



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

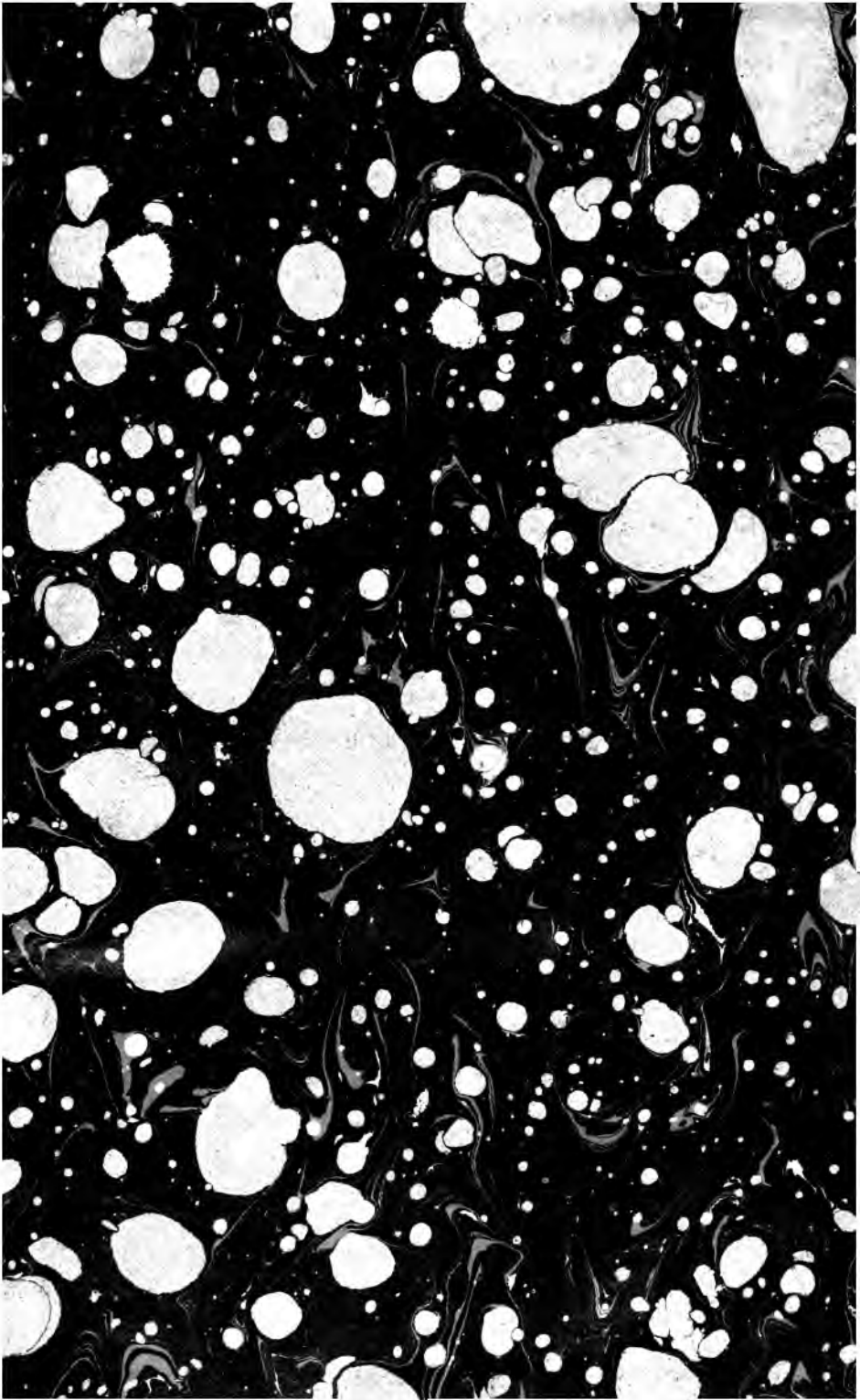
Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

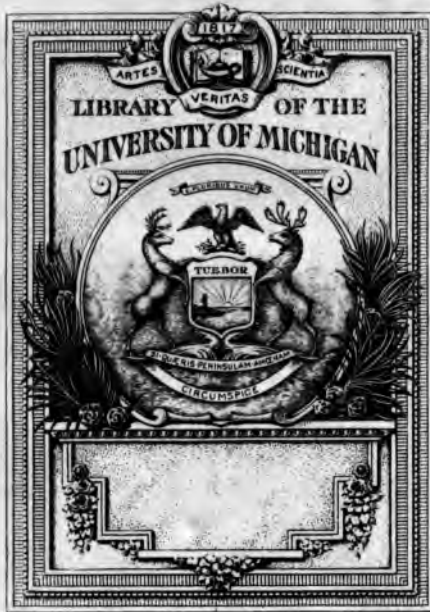
B 1,032,410





SIDNEY EDWARD BOUVERIE BOUVERIE-PUSEY.





Z
7070
.F95
1863



BIBLIOTHECA JUDAICA.

II.



BIBLIOTHECA JUDAICA.

BIBLIOGRAPHISCHES HANDBUCH

UMFASSEND

DIE DRUCKWERKE DER

JÜDISCHEN LITERATUR

EINSCHLISSLICH DER

ÜBER JUDEN UND JUDENTHUM VERÖFFENTLICHTEN SCHRIFTEN

NACH

ALFABETISCHER ORDNUNG DER VERFASSEN BEARBEITET

MIT EINER GESCHICHTE DER JÜDISCHEN BIBLIOGRAPHIE
SOWIE MIT INDICES VERSEHEN

UND

HERAUSGEGEBEN VON

DR. JULIUS FÜRST,

LEHRER AN DER UNIVERSITÄT ZU LEIPZIG.

NEUE AUSGABE.

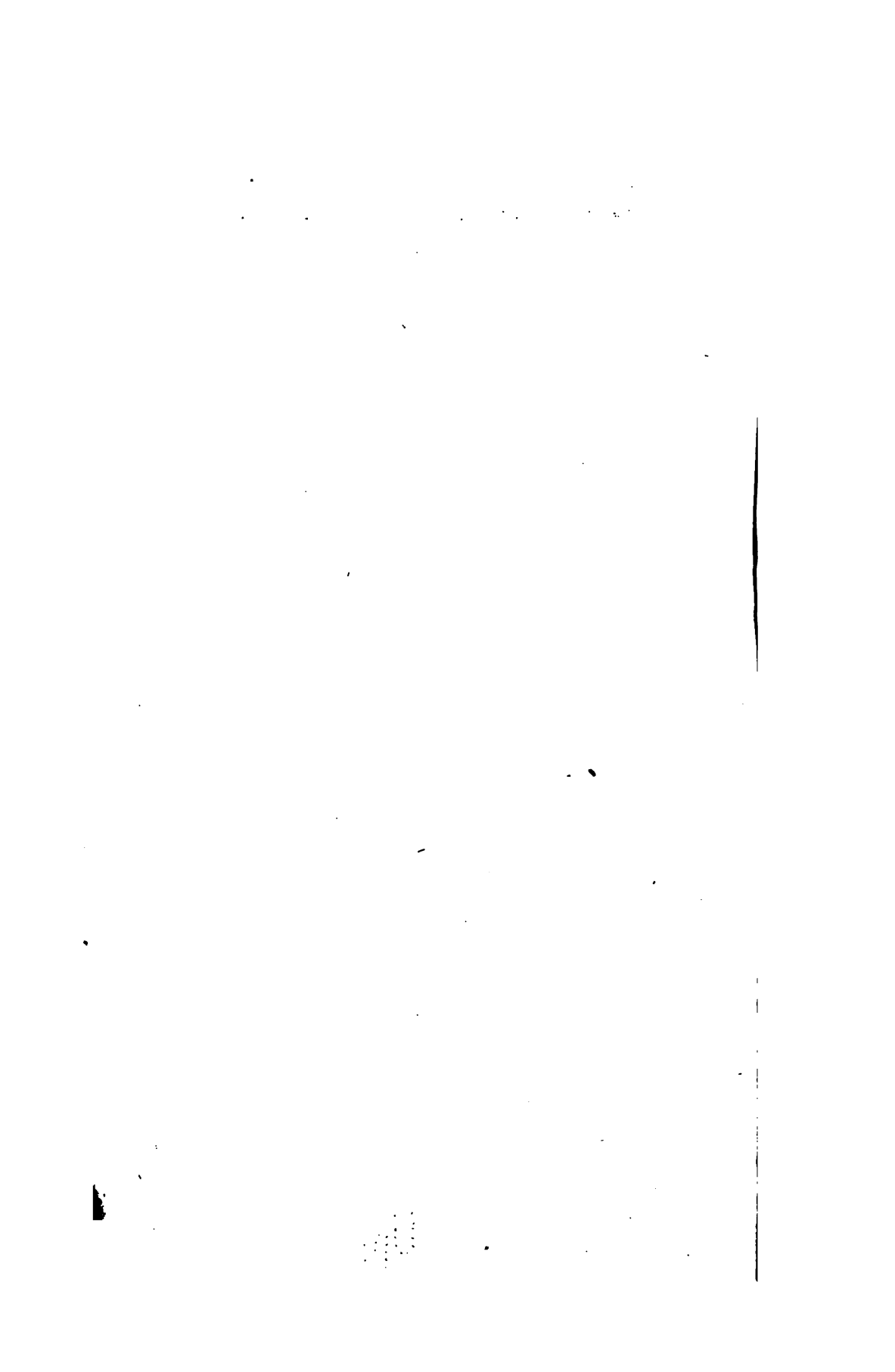
ZWEITER THEIL.

I—M.

LEIPZIG

VERLAG VON WILHELM ENGELMANN

1863.



03-5-37 J.A

Ref - ettes
Grafton
3-1-37
33604

VORWORT.

Länger wohl als ich anfangs gedacht wurde die Herausgabe des zweiten Bandes dieses Handbuches verzögert; anstatt zu Ende des Jahres 1849 bin ich erst mit dem Drucke desselben im November 1850 fertig geworden. Allein der gebildete Leser wird mir bei genauer Ansicht des Werkes glauben, dass das langsamere Fortschreiten einzig und allein in der Schwierigkeit der Aufgabe und in dem Mangel an nur erträglichen Vorarbeiten seinen Grund hat. Die modernen winzigen jüdischen Kataloge, wie z. B. der Heidenheim'sche von 1833, der von Steinschneider angefertigte um 1841 und der Cassel-Rebensteinische von 1845 u. a. m., sind, abgesehen davon dass sie nur zu Auctionszwecken eine sehr geringe Sammlung verzeichnen, so ganz und gar unbrauchbar und ohne die geringste bibliographische Kenntniss angelegt, dass ich sie und ähnliche lieber als nicht vorhanden betrachten musste, und die Berichtigungen der Wolfschen Arbeit in neuen kritischen Werken habe ich so unkritisch und ungenügend gefunden, dass ich auch diese Vorarbeiten, die ohnehin auch an Umfang unbedeutend sind, kaum als vorhanden ansehen konnte. Wenn ich daher auf eigenes Sammeln und Sichten, auf eigene Prüfung und Kritik hingewiesen wurde: wenn ich nicht einmal durch die ohnehin seltenen und kurzen Mittheilungen der im ersten Bande genannten Männer unterstützt wurde, so werden die geehrten Literatoren und Bibliographen es gewiss entschuldbar finden, wenn die Arbeit etwas langsamer von Statten geht. Indess kann ich doch den Lesern die Versicherung geben, dass der dritte und letzte Band, zu welchem auch verschiedene Indices und eine kurz skizzirte Geschichte der jüdischen Bibliographie kommen werden, im Drucke so rasch als möglich gefördert werden soll; der weitere Druck hat auch bereits begonnen.

Schon jetzt aber muss ich hier meinen Lesern gestehen, dass ich auf jedem Schritte es tief empfinde, wie ich mich durch diesen Urwald durchschlagen muss; dass ich im Gefühle eines ersten Arbeiters bald hier bald da auf Lücken und Mängel stosse, die nur spätere Ergänzungsblätter im Sinne der Wissenschaft abschliessen können, und als Beweis, dass ich meine Aufgabe keineswegs miskannt, gebe ich im dritten Bande selbst eine kleine Probe solcher Ergänzungsblätter, theils Berichtigungen, theils Erweiterungen enthaltend. Und wenn auch nicht für das Werk selbst, was aus dem Mangel eines Maassstabes zu entschuldigen ist, so hoffe ich doch für diese Ergänzungen mannigfache Beiträge zu erhalten. Almanzi in Padua, der selbst eine grosse jüdische Bibliothek besitzt, hat mir brieflich bereits Ergänzungen versprochen; Schott in Randeg hat bereits einen Anfang gemacht, und aus einer neuen Bearbeitung des Asulai'schen Werkes, welches hebräisch in Wilna, aus Carmoly's rabbinischer Bibliothek, die ebenfalls hebräisch erscheinen soll, werde ich wohl manche bibliographische Berichtigung und Erweiterung zu schöpfen im Stande sein, wenn sie nur überhaupt erscheinen. Aus dem Gesichtspunkte dieses Geständnisses hat die wissenschaftliche und ehrliche Kritik dieses dreibändige Handbuch zu beurtheilen. Die Fülle des Dargebotenen und Gesammelten, die Masse der Berichtigungen trotz der kärglichen Hilfsmittel, die Kürze und Durchsichtigkeit der Darstellung dieses so ungefügigen Stoffes, diese und ähnliche Züge dieses Werkes hätte die unbefangene Kritik hervorzuheben, wenn überhaupt jetzt in dem uneinigen Deutschland ein kritisches Institut vorhanden wäre!

Leipzig, im November 1850.

Julius Fürst.

I u. J.

Barsillai Ja'abez (R. in Smyrna)¹⁾: לְשׁוֹן לְמַדְרִים. Discussionen über die 4 Turim.

Dazu noch Abhandlungen über Stücke aus Maimóni's Jad, über El. Misrachi, und dabei auch Derascha's seines Vaters: Smyrna, 1700, f.

(Jak. Isr.) Ja'abez (d. h. Jakob b. Zebi) s. Jak. Is. Emden.

Jos. Ja'abez (b. Abr. s. Spanien, später Dar. in Adrianopel)²⁾: מְאֵזֵר הָאֱמוּנָה.

System der jüd. Dogmatik, zurückgeführt auf 3 Glaubensartikel. In 10 Kapitel getheilt. Mit einem Vorworte von Is. Alchakkim und von demselben herausgegeben: Ferrara, 1554, 4 Abr. Usque (Bl. 13): Lublin, 1596, 4 (Bl. 15); Kalonymos b. Mard. Jafé (Bl. 13). Zusammgedruckt mit קְצֵרָה נְקֻטָּה von Jos. Ezobi (s. d.) und מְרַבֵּת יִשְׂרָאֵל von Isr. Nagara (s. d.), von Sam. b. Lippmann herausgegeben: s. l. 1794, 8.

— — —: סִפּוּר הָאֱמוּנָה. Glaubenslehre des Judenthums, nach einem neuen Systeme u. nach philosoph. Exegese der Bibel. Dem Vorigen beigelegt: Ferrara, 1554, 4 Abr. Usque (Bl. 15); Lublin, 1596, 4 Kal. b. Mard. Jafé.

— — —: אֹרֵי הַחַיִּים. Sieg des Glaubens über die freie Philosophie. Gegen die Philosophie gerichtet und Vereinigung der Dogmatik mit der Philosophie. Wie das Vorige herausgegeben von Is. Alchakkim: Ferrara, 1554, 4 Abr. Usque (Bl. 27); Amsterdam, 1781, 8.

— — —: מְרוֹשׁ עַל הַהֲלָמִים. Commentar über den Psalter, mit dem Texte, unpunktirt: Salonik, 1571, 4 (Bl. 80).

Const. L'Empereur theilte Stücke daraus mit in seiner Vorabh. zur Clavis Talmudica.

— — —: מְרוֹשׁ מִסֵּף אֲבוֹתָיו. Comm. über Pirke Abot. Is. Alchakkim wollte ihn zu Ferrara ediren, aber er erschien: Adrianopel, 1555, 4.

— — —: תְּשׁוּבָה יִי. Eine Sammlung von Derascha's: Kstpl., 1533, 4.

Er schrieb noch einen Comm. über den Pentateuch und Kabbalistisches.

Ad. Jellinek: Josef Ja'abez, eine kurze Biographie. LB. d. Or. 1846 col. 261ffg.

Jos. Ja'abez (b. Is., Typogr. in Kstpl.)³⁾: ed. אֲגֵרֵת הַמְצֻמִּים von Ahron Abraham aus Karitene: Kstpl., 1585, 8.

— — —: ed. כְּלֵי יָדֵי von Ahron b. Josef: Kstpl., 1581, 8.

— — —: ed. הַקְּדוּמָה הַחַיִּים von Mos. Almosnino: Salonik, 1564, 4.

— — —: ed. דְּרַי מִשָּׁה desselben: Salonik, 1572, 4.

— — —: ed. מְרַבֵּי מִשָּׁה desselben: Salonik, 1563, 4.

— — —: ed. תְּשׁוּבָה אֲבוֹתָיו von Is. Ja'abez: Kstpl., 1583, 4.

— — —: ed. הַקְּדוּמָה לְמִשָּׁה desselben: Salonik, 1563, 4.

— — —: ed. עַל שֵׁן הַהֲלָמָה לְהַרְמַבֵּם von Daw. 'Arama: Salonik, 1545, f.

— — —: ed. שׁוֹתָה desselben: Kstpl., 1580, 4.

1) Er war Schwigersohn des El. Chako.

2) Er wurde 1492 aus Spanien vertrieben und ging von da nach Portugal, später nach Mantua. Jos. Chajjún, R. in Lissabon, war sein Freund und Meister, auf dessen Veranlassung er sein Or ha-Chajjim geschrieben.

3) Er bl. in der 2. Hälfte des 16. Jahrhundert's als Drucker, während in der ersten Hälfte die Soncin's glückten. Zu Anfang des 16. Jahrhunderts druckten David b. Nachmias u. Estrok de Toulon, dann auch ein Mos. Parna s. Jos. Ja'abez hatte übrigens auch in Salonik eine Druckerei. Er war Enkel des Vorigen und sein Vater Isaak hat ebenfalls zuweilen edirt.

Jos. Ja'abez: ed. אור אמת 'ס von Me. Ibn Benveniste: Salonik, 1565, 4.

— —: ed. מלי דאבות von Jos. Ibn Chajjûn: Kstpl., 1579, 4.

— —: ed. איימה בפדגוגיות von Is. Onqueneira: Kstpl., 1572, 4.

— —: ed. ארחות חיים von El'fesser b. Isaak: Salonik, 1568, 8.

— —: ed. מסרת תלמוד ירושלמי von Jeh. Gedalja: Kstpl., 1573, 4.

In dieser Weise hat er eine Anzahl Werke theils in Salonik, theils in Konstantinopel herausgegeben.

Is. Ja'abez (b. Sal. b. Jos. b. Abr. in Kstpl.): הלל וזמרה: Comm. über die Pesach-Haggada und mit derselben gedruckt. Mit הורת חסד gedruckt: Belvedere, 1597, 4 Jos. Aschkeloni.

— —: תסדי אבות. Comm. über die Sprüche der Väter: Kstpl., 1583², 4 Jos. Ja'abez (Bl. 114).

2) In Kat. der OB. steht eine Ausgabe: Kstpl., 1511, 4 angemerkt.

— —: נפסך רצון. Derascha's über die prophetischen Lektionen (Haftarot), spanischen und deutschen Rituals: Belvedere (bei Kstpl.), 1593, 4 Jos. b. Is. Aschkeloni (Bl. 57).

— —: הורת חסד. Commentar über die Hagiographen, aus 10 Commentaren bestehend, nämlich: 1) קהש הליגלים über das Hochlied; 2) אמת קהש ü. Rut; 3) צמרת שלום über Klagelieder; 4) שצרי מדע über Kohelet; 5) צמרת שלום über Ester; 6) תהלות יי über den Psalter; 7) למורי יי über Sprüche; 8) משיע הסיס über Job; 9) ברבת ישרים über Daniel; 10) משיע הסיס über 'Esra und Nechemja. Dazu noch der erwähnte Comm. über die Pesach-Haggada, betitelt Hallel we-Simra: Belvedere, 1597, 4 Jos. Aschkeloni (Bl. 129); die Commentare aufgenommen in dem grossen rabbinischen Bibelwerke קהלת משה, veranstaltet von Mos. Frankfurter: Amst., 1724—27, f.

Er schrieb noch 1) סגרת המצותה, Comm. über den Pentateuch; 2) על אבות 'ס זל אבות, Comm. über Abot des Natan.

*P. Er. Jablonski: Opuscula, quibus lingua et antiquitates Aegyptiorum diffilia librorum sacrorum loca etc. illustr. Ed. J. G. te Water. IV Vol.: Leyden, 1804, 8.

— —: Testamentum vetus hebraicum c. notis hebr. et lemmatib. latinis ex rec. Jablonski. Acc. Joh. Leusdeni catalogus posth. 2294 sel. quib. omn. voc. V. T. cont. IV Partes: Berlin, 1699, 4.

— —: De terra Gosen. Diss. I—VIII: Ff. a/O., 1735, 4.

Ibn Jachja².

Elj. Carmoly: Die Familie Jachja. Viele Notizen über diese Familie sind aus einer alten Sammlung von Gedichten entnommen: (Jost's) Annal. II. 393. Dav. Cassel: Ueber die Familie Ibn Jachja, in der Abhandlung: Zur Geschichte jüdischer Zustände in der pyrenäischen Halbinsel: Frankel's Zeitschrift III. 49.

Bonsenior Ibn Jachja (.s der Provence): מליצה על שחוק השקאקי. Gedicht, das Schachspiel beschreibend. Von Thomas Hyde mit einer lateinischen Version und einer Geschichte des Schachspiels herausgegeben: Oxford, 1694, 8; ibid. 1702, 8; von Ascher-Anschel herausgegeben in Verbindung mit dem Gedichte Ibn Esra's gleichen Inhalts: Ff. a/M., 1728, 8; u. d. T. מצדני מלך mit einer deutschen Vorrede und mit einer Nachbildung: ib. 1726, 8; dem Sefat Jeter von Abr. Ibn Esra beige druckt durch Me. Letteris: Pressburg, 1838, 8.

Daw. Ibn Jachja (b. Don Salomo b. Dawid .s Lissabon)³: לשון למודים. Ausführliche hebräische Grammatik. Angehängt ist eine Abhandlung, genannt

1) Er war ebenfalls ein Enkel des Josef Ja'abez, des berühmten Gegners der Kabbala, u. Arzt. Er starb zu Anfang des 17. Jahrhunderts.

2) Es hat über diese Familie eine eigene Monographie בני יחייה gegeben, welche Ged. Ibn Jachja im Schalschelet anführt.

3) Er verliess Portugal in Folge der Judenvertreibung und kam nach Konstantinopel, wo er als Gelehrter in den verschiedensten Wissenschaften angesehen wurde. Er st. 1543.

שְׁקַל הַקְדָּשׁ, ein Traktat über die hebr. Poëtik und Metrik. Dieses Werk hat er nach eigener Angabe noch in Portugal vor der Vertreibung verfasst: Kstpl., 1506, 4 Daw. u. Sam. Nachmias. (Das Leschon Limmudim hat 48, das Schekel ha-Kodesch 6 Blatt): ib. 1525, 4. Als die zweite und verbesserte bezeichnet u. von seinem Sohne, für den sie geschrieben war, edirt; dann: ib. 1542, 4 Els. b. Gers. Soncini; dann ist dieses Werk vollständig erschienen: Pesaro s. a. 4.

Daw. Ibn Jachja: שְׁקַל הַקְדָּשׁ. Eine Metrik u. Poëtik der nenhebräischen Sprache. Als Theil seiner hebr. Grammatik Leschon Limmudim u. mit derselben gedruckt: Kstpl., 1506, 4; ib. 1525, 4; ib. 1542, 4; Pesaro s. a. 4.

— — — שְׁקַל הַקְדָּשׁ im Originale und mit einer lat. Version herausgegeben von Gilb. Genebrard, unter dem Titel: Libellus de metris una cum canticis quibusdam Hebraicis: Paris, 1562, 8 Guil. Morelle; wieder abgedruckt in seiner: Isagoge ad Rabbiorum lectionem: ib. 1587, 8. Der hebr. Text ist von der lat. Version gesondert. Aufgenommen hat einen grossen Theil dieser Abhandlung Joh. Buxtorf in dessen: De re metrica Hebraeorum, als Beigabe zu seiner Grammaticae Hebraicae Thesaurus: Basel, 1609, 8.

— — — ה' מְרִסוֹת אוֹד מְאֻמָּר עַל דִּינֵי מְרִסוֹת וּבְדִיקַת הַרְאָה. Ueber die Vorschriften von Terefor. Zusammen gedr. mit פְּתָקֵי חֵלָה des Sal. Ibn Adrat (s. d.) und noch anderen Piecen: Kstpl., 1515, 4.

Er schrieb auch ein Werk תְּבִירֵי הַיְנִיּוֹם, ebenfalls rabbinischen Inhalts. Die hier erwähnte Abhandlung über Terefor gedenkt schon Josef Karo. Er war älterer Zeitgenosse des El. Misrachi zu Konstantinopel und er wird in dessen GA. oft erwähnt.

Ged. Ibn Jachja (b. Don Dav. b. Sal., s. Lissabon, A. in Kstpl.): שְׁבָרָה צִינִים. Ueber die 7 freien Künste. Herausgegeben von Jos. b. Jak. Tam Ibn Jachja: Kstpl. s. a. 8 Els. Soncini. Ueber den Verf. vgl. Basnage hist. IX. 838.

Ged. Ibn Jachja (b. Don Josef, in Imola): שְׁלֹשֶׁת בְּנֵי נְחֵמָה oder auch שְׁלֹשֶׁת הַבְּבִלָּה. Ueberlieferungskette oder Chronologie der jüd. Gelehrten-geschichte vom Anbeginn bis jetzt. In 3 Theile zerfallend, nämlich: 1) chronologische Gelehrten-geschichte von Anbeginn bis auf seine Zeit, welcher Theil vorzüglich Schalschelet ha-Kabbala heisst; 2) הַרְוִשִׁים, Abhandlungen aus einem grössern Werke entnommen, und zwar: a) עַל הַכְּלָלִים, über die Planeten und die Welt; b) עַל רִצִּירַת הַבֶּטֶן, über die Bildung des Foetus; c) עַל הַבְּשׂוּמִים, über die thierische Seele oder das Leben; d) עַל הַזָּבָחִים, über Zauberei; e) עַל דִּינֵי הָאָדָם, über das die Menschen heimsuchende Strafgericht; f) עַל רִחוּזֵי רְעוּזֵי, über die bösen Geister; g) עַל הַמְּטַעֲוִוֹת, über Münzen und Maasse; 3) Aperçu über Entstehung der Welt mit Engeln und Dämonen, Paradies und Hölle, die Erfindungen und Entstehung der Reiche, über Patriarchen und die hervorstechendsten Elemente der alten jüd. Geschichte, über Propheten, Lehrer, Dichter, namentlich mit Benutzung der christlichen Chroniken, über die römischen Caeseren u. die Zeitgenossen, über die Päpste und die Judenverfolgungen u. s. w. Das Buch ist gerichtet an seinen Sohn Josef, für den er es geschrieben und er nennt darin auch die Quellen, die er benutzt. Begonnen hat er das Werk 1549 zu Ravenna. Erschienen ist diese Chronographie zuerst: Venedig, 1587, 4 Giov. di Gara (Bl. 122); dann: Krakau, 1596, 4 Is. b. Ahron Prossnitz (Bl. 122); die uncorrekteste Ausgabe ist: Amst., 1697, 8 Sal. b. Jos. Proops (Bl. 100); Lemberg, 1800, 8; Zolkiew, 1804, 8.

Benutzt und theilweis übersetzt haben diese Chronik Joh. Hnr. Hottinger, Joh. Chph. Wagenseil, Bartolacci, Eisenmenger, Otto u. A., ohne

1) Er starb den 3. Tischri 1487 zu Konstantinopel in einem Alter von c. 51 Jahren. Der Tod hatte ihn in der Wallfahrt nach dem heil. Lande verhindert. S. Jost, Annal. II. 26; ib. 393. Die Geschichte desselben siehe: Histoire des médecins juifs p. 123.

2) Sohn des hier erwähnten Josef b. Don David Ibn Jachja. Seine Werke schrieb er in Ravenna, Pesaro, Imola, Cadignola, Alessandria, Casteletto, Chieri und man sieht, dass er ein unstätes Leben geführt. Im Jahre 1588 hat er noch gelebt.

dass Einer es ganz übersetzen wollte. Der Däne Ge. Waldecke hatte eine vollständige Uebersetzung angefertigt, jedoch weiss ich nicht, ob sie erschienen.

Jak. Iba Jachja (b. Dav.) s. Tam Ibn Jachja.

Jos. Ibn Jachja (b. Don David b. Don Josef, s. Florenz): **הורדו אור**. Ueber jüdische Dogmatik und Theologie, über Eschatologie und dergleichen Gegenstände, abgehandelt in 78 Kapiteln. Fälschlich haben einige Bibliographen es einem Josef Sefardi zugeschrieben: Bologna, 1538, 4 (Bl. 36); Venedig, 1606, 4 Giov. de Gara (Bl. 28). Es soll noch in Lublin, Ferrara u. s. w. edirt worden sein.

— —: **על תלמים**. Comm. über den Psalter, vollendet zu Imola im Jahre 1527, als gerade Rom geplündert wurde und die Juden daselbst viel gelitten. In der Gesamtausgabe über die Hagiographen: Bologna, 1538, f.; aufgenommen in **קולתו משה** von Mos. Frankfurter: Amst., 1724—27, f.

— —: **תשובת משה**. Comm. über die 5 Megillot, ebenfalls in demselben Jahre zu Imola vollendet: Bologna, 1538, f.; in **Rehillat Mosche**: Amst., 1724—27, f.

— —: **פרוש משלי איוב עזרא ודברי הימים**. Comm. über Sprüche (vollendet zu Ende des Jahres 1527), Ijjob, Esra und Chronik (vollendet 1529): Bologna, 1538, f.; in **Rehillat Mosche**: Amst., 1724—27, f.

— —: **פרוש על דניאל**. Comm. über Daniel, verfasst 1528 zu Massa di Fiescaja, im Hause seines Schwiegervaters Don Gedalja Ibn Jachja, wohin er sich aus den Stürmen der Romagna geflüchtet. In der Gesamtausgabe seiner Commentare gedruckt: Bologna, 1538, f.; in **Rehillat Mosche**: Amst., 1724—27, f.; aufgenommen in W. Dessau's Daniel, mit Uebersetzung und Comm.: Dessau, 1808, 4 u. 8; derselbe Comm. in lat. Uebersetzung und im Original, von Const. L'Empereur, mit Noten zur Widerlegung: Amst., 1633, 4.

Er schrieb noch: 1) **פרשן הימים**. Auslegung talm. Haggada's; 2) **גור מצודה**, über die Gebote (613). Diese Werke gingen aber bei dem Brande in Padua 1554 zu Grunde.

Sam. Ibn Jachja (Pr. der Sefardim): **Triata discursos ou darazos appropriados para dias solennes e da contriçaoni e jejunes fundados na santa Ley** (30 Predigten, gehalten an Fest- und Fasttagen, gegründet im heiligen Gesetz): Hamburg, 1629, 4.

Tam Ibn Jachja (b. Don David b. Don Salomo, A. in Kstpl.): **שור אהלי תם**. Zwei hundert und dreizehn Gutachten, als einzigen Rest der von ihm erteilten GA. und der von ihm verfassten Schriften überhaupt, nachdem alle durch einen Brand vernichtet wurden. Für das Sammelwerk vorbereitet hat sie sein Enkel Jakob b. Gedalja. Aufgenommen als erste Abtheilung in dem Sammelwerke **המגן ישרים**, welches Binj. Motel (b. Abr.) herausgegeben: Venedig, 1622, f.

— —: **ed. יוסף גוריון**. Das Buch des sogenannten Josef b. Gorion, redigirt nach verschiedenen Handschriften und geordnet, mit einer Einleitung. Die Redaction war von einem gewissen Leon Mascano besorgt. Mit dieser Ausgabe wurde die weitläufigere, mit Zusätzen gemischte Recension eingeleitet. Er gab ihn gleichsam als Trostschrift heraus: Kstpl., 1510, 4; Venedig, 1544, 8; Krakau, 1589, 4; Ff. a/M., 1689, 8; Amst., 1723, 8; Zolkiew, 1805, 4; Wilna, 1819, 8. Nach dieser Ausgabe wurden fast alle späteren besorgt. Vgl. Jost, *isr. Annal.* I. 149.

1) Sein Vater David wanderte aus Lissabon, als unser Josef noch nicht geboren war. Er wurde im Jahre 1494 zu Florenz geboren, und sein Vater David begab sich dann nach Imola, wo Josef seine Studien fleissig betrieb. Im 45. Jahre seines Lebens starb er daselbst 1539. Im Jahre 1549 wurden seine Gebeine nach Safet gesandt, welche Josef Karo dort bestattete.

2) Sohn des in den verschiedensten Wissenschaften bewanderten Dav. Ibn Jachja, für den jener die Grammatik und Metrik geschrieben und welche zweite Ausgabe zu Kstpl. unser Tam besorgte. Er war Leibarzt des Sultan Suleiman und Kundiger des muhamm. Gesetzes und er sowohl als seine 2 Söhne (Josef b. Tam, Gedalja b. Tam) wurden von der Regierung besoldet. Tam war jedoch nur Beiname und er hiess eigentlich Jakob.

Tam Ibn Jachja; ed. לשון למנריים seines Vaters, nebst שְׁקֵל נִקְדָּשׁ, welches dazu gehörte: Kstpl., 1525, 4.

Das Werk סודות לְדָוִד, das er als seinem Vater gehörig vollendet haben soll, gehört David b. Messer Leon.

***Joh. Gli. Jachmann**: Von den Schauspielen, welche aus der h. Schrift entlehnt werden: Breslau, 1775, 4.

***M. F. Jäck**: Psalmen und Gesänge der heiligen Schrift, nebst Hymnen der ält. christl. Kirche. Metrisch übersetzt. 2 Bde.: Freiburg, 1815, 8.

***Jacob**: Le Ghetto ou le quartier des juifs. 3 Vls.: Paris, 1845, 8.

***C. M. Jacobi**: Font. Israel. princip. baculis foss. et comit. (Num. 21, 16—18) auctorib. ver. et loco restit.: Leipzig, 1718, 4.

***Fr. Hnr. Jacobi**: Wider Mendelssohns Beschuldigungen, betreffend die Briefe über die Lehre des Spinoza: Leipzig, 1786, 8.

Thom. Wigenmann: die Resultate der Jacobi'schen und Mendelssohn'schen Philosophie: Leipzig, 1780, 8.

***Joh. Ad. Jacobi**: Elementarbuch der hebräischen Sprache: Jena, 1797, 8.

— — —: Adnotationes in selecta Jobi loca: Jena, 1795, 8.

— — —: Die Psalmen übersetzt mit Anmerkungen. 2 Theile: Jena, 1796, 8.

***Joh. Fr. Jacobi**: Das durch eine leichte und ungekünstelte Erklärung von seinen Vorwürfen gerettete Hohelied: Halle, 1772, 8.

— — —: Salomo's Predigerbuch, von seinen Vorwürfen gerettet: Zelle, 1779, 8.

— — —: De fragmento codic. biblici hebr. manuscripti: Altorf, 1772, 4.

***D. Jacobs**: De adspersionibus Hebraeorum: Bremen, 1725, 4; 1726, 4.

R. Jacobsohn: 3000 Aufgaben; Zifferrechnen in geordneter Stufenfolge. 1. Heft: Posen, 1844, 8.

J. Jacobson: J. Salvador, das Leben Jesu und seine Lehre, die Geschichte der Entstehung der christl. Kirche u. s. w. Aus dem Französischen übersetzt. 2 Bde.: Dresden, 1841, 8.

J. H. Jacobson (Lehrer in Kempen): הַדְרָה לְיֵלֵד שְׁמַרְיָהוּ. Vortrag für die ersten beiden Pesach-Abende. Hebräischer Text, neu übersetzt (in deutschen Lettern) mit Erklärungen des Ceremoniels und Anmerkungen versehen: Breslau, 1840, 8.

— — —: Katechetischer Leitfaden beim Unterricht in der israel. Religion, mit einem Anhang, enthaltend Bibelkunde. 2. Aufl.: Leipzig, 1847, 8.

— — —: 450 Gebete und Lieder für die isr. Jugend jeden Alters in Schule und Haus: Leipzig, 1847, 8.

— — —: שְׁקֵל לַי. Der wahre Sabbat. Beweis dass der Sabbat nicht auf den Sonntag vorlegt werden dürfe: Breslau, 1842, 8.

— — —: מִקְוֵה אֲבוֹתָא. Rabinische Gnomologie, hebr. Text mit neuer Uebersetzung (in deutsch. Lettern) mit einem deutschen Comm. und einer biographischen Skizze des Verfassers der Mischna: Breslau, 1840, 8.

— — —: יְהִי רְצוֹנָא לְלִבָּב. Gebet- und Andachtsbuch für fromme Israelitinnen: Breslau, 1842, 8.

— — —: Abtalion. I. Theil. Erstes Lese- u. Sprachbuch für die isr. Jugend zur Weckung religiöser Gefühle. Deutscher Theil. Mit zwei Steindrücken. Die hebräische Abtheilung, das Hebräisch-Lese- u. Lehrbuch ist angehängt. Abtalion II. Theil. Ein Lesebuch für die isr. Jugend zur Weckung und Hebung religiöser Gefühle. — Dazu gehören Wandtabellen für den deutschen wie für den hebr. Leseunterricht: Breslau, 1842, 8.

J. H. Jacobson: תהלות בניו ישראל. Gebetbuch für das weibl. Geschlecht. Mit Uebersetzung, neuen Gebeten u. frommen Betrachtungen: Wollstein, 1843, 8.

— — —: תהלות בני ישראל mit Uebersetzung und einem Anhang תהלים: Wollstein, 1843, 8.

— — —: Kleine Jugendbibliothek zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung, zur Veredlung des Herzens und Bildung des Verstandes, zunächst für die isr. Jugend. Erstes Bändchen: Bresslau-Neisse, 1845, 8; 2. Bändchen: Leipzig, 1848, 8.

— — —: תהלות בני ישראל ohne Uebersetzung: Wollstein, 1844, 8.

Isr. Jacobson (Jacobsohn)¹: Vorstellung an den Fürst Primas, wegen der Stätigkeits- und Schutzordnung der Juden: Braunschweig, 1808, 8.

Bemerkungen über des Hrn. GFR. Isr. Jacobson unterthänige Vorstellung: Braunschweig, 1808, 8.

— —: Rede am Dankfeste wegen des den Juden ertheilten Bürgerrechts: Braunschweig, s. a. 8.

Ueber ihn.

J. M. Jost: Jacobson u. die neuern Richtungen. Isr. Annalen I. N. 29 fig.

G. Salomon: Der wahrhaft Fromme stirbt nicht. Predigt zur Gedächtnissfeier für den verstorbenen Isr. Jacobson: Altona, 1828, 8.

Joel Jacoby (JC. in Berlin): Ueber die Verhältnisse der Juden zum Staate. Gegenschrift wider Hrn. Streckfuss: Merseburg u. Halle, 1833, 8.

— —: Klagen eines Juden: Mannheim, 1837, 8.

— —: Zur Kenntniss der jüd. Verhältnisse. 2. Ausgabe der ersten Schrift: Merseburg u. Halle, 1834, 8.

— —: Stimme aus Berlin. An die Rheinländer u. Westphalen: Berlin, 1838, 8.

— —: Harfe und Lyra. Seitenstück zu den Klagen eines Juden: Berlin, 1838, 8.

— —: Religiöse Rhapsodien. Blätter für die höchsten Interessen: Berlin, 1837, 8.

— —: Kampf und Sieg: Regensburg, 1840, 8.

Joh. Jacoby (A. in Königsberg)²: Ueber das Verhältniss des Hrn. Streckfuss zur Emancipation der Juden. Das Verhältniss der Juden zum Staate: Hamburg, 1833, 8.

— —: Beschreibung der Redefreiheit. Eine Provocation auf rechtl. Gehör: Mannheim, 1846, 8.

— —: Ueber das Recht des Freigesprochenen, eine Ausfertigung des wider ihn ergangenen Erkenntnisses zu erlangen: Königsberg, 1846, 8.

— —: Meine Rechtfertigung wider die gegen mich erhobene Anschuldigung des Hochverraths u. s. w.: 3. Aufl.: Winterthur, 1842, 8.

— —: Rechtfertigung meiner Schrift: Preussen im Jahre 1845: Bergen, 1846, 8.

— —: Ein Urtheil des Königsberger Kriminalsenats, beleuchtet: Mannheim, 1846, 8.

— —: Meine weitere Vertheidigung u. s. w.: Winterthur, 1842, 8.

— —: Vertheidigung meiner Schrift: das königl. Wort Friedrich Wilhelms IV: Mannheim, 1846, 8.

Jos. Jafé s. Sam. Jafé.

Is. Jafé s. Sam. Jafé.

Isr. Jafé (jun.): ס' ישראל זושא. Deraschische Auslegungen des Pentateuchs. Ein Heft daraus abgedruckt in dem Werke תפארת ישראל des Isr. Jafé, seines Grossvaters: Ff. a/O., 1784, 4.

1) Starb 13. Sept. 1828.

2) Geb. 1805.

Isr. Jafé (b. Ah., R. in Sklow u. Bels): תפארת ישראל. Deraschische Auslegungen des Gesetzes, auch מלחמות ה' genannt. Angehängt ist 1) ein Heft ähnlicher Auslegungen, unter dem Namen קנינת משה, von Mose ben Menachem und 2) ein Heft aus dem Werke ישראל וזמנו, von Isr. Jafé jun. (Suta), einem Enkel des Isr. Jafé: Ff. a/O., 1784, 4.

— —: אורי ישראל. Comm. über den Ritualcodex Eben ha-'Eser, gemischt mit kabb. Ideen, dann aber auch vorzüglich Auslegungen zum Sohar, über die Schriften des Is. Loria und über Kabbala überhaupt: Ff. a/O., 1702, f.

Eia anderes אורי ישראל ist von Israel b. Jonatan.

— —: תפארת ישראל s. מלחמות ה'.

Kal. Jafé b. Mardechai s. Kalonymos b. Mardechai.

Mard. Jafé (b. Abr., R. in Posen, Lublin, Crzemienc u. Prag): לבוש מלכות, bei den Bibliographen schlechtweg לבוש od. הלבושים 'ס, ist ein Collectivname für die sämtlichen Werke dieses Autor's, welche, unter speciellen Titeln veröffentlicht, folgende Namen führen: 1) לבוש תפלות; 2) לבוש החור; 3) לבוש עשרת דברים; 4) לבוש בנין וארומן; 5) לבוש עיר שושן; 6) לבוש אדר הקר; 7) לבוש שנת יקרת; 8) לבוש שמחה ושושן; 9) לבוש אבן הקרה; 10) לבוש אבן הקרה. Die ersten 5 Werke haben die 4 Ritualcodices, angeordnet von Josef Karo (s. d.) und glossirt von Mos. Isserles (s. d.), zum Gegenstande; die anderen 5 haben andere Gegenstände des Rabbinismus und der Wissenschaft zum Gegenstande und die letzten 3 haben auch noch den gemeinschaftlichen Titel אורי יקרות. Es müssen daher sämtliche Werke dieses Autor's in folgender Weise bibliographisch dargestellt werden:

a) Schriften über die Ritualcodices.

— —: לבוש תפלות. Discussive und decisive Commentationen zu Ritualcodex Orach Chajjim, mit Erörterung der Gründe für die Dinim. Bis vor Hilchot Sabbath reichend. Zusammen mit folgendem Theile, als zu Orach Chaj. gehörend, erschienen: Lublin, 1590, f.; mit Glossen von Jos. Weisse (h-Laban), beendigt am Sonntag den 5. April 1609: Prag, 1609, f. Mose b. Bezael; ib. 1623, f. Mose b. Bezael; ib. 1688, f. Mose Kaz Enkel; unser לבוש תפלות allein mit dem Comm. Sefer Elijahu Sutta: ib. 1688, 8; mit dem Comm. אלקנה זמנו 'ס zu beiden Theilen: ib. 1701, 4; dann in der Gesamtausgabe über alle 4 Ritualcodices: Venedig, 1620, f. Giov. Cajuno; Berditschew, 1800, f.

— —: לבוש החור. Dieselbe Commentation über den 2. Theil des RC. Orach Chaj. und ist mit dem ersten Theile zusammen erschienen: Lublin, 1590, f.; Prag, 1609, f.; ib. 1623, f.; ib. 1688, f.; ib. 1701, 4; Venedig, 1620, f.; Berditschew, 1800, f.

— —: לבוש עשרת דברים. Ein ähnlicher Comm. zu RC. Jore De'a. Er ist besonders erschienen: Krakau, 1594, f.; mit Zusätzen des Verf.'s und Glossen des Jos. Weisse, beendigt den 2. Juni 1609: Prag, 1609, f. Mose b. Bezael; beendigt den 25. Oct.: Prag, 1623, f.; dann noch in den Gesamtausgaben: Venedig, 1620, f. (Bl. 150); Berditschew, 1800, f.

— —: לבוש בנין וארומן. Gleicher Comm. zu RC. Eben 'Eser. Er ist erschienen: Krakau, 1599, f.; beendigt den 12. August: Prag, 1609, f.; ib. 1624, f.; in der Gesamtausgabe: Venedig, 1620, f. (Bl. 87); Berditschew, 1800, f.

— —: לבוש עיר שושן. Gleicher Comm. über RC. Choschen Mischpat. Gedruckt: Krakau, 1599, f.; beendigt den 26. December: Prag, 1609, f.; ib. 1624, f.; in der Gesamtausgabe: Venedig, 1620, f. (Bl. 170); Berditschew, 1800, f.

1) Im Jahre 1561 war er in Venedig, nachdem er sich dahin in Folge einer Judenverfolgung in Böhmen geflüchtet, und lernte daselbst bei Aboab Mathematik und astron. Wissenschaften. Im Jahre 1603 fertigte er sein Lebusch ha-Ora zu Posen. Er war Schüler des Mos. Isserles, Genosse des Me. Lublin und J. Bär b. Leyser (s. d.), der den Beinamen Parnas führte, war sein Schüler.

Zu bemerken ist, dass in Krakau eigentlich keine Gesamtausgabe erschienen ist, sondern die Lubliner Ausgabe wurde fortgesetzt. In Prag haben sich die Ausgaben von 1609 und 1623—24 zu vollständigen Ausgaben gestaltet; hingegen blieb die von 1688 unvollendet und die von 1701 erstreckt sich nur auf den Comm. zu Orach Chaj.

Supercommentationen über dieselben.

Elijja b. B. Wolf: אֱלִיָּהוּ זָמַן ס'. Supercomm. zu den ersten 2 Theilen der לבושים, so weit sie sich über den RC. Orach Chaj. erstrecken. Zu dem ersten Theile, mit dem Texte Jafé's: Prag, 1688, 8; zu beiden, mit dem Texte: Prag, 1701, 4; begedruckt dem Werke אֱלִיָּהוּ זָמַן desselben: Sulzbach, 1761, f. Auch Elijjahu rabba war ursprünglich über Lebusch.

Jos. Weisse (b. Isr.): הַקְדוּתָה. Glossen und Anmerkungen zu den ersten 2 Theilen des Lebusch über Orach Chajjim und mit dem Texte des לבוש gedruckt: Prag, 1609, f.

Sam. Lanzburg (b. 'Asriel): הַגִּיטָה שְׁמֹאֵל. Supercomm. zum dritten Theile dieses Werkes oder zu Jore De'a, über Kap. 29—111 sich erstreckend: Ff. a/O., 1772, f.

Ein ausführliches Werk über diese 5 Theile Jafé's schrieb JT. L. Heller u. d. N. מְלִבּוּשֵׁי יוֹם שֶׁבֶב, welche Elijja b. Wolf vor sich gehabt. Andere Glossen zum לבוש von Men. di Lousane, u. d. T. צְדֵי זָהָב, sind weiter nicht bekannt.

b) Schriften über andere Gegenstände.

Mard. Jafé: לבוש הארזה. Supercomm. zu Raschi u. El. Misrachi, beendigt vom Verf. den 27. Juni 1603 als R. in Posen. Dazu לקושים oder Nachträge zu den ersten 2 Theilen des Lebusch über Orach Chaj. Der Druck wurde den 12. Nov. 1603 beendigt: Prag, 1603, f. Abr. u. Löw, Söhne des Mos. Schechelles (Bl. 91).

— — לבושי אור הקרות. Enthält die letzten 3 Theile der לבושים, nämlich 1) לבוש פנת יקרה. Commentationen und Glossen zum More Nebuchim von Maimüni; 2) לבוש אדר היקר. Ueber Astronomie, namentlich über הלכות וזכרות החדש קהוש מaimüni's, mit Anmerkungen von Jehuda b. Natan (ha-Lewi), dazu ist noch angefügt גאונרי קמה 'ס. Erläuterungen Jafé's üb. זכרות החדש von Abr. b. Chijja und endlich 3) לבוש אבן הקרה. Expositionen zu Recanati's Comm. über den Pent. mit dem Comm., mit Glossen des genannten Jehuda b. Natan. Alle 3 Theile zusammen: Lublin, 1595, f. Kalonymos b. Mardechai Jafé (I. 30, II. 30, III. 191 Bl.).

— — נאמיקים ל'ס' עֶצְרֵי דְרָמָא. Glossen zu Scha'are Dura von Is. Düren (s. d.) und mit demselben gedruckt: Jesnitz, 1724, f.

— — לבושי אור הקרות s. 'ס' גאונרי קמה.

— — לבושי אור הקרות s. לבוש אבן הקרה.

— — לבושי אור הקרות s. לבוש אדר היקר.

— — לבוש אור הקרות s. לבוש פנת יקרה.

Handschriftlich ist noch von ihm שְׁמֹאֵל נֶשֶׁךְ ל' Derascha's an Festen und bei Gelegenheiten.

Mard. Mich. Jafé (b. Men. Mendel): גִּיטָה מְנַחֵם. Deraschische Schriftauslegungen und Discussionen über Halacha's und Haggada's, namentlich über zweifelhafte Dinim: Krotoschin, 1834, 4.

Men. Jafé s. Sam. Jafé (b. Is.).

Sam. Jafé (in Italien): מִקְוֵי סוֹפְרִים. Muster aller Arten Documente u. Kontrakte, zum rituellen und bürgerlichen Gebrauche. Auch עֲשָׂרֵי סוֹפְרִים genannt: Livorno, 1789, 4.

Sam. Jafé (b. Is., Aschkenasi, R. in Katpl.): יְקָה הוֹאֵר עַל בְּרֵאשִׁית כָּהֵן. 1)

1) Er war R. in Katpl. zu Ende des 16. Jahrhunderts's, aus welcher Zeit auch seine

Ausführlicher u. deraschischer Comm. über Midrasch rabba zur Genesis, nachdem er blos das Werk *מקדמי מלך* oder den Comm. über diesen Theil des Midrasch von Abba b. Ascher und Raschi benutzt (Venedig, 1568, f.). Mit Zustimmung der Rabbinen Me. Ibn Schangi, Efasar b. Hadriel Ibn Nachmias, Dav. Ibn Schoschan, Sam. Soncini, El. Ibn Chajjim u. A. gedruckt: Venedig, 1597, f. Giov. di Gara¹; von Hirsch b. Josef ha-Lewi nochmals edirt: Fürth, 1692, f. (Bl. 540); Prag, 1689, f.; mit dem Comm. *דברי משה* von Jak. Mos. Hellin und *מפתח התורה* von J. Bär b. Naftali (s. d.): Ff. a/O., 1705, f.; ih. 1711, f.

Sam. Jafé: *יפה תואר על שמות רבות*. Ein gleicher Comm. über den Midrasch rabba zu Exodus. Mit dem Texte erschienen: Venedig, 1597, f.; besorgt von Mos. Sakkuto: ib. 1657, f. Ant. Rizzini (Bl. 257); Prag, 1689, f.; mit den übrigen Commentaren J'de Mosche und Matnot Kehunna: Ff. a/O., 1705, f.; ib. 1711, f.

— — — *יפה תואר על ניקרא רבות*. Gleicher Comm. über den Midrasch zu Leviticus. Herausgegeben von einem Enkel des Verf.'s, Menachem b. Is. b. Sam. Jafé: Kstpl., 1648, f. Abr. b. Salomo Franco (Bl. 208); überdrückt: Sulzbach, 1688, f. Mose b. Uri Sch'raga (Bl. 113); Wilmersdorf, 1714, f. Hirsch b. Chaj. aus Fürth (Bl. 132); dann in der Ausgabe: Ff. a/O., 1705, f.; von Abr. Isr. Koppel: ib. 1711, f.

Ueber die letzten zwei Theile des Midrasch rabba zum Pentateuch ist dieser Comm. handschriftlich geblieben.

Auszüge aus diesem Commentare.

קארי יפה תואר. Auszug aus dem Comm. J'fe Toar von Sam. Jafé. Mit dem Midrasch u. anderen Commentaren (Matnot Kehunna, J'de Mosche u. s. w.) gedruckt: Amst., 1725, f.

— — — *יפה ענה*. Commentar über Midrasch Rabba zu den 3 Megillot, Ester, Echa, Rut. Nach einer HS. edirt: Ff. a/O., 1696, f.

— — — *יפה קול*. Comm. über *מדרש קונו*, d. h. über Midrasch rabba zum Hochliede. Nach einer Handschrift herausgegeben: Smyrna, 1739, f.

— — — *יפה מראה*. Eine Sammlung der Haggada's des pal. Talmuds, mit weit-schichtigen Commentationen u. Novella's, und mit Nachweisen aus den parallelen Haggada's in den Midraschim und in beiden Talmuden. Dazu hinten ein Index, worin die gleichen Haggada's in den Rabbot u. s. w. nachgewiesen sind. Beendigt zu Konstantinopel den 20. Ab 1587: Venedig, 1590, f. Giov. di Gara (Bl. 332); bereichert mit Glossen und Erläuterungen von Jech. Michel b. J. Löw (R. in Berlin u. Ff. a/O.), entnommen aus seinem ausführlichen Comm. über die pal. Haggada's, *יומי מקלל*: Berlin, 1725—26, f. Natan Neumark (Bl. 212); bereichert mit *קבויר תלמידי* 'ב' *ליקושים* מ'פ', d. h. Auszügen aus dem Werke *Kebod Chachamim* des Sim. Wolf Jäkel (s. d.) u. s. w.: Amst., 1727, f. Naft. Hirz b. Al. Süsskind (Bl. 198).

— — — *יפה עינים הוא*. Eine Sammlung von Derascha's über den Pentateuch für alle Sabbate und Feste des Jahres. Herausgegeben von seinem Enkel Men. Jafé: Venedig, 1631, f.

Unedirtes ist noch von ihm: 1) *יפה תואר על במדבר רבות*, Comm. üb. das 4. Buch des Midrasch rabba; 2) *יפה תואר על דברים רבות*. Desgleichen üb. Midrasch rabba zum 5. Buch; 3) *יפה עינים הוא*. Zweiter Theil der Derascha-Sammlung; 4) *יפה לדריקה*. Index zu allen Haggada's, in alfab. Ordnung gebracht

Schriften datiren. Von seinen Kindern waren Josef, A. in Kstpl. und Issak bekannt; auch sein Enkel Menachem.

1) Verkauft wurde diese Ausgabe von Tam Ibn Jachja zu Konstantinopel.

2) Dieser Name war eigentlich Titel des Comm. über alle 5 Megillot, wie aus dem Epilog seines Enkels zu J'fe Toar über Lev. zu erschen. Der Comm. existirte also über alle 5 Megillot.

(diesen hat Asulai gesehen); 5) אגירת שמואל ויטוד נוה. Comm. über Midrasch zu Samuel, vollendet zu Konstantinopel 1593; 6) ש"ת גיית דין דהה. Sammlung von Rechtsgutachten.

L. M. Jaffé: De ornithor. paradox. Diss. inaug. zootomica: Berliu, 1823, 4.
M. Jaffé (A. in Hamb.): Die Haut im gesunden und kranken Zustande od. das Wesen der Hautkrankheiten und deren Heilung Hamburg, 1846, 8.
Phil. Jaffé (.s Schwersenz): Geschichte des deutschen Reiches unter Conrad dem dritten: Hannover, 1845, 8.

— — : Geschichte des deutschen Reiches unter Lothar dem Sachsen. Eine von der philosop. Fakultät zu Berlin gekrönte Preisschrift: Berlin, 1843, 8.

Maimún Jâfil (R. in Algier): פי צדיק. Eine Sammlung von Derascha's üb. den Pentateuch und für Fast- und Festtage: Livorno, 1759, f.

Abr. Jagel (b. Chananja, .s Monselice) ¹⁾ גיית גער הלאבניך. Ueber die verschiedensten Gebräuche u. Gegenstände des Judenthums, durch Zweihundert Kapitel in 2 Theilen abgeschlossen und handschriftlich bei J. S. Reggio. Daraus das 30. Kapitel des 2. Theiles (פרק התקופה) abgedruckt in Igrat Joscher 1.: Wien, 1834, 8. (S. 21).

— — : אשת חיל. Ueber die Pflichten des Weibes und über die Tugenden derselben, eig. Comm. über das Kap. אשת חיל in den Sprüchen, in ethischer und philosophischer Beziehung: Venedig, 1606, 8; ib. 1611, 8 Dan. Zanetti (Bl. 24).

— — : מושיע דוסיים. Kleine Abhandlung über Heilung der Pestkrankheit durch asketische und andere Mittel. Davor ein Gedicht von Abr. Provenzale: Venedig, 1587, 8 Giov. di Gara (Bl. 34). Ein anderes Werk über dasselbe Thema giebt es handschriftlich noch von ihm u. d. T. ארת חיים.

Ausserdem ist noch von ihm eine Sammlung Derascha's (דקשות) vorhanden.

— — : לקח טוב. Ein Katechismus der jüd. Glaubens- und Sittenlehre, in Fragen und Antworten für die jüd. Jugend eingerichtet, gewidmet dem Rabbinen Josef b. Isaaq di Fano in Ferrara, von dem auch ein Lobgedicht auf Abr. Jagel in dessen ארת חיים. Gedruckt wurde dieses Religionsbuch: Venedig s. a. (1587), 8 Giov. di Gara; ib. 1595, 8; u. d. T. תורת לקח טוב, nebst einer jüd.-deutschen Uebersetzung von Jakob Treves b. Mattatja: Amst., 1658, 8; ib. 1675, 4; ib. 1680, 8 Uri Phöbos; Wilmersdorf, 1714, 8; Jesnitz, 1719, 8 Isr. b. Abr.; von getauften Juden und Christen edirt: London, 1679, 8; Franeker, 1690, 8; von Carpzov seiner „Introductio in Theologiam Judaicam“, vorgedruckt u. seiner Ausgabe des jüdenfeindlichen Werkes „Pugio Fidei“, eingefügt: Leipzig, 1687, f.; von Laur. Odhelius aufgenommen in seiner „Synagoga Bifrons“: Ff. a/O., 1691, 4; nach der Amsterdamer Ausgabe besorgt von Herm. van der Hardt: Helmstädt, 1704, 8; von dem Convertiten Fr. Wlh. Bock nach der zweiten Amst. Ausgabe besorgt: Leipzig, 1694, 8; von K. Anton besorgt: Braunschweig, 1756, 4; sonst auch: Göttingen, 1742, 8.

a) Lateinische Uebersetzungen mit oder ohne Glossen.

Ludw. Comp. de Veil: לקח טוב. Doctrina bona s. more dialogi inter praeceptorem et discipulum Catechism. doctrinae judaicae, hebr. cum versione latina etc.: London, 1679, 8; überdruckt wurde diese Ausgabe: Franeker, 1690, 8.

Joh. Ben. Carpzov: Catechism. Judaic. R. Abr. Jagelis cum nova versione

1) Er stammte aus der Familie Galicho und bl. zu Ende des 16. Jahrhundert's. Ein gewisser Abr. Jagel b. Is. starb den 24. Tammus 1508 zu Bologna. Später unter Papst Paul V. ging unser Jagel zum Christenthum über und unter dem Namen Camillo Jagel war er noch 1620 Censor.

2) Näher wird der Titel bezeichnet mit den Worten: קצור ספר שי דאמנות ומאמר. עד רב עם תלמידי לתורה וקריים

etc. Eingerückt in die „Introductio in theologiam judaicam,“ seiner Ausgabe von Pugio Fidei vordruckt: Leipzig, 1687, f.

Laur. Odhelius: לְקַח טוֹב s. Catechism. judaic. etc. c. versione latina et cum notis amplioribus. In dessen „Synagoga Bifrons“ eingerückt: Ff. a/O., 1691, 4.

Herm. van der Hardt: לְקַח טוֹב s. Catech. R. Abr. Jagelis, ad fidem ed. Amst. hebr. protulit, cum nova versione: Helmstädt, 1704, 8.

Die lat. Uebersetzung von Joh. Jak. Buxtorf ist handschriftlich geblieben.

b) Jüdisch-deutsche Uebersetzung.

Jak. Treves (b. Mat.) לְקַח טוֹב עִם לֵא. Die gute Lehr, von R. Abr. Jagel. Ins deutsche übersetzt. Hebräisch und jüdisch-deutsch erschienen: Amst., 1658, 8; ib. 1675, 4; ib. 1680, 8 Uri Phöbos; Wilmersdorf, 1714, 8; Jesnitz, 1719, 8 Isr. b. Abr.

Dieser Jak. Treves, bekannt auch u. d. N. Jakob b. Mattatja, übersetzte auch andere Schriften in's Jüdischdeutsche z. B. סֵפֶר מִצְוֵי u. A.

c) Hochdeutsche Uebersetzungen.

לְקַח טוֹב. Eine gründliche Verfassung der jüd. Lehre, welche nach der Art eines Catechismi von dem berühmten Juden R. Abr. Jagel von dem Gebirge Sili-cis aus Italië. (Nach v. d. Hardts lat. Uebers. angefertigt): Jesnitz, 1722, 8 Ge. Klausser (Bl. 20).

F. Wlh. Bock: Das Buch von guten jüdischen Lehren, welches hievor von dem berühmten Rabbi Abr. b. Chan. Jaghel als ein kurzer Unterricht der jüd. Lehre in rabb. Sprache beschrieben und im J. Chr. 1595 zu Venedig, wie auch 1658 zu Amsterdam herausgegeben worden, jetzo aber wegen seines Nutzens und Würde in das Deutsche übersetzt: Leipzig, 1694, 8.

K. Anton: Rabbi Abr. Jagel's gute Lehre, oder philos. und theolog. Gespräch eines Rabbi mit einem Schüler, in welchem die Hauptglaubens- und Sittenlehren der Juden in der Kürze zusammengefasst sind. Aus dem rabb. Grundtext übersetzt und mit Anmerkungen, wie auch mit einer Vorrede begleitet: Braunschweig, 1756, 4 (Bl. 48).

In dieser vorzüglichsten Ausgabe giebt die Vorrede die ausführlichen Notizen über jüd. Theologie und ältere jüd. Literatur, wie eine ausführliche Geschichte dieses Katechismus, namentlich eine vollständige Literaturgeschichte desselben.

Chananja Jagel s. Chan. di Monselice.

Gamliel Jagel (b. Chananja) שְׁתֵּי רִנּוֹת. Comm. zu פְּרָקֵי שִׁירָה, was sein Vater ebenfalls commentirt hatte. Es ist mit dem Comm. seines Vaters erschienen: Mantua, 1661, 4.

Pelatja Jagel (b. Chananja, Pr. in Ferrara) הַקְדָּמָה לְשִׁירִים. Einleitung und Lieder zu dem Werke seines Vaters, nämlich zu dem Comm. zu פְּרָקֵי שִׁירָה u. d. T. מְסַפְּרִים תְּהִלּוֹת לֵי: Mantua, 1661, 4.

Pinch. Bar. Jagel (b. Pelatja b. Chan. in Ferrara) שִׁיר. Lobgedicht auf das Werk seines Grossvaters über Pirke Schira, mit demselben gedruckt: Mantua, 1661, 4.

— — — מִנְחָן לְיִשְׂרָאֵל. Sammlung religiöser Lieder: Mantua, 1657, 12 (Bl. 24).

*Gli. Fr. Jäger: Comm. de integritate libri Jobi: Tübingen, 1819, 4.

— — — Ueber das Zeitalter Obadja's: Tübingen, 1837, 4.

— — — Ueber den sittlich-religiösen Endzweck des Buches Jona, über die Zeit seiner Abfassung und über den Grund seiner Stellung im Kanon des A. T.'s: Tübingen, 1840, 8.

1) Bruder des Pelatja.

2) Er war Bruder des Abr. Jagel und bl. als Prediger zu Ferrara um die Mitte des 17. Jahrhunderts's. Er war einer der ersten Anhänger des Sabbatai Zebi und daher sehr verketzert. Er starb 1678.

3) Er war Sohn des Pelatja b. Chananja.

*J. N. Jäger: *Vetus Testamentum graecum juxta septuaginta interpretes etc. Cura et studio etc.*: Paris, 1839, 8.

*V. A. Jäger: *Leitfaden zu der Behandlung der historischen Bücher alten und neuen Testaments*: Stuttgart, 1830, 8.

*Joh. Jahn: *Elementa Aramaicae s. Chaldaeo-Syriacae linguae, latine reddita et nonnullis accessionibus aucta ab A. Oberleitner*: Wien, 1820, 8.

— —: *Archaeologia biblica in compend. red.*: Wien, 1805, 8; ed. 2.: ib. 1814, 8.

— —: *Biblische Archäologie* (1. Theil: häusliche Alterthümer; 2. Theil: politische Alterthümer; 3. Theil: heilige Alterthümer). 3 Theile in fünf Bänden und Register zum 1. Bande mit Kupfern: Wien, 1796—1805, 8; zweite u. vermehrte Ausg. ib. 1807—25, 8.

— —: *Schauplatz der Bibel. (Besonderer Abdruck der Karte des ersten Theiles der Archäologie)*: Wien s. a. f.

— —: *Chaldäische Chrestomathie*: Wien, 1800, 8.

— —: *Einleitung in die göttlichen Bücher des Alten Bundes. 2 Theile in 5 Abtheilungen*: Wien, 1793—1804, 8.

— —: *Enchiridion hermeneuticae generalis tabularum vet. et novi Test.*: Wien, 1812, 8.

— —: *Appendix ad hermeneuticam generalem. Fasc. I et II. Vaticinia de Messia*: Wien, 1813—15, 8.

— —: *Specimen hermeneuticae veteris Testamenti*: Wien, 1813, 8.

— —: *Grammatica linguae hebraicae. Ed. III. retracta, aucta, et in latinum sermonem conversa, c. tab.*: Wien, 1809, 8.

— —: *Introductio in libros sanctos V. T. in compendium redacta*: Wien, 1805, 8; ed. 2.: ib. 1814, 8; ed. 3 (durch Ackermann): ib. 1826, 8.

— —: *Elementarbuch der hebräischen Sprache. 2 Theile. I. Hebräische Sprachlehre. II. Hebräisches Wörterbuch*: Wien, 1799, 8.

— —: *Hebräische Sprachlehre für Anfänger*: Wien, 1792, 8.

— —: *Aramäische oder chaldäische und syrische Sprachlehre*: Wien, 1793, 8.

— —: *Biblia hebraica digessit et var. lect. adj. IV Tom.*: Wien, 1808, 8.

*L. J. Jahn: *De voce יהודה* diss. I. et II.: Wittenberg, 1755, 4.

Jafr b. Meir s. Isaak b. Jehuda (ha-Lewi).

Bar. Ibn Ja'isch (b. Is., s. Kordowa): *מקור ברך על שהש*. Comm. über das Hochlied, nach verschiedenen Erklärungsweisen. Der punktirte Bibeltext findet sich ebenfalls darin: Kstpl., 1576, f. Elfesser b. Is. Aschkenasi (Bl. 19).

— —: *מקור ברך על איוב וקהלת*. Ein gleicher Comm. über Kohelet u. Ijjob: Kstpl., 1576, f. Els. Aschkenasi.

JT. Ibn Ja'isch (b. Abr., in Kstpl.)¹⁾: *שירי*. Lobgedicht zu Ehren des Jos. di Trani auf sein Buch *שנתן קצנתו* u. mit demselben gedruckt: Vened., 1643, f.

— —: *השקפה*. Ein Elogium zu dem Werke *שדה יהושע* von Josua Benveniste und mit demselben gedruckt: Kstpl., 1662, f.

Ausserdem sind noch eine grosse Anzahl GA. desselben in den Sammlungen seiner Zeitgenossen.

Jakar aus Chinon s. *חוקטור*.

Jakar ha-Lewi s. Jehuda h. Elfser.

Mos. Jakar (Aschkenasi)²⁾: *פתח עינים*. Moralbuch, als Anleitung zu einem sittlichen Wandel: Krakau, s. a. 8; ib. 1647, 4 Is. Prossnitz (Bl. 14); Amst., 1658, 8; die jüd.-deutsche Uebersetzung davon von Elfesser b. Achimelech-Mose u. d. N. „*Augenöffner*“ ist erschienen: Amst., 1664, 8.

1) Sein Vater war aus Brussa und er bl. im 17. Jahrhundert.

2) Er bl. in der Mitte des 17. Jahrh.'s. Eigentlich Mose b. Jakar.

Jäkel b. Mose (Sofer): חֲנֻכָּה יְהוָה יִצְחָק. Die ganze Schrift, mit einem kurzen Comm. und mit deutschen Glossen: Prag, 1620, 8 Mose b. Bezalel; überdruckt: ib. 1629, 8.

— — — ed. מִרְאֵי חֲנֻכָּהוֹת von Mos. Alscheich (s. d.) mit העקדת: Prag, 1620, f.

Er soll auch ein Comm. über Pirke de R. Eli'esser geschrieben haben. Er führte bei der Ausgabe des Mar'ot ha-Zobot den Beinamen Chajjat, daher er s. v. Chajjat für diese Ausgabe erwähnt wurde.

Jäkel Sofer s. Jäkel b. Mose.

Sim. Wolf Jäkel (Daj. in Pinczow): בְּבוּרֵי חֻקֵּי מִצְוֹת. Commentationen über die Haggada's des pal. Talmud's: Hamburg, 1703, f. Thom. Rose (Bl. 92).

— — — בְּבוּרֵי חֻקֵּי מִצְוֹת. Commentationen über die Haggada's des bab. Talmuds zu Sera'im und Me'ed: Hamburg, 1707, f. (Bl. 112).

Jakob b. Abba s. Jak. Antoli¹.

Jakob b. Abba-Jare b. Sason s. Jak. Antoli².

Jakob Abendana s. Jak. Abendana.

Jakob b. Abin s. חֲזוֹן אֲבִין.

Jakob Aboab s. Jak. Aboab.

Jakob b. Abraham (in Kstpl.): אֲמָרָה. Brief über die Synagogen und Schulen der heutigen Juden, gerichtet an Cnollen und abgedruckt in: Unschuldige Nachrichten zu 1713 p. 438 u. 442.

Jakob-Abraham (s. Krakau, R. in Leipnik): נְחֻלָּה יִצְחָק. Supercomm. über Raschi's Comm. zum Pentateuch, herausgegeben von seinem Sohne Schemarja Salman b. Jakob-Abraham, mit Beifügung seiner Auslegungen zum Pentateuch u. d. N. אֲבֵנֵי שְׁהַם: Amst., 1724, f. Mos. Frankfurter (Bl. 88).

Jakob b. Abraham (R. in Salonik) s. Jak. di Boton.

Jakob b. Abraham-Baruch (R. in Venedig)³.

Jehuda Leon da Modena: דִּקְדוּפֵי. Leichenrede über denselben und Epitaph. Abgedruckt in dessen יְהוּדָה בְּמַדְבַּר (p. 59): Venedig, 1598, 4.

Jakob b. Abraham-Salomo (R. in Prag)⁴: מִצְוֹת לְשׁוֹךְ. Gebete auf den Gräbern der Eltern und Verwandten oder auch bei gewissen Gelegenheiten und sich also nicht auf diese Gattung beschränkend: Prag, 1615, 4 Abr. Lemberger; ib. 1658, 8; ib. 1687, 8; Amst., 1678, 8 Uri Phöbos; ib. 1699, 8; ib. 1710, 8 Sal. Proops; Ff. a/M., 1709, 8; ib. 1726, 8; Ff. a/O., 1698, 8; ib. 1707, 8; Dyrhenfurt, 1822, 8; unter dem Titel: זְקָרֵיךְ von Gabr. Engländer: Wien, 1826, 8; u. d. T. אֲחֵרֵיךְ לְיוֹם אֲחֵרֵיךְ: Prag, 1828, 8. Von 38 bis auf 47 Stück bereichert und auch zum Theil mit jüdisch-deutscher Uebersetzung von Els. Liebermann b. Lüw (aus Mainz, Sofer u. Darschan in Prag): Prag, s. a. 8; Ff. a/M., 1703, 8; Amst., 1705, 8; Dyrhenfurt, 1718, 8; Amst., 1723, 8.⁵

Von diesem Liebermann sind noch erschienen: 1) תְּפִלּוֹת וּבִקְשׁוֹת und dazu פֶּרֶק שִׁירָה: Prag s. a. (unter Leopold) 4. — 2) זְמִירוֹת: Prag, 1644, 4.

Jakob b. Abraham-Schalom (in Venedig): שִׁיר. Gedicht, eingerückt in Sam. de Pisa's (Kohen) Comm. צְעֵנָה פְּעֵנָה: Venedig, 1661, 4.

1) In der HS. einer Uebersetzung aus el-Fargani steht Jakob b. Abba, als Abkürzung aus Jak. b. Abba-Mare b. Sims. Antoli.

2) In einem handschriftlichen Comm. zum Pent. (Paris, Colb. Cod. 4599, 4) steht der Name so geschrieben, der aber corrumpt aus Jak. b. Abba-Mare b. Simson ist.

3) Starb den 12. Schebat 1596.

4) Starb 26. Tischri 1562. 5) Es herrscht jedoch in Bezug auf die Ausgaben dieses Buches noch keine genaue bibliographische Ermittlung.

Jakob b. Abraham Schefteles s. Abr. Horwitz¹.

Jakob Abu'afia s. Jak. Abu'afia.

Jakob b. Ahron-Binjamin (b. Abr., s. Salonik)²: נחלת יעקב. Supercomm. über Raschi's Comm. zum Pentateuch, nebst Kritiken gegen El. Misrachi's Supercomm.: Krakau, 1642, f. Menachem - Nachum b. Mose (Bl. 280); zusammengedruckt mit El. Misrachi's ס' המזרחי, den es kritisirt: Kstpl., 1713, f. Jona b. Jakob (Bl. 331).

Auszug aus demselben.

Lasi b. Nachum (in Hanau): קצור נחלת יעקב. Auszug aus dem Werke Nachalat Jakob, und dazu חזקת אור u. s. w.: Hanau, 1718, 8 Jak. Beausang (Bl. 40).

—: ed. משה שוחט מנחת בנימין seines Vaters: Krakau, 1633, 4.

Jakob-Ahron: (R. in Karlin): ס' משפחות יעקב. Halachische Derascha's über die Schrift: Sklow, 1810, 4.

Jakob d'Albo s. Jak. Albo.

Jakob-Alu s. Jak. Albo.

Jakob Antoli s. Jak. Antoli.

Jakob b. Ascher (b. Jechiel, in Toledo)³:

a) Schriften über den Pentateuch.

—: פירוש על החוקה. Commentar zum Pentateuch, stark ausgezogen aus dem Pent.-Comm. Mos. Nachmani's, mit Weglassung des Kabbalistisch-Philosophischen und mit Beifügung Erklärungen Anderer. Darin werden citirt Raschi, A. Ibn Esra, Abraham b. Chijja, Sa'adja, Jak. Tam, Jos. Karo u. A. Zuerst nach einer alten HS. von Jerocham b. J. Bär herausgegeben: Zolkiew, 1806, 4; besorgt von Me. Rosenthal u. corrigirt von Dr. Frensdorff: Hannover, 1838, 4.

Eine Handschrift dieses Comm.'s, geschrieben 1559 zu Jerusalem von einem Isaak b. Josef aus Portugal, hat Asulai zu Mantua gesehen.

—: פירוש על החוקה. Deutungen ganzer Sätze oder Wörter nach deren mit anderen gleichen Zahlenwerthe (מציגי המסורות), über den Pentateuch sich erstreckend. Diese Parperaot, welche eigentlich seinem Pent.-Commentare als Zugabe zu jeder Parascha abgefasst wurden, und in Handschriften auch mit dem Comm. zusammen stehen, sind besonders erschienen, besorgt von Jeh. Sason: Kstpl., 1500, 4 Sam. Ibn Nachmias; ib. 1514, 4; u. d. T. רמזי בעל המדרים Venedig, 1544, 4 Giov. di Fari; mit dem Supercomm. עשר במדרים von Baruch b. Elkana: Fürth, 1752, 4; ib. 1800, 4; Polnoh, 1816, 4. Aufgenommen in grossen Pentateuch-Ausgaben mit Commentaren, wie in Mikraot Gedolot: Venedig, 1548, f.; ib. 1568, f.; ib. 1617, f.; Basel, 1619, f.; in חומש mit Raschi, Chaskuni u. s. w.: Venedig, 1577, f.; Basel, 1606, f.; in חומש mit Targum, Raschi, Comm. des Mos. Nachmani u. s. w.: Wilmersdorf, 1713, f. Seitdem noch in sehr vielen Pentateuch-Ausgaben.

2) Decisive Schriften für die rabb. Praxis.

—: ארבעה טורים. Compendium der gesammten rabb. Vorschriften, rituellen oder rechtlichen Inhalts, resumirt aus der gesammten rabbinischen Literatur,

¹ Abr. Horwitz hatte ausser seinem Sohne Jesaja auch einen mit Namen Jakob, der das ים נחלת יעקב seines Vaters mit herausgegeben.

² Der Vater Ahron-Binjamin oder Binjamin-Ahron, der Verf. der שו"ת מנחת בנימין, führte den Beinamen Aschkenasi (w. s.)

³ Seiner Abstammung zufolge lautet seine Geschlechtstafel: Jakob b. Ascher b. Jechiel b. Uri b. Eljakim b. Jehuda u. nach seinem Hauptwerke führte er den Beinamen בעל המדרים. Wegen seiner Frömmigkeit nannte man ihn יעקב ד'חילי. Er war mit seinem Vater aus Deutschland nach Toledo gewandert. Er starb um c. 1340 den 12. Tammus zu Toledo.

aus den Talmuden, den Werken der Geonim, den ספרי ההלכות u. s. w. bis auf seine Zeit, in vier Ordnungen getheilt (טורים), jede Ordnung zerfällt wieder in Constitutionen (הלכות) und jede Halacha in Abschnitte (ספנים). Der erste Theil heisst טור ארח חיים, der zweite טור יורה דעה, der dritte טור חשך מפעם und der vierte טור אבן העזר. Der erste Theil hat 27, der zweite 31, der dritte 5, und der vierte 38 Halachot.

a) Gesamtausgaben dieser 4 Turim ohne Commentare.

טורים erschienen: Pieve di Sacco (im Venetianischen), 1475, f. Meschullam Così; Mantua, 1476, f. Abr. Conato; welche Ausgabe, da sie unvollendet geblieben von Abraham b. Chajjim aus Pesaro fortgesetzt u. vollendet wurde: Ferrara, 1477, f.; Soncino, 1481, f. Gers. Soncini; Kstpl., 1494, f. Dav. Nachmias u. Sohn Sam.; Fano, 1516, f. Gers. Soncini; Venedig, 1522, f. Ge. di Cabbali; mit einem Vorworte von Sal. b. Mazzal-Tob und ausdrücklich als die sechste Ausgabe bezeichnet: Kstpl., 1540 (ירצח), f. El'ieser b. Gers. Soncini; bevorwortet von Chajjim b. David, mit תוספות von Abraham b. Abigdor: Augsburg, 1540, f.; Cremona, 1558, f.; noch mit Erläuterung der schwierigen Wörter: Riva di Trento, 1560—61, f. Vinc. Conti (Bl. 450); mit den Glossen Abraham b. Abigdor's: Hanau, 1610, f. Hans Jakob Hene (Bl. 407).

b) Gesamtausgaben dieser 4 Turim mit Commentaren.

Joscha Falk: טור יד עם הרישע הפרשה. Der Tur Jore De'a, mit dem Doppelcomm. Derischa u. Ferischa: Lublin, 1635, f.; mit בית יוסף Jos. Karo's: Wilmersdorf, 1727, f.; Berlin, 1787, f.; Dyrhenfurt, 1796, f.

— — טור אהל עם הרישע הפרשה. Eine ähnliche Ausgabe ib. Eben ha'Eser: Lublin, 1638, f.; in der Turim-Ausgabe: Berlin, 1787, f.; Dyrhenfurt, 1796, f.

— — טור חמ עם הרישע הפרשה. Eine ähnliche Ausgabe über Choschen Mischpat. In der Berliner Turim-Ausgabe: Berlin, 1787, f.; mit בית חקש von Joel Sirkes: Ff. a/M., 1716, f.

— — טור אהל עם הרישע הפרשה. Ein solcher Doppelcomm. zu Orach Chajjim. In der Turim-Ausgabe: Berlin, 1787, f.

Jos. Karo: טור עם בית יוסף. Commentar über alle 4 Turim, aus den Gutachten bis auf seine Zeit u. aus den verschiedensten Werken der Decisoren geschöpft. I. Theil, mit Tur Orach Chaj.: Vened., 1550—51, f.; ib. 1566, f.; ib. 1589, f. II. Theil Jore De'a mit Tur: Ven., 1564, f.; ib. 1574, f. III. Theil Eben Eser mit Tur: Sabionetta, 1553, f.; Venedig, 1567, f.; IV. Choschen Mischpat mit Tur: Sabionetta, 1559, f.; Venedig, 1567, f.; ib. 1593, f. In einer Gesamtausgabe in 4 Bänden und zwar Theil IV.: Krakau, 1603, f. Wolf. b. Salm. Mireles; III. ib. 1610, f.; II. ib. 1614, f.; I. ib. 1615, f.; mit תרבי משה von Mos. Isserles u. בידק הבית von unserem Karo: Berlin, 1703, f.; mit Aufnahme des Comm.'s תדקה von Löw Channeles: der genannt Tur des R. Löw Channels: Dyrhenfurt, 1792—96, f.

Joël Sirkes: טור עם בית חקש. Die 4 Turim mit dem Comm. Bajit Chadesch, in 4 Theilen edirt: Krakau, 1631—39, f.; vermehrt mit הרישע הפרשה zu Tur Choschen Mischpat: Ff. a/M., 1712—17, f.; in 5 Bden.: ib. 1712—16, 4.

Mos. Isserles: תרבי משה. Glossen zu den 4 Turim, als Ergänzung zu Bet Josef. Mit Bet Josef und Text der Turim in 4 Bänden: Berlin, 1702—3, f.; Dyrhenfurt, 1792—96, f. Zu RC. Jore De'a hat es Joch. Crzeminiac (s. d.) mit seinem Comm. ארח מישור: Sulzbach, 1692, f. Mose b. Uri-Sch'raga (Bl. 108); zu Tur Orach Chajjim ist es erschienen: Fürth, 1760, f.

S. Löw Channeles, Abraham b. Abigdor u. A. — Is. Aboab schrieb einen Comm. zu den 4 Turim, von welchem Asulai den zu Tur OCh. handschriftlich gesehen

1) Vollendet Montag, den 28. Tammus. 2) Vollendet Freitag, den 15. Ab.

3) In dieser Ausgabe wurde der Text der Turim nach den korrektesten Handschriften revidirt und hergestellt.

und Dav. Abi-Simra den zu JD. erwähnt (III. 590); Jak. Iba Chabib schrieb üb. Tur Och. u. JD. einen Comm., den Bet Josef auführt; Me. Schiff schrieb ebenfalls über die 4 Turim; Mos. Alaschkär schrieb einen Comm. באור על טור Och., den Asulai handschriftlich gesehen; Sal. Loria hat ebenfalls über alle 4 Turim באורים geschrieben, eben so Nat. Spira, El. Trauteln, Men. Hendel, Binj. Posen, Chaj. Bacharach, Dav. Bochner, Chaj. Schor, Chaj. Kohen (sus Posan) u. A., die noch handschriftlich vorhanden sind.

c) Commentare zu den Turim, ohne den Text.

Mard. Jafé: לְבוּשֵׁים s. Mard. Jafé.

Mos. Isserles: הַרְבֵּי מִשְׁחָה s. Mos. Isserles.

Chaj. Algási: בְּגֵי חַיִּי s. Chaj. Algási.

Jos. Eskopia: רֵאשׁ יוֹסֵף s. Jos. Eskopia.

Jak. Berlin: בְּאֵר הַיָּקָב s. Jak. Berlin.

Dav. Chaj. Corinaldi (R. in Salonik): בִּירוֹת דָּוִד עַל ד' שְׁעָרִים. Comm. üb. die 4 Turim, dabei Gutachten u. s. w., in 2 Bänden: Salonik, 1740—46, f.

d) Auszüge und Nachweise.

Dav. Terno: עֲקָרֵי דָּוִד שְׁעָרִים. Die Hauptsachen der 4 Turim. Zu Orach Chaj. allein: Florenz, 1803, f.

Sabb. Chassân: חֹסֶךְ יְשׁוּעוֹת. Nachweise aus den Schriften der Decisoren über Tur Eben 'Eser: Salonik, 1652, 4.

e) Theilweise Textausgabe.

Jakob b. Ascher: טוֹר אֶחָד יוֹדֵי. Tur zu Orach Chajjim und Jore De'a in einem Bande u. zwar blos Text: Krakau, 1538, 4.

—.—: טוֹר אֶחָד. Tur zu Orach Chajjim, mit rabb. Schrift: s. l. e. a. 4:

—.—: טוֹר יוֹדֵי. Tur zu Jore De'a: Krakau, 1530, 4.

—.—: טוֹר אֶחָד עִם פ' הַמְלִיזוֹת. Tur Orach Chaj. mit Worterläuterungen: Kremona, 1558, 8.

3) Compendiarische Bearbeitung der פְּסָקִים seines Vaters¹.

—.—: קְצוֹר פְּסָקֵי הָרֵאשׁ. Compendium der Decisionen seines Vaters Ascher, in kurze Paragraphen gebracht. Hinter פְּסָקֵי אֲשֶׁרֵי sind sie gedruckt in den Talmud-Ausgaben (s. תְּלִמְדֵי), und auch besonders, und zwar zuerst von Jeh. Sason u. Sam. Nachmias: Kstpl., 1520, f.; der besondern Ausgabe der פְּסָקֵי אֲשֶׁרֵי beigegeben: Venedig, s. a. f.; u. d. T. קְצוֹר פְּסָקֵי הָרֵאשׁ, d. h. Paragraphe des Compendiums der Decisionen des R. Ascher: Kstpl., 1606, f.

Von ihm ist auch ein קְצוֹר הַשְּׁבוּת הָרֵאשׁ angefertigt worden, das Bez. Aschkenasi in Ms. gesehen.

Jakob b. Ascher-Anschel (in Altona): בְּן אֲשֶׁר. Ritual-Anordnung für die Nacht des Nisan-Neumondes, nach Art der תְּקוּנֵיִם für das Wochenfest und für die Nacht des grossen Hosianna: Altona, 1808, 8.

Jakob Aschkenasi s. Jak. Kopp. Margalio.

Jakob Bak s. Jak. Bak (b. Gerson).

Jakob Bak (b. Jeh.) s. Jak. Bak (b. Jeh.).

Jakob b. Baruch: בְּרֵכֵה יַעֲקֹב. Commentationen und Discussionen über den RC. Choschen Mischpat b s c. 96: I emberg, 1796, f.

¹) Bez. Aschkenasi in שו"ת . 22, Jos. Karo in Bet Josef zu Orach Chaj. §. 31 u. Andere gedenken dieser compend. Bearbeitung, Bez. Aschkenasi und JT. L. Helle hatten sie handschriftlic..

Jakob-Baruch (.s Livorno): שְׁבִתֵי יְרוּשָׁלַיִם. Die Vorzüge Jerusalems mit topographischen Bemerkungen über Palästina. Angefügt ist am Schlusse ein Reisebericht von einem Rabbiner aus Venedig, der gegen Ende 1500 das heilige Land bereiste: Livorno, 1788, 8; Lemberg, 1799, 8; Wilna, 1817, 8; zuletzt noch aufgenommen zum grossen Theile in חֲבֵרַת יְרוּשָׁלַיִם von Isr. Bak: Jerusalem, 1844, 4.

Jakob aus Beaucaire s. Jehuda b. Elfeser.

Jakob Belin s. Els. Belin (b. Jakob).

Jakob Berlin s. Jak. Berlin.

Jakob Bernal s. Jak. Bernal.

Jakob Broda s. Jak. Brod.

Jakob b. Bunem s. Jakob b. Samuel.

Jakob b. Bunem Samuel s. Koppelman b. Bunem.

Jakob Canpanton s. Is. Canpanton.

Jakob Cansino s. Jak. Cansino.

Jakob de Cazeris s. Franc. de Cazeris.

Jakob Ibn Chabib s. Jak. Ibn Chabib.

Jakob b. Chajjim (Typogr.): ed. מַצְבֵּיָהּ in jüdisch-deutscher Sprache: s. l. 1725, 8.

Jakob b. Chajjim (b. Is. b. Adonijja, .s Tunis): מְסֻרָה. Die Masora zur ganzen Bibel, eingeleitet durch eine ausführliche Vorrede, dabei hat er auch eine alte Abhandlung הַתְּנִיחֵי הַקִּיָּדִים mit abgedruckt. Aufgenommen in der grossen rabb. Bibel, deren Corrector u. Anordner er war: Ven., 1526, f. Dan. Bombergo; wieder überdruckt: ib. 1548, f.; ib. 1568, f.; ib. 1617, f.; Basel, 1619, f.; Amst., 1724—27, f.

—.—: ed. הַתְּנִיחֵי הַקִּיָּדִים. Das grosse Werk Jad von Maimóni, corrigirt und herausgegeben: Venedig, 1524, f. Dan. Bombergo.

Jakob b. Chajjim Alfandari s. Jak. Alfandari.

Jakob b. Chajjim-Zemach s. Jak. Zemach (b. Chaj.).

Jakob ha-Chasid (ha-Lewi, .s Marvejols): שְׁאֵלוֹת מִן הַשְּׂמִימִים הַרְשָׁבֹרֹת. Eine Sammlung von Gutachten, über Halacha's und zweifelhafte Rechtsfälle, in einer Form dargestellt, als wären die Anfragen an Gott und die Antworten von Gott. Abgedruckt hinter den GA. des Dav. Abi-Simra (s. d.), Theil V, besorgt von Jeh. Serachja Asulai: Livorno, 1818, f.

Jakob aus Chinon s. חִינּוֹן.

Jakob de Corbeil s. Jak. de Corbeil.

Jakob de Coucy s. חִינּוֹן.

Jakob-Daniel b. Abraham s. Jak. Dan. Ulmo.

Jakob b. David (ha-Kohen, R. in Titschin): אֲהֵל יַעֲקֹב. Disc. Novella's üb. talmudische Parthien, meist haggad. Inhalts, aus Berachot, Sabbath, Pesachim, Joma u. s. w. Es folgen dann 1) לְקוּשִׁים oder Erläuterungen zu gewissen Stellen aus Midrasch, Jalkut u. s. w. von seinem Sohne Mos. Meisel; 2) הַדְּבָרִים יוֹד. Novella's über Jore De'a. Von den Söhnen Mos. Meisel und Is. Spira herausgegeben: Ff. a/O., 1719, f. Mich. Gottschalk (Bl. 78).

—.—: אֲהֵל יַעֲקֹב s. לְקוּשִׁים.

—.—: אֲהֵל יַעֲקֹב s. הַדְּבָרִים יוֹד.

1) Zu Anfang des 16. Jahrhunderts kam er nach Venedig, wo er die grosse, kleine u. Rand-Masora ordnete und mit dem Bibelwerke herausgab. Er heisst auch Jak. Tunisi.

2) Er bl. im Anfange des 13. Jahrh.'s, da eine Anfrage das Datum 29. Elul 4963 hat. Es gedenkt derselben Abi-Simra in den GA. I. §. 10. II. §. 340 u. in III. (ed. Fürth. §. 532 sagt er, dass er diese GA. besitze; ferner Schibbole ha-Leket I. 4. 12. II, 21. Er soll Schwager des Mardechai b. Hillel, des Verf.'s des מְסֻרָה הַקִּיָּדִים (Charedim p. 42) gewesen sein. Auch Asulai hatte eine HS. dieser GA.

3) Er führte auch den Beinamen Spira.

Jakob b. David Forna s. Jak. Ibn Forna.

Jakob Dubno s. Jak. Dubno.

Jakob Eilenburg (.s Krakau) s. Jak. Eilenburg.

Jakob b. Elchanan s. Jak. Heilbrønner.

Jakob b. Eljakim s. Jak. Herzeks.

Jakob b. Elija ha-Lewi s. Jak. Tepliz.

Jakob Fano ha-Kohen s. Jak. di Fano.

Jakob el-Fârâgi s. Jak. el-Fârâgi.

Jakob-Feiwel (R. u. Dar. in Slottow): מחלה בעקב. Derasch. Comm. zum Psalter: Hamburg, 1784, f. Lasar u. Natan May (Bl. 65).

— — — שם בעקב אש. Derasch. Comm. zu Job: Altona, 1700, f.

— — — שם בעקב אש. Disc. Novella's über Maimuni u. Bibel: Altona, 1769, 4.

Jakob Francese s. Jak. Francese.

Jakob Fidanque (b. Abr.) s. Jak. Fidanque.

Jakob da Fiorenza (Drucker in Venedig) s. Jak. da Fiorenza. Jak. Franzoni.

Jakob Gazolo s. Jakob b. Naftali (.s Gazolo) ha-Kohen.

Jakob b. Gerschom s. Jak. Bak.

Jakob Günzburg s. Jak. Günzburg.

Jakob b. Jakar s. Sal. Jizchaki.

Jakob b. Jecheskel (b. Josef ha-Lewi, R. in Slottow u. Lobsenz): שם בעקב. Ueber Moral und Askese: Ff. a/O., 1716, 4 Mich. Gottschalk (Bl. 68).

Diesem ist auch das dem Jakob b. Joel gehörige Sche'erit Jakob zugeschrieben worden.

— — — שם בעקב וקול בעקב. Das vorige Buch nebst noch Erläuterungen üb. Talmud und Midrasch: Zolkiew, 1716, 4.

Jakob-Jecheskel ha-Lewi: תוספתא ליליגיה. Abhandlung über das Bartscheeren an den Halbfeiertagen. Eine Gegenschrift zu Isaak Sam. Reggio's Werken מהמר התגלית: Berlin, 1839, 8.

Jakob b. Jecheskel-Mose: ed. קול בוקרים von Abr. Galante, mit einem Vorworte: Prag, 1621, 4.

Jakob b. Jechiel s. Jak. Loanz (b. Jech.)

Jakob b. Jehozadak s. יהוסדאד.

Jakob b. Jehuda (in Arles): מקחב. Schreiben in Angelegenheiten des Streites über das Studium der Philosophie. Abgedruckt in Minchat Kenaot (N. 53): Pressburg, 1838, 8.

Jakob b. Jehuda Landau s. Jak. Landau (b. Jeh.).

Jakob Jehuda Leone s. Jak. Jeh. Leone.

Jakob-Jehuda-Löw (.s Pärsee): לשם זבדו. Discussive Novella's üb. die talm. Traktate Berachot, Beza, Schebu'ot, Makkot, Sebachim und Chullin: Altona, 1768, f.

Jakob b. Jektiel s. Jak. Kaufmann.

Jakob-Jesaja (b. Is., .s Bialystok): מאה מאמרי חכמה ושיירי מדע. Hundert kleine gereimte Abschnitte, in der Weise der Moralsprüche: Wilna-Grodno, 1834, 8 (Bl. 34).

— — — ברוינה ברושבון האדם עם נפשו. Erbauliche und ethische Betrachtungen in Versen: Wilna-Grodno, 1834, 8 (Bl. 6).

Jakob d'Illescas s. Jak. d'Illescas.

1) Bl. im 17. Jahrhundert. Im Vorworte erzählt der Verf. sein Leben.

2) Er schrieb auch ein Buch נחלה בלי מצרים, dessen Ausgabe ich nicht angeben kann.

Jakob b. Joab-Elijja s. **Jak. di Fano**.

Jakob b. Joël (.s Tiktin, in Brześć Litewski): שְׂאָרֵי יַעֲקֹב. Commentationen über den Pentateuch und die 5 Megillot. Dann noch מְסַבְּחֵי תוֹרָה. Disc. Novella's üb. einige talm. Traktate: Altona, 1727, 4 Sanwei Popert (Bl. 102).

Jakob-Joël b. Jehuda (.s Wilna): ed. מִ' בֵּית גַּזַר des Abr. Ah. Broda: Wilna, 1832, 8.

Jakob b. Josef: יַעֲרֵעַ יִשְׂרָאֵל עַל מַגִּלָּה. Novella's über den talm. Traktat Megilla: Altona, 1735, 4.

—: —: יַעֲרֵעַ יִשְׂרָאֵל עַל רָה. Gleiche Novella's über Tr. Rosch ha-Schana: Amst., 1736, 4. Ein anderes Werk יַעֲרֵעַ יִשְׂרָאֵל ist von Isr. Chromilow (s. d.).

Jakob b. Josef (.s Kitzingen) s. **Jak. Kitzinger**.

Jakob-Josef (.s Polnoi): תוֹלְדוֹת יַעֲקֹב יוֹסֵף. Novella's und Auslegungen zum Pentateuch, in chasidäischer u. mystischer Weise: Korez, 1780, f.; Miedzyboz, 1780, f.

—: —: יַעֲקֹב וְעַמּוֹתָיו. Derascha's über das Buch Exodus, nach der Reihe der Paraschen, nach den 4 Weisen des טַרְדֵּם ausgelegt. Mit den Commentationen seines Lehrers Isr. Ba'al-Schem eingefügt: Korez, 1782, f.

—: —: ed. מִ' שֵׁם מֵלֶכֶת. Die Hodogetik des Isr. Ba'al-Schem (s. d.): Zolkiew, 1784, 8.

Jakob b. Josef Reischer s. **Jak. Reischer**.

Jakob b. Josef Tawos s. **Jak. Tussi**.

Jakob b. Isaak (Aschkenasi, .s Prag)²: צְאִינָה וְרֵאִינָה (בְּנוֹת צִיּוֹן). Ein jüd.-deutscher Midrasch über den Pentateuch, die 5 Megillot und die Haftara's, grossentheils aus den Agada's des Talmud und der Midraschim gezogen, untermischt mit bunten Sagen und grotesken Legenden zur Belehrung und Unterhaltung des weiblichen Geschlechts, am Meisten jedoch ist Raschi benutzt. In den spätern Ausgaben wurde auch das sagenreiche zweite Targum zu Ester, die talm. Sagen über die Zerstörung Jerusalems hinzugefügt. Dieses sehr verbreitete Volksbuch ist erschienen: Amst., 1648, f. Imm. Benveniste; ib. 1669, f.; ib. 1690, f.; ib. 1703, f.; ib. 1709, f.; ib. 1711 f. Corn. van Hoogenhuysen; ib. 1714, f.; Is. da Corduba; ib. 1722, 8 Sal. Proops; ib. 1731, f.; Basel, 1590, f.; ib. 1622, f.; Berlin, 1709, f.; Krakau, 1620, f.; Dyrenfurt, 1700, f. Sabbatai b. Josef Bass; Ff. a/M., 1687, f.; ib. 1693, f.; ib. 1698, f.; ib. 1703, f.; ib. 1708, f.; ib. 1719, f.; ib. 1726, f.; Ff. a/O., 1700, f.; ib. 1710, f.; Prag, 1649, f. Naft. Altschuler; Sulzbach, 1692, f.; Wilmersdorf, 1671, f. Noch zahlreicher sind die Ausgaben des 18. u. 19. Jahrhunderts, grossentheils in Quart-Format, jedoch sind selbst für das 16. Jahrhundert die Ausgaben nicht genau angegeben und vollständig.

Lateinische Uebersetzung.

Joh. Saubert: Codicis תוֹרָה חִמְשֵׁי תוֹרָה, in quo Paraphrasés, commentaria et receptissimae apud Judaeos explicationes, ex Gemara ac Rabbiorum etc. Erstreckt sich aber nur auf die erste Sidra der Genesis: Helmstädt, 1660, 8; dann mitgetheilt in Wolfs BH. III. S. 472 fg.

Moderne Nachbildung.

A. Ben Baruch Crehange: La semaine Israélite ou le צְאִינָה וְרֵאִינָה moderne. Entretiens de Josué Hadass avec sa famille sur les saintes écritures, dans leur rapport avec la religion et la morale des Israélites. Tom. I—V: Paris, 1847, 8.

—: —: מִ' הַמַּעֲרִי. Jüdisch-deutsche Commentation zu den Propheten u. Hagiographen, jedoch mehr dem einfachen Sinne folgend. Mit Beifügung des hebr.

1) Er war Schüler des Isr. Ba'al-Schem, des Stifters der Chasidim-Sekte. Er hat noch verschiedene andere Schriften verfasst und herausgegeben, die ich aber nicht näher angeben kann.

2) Er hat sein Geschlecht von Raschi hergeleitet und soll 1628 zu Prag verstorben sein.

Textes, des Comm.'s von Raschi u. s. w., jedoch fehlt der Maggid zur Chronik. In 2 Bden. · Prag, 1576, f.; ib. 1670, f.; ib. 1692, f.; ib. 1704, f.; Wilmersdorf, 1689—90, f. Is. Jüdel's; ib. 1716—18, f. Hi. b. Chaj.; Lublin, 1623—26, f. Hi. b. Abr. Kalonymos; mit Beifügung eines jüdisch-deutschen Comm.'s zu Raschi u. d. T. אגדה שמואל von Sam. de Lantes (b. Mos.), in 4 Bden.: Amst., 1699, 12 Casp. Steen; die ersten Propheten allein: ib. 1677, f. Dav. de Castro Tartas; Samuel aus den ersten Propheten: Wandsbeck, 1732, 8.

Jakob b. Isaak: מליץ ישׂר. Eine Art jüd.-deutscher Derascha's zum Pentateuch, gezogen aus den Werken עקדה חמדה, פלי חמדה, פלי חמדה u. A.: Lublin, 1622, f.; Amst., 1686, f. Mos. Kosman; ib. 1708, f.

— —: שרש יעקב. Clavis u. Index zu den Vorschriften in RC. Jore De'a, nach alfab. Ordnung: Krakau, 1585, 4; s. l. 1640, 4.

Jakob b. Isaak ha-Lewi s. Jak. Finzo.

Jakob b. Isaak (ha-Lewi, Cantor in רייסליזא יעקב): קהלת יעקב. Jüdisch-deutsches Moralbuch in Reimen, geschöpft aus den Agada's des Talmud und Midrasch, aus dem Buche Jaschar, aus Raschi u. A. in Erzählungen aus dem Pentateuch, aus Josua u. Richter vorgeführt: Fürth, 1693, 4 Jos. b. Sal. Schneor (Bl. 143); Wilmersdorf, 1718, 4 (Bl. 113); Prag, 1763, 4.

Jakob b. Isaak (ha-Lewi, .s Speier) ¹: תוספות ותשובות. Tosafot u. Gutachten, die sich aber nur in Citaten erhalten. Siehe Zunz: Zur Gesch. u. Literatur: Berlin, 1845, 8.

Jakob-Isaak Luzzatto s. Jak. Is. Luzzatto.

Jakob b. Isaak Spira s. Jak. Spira.

Jakob b. Isaak Zahalon s. Jak. Zahalon.

Jakob b. Isaak Zausmer s. Jak. Zausmer.

Jakob-Israel b. Josef s. תוספות.

Jakob Israel Crzeminec s. Isr. Jak. Crzeminec.

Jakob b. Israel ha-Lewi s. Jakob ha-Lewi (b. Isr.).

Jakob Kneisel s. Jak. Kneisel.

Jakob-Koppel b. Hirsch s. Jak. Kopp. Margalioth (.s Wladimir).

Jakob-Koppel b. Mose s. Koppel b. Mose (in Lemberg).

Jakob Koppel b. Wolf s. Koppel b. Wolf (.s Jaroslaw).

Jakob-Koppelman b. Samuel s. Koppelman b. Bunem.

Jakob ha-Lewi (b. Elijja) s. Jak. Tepliz.

Jakob ha-Lewi (b. Jirm. Mat.): תום יעקב. Jüdisch-deutsche Uebertragung des ס' תעקב, und dazu Anmerkungen und zu Ende der Kapitel ein Auszug aus andern Schriften gegeben: Ff. a/M., 1674, 8 (Bl. 210); Sulzbach, 1783, 4. Siehe jedoch Jakob Treves.

Jakob ha-Lewi (b. Israel, .s Morea, R. in Zante) ²: שאלות ותשובות. Rechtsgutachten, 60 Kapitel umfassend: Ven., 1614, 4 Giov. Cajuno (Bl. 191); bis zu 124 Kapitel vermehrt, aber völlig umgearbeitet, so dass die erste Ausgabe damit negirt ist: ib. 1632, f. Giov. Vendramini (Bl. 194).

— —: ספר האלקוראן. Der Koran, aus dem Arabischen in's Italienische (לשון מאתולת) u. daraus in's Hebräische übersetzt, in 3 Theile getheilt: I. מאתולת in 12 Kapiteln; II. מהלכות שבת ויהושעאליים; III. מהלכות פסח ויהושעאליים.

1) Er bl. um 1130 und führte den Beinamen Ja'abez.

2) Sein vollständiger Name ist יעקב בן ישראל מבית לוי. Einer seiner Vorgänger in Zante war Jos. Firmon aus Salonik. Er war erst in Salonik, Schüler des Ah. Ibn Chasson, dann in Venedig und endlich in Zante. Er starb 1636 zu Venedig, und 'As. Figo (in ביקור ל'צדק N. 73) hielt ihm eine Leichenrede.

28 Kapiteln; III. תהימשה מהחלק הקודם. Die Fortsetzung in 96 Kapiteln. Ueber diese nur handschriftliche Uebersetzung in Bibl. Michael in Hamburg, aus dem Jahre 1636 s. L.B. d. Or. 1841, 4 N. 39.

Er schrieb auch noch ein פקדון דרשות.

Jakob ha-Lewi (b. Mos., R. in Mainz) ¹: מנהגי מזריל oder מנהגים ² oder auch blos מזריל. Die für das ganze Jahr gangbaren rituellen Gebräuche, nebst Anführungen und Erläuterungen der Gebräuche bei grossen Männern und in gewissen Gegenden, die schätzbarste Sammlung über diesen Gegenstand und die das grösste Ansehen gewonnen, jedoch sind die Handschriften viel vollständiger. Es erschien: Sabionetta, 1556, 4 Tob. Foa (Bl. 116); Cremona, 1586, 4 Vinc. Conti (Bl. 119); Lublin, 1590, 4 Kalonymos b. Mardechai (Bl. 120); mit Zusätzen aus alten Ritualbüchern in Bezug auf die deutschen Synagogen und mit Noten von Hirz ha-Lewi, R. in Ff. a/M.: Hanau, 1628, 8 Hans Jakob Hene; in derselben Weise, mit רשומות u. Hanaun, in den zwei vorhergehenden Ausgaben bereits unvollständig gegeben: Offenbach, 1720, 8 (Bl. 144); Amst., 1730, 8; Polnoh, 1802, 4.

—: —: מאמר מט' מזריל. Ein Fragment aus einem handschr. מזריל, über die Hussiten u. die Judenverfolgungen unter denselben. Abgedruckt in תולדות אדם des Gabr. Polak: Amst., 1846, 8.

—: —: שו"ת מזריל. Sammlung von 233 Gutachten, über verschiedene Gegenstände des Rituals: Venedig, 1549, 4; Cremona, 1556, 4 Vinc. Conti; Hanau, 1610, 4 Hans Jak. Hene (Bl. 71); Venedig, 1632, 4; Sdilikow, 1832, 4.

—: —: תשובות רמ"ה d. h. מולך הלוי ת' ר' מולך הלוי. GA. des Jak. Mölln ha-Lewi, mit unserem Verf. identisch. Abgedruckt in תולדות אדם des Sal. Ibn Adrat: Livorno, 1657, f.; Lemberg, 1811, f.

Von diesem sind noch handschriftlich: 1) לקניני מזריל. Sammlungen über rit. Gegenstände, rit. Anordnungen bei den Verfolgungen in Oesterreich u. andere dahin gehörige Dinge, gesammelt von Josef b. Nechunja; 2) דרשות, Homilien; 3) פסקים, Decisionen; 4) תשובות, Gutachten; 5) גאונים יד, Comm. und Glossen zu RC. Jore De'a u. s. w.

Jakob-Lissa (b. Jak. Mose, R. in Kalisch, dann in Lissa) ²: מקור בניים. Novella's und Commentationen über Hilchot Pesach des RC. Orach Chajim so wie Novella's über den Traktat Keritot: Zolkiew, 1807, 4; Ff. a/O. 1813, 4; Dyrhenfurt, 1827, f.; Warschau, 1825, 4.

—: —: חוברת גטין. Novella's u. Commentationen über die Halacha's von den Scheidebriefen, wie auch Novella's über den Tr. Gittin: Ff. a/O., 1813, 4; Warschau, 1815, 4.

—: —: תנאים ודעות. Novella's und Discussionen über den RC. Jore De'a, von תנאים ודעות bis nach גידה ה'. In einen Doppelcomm. zerfallend: Lemberg, 1799, f.; Dyrhenfurt, 1810, f.; Minsk, 1800, f.

—: —: מעשה נסים. Comm. über die Pesach-Haggada, mit dem Texte, wie auch mit תשובות קצור הימים: Zolkiew, 1807, 4; Minsk, 1816, 4.

—: —: בית יעקב. Discussive Novella's über Tr. Ketubot u. Commentationen über Hil. Ketubot: Hrubiszow, 1823, f.

—: —: קהלת יעקב. Discussive Commentationen über den RC. Eben ha-Eser und über den Orach Chajim: Lemberg, 1831, 4.

1) Er führte den Namen מזריל, d. h. מזר' יעקב לוי, oder auch מזר' סגל, was dasselbe ist. Sein Vater Mose führte den vulgären Namen Mölln (מולך), daher heisst auch zuweilen Jakob ha-Lewi מולך s. i. Jak. Mölln oder Mölla ha-Lewi (abgek. תרמ"ה), ohne dass jedoch verschiedene Persönlichkeiten anzunehmen wären. Er war Schüler des Schalom aus Wien, eine grosse Autorität in der Synagoge und starb Sonntag, den 22. Elul 1427 zu Worms.

2) Starb 1833.

Jakob-Lissa: העלמות חכמה. Comm. über Kohelet, in deraschischer Weise: Lemberg, 1804, 4.

— —: נתיבות המשפט. Commentationen und Novella's über den RC. Choschen Mischpat. Zwei Theile: Dyrhenfurt, 1800, f.; Lemberg, 1800, f.; Zolkiew, 1809, f.; ib. 1816, f.

— —: אמרי ישׁר. Commentar über das Hochlied und die Klagelieder, u. zwar über das Hochlied u. d. T. צרור המור, und über die Klagelieder u. d. T. פלגי מים: Dyrhenfurt, 1815—19, 4. Er sollte über alle 5 Megillot sich erstrecken.

— —: מקור חיים s. הדישאים על מ' פריחת.

— —: תורת גמיון s. הדישאי גמיון.

— —: אמרי ישׁר s. צרור המור.

— —: אמרי ישׁר s. פלגי מים.

— —: מ' תפלת בני נצלב. Das Gebetbuch für das ganze Jahr und dazu alle nöthigen דינים in Kürze, entnommen aus den Ritual-Büchern und den Commentatoren derselben: Pressburg, 1834, 8 (S. 336).

— —: דרך החיים. Dasselbe Gebetbuch unter diesem Namen von Chaj. Polak edirt: Altona, 1831, 8; Zolkiew, 1828, 8.

Dieses Gebetbuch ist noch sehr oft erschienen.

Ueber ihn.

Abr. B. Flohm: אכל חייך. Trauerderascha auf das Hinscheiden Jakob-Lissa's u. s. w.: Warschau, 1833, 4.

Jakob Lombroso s. Jak. Lombroso.

Jakob b. J. Löw: פדיות נצלב. Index über die Vorschriften der Ritualcodices nach Ordnung des rückwärtsschreitenden Alfabet (תשרק): Ff. a/O., 1796, 8.

Jakob Luzzatto s. Jak. Luzzatto.

Jakob b. Machir (in Montpellier)¹: מכתבים. Schreiben in Angelegenheiten des Kampfes gegen Maimuni und über das Studium der Philosophie. Daraus ist eines abgedruckt in Minchat Kenaot: Pressburg, 1838, 8.

Übersetzungen von ihm sind: 1) היםידות לאקלדס מ'. Die Elemente des Euklid nach dem Arab. des Isaak b. Honein. Davon sind die ersten 7 Bücher auf der Bibl. in Wien; 2) לידות החכמה s. אריתמוטיקה. Das Buch des Menelaus über die Sphären, nach dem Arabischen des Ishak b. Honein; 4) תודוכיום בתמונות הפדיות. Das Buch des Theodosius „über die Sphären“; 5) ושראל. Uebersetzung des Comm.'s über den Quadrant des Astrolab; 6) באריתמוטיקה. Ein Abschnitt der Schriften über die Logik, nämlich die Poëtik des Aristoteles, in der Bearbeitung des Ibn Roschd, ins Hebräische übersetzt Kislaw 1295; 7) השבעות oder לספר. Ein Abschnitt der Naturgeschichte des Aristoteles nach der Bearbeitung des Ibn Roschd (im Jahre 1168, zu Sevilla), übersetzt von unserem Jakob b. Machir Tebet 1303; 8) קצתות חכמה. Die Naturgeschichte des Aristoteles nach der Bearbeitung des Ibn Roschd 1290. — Ein Originalwerk von ihm war עקר הדתיות, über jüdische Kalenderkunde, wie sein Schüler Estori Far'hi (Kastor wa-Ferach p. 430b) berichtet.

Jakob b. Mardechai (s. Asti)²: קצור ראשית חכמה. Compendium des Werkes Reschit Chochema von El. de Vidas (s. d.), zur Belebung des moral. Wan-

1) Er gehörte zu der Familie Ibn Tabon und führte auch den Namen Don Profiat Tabon. Er studirte in Lunel, übersetzte von 1271—1303 zahlreiche astronomische, mathematische, naturgeschichtliche und philosophische Schriften.

2) Er führte den Beinamen Paviati (פוייטי) und schrieb sein Compendium 1580.

dels. Dabei תּוֹקֵנֵי תְּשׁוּבָה von Is. Loria (s. d.), תּוֹקֵנֵי שְׁבֻרָה von Abraham ha-Saken ha-Lewi in Jerusalem (s. d.), מְרַמֵּא לְנֶשֶׁת von Abr. Zahalon (s. d.): Venedig, 1600, 8 Dan. Zanetti (Bl. 155); in anderer Form: ib. 1605, 8 Dan. Zanetti (Bl. 36); Basel, 1603, 8 (Bl. 136); u. d. T. רִירוֹ הַקָּצֵר Krakau, 1667, 8 (Bl. 128); besorgt von J. Löw b. Jak. Krotoschin: Wandsbeck, 1688, 8 (Bl. 128); Ff. a/O., 1691, 8; ib. 1702, 8 Abr. b. Ah. Setzer (Bl. 119); Amst., 1725, 8 Josef Dajjan (Bl. 102); Zolkiew, 1806, 8.

Jakob b. Mardechai (.s Fuld) s. Jak. Fuld.

Jakob b. Mardechal (.s Prszybram): פְּעֻמוֹךְ הַרְמוֹיךְ d. h. עֵסִים רְמוֹנִים von Sam. Galicho mit פְּלוֹחַ הַרְמוֹיךְ von Men. 'As. di Fano und גְּמוּקִים seines Vaters Mardechai b. Jakob aus Prszybram: Amst., 1708, 4 Mose Ibn Diäs; Korez, 1786, 4.

—.—: ed. בְּלֵא בְּלֵא. Sprüche mit einer jüdisch-deutschen Uebersetzung und einem jüd.-deutschen Comm.: Krakau, 1582, 4.

—.—: ed. אִיּוֹב בְּלֵא. Das Buch Ijjob in gleicher Weise edirt: Prag, 1597, 4.

Jakob Margalit s. Jak. Margaliot.

Jakob Markaria (b. Dav., A. in Riva di Trento) s. Jak. Markaria.

Jakob b. Mattatja s. Jak. Treves (b. Mat.)

Jakob b. Meir s. Jak. Tam.

Jakob b. Menachem s. Sal. Jizchaki.

Jakob de Mercado s. Jak. de Mercado.

Jakob el-Mizri s. Jak. Abu'afiah¹.

Jakob b. Mose s. Jak. Algabbai².

Jakob b. Mose s. Jak. Chajjat.

Jakob-Mose b. Abr. s. Jak. Mos. Hellin.

Jakob b. Mose-Abraham (.s Brześć): גְּמוּקִים לִסְ שְׁתֵּי תְּקִימִים: Noten zu dem Supercomm. Sifte Chachamim des Sabb. Bass (s. d.) u. damit gedruckt: Ff. a/M., 1712, 4 Joh. Kelner (Bl. 133); Wien, s. a. 4.

—.—: בִּירוֹ יַעֲקֹב. Dieses von Mos. Chagis in תְּקִימַתוֹ לְקַטְשׁ הַקָּטָן aufgeführte Werk unseres Verf.'s kann ich nicht genau angeben.

Jakob-Mose b. Abraham (.s Wilna): ed. סִפְרָא דְּצִנְיֵוֹתָא עִם פְּרִיֵּשׁ. Das Sifra de Zenfuta, mit dem Comm. seines Grossvaters El. Wilna: Wilna-Grodno, 1819, 4.

Jakob b. Mose b. Aksai s. Jak. Akkâsi (b. Mose).

Jakob-Mose (ha-Kohen): אֲחֵל מִשָּׁה. Derascha's über den Pentateuch, nach Ordnung der Paraschen: Amst., 1759, 4.

Jakob b. Mose (ha-Lewi, in Venedig)³: שִׁירִים. Lieder und Elogien, mit verschiedenen Werken gedruckt, z. B. in נִחְלֵת צְבִי: Venedig, 1661, 4. Eine kleine Sammlung ist jedoch auch besonders erschienen: Venedig, 1600, 8.

—.—: מִתְּחִלָּתוֹ. Indices zu dem Werke אֲמֵנת טַעֲנָה des Jos. di Trani, mit demselben erschienen: Venedig, 1655, f.

1) In der Leichenrede, welche in Naf. Aschkenasi's אֲמֵרֵי שְׁפִיר (p. 167 fig.) abgedruckt ist, führte er diesen Beinamen.

2) Dessen Roman erscheint bereits auf dem Titel als aus לֵצֵד לְשׁוֹן übersetzt. Der Beiname lautet אֲלֵגָבָה דִּי וְיָ וְעַסְרָא וְעַסְרָא וְעַסְרָא und es ist daher noch zweifelhaft, ob die Schreibung Algabbai richtig sei.

3) bl. in Deutschland um 1700. Von seinem Geburtsorte führt er auch den Namen Jak. Brisk.

4) Ein Bet Jakob haben wir von Abr. Laski (s. d.), ein anderes von Jak. Schor (s. d.), ein anderes von Jakob-Lissa (s. d.), eine GA.-Sammlung Bet Jakob von Jak. Zausmer (s. d.).

5) Er besorgte dasselbst viele Ausgaben, machte Indices, schrieb Elogien zu manchen Werken u. s. w.

Jakob b. Mose: ed. שְׁמֵן הַשֵּׁבֵב u. זְקֵן אֶהְרֵךְ von Ah. und Sal. Amato: Venedig, 1657, f.

Jakob Nachmiás s. Jak. Nachmiás.

Jakob b. Naftali (.s Brody): מִ' שִׁיחַר טוֹב הוּא עִם בְּאֵר: Der erste Theil des Midrasch Schocher Tob, nämlich den Midrasch über Samuel, mit Comm.: Lemberg, 1808, 8.

—: Dasselbe Werk zweiten Theiles, d. h. des zu Mischle, mit gleichem Comm.: Lemberg, 1808, 8.

Jakob b. Naftali (.s Wilna): ed. בֵּירוֹת הַלֵּל י"ד von Hillel Aschkenasi: Dyrhenfurt, 1690, f. Sabb. Bass.

—: ed. בֵּירוֹת הַלֵּל אה"ע: Dyrhenfurt, 1691, f. Sabb. Bass.

—: ed. הַלְקֵטֵשׁ הַדָּר von David b. Hirz (Posner): Dyrhenfurt, 1691, 4 Sabb. Bass.

—: ed. שְׁפָתַי הַכְּסִימִים von Sabb. Bass: Dyrhenfurt, 1693, 4 Sabb. Bass.
Er war eig. nur Corrector dieser Werke.

Jakob-Naftali b. Jehuda: הַתְּפִלָּה יִשְׂרָאֵל. Gebete im kabbalist. Geiste und dazu ein קַצְוֵר צְרִיחָה von Krakau, 1642, 8 (Bl. 70); Berlin, 1697, 12.

Jakob b. Naftali (ha-Kohen, .s Gazolo): ed. מִ' הַקְּדוּשָׁה des El. Levita (s. d.): Mantua, 1556, 8 (Bl. 80).

—: ed. בְּחִיבֵי עוֹלָם des Jed. Penini, dazu der Comm. Mos. Ibn Chahib's (s. d.) und des Jos. Frances (s. d.), wie auch הַלְמַחֲדֵיךְ von Abr. Bedarschi (s. d.), corrigirt von Mos. b. Abr. Provenzale: Mantua, 1556, 4 (Bl. 40).

—: ed. מַחְזוֹר. Der bekannte Cyklus der Festgebete: Mantua, 1557, f.

—: ed. מַחְזוֹר מִנְהַג רומני. Das Machasor nach röm. Ritual. Erster Theil: Mantua, 1557, 8.

—: ed. מִ' לְבִיחַת נֶחֶם von 'Imm. di Benevento (s. d.). In Gemeinschaft mit Me. Sofer (s. d.) edirt: Mantua, 1557, 4.

—: ed. חֲסִידֵי נֶחֶם, welche 'Imm. di Benevento (s. d.) zuerst nach einer HS. besorgt und vollendet den 9. Nov.: Mantua, 1557, 4.

—: ed. הַגִּבּוֹרִים, מְגִלַּת אֲנָטוֹכְיוֹס, גִּבּוֹרֵי הַגִּבּוֹרִים. Die Geschichte des Antiochus, hebräisch: Mantua, 1557, 8.

—: ed. מִ' מַעֲרַבֵּת הַאֲלֵהוֹת mit dem Comm. מְגִלַּת יְהוּדָה, besorgt von Benevento: Mantua, 1558, 4.

—: ed. מוֹלְדוֹת יִצְחָק. Comm. zum Pentateuch von Is. Karo. Vollendet den 13. Oct.: Mantua, 1558, f.

—: ed. הַמְּסֻקֵּר מִ' von Jehuda Ibn Kalaz: Mantua, 1568, 4 (Bl. 140).

—: ed. מְקוֹר חַיִּים von Sam. Çarça, besorgt von Sam. Cases. Beendigt den 8. Febr.: Mantua, 1559, f.

—: ed. הַזְּכוּבוֹת הַלְקֵבוֹת von Bachja b. Josef (s. d.): Mantua, 1559, 4.

—: ed. מַחְזוֹר. Zweiter Theil des 1557 begonnenea Machasor's: Mantua, 1560, f.

—: ed. הַזִּזְהָר מִ' des Simeon b. Jochai, in 3 Bänden: Mantua, 1558—60, 4.

—: ed. אֲבוֹת עִם מִ' רִשֵׁי הוֹרַמְבֵּם. Abot mit Raschi's Comm. und mit dem des Maimüni: Mantua, 1560, f.

1) Er war ein berühmter Drucker aus Gazolo, der bis 1556 der Druckerei zu Sabionetta bei Foa vorgestanden, dann sich mit Meir b. Efrajim Sofer aus Padua verbunden, oder auch allein zu Mantua gedruckt. Der Eigenthümer und Besitzer der Druckerei war Messer Giacomo Ruffellini. Bis 1556 war Jakob in Sabionetta bei Tobbija Foa, welche Druckerei dort aber noch bis 1560, wo ein Interdikt sie geschlossen, bestanden hat.

- Jakob b. Naftali:** ed. דיני בקיור בדיקה von Jak. Weil (s. d.) u. dazu בקיור דיני, angeblich von Raschi: Mantua, 1560, 8.
- : ed. שערי אורה von Jos. Chiquitilla: Mantua, 1561, 4.
- : ed. סאה סלה, מרפא לנפש, אורה נמים. Ein dreigetheiltes Werk über Ethik von Raf. Norzi (b. Gabr.): Mantua, 1561, 4.
- : ed. המצנפת ס'. Ein kleines Liederbuch von Ahron Sage-Nehor aus Safet, der auch eine Gedichtsammlung von Abr. Ibn Esra drucken lassen wollte: Mantua, 1561, 8 (Bl. 7).
- : ed. משניות עם פ' הרמבם וברמנורא. Die Mischna, mit dem Commentare Maimüni's und des 'Ob. Bertinoro (s. d.). Die erste Ord. (Sera'im) ist erschienen: Sabionetta, 1559, 4; der zweite Theil (Mo'ed) erschien ebenfalls daselbst, geschlossen den 8. April 1559: Sabionetta, 1559, 4 — beide Theile bei Tobijja Foa; die andern Ordnungen setzte unser Jakob b. Naftali in Mantua fort und zwar die Ordnung Naschim u. Nesikin: Mantua, 1561, 4; Ord. Kodoschim u. Tohorot: ib. 1562—63, 4.
- : ed. פרישום עם פרישום ס'. Das Buch Jezira, mit den Commentaren (s. 'Akiba): Mantua, 1562, 4.
- : ed. מדרש הלמהו: Mantua, 1563, f. S. 'Esra di Fano.
- Jakob-Naftali Landsofer** s. Jak. Naft. Gnesener.
- Jakob Ibn Nâjjam** s. Jak. Ibn Nâjjam.
- Jakob Na'im** s. Jak. Na'im.
- Jakob-Nata** (JC. in Italien): Ragionamento della venuta del Messia contro la durezza ed ostinazione Ebraica: Venedig, 1629, 4; Mailand, 1644, 8.
- Jakob b. Nissim** (s. Keiruwän)¹: פתיחה פרישום ס' יצירה. Einleitung in den Comm. über das Buch Jezira. Aus einer Münchener Handschrift mitgetheilt: LB. d. Or. 1845.
- : פרישום ס' יצירה. Comm. über das Buch Jezira, auf Grund des Comm.'s von Sa'adja Fajjûmi. Daraus eine Parthie mitgetheilt von Leop. Dukes in dessen קונטרס המסורה: Tübingen, 1846, 12.
- M. H. Landauer: Die zwei Commentare zum Buche Jezira von Sa'adja Gaon und Jakob b. Nissim. Ferner: Zeit des R. Jakob b. Nissim und seines Sohnes des Rabbeu Nissim. No. I. u. II. seiner Forschungen in LB. d. Or. 1846 c. 2—4.
- Jakob Nuñez-Vaës** (in Livorno) s. Jak. Nuñez-Vaës.
- Jakob d'Orleans** s. הוססויה.
- Jakob aus Padua:** ed. אגרות בעלי נמים von Kalonymos: Mantua, 1557, 8. Es wird dort aber Josef b. Jakob aus Padua als Editor angegeben.
- Jakob aus Paris**²: סימני בתבי הקבולות. Summarisches Verzeichniss der heiligen Städte. Zum ersten Mal nach einer HS. abgedruckt in Elj. Carmoli's אגלה המשעות im Vorworte: Brüssel, 1841, 12; übersetzt in dessen: Itinéraires de terre sainte etc.: Brüssel, 1847, 8.
- Jakob da Pavia** s. Jak. Landau.
- Jakob Pereyra** s. Jak. Per. d'Andrada.
- Jakob b. Pesach** (s. Nikolsburg)³: זרע יצקב. Commentationen über den Pentateuch: Fürth, 1765, 4.
- Jakob-Phöbos** (b. Uri Scheraga, R. in Slottow)⁴: בית יצקב אש s. Jakob-Feiwel.

1) Er führte noch den Beinamen Ibn Schähin. Er bl. in Keiruwän zur Zeit der letzten Geonim, mit welchen er auch correspondirte. 2) Schüler des R. Jehiel aus Paris.
3) Auch genannt Jak. Konitz. 4) Auch Jakob-Feiwel genannt.

Jakob Pietosi s. Jak. Pietosi.

Jakob da Pina s. Jak. da Pina.

Jakob Polak s. Jak. Polak.

Jakob b. Rafael (ha-Lewi, .s Posen): מְנַחֵם יְעֻקֵּב. Comm. zu den חֲקֵי שְׁעָרֵי von Is. Loria (s. d.) und mit denselben gedruckt: Prag, 1641 (s. a.) 4; ib. 1690, 4; Dyrhenfurt, 1692, 4; mit dem Gebetbuche: Fürth, s. a. 16. Ausserdem ist es noch vielfach mit Gebetbüchern erschienen.

Jakob aus Rameru s. Jak. Tam (b. Meir).

Jakob Romi s. Jak. Romano.

Jakob Rosales s. Jak. Rosales.

Jakob b. Salomo: לְקַיָּים. De Messia s. collectanea de rebus Christi etc. s. Jak. Ibn Chabib.

Jakob b. Salomo Matálon s. Jak. Matálon.

Jakob Samosé (.s Ff a/M.): תְּהִיָּה יְעֻקֵּב. Disc. Novella's über einige Traktate, ferner etwas über Maimóni's Jad: Rödelheim, 1751, f.

Jakob b. Samuel (.s Krakau): שְׁתֵּקֵי יָמַי אֲנִי וְהוֹשִׁים לְמִי. Discussionen zu Tr. Schemkalim des pal. Talmuds, als Beigabe zu dem Comm. des El. Wilna (w. s.): Sklow, 1784, 8.

Jakob b. Samuel Chagis s. Jak. Chagis.

Jakob b. Samuel Koppelman s. Koppelman b. Samuel.

Jakob b. Samuel Zausmer s. Jak. Zausmer.

Jakob Sason s. Jak. Sason.

Jakob Sasportas s. Jak. Sasportas.

Jakob Schor s. Jak. Schor.

Jakob Segal s. Jakob ha-Lewi.

Jakob Sforno s. Jak. Sforno.

Jakob b. Simson (in Paris) s. דְּוֹסָפוֹר.

Jakob b. Simeon (.s Tomaschow): הִרְשָׁה עַל פְּקִיעוֹת שָׂרָה וְנַעֲמָדָה. Derascha über Sara's Verjüngung und die versuchte Opferung Isaak's: Ven., 1667, 8 (Bl. 7).

Jakob Sursinna s. Jak. Sursinna.

Jakob Tarfon (.s Salonik): שִׁיר. Gedicht zu Ehren Sam. Arepol's, seinem Werke שְׁמוֹנֶה עָבְרֵת beigefügt: Venedig, 1576—79, 4; ib. 1593, 4.

Jakob Tausk s. Jak. Tausk.

Jakob Temerles s. Jak. Temerles.

Jakob Tunisi s. Jakob b. Chajjim.

Jakob Uri ha-Kohen (R. in Ff. a/M.) s. Jak. Schiff.

Jakob b. Usiël (A. in Venedig)¹: David, Poëmo Eroico. Dieses Heldengedicht, in span. Sprache abgefasst, besteht aus 12 Gesängen. Die Ausgabe besorgte Borezzo Borezzi: Venedig, 1624, 4 (S. 440).

Dieser schrieb noch ein Werkchen תְּלִימוֹת הַמִּתְרִיף, dessen Aboab gedankt. Die Grammatik לְשׁוֹן הַכְּנִיעָה ist von Isaak-Usiël.

Jakob Weil s. Jak. Weil.

Jakob aus Wilna s. Jakob b. B. Wolf.

Jakob b. B. Wolf (.s Wilna)²: יְגִאֵר בְּרָיִב. Erläuterungen zu dem Werkchen יְגִאֵר בְּרָיִב von Me. Popers (s. d.), in Gemeinschaft mit Natan Nata b. J. Löw (auch genannt Nat. Mannheimer) und zusammen führt das

1) Er lebte als A. in Venedig u. ging später nach Zante, wo er 1630 starb, viele medicinische und philosophische Werke handschriftlich hinterlassend.

2) Er war Vater des Hirsch b. Jakob, des sogenannten צְבִי יְהוּדָה.

- Buch den Titel מאורעות נהר, herausgegeben von Elija b. 'Asriel: Ff. a/M., 1709, 4.
- Jakob Zaddik** s. Jak. Zaddik (b. Abr.).
- Jakob Zemach** s. Jak. Zemach (b. Chaj.).
- Dan. **Jakob** (Daj. in Grodno): ס' המעשר הניאלי. Disc. Commentationen üb. die rituellen Halacha's מלייחא u. בשר בקולב: Grodno, 1825, f.
- Jambres** s. Jannes.
- ***James Yates**: Remarks on „Paläographische Studien etc. von W. Gesenius: London, 1837, 8.
- Mich. **Jampele** s. J. Bär Ledier.
- Raf. **Jampele** (b. Sech. Mendel): מרפא לנפש. Comm. über das Sittenbuch Chobot ha-Lebabot. Zusammen mit dem Comm. מניח הקב"ה gedruckt: Ff. a/O., 1700, 8; Olexniz, 1774, 8; Zolkiew, 1700, 8; Lemberg, 1840, 8.
- ***C. A. Jänichen**: Historische Darstellung aller merkwürdigen Personen u. Begebenheiten aus der heiligen Geschichte: Halle, 1818, 8.
- ***Aem. Janitsch**: Geschichte der Kriege, Staats- und Religionsverfassung der Hebräer: Wien, 1800, 8.
- Jannes** u. **Jambres** 2:
- J. Grot: Diss. de Janne et Jambre: Havn., 1701, 4.
- J. G. Michaelis: Diss. de Janne et Jambre: Halle, 1747, 4.
- Zentgrav: Diss. de Janne et Jambre: Strassburg, 1669, 4.
- Vgl. noch Winer RW. s. v.
-
- J. Löw **Janowić**: שאלות ותשובות. Discussionen über הלכות מלייחא und Gutachten wie halachische Decisionen über sämtliche 4 Theile des Schulchan 'Aruch, so wie Novella's über Talmudstellen: Wilna, 1841, 4.
- ***Aug. Jansen**: Judenlieder: Oldenburg, 1846, 8.
- ***C. Jansen**: Commentaria in Proverbia Sal.: Lovan. 1568, 4.
- —: Comm. in Prov. Sal. Ejusq. annot. in libr. Sapient. Sal.: Dual. 1577, 4.
- —: Paraphrasis in Psalm., Prov. Salom. et Ecclesiast.: Leyden, 1578, f.
- ***J. H. Janssens**: Hermeneutica sacra, seu introductio in omnes ac singulos libros sacros vet. et novi foederis. II Vol.: Leodii, 1818, 8.
- ***J. F. Janus**: De vite aurea templi Hierosolymitani: Leipzig, 1706, 4.
- J. Japhet** (L. in Kassel): פי עילימ. Hebräische Lesebibel: Kassel, 1839, 12.
- Abba-Mare ha-Jarchi** (b. Mos., b. Josef, s. Lunel, in Perpignan) 1: מנהגות קנאות. Sammlung von Briefen und Aktenstücken, den Kampf über das Studium der Philosophie um 1304 betreffend, und zwar 26 Briefe von unserem Jarchi und dann noch Briefe von Abraham b. Isaak aus Montpellier in Carpentras, Abraham b. Josef (b. Abr. b. Baruch b. Nerijja) aus Aix, Bonfos Vidal in Barcellona, Jakob b. Jehuda aus Arles, Jakob b. Machir in Montpellier, Jehuda des Plans (b. Sal. b. Me.), Josef b. Abraham in Avignon, Ralonymos b. Todros in Narbonne, Krescas Vidal in Perpignan, Mardechai b. Isaak Esobi in Carpentras, Moses b. Samuel (b. Ascher) in Perpignan, Salomo b. Salomo Natan in Beziers, Sal. Bongodas, Samuel b. Re'uben aus Beziers, Sam.
-
- 1) Er war in der letzten Hälfte des vor. Jahrh. Dajjan in Ff. a/O., später R. in Biale Pole in Russland.
- 2) Namen zweier ägyptischer Zauberer, welche nach jüd. Tradition die mos. Wunder nachmachten.
- 3) Er war aus Lunel, dah. sein Beiname ha-Jarchi, und wohnte in Montpellier. Im Juli 1306 bei der Austreibung der franz. Juden ging er nach Arles und dann nach Perpignan. Er führte auch den provençalischen Namen Enduraa Astruc de Lunel.

- Sullami und Todros de Beaucaire. Nach einer alten florentinischen Handschrift edirt von Mard. Löw (b. Mos.) Bisseliches: Pressburg, 1838, 8.
- Abba-Mare ha-Jarchi:** מְאָמַר בְּעִקְרֵי אֲמוּנָה וְאֵמוּנָה. Abhandlung über Glaubensartikel und über Auffassung der talm. Haggada's, in 18 Kapiteln. Seinem Minchat Kenaot als Vorlage beigefügt und damit gedruckt: Pressburg, 1838, 8.
- — —. Ueber das Studium der Philosophie und der Wissenschaften nach orthodoxen Ansichten, aus 15 Kapiteln bestehend. Bei dem 58. Schreiben des Minchat Kenaot eingeschaltet und so gedruckt: Pressburg, 1838, 8.
- Er schrieb auch eine קִינָה für den 9. Ab, beginnend מְרוֹנוֹת לְאַסְתִּי und noch andere religiöse Dichtungen.
- Ab. Ibn Jarchi** (b. Natan, s. Lunel) ¹: סֵפֶר הַמִּצְוֹת. Ueber die Riten der spanischen, französ. und deutschen Synagogen und ihre Gebetformulare, verfasst im Jahre 1204: Kstpl., 1519, 4 Sal. b. Masal-Tob (Bl. 70). Correcturen dieses Buches s. in תּוֹרַה.
- Sam. Jarchinai** (Rector zu Nehardé'a v. 219—250).
Ueber Samuel b. Abbá ha-Kohen Jarchinai als Lehrer und Schriftsteller. Siehe: Fürst's Kultur- und Literaturgeschichte der Juden in Asien. I. (Leiptz., 1849, 8) S. 39—52. 88—102.
- Is. Jare** s. Mard. Jare.
- Mard. Jare** (b. Berech. in Mantua) ²: אֲגִלַּת הַשְּׁמֵרָה. Eine Sammlung von neuen und alten Dichtungen, für die tägliche Andacht, veranstaltet und redigirt für die Gesellschaft Schomrim la-Boker zu Mantua. Es kommen darin Dichtungen vor 1) von Mardechai ha-Aruch; 2) Chan. Elj. di Riëti; 3) Mos. Alscheich; 4) Sabbatai; 5) Schemarja; 6) Sam. Marli; 7) Mardechai b. Sabbatai; 8) Isaak ha-Lewi b. Serachja; 9) Jos. Ibn Kimchi (b. Is.); 10) Elijja b. Saul ha-Lewi; 11) Jos. Esobi (b. Natan); 12) Meschullam; 13) Binjamin; 14) Lewi; 15) Joab Galicho: Mantua, 1612, 8 Elieser d'Italia (Bl. 468).
- Mos. Jare** s. Mard. Jare.
- Ob. Jare** s. Mard. Jare.
- Pet. Jare** s. Mard. Jare.
- *F. W. Jarlsberg:** Entwurf der bürgerlichen Gesetze der Juden: Kopenhagen und Leipzig, 1769, 8.
- Ab. Jaroslaw** (b. Zech., L. in Lemberg) ³: בְּאֵר לְסֵפֶר בְּמִדְבָּר. Commentar zu Numeri. In dem Mendelssohn'schen Pentateuch mit hebräischem Comm. (בְּאֵר) betitelt (בְּאֵר) aufgenommen und immer damit gedruckt. (S. Maassef von 1809, S. 240 u. 352): Berlin, 1783, 8; Wien, 1791, 8; Prag, 1801, 8; Fürth, 1806, 4. Dann noch öfter gedruckt.
- — — ed. באֵר מֵלוֹד הַדְּהִיּוֹן. von Mendelssohn, unter Aufsicht des Philosophen: Berlin, 1784, 4.
- In dieser Weise wurde dieser Biur öfter gedruckt.
- Wolf Jaroslawer** (b. Sam.): פְּרִישׁ עַל פְּרָקֵי אֲבוֹת. Commentar üb. Pirke Abot, entnommen aus den Commentaren יְהוּדָה לְחַם וְהַשֵּׁה u. A. mit dem punktirten Texte von Abot abgedruckt in Sabbath-Ritual עִילַת שַׁבָּת. Amst., 1710, 12; ibid. 1725, 12 Sal. Proops.

1) Er lebte zu Anfang des 13. Jahrhundert's zu Lunel, abgekürzt hiess er אֲבָן, und er selbst schreibt sich אֲבָן.

2) Er bl. zu Anfang des 17. Jahrhunderts zu Mantua. Ein Petachja Jare aus Spoleto und sein Sohn Mose Jare ha-Rofe bl. zur Zeit 'As. de' Rossi's und besaßen ein קִינָה אֶרֶץ הַבְּאֵר über Palästina (Meor 'Enaj. c. 56); ein 'Obad. Jare wird in ein אֲוֶל מֵיָד (Ende) angeführt und ein Is. Jare bl. zu Mantua 1720.

3) Er war zuerst bei Mendelssohn in Berlin und wurde später Lehrer in Lemberg.

Jak. Jaszowa (Kabbalist): תפלה. Gebet in kabb. Weise und über die 13 Glaubensartikel. In ספרים ל'קנינים ס' von Gabr. Warschauer (s. d.) abgedruckt: Warschau, 1798, 8.

Jason aus Cyrene (in Afrika)¹: *Ἔς Μακκαβαίων* etc. Fünf Bücher makka-bäischer Geschichte in griechischer Sprache, die Schicksale der Juden unter Ant. Epiphanes bis nach Demetrius Soter erzählend. Aus diesem Werke hat ein Unbekannter einen Auszug geliefert, woraus der grösste Theil des zweiten Buches der Makkabäer entstanden. S. ספרי מלחמתמכאבים.

***J. Ienthal**: De angelis: Helmstädt, 1647, 4.

***Lor. Jak. Ienthal**: Erweis, dass der Ursprung von den Selbstlautern u. Tonzeichen in der hebr. Sprache des AT. göttlich, aus dem buchstäbl. Wortverstande von Ex. 15, 16 ausgeführt: Hamburg, 1771, 8.

***Jul. Ldw. Ideler**: Psalterium copticum etc.: Berlin, 1837, 8.

Jéba b. Jose (der Alte)².

Jul. Fürst: Jéba, der Alte (bl. 240) und sein Agada-Werk: LB. d. Or. 1848 col. 425.

Jecheskel b. Abraham s. Jech. Katzenelnbogen.

Jecheskel b. Abraham (Daj. in Kalisch): ed. רוקחמור אל von Mos. Alscheich (s. d.), der es corrigirt und welche Ausgabe eigentlich Eli'eser b. Chanina aus Tarnigorod besorgte: Amst., 1695, 4.

Jecheskel in Alexandrien s. Ezekiëlos.

Jecheskel b. Busi (ha-Kohen, Prophet um 600 v. Chr.): ספר יחזקאל. Das prophetische Buch Jecheskel. Ist abgedruckt theils in den Ausgaben der gesammten biblischen Schriften (s. תנ"ך), theils in denen der Propheten (s. נביאים אחרונים).

a) Einleitendes zu diesem Propheten.

Ge. L. Oeder: Freie Untersuchung über einige Bücher des A. T. S. 344 flg. (wo über Jecheskel).

H. Corrodi: Beleuchtung der Geschichte des jüd. und christlichen Bibelmanon's. I. 95 flg.

Ausserdem ist Ausführliches in den Einleitungen zum A. T. und in den Schriften zur Auslegung.

b) Auslegungen u. Uebersetzungen über den ganzen Propheten.

Prads et Villalpandi in Ezech. Explanationes etc. 3 Voll.: Rom, 1596, f.
Joh. Koch (Coccejus): Comm. in Ezech.: Leyden, 1668, 4; in den Gesammtwerken aufgenommen (III.): Amst., 1700, f.

Jeh. Jeitteles: עם ר'א יבארר s. Jeh. Jeitteles.

Fr. W. C. Umbreit: Praktischer Comm. über den Hesekiel: Hamburg, 1843, 8.

E. F. C. Rosenmüller: Scholia in Ezechielem. 2 Vol.: Leipzig, 1808—10, 8; ed. 2: ib. 1826, 8.

Jon. von Gilse: Comm. in cap. 17 vaticin. Ezechielis: Amst., 1836, 8.

J. C. Volborth: Ezechiel aufs Neue aus dem Hebräischen übersetzt und mit kurzen Anmerkungen für stud. Leser: Göttingen, 1787, 8.

W. Newcome: An attempt towards an improved version, a metrical arrangement and an explanation of the prophet Ezechiel: Dublin, 1788, 8.

Abraham b. Mose: ed. Jecheskel in jüdisch-deutscher Sprache: Prag, 1602, 4.

(Der Verf. ist nicht bekannt).

1) Er bl. 161 v. Chr.

2) Er war Schüler Rab's zu Sora in Babylonien u. bl. demnach c. 240 n. Chr. Er schrieb ein ספרו ראבדקא, worin vorzüglich die Theosophie angebauet war.

c) Ueber Einzelnes in diesem Propheten.

- Herm. Venema: *Lectiones academicae ad Ezechielem*. P. I. (c. 1—21). Herausgegeben von J. H. Verschuur: Levardeu, 1790, 4.
- L. J. Rhesa: *Observationes exegetic.-crit. in vaticinia Ezechielis*. P. I.: Königsberg, 1819, 4.
- Ephr. Andr. Frommann: *Diss. de lingua profunda ad illustr. Joh*, 33, 19 et Ez. 3, 5—6: Alt., 1748, 8.
- J. Cph. Pflücke: *De זמור Ez. 3, 17*: Leipzig, 1785, 4.
- Ad. G. Herzig: *Von der 430jährigen Dauer des Reiches Jerusalem*, über Ez. 4, 4—6. Abgedruckt in dessen: *Neue exeget. Versuche* S. 270 ff.
- J. R. Kiesling: *De Xerophagia ap. Judaeos et primitivos Christianos usitata ad Ez. 4, 9*: Leipzig, 1746, 4.
- — —: *Diss. philol. de Messia instor. saluberrimae plantae noscitur* (Ez. 34, 29): Leipzig, 1748, 4.
- J. G. Biedermann: *Progr. de idolo zeli Ez. 8*: Freib., 1757, 4.
- Chr. Gfr. Hase: *Diss. ad ductum verborum Ez. 13, 17—21 de falsae proph. notae prophetissis agentium*: Halle, 1753, 4.
- Hnr. Gli. Reime: *Diss. de Curru Jecheskeli Vatis*: Jena, 1717, 4.
- Gfr. Ludwig: *Comm. in prophetiam Ezechielis et Chasmal, praesertim Ezechieliticum*: Koburg, 1720, 4.
- Sal. Deyling: *De fetu super Thammuz*: Wittenberg, 1704, 4.
- Jos. Chiquitilla: *סוד החשכל*. Ueber das Geheimniss des Chaschmal. In dem *Sammelwerke ארץ לבנון* gedruckt: Venedig, 1601, 4; Krakau, 1648, 4; in *Sefer Likkutim von Gabr. Warschauer*: Warschau, 1798, 8.
- Cph. A. Heumann: *De Christi humilitate eamque secuto regno ejus amplissimo ad Ez. 17, 22—24*: Göttingen, 1730, 4.
- Chr. F. Schnurrer: *Diss. philol. ad Ez. c. 21*: Tübingen, 1788, 4.
- El. Trågaard: *Vera notio vocis אבדה Ez. 21, 20*: Greifsw., 1779, 4.
- E. G. Hengstenberg: *De rebus Tyriis comment. (cap. 26—28)*: Berlin, 1832, 8.
- G. Dav. Kypke: *Diss. de apparatu convivii regis Persarum et de vino Chalybonio Ez. 27, 18*: Königsberg, 1755, 4.

d) Ueber die Ezechiel'sche Tempelbeschreibung, mit vielfachen Kupfern.

- El. Wilna: *אגרת הארץ והבנייה הקדושה*. Topographie von Palästina und den Tempel, mit Bezug auf Jecheskel: Sklow, 1802, 4.
- — —: *הבנייה הקדושה השלישית*. Ueber den dritten Tempel: Berlin, 1822, 8.
- Joh. Bapt. Villalpandi: *De postrema Ezechielis proph. visione*. Als zweite Abtheilung des zweiten Bandes seiner *Explanaciones in Ezech.*, mit 15 grossen und mehren kleinen Kupfern u. s. w.: Rom, 1604, f. (S. 655).
- Mt. Hafenreffer: *Templum Ezech. sive in IX postr. proph. capp. comm.* etc.: Tübingen, 1613, f. (S. 344).
- Comp. Vitringa: *Aanleydinge tot het rechte Verstant van den Tempel etc. (erste Streitschrift gegen Joh. Koch)*. 2 Bde.: Franeker, 1687, 8.
- — —: *t rechte verstant etc. verdedigt.* (Eine zweite Streitschrift, gerichtet gegen eine von Koch's Sohn): Harlem, 1693, 8 (S. 391).
- Joh. Hnr. Koch: *Naeder Ondersoeck.* (Vertheidigung seines Vaters Joh. Koch, gegen die Angriffe Vitringa's): Amst., 1692, 4 (S. 842).
- Leonh. Chph. Sturm: *Sciagraphia templi Hieros. ex ipsis sacrarum litt. fontt. praesertim ex visione Ezech.*: Leipzig, 1694, 4 (S. 99).
- Joh. Meyer: *Diss. theologica, qua propheticas visiones Ezechielis de templo, novem extremis capitibus content. demonstr.*: Harderwyk, 1707, 4.

Wolf Altschul: זְבַר מֵאֵב. Comm. über den prophetischen dritten Tempel des Jecheskel: Sklow, 1784, 4; Warschau, 1814, 4.

Jech. Mich. Altschul: בְּנֵיךְ הַמִּדְבָּר. Ueber den Tempel Jecheskel's: Zolkiew, 1778, 4; Livorno, 1782, 8.

JT. Lippm. Heller: צִיּוֹר בְּיַד הַמְּקַדָּשׁ. Ueber den Tempel Jecheskels u. s. w.: Prag, 1602, 4; mit מִדְּוֵי הַמִּזְבֵּחַ von einem Andern: Ff. a/M., 1714, 4.

Jul. F. Böttcher: Exegetisch-kritischer Versuch über die ideale Beschreibung der Tempelgebäude etc. In dessen: Proben alttest. Schrifterklärung: Leipzig, 1833, 8.

Ausserdem sind viele Abhandlungen in Zeit- und Sammelschriften aufgenommen.

Jecheskel de Castro s. Jech. de Castro.

Jecheskel-Feiwel (Dar. in Dretschin): הוֹלָדוֹת אֶדָם. Biographie des Sal. Wilna, nebst einer Mittheilung aus seinen יְהוּדָשִׁים: Dyrhenfurt, 1801, 8.

Jecheskel, der Hochpriester s. Ezekias.

Jecheskel Kindeles s. Jech. Kindeles.

Jecheskel ha-Lewi (s. Slottow): שֵׁם יַעֲקֹב. Abhandlungen über Moral und Askese: Ff. a/O., 1716, 4 (Bl. 68).

Jecheskel-Mose (b. Jak. in Prag): ed. שְׁאַלֹת הַתְּשׁוּבוֹת הַגְּאוּנִים. Die kurzen GA. der Geonim in 400 Nummern, nach der ed. Kstpl. besorgt: Prag, s. a. (1590), 4 Salomo b. Mard. Kohen.

Jecheskel b. Samuel s. Jech. Glogauer.

Jechiel b. Ascher: מְסֻקִּים עַל מְבוֹר. Decisionen über Tr. Makkot. Daraus ausgezogen ein Stück in den GA. seines Bruders יְהוֹרֵךְ הַדְּרִי: Berlin, 1846, 4.

Jechiel Aschkenasi s. Jech. Aschkenasi.

Jechiel Bassani s. Jech. Bassani.

Jechiel b. Hirsch (R. in Kowlo): ed. מְעַלְמָת סַפִּירִים von Sal. Algâsi, mit Vorrede: Amst., 1703, 8.

Jechiel b. Jakob (Aschkenasi): הַשְׁבָּח. GA., aufgenommen in Me. Rothenburg's GA.: Prag, 1608, f.

Jechiel b. Jedidja s. Mich. Morawczik.

Jechiel b. Jehuda s. Jech. Krochmal.

Jechiel b. Jekutiel (b. Binj. Rofe in Italien): מ' הַתְּנָא. Compendium über das ganze jüdisch-religiöse Leben und über die Vorschriften für dasselbe, הַיְיָ, מְקַדָּשִׁים, מְקַדָּשִׁים, מְקַדָּשִׁים, wie Auszüge aus den מְסֻקִּים, wie z. B. über die Gebete und die Chasanim, über Priestersegen, Vorlesen aus der Tora, über Fasten, Trauren, über Trauungen u. s. w., Alles in Paragraphen abgetheilt. Aber das Ganze ist blos ein Auszug aus dem Werke שְׁבַל הַתְּנָא, theils nach dem gedruckten, theils nach dem handschriftlichen, mit absichtlicher Verschweigung des Ursprunges; der Name הַתְּנָא rührt von dem Anfangsworte des Werkes her. Der Verf. des Schibbole ha-Leket ist Zidkijja de Piatelli (b. Abr. b. Jech. b. Abr. ha-Rofe in Rom). Von Sam. Latif besorgt: Mantua, 1514, 4; von Simeon ha-Lewi bevorwortet: Cremona, 1565, 4 Vinc. Conti (Bl. 136); dazu noch Erläuterung der schweren Wörter: Lemberg, 1801, 4; Dyrhenfurt, 1810, 4; Zolkiew, 1799, 4; Sdilikow, 1834, 4.

O. H. Schorr: מ' הַתְּנָא. Eine kritische Untersuchung üb. das Werk Tanja. Abgedruckt in Zijjon I. (S. 147): Ff. a/M., 1841, 8.

— — — מַעֲלֹת הַמִּדְּוֵי. Sittenbuch, mit reichen Belegen aus den Midraschim u. aus andern Schriften, die Morallehre betreffend: Cremona, 1556, 4 Vinc. Conti (83); Offenbach, 1716, 4 Seligmann Reis (54). (In den Handschriften dieses Buches stehen noch zwei Gedichte). Vgl. Jehuda b. Jizhak.

Jechiel b. Josef (s. Paris)¹: יְכִיֵּאל. Polemisches gegen das Christenthum, in Erklärung vieler Stellen der Schrift. Eine Stelle daraus ist in סְחִירַת אֲמוּנַת מְלַחְמַת חַיִּיבָה מִלְּחָמַת חַיִּיבָה von Sal. Duran u. abgedruckt in dem Sammelwerke מְלַחְמַת חַיִּיבָה: Kstpl., 1710, 8. Etwas daraus in Wagenseil's Tela ignea satanae, mit lat. Uebersetzung: Altorf, 1681, 4.

—: יְכִיֵּאל. Disputation mit dem Proselyten Nikolaus, abgehalten um 1252. Aus einem strassburger Codex, mit lat. Uebersetzung abgedruckt in Tela ignea satanae von Wagenseil: Altorf, 1681, 4.

Jechiel Loria s. Jech. Loria.

Jechiel Meli s. Jech. Meli.

Jechiel b. Meschullam: ed. יְרִיעוֹת שְׁלֹמֹה von Sal. Loria (s. d.), mit seinem Vorworte: Venedig, 1610, 4.

Jechiel-Michel b. Abr. ha-Lewi s. Jech. Mich. Eppstein.

Jechiel-Michel b. A. Löw s. J. Michel b. A. Löw.

Jechiel-Michel b. Arje s. J. Michel b. A. Löw.

Jechiel-Michel b. El'ëser Niemerow s. J. Michel Niemerow.

Jechiel-Michel b. Hirsch (R. in Wilna): לְיֵצֶר לְיֵצֶרֶאֱלִי. Comm. üb. die Sprüche der Väter. Angehängt sind einige Novella's über die Traktate Baba Mezfa, Gittin u. Chullin: Wilna-Grodno, 1834, 4.

Jechiel-Michel b. Jeh. Löw s. J. Michel b. J. Löw.

Jechiel-Michel Morawczik s. J. Mich. Morawczik.

Jechiel-Michel Nachum (b. Jak.): עֲמֻק בְּרָבָה. Ueber 10 Themen in Tr. Berachot. Erster Theil: Lemberg, 1808, f.

Jechiel-Michel Spira s. J. Mich. Spira.

Jechiel-Michel b. 'Usiel s. Jech. Mich. Glogau.

Jechiel-Michel b. Wolf Stern s. J. Michel Stern.

Jechiel de Montelez s. Jech. de Montelez.

Jechiel aus Paris s. Jechiel b. Josef.

Jechiel de Pesaro s. Jech. de Pesaro.

Jechiel b. Petachja (R. in Jawarow): מְשֻׁנָּה לְחָם. Discussive Novella's über talm. Stücke, über Decisoren und über Maimuni's Jad: Zolkiew, 1751, 4.

Jechiel Rofe s. Jechiel b. Jekutiel.

Jechiel b. Ruben (in Kstpl.): עֲשֶׂרֶה יְרִיעוֹת. Ueb. die jüdische Kalenderkunde: Kstpl., 1541, 4.

Jechiel b. Uri (b. Eljakim, in Deutschland)²: עַל עֵשֶׂק הַחֹרֶבָה. Ueber das rechte Studium des Gesetzes. Hat sich nur handschriftlich erhalten.

Jedaja b. Nachschon s. Is. Latif in dessen אֲגֵרַת הַחֹשֶׁבֶת.

Jedaja ha-Penini s. Jed. Penini.

Jedidja b. Abraham s. Gottlieb b. Abraham-Israel.

Jedidja ha-Alexandri s. Philon.

Jedidja Ibn Gabbai (b. Is.) s. Jed. Ibn Gabbai.

Jedidja Galante (b. Mos.) s. Jed. Galante.

Jefet b. 'Ali (el-Basriji, d. h. aus Basra)³:

L. Bargès: Rabbi Yapheth ben Heli Bassorensis Karitae in librum Psal-

1) Er bl. um 1252, war Zuhörer Sir Leon's und war Tosofist, wie er auch in den Tosafot angeführt wird.

2) Vater des berühmten Ascher b. Jechiel, in der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts lebend.

3) Der vollständige Name ist: Abu Ali Hassan b. Ali el-Basriji (אָבו עלי חַסֵּן), wo חַסֵּן die arab. Umschreibung von Jefet ist. Er lebte in der ersten Hälfte des 10. Jahrhunderts's in Jerusalem. Er führte auch den Beinamen ha-Kohen oder אֱלִימָאֵם, el-Imám.

morum commentarii arabici e duplici codice Mss. Bibl. Reg. Parisiensis edit et in latinum convertit etc.: Paris, 1846, 8.

Er schrieb überhaupt weitschichtige Commentare über die ganze Schrift, ferner: 1) קיפוח קרויבליים (ס' ג' נצימור); 2) זכרון תהלות (ס' ה' המצות); 4) כתאב אלחמדיה (Buch der Grundlegung); 5) שער האדק.

Ueber ihn.

Sal. Munk: Bericht über die erworbenen handschriftlichen Commentare des Jefet: Israel. Annalen III. N. 10 u. 11.

Fr. Delitzsch: Jefet ha-Lewi. Eine Zusammenstellung über ihn im Onomastikon zu Ez Chaj. p. 314.

*J. G. Jehnichen: De petend. rerum, quas libri N. T. cont., e libr. V. V. Apocryph. illustr.: Wittenberg, 1787, 4.

Jehuda.

Viele Tosafisten dieses Namens s. unter תוספות.

Jehuda: תהלים ס'. Derascha's über das dritte Buch des Pent.: Krakau, 1588, 4.

Jehuda ha-Abel s. Jeh. Hadassi.

Jehuda b. Abraham-Jacob (.s Posen): מבני יהודה. Deraschische Betrachtungen über den Zusammenhang der Parascha's und Sidra's und sonstige Auslegungen. Ursprünglich über den ganzen Pentateuch, aber nur bis Sidra waggasch gedruckt: Krakau, 1650, f.

Er schrieb noch die Werke קצת יחידה וזאת ליהודה.

Jehuda Abravanel b. Don Isaak s. Jeh. Abravanel.

Jehuda Abravanel b. Samuel s. Jeh. Abravanel (b. Sam.).

Jehuda Abudiente s. Jeh. Abudiente.

Jehuda Ahron Mose Altschul s. Jeh. Ah. Mos. Altschul.

Jehuda Ibn Alfakhar s. Jeh. Ibn Alfakhâr.

Jehuda Arje b. Z. Hirsch s. Jeh. Carpentasi.

Jehuda Arje b. Jak. Paviate s. Jeh. Paviate.

Jehuda Arje Sir Leon s. תוספות.

Jehuda Arje da Modena s. Jeh. Leon da Modena.

Jehuda b. Ascher (b. Jechiel, R. in Toledo): זכרון יהודה. Eine Sammlung von Gutachten des Jehuda b. Ascher, auf Anfragen seines Neffen Ascher b. Salomo, und zwar die ersten 81 Nummern, mit Ausnahme von N. 75, dann folgen GA. von Abraham Ibn Ismaïl, Ibn Adrat, Gerschom Maor ha-Gola, Ascher b. Jechiel u. A. Herausgegeben von Jeh. Rosenberg (b. Al. Süsskind, aus Razki): Berlin, 1846, 4.

— — — פרוש מ' שבט. Auslegung zu Tr. Sabbath, woraus ein Bruchstück in der GA.-Sammlung N. 92: Berlin, 1846, 4.

Er verfasste auch eine Anleitung zur Moral in der Form eines Testaments u. d. T. אגרת התוכחה, worin auch Familiennachrichten sich befanden.

Ueber Jehuda b. Ascher.

Dav. Cassel: תולדות יהודה בן אשר. Skizze über Jehuda b. Ascher. Als Vorwort zu der Ausgabe der Gutachten: Berlin, 1846, 4.

Jehuda-Assael b. Eli'eser-David s. Leone di David del Bene.

Jehuda Bak s. Jeh. Bak.

Jehuda Ibn Ba'am s. Jeh. Ibn Ba'am.

Jehuda b. Barsillai s. Jeh. Barcellonai.

Jehuda b. Bezalel Löwe s. Jeh. Löwe (b. Bez. in Prag).

Jehuda .s Brestitzk (in Lithauen): יהודה ב' ב' ב'. Gebete und Lieder auf Reisen: Krakau, 1642, 8.

Der Opp. Katal. von 1826 giebt als den Verf. an: Natan b. Meïr aus Krumau.

1) Er führt bei den Kar'ern auch den Beinamen ha-Lewi und es scheint, dass ha-Lewi wie el-Imâm nur Ehrenbezeichnungen sind.

2) Er starb den 17. Tammus 1349 an der Pest. Seine Schüler waren Menachem b. Serach, Verf. des צידה לדרך und R. Machir, Verf. des ריב"ל.

Jehuda Briele s. Jeh. Briele.

Jehuda el-Chali: אָגָרָה. Sendschreiben an Dav. de Pomis, in lat. Sprache, zu dessen Werk: „Enarratio apologetica de medico hebraeo,“ u. demselben vorgedruckt: Venedig, 1588, 4.

Jehuda el-Charisi s. Jeh. Charisi (b. Sal.)

Jehuda ha-Chasid s. Jeh. ha-Chasid.

Jehuda Darschan s. Jeh. Is. Hentschin.

Jehuda ha-Dassi s. Jeh. Hadassi.

Jehuda b. David Fäsi s. Jeh. Ibn Chajjug.

Jehuda .s. Dubno: תְּפִלָּה בְּיְהוּדָה. Gebet über die Erscheinung des Messias: Dessau, 1699, 8.

Jehuda b. Elfeser (in Frankreich): מְגִלַּת יְהוּדָה. Erläuterungen zum Pentateuch und worin die Dunkelheiten in Raschi vorzüglich erläutert werden, gegen 102 Autoritäten citirend. Geschöpft vorzüglich aus חֲזוֹנֵי (s. Chisk. Chaskuni), נְמוּקֵי, von Mos. de Coucy (s. d.) und den Mittheilungen seiner Lehrer Eljakim b. Menachem, und verfasst im Jahre 1313. Angeführt werden Baruch b. Isaak, Chajjim ha-Kohen, Chananel, El'asar b. Jehuda (aus Worms), Elchanan b. Isaak, Eli'eser b. Joël ha-Esri, Hoshaja ha-Lewi, Isaak b. Ascher, Isaak aus Corbeil, Isaak b. Samuel, Jakob b. Nachman, Jechiel, Jehuda ha-Chasid, Josef Bechor Schor, Josef b. Baruch aus Jerusalem, Josef aus Marseille, Me. Rothenburg, Menachem aus Joigny, Mose aus Evreux, Mose b. Maimûn, Mose aus Pontoise, Natan Official, Perez, Salomo aus Dreux, Samuel b. Meïr, Simson b. Abraham u. A. Zusammen mit den Tosafot zum Pentateuche herausgegeben von Jak. Nuñez-Vaës unter dem gemeinschaftlichen Namen הפְּסָקֵי וְקִיּוּם: Livorno, 1783, f. Nicht zu verwechseln mit מְגִלַּת יְהוּדָה von J. Löw b. 'Obadja.

Jehuda b. Elfeser Poki s. Jeh. Tschelebi.

Jehuda Falkon s. Jeh. Falkon.

Jehuda Ibn Gebirol s. Jeh. Ibn Gebirol.

Jehuda Gedalja b. Mose s. Jeh. Gedalja.

Jehuda Gedalja aus Semiatisch s. Gedalja .s. Semiata.

A. Jehuda b. Hirsch s. Jeh. Carpentasi (b. Zebi).

Jehuda - Jachja (in Venedig): שִׁיר יְהוּדָה. Gedicht für die Gesellschaft מְעֻמְרוֹת: Venedig, 1761, 12.

Jehuda Ibn Ja'isch s. Jeh. Ibn Ja'isch.

Jehuda-Jaïr Leon (in Rom): ed. תְּפִלּוֹת יִשְׂרָאֵל. Die täglichen Gebete, nebst Psalmen, von Neuem durchgesehen: Venedig, 1661, 12.

A. Jehuda b. Jakob s. Jeh. Ar. Paviati.

Jehuda b. Jecheskel (ha-Kohen, .s. Lissa): יוֹם הַזִּכְרוֹן. Derascha's und Morallehren, in 22 Kapitel und zwar sehr oft in gereimter Poesie vorgetragen: Altona, 1745, 4 Abr. b. Isr. (Bl. 29).

Jehuda b. Jechiel s. Messer Leon.

Jehuda - Jizchak b. Jakob (aus Hentschin) s. Jeh. Is. Hentschin.

Jehuda b. Jizchak (ha-Lewi): עֲשֵׂרֵי וְאַרְבָּע. Der Text des Pentateuch mit Erklärung der schweren Wörter aus Raschi, Nachmani, Ibn-Esra, Kimchi, Mose de Coucy, Jakob b. Ascher u. A., mit der Masora. (Die ganze Bibel sollte so erscheinen, daher der Titel). In Gemeinschaft mit Jechiel b. Jekutiel herausgegeben: Venedig, 1547, 4 M. A. Giustiniano.

1) Ein Schwärmer zu Ende des 17. Jahrhunderts.

2) Er bl. in der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts und 1341 hat er noch als Schreiber ein Ms. gezeichnet. Sein Lehrer war Eljakim b. Menachem, dessen פְּסָקֵי zum Pentateuch ihm in Ms. vorgelegen.

3) Er war aus Ff. s/M. und bl. zu Anfang des 16. Jahrhunderts.

Jehuda b. Jizchak: ed. גדולות גדולות des Sim. Kahira: Venedig, 1548, f.
 —. —: ed. הרמב"ם על החזקתו פ. Comm. des Mos. Nachmani üb. den Pentateuch: Venedig, 1545, f.
Jehuda-Jizchak b. Mardechai s. Jeh. Is. Hentschin.
Jehuda b. Illa'i (aus Uscha in Palästina)¹.
 Mor. Schwarzauner: Lebensskizze des Jehuda b. Illa'i. Als Theil der Abhandlung: Talmudische Exegetik. Ueber die biblischen Auslegungen des Talmuds bei seinen Gesetzbestimmungen. LB. des Or. 1843 col. 625 fig.;

Jehuda Jona b. Jizchak aus Ssafet s. Jeh. Battista-Jona.
Jehuda Jona b. Isaak (aus Ssafet) s. Gio. Battista.
Jehuda b. Josef s. Jeh. el-Fakhâr (b. Jos.).
Jehuda b. Josef Ibn Bolat s. Jeh. Ibn Bolat.
Jehuda b. Josef Karo s. Jeh. Karo.
Jehuda b. Josef Moscato s. Jeh. Moscato.
Jehuda b. Josef Perez s. Jeh. Perez.
Jehuda b. Isaak Abravanel s. Leone Hebreo (b. Don Isaak).
Jehuda b. Isaak Eidlitz s. J. Löw Eidlitz.
Jehuda b. Israel (gen. Eybenschütz): עיני הנשאל: Kabbalistische Commentationen zu מכתבי אורי, ferner zu הבהיר ו' ספרא דגניעוהא and ס' הבהיר: Korez, 1776, 4. (Bl. 32).
Jehuda-Jüdel s. Dessau: מכתב יהודה. Deraschische Auslegungen zum Pentateuch, mit חזקתו של בנו seines Sohnes Jak. (b. Jeh.) Dessau (s. d.) gedruckt: Berlin, 1776, 8.
Jehuda Kalaz s. Jeh. Kalaz.
Jehuda b. Kardaniel s. Jehuda ha-Lewi.
Jehuda Katzenelnbogen s. Jeh. Katzenelnbogen.
Jehuda Ibn Koreisch s. Jeh. Ibn Koreisch.
Jehuda-Lebh: Die Auferstehung der Todten aus dem Gesetz Mose bewiesen; aus dem Rabbinischen übersetzt und mit einer Vorrede begleitet von O. L. Tychsen: Bützow, 1766, 8.
Jehuda Leon da Modena s. Jeh. Leon da Modena.
Jehuda Lerma (b. Sam.) s. Jeh. Lerma.
Jehuda ha-Lewi (b. Sam. s. Kastilien)²:

I. Religiöse und weltliche Dichtungen.

- : שירים ומזמורים. Religiöse Lieder u. Hymnen in allen Gattungen der religiösen Lyrik, wie die liturgische Poesie sie hervorgerufen, und die grosse Zahl dieser Dichtungen ist abgedruckt in den מזמורים der verschiedensten Riten. Siehe מזמור.
- : י"א מזמורים. Elf musterhafte religiöse Dichtungen, die erste, mit dem Anfange 1) אלהים אל-מי אמשילך, welche aus 6 Theilen besteht und unter die schönsten Hymnen gehört. Gesammelt aus seltenen Handschriften u. Machsorim von Mich. Sachs und in den „Originalen,“ seines Werkes: die religiöse Poesie der Juden in Spanien (S. 27—39) abgedruckt: Berlin, 1845, 8.
- : מ' מזמורים. Vier Lieder des Jehuda ha-Lewi, aus sehr seltenen Handschriften genommen und zwar 1) החרבה אל יוצאת; 2) נשיא עזני;

1) Er war Mischnait u. bl. im 2. Jahrh. n. Chr. Er war Lehrer des Jehuda ha-Nasi.

2) Von seinem Geburtsorte wird er קסטיליאן genannt, und da Kastilien damals den Christen gehörte, so nennt er sich in einem Akrostich מאדום, aus Edom. Er bl. um c. 1100 n. Chr. und starb wahrscheinlich auf seiner Wanderung nach Palästina.

3) וְהָאֵמָה אֲמַצְבָּאָה; 4) יְצִירֹתָי בְּשִׁמְךָ כִּי יִזְכְּרֵנִי. Abgedruckt in den hebr. Beilagen des Werkes von L. Duk es: Zur Kenntniss der neuhebr. religiösen Poesie etc.: Ff. a/M., 1842, 8.

Jehuda ha-Lewi: שִׁירִים. Lieder, religiösen u. weltlichen Inhalts, zum Theil aus den seltensten Handschriften gezogen. Abgedruckt im LB. d. Or. in den Jahrgängen von 1840—48.

- . — . דינאך ב' יהודה הלוי שירים ותשבחות תהלצות: Diwân oder Liedersammlung, enthaltend die Lieder, welche er an seine Zeitgenossen geschickt, die er in Bezug auf seine Wallfahrt nach Jerusalem gedichtet und überhaupt viele Gelegenheitsgedichte; dann auch religiöse Lieder oder Pijjutim. Diese Lieder Jeh. ha-Lewi's sammelte zu einem Diwân R. Chijja el-Da'udi (Aldajjan, st. 1154 im Gebiete von Leon), dann auch David b. Maimûn und Abusaïd Ibn Alkascb, und endlich R. Jeschua b. Elijah u ha-Lewi, der eine arab. Vorrede dazu schrieb, und den Diwân selbst in drei nach metrischen Gesetzen getrennten Theilen sonderte. Diese letzte Sammlung, welche S. D. Luzzatto aus Tunis in einer alten Handschrift erhalten, hat im ersten Theile 421, im zweiten 215 und im dritten 180 Lieder, also zusammen 816, wovon jedoch, trotz der Verzeichnung der vierte Theil fehlt. Aus diesem Diwân gab nun S. D. Luzzatto unter dem Titel בתולת בתי יהודה, mit Noten u. einer für Literaturgeschichte höchst wichtigen Einleitung, eine Partie heraus: Prag, 1846, 8.
- . — . ארון תסדך. Ein grosses Gedicht über die Ester-Geschichte, vielfache Alfabete durchgehend. Der Dichter hält sich streng an die Schrift u. berücksichtigt die midraschische Haggada nicht. Es ist abgedruckt in sehr vielen Machasorim (s. קהלות) und noch besonders herausgegeben von Samuel aus Castilien, mit einer italienischen Uebersetzung: Venedig, 1609, 8 Giov. di Gara; dann mit deutscher, lateinischer und spanischer Uebersetzung, von Mose Aschkenasi. Der eigentliche Titel lautet: מי Jubilus Judaicus, Mi Kamocha dictus, in Festum Purim, compositus a R. Juda Lewi, sermone latino, et germanico ligato, et hispanico soluto editus a M. G. (Mosche Germanus): Amst., 1700, 4. (מי במודך) ist die Ueberschrift des Gedichts in zwei Versen, daher auch dieser Name).
- . — . ציון הלא תשאלי. Trauerlied auf Zion. Mit einer deutschen Uebersetzung von Mos. Mendelssohn (früher schon von Herder übersetzt), gab es Salomo Dubno in seinem Specimen: לחרושה heraus: Amst., 1775, 8. (Ueber Verbesserungen zu diesen beiden Liedern vgl. Luzzatto in Betulat b. Jeh. S. 22, 23).

Uebersetzungen seiner Lieder.

Mich. Sachs: Uebersetzung vieler Dichtungen des Jehuda ha-Lewi in's Deutsche. Abgedruckt in dessen Werk: die religiöse Poesie der Juden in Spanien: Berlin, 1845, 8.

Mos. Aschkenasi s. ארון תסדך.

Samuel aus Kastilien s. ארון תסדך.

Mos. Mendelssohn s. ציון הלא תשאלי.

Th. Gf. v. Herder s. ציון הלא תשאלי.

Viele Lieder Jehuda ha-Lewi's sind auch im LB. d. Or. 1840—48 übersetzt, andere in den übersetzten Machasorim.

II. Religionsphilosophische Schrift aus dem arab. Originale in hebr. Uebersetzung.

- . — . כתאב אלחנה ואליליל סי נצרה אלדין אלדיליל: d. i. das Buch des Beweises und der Argumentation, zur Hilfe der verachteten Religion. Eine in arabischer Sprache 1140 v. Chr. abgefasste jüdische Religionsphilosophie in 4 nach der Weise des Platon (wo Socrates) und Cicero (wo Cato) fin-

1) Es ist auch eine Uebersetzung von Herder in dessen Werken erschienen.

girten Dialogen (von der nur in der Oxforder Bibliothek eine zu Damaskus 1463 angefertigte, aber mangelhafte Handschrift sich findet), in der Form eines Wettstreites oder Gespräches des Chasaren-Königs mit einem heidnischen Philosophen, einem Christen, einem Muhammedaner und einem Juden, wobei aber der Jude oder jüdische Gelehrte (Chaber), Jizchak Sangari nach Einigen fingirt, die Hauptperson ist. Aus dem arab. Originale in's Hebräische, unter dem Namen ספר הכוזרי, übersetzt zu Lunel von Jehuda b. Saul Ibn Tabôn aus Granada im Jahre 1167 n. Chr., wurde gedruckt auf Kosten Josef Jachja's: Fano, 1506, 4 Gerson Soncini; von Mëir Franzoni, mit Bemerkungen u. Hinweisungen aus einer Uebersetzung des Jehuda b. Kardanial: Venedig, 1547, 4; von Isaak Metz mit Zuziehung der erwähnten Venediger Ausgabe und der mit dem Kol Jehuda dort 1594 erschienenen, nebst Variantentabellen hinten: Hannover, 1838, 8 (mit schöner Quadratschrift). Ausserdem ist noch der Text in den Ausgaben mit Commentaren erschienen, als: Venedig, 1594, 4; Wien, 1797, 4; Sdilikow, 1833, 4; Berlin, 1795, 4; Prag, 1838—40, 8; und die ersten 2 Abschnitte: Leipzig, 1841—42, 8.

Gegen dieses Werk Kusari, oder gegen das Buch des Beweises und der Argumentation, schrieb ein gewisser Ben-'Abbas, Sohn eines Jehuda 'Abbas (vgl. Tachkemoni c. 3) eine arabische Entgegnung: כוזרא אלכזר ואלחבראם, d. h. das Buch der Widerlegung und Vereitelung, wie in der arabischen Handschrift des Kusari angemerkt ist.

a) Mit Commentaren.

Jeh. Moscato: קול יהודה. Weitschichtiger Commentar über das Buch Kusari (ספר הכוזרי) von Jehuda b. Josef Moscato. Nebst einem vielfach corrigirten Texte, herausgegeben auf Veranlassung seiner Söhne Elchanan und Jizchak Moscato nach dem Tode ihres Vaters (starb 1580), von Salomo Schemaja ben Nissim Jizchak Sforno: Venedig, 1594, 4 Giov. di Gara (Bl. 299).

Isr. Samosć: אוצר נחמד פרוש ספר הכוזרי. Ausführlicher Commentar über das Buch Kusari von Jehuda ha-Lewi, verfasst in Berlin (im Hause des Daniel Jafé) von Israel ha-Lewi Samosć; herausgegeben von seinem Neffen Jerochem b. Isaschar Bär in Lemberg: Wien, 1797, 4; Sdilikow, 1833, 4 Is. Madfis.

Is. Satanow: ספר הכוזרי עם פרוש. Commentar zum Kusari, nebst dem Texte, von Isaak Satanow: Berlin, 1795, 4.

Gid. Brecher: כוזרי עם פרוש הקדש. Kurzer Commentar über das Buch Kusari, nebst dem Texte, einem Nachweis der Schriftstellen und einem Realindex, von Gideon Brecher (in Prossnitz) in 4 Heften: Prag, 1838—40, 8.

Im 15. Jahrhundert bereits wurden Commentare zum Kusari geschrieben. Jakob b. Chajjim Vidal, auch Jak. Provençal genannt, schrieb 1422 einen Comm. dazu, im Jahre 1425 schrieb Natanel Kaspe (b. Nech.) einen Comm. dazu.

b) Mit Commentar und Uebersetzung.

1) In spanischer Sprache.

Jak. Abendana: Cuzary libro de grande ciencia y mucha doctrina, Discursos que passeron entre el Ray Cuzar, y un singular sabio de Ysrael, llamado Yshach Sanguary. Fue compuesto este libro en la lengua arabiga por el doctissimo R. Yeuda Levita, y traduzido en la lengua santa por el famoso traductor R. Yeuda Aben Tibbon en el anno de 4927 a la criacion del mundo, y agora nuevamente traduzido del ebrayco en español y comentado por el hacham Jaacob Abendana en Amsterdam anno 5423: Amst., 1663, 4. (S. 306).

2) In lateinischer Sprache.

Joh. Buxtorf (fl.): כוזרי. Liber Cosri continens colloquium seu disputationem de religione, habitam ante nongentos annos, inter regem Cosarcorum et R. Isaacum Sangarum Judaeum; contra Philosophos praecipue e gentilibus, et Karaitas e Judaeis; Synopsin simul exhibens theologiae et philosophiae judaicae, varia et recondita eruditione refertam. Eam collegit, in ordinem

redegit, et in lingua Arabica ante quingentos annos descripsit R. Jehudah Levita hispanus; ex Arabica in linguam Hebraeam, circa idem tempus transtulit R. Jehudah Aben Tybbon, iidem natione Hispanus, civitate Jerichuntinus. Nunc, in gratiam philologiae et linguae sacrae cultorum, recensuit, latinâ versione et notis illustravit Joh. Buxtorfius, fl. Accesserunt: Praefatio, in qua Cosareorum historia et totius operis ratio et usus exponitur: Dissertationes Rabbinae: Indices locorum Scripturae et Rerum: Basel, 1660, 4. (S. 387).

3) In deutscher Sprache.

סֵפֶר הַקִּסָּרִי. Das Buch Kusari des Jehuda ha-Lewi, nach dem hebräischen Texte des Jehuda Ibn-Tibbon herausgegeben, übersetzt und mit fortlaufendem deutschem Kommentar, so wie mit einer allgemeinen Einleitung versehen von H. Jolowicz und Dav. Cassel. (Nur zwei Hefte, die ersten zwei Abschnitte enthaltend, sind erschienen, auf Kosten J. Fürst's): Leipzig, 1841—42, 8. (S. 192).

Nachbildungen dieses Werkes sind סֵפֶר הַקִּסָּרִי von Dav. Nieto und ähnliche andere Werke.

III. Ueber Jehuda ha-Lewi.

Mich. Sachs: R. Jehuda ha-Lewi und einige seiner Zeit- und Kunstgenossen. Abgedruckt in dem Werk: die religiöse Poesie der Juden in Spanien (S. 287—309): Berlin, 1845, 8.

Jehuda-Löw Aschkenasi (in der Türkei): שׁוֹר. Gutachten, eingerückt in Ah. Leppâ's שׁוֹר בְּגִי אֶהְרֵךְ: Smyrna, 1674, f.

Jehuda-Löw b. Chanoch (b. Abr., R. in Pfersee): דֶּרַשׁוֹת. Derascha's über die 3 Hauptfeste. Mit den Derascha's seines Vaters Chanoch b. Abraham (s. d.) u. d. T. ראשׁוֹת בְּבִנְיָהוּסֵרַהּ herausgegeben: Ff. a/M., 1708, 4.

—: שׁוֹר הַדְּרָגָה בֵּית הַדְּרָגָה: Sammlung von Rechtsgutachten über die 4 RC.: Ff. a/M., 1709, 4.

Er hinterliess: 1) פִּעֲרֻכֵי לֵב. Eine Sammlung von Derascha's; 2) עַל תְּשׁוּבָתוֹת. Abhandlung über Arithmetik u. s. w. zur Aufklärung talm. Stellen; 3) שׁוֹר. Sammlung von Rechtsgutachten.

Jehuda-Löw b. David s. Jeh. Löw Neumark.

Jehuda-Löw b. Efrajim (R. in Rotterdam): ed. שׁוֹר שְׁעָרֵי אֶפְרַיִם. Die GA. seines Vaters Efrajim ha-Kohen (.s Wilna) und dazu auch noch seine eigenen Gutachten (שׁוֹר): Sulzbach, 1688, f.

Jehuda-Löw b. Hillel (R. in Schwersenz): הֶזְכָּר לֵב. Gedrängter Comm. über die 613 Vorschriften, vorzüglich aus Maimûni gezogen: Fürth, 1693, 4 Jos. b. Salm. Schneor (Bl. 28).

Lateinische Uebersetzung.

Karl Schulten: 613 legum hebraeorum pars prima, ductu R. Jehudae Lebh (Löw) Schwertsensis, versione, paraphrasi, emendatione textus, interstinctione, dictionumque Scripturae sanctae in margine notatione, breviter quidam, sed ita proposita, ut non Theologiae tantum, et linguae Hebraeae, sed et Juris Studios magno emolumento esse possit. Accessit ejusdem calendarium judaicum hebraeo-latinum: Stockholm, 1711, 4 (S. 193).

Jehuda-Löw b. Joël (Dajj. in Posen) ed. פְּעֻלַּת הַרְצָא über den Pentateuch mit Glossen, in der zweiten Ausgabe: Amst., 1698, 8.

Jehuda-Löw b. Josef (Rofe, Dar. in Prag): קוּל הַדְּרָגָה. Derascha's üb. die Genesis: Prag, 1641, f. Abr. Lemberger Söhne (Bl. 74).

Jehuda-Löw b. Josef (.s Hessen) s. J. Löw Meller.

Jehuda-Löw b. Josef (.s Pinczow) s. J. Löw Pochowitzer.

Jehuda-Löw b. Josua (in Prag): אֵיל הַמֶּדֶה בְּשִׁלּוֹם. Ueber die schwedische Belagerung Prags und über Leistungen der Juden dabei: Prag, s. a. (1649), 8. Wieder abgedruckt Bikk. ha-Ittim: Wien, 1823, 8.

Jehuda-Löw b. Isaak (R. in Eidlitz u. dann in Meseritz) s. J. Löw Eidlitz.

Jehuda-Löw b. Israel (.s Zolkiew): מְנַחֵם יְהוּדָה. Erläuterungen und Auslegungen der Masora zum Pentateuch und den 5 Megillot, in deraschischer u. kabbalistischer Weise: Zolkiew, 1780, 4.

—: —: נִפְתַּח יְהוּדָה. Auslegung unverständlicher Midraschim und schwerer Bibelverse in deraschischer Weise: Lemberg, 1796, 4.

Jehuda-Löw .s Krotoschin (in Hamburg) ¹: קְצוֹר רֵאשִׁית חֻמְקוֹדוֹ. das schon früher zu Basel, Venedig u. anderswo erschienen, nebst מַרְפֵּא לְנַפְשׁ וְחַיִּי, מִרְפֵּא לְנַפְשׁ וְחַיִּי von Is. Loria u. חֻמְקוֹדוֹ von Abraham ha-Lewi: Wandsbeck, 1688, 8.

—: —: ed. זְרַע בְּרָךְ von Baruch b. Isaak: Hamburg, 1687, f.

—: —: ed. אֵר אֵר צְדִיקִים von Meïr b. Jehuda-Löw (ha-Kohen): Hamburg, 1690, 8.

—: —: ed. יְשׁוּעָה וְיִשְׁעָל von Israel-Samuel b. Salomo (ha-Rofe): Hamburg, 1688, 8.

Er schrieb noch zwei Werke קִיל יְהוּדָה und מְנַחֵם יְהוּדָה.

Jehuda Löw Minden s. J. Löw Selichower.

Jehuda-Löw b. Mose (Chas. in Aftrod u. Minden) s. Jeh. Löw Selichower.

Jehuda-Löw b. Mose-Ahron: יְדֵי סְפָרִי. Comm. zu den Sagen des Rabba bar bar Chana, und zwar in kabb. Geiste: Lublin, 1634, 4 (Bl. 8).

Jehuda-Löw b. Mose-Salomo (.s Dresnitz): לְקַטְיֵי תְהִלִּים. Zusammenstellung von Psalmversen nach dem Alfabet, von ihren Anfängen aus betrachtet. In Gemeinschaft mit Jonatan b. Isaak Winkler aus Nikolsburg herausgegeben: Wilmersdorf, 1717, 12 (Bl. 84).

Jehuda Löw b. 'Obadja (.s Brześć Litewski) s. J. Löw b. 'Obadja.

Jehuda-Löw Olianow s. Jeh. Olianow.

A. Jehuda-Löw b. Samuel-Gerson (.s Jerusalem) ²: לְיָדֵי חַךְ. Deraschische Commentationen über den Pentateuch. Dabei ist אֵר יְהוּדָה von seinem Sohne Josef Benjamin Wolf, ebenfalls Auslegungen zum Pentateuch und dann noch אֵר יְהוּדָה über talm. Traktate von Naft. Hirz b. Chanoch Henoch, genannt Hirz Henoch: Venedig, 1742, 4.

Jehuda-Löw b. Simcha-Bunem s. J. Löw Meisel.

Jehuda-Löw b. Simeon (in Mainz) s. J. Löw Frankfurter.

Jehuda-Löw b. Simeon (.s Sluzk) s. J. Löw Güntzburg.

Jehuda-Löwe (ha-Lewi in Ferrara): שׂוֹר. Gutachten, worin auch von Abr. Minz: Ferrara, (—), 4.

Jehuda-Löwe b. Samuel s. J. Löwe Oppenheim.

Jehuda b. Meschullam: שׂוֹר. Gutachten, in der GA.-Sammlung von Mä. Rothenburg: Kremona, 1557, 4; Prag, 1608, f.; Sdilikow, 1833, f.

Jehuda Messer Leon (.s Mantua) s. Jeh. Messer Leon.

Jehuda b. Mose: מִלֵּא מִי הַקָּדֵי. Comm. über das aram. Volkslied נְדִיָּא u. etwas über die Pesach-Haggada: Altona, 1776, 4.

Jehuda b. Mose, aus der Familie Gedalja s. Jeh. Gedalja.

Jehuda b. Mose (.s Crone): ed. נְחֵלֵת צְדִיקִים von 'Asriël b. Mose (ha-Lewi): Ff. a/O., 1691, 4.

Jehuda b. Mose (.s Lublin) ³: מִ' תְּקִין שְׂמִירַת שְׂפָרָה. Die Mischna des Traktat

¹) Er bl. in der letzten Hälfte des 17. Jahrhunderts, starb den 4. Adar 1693 u. wurde zu Wandsbeck begraben.

²) Sein vollständiger Name ist Arje Jehuda Löw b. Samuel Gerson (aus Jerusalem) b. Löw (R. in Hentschin) b. Joël Sirkes.

³) Der Verf. war Urenkel des berühmten Simon Güntzburg aus Posen. Das Wikkuach Josef ist von Ghanoch b. Abraham, Reschit Bikkurim 1. Theil von

Sabbat mit einem שְׁמִירַת שַׁבָּת genannten Comm. und dazu noch הלכות מסוקות oder die Decisionen über Sabbat. Dazu noch פְּרֵי שַׁבָּת oder kabb. Einleitung in 24 Abschnitten, den Sabbat betreffend: Zolkiew, 1737, 8; ib. 1810, 8 (Bl. 73).

Jehuda b. Mose: שְׁמִירַת שַׁבָּת s. פְּרֵי שַׁבָּת.

Jehuda b. Mose (.s Salonik) s. Jeh. Biga.

Jehuda b. Mose Albelda s. Jeh. Albelda.

Jehuda b. Mose Gedalja s. Jeh. Gedalja.

Jehuda b. Mose-Naftali s. J. Löw Bresch.

Jehuda b. Mose (.s Posen): הַבְּרֵי יְהוּדָה. Comm. über Pirke Abot, den Psalm וְעַתָּה בְּרַבֵּי נִמְשָׁךְ und über die Stufenlieder: Zolkiew, 1741, 8.

Jehuda b. Mose Saltaro (.s Fano) s. Jeh. Saltaro.

Jehuda ha-Nasi (b. Simeon b. Gamliel .s Jamnia b. Simeon b. Gamliel ha-Saken b. Simon b. Hillel, in Tabarijja): שֵׁשֶׁה סִדְרֵי מִשְׁנָה. Sechs Ordnungen (Abtheilungen) der Mischna, d. h. der überlieferten und bis auf seine Zeit vorhandenen Gesetze und Vorschriften. Diese sechs Ordnungen zerfallen in 63 Traktate und diese Traktate umfassen 524 Perakim oder Kapitel. Die 6 Ordnungen heissen: 1) זְרֵעִים; 2) מוֹעֵד; 3) נְשִׂים; 4) גְּזֵיקִין; 5) תְּרֻמֹת; 6) נְהַרְוֹת und zu 1 gehören die Traktate: Berachot, Pea, Damai, Kilajim, Schebit, Terumot, Ma'asrot, Ma'aser scheni, Challa, 'Orla und Bikkurim, zu 2: Sabbat, 'Erubin, Pesachim, Schekalim, Joma, Sukka, Jom-Tob (Beza), Rosch ha-Schana, Ta'anit, Megilla, Mo'ed Katan u. Chagiga; zu 3: Jebamot, Ketubot, Kidduschin, Gittin, Nedarim, Nasir u. Sota; zu 4: Baba Kamma, Baba Mez'ia, Baba Batra, Sanhedrin, Makkot, Schebu'ot, 'Edujot (Bechirta), Horajot, 'Aboda-Sara u. Abot; zu 5: Sebachim, Chullin (Schechitot Chullin), Menachot, Bechorot, 'Arachin, Temura, Me'ila, Keritot, Tamid, Middot u. Kinnim; zu 6: Kelim, Oholot, Nega'im, Para, Tohorot, Mikwaot, Nidda, Machsirin, Sabim, Tebul Jom, Jadajim und 'Ukzin. Dieses grosse Traditionswerk, welches Jehuda ha-Nasi redigirt, ist erschienen:

I. Textes-Ausgaben.

a) In blossen Textes-Ausgaben.

Menasche b. Israel (in Amst.): ed. מִשְׁנֵיאוֹת. Die 6 Mischna-Ordnungen, blosser Text, mit kurzen Glossen: Amst., 1631, 8; überdruckt mit Erläuterung der schwierigen Wörter. Die Erklärungen der Wörter sind von Jakob Jehuda b. Abr.-Leon Sefardi: ib. 1637, 8; ib. 1644, 12 El. Aboab; Venedig, 1656, 12 G. Bragadini; mit einem Vorworte von Jos. Alvalansi: ib. 1676, 8 Bragadini.

Josef b. Israel (in Amst.): ed. מִשְׁנֵיאוֹת mit einem alfab. Register der schwierigen Wörter: Amst., 1646, 8; ib. 1669, 12 Dav. Tartas; ib. 1709, 12 Casp. Steen; ib. 1715, 8; Prag, 1680, 12; ib. 1688, 12.

Israel b. Elj. Götz (R. in Strassburg): ed. מִשְׁנֵיאוֹת, zusammen mit dem Buche Jezira: Venedig, 1704, 8.

Im Verlaufe des 18. Jahrhunderts's und in der nun bald ersten Hälfte des 19. sind noch so manche Textes-Ausgaben (wie z. B. in Livorno) erschienen, die ich jedoch hier nicht näher angeben kann.

b) Als Mischna-Text bei den Commentaren u. Uebersetzungen. מִשְׁנֵיאוֹת עִם פְּרִיְשֵׁי. Die Mischna mit Commentaren, und zwar mit Maim ù-

demselben, 2. Theil von Jehudah-Löw b. Chanoch, 3. Theil von Henoch b. J. Löw, die GA.-Sammlung Chinnuch Bet Jehuda von Jehuda-Löw b. Chanoch.

1) Er wurde 123 n. Chr. zu Tabarijja geboren, im 38. Jahre seines Alters im Jahre 161 n. Chr. wurde er Nasi, d. h. Patriarch und Schulhaupt und starb an einem Freitag im Dec. 190 n. Chr. zu Zippori. Er hiess רַבִּי יְהוּדָה בֶּן יוֹסֵפִין d. h. Lehrer, oder auch רַבִּי יְהוּדָה בֶּן יוֹסֵפִין d. h. unser Lehrer, der Heilige, u. in Bezug auf seinen Enkel Jehuda b. Gamliel, der רַבִּי זְעִירָא hiess, wurde er רַבִּי רַבָּא genannt. Nach ihm war die Würde des Patriarchats nicht mehr constant mit der des Rektorat's verbunden.

ni's Comm.: Neapel, 1492, f.; mit Bertinoro's Comm. noch dazu: Riva di Trento, 1549, f.; ib. 1559, f.; Sabionetta, 1559, 4; Mantua, 1562, 4; ib. 1606, f.; zur Ordnung Sera'im u. Mo'ed: Amst., 1675, 4; mit Bertinoro allein: Lublin, 1596, f.; Venedig, 1549, 4; Wien, 1818, 8; in der Ausgabe mit dem Comm. תוספות יום טוב von JT. Lippm. Heller und Bertinoro's Comm.: Prag, 1614—17, 4; Krakau, 1643, 4; Amst., 1685—86, 4; noch mit Auszügen aus אבן עזר וּבְאֵר אֲבִירָהּ und גְּזֵתוֹ מִשְׁנֵהוּ; ib. 1726, 4; noch mit תוספות הורש"ם von Mos. Lüpschütz (b. Noach Isaak aus Posen); ib. 1775, 4; mit ראשון לציון von Jes. Berlin (s. d.): Dyrhenfurt, 1793, 4; Wien, 1793, 4; Fürth, 1814, 4; Prag, 1825—30, 4; noch mit den Glossen des El. Wilna (s. d.): Lemberg, 1824, 8; mit noch andern Commentaren u. Glossen: Altona, 1841—48, 4; noch mit בירו האק"ה von Sal. Löwisohn: Wien, 1815, 4; mit dem kurzen Comm. בק"ה גמ"ה von Is. Ibn Gabbai (s. d.): Venedig, 1614, 8; ib. 1625, 8; ib. 1645, 8; Kstpl., 1649, 4; Amst., 1643, 8; mit einer Beigabe des ספר הלגמ"ה der Palästinenser, nebst einer alfab. Tabelle sämtlicher Kapitel: ib. 1661, 8; mit einer span. Vorrede und dem Comm. בק"ה גמ"ה: Wien, 1820, 8; mit dem kurzen Comm. מל"ה בק"ה גמ"ה von Schn'or-Phöbos b. Jakob: Amst., 1732, 8; Offenbach, 1737, 8; Wien, 1817, 8; mit deutscher Uebersetzung: Wien, 1817, 8; Berlin, 1832—33, 4; mit dem Comm. עץ חיים von Jak. Chagis (w. s.) und dazu Raschi: Livorno, 1652 56, 8; Berlin, 1716—17, 8; die Ordnung Sera'im allein mit 'Ez Chajjim u. Raschi: Verona, 1650, 8; mit dem Commentar קב ונק"ה von Elischa b. Abraham (b. Jeh. R. in Leocić): Amst., 1664, 16; ib. 1698, 16; ib. 1709, 12; ib. 1713, 12; Grodno, 1792, 12; Amst., 1797, 12; mit dem Comm. אבן עזר von Abr. Lischkar (b. Chaj. s. Brześć u. R. in Somogitien), aber nur zu den 3 Ordnungen Sera'im, Mo'ed und Naschim, dazu ferner neue Glossen desselben Verfassers unter dem Titel מני בא"ה: Ff. a/O., 1683, 4; mit dem Commentar ישראל ישרא"ל von Isr. Lüpschütz (b. Ged.), zu Sera'im und Tohorot: Hannover, 1830, 8; mit dem Comm. zu Nesikin von demselben unter dem Titel כו"ס ושגור"ה: Danzig, 1845, 8; mit dem Comm. שנתו אלקיה von El. Wilna (s. d.) zu Sera'im: Lemberg, 1799, f.; Kopust, 1805, 4; aufgenommen dann in den Mischna-Ausgaben: Lemberg, 1824, 8; Altona, 1846—49, 4; mit dem Comm. מ"ט אלקיה רב"א zu Ord. Tohorot: Brünn, 1802, 4; mit dem Commentar חיי"ה חיי"ה: Amst., 1731, 8; in der Ausgabe von Wlh. Surenhuys (in Amst.), wo auch die Commentare von Maimuni u. Bertinoro übertragen sind: Amst., 1698—1703, f.; in der Ausgabe mit פסק הלכה, d. h. der Decision nach Maimuni: Riva di Trento, 1560, 8; s. l. et a. 8; Amst., 1666, 24; in dem Comm. ניר הרק"ה von Mos. Meinster zu Sera'im: Dyrhenfurt, 1811, 4.

Siehe die Namen: Ob. Bertinoro, Mos. Maimuni, JT. Lippm. Heller, Mos. Lüpschütz, Is. Ibn Gabbai, Jak. Chagis, Elischa b. Abraham, Schn'or-Phöbos b. Jakob, Abr. Lischkar, Isr. Lüpschütz, El. Wilna, Jes. Berlin, Sal. Löwisohn u. A. Ausserdem ist der Mischna-Text aufgenommen in sämtlichen Talmud-Ausgaben, da die Mischna den Text des Talmuds bildet.

II. Uebersetzungen der Mischna.

a) Lateinische Uebersetzungen.

aa) Latein. Uebersetzungen einzelner Traktate.

ב"רכות. Der Traktat Berachot der Mischna übersetzt in's Lateinische von Paulus Riccius: Augsburg, 1619, 4; von Sam. Clerc: Oxford, 1667, 8; von Joh. Ulmann mit noch 5 Traktaten: Strassburg, 1663, 4; von Wlh. Guisius, nebst Noten u. s. w.: Oxford, 1690, 4; das erste Kapitel dieses Traktats, nebst der dazugehörigen Gemara, mit ausführlichem Commentar, von Ge. Els. Edzard: Hamburg, 1713, 4; das 2. Kapitel dieses Traktates, mit lat. Uebersetzung und Noten von Marius Woeldike: Hafn., 1738, 4.

ב"א"ה. Der Traktat Pea der Mischna, in's Lateinische übersetzt von Wlh. Guisius. Mit Berachot etc.: Oxford, 1690, 4.

- הַקָּמָא. Der Traktat Damai der Mischna, von demselben übersetzt. Mit Berachot etc.: Oxford, 1690, 4.
- בְּלִאִים. Der Traktat Kilajim der Mischna, von demselben übersetzt. Mit Berachot etc.: Oxford, 1690, 4.
- שְׁבִיטָה. Der Traktat Schebit der Mischna, von demselben übersetzt. Mit Berachot etc.: Oxford, 1690, 4.
- תְּרומות. Der Traktat Terumot der Mischna, von demselben übersetzt. Mit Berachot etc.: Oxford, 1690, 4.
- מַעֲשֵׂוֹת. Der Traktat Ma'asrot der Mischna, aber nur das 1. Kapitel, von demselben übersetzt. Mit Berachot etc.: Oxford, 1690, 4.
- עֲרֵלָה. Der Traktat 'Orla der Mischna, in's Lateinische übersetzt von Chr. Ludwig, in einzelnen Disputationen: Leipzig, 1695, 4.
- בְּבֻרִים. Der Traktat Bikkurim der Mischna, von demselben übersetzt, nebst Beigabe des Maimuni'schen Comm.'s dazu hebr. u. lat., dann noch Noten. In 3 Disputationen herausgegeben: Leipzig, 1696, 4.
- שַׁבָּת. Der Traktat Sabbath der Mischna, hebr. Text mit lat. Version u. dazu Maimuni's und Bertinoro's Comm. lat. übersetzt von Seb. Schmid, von Joh. Ben. Carpzow besorgt: Leipzig, 1670, 4.
- עֲרֻבֵי. Der Tr. 'Erubin der Mischna, in derselben Weise angeordnet, und der Ausgabe über Sabbath beigegeben: Leipzig, 1670, 4.
- פֶּסַחִים. Der Traktat Pesachim der Mischna, von Kap. V bis X in's Lat. übersetzt von Seb. Schmid in dessen „Commentatio de Paschate“ p. 202 sqq.
- יֹזֵפָא. Der Traktat Joma der Mischna, hebr. Text nebst lat. Uebersetzung, von Rob. Sheringham: London, 1648, 4; überdruckt von Jak. Rhenferd mit seiner Diss.: Comparatio expiationis anniversariae Pont. Max. in V. T. cum unica atque aeterna expiatione J. Ch.: Franecker, 1696, 8; ib. 1700, 8.
- שְׁעָלִים. Der Traktat Shekalim der Mischna, hebr. Text mit lat. Uebersetzung und Noten, von Joh. Hnr. Otho. Seinem „Lexicum Rabbinico-philologicum“ beigelegt: Genf, 1675, 8; in gleicher Weise bearbeitet von Joh. Wülfer mit einem grossen Comm.: Altorf, 1680, 4.
- סֻקָּה. Der Tr. Sukka der Mischna, hebr. Text mit lat. Version u. Noten, wie auch nebst Excerpten aus der Gemara, von Joh. Jak. Cramer aus Zürich: Zürich, 1600, 4.
- רֹאשׁ הַשָּׁנָה. Der Tr. Rosch ha-Schana der Mischna, hebr. Text mit lat. Version und Noten, von Hnr. Houting: Amst., 1600, 4; lat. allein und mit Noten von Paul Vindring: Oxford, 1600, 4.
- יּוֹם טוֹב (בְּרִיָּה). Der Tr. Jom-Tob der Mischna, in lat. Uebersetzung von Chr. Ludwig, in Disputationen herausgegeben: Leipzig, 1697, 4.
- תַּעֲנִית. Der Tr. Ta'anit der Mischna, hebr. Text mit lat. Version herausgegeben, mit Noten von dem Schweden Dan. Lund: Tr. ad Rh., 1694, 8; herausgegeben von Herrm. van der Hardt: Helmst., 1712, 8.
- חֲגִיגָה. Der Tr. Chagiga der Mischna, hebr. Text, nebst Comm. Bertinoro's, in lat. Version und mit Noten. In 3 Disputationen edirt von Chr. Ludwig: Leipzig, 1696, 4; einige Fragmente daraus, Uebersetzung und Noten, von M. Woeldike: Hafn. 1735—37, 4.
- סוֹטָה. Der Tr. Sota der Mischna, nebst reichlichen Excerpten aus Gemara, hebr. Text mit lat. Version und einem weitschichtigen Comm., von Joh. Cph. Wagenseil: Altorf, 1674, 4.
- בְּרֻחוֹת. Der Tr. Ketubot der Mischna, mit lat. Uebersetzung von Joh. Fr. Faust: Basel, 1699, 4.
- נְדָרִים. Der Tr. Nedarim der Mischna, mit lat. Uebersetzung von Joh. Ullmann. Mit andern 5 Traktaten herausgegeben: Strassburg, 1663, 4.
- נָזִיר. Der Tr. Nasir der Mischna, von demselben in's Lateinische übersetzt und herausgegeben: Strassburg, 1663, 4.

- קטא. Der Tr. Baba Kamma in lat. Version, mit Noten, von Const. L'Empereur: Leyden, 1637, 4.
- סנהדרין. Der Tr. Sanhedrin der Mischna, in lat. Uebersetzung von Paul Riccius: Augsburg, 1619, 4; mit Excerpten aus der Gemara und Noten von Joh. Koch: Amst., 1629, 4; das Kap. 11 (Chelek) mit Gemara, zum grossen Theile, insoweit es die Messiaslehre betrifft, von Gilb. Genebrard in dessen Anhang zu Seder 'Olam Sutta: Paris, 1572, 8.
- מבוא. Der Tr. Makkot der Mischna mit lat. Version von Joh. Koch, und dazu Noten: Amst., 1629, 4; u. d. T.: Tractatus Macot c. scholiis hermeneuticis glossario nec non indicibus adjectis. Von H. S. Hirschfeld: Berlin, 1842, 8.
- שבועות. Der Tr. Schebutot der Mischna in lat. Version von Joh. Ulmann. Mit andern 5 Traktaten edirt: Strassburg, 1663, 4.
- עבודה זרה. Der Tr. 'Aboda-Sara der Mischna mit lat. Uebersetzung von Gust. Peringer: Altorf, 1680, 4; in ausführlicher Weise, nebst der Gemara, mit Noten u. hebr. Text von Ge. Els. Edzard, u. zwar das 1. Kap.: Hamburg, 1705, 4; das 2. Kap.: ib. 1710, 4.
- הוריות. Der Tr. Horajot der Mischna, mit lat. Version von Chr. Ludwig, in einer Disputation: Leipzig, 1696, 4.
- זבחים. Der Tr. Sebachim der Mischna, in's Lateinische übersetzt von Joh. Ulmann u. mit andern 5 Traktaten edirt: Strassburg, 1663, 4; das 1. Kap. in Dav. Milius Catalectae rabb.: Utrecht, 1728, 8.
- ערבין. Der Tr. 'Arachia der Mischna, lat. von Maguus Ronnow, dazu auch Gemara, mit Raschi, Tosafot u. s. w., jedoch nicht vollendet: Tr. ad Rh., 1690, f.
- בבביתא. Der Tr. Keritut der Mischna, lat. von Joh. Ulmann: Strassburg, 1663, 4.
- מדות. Der Tr. Middot der Mischna, hebr. Text mit lat. Version von Const. L'Empereur, mit Beifügung der Zeichnungen, der dahin gehörigen Stellen der Talmudisten und anderer Schriften, die Struktur des Tempels betreffend: Leyden, 1630, 4.
- תמיד. Der Tr. Tamid der Mischna, mit einer lat. Paraphrase nach Anleitung Wagenseil's, herausgegeben von Gust. Peringer: Altorf, 1680, 4; mit Noten von Mich. Arnold: Franeker, 1680, 8; das 1. Kap. von Mt. Asp: Upsala, 1727, 4.
- ירידה. Der Tr. Jadajim mit lat. Uebersetzung von Mart. Jak. Owmann, nebst Auszügen aus den Comm. Maimûni's, Bertinoro's u. Tosefot Jom-Tob. Der Titel des Buches ist: Lotio manuum Judaëis usitata: Hamburg, 1706, 8.
- גליות. Der Tr. Kelim der Mischna, lat. von Theod. Dassow: Wittenberg, 1696, 4.
- גבולות. Der Tr. Abot der Mischna, besorgt von F. E. Collin, u. d. T. קילין seu Rabbini ex tenebris talmudicis vocantes nervosis apophthegmatibus redivivi. Textus hebraicus punctis instructus et commatibus distinctus est, locis biblicis, quae in textu vel aperte vel obiter innuuntur, ad marginem citatis. Accedit Index Lat., qui fere totum libellum latine exhibet: Giessen, 1705, 4; hebr. u. lat. mit Noten von Paul Fagius u. d. T.: Sententiae vere elegantes piae mireque cum ad linguam descendam, tum animum pietate excolendum etc.: Isny, 1541, 4; zusammen mit Radices linguae sanctae von Ph. d'Aquino: Paris, 1620, 16; in einer neuen Ausgabe mit Randnoten von Fr. Tayler: London, 1651, 4; von Neuem herausgegeben von Joh. Leusden: Utrecht, 1665, 4; lateinisch allein u. d. T.: Capitula Patrum sive Ethica Ebraea, versione latina, annotationibus et locis parallelis V. et N. T. aliarumque Rabbunico-Talmudicarum sententiarum illustrata. Von Joh. Ph. Hartmann: Giessen, 1708, 4; aufgenommen zum grossen Theile in „Collectio Sententiarum Hebraicarum“ zusammengedruckt mit dessen „Erotemata linguae hebraicae“ von Mich. Neander: Basel,

1567, 8; aufgenommen in: Libri III Apophthegmatum von Joh. Driesche: Franecker, 1591, 4; ib. 1612, 4; in: „De vita et morte Mosis“ in lat. Version zum Theil aufgenommen: Hamburg, 1714, 8; in Florilegium hebr. von Joh. Buxtorf: Basel, 1648, 8; ein Specimen der lat. Uebersetzung dieses Traktats von Joh. Just. Lose ist erschienen: Giessen, 1707, 4; vier Dissertationen über Abot von Herrn. van der Hardt, nämlich: 1) Ad R. Jose b. Joaser effatum, capite 2 de studiis per colloquia cum eruditis; 2) ad cap. 1 statutum primum de Judaeorum statuto Scripturae sensum inflectandi; 3) Diss. in frontem libri hujus moralis, Monita Majorum dieti, et in Justiniani Imperat. *Αρχιεπιστολας* Judaeorum; 4) ad cap. 1 sect. 1 de Sophismatibus Judaeorum etc. Alle 4 sind erschienen: Helmstädt, 1728, 4.

Auch im Verlaufe des 18. und in den ersten Jahrzehnten des 19. Jahrhunderts sind lat. Uebersetzungen von Abot erschienen, die unter den betreffenden Personen erwähnt sind.

bb) Lateinische Gesamtübersetzung.

Wilh. Surenhuys (Prof. in Amst.): *Mischna sive totius Hebraeorum juris, rituum, antiquitatum et legum oraliu systema, tum clarissimorum Rabbino- rum Maimonidis et Bartenorae commentariis integris, quibus accedunt vario- rum auctorum notae ac versiones in eos quos ediderunt Codices. Latinitate donavit ac notis illustravit. 6 Theile: Amsterdam, 1668—1703, f.; unter dem Titel: Judaeorum Talmud latine versum, ex recensione Surenhusii cum brevioribus annotationibus ex prolixis Judaeorum commentariis congest.*: Leipzig, 1704, 8 hat Chr. Reineccius versprochen und begonnen, aber nicht vollendet.

b) Spanische Uebersetzung der ganzen Mischna oder einzelner Traktate.

Abraham b. R'uben (b. Nachm. s. Marokko, in Venedig): *Misnaioth con el comento de el Hacham, la Aquila grande, Rabbenu Moseh, Hijo de Maimon, y perficion despues de el Hacham, el Rab Obadia de Bartenora. Truxelo a la estampa el Hacham perfecto, R. Abraham hijo de Reuben, ben Nachman de Maruccos, ciudad principal in Barbaria. Fue correcto con grande estudio per el Hacham perfecto R. Ishuc Guerson, y fue su principio en diu quinto, a los treze del mes Nisan, del anno 5366, en Venecia, per mandado de Zaneto Zeni, con licencia dei Superiori: Venedig, 1606, f.*

Die Vorrede aus dieser spanischen Uebersetzung theilt Wolf in seiner BH. IV. 828—29 mit. Ausserdem fertigte Jak. Abendana (R. u. A. in London) eine span. Uebersetzung der Mischna, wo auch die Comm. des Maimuni und Bertinoro in's Spanische übersetzt sind. Diese Uebersetzung haben Surenhuys, Wagen- seil, Knorr von Rosenroth gesehen und benützt.

אבות. Der Tr. Abot der Mischna, hebr. Text mit span. Uebersetzung, besorgt von Jos. Victorin (b. Dav.) u. Me. de Mestre (b. Sacharja): Venedig, 1651, 8; in der Uebersetzung der span. Gebetordnung: Amst., 1666, 12; von Mose Belmonte (s. d.) übersetzt und bereits in fünfter Ausgabe gedruckt, mit dem hebr. Text: Amst., 1712, 8.

Dieser Traktat ist noch oft theils in dem Siddur, theils besonders in's Spanische übersetzt worden, weil er durch seine trefflichen Sentenzen zum Volksbuche geworden.

c) Italienische Uebersetzung*.

*) Manche Uebersetzungen werden unter den betreffenden Namen der Uebersetzer angegeben sein.

אבות. Der Tr. Abot der Mischna, hebr. mit ital. Uebersetzung von Phil. d' Aquine u. d. T.: *Sentenze ed parabole d'i Rabbini in len. Ebreja esposte con la traduzione Italiana: Paris, 1629, 8; veranstaltet von Isaac Levi, mit dem hebr. Text: Venedig, 1696, 8 Bragadini.*

Dieser Traktat ist übrigens noch vielfach in den Gebetbüchern und einzeln übersetzt worden. Ausserdem soll auch die gesammte Mischna übersetzt sein.

d) Französische Uebersetzung.

אבות. Der Traktat Abot der Mischna mit franz. Uebersetzung von Phil. d' Aquine. Zusammen mit der ital. desselben: Paris, 1629, 8.

Dieser Traktat ist noch vielfach in den Gebetbüchern und Ritualwerken übersetzt worden.

e) Jüdisch-deutsche Uebersetzung.

אבות. Der Tr. Abot der Mischna in jüd.-deutscher Sprache: Krakau, 1586, 4 Is. Prossnitz; ib. 1617, 4; mit einem Comm.: Prag, 1688, 4; ib. 1713, 4; Dyrhenfurt, 1711, 4; ferner mit jüd.-deutscher Uebersetzung u. mit Comm. in gleicher Sprache: s. l. e. a. 4; ohne den hebr. Text: Hamburg, 1697, 4. Ausserdem noch vielfach in den Gebetbüchern.

Ausserdem giebt es noch mancherlei Uebersetzungen dieses Traktats, die theils einzeln theils in den Ritualbüchern erschienen sind. Auch andere Traktate sind zuweilen übersetzt erschienen.

f) Hochdeutsche Uebersetzung.

משניות. Die ganze Mischna oder der Text des Talmud's übersetzt und erläutert von Joh. Jak. Rabe, in 6 Theilen: Ansbach, 1760—63, 4.

משניות. Die Mischna mit deutscher Uebersetzung u. dem Comm. מלא בה גרות: Wien, 1817, 8.

משניות. Die ganze Mischna, mit punktirtem Texte, deutscher Uebersetzung, mit deutschen Noten und mit dem Comm. מלא בה גרות, von Dr. J. M. Jost herausgegeben. 6 Bände: Berlin, 1832—33, 4.

אבות. Der Traktat Abot der Mischna, hebräisch, mit deutscher Uebersetzung und ausführlichen Noten von Ge. Har. Lehmann: Leipzig, 1684, 8; in zierlicher Uebersetzung von Joh. Gfr. Herder, aufgenommen in dessen: Briefe, das Studium der Theologie betreffend: Weimar, 1780—81, 8; Pirke Abot übersetzt und erklärt von P. Ewald: Erlangen, 1825, 8; übersetzt von Dav. Friedländer, in dessen „Gebete der Juden“: Berlin, 1786, 8; Brünn, 1796, 8; Prag, 1803, 8; allein: Wien, 1791, 8; in „Gebete der deutschen und poln. Juden“ von Is. Abr. Euchel: Königsberg, 1786, 8; Wien, 1799, 8; von W. Heidenheim in dessen Safe Berura: Rödelheim, 1823, 8; in „Olat Sabbath: ib. 1822, 8; auch besonders mit der Einleitung des רשב"ץ: ib. 1823, 8.

Ausserdem ist dieser Traktat übersetzt erschienen von Landau, Mannheimer, Wessely, Löwenstein, Behr, Fürstenthal u. a. in den übersetzten Gebetbüchern.

ברכות. Der Traktat Berachot, zum Theil mit der Gemara, in hochdeutscher Uebersetzung von Joh. Jak. Rabe: Halle, 1777, 8.

נגעים. Der Traktat Negaim der Mischna, in deutscher Sprache von Joh. Cph. Wagenseil; aufgenommen in dessen: „Commentatio de dialecto Judaeo-German.“

סנהדרין. Das 11. Kapitel des Tr. Sanhedrin, mit der Gemara, u. d. T.: „der talm. Jüdenschatz“ von Chr. Gerson: Helmstädt, 1610, 8; dasselbe mit Noten u. d. T.: Jüdisches Zeugniß von der Wahrheit des allbereit gekommenen Messias von Chr. Schötgen: Stargard, 1726, 4.

פאה. Der Traktat Pea übersetzt und erklärt von Joh. Jak. Rabe: Ansbach, 1781, 4.

g) Englische Uebersetzung.

שבת. Der Traktat Sabbath, in englischer Uebersetzung von Wlh. Watton: London, 1718, 8.

ערובין. Der Traktat Erubin, in engl. Sprache, von demselben, und dem Vorigen beige druckt: London, 1718, 8.

Ausserdem ist Tr. Abot vielfach in's Englische übersetzt in dem Rituale erschienen; ferner ist in der neuesten Zeit die ganze Mischna übersetzt worden.

III. Sprachliche Einleitungen zur Mischna¹.

Jak. Altling: Synopsis institutionum Rabbiorum: Ff. a/M., 1701, 8.

Joh. Andr. Danz: סגולתא דרבנן sive Rabbinismus enucleatus. 7. Aufl.: Jena, 1735, 8.

1) Von Mos. Maimuni existirten noch 2 Kapitel über die schweren Wörter der Mischna und die Methodologie, die aus der gedruckten Einleitung weggelassen wurden (Wa'ad l. Kaf 7).

- J. E. Faber: Anmerkungen zur Erlernung des Talmudischen und Rabbinischen: Göttingen, 1770, 8.
- M. J. Landau: Geist und Sprache der Hebräer nach dem zweiten Tempel u. s. w.: Prag, 1822, 8.
- A. Geiger: Lehr- und Lesebuch zur Sprache der Mischna, in 2 Theilen: Breslau, 1845, 8.
- —: Lesebuch zur Sprache der Mischna. Zweite Abtheilung des Lehrbuches. Lesestücke aus der Mischna mit Anmerkungen und einem Glossar versehen: Breslau, 1845, 8.
- Hi. Grätz: Beiträge zur Sprache der Mischna. Als Recension des Geiger'schen Lehrbuches: LB. d. Or. 1845 S. 631 ff.
- Leop. Dukes: Die Sprache der Mischna. Lexicographisch und grammatisch betrachtet. Auch unter dem allgemeinen Titel: Nachbiblische Geschichte der hebräischen Sprache. Erstes Heft: Esslingen, 1846, 8.
- Sam. Dav. Luzzatto: Ueber die Sprache der Mischna. Ausgezogen und übersetzt aus seinen „Prologomini“: LB. d. Or. 1846 e. 829 ff. u. 1847.
- Jak. Isr. Emden: לִבְנֵי אֶרֶץ. Grammatische Bemerkungen über die Sprache der Mischna. In seiner Mischna-Ausgabe mit dem Comm. לְהַסְבִּירָם begedruckt. Erster Theil: Altona-Wandsbeck, 1728, f.; 2. Theil: Wandsbeck, 1733, f.; zu Abot in dessen Siddur: Amst., 1751, 4; Altona, 1769, 8.
- Gilb. Genebrard: Isagoge Rabbinica: Paris, 1563, 4; ib. 1584, 4.
- Cph. Keller: Rabbinismus: Zeiz, 1684, 4.
- Andr. Reland: Analecta Rabbinica. Die Arbeiten von Genebrard und Keller sind darin aufgenommen: Utrecht, 1702, 8.
- Ol. G. Tychem: Elem. dialect. Rabb.: Bützow, 1753, 8.
- Sal. Löwisonn: בְּיַת הַאֵסֶף. Grammatische und linguistische Einleitung in die Mischna: Prag, 1812, 8; aufgenommen in einer neuen Mischna-Ausgabe: Wien, 1813, 4.
- Sim. Bondi: אור וְאֶפְסֶר. Beleuchtung der fremden Wörter der Mischna, wie des Talmuds, der Targumim und Midraschim, nam. der aus dem Lat. u. s. w. In Gemeinschaft mit seinem Bruder Mardchai: Dessau, 1812, 8.
- Ant. Theod. Hartmann: Supplementa ad J. Buxtorfii et W. Gesenij Lexicon: Rostock, 1813, 4.
- —: Thesaurus linguae hebraicae e Mischna augend. I.: Rostock, 1825, 4; II. u. III.: ib. 1825—26, 4.
- In diesem Thesaurus werden 760 Wörter der Mischna gezählt, deren Wurzel biblisch aber deren Form neuhebräisch ist, 273 griechische und lateinische, 1720 eigenthümliche.

IV. Methodologische Einleitung in die Mischna.

- Jak. Chagis: הַקְדָּמָה בְּרִבְרֵי הַמִּשְׁנָה. Methodologische Einleitung in die Mischna. Im 1. Bande seines Mischna-Comm.'s עֵץ הַחַיִּים abgedruckt: Verona, 1650, 8; Livorno, 1654, 4; Berlin, 1716, 8; aufgenommen in seiner Methodologie des Talmud's הַתּוֹלַת הַקְּמָה: Verona, 1657, 8; Amst., 1709, 8.
- בְּפֶסֶק הַלְקָה. Die Decisionen in dem Sinne Maimóni's, als Einleitung zur Mischna. Mit der Mischna gedruckt: Riva di Trento, 1560, 8; s. l. e. a. 8.
- הַקְדָּמָה בְּרִבְרֵי הַמִּשְׁנָה. Einleitung zur Mischna in Bezug auf die halach. Entscheidung. Mit dem erwähnten Comm. Ez ha-Chaj. gedruckt: Livorno, 1654, 4; Berlin, 1716, 8.

In der Regel finden sich in den Methodologien zum Talmud zugleich auch methodol. Einleitungen zur Mischna. Siehe 'Sims. de Chinon, Jos. Karo, Jeschua ha-Lewi, Jos. Ibn Verga, Sal. Algási, Asulai u. A.

V. Commentare zur Mischna.

- Abraham b. David: עֲדוּיָהּ s. Abr. b. David.
- Jes. Berlin: תּוֹסֵפּוֹת הַדְּרָשִׁים s. Jes. Berlin.
- —: רֵאשִׁוֹן לְצִיּוֹן s. Jes. Berlin.

- 'Obad. di Bertinoro: על ששון סדרה משנה s. 'Ob. di Bertinoro.
 Jak. Chagis: גץ החיים s. Jak. Chagis.
 Mos. Chagis: לקט הקמות על משניות. Glossen zur Mischna, nebst den Nachweisen aus den Erläuterungen der Späteren. Erster Theil: Wandsbeck, 1688, 8; zweiter Theil: ib. 1726, 8.
 Is. Chajjût (b. Jak.): זרע וזקק. Commentationen u. Glossen zur Mischna: Ff. a/O., 1732, 4.
 Dav. Chaj. Corinaldi (R. in Salonik): בית דוד על משניות s. Dav. Chaj. Corinaldi.
 J. Löw Edel: מי נחמה s. Löw Edel.
 — — —: מים מהורים s. J. Löw Edel.
 'Ak. Jak. Mos. Eger: עקבות ב' הוספות s. 'Ak. Jak. Mos. Eger.
 Elasar aus Amsterdam (R. in Amst.): מנשה רוקח. Glossen zur Mischna und Commentationen in kabb. Weise: Amst., 1740, 4.
 Elischa b. Abraham (b. Jeh.): קב ונקי s. Elischa b. Abraham.
 Jak. Isr. Emden: לוחם שמים s. Jak. Isr. Emden.
 Sam. Freund: זרע קהש s. Sam. Freund.
 Binj. Wolf Friedburg: אמתות בגמרא s. Binj. W. Friedburg.
 Is. Ibn Gabbai: בק נחור s. Is. Ibn Gabbai.
 JT. Lippm. Heller: הוספות יום טוב s. JT. Lippm. Heller.
 Mesch. Phöb. Horwitz: משנת הקמים s. Mesch. Phöb. Horwitz.
 Sim. Lichtenstein (b. Jeh.): שש המערכות s. Sim. Lichtenstein.
 — —: דרך האמה s. Sim. Lichtenstein.
 — —: דבר מנהיג s. Sim. Lichtenstein.
 — —: חסך רב s. Sim. Lichtenstein.
 Abr. Lischkâr (b. Chaj.): באר אברהם s. Abr. Lischkâr.
 — —: מי באר s. Abr. Lischkâr.
 Ged. Lüpschütz (R. in Obrzizk): חומרי מוניחה s. Ged. Lüpschütz.
 — —: מנחה ושראל s. Ged. Lüpschütz.
 Isr. Lüpschütz (R. in Danzig): חסדא ושראל s. Isr. Lüpschütz.
 — —: בוס ושיעור s. Isr. Lüpschütz.
 Mos. Lüpschütz: לוחם משנה s. Mos. Lüpschütz.
 Mos. Maimûni: כוראב אלסראג. Ausführlicher Comm. zu den 6 Ordnungen der Mischna, mit Einleitungen, arabisch verfasst und hebr. unter dem Titel 'המאור' übersetzt. Zu Sera'im übersetzt von Charisi (s. d.) und Alfual (s. d.), zu Mo'ed von Alfual, zu Naschim von Jak. Akkasi (s. d.), zu Nesikim von Sal. Ben-Jakob (s. d.), zu Kodoschim von Nat. Almoli (s. d.) u. s. w. s. Mos. Maimûni.
 Mos. Meinster: ניר הקות s. Mos. Meinster.
 Els. Nachum (b. Jak., R. in Adrianopel): תזוז קדום. Commentationen u. Glossen zur Mischna; aber nur zu Ord. Kodoschim und Tohorot gedruckt: Kstpl., 1700, 4.
 Dav. Pardo: שיעורים לדוד s. Dav. Pardo.
 'Imm. Chaj. Richi: הוי עשיר s. 'Imm. Chaj. Richi.
 Mos. Sakkuto (b. Mard. s. Amst.): קול הרמז. Commentationen über die Mischna, nam. über die Auslegungen Bertinoro's und Heller's: Amst., 1719, 4.

1) Er war Schüler des Jak. Strimer und seine Schüler waren Binj. Kases u. Sal. Schalom (R. in Amst.), später wurde er R. in Jerusalem, wo er im hohen Alter gestorben.

Schemaja: מ' מ' s. Schemaja.

Schneor-Phöbos: מלא בך נחם s. Schneor-Phöbos.

Sims. de Sens (b. Abr.): זרעים וטהרות s. Sims. de Sens.

El. Wilna (b. Salm.): שנוא אליהו s. El. Wilna.

— — — : אלקהו רבא s. El. Wilna.

VI. Andere Hilfsmittel zur Mischna.

מפתח פרקי המשניות. Index über die Kapitel der Mischna, nach alfabet. Ordnung zusammengestellt: Lublin, s. a. 4.

עיר הוימה. Ueber die Aufeinanderfolge der Mischna-Traktate: Ff. a/O., 1719, 4.

Jehuda ha-Nasi: מ' מ' ארבה. Aussprüche u. Sentenzen, die sich durch Gruppierung in bestimmten Zahlen angeben lassen, daher auch nach Zahlen aufgeriehet sind. Der Inhalt ist bald ethisch oder asketisch, bald blos haggadisch, zuweilen jedoch auch halachisch, im Ganzen jedoch sind die Sentenzengruppen schön. Zuerst aufgenommen in dem Sammelwerke, welches Chaj. Cesarini (s. d.) mit noch andern 17 Piecen edirt: Kstpl., 1519, 4 Estrok de Toulon; zusammen mit dem Alfabet des Ban-Sira, mit אררות תמים, אררות המלמד, אררות המצוות u. s. w.: Venedig, 1544, 8; mit andern Sachen nochmals überdruckt: Amst., 1697, 8; aufgenommen in Kol-Bo: Kstpl., 1520, f.; Venedig, 1567, f.; Fürth, 1782, f.

Ausserdem wird unserem Jehuda ha-Nasi noch zugeschrieben ein מ' המגדלים und noch andere kabb. Werke werden ihm beigelegt.

A. Ueber Jehuda ha-Nasi.

Mos. Konitz (R. in Ofen): הולדתו רבינו הקדוש. Biographie des Jehuda ha-Nasi, geschöpft aus den Midraschim und aus dem Talmud. Abgedruckt in dessen בית רבי, welches der erste Band seines Werkes ח' מ' ist: Wien, 1805, 8 Jos. Hraschanky.

— — — : בית רבי. Die Geschichte des Jehuda ha-Nasi, dramatisch dargestellt in 6 Akten, mit nachweisenden gelehrten Noten aus Talmud und Midrasch. Erster Theil des Werkes ח' מ', wo auch die Biographie (הולדתו) vorgedruckt ist: Wien, 1805, 8.

Sal. Löw Rapaport: זמן רבינו הקדוש ומי הוא אנטונינוס רידיו. Abhandlung über die Zeit des Jehuda ha-Nasi und über seinen Freund Antonin. In 18 Kapiteln zusammengestellt u. abgedruckt in Kerem Chemed IV. (S. 204—38): Prag, 1839, 8.

— — — : השוכה על המאמר אודות אנטונינוס ורבי. Abhandlung über Antoninus und Rabbi (R. Jehuda ha-Nasi), als Entgegnung auf Jost's Polemik in Zijjon zu 1841, aufgenommen in Kerem Chemed VII. (S. 138—52): Prag, 1843, 8.

— — — : חקירות חדשות בדבר אנטונינוס ורבי. Neue Forschungen über Antonin u. Jehuda ha-Nasi, in 35 Kapiteln, abgedruckt in Kerem Chemed VII. (S. 152—214): Prag, 1843, 8.

J. M. Jost: מגלת מרדכי. Polemische Abhandlung gegen den Aufsatz Rapaport's im Kerem Chemed IV.; die Zeit des Jehuda ha-Nasi und sein Verhältniss zu Antonin betreffend. In der hebr. Zeitschrift ציון vom Jahre 1841 (S. 10 fig.) abgedruckt: Ff. a/M., 1841, 8.

— — — : Ueber Rabbi und Antoninus. Im LB. d. Or. 1849.

B. Ueber die Mischna-Lehrer überhaupt.

Joh. Hnr. Otho: תולדות חכמי המשנה i. e. historia doctorum Mischnicorum qua opera etiam Synedrii magni Hierosolymitani Praesides et Vice-Praesides recensentur: Oxford, 1672, 12; von Neuem edirt von Adr. Reland, mit Noten und Glossen: Amst., 1698, 8.

Giulio Bartolucci: Recensio doctorum Mischnicorum sec. literarum seriem. Aufgenommen in dessen: Bibliotheca magna rabbinica etc. Tom. I—IV.: Rom, 1675—93, f.

Scherira b. Chanina: סְרִירָא oder סְרִירָא s. Scherira.

סְרִירָא תַּנְאִים וְאֲמֵרָאִים. Ordnung der Mischna-Lehrer und der Meister des Talmud, eine kurze Geschichte der Aufeinanderfolge der Ueberlieferung von Geschlecht zu Geschlecht u. s. w. verfasst im Jahre 884 n. Chr. u. abgedr. in Hefliya: ס' קורצע, 1784, f. (p. 81—83); von Chaj. Jos. Dav. Asulai in dessen Wa'ad II. beim Stichworte מִשְׁנֵה סְרִירָא: Livorno, 1788, 4; Ff. a/M., 1847, 8; im Kerem Chemed IV. durch Luzzatto: Prag, 1839, 8; dann in einer besondern Ausgabe: ib. 1839, 8.

Abraham b. David (ha-Lewi in Toledo): אַבְרָהָם בֶּן דָּוִד s. Abraham b. David.

Abr. Sakkuto: אַבְרָהָם בֶּן סַקּוּטוֹ s. Abr. Sakkuto.

Ged. Ibn Jachja: גֵּד בֶּן יַחְיָא s. Ged. Ibn Jachja.

Dav. Gans: דָּוִד גַּנְס s. Dav. Gans.

Jech. Heilprin: יְחֵךְ הֵילְפְּרִין s. Jech. Heilprin.

Ueber das Literärhistorische und Bibliographische dieser Schriften über die Mischnaiten vgl. Fürst, Kultur- und Literaturgeschichte der Juden in Asien I. S. 282—98.

Sim. Peisern (b. J. Löw s. Lissa): שִׁמְעוֹן פֵּיסֵרְנ. Concordanz über die Namen der Mischna-Lehrer, insofern sie in Talmud und Midrasch vorkommen: Wandsbeck, 1728, f. Isr. b. Abr.

Jehuda b. Natan (gen. רִיבֹן): פְּרִישׁ בֶּן נָטָן. Comm. über den Tr. Makkot, von 19^b an, wo sein Schwiegervater im Commentiren unterbrochen wurde, bis zu Ende. Er ist gedruckt in den Talmud-Ausgaben mit Raschi. S. תַּלְמוּד מַכּוֹת בְּבֵלִי.

Er schrieb noch: 1) פְּרִישׁ בֶּן נָטָן. Comm. üb. Tr. Pesachim (s. SMG. Verb. 79); 2) הוֹסֵפֹת. Eigene Glossen zu talm. Traktaten (s. Haggahot Mardechai zu Sanhedrin §. 696).

Jehuda b. Natan ha-Lewi (in Italien): מְרַחֵם לְוִי. Comm. üb. הַלְכוֹת שְׂמֵרוֹת (die Halacha's üb. die Ritualien bei Trauer-Angelegenheiten von Me. Rothenburg, so wie discussive Besprechung der Halacha's über das Nasirat und über die Verunreinigung durch Leichen: Livorno, 1819, f.

Ein anderes מְרַחֵם לְוִי ist von Elijja ha-Lewi (R. in Kaspl.), aber nicht gedruckt.

Jehuda b. Nissim (in Kalisch): בֵּית רֵהוּבָה. Scholien zu den Tosafot-Glossen in Jebamot, Ketubot, Kidduschin, Gittin, Chullin und Baba Kamma, welche über talm. Haggada's handeln. Herausgegeben von seinem Sohne Abr. b. Jehuda: Sulzbach, 1687, 4 Mose b. Uri Scheraga.

— — —. Novella's über dieselben 6 Traktate mit Zunahme noch zweier, der Traktate Baba-Mezfa und Baba-Batra. Beigedruckt sind einige Partien über Sabbath und Beza von Dav. Oppenheim, genannt הַרְדֵּי: Dessau, 1698, f. Mose b. Simcha Bonem.

Jehuda di Pesaro s. Jeh. di Pesaro.

Jehuda di Portaleone s. Abr. di Portaleone.

Jehuda Rofe (.s Deutschland): שִׁיר הַחֻמָּה. Hochzeitslied, das zugleich hebräisch und deutsch gelesen werden kann. Ein Specimen daraus führt Wagen-seil an in seiner Bearbeitung des Tr. Sota (p. 49): Altdorf, 1674, 4.

Jehuda Romano s. Jeh. Romano.

Jehuda Rosanes s. Jeh. Rosanes.

Jehuda Sabarra s. Jeh. Sabarra.

1) Er war Raschi's Schwiegersohn und einer der Tosafisten, der in den Tosafot vorkommt. Er bl. um 1100.

Jehuda b. Sabbatal (ha-Lewi, in Barcellona): מלחמה תהבמה והעשר. Wettstreit der Weisheit mit dem Reichtume, in Versen: Krakau, 1546, 8; Kstpl., 1543, 8; Ff. a/M., 1711, 12. Hinten sind noch Gedichte eines Ungenannten angefügt. Mit מעשה בוסמנאי und מעשה ירושלמי zusammen erschienen: Amst., 1753, 16.

— — —: מנחת יודנה שזאג הנשים. Ueber Frauenliebe und Frauenwerth, in kleinen Gedichten: Salonik (Kstpl.), s. a. 8 von Mattatja Batscheba's Sohn herausgegeben (Bl. 20); Vened. s. a. 8.

— — —: שירים וזמירות. Lieder und Dichtungen. In Verbindung mit Gedichten von Salomo Ibn Gebirol und Abr. Ibn Esra: Kstpl., 1545, 4.

Jehuda b. Salomo Alchofni s. Jeh. Charisi.

Jehuda-Samuel (s. Perugia, Typogr. zu Mantua): ed. מלכות הקרית הגדול von Me. Angil: Mantua, 1622, f.

— —: ed. שמואל בן שמואל von Sam. da Modena: Mantua, 1622, f.

— —: ed. תמר הברה von Mos. Cordovero: Mantua, 1623, 8.

— —: ed. קרובך הודעה von Gers. Kitzinger: Mantua, 1623, 8.

— —: ed. תפוחי זהב von Jech. Meli: Mantua: 1623, 8.

— —: ed. ימיר משה von Mos. Ventura: Mantua, 1624, 8.

— —: ed. צעדים רמזים von Sam. Galicho: Mantua, 1624, 4.

— —: ed. מעיני שחר von Ahron-Berechja: Mantua, 1624, 8.

— —: ed. מצבר נבק von Ahron-Berechja: Mantua, 1626, 4.

— —: ed. הרה ושירה von Luliano Schalom Kases: Mantua, 1626, 4.

Jehuda Sarko s. Jeh. Sarko.

Jehuda-Schalom (gen. Jeneisi, s. Triest): גן השע. Darstellung der jüd. Kalenderkunde, hebräisch u. italienisch, mit Tabellen: Wien, 1827, 8.

Jehuda Siciliano s. Jeh. Siciliano.

Jehuda aus Speier: שור. Gutachten, in der GA.-Sammlung des Me. Rothenburg: Prag, 1608, f.

Jehuda Taitazak s. Jeh. Taitazak.

Jehuda-'Usiël (in Italien): גיור העזאלי. Sechszehn Derascha's über pentateuchische Lektionen. Herausgegeben von Els. Balgid: Venedig, 1604, 4 Dan. Zanetti (Bl. 100).

Von ihm sind auch noch handschriftlich באגרות über den Pentateuch.

Jehuda Ibn Verga s. Jeh. Ibn Verga.

Jehudal b. Nachman (Gaon in Sora): ס' הלכות פסוקות. Ein Compendium der talm. Halacha's, mit Benutzung der grossen Halachot (Halachot Gedolot) des Sim. Kahira. Nachdem sie lange noch selbstständig bestanden, flossen sie später in die הלכות גדולות von Sim. Kahira u. haben ihre Selbstständigkeit ganz verwischt u. daher mit jenen gedruckt wurden: Venedig, 1548, f.; Lemberg, 1804, f.; Zolkiew, 1811, f.

— —: שור. Vier Gutachten, unter den Gutachten in Kol-Bo hinten aufgenommen: Kstpl., 1520, f.; Venedig, 1567, f.; Fürth, 1782, f.

1) Er hiess auch Jeh. Sam. Perugini. Sein Sohn Josua druckte nachher. Siehe Josua b. Jehuda-Samuel (s. Perugia).

2) Er war aus PB. und von da wurde er, wie Mare b. Samuel, von dem Exilarchen Salomo nach Sora berufen, wo er das Gaonat von 759—763 bekleidete und unter ihn trat das Karäer-Haupt 'Anan b. David auf.

3) Das Werk hiess bei den Alten bald Halachot Pesukot, bald Halachot Gedolot oder Halachot Kezobot u. der Unterschied von Kahira's Arbeit scheint in grösserer Kürze bestanden zu haben. Bei Chananja, dem Vater Scherira's, Haja, Is. Ibn Ghajjat u. A. wurden die Pesukot noch neben Kahira's Werk als Besonderes benutzt.

Jehudai b. Nachman: י"ט תשנב"ה. 19 Gutachten. Abgedruckt in der GA.-Sammlung Scha'are Zedek (III. 1, 53. 5, 4. 12. 6, 40. IV. 2, 21. 22. 3, 16. 34. 54. 4, 69. 70. 71. 5, 1. 27. 28. 29. 30. 7, 22. 8, 10), zusammen 19 Gutachten: Salonik, 1792, 4.

Commentar zu dem Buche der Halacha's.

Sal. Schalem (b. Jech.): שיניח ה'לכות. Comm. üb. die Halachot Gedolot u. daher auch mit inbegriffen üb. die Halachot Pesukot des Jehudai. 2 Theile: Amst., 1762, f.

Jehudit (in Bethulien) 1.

a) Jüdische Bearbeitungen dieses Apokryphon's.

מַעֲשֵׂה יְהוּדִית וְגַם חֲמֵסָה. Die Geschichte der Jehudit und das Wunder des Weibfestes (d. h. Megillat Antiochos) nach den apokryphischen Büchern erzählt. Hebräisch und deutsch: Berlin, 1766, 8.

מַעֲשֵׂה יְהוּדִית. Die Geschichte der Jehudit. Hebräisch: Venedig, s. a. 8.

Salm. London: מַעֲשֵׂה יְהוּדִית בְּלֹא. Die Geschichte der Jehudit in jüddischer Sprache, von Salm. London (s. d.) besorgt: Ff. a/M., 1715, 8.

J. Löw Ben-Seeb: מַגְלַת יְהוּדִית. Das Buch Jehudit, hebr. und deutsch: Wien, 1799, 8; ib. 1819, 8.

Is. Säckel Fränkel: יְהוּדִית. Das Buch Jehudit. Abgedruckt in dessen ספרים אחרונים: Leipzig, 1830, 8.

Is. Siebenberger: מַגְלַת יְהוּדִית. Das Buch Jehudit in's Hebräische übersetzt, hebräisch commentirt und dazu eine jüdisch-deutsche Version nebst einer grossen Einleitung: Warschau, 1840, 8.

b) Schriften über dieses Buch.

Bern. de Montfaucon: La verité de l'histoire de Juditá: Paris, 1690, 12.

M. de Bonacasa: Juditha ficta: Verona, 1614, 8.

Joh. Cph. Artopoens: Meletema historicum, quod narratio de Juditha et Holoferne non historia sit, sed Epopoelia: Strassburg, 1694, 4.

Ausführliche Verhandlungen darüber siehe in den Einleitungsschriften von Eichhorn, Jahn, Bertholdt, de Wette u. A.

Aloys Jeitteles: Siona u. s. w. mit Ign. Jeitteles herausgegeben: Wien, 1819, 8.

A. L. Jeitteles (A. in Wien): A. M. Mayer's anatomische Beschreibung des ganzen menschlichen Körpers zum Gebrauche seiner Vorlesungen; fünfte umgearbeitete u. verm. Auflage, besorgt von u. s. w.: Wien, 1831, 8.

— — —: Elemente der Anthropophysiologie. Aus dem Standpunkte der fortgeschrittenen Wissenschaften zunächst für angehende Wundärzte. In 4 Lieferungen: Wien, 1836, 8. Zweite Lieferung u. d. T.: die Lehre von der Natur des Menschen im gesunden Zustande: Olmütz, 1838, 8.

Bar. Jeitteles (b. Jona, in Prag): דְּבַרֵי יְאֻזֵּבֶן הַשְּׁנִי הָאֲחֵרִימִים. Die letzten Worte des Kaiser Josef des II. vor seinem Tode. Aus dem Deutschen übersetzt: Prag, 1790, 4.

— — —: מ' עמוד השחר. Ueber ספק ספקא, über הַזְּקָה u. ריב u. dergleichen talm. Principien: Prag, 1785, 4.

— — —: הַאֲרֵב. Zwei Sendschreiben über gewisse Streitigkeiten in Prag, in Betreff einer Fundation, so wie eine Polemik gegen die Measefim des 7. Bandes, genannt הַתְּאֵנָה u. d. N. Pinchas Ananias Argasi de Silva herausgegeben: (Saloniki) Wien, 1795, 4.

— — —: הַאֲרֵב. s. קְבֵרוֹת הַתְּאֵנָה.

1) Die bekannte Heldin des apokryphischen Buches, und sie soll die Wittve eines gewissen Menasche gewesen sein.

Bar. Jeitteles: עמק הבקעה. Trauerrede auf den Tod des Rabbi Jecheskel Landau, R. in Prag: Prag, 1793, 8.

— — — טעם המילה. Erläuterungen und Glossen zu dem Werke שער המילה von Is. Nuñ. Belmonte (s. d.), über die vier Theile des Jad ha-Chasaka. Mit demselben gedruckt: Brünn, 1799, f.; Berlin, 1801, f.

— — — Die Kuhpockenimpfung, eine Predigt: Prag, 1805, 8.

Jeh. Löw Jeitteles (b. Jona .s Prag): מבוא לשון ארמית. Kurze Grammatik der aram. Sprache, nebst einer kurzen Abhandlung u. Chrestomathie: Prag, 1813, 4.

— — — פרה על קבר אבי. Eine Elegie auf den Tod seines Vaters (Jona): Wien, 1807, 8.

— — — שיחה. Gespräch über die Sabbatäer-Sekte am Scheidepunkt des Jahrhunderts (בין שנת חמ"ט ותקס"א): Brünn: 1800, 8.

— — — מנחת יהודה (לאחיו בני ישראל). Gebete und Gesänge zur Feier des Geburtsfestes des Kaiser Franz I.: Prag, 1818, 8.

— — — תקונים ובאורים ברמס רשי. Verbesserungen in Raschi. In dem Bibelwerke: Wien, 1832—36, 8.

— — — איוב עם חמ ובאור. Comm. u. Uebersetzung zu Job: Wien, 1834, 8.

— — — חמ עם חמ ובאור. Die 12 kleinen Propheten mit Uebersetzung und Biur, grossentheils aus dem früheren Biurim entnommen: Wien, 1835, 8.

— — — דברי חכמים עם פירוט אש ובאור. Die Bücher der Chfonik mit neuer Uebersetzung und hebr. Comm.: Wien, 1835, 8.

— — — שמואל עם חמ ובאור. Die Bücher Samuel mit deutscher Uebersetzung u. hebr. Comm., nach dem Comm. von Sam. Detmold bearbeitet: Wien, 1833, 8.

— — — מזמור לחודה. Religiöse Lieder hebräisch u. deutsch: Prag, 1817, 8.

— — — אלה בני הנעורים. Sammlung hebr. Gedichte, Fabeln, Sprüche und dramatischer Scenen, nebst Uebersetzung der von Ignaz Jeitteles 1806 verfassten Biographie des Arztes Jona Jeitteles. Erster Theil: Prag, 1821, 8.

— — — חולדות ר' יונה ייטלש. Biographie des Jona Jeitteles. Im 1. Theile des בני הנעורים abgedruckt: Prag, 1821, 8.

— — — Deutsche Reden, gehalten bei verschiedenen Gelegenheiten: Prag, 1814, 8.

— — — Trauerrede auf den Tod der Frein von Arnstein: Prag, 1818, 8.

— — — באור על החזקאל. Comm. über Ezechiel. Zuerst mit Text, Raschi u. Uebersetzung, abgedruckt in dem Wiener Bibelwerke: Wien, 1835, 8; dann von Neuem mit Beigebung der Uebersetzung von M. E. Stern und der Einleitung von Ben-Seeb: Wien, 1842, 8.

— — — דיניאל עזרא ונחמיה מתורגם ומבואר. Die 3 Bücher Daniel, 'Esra und Nechemja, mit hebr. Comm. u. deutscher Uebersetzung. Dazu ein Vorwort über das bibl. Aramäisch: Wien, 1835, 8.

Er hinterliess noch in Ms.: לשון בשורים. Ueber den bibl. Aramäismus, Gramm. und Wörterbuch; 2) תקונים ברשי. Verbesserungen in Raschi; 3) מנחתם ר' סרוק עם באורים. Das Werk des Menachem Ibn Seruk, mit Glossen.

Ign. Jeitteles: Jonas Jeitteles, eine biographische Skizze: Prag, 1806, 8; recensirt in den Neuen Annalen der Lit. des österr. Kaiserthums von 1808 u. wieder abgedruckt in Sulamit II. Jahrg. Bd. II.

— — — Siona, encyclopädisches Wochenblatt für Israeliten. 1. Jahrg. Juli—Dec.: Wien, 1819, 8.

— — — Aesthetisches Lexicon. Ein alfabet. Handbuch zur Theorie der Philosophie des Schönen und der schönen Kunst. Nebst Erklärung der Kunstausdrücke aller ästhet. Zweige. 2 Bände: Wien, 1835—37, 8. Dasselbe in monatlichen Lieferungen: ib. 1840, 8.

Ign. Jeitteles: Das grosse jüdische Concilium in der Ebene von Agada in Ungarn, im J. 1650. Eine histor. Denkwürdigkeit. In Sulamit II. Bd. I S. 233 fig.

— —: Isr. Hönig Edler von Hönigsberg, ein Denkstein: ib. S. 335—41.

— —: Analecten zur Geschichte der Juden: ib. Bd. 2 S. 184—98.

— —: Blüten aus dem Orient: ib. S. 248—51.

— —: Ereignisse, die Israeliten in Ungarn betreffend: III. Bd. 2 S. 289 fig.

— —: Analecten zur Geschichte der Juden: ib. S. 410—19. Fortsetzung: ib. V. Jahrg. Bd. 1 S. 218—26.

Iona Jeitteles (b. Mischel Löw, A. in Prag)¹: *Observata quaedam medica etc.*: Prag, 1783, 8.

— —: *De rebelli morbo Diabetes dicto* (seine Inauguraldisputation): Halle, 1755, 4.

— —: Krankengeschichten. Abgedruckt in Baldinger's Magazin etc.: Leipzig, 1775—98, 8.

— —: ed. יוסטון ט'. Das bekannte Buch Josefon in hebr. Sprache, nach der Lauterbach'schen Edition mit Berichtigung der geographischen Namen: Prag, 1777, 8.

Ign. Jeitteles: *Jonas Jeitteles, eine biographische Skizze*: Prag, 1806, 8.

Mos. Wolf Jeitteles (b. Ab. Bär, in Prag)²: *זְבָרוֹךְ לַיְיִם אֲחֵרֵיךְ*. Gebete und Vorschriften bei den Andachten und Fürbitten auf dem Friedhofe. Eine Umarbeitung des alten *מְצִיחַ לְשׂוֹן*. Erstes Heft: Prag, 1828, 8. Zweites Heft: ib. 1830, 8. — Mit einer deutschen Uebersetzung zum Gebrauche für Frauenzimmer: ib. 1830, 8.

Mos. Jekutiel b. Abig'dor (R. in Kutno) s. Jak. Kaufmann (b. Abig.)

Jekutiel b. David s. Salm. Setzer (b. Dav.).

Jekutiel b. Jehuda (ha-Kohen, aus Prag)³: *עֵינֵי הַקִּוְרָא עַל הַחֻקֵּי*. Masoretische Kritik des Textes des Pentateuchs und des Buches Ester, die Correctheit in Vocalen u. Accenten betreffend, mit Benutzung sechs alter, spanischer Codices, wobei er Ben-Naftali, Ben-Ascher, Chajjüg, Ibn Gannäch, Ibn Esra, Parchon, Tam u. Andere, wie auch das Buch *הַקִּוְרָא* von einem Nichtgenannten, anführt. Abgedr. zum ersten Male von Wolf Heidenheim in seiner Pentateuch-Ausgabe *עֵינֵי הַקִּוְרָא*, worin unser *עֵינֵי הַקִּוְרָא* nebst *הַקִּוְרָא* von dem Herausgeber: Rödelheim, 1818—21, 8.

— —: *עֵינֵי הַקִּוְרָא עַל מַגַּן אֶסְתֵּר*. Dieselbe Kritik über Esther, abgedruckt in Heidenheim's *סֵפֶר יְמֵי הַפְּתוּרִים*: Rödelheim, 1825, 8.

— —: *בְּלִי הַקִּוְרָא*. Eine kurze die Punktation und die Accente erläuternde Grammatik, eingetheilt in Pforten, von welchen *הַקִּוְרָא*, *שֶׁעַר הַקִּוְרָא*, *שֶׁעַר הַחֵיבוֹת*, *שֶׁעַר הַחֵיבוֹת*, *שֶׁעַר הַחֵיבוֹת*, *שֶׁעַר הַחֵיבוֹת* u. A. Theile bilden. Die Vorrede dieser Grammatik hat Heidenheim in dem angeführten Pentateuch abgedruckt: Rödelheim, 1818—21, 8.

Jekutiel b. Isaak (in Amst.) s. Jek. Blitz.

Jekutiel b. Isaak (aus Pintschew): *מְעֻשָׂה לְהַנְיָה*. Anleitung zur Anfertigung eines jüdischen Kalenders, auf einem Blatte dargestellt: Offenbach, s. a. f.

Jekutiel ha-Kohen s. Jekutiel b. Jehuda.

Jekutiel-Lasi s. Jekutiel b. Nachum.

1) Geb. d. 5. Mai 1735 in Prag. Sein Vater war Apotheker. Er starb den 18. April 1806 in Prag.

2) Aktuar der isr. Beerdigungs-Brüderschaft in Prag.

3) Er war Nakdan, d. h. Punktator, in der letzten Hälfte des 13. Jahrhunderts u. seine Arbeiten bildeten später vorzügliche Quellen für die Schreiber. Abgekürzt heisst er *רַחֲבֵי*, aber auch *Salman ha-Nakdan* oder *Jekutiel ha-Nakdan*.

Jekutiel ha-Lewi (.s Worms) s. הויסקוור.

Jekutiel b. Mose (.s Posen) ¹: קצור צמודי גולה: Compendium des סמך, d. h. מ' מזהו קצר von Is. de Corbeil (s. d.): Krakau, 1579, 4 Is. Prossnitz (Bl. 32).

Jekutiel b. Nachum (.s Metz) ²: מרגליות טובה. Der Comm. Abr. Ibn Esra's zum Pentateuch, in Quadratschrift, dazu die 3 Supercommentare מקור תיבם, מקור תיבם und מגלת סתרים ומהל יוסף נפתלי חירז b. Süßkind besorgt: Amst., 1722, f. Is. b. Jak. de Corduba (Bl. 156).

— —: פריש חידת הרמב"ם. Deutung des bekannten gramm. Räthsels Ibn Esra's über die ruhenden Buchstaben. In dem vorhergehendem Werke aufgenommen: Amst., 1722, f.

Jekutiel ha-Nakden s. Jekutiel b. Jehuda.

Jekutiel-Salman s. Jekutiel b. Mose.

Jekutiel b. Salomo s. Jekutiel Süßkind.

Jekutiel-Süßkind (b. Sal.): דת וקריאת. Die 613 Vorschriften oder Asharot in Reimversen: Sklow, 1796, 4 (Bl. 17).

Ad. Jellinek (.s Ungarisch-Brod in Mähren) ³: Die Kabbala oder die Religions-Philosophie der Hebräer. Von A. Franck. Aus dem Französischen übersetzt, verbessert und vermehrt: Leipzig, 1844, 8.

Auf dem Titel steht Golinek.

— —: Religiöse Gedichte Salomo Ibn Gebirol's. Nach einer Handschrift auf der Leipziger Rathsbibliothek mitgetheilt. Nebst andern rel. Gedichten: LB. des Or. 1843, 4. N. 20. 24.

— —: Sabbat-Blatt. Für Belehrung, Unterhaltung und Konntniss jüd. Zustände. Jahrgang 1844, 1845, 1846: Leipzig, 1844—46, 4.

— —: Vier Predigten, in der L.-B. Synagoge während der Neujahrsmesse gehalten: Leipzig, 1845, 4.

— —: Zähle die Tage! Predigt u. s. w.: Leipzig, 1846, 8.

— —: Biographische Skizzen. Abgedruckt im LB. des Or. Jahrg. 1846.

— —: Vermischte philolog. und historische Aufsätze im LB. des Or. Jahrg. 1843—49.

— —: Ausführliches Sach- u. Namenregister zu de Rossi's historischem Wörterbuch der jüdischen Schriftsteller und ihrer Werke. Mit onomatologischen Bemerkungen herausgegeben: Leipzig, 1846, 8.

— —: פקוד חכמים oder Erklärung der in den Talmuden, Targumim und Midraschim vorkommenden persischen u. arabischen Wörter: Leipzig, 1846, 8.

— —: Einleitung zu Bachji's Torat Chobot ha-Lebabot nebst den Fragmenten der Josef Kimchi'schen Uebersetzung: Leipzig, 1846, 16.

— —: Elischa ben Abuja, genannt Acher. Zur Erklärung u. Kritik der Gutzkow'schen Tragödie Uriel Acosta: Leipzig, 1847, 8.

— —: Nachträge zu meinem Sefat Chachamim: Leipzig, 1847, 8.

— —: Kanzel-Vorträge in der Leipz.-Berl. Synagoge gehalten: Leipzig, 1847, 8.

— —: Die erste Confirmations-Feier in der Leipzig-Berliner Synagoge: Leipzig, 1847, 8.

— —: Zwei Kanzel-Vorträge in der Synagoge zu Ungarisch-Brod gehalten. Nebst einem Anhang über Pirke Abot und Midrasch Jona: Leipzig, 1847, 8.

— —: Mehre Aufsätze im Univers israélite: Paris, 1847, 4.

— —: Rede über die Trennung der Kirche vom Staate: Leipzig, 1848, 8.

— —: Drei Gräber. Kanzel-Vortrag: Leipzig, 1849, 8.

1) Er heisst auch Salman Posener.

2) Er heisst auch Jekutiel Lasi.

3) Geb. im Juni 1820.

- ek**: Jericho. Ein Bild von Israel's Freiheit. Rede zur Feier der deutschen
achte: Leipzig, 1849, 8.
- linék** (.s Ungarisch-Brod in Mähren)¹: Beurtheilung der Judenfrage
no Bauer im LB. des Or. Jahrg. 1843.
- iel Acosta's Leben und Lehre**. Ein Beitrag zur Kenntniss seiner Mo-
n. w.: Zerbst, 1847, 8.
- is Verhältniss der lutherischen Kirche zu den reformatorischen Be-
gen Nicolaus Crell's und Christian's I.**: Leipzig, 1847, 8.
- is Denunciations-System des sächsischen Liberalismus**: Leipzig, 1847, 8.
- e Täuschungen der aufgeklärten Juden und ihre Fähigkeit zur Eman-
:** Zerbst, 1847, 8.
- ie religiösen, socialen und literarischen Zustände der Gegenwart, in
raktischen Folgen untersucht. 1. Theil: die religiösen Zustände der
art oder Kritik der Religion der Liebe**: Zerbst, 1847, 8.
- 1 die Wiener Bürger und Studenten**: Wien, 1848, 8.
- itischer Sprechsaal für die Hauptfragen der österreichischen Politik.
:** Wien, 1848, 8.
- itische Geschichte der Wiener Revolution**: Wien, 1848, 8.
- itende Artikel in den Journalen „Allgemeine Oesterreichische Zeitung“
er Radicale“ vom März bis Ende October 1848.**

- ographie desselben**: Orient 1848, 1849; Leuchthurm 1849, 8.
- ied auf Dr. Herm. Jellinek**. Hebr. von Marc. Boss, deutsch von
ehmann: Leipzig, 1849, 8.
- isel (b. Dav.)²**: מְסֵעוֹת. Bericht über eine Reise nach Palästina. Zum
Mal nach einer HS. herausgegeben von Gust. Peringer von Lilien-
nit einer lat. Uebersetzung, aber nur in einem Bruchstücke: Upsala
(16 S.); daraus ein Stück mitgetheilt von Joh. Ch. Wolf in Bibl.
II. S. 1081—1094; ferner bei Ugolino in seinem Thesaurus etc.

Uebersetzungen.

- Peringer (von Lilienblad)**: מְסֵעוֹת des Sam. Jemsel mit lat. Ueber-
s. Aber nur ein Theil des Werkes: Upsala s. a. 4 (16 S.).
- armoly**: מְסֵעוֹת von Sam. Jemsel in franz. Uebersetzung. Nur üb-
riges sich erstreckend. Abgedruckt in dessen: Itinéraires de la terre
etc. (S. 497—544): Brüssel, 1847, 8.
- no (in Italien)**: קְבָא קְבָא. Panegyrika für Simeon b. Jochai,
rf. des Sohar: Livorno, 1819, 8.
- nichen**: Ars critica. G. J. Clerici c. praefat.: Leipzig, 1713.
- l b. Natan (ha-Kohen)³**: שְׂרֵשׁ הָקָר. Ueber die Wurzel der hebr.
: Brünn, 1801, 8.
- l b. J. Bär (in Lemberg)⁴**: ed. אוֹצֵר הַחַדָּשִׁים des Isr. Samość:
1797, 4; Sdilikow, 1833, 4.
- d. פְּרוֹשׁ עַל הַחֻקִּים** von Jakob b. Ascher: Zolkiew, 1806, 4.

¹ 22. Jan. 1822, kriegsrechtlich erschossen in Wien 23. Nov. 1848.
war Karäer und machte 1641 eine Reise nach Palästina, und hinterliess u. d. T.
e Beschreibung dieser Reise. Aber der Name Jemsel, den ohnehin ein Karäer
führen würde, ist eine Fiktion, indem das יעמשהל nach dem Namen des Vaters die
für Verstorbene שלום משכבו שלום ist. Da jedocin Herausgeber u. Ueber-
setz. unter diesem fingirtem Namen es edirt, so habe ich ihn beibehalten. Wahr-
scheinlich ist die HS. vollständig noch in Upsala oder Copenhagen zu finden sein.
führte auch den Beinamen Falk.
² e des berühmten Isr. Samość (ha-Lewi).

Jerucham b. Meschullam (.s der Provence)¹: תולדות אדם נהנה. Ein zweitheiliges Werk über die rituellen Vorschriften, und zwar 1) הלך אדם von den Dinim; die der Mensch bis zu seiner Verheirathung zu beachten hat, dabei die Vorschriften über Berachot, Tefillot u. s. w.; 2) die Dinim von dann bis zu seinem Tode. Eingetheilt in נתיבות und diese wieder in בקליים. Das Werk ist durch Abschriften sehr entstellt. Es wurde zuerst gedruckt unter Selim (reg. 1512—20): Kstpl., 1516², f. (Bl. 272); überdruckt Venedig, 1553, f. Al. Bragadini (Bl. 238); Kopust, 1818, f.

— . — מישרים: כ'. Zweiter Haupttheil des früheren Werkes, über נתיבות ומשפטים handelnd in 32 Abschnitten (נתיבות). Mit dem vorhergehenden gedruckt: Kstpl., 1516, f. (Bl. 122); Venedig, 1553, f. (Bl. 104); mit dem Commentare נתיבות המשפטים von Chaj. Algási (s. d.): Kstpl., 1669, f. Sal. Franco; in der neuen Ausgabe: Kopust, 1818, f.³

Commentar zu letzterem Werke.

Chaj. Algási: נתיבות המשפטים. Comm. über einen Theil des Werkes Sefer Mescharim, mit Abdruck des Textes in Quadratschrift und bevorwortet von Jak. Alfandâri: Kstpl., 1669, f. Sal. Franco (Bl. 337); Kopust, 1818, f.

Ausserdem sind noch andere Comm. üb. dasselbe verfasst worden, nâml. 1) מגיד לאדם, über Toldot Adam we-Chawwu des Jerucham; 2) מגיד מישרים, über den zweiten Theil, beide von Sabbatai Jona; 3) יריקות על ב' יריקות von Ah. Leppa u. A. Aber keiner der Commentare ist gedruckt.

*Joh. Fr. Wh. Jerusalem: Briefe über die mosaïsche Religion u. Philosophie: Braunschweig, 1762, 8; ib. 1773, 8; ib. 1783, 8.

Abr. Jeruschalmi (in Kstpl.): תשובות. Gutachten. Abgedruckt in שו"ת אהלי חם (§. 116) von Jak. Tam Ibn Jachja (w. s.): Venedig, 1622, f.; in שו"ת זאב (§. 406) von Benjamin-Seeb b. Mattatja: Vened., 1539, 4; in שו"ת מהרם משראני von Jos. Karo (p. 134): Venedig, 1566, f.; in שו"ת מהרם משראני: ib. 1629—30, f.

Jak. Jeruschalmi (in Wilna): תקניי זהר עם הגהות. Das bekannte Werk Tik-kunin mit Glossen: Slobuta, 1836, 8.

Jes. Jeruschalmi (JC. in Italien): Die Beweise für den Messias, in italienischer Sprache: Lukka, 1582, 8.

Jos. Jeruschalmi (b. Sal., Chacham in der Krimm)⁴: נתיבות פסוק. Supercommentar über den Pentateuch-Comm. des Ahron b. Josef (s. d.), über das sogenannte המבקר כ'. Mit demselben in rabb. Schrift gedruckt (der Comm. ist in Quadratschrift): Kosloff, 1834, f.

Sims. Jeruschalmi (b. Sam.): יריעות עזים. Die 613 Vorschriften oder die Asharot, in Versen: Venedig, 1597, 4 Giov. di Gara (Bl. 79).

Tanch. Jeruschalmi (b. Josef)⁵: שרד ספר קינות מן כוזאב אלביאך. Kommentar über das Buch der Klagelieder, als Theil des Werkes Kitâb el-Bijân, verfasst von Tanchum b. Jusuf el-Mokdisi (d. h. Jeruschalmi). Auch u. d. T.: Tanchumi Hierosolymitani Comm. arabicus in Lamentationes e codice unico Bodleiano literis hebraicis exarato. Descripsit caractere arabico et edidit Wh. Cureton: London, 1843, 8.

1) Er war ein Schüler des Abraham b. Ismaïl, der ein Schüler des רשב"א war; ferner war er ein Schüler R. Ascher b. Jechiel. Er bl. um 1334.

2) Das Jahr wird durch יט"ו angegeben.

3) Es ist noch eine GA. - Sammlung von Jerucham handschriftlich vorhanden.

4) Ein noch lebender bejahrter Lehrer der Karäer.

5) Tanchum schrieb seine Werke nach dem Tode Maimûni's; er bl. in der Mitte des 13. Jahrhundert's in Haleb. Er citirt in seinen Werken Mos. Maimûni, Jona Ibn Gan-nâch, Jeh. Ibn Chajjû, Chefez b. Jazlioch, Hâja Gaon, Mose Ibn Esra, Dunâs Ibn Temim u. A.

Tanch. Jeruschalmi: R. Tanch. Hierosolym. in Prophetas priores commentarii arabici Specimen I. litteris arabicis exaravit et interpretatione latina et adnotatione instruxit Dr. Theod. Haarbrücker: Halle, 1843, 8. Die Recension u. die Probe einer Uebersetzung in's Hebräische von Is. Kämpf: LB. d. Or. 1843 N. 4.

— —: R. Tanchumi Hierosolymitani commentarium arabicum ad librorum Samuelis et Regum locos graviore e cod. unico Oxoniensi (Poc. 314) secundum Schnurreri apographum ed. et interpretationem latinam adj. Th. Haarbrücker etc.: Leipzig, 1844, 8.

— —: Commentaire de R. Tan'houm de Jérusalem sur le livre de 'Habakkouk, publié pour la première fois, en Arabe, sur un manuscrit unique de la Bibl. Bodl., et accompagné d'une traduction et de notes par S. Munk: Paris, 1843, 8. Zuerst im 12. Bande der Cahen'schen Bibel abgedruckt: Paris, 1843, 8.

— —: R. Tanchumi Hierosolymitani ad libros V. T. commentarii arabici specimen una cum annotationibus ad aliquot loca libri Judicum. (Zu den ersten 12 Kapiteln des Buches der Richter) ed. Schnurrer: Tübingen, 1791, 4.

Tanchum's Hauptwerk ist 1) כְּתָאב אֲלֵבִיאַךְ, Kitāb el-Biān, d. h. Buch der Auslegung, welches einen Comm. über die ganze Bibel enthält und zwar noch handschriftlich vorhanden: a) Comm. zu den ersten Propheten (cod. Poc. 314) vom J. 1380 in fol. b) Comm. zu Jirmijja, Jecheskel u. die 12 kleinen Propheten (cod. Poc. 344). c) Comm. über die 5 Megillot u. Daniel (cod. Poc. 320). Die übrigen Comm. scheinen sich nicht erhalten zu haben. Dann kommt 2) כְּתָאב אֲלֵבִיאַתָּא, K. el-Kuliat. Allgemeine, d. h. eine krit. u. philos. Einleitung in die Schrift, worin über die Metaphern, parabolischen Ausdrücke, üb. Chronologie, Varianten, grammatische Anomalien u. s. w. gehandelt wurde. Es scheint verloren zu sein. 3) כְּתָאב אֲלֵבִיאַתָּא אֲלֵבִיאַתָּא, die Haftara's in arab. Uebersetzung (cod. Hunt. 607). 4) אֲלֵבִיאַתָּא אֲלֵבִיאַתָּא, el-Murschid el-Kafi, ein Wörterbuch über Maimūni's Jad und dazu auch zur Mischna. Noch in 4 Handschriften erhalten (cod. Poc. 297 vom Jahre 1388, geschrieben von Sa'adja b. Jakob; cod. Hunt. 129, von Sa'adja b. David 1451 geschrieben; cod. Hunt. 621 von Salomo b. David b. Binjamin 1393 geschrieben; cod. Poc. 215. 216. 229, geschrieben 1449). 5) סֵפֶר הַדְּרִיטָרִי, Ein Compendium der mos. Gesetze, nach Maimūni's Jad angelegt und in hebr. Sprache vorhanden (cod. Hunt. 216, geschrieben — wahrsch. — 1750 A. sel. d. h. 1438).

Jesaja b. Abraham s. Jes. Horwitz.

Jesaja b. Abraham (b. Dav. b. Sam. ha-Lewi) בְּאֵר הַיִּטָּב: ¹ Comm. zu Orach Chaj. des Jos. Karo, zusammengetragen aus verschiedenen Werken: Amst., 1708, 8; mit den Glossen des רמב"ם und בְּאֵר הַגִּילְדָה und רמב"ם: ib. 1725, 8; ib. 1730, 8.

Er hatte auch über Jore De'a einen solchen Comm. verfasst. Unter demselben Namen verfasste Jeh. Aschkenasi (Daj. in Tiktin) Commentationen über die RC. Orach Chaj., Jore De'a u. Eben 'Eser, Mos. Frankfurter zu RC. Choschen Mischpat, Secharja-Mendel zu Jore De'a.

Jesaja b. Amoz (Proph. v. 757—712 v. Chr.): יֵשַׁעְיָהוּ. Das Buch Jesaja's, seine unter Jotam, Ahas, Chiskijja, den Königen von Juda, erfolgten Weissagungen enthaltend, wo aber auch ein grosser ihm nichtgehöriger Theil von K. 40—66 angehängt ist. Abgedruckt in den Ausgaben der gesammten hebr. heil. Schriften, od. in denen der letzten Propheten. Siehe תנ"ך, גְּבִיאִים אֲתֵרִינִים, תנ"ך.

a) Einzelausgaben des hebr. Textes od. der Uebersetzung.

W. Gesenius: Jesaiae vaticinia hebr. etc.: Halle, 1832, 8.

J. H. L. Biesenthal: Der Prophet Jesaja, im Originaltexte herausgegeben: Berlin, 1832, 8; 1841, 8.

G. Paulus: R. Saadiae Fajjum. versio Jesaiae arabica. I.: Jena, 1790, 8; II. ib. 1791, 8.

W. Gesenius: Der Prophet Jesaja's neu übersetzt: Leipzig, 1820, 8; 2. A. ib. 1829, 8.

¹) Er war Enkel des David b. Samuel, des Verf.'s des Tore Sahab, und bl. zu Anfang des 18. Jahrhundert's. Auf einer Wallfahrt nach Palästina um 1723 verbrannte er u. seine Familie.

b) Schriften zur Einleitung u. Kritik desselben.

- J. Casp. Velthusen: Ueber Wissen u. Glauben u. s. w. nebst Winken üb. Jes. 40—66: Stade, 1794, 8.
- P. Thd. Carpow: Examen examinis hist. eccl. traditionis celebr. Amoz et Amazias fratres erant s. de regis Jesaiae prophetae natalibus: Rostock, 1755, 4.
- J. C. Piper: Integritas Jesaiae a recentioribus conatibus vindicata: Greifswalde, 1793, 4.
- J. Ulr. Sponsel: Abhandlung üb. den Propheten Jesaias. 2 Theile: Pressburg, 1779, 4.
- J. U. Möller: De authentia oraculorum Esariae cap. 40—66. comm.: Havn., 1825, 8.
- J. Beck: Die Cyro-Jesajanische Weissagung: Leipzig, 1844, 8.
- Ad. F. Kleinert: Ueber die Aechtheit sämmtlicher in dem Buche Jesaja enthaltenen Weissagungen. Ein krit. Versuch. I.: Berlin, 1829, 8.
- J. J. Stähelin: Einige Bemerkungen üb. Jes. 40—66. Theolog. Studien III. 81—95. Ueber den Inhalt von Jes. 40—66: ib. IV. 527—65.
- Fd. Hitzig: Des Propheten Jonas Orakel über Moab (Jes. 15 u. 16), kritisch vindicirt: Heidelberg, 1831, 4.
- L. J. C. Justi: Ueber die Orakel des Jesaias, die Wegführung der Juden in's bab. Exil und ihre Rückkehr in's Vaterland betreffend. Abgedruckt in Paulus Memorab. IV. 139—84.
- A. H. Schott: Vaticinia Jesaiae in XIII primis Hiskiae annis edita sec. tempor. ordinem collocata probantur atque ex ipso hoc ordine illustrantur: Tübingen, 1781, 4.
- H. F. Elsner: Paulus Apost. et Jesaias Prophetae inter se comparati. 2 Abtheilungen: Breslau, 1819—21, 4.
- J. Gfr. Hasse: Ueber Jesaias und seine Allegorien. Abgedruckt in dessen: Bibl. orient. Aufsätze N. 4.
- Jak. Bonsdorff: Examen variar. lectt. quas ad textum Jesaiae hebr. Alexandrina versio exhibet: Aboae, 1801, 4.

c) Auslegungs-Schriften über den ganzen Propheten.

- C. Vitringa: Comm. in Jesaiam. II Part.: Basel, 1732, f.
- : Auslegung der Weissagung des Jesaja. Auszüglich von Fr. Büsching. 2 Theile: Halle, 1749—51, 4.
- Caes. Malanimeus: D. Dav. Kimchi, Commentarii in Jesaiam prophetam, quos ex hebr. in lat. idioma vertebat notulisque illustr. etc.: Florenz, 1774, 8.
- J. H. Walther: Die Weissagungen des Propheten Jesaias übersetzt mit Anmerkungen: Halle, 1774, 4.
- J. Cph. Döderlein: Esaias, ex recens. textus hebr. ad Codd. quorundam manuscriptorum et versionum antiquor. fidem lat. vertat, notasque varii argumenti adjecit: Altd., 1775, 8. Éd. 3: Altd.-Nürnb., 1788, 8.
- Mt. Henry: Praktische Erklärung der Weissagungen Jesaja. Aus dem Englischen in einen freien Auszug gebracht u. s. w. von Ebhd. Rambach: Leipzig, 1777, 8.
- Rob. Lowth: Isaiah. A new translation with a preliminary Dissert. and notes critical philological and explanatory: London, 1778, 4. — Dasselbe Werk aus dem Englischen von G. Herm. Richerz übersetzt, mit Zusätzen u. Anmerkungen von J. Benj. Koppe in 4 Theilen: Leipzig, 1779—81, 8. — Eine Gegenschrift ist erschienen u. d. T.: Dav. Kocher: Vindicatae s. textus hebr. Esariae vatis adv. Rob. Lowthii criticam. P. I.: Bern., 1786, 8; P. II.: Tübingen, 1790, 8.
- Chr. A. Crusius: Comment. in Jesaiam prophetam observ. continens selectas et maxime necessarias ad veram vaticiniorum sententiam investigandam et argumentis firmandam — cur. Chr. F. Pezold: Leipzig, 1778, 8.
- J. H. Dan. Moldenhaver: Uebersetzung und Erläuterung des Propheten Jesaias: Quedlinburg, 1780, 4.

- Ge. F. Seiler: Jesaias aus dem Hebräischen übersetzt und mit Anmerkungen erläutert: Erlangen, 1783, 8.
- J. Dav. Cube: Jesaias metrisch übersetzt mit Anmerkungen: Berlin, 1785, 8.
- J. Leonh. Rieger: Scholien über den Propheten Jesaias nebst einer Einleitung: Memmingen, 1788, 8.
- Chr. Gfr. Hensler: Jesaias, neu übersetzt mit Anmerkungen: Hamburg-Kiel, 1788, 8.
- Mich. Dodson: A new translation of Isaiah; with notes supplementary to those of Lowth and containing remarks on many parts of his translation and notes. By a Layman: London, 1790, 8.
- : A Letter to — Sturges: London, 1790, 8.
- J. Sturges: Short remarks on a new translation of Isaiah: London, 1791, 8.
- Ge. Krägelius: Jesaias neu übersetzt und kritisch bearbeitet: Bremen, 1790, 8.
- Rob. Macialoch: Lectures of the Prophecies of Isaiah: London, 1791—94, 8.
- H. E. G. Paulus: Philologischer Clavis über das A. T. Theil 2. Jesaias: Jena, 1793, 8.
- J. Casp. Velthusen: Des Propheten Jesaias perspective Zeitgemälde oder Trostbuch für das Volk Gottes, im Auszuge: Bremen, 1803, 8.
- Van der Palm: Jesaias in holl. Uebersetzung mit Anmerkungen. 2 Theile: Amst., 1803, 8.
- Ant. Dereser: Der Prophet Jesaias übersetzt u. erklärt: Ff. a/M., 1808, 8.
- Wlh. Gesenius: Der Prophet Jesaja übersetzt mit einem vollst. phil.-krit. u. histor. Kommentar. 3 Theile. (Erster Theil bildet die Uebersetzung): Leipzig, 1820, 8; 2. Aufl. des 1. Theiles: ib. 1828, 8.
- R. Möller: Esaias oversat med. Anm. of etc.: Kopenhagen, 1822, 8.
- G. Knös: Esaias proph. philol. et critice enodatus: Upsala, 1824, 4.
- Ferd. Hitzig: Der Prophet Jesaja übersetzt und ausgelegt: Heidelberg, 1833, 8.
- Jul. Krafft, Jesaias, übersetzt und erklärt. Als 2. Lief. seines Werkes: die Bücher des A. T.: Ansbach, 1836, 8.
- Fr. Wlh. C. Umbreit: Praktischer Comm. über den Jesaias. 2 Theile: Hamburg, 1841—42, 8.
- Mor. Drechsler: Der Prophet Jesaias übersetzt und erklärt. Erster Theil Kap. 1—12: Stuttgart, 1845, 8.
- C. L. Hendewerk: Des Propheten Jesaja Weissagungen. 2 Theile: Königsberg, 1838—42, 8.
- A. Knobel: Der Prophet Jesaias übersetzt und ausgelegt: Leipzig, 1843, 8.
- Me. 'Arama: ארמים ארמים. Comm. über Jesaja und Jirmijja. Besonders gedruckt: Venedig, 1608, 8; aufgenommen in Kehillat Mosche: Amst., 1724—27, f.
- Sal. di Marino (b. Is.): תקנת עולם. Comm. über Jesaja: Verona, 1652, 4.
- Abr. Chaj. Ortona (b. Dav.) (Bl. 192).
- Dav. Kimchi: קצרת פ' ר"ק. Auszug aus dem Comm. des Dav. Kimchi üb. Jesaja, besorgt von einem Ungenannten: s. l. e. a. 4.
- Dav. Ottensosser: ישעיה עם ר"א נבארי. Jesaja im Originale, mit Raschi, dem Commentar Michlal Jofi, deutsche Uebersetzung u. einem hebr. Comm.: Fürth, 1807, 8.
- Jer. Heine mann: Der Prophet Jesaja. Hebr. Ausgabe in 2 Bden., wo Text, Raschi, Targum, deutsche Uebersetzung u. hebr. Comm. genannt מקרא מקרא und dazu noch תקנת ביטרה: Berlin, 1842, 8.

Ausserdem sind noch die Commentare von Sal. Jizchaki (Raschi), Dav. Kimchi, Abr. Ibn Esra, Mos. Alsheich, Don Is. Abravanel, Dav. Altschul,

Salomo b. Melech u. A. und in neuerer Zeit Cahen u. A. hier aufzuzählen, die man aber unter den betreffenden Namen finden wird. Dasselbe ist mit den christlichen Commentatoren J. Dav. Michaelis, Hug. Grotius, Eichhorn, A. Dathe, Fr. Staudlin, E. F. C. Rosenmüller, Fr. Maurer, H. Ewald u. A. der Fall.

d) Auslegungs-Schriften über einzelne Stellen.

C. L. Hoheisel: *Observationes phil. exeg. quibus nonnulla δυνάμεια Esaiæ loca ex indole Ebraeor. et antiquit. illustrantur etc.*: Danzig, 1729, 8.

J. L. Spörl: *Diss. de figuris patheticis ex libro Jes. illustratis*: Altdorf, 1750, 4.

H. E. G. Paulus: *Observationes phil.-criticæ ad vaticinia Jesaiæ*: Tübingen, 1781, 4.

J. Sgm. Manso: *Progr. illustr. loca quaed. Jesaiæ*: Oldenburg, 1786, 4.

J. N. Herrmann: *Obs. phil. in selecta loca Jesaiæ*: Upsala, 1788, 4.

Alb. Jak. Arnoldi: *Obs. ad quaed. loca Jes.*: Marburg, 1796, 4.

Jos. F. Schelling: *Animadverss. phil.-crit. in loca difficiliora Jes.*: Leipzig, 1797, 8.

Chr. A. Crusius: *Gnomon oder Zeiger z. richt. Verstande der 2 wicht. Stücke des Propheten Jes.* Aus dem Lat. von Chr. G. Schmidt: Leipzig, 1784, 8.

Jörg. Borch: *Specim. exercitt. crit. phil. in priora XV Jes. capita c. fragm. Ephraemi Syri*: Havn., 1793, 8.

Ev. Scheid: *Spec. I—III. compl. novam versionem cap. I et II. vatic. Jes. c. animadversionibus*: Harderv., 1779, 4.

— —: *Diss. phil. exeg. ad canticum Hisklae. Jes. 38, 9—20*: Leyden, 1769, 8.

Imm. Gregorius: *Von den überbliebenen Samen der Juden (Jes. 1, 9; Röm. 9, 29)*: Lauban, 1752, 4.

J. Rdph. Kiesling: *Diss. de superstitioso Israelitarum sub quaercibus cultu (1, 29)*: Leipzig, 1749, 4.

— — —: *De ecclesia judaica in exordio imperii Babylon. exulante ad explic. Jes. 14, 9*: Erlangen, 1771, 4.

N. W. Schröder: *Comm. de vestitu mulierum Hebraeorum ad Jes. 3, 16—24*: Leyden, 1745, 4.

— — —: *Diss. de Moabitude ecclesiae hospitio ad Es. 16, 13—15*: Marburg, 1747, 4.

J. Chr. F. Steudel: *Loci Jes. 7, 1—9. interpretandi tentamen*: Tübingen, 1815, 4.

D. Lor. Isenbiehl: *Neuer Versuch über die Weissagung des Immanuel*: Göttingen, 1778, 8.

J. Balth. Lüderwald: *Neuer Versuch über d. Immanuel bei Jes. 7, 14. Nebst einem Anhang, darin die wahre Periode der Klagelieder Jeremiae bestimmt ist*: Helmstädt, 1783, 8.

J. Chr. Pflücke: *De Immanuel Jes. 7, 14*: Dresden, 1786, 4.

Chr. D. Krauter: *A new Essai on Jes. 7, 14—16. compared with Matth. 1, 18—23: Both.*, 1788, 8.

J. Gfr. Hasse: *Jesus Immanuel πληρωθεῖς ap. Jes. (7, 14) et Mt. Progr. I et II.*: Königsberg, 1792, 4.

Joach. Ehrenfr. Pfeiffer: *Lux orta populo in tenebris sedenti ex Es. 8, 23 et 9, 7*: Erlangen, 1754, 4.

H. G. Oertel: *De loco S. S. obscuro, perspicuitatem hujus scripturae probante (Jes. 8, 20)*: Wittenberg, 1776, 4.

J. Benj. Koppe: *Progr. super Jes. 8, 23*: Göttingen, 1779, 4.

J. Ghd. Bünekau: *De optima inter dissentientes sacros interpretes eligenda sententia ad Jes. 9, 2 et Ps. 27, 13*: Leipzig, 1755, 4.

Joach. Oporin: *Progr. de principatu, quam Christus ante et post nativitatem suam gessit (Jes. 9, 5. 6.)*: Göttingen, 1747, 4.

- J. F. Cotta: *Comm. de Christo infante, patre aeternitatis ad Es. 9, 6*: Tübingen, 1763, 4.
- J. Casp. Velthusen: *Progr. quo dictum Jes. 10, 20—23 c. asserto. Rom. 9, 27 sq. comparatur*: Helmst., 1785, 4.
- — —: *Progr. Hymnus Jes. c. 26*: Helmst., 1778, 4.
- — —: *Beiträge zur Aufklärung des Dankliedes Hiskiä. Abgedruckt in dessen: Beitr. z. Beförderung theolog. Kenntnisse I. 1—68. II. 273—416.*
- — —: *De optica rerum futurorum descriptione ad illustr. Jes. 63, 1—6. I et II.*: Helmstädt, 1776, 4.
- J. Sever. Vater: *Comm. in Jes. cap. 9*: Halle, 1801, 4.
- J. Tob. G. Holzappel: *Disq. quisnam Jes. 9 intelligendus sit rex aetatem auream restituens*: Rinteln, 1808, 4.
- Fr. Valckm. Reinhard: *Progr. explanatio loc. Jes. 9, 1—5*: Wittenberg, 1783, 4.
- C. Aurivillius: *Diss. de nominibus animalium, quae leguntur Es. 13, 21*: Upsala, 1776, 4.
- — —: *Epicinium propheticum in occasum regni Babylonici (Es. 14, 4—27)*: Upsala, 1779, 4.
- — —: *Diss. ad Cap. 15 Prophetæ Esaiæ*: Upsala, 1785, 4.
- — —: *Diss. ad Cap. 18 Prophetæ Esaiæ*: Upsala, 1778, 4.
- — —: *Diss. de vocabulis nonnullis rarioribus in Propheta Esaiâ*: Upsala, 1782, 4.
- Andr. J. Lagus: *In Jes. 14, 12 periculum philologicum. P. I—IV.*: Aboae, 1802, 4.
- R. Nicolai: *Exercitationes philologicae in Cap. 14 Jes.*: Upsala, 1790, 4.
- E. G. Hengstenberg: *De rebus Tyriorum. Comment.*: Berlin, 1832, 8.
- C. F. L. Arndt: *De loco, qui extat ap. Jes. Cap. 24—27 vindicando et explicando*: Hamburg, 1826, 4.
- Seb. Rau: *Diatr. de epulo funebr. gentibus dando, ad Jes. 25, 6—8*: Utrecht, 1747, 8.
- Chr. F. Bauer: *Diss. theol. de morte absorpta in victoriam ad Jes. 25, 8*: Wittenberg, 1746, 4.
- J. N. Hagemann: *Obs. philol. in selectas voces c. 26*: Upsala, 1788, 4.
- — —: *Eucharistica regis Hiskiae*: Upsala, 1788, 4.
- Chr. Fr. Schnurrer: *Diss. phil. ad Es. c. 27*: Tübingen, 1785, 4.
- Ferd. Stosch: *Progr. de erudiendis parvulis etc.*: Ling., 1759, 4.
- J. E. A. Heidenreich: *Brevis Commentar. ad Jes. 33, 18. coll. 1 Cor. 1, 20*: Leipzig, 1744, 4.
- E. A. Frommann: *Diss. phil. de lingua probanda ad illustr. Jes. 33, 19 et Ez. 3, 56*: Altdorf, 1748, 4.
- C. J. Estländer: *Vaticinia Jesaiæ in Idumæos (c. 34 sq. et 63, 1—5) lat. versa notisque explicata. P. I et II.*: Aboae, 1825, 4.
- J. F. Hirt: *De ἀκριβείᾳ in probatione Inspirationis divinae ad S. S. materiam aequae ac formam, ex 34, 16*: Wittenberg, 1778, 4.
- J. Ph. Heine: *Diss. de auctore et causa stragis Assyriorum tempore Ezechiae Judaeorum regis ad illustr. Jes. 37, 36*: Berlin, 1761, 4.
- E. J. Greve: *Vaticiniorum Jesaiæ pars, contin. carmina a cap. 40 usque ad 56, 9. Hebraica ad numeros recens. vers. et nott. adj.*: Amst., 1810, 4.
- E. W. Justi: *Triumphgesang über Babylon (Jes. c. 47). Versuch einer Uebersetzung und Erläuterung*: Marburg, 1789, 8.
- Ph. Jac. Müller: *Obs. crit. ad oracul. Esaianum (52, 13—53 fn.) ex antiquis maxime versionibus*: Argent., 1782, 4.

G. Chr. Storr: Commentationes exegeticae qua insigne de Chr. oracul. (Es. 52, 13—53, 12) illustr.: Tübingen, 1768, 4.

Chr. Dav. Ant. Martini: Comm. philol. crit. in loca sel. Jes.: Rostock, 1791, 8.

J. Imm. Hans: Comm. theol. - philol. etc.: Leipzig, 1791, 8.

G. Lebr. Spohn: Examinatur Stäudlini interpret. loci Jes. 52, 13—15 et c. 53: Wittenberg, 1794, 4.

C. Ge. Schuster: Isaiæ oratio prophet. 52, 7—53, 12 explicata: Göttingen, 1794, 4.

Gust. Bratt: Diss. in loc. Jes. 52, 13—15 et c. 53 observationes: Greifswalde, 1804, 4.

J. D. Krüger: De verisimill. orac. Jes. 52, 13 — c. 53 interpretandi ratione: Leipzig, 9, 4.

J. Chr. F. Steudel: Observationes ad 52, 13—53, 12. P. I. II.: Tübingen, 1825, 4.

— — — —: De עֵבֶר יְהוָה num et quo sensu idea a Jesaia mente concipi posse videatur: Tübingen, 1829, 4.

Laur. Reinke: Exeg. crit. in Es. 52, 13—53, 12: Münster, 1836, 8.

J. Chr. König: Cap. 53. Es. carmine elegiaco interpretatum: Kiel, 1774, 4.

H. Pape: Das 53. Kapitel Jes. übersetzt und erklärt: Bremen, 1777, 8.

Gfr. L. Becker: Das 53. Kap. Jes. übersetzt u. erklärt: Bremen, 1786, 8.

Fr. Beck: De capite quinquagesimo tertio libri Jesajani commentatio: Havniae, 1840, 8.

Ausser diesen hier aufgezählten sind noch viele Abhandlungen und Auslegungen über einzelne Stücke des Propheten erschienen, abgedruckt in theol. Zeitschriften oder in anderen Sammelwerken.

e) Das Apokryphon, die Himmelfahrt Jesaja's.

Rich. Lawrence: Ascensio Isaiæ aethiopice et latine: Oxford, 1819, 8. Danach einen ausführlichen Bericht darüber, nebst genauer Relation bei Gesenius in dessen Comm. zu Jes.: Leipzig, 1820, 8. Die lat. Uebersetzung allein abgedruckt bei Gfrörer in dessen: Prophetæ veteres etc.: Stuttgart, 1840, 8.

L. Gieseler: Vetus translatio latina visionis Jesaiæ libri V. T. pseud-epigr. illustr.: Göttingen, 1832, 4.

P. T. Carpow: Examen Examinis hist. eccles. traditionis celebr.: Amoz et Amazias fratres erant; sive de regiis Jesaiæ prophetæ natalibus: Rostock, 1755, 4.

Imm. Nitzsch: Nachweisung zweier Bruchstücke aus alten lat. Uebersetzungen von 'Αναβατικὸν Ἠσαίου, nebst berichtigenden Zusätzen zu der von Lawrence herausgegebenen Bearbeitung dieses Apokryphon. Abgedruckt in: Theol. Studien III. 209—46.

Jesaja Darschan s. Jes. Darschan.

Jesaja b. Elasar (gen. Parnas): ed. מֵי הַשְּׂרֵטִים לְרִדְקָה: Venedig, 1546, f. Dieses Werk ist erst nach seinem Tode erschienen, nachdem er es vorbereitet.

Jesaja b. Elieser-Chajjim (s. Nizza): ed. מֵי הַשְּׂרֵטִים: Das Büchlein des Josef b. Scheraga, die schwierigen Wörter des Sohar in alfab. Ordnung erläuternd. Ein zweiter Theil enthält מֵי הַשְּׂרֵטִים אַחֲרֵי הַקַּבָּלָה nach der Kabbala: Venedig, 1630, 4 Vendramini.

— — — —: מֵי הַשְּׂרֵטִים. Moralien in Parabeln und Geschichten, geordnet nach den 13 Glaubensartikeln: Venedig, 1633, 8 Vendramini (Bl. 38).

1) Er war aus der Familie des Gerson Soucini und st. 1539 zu Venedig.

2) Er bl. in der 1. Hälfte des 17. Jahrhundert's.

n Vater Eli'ser-Chajjim aus Nizza hat ein Werk **אליעזר דהמשק** über die Haftara's geschrieben, das der Sohn zum Drucke vorbereitete.

1. Elija s. Jes. di Trani.

Ieschel s. Jehosehua Heschel.

1. Jakob (ha-Lewi) s. Jes. Horwitz.

1. Josef s. Jesaja di Trani.

1a-**Lewi** (b. Jeh. Löw): **הקרב פתיחות**. Kabb. Commentar über die 248 Wörter des Schema'-Gebetes, worin eingeflochten ist 1) **פז' ברוך**, len 42 an Zahlenwerth habenden Gottesname; 2) **פז' גלילי זקוב**, über er 72 an Zahlenwerth hat: Lemberg, 1787, 4.

פז' ברוך s. **פתיחות**.

הקרב פתיחות s. **פז' גלילי זקוב**.

1. **Matrar** (in Prag): ed. **ציון משפט**. Die juridischen Vorschriften in n, verfasst von einem Unbekannten. Mit einem Vorworte: Prag, 1615, 8 feide (Bl. 70).

Menachem b. Isaak s. Jes. Mdl. Abigd'ors (b. Is.).

Secharja Jolles s. Jes. Sech. Jolles.

1. **Simcha** (gen. Jes. Wiener): **בגדי השע**. Commentationen über den rach Chaj. 2 Theile: Prag, 1774—76, f.

anderes Werk **בגדי השע** ist von Jes. Horwitz.

saja (JC. in England): *The Messiah of the Christians and the Jews*: n, 1655, 8.

1a-**Nozri** (**השע הנצרי**)².

dische Schriften über Jeschu nebst Widerlegungen.

ak. Huldreich: **הולדות השע**. *Historia Jeschuae Nazar. a Judaeis blas-corrupta, e Mspto. hactenus inedito ac cum versione et notis, quibus rum nequitiae deteguntur*: Leyden, 1705, 8.

Werner: *Jesus in Talmude*: Stade, 1784, 4.

Mart. Meelführer: *De Jesu in Talmude. Disp. I et II.*: Altdorf, 4.

ph. Wagenseil: *Tela ignea Satanae, sive arcani et horribiles Jum adversus Christum etc.* In diesem ist das **הולדות השע** zum ersten hebräisch mit lat. Uebersetzung, herausgegeben: Altdorf, 1681, 4.

qm. Mühlhausen: **פז' הנצור**. Ein Buch üb. Jeschu ha-Nozri u. üb. das anthum, u. zwar vom jüd. Standpunkte aus, verf. 1399 n. Chr. Von Theod. span nach 2 Handschriften, nämlich nach einer vom Jahre 1577 und iner andern von 1619 besorgt und dazu: *Tractatus de usu librorum icorum*: Altdorf-Nürnb., 1644, 4; eine andere Ausgabe des **Nizachon** iner ganz anderen u. vollständigeren Recension, u. zwar Text mit lat. etzung und ausführlicher Widerlegung hat Joh. Cph. Wagenseil t in dessen: *Tela ignea Satanae etc.*: Altdorf, 1681, 4; nach dieser en wurde endlich eine einfache Ausgabe von Juden besorgt: Amst., 8; ib. 1711, 16.

—: **שיר**. Gedicht, worin der Inhalt des Nizzachon im Umriß wieder-n ist. Abgedruckt hebräisch und lateinisch nebst Widerlegung, in nseil's Werk: Altorf, 1681, 4.

n ell: **סתירה על גרות השע**. Widerlegung eines Abschnittes in Nizachon, burt Jesu betreffend: Altdorf, 1643, 4.

heisst auch Jesaja Wiener. Sein Werk *Bigde Jescha'* ist von dem gleichna-Jesaja Horwitz zu unterscheiden.

us, der Nazarier, d. i. Jesus Christus, kann hier natürlich nur in den spätrab-Beschreibungen bibliographisch vorgeführt werden, indem in anderer Weise das n eine christlich theologische Bibliographie gehört. **השע** ist die kürzere Form

Chr. Schoten: Disputationes Anti-Lipmanae. Fünf Abhandlungen gegen Einiges in Nizachon, wobei der Nizachon-Text im Originale: Franeker, 1659, 4.

Joh. Conr. Wake: Recriminatio actionis in nuperos Christi accusatores etc. gerichtet gegen das alte Nizachon: Jena, 1699, 4.

St. Gerlov: Disp. inaug. contra Lipm. Nizachon: Königsberg, 1647, 4.

Is. Serach Troki (b. Abr.): תולדות אמת. Zwei Theile üb. Judenthum u. Christenthum, wo im 2. Theile das N. T. in seinen Berichten über Jeschu einer Kritik unterworfen wird. Zuerst edirt von Wagenseil in: Tela ignea etc.: Altdorf, 1681, 4; dann: Amst., 1705, 12. In einer jüdisch-deutschen Uebersetzung ist es erschienen: ib. 1717, 8; eine lateinische ist in der ersten Ausgabe von Wagenseil: Altdorf, 1681, 4. S. Is. Ser. Troki.

Jak. Gusset: Ternio controversiarum adversus Judaeos. Darin sind 3 Kap. aus Chisuk Emuna, nach der Uebersetzung Wagenseil's, widerlegt: Dodrecht, 1688, 8.

— — שׁמֵשׁ אֶרְקָה s. Jesu Christi Evangelique divina veritas demonstrat. in confutatione libri Chissuk Emuna etc.: Amst., 1712, f.

Die zahlreichen gedruckten Schriften, die Lehre Christi betreffend, können hier nicht in Betracht kommen. Ueberdies hat eine vollständige Literatur gegeben G. B. de Rossi: Bibliotheca judaica antichristiana: Parma, 1800, 8.

Jeschua b. Elijja (ha-Lewi) s. Jehuda ha-Lewi.

Jeschu'a b. Jehuda (Ibn 'Ali) 1.

Franz Delitzsch: R. Jeschua. Im Onomastikon zu der Ausgabe des 'Ez Chajjim Ahron b. Elia's (Leipzig, 1841; 8) S. 315.

Er schrieb: 1) הַיְשֵׁר 'ס, ein umfängliches Werk über die Gebote, wovon 'ס einen Theil bildete; 2) אִזְכָּר נְחֻמָּה 'ס, einen Comm. über Torat Kohanim; 3) עֲשֵׂתָה הַיְהוּדִים 'ס; 4) בְּרֵאשִׁית רַבָּא 'ס, eine philosophische Anlegung der Schöpfungsgeschichte; 5) פְּרִישִׁים, Commentationen über die Bibel. Alle Werke waren arabisch abgefasst und sind dann von einem Tobijja b. Mose übersetzt worden und noch handschriftlich vorhanden.

Jeschua ha-Lewi (b. Josef, in Toledo) 2: הַלְיָכוּת עֵלָם. Methodologie des Talmud's, in 5 Traktaten (שְׁעָרִים) abgehandelt, nämlich 1) üb. Disposition u. Reihenfolge der Mischna-Traktate; 2) Erläuterung der gewöhnlichen discuss. Formeln in der Gemara; 3) Erläuterung dieser Formeln in der Mischna; 4) üb. die Middot; 5) über die Entscheidungen bei einem Dissens. Zuerst gedruckt: s. l. e. a. 4; verbunden mit מְבוּא הַגְּמָרָא von Sam. ha-Nagid: Kstpl., 1510, 4 Jeh. Ibn Bolat (b. Jos.) (Bl. 40); Soncino, 1543, 4; Sabionetta, 1567, 4 Vincenzo Conti; durch die Brüder Is. u. Sal. (b. Sam.) Norzi, auf Veranlassung des Ibn Bolat: Mantua, 1593, 4; mit Mebo ha-Gemara u. einer poet. Abhandlung von Jeh. Ibn Bolat: Venedig, 1545, 4 Giov. di Fari (Bl. 37); ib. 1598, 4; verbunden mit Jos. Karo's הַתְּלָמֵד בְּלֵלִי von Jos. Karo (aus der Familie) Batscheba; verbunden mit הַתְּלָמֵד בְּלֵלִי von Jos. Karo und noch mit שְׁמֵנָה רַבִּין שְׁמֵנָה von Sal. Algâsi: Venedig, 1639, f. Vendramini; mit den methodologischen Schriften בְּרִיתוֹת 'ס, בְּרִיתוֹת שְׁמֵנָה, הַחֲלֵלָה הַקְּמָה u. הַחֲלֵלָה הַקְּמָה, mit kleinen Noten von Jos. Kohen: Smyrna, 1645, 4; Venedig, 1647, 8; Amst., 1709, 8; mit הַרְבֵּי הַגְּמָרָא von Is. Canpanton u. הַתְּלָמֵדִים וְהַנְּהֻגָה הַתְּלָמֵדִים von Dav. Meldola und Mebo ha-Gemara von Sam. ha-Nagid: Amst., 1706, 8 Mose Mendez Cotifio (Bl. 44); durch Jak. Seruk (b. Sal.-Chisk.): ib. 1754, 12 (Bl. 51) John Jonsen. — Mit der lat. Uebersetzung von L'Empereur: Leyden, 1634, 4; mit der von Bashuysen: Hanau, 1714, 4.

1) Ein Karäer im 11. Jahrhundert, Schüler des Josef ha-Ro'eh b. Abraham und den Abr. Ibn Esra u. d. N. Jeschu'a citirt. Er heisst auch Jeschu'a ha-Saken.

2) Er war R. zu Tlemsan (1460), woher er nach Toledo gekommen. Seine Methodologie verfasste er im Jahre 1467, als er wegen eines furchtbaren Brandes Tlemsan verlassen und nach Toledo gekommen, wo ihn Don Vidal b. Labi ha-Nasi zu dieser Arbeit aufforderte.

Mit lateinischer Uebersetzung u. theilweiser Commentation.

Const. L'Empereur: Clavis talmudica. Eine Uebersetzung des Halichot 'Olam, mit Beigabe des Textes, wo aber der 4. Traktat unübersetzt geblieben und Ritmeier ihn zu übersetzen versprochen: Leyden, 1634, 4.

Hnr. Jak. van Bashuysen: Clavis talmudica maxima, constans ex R. Jesua Levitae libro הליכות עולם et R. Samuelis מפתח המקרא et R. Elijakim Panzi (Sal. Finzi b. Elj.) מפתח המקרא sive clavis Gemarica cum versione et notis Ritmeieri etc.: Hanau, 1714, 4.

Jo. Jul. Struve: Logicae hebraicae rudimenta. Eine Bearbeitung der talm. Methodologie nach Halichot 'Olam, in der Form einer Logik: Jena, 1697, 4.

Jeschua-Sain (in Jerusalem) ¹: שור. Gutachten, aufgenommen in der GA.-Sammlung seines Schwiegervaters Jos. Nasir (s. d.), genannt משה יוסף דא Kstpl., 1717, f.; משה יוסף דא: ib. 1726, f. Unser Sain hat dieses Werk zur Edition befördert.

— —: שור פרה שושן. Sammlung von Rechtsgutachten, sich gewöhnlich an שור שושן haltend: Kstpl., 1732, f.

— —: פסקים. Decisionen, aufgenommen in den GA. גנת ורדים von Abraham ha-Lewi. I. Kstpl., 1717, f.; H.: ib. 1716, f.

Handschriftlich sind noch von ihm: 1) שפרי איזה, Derascha's; 2) שפרי אורה, Derascha's; 3) שור שפרי תורה. Zwei Theile.

Dav. Jeschurun (in Holland) ²: Drei Gedichte in span. Sprache, angeführt von de Barrios in dessen Triumpho etc. (p. 74—75), aus einer HS., die Binj. Belmonte besessen: Amst., 1683, 8.

Is. Jeschurun (in Ragusa): מעשה ישורן. Rettungsgeschichte des Rabbi Is. Jeschurun zu Ragusa. Dem Werke זמן אהרן und זמן אהרן beige druckt: Venedig, 1657, f.

Is. Jeschurun (R. in Smyrna): ed. שור מאור ברנה von Ibn Kalai: Smyrna, 1659, f.

Is. Jeschurun (b. Abr. Chaj., R. in Hamburg): ed. הנהגות. Ueber die sittlichen Vorschriften der Religion, Riten und Dinim betreffend, in 10 Abschnitten, verfasst von Sam. Aboab (s. שור שמש זקנה über JD. §. 61): Prag, s. a. (1631—51), 4. (Bl. 86).

— —: פנים תרשות. Kurze Zusammenstellung der rituellen Vorschriften, nach Ordnung der 4 Turim, und gleichsam ein Index dazu aus den GA.-Sammlungen, welche nach Jos. Karo aufgetaucht und die vorn verzeichnet sind. Es zerfällt in 2 Theile, deren erster (bis p. 143) zum Schulchan 'Aruch, und deren zweiter in gleicher Weise zum Talmud einen Index bildet: Venedig, 1651, 4. Giov. Imberti (Bl. 128); überdruckt: Ff. a/M., s. l. e. a. 8 (Bl. 171); in weiterer Bearbeitung in פנים תרשות von Mos. Chagis (s. d.) und zwar zu Orach Chaj. und Jore De'a Amst., 1707, 8; Prag, 1760, 8; zu Eben ha-'Eser: Hamburg, 1711, 8.

— —: Tratado de Providencia. Ein Werk über die Provideaz, mit Gegenübersetzung der Zweifel daran, 16 Kapitel umfassend. Ein zweiter Theil umfasst in 24 Traktaten eine vollständige Ethik. In spanischer Sprache abgefasst: Amst., 1663, 4. (Bl. 208).

Rohel Jeschurun (in Amst.) ³: נבחרת שבקה הרים. Metrischer Dialog über die 7 heiligen Berge in בית תעקב, d. h. in der Amsterdamer Synagoge, zu der Einweihung der berühmten Synagoge 1624 verfasst. In spanischer Sprache abgedruckt. Aus diesem Gedichte Einiges mitgetheilt von Dan. Lewi de Barrios in: Casa di Jacob etc.: Amst., 1683, 8; vollständig gedruckt: ib. 1767, 4.

¹ Er war Schwiegersohn des Jos. Nasir (ha-Lewi) b. Mose Nasir, R. in Jerusalem, dann in Hebron und dann in Aegypten. Früher war er aber Sofer daselbst. Unser Jeschua-Sain führte auch den Beinamen Schebäbo.

² Er bl. um 1650 und wurde genannt el Poeta Niño. ³ Er bl. 1624.

Jos. Jessel b. Wolf (ha-Lewi, s. Lissa): ס' סגירות הש"ס. Sammlung zu der Frankf. (a/O.)-Berliner Talmud-Ausgabe, insofern viele Partieen dort weggelassen wurden. Enthält: 1) הנהיגו הראש. Noten des Ascher b. Jechiel zu R. Simson's Comm. über die Ordnung Sera'im; 2) פירוש הראש על פלאים. Commentar desselben über einige (mathematische) Partien des Traktat Kilajim; 3) פתיחת פירוש המשנה. Mos. Maimóni's Einleitung in die Mischna, nach der Uebersetzung von Jeh. Charisi (mit eigener Paginirung). Dazu noch: מפתחות פרקי המשנה והסלמור, alphabetisches Register über die Kapitel der Mischna und des Talmuds; 4) מבוא הגמרא. Hermeneutische Vorschule zum Talmud, von Samuel ha-Nagid, mit הללי המשנה. קצור הללי הגמרא, קצור הללי המשנה, קצור הללי מ"ג מדות, קצור הללי מ"ג מ"ג מדות. (Ebenfalls mit eigener Paginirung); 5) הקצרות קטנות של ראש. Die kleinen Halacha's des genannten Ascher, nämlich die üb. Sefer Tora (dazu auch aus 'Orla, Tefillin, Zizit, Challa, Kilajim, Mesusa, Tum'a und 'Orla); 6) קצור פסקי הראש. Die kurzen Entscheidungen desselben zu diesen kleinen Halacha's; 7) שמונה פרקים להרמב"ם. Die bekannten 8 Kapitel über die Seele von Mos. Maimóni (s. d.), in der Uebersetzung von Sam. Ibn Tabon (s. d.), mit dem grossen Comm. הוסף von Abr. Horwitz (s. d.), Berlin, 1736, f.

— — : הוספות ישנים. Die alten Tosafot, so weit sie üb. den ganzen Talmud noch vorhanden, nämlich zu 17 Traktaten (60 Seiten umfassend). Gesammelt und herausgegeben von Jos. Jessel: Berlin, 1736, f.

— — : עניני יוסף. Halachische und hagadische Novella's über Traktat Kidduschin: Berlin, 1746, 4.

*H. Jessen: De pluralit. person. divin. (Gn. 1, 1): Wittenberg, 1668, 4.

Serachja ha-Jewani (ha-Lewi): ס' הנשר. Ein Moralbuch in 18 Abschnitten, über Gottesfurcht, Busse, Betrachtung der Schöpfung u. s. w. handelnd. Es ist zuerst erschienen: Kstpl., 1526, 4; dann von Cornelio Adelkind: Venedig, 1544, 8 Gio. di Fari (Bl. 68); besorgt von Abraham b. David: Krakau, 1586, 4 Is. b. Ah. Prossnitz (Bl. 28); Amst., 1708, 8 Jak. Oliveyrasoto (Bl. 41); Ff. a/O., 1733, 8; Sulzbach, 1762, 8; Ff. a/O., 1791, 8.

Eine lateinische Uebersetzung dieses Sittenbuches fertigte Corn. Pellican.

*C. G. Ihle: Nomina quaed. propria personal. Cod. sacr. V. et N. T. ex virilib. in muliebria et ex muliebr. in viril. versa suo restit. sexui: Halle, 1754, 4.

Jiftach (aus Gifad):

Aug. Calmet: Das Gelübde des Jephtha. In dessen: Bibl. Untersuchungen III. 347 ff.

F. W. Vogel: De voto Jephthae. In J. G. Bidermann: Selecta scholast. II, 1. 250 ff.

Cph. A. Heumann: D. de voto Jephthae. In dessen: Nova Syll. Dissertt. II, 476—84.

Ueber Jephtha und sein Gelübde: Dresden, 1778, 8.

P. Jak. Bruns: Ueber Randolps Erklärung des Gelübdes Jephtha. In Eichhorn's Rep. VIII.

F. Spanheim (Sohn): Diss. de voto Jephthae. In dessen Diss. theol. hist. p. 135—211.

J. Jak. Schudt: Vita Jephthae, fato, voto, facto insignis: Ff. a/M., 1701, 4.

H. Benzell: De voto Jephthae incruento: Lund., 1732, 4.

J. Balth. Bernhold: De voto per Jiphthachum nuncupato: Altdorf, 1740, 4.

Chr. Sigm. Georgi: Diss. de voto Jephthae: Wittenberg, 1751, 4.

1) Diesem schreibt schon die hier erwähnte Ethik der Kritiker Lonsano zu (Derech Chaj. Salonik, 8. p. 122).

2) Er lebte zur Zeit der Richter, deren Einer er 6 Jahre lang war.

F. W. Dresde: Vetum Jephthae ex antiquit. judaica illustr.: Leipz., 1767, 4.

N. W. Schröder: De voto Jephthae: Gröningen, 1753, 4.

J. Chr. Hasche: Ueber Jephtha und sein Gelübde. 2. Ausgabe: Dresden, 1767, 8.

Ausserdem sind noch in manchen theol. Schriften Abhandlungen darüber aufgenommen.

Ijob (Job. Hiob): יִּיּוֹב. Das Buch Ijob, abgedruckt in den Bibelwerken oder in den Hagiographen oder endlich als Text mit den Commentaren dazu. Einzelne Ausgaben zum Behufe der Vorlesungen sind erschienen z. B.: Halle, 1828, 8. S. יִּיּוֹב וְהַיְיָ.

a) Einleitende Schriften.

Sim. Duran: פְּתוּחַת לְסֵפֶר יִּיּוֹב. Einleitung in das Buch Ijob, in 35 Kapiteln den Stoff abhandelnd. Seinem Comm. פְּתוּחַת לְסֵפֶר יִּיּוֹב beigegeben: Vened., 1590, 4.

John Garnett: A Dissert on the Book of Job, its nature, argument, age and Author. Ed. 2: London, 1751, 4.

J. H. Stuss: De Epopoea Jobaea commentationes III.: Gotha, 1758, 4.

A. Review of the history of Job etc.: London, 1772, 8.

Ant. A. H. Lichtenstein: Diss. num liber Jobi cum Odyssea Homeri comparari possit? Sect. I.: Helmstädt, 1773, 4.

Job. Gfr. Hasse: Vermuthungen über das Buch Hiob. In dessen Magazin für biblisch-oriental. Literatur. I. 162 ff.

C. Dav. Ilgen: Jobi, antiquissimi carminis hebr. natura atque virtus: Leipzig, 1789, 4.

J. Joach. Bellermann: Progr. de libro Jobi, num sit historia, an fictio?: Erfurt, 1792, 4.

— — —: Progr. de libri Jobi indole et artificiosa designatione: Erfurt, 1793, 4.

— — —: Ueber den kunstvollen Plan in dem Buche Hiob: Berlin, 1813, 8.

C. F. Richter: Progr. de aetate libri Jobi definiendo: Leipzig, 1799, 4.

F. Wheeldon: A new delineation of Job's antient abode by a gentleman now contemplative in Arabia petraea — to which are added — Obs. on the book of Job by the Editor: London, 1799, 8.

J. M. Neumann: Beiträge zur Charakteristik des Buches Hiob und zur Bestimmung seines Zeitalters. 2 St.: Breslau, 1817, 4.

T. F. Jäger: Commentatio de integritate libri Jobi: Tübingen, 1819, 4.

J. H. F. v. Autenrieth: Ueber das Buch Hiob: Tübingen, 1823, 8.

A. Knobel: De carminis Jobi argumento, fine et dispositione: Breslau, 1835, 8.

H. F. T. Fockens: Comm. de Jobeide: Zütphen, 1836, 8.

Ausserdem sind noch viele Abhandlungen, z. B. von Studlin, Bernstein, Voigtländer, Muhlert, Kern, Ewald, Mich. Sachs u. A. in Zeitschriften.

b) Erklärungen und Uebersetzungen des ganzen Buches.

H. A. Schultens: Liber Jobi e. nova versione et comm. perpetuo. 2 Theile: Leyden, 1737, 4.

Jean Mercier: Comm. in Jobum et Sal. Prov. etc.: Leyden, 1651, f.

J. Reiske: Conjecturae in Jobum et Prov. Sal.: Leipzig, 1779, 8.

S. Schmidt: In libr. Jobi comm. Ed. 2. Zwei Theile: Strassburg, 1705, 4.

1) Der Held eines der bedeutendsten poet. Bücher der Schrift.

Ge. F. L. Vogel: Liber Jobi c. nova versione et comm. perpet. (Leyden, 1737, 4. 2 Theile) in compendium redegit obs. crit. atque exeget. adpersit etc.: Halle, 1773, 8. 2 Theile.

Joh. Andr. M. Nagel: Diss. de locis quibusd. Jobi, in quibus cel. Schnltens majorem lucem desideravit: Altdorf, 1751, 4.

Ricard Grey: Liber Jobi in versiculos metrico divisus, c. versione Alb. Schultens, notisque ex ejus commentario excerptis. Edidit atque annot. suas, ad metrum praecipue spectantes, adj. etc.: London, 1741, 8.

Leonh. Chappelow: Commentary of the book of Job, in which is inserted the hebrew text and english translation; with a paraphr. of the 3 Chapt. etc. 2 Theile: Cambridge, 1752, 4.

Arcangelo Casatetto: Il libro di Giobbo dal testo ebreo in versi italiani, dal Giacinto Ceruti (Rom, 1764, 8). Seconda edizione corretta, aumentata ed arricchita col testo originale e con nota etc.: ib. 1773, 8.

Thom. Scott: The book of Job, in english verse; translated from the original hebrew; with remarks historical critical and explanatory: London, 1771, 4.

Sim. Grynäus: Das Buch Hiob in einer poet. Uebersetzung: Basel, 1767, 4.

Joh. Dav. Cube: Poetische und prosaische Uebersetzung des Buches Hiob. 3 Theile: Berlin, 1769—71, 8.

Joh. Ge. Meintel: Kurze doch gründliche Erklärung des Buches Hiob, nebst etlichen Polyglotten-Conferenzen über verschiedene Stellen des Buches: Naumburg, 1771, 8.

— — —: Metaphrasis libri Jobi s. Jobus metricus, vario carminis genere, primo ejulans, post jubilans: Naumburg, 1775, 4.

Joh. Chr. Rd. Eckermann: Versuch einer neuen poet. Uebersetzung des Buches Hiob, nebst einigen Vorerinnerungen und einer nachstehenden erläuternden Umschreibung: Leipzig-Lübeck, 1778, 8.

— — —: Animadversiones in libr. Jobi: Lübeck, 1779, 8.

J. H. Dan. Moldenhaver: Uebersetzung und Erläuterung des Buches Hiob: Quedlinburg, 1778, 4.

Fr. Xav. Riedel: Das Buch Hiob in 12 Gesängen: Pressburg, 1779, 8.

W. F. Hufnagel: Hiob, neu übersetzt mit Anmerkungen: Erlangen, 1781, 8.

C. D. Kestler: Hiob, aus dem hebr. Originale neu übersetzt und mit Anmerkungen versehen; mit einem Vorw. von Cph. F. Sartorius: Tübingen, 1784, 8.

Andr. Heins: Job, oversat og med korte Kritiske og philol. Erindringer, Inledning og Anmerkinger forsyhet: Kopenhagen, 1790, 8.

J. Pet. Berg n. E. F. Weidenbach: Das Buch Hiob mit Anmerkungen von H. Alb. Schultens und Herm. Munthinge. Aus dem Holländischen (Amst. 1794) mit Zusätzen und Anmerkungen etc.: Leipzig, 1797, 8.

Sam. F. Pape: Hiob übersetzt. Ein Versuch. Mit einer Vorr. von J. Gfr. Eichhorn: Göttingen, 1797, 8.

A. Sim. Block: Hiob, metrisch übersetzt: Ratzeburg, 1799, 8; Hamburg, 1804, 8.

J. Gfr. Eichhorn: Hiob, übersetzt: Leipzig, 1800, 8; ib. 1824, 8.

Mt. H. Stuhlmann: Hiob, ein relig. Gedicht. Aus dem Hebräischen neu übersetzt, geprüft und erläutert: Hamburg, 1804, 8.

J. F. Gaab: Das Buch Hiob, übersetzt und erklärt: Tübingen, 1809, 8.

J. L. Bridd: Le livre de Job, nouvellement traduit d'après le texte original non ponctué et les anciennes versions, notamment l'arabe et syre: Paris, 1818, 8.

J. Rdf. Schäfer: Das Buch Hiob, übersetzt und erläutert. 2 Theile: Bonn, 1818—20, 8.

E. F. Adf. Bückel: Hiob übersetzt und für gebildete Leser kurz erläutert: Hamburg, 1821, 8; mit einer Zugabe philologischer und exegetischer Anmerkungen und einer Probe eines Comm.'s zu der griech. Uebersetzung des Hiob: ib. 1830, 8.

H. Sander: Das Buch Hiob zum allgemeinen Gebrauche: Leipzig, 1780, 8.

L. F. Melsheimer: Das Buch Hiob aus dem Hebräischen metrisch übersetzt und durch kurze philol. Anmerkungen erläutert: Mannheim, 1823, 8.

F. W. Umbreit: Hiob, übersetzt und ausgelegt, nebst einer Einleitung üb. Geist, Form und Verfasser des Buches: Heidelberg, 1824, 8; ib. 1832, 8.

J. Fry: A new translation and exposition of the very ancient book of Job, with notes: London, 1827, 8.

G. Lange: Das Buch Hiob, neu übersetzt und vollständig commentirt. Ein Versuch: Halle, 1831, 8.

F. Küster: Das Buch Hiob u. d. Pred. Sal.: Schleswig, 1831, 8.

Hr. Ewald: Das Buch Hiob erklärt. In seinem Werke: die poetischen Bücher des A. T.'s (Theil III): Göttingen, 1836, 8.

W. Justi: Hiob übersetzt und erläutert: Kassel, 1840, 8.

Fr. Petri: Comm. in Jobum. Fasc. I. et II.: Braunschweig, 1833, 4.

J. G. Vaihinger: Das Buch Hiob interpretirt, übersetzt und erklärt: Tübingen, 1842, 8.

Ldw. Hirzel: Das Buch Hiob erklärt: Leipzig, 1839, 8.

Job. Gust. Sticke! : Das Buch Hiob metrisch übersetzt und erläutert: Leipzig, 1842, 8.

Sal. Jizchaki: פְּרוֹשׁ עַל אִיּוֹב s. Sal. Jizchaki.

Abr. Ibn 'Esra: פְּרוֹשׁ עַל אִיּוֹב s. Abr. Ibn 'Esra.

Leon de Bañolas: פְּרוֹשׁ עַל אִיּוֹב s. Leon de Bañolas.

Sareh Barfat: ס' הַחֲרוֹזִים עַל אִיּוֹב s. Sareh Barfat.

Is. Ja'abez: יְרֵאֵת שְׁפָרִי. Comm. über Ijjob s. Is. Ja'abez.

Jos. Ibn Jachja: פְּרוֹשׁ אִיּוֹב s. Jos. Ibn Jachja's.

Mos. Nachmani: פְּרוֹשׁ עַל אִיּוֹב s. Mos. Nachmani.

Sim. Duran (b. Zemach): אִיּוֹב מְשֻׁקָּט. Comm. über Job s. Sim. Duran.

'Obad. Sforno (b. Jak.): מְשֻׁקָּט צָדֵק. Comm. über Job s. 'Ob. Sforno.

Abr. Farissol: פְּרוֹשׁ עַל אִיּוֹב s. Abr. Farissol.

Me. 'Arama: מְאִיר אִיּוֹב s. Me. 'Arama.

Mos. Alscheich: חֲלָקוֹת מְחֻלָּקִים s. Mos. Alscheich.

Sam. de Pisa (ha-Kohen): צְפֻתָּהוּ פְּעֻנָּה s. Sam. de Pisa.

Isaak-Israel b. Salomo (ha-Kohen): פְּרוֹשׁ עַל אִיּוֹב s. Isaak-Israel b. Salomo.

El. Levita: ed. קָצֵר עַל אִיּוֹב בְּהַלְצָה וּבְשִׁיר s. El. Levita.

Is. Satanow: אִיּוֹב עִם חָם וּבְאֵרִי s. Is. Satanow.

Simcha Löw Hrubieszow (b. Efr. ha-Lewi): אִיּוֹב עִם בְּאֵרִים s. Simcha Hrubieszow.

Jeh. Jeitteles: אִיּוֹב עִם חָם וּבְאֵרִי s. Jeh. Jeitteles.

Dav. Ottensosser: אִיּוֹב עִם חָם וּבְאֵרִי s. Dav. Ottensosser.

Wolf Dessau (b. Abr. -Natan, s. Dessau): פְּשֵׁר דְּבָרִי s. W. Dessau.

Gabr. Dessauer: אִיּוֹב מְחֻרָּגִים וּמְבֹאֵרִי s. Gabr. Dessauer.

Sam. Dav. Luzzatto: אִיּוֹב מְחֻרָּגִים אִיטָלְקִירִי. Das Buch Ijjob mit ital. Uebersetzung. Abgedruckt in dem Ritualbuche מְעֻבָּדִים mit ital. Uebersetzung von Dav. Vita Aschkenasi: Livorno, 1844, 8.

Chaj. Arnheim (ha-Lewi): Das Buch Job, übersetzt und vollständig commentirt; Glogau, 1836, 8; die Uebersetzung vom Neuem revidirt, abgedruckt in der Zunz'schen Bibel: Berlin, 1836, 8.

Bär. Blumenfeld: *אֵיּוֹב עִם רֵאָה וְבַאֲרֵי* s. Bär. Blumenfeld.

Mor. Löwenthal: Hiob. Praktische Philosophie oder klare Darstellung der im Buche Hiob obwaltenden Ideen; nebst wortgetreuer, rhythmisch gegliederter Uebersetzung und fortlaufendem Comm.: Ff. a/M., 1846, 8.

J. Wolfson (in Brieg): Job mit deutscher Uebersetzung und ausführlichem Comm., s. J. Wolfson.

Mos. Särteles: *אֵיּוֹב עִם מֹשֶׁה* s. Mos. Särteles.

Jakob b. Mardechai (.s Prszybram): ed. *אֵיּוֹב בְּלֵא* s. Jakob b. Mardechai.

Jäkel b. Mose: *בְּהַר יְרֵךְ יַעֲקֹב* s. Jäkel b. Mose.

Pinch. Wilna: *מְבַרְרֵת פְּתָחַיִם* Comm. über Job s. Pinch. Wilna.

Ausserdem giebt es noch vielfache Bearbeitungen und Uebersetzungen dieses Buches, die unter den betreffenden Personen erwähnt sein werden.

c) Ueber Einzelnes in Ijjob.

Dav. Ren. Bouillier: Observationes miscell. in libr. Job, quibus versio-
num et interpretum passim epicrisis instituitur et obscurioris hujus libri lo-
cis lux nonnulla effunditur. Cum examine oraculi de Goële: Amst., 1758, 8.

Just. F. Froisep: Ephraemiana in libr. Jobi: Leipzig, 1769, 4.

J. O. Dresler: Erläuterungen einiger Stellen des Buches Hiob: Herborn, 1773, 8.

W. F. Hufnagel: Animadverss. in loca quaedam Jobi. II.: Erlangen, 1778, 4.

Jak. Chr. Rdph. Ackermann: Animadverss. in libr. Job.: Lübeck, 1779, 8.

Chr. Fr. Schnurrer: Animadverss. ad quaedam loca Jobi. II.: Tübingen, 1787, 4.

— — —: Ueber einige Stellen im Hiob, welche der Conjecturalkritik zu bedürfen scheinen. In Eichhorn's Bibl. II. 609 fig.

J. Adph. Jacobi: Annotatt. in selecta Jobi loca: Jena, 1795, 8.

J. Bergius: Spec. exercitatt. philol. in libr. Jobi: Upsala, 1796, 4.

H. C. Al. Hänlein: Beiträge zur Erklärung dunkler Stellen im Hiob. In Schleusner's Gött. Bibl. III. 792—805.

— — —: Exeget. u. krit. Versuche über die schwersten Stellen des Buches Hiob: Leipzig, 1801, 8.

H. Middeldorf: Curae hexaplares in Jobum etc.: Breslau, 1817, 4.

F. H. Kern: Observatt. ad libr. Job.: Tübingen, 1826, 4.

Ferd. Stosch: Exercit. de filiis dei (1, 6. 38, 7.): Lingae, 1749, 4.

Aug. Calmet: Von der Hiobs-Krankheit: In dessen Bibl. Untersuchungen VI. 115—63.

F. E. Bauer: Diss. phil. de Jobo etc.: Wittenberg, 1748, 4.

Chr. G. Eichler: Melet. th. de visione Eliphazi (4, 12—31) non ficta, sed vera, non diabolica, sed divina: Leipzig, 1781, 4.

J. Cas. Happach: De Papyro fructus et lumini experte comm. ad 8, 11. II.: Coburg, 1772, 8; Additament.: ib. 1777, 8.

H. Ph. Conr. Henke: Horratio crit. de interpretatione c. 19, 25—27, in antiqua Eccl.: Helmstädt, 1783, 4.

A. Jos. Rosshirt: Tēnt. hist. circa diversas de spe et expectatione, quam Jobus 19, 25. sibi fecit, opiniones et sententias: Herbip. 1791, 8.

Joh. Gfr. H. Kosegarten: Comm. exeg. crit. in loco nobil. 19, 25—27: Greifswalde, 1815, 4.

st. Sticckel: In Jobi loc. celeb. 19, 25—27 de Goële Comm.: Jena, 8.

lph. Kiesling: Progr. de dulci demortuorum sub glareis torrentis: ad Job. 19, 33: Erlangen, 1776, 4.

—: Obs. de consuetudine gentilium, manibus extensis precandi etc. isc. Lips. nov. IX. 595.

r. Körner: Pr. de loco Job. 29, 18: Leipzig, 1782, 4.

p. Velthusen: Pr. sermon. Eliae Busitae carminibus religiosis antimis intertextorum ex c. 32—37. 2 Hefte: Rostock, 1789, 4.

F. v. Brause: De reditu in juventutem ad 33, 25: Dresden, 1782, 4.

Wernsdorf: De deo manus hominis obsignante ad 37, 7: Witten-1756, 4.

Greve: Ultima capita libri Jobi, nempe c. 38—41 et c. 42 pars, ad am versionem recensita notisque instructa. Acc. Tract. de metris Herum praesertim Jobaeis II.: Deventer, 1788—91, 4.

. Aem. Schnaar: Ueber die Sternbilder Chima, Chail, Maasarot und sch etc.: Rinteln, 1791, 8.

. L. Eskuche: Diss. philol. de gallis et gallinis etc. non fratris), 16: Rinteln, 1741, 4.

Kreysig, Obs. phil. crit. in 39, 19—25: Leipzig, 1802, 8.

heuchzer: Jobi physica sacra s. Hiobs Naturwissenschaft: Zürich, 4.

Schöne: De Jobi c. 19, 23—29: Meissen, 1808, 8.

Sticckel: In Jobi locum 19, 25—27, de Goële comment.: Jena, 1832, 8.

Hr. Pareau: Commentatio de immortalitatis notitiis in libro Jobi: nter, 1807, 8.

vatt. miscellanae in Nbr. Job.: Amst., 1758, 8.

endorff: De afflictionibus Jobi: Duisburg, 1751, 4.

Beller mann: Ueber den kunstvollen Plan im Buche Hiob etc.: Ber-1813, 8.

isserdem sind noch viele Abhandlungen über einzelne Partien des Buches theils in Zeitschriften, theils in Sammelwerken niedergelegt.

a b. Chilkijja (Prophet .s 'Anatot): 'מ. 'יְרֵמְיָהוּ. Das Buch der Prophe- des Jirmijja, 52 Kap. umfassend. Aufgenommen theils in den Ausgaben gesammten heiligen Schriften, theils in denen der Propheten. Siehe: 'בְּיָמַי אֶרְוֶה אֶת־יְרֵמְיָהוּ אֶת־כְּתָבֹתָיו וְאֶת־דְּבָרָיו וְאֶת־כְּלָמָיו וְאֶת־כְּלָמֵי יְרֵמְיָהוּ וְאֶת־כְּלָמֵי יְרֵמְיָהוּ וְאֶת־כְּלָמֵי יְרֵמְיָהוּ.

a) Schriften zur Einleitung und zur Kritik.

. Herrm. Kemmerich: Disp. de eloquentia Jeremiae: Leipzig, 1703, 4.

Ben. Michaelis: Disp. de Jeremia et vaticinio ejus: Halle, 1720, 4.

. Uhlich: Diss. de Vatribus sacris, speciatim de Jeremia: Dresden, 4.

inobel: De Jeremia chaldaizante: Breslau, 1831, 4.

iüper: Jeremias librorum sacrorum interpres atque vindex: Berlin, 8.

. Weber: Progr. intempestiva lectionis emendandae cura e Jeremia il- ata: Wittenberg, 1785, 4.

C. Movers: De utriusque recensionis vaticinior. Jeremiae, graecae andr. et hebr. Masorethicae indole et origine: Hamburg, 1837, 8.

fr. Eichhorn: Bemerkungen über den Text des Propheten Jeremias. essen Repert. I. 141—68.

Er trat um 627 v. Chr., und zwar noch Jüngling, als Prophet auf. S. Winer RW. s. v.

b) Schriften zur Auslegung über das Ganze.

Herm. Venema: Commentar. ad librum prophetiarum Jeremiae, quo con-
cioniones rite distinguuntur, scopus, nexus et series sermonis accurate investi-
gatur, perpetua paraphras. exponitur et selectis observationibus voces et
phrases illustr. ac implementi demonstratione ubi opus fuerit confirmantur:
Leovard., 1765, 4.

Seb. Schmidt: Comm. in libr. proph. Jeremiae. 2 Theile: Ff. a/M., 1706, 4.

Dav. Michaelis: Observationes in Jeremiae vaticinia et Threnos, ed.
Schleusner: Göttingen, 1793, 4.

Fr. Schulz: Scholia in Jeremiae vat. 10. Bd. seiner Scholien über das
A. T.: Nürnberg, 1797, 8.

Chr. Gfr. Struensee: Neue Uebersetzung der Weissagungen des Jeremias:
Halberstadt, 1777, 8.

Benj. Blayney: Jeremia and Lamentations. A new translation, with notes
critical, philosophical and explanatory: Oxford, 1784, 4.

G. Lebr. Spohn: Jeremias vates e versione Judaeor. Alexandr. et reliquo-
rum interpretum graecor. emendatus, notisque criticis illustr. Vol. I.: Leip-
zig, 1794, 8; Vol. II. ed. F. A. W. Spohn: ib. 1823, 8.

J. C. Volborth: Jeremias, auf's neue aus dem Hebräischen übersetzt und
mit kurzen Anmerkungen für unstudirte Leser begleitet: Celle, 1795, 8.

J. G. Dahler: Jérémie, trad. sur le text original, accompagné de notes
explicatives, hist. et crit. I.: Strassburg, 1825, 8; II. ib. 1830, 8.

Ferd. Hitzig: Der Prophet Jeremia erklärt: Leipzig, 1841, 8.

Sal. Jizchaki: על ירמיה' s. Sal. Jizchaki.

Dav. Kimchi: על ירמיה' s. Dav. Kimchi.

Is. Abravanel: על ירמיה' s. Is. Abravanel.

Me. 'Arama (b. Is. in Salonik): אנריים ותמיים. Philosoph. Comm. über Je-
saja und Jirmijja: Venedig, 1608, 4; aufgenommen in קהלת משה: Amst.,
1724—27, f.

Mos. Alscheich (b. Chaj.): מראות הנביאות דב. Comm. über die letzten
Propheten (Jesaja, Jirmijja und Jecheskel) und die 12 kleinen Propheten
u. s. w.: Venedig, 1595, f.; ib. 1603, f.; ib. 1607, f.; Jesnitz, 1720, f.;
Zolkiew, 1749, f.; Fürth, 1765, f.

Schalom-Kohen (b. Jak.): ירמיה מתורגם ומבואר. Der Prophet Jere-
mias, mit deutscher Uebersetzung und hebr. Comm. Dabei noch Raschi und
Michlal Jofi: Fürth, 1810, 8.

Ausserdem ist dieses Buch Jeremia's von vielen jüdischen Auslegern mit andern
biblischen Schriften zusammen commentirt und auch in der neuern Zeit in
den Bibelwerken vielfach von Neuem commentirt und übersetzt.

c) Schriften zur Auslegung einzelner Stellen.

Stephan le Maine: Diss. ad Jer. 23, 6: Dord., 1700, 8.

K. Hoffmann: Die 70 Jahre des Jeremias und die 70 Jahrwochen des
Daniel: Nürnberg, 1836, 8.

J. Dav. Michaelis: Observationes philologicae et criticae in Jeremiae va-
ticipinia et Threnos. Ed. J. F. Schleusner: Göttingen, 1793, 4.

J. F. Hirt: Commentatio de Chaldaismo biblico, in quo inprimis Chaldais-
mus Jeremiae in specie explicatur et a falsis plurimor. interpretum inter-
punctionibus vindicatur: Jena, 1751, 4.

Chr. F. Schnurrer: Observationes ad vaticinia Jeremiae. IV. Spec.: Tü-
bingen, 1793—97, 4.

A. E. W. Leiste: Observationes ad vaticinia Jeremiae. Spec. I.: Göttingen,
1794, 4.

C. F. Stäudlin: Bemerkungen über Stellen des Jeremias. Abgedruckt in dessen: Neue Beiträge z. Erl. der bibl. Propheten.

Chr. Ghf. Gensler: Bemerkungen zu Stellen in Jeremia's Weissagungen: Leipzig, 1805, 8.

J. F. Gaab: Erklärung schwerer Stellen in den Weissagungen Jeremias: Tübingen, 1824, 8.

Taco Roorda: Comment. in aliquot Jeremiae loca: Gröningen, 1824, 8.

F. Sam. Zickler: De divina Jeremiae ad officium prophet. vocatione ad illustr. 1, 5: Jena, 1749, 4.

J. Chr. Schulze: Diss. exeg. de jurisjurandi divini in conservando messis ordine fide, ad illustr. 5, 34: Wittenberg, 1755, 4.

Gust. Gandolin: Diss. philol. in 7, 21—23: Aboae, 1795, 4.

F. E. Bauer: Diss. philol. de rege gentium domino nostro J. Chr. sine ligni imagine colando ad 10, 6—8: Wittenberg, 1747, 4.

J. Chr. Kürner: Comm. de summa necessitate pietatem praedicandi ad 15, 18—19: Nürnberg., 1761, 4.

J. Ehfr. Pfeiffer: Progr. quo Messiam *θείονδρακον* ex 23, 5—8 sistit: Erlangen, 1744, 4.

Cph. A. Heumann: Progr. Meditatio de parenthesi Messiana etc.: Göttingen, 1752, 4.

J. H. Balthasar: Trigas obss. de nomine Messiae Josedek etc.: Greifswalde, 1745, 4.

J. B. Riederer: Diss. in genuinum sensum orac. Jer. 31, 3 inquir.: Altdorf, 1753, 4.

Chr. Gfr. Hase: Diss. philol. de muliere ambiente virum v. 22: Halle, 1753, 4.

Ge. Raphael: In vaticinium Jeremiae 50, 12 de terra Menathajim Comment.: Lüneburg, 1734, 4.

Ausserdem sind noch viele Abhandlungen über Einzelnes in Jirmija in verschiedenen Sammelwerken und Zeitschriften aufgenommen.

Jirmija b. Chilkija: *תְּהִלַּת יִרְמְיָהוּ*. Die Klagelieder Jirmija's. Aufgenommen theils in den Ausgaben der gesammten heiligen Schriften, theils in den Ausgaben der 5 Megillot für sich oder bei den Pentateuchen zum synagogalen Gebrauch, oder endlich in dem Rituale der Kiannot. S. *קטור, קרישׁ מְגִלֵּיז, ור״ך*.

a) Auslegung und Uebersetzung des Ganzen.

J. Gfr. Börmel: Jeremias Klaggesänge, übersetzt und mit Anmerkungen. Mit einer Vorr. von J. Gfr. Herder: Weimar, 1781, 8.

Ge. Ad. Horrer: Neue Bearbeitung der Klaggesänge Jeremia's: Halle, 1784, 8.

J. H. Pareau: Threni Jeremiae philol. et crit. illustrati: Leyden, 1790, 8.

A. F. Welcker: Jeremia's Elegien in griech. Versmaass getreu übersetzt: Giessen, 1809, 8.

Fr. Jos. Weinzierl: Die Klagegesänge des Propheten Jeremias, nach der Vulgata, in Versen, mit der Kirchenmelodie: Stadtbhof, 1806, 8.

Melch. Hartmann: Die Klagelieder übersetzt. Aufgenommen in Justi's Blumen althebr. Dichtkunst (II. 515 fig.): Giessen, 1809, 8.

G. Riegler: Die Klaglieder des Propheten Jeremias. Aus dem Hebräischen in's Deutsche metrisch übersetzt mit Anmerkungen: Erlangen, 1804, 8.

C. A. Björn: Threni Jeremiae et vaticinia Nahumi: Havn., 1814, 8.

F. W. Goldwitzer: Die Klaglieder des Proph. Jeremia's, aus dem Hebr. treu in's Deutsche übersetzt, mit der LXX und der Vulgata verglichen, nebst krit. Anmerkungen: Sulzbach, 1828, 8.

C. A. H. Kalkar: Lamentationes crit. et exeget. illustr.: Havn., 1836, 8.

Fr. Erdmann: *Curarum exeget. crit. in Jeremiae Threnos specimen*: Rostock, 1818, 8.

R. W. Wiedenfeld: *Jeremiah's Klagelieder. Neu übersetzt und erläutert*: Elberfeld, 1830, 8.

C. Ph. Conz: *Die Klagelieder des Jeremia's. Abgedruckt in Bergel's Archiv IV. 146—66. 374—428.*

Sal. Jizchaki: אִיכָה מְּ פְרוּשׁ s. Sal. Jizchaki.

Jos. Kara (b. Sim.): מְגַלְתֵי אִיכָה 'פ. Comm. über die Klagelieder. Unter den Commentaren zu den Hagiographen von Raschi: Neapel, 1487, 4.

Abr. Ibn Esra: אִיכָה מְּ פְרוּשׁ s. Abr. Ibn Esra.

Fr. Tayler: *Abr. Ibn Esra's Comm. über Echa, wie auch der von Raschi, lateinisch*: London, 1615, 8.

Ab. Wolfsohn: מְּ אִיכָה עִם תּוֹמָא וּבְאָרִי. Die Klagelieder mit deutscher Uebersetzung u. hebr. Commentar, zusammen mit Jo. Löwe: Berlin, 1788, 8. Seitdem in den verschiedensten Bibelwerken gedruckt.

Sal. Löwisochn: מְּ אִיכָה עִם תּוֹמָא וּבְאָרִי. Die Klagelieder mit Comm. u. Uebers. Abgedruckt in dessen קטוֹר: Wien, 1815, 8.

L. H. Löwenstein: קוֹל בּוֹכִים. Die Thränen, oder Klagelieder Jeremia's, mit Benutzung älterer und neuerer Manuskripte edirt, erklärt und metrisch übersetzt. Dazu die קטוֹר für die Synagoge: Ff. a/M., 1838, 8.

M. S. Pappenheim (in Breslau): *Die Klagelieder Jeremia's metrisch übersetzt*: Breslau, 1844, 8.

Jakob-Lissa (b. Jak.-Mos.): פְּלִגְרֵי מֵיִם. Derasch. Komm. über die Klagelieder. In seinem אֲמָרֵי יִשְׂרָאֵל gedruckt: Dyrenfurt, 1815—19, 4.

Jos. Ibn Jachja: פְּרִישׁ מְגַלְתֵי אִיכָה. Comm. über die Klagelieder. Aufgenommen in dessen Comm. über die 5 Megillot u. die Hagiographen: Bologna, 1538, f.; in dem Bibelwerk קְהֵלֶת מִשָּׁה: Amst., 1724—27, f.

Is. Ja'abez (b. Sal.): צְדָקַת תְּמִים. Comm. üb. die Klagelieder. Abgedruckt in dem Werke תּוֹרַת חֹסֶד, der Comm. über die 5 Megillot und Hagiographen enthält: Belvedere, 1597, 4; in dem Bibelwerke קְהֵלֶת מִשָּׁה aufgenommen: Amst., 1724—27, f.

Mos. Almosnino: מְּ מְגַלְתֵי אִיכָה. Comm. über die Klagelieder. In dessen קְהֵלֶת מִשָּׁה aufgenommen: Salonik, 1572, 4; Venedig, 1597, 4.

Mos. Alscheich: דְּבָרִים גְּדוּלָּמִים. Comm. über die Klagelieder: Venedig, 1601, 4; in seinem Gesamtcomm. über die 5 Megillot: Venedig, 1606, 4; Prag, 1610, 4; Ff. a/M., 1717, f.; Offenbach, 1721, f.; Zolkiew, 1755, f.; ib. 1802, 4.

Abr. Galante: קִינַת סְחָרִים. Comm. über die Klagelieder: Venedig, 1589, 4; Prag, 1621, 4.

Jo. Ibn Sch'eb: קוֹל בּוֹכִים. Comm. über die Klagelieder. Mit dem von Abr. Galante gedruckt: Prag, 1621, 4.

Binj. Alessandro (ha-Kohen, R. in Reggio): אֵלֶיךָ בְּכוֹחַ. Comm. üb. die Klagelieder: Venedig, 1713, 4.

Jon. Eybenschütz: אֵלֶיךָ בְּכוֹחַ. Deraschischer Comm. über die Klagelieder: Hamburg, 1765, 4.

Sam. de Uceda: לְחֵם הַמָּצָה. Comm. üb. die Klagelieder: Venedig, 1600, 4; Amst., 1715, 4.

Chaj. Jos. Dav. Asulai: נְחֵל אֲשֵׁמֹל. Comm. über alle 5 Megillot, worunter auch über die Klagelieder. In dessen Pentateuch-Ausgabe gedruckt: Livorno, 1800, f.

Josna Wetzlar: אֲבָל גִּיּוֹן. Comm. zu Echo und zu einigen Kianot: Sklow, 1797, 8.

Tanch. Jeruschalmi: שרר קינות s. Tanch. Jeruschalmi.

Jos. Ibn Kaspi (b. Abba-Mare b. Jos. b. Jak.): כפוזת קסס. Comm. über die Klaglieder. Als zweiter Theil des Werkes, indem der erste einen Comm. zu Rut enthält. Abgedruckt in J. S. Reggio's שרר אגרות II. (S. 45): Wien 1836, 8.

Jak. Raf. Fürstenthal: קול נהר. Uebersetzung und Auslegung der Klaglieder. Als Beigabe zu den Kinnot für den 9. Ab: Krotoschin, 1845, 8.

Jak. Dubno: קול בוכים. Derascha's über die Klaglieder. Als Theil des Werkes קול יעקב: Warschau, 1820, 4.

Ausserdem sind noch viele andere Commentare darüber erschienen, die unter den betreffenden Namen der Verfasser erwähnt sind.

b) Zur Erläuterung einzelner Stellen.

J. G. Lessing: Observationes in Tristia Jeremiae: Leipzig, 1770, 8.

T. Fritz: Novi in Threnos Jeremiae Commentarii Spec.: Strassb., 1825, 4.

J. Otto: Diss. ad Threnos Jeremiae: Tübingen, 1795, 4.

Jak. Lundmark: Diss. in Threnos. Jeremiae. P. I.: Upsala, 1799, 4.

Hasselhuhn: Dissertationes in Threnos. P. I—III.: Upsala, 1804, 4.

J. F. Schleusner: Curae erit. et exeget. in Thren. Jer. In Eichhorn's Repertor. XII. 1 fg.

Jirmijja .s Werthus: ענין הקריש. Ueber das Kaddisch, eine Anleitung. In dem Büchlein שיעור שיעור von Nat. Hannover: Prag, 1662, 4.

Jisachar b. Isaak (Kaufm. in Ritteln): Jerusalem oder über den Zweck der mos. Gesetzgebung. Erstes Heft: Rinteln, 1846, 8.

Jischma'el b. Abraham (J.C.): Lettre de R. Ismael ben Abraham, Juif converti, à Mr. l'Abbé Houteville, sur son livre intitulé, la religion chretienne prouvée par les faits: Paris, 1722, 12.

Jischma'el b. Chakmon: חזונושם. Novella's über den Talmud und über Maimuni's Jad. Auszüge daraus abgedruckt in מאסיה לקח הוא über Maimuni: Venedig, 1752, f.

Jischma'el b. Elischa (ha-Kohen, .s Ober-Galiläa) ¹.

a) Kabbalistische oder theosophische Schriften.

— — — פרקי היקלות. Die Geheimlehre, dargestellt in Mischna's od. Halacha's oder auch in Perakim, die Ordnungen der Himmel u. der himmlischen Heerschaaren, die Schilderungen des göttlichen Thrones, des himmlischen Tempels, zum Theil auch über die Kosmogonie und über die Seele. Der Name פרקי היקלות entstand aus der Eintheilung in Perakim. Da die Hechalot mit Chanoch, der mit Metatron identificirt wird, beginnt, so erhielt dieses Werk auch den Namen חנוך ק'. Es ist jedoch nur ein kleiner Theil dieser „Hallen“ gedruckt und in Bezug auf היקלות רבתי — die in 4 Ordnungen (ספרים), nämlich a) in רדמות; b) עיריך; c) דין; d) מנוחות, den reichen Stoff der Theosophie behandeln — werden sie kleinere Hechalot genannt. In dem Sammelwerke ארזי לבנון (enthaltend: 1. מדרש בנין; 2. ס' מדרש בנין von Mos. Nachmani; 3. שער הנקוד von Jos. Chiquitilla; 4. סוד החשטל von demselben; 5. מענין התקפה; 6. unser פרקי היקלות; 7. בקלי אדרכש רבה von Abr. Akra): Venedig, 1601, 4 Giov. di Gara (Bl. 50); Krakau, 1648, 4; ganz allein gedruckt: s. l. e. a. 8 u. d. N.

¹) Er war ein berühmter Mischna-Lehrer zu Ende des 1. Jahrhunderts's n. Chr. und einer der bedeutendsten Autoritäten dieser Zeit. Genosse des Akiba b. Josef (s. d.), Schüler des Josua b. Chananja und Nechunja b. ha-Rana und dann wieder Lehrer des Simeon b. Jochai (s. d.) war er berühmter Theosoph u. starb 121 n. Chr. als politischer Märtyrer. Die ihm von der Tradition zugeschriebenen Werke bestreitet die Kritik, aber es ist wahrscheinlich, dass er die Grundlage zu denselben gelegt.

דרוש פרקי תיקלות: Venedig, 1677, 8; noch besonders unter dem Titel Pirke Hechalot: Zolkiew, 1833, 8.

Die תיקלות (Hallen) des Jischma'el werden in רבתי und זוטרתה, grosse u. kleine, eingetheilt, insofern später weitere Bearbeitungen erfolgten. Schon die ersten Geonim wissen von diesen Hechalot des Jischma'el. Uebrigens heissen die Hechalot auch מדרש סוד תורה (Cod. de Rossi 1287) oder auch ישימאל (Ziuni 48^c). Die gedruckten Pirke Hechalot sind bekanntlich nur Fragmente des Werkes.

Jischma'el b. Ellischa: תיקלות. Ein Stück aus dem Gesamtwerk תיקלות, aufgenommen im Sohar, mit welchem es also gedruckt wurde z. B.: Mantua, 1558, 4; Cremona, 1559, f.; Amst., 1670, 8; Sulzbach, 1684, f.; Amst., 1728, 8; ib. 1772, 8; Kstpl., 1736, 8; Ff. a/O., 1740, 8; Amst., 1805, 8; Jerusalem, 1844, 8.

— . — . שְׁעַר קוֹמָה, auch genannt תְּקוּמָה. Ein kabb. Buch, das Wesen Gottes u. seine Eigenschaften in geheimnisvoller Symbolik darstellend. Das ganze Büchlein stellt sich dar als Mittheilung des Metatron an Jischma'el, und hat bereits früh zu Angriffen Veranlassung gegeben, so dass Sa'adja, Nissim, Jeh. Barcelloni, Maimuni u. A. sich darüber äussern mussten. Daraus ein Fragment abgedruckt in dem sogenannten רזיאל מ' von Efasar b. Jehuda .s Worms: Amst., 1701, 4; Warschau, 1812, 4; Grodno, 1793, 4.

— . — . הַחֲמֻמָּה. Ein kabb. Werkchen über die Gestalt der Buchstaben und über ihre mystische Bedeutung, in 3 Theile zerfallend. Dazu beige druckt ein neuer kabb. ausführlicher Commentar: Korez, 1774, 4.

— . — . תְּפִלָּה. Ein kabb. Gebet, abgedruckt in der Octav-Ausgabe der Hechalot: s. l. e. a. 8; ferner in dem asket. Büchlein שֵׁם שׁוֹב קֶטֶן von Binj. Benisch b. J. Löw (s. d.) .s Krotoschin: Sulzbach, 1706, 4; Berlin, 1740, 4; Lemberg, 1793, 8.

Diesem Jischma'el sind noch beigelegt in Handschriften: 1) מ' מַעֲשֵׂה מִלְכָּה, genannt auch מַעֲשֵׂה דָרִי, aus 30 Kapiteln bestehend und die verschiedenen Vorstufen zum Eingehen in die Hechalot behandelnd (Cod. M. 21. d.); 2) מ' מַעֲשֵׂה מ', die Kosmogonie, nebst noch andern Gegenständen (ib.); 3) מ' תְּמִינָה, ein kabb. Traktat; 4) מ' הַתְּהוֹמָה oder מ' הַתְּהוֹמָה über die Kröulen der Buchstaben in der Schrift und deren mystische Deutung, schon von Sa'adja angeführt.

b) Hermeneutische Regeln und Midrasch.

— . — . מְבִלְתִּיהָ. Ein Midrasch über einen Theil des Exodus, und zwar von der Mitte der Sidra Bo (Kap. 12) bis zu Ende der Sidra Mischpatim (Kap. 23, 20), ausserdem sind nur noch Fragmente zu den Sidra's Tissa und wa-Jakhel. Die ganze Mechilta besteht aus 9 Traktaten (מַשְׁכָּחוֹת) und zwar: 1) מ' דְּמִסְתָּא in 18 Kapiteln, üb. Sidra Bo sich erstreckend; 2) מ' דְּשִׁירָה in 6 Kapiteln, über Beschalach bis zur שִׁירָה sich erstreckend; 3) מ' דְּשִׁירָה in 10 Kapiteln, über den Gesang am Meere; 4) מ' דְּנִשְׁע in 6 Kap., bis zur Geschichte von Amalek reichend; 5) מ' דְּנִשְׁע וּדְנִשְׁמַע in 4 Kap., von denen zwei noch auf wa-Jischlach kommen; 6) מ' דְּבִירָה in 11 Kap., sich über den Dekalog erstreckend; 7) מ' דְּזִיקוֹן in 20 Kap., von welchen die letzten zwei noch דְּכִסְפָּא heissen, und ausserdem heisst das Ganze noch מ' דְּיִנְיָר; 8) מ' דְּשִׁבְתָּא, nur 1 Kap. habend; 9) ein Kap. über die Sidra wa-Jakhel, das Fragment eines Traktats bildend, zusammen also 77 Kap., während sogar in spätern Handschriften noch 82 vorhanden waren. Er ist zuerst erschienen: Kstpl., 1515, f. Estrok de Toulon; überdruckt: Venedig, 1545, f. Dan. Bomberg; mit dem Comm. יְהוֹמָה von Mos. Frankfurter (s. d.), nebst einer Kritik des Textes, zum Druck befördert von Mose b. Hirsch Halberstadt: Amst., 1712, f. Sal. Proops (Bl. 64); mit

1) Zuweilen steht dafür מְבִלְתִּיהָ oder מְבִלְתִּיהָ ד' mit nachfolgendem Nomen. Ueber Kritik zur Mechilta vgl. Bloch, Toldot Raschi Bl. 41 ff. Zunz GV. S. 47. Chajes, Igg. Bikkoret 5 ff.

שׁוֹבֵת יְהוּדָה von Jeh. Nagâr: Livorno, 1801, f.; mit dem Doppelcomm. מאורי המדות וברורי המדות von Is. El. Landau (b. Sam. s Wilna): Wilna, 1844 f. Man u. Simmel (Bl. 68).

Comentare zu diesem Midrasch-Werke.

Mos. Frankfurter (b. Sim.): זֶה יְהוּדָה. Comm. über die Mechilta, nebst einem krit. Texte, mit Benutzung der Comm. zu den Midraschim und anderer Werke, wie auch der handschriftlichen Glossen von Is. Bär (s. d.), genannt פְּרוּשֵׁי מְכִילְתָּא: Amst., 1712, f. Sal. Proops.

Jeh. Nagâr: שׁוֹבֵת יְהוּדָה. Ausführlicher Comm. über die Mechilta, dazu auch der Text: Livorno, 1801, f.

Der Verf. schrieb noch: 1) אֲהַלֵּי יְהוּדָה, über Sifre; 2) אֲלֵשֵׁי יְהוּדָה, über Tr. Schebu'ot; 3) שְׁאֵנֹת יְהוּדָה, über talm. Traktate; 4) נְגִי יְהוּדָה, über Tr. Jom-Tob und Hilchot Jom-Tob; 5) מַעֲדֵי יִי, Erläuterungen zu einem grossen Theile des סַמֵּג; 6) לְמוֹדֵי יִי. Eine Hermeneutik u. über סִגְיֹת דֵּשֶׁס u. A.

Is. El. Landau (b. Sam., s Wilna): מְכִילְתָּא עִם בְּרוּרֵי הַמּוֹדוֹת. Die Mechilta, nach Herstellung des corrupten Textes durch eine correcte HS. mit textkrit. Glossen von El. Wilna, die sich zu Molat befunden, mit einem ausführlichen Comm. Berure ha-Middot, worin der Text in seinem Zusammenhange mit Schrift und Talmud u. s. w. erläutert wird und dazu noch ein Comm., genannt מאורי המדות, worin blos üb. einzelne Stücke nach Art der Tosafot discutirt wird. Dazu noch אֵישֶׁת צְדָקָה, die Lesarten der erwähnten HS. gebend. Angehängt sind die nach einer HS. des Abr. ha-Lachmi copirten u. noch nie gedruckten Fragmente der Mechilta üb. die Sidra's Schemot und w-Era: Wilna, 1844, f.

Me. Benveniste: אִתּוֹ אֶמֶת. Kritik des Mechilta-Textes s. Me. Benveniste.

Lateinische Uebersetzung.

Blas. Ugolino: Die Mechilta, in's Lateinische übersetzt und in dessen: Thesaurus antiquitatum etc. aufgenommen. (Bd. XIV.): Vened., 1744—69, f.

Jischma'el b. Elischa: שְׁלֹשׁ עֶשְׂרֵה מִדּוֹת הַתּוֹרָה. Die 13 hermeneutischen Regeln, um die traditionellen Lehren aus der Schrift zu ermitteln. Abgedr. zerstreuet im Talmud, hintereinander in Sifra u. in den Gebet-Ritualen u. bei dieser Gelegenheit sind sie auch weitläufig commentirt. Ausserdem hat diese weitläufig erläut. 1) Sims. de Chinon (s. d.) u. d. N. בְּתָרֵי מִדּוֹת. 13 Kapitel üb. die 13 Middot. Als erster Abschnitt seines בְּתָרֵי מִדּוֹת: Kstpl., 1516, 4; Cremona, 1558, 4; Verona, 1647, 8; Amst., 1709, 8; ausserdem noch 2) מִן קֶצֶר עַל יֵג מִדּוֹת דְּרֵי, kurzer Comm. üb. die 13 Middot von Menachem-Asarja b. J. Löw (s. d.), dabei bei לְשׁוֹבֵת יְהוּדָה von demselben: Fürth, 1697, 8; 3) קְצוֹר מְלָלִים מֵיֵג מִדּוֹת. Eine ausführliche Commentirung der 13 Middot in 13 Kapiteln, aufgenommen in den Talmud-Ausgaben, als Anhang zu Mebo ha-Talmud; 4) שְׁעָרֵי צְדָקָה. Comm. über die 13 herm. Regeln von Leon de Bañolas (s. d.), abgedruckt in dem Werke נֶעֱלָב בְּרִייתוֹ von Jak. Piëtosi: Livorno, 1800, f.; 5) גְּמַר מִדּוֹת. Comm. über die 13 Middot von Abraham-Ostroh (b. Dav.), als Anhang zu קוֹל יִי von Abr. Cattani, und nur in lateinischer Uebersetzung von Ph. Ferdinand: Canterbury, 1597, 8; endlich besorgt von Phil. d'Aquino u. d. T. Veterum Rabbinoꝝ in exponendo modi tredecim etc. (s. d.): Paris, 1622, 4; überdruckt in: Opuscula, quae ad historiam et philologiam sacram spectant (p. 421 fg.): Rotterdam, 1694, 8; aufgenommen in Dav. Milius' Catalectae Rabbinicae: Utrecht, 1728, 8; in spanischer

1) Schwiegersohn des El'asar Leser Rowitz (Daj. in Bamberg), Verf. des 'ר אלעזר חוקשך.

Uebersetzung mit Erläuterung finden sie sich auch in 'Imm. Aboab's (s. d.) Momologia (p. 106 fig.): Amst., 1629, 4.

Vielfach sind die 13 Middot noch aufgenommen und erläutert in den methodologischen Schriften zum Talmud und bei christlichen Schriftstellern des 16. 17. und 18. Jahrhunderts's. Ausserdem gehört dahin das מדרש אהרן von Ab. Ibn Chajjim (s. d.), der מדרש פ' von Jak. Chag'is, den 1. Theil seines מדרש bildet u. A.

Jischma'el ha-Kohen (in Italien)¹: ש"ח זרע אמת הוא. GA. über den RC. Orach Chaj. Dabei sind gedruckt הלכות הדין oder disc. Novella's über talm. Gegenstände: Livorno, 1786, f.

— — — ש"ח זרע אמת הוא. Zweiter Theil dieser GA.-Sammlung, über den RC. Jore De'a sich erstreckend. Dabei ist auch קצור הלכות שפסוח gedruckt: Livorno, 1796, f.

— — — שבת פסח. Comm. über die Pesach-Haggada, mit dem Texte gedruckt: Livorno, 1790, 4.

— — — זרע אמת הוא s. הלכות הדין.

— — — זרע אמת הוא s. קצור הלכות שפסוח.

— — — ש"ח זרע אמת הוא. Dritter Theil dieser GA.-Sammlung, über den RC. Choschen Mischpat: Reggio, s. a. f.

Jischma'el ha-Kohen (s. Tunis, in Aegypten)²: מ' הנקרוך. Eine Zusammenstellung sämtlicher Ritualvorschriften, eine Art Schulchan 'Aruch, aber nach talm. Ordnung: Ferrara, 1555, 4 Abr. Usque (Bl. 216).

Jizchak s. Isaak.

Abr. Jizchaki (R. in Jerusalem)³: ש"ח זרע אברהם הוא. Eine Sammlung von Gutachten, reichend über die Ritualcodices Orach Chajim und Jore De'a: Smyrna, 1733, f.

— — — ש"ח זרע אברהם הוא. Die Gutachten-Sammlung über Eben 'Eser und Choschen Mischpat oder die andern zwei Ritualcodices: Kstpl., 1732, f.

Er schrieb noch einige Schriften über die Häresien des Nech. Chajjûn (s. d.), als אגרת שבוקין u. s. w. Ferner schrieb er 1) ein Werk üb. Maimoni's Jad; 2) מדרש על יד. Discussive Novella's über RC. Jore De'a; 3) על הלכות גטין. Ein Buch über Hilchot Gittin; 4) ש"ח. Gutachten, ausser den gedruckten.

Is. Jizchaki s. Abr. Jizchaki.

Me. Chaj. Jizchaki (b. Ah., R. in Kstpl.)⁴: שיר. Lobgedicht auf Sam. Jafé bei seinem Buche Jfó Toar: Kstpl., 1648, f.

— — — אור יקר. Disc. Novella's über talm. Stücke, wie auch über Maimoni's Jad u. s. w. Nach seinem Tode herausgegeben und dazu Eschbili's Schitta zu Joma: Kstpl., 1754, f.

Sal. Jizchaki (d. h. Salomo b. Isaak, in Troyes)⁵:

A. Commentare zu den heiligen Schriften.

a) Comm. zur ganzen Bibel mit dem Texte.

פרש על פסוקים נאריב. Kurzer und gedrängter Comm. über die heil. Schriften, mit dem Streben, den Urgedanken derselben nach natürlicher Herme-

1) Dieser Artikel wurde zwar bereits oben unter dem Stichworte Ism. ha-Cohen gegeben, allein da ich hier Einiges zu ergänzen fand, so habe ich ihn hier wiederholt.

2) Sein Ahu soll aus Tonga nach Tunis gekommen sein, und daher entstand die Familie der Tongäer. Er wurde später R. in Aegypten, wo auch noch eine Synagoge seinen Namen führt. Seine zwei Söhne Samuel ha-Kohen und Jehuda lebten als Rabbiner in Jerusalem und waren Zeitgenossen des Abr. Jizchaki.

3) War Tochtersohn des Abr. Asulai (s. d.) und Mos. Chag'is war sein Schüler. Er starb den 13. Siwan 1729, im Alter von 68 Jahren. Sein Bruder Is. Jizchaki schrieb

1) דרשות, Derascha's; 2) ש"ח, Gutachten.

4) Er bl. in der 1. Hälfte des 17. Jahrhunderts's.

5) R. Sal. Jizchaki nennt schon in dieser Weise Mos. de Coucy (SMG. f. 14) und Mardechai (f. 105^c, 106^d, 107^a, 109^c), und abgekürzt heisst dieses ר"ש. Er wurde 1040, im

neutik, aber auch mit Benutzung der recipirten Auslegung in Talmud und Midrasch, wieder zu geben. Zugleich sind die wichtigsten Halacha's bei den passenden Bibelstellen angeführt. Der so beschaffene Comm. zur ganzen Bibel wurde mit dem hebr. Originale und andern Beigaben gedruckt: in den מקראות גדולות: Venedig, 1525, f. Dan. Bombergo. (Hier ist aber der Comm. zu Sprüche, Job, Daniel weggelassen); in einer andern Bibelausgabe: ib. 1545, 4; wieder in Mikraot Gedolot: ib. 1548, f.; ib. 1568, f.; in Bibelausgaben: ib. 1607, 4; Krakau, 1610, 4; wieder in Mikraot Gedolot: Venedig, 1617, f.; Basel, 1619, f.; in Bibelausgaben: Venedig, 1647—49, 4; Amst., 1653, 4; ib. 1700, 12; ib. 1705, 12; in קהלת משה, dem Bibelwerke von Mos. Frankfurter und wo noch 25 Commentare ausser Jizchaki's aufgenommen sind: ib. 1724—27, f.; in Bibelausgaben: Kstpl., 1739, 4; ib. 1744, 4; Amst., 1755, 4; Livorno, 1780, 8.

Diese Gesamtausgaben sind aber mit dieser Aufzählung keineswegs erschöpft.

b) Comm. zu mehreren Theilen der Bibel mit dem Texte.

פירוש חמש מגילות. Comm. zu den fünf Megillot (Hochlied, Ester, Klagelieder, Rut und Kohelet), mit dem Texte: Bologna, s. a. (c. 1484), 8; Venedig, 1524, f.

Ausserdem sind die Comm. über die 5 Megillot grossentheils mit dem zum Pentateuch oder mit dem zu andern Parthien gedruckt worden.

פירוש נביאים וכתובים. Comm. über die Propheten und Hagiographen: Prag, 1576, f.; Lublin, 1623, f.; Prag, 1670, f.; ib. 1675, f.; Wilmersdorf, 1689, f.; Prag, 1692, f.; Amst., 1699, 8; ib. 1699, 16; Prag, 1704, f.; Wilmersdorf, 1717, f.; Wandsbeck, 1722, 8; ib. 1732, 8; Sulzbach, 1741, 4; Wandsbeck, 1752, 8; Sulzbach, 1770, 8.

פירוש התורה עם פ' ה' מגילות. Comm. zum Pentateuch und dazu zugleich Comm. über die 5 Megillot: s. l. (Salonik), 1515, f.; Kstpl., 1522, f.; Venedig, 1548, f.; Kstpl., 1552, f.; Lublin, 1558, f.; Riva di Trento, 1561, f.; Lublin, 1562, f.; Venedig, 1566, f.; Mantua, 1589, 8; Venedig, 1591, 8; Basel, 1606, f.; Prag, 1610, f.; Hanau, 1614, 8; Prag, 1618, 4; Amst., 1640, 4; Prag, 1670, 12; Ff. a/O., 1677, 4; Amst., 1680, 4; ib. 1682, 4; ib. 1685, 4; Dyrhenfurt, 1693, 4; Ff. a/M., 1693, 4; Prag, 1696, 8; Dyrhenfurt, 1706, 4; Ff. a/O., 1708, 4; Dyrhenfurt, 1711, 4; Ff. a/M., 1712, 4; Amst., 1712, 12; Wilmersdorf, 1713, f.; Ff. a/M., 1724, 4; ib. 1730, 4; Venedig, 1745, 4; Altona, 1746, 4; Ff. a/O., 1746, 8; Amst., 1749, 4; Ff. a/O., 1753, 8; Amst., 1757, 16; ib. 1760, 4; Fürth, 1765, 4; Amst., 1768, 4; Dobrowne, 1804, f.; Berlin, 1783, 8; Dyrhenfurt, 1818, 4; Slobata, 1806, 4; Rüdellheim, 1818, 8; Ostroh, 1826, 4.

פ' ה' מגילות עם פ' הנביאים עזרא ונחמיה. Comm. zu den 5 Megillot und zu Daniel, 'Esra u. Nechemja, mit Text, jedoch ist der zu den Klageliedern von Jos. Kara: Neapel, 1487, 4.

פ' התורה ויה' מגילות עזרא ויה'. Comm. über Pentateuch, 5 Megillot, 'Esra und Chronik: Venedig, 1517, f.

פ' ספרי אמר ודניאל. Comm. über Psalmen, Mischle, Job und Daniel: Salonik, 1515, f.

פ' תרי עשר. Comm. über die 12 kleinen Propheten, aber nur zu Hosea, Joël, 'Amos, Jona, 'Obadja, gedruckt von Rob. Stephan: Paris, 1556, 4.

פ' נביאים אחרונים. Comm. zu den letzten Propheten: Venedig, 1608, 4.

Todesjahre des Gerschom b. Jehuda Maor ha-Gela, zu Troyes geboren, war lehrender Rabbi daselbst oder in Lothringen, machte eine Reise nach Deutschland, war Stifter der rabb. Literatur in Deutschland, Frankreich u. s. w. Er starb Donnerstag, den 29. Tam-mus 1105 im 85. Jahre seines Lebens.

1) In sämtlichen Ausgaben in den Mikraot Gedolot fehlten bis dahin die Comm. zu Sprüche, Job und Daniel.

יִשְׂרָאֵל וְעוֹבַדְיָה. פ. Comm. über Joël und 'Obadja, besorgt von Leusden: Utrecht, 1657, 8.

פְּרֹשֶׁת נְבִיאִים רִאשׁוֹנִים. Comm. zu den historischen Schriften: Amst., 1676, f.

c) Comm. zu einzelnen Schriften der Bibel mit dem Texte.

פְּרֹשֶׁת עַל הַתּוֹרָה. Comm. zum Pentateuch. Mit dem Texte und zum Theil noch mit andern Beigaben gedruckt: Bologna, 1482, f.; Ixar (איטא, in Aragonien), 1490, f.; Lissabon, 1491, f.; Neapel, 1491, f.; Kstpl., 1505, 4; s. l. (Salonik) e. a. (1505), f.; s. l. (Salonik) 1515, f.; Prag, 1518, f.; Salonik, 1520, f.; Venedig, 1523, f.; Prag, 1531, f.; Ichenhausen, 1544, f. Kstpl., 1546, f.; ib. 1547, f.; Cremona, 1560, f.; Basel, 1560, f.; Cremona 1566, f.; Venedig, 1567, 4; Cremona, 1567, f.; Krakau, 1587, f.; Venedig 1590, 8; Hanau, 1590, 8; Kstpl., 1622, f.; Vened., 1642, 4; Amst., 1646, 8 ib. 1670, 4; Venedig, 1672, 4; Amst., 1673, 4; Ff. a/M., 1674, 4; Amst. 1674, 4; Prag, 1675, 4; ib. 1676, 12; ib. 1677, 4; Amst. 1682, 4; ib. 1685, 4; Wilmersdorf, 1685, 4; Prag, 1686, 12; ib. 1687, 4; ib. 1691, 4 ib. 1695, 4; ib. 1696, 4; Amst., 1701, 12; ib. 1703, 4; Berlin, 1705, 4 ib. 1705, 8; ib. 1705, f.; Amst., 1712, 12; Venedig, 1719, 4; Berlin 1724, 4; ib. 1725, 4; Amst., 1726, 4; ib. 1726, 8; Ff. a/M., 1727, f. Amst., 1728, 4; Dyrhenfurt, 1729, 12; Ff. a/O., 1736, 4; Sulzbach, 1741, 4 Amst., 1751, 4; ib. 1756, 8; ib. 1763, 8; ib. 1764, 4; ib. 1765, 4; ib. 1768, 4; Berlin, 1770, 8; Amst., 1775, 4; ib. 1776, 4; Rödelheim, 1818, 8 s. l. e. a. f.

פ. Comm. über die Bücher der Chronik, mit dem Texte: Neapel, 1486, 4.

פ. Comm. über 'Amos. Herausgegeben von Seb. Münster: Basel, 1531, 8.

פ. Comm. über das 1. Buch Mosis: Rom, 1578, 8.

פ. Comm. über Malachi. Herausgegeben von Sim. de Muis Paris, 1618, 4; herausgegeben von S. Bohl: Rostock, 1637, 4.

פ. Comm. über Hose'a. Herausgegeben von W. Coddäus: Leyden, 1621, 4; herausgegeben von Herm. v. d Hardt: Helmstädt, 1702, 4; herausgegeben von J. D. Michaelis: Göttingen, 1775, 4.

פ. Comm. über Jona, in Quadratschrift und punktirt. Herausgegeben von Leusden: Utrecht, 1636, 8; herausgegeben von Chr. Gust. Christian: Leipzig, 1683, 8; herausgegeben von Bureklin: Ff. a/M., 1697, 8.

פ. Comm. über den Psalter: Krakau, 1660, 4.

פ. Comm. über 'Obadja. Herausgegeben von Wasmuth: Jena, 1678, 8.

פ. Comm. über das Buch Rut, herausgegeben von B. Carpov: Leipzig, 1703, 4; herausgegeben von A. Reland: Utrecht, 1710, 8.

פ. Comm. über Ester: Prag, 1710, 4.

פ. Comm. über Daniel: Wandsbeck, 1726, f.

פ. Comm. über das Hochlied: s. l. e. a. f.

d) Jizchaki's Comm. üb. den Pent. u. die Megillot ohne den Text.

פ. Der Comm. Jizchaki's über den Pentateuch, ohne den Text, edirt bei Abr de Garton: Reggio, 1475, f. (Bl. 116); mit Quadratschrift: s. l. (in Italien), 1480, 4 (Bl. 213); Soncino, 1487, f. (Bl. 87); Zamora, 1487, 8.

פ. Comm. Jizchaki's über den Pentateuch u. die 5 Megillot, ohne den Text, besorgt von dem Typographen Chajjim b. David: Augsburg, 1534, 4 (Bl. 48); schon früher: Venedig, 1522, 4; ib. 1548, 4; Kstpl., 1552, 4 (Bl. 120); Sabionetta, 1557, 4 Tob. Foa (Bl. 124); Venedig, 1567, 4 Cristoforo Zanetti (Bl. 216); ib. 1590, 4 Giov. di Gara (Bl. 181); ib. 1607, 4; Kstpl., 1638, 4 Sal. Franco (Bl. 213); besorgt von Menasse

b. Israel: Amst., 1644, 4 El. Aboab; ib. 1669, 8 Dav. de Castro-Tartás (Bl. 112); Hamburg, 1711, 8 Is. b. Chisk. Corduba (Bl. 221); Kstpl., 1717, 4; Amst., 1721, 8 Sal. Proopa (Bl. 223); besorgt von Abraham b. Jeh. Löw: Kstpl., 1722, 4; s. l. e. a. 4.

e) Uebersetzungen des Jizchaki'schen Bibel-Commentar's, im Ganzen oder im Einzelnen.

a) Lateinische Uebersetzungen.

Gilb. Genebrard: Comm. RSJ. in Canticum, lat. vers.: Paris, 1570, 4.

—: Comm. RSJ. in Joëlum, lat. vers.: Paris, 1563, 4.

L. H. d'Aquine: Comm. RSJ. in libr. Esther, lat. vers. c. notis et excerptis ex Talmude et Jalkuth: Paris, 1622, 4.

Joh. Leusden: Comm. RSJ. in Joëlum et Jonam, lat.: Utrecht, 1656—57, 8.

Arn. Pontac: Comm. RSJ. in 'Obadiah, Jonam et Sophoniam, lat. vers.: Paris, 1566, 4.

L. M. Croze: Obadja, hebr., chald., syr. et arab. c. Raschii, Kimchii etc. comm. et lat. versione: Bremen, 1673, 4.

Jean Mercier: Comm. RSJ. in Hoseam, Joëlum, Amosum, 'Obad. et Jonam, lat. vers. cum 2 aliorum Comm.: Genf, 15... f.; herausgegeben mit Noten von Wlb. Coddäus: Leyden, 1621, 4.

Sim. de Muis: Comm. RSJ. in Malachiam una c. expos. Kimchii lat. vers.: Paris, 1618, 4.

—: Comm. RSJ. in ψ . 19. lat. Dabei auch der Comm. von Ibn 'Esra u. Kimchi: Paris, 1620, 4.

Ant. Giggeo: Comm. RSJ. in Proverbia una c. comm. Ibn 'Esra et Levi Gersonidae, lat. vers.: Mailand, 1620, 4.

Joh. Ad. Scherzer: Comm. RSJ. ad Gn. I—VI. lat. vers. Seinem Trifolium orientale eingefügt: Leipzig, 1663, 4; überdruckt: ib. 1672, 4; überdruckt u. d. T.: Selecta Rabbinica Philol., besorgt von Joh. Ge. Abicht: Leipzig, 1705, 4.

Joh. Ge. Abicht: Comm. RSJ. in Gen. VI—XI, lat. vers. Der Uebersetzung von Scherzer beigefügt: Leipzig, 1705, 4.

Theod. Dasser: Comm. RSJ. in Exodum et Leviticum: Kiel, 1705, 4.

B. Carpzov: Comm. RSJ. in libr. Ruth, lat. vers.: Leipzig, 1703, 4.

Joh. Fr. Breithaupt: Comm. RSJ. in Pent. Diese Uebersetzung mit gelehrten Noten u. Glossen, mit Benutzung der Supercommentare גמר ארירו ו גמר ארירו ו גמר ארירו und mancher HSchriften und Ausgaben: Gotha, 1710, 4.

—: Comm. RSJ. in Prophetas majores et minores ut et in Jobum et Psalmum sine textu Hebr., lat. vers. c. notis: Gotha, 1713, 4.

—: Comm. RSJ. in Prophetas priores, nempe Josuae, Judicum, Ruth, Samuelis, Regum, et in libros historicos, nempe Chron., Esr., Neh. Esth., etiamque in Proverbia Sal., Ecclesiasten et Cant. etc.: Gotha, 1714, 4.

b) Hochdeutsche Uebersetzung.

L. Haymann: R. Sal. Jarchi, ausführlicher Comm. über den Pentateuch, aus dem Originaltexte zuerst in's Deutsche übersetzt und mit Anmerkungen und vollständigen Registern versehen. 1. Bd. Zur Genesis, mit einem Vorw. von Augusti: Bonn, 1833, 8.

Leop. Dukes: Raschi zum Pentateuch, Text mit deutsch. Linearübersetzung. In 5 Heften: Prag, 1838, 8.

c) Jüdisch-deutsche Uebersetzung.

Jeh. Löw Brasch: Der Pent. mit den 5 Megillot und Haftara's, mit Auszügen aus Raschi's Comm. in jüd.-deutscher Sprache: Cremona, 1560, f. Vinc. Conti (Bl. 156); Basel, 1583, f. (Bl. 160); Prag, 1610, f.; Basel, 1603, f.; Augsb. s. a. 4.

Mich. Adam (JC. in Zürich): Der Pentateuch mit den 5 Megillot und Haf-tara's, mit Marginalerläuterungen aus Raschi in jüd.-deutscher Sprache, mit Beihülfe des Paul Fagins besorgt: Constanz, 1544, 4^o; die historischen Bücher in gleicher Weise: ib. 1548, 4. — Der Pentateuch und 5 Megillot in jüd.-deutscher Uebersetzung, nach früheren Mustern und dazu ein Comm., als Auszug aus Raschi und ein anderer aus anderen Commentatoren: Prag, 1610, f. Mose b. Bezalel.

Jakob b. Isaak: ק' הַמְּאִיר. Jüdisch-deutsche Commentation zu Propheten und Hagiographen, wobei auch Raschi etc.: Prag, 1576, f.; ib. 1670, f.; ib. 1692, f.; ib. 1704, f.; Wilmersdorf, 1689—90, f.; ib. 1716—18, f.; Lublin, 1623—26, f.; mit Beifügung eines jüd.-deutschen Comm.'s zu Raschi u. d. N. אַמְרֵי לַאֲמֵרָה von Sam. de Lantes: Amst., 1699, 12; zu den ersten Propheten allein: ib. 1677, f.; zu Samuel: Wandsbeck, 1732, 8.

f) Supercommentare zu Jizchaki's Commentar.

Jesaja Men. Mendel Abig'dor (b. Is.): בְּאֵרֵי מְבַרֵּי יִי. Comm. über den Pent. und dazu auch בְּאֵרֵי רַשִׁי: Krakau, 1604, 4.

Jeh. 'Ajjas: יְזֵאוֹת לַיהוּדָה s. Jeh. 'Ajjás.

Mos. Albelda: בְּאֵרֵי מְבַרֵּי רַשִׁי עַל הַתּוֹרָה s. Mos. Albelda.

Sam. Almosnino: בְּאֵרֵי מְבַרֵּי רַשִׁי עַל הַתּוֹרָה s. Mos. Almosnino.

Ab. Alrabbi: בְּאֵרֵי מְבַרֵּי רַשִׁי עַל הַתּוֹרָה s. Ab. Alrabbi.

Sim. Aschenburg: הַדְּבָק שׁוֹב s. Sim. Aschenburg.

Jak. Aschkenasi (b. Binj.): נְדָלְתָה יַעֲקֹב s. Jakob b. Ahron-Binjamin.

Jos. Jak. Askári: מְרֵאָה עֵינַיִם. Commentationen über Raschi zum Talmud, wobei aber zuweilen auch Raschi zur Schrift erläutert wird: Salonik, 1816, f.

Ah. Auerbach s. Is. Auerbach.

Is. Auerbach: בְּאֵרֵי רְחוֹבֹת s. Is. Auerbach.

J. Bär b. Leyser: צִידָה לְדָרָה s. J. Bär b. Leyser (-Israel).

Sabb. Bass (b. Jos.): שְׂפָתַי תְּקַבְּלִים s. Sabb. Bass.

'Ob. di Bertinoro: עֲמַר נֶקַם s. 'Ob. di Bertinoro.

Abr. Bokrát (ha-Lewi, in Tunis): ק' הַמְּבַרֵּר. Supercomm. über Raschi zum Pentateuch, sich an den Wortsinn haltend u. vielfache Erklärungen für das Hebräische, Aramäische und Talmudische einschliessend mit zuweiliger Vergleichung des Arabischen. Verfasst im Jahre 1507 und nach einer HS. herausgegeben von Els. Aschkenasi: Livorno, 1845, f. (IV. u. 102 S.).

Is. Caravlio (b. Mard. Bar.): תַּנְיֵי רַצְחֵק. Glossen über El. Misrachi, Darscha's, und über Traktate des Talmuds, s. Is. Caravlio.

— — : הַמְּבַרֵּרֹת s. Is. Caravlio.

Mard. Bar. Caravlio (in Italien): הַמְּבַרֵּרֹת. Supercommentar über RSJ. und El. Misrachi über den Pentateuch. Beigegeben sind die Werke seines Sohnes Is. Caravlio, nämlich הַמְּבַרֵּרֹת u. ק' תַּנְיֵי רַצְחֵק s. Livorno, 1761, f.

Abr. Coriat: זְכוּת אַבּוֹת. Ueber die Grammatik des Raschi und Misrachi. Abgedruckt in dessen זְכוּת אַבּוֹת: Pisa, 1812, f.

David b. Samuel (ha-Lewi): הַבְּרֵי קָרִי s. David b. Samuel.

Sam. Els. Edeles: חֲדוּשֵׁים s. Sam. Els. Edeles.

J. B. Eulenburg: צִידָה לְדָרָה s. J. Bär b. Leyser.

1) El. Levita hat mit dieser Uebersetzung nichts zu thun.

2) Gehört eigentlich zu Raschi's Comm. über den Talmud.

3) Er führte auch den Beinamen J. Bär Eulenburg oder J. B. Parnas. Er war R. in Götz und Friaul, dann ging er nach Safet, um dort das Rabbinat anzutreten u. auf dem Wege dahin starb er. Joscha Falk und Mard. Jafé waren seine Lehrer.

4) Er war R. in Tunis schon 1485 und berühmter Darschan und Zeitgenosse des Sa'adja Ibn Dánán, Mandil Abi-Simra u. A.

- Jos. Fási** (.s Salonik): באורי רש"י s. El. Misrachi (in dessen Misrachi ed. Kstpl. p. 102).
- Abr. Heilpron** (b. Mos.): אברהם זיין s. Abr. Heilpron.
- Jehuda b. Eli'esser** (in Frankreich): מנחת יהודה s. Jehuda b. Eli'esser.
- Mard. Jafé**: מרדכי זאפ"ה s. Mard. Jafé.
- Jeh. Jeitteles**: יחיאל זייטלס. Verbesserungen und Erklärungen über Raschi zur Schrift, namentlich in Erklärung des Grammatischen. In der Wiener Bibel-Ausgabe abgedruckt: Wien, 1832—36, 8.
- Jak. d'Illescas**: יאקוב זילעסקא s. Jak. d'Illescas.
- Josef b. Isaschar** (.s Prag): יוסף זשאכאר s. Josef b. Isaschar.
- Josef** .s Livorno: יוסף זליבורנו s. Josef .s Livorno.
- Jos. Jossel ha-Lewi** (b. Wolf, R. in Lesla): יוסף זשוסל. Supercomm. über RSJ. zum Pentateuch: Prag, 1725, f. Bak'sche Officin (Bl. 157).
- Isaak b. Jehuda** (ha-Lewi): יצחק זיהודה s. Isaak b. Jehuda.
- Isr. Isserlein** (b. Petachja, .s Marburg): ישראל זיסרליין s. Isr. Isserlein.
- Jak. Kneisel**: יאקוב זנייסל s. Jak. Kneisel.
- Is. ha-Kohen** (.s Ostroh): ישראל זכהן s. Is. ha-Kohen.
- Isr. Krems** (b. Petachja .s Marburg) s. Isr. Isserlein.
- Jos. Krzeminiac**: יוסף זקזעמיניע s. Jos. Crzeminiac.
- Lasi b. Nachum** (in Hanau): לזי בן נחום s. Lasi b. Nachum.
- Efr. Lenczió**: אפרים זלנצ'יץ s. Efr. Lenczió.
- Dav. de Lida** (b. A. Löw, .s Swolin): דוד זלידא s. Dav. de Lida.
- Sal. Loria** (b. Jech. .s Ostroh): שלמה זלוריא s. Sal. Loria.
- Löw b. Meïr** (.s Litthauen): לוי זמיר. Zusätze zu den Chidduschim von Edeles s. Sam. Els. Edeles.
- J. Löw b. 'Obadja** (.s Brześć Litewski): יוסף זלוי בן עובדיה s. J. Löw b. 'Obadja.
- Jeh. Löwe** (b. Bez.): יחיאל זלוי s. Jeh. Löwe (b. Bez.).
- Jak. Mir** (b. Hirsch, .s Mir): יאקוב זמיר. Comm. über Raschi zu Propheten und Hagiographen: Wilna, 1834, 4.
- El. Misrachi**: אלי זמיסראכי s. El. Misrachi.
- Mose b. Abraham** (R. in Premiśl): משה בן אברהם, dessen erster Theil Heilpr. und dessen zweiter Heilpr. heisst, s. Mose b. Abraham.
- Mose b. Sebulun-Eli'esser**: משה בן זבולון זאלי'עסער s. Mose b. Sebulun-Eli'esser.
- Saul Obornik**: שאול זאבארניק s. Saul Obornik.
- Dav. Pardo**: דוד זפארדו s. Dav. Pardo.
- Mos. Seligmann**: משה זזליגמאן s. Mose b. Sebulun-Eli'esser.
- Mard. Slawitić** (b. Jech. Michel): מרדכי זשלאוויץ. Ueber das Grammatische in Raschi zum Pentateuch und den 5 Megillot. Beigegeben ist eine kurze Grammatik, genannt פקודת משה Ff. a/O., 1734, 8 Mich. Gottschalk.
- Jak. Spira** (b. Is.): יאקוב זספירא, dessen erster Theil יעקב זא. dessen zweiter Theil זאקוב זא. genannt wird, s. Jak. Spira.
- Nat. Spira** (b. Sims., .s Grodno): נפתלי זספירא s. Nat. Spira.
- — : נפתלי זספירא s. Nat. Spira.
- Abr. Stern**: אברהם זשטרן s. Abr. Stern.
- Mos. Toledano** (b. Dan.): משה זטולדאנו. Supercomm. über Raschi zum Pent. und zu Misrachi, von dem Verf. in 5 verschiedenen Werken, ge-

1) Er war Zeitgenosse des Salm. Hena, Me. Eisenstadt, Naft. ha-Kohen (b. Is.), Men. Mendel b. Mose (gen. Auerbach), R. in Krotoschia und Verf. des זעמרת זא. u. A.

nannt: 1) אָרְמֵי קֶרֶשׁ; 2) בְּגֵי קֶרֶשׁ; 3) מְלֵאכֶת הַקֶּרֶשׁ; 4) רִבְשָׁלִים; 5) אֵם הַקְּנִיּוֹת, bearbeitet, vom Schwiegersohne desselben aber in ein redigirt, mit Bellassung der 5 Vorreden: Livorno, 1803, f.

Sam. Zarfati: נְמוּנֵי שְׂמוֹנֵי. Ueber Raschi und Nachmani zum Pentateuch, namentlich eine Vertheidigung des Nachmani gegen die Angriffe des Mis Amst., 1718, f.

Ausserdem giebt es noch viele Supercommentare, die handschriftlich sich er als: 1) דְּוִדֵּי שִׁיבִי. Disc. Novella's über Jizchaki's Comm. zum Pentateuch Abraham b. Mose (ha-Rohen), dem Editor des חֲסִידֵי דָּוִד (BM.); 2) מְצִיטָה הַיָּמִים von Wolf Heidenheim (BM.); 3) מְצִיטָה הַיָּמִים Comm. Raschi, den salom. Tempel, das ehrene Meer u. s. w. betreffend (BM.); 4) רִבְשָׁלִים. Comm. u. Glossen über Jizchaki's Comm. zum Pentateuch, von b. Mose (ha-Jewani, aus Vidino, Schüler des Schalom aus Neustadt), 1430 (BM.); 5) פְּרִישֵׁי. Commentare über Raschi zum Pentateuch (6) ג' שו"ת. Drei GA. über Schwierigkeiten in Raschi zum Pentateuch 7) מוֹסָפוֹת. Zusätze zu Raschi, von einem Ungenannten (BO.); 8) עֲרֵכָה לְרַשִׁי. Erklärung über Raschi, von Mos. Ibn Gabbai (b. ST.) (BO.); 9) אֲשֶׁר עָשָׂה לְרַשִׁי. Auszüge, von einem Ungenannten (BO.); 10) נִסְתָּרֵי חֲסִידֵי. Comm. eines Anonymen über Raschi zum Pent. u. s. w. Ueberdies haben auch Supercommentare geschrieben: Jos. Karo, Is. de Lattes, Chajjim b. Bezalel, Alaschkar, Salm. Hena, Jak. Abr. Ibn 'Athar, Jeh. ha-Chasid Loria u. A.

g) Anonyme Erklärungen zu Jizchaki's Comm.

דְּוִדֵּי שִׁיבִי. Ueber die grammatischen Stellen in Raschi's Comm.: R Trento, 1560, 4.

Die meisten anonymen Erklärungen sind jedoch handschriftlich vorhanden.

b) Auszüge aus Jizchaki's Comm. zum Pentateuch in hebräischer oder jüd.-deutscher Sprache.

Jeh. Löw Bresch (b. Mos. Naft., s. Brześł Litewski): דְּוִדֵּי. Der die Haftara's und Megillot in jüd.-deutscher Uebersetzung mit einem deutschen Auszuge aus Jizchaki's Erklärung zum Pentateuch. S. J. L. Br. Eis. Isaak b. Elijja (ha-Lewi, R. in Kapalia und dann in Offenbach), לְקִיּוֹת מְגִלֹת. Comm. zu den Psalmen, ausgezogen aus Jizchaki's Comm. aus Kimchi, Ibn Esra u. s. w.: Dyrenfurt, 1728, 8; ein gleicher A. zu Mischle: Wandsbeck, 1730, 8.

— — —. בְּאֵר יִצְחָק. Die Haftara's mit einem Comm. B'er Jizchak u. noch besonders ein Auszug aus Raschi und Kimchi: Offenbach, 1729,

— — —. פְּרִישֵׁי יִצְחָק. Comm. zu den Haftara's, aus 10 Commentaren ge u. s. w.: Wandsbeck, 1730, 4.

Mehrere dergleichen auszügliche Arbeiten siehe unter den betreffenden Person

i) Erläuterungen der französischen Glossen.

Jechiel: מְקַטְרֵי דְּרַדְקֵי. Wörterbüchlein der hebr. Sprache, mit viell Erklärungen der franz. Glossen des Jizchaki bei jedem Worte. Nach einleitenden Gedichtchen erscheint das Akrostich Jechiel, und es se dass dies Name des Verf.'s ist: Kstpl., 1488, f.

Mos. Mendelssohn: Erläuterungen der franz. Glossen in Raschi Pentateuch, aufgenommen in dessen Pentateuch-Ausgabe (בְּרֵשִׁית בְּרֵשִׁית) Berlin, 1781—83, 8; Wien, 1791, 8; Prag, 1801, 8; Fürth, 180 Wien, 1832, 8; ib. 1847, 8.

Joël Löwe: Erläuterung der franz. Glossen zu den Psalmen, in seiner men-Ausgabe, gen. זְמִירוֹת יִצְחָק: Berlin, 1791, 8.

Juda Jeitteles: Erklärung der franz. Glossen. In der besorgten Au des Wiener Bibelwerkes: Wien, 1832—36, 8.

M. J. Landau: Erklärungen u. s. w. In dessen Bibelwerk: Prag, 1832— In gleicher Weise in den übrigen Bibelausgaben mit den באיורים u. s. w.

k) Kritik über den angeblichen Comm. zur Chronik.

Jos. Weisse: עַל דְּפָרֵךְ רַשִׁי לְרֵרֵי. Ueber Raschi's Comm. zur Chronik und Nachweis, dass dieser nicht von unserem Jizchaki: Kerem Chemed V.: Prag, 1841, 8.

Ursprünglich als Beigabe bestimmt für seinen Comm. zur Chronik: Prag, 1834, 8.

B. Commentar über den babylonischen Talmud.

a) Ausgaben dieses Commentars mit dem Texte.

פְּתִילֵי מִלְמַד בְּבָבִי. Comm. über dreissig Traktate des Talmud, nämlich über Berachot, Sabbath, 'Erubin, Pesachim, Jom-Tob (Beza), Chagiga, Mo'ed-Katan, Rosch ha-Schana, Ta'anit, Joma, Sukka, Megilla, Jebamot, Ketubot, Kidduschin, Gittin, Sota, Baba Kamma, Baba Mezi'a, 'Aboda-Sara, Sanhedrin, Schebu'ot, Horajot, Sebachim, Menachot, Bechorot, Chullin, 'Arachin, Temura, Nidda. Ausserdem zu Makkot bis 19^b, fortgesetzt von Jehuda b. Natan (s. d.), zu Baba Batra bis 29^a, fortgesetzt von Samuel b. Me'ir (s. d.), zu Nedarim bis 22^b, von da ab ergänzt aus dem Comm. des Gerschom Maor ha-Gola (s. d.), und bedeutend glossirt und durch Einschiesel interpolirt zu Nasir, Keritot und Me'ila. In vollständigen Talmud-Ausgaben sind diese Commentare gedruckt, wobei Tosafot, Piske Tosafot, Maimüni zur Mischua, Ascher u. s. w.: Venedig, 1520—22, f. Dan. Bomberg; Basel, 1579, f.; Lublin, 1570, f.; Krakau, 1616, 4; Amst., 1644, f.; Ff. a/O., 1697, f.; Ff. a/M., 1712—23, f.; Berlin-Ff. a/O., 1715—34, f.; Amst., 1756, 4; ib. 1752—65, f.; Sulzbach, 1765—70, f.; Siobuta, 1817—22, f.; Dyrenfurt, 1800, f.; Prag, 1829—31, f.; ib. 1839—45, 8; Wien, 1847, f.; Czernowic, 1841—47, f. Siehe פְּתִילֵי מִלְמַד בְּבָבִי.

b) Mit einzelnen Traktaten.

בְּרַחֲוֵי. Der Traktat Berachot mit Raschi, Tosafot u. s. w., besorgt von Joshua-Salomo Soncini (b. Isr.-Nat. b. Sam.) und beendet den 23. Dec.: Soncino, 1483, f.; mit Nedarim, Sota, Nasir, Seder Sera'im u. Beigaben: Venedig, 1522—30, f.; allein: ib. 1546 f.; mit Seder Sera'im und Tohorot, nebst Commentaren: Krakau, 1602, f.; mit Seder Sera'im allein: ib. 1603, f.; mit Pesachim: ib. 1616, 4; allein: Amst., 1714, f.; mit Seder Sera'im u. den verschiedensten Beigaben: Prag, 1728, f.; mit den Chiddusche Halachot von Edeles: Amst., 1723, 8; noch mit Tosafot, Ascher u. s. w.: ib. 1746, 8; mit weiteren Beigaben: ib. 1770, 8.

שַׁבָּת. Der Traktat Sabbath, mit Raschi u. s. w.: Venedig, 1530, f.; mit 'Erubin: ib. 1550, f.; Krakau, 1602, f.; allein: Amst., 1715, f.; Ff. a/O. s. a. f.

עֲרֻבֵי. Der Tr. 'Erubin, mit Raschi u. s. w. mit Pesachim: Venedig, 1520, f.; mit Jom-Tob (Beza): Venedig, 1525, f.; mit Sabbath: ib. 1550, f.; mit Sukka und Kidduschin: Lublin, 1571, f.; Krakau, 1602, f.; allein: Prag, 1734, f. s. l. e. a. f.; Kstpl. s. a. f.

פֶּסַחִים. Der Traktat Pesachim, mit Raschi u. s. w.; mit 'Erubin: Venedig, 1520, f.; mit Shekalim u. s. w.: ib. 1531, f.; allein: ib. 1550, f.; mit Shekalim: Krakau, 1603, f.; mit Berachot: Krakau, 1616, f.; allein: Ff. a/M., 1710, f.; mit Joma: Katpl. s. a. f.; allein: Amst., 1726, 8.

בֵּיצָה. Der Traktat Beza (Jom Tob) mit Raschi, nebst Traktat 'Erubin: Venedig, 1525, f.; mit Megilla, Chagiga, Mo'ed-Katan, Ta'anit, Rosch ha-Schana: Venedig, 1530—39, f.; mit Chagiga, Mo'ed-Katan und Joma: Krakau, 1603, f.; mit Sukka: Lublin, s. a. f.; allein: Ff. a/O., 1694, f.; Wilmersdorf, 1712, f.; Amst., 1714, f.; Zolkiew, 1616, f.; Offenbach, 1717, 8; Amst., 1722, 8; Wilmersdorf, 1725, 8; Amst., 1743, 8; Metz, 1768, 8; Dyrenfurt, 1766, 4.

חֲגִיגָה. Der Traktat Chagiga, mit Raschi, neben Megilla, Ta'anit, Beza, Mo'ed-Katan: Venedig, 1521—26, f.; ib. 1548—49, f.; neben Joma, Ta'anit, Rosch ha-Schana, Mo'ed-Katan: Venedig, 1531—39, f.; neben Beza, Mo'ed-Katan und Joma: Krakau, 1603, f.; allein: Lublin, s. a. f.; Amst., s. a. f.; ib. 1744, 8; Wilmersdorf, s. a. f.; s. l. e. a. f.; Wilmersdorf,

1728, 8; Amst., 1682, 8; ib. 1706, f. Mose Mendez Cotiño; ib. 1722, 8; ib. 1726, 8.

מִיֶּזֶר קָטָן. Der Traktat Mo'ed-Katan mit Raschi; neben andern Traktaten: Venedig, 1526, f.; ib. 1548, f.; Krakau, 1603, f.; allein: Venedig, 1521, f.; Amst., 1724, 8.

רֵאשׁ הַיְצִיָּה. Der Traktat Rosch ha-Schana, mit Raschi. Neben Joma, Sukka und Schekalim: Venedig, 1531, f.; neben Megilla, Ta'anit, Mo'ed-Katan, Beza: ib. 1549, f.; neben Sukka, Ta'anit und Megilla: Rrakau, 1663, f.; allein: Ff. a/O., 1693, f.; s. l. e. a. f.; Amst., 1721, 8; Berlin, 1723, 8; Metz, 1761, 8.

תְּפִינִיָּה. Der Traktat Ta'anit mit Raschi. Mit andern Traktaten: Venedig, 1521—26, f.; ib. 1548—49, f.; Krakau, 1603, f.; allein: Lublin, 1577, f.; s. l. e. a. f.; Amst., 1723, 8.

יְרוּסָה. Der Traktat Joma mit Raschi. Neben andern Traktaten: Venedig, 1531, f.; ib. 1550, f.; Kstpl., s. a. f.; Krakau, 1603, f.; Amst., 1722, 8; ib. 1740, 8.

סֻכָּה. Der Traktat Sukka mit Raschi. Neben andern Traktaten: Venedig, 1531, f.; Lublin, 1571, f.; s. l. e. a. f.; Krakau, 1603, f.; Lublin, s. a. f.; allein: Venedig, 1549, f.; Amst., 1704, f.; ib. 1709, f.; Berlin, 1726, 8; Amst., 1722, 8; ib. 1739, 8.

מִגִּילָה. Der Traktat Megilla mit Raschi. Neben andern Traktaten: Venedig, 1521, f.; ib. 1548, f.; Krakau, 1603, f.; allein: Amst., 1690, f.; ib. 1700, f. Mos. Mendez Cotiño; Sulzbach, s. a. f.; Amst., 1681, 8; ib. 1730, 8.

יְבָמוֹת. Der Traktat Jebamot mit Raschi: Pesaro, 1509, f.; Venedig, 1543, f.; Lublin, 1574, f.; mit Ketubot: Krakau, 1604, f.; allein: Zolkiew, 1732, 8; mit Nedarim, Nasir, Sota: Venedig, 1520, f.

כַּתֻּבֹּת. Der Traktat Ketubot mit Raschi, mit 'Aboda Sara: Krakau, 1578, f.; mit Jebamot: ib. 1604, f.; allein: Prag, 1733, f.; s. l. e. a. f.; Amst., 1745, 8.

קִידּוּשֵׁי־יָרֵךְ. Der Traktat Kidduschin mit Raschi u. s. w.: Sabionetta, 1553, f.; Ff. a/O., s. a. f.; Wilmersdorf, 1717, f.; Zolkiew, s. a. f.; mit Gittin u. Sota: Venedig, 1520—26, f.; mit 'Erubin und Sukka: Lublin, 1571, f.; mit Gittin: Krakau, 1604, f.; allein: Amst., 1724, 8; ib. 1744, 8.

גִּטִּין. Der Traktat Gittin mit Raschi: Venedig, 1550, f.; Ff. a/M., 1708, f. Mt. Andrá; s. l. e. a. f.; mit Kidduschin: Krakau, 1604, f.; mit Kidduschin, u. Sota: Venedig, 1520—26, f.; allein: Amst., 1725, 8.

כֹּוֹסֵה. Sota mit Raschi. Mit Berachot, Nedarim, Nasir u. s. w.: Venedig, 1520, f.; ib. 1522—30, f.; mit Nasir: ib. 1551, f.; mit Nedarim und Nasir: Krakau, 1604, f.; ib. s. a. 4; allein: Amst., 1723, 8.

בָּבָא קַמָּא. Der Traktat Baba Kamma mit Raschi: Venedig, 1548, f.; Salonik, 1563, f.; Lublin, 1646, f.; Sulzbach, s. a. f.; Wilmersdorf, 1716, f.; mit Baba Mez'á, 'Aboda Sara, Horajot u. s. w.: Krakau, 1603, f.; allein: Berlin, 1727, 8.

בָּבָא מֵזִי'א. Der Traktat Baba Mez'á mit Raschi: Venedig, 1548, f.; Wilmersdorf, 1726, f.; Amst., 1689, f.; Sulzbach, 1694, f.; mit Baba Kamma u. s. w.: Krakau, 1603, f.; allein: Berlin, 1725, 8.

עֲבֹדַת הַיָּרֵךְ. Der Traktat 'Aboda-Sara mit Raschi: Lublin, 1572, f.; durch die Soncini's: s. l. e. a. f.; Amst., 1712, f.; mit Schebu'ot: Venedig, 1550, f.; mit Schebu'ot u. Sanhedrin: ib. 1520—26, f.; mit Ketubot: Krakau, 1578, f.; mit Baba Kamma u. s. w.: ib. 1603, f.

סַנְהֶדְרִין. Der Traktat Sanhedrin mit Raschi. Mit Pesachim: Krakau, s. a. f.; mit Schebu'ot u. 'Aboda Sara: Venedig, 1520—26, f.; allein: Fürth, 1739, 8.

שֶׁבֻעֹת. Der Traktat Schebu'ot: Lublin, 1559, f.; Salonik, 1565, f.; Zolkiew, 1694, f.; Amst., 1703, f.; Krakau, s. a. f.; s. l. e. a. f.; mit Sanhedrin u. 'AS.: Venedig, 1520—26, f.; mit 'AS. allein: ib. 1550, f.; allein, noch

mit dem Comm. von Jona Te'omim (s. d.): Jesnitz, 1724, 8; blos mit Raschi: Amst., 1725, 8.

הוריות. Der Traktat Horajot mit Raschi. Mit andern Traktaten: Venedig, 1550, f.; Krakau, 1603, f.; Lublin, 1628, f.; mit den Chidduschin von Edeles und den Tosafot von Elija Oettinger (s. d.): Amst., 1727, 8; ganz allein mit Raschi: Venedig, 1521, f.

זבחים. Der Traktat Sebachim mit Raschi. Mit Bechorot und Menachot: Venedig, 1548, f.; mit Me'ila, Kinnim, Tamid, Middot: ib. 1550, f.; mit Temura: ib. 1522, f.; mit andern 9 Traktaten: Krakau, 1605—8, f.; allein: Venedig, 1529, f.

מנחות. Der Traktat Menachot mit Raschi: Venedig, 1529, f.; ib. 1548, f.; ib. 1551, f.; Krakau, 1605—8, f.

בכורות. Der Traktat Bechorot mit Raschi, neben andern Traktaten: Venedig, 1528, f.; ib. 1548, f.; Krakau, 1605, f.

חולין. Der Traktat Chullin mit Raschi. Neben andern Traktaten: Venedig, 1528, f.; ib. 1550, f.; allein: Krakau, 1604, f.; Hanau, 1622, f.; Amst., 1728, 8.

ערכין. Der Traktat 'Arachin mit Raschi. Neben einigen Traktaten: Venedig, 1522, f.; Krakau, 1605—8, f.; allein: Venedig, 1550, f.

תמורה. Der Traktat Temura mit Raschi: Venedig, 1522, f.; ib. 1529, f.; ib. 1550, f.; Krakau, 1605, f.

נדה. Der Traktat Nidda, mit Raschi, allein oder mit noch andern Traktaten: Venedig, 1528, f.; Krakau, 1605, f.; Hanau, 1618, f.; Lublin, 1572, f.; Metz, 1770, 8.

נדרים. Der Traktat Nedarim mit dem theilweisen Comm. Raschi's und dessen Ergänzung: Venedig, 1528, f.; ib. 1551, f.; Krakau, 1604, f.; ib. s. a. 4.

בבא בתרא. Der Traktat Baba Batra mit dem theilweisen Comm. Raschi's u. dessen Ergänzung: Venedig, 1521, f.; ib. 1550, f.; Pesaro, s. a. f.; Lublin, 1576, f.; Krakau, 1603, f.; Amst., 1702, f.

מכות. Der Traktat Makkot mit dem theilweisen Comm. Raschi's u. dessen Ergänzung: Venedig, 1530, f.; Krakau, 1603, f.; Amst., 1690, f.; mit jüngern Glossen und Commentaren: Amst., 1723, 8; Berlin, 1724, 8; Wilmersdorf, 1724, 8.

נזיר. Der Traktat Nasir mit dem überarbeiteten und interpolirtem Comm. Raschi's: Venedig, 1522, f.; ib. 1528, f.; ib. 1551, f.; Krakau, 1604, f.; ib. s. a. 4.

קרייתא. Der Traktat Keritot mit dem interpol. Comm. Raschi's: Venedig, 1525, f.; ib. 1550, f.; Krakau, 1605, f.

מעילה. Der Traktat Me'ila mit dem interpolirtem Comm. Raschi's: Venedig, 1528, f.; ib. 1550, f.; Krakau, 1605, f.

Ausser den erwähnten Einzelausgaben der talm. Traktate mit dem Comm. Raschi's gab es noch im Laufe des 18. u. 19. Jahrhunderts's eine grosse Anzahl, die ich hier aber nicht genau angeben kann.

e) Halachische Supercommentare u. Apologien Raschi's gegen Angriffe.

Joscha Falk (b. Jos., b. Joscha b. Alex. ha-Rohen, R. in Krakau): קונת"י שלמה. Schutzschrift für Raschi gegen die Angriffe der Tosafot, über viele Traktate sich erstreckend: Amst., 1715, f.; Zolkiew, 1733, f.; Venedig, 1741, 4.

Joh. Statthagen (b. B. Wolf): מנחת יהודה. Erklärung des Raschi zu Berachot, wo קלומר vorkommt: Amst., 1763, 4.

— — — מנחת יהודה על בקורות שבת וערבית. Derselbe Comm., weiter geführt über Sabbat und 'Erubin: Altona, 1768, f.

Dergleichen Apologien sind zahlreich, aber nicht immer streng diesem einen Gegenstande gewidmet, daher sie bei den betreffenden Personen angeführt werden.

d) Hermeneutische Regeln und Erklärung der altromanischen Wörter in demselben.

מקללים ברשי. Hermeneutische Regeln in Sal. Jizchaki's Comm. Abgedruckt in den Talmud-Ausgaben, z. B. im 1. Theile der Ausgabe: Amst., 1714, f.

Me. Dormitzer: המענין. Erklärungen und Uebersetzungen der romanischen Wörter, bei Raschi und Andern, so weit es die Mischna betrifft: Prag, 1809, 4.

M. J. Landau: מקרא לשי. Historisch-kritische Erläuterung sämtlicher in dem Comm. Raschi's oder auch in andern zum Talmud vorkommenden romanischen Wörter. Der Talmud-Ausgabe beigegeben: Prag, 1829—31, f.; beichert: ib. 1839—45, 8.

e) Auszug aus dem Gesamtcommentar.

תולדות. Glossen zu Sefer ha-Halachot des Is. Alfasi (s. d.), gezogen aus seinem Talmud-Comm. u. damit gedruckt: Venedig, 1521—22, f.; ib. 1552, f.; Riva di Trento, 1558, f.; Sabionetta, 1554, f.; Krakau, 1597, f.; Lublin, 1619, 4; Amst., 1643, 4; Ff. a/M., 1699, 16; Amst., 1720, f.; Sulzbach, 1762, f.; Wien, 1764, f.; ib. 1804—6, f.; Pressburg, 1836—40, f.

f) Kritik über Commentare zu einzelnen Traktaten.

Chaj. Jos. Dav. Asulai: לפרקים. Raschi's Comm. zu Nedarim betreffend s. Schem I. Schin §. 7; Schem II. Schin §. 8.

— — — — —. פתח, מענין. Den Comm. Raschi's zu Nasir, Baba Batra und Ta'anit betreffend, aus älteren Schriftstellern. Schem II. Schin §. 10. Wa'ad I. Schin §. 1.

L. Zunz: Die Commentare Raschi's zu Nedarim, Nasir, Keritot, Me'ila, Batra und Makkot betreffend. In dessen: Leben Raschi's S. 367—69.

Hi. Chajes: על פירוש המענין. Ueber den angeblichen Comm. Raschi's zu Ta'anit. Abgedruckt Zion II (S. 80 ff.): Ff. a/M., 1842, 8; in Noten zur neuen Talmud-Ausgabe: Wien, 1843—47, f.; als 5. Abhandlung in dessen neuem Werke מאמר על פירוש המענין unter dem Titel: מאמר על פירוש המענין: Zolkiew, 1849, 4.

C. Commentar über Pirke Abot.

Sal. Jizchaki: פירקין אבות. Comm. üb. Pirke Abot, mit dem Texte gedruckt. Mit dem Comm. הרב חיים: Krakau, 1621, f.; sonst: Mantua, 1560, f.; Venedig, 1605, 4; Wilmersdorf, 1708, 8; Salonik, 1565, 4; dann noch häufig in Talmud-Ausgaben und sonst in Abot-Ausgaben gedruckt.

Es ist durch die Kritik sehr zweifelhaft geworden, ob dieser Comm. echt ist oder ob nicht ein anderer Abot-Comm. ihm gehört. In einer HS. wird dieser Jes. di Trani, in einer von Turia (1525) gedruckten Tefilla Dav. Kimchi zugeschrieben, dagegen ist ein Abot-Comm. in einem handschriftlichen Machasor Vitry von ihm.

D. Commentar über die Mischna.

— — — — —. המענין. Comm. über die Mischna, entnommen aus seinem Talmud-Commentar. Die Ordnung Tohorot mit diesem Comm. und dazu der des Maimuni: Basel, 1580, f.; zu der ganzen Mischna mit פירוש חיים von Jak. Chajis (s. d.): Livorno, 1654, 8; Berlin, 1716, 8.

E. Commentar über Bereschit Rabba.

— — — — —. פירוש רבות ס' בראשית. Comm. zu den 100 Kapiteln des Bereschit Rabba. Mit dem Comm. des Abraham b. Ascher (eines Schülers des Jos. Karo), der speciell מלך מלך beisst, unter dem Haupttitel אורי הושקל herausgegeben von Señor b. Jehuda Falkon: Venedig, 1568, f. (Bl. 192).

Nach Isr. Jak. Emden ('Ez Abot, Vorr.) ist dieser Comm. nicht von Raschi. Im Vatican soll auch der zu Schemot Rabba handschriftlich vorhanden sein.

F. Gutachten, Decisionen und Zusammenstellungen der Halacha's.

Sal. Jizchaki: י. ס' הפקדים. Eine Sammlung von פסקי דינים u. הלכות, aber schon systematisch geordnet, das ganze Gebiet des jüdischen Gesetzes im Auge behaltend. Nach einer HS., die Asulai gehabt, hatte es 326 Simanim. Nach einer seltenen HS. zum ersten Male erschienen: Kstpl., 1802, f. Nach diesem ist dann der Auszug von Samuel aus Bamberg unter dem Titel לקושי פרהס angefertigt worden.

Ein י. ס' הדין citirt Tosaf. zu Pesachim 114^a neben ס'הר des Tob-Elm und des Schemaja, u. Luzzatto besitzt handschriftlich diesen Siddur. Ein פ'רר führt Tos. Sota 39^a an; ein הלכות גדולה Schibbole ha-Leket II. Ms.; פ'רר פסקים באסור נהדר haben sich handschriftlich erhalten. Alle diese und dergleichen sind einer Sammlung seiner דינים entnommen. Ein מאגית מדרשו של ר' שלמה ב'ר' יצחק mit dem Beisatze הלכות פסק, זל, צ'רקה, in 94 §§. findet sich in dem Machasor Vitry, Ms. bei Almanzi.

— — לקושי הפקדים. Auszüge aus dem Buche Pardes Raschi's (ס' הפקדים), welches Gutachten, Decisionen und compendiarische Zusammenfassung der Halacha's enthält, veranstaltet von Samuel s Bamberg um 1220. Diese Auszüge umfassen: 1) פסקי גדה; 2) דיני חתן; 3) ענין ברכות; 4) ענין גטילה; 5) ענין פדיון הבן; 6) ענין יום הכיפורים; 7) ענין מוצאי שבת; 8) פירוש קדוש; 9) ס' תפילות ותפילות; 10) ענין תענית; 11) די' בקרי דולים; 12) ענין מילה; 13) ענין ראש חודש. Zum ersten Mal von Meir b. David gedruckt: Venedig, 1519, 4 Dan. Bombergo; besorgt von Sam. Zarfati: Ferrara, 1552, 8; dann von Pesach b. J. Bär b. Pesach ha-Kohen aus Sluzk nach fast 200 Jahren wieder aufgelegt mit Anfügung der GA. des Herausgebers: Amst., 1715, 4 Sal. b. Jos. Proops (Bl. 239); Zolkiew, 1782, 8; in der neuern Zeit aufgelegt: Polnoh, 1800, 4.

In allen Ausgaben ist angehängt Jeh. Charisi's רפואות הנפש od. das diätetische Lied in 82 Strophen; in der ersten Ausgabe jedoch sind noch aufgenommen: 1) ס' התפילה. Das bekannte dem Aristoteles zugeschriebene und von Abr. Iba Chasdai übersetzte Büchlein; 2) ס' הנפש. Das Buch von der Seele, übersetzt nach dem des Galen; 3) התקנות רגמה. Die moral. Constitutionen des R. Gerschom; 4) die bekannten משלי חכמים Sprüche der Weisen.

— — דיני נקדר הבשר לרש'. Die Vorschriften über Entaderung: Mantua, 1560, 8; ib. 1673, 8; s. l. e. a. 16.

— — השבבות לרבני אלצורה. Antwort Raschi's an die Rabbiner zu Auxerre, auf 13 Anfragen, Verserklärungen in Jecheskel und Jirmijja betreffend. Aus einer HS., wo auch dessen Comm. über Propheten und Hagiographen, abgedruckt in Melo Chofnajim von Abr. Geiger (S. 33): Berlin, 1840, 8.

— — השבבות ב'. Zwei Gutachten aus einer HS., aufgenommen in יהודה זכרון des Jehuda b. Ascher (p. 50^a, 52^b): Berlin, 1846, 8.

— — לוח השבבות. Achtundzwanzig Bescheide Raschi's, auf Anfragen seiner Lehrer und Zeitgenossen, copirt aus einer alten HS. u. herausgegeben von Berl Goldberg in Hofes Matmonim: Berlin, 1845, 8.

Viele GA. haben sich noch handschriftlich in den Bibliotheken erhalten (Oppenh., Mich. u. A.); ferner finden sich einige השבבות in Machasor Vitry Ms. (bei Almanzi). Ausserdem sind noch Ms. von Raschi: 1) עניני הקדשות והקדשות; 2) פסקים באסור נהדר Ms. in Bibl. Opp.; 3) ס' האורה; 4) פסקי דינים, Ms. in Bibl. Mich., aber Auszüge daraus schon hin und wieder gedruckt; 5) ס'הר, über das Ritual; 6) דיני תפילות.

G. Gebete und Lieder.

— — ג' סליחות. Drei Busslieder, die eine beginnend השבבות, die andere ג' סליחות, die dritte endlich לא נבאל צרות, die dritte endlich ג' סליחות, die andere ג' סליחות, die dritte endlich ג' סליחות, die andere ג' סליחות.

1) In Mardechai (Berachot, Ende) wird Sefer ha-Pardes angeführt.

gewöhnlichen Selichot (N. 24 u. 42) z. B.: Hedernheim, 1546, f.; Venedig, 1600, f.; Amst., 1677, 4; Altona, 1728, 4.

Ein *שיר על אחדות הגוים*, ein Lied über die Gottes-Einbeit, ist handschriftlich (Ms. de Rossi).

H. Schriften über ihn.

JT. Lipp. Zunz: Salomon b. Isaak, genannt Raschi. Eine Biographie. Abgedruckt in: Zeitschrift für die Wissenschaft des Judenthums (S. 277—384): Berlin, 1823, 8.

— — — Heisst Raschi Jarchi? Isr. Annalen I. S. 328.

Sims. Bloch (ha-Lewi): *חולדות רש"י*. Die Biographie Sal. Jizchaki's von Zunz, in's Hebräische übersetzt und mit Noten und Verbesserungen versehen: Lemberg, 1840, 8.

דברים אחרים. Einiges über die Commentare Raschi's. Abgedruckt in Zion I. (S. 148—153): Ff. a/M., 1841, 8.

Mat. ha-Jizhari (in Saragossa): *מדרש קטלגא ביהוה*. Auslegung zu dem 119. Psalm, auch *מדרש חמניא אפי* genannt: s. l. (Kstpl.) e. a. (1500), f.; aufgenommen dann in *מדרש תלים*: Venedig, 1546, f.; dann auch in den andern Ausgaben dieses Midrasch aufgenommen. Eine lat. Uebersetzung dieses Midrasch Jizhari's besorgte Ph. d'Aquiné (s. d.) in dessen: *Comm. Rabbiorum in Ps. 119*: Paris, 1622, 4.

Er schrieb noch: 1) *דברי שו"ת*, Homilien über den Pentateuch und für die Festtage; 2) *פירקי אבות*, Comm. über Pirke Abot, welche der Verf. des *מדרש* *פ' אבות* vor sich gehabt; 3) *אגודת על פ' אע* *על חומרות*, Supercomm. über Abr. Iba Esra's Comm. zum Pentateuch (Ure 130 a. 2).

*Conr. Iken: *Antiquitates hebraicae, secundum triplicem Hebraeorum statum*: Bremen, 1732, 8; ed. 2: ib. 1735—36, 8; ed. 3: ib. 1741, 8; ed. 4: ib. 1752, 8; ed. 5: ib. 1762, 8.

— — — *Animadversiones in antiquitates hebr., olim delineat. a Conr. Ikenio, patre mortuo* ed. Gf. Ih. Schecht: Utrecht, 1810, 8.

— — — *Diss. philol.-theol. in div. sacri codicis utriusque instrumenti loca. II Tom.*, ed. J. H. Schecht: Amst.-Leyden, 1749—62, 4; Leyden, 1770, 4.

— — — *De Institut. et cerimon. Leg. Mos. ante Mos.*: Bremen, 1732, 4.

Hi. Iffeld (b. Mard. in Amst.): *דברי נגידים*. Geschichte der völligen Gleichstellung der Juden durch die batavische Republik. Nach einer ausführlichen Einleitung folgt 1) *דברי הקמים* oder kurze Geschichte der jüdischen Freiheit in Batavia; 2) das eigentliche *Dibre Negidim*, die Petition der jüd. Repräsentanten und die Verhandlungen der Generalstaaten darüber und 3) *דברי חוקי* *האומה* das Grundgesetz der bat. Republik. Zuletzt folgt noch ein alfab. Register über die neugebildeten Wörter: Amst., 1799, 8 Sal. b. Abr. Proops (Bl. 72).

— — — *הירש שלום*. Vertheidigung des Judenthums gegen die Angriffe, als verhindere dasselbe die Freiheit: Amst., 1700, 8.

— — — *הנשיר מרדכי הוא*. Erster Theil des Werkes Hajschar Mardechai üb. das Judenthum, welcher Theil *הנשיר מרדכי הוא* heist: dieser Theil zerfällt in 4 Abschnitte (נחריב), näml. 1) üb. Dasein und Einheit Gottes, Neuschöpfung der Welt, Vorsehung u. s. w.; 2) Gespräch eines Propheten mit einem Philosophen; 3) über Allwissenheit und menschl. Freiheit; 4) üb. specielle Vorsehung, Lohn und Strafe: Amst., 1805, 8 Joch. Lewi Rofe u. Binj. Sohn (Bl. 30).

Die übrigen Theile dieses Werkes heissen: 1) *הנשיר מרדכי הוא*; 2) *הנשיר מרדכי הוא*; 3) *הנשיר מרדכי הוא*; 4) *הנשיר מרדכי הוא*; 5) *הנשיר מרדכי הוא*; 6) *הנשיר מרדכי הוא*;

1) Er hat an der Riesencontroverse mit Josua Lorki (s. d.) Theil genommen.

2) Er war aus Iffeld bei Fürth und liess sich später nieder in Amsterdam. Deutsch schrieb er sich H. Marcus.

7) תְּרַחֵם הַיְחִידִי וְהַכְּבוֹדִים; 8) תְּרַחֵם הַתְּשׁוּבָה; 9) תְּרַחֵם הַמַּאֲשֵׁר; 10) תְּרַחֵם הַיְחִידִי וְהַכְּבוֹדִים; 11) תְּרַחֵם הַיְחִידִי וְהַכְּבוֹדִים. Ausserdem schrieb er noch: תְּרַחֵם הַיְחִידִי וְהַכְּבוֹדִים, aber alle diese sind nicht gedruckt worden.

. Ilgen: Natura atque virtutes Jobi, antiqui carminis hebraici: Leipz. 1789, 8.

-. Die Urkunden des Jerusalemischen Tempelarchivs. Erster Theil, oder Urkunden des 1. Buches Mos. in ihrer Urgestalt: Halle, 1798, 8.

-. Geschichte Tobit's; aus dem Griechischen, Lateinischen u. Syrischen abge- setzt, mit Anmerkungen: Jena, 1800, 8.

-. De imbre lapideo et sol. ac lun. mora pugn. Israelitar. sub Josuae . c. Amoraeis: Leipzig, 1793, 4.

a (b. Jos. b. Porat): אֲלֵכֵי מַנְשֵׁחַ. Erläuterungen über schwierige ha- che und hagadische Stellen: Wilna, 1822, 8.

אֲבִיבֵי מִקְרָא. Regeln über die hebr. Accentlehre: Grodno, 1818, 8.

Abbas: אֲבָרֵי נֶזֶם. Ausführlicher Comm. über den Pentateuch, in al- kabb. u. grammat. Sinne, mit Erläuterung dunkler Stellen in Raschi in Esra. (Es werden darin angeführt: Raschi, Lekach Tob, Josef, Tam, r-Schor, Jehuda ha-Chasid, Tosafot, Isaak aus Wien, Mos. de Couçy, Eljakim): Kstpl., 1540, 4 Els. b. Gers. Soncini (Bl. 42); Cremona, 4 Vinc. Conti (Bl. 20); Krakau, 1598, 4; aufgenommen in der rabb. bat von Mos. Frankfurter: Amst., 1724—27, f.

Abat Mardechal (.s. Sluzk): אֲבִיבֵי מִקְרָא גְּלוֹיָא. Die Frühandachten in h-deutscher Sprache, angefertigt auf der Wallfahrt nach dem heiligen mit ihrem Manne: Ff. a/O., 1704, 8 Mich. Gottschalk (Bl. 56).

Abonato: Bibliotheca latino-hebraica s. de scriptorum lat., qui contra vel de re hebraica utcunque scripserunt: Rom, 1694, f.

Abel: Ein Buch für Christen und Juden: Berlin, 1805, 8.

Abel Aboab s. 'Imm. Aboab.

Abel di Benevento (b. Jekutiël) s. 'Imm. di Benevento.

Abel Chaj (b. Abr.) Ricchi s. 'Imm. Ricchi.

Abel Francese s. 'Imm. Francese.

Abel b. Gabriel (.s. Caropoli, in Mantua): אֲבִיבֵי מִקְרָא. Vorrede u. Correc- tum Sohar mit Commentaren: Mantua, 1560, 4.

Abel Gomez s. 'Imm. Gomez.

Abel b. Jekutiël s. 'Imm. di Benevento.

Abel de Leon (in Holland): El duelo de los Aplausos, triunfo de los aplausos, retrato del Guilielmo III. Monarcha Britannico. (Ein Panegyricus Wilhelm. III., König von Britannien, in span. Sprache): Haag, 1691, 4).

Triunfo Lusitano nos desponsorios del Rey de Portugal Don Pedro II. con Donna M. Sophia Isabella Babiera. (Ein span. Gedicht über die Ver- einigung des Don Pedro u. s. w.): Brüssel, 1688, 4 (Bl. 328).

Examen de Obrigaçones. (In Dialogform zwischen Eltern u. Sohn über die Pflichten): Amst., 1712, 4.

Abel-Lippmann (J.C.): Glaubensbekenntniß und Geschichte der Bekehr- ungen: Oettingen, 1688, 8.

Abel-Nechemja (span. Dichter in Amst.): Gedicht zum Lobe des Me- sias b. Israel, in seiner Abhandlung: Problemata XXX de Creatione ab- soluta: Amst., 1635, 8.

Aben des Ahron b. Elj. Götz.

fürte auch den Beinamen Galicho.

war ein nicht unberühmter Dichter des 17. Jahrhunderts's und führte auch den Namen Manuel de Leão.

'Immanuel Porto da Trieste s. 'Imm. Porto.¹

'Immanuel Rosales s. 'Imm. Rosales.

'Immanuel b. Salomo (.s Rom, und dann in Fermo)².

1) Exegetische Arbeiten.

— . — : פְּרִישׁ עַל מִשְׁלֵי. Comm. über die Sprüche Salomo's, grammatische und inhaltliche Erklärung verbindend. Zusammgedruckt mit Dav. Kimchi's Comm. zum Psalter, de Bañolas zu Job, Raschi zu Kohelet und Schir, Jos. Kara zu Echa, herausgegeben von Sam. da Roma: Neapel, 1486, f.

— . — : לְקַיִטִים מִפ' תְּהִלִּים. Bruchstücke aus 'Immanuel's Psalmencommentar. Abgedruckt in de Rossi's Scholia in selecta loca Psalm.: Parma, 1806, 8. Einzelnes auch in dessen: Varr. Lectt. in V. T.: Parma, 1784—88, 4 u. in dessen Fragmenten aus dem Lexicon Parchon's: Parma, 1805, 8.

Von ihm ist noch handschriftlich: 1) תְּהִלֵּה פ'. Comm. über den Pent. (Cod. de Rossi 404); 2) תְּהִלִּים פ'. Comm. über den Psalter (Cod. de Rossi 615); 3) אֵיזֵב פ'. Comm. über Job (Cod. de Rossi 58. 574 Cod. Vat. 83); veranlasst wurde er zu diesem Comm. von Isaak b. Mincha; 4) שִׁיר הַשִּׁירִים פ'. Comm. über das Hohelied (Cod. de Rossi 577 Cod. Vat. 83; Cod. Mich. N. 94); 5) רִיחַ פ'. Comm. über Rut (Cod. de Rossi 615); 6) אֵיכָה פ'. Comm. üb. Echa (Cod. de Rossi ib.); 7) אֶסְתֵּר פ'. Comm. üb. Ester (Cod. de Rossi, ib.). Er schrieb aber auch Commentare zu Kohelet, Daniel, Chronik, die verloren scheinen, ferner zu Jessaja, Jirmijja und Jecheskel, von denen sich nur Glossen erhalten haben.

2) Dichterische Arbeiten.

— . — : מְחֻבְּרוֹת עֲמֻנָאֵל. Eine Sammlung von Gedichten, Makamen, Erzählungen, Purim-Dichtungen, Gebeten, Räthseln, Elegien, Standreden, Episteln u. s. w. in 28 grossen Abschnitten, deren jede מְחֻבְּרָה heisst, theils in Reimprosa (מְלִיצָה), worin alles Erzählende, alle rhetorische Einkleidungen, manche Elegien, Wettgesänge, Episteln u. s. w., theils in Versen (שִׁיר), mit Metren der span. Schule, aber auch Ghaselen u. s. w. in den verschiedensten Epochen seines Lebens abgefasst, und auf Veranlassung eines hochgestellten Freundes zusammengelesen und die ersten 27 um vor c. 1332 und dann die 28. Machberet, genannt „Tofet und 'Eden“ d. h. Hölle u. Paradies, eine Nachahmung von Dante's divina commedia, nachdem er bereits das 60. Lebensjahr überschritten, hinzufügend. Dieser Diwân erschien zuerst: Brescia, 1491, 4 Gerson b. Mose Soncini (Bl. 160); am Dienstag, den 19. Adar angefangen und Montag, den 23. Elul 1535 beendigt: Katpl., 1535, 4 Elfëser b. Gerson Soncini (Bl. 156); herausgegeben von Is. Sata now (s. d.), mit einleitenden Dichtungen desselben: Berlin, 1796, 4.

— . — : מְחֻבְּרַת הַהַפֵּת וְהַעֲדָן. Der letzte grosse Abschnitt „Hölle und Paradies“ behandelnd, nach dem Muster Dante's in seinem Greisenalter gearbeitet, besonders gedruckt: Prag, 1558, 8; besorgt von Abraham Typograf: Ff. a/M., 1713, 8 Ant. Henschel; zusammen mit der ersten Makama, genannt מְחֻבְּרַת פְּנִיִּים, überdruckt: ib. 1778, 8.

1) Er hiess bei den Juden Menaschem-Zijjon (ha-Kohen) Porto, auch Menaschem-Zijjon ha-Rofe Porto, auch Menaschem b. Jakob Kohen Porto.

2) Dieser berühmte Dichter des 13. Jahrhunderts's wurde zu Rom c. 1272 geboren und stammte von der Familie der Sifronäer (זְפִירוֹנִים). Seine Mutter hiess Justa. Sein Jugendlehrer war Benjamin b. Jechiël ha-Rofe, Oheim des Zidkijja de' Piatelli (b. Abr.), dessen Enkel (Jechiël b. Jekutiël) das פְּנִיִּים מִפְּנֵי הַקָּטָן epitomirte, und sein jüngerer Vetter Jehuda b. Mose b. Daniel, genannt Leo Romano (geb. 1292), u. ein Bruder desselben Daniel, haben zu seiner Bildung viel beigetragen. In seinem vorgerückteren Alter war er Gemeindehaupt in Rom, später im Greisenalter lebte er zu Fermo in der Marca d'Ancona, wo er seinen berühmten Diwân auserlesener Dichtungen redigirt u. nach dem Muster der Makamen aufreihete. Er starb in der ersten Hälfte des 14. Jahrhundert's. Poetisch heisst er אֵלֶיָּהוּ הַפַּעַל בְּמַקְבֵּילָא, d. h. Fürst des Wissens zu Rom.

Jüdisch-deutsche Uebersetzung.

בְּנֵי עֵדֶן וְגֵיהֶנֶם. Das Paradies und die Hölle, eine jüd.-deutsche Uebersetzung des Tofet wa-'Eden: s. l. (Prag) e. a. 8.

Mose Eisenstadt übersetzte die ganzen Machberot in's Jüdisch-deutsche, aber diese Uebersetzung ist nicht im Druck erschienen.

Immanuel b. Salomo: מ' הַחֶסֶד וְהַיְצָרָן s. מְחַבְּרֵת פְּרִים.

Er schrieb noch: 1) אֲבָר בְּנֵיךְ, ein Werk über Grammatik und biblische Kritik, aus 4 Abschnitten, und jeder dann aus vielen Kapiteln bestehend. Es handelt über Ellipsen, Pleonasmen und überhaupt über Eigenthümlichkeiten der hebr. Sprache in Bezug auf den Bibeltext (Cod. de Rossi 396. 800); 2) שִׁיר בֵּיג עֲקָרִים Gedicht über die 13 Glaubensartikel, das aber eigentlich zu seinem Diwän gehört (Cod. de Rossi 404); 3) מ' בְּצִמְרֵת הָאֵתִיּוֹת, wahrscheinlich מַגְדֵּל עֵז genannt, über die Gestalt der hebr. Buchstaben, in mystischer und kabbalistischer Weise.

Ueber ihn.

JT. Lippm. Zunz: Rom vom J. 1270 bis 1330. Darin auch über 'Immanuel. Analecten N. 6 in Wissensch. Ztschr. f. jüd. Theol. IV. 188—199.

Mor. Steinschneider: Immanuel. Biographische und literaturhistorische Skizze in 12 Paragraphen. (Einleitung. 1. Gesamtbild der jüd. Geistesthätigkeit in den Gebieten der Christen — Oberitalien, Deutschland, Frankreich — u. Muhammedaner — Babylon, Afrika, Süditalien, Spanien —); 2. Scharfe Zeichnung der Gegensätze; 3. die jüdische Geistesthätigkeit in der Provence; 4. die Entwicklung des Judenthums in Italien. Die Vorzeit. Rom; 5. Das 13. Jahrhundert in Italien bei den Juden. Das Ueberkommene; 6. die erwachte Poesie und Wissenschaft in Italien. Standpunkt der Juden; 7. 'Immanuel's Jugend-Leben und Erziehung, Verwandtschaft. Seine Bildungsmuster. Umfang seiner Kunst- und Literaturkenntniß. Seine Commentare zur Bibel; 8. 'Immanuel als Mann. Seine Stellung in der Zeit. 'Immanuel als Greis. Zu Fermo; 9. 'Immanuel als Greis. Veranlassung zur Redaktion seiner Machberot; 10. Einblicke in die letzte Zeit seines Lebens; 11. 'Immanuel als Dichter. Inhalt seines Werkes. Charakteristik der Machberot; 12. Form und Ausdruck in seinen Dichtungen). Abgedruckt LB. d. Or. 1843, N. 1 flg.

'Immanuel Tremellius s. 'Imm. Tremellius.

Joab b. Jechiel: שִׁיר יוֹם יוֹם וְהַיְצָרָן. Ein Lied, mit dem Akrostich Joab, abgedruckt aus Sifte Renanot, von M. Sachs in den hebr. Beilagen (S. 44) zu „die religiöse Poesie der Juden in Spanien“: Berlin, 1845, 8; die deutsche Uebersetzung desselben: ib. S. 119; über denselben Einiges: ib. S. 320.

Im Machasor Vitry Ms. (bei Luzz.) ist von ihm ein Gedicht שִׁיר הַקְּנֵה שְׁמֹר und in dem gedachten Sifte Renanot noch eins בְּנִים נְאֻמִּים, und in einem röm. Machasor - Ms. ein רְשׁוֹת לְנִשְׁמַת, beginnend: אֲבָרֶיךָ אֶקוֹד; in einem Seder Aschmorot ha - Boker, der einige Mal edirt ist, findet sich eine Hymne von Joab b. Jechiel; in Ajjelot ha - Schachar tritt auf ein Joab Galicho.

Leop. Zunz: Joab. Eine lit. Analekta. Zusammenstellung aller den Namen Joab führenden Gelehrten. In Geiger's Zeitschr. (III. S. 57) abgedruckt.

J. Kämpf: Ueber den Hymnendichter Joab: LB. d. Or. 1845 S. 537.

Joab dell' Piatelli (b. Baruch) s. Joab dell' Piatelli.

'Ih. Fr. Joachim: Unterricht von dem Münzwesen, worin sowohl der Zustand und Beschaffenheit der Münzen bei den Juden, Griechen und Römern u. s. w. vorgestellt wird: Halle, 1754, 8.

Jochanan Adrian s. Joh. Adr. van Embden.

1) Name eines Synagogaal-Dichters in Spanien zur Zeit Mos. Nachmani's, dessen Lebensumstände aber nicht bekannt sind. Er führt den Beinamen בְּנֵי הַבְּנֵי.

- Jochanan b. Ahron-Isaak s. Joch. Holleschauer.**
Jochanan Alexander s. Joh. Alexander.
Jochanan Allemanno (.s Kstpl.) s. Joch. Allemanno.
Jochanan Andreas s. Joh. Andreas.
Jochanan Baptista (A. in Strassburg) s. Joh. Baptista.
Jochanan Baptista d'Este s. Juan Bapt. d'Este.
Jochanan Baptista Renati s. Giov. Batt. Renati.
Jochanan Baptista da Roma s. Giov. Batt. da Roma.
Jochanan Baptista Sabbatino s. Giov. Batt. Sabbatino.
Jochanan Böschenstein s. Joch. Böschenstein.
Jochanan da Capua (JC.): Directorium humanae vitae, alias Parabolae antiquorum sapientum, h. e. Kalila wa-Dimna, latine. Aus dem Hebräischen des R. Joel übertragen und mit Holzschnitten versehen: s. l. e. a. 4.
Jochanan Cazeres s. Joch. Cazeres
Jochanan Chr. Gottfried s. Joh. Chr. Gottfried.
Jochanan Chr. Harpstädt s. Joh. Chr. Harpstädt.
Jochanan Christl. Heilbronner s. Joh. Christl. Heilbronner.
Jochanan Dan. Kluge s. Joh. Dan. Kluge (.s Weissenfels).
Jochanan Fortius s. Joh. Fortius.
Jochanan Fr. Mentis s. Juan Fr. Mentis.
Jochanan Harzoge s. Joh. Harzoge.
Jochanan-Jakob (JC.): Jesus de weare Hoeck-steen (J., der wahre Eckstein). Aus dem Holländischen übertragen: Amst., 1682, 4.
Jochanan Jehuda: יהודה ויהודים s. Joch. Jeh. Alatrini.
Jochanan Joel Weiler s. Joh. Jo. Weiler.
Jochanan b. Isaak s. Joch. Holleschauer.
Jochanan-Isaak (ha-Lewi, JC. u. Prof. in Köln): מבוא אמרי שׂפיר. Einleitung in die hebr. Grammatik und zur Uebung des hebr. Styls, mit Proben aus Dialogen, Episteln u. s. w., in 3 Bücher abgetheilt: Köln, 1553, 4; u. d. T. פתח למדריים mit Beigaben aus Jona u. 'Obadja: ib. 1557, 4 (S. 162); vermehrt mit einem Traktate über die Accente, aber nur 2 Bücher des eigentl. Werkes, in der 4. Ausgabe: Antwerpen, 1564, 4; ib. 1570, 4.
 — —: Meditationes Hebraicae in artem gramm. per integrum librum Ruth explicatum, una c. aliarum rerum nonnullis accessionibus etc.: Köln, 1558, 4 (S. 52).
 Es besteht aus einer Analyse und Uebersetzung des Buches Ruth.
 — —: Tabulae in gramm. hebr. Ursprünglich verfasst von Nik. Klönard u. verbessert und in bessere Ordnung gebracht, mit noch andern Glossen vermehrt: Köln, 1571, 8.
 — —: Defensio veritatis hebraicae. Dem Traktate des Wlh. Lindau: de optimo genere interpretandi entgegengesetzt: Köln, 1558, 8.
 — —: Malachi hebr. et lat. s. Stephan-Isaak.
 — —: Scholia in Grammaticam Hebraeam: Paris, 1564, 4.
 — —: Sendschreiben an die Judenschaft zu Wezlar. Angeführt in Ge. Nigrim's Jüdenfeind Bog. 4.
 Er übersetzte und bearbeitete auch die Briefe und Sendschreiben Maimóni's, des רמב"ם über die philos. Wörter u. s. w.
- Jochanan b. Meïr (.s Meseritz) s. Joch. Crszeminiec.**
Jochanan b. Napcha (Schulhaupt in Tiberias): פתח למדריים. Der jerusalemische d. h. palästinäische Talmud, als Auslegung und Weiterführung der

1) Handschriftlich sind in Leyden von diesem Talmud Ord. Sera'im u. Mo'ed, geschrieben von Jechiel b. Jekutiel b. Binjamin aus Rom im Jahre 1289 n. Chr.

Mischna, vermehrt mit discussiven Erörterungen, Institutionen und Prohibitionen, und mit Einfügungen zahlreicher und eigenthümlicher Haggada's bereichert. Dieser pal. Talmud, von Jochanan begonnen c. 260 und um c. 300 bis auf einige spätere Einschaltungen vollendet, erstreckte sich vermuthlich über sämtliche 6 Ordnungen der Mischna, da Maimûni (Vorr. zu Jad), Abraham b. David (in den Hassagot zu Maimûni's Jad, hil. Bikkurim c. 2), Abraham b. David (im Comm. zu Sefer Jezira) den zur Ordnung Rodoschim, Tosafot (zu Menachot 64^b) den zu Edujot gekannt, u. sogar eines paläst. Talmud's zu Massechet Gerim (Migdal 'Os zu Maimûni's Issure Bia c. 13. 14) gedacht wird; aber es hat sich dieser Talmud nur zu 4 Ordnungen (Sera'im, Mo'ed, Naschim, Nasikin), zu Nidda und zu noch einigen Mischna-Stücken erhalten. Erschienen ist dieser Talmud, insoweit er sich bis auf uns erhalten:

a) Text, ohne Commentirung u. blos mit kurzen Glossen.

תלמוד ירושלמי. Der paläst. Talmud, so weit er sich erhalten, mit der dazugehörigen Mischna und Alles in Quadratschrift, mit ganz kurzen Glossen: Venedig, s. a. f. Dan. Bombergo.

תלמוד ירושלמי עם פרוש קטן. Der paläst. Talmud, in der Weise der Venezianer Ausgabe, mit kurzen Glossen und mit dem Vorworte eines unbekanntenen Herausgebers. Die Glossen sind entnommen aus הוראביות, d. h. aus dem Werke des Elfesser b. Joel ha-Lewi, was entweder dessen אבוי אבוי oder מ' אבוי ist; dann aus פתח מדרש von Sam. Jafé (w. s.), aus מסכתות תי (Masora des pal. Talmud) von Jeh. Gedalja (b. Mos. s. Salonik), der ausdrücklich מסלויניק genannt wird u. A.: Krakau, 1609, f. Isaak b. Ahr. Prossnitz (Bl. 262).

1) Talmud Jeruschalmi mit Commentaren, ganz od. theilweise.

El. Fuld (b. Jeh. Löw, s. Wisznicë): תי' פ' זקנים עם פרוש. Der pal. Talmud, Ord. Sera'im, mit Comm., geschöpft aus Tosifta, Mechilta u. s. w. Dazu noch פרוש עם שקלים עם תי' שקלים, der pal. Talmud zu Schekalim, mit Comm.: Amst., 1710, f. Mos. Diäs.

— — — תי' בכ כמ עם פרוש. Der pal. Talmud Baba Kamma und Baba Mezifa mit Comm.: Offenbach, 1725, f.

— — — תי' ג' קבוח עם פרוש. Der pal. Talmud über die 3 Babet, Kamma, Mezifa und Batra, mit Comm.: Ff. a/M., 1742, f.

— — — תי' שקלים עם פרוש. Der pal. Talmud Schekalim, mit Comm. Zuerst mit der erwähnten Ausgabe der Ordnung Sera'im: Amst., 1710, f.; dann in einer besondern Ausgabe: Ff. a/M., 1710, 4 (Bl. 31); mit Glossen (Tosafot) von Jak. Krakau: Amst., 1727, 8.

Josua Benveniste (b. Isr. b. Mos.): שנה יהושע הוא. Der pal. Talmud, Ord. Sera'im, mit dem Comm. S'dè Jehoschua, vorzüglich aber über die Haggada's in diesem Talmud. Herausgegeben von Abraham b. Jedidja Gabbai: Kstpl., 1662, f.

— — — שנה יהושע הוא. Zweiter Theil dieses Werkes, über die Ordnungen Mo'ed und Nesikin sich erstreckend: Kstpl., 1700, f.

— — — שנה יהושע הוא. Dritter Theil dieses Werkes, über Ord. Naschim sich erstreckend: Kstpl., 1749, f.

Im Ganzen erstreckt sich dieser Comm. nur über 17 Traktate; im 1. Theile sagt jedoch der Verf., dass über 30 Traktate dieser Comm. sich erstreckt habe.

Jeh. Gedalja (b. Mos. s. Salonik): מסכתות תלמוד ירושלמי. Nachweise und Index zum paläst. Talmud, mit Bezug auf Parallelstellen: Kstpl., 1573, 4 Jos. Ja'abez (Bl. 40).

1) In dem Opp. Catal. lautet sein Beiname פירקאן.

Isr. Aschkenasi (b. Sam. .s Sklow): תּקלּוּן תּרּוּתוּן. Comm. über Schekalim des pal. Talmud, mit dem Texte und Noten von El. Wilna (s. d.): Minsk, 1812, f.

Dav. Fränkel (b. Naft. Hi., R. in Dessau): קרְבַן הַעֲדָה הָאָה. Der pal. Talmud, Ord. Mo'ed, mit dem Comm. Korban ha-'Eda, der weitläufig den Text erklärt, und dazu ferner קרְבַן הַעֲדָה הָאָה, die eine Art Tosafot bilden: Dessau, 1743, f.; Sklow, 1800, f.; bereichert mit einem neuen Comm. שְׁלוֹם יְרֵשָׁלַיִם von Nachum Trebitsch (s. d.): Wien, 1821, f.

— —: קרְבַן הַעֲדָה הָאָה. Zweiter Theil dieses Comm.'s, in gleicher Weise wie der erste Theil und über Ord. Naschim sich erstreckend: Berlin, 1757, f.

— —: קרְבַן הַעֲדָה הָאָה. Dritter Theil dieses Comm.'s, in derselben Weise, über Ord. Nesikin sich erstreckend (— unvollständig): Berlin, 1700, f.

— —: תּוֹרַת שְׁעָלִים עִם קרְבַן הַעֲדָה הָאָה. Traktat Schekalim des pal. Talmud, mit den Noten des El. Wilna u. dem Comm. Korban ha-'Eda: Zolkiew, 1777, f.

Mos. Margalio: פְּנֵי מִשָּׁה וּמִרְאֵה הַפְּסִים הָאָה. Der pal. Talmud, Ord. Naschim, mit dem Comm. P'ne Mosche, welcher den Text weitläufig erläutert, und dazu Mar'eh ha-Panim, welcher die Discussion gleich den Tosefot giebt: Amst., 1755, f.

— —: פְּנֵי מִשָּׁה וּמִרְאֵה הַפְּסִים הָאָה. Dasselbe Werk über Ord. Nesikin, in gleicher Weise, wie der erste Theil: Livorno, 1770, f.

Nach. Trebitsch (R. in Nikolsburg): שְׁלוֹם יְרֵשָׁלַיִם. Comm. über den pal. Talm. Ord. Mo'ed, und dazu auch Korban ha-'Eda: Wien, 1821, f.

Ausserdem haben über den pal. Talmud Commentare geschrieben: 1) Sal. Sirillo (in Ssafet mit Jak. Be-Rab lebend) von welchem Asulai (Schem l. Schin §. 28) den über Sera'im u. Schekalim handschriftlich zu Jerusalem gesehen; 2) תּוֹרַת הַעֲדָה הָאָה על ירֵשָׁלַיִם, Glossen über den pal. Talmud, von Bez. Aschkenasi. Handschr. in Jerusalem (Wa'ad II. He §. 8); 3) תּוֹרַת הַעֲדָה הָאָה על ירֵשָׁלַיִם, d. h. Glossen über den pal. Talmud von Men. de Lonsano. Asulai (Wa'ad l. c. §. 10) hat sie handschriftlich gesehen; 4) תּוֹרַת הַעֲדָה הָאָה על ירֵשָׁלַיִם, d. h. Glossen über den pal. Talmud, dessen bereits Sal. Ibn Adrat in den GA. gedenkt (§. 523), gehörte einem Jehuda b. Jakar. Diesen Comm. hatte noch Simon b. Zomsch Duran (רִשְׁבֵּץ) handschriftlich vor sich (Magen Abot c. V. p. 61). — תּוֹרַת הַעֲדָה הָאָה aus dem Jeruschalmi, nach Art des Alfasi aus Babli, verfertigte Mos. Maimuni.

c) Die Haggada's des pal. Talmud's, mit Commentaren.

Sam. Jafé (b. Is. Aschkenasi): יְפֵה מִרְאֵה. Eine Sammlung der Haggada's des pal. Talmud, mit weitschichtigen Commentationen und Novella's, nachdem er bereits den ganzen Midrasch rabba über den Pentateuch commentirt hatte, mit zahlreichen Nachweisen der ganzen parallelen Haggada's in den Midraschim und im bab. Talmud. Dazu hinten ein Index, worin die gleichen Haggada's in den Rabbot u. s. w. nachgewiesen sind. Beendigt zu Konstantinopel, den 20. Ab 1587: Venedig, 1590, f. Gio. di Gara (Bl. 332); bereichert mit Glossen und Erläuterungen von Jech. Michel b. J. Löw (R. in Berlin u. Ff. a/O.), entnommen aus seinem ausführlichen Comm. üb. die pal. Haggada's, genannt מִקְבַּל יְיָ: Berlin, 1725—26, f. Nathan Neumark (b. J. Löw .s Hanau) (Bl. 212); bereichert mit מִבְּדוּר תּוֹרַת הַעֲדָה הָאָה, d. h. Auszüge aus dem Werke Kebed Chachamim des Sim. Wolf Pintschow (b. Jäkel) und הוֹסֵפֹת תּוֹרַת הַעֲדָה הָאָה von Abraham-Seeb (b. Binj. aus Brześć) oder eig. Abr. Wolf, und zwar zum Drucke vorbereitet von diesem Abr. Wolf und vollendet von seinem Sohne Josef Wolf: Amst., 1727, f. Naft. Hirz b. Al. Süsskind (Bl. 198).

Jech. Michel b. J. Löw (R. in der Mark Brandenburg): יְיָ מִקְבַּל. Glossen und Commentationen zu den Haggada's des pal. Talmud, ausgezogen aus ei-

1) Der Druck hat begonnen den 9. Ijar 1725 und wurde beendigt den 9. Adar II. 1726.

nem grösseren Werke über diesen Gegenstand. Mit einer neuen Ausgabe des J'fè Mareh von Sam. Jafé gedruckt: Berlin, 1725—26, f.

Sim. Wolf Pintschow (b. Jäkel): פְּבוּר הַחֲמִיּוֹם. Auslegungen zu den Haggada's des pal. Talmud's: Hamburg, 1703, f. Th. Rose (Bl. 92); Auszüge daraus u. d. T. קְצָרֵי כוֹחַ oder לְקִצְרֵימָה besorgte sein Schüler Abraham-Seeb in der besorgten Ausgabe des J'fè Mareh: Amst., 1727, f.

Elijja b. Salomo-Abraham: אֲגֵדֶת אֵלֶיךָ. Ueber die Haggada's des pal. Talmud. Erster Theil: Smyrna, 1711, f.

Binjamin-Wolf b. Samuel (R. in Dessau): עֵיר בְּנֵימֵן שֵׁנִי. Zweiter Theil des Werkes 'Ir Binjamin, üb. die Haggada's des pal. Talmud's sich erstreckend. Jedoch nur über die ersten 2 Ordnungen. Vollendet im Drucke den 12. Ab 1722: Fürth, 1722, f. Abr. Bing u. Bonfet Senior (Bl. 60).

Jak. Ibn Chabib (b. Sal.): אֲגֵדֶת הַתְּלִמֵּד הַיְרֵשֶׁלָּמִי. Die Agada's des pal. Talmud's, mit eigenen Erklärungen, jedoch nur zu Sera'im und Mo'ed. Abgedruckt in dem גְּזֵלֵב עֵינַי: Kstpl., 1516, f.; Venedig, 1546, f.; ib. 1566, f.; ib. 1625, f. u. s. in andern Ausgaben. S. Jak. Ibn Chabib.

Eine neue Sammlung der Haggada's des pal. Talmud mit einem Comm. u. d. T. אֲגֵדֶת אֵלֶיךָ אֲבִרְחָם veranstaltet in 2 Bändchen Abr. Schick (b. J. Löw), in derselben Weise, wie er אֲגֵדֶת בְּבֵלִי mit einem ähnlichen Comm. in Königsberg (1848, 8, IV Theile) edirte. Mit dieser Ausgabe soll הַזְּמִירָה עַל הַזְּמִירָה, d. h. Einleitung in diese Haggada's, verbunden werden.

Jochanan Polyc. Besser s. Joh. Polyc. Besser.

Jochanan Reinhold s. Joh. Reinhold.

Jochanan-Salomo (JC. s. Posen): Bekenntniss des christl. Glaubens, hebr. und deutsch: Danzig, 1658, 4 Dav. Fr. Rheter.

—: Historia Colloquii inter ipsum et Joh. Botsack. Dem Vorigen angehängt: Danzig, 1658, 4.

—: Programma de Jubilaeis Hebraeorum: Danzig, 1658, 4.

—: Demonstrationes 38, Jes. Chr. verum et aeternum etc.: Frankfurt, 1660, 4.

—: Erweisung wider die verstockten Juden, dass Jesus der rechte Messias sei: Danzig, 1664, 8.

—: Pr. Hebraicum ad audiendam orationem hebraicam de praestantia et utilitate linguae hebr.: Danzig, 1667, 8.

—: Myrrhen-Berg und Weihrauch-Hügel (über den leidenden Messias): Danzig, 1670, 4.

—: Der in Segen verwandelte Fluch aus Jes. 44, 3—5: Danzig, 1679, 4.

—: Der verheissene Messias: Danzig, 1683, 4.

—: שלשה פְּרָשִׁוֹת. Drei Blumen aus dem oriental. Garten, d. h. 3 Traktate aus dem Hebräischen, im Original und deutscher Uebersetzung wiedergegeben, nämlich: 1) Dav. Kimchi's Comm. über ψ. 91, 10; 2) Hebräische Sprüche und Sentenzen; 3) Sa'adja Fajjumi's Traktat הַפְּדוּת וְהַפְּדוּתֵיךָ, entnommen aus seinem Emunot: Danzig, 1675, 8 Dav. Fr. Rheter.

—: Zertheilte Finsterniss, oder Widerlegung des Buches Fajjumi's von der Erlösung und Befreiung Israels. Hebräisch u. deutsch: Danzig, 1681, 8 (S. 108).

Jochanan Steph. Rittangel s. Joh. Steph. Rittangel.

Jochanan Treves s. Joch. Treves.

Jochanan Wilh. Bleibtreu s. Phil. Joh. Bleibtreu.

***Jak. Jochims**: Der Werth der bibl. Exegese. Herausgegeben von seinem Sohne: Altona, 1792, 8.

1) Wurde zu Danzig 22. Jan. 1657 getauft, den 25. Jan. 1659 wurde er Prof. des Hebräischen u. starb 1. Juli 1683.

*Ih. Aug. Jöck: Animadversiones philologicae in Psalm. 18 et 19: Jena, 1801, 4.

Joël, der Uebersetzer von Kalila wa-Dimna, s. Johann da Capua.

Joël b. Feivesch (in Altona): ed. מֶרְחֵלֶּה רַחֲמָנִיר des Abr. Ibn Chasdai: Wandsbeck, 1727, 12.

— — —: פְּרָשׁוֹת דְּהַלְלֵי שָׁל פְּלִמְרֵי חֲכָמִים: Sammlung von 54 prägnanter belehrender Anekdoten, mit Gedichtchen als Sentenzen. Von einem Anonymus gesammelt und mit Ben ha-Melech zusammen edirt: Wandsbeck, 1727, 12.

Joël ha-Lewl (b. Isaak): שׂוֹר. Gutachten. Abgedruckt in den GA. des Me. Rothenburg: Prag, 1608, f. (p. 15. 17).

Joël b. Mose (.s. Szebrszyn)²: מְחַרֵּי זָהָב. Vertbeidigung des סוֹרֵי זָהָב gegen die Angriffe des Buches מְחַרֵּי הַבְּשָׁרָה von Sabbatai ha-Kohen; den RC. Jore Dé'a betreffend, aber nur bis §. 90 reichend, da das Uebrige verloren gegangen: Prag, 1720, 4; ib. 1778, 4.

Joël b. Petuël (.s. Betor, Prophet unter Joas 878 v. Chr.): יוֹאֵל. Das Buch der Weissagungen Joël's. Aufgenommen theils in dem Bibelwerke überhaupt, theils in dem der letzten Propheten und endlich theils besonders in den 12 kleinen Propheten. Siehe פְּרָשׁוֹת דְּגִבְרֵי אֲתָרֵינִים. תְּחִלָּה.

a) Schriften zur Einleitung.

C. Ph. Conz: Diss. de caractere poetico Joëlis cum animadversionibus philol. crit.: Tübingen, 1783, 4.

Dan. H. Conr. v. Kölln: Diss. exeget. crit. de Joëlis prophetæ aetate: Marburg, 1811, 4.

b) Auslegungen u. Uebersetzungen des ganzen Propheten.

J. Chr. Rdf. Eckermann: Joël, metrisch übersetzt mit einer neuen Erklärung: Lübeck, 1786, 8.

C. W. Justi: Joël neu übersetzt und erläutert: Leipzig, 1794, 8.

Gust. Wiggers: Joël übersetzt und erklärt: Göttingen, 1799, 8.

Andr. Svanberg: Joël, lat. versus et notis philologicis illustratus. P. I—W.: Upsala, 1806, 4.

F. A. Holzhausen: Die Weissagungen des Propheten Joël, übersetzt u. erklärt: Göttingen, 1829, 8.

C. A. Credner: Der Prophet Joël, übersetzt und erklärt: Halle, 1831, 8.

Ed. Pococke: Comm. in prophetiam Joëlis: Leipzig, 1695, 4.

E. Meier: Der Prophet Joël übersetzt und erklärt: Tübingen, 1841, 8.

J. Fr. Schröder: Harfenklänge aus Sion. (Einl., Uebers. u. Anm. zu Joël, Habakkuk, Nahum mit einigen Psalmen): Hildesheim, 1827, 8.

— — —: Die Propheten Hosche'a, Joël und 'Amos übersetzt und erläutert: Leipzig, 1829, 8.

Mos. Arnswald (b. Uri Phöbos, .s. Dessau): מֶ' יוֹאֵל עִם רֵאָה נְבִיאָהּ. Das Buch Joël mit deutscher Uebersetzung und hebr. Comm. Abgedruckt in מֶ' מְחַרֵּי זָהָב über die 12 kleinen Propheten: Dessau, 1805, 8.

Jean Mercier: Comm. in prophetas V. priores inter minores: Paris, s. a. f.

Gilb. Genebrard: Abr. Ibn Esra's Comm. zu Joel und einer lat. Version mit noch andern rabb. Commentaren: Paris, 1563, 4.

Joh. Leusden: Derselbe Comm. Ibn Esra's übersetzt und vermehrt mit dem zu 'Obadja: Utrecht, 1657, 8.

1) Er wird in den Sens-Tosafot citirt, wie er überhaupt Tosafist war (Ta'anit 13a; Jebam. 118a). Er bl. um 1170 in Bonn und war ein Schüler des Isaak b. Ascher.

2) Er war Enkel des David b. Samuel (s. d.), des Verfassers von מְחַרֵּי זָהָב. Er führt auch den Namen Jo. Szebrszyn.

Seb. Münster: Der Ibn Esra'sche Comm. zu Joël, lateinisch übersetzt: Basel, 1530, 8.

Bei Münster, Leusden und Genebrard ist auch Kimchi's Comm. aufgenommen und übersetzt.

c) Beiläufige Erklärung des ganzen Propheten.

J. Alph. Turretin: De S. S. Interpretatione. Herausgegeben von W. A. Teller. (Darin auch eine Auslegung des Buches Joël, p. 307—48): Tr. ad Rh., 1728, 8.

C. F. Cramer: Scythische Denkmäler in Palästina. (Darin auch eine Erklärung des Buches Joël S. 143—245): Kiel-Hamburg, 1777, 8.

Ausserdem ist dieses Buch vollständig: mit den übrigen kleinen Propheten commentirt oder übersetzt von Joh. Marck, L. Bauer, A. Scholz, F. Hitzig, C. Zeddel, Fr. Rückert, H. Hesselberg, Ph. Philippson, oder in den Gesamtcommentaren zur Bibel.

d) Zur Auslegung über Einzelnes aus dem Propheten.

Th. Chr. Tyachsen: Illustratio vaticinii Joelis cap. 3: Göttingen, 1788, 4.

J. Chr. F. Steudel: Disq. in Joelis cap. 3: Tübingen, 1820, 4.

F. W. Dresde: Comparatio Joelis de effusione spirit. sanct. cum Petrina ejusdem vaticinii interpretatione. P. I et II.: Wittenberg, 1782, 8.

J. E. Gerhardt: Diss. von der Citation ins Thal Josephat (3, 7) im Auszuge: Bayreuth, 1775, 4.

Ausserdem sind noch viele Erklärungen einzelner Stellen in Zeitschriften und Sammelwerken niedergelegt.

Raph. Joël: Aristobulos, eines griech. Weltweisen Träume; nebst einem Auszuge vom Leben des Formosus, eines franz. Weltweisen. Aus dem Französischen: Prag, 1785, 8.

Sal. Joël (von Halle):

Verhandlungen in Sachen der Popert'schen Minorennen wider Sal. Joël von Halle: s. l. e. a. 4.

*Johann Clajus s. Joh. Clajus.

*Johann v. h. Kr: Synopsis historico-critica de ortu, progressu, fatis, institutione et usu hodierna linguae hebraicae ejusque subsidiis: Heidelb., 1786, 8.

— . . .: Libri Exodi Hermenia crit.-literals in locis obscuris ex polyglottis tentata: Heidelberg, 1787, 8.

*Th. Chr. Gottb. Johannsen: Von der Bekehrung der Kinder Israels u. s. w.: Altona, 1824, 8.

— — —: Veterum Hebraeorum notiones de rebus post mortem ex fontibus collatae. Part. I.: Kopenhagen, 1826, 8.

*K. T. Johannsen: Die kosmogonischen Ansichten der Inder und Hebräer, durch Zusammenstellung der Mann'schen und Mosaischen Kosmogonie erläutert: Altona, 1833, 8.

— — —: Die Menschwerdung, oder der Fall, nach hebr. Vorstellungsweise. Eine Betrachtung über das 3. Kapitel der Genesis: Kopenhagen, 1835, 8.

*P. Johannsen: De vocum hebr. forma pausali diss.: Lund. Goth., 1836, 8.

J. Jhohson (L. in Ff. a/M.): שְׁרָשֵׁי הַהָרָה. Unterricht in der mos. Religion für die isr. Jugend beiderlei Geschlechts, nebst einem Anhang von den Ceremonialgesetzen und Gebräuchen: Ff. a/M., 1814, 8; zweite umgearbeitete und vermehrte Auflage: ib. 1819, 8; als erster Theil des Werkes מְלִיחֵי יוֹסֵף, mit dem erwähnten speciellen Titel: Schorosche ha-Dat: Ff. a/M., 1829, 8.

— — —: שְׁרָשֵׁי הַהָרָה. Lehrbuch der mos. Religion. Nebst Anhang: Ceremonialgesetze und Gebräuche, Schulgebete und des Maimonides Abhandlung „Von den Sitten.“ Vierte verbesserte Ausgabe: Ff. a/M., 1840, 8.

J. Johlson: מולדות אבות. Chronologisch geordnete biblische Geschichte in der Ursprache der heiligen Schrift. Nebst bibl. Denk- u. Sittensprüchen und 7 Psalmen mit dem Comm. Dav. Kimchi's. Ein hebräisches Lesebuch mit Anmerkungen und einem Wortregister; Ff. a/M., 1820, 8; 2. Aufl. ib. 1837, 8. Später auch u. d. T. אגלגמי יוסף, 3. Theil, welcher Theil wieder in 2 Abtheilungen zerfällt.

— —: שירי ישראל. Deutsches Gesangbuch für Israeliten: Ff. a/M., 1816, 8; 2. Ausg. 1819, 8, u. d. T.: שירי ישראל als zweiter Theil des Werkes אגלגמי יוסף, und zwar mit 54 Liedern gegen die frühern Ausgaben vermehrt: Ff. a/M., 1829, 8; in einer mit 60 Liedern vermehrten Ausgabe, 600 Lieder umfassend: ib. 1840, 8.

— —: Ueber die Beschneidung in historischer und dogmatischer Hinsicht. Ein Wort zu seiner Zeit. Den Denkenden in Israel zur Prüfung vorgelegt: Ff. a/M., 1843, 8.

Er schrieb dieses u. d. N. B. r. - Amithai.

— —: יסודי הלשון. Hebräische Sprachlehre für Schulen. Als zweite Abtheilung der neuen Auflage des hebr. Lesebuches מולדות אבות: Ff. a/M., 1838, 8.

— —: ערך מלים. Biblisch-Hebräisches Wörterbuch. Mit Angabe der entsprechenden Synonymen. Nebst Anhang: Erklärung der in rabb. Schriften üblichen Abbreviaturen: Ff. a/M., 1840, 8.

— —: Die Melodien zum israel. Gesangbuche: Ff. a/M. s. a. 4.

— —: Tora in 3 Bden. mit Uebersetzung in hebr. Typen: Krotoschin, 1844, 8.

— —: אגלגמי יוסף. Elementarbuch für jüd. Schulen, aus 3 Theilen bestehend: 1) שרשי הדת, Lehrbuch der mos. Religion u. s. w. (Ff. a/M., 1814, 8; ib. 1819, 8; ib. 1829, 8; ib. 1840, 8); 2) שירי ישראל, israel. Gesangbuch u. s. w. (Ff. a/M., 1816, 8; ib. 1819, 8; ib. 1829, 8; ib. 1840, 8); 3) מולדות אבות, biblische Geschichte u. s. w. in zwei Abtheilungen: (Ff. a/M., 1820, 8; ib. 1837, 8).

— —: Die fünf Bücher Mose. Nach den masoretischen Texte worttreu übersetzt, mit Anmerkungen: Ff. a/M., 1831, 8.

— —: Die heiligen Schriften der Israeliten. Nach dem masoretischen Texte worttreu übersetzt, mit Anmerkungen. Zweiter Theil: die Bücher Josua, Richter, Samuel und Könige: Ff. a/M., 1836, 8.

*J. C. John: De Christo ex Edom et Bozra veniente: Elbing, 1728, 4.

*J. Johnston: De festis Hebraeorum et Graecor. schediasma. Ed. 2.: Jena, 1670, 12.

*T. R. Joliffe: Reise in Palästina, Syrien und Aegypten im Jahre 1817. Mit vielen Zusätzen aus ausländischen Reisebeschreibungen übersetzt zum Behuf für Bibelleser. Mit einer Vorrede von Rosenmüller: Leipzig, 1821, 8.

Sech. Jes. Jolles (b. Mard. ha - Kohen in Lemberg): ער לרבר: Sendschreiben an Rabbinatskandidaten, die sittlichen u. literarischen Verhältnisse des Rabbinenwesens betreffend, in sechs Abschnitten dargestellt. (Gegenstände: das Lernen der Laien; die Zucht; die Herabsetzung des Gesetzes; Friedsucht; der Rabbinen als Vorbild; das Fernhalten von Neid und Ehrsucht; gymnastische Uebungen; das Bet ha - Midrasch: die Rabbinentitel; das Vicariat; Urtheil und Ueberzeugung; Eingehen auf die neuesten Erscheinungen; Verdammung des Pilpul; die prunkende Schriftstellerei; Käuflichkeit des Moneu - Titels): Lemberg, 1834, 4 H. Grossmann.

*Heym. Jolowicz (R. in Marienwerder, Kulm u. Cöslin): Die fortschreitende Entwicklung der Cultur der Juden in Deutschland und die wissenschaftliche Ausbildung des Judenthums von Mendelssohn bis auf unsere Zeit: Berlin, 1841, 8.

1) Er ist Enkel des Verfassers des P'ne Jehuschua.

lowicz u. Dav. Cassel: ס' תפוזרי. Das Buch Kusari übersetzt und tirt. 1. u. 2. Heft: Leipzig, 1840—43, 8.

usführliches Sach- und Namenregister zu de Rossi's hist. Wörterbuch v. Herausgegeben von Ad. Jellinek: Leipzig, 1846, 8.

br. Basch's Leben u. s. w. s. Weyl.

er segenvolle Beruf israelitischer Geistlichen und die Pflichten der den gegen sie. Antrittspredigt am Sabbat Reeh 5603: Marienwerder, 3.

onfirmanden-Büchlein für Israeliten u. s. w.: Hamburg, 1844, 8.

lütten rabbinischer Weisheit nach den besten Bearbeitungen zu einem ümlichen deutschen Lesebuche für Schule und Haus: Thorn, 1845, 8.

rael's Beruf. Predigt etc.: Cöslin, 1846, 8.

oses Mendelssohn's allgemeine Einleitung in die 5 Bücher Mosis. h wiedergegeben: Cöslin, 1847, 8.

eist und Wesen der israel. Religion. Predigt u. Einsegnungsrede etc.: 1847, 8.

: פרוש בקרית עולם. Comm. zum Bechinat 'Olam, grossentheils aus läuterungen von Mos. Ibn Chabib (s. d.) und Jos. Frances (s. d.) 1. Mit dem Texte, dem Mem-Gebete, herausgegeben von Salman tenasi: Prag, 1598, 4 (64 Bl.) Salman Setzer.

) s. תוספות וקצרים. תוספות קצרים v. Isaa k b. Jehuda ha-Lewi.

(ha-Koben, s. Adrianopel): הקדמה. Vorwort zu dem Buche עולם שו"ת Jo. Ibn Sch'eb: Venedig, 1577, f.

ש. Gutachten, aufgenommen in Tam Ibn Jachja's סוף אהלי חם 135: Venedig, 1622, f.

) b. 'Akiba s. JT. Zahalon.

) 'Athiâs (b. Lewi) s. JT. 'Athiâs.

) Eschbili (b. Abr. in Sevilla) s. Jom-Tob Eschbili.

) Lippmann Heller s. JT. Lippm. Heller.

) Ibn Ja'isch (b. Abr.) s. JT. Ibn Ja'isch.

) b. Jehuda s. תוספות.

) b. Isaa k s. תוספות.

) Lippmann Mühlhausen s. JT. Lippm. Mühlhausen.

ha-Mekubbal: פתח זקב. Ueber die Kabbala: Lublin, 1614, 4.

hat noch ein Werk פתח זקב, ebenfalls über Kabbala geschrieben, aber die Ausgabe ist noch sehr zweifelhaft.

) s. Metz s. תוספות.

) s. תוספות s. פלוצני.

) Schalon s. לקח טוב s. JT. Schalon.

) Valvason (R. in Venedig, s. JT. Valvason.

) Wallerstein s. JT. Lippm. Heller.

Abraham Gerondi s. Jona Gerondi.

avanel s. Jona A bravanel.

Amittai (pseudon.): מגיד אמת. Beleuchtung der Bestrebungen Dr. hals in Bezug auf die Errichtung jüdischer Schulen in Russland: Leip- 344, 8.

Amittai (s. Gat-Chefer, Prophet um 825 v. Chr.): ס' יזקה. Der Pro- ona. Aufgenommen theils in dem Bibelwerke überhaupt, theils in den Propheten und endlich theils besonders in den 12 kleinen Propheten; es noch als Haftara zum Sühnetag in den Machsorim (s. מנחת). פתח זקב, נביאים אחרונים, תוך.

a) Besondere Schriften zur Einleitung und Kritik.

- Fr. Christian: Jona, mit Targum u. vielen Commentaren: Leipzig, 1783, 8.
 F. Hitzig: Des Propheten Jonas Orakel über Meab. Kritisch vindicirt und durch Uebersetzung nebst Anmerkungen erläutert: Heidelberg, 1831, 4.
 Fr. Jäger: Ueber den sittlich-religiösen Endzweck des Buches Jonah: Tübingen, 1840, 8.
 Th. Coel. Piper: Diss. Hist. Jonae a recentioribus conatibus vindicata: Greifswalde, 1786, 4.
 J. A. Dereser: Sendungsgeschichte des Propheten Jonas kritisch untersucht u. von Widersprüchen gerettet: Bonn, 1786, 4.
 H. Cph. Griessdorf: De verisimillima libri Jonae interpretandi ratione Diss. I. et II.: Wittenberg, 1794, 4.
 J. Dav. Goldhorn: Excuse zum Buche Jonas. Ein Beitrag zur Beurtheilung der neuesten Erklärungen dieses Propheten und der Berufungen auf ihn im N. T.: Leipzig, 1803, 8.
 Pet. Friedrichsen: Kritischer Ueberblick der merkwürdigsten Ansichten des Buches Jona: Altona, 1817, 8.
 G. E. Reindel: Die Sendung des Propheten Jonas nach Ninive. Ein exegetisch-historischer und theologischer Versuch: Bamberg, 1826, 8.
 J. Sam. Forbiger: Prol. de Lycophronis Cassandra V. 31—37 cum Epimetra de Jona: Leipzig, 1827, 4.

Ausserdem sind mehrere Abhandlungen und Untersuchungen über Jona in den Schriften zur Auslegung und in Zeitschriften niedergelegt.

b) Schriften zur Auslegung des ganzen Buches.

- H. Adf. Grimm: Der Prophet Jonas. Auf's Neue übersetzt und mit erklärenden Anmerkungen versehen: Düsseldorf, 1789, 8.
 — — —: Kurze Prüfung der Gedanken des Hrn. Pred. Benzenberg etc.: Duisburg, 1790, 8.
 H. Benzenberg: Ein Paar Recensionen aus Herzensgrund oder meine Gedanken von Grimm's neuer Erklärung des Propheten Jonas: Frankf.-Leipzig, 1790, 8.
 — — —: Antwort auf Hrn. Grimms „Kurze Prüfung“: Elberfeld-Duisburg, 1790, 8.
 — — —: Gedanken über ein Urtheil Döderlein's von der Erzählung der Busspredigt Jonas: Duisburg, 1791, 8.
 E. Chr. Fabricius: Michlol Jofi sive Comm. Salomo b. Melech. in proph. Jon. versione lat. et indice illustr.: Göttingen, 1792, 8.
 G. Benjoin: Jonah, a faithful translation from the original, with philological and explanatory notes, to which is prefixed a preliminary Discours proving the Genuineness, the authenticity and the integrity of the present text: Cambridge, 1796, 4.
 J. Casp. Lavater: Predigten über das Buch Jonas. II.: Winterth., 1782, 8.
 El. Wilna: פ' על יונה. Comm. über das Buch und dazu der Text: Wilna, 1800, 4.
 Joel Löwe (in Breslau): יונה עם רמז ופארוז. Jona, mit deutscher Uebersetzung und hebr. Comm., und dazu eine ausführliche Einleitung: Berlin, 1788, 8.
 Diese Uebersetzung ist seitdem in verschiedene Bibelwerke übergegangen z. B. in Mincha T'hora: Dessau, 1805, 8.

Ausserdem ist dieses Buch theils als Theil der 12 kleinen Propheten, theils als Haftara für den Stühnetag vielfach commentirt worden.

c) Ueber Einzelnes in diesem Propheten.

- J. Thph. Lessing: Observationes ad vaticinia Jonae et Nahum.: Chemnitz, 1780, 8.
 J. Chr. Lange: Diss. hist. theol. de mirabili fuga prophetae Jonae: Halle, 1751, 4.

E. D. Hauber: Ueber die Geschichte des Propheten Jonas im Bauche des Wallfisches. Abgedruckt in dessen Bibl. Betrachtungen etc.: Lemgo, 1753, 8. Ausserdem noch in einigen Journalen und Sammelwerken.

Jona Baptista s. Giov. Battista.

Jona ha-Chasid s. Jona Gerondi.

Jona b. Elijja (s. Prag) s. Jona Land-Sofer (b. El. .s Prag).

Jona b. Gannâch s. Jona Ibn G'annâch.

Jona Gerondi s. Jona Gerondi (b. Abr. in Toledo).

Jona b. Jakob (Typograph in Kstpl.): ed. מלחמת חובות u. רצמים ורצחים: Kstpl., 1710, 8. Mit Naft. Hirz b. Asr. Wilna.

—.—: ed. על גשרן הרך von Nissim b. R'uben: Kstpl., 1711, 4.

—.—: ed. בגנות הגדולה יד von Chaj. Benveniste. Erster Theil: Kstpl., 1711, f. mit seinem Collegen; 2. Theil: ib. 1716, f.

—.—: ed. שורת צדוה ביהוסם הוא von Jos. Almosnino: Kstpl., 1711, f. In Gemeinschaft mit dem Typographen Naft. Hirz b. 'Asr. Wilna.

—.—: ed. שורת בני משה von Mos. Schilton (b. Jak.): Kstpl., 1712, f.

—.—: ed. בני חניי von Chaj. Algâsi: Orthoköi, 1712, f.

—.—: ed. שבת מוסר von Elijja b. Salomo-Abraham: Kstpl., 1712, 4.

—.—: ed. שורת בני יעקב von Jak. Sason (b. Isr.): Kstpl., 1714, f.

—.—: ed. גט פשוט von Mos. Ibn Chabib: Kstpl., 1714, f.

—.—: ed. שורת גנות ורדים חב von Abraham ha-Lewi: Kstpl., 1716, f.

—.—: ed. שורת גנות ורדים הוא von dems.: Kstpl., 1717, f.

—.—: ed. חזושים על מ' קדושים von Sal. Ibn Adrat: Kstpl., 1717, 4.

—.—: ed. ערה ל'תם von Jak. de Castro: Kstpl., 1718, 4.

—.—: ed. אלקהו רבא נזשטא von El. Alfandâri: Kstpl., 1719, f.

—.—: ed. מצען גנים von R'uben Misrachi (b. Chan.): Kstpl., 1721, f.

—.—: ed. שגרי כהג על יד von Chaj. Benveniste: Kstpl., 1722, f.

—.—: ed. שמות בארץ von Mos. Ibn Chabib: Kstpl., 1722, f.

—.—: ed. אש דת von Chaj. Alfandâri und מאכל פאז von Jak. Alfandâri: Kstpl., 1723, f. Zusammen mit Naft. Hirz b. 'Asr. Wilna.

—.—: ed. שבע שעות von Sal. Ibn Adrat: Kstpl., 1726, f.

—.—: ed. המזרחי עם מ' נחלת יעקב von El. Misrachi: Kstpl., 1726, f.

—.—: ed. דת ורין von A. Ibn Schangi: Kstpl., 1726, f.

—.—: ed. נרי אלקהו von El. Galipapa: Kstpl., 1728, f.

—.—: ed. פקעת דרבים von Jeh. Rosânes: Kstpl., 1728, f.

—.—: ed. הנשר מ' von Josef b. Gorion: Kstpl., 1728, 8.

—.—: ed. עזרת נשים von Mos. Ibn Chabib: Kstpl., 1729—31, f.

—.—: ed. נחלה ליהושע von Josua Soncini: Kstpl., 1731, f.

—.—: ed. הוהרות מוסר von 'Esra ha-Babli: Kstpl., 1731, 4.

—.—: ed. משנה למלך von Jeh. Rosânes: Kstpl., 1731, f.

—.—: ed. שורת קול בן לוי von Raf. ha-Lewi: Kstpl., 1731, f.

—.—: ed. שורת זרע אברהם von Abr. Jizchaki: Kstpl., 1732, f.

—.—: ed. לשון הנהג. Das zweite Ester-Targum, in hebräischer Uebersetzung: Kstpl., 1732, 8.

1) Er war aus Sloszic in Galizien dort eingewandert und druckte anfangs mit Naft. Hirz b. Asr. Wilna. Nach Jona druckten daselbst seine Söhne R'uben und Natan. In der neuesten Zeit giebt es zwei hebräische Druckereien, nämlich eine von Is. de Castro u. Söhne, und eine andere des Armeniers Arab Og'lu. Unser Jona begann zu drucken in Orthoköi u. Konstantinopel (1710—54) u. zwar oft in Gemeinschaft mit Naft. Asr. Wilna. Ein anderer Sohn des Jona, mit Namen Nissim, hat ebenfalls gedruckt.

- Jona b. Jakob:** ed. שו"ת צדוה ביהוסקה ח"ב von Jos. Almosnino: Kstpl., 1733, f.
 —. —. ed. מלתוב מאליהו von El. Alfandâri: Kstpl., 1733, f.
 —. —. ed. שו"ת משאת משה, vier Theile, von Mose-Israel (.s Jerusalem, R. in Rhodus): Kstpl., 1734—35, f.
 —. —. ed. שער קרשה von Chaj. Vital: Kstpl., 1734, 8.
 —. —. ed. שו"ת זקן אהרן von Elijja ha-Lewi: Kstpl., 1734, f.
 —. —. ed. חמשת הימים von Nat. Ghazzati: Kstpl., 1735, 4.
 —. —. ed. ס' הזהר von Simon b. Jochai in 3 Bdn.: Kstpl., 1736, 8.
 —. —. ed. מצשה רב von Mose-Binjamin: Kstpl., 1736, 4.
 —. —. ed. ראשית חכמה von de Vidas, mit מקור בני von Ibn Esra, u. d. N. המסר ס' des Ibn Gebirol: Kstpl., 1736, 4.
 —. —. ed. נחמד למראה, als Auszug des Chemdat ha-Jomim: Kstpl., 1737, 8.
 —. —. ed. ששה מקבצות על מס' בתובות von Bez. Aschkenasi: Kstpl., 1838, f.
 —. —. ed. ס' בית השדה von Sim. Dawich: Kstpl., 1738, f.
 —. —. ed. בני דוד von Dav. Falkon: Kstpl., 1738, f.
 —. —. ed. מחנה אפרים von Efr. Nabon (s. d.): Kstpl., 1738, f.
 —. —. ed. שני מאורות הגדולים שו"ת von Josua Chândâli, El. Kovo u. Is. Almeida: Kstpl., 1839, f.
 —. —. ed. חזק המשלש von Juda Divân: Kstpl., 1739, f.
 —. —. ed. שו"ת ביהות עולם von Mose ha-Kohen: Kstpl., 1740, f.
 —. —. ed. שו"ת אדמות קדש von Mos. Misrachi: Kstpl., 1742, f.
 —. —. ed. שמע יעקב von Isr. Jak. Algâsi: Kstpl., 1745, f.
 —. —. ed. הינה דתני von Chaj. Benveniste: Kstpl., 1747, f.
 —. —. ed. נחמה בנחם von Jona Nabon: Kstpl., 1748, f.
 —. —. ed. מגלות ספר von Binj. Cases: Kstpl., 1750, f.
 —. —. ed. ראשון לציון von Chaj. Ibn 'Athâr: Kstpl., 1750, f.
 —. —. ed. שארית יעקב von Isr. Jak. Algâsi: Kstpl., 1751, f.
 —. —. ed. קרית מלך רב von Jeh. Nabon: Kstpl., 1751, f.
 —. —. ed. חני עולם von Raf. Mos. Balla: Kstpl., 1752, 4.
 —. —. ed. אור יקרות von Mos. Jizchaki: Kstpl., 1754, f.

Jona b. Josef: קול יונים. Derascha's über verschiedene Gegenstände: Salonik, s. a. 4.

Jona b. Mose: ס' חמשה קצין. Eine Stelle aus Sidra 'Ekeb, nämlich Dt. 7 zum Gebrauche für die Jugend erläutert. Am Schlusse sind die einzelnen Wörter in jüd. deutscher Sprache: Jesnitz, s. a. 12 Isr. b. Abr.

Jona b. Mose-Wolf (R. in Tarle)¹: עולת דיוקה. Discussive Novella's und Dissertationen über talm. Traktate, nämlich über Sanhedrin, Makkot, Schebu'ot und 'Aboda-Sara: Fürth, 1694, f. Joseph b. Salm. Schneor (Bl. 62).

Der Verf. hat in dieser Weise auch Seder Naschim glossirt.

Jona Nabon s. Jo. Nabon.

Jona Rai: שו"ת בני יונה s. Jon. Rai (vgl. Amarillo).

Jona Te'omim (.s Prag) s. Jona Te'omim.

Jonatan b. David (ha-Kohen, in Lunel)²: ספר ההלכות. Discussiver Commentar über Is. Alfâsi's Buch der Halachot, aber nur zu Tr. 'Erubin gedruckt mit Alfâsi's Werk: Kstpl., 1509, f.; Venedig, 1521—22, f.; ib.

1) Er hiess auch Jona Aschkenasi und war R. in Tarle bei Lublin im 17. Jahrh.

2) Er soll ein Schüler des Mose ha-Darschan um die Mitte des 11. Jahrhunderts, jedoch soll er nach Andern der Zeitgenosse Maimûni's (1200) gewesen sein, und Fragen über dessen Mischna Tora an diesen gerichtet haben. Das letztere ist auch wahrscheinlicher. Er soll 1205 gestorben sein.

1552, f.; Riva di Trento, 1553, f.; Sabionetta, 1554, f.; Krakau, 1597, f.; Amst., 1720, f.; Sulzbach, 1762, f.; Wien, 1764, f.; ib. 1804—6, f.; Pressburg, 1836—40, f.

Er schrieb einen solchen Comm. üb. sämtliche Halachot Alfäsi's. Den auf Baba Mezi'a hatte Asulai auch in Mspt. gesehen.

Jonatan Eybenschütz (b. Nata b. Selig) s. Jon. Eybenschütz.

Jonatan b. Jakob (in Ofen) ^י: קטור יהונתן. Ueber Moral u. Askese, geschöpft aus של"ה, Sefer Chasidim, Schalschelet ha-Kabbala, Raftor wa-Ferach u. s. w. Dann Mnemonisches, Kabbalistisches u. s. w.: Dyrhenfurt, 1797, 4 (Bl. 20); Sulzbach, 1797, 4.

—: Neu-Ma'asse-Buch, Sammlung verschiedener Geschichten zur Unterhaltung und Belehrung, in jüdisch-deutscher Sprache: Dyrhenfurt, 1797, 4 (Bl. 8).

—: ed. מאמר העתים des Men. 'As. di Fano, nebst פתבאים von Sims. Ostropolic: Dyrhenfurt, 1693, 4.

Jonatan b. Josef (s. Grodno) ^י: רשימה ביישוראל. Commentar über Maimüni's הלכות קדוש החדש, was ein Theil seines Werkes Jad ist, aus den Werken צורת הארץ von Abraham b. Chijja ha-Sefardi, פסוד עולם von Isaak Israëli, ענין הלכה u. s. w. geschöpft. Dazu noch ein anderer Commentar, u. d. T. מפרש, von einem Anderen: Ff. a/M., 1720, f.

—: נמוקים. Noten zu den Schriften des Sal. Abig'dor (s. d.), die hinter צורת הארץ mit jenen abgedruckt: Offenbach, 1720, 4.

Jonatan b. Isaak (s. Würzburg, um 1240) s. חזקוני.

Jonatan ha-Kohen s. Jonatan b. David.

Jonatan b. 'Usiël (c. 30 n. Chr.) ^י.

A) Das angebliche Targum zum Pentateuch.

תרגום יונתן על התורה. Die aram. Paraphrase des Pentateuch angeblich von Jonatan, aber dieses ist als paläst. Targum überhaupt anzusehen. Dieses Targum wurde abgedruckt in den Polyglotten-Ausgaben des Pentateuch (s. Polyglotten) und auch in den besondern Pentateuch-Ausgaben, wo auch andere Targumim u. s. w. sich finden, als: Venedig, 1591, 4; Basel, 1607, f.; Hanau, 1614, 8; Amst., 1640, 4; Prag, 1646, 8; Amst., 1671, f.; ib. 1682, 4; ib. 1703, 4; Berlin, 1705, 4; Wilmersdorf, 1715, f.; Amst., 1760, 4; Ostroh, 1826, 4 und so noch in unzähligen Ausgaben.

a) Commentare über dieses Targum.

David b. Jakob (s. Szebrszyn) ^י: פירוש על התרגום. Comm. üb. das s. g. Jeruschalmi- u. Jonatan-Targum; so wie zu dem Ester-Targum: Prag, 1609, 4.

Mard. Kremser (b. Naft. Hi., in Krakau) ^י: קטרת השמים. Comm. über das s. g. Targum Jonatan und Jeruschalmi. In der Pentateuch-Ausgabe abgedruckt: Amst., 1671, f. Uri Phöbos; in der Pent.-Ausgabe aufgenommen: ib. 1760, 4.

Feiwei b. David-Secharja ^י: באר המלות. Erläuterung der schwierigen Wörter des Jonatan-Targum, als Zugabe zu seiner Pentateuch-Ausgabe u. mit derselben gedruckt: Hanau, 1614, 8; Amst., 1640, 4.

1) Er bl. zu Ende des 17. Jahrhunderts. Im Jahre 1688, bei der Wiedereinnahme Ofens durch die kaiserl. Truppen, wurde er gefangen und dann von den Juden Nikolsburgs ausgelöst.

2) Er war Schüler des Hillel ha-Saken und berühmt (Baba Batra 134, Sukka 28). Er wird als der erste gerühmt, der eine aram. Uebersetzung zu Pentateuch (?) und Propheten angefertigt, was jedoch nur von dem zu den Propheten richtig sein mag. Siehe noch d. A. תרגום.

B) Das angebliche Targum zu den 5 Megillot.

Jonatan b. 'Usiël: תרגום חמש מגילות. Das Targum zu den 5 Megillot; es wurde grossentheils abgedruckt in den Pentateuch-Ausgaben, wo auch sein angebliches Pentateuch-Targum abgedruckt, als: Venedig, 1591, 4; Basel, 1607, f.; Hannau, 1614, 8; Amst., 1640, 4; Prag, 1646, 8; Amst., 1671, f.; ib. 1682, 4; ib. 1703, 4; Berlin, 1705, 4; Wilmersdorf, 1715, f.; Amst., 1760, 4; Ostroh, 1826, 4.

a) Auslegungen und Worterklärungen.

Mard. Loria (b. Jech.): פ' המילות. Erklärung der schwierigen Targum-Wörter zu den 5 Megillot, wie zu dem Targumismus in Daniel und Esra: Krakau, 1580, 4.

Chajjim-Feiwel: באגרי מילות לת' אסטרי. Erläuterung der schwierigen Wörter im Ester-Targum. Abgedruckt in der Pentateuch-Ausgabe: Berlin, 1705, 8.

Ausserdem sind noch mannigfache Worterklärungen, namentlich zu dem Targum der Ester-Megilla, erschienen.

C) Das angebliche Targum zu den ersten u. letzten Propheten.

— — — תרגום נביאים ראשונים וְאַחֲרֵיהֶם. Das Targum zu den ersten u. letzten Propheten. Befindet sich abgedruckt in den Polyglotten-Bibelwerken, als: Antwerpen, 1572, f.; Paris, 1645, f.; London, 1657, f.; wie auch in den rabbinischen Bibelwerken: Venedig, 1526, f.; ib. 1548, f.; ib. 1568, f.; ib. 1617, f.; Basel, 1619, f.; Amst., 1724—27, f. oder auch in andern Ausgaben. Zu Hose'a u. Joël erschien es durch J. Mercier: Paris, 1557, 4; mit lat. Uebersetzung: ib. 1559, 4; zu Hose'a allein, mit einer lat. Uebersetzung von Alfonso da Zamora: Leyden, 1621, 4; ohne Uebersetzung: Helmstädt, 1703, 4; zu Jona: Utrecht, 1657, 8; ib. 1692, 8; zu Joël und 'Obadja: ib. 1657, 8; zu Joël und Micha: Wittenberg, 1565, 4; zu 'Obadja: Bremen, 1673, 4. Zu allen 12 kleinen Propheten, in einer lat. Uebersetzung von Imm. Tremellio: Heidelberg, 1567, 8; zu Hose'a, Joël, 'Amos von Quinquarboreus, mit Noten: Paris, 1556, 4; zu 'Haggai von Mercier: Paris, 1551, 4; zu 'Obadja und Jona von demselben: ib. 1550, 4; zu Joël von G. Genebrard: ib. 1563, 4; zu 'Obadja, Jona und Zefanja von Arnold Pontac, lat. übersetzt: ib. 1566, 4; eine lat. Uebersetzung dieses ganzen Targum wurde abgedruckt in den Polyglotten, nämlich von Aria Montanus nach einem handschriftl. Nachlasse von Alfonso da Zamora revidirt: Antwerpen, 1572, f.; Paris, 1645, f.; von Brian Walton: London, 1657, f.

Ausserdem ist dieses Targum noch mannigfach mit den Text-Ausgaben gedruckt.

D) Ueber Jonatan's Targum in allgemeinen Schriften.

J. F. Fischer: Prol. de Chald. Onquerosi Jonathanaeque versionibus V. T. literar. hebr. scientiae intelligentiaeque divinatorum librorum adjutricibus: Leipzig, 1774, 4.

Andr. Boas: De תרגומים Ff. a/O., 1664, 4.

L. Zunz: Targumim. Als 5. Kap. seines Werkes: die gottesdienstlichen Vorträge etc. (S. 61—82): Berlin, 1832, 8.

Thom. Smith: Diatriba de chaldaicis paraphrastis eorumque versionibus ex utroque Talmude ac scriptis Rabbinorum concinnata: Oxford, 1662, 12.

Aug. Pfeifer: Diss. de Targumim.: Wittenberg, 1665, 4; in dessen „Theologia Judaica“ als Exercit. II.: Leipzig, 1687, 8.

Cph. Helvich: Tract. hist. et theol. de Chaldaicis bibliorum Paraphrasis, earum origine, numero etc.: Giessen, 1612, 4.

Joh. Owen: De origine תרגומים, iisque singulis in specie. Abgedruckt in dessen: Theologomena V. Digr. III. p. 402 fig.: London, 1600, 8.

Fr. Tayler: De Targumim. Abgedruckt in dessen: Praefatio ad Targum Hieros. in Pentateuchum: London, 1649, 4.

Joh. Terentius: De Targumim. Abgedruckt in dessen: Praef. ad librum Jobi hebr. et chald. editum: Franeker, 1663, 4.

Aug. Varen: Lectio academica de Targumim Onkelosi, Jonathanis, et eo, quod exstat in Hagiograph.: Rostock, 1644, 4.

Ausserdem sind viele Abhandlungen in andern Werken aufgenommen.

E) Specielle Schriften u. Abhandlungen über Jonatan.

Joh. Chr. Wolf: De Jonathane et ejus Paraphrasi. Aufgenommen in dessen „Bibliot. -Hebraea“ II. S. 1159—91.

Ge. Bened. Winer: De Jonathanis in Pentateuchum paraphrasi chaldaica. I.: Erlangen, 1823, 4.

J. H. Petermann: De duabus Pentateuchi paraphrasibus chaldaicis. P. I. de indole paraphraseos, qua Jonathanis esse dicitur: Berlin, 1829, 4.

*Guil. Jones: Poeseos asiaticae comm. libri IV. ed. Eichhorn: Leipzig, 1777, 8.

*J. Jones: The book of the prophet Jesaiah: Oxford, 1830, 8.

*A. G. Jorke: Conject. crit. de aetate codic. Alexandrini: Halle, 1759, 4.

Josbel b. Hirsch (ha-Lewi, R. in Fürth): ed. שוֹשְׁבוֹת הַמִּקְדָּשׁ von Mos. Altscheich: Offenbach, 1717, f. Seligmann Reis.

—: ed. מְעֻלֹת הַמִּדְּבָר von Jechiël b. Jekutiël: Offenbach, 1716, 4 Seligmann Reis.

Is. Josbel (b. Jak. s. Herilsheim bei Worms): הַדְרַחַת אֵרֶשׁ. Commentationen in Form von Glossen zum deutschen Machasor: Venedig, 1554, f.; Sulzbach, 1699, f.

Jose b. Abitur s. Josef Ibn Abitur (b. Is. ha-Sefardi).

Jose b. Chalefta (Tannait s. Zepphoris)¹: סֵפֶר עוֹלָם רַבָּא. Das grosse² Chronikon oder Zeitbestimmungen und chronologische Data von Adam bis auf seine Zeit, gleichsam ein Zeitbuch der jüdischen Geschichte mit Einschluss der Vorgeschichte von Adam bis Abraham, nach der Schrift; jedoch sind neben den chronol. Bestimmungen zuweilen auch die Ereignisse erläutert und manche Sagen eingeflochten, wie auch Halacha's, gearbeitet nach den dahingehörigen Traditionen u. den Aussprüchen der Vorgänger und Zeitgenossen. Von diesem hat sich nur der erste Theil, der mit Alexander schliesst, erhalten und zwar in 3 בְּבוּרֵי (Pforten) oder 30 Kapiteln, während der zweite Theil, vom Tode Alexander's bis zur Zerstörung Betar's (bis 123 n. Chr.) fehlt, indem sich nur Bruchstücke desselben erhalten. Es ist dieses Chronikon erschienen, in Verbindung mit עוֹלָם וְזֵשָׁא u. מְגִלַּת תַּעֲזִיחַ, ס' עוֹלָם וְזֵשָׁא: Mantua, 1514, 4; beendet den 1. Kislew 1545: Venedig, 1545, 4 Marco Antonio Giustiniani (Bl. 62); überdruckt nach der Mantuaner Ausgabe von Ambr. Froben: Basel, 1580, 8; mit lat. Uebersetzung von Gilb. Genebrard, wo auch Seder 'Olam Sutta, Sefer ha-Kabbala, סֵפֶר מְאֻסְרֵי הַרְמָבֵם über den Messiasglauben u. Eldad ha-Dagi: Paris, 1577, 8; mit allen Beigaben nach der Venediger Ausgabe: Amst., 1711, 8 Sal. Proops (b. Jos.) (Bl. 79); mit Noten von Jak. Isr. Emden (s. d.), wobei ebenfalls Megillat Ta'anit und Seder 'Olam Sutta: Hamburg, 1757, 8 Chr. Sim. Schröder; mit den Glossen und Erklärungen des El. Wilna (s. d.): Sklow, 1801, 8; mit einer sehr korrekten lat. Uebersetzung, nebst Commentar und Abhandlungen von Joh. Meyer: Amst., 1699, 4; die Venediger Ausgabe nachgedruckt: Prag, s. a. 8; mit dem Doppelcommentar עֲזָרַת יוֹסֵף u. עֲזָרַת יוֹסֵף von Chan. Sundel (b. Jos.): Wilna, 1845, 8.

1) Er wurde c. 80 n. Chr. in Zepphoris geboren, wo er später einer Hochschule und einem Gerichtshofe vorgestanden. Im Jahre 124 wurde er wegen seiner politischen Verbindung mit 'Akiba verfolgt, und er flüchtete nach Kleinasien, von wo er erst 136, nach dem Tode Hadrian's, zurückkehrte, und er starb in Zepph. um e. 150 n. Chr.

2) Es heisst das grosse in Rücksicht auf ein späteres kleines Seder 'Olam.

a) Commentare u. Erläuterungen dazu.

Jak. Isr. Emden: סדר עולם רבא עם פרוש. Das Buch Seder 'Olam mit kurzen Glossen: Hamburg, 1757, 8.

El. Wilna: סדר עולם רבא עם פרוש. Das Buch Seder 'Olam mit kurzem krit. Comm. Dabei auch das kleine Seder 'Olam mit Noten: Sklow, 1801, 8.

Joh. Meyer: Comment. perpetuus im Seder 'Olam cum tribus dissertationibus de divina historiae sanctae origine ejusdem integritate etc. Mit der Chronik selbst und der lat. Version gedruckt: Amst., 1699, 4.

Chan. Sundel (b. Jos.): סדר עולם רבא עם שני באגריים. Das Buch des grossen Seder 'Olam, mit dem Doppelcommentar אץ יוסף u. צנף יוסף, jener das Verständniß des Textes, der Lesarten, dieser die Quellen und den geistigen Kern erläuternd. Dazu noch ein den Text begleitender Nachweis, genannt ברי יוסף: Wilna, 1845, 8.

b) Uebersetzungen dieses Chronikon's.

Gilb. Genebrard: Chronicon majus (סדר עולם רבא), latine conversum. Dabei auch die lat. Uebersetzung des Chronicon minus (סע זוטא): Paris, 1577, 8; unter dem Titel: Chronologia Hebraeorum major et minor, abgedruckt in dessen Chronographia: Leyden, 1609, f.; aufgenommen in der Ausgabe von Froben: Basel, 1580, 8.

Joh. Meyer: סדר עולם רבא. Hebraice cum versione nova ut commentario perpetuo etc.: Amst., 1699, 4.

c) Ueber ihn.

Jul. Fürst: Das grosse Chronikon, סדר עולם רבא, verfasst von einem Tannaiten. Einleitung. Dann: 1. Biographie des Jose b. Chalefta; 2. Jose als Autor; 3. die Anlage, Tendenz, Oekonomie des Seder 'Olam: LB. d. Or. 1846. col. 547 flg.

Jose ha-Gelili (in Jamnia): ל"ב מדות. Die 32 Middot oder hermeneut. Regeln Jose's. Mit Glossen von El. Wilna. Hinter הוצא ס' des Serachja ha-Lewi abgedruckt: Sklow, 1804, 4.

Diese 32 hermeneutischen Regeln sind auch vielfach in den Hermeneutiken u. Methodologien des Talmuds, wie auch anderweitig aufgenommen und erläutert.

Ueber ihn.

J. E. Epstein: Skizze über Jose ha-Gelili. Aufgenommen in dessen Abhandlung: Missionswesen und Unwesen. Einblick in das Urchristenthum: LB. des Or. 1843 c. 672. 689. 730. 750. 773.

Jose b. Jose (ha-Kohen, wahrsch. in Palästina): סדר עבודתה. Ein Cyklus von religiösen auf den Tempeldienst bezüglichen Dichtungen für den Sühnetag, beginnend: אמתה מוננת עולם ברב חסד וכו' ותנחג צד קץ הימים; dazu ferner ein Reschut, beginnend אמתך תהלה לאל המהולל. Diese 'Aboda, welche bereits die Gaonen Natronai (864—72), Håja b. David (889—95) u. Sa'adja (927—41) als von Jose b. Jose herrührend gedenken (Derenburg in Geiger's Zeitsch. V. 398) ist von der gleichnamigen gedruckten in dem sef. Machasor zu unterscheiden, denn unsere ist bis jetzt nur in Mscpt. vorhanden (HS. Luz.)².

1) Er war ein Lehrer der Mischna u. bl. zu Ende des 1. Jahrhunderts n. Chr.

2) Nach Vaterland und Zeit scheint er, wie El'assar ha-Kalir (s. d.), Jannai u. A. den ältesten synagogalen Dichtern Palästina's anzugehören, welche in der letzten Hälfte der Gaonen-Periode schon Autoritäten waren.

3) Die späteren Decisoren, wie Isaaq aus Marseille, Jos. Karo u. A. haben schon das gedruckte אמתה כיננת für die Arbeit Jose's gehalten. Der genannte Isaaq hat ihm auch ein Seder Teki'ot מוזללה zugeschrieben, was aber in Handschriften ausdrücklich dem Josef Ibn Abitur zugeschrieben wird.

Ueber ihn.

JT. L. Zunz: Jose ben Jose. Analekte 1. Geiger's wissensch. Ztsch. II. (S. 304—7): Ff. a/M., 1836, 8.

Jul. Fürst: Jose b. Jose. LB. d. Or. 1849 col. 199 Anm. 9.

Josef Ibn Abitur (b. Is. ha-Sefardi, in Kordova) ¹: שיריים ותהלות. Religiöse Lieder u. Hymnen, und von diesen haben sich erhalten gedruckt: 1) קדיש, ein Pijjut für die Keduscha, im sefard. Machasor (p. 350^b): Venedig, 1524, 12; 2) סדר הקריעות, ein Cyklus von Hymnen für Rosch ha-Schana, beginnend אהללה, abgedruckt in unserem deutschen Machasor. S. מחזור; 3) ein Pijjut תרנגול אלהינו für den Vorabend des Sühnetages, ebenfalls im Machasor gedruckt. S. מחזור; 4) Epilog zu Seder 'Aboda, beginnend נהדר mit dem Akrostich ייחוד בן יוסף, gedruckt in dem sef. Machasor: Venedig, 1524, 12.

Er schrieb als rel. Dichter noch: 1) מצמד ליום הבטורים; 2) עבודה für den Sühnetag, beginnend צדוק יצחק בן יצחק (HS. Luz.); 3) רשית zur vorigen 'Aboda, beginnend מהולל בן שייך מהולל (HS. Luz.) u. A. das sich nicht erhalten.

—: שאלות ותשובות. Gutachten, die wie die seines Gegners Chanoch b. Mose (R. in Kordova, st. 1015 n. Chr.) unter den Gutachten der Geonim Platz gefunden. Von diesen sind einige abgedruckt in der Sammlung שער צדק (III, 1, 29, 2, 28, 3, 9. IV, 4, 21, 6, 21, 8, 23): Salonik, 1792, 4.

Er kommentirte auch die ששה סדרים der Mischna in arabischer Sprache, auf den Wunsch des damaligen Khalifen el-Hakim; ferner schrieb er ein אנגרות in aram. Sprache an Samuel ha-Kohen (b. Joschijahu, s. Fäs, R. in Baëna in Andalusien).

Ueber ihn.

Jul. Fürst: R. Josef Ibn Abitur. LB. d. Or. 1849 c. 198—200.

F. Lebrecht: Ueber Josef's Zunamen שאטנש ׳ן. In dessen Aufsatz: die Gefangennehmung der 4 Geonim aus Bari u. s. w. Frankel's Ztschr. III. (S. 430—33): Leipzig, 1846, 8.

Josef b. Abraham (Ibn Baruch b. Nerijja .s Aix) s. Abba-Mare ha-Jarchi.

Josef b. Abraham (in Grodno): פתשן הנשיר. Commentar über das Hochlied: Grodno, 1798, 8.

Josef b. Abraham (el-Jasar, .s Jerusalem): ed. נגיד ומצנח von Jak. Zema ch (b. Chaj. .s Jerusalem), mit Vorrede: Amst., 1712, 8 Is. de la Piña.

Josef b. Abraham (ha-Kohen, .s der Romagna — רומניא): המשעור אל. Die Hosch'anut nach römischem Ritual, mit Commentar. Dabei auch למשקב Nachweisung über Ursprung der Anordnung des Musaf am Sabbat: Venedig, 1604, 4 Giov. di Gara (Bl. 16).

Josef b. Abraham (ha-Roëh, ein Karäer) ²: אל מוזטוי (d. h. das Umfassende), hebr. Ein Hauptwerk der kar. Dogmatik im philosophischen Geiste vorgetragen, als: über Anfänglichkeit der Welt, Erkenntniss Gottes, Vorsehung, Gesetz, Prophetie u. s. w. in 40 Pforten getheilt. Siehe darüber Fr. Delitzsch im Onomastikon (S. 321) zu Ez Chajjim des Karäers Ahron b. Elijja: Leipzig, 1841, 8.

1) Er heisst bald אביתור ׳ן יוסף, bald יוסף בן יצחק, bald יוסף הספרדי u. bl. um 1000 n. Chr. zu Kordova, wo er berühmter Lehrer, Dichter u. Gegner des R. Chanoch war. Als Dichter rühmen ihn Charisi (Tachkemoni 7b 8a) und ST. Palquera (Mebakkesch 27b): wenngleich seine Dichtungen in schwerem Style abgefasst sind. Er st. zu Damask im 1. Viertel des 11. Jahrhunderts's. Er führte auch den Beinamen אביתור, als יוסף בן יצחק und שטנש ׳ן, was auch שאטנש geschrieben wird.

2) Er führt auch den Beinamen ha-Saken. Der Name ha-Roëh scheint aus dem arab. el-Basir übersetzt.

Josef b. Abraham: מְרַבְּרֵי חָרָר. Ein Compendium des vorigen, mit vielfachen neuen Forschungen aus der jüd. Religionsphilosophie, in 33 Pforten getheilt (1. מְרַבְּרֵי חָרָר; 2. מְרַבְּרֵי חָרָר u. s. w.). In demselben Werke ed. Delitzsch: Leipzig, 1841, 8.

Josef b. Abraham Bloch s. Jos. Bloch.

Josef b. Abraham Ibn Chajjûn s. Jos. Ibn Chajjûn.

Josef b. Abraham Ibn Chiquitilla s. Jos. Chiquitilla.

Josef b. Abraham Jáabez s. Jos. Jáabez.

Josef b. Abraham Kechab s. Jos. Stern (b. Abr.)

Josef b. Abraham Ibn Wákar s. Jos. Ibn Wákar.

Josef b. Abraham Ibn Zajjâch s. Jos. Ibn Zajjâch.

Josef b. Ahron Sason s. Jos. Sason (b. Ah.).

Josef Ibn Akhnin s. Jos. Ibn Akhnin (b. Jeh.).

Josef Albo s. Jos. Albo.

Josef b. Alexander s. Jos. Witzgenhausen.

Josef Almanzi s. Jos. Almanzi.

Josef Almosnino (R. in Belgrad) s. Jos. Almosnino.

Josef Aschkenasi s. Jos. Aschkenasi.

Josef Athiás s. Jos. Athiás.

Josef Bak s. Jeh. Bak.

Josef b. Baruch (s. Jerusalem) s. חֲסִידוֹת.

Josef Bechor-Schor s. Jos. Bechor-Schor.

Josef b. Benjamin Samigo s. Jos. Samigo.

Josef b. Benjamin-Wolf s. Jos. Eppstein.

Josef Bueno-Silva s. Jos. Bueno-Silva.

Josef de Caceres s. Jak. de Caceres.

Josef Caramanti s. Jos. Caramanti.

Josef Ibn Chabib s. Jos. Ibn Chabibo.

Josef b. Chajjim (in Ferrara) s. עַל עֵשֶׂר סְפִירוֹת: Comm. über die Sefirot mit Abr. Almalik's לְקַוְיָה שְׁבָחָהּ וְשִׁמְחָהּ: Ferrara, 1556, 4 Abr. Usque.

Josef b. Chajjim-Mose (ha-Lewi, R. in Aegypten) s. Jos. Nasir (b. Chaj-Mos. ha-Lewi).

Josef b. Chajjim Zarfati s. Jos. Zarfati (b. Chaj. in Adrianopel).

Josef b. Chanan Ezobi s. Jehos. Ezobi.

Josef Chasan s. Jos. Chasan (b. El.).

Josef Ciantes s. Jos. Ciantes.

Josef .s Clisson (קְלִיסוֹן) in der Bretagne s. חֲסִידוֹת.

Josef Darschan (b. Mose) s. Jos. Darschan.

Josef b. David (auch gen. Eschwa, od. Heilbronn .s Haag): מְבַרְרֵי דְהוֹת; Comm. über die Masora zum Pentateuch, nebst Erläuterung der Termen u. s. w.: Amst., 1765, 4.

Josef b. David (ha-Lewi): כּוֹס תְּרַחֲמִים. Trauer- und Trostgedicht über das Hinscheiden des Mose b. Jakob Majo (ha-Lewi, R. in Venedig): Venedig, 1708, 12 Bragadini (Bl. 16).

Josef b. David Franco s. Jos. Franco.

Josef Dubno s. Jos. Dubno.

Josef b. Don David Ibn Jachja s. Jos. Ibn Jachja.

Josef b. David Ibn Lab (R. in Salonik .s Monasteria) s. Jos. Ibn Lab.

Josef b. David Tevele (s. Rakow) s. Jos. Jes. Rakower.

Josef b. Efrajim Karo s. Jos. Karo.

Josef b. Elahanan (.s Heilbronn) s. Jos. Heilbronner.

Josef b. Elfëser (.s Prossnitz): יהלכות שו"ת יצחק בקצאר. Die Vorschriften über Schechita, im Auszuge: s. l. e. a. 8.

Josef b. Elfëser (ha-Sefardi): אהל יצחק. Supercommentar zu Abr. Ibn 'Esra's Comm. zum Pentateuch, als Auszug aus einem ausführlichen Comm. u. d. T. זבנור פצנור. In dem Sammelwerke מרגליות טובות von Jekutiël b. Nachum aufgenommen: Amst., 1722, f.

Josef b. Elfëser Richiti s. Jos. Richiti.

Josef b. Elijja s. חזקוני.

Josef b. Elijja (ha-Kohen, R. in Saslow in Volhynien): יסוד יצחק. Grammat. und kabb. Commentar über Pirke Abot: Krakau, 1638, 4.

— — — רבב אלמור. Moralbuch, gezogen aus alten und neuen Werken und nach den Sprüchen in Abot geordnet: Krakau, 1638, 4.

Josef b. Elijja Chasan s. Jos. Chasan.

Josef b. Elimelech s. Jos. Torbin.

Josef Flesch s. Jos. Flesch.

Josef Frances s. Jos. Frances.

Josef b. Gorion (ha-Kohen): ספר הישר. Ausgeschmückte Erzählung von der Schöpfung Adam's bis zum Beginn der Richterzeit, aber hauptsächlich bei dem Inhalte der Genesis verweilend, mit Benutzung älterer Sagen. Als Quellen sind benutzt: der Talmud, Bereschit Rabba, die Barajta des Rabbi Elfëser, die Chronik über Mose (דברי הימים של משה), Midrasch wa-Jiss'u (נחמדי), Midrasch Abchir, sonstige jüdische und arabische Sagen. Dieses Buch ist dann erschienen, veranstaltet von Josef b. Samuel ha-Katan: Venedig, 1625, 4 Bragadini (Bl. 160); Krakau, 1628, 4 (Bl. 84); Prag, 1668, 4; Ff. a/M., 1706, 8; Amst., 1707, 8; Fürth, 1769, 8; Ff. a/O., 1789, 8. Die erste Ausgabe soll jedoch sein: Neapel, s. a. 4.

a) Jüdisch-deutsche Bearbeitung.

Jakob ha-Lewi (b. Jirm. Mat.): ספר הישר. Jüdisch-deutsche Uebersetzung des Buches ha-Jaschar, dazu Anmerkungen und zu Ende der Kapitel ein Auszug und dabei einige Moralien: Ff. a/M., 1674, 8; Sulzbach, 1783, 4.

b) Ueber dieses Buch.

Joh. Ge. Abicht: Diss. de libro Recti (ס' הישר); hier ist ein Theil der Vorr. übersetzt: Leipzig, 1700, 4.

JT. Lippm. Zunz: Das Sefer ha-Jaschar. In dessen GV. (p. 154—56): Berlin, 1832, 8.

— — — ספר יצחק בן גוריון, auch יסרפין ס' oder יסרפין הזכרני genannt. Eine jüdische Geschichte, untermischt mit Nachrichten über Völker, sich an Josephus und Apokryphon lehrend. Von Adam beginnend, erklärt dieses Buch sodann die Völkertafel der Genesis, geht von da zu der sagenhaften Geschichte der Römer über, dann zu Babylonien, zu Cyrus und Babels Fall, von da wieder zur jüd. Geschichte, zu Daniel, Serubabel, Esther u. s. w., dann zu Alexander, sein Verhältniss zu den Juden beschreibend, seine Thaten und Züge und in Kürze die Geschichte seiner Nachfolger und endlich die jüd. Geschichte weiter, den Angriff Heliodor's auf den Tempel, die Uebersetzung der Siebzig, die makkab. Begebenheiten, die Ereignisse der Herodäer und den letzten Krieg bis zur Zerstörung des Tempels. Angeführt werden

1) Er führte auch den Beinamen Tob-'Elem.

2) Dieser Josef b. Gorion wird citirt bei Raschi (2 K5. 20, 13; Jes. 21, 4; 39, 2; Ez. 27, 17; 'Hag. 2, 7; Sach. 9, 14; Dan.), im anonym. Comm. der Chronik, welcher 1130—40 zu Narbonne verfasst wurde, im (alten) Nizzachan (p. 96), und von Chiskijja b. Manoach im Chaskuni.

3) Der Titel heisst auch מולדות אדם oder הזכרני הימים הזכרני.

darin: **ספר חילדות אלכסנדר**, des Fl. Josephus, als eine Arbeit der Aegypter u. s. w., u. mit starker Benutzung des Egesippus (**גסיפוס** ברומי) ist das ganz eine selbstständige mit bunten historischen Sagen untermischte Umarbeitung des wahren griechischen Josephus. Nachdem verschiedene Recensionen dieses Geschichtsbuches cursirt, auch zwei verschiedene kürzere, die eine von Abr. b. Dav. el-Zaddik in Granada und die andere von Samuel ha-Nagid aus Kordova, im Gebrauche waren, die unter einander sehr abwichen, besorgte Jehuda Leon b. Mose Mascano (bl. 1270 in Spanien) aus fünf verschiedenen grösseren und kleineren Handschriften eine ausführliche Recension in 6 Büchern und 97 Kapiteln eingetheilt, welche Tam Ibn Jachja (s. d.) sodann abgeschrieben und mit Weglassung des Namens des ursprünglichen Vorredners (Jeh. Leon Mascano) und des die Redaktion betreffenden Theiles der Vorrede, dem Drucke als Trostschrift übergeben: Kstpl., 1510, 4; Venedig, 1544, 4 Cornelio Adelkind (Bl. 155); Krakau, 1589, 4 Isaak Prossnitz (Bl. 134); mit Quadrathuchstaben gedruckt: Ff. a/M., 1689, 8; in sehr schöner Ausgabe: Amst., 1723, 8 (12) Sal. b. Jos. Proops (Bl. 170); von Jona Jeittelas besorgt: Prag, 1784, 8; dann Zolkiew, 1805, 8; Wilna, 1819, 8. Mit lateinischer Uebersetzung von Joh. Gagnier: Oxford, 1706, 4; von Joh. Fr. Breithaupt: Gotha, 1707, 4. — Ausser diesen Ausgaben, die sich nach der türkischen Muster-Edition Ibn Jachja's richteten, gab es noch eine andere Grundlage zu den Ausgaben, wo keine Abtheilung in Kapitel, und am Ende noch ein Epilog über die Gefangenen und die Nachkommenschaft des Josefus und wo überhaupt die Fassung zuweilen kürzer, gedrängter, reiner (besonders in den Eigennamen) u. genauer erscheint. Eine solche besorgte zuerst Abraham b. Salomo Conato, mit einer eigenen Vorrede: s. l. (Mantua), e. a. (1480), f. (Bl. 136); nach dieser Mantuanischen Musterausgabe ist die mit lateinischer Uebersetzung von Sebastian Münster erschienen: Basel, 1541, f. Hnr. Petrus. — Eine Vergleichung dieser zwei Muster-Ausgaben siehe de Rossi, Annales etc. S. 118.

a) Lateinische Uebersetzungen dieses Geschichtsbuches.

Seb. Münster: Josephus diu desideratissimus, et nunc ex CPalitano (Mantuanano) exemplari juxta Hebraism. opera versus et annotationibus ardue collationibus illustratus. In dem beigegebenen hebr. Texte fehlen die ersten 2 Kap. und ein Theil des dritten (bis **ג'יחדי ב'סוקר**), dann fehlt von Kap. 64 bis Ende od. der Theil üb. die Kriege: Basel, 1541, f. Hnr. Petrus (Fol. 178).

Joh. Gagnier: Josephus etc. ad fidem exemplarium Hebraeorum integri Pseudo Gorionidae etc. cum notis brevibus etc. et praeterea lemmata argumentorum de quibus agit auctor, et praemissa quoque R. Tam praefatio latine conversa: Oxford, 1706, 4 (S. 442).

Joh. Fr. Breithaupt: Josephus etc. ad fidem editionis Venetae lat. vers., mutata tamen divisione et librorum et capitum, cum notis, quae singulis paginis subjiciuntur succinctis et comparationem instituit cum ed. CPolit. et Munsteriana etc.: Gotha, 1707, 4.

— — —: Specimen versionis Josephi etc.: Gotha, 1700, 4.

Joh. Drusius: Caput XXIX integrum Josephi hebr. et latine. Abgedruckt in dessen: Liber de Hasidaeis (p. 40 fig.): Franeker, 1603, 8.

b) Jüdisch-deutsche Uebersetzung dieses Geschichtsbuches.

יוסףסוף ב'לא. Das Buch Josefon in jüdisch-deutscher Sprache: Prag, 1607, 4 Mos. b. Bez. Vgl. B. Carpov zu Schickard's Jus regium (p. 27) und 300, Note.

יוסףסוף ב'לא. Das Buch Josefon in jüd.-deutscher Sprache: Amst., 1661, 8; zusammen mit **ב'לא אל ישראיל**: Amst., 1723, 8; ib. 1743, 8; unter dem Namen **ב'לא ב'הנה**, mit Bildern: ib. 1771, 8.

1) Vgl. de Rossi, Annal. p. 114—120.

Seligm. Reis: יוֹסֵפֹן בְּלֵא. Das Buch Josefon in jüd.-deutscher Sprache und mit den Bildnissen der Kaiser und berühmten Männer, wie auch mit Beifügung des בְּבֵא בִיךְ: Ff. a/M., 1692, 8; ib. 1708, 8.

Mich. Adam (JC. in Zürich): יוֹסֵפֹן בְּלֵא. Das Buch Josefon in jüdisch-deutscher Sprache: Zürich, 1546, 4 Cph. Froschhaver.

In dieser Sprache ist es noch häufig, bald mit bald ohne Sche'erit Jisraël, gedruckt worden.

c) Hochdeutsche Uebersetzung dieses Geschichtsbuches.

Josippi jüdische Historien zum ersten Mal ins Deutsche übertragen, gedruckt durch Hans Schreyetzer. (Darin die Geschichte der LXX., die Thaten der Makkabäer, die Geschichten von Herodes und die seiner Nachkommen, die Zerstörung Jerusalems): s. l. 1530, 4 (Bl. 48).

d) Englische Uebersetzung.

The wonderfull and deplorable history of the wars and latter times of the Jews, by Jos. ben Gorion: London, 1701, 8.

e) Arabische Uebersetzung.

Die Geschichte der Makkabäer, arabisch, übersetzt nach dem Hebräischen des Josef b. Gorion und abgedruckt in den Polyglotten: Paris, 1645, f.; London, 1657, f.

Eine arab. Uebersetzung, im Jahre 1223 wo der Verf. Jusuf Ibn Karion heisst, angefertigt, findet sich noch handschriftlich. Ein gewisser Zakkarija b. Said el-Jemeni el-Israëli soll ein Compendium des Josef b. Gorion arabisch angefertigt haben.

f) Compendien dieses Geschichtsbuches.

Seb. Münster: Josippi Compendium, cura etc. hebräisch: Worms, 1529, 8 Porter Schäfer.

Seb. Lepusculus: Josippi Compendium ennitente Seb. Lep. etc. hebräisch: Basel, 1559, 8.

Dieser Auszug ist der von Abraham b. David, der mit dessen Sefer ha-Kaballa oft gedruckt wurde.

Josippi jüdische Historien (Geschichte der LXX, die Thaten der Makkabäer, die Geschichten der herodäischen Familie, die Zerstörung Jerusalem's), gedruckt durch Hans Schreyetzer: s. l. 1530, 4 (Bl. 48).

Ge. Wolf: Das lat. Compendium des Josippi, von S. Münster ins Deutsche übertragen, nebst Randnoten und Anfügung der Stellen aus Josephus, Hege-sippus, von p. 221 an kommt eine Stelle aus Philon's Buch de temporibus, dann eine Geschichte der Judenverfolgungen, dann über Talmud, Kabbala, Targum u. s. w.: Magdeburg, 1561, 4; Ff. 1613, 8.

Edele hat Mose: Ein kurzer Auszug des Josefon in jüdisch-deutscher Sprache: Krakau, 1670, 4.

Dav. Ryber: Historia belli Judaici ex Josepho Hebreo, quem Judaei hodie vocant Josephon (das in der Münster'schen Ausgabe Ausgelassene): Strassburg, 1550, 8. Dieses sodann in französischer Sprache aufgenommen in den franz. Ausgaben des Josephus: Paris; 1569, f. u. A.

Fortsetzungen des Josef b. Gorion fertigte an: 1) Menasche b. Israel, die Dan. Lewi de Barrios gesehen; 2) Dan. Lewi de Barrios, in 5 Bden., von welcher in seinen Werken ein Specimen mitgetheilt wird.

g) Ueber Josef b. Gorion u. sein Geschichtsbuch.

a) Aeltere Nachweisungen.

Joh. Fr. Buddeus: Hist. Eccl. V. T. (p. 17 fg.): Halle, 1779, 4.

Jac. Basnage: Hist. de la religion des Juifs (Tom. X. p. 150 fg.): Haag, 1716, 12.

Cas. Oudine: Comm. de scriptoribus ecclesiast. II. p. 1033—62.

b) Neuere Nachweisungen.

Franz Delitzsch: Jusipon ben Gorion, der räthselhafte Fabulant. In dessen: Zur Geschichte der jüdischen Poesie etc. (p. 37—40): Leipzig, 1836, 8.

JT. Lippm. Zunz: Josippon, das schriftliche Denkmal der spätern Haggada. In dessen: die gottesdienstlichen Vorträge der Juden historisch entwickelt (p. 146—154): Berlin, 1832, 8.

Elj. Carmoly (in Brüssel): Josippon (Pseudo-Josephus), dessen Verfasser und Schicksale. Als Analecte 10 abgedruckt in: Isr. Annalen I. (p. 149): Ff. a/M., 1839, 4.

Er schreibt sich überdies noch folgende Werke zu: 1) הגדול לרומאים. Eine römische Geschichte, mit Blicken in die Zukunft des röm. Staates; 2) חוקות ישראל, eine Apologie des jüd. Volkes; 3) חכמת יוסף, eine Schilderung der Vorzüge Israels; 4) קולות, Trauerlieder, wovon eine gereimte in dem Werke am Schlusse abgedruckt ist.

Josef Hahn Neurlingen s. Juspa Hahn.

Josef s. Holschitz s. Jos. Bloch (b. Abr.).

Josef Henriquez de Almeida s. Jos. Hnr. de Almeida.

Josef b. Jachja (s. Jerusalem): הורדת הקורא. Ein Werk über die Vokal- und Accentlehre des Hebräischen, ursprünglich arabisch geschrieben u. von Natanel b. Meschullam in Mainz ins Hebräische übersetzt; aus 17 Abschnitten bestehend. Das Vorwort des Uebersetzers nebst den Ueberschriften der Abschnitte ist mitgetheilt von Duker in dessen Mitth. (197): Stuttgart, 1844, 8.

Josef b. Jakob (ha - Kohen): ed. חסד המצוות von Secharja Porto. Zusammen mit Vintorino b. David herausgegeben: Venedig, 1675, 4.

Josef b. Jakob (ha - Maor, el-Kirkisiani, s. Circesium): ס' המאור הגדול, ein dogmatisch-philosophisches Werk, gegen Sa'adja gerichtet, und verfasst im Jahre 930 n. Chr. Darüber siehe Delitzsch im Onomastikon (S. 313) zu Ez Chaj.: Leipzig, 1841, 8.

— —: ס' מצוות. Gebotenbuch. Siehe darüber das.: Leipzig, 1841, 8.

— —: ס' המצוות ד' desselben. Siehe darüber das.: Leipzig, 1841, 8.

Josef-Jakob (R. in Olex): אהל העקב. Disc. Abhandlungen üb. Hilchat Pesach des Schulchan 'Aruch OCh.: Lemberg, 1794, f.

Josef b. Jakob (s. Pinczow, R. in Selz): ראש יוסף. Discussive Novella's über halach. u. haggad. Abschnitte des Talmud, nach Reihenfolge der Traktate geordnet: Köthen, 1717, f. Israel b. Abr. (Bl. 67).

Josef b. Jakob Ibn Dánón s. Jos. Ibn Dánón.

Josef ha-'Ibri: Bibliotheca mathematica: Ff. a/M., 1635, 8.

Josef-Jedidja b. Binjamin s. Jos. Jed. Carmi.

Josef b. Jehuda de Nubes s. Jos. de Nubes.

Josef b. Jehuda-Schalom: השפלות. Gutachten, aufgenommen in Jak. Tam Ibn Jachja's סוף אהלי חם: Venedig, 1622, f.

Josef-Jekutiél b. Jakob-Jehuda s. Jos. Jak. Kaufmann.

Josef b. Jeschua (in der Türkei): שארית יוסף. Astronomische Berechnungen des jüd. Jahres, nebst Vergleichen mit dem türkischen und christl. Jahre und dazu Tabellen. Verfasst in Reimversen und dazu ein Comm. von Daniel Kohen (in Salonik): Salonik, 1568, 8 Jos. Ja'abez (Bl. 176).

Josef b. 'Immanuel Ergás s. Jos. Ergás.

Josef b. Jom-Tob s. חוסות.

Josef-Jossel (s. Brześć Litewski, R. in Woin): פורת יוסף. Kurzer Comm. üb. Stellen des Pentateuchs, der 5 Megillot u. über die Pesach-Haggada, ebenso über einige talm. Stellen: Wandsbeck, 1727, 4, Isr. b. Abr. (Bl. 38).

Josef Jossel b. Alexander s. Joss. Witzenhhausen.

Josef-Jossel b. Mose (s. Ff., Daj. in Fürth): הוראת יוסף. Ausführlicher masor. Comm. über die Masora zum Pentateuch, wobei die Masora mit Quadrat-

buchstaben als Text gedruckt ist: Wilmersdorf, 1725, f. Hirsch b. Chaj. (Bl. 102).

Josef b. Josua (b. Meir b. Jehuda, ha-Kohen ha-Sefardi) ^י: דְּבַר יְהוּדָא. Geschichte der Kriege zwischen den Franzosen und den Türken, ferner die Feldzüge, die jene im heiligen Lande machten und die von den Juden bis zu den Jahren 1553 erlittenen Widerwärtigkeiten und Verfolgungen, dabei ist auch eine Darstellung des Ursprunges jener beiden Hauptvölker. Diese Geschichte zerfällt in 2 Theile, deren erster bis 1520 und deren zweiter bis 1553 reicht und vollendet wurde es 1554. Diese Chronik ist erschienen: Venedig, 1554, 8 Corn. Adelkind; Amsterdam, 1733, 8 Sal. Proops.

Von demselben Verfasser ist auch handschriftlich (bei Luzzatto) ס' עמק תבואה, worin die Judeaverfolgungen und die Leiden derselben zu seiner Zeit geschildert werden.

a) Theilweise lateinische Uebersetzung.

Louis Ferrand: Synopsis sive conspectus libri hebraici, qui inscribitur: Annales regum Franciae et regum domus Ottomanicae: Paris, 1670, 12. Dieser Ferrand hatte die Absicht das ganze Werk vollständig zu übersetzen.

Summa libri: Annales regum etc. Abgedruckt in der Schrift eines Ungeannten: Memoires pour servir à l'histoire des Juifs (p. 411).

b) Vollständige englische Uebersetzung, mit Noten und Prolegomenen.

C. H. Bialloblotzky (in London): The Chronicles of R. Joseph Ben Joschua Meir, the Sephardi. Translated from the Hebrew etc., printed for the Oriental Translation Fund of Great Britain and Ireland. 2 Theile: London, 1834—36, 8.

Josef b. Josua Falk s. Jos. Juspa Falk (b. Joscha b. Alex.).

Josef b. Isaak s. חוסיא.

Josef b. Isaak Ibn Abitur s. Josef Ibn Abitur.

Josef b. Isaak Alfual s. Jos. Alfual.

Josef b. Isaak Ibn 'Esra s. Jos. Ibn 'Esra.

Josef-Isaak b. Gerson (R. in Dessau): דְּבַר יְהוּדָא. Approbation zu גִּזְרֵי הַקִּדְשׁ ס' und da gedruckt: Jesnitz, 1719, f.

Josef b. Isaak Ja'abez s. Jos. Ja'abez.

Josef b. Isaak-Jeddja (gen. Burgo. R. in Ferrara): אֲמָרָה. Sendschreiben in Bezug auf den Streit üb. בְּרֵכַת מֵהַיָּמִים (s. Nechemja b. Baruch ha-Kohen), aufgenommen in der Sammlung מִצִּיץ וְהַלִּיץ: Venedig, 1715, 4.

Josef b. Isaak Kimchi s. Jos. Kimchi.

Josef b. Isaak (ha-Lewi, s. Litthauen): גְּבֻחַת הַמִּוֶּרָה. Comm. über More Nebuchim des Maimuni, herausgegeben von JT. Lippm. Heller mit seinen Glossen, den 7. Nov. vollendet: Prag, 1611, 4 Gerson-Kohen b. Sal. Poppers (Bl. 28); Ff. a/O., 1679, 4.

—.—: פְּתִיחַת פְּסִים. Philosophische Abhandlung über die Principien und Grundsätze des More: Prag, 1614, 4.

Josef b. Isaschar (s. Prag): יוֹסֵף בְּרַחֲמֵי. Bemerkungen zu Raschi, aus verschiedenen Auslegern und Handschriften. Dazu Figuren, das jüd. Alterthum betreffend und Auslegungen nach Principien der Kabbala. Erster Theil, über den Pentateuch: Prag, 1609, 4 Gers. b. Bez. (Bl. 151).

Er hat auch einen 2. u. 3. Theil ausgearbeitet.

—.—: ed. זְבִירֵי הַתּוֹרָה מִשָּׁה von Mos. Figo: Prag, 1623, f.

1) Er wurde 1497 zu Avignon geboren, wo seine Eltern aus dem spanischen Exil sich niedergelassen.

- Josef-Isaschar b. Elchanan** (R. in Krszeminiec): שֵׁלֶשָׁה שְׁיָיִים. Comm. über die Haftara's, nach deutschem, sefard. u. ital. Ritus: Venedig, 1701, 4 Bragadini (Bl. 118).
- Josef b. Israel** (Typogr. in Prag): ed. חוּקֵי. Pentateuch und Megillot: Prag, 1646, 12.
- Josef b. Israel Conian** s. Jos. Conian.
- Josef-Juspa Hahn** (Daj. in Ff. a/M.) s. Juspa Hahn.
- Josef-Juspa b. Naftali** (in Worms)¹: מוֹסֵר (שִׁיר). Moralgedicht. Auf einem Folioblatt gedruckt: Amst., 1690, f. Dav. Tartás.
- — — מַעֲשֵׂה נִסִּים: Die Wundergeschichten von Worms, in Kapitel eingetheilt: Ff. a/O., 1702, 8; in jüd.-deutscher Sprache schon von Eli'eser Liebermann, dem Sohne des Verf.'s: Amst., 1696, 8; zusammen mit מַעֲשֵׂי י"י, Geschichten u. Sagen, gesammelt aus Sohar u. andern kabb. Schriften, von 'Akiba-Bär b. Josef: Amst., 1723, 4 Sal. Proops; allein gedruckt in jüd.-deutscher Sprache: Homburg v. d. H., 1725, 8.
- Josef-Juspa b. Samuel** (ha-Lewi): נֶדֶר יוֹסֵף לֵא. Discussive Novella's über die ersten 3 Kapitel des Tr.'s Baba Mezi'a: Zolkiew, 1829, f.
- Josef Kaf** s. Jos. Kaf.
- Josef Karo** s. Jos. Karo.
- Josef Kazbi** s. Jos. Kazbi.
- Josef Kimchi** s. Jos. Kimchi (b. Is.).
- Josef el-Kirkisiani** s. Josef b. Jakob.
- Josef ha-Kohen**: ed. אֲדָרָה בְּבֵית הַזֹּשֵׁב: Amat., 1708, 8.
- Josef ha-Kohen** (b. Josua) s. Josef b. Josua.
- Josef ha-Kohen** (s. Krakau) s. Josef b. Mardechai-Gerson.
- Josef** s. Kolson s. Jos. קולסון.
- Josef ha-Lewi Ibn Migâs** s. Jos. Ibn Migâs.
- Josef ha-Lo'as** s. Jos. Barbarò.
- Josef-Löw b. Is. Isserl**: אֲסִיפְתָּהּ יְהוּדָה. Deraschische Auslegungen zum Pentateuch, nach Ordnung der Parascha's: Ff. a/O., 1763, 4.
- Josef b. A. Löw** (s. Lublin, Daj. in Amst.): קְצוֹר אֲלֵשֶׁיךָ עַל הַתּוֹרָה. Auszüge aus Mos. Alsheich's Comm. zum Pentateuch, mit Aufnahme des bloß Traditionellen: Amst., 1748, 8; ib. 1750, 16; Zolkiew, 1700, 4.
- Josef b. J. Löw** (s. Lemb.) s. Jos. Brill.
- Josef b. J. Löw Porisch** s. Jos. Porisch.
- Josef Malinowski** s. Josef b. Mardechai (s. Troki).
- Josef b. Mardechai** (s. Berditschew): מְסוֹרֵת בְּרַבְרָה. Die Lehren über Hilchof Sefer Tora: Berditschew, s. a. 4.
- Josef b. Mardechai** (ha-Kohen, s. Jerusalem): דְּבָרֵי יוֹסֵף. Derascha's über die verschiedensten Themen und bei den mannigfachsten Gelegenheiten, corrigirt von Jehuda Perez: Venedig, 1715, 4 Bragadini (Bl. 31).
- — — שְׁעָרֵי יְרוּשָׁלַיִם: Hymnen und Lieder für die 6 Wochentage, Jerusalem betreffend, theils eigene Erzeugnisse, theils von Fremden; eine Art תְּהִלָּה: Venedig, 1707, 12 (Bl. 48); Amst., 1728, 8.
- Josef b. Mardechai** (der Märtyrer)²: הַתְּהִלָּה לְךָ. Ein Gebet. Durch die Bemühung des Menasche b. Israel's gedruckt: Amst. s. a. 24 (Bl. 11).

¹) Er war Schammash, d. h. Synagogendiener, und hiess daher auch R. Juspa Schammash. Er kam in diesem Jahre nach Worms. Sonderbar schreibt er sich מַמְשַׁלְתָּה מִנְצַחָה (Münzbach?).

²) Hebr. הַקְדוּשָׁה.

Josef b. Mardechai (.s Troki, ein Karäer)¹: ed. אברהם אבן אבן von Isaak b. Abraham aus Troki (st. 1594), mit einem Kapitel-Verzeichnisse u. einer Vorrede versehen. Dieses erschien zuerst von Wagensal in dessen *Tela ignea satanae* etc. mit einer lat. Version: Altdorf, 1681, 4; dann: Amst., 1705, 12. S. Isaak b. Abraham.

Josef b. Mardechai-Gerson (ha-Kohen, .s Krakau)²: שׂוֹרֵט יוֹסֵף. Sammlung von Rechtsgutachten. Dazu auch מְרַחֵב מְרַחֵב, Commentationen über den מְרַחֵב zu Berachot, Seder Nesikin u. Moëd, dann auch Glossen zu RC. Chosechen Mischpat: Krakau, 1590, 4 Is. b. Ah. Prossnitz.

— : ed. אברהם אבן, mit seiner Corr.: Krakau, 1571, f.

Josef b. Mardechai Günzburg s. Jos. Günzburg.

Josef .s Marseille s. הורסויה.

Josef Marsinti: מְשַׁע הוֹסִים. Etwas über Askese in Gebeten, mit מְשַׁע הוֹסִים von Abr. Jagel edit: Venedig, 1587, 8; ib. 1604, 8; Prag, 1602, 4; hebr. und deutsch: ib. 1713, 8.

Josef b. Mattatja (ha-Kohen, .s Jerusalem, auch Flavius Josephus genannt)³.

A. Textausgaben in griechischer Sprache.

a) Ausgabe sämtlicher Werke im Originaltext.

Φλαβιον Ιωσηπον Ιουδαικης αρχαιολογιας λογοι κ. Ιουδαικης αλωσεως λογοι ζ. Περι αρχαιοτητος Ιουδαιων κατα Απιωνος λογοι β. Εις τους Μακκαβαιους λογος η περι αυτοκρατερος λογισμον. Diese Originalausgabe sämtlicher Werke besorgte Arnold Peraxylus nach HS. des Diego Hurtado Mendoza, wo aber der Text „vom jüdischen Kriege“ besser war als von dem „von den alten jüdischen Geschichten“: Basel, 1544, f. Froben (S. 967).

Flavii Josephi opera, quae extant etc. Quae graeco-latina editio graecorum Palatinae bibl. Ms. codicum collatione castigatior facta est. Aurel. Allobr., excod. Pet. de la Rovièrè — 1611, f. (S. 1102)⁴: Genf, 1634—35, f. J. Crispin.

Φλαβιον Ιωσηπον Ιεροσολυμιτου ιερεως τα εγρησκομενα. Flavii Josephi Hierosolymitani Sacerdotis opera quae extant omnia, nempe: 1) antiquitatum judaicarum libri XX. Sigismundo Gelenio interprete; 2) de bello judaico libri VII. interprete Rufino Aquilejensi; 3) liber de vita sua cum interpretatione Gelenii; 4) adversus Apionem libri II. cum versione antiqua a Gelenio emendata et 5) de Maccabaeis, seu imperio rationis liber cum paraphrasi Erasmi Roterodami. Accedit Index locupletissimus. Juxta editionem graecolatinae Genevensis ad Manuscriptos Palatinae bibliothecae Codices castigatam, quae nunc a pluribus mendis expurgata, et praeterea prolegomenis et appendice auctior reddita (durch Bemühungen Th. Ittig's): Köln (-Leipzig), 1691, f. Mor. Ge. Weidmann.

Φλαβιον Ιωσηπον τα εγρησκομενα. Flavii Josephi opera, quae reperiri poterunt, omnia. Ad codices fere omnes cum impressos tum manuscriptos

1) Er hiess auch Josef Malinowski.

2) Er war fast 50 Jahre lang R. in Krakau und 1501 als achtziger.

3) Er wurde im ersten Jahre des Caj. Caligula od. 37 n. Chr. geboren u. von Flavius Vespasianus, der ihm die Freiheit geschenkt, erhielt er den Vornamen Flavius. Manche seiner Werke und vielleicht auch alle hat er ursprünglich in neuhébräischer Sprache geschrieben. Im 26. Jahre seines Lebens reiste er nach Rom, wo Nero ihn gut aufgenommen, dann wurde er Prätor von Galiläa und bei der Vertheidigung der Festung Jotapat zeichnete er sich rühmlich aus und wurde gefangen. Nach Einnahme von Jerusalem bewilligte ihm Titus die heiligen Bücher, seine und seiner Familie Freiheit und nach Rom gebracht behandelte ihn Vespasian mit Auszeichnung und er starb in Rom gegen Ende des 1. Jahrhunderts⁴. Wegen seines historischen griechischen Stils hiess er der Titus Livius der Griechen, seine Geschichte des jüdischen Krieges hat Titus durch seine Unterschrift selbst beglaubigt und seine 2 Bücher gegen Apion hat schon Hieronymus für ausgezeichnet gehalten.

4) In einem 2. Baude sollten die Verbesserungen erscheinen, der aber nicht gedruckt wurde.

diligenter recensuit, nova versione donavit, et notis illustravit Jo. Hudson etc.): 2 Bde.: Oxford, 1720, f. Sheldon.

Φλαβιον Ιωσηπου τα εβραϊστικα. Flavii Josephi, quae reperiri potuerant opera omnia. Graece latine cum notis et nova versione Jo. Hudsoni. Accedunt nunc primum notae integrae ad graeca Josephi ut varios ejusdem libros, D. Ed. Bernardi, Jac. Gronovii, Fr. Combesii, Jo. Sibrandae, Hr. Aldrichii, ut et ineditae in universa Fla. Josephi opera Jo. Coccei, Ez. Spanhemii, Hadr. Relandi, et selectae aliorum. Adjiciuntur in fine Car. Daubuz libri II pro testimonio Fl. Josephi de Jesu Christo, et ejusdem argumenti epistolae XXX virorum doctorum, ut Reinesii, Snellii, J. F. Gronovii aliorumque, philologicae et historicae, ut et Petri Brinch: Examen chronologiae et historiae Josephicae; J. Bapt. Ottii animadversiones ad Josephum et specimen lexic. Flaviani; Ch. Noldii historia Idumaea, seu de vita et gestis Herodum etc. — Omnia collegit, disposuit etc. recensuit, notasque passim suas et quinque in fine indices adjecit Sigb. Havercamp. 2 Bde.: Amst. - Leyden - Utrecht, 1726, f. R. u. G. Wetstein.

Flavii Josephi Hebraei opera omnia, graece latine excusa ad editionem Havercampii cum Oxon. J. Hudsonii collatam. Curavit Fr. Oberthür. 3 Bde.: Leipzig, 1782—85, 8 E. B. Schwickert; ib. 1814, 8; in 6 Bden. ed. C. E. Richter ib. 1825—27, 8.

Die Ausgabe von Richter gehört zu einer Sammlung der Kirchenväter.

b) Ausgaben mehrerer oder einzelner Werke u. Excerpte.

Libri VII de bello judaico ed. H. Aldrich: Oxford, 1687, f. (S. 132); aufgenommen in einer erweiterten Ausgabe: ib. 1691, f.; mit verändertem Titel: ib. 1700, f. Sheldon.

Flavii Josephi antiquitatum judaicarum libri quatuor priores, et pars magna quinti, graece et lat. Cum exemplaribus Ms. collati et illustrati notis amplissimis Ed. Bernardi. Item historiarum de bello judaico liber primus, et pars secundi, graece et latine, ad codices Ms. itidem recogniti et emendati: Oxford, 1700, f. Sheldon.

Flavii Josephi de Maccabaeis, seu de rationis imperio liber. Manuscripti codicis ope, longe, quam antehac, et emendatior et auctior, cum notis Jo. Lloyd: Oxford, 1590, 16.

Flavii Josephi de Maccabaeis etc. Ist erschienen: Strassburg, 1526, 8; Basel, 1540, 8; ib. 1550, 8; in Ausgaben der Bibel: ib. 1597; mit der Ausgabe der Apokryphen: ib. 1582, 8.

Flavii Josephi de vita sua liber, graece. Recensuit, varietatem lectionis adjecit H. Ph. Conr. Henke: Braunschweig, 1786, 8.

Flavii Josephi de bello judaico libri septem. Ad fidem codicum emendavit, variis lectionibus instruxit et notis partim aliorum partim suis illustr. Ed. Cardwell. 2 Bde.: Oxford, 1837, 8. (1. Bd. 1—393 lat. Uebersetzung, von 395—618 Anmerkungen den gr. Text betreffend. Bd. II. 1—583 der gr. Text, von 584—96 Index).

Chrestomathia Flaviana, sive loci illustres ex Flavia Josepho delecti et animadversionibus illustrati a J. G. Trendelenburg: Leipzig, 1789, 8.

B. Uebersetzungen aus dem griech. Originale.

a) Lateinische Uebersetzungen.

aa) Lateinische Uebersetzung sämtlicher Werke.

Flavii Josephi opera omnia. Die Oekonomie der Titel ist in folgender Weise: Blatt 1^a heisst es: Incipit prologus st. Jeronimi in Josephum. — Dann kommt ein Holzschnitt in Gestalt des „Josephus mathie filii ex iherosolimis sacerdos a vespasiano captus cū tito filio eius relictus: hic romam veniens septem libros iudaice captivitatis imperatoribus patri filioque obtulit qui et bibelotheca publice tradite sunt et ingenij gloria statuam quoque rome me-

1) Vollandet wurde sie durch Ant. Hall, da Hudson vor der Vollendung gestorben.

ruit. scripsit aut et alios viginti antiquitatū libros: ab exordio mundi etc. — Auf Bl. 273^b col. 2: explicit hystoria flavij iosephi de antiquitate — Bl. 274^a col. 1: Flavij iosephi in textu librorū de iudaico bello prologus incipit. Am Schlusse heisst es: Explicit hystoria flauij iosephi de iudaico bello feliciter.: s. l. (Lübeck) e. a. (1490), f. (Lucas Brandis).

Diese sehr seltene Ausgabe ist mit Holzschnitten, goth. Schrift, u. umfasst 395 Blatt in 2 Col. gedruckt. In Ermittlung von Jahr und Ort dissentiren die Bibliothographen.

Flavii Iosephi opera omnia. Die Oekonomie wie folgt: Incipit tabula totius libri Iudaice antiquitatis. Dann folgt noch 6 Bl. Index, dann der Text und am Schlusse heisst es: Explicit liber vicesimus Flavii Iosephi historiographi antiquitatis. Auf dem letzten Blatte des Werkes de bello iudaico heisst es: Flavii Iosephi historiographi iudaice captivitatis liber septimus explicit: s. l. e. a. f.

Flavii Iosephi opera omnia. Auf Bl. 1^a heisst es: Iosephi historiographi viri clarissimi prologus in libros antiquitatum viginti incipit feliciter, () Istoriā ascribere etc. Nach dem Prolog folgt die Tabula. Blatt 2^a col. 2: Iosephi historiographi viri clarissimi. libri antiquitatum numero viginti, per Johānem schu'sler. Cuius Augustensem finiunt feliciter non scriptorum quidem arte. sed qua nostra tandem etas dotata est. impressoria seque exarati. Bl. 202^a: Iosephi de bello Iudaico prologus in libros septem etc. Bl. 203^a: Iosephi historiographi viri clarissimi de bello iudaico etc. Die lat. Uebersetzung gehört (nach Muratori u. Fousonini) einem gewissen Cassiodorus: Augsburg, 1470, f. Joh. Schüssler (Bl. 287).

Iosephi Machaciae filii hebraei genere sacerdotis ex Hierosolymis de bello iudaico. De antiquitate Iudaeorum. Contra Appionem grammaticum etc. — Die lat. Uebersetzung ist von Ludw. Cendrata: Verona, 1480, f. Petr. Gallieus.

Flavii Iosephi libri antiquitatum iudaicarum. De bello iudaico et Contra Appionem etc.: Venedig, 1481, f. Reinaldo di Novimaggio.

Iosephi Iudei historiographi viri clarissimi prologus in libros antiquitatum viginti incipit feliciter: et de Graeco in latinum traductos: per vener. Presb. Ruffinum etc. Iosephi etc. de bello iudaico etc.: Venedig, 1486, f. Giov. Vercelli.

Iosephus de antiquitatibus ac de bello iudaico. Von Bl. 2^a—13^b die Tabulae. — Bl. 15^a heisst es: Iosephi Iudei historiographi viri clarissimi pro()logus in libros antiquitatum viginti incipit foeliciter: et de graeco in latinum traductos per venerab. presbyt. Ruffinum etc. — Bl. 165^b schliesst liber II. de antiquitatibus jud. contra App.: Iosephus antiquitatum approbans iudaici populi duos libros scripsit contra Appionem alex. grammaticum: et tāta saecularium profert testimonia: ut mihi miraculum subeat quō uir haebrens ob infantia sacris litteris eruditus cunctam graecor. bibliothecam euoluerit. — Bl. 196: Iosephi Mathathiae filii haebrei genere sacerdotis ex Hierosolymis de bello iudaico in libros septem prologus per Ruffinum Aquilensem traductos: Venedig, 1499, f. Alb. Vercellino (Bl. 275).

Iosephus de antiquitatibus ac de bello iudaico. Am Schlusse Bl. 260^b heisst es: Has Iosephi historias diligentius multo caeteris emendatas: Venedig, 1502, f. Bern. Vercellino (Bl. 274).

Iosephus de antiquitatibus, ac de bello iudaico. Latine (in der Rufianischen Uebers.). Am Ende heisst es: Has Iosephi historias etc. Auch die Bücher gegen Apion sind dabei: Venedig, 1510, f.

Fl. Iosephi opera omnia: Iosephi historiographi veracissimi vita: ex beato Hieronymo. Tabula sive index alphabeticus, continens praecipuas materias. Antiquitatum libri viginti. Contra Appionem grammaticum libri duo. De bello iudaico libri septem: Paris, 1511, f. Poncette le Preux (Bl. 209).

Iosephi opera. Besorgt von Rob. Gouillet auf Kosten von Fr. Regnault und Jean Petit, mit den Typen von Jean Barbier: Paris, 1513, f.

Flavii Josephi opera, latine, Ruffino Aquileiense interprete et Egesippus de excidio Hierosolymitano: Mailand, 1513, f. (Diese Ausgabe ist zweifelhaft).

Flavii Josephi opera omnia. — Periocha uiginti libror. antiquitatis judaicae, ab ipso Flavio Josippo composita, quo lector sine ullo inquisitionis labore admouetur, quid in singulis libris continentur. Periocha altera librorum septem de bello judaico, continens brevem singulorum librorum et capitum adnotationem. — Defensio ipsius historiae de antiquitate judaica adversus Appionem Grammaticum Alexandrinum, in qua ostenditur historiae ipsius veritas etc. — Accedit Egesippi de bello similiter judaico elegantissima narratio. Ex quibus operibus praeter ipsorum rerum sinceram expositionem licebit tibi lector facile intueri etc.: Mailand, 1514, f. Al. Minuciano (Bl. 254).

Josephi Judei, historici praeclara opera, non parva acuratione et diligentia recenter impressa, nec non a complusculis mendis quibus passim antea scatebant tersa atque castigata. De antiquitatibus libri viginti, nunc primum cum duplici ad Bibliam concordantia etc. De judaico bello libri septem ad octo novissimos ejusdem de antiquitatibus libros: nec non ad Aegesippi Christiani de Hierosol. excidio quinque libros collati consimiliter concordati. De antiqua Judaeorum origine contra Graecos et Manethonem Aeg.: nec non contra Appionem Alex. libri duo hucusque confusi, nunc vero per capita distincti etc. Roberti Gouillet Tetramonon, ex ipsius Josephi, Bibliae, Historiae scholasticae, Aegesippi epitomatibus solerter conciliatum. Ejusdem compendium de sex aetatibus seculi etc. Brevis scilicet Cosmographiae recollectio: et omnium ferne regnorum origo, successio et finis etc.: Paris, 1514, f.

Josephi Judei historici praeclara opera etc.: Paris, 1519, f.

Flavii Josephi Hebraei, historiographi clarissimi opera, ad multorum codicum latinorum, eorundemque vetustissimorum fidem recognita et castigata, quorum catalogus est qui sequitur: Antiquitatum judaicarum libri XX. — De bello judaico libri VII. — Contra Appionem apologetici libri II. Interprete Ruffino Presbytero. — De insigni Machabaeorum martyrio liber unus etc.: Köln, 1524, f. (Bl. 377).

Flavii Josephi, patria Hierosolymitani, religione Judaei, inter graecos historiographos, cum primis facundi, opera quaedam Ruffino presbytero interprete, in quibus post ultimam aliorum seditionem, loca nec pauca, nec omnino levis momenti ex vetustissimorum codicum collatione restituta comperies lector etc.: Basel, 1524, f. Joh. Froben (S. 967).

Flavii Josephi de bello judaico libri VII; de antiquitatibus contra Appionem libri II, et de imperatrice ratione, liber unus, in quo martyrium Machabaeorum describitur: Leyden, 1528, 8 Seb. Gryf.

Fl. Josephi opera, quorum catalogus est, qui breviter sequitur: Antiquitatum judaicarum libri XX. De bello judaico libri VII. etc.: Paris, 1528, f.

Flavii Josephi antiquitatum judaicarum libri XX, ad vetera exemplaria diligenter recogniti. De bello judaico libri VII. ex collatione graecorum codicum castigatiores quam unquam ante redditi. Contra Apionem libri II. pro corruptiss. antea, jam ex graeco itidem non solum emendati, sed etiam supleti. De imperio rationis sive de Machabaeis etc.: Basel, 1534, f. Froben.

Flavii Josephi antiquitatum jud. libri XX. De bello jud. libri VII. Contra Apionem libri II. De Machabaeis liber I, ab Erasmo recognitus. Accesserunt Berosi Babylonii antiquitatum libelli V. Manethonis supplementum in Berosum. Metastenis Persae fragmentum de indicio temporum et annalium Persarum: Köln, 1534, f.

Flavii Josephi opera, latine etc.: s. l. 1535, f.; ib. 1541, f.

Flavii Josephi opera, latine, interprete Erasmo Roter.: Basel, 1537, f. Froben.

Flavii Josephi antiquitatum judaicarum libri XX. etc. De bella jud. libri VII. etc. Contra Apionem libri II. etc. De imperio rationis etc.: Basel, 1540, f. Froben (S. 859).

Fl. Josephi opera, latine, ex Rufini interpretatione: Leyden, 1546, 8.

Josephi antiquitates jud., Sigism. Gelenius lat. reddidit; reliqua opera ex antiqua versione exhibentur: Basel, 1548, f.; ib. 1554, f.

Fl. Josephi antiquitatum judaicarum libri XX, adjecta in fine appendicis loco vita Josephi per ipsum conscripta, a Sigismundo Gelenio conversa. De bello jud. libri VII. etc.: Basel, 1554, f.; Leyden, 1555, 12; ib. 1577, f.; viel korrekter: Basel, 1559, f.; statt der Paraphrase der Bücher de Maccabaeis von Erasmus, ist eine andere, genauere, an den griechischen Text sich anschliessende Uebersetzung aufgenommen: Basel, 1567, f.; ib. 1597, f.; dann wieder: Strassburg, 1578, f.

Fl. Josephi opera nunc summa diligentia Chronologia ad caput uniuscujusque folii, cum ex veterum, tum ex recentiorum scriptorum commentariis, cumque scholiis necessariis concinnata, cum indice locupletissimo: Ff. a/M., 1577, f.

Josephi de antiquitatibus libri XX, quibus in fine loco append. vita Josephi, per ipsum conscripta, est adjecta etc.: Ff. a/M., 1580, f.; ib. 1582, f.; mit verbesserter Uebersetzung nach dem griech. Texte und mit Beigebung einer Chronologie nebst Randscholien: Basel, 1582, f.; Ff. a/M., 1588, 8.

Fl. Josephi Judaeorum doctiss. ac disertissimi, quae ad nostram aetatem pervenerunt, opera omnia, ante hac in sermonem latinum translata et exemplar graeci codicis accurate distincta. Una cum chronologia, et indice copiosissimo: Ff. a/M., 1590, 8; cum annotationibus Seb. Münsteri: Köln, 1593, 12; in 2 Bden.: Strassburg, 1595, 12; Genf, 1595, 8; Ff. a/M., 1597, 8; in 2 Bden.: Genf, 1611, 8.

Opera Josephi Judaeorum doctissimi ac disertissimi etc. omnia, nimirum: de antiquitatibus judaicis libri XX, quibus vita Josephi per ipsum conscripta, est adjecta. De bello jud. libri VII. Contra Apionem libri II. etc.: Ff. a/M., 1617, 8.

Flavii Josephi opera. Graece et latine. Recognovit Guil. Dindorf. Accedunt indices nominum et rerum locupletissimi: Paris, 1845, 8.

bb) Einzelne Werke des Josephus in dieser Uebersetzung.

Josephi libri antiquitatum viginti de graeco in latinum traducti per vener. presbyt. Ruffinum etc. cum prologo Ruffini. Am Schlusse ist eine kurze Lebensgeschichte des Josephi: Venedig, s. a. f.

Fl. Josephi antiquitates judaicae libri XX, latine. 2 Bde.: Leyden, 1539, 8.

Fl. Josephi historia, latine, interprete Davide Kybero: Strassburg, 1550, 8.

Historiarum Josephi libri VII (de bello judaico) etc.: Rom, 1475, f. (Bl. 176).

Fl. Josephi liber de Maccabaeis sive de imperatrice ratione, interprete Erasmo Roterodamo, ed. Mydalus Jacobus Gandensis: Köln, 1517, 4.

Fl. Josephi vita, a se ipso conscripta, latine, interprete Gl. Tillemanno etc. cum praefatione Domini Wannerii: Paris, s. a. 8.

b) Deutsche Uebersetzungen.

aa) Uebersetzungen sämtlicher Werke.

Josephus deutsch. Im Jar M. D. XXXI. Mit nutzlichen Scholien vnd ausslegungen der schweren sentenzen, chaldeisch, hebreisch vnd Griechischen etc. Wörter, dem lateinischen vnd Teutschen lesser hoch dienstlich, sampt der jarzel durch die geburten von Adam an biss auf Christum mit Catalogen der Richter etc. alles leerhaftig on Zanck vnd ordenlich. Darzü auch zwey reiche Register, welche summary des gantzen Werckes in jnen begriffen. Durch D. Caspar Hedion. Das Buch „de bello“ hat folgenden Titel: F. Josephi vom Krieg der Juden vnd der Zerstörung Hierusalem. VII Bücher. Sampt einer Vorred, in welcher die History dieser Bücher auff's kürzest begriffen ist, und teutschland ob frembdem schaden gewarnet würt: Strassburg, 1531, f.; überdruckt: ib. 1535, f.; ib. 1539, f.; ib. 1544, f.; ib. 1561, f.

Flavii Josephi des hochberüempten Historbeschreibers alle Bücher. Nämlich zwanzig von den alten geschichten der Juden. Syben vom Jüdischen Krieg,

1) Die Uebersetzung ist nach der lat. des Rufinus gearbeitet.

vnd Zerstörung Hierusalem. Zwey wider Appionem grammaticum, vom alten Herkommen der Juden. Eins von Meysterschaft der vernunft vnd der Machabeer Martyrung. Item Beschreibung des lebens Flavii Josephi, so vormals in Teütscher Sprach nicht ausgegangen ist. Alles durch D. Caspar Hedion verteutsch. Und jetzundt von neuem auff's fleysigst nach den alten griechischen exemplaren restituiret, vnd an vilen orten trefflich gebessert vnd gemehret: Strassburg, 1556, f.; überdruckt: ib. 1561, f.

Fl. Josephi, dess hochberühmpten jüdischen Geschichtschreibers, Historien vnd Bücher: Von alten jüdischen Geschichten, zwanzig, sampt einem von seinem Leben: Vom jüdischen Krieg, vnd der Statt Jerusalem endtlicher Zerstörung, siben: Vom alten Herkommen der Jüden wider den Apion von Alexandria, zwey: Von den Machabeern, oder vom Regiment der Vernunft, eins. Alles aus dem ursprünglichen griechischen Exemplar, sampt aller Bücher vnd Capitel summarischen Inhalt, mit höchstem fleiss von neuem verteutsch, darzu mit biblischen Concordanzen, Jarrechnung, ordentlichen Registern, vnd lieblichen Figuren, geziert¹. Das Buch „de vita“ hat den besondern Titel: Fl. Josephi, des fürtrefflichen jüdischen Geschichtschreibers Geschlecht und Herkommen, künstliche Uebung, Studiren, Reysen, Händel und Thaten u. s. w.; item: Kurze Verzeichniß von desselbigen Josephi Leben und Schriften aus Eusebius, Hieronymus, Suidas etc.: Ff. a/M., 1569, f.

Fl. Josephi, des hochberühmten jüd. Geschichtschreibers, Historien vnd Bücher; von alten jüd. Geschichten, zwanzig, sambt eynem von seinem Leben; vom jüd. Krieg, vnd der Statt Jerusalem, vnd des gantzen Lands zerstörung, siben; von der Juden altem Herkommen, zwey; von Meisterschaft der Vernunft, vnd der Machabeer Marter, eyns. Alles aus dem gr. Exemplar, sammt aller Bücher vnd Capitel summarischen Inhalt, mit höchstem fleiss von neuem verteutsch vnd zugerichtet, darzu mit biblischen Concordanzen, Jarrechnung, ordentlichem Register vnd schönen Figuren etc.: Strassburg, 1574, f.; ib. 1581, f.; ib. 1592, f.; ib. 1594—95, f.

Fl. Josephi, Historien vnd Bücher etc. Nach der Uebersetzung von Joh. Spreng und Zach. Münzer: Ff. a/M., 1581, f.

Fl. Josephi. Historien vnd Bücher etc. Dazu auch eine Uebersetzung des Hagesippus u. d. T.: Egesippi fünf Bücher vom jüd. Krieg: Strassburg, 1587—91, f.; ib. 1611, f.; ib. 1617, f.; ib. 1619, f.; ib. 1630, f.; ib. 1651, f.; ib. 1654, f.

Des hochberühmten jüd. Geschichtschreibers Fl. Josephi Historien u. Bücher, aus dem Griechischen Exemplar verteutsch von Conr. Lauterbach. Ingleichen die 5 Bücher Egesippi von der Zerstörung Jerusalem: Ff. a/M., 1676, 4; ib. 1687, f.; ib. 1711, f.

Des vortrefflichen jüd. Geschichtschreibers Fl. Josephi sämtliche Werke, nämlich zwanzig Bücher von den jüd. Alterthümern, zwei, von dem alten Herkommen der Juden wider Apion, eins von dem Martyrthum der Machabeer, sammt seiuer von ihm selbst verfassten Lebensbeschreibung, wie auch desselben sieben Bücher von dem Krieg der Juden mit den Römern, und beygefügte Beschreibung Egesippi von der zerstörung Jerusalems; Alles mit dem gr. Grundtext sorgfältig verglichen und neu übersetzt etc. ingleichen mit nöthigen Summarien, bibl. Concordanzen, Zeitrechnungen, Registern, Landkarten, alten und raren Münzen und Figuren versehen und ausgezieret, vornehmlich mit beständigen Anmerkungen etc. von Joh. Bapt. Otto: Zürich, 1736, f.; in 6 Bden.: ib. 1736, 8.

Fl. Josephi sämtliche Werke u. s. w. Nebst einem Ueberbleibsel der Rede Josephi an die Griechen von dem Ort, wo sich die abgeschiedenen Seelen aufhalten, und der Auferstehung der Todten. Alles nach dem Grundtext mit besonderem Fleisse übersehen und neu übersetzt, auch über dieses mit einer nöthigen Einleitung in die Werke Josephi, ingleichen mit Summarien, bibl. Concordanzen, eine Landkarte, Zeitrechnung, alten und raren Münzen,

1) Die Uebersetzung ist vorzüglich nach Gelenius, und ist von Conr. Lauterbach.

auch andern Kupferstichen, welche die Schriften Josephi beleuchten, vornehmlich aber mit vielen Anmerkungen wie auch accuraten Registern versehen und ausgefertigt von Joh. Fr. Cotta etc.: Tübingen, 1736, f. Joh. G. Cotta.

bb) Einzelne Schriften in deutscher Uebersetzung.

Geschichte der Juden seit dem Rückzuge aus der bab. Gefangenschaft bis zur Schlacht bei Aga (Ghazza), in welcher Judas der Makkabäer fiel. Enthält das XI. u. XII. Buch der jüd. Antiquitäten des Flavius Josephus, übersetzt und durch Anmerkungen erläutert von Dr. Mor. Horschetzky. Mit e. Vorw. von M. J. Landau: Prag, 1826, 8.

Dreizehntes Buch der jüd. Antiquitäten des Fl. Josephus etc. bis zum Tode Alexanders etc. Von demselben: Gross-Kanischa, 1843, 8.

Fl. Josephus vom jüd. Kriege. Uebersetzt von J. B. Friese und mit e. Vorr. versehen von Oberthür. In der Vorr. giebt Oberthür eine Literatur der deutschen Uebersetzungen. 2 Bde.: Altona, 1804, 8.

Geschichte des jüd. Krieges, oder vom Untergange des jüd. Volkes und seiner Hauptstadt Jerusalem. Aus dem Griechischen übersetzt und mit Noten begleitet von A. F. Gfrörer. Mit geographischer und historischer Erläuterung von Wlh. Hoffmann. 2 Theile: Stuttgart, 1835—36, 8.

Biographie des berühmten jüd. Geschichtschreibers Fl. Josephus von ihm selbst verfertigt. Aus dem Griechischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet von J. F. Eckhard: Leipzig, 1782, 8.

Biographie u. s. w. übersetzt von J. B. Friese, mit einer Vorrede von Oberthür: Altona, 1806, 8.

Dav. Ottensosser: Geschichte der יהודים, dem Josephus nacherzählt, enthält die Geschichte seit Alexander. 3 Theile: Fürth, 1821, 8.

c) Französische Uebersetzungen.

aa) Französische Uebersetzung sämtlicher Werke.

L'Histoire de Josephus, de la bataille Judaique, translätée de latin en françois (, par le traducteur de Paul Orose). Mit Holzschnitten: Paris, 1492, f.

Joseph Juif et Hebrien, Historiographe Grec de l'Antiquité Judaique, nouvellement transläté de latin, de Ruffin Aquileian, en vulgaire françois, par G. Michel. Mit goth. Schrift: Paris, 1534, f.; Lyon, 1562, f.

Histoire de Flave Joseph: Latin François, chacune version correspondante l'une à l'autre, verset à verset. Escrite premiereement par l'Autheur en langue Grecque: et nouvellement revuë et corrigée sur l'exemple Grec, par M. Jean le Frere de Laval. Enrichie d'un Abregé de la Guerre Judaique, tire de l'Hebrien par Dav. Kiber, et maintenant mis en François avec additions extraictas d'Egesippe, par François de Belleforest Comingeois. Zwei Theile. (Die alten Geschichten sind übersetzt von François Bourgoïn, die Bücher gegen Apion von einem andern, le Frere besorgte das Uebrige, und das Ganze mit Benutzung des griech. Textes): Paris, 1569, f.; übersetzt von Bourgoïn und Nivernois u. herausgegeben von Jean Temporal zu Lyon. 2 Bde.: Lyon u. Paris, 1573, 8; in der Uebersetzung von Gibb. Genebrard: Paris, 1578, f.; ib. 1588, 8; ib. 1604, 8; Genf, 1609, f.; ib. 1627, f.; ib. 1639, f.; ib. 1646, f.

Histoire de Flave Josepho etc. traduit de Grec en François par Ant. Fay: Paris, 1597, f.

Histoire des Juifs, ecrite par Fl. Joseph, sous le titre de Antiquitez Judaiques. Traduite sur l'original Grec revue sur divers Manuscrits par Mons. Arnauld d'Andilly: Histoire de la Guerre des Juifs contre les Romains. Response à Appion. Martyre des Machabées. Par Fl. Joseph. Et sa vie ecrite par luy mesme. Avec ce que Philon a escrit de son Ambassade vers l'Empereur Caius Caligula. Traduit du Grec par Mons. Arnauld d'Andilly: Paris, 1667—68, f.; mit Weglassung der Figuren. 2 Bde.: Brüssel, 1676, 8; Amst., 1681, f.; in 5 Bden.: Brüssel, 1684, 8; ib. 1694, 12; mit Verände-

zung der Kupfer: Amst., 1700, f.; in 5 Bden.: Brüssel, 1701, 8; ib. 1703, 8; Paris, 1706, 12; Amst., 1722, f.; Brüssel, 1738, 8.

Nouvelle traduction française de l'historien Joseph, faite sur le grec, avec des notes critiques et historiques par Joach. Gillet. 4 Bde.: Paris, 1756, 4.

Histoire des Juifs, écrite par Fl. Joseph, sous le titre de Antiquités Judaïques etc. par Arnauld d'Andilly. Exactement parcouru, corrigé et accompagnée des notes par M. Quatremere et M. l'Abbé Glaire. 45 Lieferungen: Paris, 1846, 4.

bb) Französische Uebersetzung einzelner Schriften.

Histoire des Juifs etc. trad. du Grec en Francois par Nic. de Herberay: Paris, 1553, f.

La Guerre des Juifs etc. trad. par Nic. de Herberay: Paris, 1557, f.

d) Italienische Uebersetzung der Schriften des Josephus.

aa) Die italienische Uebersetzung sämtlicher Schriften.

Die Flavio Giuseppe, dell' Antichità de' Giudei. Libri XX. Tradotti nuovamente per Francesco Baldelli. Dove s'hà piena notizia di quasi tutto il Testamento vecchio; e di tutte le historie descritte da Mose nel Genesi. — Di Flavio Giuseppe della Guerra de' Giudei. Libri VII. Libri due contra Apione; e dell' Imperio della Ragione; tradotti nuovamente per M. Francesco Baldelli. 2 Bde.: Venedig, 1581, 4 Gio. e Gio. Paolo Gioliti de Ferrari; ib. 1582—83, 4; ib. 1589, 4. (Die Uebersetzung ist nach dem Lateinischen gearbeitet).

Opere di Flavio Giuseppe, trad. dal greco in lingua italiana e illustrate con note da Fr. Angiolini. IV Bde.: Verona, 1779—80, 4 Moroni.

Opere di Flavio Giuseppe dall' original testo greco nuovamente tradotte in lingua italiana ed illustrate con note dall' Ab. Fr. Angiolini, Piacentino. 6 Bde.: Rom, 1792, 4 Desideri.

bb) Einzelne oder mehrere Schriften.

Giosefo delle Antichità Giudaiche Parte Prima. Tradotto in Italiano per M. Pietro Lauro Modonese. — Giosefo etc. Parte Seconda etc. Der 3. Theil ist die Uebersetzung von de bello judaico. 3 Bde.: Venedig, 1564, 8.

Giosefo Flavio Historico, delle Antichità, et Guerre Giudaiche, nuovamente raccolte tutte insieme, et da molti errori emendate et con molta diligenza stampate, Aggiuntevi due Tavole, una di Capitoli, et l'altra delle cose notabili, acciò il Lettore facilmente possi ritrovar i luoghi desiderati: Venedig, 1574, 4 Giacomo Vadali.

Giosefo etc. Li dieci ultimi libri di Giosefo Flavio Historico Huomo Clarissimo delle Antichità Giudaiche. Dann besonders auch die übrigen Bücher: Venedig, 1581, 4 Fab. et Ag. Zoppini; ib. 1589, 4.

Giosefo etc. (wie Ausgabe von 1574). Le Dieci etc. (wie 1581): Venedig, 1585, 4.

Giosefo Flavio historico delle Antichità, et Guerre Giudaiche diviso in XXVII Libri: Venedig, 1604, 4 Alessandro Vecchi; dieselbe Ausgabe mit Kupfern und Noten ausgestattet: Venedig, 1608, 4; mit Weglassung der Kupfer: ib. 1619, 4; ib. 1620, 4; ib. 1638, 4; ib. 1661, 4; ib. 1670, 4; ib. 1681, 4.

Giosefo delle Antichità Giudaiche, tradotto in Italiano per M. P. L. Modonese. 2 Theile: Venedig, 1544, 8; ib. 1549, 8.

Praemio in laude della historia, et del opera, o vero libro di Josepho historico prestantissimo con sommo studio et diligentia impresso nella magnifica cipta di Firenze. Auf Bl. 2^a heisst es: Incomincia il proemio di Josepho Ebreo nel libro della historia della Guerra Hebbono. Igiudei Coromani: Florenz, 1493, f.

Josepho de bello Judaico in lingua Toscana etc.: Florenz, 1512, f.

Josepho della guerra Giudaica tradotto in lingua toscana et nuovamente con diligentia stampata: Florenz, 1526, f.; Venedig, 1531, 8.

I Libri di Gioseffo Ebreo tradotti in nostra lingua (de bello Judaico): Venedig, 1532, 8.

Giosefo nel qual si tratta delle guerre de Giudei, la ossidion è destruttion de Gierusalem, dal vero esemplare latino nella volgar lingua tradotto, con grau diligenza, è summo studio nuovamente ristampato: Venedig, 1535, 8; ib. 1541, 8.

Giosefo il quale, coa memorabil' esempio della divina giustitia, contiene l'assedio, et ultima destruttione di Gierusalem, et tutto 'l regno de gli Hebrei, sotto Vespasiano, e Tito: dal Greco, nell' Idioma Toscano tradotto etc.: Venedig, 1552, 8; ib. 1555, 8; ib. 1570, 8.

e) Englische Uebersetzungen der Schriften des Josephus.

a) Uebersetzung sämtlicher Schriften.

The Works of Josephus, with great diligence revised and amended, according to the excellent French translation of Ms. Arnauld d'Andilly. Also the Embassy of Philo Judaeus to the Emperour Caius Caligula, never translated before; with the References of the Scripture, a new Map of the Holy Land, and divers Copperplates serving to illustrate the History: London, 1683, f.; Cambridge, 1693, f.

The Works of Flavius Josephus, translated into English. By Sir Roger l'Estrange: London, 1702, f.; ib. 1705, f.; ib. 1708, f.; in 3 Bden.: ib. 1709, 8; ib. 1716, 8; in einem Bande wieder: ib. 1725, f.; in 3 Bden.: Edinburg, 1750, 8; in 4 Bden.: London, 1762, 8.

The Works of Josephus, by Court: London, 1733, f.

The genuine Works of Flavius Josephus, the Jewish historian, translated from the original Greek, according to Havercamp's accurate edition. Containing Twenty Books of the Jewish Antiquities, with the Appendix, or Life of Josephus, written by himself: Seven Books of the Jewish War, and Two Books against Apion. Illustrated with new Plans and Descriptions of the Tabernacle of Moses, and of the Temples of Salomon, Zorobabel, Herod and Ezekiel, and with correct Maps of Judea and Jerusalem. Together with proper Notes, Observations, Contents, parallel Texts of Scripture, fine compleat Indexes, and the true Chronology of the several Histories adjusted in the Margin. To which are prefixed VIII Dissertations, viz. I. The Testimonies of Josephus Concerning Jesus Christ, John the Baptist and James the Just vindicated. II. The Copy of the Old Testament made use of by Josephus proved to be that which was collected by Nehemiah. III. Concerning God's Command to Abraham, to offer up his Son Isaac for a Sacrifice. IV. A Large Enquiry into the true Chronology of Josephus. V. An Extract out of Josephus's Exhortation to the Greeks, concerning Hades, and the Resurrection of the Dead. VI. Proofs that this Exhortation is genuine and was no other than a Homily of Josephus when he was a Bishop of Jerusalem. VII. A Demonstration that Tacitus the Roman Historian, took his History of the Jews out of Josephus. VIII. A Dissertation of Cellarius's against Harduin, in Vindication of Josephus's History of the Family of Herod, from Coins: Translated, into English. With an Account of the Jewish Coins, Weights, and Measures. By William Whiston. 2 Bde.: London, 1737, f.; in 5 Bden.: Dublin, 1741, 8; in 6 Bden.: Edinburg, 1751, 12; in 4 Bden.: London, 1755, 8; in 6 Bden.: Edinburg, 1777, 12; in 2 Bden.: London, 1781, 4; ib. 1784, 4; in 4 Bden.: ib. 1806, 8; ib. 1811, 8; in 6 Bden.: Edinburg, 1815, 12; in 4 Bden.: ib. 1820, 8.

The Works of Fl. Josephus, by R. Reilly. 5 Bde.: Dublin, 1741, 8.

The whole Works of Flavius Josephus newly translated from the Original Greek, by Ebenezer Thompson and William Charles Price. With elegant Copper-plates and Maps. 2 Bde.: London, 1777, 4; ib. 1781, 4.

The whole Works of Flavius Josephus. Containing: I. The Antiquities of the Jews, from the Creation of the World, to the Destruction of the Temple

by the Emperor Caius Caligula, in twenty Books. II. The Defence of the Jewish Antiquities, in Answer to Apion, in two Parts. III. The Wars of the Jews with the Romans, in seven Books. IV. The Martyrdom of the Maccabees. V. Philo's Embassy from the Jews of Alexandria to the Emperor Caius Caligula. VI. The Life of Flavius Josephus, written by himself. Translated from the original Greek, by Charles Clarke etc.: London, 1785, f.; ib. 1794, f.

The whole genuine and complete Works of Flavius Josephus, the learned and authentic Jewish Historian, and celebrated Warrior. Containing etc. Wie die vorige Ausgabe in der Uebersetzung von Clarke u. dann noch VII. The Testimony of Josephus concerning Our Blessed Saviour, St. John the Baptist etc. clearly vindicated. The Whole newly translated from the original in the Greek Language, and diligently revised and compared with the Writings of cotemporary Authors of different Nations on the Subject: all tending to prove the Authenticity and real Value of the Work. To which is now first added: A Continuation of the History of the Jews, from Josephus down the present Time, including a Period of more than one thousand seven hundred years. Containing an Account of their Dispersion into the various Parts of Europa, Asia, Africa and America; their different Persecutions, Transactions, and present state, throughout the known World. With a great Variety, of other interesting and authentic Particulars, collected from the different Works whie record the various Transactions of the Jews since the Time of Josephus, which was newer before added to any other Translation of this Work. By George Henry Maynard etc. Illustrated with Marginal References; and Notes, Historical, Geographical, Critical, Classical, Biographical, and Explanatory by Ed. Kimpton etc.: London, 1789 fig. f.

bb) Uebersetzung einzelner Schriften od. Auszüge.

Josephus's History or Antiquities of the Jews, translated into English by Th. Lodge: London, 1602, f.; ib. 1609, f.; ib. 1632, f.; ib. 1640, f.; ib. 1655, f.; ib. 1670, f.

The Works of the learned and valiant Josephus, epitomiz'd from the Greek Original, and the History preserved in what is material and substantial, only by contracting Things of lessor moment, digesting the matter closer and avoiding useless repetitions: To which is added Josephus's two books against Apion, his rule of reason, or the Martyrdom of the Macchabees, and the embassy of Philo Judaeus to the Emperor Caligula: Loudon, 1700, 8; revidirte Ausgabe: ib. 1702, 8.

The Jewish History, from the Creation of the World to this present time, containing an abridgment of the Works of Josephus translated by Sir Roger L'Estrange, with a Continuation by J. Cruil. 2 Bde.: London, 1708, 8.

f) Spanische Uebersetzung der Schriften des Josephus.

Prologo dirigido ala muy altay muy poderosa Señora Donna ysabel Reyna de Castilla etc. Por el su humil Cronista de Alfonso d' Palencia en la traducción de los siete libros de la guerra Judayca: y de los dos libros contra Appion grammatico Alexandrino escriptos primero en griego por el excelente historiador Josepho etc. E trasladados en latin por el muy eloquente presbytero Ruffino patriarca de Aquileya. E agora bueltos de latin en romence Castellano por el mesmo Cronista etc.: Sevilla, 1492, f.

Los veynte libros de los antiguedades Judaicas escriptas en Griego por Flavio Josepho, y su vida por el mismo escripta, con otro libro suyo del imperio de la razon. Traduc. de latin en Romance Castellano: Auvers, 1554, f.

Los siete libros, que el autentico historiador Flavio Josepho escrivio della guerra, que tuvieron los Judeos con los Romanos, y la destruycion de Jerusalem, fecha por Vespasiano: Madrid, 1536, f.

De la guerra de los Judios, escr. por Flavio Josepho, trad. en Castellano por Juan Mart. Cordero: Paris, 1549, 8; Auvers, 1557, 8; ib. 1608, 8; ib.

1618, 8; Madrid, 1657, 4; unter dem Titel: *Historia de las Guerros de los Judios, y de la Destruction del Templo y Ciudad de Jerusalem etc.* in 2 Bden.: ib. 1801, 8.

Respuesta contra Apion Alexandrino. Traducida por el capitan Joseph Semah Arias: Amst., 1687, 8.

g) Portugiesische u. limusinische Uebersetzung des Josephus.
Historia dos Judeos etc. Eine Uebersetzung des Josephus in limusinischer Sprache: Barcellona, 1482, f. Nicol. Spindeler.

Historia dos Judeos, traduzida em Portugueza lengoa. 7 Bde.: Lissabon, s. a., 8.

h) Holländische Uebersetzung der Schriften des Josephus.

Alle de Werken van Flavius Josephus, vertaalt etc.: Leyden, 1593, f.; Dordrecht, 1652, f.; Leyden, 1697, f.; Dordrecht, 1793, f.

Alle de Werken van Fl. Josephus, vertaalt door Lambert Bos. Dabei ist Hegesippus von Sam. de Vries übersetzt und dazu 250 Kupfern: Dordrecht, 1665, f.; ib. 1678, f.

Alle de Werken van Fl. Josephus, vertaalt door W. Sewel. 2 Bde.: Amst., 1704, f.; ib. 1721, f.; ib. 1736, f.

Alle de Werken van Fl. Josephus met Anmerkungen door J. F. Martinet. 9 Bde.: Haag, 1784, 8.

Oude geschiedenisse der Jooden van Fl. Josephus: Antwerpen, 1580, f.

i) Böhmisches Uebersetzung des Josephus.

Flawja Jozefa o Wálce Zidowské, Knijby Sedmery. Knijmžtonapřed Ziwot Jozefuw Od něho samého sepsaney, gest přida. Proti Apionowi, Knijby dwoge. O Mučednljetiwj Machabeyskich, Knijby gedny. Nynij teprw wssechny w Českaureč a Latijnské přeloženy, od Pawla Aquilina Hradeckeho: (Prag), 1553, f.

k) Russische Uebersetzung des Josephus.

Eine russische Uebersetzung des Josephus, verfasst von Mich. Samujlow: Petersburg, 1799, 4.

l) Schwedische Uebersetzung des Josephus.

Flavii Josephi Judiske Historia, utaf nads d'Andilli fransyske utolkning öfverst på Maria Gustava Gyllenstierna. 4 Bde.: Stockholm, 1713—52, 4.

m) Dänische Uebersetzung des Josephus.

Jodiske historia etc. oversat af A. Reyerssen. 3 Bde.: Kopenhagen, 1750—57, 4.

n) Hebräische Uebersetzung aus den Schriften des Josephus.

Is. Bär Löwinsohn: יהושפט בן יגאל אבן יגאל ויהושפט בן יגאל. Die 2 Bücher gegen Apion, ins Hebräische übersetzt. Daraus 6 Kapitel mitgetheilt, nebst einer Einleitung; in dessen: שְׁפָרַי לְבָנָי (S. 211—219): Wilna, 1841, 8.

Menasche b. Israel hatte ebenfalls beide Bücher gegen Apion vollständig ins Hebräische übersetzt.)

C. Schriften zur Erläuterung u. über Josephus überhaupt.

Das Geschlecht Herodis des Grossen, zur Erläuterung verschiedener Schriftstellen. Abgedruckt in: Berlinische Heb.-Opfer (Berl. 1715, 8) II. 174—204. Observationes in Josephi testimonium de J. Chr. Abgedruckt in: Miscell. Obs. Vol. II. T. III. p. 376—80.

Vindiciae Flaviana: or a vindication of the testimony given by Josephus concerning our saviour Jesus Christ: London, 1777, 8.

Evidence that the Relation of Josephus, concerning Herod's having new built the Temple at Jerusalem, is either false or misinterpreted: Oxford, 1786, 8; ib. 1789, 8.

A Continuation of the Evidence, that the Relation of Josephus, concerning Herod's having new built etc. with some Observations on Mr. Burgess's Remarks etc. To which is added a P. S. occasioned by a Sermon by Dr. Blayney. By the Author of the Evidence: Rivingtons, 1789, 8.

Die natürliche Geburt Jesu von Nazareth, historisch beurkundet durch Fl. Josephi jüdische Alterthümer (Buch XVII. c. 2, 4), nebst einer Skizze der Regierung Herodes des Grossen. Geschrieben von einem Greise im Jahre 1823: Neustadt, 1830, 8.

Remarks on the scriptural Account of the Dimensions of Salomon's Temple: occasioned by the Supplement to a Pamphlet antitled Evidence etc. By the author of Remarks on the Evidence: Rivingtons, 1791, 8.

Josephus Flavius, Selbstbiographie im Auszuge. Mitgetheilt in: Jüd. Plutarch u. s. w. II. (S. 99—156): Wien, 1848, 8.

J. G. Altmann: Exercitatio historico-philologica de gente Herodum. Abgedruckt in Tempe Helvetica, T. VI. Sect. III. p. 468—491.

d'Artigny: Dissertation de l'origine d'Herode le Grand. Abgedruckt in dessen: Nouvelles Memoires d'Hist. et de Litt. (Paris, 1749, 8) T. I. p. 225—40.

Nic. Asclep. Barbatius: Periochae et Argumenta librorum XX Fl. Josephi de Antiqq. jud. et Libr. de Bello Jud. per Tetrasticha: Köln, 1564, 8.

Diederich Bax: Spec. de Joanne Baptista. Zuerst wird des Josephus Zeugnis über Christus vertheidigt und Luc. 1, 13—17 erklärt: Leyden, 1821, 8.

Jeh. Joach. Beller mann: Geschichtliche Nachrichten aus dem Alterthume über Essäer u. Therapeuten. (Darin sind die Stellen aus Josephus, Philon, Plinius, Salin, Porphyrius, Epiphanius, Eusebius übersetzt): Berlin, 1821, 8.

Gu. Berger: Diss. de Herode Magno, Rege: Wittenberg, 1740, 4.

Ed. Bernard: Lectiones variantes et annotationes in quinque priores libros antiquitatum judaicarum Fl. Josephi: Oxford, 1686, f.

Joh. Boecier: Priora *Ιουδαικης αρχαιολογιας* capita illustr.: Strassburg, 1642, 4; in dessen Dissertationes: ib. 1658, 8; ib. 1702, 8.

C. F. Böhmert: Ueber des Fl. Josephus Zeugnis von Christo: Leipzig, 1823, 8.

Joh. Andr. Bose: In Periocham Fl. Josephi de Jesu Christo. P. I.: Jena, 1668, 8; P. II.: Leipzig, 1673, 4; P. III.: ib. 1674, 4.

J. Bradly: An Account of the Testimony of Josephus concerning Christ. In dessen: Impartial View of the Truth of Christianity abgedruckt: London, 1699, 8.

Pet. Brinch: Examen chronologiae et historiae Josephi: Hafn., 1701, 4; aufgenommen in Havercamp's Adparatus zu seiner Ausgabe: Leyden-Utr., 1726, f.

James Bryant: Vindicae Flavianae: or a vindication of the testimony given by Josephus concerning our Saviour Jes. Christ.: London, 1780, 8.

T. Burgess: Remarks on Josephus's Account of Herod's Rebuilding of the Temple at Jerusalem; occasioned by a Pamphlet lately published, entitled: Evidence etc.: Oxford, 1788, 8.

Joh. Ben. Carpsov: *Διωρθωσως Ιωσηπικης αποσπασματα*, sive Flaviana stricturae: Helmstädt, 1748, 4.

— — —: Vindiciae lectionum Flavianarum sive *δεντεραι φροντιδες*: Helmstädt, 1748, 4.

Cph. Cellarius: Dissert., qua Flavii Josephi de Herodibus Historia a *Νοθητας* suspicione, contra Joh. Harduinum adseritur, et nummis antiquis conciliatur: Hal. Sax., 1696, 4; vermehrt: ib. 1700, 4; abgedruckt in dessen: Dissertationes academicae (p. 207—31): Leipzig, 1712, 8; in Hudson's Ausgabe

des Josephus: Oxford, 1720, f.; in Havercamp's Ausgabe: Amst.-Leyd.-Utrecht, 1726, f.

Rich. Clayton: Remarks on Josephus's account of Alexander's visit to Judea. Abgedruckt in dessen: Critical Inquiry into the Life of Alexander etc. from the French of St. Croix: Bath, 1793, 4.

C. Daubuz: Pro Testimonio Flavii Josephi de Jesu Christo libri duo; quorum priore de varia ejus fortuna usuque nec non auctoris consilio in eo conscribendo pertractatur; posteriore vera ex stylo ac dicendi modo et sensu ejus veritas comprobatur. Cum praefatione J. E. Grabe: London, 1706, 8; in der Havercamp'schen Ausgabe des Josephus aufgenommen: Amst. etc. 1726, f.

Sal. Deyling: Familia et Genealogia Herodiadum. Abgedruckt in dessen: Observationes sacrae P. II. (p. 327 fig.): Leipzig, 1722, 4.

Just. Cph. Dithmar: Diss. historico-ecclesiastica in Fl. Josephi testimonium de Christo (Ant. XIX, 4): Ff. a/O., 1715, 4.

J. F. Eckardus: Vindiciae Flavii Josephi a P. Baelio in negatae librorum S. S. *θεοπνεστιας* suspicionem vocati. Prolusio Schol.: Isen., 1781, 4.

— — —: Fl. Josephus errore pharisaico imbutus, quem Christus reprehendit apud Mt. IV.: Isen., 1782, 4.

— — —: Fl. Josephi de Joanne bapt. testatus (Ant. XVIII. 7.): Isen., 1785, 4.

— — —: Prolusio schol. in §. 5. Cap. 16. lib. II. Ant. jud.: Isen., 1786, 4.

— — —: Prolusio schol. qua a Josepho depellitur criminatio factae legis mos., qua maledictio Deorum, falso creditorum prohibetur: Isen., 1787, 4.

H. C. Abr. Eichstädt: Flaviani de Jes. Chr. testimonii *αὐθεντια*, quo jure nuper sit defensa. Questiones II.: Jena, 1813—14, 4.

J. A. Ernesti: Prolusio de templo Herodis magni ad Aggaei 2, 10, et Josephi Ant.: Leipzig, s. a. 4; in dessen: Opusc. philol. et crit.: Leyden, 1764, 8; ib. 1776, 8.

— — —: Disp. hist.-crit. de Lucae et Josephi in morte Herodis Agrippae consensu, ad Acta Apost. 12, 19—23, et Ant. jud. XIX. 7.: Leipzig, 1745, 4; ib. 1761, 4; in dessen: Opusc. philol. etc.: Leyden, 1764, 8; ib. 1766, 8.

— — —: Exercitationes Flavianaee de fide et dictione Josephi: Leipzig, s. a. 4; in dessen Opusc. etc. ed. II.: Leyden, 1776, 8.

— — —: Observationes in Fl. Josephi Antiquitates jud. In dessen Ausgabe des Aristophanes p. 57—186 abgedruckt.

Rob. Findlay: A Vindication of the Sacred Books, and of Josephus, especially the former, from various Misrepresentations and Cavils of the celebrated M. de Voltaire: London, 1770, 8.

James Foster: A Dissertation upon the Account supposed to have been given of Jesus Christ by Josephus, being an attempt to shew that his celebrated passage, some slight corruptions only excepted, may reasonably be esteem'd genuine: Oxford, 1749, 8.

Zach. Frankel: Die Stellen des Josephus von der Lehre und dem Wesen des Essäismus, übersetzt u. erläutert. Abgedruckt in dem Aufsätze: die Essäer, eine Skizze. In: Zeitschr. f. d. rel. Interessen des Judenthums. III. (S. 441—61): Leipzig, 1848, 8.

F. Gth. Freytag: Programna, quo codicem ms. Fl. Josephi Bibliothecae Portensis describit: Numb., 1727, 4.

Con. Dan. Frick: Exercitatio crit. de Fl. Josephi testimonio de Christo ex antiquitate libr. XIII. cap. 2, 4: Leipzig, 1692, 4.

Jac. Gronov: Decreta Romana et Asiatica pro Judaeis, ad cultum divinum per Asiae minoris urbes secure obeundum, ab Josepho collecta in libro XIV. Archaeologiae, sed male interversa et expuncta, in publicam lucem restituta: Leyden, 1712, 8.

- G. Theoph. G ü l d e n a p f e l : Disp. hist.-exeg. Josephi Archaeologi de Saduceorum canone sententiam exhibens. (Die Stelle Arch. XIII. 10, 6, betreffend): Jena, 1804, 4.
- G. L. H a m b e r g e r : Dissertationes hist. II. de rebus Herodis magni: Wittenberg, 1675, 4.
- J. H a r d u i n : De nummis Herodiadum. In dessen: Opera selecta (p. 828 fig.): Amst., 1709, f.
- T. H a r m e r : Observations on Josephus. In dessen: Observations on divers passages of Scripture. Vol. III.: London, 1787, 8.
- J. F. H i r t : Meditatio de tertio templo Hierosolymitano, per testimonium Fl. Josephi haud probato: Wittenberg, 1781, 4.
- — — : Diss. altera de Vaticinio Haggaei 2, 9 ad splendorem insignem templo Hierosolymitano ab Herode magno tempore Christi additum non restringendo: Wittenb., 1782, 4; in dessen „Opuscula novissima“ wiederholt: ib. 1783, 4.
- C. G l o . H o f m a n n : Progr., quo ad quaestionem, cur Josephus caedem infantum Bethlehemit. tacuerit? respondet: Wittenberg, 1741, 4.
- J. C a s p . H u l d r i c h : Diss. philol.-hist. de vita aurea, qua Herodes templum Hierosolym. adornavit, ad illustrandos locos Fl. Josephi Ant. jud. XV. 2. et de bello jud. V. 5, 4. Abgedruckt in: Satura dissertationum, orationum, epistolarum etc.: P. II.: Zürich, 1782, 8.
- D a v . H u m p h r e y : A fragment attributed to Josephus, concerning the state of the dead, from MSS. of Grabe, with original text, done into English, with notes. In dessen: Translation of the Apologeticks of the philosopher Athenagoras: London, 1714, 8.
- J. J a c k s o n : A full Account of the Chronology of Josephus and of the Scripture. In dessen: Chronological Antiquities Vol. I. u. II. gedruckt: London, 1752, 4.
- J. J a c . J e n s i u s : *Ασκημα* historicum de Herodianis: Jena, 1688, 4.
- J o h n J o r t i n : Remarks on the Writings of Josephus; Conjecture on a passage in Josephus; a passage, concerning the Essenes explained. Aufgenommen in dessen: Remarks on Ecclesiastical History (Vol. I. p. 35 fig.): Lond., 1751, 8.
- — — : Critical Remarks on Josephus. In dessen: Tracts, philological, critical and miscellaneous (Vol. II. p. 74 fig.): London, 1790, 8.
- F r . A n t . K n i t t e l : Neue Kritiken über das weltberühmte Zeugniß des alten Juden Fl. Josephus von J. Chr.: Braunschweig u. Hildesheim, 1779, 8.
- W. F e r d . K o r b : Anti-Carus, oder histor.-krit. Beleuchtung der Schrift: die natürliche Geburt Jesu von Nazareth, historisch beurkundet durch Fl. Josephi jüdische Alterthümer (Buch XVII. cap. 2, 4). Nebst einigen Bemerkungen über das Zeugniß des Josephus von Christus: Leipzig, 1831, 8.
- J. T o b . K r e b s : Observations in N. T. e Flavio Josepho: Leipzig, 1755, 8.
- — — : Decreta Romanorum pro Judaeis facta, e Josepho collecta et commentario hist.-grammat.-crit. illustrata. Adjunctum est Decretum Atheniensium pro Hyrcano Pontifice Judaeorum factum, commentario illustratum: Leipzig, 1768, 8.
- P e t . L a m b e c k : Epistola de bibliothecae Caes. Vindob. codd. mss., qui novae Josephi operum editioni gr.-lat. possunt inservire, notis et observationibus auctior edita a T. C. J. S.: Jauravii, 1666, 4; ib. 1713, 4.
- C. L a m o t t e : Remarks upon the Death of Herod the younger etc. Abgedruckt in: History of the Works of the Learned.: London, 1737, 8.
- — — : Remarks upon the Voice that was heard in the Temple before the Destruction of Jerusalem as 'tis related by Josephus: London, 1737, 8.
- L a t . L a t i n i i : Observationes ad Josephum. In dessen: Bibl. Sacro-profana p. 188 fig.

Gf. Less: *Prolusiones II super Josephi testimonio de Christo*: Göttingen, 1781–82, 4.

— —: *Disquisitio de Josephi auctoritate et usu explicandis libris S. S. V. T.*: Göttingen, 1786, 4.

W. Lloyd: *A Letter to Dr. W. Sherlock in vindication of that part of Josephus's History, which gives an account of Jaddus the high-priest's submitting to Alexander the Great*: London, 1691, 8.

Chr. Noldé: *Historia Idumaeae, seu de vita et gestis Herodum Diatribe. Accesserunt hinc inde Notae in Josephum, ut et pro eo vindiciae, et responsiones contra Baronium, Serrarium, Salianum et alios*: Franeker, 1660, 12; in *Havercamp's Ausgabe des Josephus*: Amst.-Leyden etc., 1726, f.

J. Bapt. Ott: *Spicilegium s. Excerpta ex Fl. Josephi ad N. T. illustrandum. Zuerst im Appendix der Havercamp'schen Ausgabe: Amst.-Leyd. etc., 1726, f.; vermehrt einzeln durch Havercamp herausgegeben*: Leyden, 1741, 8.

J. Nic. Paulitzky: *Drei kleine chronologische Untersuchungen nebst der Grösse des alten Jerusalem nach Josephi 60 u. 90 Thürmen*: Ff., 1781, 8.

Mich. Reis: *Diss. hist. theol., qua Josephi silentium evang. historiae non noxium esse ostenditur*: Altd., 1730, 4.

J. H. Ress: *Ueber des Josephus Erwähnung von Christo*: Braunschweig, 1775, 8.

Jos. Scaliger u. Schurzfleisch: *Adnotationes ad Josephum. In Villosion's epistolarum vinar. p. 80–97 abgedruckt.*

H. Scharbeau: *Observationes Basnagianae in Fl. Josephum. Abgedruckt in Bibl. Lubec. Vol. X. p. 202 fig. Vol. XII. p. 560 fig.*

Joh. Gf. Scharfenberg: *Prolusio de Josephi et versionis Alex. consensu*: Leipzig, 1780, 8.

C. E. Schmid: *Enarratio sententiae Flavii Josephi de libris V. T. Sect. II.*: Wittenberg, 1777, 4.

J. Sal. Semler: *Spicilegium crit. theol. de auctoritate archaeolog. ad Flavianam exercitationem etc.*: Halle, 1757, 4.

Jac. Serenius: *Christendomens Styrka of Hedningarnas, Sördeles Fl. Josephi omdømmem om Christo*: Stockholm, 1752, 8; deutsch von Murray: Göttingen, 1758, 8.

L. Tim. Spittler: *Prolusio acad. de usu versionis Alex. apud Josephum*: Göttingen, 1779, 4.

F. H. Stempel: *Diss. de columnis antediluvianis ad locum Fl. Josephi Ant. jud. lib. 1. 3.*: Jena, 1706, 4.

Chr. G. Steuber: *Disquisitio de scriptis Fl. Josephi et fide*: Rinteln, 1754, 4.

J. M. Strettenberg: *Diss. hist.-critica de testimonio Fl. Josephi de Jesu Christo*: Lund, 1824, 4.

Thd. Ambr. Strohbach: *Diss. de Josepho, Vespasiano imperium praedicente, vere num divinaverit?* Leipzig, 1748, 4.

Ch. Gu. Thalemann: *Disquisitio de Philonis et Josephi auctoritate in historia rituum S. S. In dessen: Tractatus de nube super arca foederis*: Leipzig, 1781, 8.

A. Treuenfels (R. in Weilburg): *Ueber den Bibelkanon des Fl. Josephus. Erster Artikel. LB. d. Or. 1849.*

Uri (Dr. Phöb. Philipsson): *Josephus, sein Leben, sein Charakter und seine Zeit. Allg. Zeit. d. Judenth. 1838. N. 67. 68. 123. 125. 128 (unvollendet).*

Vollborth: *Commentatio in Mt. 2, 16, veram esse infanticidii Bethlehem. historiam, non obstante Josephi silentio*: Göttingen, 1788, 4.

W. Whiston: *The particular Periods of Josephus's Chronology stated. In dessen: Essay towards restoring the true Text of the Old Testament (p. 203–19)*: London, 1722, 8.

W. Whiston: That Josephus the Jew was an Ebionite. In dessen: Collection of authentick records belonging to the Old and New Testament (P. II. p. 959 fg.): London, 1728, 8.

— —: The Testimonies of Josephus concerning Jesus Christ etc. In dessen: Six Dissertations (I. u. II. p. 1—32): London, 1734, 8.

Fr. Wocken: De usu, qui ex Josepho ejusque dictione ad illustrandas S. S. litteras, et singillatim N. T. hauriri potest: Sedini, 1720, 4.

Josef b. Mattatja de Lacrôt s. Jos. della Crôt.

Josef del Medigo s. Jos. del Medigo.

Josef b. Meir (.s שיאלי od. שיילי) s. מויסעז.

Josef b. Meir ha-Lewi s. Jos. Ibn Migâs (b. Me. ha-Lewi).

Josef b. Men.-Mendel (.s Steinhard) s. Jos. Steinhard.

Josef b. Meschullam-Phôbos (in Friedberg): ed. מדרש תנחומא: Ff. a/O., 1701, f.

Josef b. Michel (R. in Olianow): אהל מועד. Disc. Novella's über die talm. Ordnung Mo'ed: Ff. a/O., 1767, f.

Josef Ibn Migâs s. Jos. Ibn Migâs.

Josef Molcho (R. in Venedig): ed. אוהב משפט von Sim. Duran und משפט צדק von 'Ob. Sforno s. Jos. Molcho.

Josef b. Mose (.s Krzeminec) s. Jos. Crzeminec.

Josef b. Mose (ha-Lewi, .s Essen) s. Jos. Kosmann.

Josef b. Mose Benveniste s. Jos. Benveniste.

Josef. Mose b. David (.s Breslau): שרש יוסף: Eine systematische Zusammenstellung der Regeln über מריג im jüdischen Rechte. In 13 Abschnitten (שרשים), diese wieder in Kapitel (ענינים) getheilt. Dazu gute Indices: Amst., 1730, 4 Mos. Frankfurter (Bl. 52).

— —: חק יוסף. Commentar über die Pesach-Halacha's des RC. Orach Chajim, namentlich als starke Polemik gegen יצחק von Jak. Rzeszower (s. d.): Amst., 1730, 4 Mos. Frankfurter; zusammen mit יצחק חק gedruckt: Turko, 1800, 4. Eine Polemik gegen diese Schrift von Jak. Rzeszower u. d. T. לא יבא ק' ist abgedruckt in dem 3. Theile der Rzeszower'schen GA.: Metz, 1789, f. Aufgenommen in חקים טובים: Ostroh, 1814, f.

— —: חמדת יוסף. Derascha's über den Pentateuch und über die Feste. Herausgegeben von seinem Sohne Abraham, mit einer Arbeit des Abr. Brod u. d. T. תולדות אברהם: Fürth, 1769, 4.

Josef b. Mose di Trani s. Jos. di Trani.

Josef b. Naftali: ed. בגיורת הוצק. Gedicht über die Leiden der Frommen und üb. das Gottvertrauen: Prag, 1524, 8; Tthingen, 1560, 8; Amst., 1650, 8; Offenbach, 1714, 8.

Josef Nasi (Herzog von Naxos) s. Jos. Miquez.

Josef b. Natan Bechor-Schor s. Jos. Bechor-Schor.

Josef b. Natanel (.s Chinon) s. מויסעז.

Josef .s Nicola s. מויסעז.

Josef de Noves s. Abr. di Boton.

Josef Oettling s. Jos. Oettling.

Josef .s Ofen: תבירות וקטשות. Lieder religiösen Inhalts: Wandsbeck, 1731, 8.

1) Später hielt er sich ganz in Ff. a/O. auf.

2) Er war R. im Bamberg'schen in Krappfeld und Schwiegersonn des Abr. Brod (b. Saul). Die Bibliographen schreiben bei seinem Namen משה צמילא, allein in den Werken schreibt er sich aus Breslau.

Josef d'Orleans s. תולסור.

Josef Porat s. Jos. Porat.

Josef .s Potkamin (R. in Potkamin): אהל יוסף. Discussive Novella's üb. talm. Traktate: Olexnitz, 1767, f.

Josef b. Rabbi s. Rafael-Josef b. Rabbi.

Josef Reimund (JC.) s. Jos. Reimund.

Josef Sages s. Jos. Sages.

Josef b. Salomo (Daj. in Lissa): ביהינתו עולם עם פרוש. Das Buch Bechinat 'Olam mit hebr. Comm.: s. l. e. a. 12.

Josef b. Salomo (Dar. in Posen): יסוד יוסף. Ueber תקון קרי Ff. a/O., 1679, 4 (Bl. 16).

— — — תקון תולסור. Das Hymnarium, die Tempelzerstörung und die Erlösung betreffend: Ff. a/O., 1679, 8 (Bl. 12).

Er schrieb noch: 1) נילקט יוסף. Auslegungen u. Collectaneen zum Pentateuch; 2) נילקט יוסף. Derascha's über den Pentateuch; 3) ישמחו ישראל (verschieden von dem gleichnamigen des Israel b. Samuel ha-Sefardi).

Josef b. Salomo Fiametta (R. in Ancona) s. Jos. Fiametta.

Josef b. Salomo Kolon s. Jos. Kolon.

Josef-Salomo del Medigo s. Jos. Sal. del Medigo.

Josef b. Salomo Taitazak s. Jos. Taitazak.

Josef Sama' Ariás s. Jos. Sama' Ariás (in Amst.).

Josef Sami (.s Patras) s. Jos. Sâmi.

Josef .s Samość (R. in Samość): משנתו הקבאים. Comm. über המדע ס' des Maimuni, wie auch Novella's und Discussionen über andere Gegenstände: Lemberg, 1827, f.

Josef b. Samuel: מ' מסרתו. Nachweis an 35 Masora-Stellen, dass keine Phrase ohne Ursache in der Schrift wiederholt ist: Venedig, 1607, 4 Giov. di Gara (Bl. 20).

Josef b. Samuel (b. Zebi, R. in Ff. a/M.): תגרות. Correctionen zum Talmud, vorzüglich zu den 3 Ordnungen Sera'im, Kodoschim und Tohorot, aufgenommen in der Talmud-Ausgabe: Amst., 1714, f.

Josef b. Samuel Fâsi s. Jos. Fâsi.

Josef b. Samuel Jafé s. Jos. Jafé.

Josef b. Samuel Tob-'Elem s. Jos. Tob-'Elem (Bonfils).

Josef Sarcho (Bonajuto) s. Jos. Sarcho.

Josef Ibn Sarúk s. Jos. Ibn Sarúk.

Josef Sason s. Jos. Sason.

Josef b. Saul Eskopia s. Jos. Eskopia.

Josef-Schalom (R. in Pisenz) s. Jos. Galliano (b. Schalom).

Josef Ibn Schem-Tob s. Josef b. Schem-Tob.

Josef b. Schem-Tob (ha-Sefardi): פרוש ס' המדות לאריסטו. Ausführlicher Commentar über die Ethik des Aristoteles. Im Auszuge und umgearbeitet von Is. Satanow nebst der hebr. Uebersetzung der Ethik selbst von Me. Alguadez herausgegeben: Berlin, 1791, 4.

— — — סבור אלהים. Ueber die Vorzüglichkeit des Menschen u. die des mos. Gesetzes und Widerlegungen der Aristotelischen ethischen Grundsätze, inso-

1) Er führte auch den Beinamen Kalafra. Wahrscheinlich ist er mit dem oben erwähnten Jos. Darschan identisch; aber verschieden scheint er von Jos. Premsla zu sein.

2) Er bl. 1440. Er wohnte in Medina del Campo im Königreiche Leon (1441) u. 10 Jahre später in Alkala (1451). Er wird auch Josef Ibn Schem-Tob genannt, so dass eig. Schem-Tob als der Familiename erscheint.

fern sie mit dem Judenthume nicht übereinstimmen. Eine philosophische Schrift: Ferrara, 1556, 4.

Josef b. Schem-Tob: אגרת אל-תהי באבותיהך פרוש על אגרת דאמורי. Philosophischer Comm. über Profiat Duran's (ha-Lewi .s Aragon) Schrift, der auch אגרת אל-תהי באבותיהך genannt wird, mit einer Einleitung. Zuerst gedruckt von Is. 'Akrisch (s. d.), in einer Sammlung: Kstpl., 1554, 8; überdruckt in אגרות קבץ וכתובים genannten Sammlung: Breslau, 1844, 12.

Er schrieb noch: 1) מאמר ב' תוספתא קהשקאש; בענין דאמוניה. Abhandlung des Chasdai Kreskas über die Glaubensartikel, von Josef ins Hebräische übersetzt zu Alkala de Heñares 1451, mit Anmerkungen; 2) מגלת איבה פ'. Comm. üb. die Klagelieder, verfasst zu Medina del Campo 1441; 3) עין הקורא פ'.

Josef b. Scheraga (in Italien): פ' יטע רה. Zusammenstellung der dunkeln u. fremden Wörter des Sohar, u. dieselben in alfab. Ordnung erläuternd. Angehängt sind היני סענדה. Herausgegeben von Jesaja b. Eli'ëser-Chajjim (s. Nizza) mit Zusätzen: Venedig, 1637, 4. Giov. Vendramini (Bl. 9).

Josef b. Schesch Ibn Latimi s. Ibn Latimi.

Josef b. Sch'neor (ha-Kohen): מנחת כהן. Ein masoretisches Werk über den Pentateuch, zuerst eine Aufzählung der מלות מלא וקטר, der קרי וכתוב u. s. w. in alfab. Ordnung, dann über die Special-Masora über den Pentateuch nach Ordnung der Paraschen: Körgismi (bei Kstpl.), 1598, 4 (Bl. 42).

Josef Ibn Scho'ëb s. Jos. Ibn Scho'ëb.

Josef Sefardi Ibn Jachja s. Jos. Ibn Jachja.

Josef b. Seruk s. Isaak b. Abba-Mare.

Josef b. Simon-'Akiba s. Jos. Bär.

Josef b. Simson (in Metz) s. Jos. Statthagen.

Josef Tarnigorod: תבנית אור יוסף s. Jos. Tarnigorod.

Josef Tropowitz s. Jos. Tropowitz.

Josef b. Uri-Scheraga s. Jos. Cobryn.

Josef de la Vega s. Jos. Penso.

Josef de Vega s. Jos. de Vega.

Josef Ibn Virga s. Jos. Ibn Virga.

Josef Vivas s. Jos. Vivas.

Josef-Wolf (b. J. Löw, b. Sam.-Gerson): אור הקרות. Commentationen zum Pentateuch, mit תורת לויטור seines Vaters gedruckt: Venedig, 1742, 4.

Josef Zarfati (in Amst.) s. Jos. Zarfati.

Josef Zarfati (.s Fâs, JC. in Rom) s. Andr. Monte.

A. Josef (Rabb.): Rede am Tage des feierlichen Einzuges in die neuerbaute Judenschule zu Illereichen, am 29. April 1803: Rempten, 1803, 8.

Hi. Josef: Vollst. kaufmännisches Rechenbuch, 1000 Aufgaben enthaltend. Nach den neuesten Geldcoursen bearbeitet und stufenweise vom Leichtem zum Schwerern übergehend: Quedlinburg, 1840, 8:

— —: Handbuch für Jedermann, über Wechsel- und Münzkunde, Maasse und Gewichte aller Städte und Länder in und ausser Europa u. s. w. Nebst Angabe des Verhältnisses derselben zu den preuss. Münzen, Maassen und Gewichten: Halberstadt, 1844, 8.

— —: Praktisches Rechenbuch für Kauf- und Geschäftsleute: Quedlinburg, 1842, 12.

— —: Vollständiges kaufmännisches Rechenbuch, enth. 1025 Aufgaben u. s. w. 2. Aufl.: Quedlinburg, 1843, 12.

Paul Josef (JC. .s Posen): Speculum propheticum oder Propheten-Spiegel — daraus die Juden ihre Verstockung zu sehen: Nürnberg, 1615, 8.

— —: Grammatica Hebraea: Nürnberg, 1613, 8.

- *J. Joseph: De sacro igne altar. in sanctuar. inferendo. Disp. I.: Hannover, 1708, 4.
- Flav. Josephus s. Josef b. Mattatja.
- Josijahu Pardo s. Josi. Pardo.
- Josijahu Pinto (b. Jos.) s. Josi. Pinto.
- Josijahu Rosales s. Josi. Rosales.
- Josippon s. Josef b. Gorion.
- Jos. Jossel (.s Brześć Litewski, R. in Voin): פורר יוסף. Commentationen üb. Stellen des Pentateuch u. der Megillot, wie auch üb. talm. Stellen: Wandsbeck, 1727, 4 (Bl. 38).
- Jos. Jossle (.s Ostroh): רב יוסף. Kabb. Comm. üb. den Pentateuch, wie auch über 23 Psalmen: Slobuta 1800, 8.
- Is. Mark. Jost (L. in Ff. a/M.)¹⁾: Was hat Herr Chiarini in Angelegenheiten der europäischen Juden geleistet? Freie und unparteiische Prüfung des Werkes Theorie du judaisme etc. par l'Abbé L. A. Chiarini: Berlin, 1830, 8.
- — —: Geschichte der Israeliten seit der Zeit der Maccabäer bis auf unsere Tage, nach den Quellen bearbeitet. 9 Theile, mit Registern u. Ergänzungen: Berlin, 1820—28, 8.
- — —: Eine englische Uebersetzung erschien bald nachher im Auszuge.
- — —: Drei Briefe der palästinischen Juden aus Jerusalem, Safet und Bairut an Hrn. Lehren in Amsterdam. Aus dem Hebräischen treu übersetzt: Prag, 1837, 8.
- — —: Allgemeine Geschichte des israelitischen Volkes, sowohl seines zweimaligen Staatslebens, als auch der zerstreuten Gemeinden und Sekten, bis in die neueste Zeit, in gedrängter Uebersicht, zunächst für Staatsmänner, Rechtsgelehrte, Geistliche u. wissenschaftlich gebildete Leser, aus den Quellen bearbeitet. 2 Theile: Berlin, 1831—32, 8.
- — —: ששה ספרי משנה. Die Mischna, der Text punktirt, mit deutscher Uebersetzung, nebst einem rabbinischen Commentar und vielen deutschen Anmerkungen: Berlin, 1832, 4.
- — —: Erklärendes Wörterbuch zu Shakespeare's plays etc.: Berlin, 1830, 8.
- — —: Neue Jugend-Bibel, enthaltend die religiösen und geschichtlichen Urkunden der Hebräer, mit sorgfältiger Auswahl für die Jugend, übersetzt und erläutert; 1. Theil: die 5 Bücher Moïsis: Berlin, 1823, 8.
- — —: Theoretisch-prakt. Handbuch zum Unterricht im deutschen Styl, mit sehr vielen Uebungsbeispielen u. s. w.: Berlin, 1835, 8.
- — —: Israelitische Annalen. Ein Centralblatt für Geschichte, Literatur u. Kultur der Juden. Allwöchentlich einen Bogen. Drei Jahrgänge: Ff. a/M., 1839—41, 4.
- — — u. M. Creizenach: ציור. Ephemerides hebraicae s. collectio dissertationum maxime theologiarum, variorumque hebraicorum scriptorum, ad ordinem mensium lunarium disposita. Zwei Jahrgänge. I. Ff. a/M., 5601 (1841—42), 8; II. das. 5602 (1842—43), 8.
- — —: Drei hebräische Briefe, gerichtet an einen Karäer. Mit tatar. Uebersetzung abgedruckt in dem Buche פנר יקר: Kosloff, 1834, f.
- — —: Ausführliches Lehrbuch der englischen Sprache für Schulen u. Privatunterricht. In Gemeinschaft mit G. F. Burckhardt: Berlin, 1826, 8; zweite vermehrte Ausgabe: ib. 1832, 8; 3. Aufl.: ib. 1843, 8.
- — —: Offenes Sendschreiben an Hrn. GORR. K. Streckfuss, zur Verständigung über einige Punkte in den Verhältnissen der Juden: Berlin, 1833, 8.
- — —: Ansichten und Topographie von London und dessen Umgebungen. Jedes Heft mit 10 engl. Stahlstichen nach Originalzeichnungen der vorzüg-

1) Geb. 22. Febr. 1793 zu Bernburg. Jetzt in Ff. a/M.

lichsten Künstler und mit ausführlichen Erläuterungen und histor. Notizen von C. F. Partington; frei übersetzt von u. s. w.: Berlin, 1834, 4 (36 Ansichten und 2 Bogen Text).

Is. Mark. Jost: Friedrich des Grossen (des II.) sämtliche Werke. In 20 Lieferungen: Berlin, 1835—37, 4.

— — —: Mythologische Gallerie, nach Zeichnissen namhafter Künstler in Kupfer gestochen von Fr. Stüber. Text in deutscher, französischer und englischer Sprache: Berlin, 1833—37, 4; zweite Auflage in 16 Heften mit 60 Kupfern: ib. 1839, 4.

— — —: Legislative Fragen, betreffend die Juden im preussischen Staate: Berlin, 1842, 8.

— — —: Nachträge zu den legislativen Fragen, betreffend die Juden im preussischen Staate: Berlin, 1842, 8.

— — —: Neuere Geschichte der Israeliten von 1815 bis 1845, mit Nachträgen und Berichtigungen zur ältern Geschichte. Zwei Abtheilungen. Erste Abtheilung: deutsche Staaten: Auch u. d. T.: Geschichte der Israeliten seit der Zeit der Maccabäer bis auf unsere Tage. Zehnter Band: Erste Abtheilung: Berlin, 1846, 8.

— — —: Neuere Geschichte der Israeliten u. s. w. Zweite Abtheilung. Die Staaten und Länder ausser Deutschland: Berlin, 1847, 8.

— — —: Culturgeschichte zur neuern Geschichte der Israeliten von 1815 bis 1845: Berlin, 1847, 8.

Ueber ihn.

Dr. Friedenthal: Dr. J. M. Jost: Eine biographische Skizze. Abgedruckt im Klein'schen Jahrbuche, Jahrg. 1844 S. 77—85.

Josua b. Alexander (R. in Lemberg) s. Joscha Falk.

Josua-Bo'as Baruch s. Josua-Bo'as Baruch.

Josua Benveniste s. Josua Benveniste.

Josua Chandäli s. Jo. Chandäli.

Josua-Eisak (b. Jechiël): שו"ת עמק יהושע. 24 Gutachten über die 4 Ritual-Codices. Mit dem folgenden Werke zusammen als erster Theil gedruckt: Warschau, 1842, f.

— —: דקדוקי יהושע. 16 Derascha's über verschiedene Gegenstände, als 2. Theil des vorigen und mit demselben gedruckt: Warschau, 1842, f.

Josua b. El'asar:

Schudt: Jüdische Denkwürdigkeiten I. p. 521.

Josua Hansmehl s. Jo. Hansmehl.

Josua b. Jehuda-Samuel (s. Perugia)¹⁾: ed. מאקוץ רדומים von Chan. Elj. di Rieti: Mantua, 1648, 8.

— —: ed. מגן חיים von Pinch. Bar. Jagel: Mantua, 1757, 12.

— —: ed. שפתארי רבנות mit שיריה von Gaml. Jagel: Mantua, 1661, 4.

— —: ed. חסדא 'ס: Mantua, 1662, 12.

Josua b. Josef s. Joscha Falk (b. Jos.)

Josua-Josef (b. Dav.): Zuschrift an den Verf. des חצץ הדעת, eines Comm.'s zu Bechinat 'Olam, und mit demselben gedruckt: Venedig, 1704, 4.

Josua Lorki s. Hieronymus de Sta. Fide.

Josua Ibn Scho'eb s. Jo. Ibn Scho'eb.

¹⁾ Er war Sohn des oben benannten Typographen Jehuda-Samuel u. stand bereits 1624 der Officia seines Vaters vor. Nach einer Unterbrechung von 22 Jahren (1626—1647) druckte unser Josua allein in der Druckerei, die früher seinem Vater gehört hatte.

Josua-Selig: שיר יהושע. Ein hebr. Gedicht in sieben Alfabeten, einen Hymnus bildend. Beigefügt sind noch andere religiöse Gedichte: Amst., 1663, 8.

Josua de Silva (R. in London)¹ s. Jo. de Silva.

Josua b. Sira s. Jo. b. Sira.

Josua Soncini s. Josua Soncini.

Josua Spira s. Josua Spira.

Josua Zarfati s. Dav. Nieto.

Isr. Josua b. Rechabja s. חוקמות.

***G. Irhoven:** Conjectanea in Psalmor. titulos: Leyden, 1728, 4.

—: Ad Psalm. LXXVIII, 26: Traj. a/R., 1700, 4.

***C. Irving:** Katechismus der jüdischen Alterthümer. Nach dem Englischen: Leipzig, 1821, 8.

***Jos. Isaac** (J. K. Bundschuh): Ueber Bettel-Juden und ihre bessere Versorgung. Aus dem Jüdischen: Nürnberg, 1791, 8.

Isaak s. חוקמות und נאחון.

Isaak (-Selig): חוקמות על פירי אבות. Novella's üb. Pirke Abot; dazu auch ein חישוב, von seinem Sohne Ascher-Selig, in Chaj. Lüpshütz's חיים נתיים abgedruckt (p. 90—98): Sulzbach, 1703, 4.

Isaak (J.C.): De sanctae trinitatis tribus personis et incarnatione domini. Herausgegeben von Jaques Sirmonde: Paris, 1630, 8. Diese Abhandlung wurde dann noch oft gedruckt, es ist aber ungewiss, wann der Verf. gelebt. S. Fabricii Bibl. Gr. X. 173.

Isaak (R. in Treblow, in Polen): שירי הלויים. Die Lieder der Levitea im Tempel, aus dem Psalter, mit einer Abhandlung über dieses Institut: s. l. (Lublin) e. a. 4 Salm. b. Jak. Kalmankas (Bl. 12).

Isaak b. Abba-Mare (s. Marseille)²: ס' העומר (eig. aus ספרים סגורים verkürzt). Eine Zusammenstellung der wichtigen und giltigen Halacha's über 12 Partien der Halacha's, dazu noch gleichsam als Einleitung 10 Abschnitte, genannt מאמרות, z. B. מאמר זמן u. s. w. Verfasst im Jahre 1179, im 40. Jahre seines Lebens. Nur unvollständig zum Druck befördert von Josef b. Saruk: Venedig, 1608, f. Giov. di Gara (Bl. 110). Von neuem überdruckt: Warschau, 1801, f.

Er schrieb 1) noch einen 2. Theil des העומר, über Schechita, Zizit u. s. w., ferner 2) עשרת הדברות וס' und von diesem Werke heisst der Verf. auch בעל הדברות 3) מאה שפירים ס' über Alfasi, was aber eine Verwechslung mit Isaak b. Ruben zu sein scheint.

—: —: הלבבות שחייטו גשרימות. Die Vorschriften über Schlachten u. s. w. auf Veranlassung seines Vaters Abba-Mare im 17. Jahre seines Lebens, 1156, verfasst. In dem Werke unvollständig aufgenommen: Venedig, 1608, f.; Warschau, 1801, f.

—: —: דיני נקיר לבצל העומר. Die Vorschriften über Nikur aus jenem grossen Werke als Text genommen, mit einem hebr. Commentar von Ahron b. Mose-Meir Pereles, genannt אהרן משה, besonders herausgegeben: Offenbach, 1712, 8. Zuletzt ist noch eine Vorschrift über das נקיר-Verfahren in jüdisch-deutscher Sprache.

Ab. G'iron (in Kstpl.): פירוש. Commentare zu einigen Partien des Buches Ittur, der eine genannt מאמרות סגורים, der andere מאמרות סגורים: Kstpl., 1757, f.

1) Starb 17. Ijjar 1679.

2) Geb. 1139. Auf Veranlassung des R. Scheschth-Nasi schrieb er הלבבות גשרימות.

Jak. Sason (b. Israel): בְּנֵי יַעֲקֹב. Commentationen zu einigen Abschnitten des קַדְשֵׁי הַקֹּדֶשׁ, bis zu p. 176 reichend: Kstpl., 1714, f.

Jak. de Boton (b. Abr.): עֲדוּת בְּיַעֲקֹב. Rechtsgutachten und Collectaneen, zum Theil auch Commentationen über הַקֹּדֶשׁ: Salonik, 1720, f.

Isaak Abendana s. Is. Abendana.

Isaak Aberles s. Is. Aberles (b. Abr.).

Isaak Aboab s. Is. Aboab.

Isaak b. Abraham (Aberles, Pr. in Krakau) s. Is. Aberles.

Isaak b. Abraham (ha-Ger): יְרֵכֵי יַעֲקֹב. Derascha's u. Moral-Vorträge, nach den 3 Hauptstützen des Judenthums, Gesetz, Gottesdienst und gute Werke, geordnet: Amst., 1782, 4.

Isaak b. Abraham (b. Jeh.) s. Is. 'Akrisch (b. Abr.).

Isaak b. Abraham Jeschurun s. Is. Jeschurun (b. Abr.)

Isaak b. Abraham (Kohen de Lara) s. Is. de Lara.

Isaak b. Abraham (s. Neustadt, Daj. in Amst.): ed. הַרְזֵיאל ט' ה'ר"א. Das Buch Rasiel, nach dem Autographon des El'asar b. Jehuda (s. d.) s. Worms, das ursprünglich סִדְרֵי הַיָּוֵזָא = סִדְרֵי אֱלֵעִזֵר geheissen u. woraus auch סִדְרֵי הַרְזֵיאל geworden. Nachdem bereits der grösste Theil desselben in französischer Sprache gedruckt war: Amst., 1701, 4 Mos. b. Abr. Mendez Coitiño; mit einem Vorworte von Mos. Horwitz: Grodno, 1793, 4 (Bl. 42); mit Anmerkungen bereichert: Warschau, 1812, 4.

—: ed. הַרְזֵיאל קָדֶשׁ. Sohar-Fragmente zum Pentateuch, Midrasch ha-Ne'elam, Sitre Tora, Sohar zu den 5 Megillot, ferner תַּקְנֵי הַיָּוֵזָא u. Collectaneen. Dazu ein kurzes Wörterbuch in alfab. Ordnung, geschöpft aus אֲמָרֵי בֵּינָה von Is. Bär, verfasst von seinem Sohne Löw b. Isaak (b. Abr.): Amst., 1701, 4.

Über ihn.

Ad. Jellinek: Isaak aus Neustadt, eine biographische Skizze. LB. d. Or. 1846 col. 254—56.

Isaak b. Abraham (in Ramer) s. הַרְזֵיאל.

Isaak b. Abraham (s. Troki, Karäer): הַרְזֵיאל אֱמִתָּה. Eine Schrift zur Verteidigung des Judenthums und zur Bekämpfung des Christenthums. Es zerfällt in 2 Theile, deren erster aus 50 Kapiteln bestehend die Lehre des Judenthums zu bewahrheiten und zu verherrlichen sucht, und deren zweiter in 100 Kapiteln des N. T. durchgeht und die Grundlagen des Christenthums angreift. Geschrieben im Jahre 1593. Nach einer HS., welche Wagenseil aus Afrika (in Ceuta) mitgebracht, zum ersten Mal gedruckt, mit einer lat. Version, in dessen Tela ignea Satanae: Altorf, 1681, 4, dann bloß hebräisch überdruckt: Amst., 1705, 12 (Bl. 124).

a) Jüdisch-deutsche Uebersetzung.

Die Stärkung des Glaubens, von Isaak b. Abraham. Aus dem Hebräischen übersetzt. Diese Uebersetzung ist nach dem Wagenseil'schen Text gemacht: Amst., 1717, 8 (Bl. 134).

b) Lateinische Uebersetzung.

Joh. Chph. Wagenseil: Fortalitium fidei etc. Abgedruckt mit dem Texte in dessen: Tela ignea Satanae: Altorf, 1681, 4; überdruckt in Jak. Gouset's Widerlegungsschrift: Amst., 1712, f.

Eine spanische Uebersetzung dieses Buches besorgte Is. Athias und ausser dieser existirten noch einige andere.

1) Sein Name erschelnt auch in Abbr. הַרְזֵיאל oder הַרְזֵיאל ט' bl. im 12. Jahrhundert.
2) Er starb 1594 und übergab das Werk seinem Schüler Josef b. Mardechai Malinowski (s. Troki).

c) Widerlegungsschriften.

Joh. Müller: Confutatio libri Chissuk Emuna. Aufgenommen in dessen: *Judaismus ex Rabbīnorum scriptis detectus et etc. refutatus:* Hamb., 1644, 4.

Er hatte das Chissuk Emuna mit Glossen von Gabriel b. Ahron. Auch ist dasselbe nur theilweise widerlegt.

Jak. Gousset: Ternio controvers. adversus Judaeos, oppositus R. Isaaci Chissuk Emuna etc.: Dordrach, 1688, 8.

— — —: שְׁמֵשׁ צְדָקָה s. Jes. Chr. Evangelique divina veritas demonstrata in confutatione libri Chissuk Emuna a R. Isaaco scripti, in qua pleraque Judaeorum adversus doctrinam christianam argumenta etc.: Amst., 1712, f. Diese Widerlegung mit der lat. Uebersetzung des Textes ist nach seinem Tode erschienen.

Brandan Hnr. Gebhard: Centum loca N. T. vindicata adversus Chissuk Emuna. Erstreckt sich also nur über den 2. Theil des Werkes und ist in Form von Disputationen edirt: Greifswalde, 1699, 4.

— — —: Zephania a pseudhermenia etc. vindicati et ad oppugnendam partem priorem muniminis fidei adhibiti: ib. 1701, 4.

Joh. Phil. Storr: Evangelische Glaubenskraft. Gegen das Werk Chissuk Emuna: Tübingen, 1703, 8.

d) Ueber Einzelnes in Chissuk Emuna.

Rich. Kidder: Demonstration of the Messias. I.: London, 1684, 8; II. ib. 1699, 8; III. ib. 1700, 8.

Ff. Rog. de Weille: Heerlickheet J. Chr.: Haag, 1684, 8.

Isaak b. Abraham Chajjut s. Is. Chajjut.

Isaak b. Abraham-Mose s. Is. Zarfati.

Isaak Abravanel s. Is. Abravanel.

Isaak Absâmil s. Is. Ebsâmil.

Isaak Abulbâri s. Is. Abulbâri.

Isaak de Acosta s. Is. de Acosta.

Isaak Adarbi s. Is. Adarbi.

Isaak-Aharon (b. Jeh. Löw, Maggid in Eischischok): בְּיַד אֲהָרֹן. Comm. über das Hochlied, in zwei Partien getheilt. Der eine Comm. heisst speziell עֲזָרָה וְצִדְקָה und erläutert den Zusammenhang der Verse in einfacher Weise; der andere heisst חֲזוֹן הָעֲזָרָה, und weist den Zusammenhang in deraschischer Weise nach: Wilna, 1843, 8.

Isaak b. Ahron-Samuel: ed. עֲזָרָה וְצִדְקָה von El'ëser b. Natan .s Mainz: Prag, 1610, f.

Isaak Albargelloni s. Is. Albargelloni.

Isaak Alchadev s. Is. Alchadev (b. Sal.)

Isaak Alchakkim s. Is. Alchakkim.

Isaak Alexander s. Is. Alexander.

Isaak Alfâsi s. Is. Alfâsi.

Isaak Alfû'al s. Is. Alfû'al.¹

Isaak Alissâni s. Is. Ibn Ghajât.

Isaak Almeida: חֲזוֹן נֹשֵׂא. Novella's über talm. Traktate. Beigefügt der GA.-Sammlung מְאוֹרֵר הַתְּהוֹמִים von El. Kovo und Josua Chandâli: Kstpl., 1739, f.

Isaak 'Arama s. Is. 'Arama.

Isaak Aruvas s. Is. Aruvas.

1) Oben ist unrichtig Chaj. anstatt Is. gedruckt.

Isaak Arvivo s. Is. Arvivo.

Isaak b. Ascher (ha-Lewi, in Speier, ר"ב) s. תוספות.

Isaak Aschkenasi s. Is. Aschkenasi.

Isaak Aschkenasi s. Is. Loria.

Isaak Athiás s. Is. Athiás.

Isaak b. J. Bär (b. J. Löw, s. Sulzburg in Wien): מבני צדק. Comm. über die Sprüche Salomo's. Mit dem Texte edirt: Wilmersdorf, 1714, 8 Hi. b. Chaj. (Bl. 62).

Isaak-Baruch s. Is. Baruch.

Isaak b. Baruch s. תוספות.

Isaak b. Benzion: מבני ירום. Derascha's nach Ordnung des Pentateuch, nebst andern Novella's: Ff. a/O., 1775, 4.

Isaak Berl s. Is. Berl.

Isaak Boheim: ed. אגודה ס': Krakau: 1571, f.

Isaak Bresner s. Is. Bresner.

Isaak Campanton s. Is. Campanton.

Isaak Cardoso s. Is. Cardoso.

Isaak b. Chajjim Chasan s. Is. Chasan.

Isaak Chajjim Kohen s. Is. Cantarini.

Isaak b. David (R. in Kstpl.): שו"ת דברי אמו. Rechtsgutachten-Sammlung. Angehängt sind noch einige andere Aufsätze und Derascha's; Kstpl., 1760, f. Er schrieb auch ein Werk über שמירת המצוות.

Isaak s. Dompaire (b. Abr.) s. תוספות.

Isaak s. Düren s. Is. Düren.

Isaak-Eisack b. David Schick s. Is. Schick.

Isaak-Eisak (b. Jak.-Salman): עילוי וצדק. Ueber die halachischen Novella's des Jelamdenu (ג'למ'דנני) und Midrasch rabba über Deuteronomium; Sklow, 1803, 4.

— —: תולדות וצדק. Rechtsgutachten über Jore De'a u. Eben 'Eser des Ritualcodex (dem vorigen beige druckt): Sklow, 1803, 4.

— —: בירת וצדק. Halachische Novella's über die Vorschriften über Erlaubtes und Unerlaubtes, in zwei Pforten getheilt: Sdilikow, 1836, f.

Isaak b. Efasar (ha-Lewi, in Spanien) s. דברי אמו. Ein grosses Sprachwerk in 2 Theilen, deren erster die Grammatik u. deren zweiter das Lexicon umfasst. In diesem Werke citirt er Ibn Chajjug, Ibn Gannach, Isaak b. Saul, Sam. ha-Nagid, Ibn Gebirol, Mos. Chiquitilla, Ibn Bal'am, Jehuda ha-Lewi, Jeh. Charisi, Mose b. Schesch und schrieb es für Ahron b. Abraham in Babylonien. Daraus Proben mitgetheilt von L. Dukes: LB. d. Or. 1846 c. 705—11.

• Er schrieb auch ein Werk über die hebräische Sprache u. d. T. שפת התורה. Von Charisi citirt er dessen ג'לשון הקודש.

Isaak b. Eljakim (s. Posen) s. לב טוב. Moralebuch in 20 Abschnitten, zur Einprägung des Judenthums und zwar 1. über das Benehmen in der Synagoge; 2. beim Gebete; 3. über die Busse u. s. w. Das letzte Kapitel giebt eine Anleitung über das Halten der Gebote. In jüdisch-deutscher Sprache abgefasst: Prag, 1620, f. Jeh. Bak; ib. 1701, f.; ib. 1709, f. Jeh. Bak Enkel; Krakau, 1641, 4; Sulzbach, 1692, f.; von Is. Lichtenenthaler (b. Jeh.) besorgt: ib. s. a. f.; Amst., 1670, f. Uri Phöbos; zusammen mit תיקונים לב

1) Abgekürzt ר"ב. Er war der erste Tosafist und Zeitgenosse Raschi's.

2) Er bl. im 12. Jahrh. und der jüngste, dessen er gedenkt, ist Charisi. Er führt auch den Namen Isaak ha-Babli u. er ist vielleicht auch dorthier gekommen. Citirt wird dieses Werk von dem Lexicographen Josef b. David ha-Jewani.

3) Er führte auch den Namen Is. Posener.

- von Chaj. Arbieh (b. Jakob), das als Anhang gilt: ib. 1703, f.; ib. 1723, 4; Wilmersdorf, 1714, f.; ib. 1724, f. Hirsch b. Chajjim; Ff. a/O., 1708, f. Mich. Gottschalk; Dyrhenfurt, 1700—1, f.; Ff. a/M., 1681, f.; ib. 1686, f.; Sulzbach, 1723, f.; Ff. a/M., 1713, 4; Sklow, 1793, 4; Russland, 1803, 4.
- Isaak b. El'ieser** (in Deutschland) ¹: סֵפֶר הַדָּבָר. Ein Moralbuch, nach den Tagen der Woche in 7 Abschnitte getheilt. Zusammen mit dem gereimten Moralbuche הַדְרָכָה von Joch. Loria (s. d.), durch Salman Setzer (b. Dav.) gedruckt: Prag, 1597, 8; ib. 1599, 4; mit einer Vorrede von Mos. Särtels: ib. 1612, 4; Amst., 1663, 8; ib. 1713, 8 A. Löw b. Wolf; Fürth, 1692, 8; ib. 1747, 8. Eine der Fürther und der Prager Ausgaben ist in jüdisch-deutscher Sprache.
- Isaak b. El'ieser** (b. Sal.) s. Is. Leon.
- Isaak b. El'ijja** (ha-Lewi): סֵפֶר הַתְּפִלָּה oder אֲמָרֵי יִצְחָק. Anordnung des Beichtgebets: Prag, 1695, 8 (Bl. 8).
- Isaak b. El'ijja** (ha-Lewi, s. Kappeln in Schleswig): מִקְדָּשֵׁי שָׁמַיִם. Die Psalmen mit dem Comm. Likkute Megadim, bestehend aus Excerpten von berühmten Commentatoren. Der Text mit Punkten und Accenten, und nebenbei noch Alscheich's Psalm-Comm. (רִמְמוֹת אֵל) im Auszuge. Dabei eingestreute deutsche Erklärungen: Dyrhenfurt, 1728, 8 J. Bär b. Natan Nata (Bl. 152).
- — — מִשְׁלֵי דָם לְקוֹשֵׁי מְקָרִים. Die Sprüche Salomo's, Text mit Comm. Alscheich's (רִב פְּנִינִים) im Auszuge und dem Comm. Likkute Megadim. Mit ebenfalls eingestreuten deutschen Erklärungen: Wandsbeck, 1731, 8 Isr. b. Abr. (Bl. 71).
- — — בְּאֵר יִצְחָק. Comm. über die Haftara's, die beigedruckt sind, und von einer Seite die Commentationen Raschi's und Kimchi's im Auszuge, auf der anderen seine eigenen: Offenbach, 1729, 4 (Bl. 131).
- — — פְּנֵי יִצְחָק. Comm. über die Haftara's, aus 10 vorzüglichsten Commentaren gezogen: Wandsbeck, 1831, 4 Isr. b. Abr. (Bl. 76).
- — — מְאִירַת עֵינַיִם. Die 613 Lehren des Pentateuch in jüd.-deutscher Sprache, mit kurzen Erläuterungen: Fürth, 1730, 8 (Bl. 45).
- Isaak b. El'ijja** (in der Türkei) ²: מְאֵה שְׁעָרִים. Erläuterung von 100 Geboten, erläutert nach einfacher Ermittlung und nach der Kabbala, in 100 Kapitel getheilt: Salonik, 1543, 4.
- — — ed. טַעְמֵי מַצּוֹת von Men. Recanati: Kstpl., 1544, 4.
- Isaak** s. Evreux s. הוֹקְסוֹת.
- Isaak el-Fäsi** s. Is. Alfäsi.
- Isaak ha-Ger** s. הוֹקְסוֹת.
- Isaak Gomez** s. Is. Gomez de Sosa.
- Isaak b. Honein** s. Kalonymos b. Kalonymos.
- Isaak** s. הוֹקְסוֹת s. הוֹקְסוֹת.
- Isaak Ja'abez** s. Is. Ja'abez.
- Isaak b. Jakob**: ed. הַזְּמִירָה 'ס von Ahron ha-Lewi: Venedig, 1601, 4.
- Isaak b. Jakob** (gen. Chajjät): זֶרַע יִצְחָק. Comm. üb. die Mischna: Ff. a/O., 1732, 4.
- Isaak-Jakob** (b. Saul-Abraham, s. Minden) ³. Buch der Verzeichnung. Eine Unterweisung, wie man seine Religion gegen die Angriffe des Christenthums

¹ Er war Schüler des um 1450 in Deutschland lebenden Mose b. El'ieser ha-Darschan und er bl. demnach um c. 1460—80.

² Neben seinem Namen steht שָׁנִי, d. h. שלומי נצוד יהיה und neben dem seines Vaters נצבה d. h. נפשו צרורה בצרור החיים und beide Abbreviaturen haben zu Irrungen Veranlassung gegeben.

³ Der Verf. eig. nicht Literat von Fach, lebte später in Hamburg, wo er zu Anfang des 18. Jahrhunderts verstorben und in Wandsbeck begraben wurde.

und wie man überhaupt den Einwürfen der Polemik antworten soll. Zu diesem Zwecke werden die Weissagungen der Schrift in apologetischer Beziehung durchgenommen, wie auch dann Stellen aus den Evangelien vorgeführt. Im Hause des Ascher Ansel b. El'äser u. J. Bär b. Abr. gedruckt: Amst., 1693, 12; ib. 1696, 16 Kosmann Emrich (Bl. 36); ib. 1714, 16.

Eigentlich scheint dieses Buch von Israel Ger, einem zum Judenthume übergetretenen Mönch, und Isaak-Jakob hat es demnach blos gedruckt.

Isaak b. Jakob (R. in Trespol bei Brześć): ed. אהל יצקב s. Is. Spira.

Isaak-Jakob Josbel s. Is. Jak. Josbel.

Isaak b. Jakob Schelomit s. Is. Schelomit.

Isaak b. Jehuda s. מוספור.

Isaak-Jehuda (b. Jakob-Kohen): הַגְּדָה עִם מ' עַל חַר גְּדֵיָה. Die Pesach-Haggada mit einem Comm. über das Lied Chad Gadja: Altona, 1761, 4.

Isaak b. Jehuda (ba-Lewi) י: מַעֲנֵה רִזָּא מ' ע' Ein compilirter, in kabb. Geiste gehaltener Comm. zum Pentateuch, geschöpft aus: רן (Natan Official), Josef .s Orleans, Bechor-Schor, מ' הַגְּרָה über den Pentateuch, Jeh. ha-Chasid, Efasar, die Gewährsmänner Raschi, Jos. Kara, Mos. .s Pontoise, Jak. Corbeil, Sam. .s Falaise anführend. Es kommen auch noch darin vor: Mos. ha-Darschan, מ' לְבָרָה טוב, Samuel b. Meir, Sa'adja, שֶׁבֶל טוב, R. Isaak, Elchanan, Jak. .s Orleans, Simcha, Salomo b. Abraham, Berachja; ferner Sa'adja Gaon, Dunasch, Nissim, מ' הַמֶּשֶׁךְ des Chefez b. Jezliach, Jos. Kimchi, Parchon, dann die Tosafisten: El'äser .s Metz, David .s Münzburg, Isaak b. Baruch, Isaak der Jüngere, Rechabja, Simon .s Joinville, und dann noeh eine Anzahl Autoritäten, die sonst nicht weiter vorkommen oder weniger geläufig sind. Vielfach verstümmelt u. verkürzt: Prag, 1607, 4 Jak. Bak u. Jak. Stabnitz ha-Lewi (Bl. 88).

Isaak b. Jehuda (.s Lucena) s. Is. Ibn Ghajât.

Isaak b. Jehuda (b. Natanel, .s Beaucaire) י: מוֹכְרֵהוּ. Ein grosses Bussgedicht, יְהוּדָה יְהוּדָה anfangend, und sich im Machasor von Tripolis und Avignon befindend. Zum ersten Mal mitgetheilt von Dukes im LB. d. Or. 1843 N. 44 folg.

— —. —. Religiöse Lieder s. מוֹזָזֵר von Avignon und Tripoli.

Isaak b. Joël (.s Görz): מַסְתָּהוּ. Index zu dem Werke שֶׁבֶעַבֵּר von J. Bär b. Leyser-Israel (R. in Görz): Venedig, 1614, f.

Isaak b. Jom-Tob Arepol s. Is. Arepol.

Isaak b. Josef (ha-Kohen, .s Palästina): מ' עַל רַחֵם מַגְלָה סוּד הַנְּאֻמָּה. Comm. über das Buch Rut, als Enthüllung des Geheimnisses der Erlösung: Sabionetta, 1551, 8; Mantua, 1565, 16.

Isaak b. Josef de Corbeil s. Is. de Corbeil.

Isaak b. Josef Israëli s. Is. Israëli.

Isaak b. Josua (b. Abr., R. in Prag): עוֹלֵת יצחק. Comm. über die 4 Turim in 843 halachische Aufgaben geordnet und in 100 Abschnitte getheilt. Von Jehuda b. Alexander (ha-Kohen) gedruckt: Prag, 1606, 4 (Bl. 68); Ff. a/O., 1682, 4.

Isaak b. Isaak s. מוספור.

Isaak-Israël (in Amst.): Elogios à la felice memoria de Abr. Nufiez Bernal etc. Abgedruckt in Elogios etc.: Amst., 1656, 4.

Isaak b. Kalonymos s. Israel b. Abraham.

1) Der Verf. bl. gegen Ende des 13. Jahrhundert's, um welche Zeit er diese Compilation veranstaltete. Samuel aus Falaise soll sein Grossvater gewesen sein.

2) Er war Zeitgenosse des Charisi (Tachk. Kap. 46) und ein ausgezeichnete Dichter. Er führte auch den Beinamen דוּשְׁנֵי רֵי.

- Isaak b. Kalonymos** (b. Jehuda b. Salomo, in der Provence) s. Is. Natan.¹
Isaak Kohen s. Isaak b. Simson.
Isaak ha-Kohen (b. Jehuda) Rapaport²: שׂוֹת בְּתוּרֵי קַהֲלָה s. Is. Rapaport (b. Jehuda).
Isaak ha-Kohen (.s Ostrob): קצוּר מְזוּרָהּי oder מְהַנְהוּ קָנִי. Auszug aus El. Misrachi's Supercomm. über Raschi zum Pentateuch, nebst Glossen. Zu Genesis: Prag, 1604, f. Chaj. Kohen; mit besonderem Titelblatte zu den übrigen Theilen des Pent.: ib. 1604, f. (Bl. 207).
Isaak ha-Laban (.s Dompaire) s. הוֹסְפֵטוֹר.
Isaak ha-Laban (b. Jak. in Prag)³ s. הוֹסְפֵטוֹר.
Isaak Lampronti s. Is. Lampronti.
Isaak de Lattes s. Is. de Lattes.
Isaak Leon s. Is. Leon.
Isaak de Levitis (in Italien)⁴: מְעֻשֵׁה תְּקָמִים. Sammlung der Haggada's aus Berachot, Sabbath etc., entlehnt aus 'En Jakob und aus Bet Jehuda von Jeh. da Modena, mit Raschi u. mit angefügten Moralien: Venedig, 1647, 4 Ant. Calleoni (Bl. 24).
Isaak ha-Lewi s. הוֹסְפֵטוֹר.
Isaak ha-Lewi (b. El'asar) s. Isaak b. El'asar.⁵
Isaak b. Lewi (in d. Provence) s. מְהוּזוֹר.
Isaak Loria: מְרַפָּא לְנֶקֶשׁ s. Is. Loria.
Isaak b. J. Löw Jüdel's s. Is. Jüdel's.
Isaak b. J. Löw Minz (.s Nikolsburg): מְהַנְהוּ רֵצֵהָק s. Is. Minz.
Isaak b. Mardechai (.s Regensburg) s. הוֹסְפֵטוֹר.
Isaak-Mardechai-Gerson s. Is. Mard. Gerson.
Isaak Masia s. Is. Masia.
Isaak b. Meir (רִיבֵם) s. הוֹסְפֵטוֹר.
Isaak di Meir Coén s. Isach di Me. Coén.
Isaak Meir Fränkel s. Is. Me. Fränkel.
Isaak b. Menachem s. הוֹסְפֵטוֹר.
Isaak .s Montil s. הוֹסְפֵטוֹר.
Isaak b. Mose s. Profiat-Duran.
Isaak b. Mose (.s Wien)⁶ s. הוֹסְפֵטוֹר.
Isaak b. Mose Alisch s. Is. Alisch.
Isaak b. Mose Israel s. Is. Tobias.
Isaak b. Mose-Israel Norzi s. Is. Norzi.
Isaak b. Mose Katzenelnbogen s. Is. Katzenelnbogen.
Isaak .s Murat s. הוֹסְפֵטוֹר.
Isaak b. Natan s. Isaak b. Kalonymos (b. Jeh. Natan b. Sal.) Natan.

1) Natan ist der Familienname des Verf.'s der Concordanz Meir Natib.

2) Er stammte aus der Familie Kahana in Lublin, aber er war schon in Jerusalem geboren, nachdem sein Vater dahin ausgewandert.

3) Er war Bruder des Petachja .s Regensburg und wohnte auch in Worms.

4) Hebräisch schreibt er sich מֶן הַלְוִיִּים.

5) Es ist vielleicht derselbe, welcher auch das כְּרַמֵּם אֱלֵאצוּל des Ibn Gannach in's Hebräische übersetzte.

6) Er war Schüler des Jehuda .s Paris und des Eli'aser ha-Lewi und wohnte in Würzburg (Aboda Sara 58^b). Die Decisoren nennen ihn bald Isaak .s Wien, bald רִיאָז, d. h. R. Isaak Or Seru'a, von seinem Werke אֵיךְ לְרַבֵּן. Er war Tosafist u. bl. zu Anfang des 13. Jahrhunderts's, correspondirte mit Simson de Coucy.

Isaak-Natan s. Is. Natan.

Isaak b. Natan (s. Kordova): בְּאֵתְרֵי תַקְדְּמוֹת הַמִּשְׁפָּחָה. Comm. über die 26 Kategorien des Mos. Maimûni (תַּקְדְּמוֹת), die sich zu Anfang des zweiten Theiles des More Nebuchim befinden, aus dem Arabischen des Abdalla Muhammed Abubekr b. Muhammed el-Tabrisi in's Hebräische übersetzt. Von Mose Nagara gesammelt und dann fragmentarisch herausgegeben hinter שְׂאֵלֹת שְׂאֵל הַבְּהָרָה: Venedig, 1574, 4 Giov. di Gara.

— — —. בְּאֵתְרֵי הַיְחָוֵד לְהַרְמַבֵּם. Mos. Maimûni's Abhandlung über die Einheit, aus dem Arabischen in's Hebräische übersetzt. Herausgegeben von M. Steinschneider nebst sachl. u. sprachl. Erläuterungen: Berlin, 1846, 8.

Isaak Nieto s. Is. Nieto.

Isaak b. Noach (ha-Kohen, R. in Meseritz): פְּסָרֵי הַזְּבָרוֹת. Der summarische Inhalt der 4 Schulchan 'Aruch in rhythmischen Gedenkversen vorgeführt und zwar in alfab. Ordnung: Krakau, s. a. 4 (Bl. 30). Gewöhnlich heisst dieses Buch סְבָרִים מֵד' סְבָרִים מֵד' קְצָרִים פְּסָרֵי הַיְיָוִם מֵד'.

— — —. פְּתִיחַת הַלֵּב. Sammlung von Derascha's und Schriftauslegungen, als Auszug eines grösseren Werkes הַרְחֵבֵת הַלֵּב: Krakau, s. a. 4 (Bl. 39).

Isaak-'Obadja: אֲגֻרַת הַיַּיִן הַזֶּהָרָה. Kunstvolle rhythmische Aufsätze über Verschlechterung der Zeit, herausgegeben von Samuel b. Dajso: Venedig, 1588, 8 Giov. di Gara (Bl. 120).

Isaak Onqueneira s. Is. Onqueneira.

Isaak Oppenheim s. Is. Oppenheim.

Isaak Or Seru'a (ריאז) s. Isaak b. Mose (s. Wien).

Isaak s. Orleans s. מוֹקְסוֹת.

Isaak Orobio s. Is. Orobio.

Isaak s. Poitau s. מוֹקְסוֹת.

Isaak s. Polen s. מוֹקְסוֹת.

Isaak Rafaël Alfandâri s. Is. Raf. Alfandâri.

Isaak-Rafaël b. Jehuda s. Is. Raf. Rodriguez.

Isaak b. R'uben s. מוֹקְסוֹת.

Isaak s. Russland s. מוֹקְסוֹת.

Isaak Sakkuto s. Is. Sakkuto.

Isaak b. Salomo (Karäer, in der Krim): מְנַת יְקָרָה. Die Sabbatgesetze in kurzer Zusammenfassung. Beigegeben ist das berühmte Sendschreiben del Medigo's (s. d.), genannt מִכְתָּב אֲדוֹנָי, ferner 3 hebr. Briefe von Dr. Jost aus den Jahren 1829—31 nebst tatarischer Uebersetzung, ferner die 10 Glaubensartikel der Karäer, hebräisch; ferner 61 Fragen und Antworten religiösen Inhalts oder Katechismus, in tat. Sprache. Dazu noch eine tatar. Verr.: Kostoſſ, 1836, 4 (Bl. 46).

Isaak b. Salomo (ha-Kohen): מְנֵי יִצְחָק. Novella's über den talm. Tr. Beza: Lemberg, 1795, 4.

Isaak b. Salomo (b. Is. b. Isr. ha-Sofer ha-Kohen) ¹⁾: פְּרִישׁ עַל אֵיבֹה. Comm. über Ijjob, nebst dem Texte gedruckt: Kstpl., 1545, 4 Eli'äser b. Gors. Soncini (Bl. 76).

Von ihm ist noch handschriftlich: מְנֵי אֲבוֹת. Comm. über Abot.

Isaak b. Salomo Israëli s. Is. Israëli.

Isaak b. Salomo Ibn Sahûla s. Is. Ibn Sahûla.

Isaak b. Samuel (s. Dompaire) s. מוֹקְסוֹת.

1) Er führte auch den Namen Isaak-Israël, weil sein Aha Israël hiess.

Isaak b. Samuel (ha-Lewi, R. in Posen): שׂוֹמֵר וְיָצִיק. Grammatik der hebr. Sprache in 7 Abschnitten u. dazu ein Comm. gen. בְּיָרִיתוֹ הַלְוִי. Prag, 1628, 4 Abr. Lemberger; Basel, s. a. 4.

Isaak-Schalom (in Mantua) פְּרָשֵׁי אֲבוֹת אִישׁ לְאִשׁוֹ. Die Sprüche der Väter in ital. Sprache. Mit hebr. Lettern gedruckt: Mantua, 1588, 8; s. l. e. a. 8.

Isaak Schani s. Isaak b. Elijja.

Isaak b. Schem-Tob (in Venedig): Orden de Oraciones segun el uso Hebreo en lengua Hebr. y vulgar Espagnola, traduzida por el Doctor Isaac hijo de Don Sem Tov Cavallero: Venedig, s. a. 8.

Isaak b. Schescht (R. in Saragossa): שְׁעֵטוֹת מְרֻשָּׁבוֹר. Eine Sammlung von werthvollen Gutachten, 518 an Zahl, in Halacha's abgetheilt. Von Samuel Lewi herausgegeben, in 2 Abtheil.: Kstpl., 1547, f. Elifäser Soncini (Bl. 141); Riva di Trento, 1559, 4 Josef Oettling (Bl. 415); Lemberg, 1808, f.

Von ihm sind noch: 1) שׁוֹר דָּוִד. Dritter Theil der GA.; 2) עַל הַחֻמְרֵי. Comm. über den Pentateuch, nach dem einfachen Wortsinne und mit Herbeiziehung des Talmuds; 3) נְוֵלָה'ס עַל הַתּוֹרָה. Novella's über talm. Traktate, wie auch Tosafot.

Isaak Schick (b. Dav.) s. Is. Schick.

Isaak b. Schneor s. חוֹקְמֵינֵי.

Isaak ha-Sefardi s. Is. de Leon.

Isaak .s Sens s. חוֹקְמֵינֵי.

Isaak de Sequeyra-Samuda (A. in London): Sermon funebre. Leichenrede auf Dav. Nieto u. Denkschrift über denselben: London, 1728, 8 (Bl. 118).

Isaak b. Simson (ha-Kohen, in Prag): מְדַרְשׁ שֶׁחָרַט טוֹב עִם פְּרִישׁ. Der Midrasch Schocher Tob, d. h. der über Tehillim, Mischle u. Samuel, mit kurzen Glossen. Besorgt von Jakob Gerson: Prag, 1613, f. Jak. Bak; überdruckt von Isaak b. A. Löw (R. in Opataw): Amst., 1750, f. Mos. Frankfurter.

— — — חוֹמַשׁ עִם פְּרִישׁ. Der Pentateuch im Original, nebst einem jüd.-deutschen Comm. aus Midraschim und Commentarien geschöpft: Prag, 1608, f.

— — — ed. דְּרִישׁ. Eine Derascha des Jeh. b. Bez. Löwe: Prag, 1593, 4.

Isaak .s Siponte s. חוֹקְמֵינֵי.

Isaak Stein s. Is. Stein.

Isaak-Usiël (R. u. Pr. in Amst.): מְעַנֵּה לְשׁוֹן. Hebräische Grammatik: Amst., 1657, 8; ib. 1710, 8 Sal. Proops.

Er schrieb noch viele Gedichte, wovon 2 Bücher sich später noch erhielten.

Ueber ihn.

Dan. Levi de Barrios: Biographie des Isaak-Usiël in Prosa u. in Versen, in dessen Casa de Jacob. In span. Sprache mitgetheilt: Amst., 1683, 8 (Bl. 20).

Isaak Terni s. Is. Terni.

Isaak b. Todros: מְדַרְשׁ אֲזוּרָוִית רִשְׁבֵּי. Halachischer Comm. zu Ibn Gebirol's Asharot, mit Benutzung der Asharot im Siddur des Amram Gaon u. s. w. Dar- über LB. d. Or. 1847 c. 405.

Isaak Tryfon s. Is. Tryfon.

Isaak Tyrnau s. Is. Tyrnau.

Isaak Velosino s. Is. Velosino.

Isaak Viva s. Is. Cantarini.

1) Er führte auch den Beinamen Barfat (בַּרפֶּט). Er war Schüler des Perez ha-Kohen, Nissim b. Ruben Gerondi (s. Barcellona) und Chasdai Kreskas und wurde in Saragossa Rabbiner. Bei der Verfolgung in Katalonien, Castilien und Aragonien im Jahre 1391 flüchtete er sich nach Afrika, wo er dann in el-Madia u. danu in Algier Rabbiner wurde.

2) Er führte auch den Namen Isaak Kohen.

3) Er war Vorgänger und Lehrer des Menasche b. Israel und starb 2. April 1620.

Isaak - Wolf (R. in d. Mark): תְּהִלַּת הַיְיָ. Comm. über die Ge- und Verbote, mit Aufsuchung der Gründe, aber nur bis N. 147 reichend: Amst., 1682, f. Uri Phöhos (Bl. 181).

— — : תְּהִלַּת הַיְיָ בָּט. Disc. Novella's üb. den Traktat Baba Mez'fa: Ff. a/O., 1696, 4 (Bl. 48).

Isaak - Wolf b. Meir (.s Nikolsburg, in Prag): שִׁירֵי יְצִרָה. Comm. über פְּרָקֵי שִׁירָה (Lobgesänge der Thierwelt zur Ehre Gottes). Dabei auch der Comm. seines Bruders Simon - Wolf, genannt שְׁמַעוֹן שְׁעָרִי, welche beide den Text einschliessen: Venedig, 1664, 4 Giron. Bragadini (Bl. 114).

Joch. Isaak (ha - Lewi) s. Jochanan - Isaak (ha - Lewi).

Sal. Isaak (b. Men. Aschkenasi): מִגְלַת רוּחַ. Comm. über das Buch Rut: Salonik, 1531, 4.

Steph. Isaak (b. Joch. Isaak ha - Lewi, JC. in Köln): Malachias Propheta, hebraice et latine interpretatus, ac scholiis utilissimis, ex chaldaica paraphrasi et Rabbiorum expositionibus desumptis et summa fidelitate in latinam linguam conversis, illustratus. Annotata quoque sunt themata difficiliora et regulae non paucae etc.: Köln, 1563, 8.

— — : Send - Brief an den Edlen Hrn. Joh. v. Münster von der Jesuiten Geheimniss (die Schrift: Sendschreiben Pet. Michaelis, genannt Brill - Macher, gegeben an einen guten Freund, damit die lügenhaften Schmachreden, so von Steph. Isaak aus einem Juden falschen Christen jüngst an Junker Joh. von Münster zu Vortrag geschrieben, abzuwischen, ist dagegen): Bremen, 1592, 4; Münster, 1593, 4.

M. Isaaks u. M. Samuel: כּוֹס יְשׁוּעָה. Monthly Jewish orthodox Magazine: Liverpool, 1846, 8.

Isaschar - Bär b. Ahron (b. Is., Typogr. in Krakau)²: ed. מְשֻׁרָה הַקְּבִירָה von Me. Angil: Krakau, 1619, 4.

Die meisten von ihm gedruckten Bücher wird man an den betreffenden Orten finden.

Isaschar b. David (Kohen, .s Samosć): מְרִאָה לַהֵךְ. Kabb. Abhandlungen über Inspiration u. Prophetie, über Angelologie und Dämonologie wie über Seelenwanderung: Zolkiew, 1743, 4.

Isaschar - Bär b. Elchanan s. I. Bär b. Elchanan (R. in Mähren).

Isaschar b. Jekutiël (ha - Lewi) s. Baruch b. Isaak (.s Worms).

Isaschar - Bär b. Isr. Leyser s. I. Bär b. Leyser.

Isaschar - Bär b. A. Löw s. I. Bär b. Löw (A.).

Isaschar - Bär b. J. Löw (R. in Wilna) s. I. Bär b. Löw (J.).

Isaschar - Bär b. J. Löw Perlhafter s. I. Bär Perlhafter (b. J. Löw, .s Eybenschütz).

Isaschar - Bär b. J. Löw Teller (.s Prag) s. I. Bär Teller.

Isaschar - Bärman s. I. Bärman.

Isaschar b. Mardechai Ibn Susan s. Isaschar Ibn Susan (b. Mard. in Ssafet).

Isaschar - Bär Meseritz (.s Russland) s. I. Bär Ledier.

Isaschar - Bär b. Mose - Petachja s. I. Bär b. Mose (.s Krzeminiac).

Isaschar - Bär b. Naftali (ha - Kohen, .s Szebrszyn) s. I. Bär b. Naftali.

Isaschar - Bär b. Natan (.s Krotoschin) s. I. Bär b. Natan.

Isaschar - Bär b. Schneor - Salman s. I. Bär Ledier.

Joh. Lor. Isenbiehl: De rebus divinis tract. introduct. in univ. Vet. et Nov. Test. Tom. I.: Mainz, 1787, 4.

— — : Beobachtungen von dem Gebrauch der Puncti diacritici bei den Verbis: Göttingen, 1773, 4.

1) Er ging mit seinem Vater Joch. Isaak (ha - Lewi) 1546 zu Marburg zum Christenthum über. Er war Prof. in Köln.

2) Am Meisten freilich hat sein Vater Ahron b. Isaak .s Prossnitz gedruckt.

*Joh. Lor. Isenbiehl: N. Versuch üb. die Weissagung von Immanuel: Gött., 1728, 8.

*J. Iser: Mare Masorethicum infidum: Altdorf, 1705, 4.

— u. Rüll: Veterum et recent. Hasidaeorum parallelismus: Altd., 1708, 4.

M. Isidor (Rabb.): Sermon prononcé dans le temple de Paris: Paris, 1844, 8.

*Isidor von Pelusium: De interpretatione divinae scripturae etc.: Paris, 1638, f.

*Isidor von Sevilla: Etymologiorum libri viginti etc.: Paris, 1472, f.; ib. 1499, f.

*Chr. Ising: Exercitationes historicae, chronol. in Pent. et libr. Jos.: Ff. a/M., 1683, 4.

Ismaël s. Jischmaël.

Ismaël ha-Kohen s. Jischmaël ha-Kohen.

Abr. Ibn Ismaël (b. Mos. in Toledo): Gutachten, abgedruckt in der Sammlung des Jehuda b. Ascher (S. 41—42), genannt Sichron Jehuda: Berlin, 1846, 4.

Israel (R. in Italien): אמרו ומהרו. Commentationen u. Dissertationen üb. Tur und Bet-Josef über Hilchot Nedarim, Ischot, Kidduschin, Ketuba, Gittin: Livorno, 1787, f.

Israel b. Abraham (in Amst.): אפתח לטוך הקדש. Kurze hebr. Grammatik in jüd.-deutscher Sprache: Amst., 1713, 8 Sal. Proops (Bl. 116).

Israel b. Abraham (Typogr. in Jesnitz und dann in Wandsbeck und endlich wieder in Jesnitz):

- .— : ed. לקח טוב עם לא von Abr. Jagel: Jesnitz, 1719, 8.
- .— : ed. אלהי יהודה von Jeh. Carpentasi: ib. 1719, 4.
- .— : ed. נזר הקדש von Jech. Mich. Glogau: ib. 1719, f.
- .— : ed. מראות המצואות חב von Mos. Alscheich: ib. 1720, f.
- .— : ed. פועל צדק von Sabbatai Kohen: ib. 1720, 12.
- .— : ed. גנך החיות von Wolf b. J. Löw: s. l. (Wandsbeck), 1720, 12.
- .— : ed. רוממות אל von Mos. Alscheich: Jesnitz, 1721, f.
- .— : ed. כתב אלהי תבני von Eldad ha-Dani: ib. 1722, 12.
- .— : ed. חלקת מהיבן von Mos. Alscheich: ib. 1722, f.
- .— : ed. רב פנינים von demselben: ib. 1722, f.
- .— : ed. עטרת צבי von Hirsch b. 'Asri'el: ib. 1722, f.
- .— : ed. המשק אליעזר von Eli'ëser b. Jehuda: ib. 1723, 4.
- .— : ed. ס' התננות von Is. Loria: ib. 1723, 4.
- .— : ed. חק יעקב von Jak. Rzeszower: ib. 1724, 4.
- .— : ed. שיערי דקרא von Is. Düren: ib. 1724, f.
- .— : ed. חידושי ר' האמיר מ' שבועות mit חידושי ר' האמיר מ' שבועות: ib. 1724, 8.
- .— : ed. זקרון לבני ישראל von Jak. Chagis: Wandsbeck, 1726, 8.
- .— : ed. לקט הקמח על משניות von Mos. Chagis: ib. 1726, 8.
- .— : ed. אלה המצות von dems.: ib. 1727, 12.
- .— : ed. גן המלך והעזר von Abr. Ibn Chasdai: ib. 1727, 12.
- .— : ed. תבנית השורן von Mos. Alscheich: ib. 1727, f.
- .— : ed. גולת שמעוני 2 Theile, von Sim. Peisern: ib. 1727, f.
- .— : ed. מורת יוסף von Jos. Jossel (s. Brześć): ib. 1727, 4.
- .— : ed. ברבת אלנה von El. Olianow (b. Jak.): ib. 1728, 4.
- .— : ed. צאן קדשים von Chaj. Schor: ib. 1729, f.
- .— : ed. פירע ברנה von Men. Manele b. Baruch (Daj. in Lemb.): ib. 1730, f.
- .— : ed. פני הצוק von Eis. Isaak b. Elijja (ha-Lewi, R. in Offenb.): ib. 1730, 4.
- .— : ed. לקושי מגדים עם פ' לקושי מגדים von demselben: ib. 1730, 8.

1) Er war Schüler des רשב"א und Lehrer des Jerucham. Den Familiennamen Ibn Ismaël führte auch Salomo b. Schem-Tob (GA. des Isaak b. Schesch 5. 266).

- Israel b. Abraham:** ed. צרור התמים von Mos. Chagis. Mit einem Vorw. vom Drucker: Wandsbeck, 1731, 8.
- .—: ed. זמירות וקשיות von Josef .s Ofen: ib. 1731, 8.
- .—: ed. חדושי גמין von Abr. Brod: ib. 1731, 8.
- .—: ed. אגרת שלמה von Salman .s Dessau: ib. 1732, 8.
- .—: ed. בתרי שלמה von demselben: ib. 1732, 8.
- .—: ed. שתי הלחם von Mos. Chagis: ib. 1733, 4.
- .—: ed. משנת הקמים von demselben: ib. 1733, 4.
- .—: ed. לחם שמים von Isr. Jak. Emden: ib. 1733, f.
- .—: ed. משנת חררה von Mos. Maimûni. 4 Bde.: Jesnitz, 1739, f.
- .—: ed. מורה נבקים desselben, mit den Comm. von Schem-Töb, Efodi und Ibn Kreskas: ib. 1742, f.
- .—: ed. נחמד ונעים ס' von Dav. Gans: ib. 1743, 4.
- .—: ed. רינתו חן עם פ' בעל גצוח ושראל von Isr. Samosé: ib. 1744, 8.
- Israel b. Ahron** (R. in Sklow) s. Isr. Jafé.¹
- Israel Alnaqua** (b. Jos.) s. Isr. Alnaqua.
- Israel Aschkenasi:** ed. קרובין מ' Kstpl., s. a. f. Soncini Söhne.
- —: ed. עבדיה זרה מ' Kstpl., s. a. f. Soncini Söhne.
- Israel Aschkenasi** (b. Petachja) s. Isr. Natan.
- Israel b. Chajjim** (R. in Prag)²: ed. דברי נבא מ' von Nechemja b. Abraham: Amst., 1688, 4.
- Israel b. Chajjim Benveniste** s. Isr. Benveniste.
- Israel b. Chiskijja** (R. in Padua)³: משמרת החרש. Ueber die Weihe des Neumonds und die dahin gehörigen Gebete: Venedig, 1692, 8 (Bl. 64).
- Israel b. Eljakim-Götz** s. Isr. Götz.
- Israel b. Elfëser** (R. in Lesnie): צנאא. Testament an seine Angehörigen bei seinem Abgange nach Palästina, Morallehren betreffend: Dyrhenfurt, 1694, f.
- Israel b. Elfëser Benveniste** s. Isr. Benveniste.
- Israel Elfëser Lüpschütz** (R. in Hadamar u. dann in Cleve): אור ושראל מ' s. Isr. Els. Lüpschütz.
- Israel b. Elijja Misrachi** s. Isr. Misrachi.
- Israel Gans** s. Isr. Gans.
- Israel b. Jehuda** (R. in Polen): Brief an Oligier Pauli über Jesus von Nazaret: Amst., 1704, 8.
- Israel b. Jonatan** (R. in Sklow): אור ושראל. Erläuterungen gewisser midraschischer Aussprüche nach kabb. Grundsätzen, geordnet nach den 10 Geboten. Abgefasst in Reimversen: Amst., 1657, 8 Imm. Benveniste (Bl. 44).
- Israel b. Josef** (ha-Kohen): שאלת הנשוא. Dialog zwischen Lehrer u. Schüler über die Seele: Lublin, 1567, 8 (Bl. 16).
- Israel b. Isaak** (b. Baruch)⁴: אגישת הקמים. Comm. über den Pentateuch, gezogen aus alten und neuen Commentarien, mit Zusätzen von seinem Lehrer Abr. Brod: Offenbach, 1722, 8 (Bl. 64); Ff. a/M., 1725, 8; vermehrt u. d. N. דברי הקמים von Hi. Spitz: Offenbach, 1802, 4.
- Israel b. Juda-Löw** (Mag. in Nowordok): אבן חן. Sittenbüchlein u. Sammlung von Morallehren: Ff. a/O., 1799, 8.

1) Er führte den Beinamen Jafé und unter Isr. Jafé ist er auch aufgeführt. Sonst hiess seine Familie auch Senderlich und Kalmankas.

2) Er hiess auch Isr. Bunzlau.

3) Jes. Bassani war sein Sohn. Er führte auch den Beinamen Bassani. Er st. 1684 und sein Sohn folgte im Rabbinat.

4) Er war Schüler des Abr. Brod.

Israel Krems (b. Petachja) s. **Isr. Isserlein**.

Israel ha-Lewi (b. Itzig Isaak, in Berlin) ¹: שְׁאֵרֵי יִשְׂרָאֵל. Novella's u. Discussionen über viele talm. Traktate. Herausgegeben von seinem Bruder Uri-Feivel Ries mit seinem מֵאֵד דְּהַבָּק מֵאֵד: Berlin, 1787, f.

Israel Kalmanas (b. Ah.) s. **Isr. Jafé**.

Israel Lüpschütz s. **Isr. Lüpschütz**.

Israel Marburg s. **Isr. Isserlein**.

Israel b. Meir (in Prag): הַנְּחֻנוֹת יִשְׂרָאֵל. Abhandlung über die richtige Erziehung der Kinder: Prag, 1721, 8 (Bl. 12).

Israel-Meir Misrachi (b. Jos.) s. **Isr. Me. Misrachi** (b. Jos.).

Israel Michelstädt (s. Berlin): מְלִיךְ דְּרַבָּנָן s. **Isr. Michelstädt**.

Israel b. Mose: תְּמִימֵי יְהוָה עַל הַתְּהִלִּים. Kabbalistische Auslegungen der Psalmen, grossentheils aus dem Sohar zusammengetragen. Dazu vorn על דְּרִישׁ עַל הַנְּשִׂמָה, Abhandlung üb. die Seele, sehr ausführlich behandelt: Lublin, 1592, 4 Kalonymos b. Mard. Jafé (Bl. 80).

— — —: תְּמִימֵי יְהוָה עַל מְשָׁלֵי. Ein ähnlicher Comm. über die Sprüche: Lublin, 1592, 4 Kal. Jafé.

Der Verfasser hatte die Absicht, in gleicher Weise die ganze Schrift zu erläutern.

— — —: דְּרִישׁ עַל הַנְּשִׂמָה. Abhandlung üb. die Seele, gleichsam ein Cento aus dem Sohar. Abgedruckt mit Tamim Jachdaw über die Psalmen, 16 Seiten stark und gleichsam als Vorrede: Lublin, 1592, 4; mit Quadratsbuchstaben edirt von Jos. de Voisin, nebst einer lat. Uebersetzung: Paris, 1635, 8.

Lateinische Uebersetzung.

Jos. de Voisin: Disput. cabbalistica de anima. Eine Uebersetzung der vorhergehenden Abhandlung. Dabei ist auch der hebr. Text (Bl. 49), ferner: Specimen collectionum R. Israelis (b. Mose) in Ps. 51 (von S. 127—150); ferner: Opus rhythmicum R. Abr. Aben Esrae de modis, quibus Hebraei legem solent interpretari, d. h. die bekannte Vorrede zum Pentateuch (151—67); dann: Noten zu der Abhandlung über die Seele aus dem Sohar und aus andern rabb. Werken (bis 573): Paris, 1635, 8 Tussane du Bray (Bl. 573).

Israel b. Mose (ha-Lewi .s. Samość) s. **Isr. Samość**.

Israel-Mose (b. Arj. Löw, .s. Polen): שְׁוֵת רִשְׁמֵי שְׁאֵלָה. Zwei u. siebzig Rechtsgutachten über die 4 Ritualcodices. Angehängt ist 1) ein Heft, genannt מוֹצֵד קָשָׁךְ, Discussionen über Abschnitte des Talmuds; 2) דְּרִישׁוֹת, ein Heft Derscha's: Warschau, 1811, f.

— — —: רִשְׁמֵי שְׁאֵלָה s. מוֹצֵד קָשָׁךְ.

Israel Nagára s. **Isr. Nagára** (b. Mos.).

Israel b. Natan (Darsch. in Lublin) s. **Isr. Spira**.

Israel b. Petachja s. **Isr. Isserlein**.

Israel b. Samuel Aschenasi s. **Isr. Aschenasi**.

Israel-Samuel b. Salomo (A. .s. קְלִיטְאָרְיָא): יִשְׁמֵחַ יִשְׂרָאֵל. Index über alle 4 Turim, nach Ordnung der Buchstaben: Krakau, 1626, 8 (Bl. 128); Hamburg, 1646, 8 Thom. Rose; mit den Expositionen von Jekutiël Kaufmann, in 2 Theilen: Berlin, 1699, 8 Löw Hena.

Der Verf. schrieb noch: 1) צְרוּרֵי הַתְּנִינִים über RC. Orach Chaj.; 2) אֲרָחוֹת מוֹצֵד ü. RC. Choschen Mischpat; 3) עֵץ הַדַּעַת ü. RC. Jore De'a; 4) מוֹצֵד עוֹר יִשְׂרָאֵל über RC. Eben 'Eser; 5) מַגְלַת עֲמוּקוֹת über Kabbala; 6) אוֹר יִשְׂרָאֵל, Comm. über den Pentateuch, über die 613 Vorschriften und über Haggada's; 7) בֵּית יֵרֵי über schwierige Haggada's des Talmud; 8) בְּרָמֵם שְׁלֵמוֹה, Comm. über Pirke Abot; 9) מְשָׁלֵי הַגְּבוּעֹת über die Gubete.

1) Er führte auch den Beinamen Ries.

Israel b. Schechna (R. in Lublin): ש"ח. Aufgenommen in den GA. von Mose Isserles (s. d.): Krakau, 1640, 4.

Israel Senderlich s. Isr. Jafé (b. Ah.)

Israel Sifroni s. Isr. Sifroni (aus Gazolo).

Abr. Israel (ha-Kohen): אברהם אברהם s. Abraham-Israel.

Chaj. Abr. Israel (in Italien): ב"ר אברהם. Ueber die Vorschriften des Ritual-Codex Choschen Mischpat. Angehängt ist dessen מאמר המליץ 'ק'. Weitläufige Discussionen über dasselbe Thema: Livorno, 1786, f.

Mos. Israel: Uebersicht und Berechnung aller Mäßen, Ellenmaasse u. Handlungsgewichte von allen Welttheilen: Leipzig, 1804, 8; Meiningen, 1819, 8.

— —: Universal-Lexicon für die gesammten Handelswissenschaften u. s. w. In Verbindung mit Cph. Fr. Heusinger und J. K. Ihling herausgegeben. Erster Theil: Leipzig, 1809, 8.

Benj. D'Israeli (Vater): Geist des Judenthums. Aus dem Englischen übersetzt: Stuttgart, 1836, 12.

Is. Israeli (b. Josef, in Toledo): יסוד עולם. Darstellung der jüd. Zeitrechnung in ihrem ganzen Umfange, daher auch über die Bewegung der Sonne u. des Mondes, über das Verhältniß jener beiden Gestirne zur Erde und über die Kenntniss von der letzteren in astron. Beziehung. Das ganze Werk zerfällt in 5 Abschnitte: 1) Concise Darstellung der Hauptsätze aus Planimetrie, Stereometrie und Trigonometrie, nach Euklid gefasst und angeordnet, in ש"ח getheilt; 2) über das Weltsystem nach ptolemäischer Ansicht, geogr. Länge u. Breite, Aequator, Meridian, Horizont, Ekliptik, die Bewegungen der Himmelskörper u. s. w.; 3) über die Bewegungen der Sonne und des Mondes u. s. w. über die Mondmonate etc.; 4) das System der jüd. Zeitrechnung, von Mondmonaten und Mondjahren, vom 19jährigen Cyklus, die Tekufot u. s. w. nebst einer Zeittafel der jüd. Geschichte; 5) Tabellen und Gebrauchsanweisungen. Nach einer HS. bei R. Hirsch in Berlin u. noch einer, herausgegeben von Baruch (b. Jak.) Sklower, aber mit Verstümmelung des 4. und 5. Abschnitts, mit einem Lobgedichte von Hartw. Wessely: Berlin, 1777, 4; nach einer andern Recension des Werkes, mit Ausbesserung des Fehlerhaften und Aufnahme der Fehlenden, in 2 Abtheilungen, nebst einer Einleitung, einer auszüglichen Uebersetzung von Dav. Cassel, u. dabei auch treffliche Tabellen und Zeichnungen, herausgegeben von Berl Goldberg: Berlin, 1848, 4.

— —: סדר המגלה. Die Zeittafel der jüd. Geschichte, das 18. Kapitel des 4. Theiles bildend. Aufgenommen in der Ausgabe des Juchasin von Abr. Sakuto, mit Noten von Mos. Isserles: Krakau, 1588, 4; Amst., 1713, 8; Zolkiew, 1805, 8.

Ein Auszug aus dem grossen Werke Jesad 'Olam ist noch handschriftlich vorhanden. Er schrieb noch: 1) ש"ח השמים, über Stellung und Umlauf der 7 Planeten nach Almagest, in 22 Kapitel gebracht (HS. Bodleyana CH. 448) für seinen Sohn Josef (st. 1331) verfasst; 2) המליצות, soll Ergänzungen zum Jesad 'Olam enthalten haben.

Ueber ihn.

B. Goldberg: Isaak Israëli (b. Jos. .s Toledo): LB. d. Or. 1845 c. 433—35.

1) Starb 25. Dec. 1807.

2) Er bl. zu Toledo im ersten Viertel des 14. Jahrhunderts's und sein berühmtes Werk יסוד עולם hat er zu Toledo um 1310 auf den Wunsch seines Lehrers Ascher b. Jechiel, der 1306 nach Toledo gekommen, gearbeitet. Sein Bruder Israëli, Schüler Ascher's, war ein Kenner des Arabischen und Exeget. Unser Isaak hatte noch 1330 mit einem Apostaten einen Streit. Er lebte unter Alfonso XI. und damals war in Toledo eine astron.-Akademie, wobei auch 12 Juden waren. Sein Bruder Israëli (starb 1326) hat ein arab.-Werk über die Gebote verfasst, die ST. Andrutiel u. d. T. זמירות ומצוות übersetzt hatte. Anstatt Israëli lautet auch der Name Ibn (b.) Israëli.

Is. Israeli (b. Sal. .s Aegypten, in Keiruwán) *.

I. Medicinische Schriften.

- —: כתאב אלחבאח. Das Werk von den Fiebern, über Entstehung, Dauer, verschiedene Arten und Heilung derselben, zerfallend in 5 Abhandlungen, hebräisch: ס' הקדחיות (HS. Leyden 790; Bodleyana cod. hebr. 416; Colbert. 4627; hebr. im Auszüge: de Rossi 1053; München 243 u. A.). In lat. Uebersetzung aufgenommen in dem Werke: *Medici antiqui Graecorum, Latinorum et Arabum qui de febribus scripserunt*: Venedig, 1594, 8; aufgenommen in: *Isaaci Opera Omnia*, latine: Leyden, 1515—16, f. ²
- —: ס' מראיות השתן. Das Werk über den Harn, hebräisch ס' מראיות השתן (noch handschr.: Bodleyana 611. 2.; Vatikan 369; Colbert. 4485; de Rossi 1168; Wien CXLII.). Es zerfällt in 10 Abschnitten (שפצרים), die ihre eigenen Ueberschriften haben. In lat. Uebersetzung, gefertigt aus dem Arabischen von Constantin aus Carthago (starb 1087 als Mönch auf Monte Cassino), abgedruckt in: *Isaaci Opera Omnia*, latine etc.: Leyden, 1515—16, f. ³
- —: כתאב אלאתקצאח. Das Werk über die Elemente, nach dem Vorbilde der Galen'schen Schrift: *Περὶ τῶν καθ' Ἱπποκράτην στοιχείων βιβλίον* gearbeitet und daher auch als Sammlung aus Galen und Hippokrates bezeichnet, aus 3 Abtheilungen bestehend. Aus dem arab. Originale in's Hebräische auf den Wunsch Dav Kimch'i's übersetzt von Abr. Ibn Chas dai (b. Sam. ha-Lewi, in Barcellona) u. d. N. ספר היסודות und handschr. noch in vielen Bibliotheken erhalten (Bodl. 408; Leyden CW. 13.; de Rossi 207. 423. 771.; Vatikan 53; Mich. 72) u. ist in einer lat. Uebersetzung erschienen in: *Isaaci Opera Omnia*, latine: Leyden, 1515—16, f.
- —: ס' הנאכלים auch ספר המאכצרים. Das Werk von den Nahrungsmitteln die zuträglich für die Gesundheit, aus 14 Abschnitten (שפצרים) bestehend, unter diesem Namen hebräisch zwar noch handschriftlich vorhanden (Wien CXLII), aber gedruckt nur in lateinischer Uebersetzung in: *Isaaci Opera Omnia*, lat.: Leyden, 1515—16, f.
- —: כתאב אלדויה אלמפרדה. Schrift von den einfachen Heilmitteln, hebräisch ספר מהפצאים הנשפדים, ist in lat. Uebersetzung u. d. N. *De medicamentis simplicibus* gedruckt in: *Isaaci Opera Omnia*, lat.: Leyden, 1515—16, f.
- —: ס' יאיר נחיה, auch genannt ויאחיקים (צירת הרבנים) *, ein praktischer Kursus über fast alle Krankheiten, in 7 Bücher getheilt und in hebr. Uebersetzung noch handschr. vorhanden (de Rossi 1168). In lat. Uebersetzung des Constantin aus Carthago abgedruckt in: *Isaaci Opera Omnia*, lat.: Leyden, 1515—16, f.
- —: כתאב תדביר אלמצואח. Das Werk üb. die Leitung der Gesundheit, od. eine Diätetik, nach dem Muster Galen's in dessen *περὶ Τρυγισμῶν*, hebräisch u. d. T. ספר הנהגת הבריאות. Diese Diätetik zerfällt in 2 Theile, deren erster die allgemeine und deren zweiter die specielle Diätetik abhandelt. In lateinischer Uebersetzung u. d. T.: *Eximii Isaac, Medicinae Monarchae de particularibus Diaetis libellus*: Padua, 1487, 8; von Joh. Posth besorgt u. d. T.: *Libri duo de Diaetis*: Basel, 1570, 8; ib. 1577, 8; Antwerpen, 1607—8, 8. Die allgemeine Diätetik mit dem Comm. des Petrus Hispanus und dann liber diae-

1) Sein vollständiger Name lautet arabisch: Abu Jakub Ishak b. Suleiman el-Israëli und wurde um c. 830 n. Chr. in Aegypten geboren, wo er später vorzüglich als berühmter Augenarzt lebte. Später wurde er nach Mauritien berufen, war Leibarzt des aglabitischen Fürsten Zijadettallah und seit 908 bei Obeidallah el-Mahdi und starb dann 932, über 100 Jahre alt, zu Keiruwán. Sein Lehrer soll Ishak b. Amran aus Bagdad, der bei dem 3. aglabitischen Fürsten zu Keiruwán lebte, gewesen sein.

2) Ausser den vielen hebr. Handschriften dieses Buches existirt noch eine spanische Uebersetzung im Eskurial.

3) Die hebr. Uebersetzung in Wien ist aus der lateinischen des Constantin erst gemacht.

4) Unter diesem Namen citirt von einem Schüler des Natan de Montpellier in seinem ס' היסוד (Ms. Wien CLXI).

tarum particularium, abgedruckt in: Isaaci Opera Omnia, lat.: Leyden, 1515—16, f. 1

In der medicinischen Wissenschaft schrieb er noch: 1) מְנַהֵיג הַרוֹפְאִים, Führer der Aerzte; 2) הַמְבִיא לְמַלְאכַת הַרְפוּאָה, Einleitung in die Medicina, arabisch אלמדהל אלי אלמב; 3) מְאָזַר בְּדַפְסָק הַעֵיְנָקִים, Traktat über die Melancholie (Paris BR. 367); 4) בְּעֵינֵיךְ מְרַח שְׂחֹרְחָה, Traktat über die Melancholie (Paris BR. 367); 5) אֵגְדַת הַרְפוּאָה, eine Materia medica in 14 Abschnitten (München 295); 6) מְאָזַר בְּתוֹרֵי אֵק, Abhandlung üb. den Theriak; 7) תַּמְרָקוֹחַת, Buch über Zubereitung der Medicamente. Eben so noch einige andere Schriften.

II. Philosophische Schriften.

Is. Israëli: כתאב אלהודו ואלרשום, hebräisch וְהַרְשׁוּמִים הַלְהוּדִים, Das Buch über die Definitionen und Praescriptionen, welches in lat. Uebersetzung aufgenommen ist in: Isaaci Opera Omnia, lat.: Leyden, 1515—16, f.

Auf dem Gebiete der Philosophie, verbunden mit Astronomie u. s. w. schrieb er noch:

- 1) בְּתוֹכֵי הַגְּלִיל, eine ausführliche Astronomie. Dieses Werk, sagt der Verf. (im Jezira-Comm.), hat er nach dem מְנַהֵג הַמְּצִיָּאִי von Ismaël b. Ka u s verfasst und zwar in 2 Haupttheilen. Der zweite Theil zerfiel wieder in 3 Traktate a) בְּיַדֵּי תְּכֵינַת הַגְּלִילִים, üb. die astronomische Wissenschaft; b) תְּהַקְרַח בְּהַקְטָמַת הַגְּלִיל וּמְצִיָּאֵי הַחֻשְׁבּוֹן, die Nothwendigkeit der astronom. und arithmet. Wissenschaft; c) בְּעֵרְחֵי הַכּוֹכָבִים, über die Sterne. Dieses Werk schickte er, mit aus Konstantinopel eingegangenen Gutachten an Abu Jusuf Chasdai b. Isaak, den bekannten Mäcen zu Kordova; 2) זֶל מְשַׁפֵּט, über die Entscheidung der Sterne (im Vatikan); 3) כתאב אלגבר, ein Werk über Arithmetik (cit. im Jezira-Comm.); 4) פְּרִישׁוֹת, Comm. über das Buch Jezira, in astronomisch-philos. Geiste (Paris AF. 255, FO. 160; München 46); 5) פְּרִישׁוֹת, Comm. über das Sechstage-Werk, in 2 Theilen, worin eine ausführliche Kosmogonie; 6) גַּן תְּפִילוֹסוֹפִי, Garten der Philosophie; 7) חֻבְרֵי מְהַפִּילוֹסוֹפִי, ein Werk über die Philosophie, in 11 Abschnitten, aus dem Arabischen von Nissim b. Salomo übersetzt (Mich. 42).

Ueber ihn.

Jul. Fürst: Die Zeitgenossen des Sa'adja Fajjümi. I. Isaak Israëli. LB. d. Or. 1849 c. 657—60.

Paul. Israëli s. Paul Riccius.

Sam. Israëli (s. Fäs, JC. in Toledo u. Marokko): אֶרְכָּרֵי. Sendschreiben an einen gewissen R. Isaak, der im Marokkanischen Rabbiner war, die jüd.

1) Eine hebräische Uebersetzung, wie auch eine lateinische und jüdisch-spanische Uebersetzung befinden sich in einigen Bibliotheken handschriftlich.

2) Maimóni in seinem Briefe an Sam. Ibn Tabón verachtet dies Buch, weil er Israëli nur in der Medicin für gross hält.

3) Im Jahre 1085 unter Alfonso IV. soll er aus Fäs nach Toledo, wo er zum Christenthum übergetreten, gekommen sein, u. kehrte nach Marokko zurück. Da disputirte er mit einem muh. Lehrer Abu-Kalb, welche Disputation er arabisch beschrieb, die noch existirt. Er führt auch den Beinamen Jehudi. Auch das Antwortschreiben des Isaak ist handschriftlich vorhanden. Die 5 Artikel Samuel Jehudi, Samuel Israëli, Samuel Ibn Jehuda el-Maghrebi, Samuel b. Asarja, Asarja Abu Samuel bei Wolf in BH. sind ein und dieselbe Person, von der hier die Rede ist; denn sein vollständiger Name ist Abu Nasr (dah. עֲזַרְיָה) Samuel b. Jehuda b. Abbäs el-Maghrebi el-Israëli (dah. auch יהודי). Bei de Rossi im Wörterbuche steht unser Samuel unter Sam. Marokki. Es stellt sich jedoch aus einer kritischen Nachforschung heraus, dass es derselbe ist, welcher gegen Jehuda ha-Lewi's Kusari geschrieben und er eig. nicht zum Christenthum sondern zum Islam im Jahre 1163 in der Nähe von Mosul übergetreten. Siehe noch den Artikel: Samuel b. Jehuda (Ibn 'Abbas).

4) Die Originalschrift im Arabischen hiess ואלאבראם, d. h. Buch der Widerlegung und Vereitelung, oder auch אליהוד, d. h. das Zumschweigen-

messianischen Hoffnungen betreffend, zur Widerlegung des Judenthums. Eine Zusammenstellung der messian. Stellen der Schrift, in 27 Kapitel gebracht. Ursprünglich arabisch geschrieben (Ms. in Bibl. Escor.), dann in's Hebräische übertragen und endlich von Alfonso Buenhombre in Spanien im Jahre 1338 in's Lateinische und aus dieser in andere Sprachen übersetzt. Siehe jedoch Samuel b. Jehuda (Ibn 'Abbás).

a) Lateinische Uebersetzung.

Alfonso Buenhombre (s. Toledo): Tractatulus multum utilis ad convincendum Judaeos de errore suo, quem habent de Messia adhuc venturo, et de observantia legis Mosaicae. Eine Uebersetzung des אמרינו, und die in Handschriften (Vatic.) heisst: Alphonsi hispani interpretatio argumentorum de fide Samuelis Israelita: Mantua, 1475, 8 Giov. Phalli; u. d. T.: R. Samuel Maroccanus, Judaeus, postea Christianus factus etc. de adventu Messiae etc.: Nürnberg, 1498, 8; u. d. T.: Tractatus magistri Samuelis Israelitae etc. mit gothischen Buchstaben: Köln, s. a. 4; u. d. T.: Rationes breves magni R. Samuelis, Judaei nati, sed de Judaismo ad fidem catholicam conversi, quibus quivis verus Christicola, saltem modice sapiens, potest Judaeorum errores valide et aperte reprobare et condemnare etc. Dazu noch ein Brief des Alfonso an Hugo zu Paris, herausgegeben von Hr. Quentel: Köln, 1493, 4; mit Pedro Alfonso's: Dialogus contra Judaeos: ib. 1536, 8 Joh. Gymnicus: ib. 1538, 4; Joh. Ruremundanus; unter anderem Titel u. ohne den Brief Alfonso's: Strassburg, 1523, 8 Joh. Hervag; hinter dem Buch: Zelus Christi von Pedro da Cavalleria: Antwerpen, 1486, 8; Brescia, 1538, 8; mit Paulo's aus Burgos „Scrutinium Scripturarum“ u. dazu die Vorrede des Alfonso, herausgegeben von Cph. Santotisi: Burgos, 1591, f.; herausgegeben von Dan. Camerio u. d. T.: Epistola R. Samuelis etc.: Lyon, 1527, 8 Claude Nourry; Macerrata (in der Marca d'Ancona), 1693, 8; u. d. T.: Tractatus contra Judaeos etc., u. dazu: Dialogus Christiani contra Saracenum: Paris s. a. 4 Guil. Eustache; ib. s. a. 16; ib. 1575, 8; ib. 1589, 8; ib. 1610, 8; mit dem Buche: Zelus Christi: Venedig, 1592, 4 Bareto de Bareti; allein: ib. 1655, 8; Leipzig, 1711, 8 Joh. Fr. Gleditsch. Ausserdem ist die lat. Uebersetzung erschienen in: Bibliotheca Patrum T. XVIII. p. 1519; in: Orthodoxographa p. 1586 und noch in spätern Ausgaben.

Handschriftlich sind noch: 1) De dispersione Judaeorum. Ein Traktat in lat. Uebersetzung, wo der Autor Samuel Israeli gehannt wird, was aber nur ein anderer Titel, wie auch der Titel: „Liber de adventu Messiae“ nur eine Variante ist. 2) Disputatio Abucalis Saraceni et Samuelis Judaei, quae fides praecellit, an Christianorum, an Saracenorum vel Judaeorum, translata per F. Alphonsum de Arabico in Latinum. Wie diese übersetzte Schrift zu der andern gedruckten sich verhält, ist bis jetzt noch nicht ermittelt.

b) Englische Uebersetzung.

Thom Calvert: Demonstration of the true Messias by R. Samuel, a converted Jew: s. l. e. a. 8.

c) Italienische Uebersetzung.

Requisitione profundissime ed argomenti sottilissimi del Sapiente Hebreo Maestro Samuèle: Venedig, 1544, 8; u. d. T. Requisitioni de la vera fede etc.: ib. 1535, 8; besorgt von Giov. Ant. Brunati u. d. T.: Confusione della Perfidia Ebraeca, opera dedicata all' Ebraismo: Trident, 1712, 8.

d) Deutsche Uebersetzung.

Wenceslaus Link: Das Sendeschreiben des R. Samuel etc. in deutscher Uebersetzung: Altenburg, 1524, 4; eingefügt in Luthers Werke, Theil V. 567—583; überdruckt: Zwickau, 1524, 4 Jörg Gosteln; Köln a. d. Sp. 1606, 8;

bringen der Juden. In dieser Schrift macht er den Juden den Vorwurf, dass sie die Schrift in Bezug auf die Weissagungen auf Muhammed verfälschen, dass die rabb. Vorschriften über כרתו Erfindung seien; ferner erzählt er die Geschichte des falschen Messias el-Roi (el-David) u. s. w. Wie weit die angebliche Uebersetzung Alfonso's mit dem Original übereinstimmt, ist bis jetzt noch nicht ermittelt.

unter dem Titel: Gespräch zweier jüdischer Rabbinen von der Person Christi: Heidelberg, 1583, 8 Jak. Müller; mit einem Vorworte von Jak. Wittel: Erfurt, 1596, 8; früher schon: Wittenberg, 1536, 4 unter besonderem Titel: s. l. 1544, 4.

Pet. El. Trautmann: Ein Epistel, die R. Samuel, ein Israelit, geb. von der Stadt Sem des Königreichs Marokko, gesandt hat an R. Isaak, dem Meister der Judenschul u. Synagog in Subjulmeta in dem benannten Königr., als man zählte nach Chr. Geb. M. Jahr u. s. w. Hinter dem Buche: Schlafendes Weltkind etc. abgedruckt: Goslar, 1706, 8.

F. Gregor Stieldorff: Epistola R. Samuelis ad R. Isaac de vana Judaeorum spe etc. ex Arabico in Latinum olim Norimbergae a. 1498 etc., de novo edito etc.: Trier, 1833, 8.

A. H. Israels (Arzt in Holland): Tentamen Historico-Medicum, exhibens collectanea Gynaecologica, quae ex Talmude Babylonico depromsit. (In 4 Kapiteln): Gröningen, 1845, 8.

Abr. Hi. Israels (b. Me.): קורות ברקתו. Derascha's in einer Auswahl gesammelt: Wien, 1812, 4.

Jak. Israels (s. Temeswar, R. in Sluzk) ¹: שו"ת. Ein Gutachten. Abgedruckt in תורת הברכה von Sam. Koidenower (s. d.): Amst., 1669, 4.

— —: בקשת ישראל oder בקשת הרש"י. Zusammenstellung gewisser Derascha's für Prediger aus den verschiedensten Werken gesammelt und alphabetisch geordnet: Lublin, 1648, 4 Hirsch b. Abr. Kalonymos (Bl. 179); Amst., 1659, 4 Uri Phöbos b. Ahron (Bl. 202); Prag, 1687, 4; Wilmersdorf, 1673, 4.

Is. Isser b. Wolf (in Russland): שער משפט. Comm. u. Diskussionen über den Ritualcodex Choschen ha-Mischpat. Mit dem Texte, nämlich u. ב"י herausgegeben. Erster Theil. Angehängt ist eine Probe aus dem Werke שער הדעה, einem Commentar über הלכות רביות enthaltend: Mohilew, 1810, f. Zweiter Theil, ohne Text: ib. 1812, f.

— —: שער הדעה פ"י המדע: Weitschichtiger Comm. über Hilchot Ribbit: Prag, 1811, 4.

Wolf Isser (b. Isr. s. Wilna): באריתא רבתי עם פירושי. Die Pesikta, mit einer Kritik des Textes, ausführlichen Nachweisungen und einem Commentar: Breslau, 1831, 4.

Isr. Isserlein (b. Petachja b. Isr. Krems, s. Marburg) ²: שו"ת חרובות הדשן. Sammlung von 354 (דשן) Gutachten, über die verschiedensten Gebiete des Rabbinismus. Mit anderen Sachen, theils von ihm theils von andern, verbunden, ist diese Sammlung zuerst erschienen: Venedig, 1519, 4 Dan. Bomberg; corrigirt von Vittorio Eliano: ib. 1546, 4 Giustiniani (Bl. 190); Fürth, 1778, 4.

— —: פסקים וכתבים. 252 Entscheide u. Schriften über Halacha's u. in Simanim abgetheilt, von einem Schüler Isserleins gesammelt. Mit der GA.-Sammlung Terumat ha-Deschen gedruckt: Venedig, 1519, 4; ib. 1546, 4; Fürth, 1778, 4. Diese Pesakim sind aber später noch öfter besonders erschienen, namentlich in Russland.

— —: באריתא רבתי על התורה. Expositionen über Raschi's Comm. zum Pent. Zuerst gedruckt: Venedig, 1519, 4; dann: ib.: 1545, 4 Giustiniani (Bl. 24); Riva di Trento, 1562, 4.

— —: באריתא רבתי ל' שער דורא. Commentationen üb. das Buch She'are Dura von Is. Düren. Mit demselben gedruckt: Venedig, 1548, 4; ib. 1564, 4;

1) Er war Zeitgenosse des Sam. Koidenower und soll 1648 bei der Chmielnizkischen Judenverfolgung umgekommen sein.

2) Er lebte in Wiener-Neustadt, wo Schalom Wiener R. war, und wo er nach Verlust seiner Frau die Stadt später verliess. 1427 kam er als R. nach Marburg in Steyermark und 1457 war er schon thätiger R. in Neustadt, wo er später in hohem Alter starb. Er hiess auch Isr. Aschkenasi.

Rstpl., 1553, 4; Basel, 1589, 4; ib. 1599, 4; Lublin, 1599, 4; Prag, 1609, 4; Jesnitz, 1724, f.

Er schrieb noch: 1) שְׁעָרֵימָה. Bearbeitung der Halacha von אֲסָתָר הַדַּחַר, in 36 Pforten oder Abschnitten; 2) פְּשָׁטֵימָה. Auslegungen zum Pentateuch, geschrieben 1452.

Ueber ihn.

Jak. Fränkel: Isr. Isserlein, eine biographische Skizze. LB. d. Or. 1847 c. 675—78.

Mos. Isserles (b. Isr., R. in Krakau): 'פ' הוֹרֵת הַדְּוּלָה: Ueber die Maasse des Heiligthums in der Schrift, über die Festopfer, über Opfer überhaupt, und über Gegenstände des jüd. Alterthums. Darin Astronomisches und Philosophisches. Abgehandelt in 83 Capiteln. In Drucke beendigt im Nov.: Prag, 1569, f. Mard. b. Gerson u. Söhne; Basel, s. a. f.

— —: הוֹרֵת הַחֻטָּאת 'פ'. Zusammenstellung der Vorschriften in Bezug auf אֲסָתָר aus dem Werke דְּרָא דְּרָא שְׁעָרֵימָה von Is. Düren, mit Benutzung der Glossen von Isr. Isserlein. Es wird daher auch zuweilen הוֹרֵת הַחֻטָּאת genannt. Vor seinem הַמְּשָׁח 'פ' verfasst: Krakau, s. a. 4; ib. 1570, 4; ib. 1577, 4; in einer erweiterten Bearbeitung vom Verfasser: ib. 1591, 4; mit Additamenten von R. Petachja: Hanau, 1628, 8; mit dem Comm. מְנִיחָה יַעֲקֹב von Jak. Rzeszower (b. Jos. b. Jak.): Prag, 1689, f.; überdruckt: Fürth, 1763, f. Chajjim b. Hirsch; Russland, 1800, f.

Ueber dasselbe.

Chajjim b. Bezalel: וְכַתּוּב מֵיָד נְחִימָה. Disc. Bemerkungen über Torat Chattat von Mos. Isserles, seinem Collegen bei R. Schalom Schechna (s. d.), verfasst und beendigt im Monat Adar 1575: Amst., 1712, 8.

Els. Szebrszyn (b. Josua): בְּמִשְׁקֵי אֱלִיָּצֵר. Comm. über Torat Chattat des Mos. Isserles: Wilmersdorf, 1718, 8.

Jak. Rzeszower (b. Jos.): מְנִיחָה יַעֲקֹב. Comm. über Torat Chattat: Prag, 1689, f.; Fürth, 1763, f.; Russland, 1800, f.

Eine der bedeutendsten Gegenschriften ist JT. Lippm. Heller's הוֹרֵת הַחֻטָּאת, das nur handschriftlich sich erhalten. Eines קְבוּרַת הוֹרֵת הַחֻטָּאת gedenken die Decisoren.

— —: חוֹת הַלְּבוּשׁ נֶדְחָה. Halacha's üb. Nidda aus 45 Paragraphen, mit dem Comm. von Jak. Rzeszower; eigentlich einen Theil des Torat Chattat bildend: Prag, 1689, f.; Fürth, 1763, f.; Russland, 1800, f.

— —: בְּרֵבֵי מִשְׁחָה יֵר. Commentar über die 4 Turim, geschöpft aus den Rechtsgutachten und aus jüngern Schriften, den בֵּירוֹת יוֹסֵף von Jos. Karo supplirend. Zu RC. Jore De'a zum ersten Male aus einer HS. edirt, mit dem Comm. אֲרוֹחַ מִישׁוּר von Joch. Krzemieniec (b. Me.): Sulzbach, 1692, f. Mose b. Uri-Phöbos (Bl. 108); Supplement zu Darke Mosche über diesen RC. und eine Revision des Comm.'s Orach Mischor über denselben, abgedruckt in Orach Mischor über Nasir: Berlin, 1724, f.

— —: בְּרֵבֵי מִשְׁחָה אֵל. Ein ähnlicher Comm. über den RC. Orach Chajjim, aus einer HS. edirt: Fürth, 1760, f.

Handschriftlich sind noch בְּרֵבֵי מִשְׁחָה אֵלֶּה וְיָד, u. zu יֵר ist es noch nie vollständig gedruckt worden.

1) Er wurde zu Krakau um c. 1525 geboren, wo sein Vater reich und Gemeinde-Vorsteher war. Im Jahre 1550 gab er ein G.A. ab zu Gunsten des Greises Me. Katzenelbogen in Padua. Seine Studien hat er in Krakau und in Brzesó, wo Salomo Kohen, Schüler des Jak. Pollak, R. war und den 1. Kislew 1558 daselbst verstorben ist, gemacht. 1553 schenkte er sein Haus der Gemeinde, es als Synagoge einrichtend, u. 1556, als in Krakau eine Epidemie ausgebrochen, floh er nach Schidlew, wo er an Purim das Buch Mechir Jajip vollendet. Er starb am 33. 'Omar 1573, und liegt neben Nat. Spira, Jo. Sirkes, Heller begraben. Bei den Decisoren heisst er abgek. רמא, zuweilen auch בְּרֵבֵי מִשְׁחָה.

- Mos. Isserles:** קצוהי דרבי משה. Auszug aus Darke Mosche, beige druckt der Ausgabe der 4 Turim: Venedig, 1593, 8; Berlin, 1703, f.; Ff. a/M., 1712—17, f.; Dyrenfurt, 1796, f.
- —: שו"ת משה ובריקות. Die Vorschriften üb. das Schlachten, von Jak. Weil, mit Glossen von Isserles: Krakau, 1631, 4; Prag, 1604, 4 und so noch in vielen andern Ausgaben.
- —: הגהות על שלחן ערוך אוה"מ. Glossen über die 4 Theile des Schulchan 'Aruch des Jos. Caro, d. h. des Bet Josef, geschöpft aus Zusammenstellung der Gebräuche in den Gemeinden Israels, namentlich in Polen. Zusammen erschienen mit גיית יוסף: Krakau, 1580, f.; ib. 1594, f.; Hanau, 1627, 8; Venedig, 1632, 8; Krakau, 1607, 4; ib. 1619, 4; Amst., 1642, 8; ib. 1661, 8; ib. 1698, 8; ib. 1730, 8 und so in allen spätern Ausgaben s. גיית יוסף von Jos. Caro.
- Der Ausdruck מפה (Decke) ist in Bezug auf שלחן.
- —: שאלות ותשובות רמ"א. Sammlung von 132 Rechtsgutachten: Krakau, 1640, 4 Menachem b. Nachum Mose (Bl. 255); Hanau, 1711, 4 (Bl. 136); Amst., 1711, f. Sal. b. Jos. Proops (Bl. 73); Hamb. 1710, 4 (Bl. 128); Sdilnikow, 1800, f.
- Bei diesen Gutachten sind auch einige von Löw b. Saul u. Schemarja b. Jakob. In den letzteren Ausgaben sind auch מהרש"ל עם מהרש"ל abgedruckt.
- —: מקור ירוך. Comm. über das Buch Ester in allegorischer Weise, verfasst in Schidlow im J. 1556: Cremona, 1559, 4 Vinc. Conti (Bl. 24): Basel, 1500, 4 Conr. Waldkirch; Hamburg, 1711, 4 Chisk. de Corduba (Bl. 19); Amst., 1769, 8.
- —: הגהות. Anmerkungen und Zusätze zu Juchasin des Abr. Sakkuto: Krakau, 1580, 4.
- Er schrieb noch: 1) פרושים על מסכתות, Comm. über talm. Traktate; 2) על פ' ע"ז, Comm. über den Sohar; 3) על פ' מ' מהלכה שבזבחים, Comm. über das astron. Werk über den Gang der Sterne, auch genannt Theoria von Frohbach.

Ueber ihn.

Jak. Fränkel: Mose b. Israel, genannt Mose Isserles, eine biogr. Skizze. LB. d. Or. 1847 c. 827—30.

- *C. G. Istrich: De imputat. div. peccata alieni inpr. Adamitici: Wittenberg, 1770, 4.
- Chaj. d'Italia: חת"ס שמוע. Comm. über die aram. Selicha חת"ס שמוע: Mantua, 1777, 8.
- Els. d'Italia (Typogr. in Mantua): ed. אגילת השחר des Mard. Jare (s. d.), mit einem Vorworte: Mantua, 1612, 8.
- —: ed. גשיר משה von Mos. Corfu (s. d.): Mantua, 1612, 12.
- —: ed. שלטי הגבורים von Abr. de Portaleone (b. Dav.): Mantua, 1612 f.
- *Ge. Chr. Ittershagen: Die gerettete Ehre Moses, bei dem von ihm zerstörten goldenen Kalbe, gegen alle desfalls gemachten Einwendungen, die Unzerstörbarkeit des Goldes betreffend: Riga, 1794, 8.
- *Th. Ittig: Ad verba Dav. Ψ. 96, 10: Leipzig, 1702, 4.
- Juda s. Jehuda.
- Juda-Löb (b. Wolf): Erklärung der zehn Gebote Gottes. Zum Gebrauche bei dem Religionsunterrichte in den israel. Schulen: Darmstadt, 1834, 8.
- —: Religionslehrbuch für die jüdische Jugend beiderlei Geschlechts u. s. w. nebst den wichtigsten Ceremonialgesetzen, in katechetischer Form: Darmstadt, 1834, 8.

1) Er errichtete 1612 eine Druckerei zu Mantua und druckte manche Werke.

- Judas-Ascher:** Der Judenfreund oder auserlesene Anekdoten, Schwänke und Einfälle von den Kindern Israels: Leipzig, 1800, 8.
- Is. Jüdel's** (b. Löw): ed. תולדות oder die relig. Gedichte von Is. Loria (s. d.) in jüd.-deutscher Sprache: Prag, 1709, 4.
- Chaj. Judetnes** (b. Elföser): שו"ת חיים. Comm. über die Sprüche Salomo's und über Kohelet: Amst., 1765, 4.
- ***Joh. Jung:** Chronologia hebdomadam Danielis ex genuina versione LXX nunc primum Romae edita: Heidelberg, 1774, 4.
- ***Joh. Henr. Jung:** De jure recipiendi Judaeos: Göttingen, 1741, 8.
- ***J. F. Junge:** Infelic. Israel. inter et Judam bell.: Tübingen, 1716, 4.
- ***S. J. Jungendres:** Specimen de vet. gentil. et Judaeor. theologia myth. etc. acced. ג'ר'כת כהנים: Nürnberg, 1728, 4.
- ***G. P. Jungert:** De allegat. lib. Apocryphis in cod. quat. Evangelistar.: Altdorf, 1716, 4.
- ***M. C. Jungmarker:** Ver. sens. tituli Josephi in Aegypto (Gn. 41; 45) exponen.: Greifswalde, 1764, 4.
- ***J. Juncker:** De patriarcharum, ut in Palaestina sepebant, desiderio: Halle, 1756, 4.
- ***Ih. Zach. Lhd. Junkheim:** Frage: Sollte es so gewiss sein, dass die Worte Gn. 2, 2 nicht Adam's Worte, sondern eine Anmerkung Mosis sind? Erlangen, 1772, 8.
- Jusbal b. Gumpa:** ספר שו"ת. Moral- und Sittenbuch. In Gemeinschaft mit R. Abraham b. Re'uben herausgegeben: Ff. a/M., 1717, 16 (Bl. 45); Polnoh s. a. 12. S. Abraham b. Re'uben.
- Jos. Juspa b. Samuel:** ג'ר' יוסף. Halachische Novella's über die 3 ersten Kapitel des talm. Tr. Baba Mezi'a: Zolkiew, 1829, f.
- Mich. Juspa** (s. Krakau): ספר השו"ת. Die Vorschriften über das Schreiben des Scheidebriefes, nam. die Eigennamen betreffend. Ausgezogen zum Theil in בית שמואל: Fürth, 1694, f.
- ***K. W. Justi:** Blumen althebräischer Dichtkunst. 1. u. 2. Bd.: Giessen, 1809, 8.
 — — —: Triumph-Gesang über Babylon (Jes. 47, 8): Marburg, 1789, 8; Leipzig, 1818, 8.
 — — —: Amos neu übersetzt und erläutert: Leipzig, 1820, 8.
 — — —: Amos und Micha neu übersetzt und erläutert: Leipzig, 1799, 8.
 — — —: Habakuk neu übersetzt und erläutert: Leipzig, 1820, 8.
 — — —: Herder, vom Geiste der ebr. Poesie zum dritten Male herausgegeben: Leipzig, 1825, 8.
 — — —: Hiob übersetzt und erläutert: Kassel, 1840, 8.
 — — —: Der Prophet Joël neu übersetzt und erläutert: Leipzig, 1792, 8.
 — — —: Der Prophet Nahum neu übersetzt und erläutert: Leipzig, 1820, 8.
 — — —: Nationalgesänge der Hebräer, neu übersetzt und erläutert. 1. Band: Marburg, 1803, 8; 2. Band: Leipzig, 1816, 8; 3. Band: ib. 1818, 8.
 — — —: Salomo's Hochgesänge der Liebe; aus der hebr. Urschrift neu übersetzt: Marburg, 1808, 8.
 — — —: Sionitische Harfenklänge: Leipzig, 1829, 8.
 — — —: Vermischte Abhandlungen. 1. u. 2. Sammlung: Halle, 1795, 8.
- ***L. J. K. Justi:** Ueber die den Aegyptiern von den Israeliten bei ihrer Abreise abgeforderten Geräte u. s. w.: Ff. a/M., 1777, 8.
 — — —: Weissagungs-Gesang Mosis an die Israeliten (Dt. 32), aus der Urschrift von Neuem übersetzt und mit einer Erläuterung begleitet: Göttingen, 1774, 8.

Justin (der Märtyrer)¹⁾: Sancti Justini philosophi et Martyris cum Tryphone Judaeo dialogus, cum latina Jo. Langi versione, quamplurimis in locis eorrecto etc. (Mit Noten von Rob. Stephan, Perizonius, Sylburg u. A.): London, 1719, 8.

Das ist die vorzüglichste Textausgabe mit lat. Uebersetzung, die, ausser in Gesamtausgaben sämmllicher Werke des Justin, gemacht wurde.

a) Englische Uebersetzung.

H. Brown: Justin Martyr's Dialogue with Trypho the Jew. Translated from the Greek into English, with notes etc. 2 Bde.: Rivington, 1753, 8.

b) Deutsche Uebersetzung.

Πρός Τρυφῶνα Ἰουδαίου διάλογος. Gespräch von der Wahrheit und Göttlichkeit der christlichen Religion, mit dem Juden Tryphon. Aus dem Griechischen, mit dem Leben Justin's von R. Braun: Basel, 1822, 8.

c) Ueber dasselbe.

Thialby: Observationes in Justini Martyris Apologiam I. et Dialogum cum Tryphone. Abgedruckt in Miscell. Obs.: Amst., 1732, 8.

G. Bully: De celebri loco Justini in Dialogo cum Tryphone Judaeo dissertitur. Abgedruckt in dessen: Judicium ecclesiae catholicae trium primorum seculorum etc.: Oxford, 1694, 8.

J. Andr. Danz: Oratio de Tryphone, Justini Martyris Collocutore. Abgedruckt in Parerga Goetting.: Göttingen, 1738, 8.

H. Dodwell: Explication of a Famous Passage in the Dialogue of Justin Martyr with Tryphon, concerning the Soul's Immortality. Abgedruckt in dessen: The natural Mortality of Humane Souls etc.: London, 1708, 8.

Alb. v. Felde: Epistola ad Chr. Gtl. Koch, de dialogo Just. Mart. cum Tryphone Judaeo: Schleswig, 1700, 8.

—: Demonstrationes invictae, dialogum in Tryphone esse verum Justini foetum etc.: Hamburg, 1707, 8.

Chr. Gli. Koch: Dialogus Justini Martyris cum Tryphone Judaeo secundam regulas criticas examinatus et falsitatis ac suppositionis suspectus atque convictus: Kiel, 1700, 8.

Herm. J. Krome: Diatribe de authentia dialogi Justini Martyris cum Tryphone: Middelburg, 1788, 8; Utrecht, 1792, 8.

Sam. Gli. Lange: Ueber Justin, den Märtyrer etc. Dessen beiden Apologien, so wie über den Dialog mit Tryphon. Abgedruckt in dessen: Ausführliche Geschichte der Dogmen etc. (die Aechtheit des Dialogs verwerfend): Leipzig, 1795, 8.

Gn. Münscher: Progr. an dialogus cum Tryphone Justino Martyro recte adscriptur: Marburg, 1799, 4.

d) Sonst noch:

Fr. Woken: Diss. critica de Samaritanismo et Hebraismo Justini Martyris: Wittenberg, 1729, 4.

Gf. Jüttner: Biblische Fragen über alle Bücher des A. u. N. Testaments: Breslau, 1750—51, 8.

Mos. Mard. Juwel (in Galizien): למינהו התקבץ. Naturlehre, mit allem was dazu gehört. Aus dem Deutschen übersetzt: Czernowitz, 1836, 8.

—: רינתו תיטיק. Hebräische Uebertragung der Hufeland'schen Makrobiotik: Lemberg, 1831, 8.

F. G. J. Juynbol: Commentt. de causis, quibus effectum est, ut Regnum Judae diutius persisteret etc.: Lovan., 1820, 4.

T. W. J. Juynboll: Disputatio de Amoso ejusque scriptis ac veteribus eorum interpretibus. P. I. De Amoso: Leyden, 1828, 4.

1) Starb 163. Er hat sich nach Philon gebildet.

T. W. J. Juynboll: Orientalia. (Eine Reihe von wissenschaftlichen Abhandlungen. Unter Mitredaktion von T. Roorda, H. E. Weijers). 1. Bd.: Amst., 1840, 8.

— — —: Letterkundige Bydragen. (Ueb. semitische Literatur). 1. u. 2. Stück: Leyden, 1838, 8.

— — —: Chronicum Samaritanum etc. (In den vorangehenden Abhandlungen werden die verschiedensten Gegenstände des Samaritanismus behandelt): Leyden, 1848, 4.

K.

(Diejenigen Artikel, welche hier unter K nicht stehen, findet man unter C.)

C. L. K.: Neu-Judäa. Entwurf zum Wiederaufbau eines selbstständigen jüd. Reiches: Berlin, 1840, 8.

Men. Kabûli (b. Sam., R. in Kstpl.) s. Sal. Kabûli.

Sal. Kabûli (b. Men. in Kstpl.)¹: ed. שׁוֹר רֵא מְזֻרְרִי. Die GA. des El. Misrachi, worin schon sein Vater Menachem Kabûli erwähnt ist (§. 1): Kstpl., 1556, f.

— —: ed. תּוֹשֵׁבוֹת הַגְּאֹנִים. Die kurzen GA. der Geonim: Kstpl., 1575, 4 Els. Aschkenasi u. Dav. Kaschti (קשתי).

Kaceres s. Cazeres.

Kaddisch (R. in Samter): מֵאֲמַר קְדִישִׁין. Die Vorschriften von Schechitot von Jak. Weil, mit einem Comm., geschöpft aus GA. und anderen Schriften: Amst., 1682, 4.

Bär Kaddisch (in Wilna): יְהִיגָה לְכַפֵּא. Disc. Novella's über talm. Traktate: Wilna, 1836, 4.

Kim Kaddisch b. **Kim Kaddisch** (.s. Pilau, Daj. in Krotoschin)²: מֵאֲמַר קְדִישִׁין. Halachot u. Dinim zum RC. Choschen Mischpat, gesammelt aus den Schriften Meirat 'Enajim, Sifte Kohen, Tore Sahab, K'neset ha-Gedola u. s. w. Angehängt ist פְּנִקָס אַרְבַּע אֲרָצוֹת, Statuten der Vierländer-Rabbinensynode, in 24 Paragraphen, handelnd über Messen (יְרִירָה), Mitgift (נִדָּן), Gebühren der Vertheilungsgesellschaften (שְׂבָר שְׂדֵדִינָה), über Wechsel (חֹב), Bankrotteure (בֹּרֵךְ), Sensal-Gebühren (שְׂבָר פְּרָסֵר) u. s. w. In der von Isr. b. Bär Jeitteles erneuerten Druckerei edirt: Prag, 1764, f. (Bl. 156) Mos. Kohen.

— — —: מֵאֲמַר קְדִישִׁין s. פְּנִקָס אַרְבַּע אֲרָצוֹת.

Ein Werk מֵאֲמַר קְדִישִׁין, Comm. über die Gebote, ist von Sims. Ostropolie. Serach **Kaddisch** (L. in Böhmen): אוֹצֵר הַחַיִּים. Handbuch über verschiedene Elementargegenstände für die Jugend: Prag, 1832, 8.

Jos. Kaf (in Oesterr.): בְּתֵי נֶפֶשׁ. Derascha's für Sabbate u. Festtage: Wien, 1815, 4.

A. Kafka (R. in Pilsen): דְּרָה אֲמוּנָה. Mosaische Religionslehre in Fragen u. Antworten u. in 2 Abschnitte eingetheilt: Bregenz, 1832, 8; 3. Aufl.: Prag, 1845, 8.

Kahana b. Tachlifa (.s. Pum-Nahara, Rekt. in PB.)³:

I. Das ursprüngliche Werk.

— —: פְּסִיקְתָא דְּרַב בְּהֵנָה. Die Pesikta des Kahana, ein Cyklus von Hag-gada's, welche alle Festtage und die bedeutenderen Sabbate des Jahres um-

1) Sein Vater war Zeitgenosse des El. Misrachi.

2) Der Name קריש קים wird gewöhnlich einem Kinde gegeben, das als Waise zur Welt gekommen.

3) Er war um c. 330 geboren und starb 413 als Rektor zu Pum-Badita, welches Amt er 397 übernommen. Sein erster Lehrer war Raba (starb 351).

fassend, bald die pentateuchischen, bald die prophetischen Lektionen od. die Haftara's auslegten¹. Dieser Midrasch umfasste, seiner Anlage nach, neun u. zwanzig Abschnitte (Piska's)², das jüdische Kalenderjahr in der Reihe ihrer Piska's für die Sabbat- und Festtage repräsentirend, und zwar, mit Rosch ha-Schana (Neujahr) beginnend, in folgender Ordnung: 1) ראש השנה; 2) וילקחם oder סליחות; 3) פ' ניהל; 4) אחריו מות; 5) שמיני עצרת; 6) שני או בשב; 7) ויהי ביום גלות; 8) וזאת הבקעה; 9) זכור; 10) פרה; 11) ויהי בחצי הפרה; 12) ויהי ביום גלות; 13) ויהי בחצי הפרה; 14) ויהי בחצי הפרה (die Neumondesfeier betreffend); 15) Pesach-Tages En. 12, 29); 16) עמר; 17) ויהי בחצי הפרה (für den 7. Pesachtag); 18) ויהי בחצי הפרה (für den 1. Tag Schebu'ot); 19) ויהי בחצי הפרה (für den 2. Tag), dann kommen die für 12 Haftara's, דברי הימים (חזון), איכה, שמיני, ויהי בחצי הפרה u. s. w.; nach der Abreviatur דברי הימים (חזון) שמיני. Von diesem alten Midrasch-Werke haben sich mehr als 190 Fragmenten im Jalkut (= mit der Randbemerkung Pesikta —) des Sim. Kara erhalten und also dort gedruckt: Salonik, 1521, f.; Venedig, 1566, f.; Krakau, 1593, f.; Ff. a/M., 1687, f.; mit Berit Abraham: Livorno, 1650, f.

Natan im 'Aruch citirt diese Pesikta über 250 Male, und sehr oft auch Raschi und Autoren nach ihm. Der 17. Abschnitt (wa-J'hi Beschalach) circulirt noch in einer besonderen Handschrift. Von Kahana rührt wahrscheinlich auch ein פסיקתא דאשכנז her, das als Grundlage zu der Pesikta gedient. Alle Decisoren (Zunz l. c. S. 189) haben Vorschriften über die Haftara's mit der Pesikta verbunden, u. H'aja (L.B. d. Or. 1848 col. 538) erzählt, dass er ein altes Haftarebuch gefunden.

a) Kritik über dieses Originalwerk.

JT. Lippm. Zunz: Pesikta. (Resultate der älteren Mittheilungen. Citate derselben bei alten Autoritäten. Die Verschiedenheit von Pesikta Rabbati. Die gesonderten Abschnitte der Pesikta. Leitfaden in der Kritik über die Organisation. Anordnung jener Pesikta und Anzahl der Abschnitte. Formale Oekonomie. Zeitalter der Abfassung. Schicksal der Pesikta. Nachweisungen über jeden Abschnitt). Abgedruckt in: Gottesdienstliche Vorträge der Juden (S. 185—226): Berlin, 1832, 8.

II. Spätere Umgestaltung dieser Pesikta oder neue Redaktion derselben.

פסיקתא רבתי. Die grosse Pesikta, aus 47 Abschnitten bestehend, und wie jene alte Pesikta für bestimmte geweihte Tage (Neumond, Chanuka, 4 Paraschijot, Schebu'ot u. s. w.) bestimmt und nach der Reihenfolge der Paraschen (פרשת — וזאת הבקעה) eingerichtet. Ausser Kahana's Originalarbeit hat der anonyme Redakteur auch aus Jelamdenu geschöpft, — 28 Abschnitte beginnen mit der Jelamdenu-Formel — u. das Werk ist 846 vielleicht in Griechenland abgeschlossen. Von Isaak b. Chajjim ha-Kohen aus der Bibliothek seines Vaters zum ersten Male herausgegeben: Prag, 1656, 4; überdruckt mit einem Verzeichniss schwieriger Wörter: Sklow, 1806, 4; mit Angabe von Paragraphen, Verbesserung des Textes, ausführlichen Nachweisungen u. kritischem Comm. von Wolf Isser (b. Isr. .s Wilna): Breslau, 1831, 4 Löw Sulzbach u. Sohn (Bl. 78).

a) Kritik über diese neue Redaktion.

JT. Lippm. Zunz: Pesikta rabbati. (Kritik dieser gedruckten Pesikta. Ihre Genesis und Composition. Verhältniss zu Kahana's Pesikta. Geschichte ihrer Benutzung u. s. w.). Abgedruckt in dessen: GV. der Juden (S. 239—51): Berlin, 1832, 8.

1) Ein Abschnitt über die Haftara heisst daher פסיקתא דאשכנז (Raschi zu Jer. 40, 1).

2) Jeder einzelne Abschnitt heisst פסיקתא, פסיק, פסיקתא oder פסיקתא. Zuweilen jedoch heisst jeder Abschnitt auch פסיקתא.

III. Ueber Kahana b. Tachlifa.

Jul. Fürst: Kahana b. Tachlifa, sein Leben und seine Thätigkeit. Abgedr. in: Kultur- u. Literaturgeschichte der Juden in Asien I. (S. 71. 217—22. 254): Leipzig, 1849, 8.

Abr. A. Löw Kahana (R. in Berditschew u. Polnoi): אור הנוצרב. Halachische Novella's über den ganzen Talmud, mit Ausnahme von Tohorot. Angehängt ist: אור הנוצרב שלמה, von dem Sohne desselben, Sal. Kahana: Ostroh, 1824, f. (Bl. 70).

— — —: אור הנוצרב. Sach-, Orts- u. Quellenregister zu אור הנוצרב, das Sachregister heisst אור נגה, das Quellenregister אור הנוצרב und das Ortsregister אור ישראל עין: Ostroh, 1824, f. (Bl. 6).

— — —: אור הנוצרב. Berichtigungen und Zusätze zu demselben Werke: Ostroh, 1824, f. (Bl. 6).

Von dems. Autor sollen noch vorhanden sein: 1) אור הנוצרב, als zweiter Theil des אור הנוצרב und dazu ebenfalls der Comm. אור הנוצרב שלמה, Derascha's und Leichenreden enthaltend; 2) אור הנוצרב, Schriftauslegungen.

Bärisch Kahana (in Warschau): אור הנוצרב. Eine kurzgefasste hebr. Grammatik: Warschau, 1822, 8.

El'ëser Kahana (b. R'uben): אור הנוצרב. Ueber das Grammatiche zur Bibel, mit Benutzung des Talmud's: Zolkiew, 1805, 8.

— — —: אור הנוצרב. Zweiter Theil dieses Buches, über die Accente: Wilna, 1822, 8.

Jos. Kahana (b. Eis., s. Prag): אור הנוצרב s. Jos. Piwani.

Sal. Kahana (b. Abr. A. Löw): אור הנוצרב שלמה s. Abr. Kahana.

Simcha Bunem Kahana (b. Zebi): אור הנוצרב. Novella's und Discussionen über die talm. Traktate Ketubot und Gittin: Fürth, 1774, f.

Sim. Kahira (in Pum-Badita): אור הנוצרב גדולות. Das Buch der grossen Halachot, oder Compendium des Nöthigsten und Brauchbarsten aus dem Talmud, nach dem Muster früherer wenn auch kleinerer Halacha-Sammlungen angefertigt, genau der talm. Quelle folgend. Es wurde geschrieben 742. Gegenwärtig aus 76 Abschnitten (אור הנוצרב) bestehend: Venedig, 1548, f. M. A. Giustiniani (148 Blatt); Lemberg, 1804, f.; Zolkiew, 1811, f. Zczarna Leteris.³

— — —: אור הנוצרב קטנות. Für die praktische Entscheidung bestimmte Halacha's, eine besondere Partie seiner grossen Halacha-Sammlung ursprünglich bildend, aber später theils ganz verloren, theils in jenen aufgegangen und damit gedruckt: Venedig, 1548, f.; Lemberg, 1804, f.; Zolkiew, 1811, f.

Jehudai b. Nachman (750—63) hat nach Kahira אור הנוצרב geschrieben, die mit den Halachot Gedolot confundirt wurden. Jene sind von Josef Tob-Elem copirt und redigirt worden (Nasir 59^a Tos.). Von den Pesukot des Jehudai, die hebräisch geschrieben waren, sind noch in Machasor Vitry (Ms.) vorhanden: אור הנוצרב שלמה, אור הנוצרב גדולות, אור הנוצרב קטנות.

Commentare über dieses Werk.

Sal. Schalem (b. Jech., R. in Amst.): אור הנוצרב. Comm. über die Halachot Gedolot. 2 Theile: Amst., 1762, f.

Ueber dieses Werk.

Sal. J. Löw Rapoport: אור הנוצרב גדולות ותקריים בענין אור הנוצרב גדולות. Forschungen üb. die Halachot Gedolot: 1) Ueber die Nichtbenutzung des pal. Talmud's; 2) dass er B'reschit rabba u. Midrasch Schir ha-Schirim benutzt; 3) die Benutzung

1) Geb. 1782.

2) Er lebte unter dem Rektorate des Mar Samuel, als Zeitgenosse desselben, aber ohne Amt. Sein Werk schrieb er 742, sein Lehrer war Mar Kohen-Zedek u. er starb 751 im fünften und letzten Rektoratsjahre Samuels.

3) Manches aus den Halachot Gedolot Citirte findet sich nicht mehr vor, u. man sieht, dass sie bedeutend umgearbeitet sind.

von **הַשְׂפָּטִים לְבְנֵי אֶרֶץ יִשְׂרָאֵל**; 4) über das **פְּסָק** in denselben; 5) über die Ineinandermischung der Halachot Gedolot und Pesukot (von Jehudai); 6) über die Quelle derselben u. s. w. Kerem Chemed VI. (S. 233—246): Prag, 1841, 8.

— — —: Ueb. die doppelte Recension der Halachot Gedolot, eine spanische u. eine französische von Jos. Tob-'Elem. Im Vorw. zu der neuen Ausgabe von GA. der Geonim (§. 5): Berlin, 1848, 4.

Sam. Dav. Luzzatto: Die Halachot Pesukot des Jehudai in ihrer Beziehung zu Halachot Gedolot. Abgedruckt in dessen **בְּיַת הַמִּצְוָה** (Bl. 52^b—54^a): Lemberg, 1847, 8.

Kahn (A. in Baiern): Medicinisch-polizeiliche Abhandlung über die mos. Sanitätsgesetze. Ein wissenschaftl. Beitrag zum gelegenheitl. Gebrauche für Gelehrte, Aerzte u. s. w.: Augsburg, 1833, 8.

Jos. Kahn (R. in Trier) s. **Jos. Cahn**.

Isid. Kalm (Adv. in Leipzig): Geschichte der Juden in Sachsen: Leipz., 1840, 8.

— — —: Die Juden in Leipzig: Leipzig, 1842, 8.

— — —: Ein Wort über die rechtlichen Zustände der Juden im preussischen Staate: Leipzig, 1842, 8.

— — —: Zur Beantwortung der Frage, ob Juden im Königreiche Sachsen zur Advokatur, Notariat u. s. w. ernannt werden können. Im: Archiv für sächs. Juristen etc.: Dresden, 1846, 8.

— — —: Das Kirchenpatronatrecht nach seiner Entstehung, Entwicklung und heutigen Stellung im Staate, mit steter Rücksicht auf die ordentliche Collatur. 1. Theil: Rechtsgeschichte: Leipzig, 1845, 8.

— — —: Die Beschränkungen der Juden in den Zollvereinsstaaten, gegenüber den Zollvereinsbestimmungen. In **Freund's** Zeitschr. z. Judenfrage. 1. Heft: Berlin, 1843, 8.

— — —: Gabriel Riesser's Biographie. In: Jeschurun, Taschenbuch für Israeliten: Leipzig, 1840, 8.

— — —: Die Beschränkungen der Juden auf den Messen im Königreiche Sachsen: Leipzig, 1848, 8.

***Gli. Ph. Chr. Kaiser**: Die biblische Theologie od. Judaismus u. Christianismus. 1. Bd.: Erlangen, 1814, 8; 2. Bd.: ib. 1821, 8.

— — — —: Koheleth das Collectivum d. david. Könige in Jerusalem. Uebersetzt und erläutert: Erlangen, 1823, 8.

— — — —: Das Hohelied ein Collectivgesang auf Serubabel u. s. w. übersetzt und erläutert: Erlangen, 1825, 8.

— — — —: Ueber das 4. Buch Esra. Abgedruckt in dessen: das Hohelied etc. = Erlangen, 1825, 8.

— — — —: Erläuterung der 5 Psalmbücher u. s. w.: Nürnberg, 1827, 8.

— — — —: Comment. in priora Geneseos capita: Nürnberg, 1829, 8.

— — — —: De ling. aram. usu ad interpr. N. T.: Nürnberg, 1831, 8.

— — — —: Ueber die Ursprache u. s. w.: Erlangen, 1840, 8.

Jos. Kalafra s. **Josef b. Salomo**.

Abr. el-Kala'i s. **Abr. Elkala'i**.

Bar. Kala'i (b. Salomo, R. in Sardokupis in Kleinasien): **אָקוּר בְּרִיקָה**. Ein unsechzig Rechtsgutachten, nach den 4 Turim eingetheilt. Angehängt sind noch fremde Gutachten, nämlich von Ah. Ibn Chasson, Sal. Ibn Chasson ~~u. d. h.~~ **Mard. Kala'i** u. A. Von Is. Jeschurun u. des Verf.'s Sohne herausgegeben: Smyrna, 1659, f. **Abr. b. Jedidja Gabbai** (Bl. 87).

1) Der erste jüdische Advokat in Sachsen, geb. 25. Febr. 1817.

2) Er war Bruder des **Mard. Kala'i** und Schüler des **Ah. Chasson**.

Mard. Kala'i (b. Sal., R. in Salonik) ¹: הַשְׁבוּת. Gutachten, zum Theil abgedruckt in seines Bruders מְקוֹר בְּרִינָה von Bar. Kala'i (s. d.): Smyrna, 1659, f.; in den GA. des Jos. di Trani I.: Kstpl., 1641, f.; II. u. III.: Venedig, 1645, f.; in den GA. von Jos. Karo: Salonik, 1598, f.; Mantua, 1739, f.

Seine הַרְוָשִׁים, הַרְוָשִׁים und פְּסָקִים sind bis jetzt noch nicht selbstständig gedruckt worden.

Mos. Kala'i (b. Mat. in Salonik): הַשְׁבוּת. Gutachten, aufgenommen in den GA.-Sammlungen seiner Zeitgenossen.

— —: ed. שׁוֹר מְשַׁמְּטֵי שְׁמַיִל von Sam. el-Kala'i: Venedig, 1599, f.

Sal. Kala'i (b. Baruch): ed. שׁוֹר מְקוֹר בְּרִינָה seines Vaters mit seiner Vorr.: Smyrna, 1659, f.

Sam. el-Kala'i (in Morea) ²: שׁוֹר מְשַׁמְּטֵי שְׁמַיִל. Sammlung von 134 Gutachten und Decisionen u. dazu auch Expositionen zu talm. Traktaten. Erwähnt werden in denselben: Men. Roso, Salomo b. Mattatja, Jos. Firmon, Sam. da Medina (רשום), Mos. Matálon, Sam. Jeh. da Padova, Ben-Zijjon Zarfati, Jos. Ibn Lab, Is. Adarbi, Mos. Almosnino, Jak. Nachmiás, Jes. Scharbit ha-Sahab, Dav. Tobijja, Men. Polastro, Men. Ibn Alchadeb, Dav. Ibn Samira, Mos. s. Tarna, Is. Archa, Sal. אבטבך, Sal. Alkâbez, Mos. Galante, Jak. Be-Rab u. A. Herausgegeben von Mos. b. Mat. b. Sam. el-Kala'i: Venedig, 1599, f. Dan. Zanetti (Bl. 181).

Jeh. Ibn Kalaz (in Kstpl.): פ' הַמּוֹרָר. Moral- und Askesebuch als Hodogetik des jüd. Lebens, geschöpft aus Schrift und Talmud, Midrasch und Decisoren u. s. w. und in 20 Kapitel getheilt. Herausgegeben von seinem Enkel Mos. b. Elasar Ibn Kalaz mit seinen Glossen: Kstpl., 1537, 4 Els. Soncini (Bl. 70); Mantua, 1560, 4 Jak. di Gazolo (Bl. 140); Krakau, 1598, 4 Is. Prossnitz (Bl. 140).

Mos. Ibn Kalaz (b. Elasar b. Jeh.) s. Jeh. Kalaz.

Sal. Kaláz (כלאז): הַשְׁבוּת. Gutachten. Abgedruckt in חֶסֶד (d. h. Teschubot Simon b. Zemach); IV. (Absch. I. §. 20): Amst., 1738, f.

Abr. Kalfon (in Italien): הַי אֲבָרָה. Nachweise üb. die Vorschriften der Ritualcodices Orach Chajim und Jore De'a: Livorno, 1826, 4.

Kalifa-Malka (R. in Agadir): בְּךָ וְנָקִי. Commentationen über die Gebete, relig. Lieder und andere dahingehörigen Sachen, in 5 Abschnitten getheilt. Ich kann jedoch nicht genau angeben, ob und wo es gedruckt ist.

***G. Kalinsky**: Vaticinia illacuci et Nahumi itemque nonnulla Esaiæ Michæ et Ezechielis oracula illustr.: Breslau, 1748, 4.

Ela. ha-Kalir s. Elasar ha-Kalir (b. Jak.).

Sams. Kalir (A. aus Polen) ³: מְלִירוֹ הַהִיטִיךְ עִם בְּאוּר. Die logischen Termen Maimóni's mit einem hebr. Comm. von Mos. Mendelssohn: Ff. a/O., 1762, 8.

M. Kalisch (in Berlin): Berlins jüdische Reformatoren nach der Thronbesteigung Fr. Wilh. III. u. IV. Eine religionsgeschichtliche Betrachtung. Erste Lieferung: Berlin, 1845, 8; 2. Lief.: ib. 1846, 8.

— —: Herr J. J. Sachs vor den Richterstuhl der öffentlichen Meinung gefordert: Berlin, 1843, 8.

Hi. Kalischer (PG. in Thoren): פ' אֲמוּנַת יִשְׂרָאֵל. Speculative Untersuchung über jüdische Philosophie oder Dogmatik des Judenthums. In 5 Abschnitten,

1) Er war Genosse des Chajjim Sabbatai, Schüler des Abr. di Botton u. Abr. Ibn Chasson und Lehrer des Dav. Conforte. Er bl. im Anfange des 17. Jahrhunderts u. als 1625 den 9. Ab ein grosser Brand in Salonik entstand, gingen alle seine Handschriften zu Grunde. Im J. 1635 hielt er eine Leichenrede auf Salomo ha-Lewi.

2) Sein Schwiegervater war Benjamin-Seeb (b. Mat.) u. Kala'i war Familienname, daher er לבית קלעי sich schreibt.

3) Er studirte zur Zeit Mendelssohns in Berlin und eignete sich dessen Arbeiten an.

- genannt: סלם הדפוס, ירוח, תחינש העולם, תשגהה und נקש, mit einer Einleitung, genannt סתח הדפוס in 3 Kapiteln. Angehängt ist eine Darstellung des Ideenganges im Buche Ijjob. Erster Theil: Krotoschin, 1843, 8.
- Hi. Kalischer:** אבן ברחן. Discussive Erläuterungen zu §. 89 des Choschen Mischpat, genannt מאזנין למשפט: Krotoschin, 1842, 4.
- Jech. Mich. Kalischer** (b. A. Löw ha-Lewi, 'R. in Kalisch): שיערי שמיהם. Derascha's, abgetheilt nach ihrem Inhalte in 18 Abschnitten: Prag, 1675, 4.
- — —: שיערי ציון. Der erste Theil eines grossen Werkes, das שיערי תוכחה hiess, über Moral und Askese, in Abschnitten getheilt. Von Jehuda b. Jechiel besorgt. Der 2. Theil hiess ירצה שיערי: Prag, 1657, 4 Jch. Bak Söhne (Bl. 104).
- Jeh. Löw Kalischer:** היד התוקה. Novella's u. Discussionen über die Halacha's von der Usucapio: Breslau, 1820, f.
- Mos. Kalischer** (b. Binj. Wolf, A. in Kalisch): ירשת משה. Heillehre mit Angabe der Medikamente. Dazu noch vorn die Zustimmung der jüd. Aerzte Padua's, als Sal. Konian's, Isaak-Chajjim Cantarini's und Dav. Chaj. Loria's. In jüd.-deutscher Sprache abgefasst: Ff. a/M., 1677, 4 (Bl. 24).
- — —: ירשים משה. Ueber Heilmittel gewisser Krankheiten, gleichsam als 2. Theil des Vorigen u. ebenfalls in jüd.-deutscher Sprache: Ff. a/M.-Amst., 1679, 4 (Bl. 16); ib. 1710, 4.
- ***C. H. Kalkar:** Udsigt over den idololotriske Cultus. 1. Afdeling.: Odense, 1838, 8.
- — —: Questionum bibliarium specimina II.: Odense, 1835, 8.
- — —: Exegetisk Handbog til det gamle Testamente: 2 Theile: Kopenhagen, 1835—38, 8.
- — —: De cantico Deborahae: Kopenhagen, 1833, 8.
- — —: Die bibl. Geschichte in Vorträgen für Gebildete. 1. Theil. Von Erschaffung der Welt bis zum babyl. Exil: Kiel, 1839, 8; 2. Theil: ib. 1839, 8.
- — —: Lamentationes critice et exegetice illustratae cum praemissis dispu. hist.-criticis tribus: Hafn., 1836, 8.
- Nat. Sim. Kalkar** (PG. in Kopenhagen): נטעני שעשויעים. Eine Sammlung hebr. Gedichte: Kopenhagen, 1834, 8. In demselben auch ein Drama יגלה יוסף. Die Erhöhung Josef's: ib. 1834, 8.
- ***Chr. Kall:** Diss. crit. in proph. Haggaeum. Part. I—III.: s. l. 1771—73, 4.
- ***Joh. Gli. Kall:** Disquisitio de linguae hebraicae natalibus. II Partt.: Bremen, 1753, 8.
- Ela. Kallir** (R. in Rechnitz u. Kollin):² אור תודש על פסוקים. Discussive Novella's über talm. Traktate. I. Ueber den talm. Traktat Pesachim: Ff. a/O., 1776, f.; Prag, 1781, f.; überdruckt in Russland, 1835, f.
- — —: אור תודש על מס' קהושין. Discussive Novella's über den Tr. Kidduschin: Wien, 1799, f.
- — —: תנות יאיר תודש. Derascha's verschiedenen Inhalts: Prag, 1792, 4.
- — —: אור תודש על התורה. Novella's und Derascha's über den Pentateuch. Zusammgedruckt mit פירוט אור von Me. Eisenstatt (s. d.), Derascha's über Pent. u. d. 5 Megillot enthaltend, u. d. T. מאורי אש: Fürth, 1796, f.
- — —: שית חקר הלקה. Sammlung von RGA., gesammelt und herausgegeben von seinem Enkel Ela. Kallier, R. in Wien: Wien, 1835, f.
- Kalman .s Metz:** סדר התפילות. Die Anordnung der Haftara's der Gemeinde zu Ff. a/M.: Offenbach, s. a. 8.

1) Er bl. im letzten Viertel des 17. Jahrhunderts.

2) Er wurde 1782 zum R. in Kollin aufgenommen. Er war Enkel des Me. Eisenstadt.

Abr. Kalmankas (b. A. Löw)¹: מִצְנֵן הַחֲבָנָה. Einleitung und Schlüssel zur kab. Lehre, geschöpft aus den Schriften des Is. Loria (s. d.), aus 78 Kapiteln bestehend. Darin auch über die Kosmogonie in myst. Weise: Amst., 1652, 4 Imm. Benveniste (Bl. 22); zusammen mit הַאֲוִתִּיּוֹת 'ס von 'Akiba b. Josef (s. d.), מְגִלַּת תְּעִנִּיּוֹת, ferner הַנְּקֻדָּה 'ס und סֵדֶר הַחֻשְׁמֵל von Jos. Chiquitilla (s. d.) u. s. w.: Kopez, 1785, 4; zusammen mit שְׁבַר יוֹסֵף וְרִי שְׂרוּק und קְבֵלֵת רִי שְׂרוּק die Kabbala des Isr. Sarûk, aus der Ueberlieferung des Is. Loria, הַחֲבָנָה 'ס mit Comm.: ib. 1784, 4; mit פְּרָקֵי הַיְכָלוֹת von Ismael b. Elischa und הַנְּקֻדָּה 'ס: Krakau, 1648, 4; in dem Sammelwerke אֲרָצֵי לְבָנוֹן Venedig, 1601, 4.

— —: הַאֲשֵׁל 'ס. Comm. über die Genesis. Herausgegeben von A. Löw Kalmankas: Lublin, s. a. f. Salm. Kalmankas (Bl. 25).

A. Löw Kalmankas (b. Jos.): ed. הַאֲשֵׁל 'ס. Commentationen über die Genesis von Abr. Kalmankas: Lublin, s. a. f. Sal. Salm. b. Jak. Kalmankas (Bl. 25).

Salm. Kalmankas (b. Jak.)²: ed. הַזְּלוֹתוֹת אֶהְרֵךְ von Ah. Kolniker: Lublin, 1682, 4.

— —: הַאֲשֵׁל 'ס von Abr. Kalmankas: Lublin, s. a. f.

— —: ed. שְׁבַרֵי לַחַיִּים von Jech. Michel Niemerow: Lublin, 1680, 4.

Ah. Kalniker (b. Abr.) s. Ah. Kolniker.

Kalonymos (b. Todros, in Narbonne?)³: מְשַׁרְתַּי מֹשֶׁה. Vertheidigung der maimûn'schen Lehre von der göttlichen Vorsehung. Nach einer HS. der Lpz. RB. herausgegeben von Jak. Goldenthal: Leipzig, 1845, 8. Resumirter Inhalt dieses Büchleins in deutscher Sprache, gegeben von Fr. Delitzsch in פְּרָקֵי חַיִּים von Ahron b. Elijja (S. 343—348): Leipzig, 1841, 8; wiederholt im LB. d. Or. 1845 c. 316.

Ueber ihn.

Leop. Duker: Das מְשַׁרְתַּי מֹשֶׁה, wo auch dessen Einleitungsgedichtchen mit dem Akrostich Kalonymos mitgetheilt ist: LB. d. Or. 1847. col. 404—5.

Kalonymos .s Belgrad.

Jeh. Arj. da Modena⁴: הַדָּשָׁה. Ein Derascha über ihn, aufgenommen in dessen מְדַבְּרֵי יְהוּדָה Venedig, 1602, 4.

Kalonymos b. David (.s der Familie Kalonymos, in Venedig): אֲזָר בְּמַעֲמֵי אֲזָר. Eine Abhandlung über die Accente, als Ergänzung des unvollendeten מְקַנְנֵי אֲזָרִים von Abr. de Balmes und mit demselben gedruckt: Venedig, 1523, 4; Antwerpen, 1564, 4; Hanau, 1594, 4.

Er schrieb auch ein hebr. Wörterbuch (סֵפֶר הַשְּׂרָשִׁים).

Kalonymos b. Jehuda (in Speier)⁵ s. נֶחֱדָוִן 'ס.

Kalonymos b. Isaak (der Aeltere, in Speier)⁶: s. הַחֲסִידוֹת.

Kalonymos b. Kalonymos (b. Meïr, .s Arles)⁵: אֲתָרֵת בְּעֵלֵי חַיִּים. Eine freie Uebersetzung des arabischen אֲתָרֵת אֲדוּנָאן אֲלִצְפָה (Risale Ichwân el-Ssafa) im J. 1316 angefertigt, in 5 Pforten und jede Pforte wieder in Kapitel zerfallend, besorgt von Josef b. Jakob Patavino: Mantua, 1557, 8 Vintorino Rupellini (Bl. 96); besorgt von Mos. Wilsch; Ff. a/M., 1703, 8; ib. 1713, 8 Joh. Wust (Bl. 60); von Jeh. Löw Minden ed. Berlin, 1762, 8 Mos. Lanzberg. Einen Theil der Vorr. hat de Sacy mitgetheilt in Notices et extr. IX. p. 408 ff.

1) Er war berühmter deutscher Kabbalist im 16. Jahrhundert.

2) Typograph in Lublin.

3) Um 1050.

4) Starb 1126.

5) Er wurde 1287 geboren. Er arbeitete viel im Auftrage des Königs Robert von Neapel und mit dessen Briefen versehen er in Rom zwischen 1318—22 verweilte, wo er dann über Katalonien nach der Provençe zurückkehrte. Er lebte dann in Arles.

Kalonymos b. Kalonymos: משכת ספרים. Parodie des Talmud's für die Purim-Unterhaltung, aus 4 Kapiteln bestehend: 1) באמר; 2) זקשיר; 3) ספרים; 4) און קורין. Geschrieben zu Rom zwischen 1318—22 und viele ital. Vokabula und Sprüche, italien. Genossen, wie auch Rom und Ankona anführend. Zusammen mit מגלת ספרים, einem ähnlichen Purim-Traktat in 3 Kapiteln von Leon de Blantes ha-Lewi und תבקיבוק פ' gedruckt: Venedig, 1752, 8; s. l. 1695, 8.

Ueber dieses Buch.

Jul. Fürst: Ueber die Purim-Schrift des Kalonymos: LB. d. Or. 1849 col. 758—59.

—: אבן זתן. Ein Sittenspiegel über die Gebrechen der Zeit oder vielmehr eine satyr. Kritik seines Zeitalters. Zu Anfang des Jahres 1323 nach eigener Angabe (col. 102), 2 Jahre nach der navaresischen Hirtenverfolgung (1321) u. 17 nach der Vertreibung aus Frankreich (1306) vollendet: Neapel, 1489, 8; Venedig, 1546, 4 Corn. Adelkind (Bl. 85); aber dabei auch Bechinat 'Olam u. s. w.: Cremona, 1558, 4 Vinc. Conti; mit jüd.-deutscher Uebersetzung: Sulzbach, 1705, 4 Ah. b. Uri-Lippmann; Ff. a/M., 1746, 4; ib. s. a. 4.

In jüdisch-deutscher Uebersetzung.

Mos. Eisenstadt (b. ls., s. Prag): אבן זתן עם דעה רשע. Der Sittenspiegel des Kalonymos in jüd.-deutscher Sprache, genannt דעה רשע: Sulzbach, 1705, 4; überdruckt von Fischel Stern (ha-Kohen s. Ff. a/M.): Ff. a/M., 1746, 4; ib. s. a. 4; der דעה רשע allein: Homb. v. d. H., 1746, 4 Chanoeh b. Hirsch.

—: ספר רפואה. Eine Sammlung medicinischer Abhandlungen und Traktate, vermuthlich die von Galen¹, aus dem Griechischen in's Arabische übersetzt von Honein b. Ishak² und daraus dann in's Hebräische übertragen von unserem Kalonymos. Es enthält zuerst הגמולא בת הרפואה (Medicin) in katechetischer Form, in 7 Kapiteln, dann eine Anzahl Traktate, endlich aber auch noch spätere Zusätze u. Bemerkungen, wie z. B. Erläuterung medicinisch-talm. Stellen u. s. w. Der unbekante Herausgeber sagt im Vorworte, dass Raschi 100 קינדקסטים (Hefte) über talm. Medicin hinterlassen: Amst., 1610, 4.

Er übersetzte folgende Werke aus dem Arabischen in's Hebräische: 1) זמור זקשירי aus Ali Ibn Rodhwan, u. zwar alle 7 Abschnitte; übersetzt 13. Marchesch. 1307 in Arles; 2) קבוץ גאלינוס. Gesammelte Werke Galen's, nach der arab. Uebersetzung des Honein b. Ishak in's Hebräische übersetzt, 17 verschiedene Werke Galen's umfassend; 3) ס' הנהגות המלכים, hebr. Uebersetzung der Politik des Aristoteles, nach einer arabischen Bearbeitung; 4) ס' ארשימירוס גבדור נבאמזונא העתקת קוסטא בן לוקא, Archimedes über Cylinder und Kugel, nach dem arab. des Kosta Ibn Lnka; 5) ס' מהו שאתור השבע וס' המופת לאריסטו, die Metaphysik und die Topik des Aristoteles, nach der Bearbeitung des Ibn Roschd; beendete 23. Elul 1313; 6) ס' שבע המבני, die Physik des Aristoteles mit dem Comm. des Ibn Roschd; ebenfalls 1313; 7) ס' דומקאדה, das Buch der Sophistik von Arist., abgeschlossen den 5. Tischri 1313. Eben so andere Werke.

Leop. Zunz: Kalonymos b. Kalonymos. Die 3. der lit. Analekt. in Ztschr. f. d. jüd. Theologie (II. 313 fg.): Ff. a/M., 1836, 8.

¹) Die zahlreichen Schriften Galen's wurden von Honein in's Arabische aus dem Griechischen übersetzt.

²) Abu Seid Honein b. Ishak (b. Suleiman b. Ejjub) hiess el-'Ibâdi, d. i. von dem christl. arab. Stamme 'Ibâd. Er wurde zu Hira um 809 geboren. Er starb 875. Alle seine Werke wurden in's Hebräische übersetzt.

Kalonymos .s Lukka (b. Mose ha-Saken) י: השבוח ב' קלונים. Dreizehn Gutachten über verschiedene Themen des Rabbinismus, mit Benutzung der Gutachten der Geonim in Babylonien. Abgedruckt in השבוח גאונים קלונים, nach der Recension des Jos. Tob-'Elem (s. d.) und zwar N. 106—18: Berlin, 1848, 4.

Vielfach werden auch dessen Gutachten bei den Decisoren angeführt. Schon Rasehi (in Pardes) kennt die GA. des Kalonymos in der GA.-Sammlung der Geonim.

— . — : מחזור Religiöse Poesien. S. מחזור.

Kalonymos b. Mardechai (Typogr. in Lublin) י: ed. חסד אברהם von Abr. Horwitz: Lublin, 1577, f.

— . — : ed. תמים יחזיר von Israel b. Mose: ib. 1592, 4.

— . — : ed. אברהם לנייט von Efr. Lenczić: ib. 1595, 4.

— . — : ed. עולית אפרים von Efr. Lenczić: ib. 1573, f.

— . — : ed. מנחת חלבבות von Man. Hendel: ib. 1596, 4.

— . — : ed. אור תמים von Jos. Ja'abez: ib. 1596, 4.

— . — : ed. מאמר האחרונה von demselben: ib. 1596, 4.

— . — : ed. רסוד האמונה von demselben: ib. 1596, 4.

— . — : ed. לבושי אור יקרית von Mard. Jafé: ib. 1595, f.

Kalonymos b. Meir s. מוסות.

Kalonymos b. Meschullam (b. Kalonymos b. Mos., in Mainz): יגתה חקת. Ein Pijjut für Neujahr und Sühnetag. S. מחזור.

Kalonymos b. Mose s. מוסות.

Kalonymos b. Sabbatai (.s Rom) s. מוסות.

Kalonymos b. Todros (Nasi in Narbonne): אגרות. Briefe in Angelegenheiten des More und des Studiums der Philosophie. Abgedruckt in מנחת קנאות von Abba-Mare ha-Jarchi: Pressburg, 1838, 8.

Er ist auch Uebersetzer vieler Werke aus dem Arabischen.

Hi. Kalonymos (b. Abr. Kalonymos, Typogr. in Lublin) י: ed. שפרי גן עדן von Mos. Romi: Lublin, 1597, 4.

— . — : ed. חושפי הלכות von Jos. della Crét: ib. 1597, 4.

— . — : ed. שוח רשל von Sal. Loria: ib. 1599, f.

— . — : ed. עמרת שלמה von Sal. Loria: ib. 1599, f.

— . — : ed. אמרי שפר von Naft. Altschular: ib. 1602, 4.

— . — : ed. גין הרקת von Efasar b. Jehuda: ib. 1608, 4.

— . — : ed. זכרון משה von Mose b. Sebulun-Elföser: ib. 1611, 4.

— . — : ed. חבורי לקט von Abr. Chasan (s. d.): ib. 1612, f.

— . — : ed. תבואת שור von Efr. Salm. Schor: ib. 1615, 4.

— . — : ed. עברונות פ' von Jak. Markaria etc.: ib. 1615, 4.

— . — : ed. משיב נפש von Jo. Sirkes: ib. 1616, 4.

— . — : ed. גבעת בנימין von Binjamin ha-Lewi (b. Jech.): ib. 1617, 4.

— . — : ed. אמרי שפר von Nat. Spira: ib. 1637, f.

*J. H. Kalthoff: Jus matrimonii veterum Idorum cum eodem Hebraeorum jure comparatum: Bonn, 1829, 8.

1) Der Vater unseres Kalonymos, nämlich Mose ha-Saken, bl. um 876 n. Chr. (זריל), u. Kaiser Karl hatte ihn 876 aus Lukka in die Gegend des Rheins versetzt. Kalonymos, Sohn desselben lebte also um c. 900 n. Chr. Ein Sohn des Kalonymos hiess Meschullam, der um c. 930 ebenfalls Gutachten, wie auch Pijjutim geschrieben.

2) Er führte auch den Beinamen Jafé, und sein Vater Mard. Jafé, der bereits 1544 druckte, war nur unter dem Namen Jafé bekannt. Von unserem Kalonymos an führte jedoch die Familie auch den Beinamen Kalonymos, wie sein Sohn Hirsch und sein Enkel Abraham, die sämtlich Typographen zu Lublin waren. Unser Kal. druckte von 1573—97. Er hiess auch Abr. Kalonymos b. Mard.

3) Sohn des Kalonymos b. Mard. Er druckte von 1597 an.

- *J. H. Kalthoff: Handbuch der hebr. Alterthümer: Münster, 1840, 8.
 — — —: Gramm. der hebr. Sprache. Th. I.: Regensburg, 1837, 8.
- Jos. Kalti (b. Mos., b. Dav., s. Griechenland): מְנַחֵם הַמַּאֲזִי. Ausführliches Wörterbuch der hebr. Sprache, worin Jeh. Ibn Chajjûg, Ibn Gannâch, Raschi, Kimchi, Ibn Esra, Nachmani, Sa'adja, Hâja, Ibn Sarâk, Dâna's, Ibn Chiquitilla u. A. citirt werden. Angehängt ist vorn eine kurze Grammatik (ס' דְּקָדוּשָׁה), einem gewissen Elijja b. Chananel ha-Lewi gewidmet. S. Leop. Dukes: Ueber ein hebr. Lexicon des Josef ha-Jewani etc.: LB. d. Or. 1849 c. 705. 727. 745.
- — —: מְנַחֵם יְהוּדָה. Eine Logik, verfasst für Jehuda b. Jakob Ibn 'Athâr: S. Dukes das.
- Abr. Abele Kalwary (b. Jir.): סֵפֶר אֲבֵרֶהֶם. Ueber die Masora zum Pentateuch, in alfab. Ordnung zusammengestellt: Ff. a/O., 1752, 8.
- Jak. Kalwary (b. Pinchas): גִּישׁוֹי הַלְכוּתוֹ. Erster Theil. Halachische Discussionen über den Traktat Nidda: Warschau, 1822, 4.
- Jech. Mich. Kalwary (b. Jeh. Löw): הוֹי שׁוֹרֵר. Leichenrede über zwei hingschiedene grosse Gelehrte: Nowydwor, 1804, 8.
- Sam. Kalwary (b. Elifëser): דְּרָפְי לַעֲבֹד. Comm. über die Seemährchen des Rabba bar bar Chana und andere groteske Sagen in den Talmuden und Midraschim, nach den 4 Weisen des סְוֵרִים erläutert: Königsberg, 1764, 4.
- Jak. Kampanton s. Is. Canpanton.
- S. J. Kämpf (s. Lissa, R. in Prag): Biographie des hochber. hochs. Herrn Akiba Eger (s. d.), OR. zu Posen; nebst einem Trauergedicht auf sein Hinscheiden: Lissa, 1838, 8.
- — —: Ueber die Vorstellungen der alten Hebräer von der Unsterblichkeit der menschlichen Seele: LB. d. Or. 1842 N. 7—27.
- — —: Ueber Baruch von Spinoza's theologisch-polit. Traktat. LB. d. Or. 1842 N. 34—47.
- — —: Lehrt die Bibel einen persönlichen Messias? LB. d. Or. 1845 N. 7 ff.
- — —: Ueber den hebr. Hymnendichter Joab. LB. d. Or. 1845 N. 34.
- — —: Die Stützen des Gottesreiches. Fest- u. Konfirmationspredigt u. s. w.: Neustrelitz, 1845, 8.
- — —: Die wahre Religion. Predigt u. s. w.: Neustrelitz, 1845, 8.
- — —: Hillel der Aeltere. Biographie und Charakteristik: LB. d. Or. 1849 c. 151. 225. 299. 321. 417. 529. 545. 583. 593.
- — —: Versuch einer wissenschaftlich begründeten Metrik für die neuhebräische Poesie: LB. d. Or. 1841, 4. N. 43 ff.
- — —: Die ersten Makamen aus dem Tachkemoni oder Divan des Charisi, nebst einer Vorrede. Nach einem authentischen Manuskript aus dem Jahre 1281 herausgegeben, vocalisirt, interpunktirt und in's Deutsche übertragen, wie auch sprachlich und sachlich erläutert und mit einer umfassenden Einleitung versehen: Berlin, 1845, 8.
- — —: זְמַרְתֵּי יְהוָה. Gottesdienstliches Gesangbuch, eingef. im israel. Tempel zu Prag, nebst Beschreibung des Tempel-Ritus an Feier- und Festtagen. 1. Heft: Prag, 1849, 8.
- Kana Ibn Gador b. Nachum s. Elkana b. Jerocham.
- Nachum ha-Kana s. Elkana b. Jerocham.
- Eis. Kandia (in Warschau): הוֹלֵלוּת מֹשֶׁה. Die Geschichte Mosis, Drama in 2 Akten, mit einem Anhang von Gedichten und einer Uebersetzung von Schiller's „Bürgschaft“: Warschau, 1829, 8.

1) Sein Grossvater David führte den Beinamen Pardoleon. Er bl. wahrscheinlich zu Ende des 13. Jahrhundert's.

Eis. Kandia: קרינה. Elegie auf den Tod des Kaisers Alexander I. Mit einer deutsch. Uebersetzung von Elkan M. Engel: Warschau, 1826, 8.

El. de Kandia (b. Mose-Abba, s. Kreta) s. El. del Medigo.

Is. Chen de Kandia: חשבונו. Gutachten, aufgenommen in den GA. des Jos. Ibn Lab. Theil I.: Kstpl. s. a. f.; Amst., 1726, f.

Jos. Kandia s. Jos. Sal. del Medigo.

Schemarja Kandia s. Schemarja s. Kreta (Ikriti).

***J. A. Kanne:** Biblische Untersuchungen und Auslegungen, mit und ohne Polemik. 2 Theile: Erlangen, 1819, 8.

— — —: De Vocabulorum enantia samia s. obs. de confusione in linguis Babylonica: Nürnberg, 1819, 8.

— — —: Die goldnen Aerse der Philister: Nürnberg, 1820, 8.

— — —: Christus im A. T. 2 Theile: Nürnberg, 1818, 8.

Is. Kanpanton (in Kastilien) s. Is. Canpanton.

***Gep. Hnr. Kanz:** Kurzer Begriff des bibl. chronol. Systems vor 6000 Jahren, nämlich von Erschaffung der Welt bis in's Jahr Christi (1860) 1862. Mit einer Vorr. von P. E. Jablonski: Ff. a/O., 1750, 8.

Jak. Sal. Kaplan (ha-Kohen, s. Minsk): אָרץ קריאים. Das alfab. Wörterbuch von Sal. Löwiso hn, genaunt אָרץ קריאים (Wien, 1819, 8), vielfach bereichert, verbessert und vermehrt. 2 Theile. (Mit einer hebr. Karte von Palästina): Wilna, 1838, 8.

Später wurde auch eine Uebersetzung des Erez Kedumim angekündigt.

***Chr. Kapp:** Ueber den Ursprung der Menschen und Völker, nach der mos. Genesis: Nürnberg, 1829, 8.

— — —: Sendschreiben an Hrn. etc. Prof. v. Schelling in Beziehung auf genannte Schrift: Nürnberg, 1829, 8.

El. Kapsäll (s. Kandia): חשבונו. Gutachten. Aufgenommen in der GA.-Sammlung von Me. Katzenelnbogen (N. 29. 32. 75): Venedig, 1553, 4. Auch in andern Sammlungen finden sich Gutachten desselben.

Er schrieb ein geschichtliches Werk, genannt אֵלֵי קֵדוֹן.

Chaj. Kapösi: חשבונו. Gutachten, abgedruckt in den GA. des Jos. Taitazak (s. d.), die abgedruckt sind in denen von Tam Ibn Jachja (s. d.), genaunt חשבונו ישרים: Venedig, 1622, f.

Abig'd. Kara (b. Is. in Prag): סליחות. Bussgebete, wovon eins beginnend אָר כָּל יְהוָה (N. 169). Ist erschienen in der Selichot-Ausgabe für Prag: Prag, 1529, f.; ib. 1535, f.; ib. 1587, f.; ib. 1590, f.

— — —: זמיר. Lied, beginnend אֵל נְאֻמֵי יְהוָה אֱלֹהֵינוּ, abgedruckt im alten חשבונו: Prag, 1516, 4; ib. 1536, 4; ib. 1562, 8.

Er schrieb noch: 1) שו"ת. Gutachten (HS. in Bibl. Opp.) über kabb. Gegenstände, auch genaunt ספר ספיר; 2) פירוש החוקה. Commentationen zum Pentateuch, wovon sich noch Fragmente zu Ga. u. Ex. erhalten, mit den חשבונו zu Tora und Megillot zusammenfallend. Einige schrieben ihm auch zu חשבונו s. Elkana b. Jerocham.

Jos. Kara (b. Schim'on, in Frankreich): פירוש החוקה. Glosseme zu dem Commentare Raschi's über den Pentateuch, die er noch Raschi selbst vorgelegt u. nachher mit dem Raschi-Comm. abgeschrieben. Siehe Mos. Bloch. Ueber ein altes Manuskript des Comm.'s Raschi zum Pent. (vom Jahre 1294), mit

1) Er starb 9. Ijar, 1439 in Prag. Sein Bruder Menachem b. Jakob Kara schrieb חשבונו, Commentationen zum More Nebuchim.

2) Er war Tosafist ('Arachin 15^b) u. berühmter Exeget und ein Neffe des Menachem b. Chelbo. Er war ein jüngerer Zeitgenosse Raschi's und hat dessen Commentare meistens abgeschrieben u. glossirt, daher er sich auch זב"ל, כותב, und פירושן nennt.

den Glossemen Jos. Kara's: Geiger's Ztschr. IV. (S. 138—40): Stuttgart, 1839, 8. Eine Anzahl solcher Glossen u. d. T. נְטָעֵי נִצְמָנִים stehen in לקוטיים (S. 1): Breslau, 1847, 8; eine Zusammenstellung der Quellen, wo Kara Glosseme zum Pent. giebt s. Geiger's Beiträge zur jüd. Literaturgeschichte (S. 17 Anm. 3): ib. 1847, 8.

Jos. Kara: פְּרִישׁ בְּבִיאִים. Comm. üb. die Propheten (cod. Rossi 255), mit zu Grundlegung des Raschi'schen Comm.'s. Aus einer HS. bei Kirchheim hat Duker Einiges mitgetheilt in dessen לקיץ על יד: Eslingen, 1846, 8; andere Proben daraus, von dems.: LB. d. Or. 1847 c. 344—48; ib. c. 318 Anm.; andere Fragmente u. d. N. לקוטיים siehe in נְטָעֵי נִצְמָנִים: Breslau, 1847, 8; früher aber schon ist Einzelnes daraus gesammelt von de Rossi in dessen Var. Lect. II. (S. 141): Parma, 1785, 4; ib. III. (S. 168. 217): Parma, 1785, 4.

Der vollständige Comm. ist bei de Rossi (N. 255); zu Samuel, Jesaja, Jerem. (Paris cod. 119); Fragmente aus Jesaja (Opp. 263 fol.); zu den 12 kleinen Propheten (Florenz, bei Biscioni p. 83. 115); Randglossen aus Josua (Leipzig RB. N. 15); zu Nebiim Rischonim, Jeremia, Tre 'Asar, Jesaja und Ezechiel von einem Schüler Kara's (Ff. a/M. bei Kirchheim).

— — — פְּרִישׁ אֵיזֵב. Comm. zu Ijjob, in derselben Weise, wo sich noch überdies Vieles aus Sabb. Donolo's Comm. über die Barajta des Samuel findet. Proben daraus, nam. Donolo betreffend, hat Luzzatto mitgetheilt aus seiner HS. in Kerem Chemed VII. (S. 61—67): Prag, 1843, 8; andere Mittheilungen aus diesem Comm. u. d. N. לקוטיים s. נְטָעֵי נִצְמָנִים: Breslau, 1847, 8.

Dieses Comm.'s gedenkt bereits תְּנִיָּא §. 75 (aus Schibbole ha-Leket I. §. 305 Ms.) u. er befindet sich auch in Mailand (Ambr. cod. G. 23), Paris (cod. 83), Oxford (Ure c. 149 N. 3) und bei Luzzatto (Padua).

— — — פְּרִישׁ חֲמֵשׁ מְגִלּוֹת. Comm. üb. die 5 Megillot. Von dem zum Hochlied haben sich Spuren in glossirtem Raschi-Comm. erhalten u. ist auch in der Bloch'schen HS.; den zu Ruth hat Luzzatto; den zu Esther hat ebenfalls Luzzatto und ist auch sonst noch erhalten in der Bloch'schen HS.; der zu Kohelet ist bei de Rossi (cod. 476) und bei Luzzatto, aber der zu Echa (HS. München cod. 51, Rossi 476) ist auch gedruckt: Neapel, 1487, 4; jetzt überdruckt in dem Sammelbuche תְּנִיָּא (S. 16—23): Metz, 1849, 8.

— — — פ' עֶזְרָא וְדְבָרֵי הַנְּבִיאִים. Comm. über 'Esra und Chrönik; einer von jenen bei Luzzatto, ein anderer ist in einer Handschrift in München (N. 2). Sonst aber nicht weiter gedruckt.

— — — לקוטיים. Glossen aus den Commentaren Jos. Kara's. Zusammengestellt in נְטָעֵי נִצְמָנִים (S. 1^a—16^a): Breslau, 1847, 8.

Ueber ihn.

Leop. Duker: Josef b. Schim'on Kara, eine Skizze: Zijjon II. (S. 102 Anm.): Ff. a/M., 1842, 8.

Raf. Kirchheim: Etwas über Josef Kara: LB. des Or. 1844 c. 331—32; ib. c. 250—53.

Sam. Dav. Luzzatto: Ueber Josef Kara und seine Commentare zu Ijjob, Rut, Kohelet und Ester und Einiges über 'Esra. In Kerem Chemed VII. (S. 57—61. 67. 68): Prag, 1843, 8.

Sal. L. Rapaport: Ueber Josef Kara und seinen Vater. In Kerem Chemed VII. (S. 4—14): Prag, 1843, 8.

Abr. Geiger: Ueber Jos. Kara und seine exegetischen Werke. Abgedruckt in dessen: Beiträge zur jüdischen Literaturgeschichte (S. 17—29): Breslau, 1847, 8.

JT. Lip. Zunz: Jos. Kara b. Simeon u. seine Arbeiten. In dessen „Raschi S. 318; Gottesd. Vorträge S. 301. 398; Zur Geschichte und Literatur (S. 68—70): Berlin, 1845, 8.

Men. Kara (b. Chelbo) s. Menachem b. Chelbo.

Men. Kara (b. Is.): s. Abig'd. Kara.

Sim. Kara s. Schim'on b. Chelbo.

Is. Karavlio (b. Mard. Bar.) s. Is. Caravlio.

Mard. Bar. Karavlio (in Italien)¹: הוצעות ראש. Erläuterungen und Commentationen zu Raschi u. Misrachi über den Pentateuch: Livorno, 1761, f.; Smyrna, 1700, f.

Sam. Karça s. Sam. Çarça.

Abr. Kardoso s. Abr. Cardoso.

Abr. Mich. Kardoso s. Abr. Mich. Cardoso.

Is. Kardoso s. Is. Cardoso.

Ab. Karfunkel (b. J. Löw ha-Kohen, R. in Nachod)²: שאלתו אביה. Sammlung von Rechtsgutachten, in 12 Büchern (1. צדקה; 2. נקה u. s. w.), aber nur 2 davon sind gedruckt, jedes Buch ist dann in הללים, diese wieder in Paragraphen getheilt, u. dazu sind Glossen u. d. נלאר אברך u. Discussionen u. d. N. משינו מלקחיה: Berlin, 1806, f. Chinnuch Nearim (Bl. 55).

*Ad. Fr. F. **Karg**: Hebräische Chrestomathie, oder Auswahl vorzüglicher Stellen des A. T.'s in der Grundsprache u. in lat. Uebersetzung: Leipzig, 1824, 8.

Chaj. Mos. Karigol (b. Abr., R. in Jerusalem)³: ed. רמיר משה von Mos. Ventura, mit Glossen von Jos. Kastro, Mos. Galante u. von sich selber: Amst., 1718, 8 Ah. Antones.

— — — ed. זביר לביני ישראל von Abr. Misrachi: Amst., 1718, 8.

— — — ed. שוחשי הנלדים מ' von Isr. Nagara: Amst., 1718, 8.

Jak. Karlin (R. in Karlin): שור משפנות רעקב. RGA. über alle vier Theile des Schulchan 'Aruch: Wilna, 1838, f.

Ein anderes משפנות רעקב ist von Jak. Ibn Na'im.

J. Löw Karlsburg: אגרת מלחמת הויכה. Streitschrift gegen Uebergriffe der relig. Reformen, nam. in Bezug auf den 2. Feiertag: Amst., 1833, 8.

— — — דברי אבלי. Trauerrede u. Thronodie auf den Tod des Prager Rabbinen Jecheskel Landau: Offenbach, 1793, 8.

Ueber ihn.

L. Ulmann: Trauerrede zu Ehren des verstorbenen Herrn Löw Karlsburg: Koblenz, 1835, 8.

El. Karmi s. El. Carmi.

Jos. Jed. Karmi s. Jos. Jed. Carmi (b. Binj.).

Leon Karmi s. Leon Carmi.

Mard. Karmi s. Mard. Carmi.

Abr. Karo (b. Raf., R. in Adrianopel): ק' גל הוסק. Abhandlung über den Grundsatz „du sollst nicht hinzufügen“ im Verhältniss zum Talmud. Aufgenommen in חזון קדוש von Els. Nachum (b. Jak.): Kstpl., 1700, 4.

— — — א' א' למקרא. Abhandlung über die Formel Em la-Mikra. Abgedruckt in dem bezeichneten Werke Chason Nachum: Kstpl., 1700, 4.

— — — ק' צל גל מלתא דאמר רחמנא לא תצביר. Abgedruckt in demselben Werke: Kstpl., 1700, 4.

In dieser Weise hat er noch mehrere Abhandlungen geschrieben, die sich dort finden.

1) Er schreibt sich auch Caravlio.

2) Er war erst R. in Gawarschew, Lask, Dasparschi, Widowa, u. schrieb ausserdem noch nicht gedruckte 10 Bücher der Scheelot, ferner das Buch צדיק נדויר, Comm. über Kohelet.

3) Er bl. zu Anfang des 18. Jahrhundert's und war als Spendensammler in Holland. Im Vorworte erzählt er seine Biographie.

Dav. Karo s. Dav. Caro.

Jeh. Karo (b. Josef) ¹: על אבן העזר. Die Gutachten über Tur Eben ha-'Eser von Jos. Karo, von seinem Sohne Jehuda herausgegeben, mit einer Vorrede: Salonik, 1593, f.; Mantua, 1730 f.; Zolkiew, 1811, f.; überdruckt von Wolf Batsches aus Lemberg: Lemberg, 1811, f. Herz Grossmann (Bl. 30).

Jos. Karo (b. Efrajim b. Jos. b. Efr. in Ssafet) ².

I. Die vier Ritualcodices.

a) Im Ganzen, mit oder ohne Glossen Isserles.

— — —: שְׁלֵחַן עָרוֹךְ ד' הַלְקֵטִים. Ein Compendium des rabbinischen Gesetzes und die kurzgedrängte Summe aller Vorschriften, so weit sie aus Talmud und Decisoren resultiren. Verfasst nach dem Muster der 4 Turim des Jakob b. Ascher, nachdem der Verf. in seinem בְּיַרְוּ יִסְכֵּךְ bereits eine Kritik der Turim gegeben hatte, und daher hat dieses Compendium auch die grösste Verbreitung und Autorität gefunden. Geordnet ist dieses Compendium nach Halacha's, welche dann in Kapitel und diese dann in §§ zerfallen, und der Styl ist concis, klar und fast ganz rein hebräisch. Alle 4 Theile des Werkes in einem Bande und ohne alle Glossen, mit Rasehi-Schrift: Venedig, 1567, f.; mit Quadratschrift: ib. 1567, f.; in 2 Bden. mit einigen Worterläuterungen: ib. 1574, 8 Aloys. Bragadini; ib. 1578, 8; ib. 1598, 8; mit den Glossen und Additamenten des Mos. Isserles in einem Bande: Krakau, 1580, f.; ib. 1594, f.; in 2 Bden.: Venedig, 1594, 4; ib. 1598, 4; Krakau, 1607, 4; ib. 1619, 4; in einem Bande: Hanau, 1627, 8; Amst., 1642, 8; in 4 Theilen: Krakau, 1607, 4; Venedig, 1632, 8.

b) Einzelne Theile, mit oder ohne Glossen Isserles.

— — —: שֵׁשׁ אַהֲרֵי הוֹמָה. Die Theile des Schulchan 'Aruch Eben 'Eser u. Choschen Mischpat, mit den Glossen Isserles': Krakau, 1607, 4; Venedig, 1632, 4; ohne Glossen: Amst., 1672, 8; mit Glossen: ib. 1642, 8.

— — —: שֵׁשׁ אַהֲרֵי. Der Theil Eben 'Eser, ohne Glossen: s. l. e. a. 8.

— — —: שֵׁשׁ יד אַהֲרֵי הוֹמָה. Die 3 Theile Jore De'a, Eben 'Eser und Choschen Mischpat, ohne Glossen: Venedig, 1574, 8; ib. 1593, 8.

— — —: שֵׁשׁ אֹרֶךְ. Der RC. Orach Chajjim, ohne Glossen: Salonik, 1596, 4.

— — —: שֵׁשׁ הוֹמָה. Der Theil Choschen Mischpat, ohne Glossen: Venedig, 1578, 8.

— — —: שֵׁשׁ אֹרֶךְ וְיָד. Die Theile des Orach Chajjim und Jore De'a: Krakau, 1607, 4; ib. 1619, 4.

c) Die vier Theile dieses Compendiums mit den verschiedensten Commentaren.

aa) Der Ritual-Codex Orach Chajjim mit Commentaren.

— — —: שֵׁשׁ אַרְבֵּי חַיִּים עִם הַמְּנֻגִים. Der RC. Orach Chajjim nach dem Texte des שְׁלֵחַן עָרוֹךְ Karo's, mit den Noten von Mos. Isserles (s. d.), und dazu noch מְנַח מְנַח פְּרִד oder זָהָב מְנַחֵרִי von David b. Samuel ha-Lewi .s. Ostroh, und mit מְנַח אֲבֵרֶהֶם von Abr. Abele .s. Gumbinnen: Dyrhenfurt, 1692, f.; noch mit מְנַחֵרֶת זָהָבִים von Men. Mard. Auerbach (R. in Krotoschin) vermehrt: ib. 1702, f.; seitdem als die vorzüglichsten Commentare mit dem

1) Er war Sohn des berühmten Jos. Karo.

2) Er stammte von einer sefard. Exulanten-Familie, wohnte zuerst in Nikopoli, dann in Adrianopel, wo er sein Bet-Josef begonnen (1522), dann endlich reiste er üb. Salonik (1533) nach Ssafet, wo er den Bet-Josef beendigte und bei Jak. Be-Rab lernte. Er wurde geb. 1488 und st. Donnerstag, 13. Nisan 1575. Sein Schwiegervater war 'Is. Saba' und dann Chaj. Ibn Albalag'; sein Onkel war Is. Karo (b. Jos. .s. Toledo). Seine berühmten Schüler waren die 3 Mose: Mos. Cordovero, Mos. Galante und Mos. Alsheich.

3) Die Decisoren nennen dieses Compendium in Bezug auf sein Bet-Josef auch שֵׁשׁ הַקְצֵר.

Texte überdruckt: ib. 1743, f.; ib. 1811, f.; Amst., 1729, f.; ib. 1762, f.; ib. 1772, f.; Prag, 1785, f.; Wien, 1796, f.; Sklow, 1803, f.; Polnoh, 1803, f.; Lemberg, 1837, f.; Prag, 1840, f.; Wilna, 1840, f.

In diesen Ausgaben traten zu den Hauptcommentaren noch allmülig hinzu: 1) בְּאֵר הַגְּלוּהַּ von Mos. Ribkes (s. d.); 2) בְּאֵר הַיֵּשֶׁבַע von Jeh. Aschkenasi (s. d.); 3) חֹק הַבְּעָלָה von Jak. Rzeszower (s. d.); 4) מְרַבְּבָהּ von Jechesk. Landau (s. d.); 5) נֵד אֶפְרַיִם ׳ס׳ von Efr. Salm. Margalioth (s. d.); 6) ׳ס׳ פְּעָרֵי הַשְּׂבִיבָה von Mard. Margalioth (s. d.) u. A.

Jos. Karo: שֵׁעַ אֹהֵל עִלְתָּהּ חֲמִירָה וְעוֹלָתָהּ שְׂבִיבָה. Der RC. Or. Chaj. mit dem Comm. 'Olat Tamid, bis Hilchat Sabbath reichend, von Sam. Orgillas (b. Jos.): Amst., 1681, f.; mit 'Olat Sabbath, von Hilchot Sabbath bis zu Ende reichend: Amst., 1674, f.

Der 2. Theil wurde zuerst gedruckt.

- — — שֵׁעַ אֹהֵל עִלְתָּהּ חֲמִירָה וְעוֹלָתָהּ שְׂבִיבָה. Der RC. Orach Chaj. mit einem Doppelcomm. von Hirsch b. Josef (s. d.) ha-Kohen: Krakau, 1646, f.
- — — שֵׁעַ אֹהֵל עִלְתָּהּ חֲמִירָה וְעוֹלָתָהּ שְׂבִיבָה. Den RC. Orach Chaj. mit dem Comm. Halacha Berura von Pinchas b. Simon-Wolf (R. in Ff. a/M.) auch Pinch. Auerbach genannt: Wilmersdorf, 1717, f.
- — — שֵׁעַ אֹהֵל עִלְתָּהּ חֲמִירָה וְעוֹלָתָהּ שְׂבִיבָה. Der RC. Orach Chaj. mit dem Comm. Gan Nata' von Natan Eger (s. d.): Prag, 1695, 4; ib. 1700, 8; ib. 1705, 8; Dyrenfurt, 1718, 8.
- — — שֵׁעַ אֹהֵל עִלְתָּהּ חֲמִירָה וְעוֹלָתָהּ שְׂבִיבָה. Der RC. Orach Chaj. mit dem Comm. Chukke Chajjim von Mos. Jek. Kaufmann (b. Abig'dor): Berlin, 1700, 8.
- — — שֵׁעַ אֹהֵל עִלְתָּהּ חֲמִירָה וְעוֹלָתָהּ שְׂבִיבָה. Der RC. Orach Chaj. mit dem Comm. Ba'er Hetab von Jesaja b. Abraham (s. d.): Amst., 1708, 8; ib. 1716, 8; ib. 1725, 8; ib. 1730, 8. Dann noch vielfach gedruckt.
- — — שֵׁעַ אֹהֵל עִלְתָּהּ חֲמִירָה וְעוֹלָתָהּ שְׂבִיבָה. Der RC. Orach Chaj. mit einem gleichnamigen Comm. von Jeh. Aschkenasi (s. d.): Amst., 1769, 8; Dubno, 1820, 8.
- — — בְּגִדֵי יָשָׁע s. Jesaja b. Simcha.
- — — ׳ס׳ הַחַיִּים s. Salomo Brody.
- — — ׳ס׳ הַיְקָרָה s. Raf. Meisels.
- — — הַחֲמוּסֵי יְרוּשָׁלַיִם s. Dav. ha-Lewi.
- — — נֵד אֶפְרַיִם s. Ab. Alfandâri.
- — — יְשׁוּעַת הַבְּעָלָה s. Jak. Lemberger.
- — — הַבְּעָלָה s. Sal. Haas.
- — — לְבוּשֵׁי שָׂרָד s. Sal. Eybenschütz.
- — — לְבוּשֵׁי אֹהֵל s. Mard. Jafé.
- — — לְקַטְשׁ הַקְּמִיחַ עַל אֹהֵל s. Mos. Chages.
- — — מִצְמַר מְרַבְּבָהּ s. Mard. Carmi.
- — — מִנְּחַן גְּבוּרִים s. Jos. Saul Natansohn.
- — — מִנְּחַן נִקְצִיעָה s. Isr. Jak. Emden.
- — — מִנְּחַן אֲדָמָה s. Mejuchas b. Samuel.
- — — מִשְׁחַת יְהוּדָה s. Jeh. 'Ajjâs.
- — — מִנְּחַחַת יְהוּדָה s. Jeh. Hirsch.
- — — נֵדֵי שְׁלוֹם s. Sabb. Ventura.
- — — נִזְוִירֵי שְׂמִשׁוֹן s. Sims. Chasid.
- — — נִתְיָב חַיִּים s. Nat. Weil.
- — — עֲרֵה הַשְּׂלֵחָן s. Is. Taib.
- — — פְּרֵי חֲדָשׁ s. Chisk. da Silva.
- — — פְּרֵי מִגְדִּים s. Jos. Te'omim.
- — — קְהֵלֶת הַבְּעָלָה s. Jakob-Lissa.

Jos. Karo: שְׁמֵךְ הַמָּאוֹר s. Me. Glogau.

— —: הוֹסֵפֶת שְׁמֵךְ s. Raf. Meisels.

bb) Ritualcodex Jore De'a mit Commentaren.

Sech. Mendel: בְּגָר הַיֵּשֶׁב s. Sech. Mendel.

Isaak-Eisak b. Jakob-Salman: בֵּית יִצְחָק s. Isaak-Eisak.

Efr. Salm. Margalioth (in Brody): בֵּית מַגְרִיִּים s. Efr. Salm. Margalioth.

Hil. Aschkenasi (b. Naft. Hirz .s. Zolkiew): בֵּית הַלֵּל עַל יָד. Comm. üb. den Jore De'a, mit dem Texte: Dyrhenfurt, 1690, f.

Z. Hirsch b. 'Asriël (.s. Wilna): בֵּית לָחֶם יְהוּדָה. Comm. über Jore De'a: Zolkiew, 1733, f.; Polnoh, 1804, f.; ib. 1820, f.

Mos. Isserles: דְּרָגְמֵי מֵשֶׁה s. Mos. Isserles.

Jakob-Lissa (b. Jak. Mose): נֵשֶׁה נֵצֶחַ s. Jakob-Lissa.

Jos. Chasan (b. El.): הַזְקָרִי לֵב. Disc. Comm. über RC. Jore De'a. Dazu Livorno, 1794, f.

David b. Samuel (ha-Lewi): מַטְרֵי זָהָב עַל שֵׁי יָד. Comm. über den RC. Jore De'a des Jos. Karo. Mit dem Texte: Lublin, 1646, f.; in Verbindung mit שְׁמֵרֵי כֹהֵן von Sabb. Kohen (b. Meir): Wilmersdorf, 1674, f.; ib. 1686, f.; Prag, 1694, f.; mit בְּגָר הַלֵּלֶה von Mos. Ribkes: Fürth, 1692, f.; Amst., 1711, f.; mit Nekuddot ha-Kesef von Sabb. ha-Kohen: ib. 1743, f.; noch mit den Glossen El. Wilna's: Wilna, 1806, f.; Wien, 1809, f.

Jak. Lemberger (R. in Lemberg): יְשׁוּעוֹת יַעֲקֹב. Disc. Comm. über den RC. Jore De'a. 3 Theile: Zolkiew, 1835, f.

Sal. Haas: שְׁלֵמֹה s. Sal. Haas.

Sal. Eybenschütz: לְבוֹשֵׁי שָׂרֵי. s. Sal. Eybenschütz.

Jak. Kaufmann (b. Abig'dor, .s. Krotoschin): לָחֶם הַמָּנִים עַל יָד. Comm. über den RC. Jore De'a mit dem Texte: Hanau, 1716, f.; Wilmersd., 1726, f.

— —: יָד עַם הַזְקָרִי נֵצֶחַ. Derselbe RC. mit einem kurzen Comm.: Berlin, 1700, 12.

Mos. Chagis: לֶקֶט הַתְּמָחָה s. Mos. Chages.

Dav. Pardo: מְזוּמֹר לְקוֹדֵר s. Dav. Pardo.

Jeh. 'Ajjás: מֵשֶׁה יְהוּדָה s. Jeh. 'Ajjás.

Jak. Eilenburg: מַנְהֵג בְּלִילָה. Kurzes Compendium über den RC. Jore De'a. Auf seiner Pilgerfahrt verfasst: Amst., 1729, 8.

Jeh. Oppenheim (R. in Pfersée): מִנְתֵּי יְהוּדָה s. Jeh. Löw Oppenheim.

Jak. Me. Padova: מְקוֹרֵי תַנּוּיִים s. Jak. Me. Padova.

Abr. Hi. Eisenstadt: גְּדֻלַּת צְבִי s. Abr. Hi. Eisenstadt.

Nissan b. Ahron: עֲצֵי לְבוֹנָה s. Nissan b. Ahron.

Is. Taib: עֲרֵךְ הַשְּׁלֵחָה s. Is. Taib.

Chaj. Ibn 'Athâr: פְּרִיזוֹת גְּבוּלֹת s. Chaj. Ibn 'Athâr.

— —: פְּרִיזוֹת s. Chaj. Ibn 'Athâr.

Jos. Te'omim (R. in Ff. a/O): פְּרִיזוֹת מְגִדִּים s. Jos. Te'omim.

Chisk. da Silva (.s. Jerusalem): פְּרִיזוֹת עַל יָד. Comm. über Jore De'a mit dem Texte: Amst., 1692, f.

Jak. Molcho: שְׁלֵחָה לְבָהּ s. Jak. Molcho.

Mardechai-Josef: שְׁעָרֵי הַמָּנִים s. Mardechai-Josef.

Els. Trietsch: שְׁעָרֵי הַנֶּחֱשׁ s. Els. Trietsch.

Sabb. ha-Kohen (b. Me.): שְׁמֵרֵי כֹהֵן. Comm. über RC. Jore De'a • Jos. Karo: Krakau, 1646, f.; mit מַטְרֵי זָהָב: Wilmersdorf, 1674, f.; [ib.] 1686, f.; Fürth, 1692, f.; Amst., 1711, f.; Prag, 1694, f.; Amst., 1743, f. Wien, 1809, f.; Wilna, 1846, f.

Raf. Kohen: **ל** הורח וקתוואל s. Raf. Kohen.

Mos. Hirsch: **ל** המארה למשה s. Mos. Hirsch.

cc) Der Ritualcodex Eben 'Eser mit Commentaren.

Samuel b. Phöbos (.s Krakau, R. in Fürth): **ל** בית שמואל s. Samuel b. Phöbos.

Mos. Wilna: **ל** הלקת מהזקק s. Mos. Wilna.

A. Löw (R. in Strisow): **ל** אבך מנה s. Arj. Löw.

A. Löw b. Josef (ha-Kohen): **ל** אבני מלואים s. A. Löw b. Josef.

Hi. Brod: **ל** האומי צבחה s. Hi. Brod.

— —: **ל** ארץ צבי s. Hi. Brod.

Hil. Aschkenasi: **ל** בית הלל s. Hil. Aschkenasi.

Jakob-Lissa: **ל** בית יעקב s. Jakob-Lissa (b. Jak. Mos.)

Me. Posner: **ל** בית מארי s. Me. Posner.

Jos. Kovo: **ל** בן סורה יוסף s. Jos. Kovo.

Mos. Mard. Mejuchas: **ל** ברכות מים s. Mos. Mard. Mejuchas.

Chaj. Schor: **ל** ברוך שביית s. Chaj. Schor.

Jakob b. Baruch: **ל** ברוך יעקב s. Jakob b. Baruch.

Jona Nabon: **ל** גט מקשר s. Jona Nabon.

Mos. Ibn Chabib: **ל** גט פשוט s. Mos. Ibn Chabib.

Jek. Kaufmann (b. Abig'd.): **ל** הקני דרה s. Mos. Jek. Kaufmann.

Joab Mattersdorf (b. Jirm.): **ל** הך טוב s. Joab Mattersdorf.

1) Herausgeber von **ל** בינה שער.

Jos. Chasan: **ל** חקרי לב s. Jos. Chasan.

Efr. Salm. Margalio: **ל** יד אפרים s. Efr. Salm. Margalio.

Ab. Alfandâri: **ל** יד אהרן s. Ab. Alfandâri.

Jak. Lemberger: **ל** ישועה יעקב s. Jak. Lemberger.

Mos. Chagis: **ל** לקט חקמה s. Mos. Chagis.

Jak. Me. Padova: **ל** מקור מים חיים s. Jak. Me. Padova.

Mas'ud Raf. Alfâsi: **ל** משנה דרבהיה s. Mos. Raf. Alfâsi.

Z. Hirsch b. Josef: **ל** גדולת צבי s. Z. Hirsch b. Josef.

Pinch. Horwitz: **ל** נתיבות לשבח s. Pinch. Horwitz.

Noach Chaj. Hirsch: **ל** נצי ארזים s. Noach Chaj. Hirsch.

Jakob-Lissa: **ל** קהלת יעקב s. Jakob-Lissa.

Salomo .s Opatow: **ל** שבילי חורה s. Salomo .s Opatow.

Naftali: **ל** שער נפתלי s. Naftali.

Jakob-Lissa: **ל** הורח גשר s. Jakob-Lissa.

dd) Der Ritualcodex Choschen-Mischpat, mit Commentaren.

Abr. Leyser Lask: **ל** אבני קרש s. Abr. Leyser Lask.

Jon. Eybenschütz: **ל** אפרים וחמים s. Jon. Eybenschütz.

Jos. Kovo: **ל** בן סורה יוסף s. Jos. Kovo.

Chaj. Auerbach: **ל** דברי משפט s. Chaj. Auerbach.

Jek. Kaufmann: **ל** דברי משפט s. Jek. Kaufmann.

Jos. Chasan: **ל** חקרי לב s. Jos. Chasan.

Kim Kaddisch: **ל** מאמר קדישין s. Kim Kaddisch.

Jeh. Aschkenasi: **ל** מחנה יהודה s. Jeh. Aschkenasi.

Mard. Simeon: **ל** משה שמואל s. Mard. Simeon.

Is. Landau: **ל** מנחת יצחק s. Is. Landau.

Jak. Me. Padova: **ל** מקור חיים s. Jak. Me. Padova.

Jakob-Lissa: **ל** נתיבות המשפט s. Jakob-Lissa.

Is. Taib: ערך השלחן s. Is. Taib.

A. Löw (ha-Kohen): קצות החושן s. A. Löw (ha-Kohen) b. Josef.

Is. Isser b. Wolf: עשר משפט s. Is. Isser b. Wolf.

Sabb. Kohen: שפתוי כהן s. Sabb. ha-Kohen.

Jak. Warschauer (in Warschau): התפארת יעקב. Comm. über den RC. Choschen-Mischpat. Erster Theil: Warschau, 1842, f.

Lateinischer Auszug.

C. G. Meyer: R. Jos. Karo et R. M. Isserles, sententiae Rabbiorum de success. ab intest. et testam. collect. a R. Jos. Karo in libro Schulchan-Aruch dicto p. R. M. Isserles commendato atque suppl. in ling. lat. vert. et passim illustr. etc. edi curav. et nov. addit. adjec. G. H. Stuck; c. praefat. D. Nettelblatt: Halle, 1775, 8.

II. Commentationen über die vier Turim u. Maimuni's Jad.

Jos. KARO: בית יוסף. Comm. üb. die vier Turim, aus den Gutachten u. Schriften der Decisoren bis auf seine Zeit geschöpft, doch meist Alfási, Maimûni u. Ascher b. Jechiel folgend. Mit Tur Or. Chaj.: Vened., 1550—51, f.; ib. 1566, f.; ib. 1589, f.; mit Tur Jere De'a: ib. 1564 f.; ib. 1574, f.; mit Tur Eben 'Eser: Sabionetta, 1553, f.; Venedig, 1567, f.; mit Tur Choschen Mischpat: Sabionetta, 1559, f.; Venedig, 1567, f.; ib. 1595, f.; in einer Gesamtausgabe der 4 Turim u. zwar IV.: Krakau, 1603, f.; III.: ib. 1610, f.; II.: ib. 1614, f.; I.: ib. 1615, f.; mit andern Commentaren: Berlin, 1703, f.; Dyrehenfurt, 1792—96, f.

— —: ביקור תבירה. Zusätze und Ergänzungen zu Bet Josef; zum Theil aber auch Verbesserungen und Correctionen. (Es ist jedoch nicht vollständig edirt worden): Salonik, 1605, 4 (Bl. 74); Venedig, 1606, 4 Zanetti (Bl. 68); Krakau, s. a. 4 Is. Prossnitz (Bl. 62); mit Bet-Josef in den Turim-Ausgaben: Berlin, 1703, f.; Dyrehenfurt, 1792, f.

— —: ספר משנה. Scholien zu Maimûni's Jad ha-Chasaka, mit beständiger Nachweisung der talm. Quelle des maimûni'schen Werkes. Aufgenommen in den Ausgaben von Maimûni's Jad oder Mischne Tora, mit noch andern Commentaren: Venedig, 1574—76, f.; Amst., 1702, f.; Jesnitz, 1739, f.; Fürth, 1762, f.; Lemberg, 1808, f.; Wien, 1840—46, f. S. Mos. Maimûni.

III. Gutachten und Methodologie.

— —: ספר המעשה. Methodologie des Talmuds. Mit dem methodologischen Buche הליכות עולם von Jeschua (b. Josef) ha-Lewi, das er commentirt und vielfach erläutert, zusammen erschienen: Salonik, 1598, 4 Abr. Bat-Scheba'; unter dem Titel ספר המעשה und noch mit שמעון פלגא von Sal. Algasi: Venedig, 1639, f. Vendramini. S. הליכות עולם.

— —: שורת אבות ריבול. Sammlung von Rechtsgutachten, über Gegenstände der Ritual-Codices namentlich Jore De'a, nach einer schon früheren Ausgabe: Salonik, 1831, f.

— —: שורת אבות ריבול, auch שורת אבות ריבול genannt. Sammlung von GA., disc. Novella's und Abhandlungen, die Ehegesetze betreffend: Salonik, 1598, f.; Mantua, 1730, f.; Lemberg, 1811, f.; Zolkiew, 1811, f.; S. Jeh. Karo.

Die Gutachten sind nur sehr unvollständig edirt. Grössere Sammlungen über alle 4 Turim sind handschriftlich vorhanden. Er schrieb noch: 1) על רשי והרמבן. Comm. über Raschi und Nachmani über den Pentateuch; 2) על התורה. Comm. über die Mischna.

IV. Derascha's und Schriftauslegung.

— —: דרשנות. Derascha's, nach einer Handschrift edirt. Zusammen mit ספר המעשה, d. h. Gutachten des Me. Abu'afia (s. d.) u. ספר המעשה

von Mos. Ibn Chabib (s. d.) unter dem symb. Namen אור צדיקים: Salonik, 1799, 4.

Jos. Karo: מגיד מישרים הוא. Auslegungen zum Pentateuch, bald in einfacher bald in mystischer Weise. Bis Lev. 14, 1 reichend. Besorgt von Is. Bing (b. Sam.): Lublin, 1646, 4 Abraham b. Kalonymos (Bl. 72); von Is. Bing in Gemeinschaft mit Elischa Aschkenasi überdruckt: Venedig, 1654, 4 Andr. Vendramini; überdruckt von Sim. Kohen, Synagogendiener der Aschk. Synagoge zu Amst.: Amst., 1708, 4 Jak. Alvarez-Soto u. Mose b. Brandon-Binj.; Zolkiew, 1700, 4.

— — — מגיד מישרים הוא. Der zweite Theil dieses Comm.'s, den übrigen Theil des Pent. und dann die übrigen Bücher der Schrift umfassend: Venedig, 1654, 4; Amst., 1708, 4; Zolkiew, 1700, 4. Das Gedruckte ist kaum der 50. Theil des Werkes, wie es handschriftlich war.

Ueber ihn.

Mos. Albelda: הקטור. Leichenrede auf Jos. Karo, mit einer Schilderung seines Lebens. Aufgenommen in dessen משה הרש משוה (p. 103—4): Vened., 1503, f. Sam. Jeh. Katzenelnbogen s. Sam. Jeh. Katzenelnbogen (הקטור).

Jos. Chaj. Karo (b. Is. Seelig, R. in Pinne)¹: מגנה שבת. Die Sprüche der Väter, im Originaltexte mit deutscher Uebersetzung und dazu ein ausführlicher hebr. Comm. u. d. T. סלקו למנהגה u. dazu noch Collektaeneen u. d. T. לבונה נקה: Krotoschin, 1847, 8.

— — — מגנה שבת s. סלקו למנהגה.

— — — לבונה נקה s. לבונה נקה.

Is. Karo (b. Jos. s. Toledo, in Kastilien)²: שור. Gutachten über verschiedene Gegenstände der Turim. Davon zwei abgedruckt in משניות אורו von Jos. Karo: Salonik, 1598, f.; Mantua, 1730, f.; Zolkiew, 1811, f.; Lemberg, 1811, f.

Jehuda Karo hatte noch eine vollständige Sammlung, die er ediren wollte.

— — — הולדות יצחק. Auslegungen über den Pentateuch, zuweilen über einzelne Institutionen sich verbreitend; zuweilen auch kabbalistisch: Kstpl., 1518, 4 Salomo b. Mazzal-Tob; besorgt von Meir b. Efr. s. Padua u. Jak. Naft.: Mantua, 1559, 4 Vintorini Rovinelli (Bl. 81); Riva di Trento, 1558, 4 Jos. Oettingling (Bl. 115); Krakau, 1593, 4 Is. b. Ah. Prossnitz (Bl. 81); Amst., 1708, 4 Jak. Alvarez-Soto (Bl. 136).

Men. Karo: מנחם פרושים oder המנהגות s. Manoach.

Sal. Karo (b. Jos., R. in Kstpl.)³: משנה. Ein Gutachten. Abgedruckt im 1. Theil des ספר חובת הלבנים von Chajjim-Sabbatai (s. d.) N. 55: Salonik, 1713, f.

Leser Karpeles (Daj. in Prag): מאמר המאמר. Discussive Novella's über Traktat Horajot u. andere Traktate, wie auch über Stellen des Maimûni: Prag, 1801, 4.

— — — קרבני עלי. Disc. Novella's über 'Arachin und Chullin, wie auch Gutachten: Prag, 1815, f.

Jeh. Karpentrasl (b. Hirsch): אהלי יהודה s. Jeh. Carpentrasl.

Dav. Kaschtl s. Sal. Kabûli.

Binj. Kases (R. in Ssafet, dann in Kstpl.): ס' מגילת ספר. Comm. über das grosse Gebotbuch von Mos. de Coucy (s. d.). Erster Theil: Kstpl., 1750, f.

1) Er wurde 1841 R. in Pinne, früher war er 13 Jahre in Gnesen.

2) Als R. in Kastilien musste er es verlassen 1492 und flüchtete nach Portugal, aber im Jahre 1499 musste er auch dies verlassen und nach der Türkei fliehen. Er war Onkel des berühmten Jos. Karo, da Efr. Karo sein Bruder war.

3) Sohn des berühmten Jos. Karo.

Jos. Bar. Kases (b. Mos., .s Mantua)¹: משפחות. Gutachten, aufgenommen in פתקון von Is. Lampronti (s. d.), u. zwar I. p. 50 u. 60; II. p. 63—64: Venedig, 1750 (u. fig.), f. In שמש צדקה von Sam. Morpurgo (s. d.): Venedig, 1742—43, f.

*Fr. Kaester: Meletemata in Zachariae proph. cap. IX—XIV: Göttingen, 1818, 8.

*Chr. Aug. Lecht. Kästner: Kunst in 4 Wochen hebräisch lesen und verstehen zu lernen: Leipzig, 1810, 8.

Abr. Is. Castillo: קול רנה ליום הפורים. Lied zu Ehren des Purimfestes, in schönen Reimen: Livorno, 1758, 8.

Abr. Kastro (in Kahira):

Josef b. Josua: הדברי חכמים. II. Theil (p. 72^a): Venedig, 1554, 8; Amst., 1733, 8.

Ged. Ibn Jaehja: שלשלת הקבלה (p. 68^a): Venedig, 1587, 4.

Sal. Ibn Verga: שבט יהודה (p. 87^a): Amst., 1655, 8.

Abr. Ibn Kattani s. Abr. Catani.

Abr. Katzenelnbogen (b. Z. Hi.): בקרבת אברהם. Comm. über Kohelet, als Ethik und Philosophie betrachtet: Warschau, 1815, 4.

Abr. Katzenelnbogen (b. Simcha, .s Wilna): ס' מכונת הקיטור. Ueber die Eigenthümlichkeit und die Kraft des Dampfes, wie auch über Zubereitung der Dampfmaschinen (מכונת התקטורה): Danzig, 1846, 8.

Binj. Katzenelnbogen (R. in Samter): מנורת זרה הוא. Disc. Novella's zu talm. Traktaten u. zu Agada's: Dyrhenfurt, 1773, f.

— — — (gemeinsamer Name von sieben Werken, deren jedes in seinem Titel אור hat, nämlich: 1) אור חכמים; 2) אור הגדול; 3) אור הנגוד; 4) אור נקר; 5) אור עולם; 6) אור הורה; 7) אור חרש; enthält 1) אור ס' אור, nach der Weise der Derascha's gearbeiteter Comm. über das Gesetz, wie etwa der des Alsheich; 2) אור חרש, ein ähnlicher Comm. über die Haftara's und 3) אור הורה, eine Derascha über jede Parascha: Dyrhenfurt, 1775, 4.

— — — אור חכמים. Novella's über einige talm. Traktate: Ff. a/O., 1752, f.

— — — גב חכמים. Commentationen über Haggada's. Dem obern Werke beigefügt: Ff. a/O., 1752, f.

Hi. Katzenelnbogen (b. Simcha, .s Wilna): נתיבות עולם, die Barajta der 32 Middot des Jose ha-Gelili mit Commentationen und Novella's: Wilna, 1822, 8.

— — — שור התלה. Lieder der isr. Gemeinde zu Wilna, als der Kaiser Alexander den 9. Tischri 1820 daselbst eingetroffen. Hebräisch mit einer russischen Uebersetzung: Wilna, 1820, f.

— — — גבצת שאיל. Leichenrede auf das Hinscheiden des R. Saul Wilna, auch Saul Katzenelnbogen genannt. Dazu noch ein Elogium auf denselben: Wilna-Grodno, 1825, 8 (Bl. 31).

— — — מגילת ספר. Trauerlied auf das Hinscheiden des frommen Chajjim Far'hi, Vorstehers der jüd. Gemeinde zu Akko in Palästina: Wilna-Grodno, 1825, 8.

— — — גזל המעה. Klagelieder über das Hinscheiden des gelehrten Chajjim Wolozin (R. in Wolozin). Angehängt ist ein Heft, genannt צדנים, Bemerkungen über den Pentateuch enthaltend: Wilna, 1821, 8.

— — — גזל המעה s. גזל צדנים.

¹) Er war zuerst Arzt und dann Rabbiner. Seine meisten Gutachten und seine sonstigen Werke sind nicht gedruckt.

Jeches. Katzenelnbogen (b. Abr., R. in Kutno, dann in Altona-Hamb. u. Wandsb.): שׁוֹר כְּנֶסֶת יְהוֹזָבָב. Sammlung von Gutachten über die 4 Turim; mit einem Index: Altona, 1732, f. (Bl. 130); Russland, 1834, f.

— —: מֵירֵם יְהוֹזָבָב. Derascha's über den Pentateuch: Porizk, 1786, f.

— —: תְּפִלּוֹת לַיּוֹם. Gebete u. Ritualien für die Jahrzeit. Auf einem Blatte gedruckt: Altona, 1732, f. Saewel Popert.

Jeh. Katzenelnbogen (b. Me.): שׁוֹר. Gutachten. Abgedruckt in יְהוֹלֵת יַעֲקֹב von Jak. Heilbronner: Padua, 1623, 4.

— —: הַשְּׁבוּת. Gutachten, aufgenommen in denen seines Vaters (N. 126. 127. 128. 129. 130): Venedig, 1553, 4; Salonik, 1665, 4.

Is. Katzenelnbogen (b. Mos.): שׁוֹלֵחוֹת יַעֲקֹב. Ueber die jüdische Kalenderkunde: Prag, 1623, 4 Jos. b. Jak. Bak (Bl. 8).

Leiser Katzenelnbogen (b. Jak.): זְכוֹר צְדִיק. Gedächtnisschrift üb. Raf. Kohlen, R. in Hamburg, Altona u. Wandsbeck, enthaltend seine letzten zwei Derascha's, die über ihn gehaltenen Leichenreden- und die Biographie desselben: Altona, 1805, 4. S. Raf. Kohen.

Me. Katzenelnbogen (b. Is., R. in Padua) ¹: שׁוֹר. Neunzig Gutachten, gegeben auf Anfragen der berühmtesten Männer seiner Zeit, als von 'Obad. Sforno, Mos. Alaschkâr, Mos. Isserles, Nat. Eger u. A. Dazu die Gutachten von Jeh. Minz (s. d.), des Grossvaters seiner Frau, die bis Bl. 51, worauf dann die von Katzenelnbogen bis Bl. 134 reichen; ferner dazu auch ein סֵדֶר סֵדֶר und ein ausführlicher Index; mit einem Einleitungsgedichte von Mos. Corfu (b. Secharja ha-Kohen), der diese Sammlung auch edirt: Venedig, 1553, 4 Alois. Bragadino (Bl. 134); überdruckt: Salonik, 1665, 4; Dyrenfurt, 17⁰⁰, 4; Sdilikow, 18⁰⁰, f.

— —: הַשְּׁבוּת. Gutachten. Aufgenommen in der Gutachten-Sammlung des Mos. Isserles (s. d.), d. h. in שׁוֹר רַמְבַּם: Krakau, 1640, 4; Hamburg, 1710, 4; Hanau, 1711, 4; Amst., 1711, f.; Sdilikow, 18⁰⁰, f.

— —: ed. מִשְׁנַת תּוֹרַת לְהַרְמַבֵּם. Das Werk Mischna Tora Maimóni's, mit תְּפִלּוֹת מִיְמֵינוֹ וְהַגְיוֹת מִיְמֵינוֹ, nebst Glossen von Mos. Corfu und seinen eigenen Glossen. In Gemeinschaft mit einem christl. Drucker Gentilomo edirt in 4 Bden.: Venedig, 1550, f. Bragadini.

Ueber ihn.

J. A. Fränkel: Meir Katzenelnbogen, eine biographische Skizze: LB. d. Or. 1846 col. 609—13.

Naft. Hi. Katzenelnbogen (R. in Ff. a/O., dann in Hagenau): שׁוֹר שְׁעַר נֶחֱמָי. Comm. über Jakob b. Aschers's שׁוֹר אֶבְרָהָם הַקָּטָן. Angehängt sind 17 תְּפִלּוֹת שׁוֹר הַשְּׁבוּת: Ff. a/O., 1797, f.

Pinch. Katzenelnbogen: סֵדֶר הַשְּׁבוּת. Ueber Hermeneutisches des Talmud und disc. Novella's: (Berlin), 1736, f.

Sam. Jeh. Katzenelnbogen (b. Me., R. in Venedig) ²: שׁוֹר הַשְּׁבוּת. Gutachten. Aufgenommen in den שׁוֹר רַמְבַּם von Mos. Isserles: Krakau, 1640, 4; Hamburg, 1710, 4; Hanau, 1711, 4; Amst., 1711, f.; Sdilikow, 18⁰⁰, f.; in שׁוֹר הַשְּׁבוּת von Sam. Kalai: Venedig, 1599, f.

— —: הַשְּׁבוּת. Zwölf Leichenreden, als auf Jeh. Moscato (Bl. 17), Is. Foa (Bl. 23), Mos. Isserles (Bl. 29), Jos. Karo (Bl. 53), Salm. Kohen (Bl. 57): Venedig, 1594, 4 Giov. di Gara (Bl. 66); Lemberg, 1798, 4.

1) Bei den Decisoren heisst er daher auch מֵירֵם מִפְּדוּאָה, d. h. Meir aus Padua. Er war Schwiegersohn des Abr. Minz (b. Jeh.) u. bereiste auch zuweilen, als Oberrabbiner, Venedig und andere Städte seines Sprengels. Er war Genosse des R. Schechna, Schüler des Jak. Pollak, um 1536 bereits Mitglied des Rabbinats zu Padua. Er wurde c. 1470 geboren u. starb 1565, im Alter von c. 95 Jahren.

2) Geboren 1521 und gestorben 6. Nisan 1597.

Saul Katzenelnbogen (R. in Wilna):

אָבֶל קָבֵר. Leichenrede auf das Hinscheiden des Saul Katzenelnbogen u. Biographie: Wilna, 1825, 8.

Hi. Katzenelnbogen (b. Simcha): גְּבֵעַת שְׂאֵל. Leichenrede u. Biographie des Saul Katzenelnbogen: Wilna-Grodno, 1825, 8.

Sam. Löw Kauder (b. Dav., in Prag): שׁוֹרֵי עֵלֶת שְׂמֹנָאָל. Rechtsgutachten über den ersten Theil des Schulchan 'Aruch, über Orach Chajim. Erster Theil, 112 derselben enthaltend: Prag, 1823, f.

— — —: פְּעֻלַת אֵמֶת הָא. Drei Abschnitte üb. halachische Gegenstände, eig. als Anhang zu אֵמֶת הָא: Prag, 1829, 4.

— — —: פְּעֻלַת אֵמֶת הָב. Sieben halach. Abhandlungen (שמעון מאמרים) oder Auszug aus seinem grossen handschr. Werke מִקְרָאֵי קִדְשׁ: Prag, 1828, 8.

— — —: אֲהַבַת אֵמֶת. Derascha's über versch. Themata, wie auch disc. Abhandlungen. 18 Abschnitte: Prag, 1829, 4.

Abr. Kaufmann (b. Mos. Jek. Kohen): נְאֻכְלֵר אַבְרָהָם. Comm. zu Jak. Weil's Sechechitot und Bedikot und mit demselben gedruckt: Hanau, 1719, 12.

— — —: ed. לְחֵם הַפְּנִיּוֹת הָב. seines Vaters: Amst., 1732, 8.

Jak. Kaufmann (b. Mos. Jek.): עֲדֵינָה יַעֲקֹב. Ueber die 613 Vorschriften, nachgewiesen im Dekalog, jeden Buchstaben desselben deutend: Hanau, 1626, 8 (Bl. 18).

Jos. Jak. Kaufmann (b. Jak. Jeh. in Prag): ed. גְּמַת הַיָּד. Die Annalen von Dav. Gans (s. d.), mit seinem Vorworte Th. I., angefangen am 12. Mai; Theil II. den 2. Juli u. der ganze Druck beendigt den 21. October: Prag, 1592, 4 Sal. Kohen und Neffen Mose b. Jos. Bezael.

Mesch. Kaufmann: ed. אַרְבַּע טֻרִים. Die 4 Turim des Jakob b. Ascher, mit seinen Glossen und Noten: Sabionetta, 1589, f.

Mos. Jek. Kaufmann (b. Abig'dor ha-Kohen, R. in Kutno): תְּחִי מִשְׁפָּט. Glossirender Comm. zu RC. Choschen-Mischpat nach dem Auszuge des Israel-Samuel b. Salomo ha-Rofe u. d. T. יִשְׁמֹר וְיִשְׁרָאֵל, mit Aufnahme dieses Textes: Dyrhenfurt, 1701, 8 Sabbatai b. Josef (Bl. 114); Amst., 1693, 12.

— — —: דְּוָתֵי חַיִּים. Glossirender Comm. über RC. Orach Chajjim, ebenfalls mit dem Texte. Besorgt von Löw Hena: Berlin, 1699, 8 (Bl. 191); Amst., 1693, 12.

— — —: תְּחִי דֵּעָא. Glossirender Comm. über den RC. Jore De'a, ebenfalls mit dem Texte: Berlin, 1700, 8 (Bl. 94); Amst., 1693, 12.

— — —: תְּחִי עֶזֶר. Glossirender Comm. über Eben 'Eser, nach dem Auszuge des Jismach Jisrael: Amst., 1693, 12.

— — —: תְּחִי דְרָדָה. Glossirender Comm. über den RC. Eben 'Eser, ebenfalls mit dem Texte: Dyrhenfurt, 1747, f.

Sämmtliche Commentare zusammen führen den Titel תְּחִי הַתּוֹרָה.

— — —: תְּחִי שְׁמִירַת שַׁבָּת. Die Vorschriften über den Sabbat nach RC. Orach Chajjim und nach dem Schriftchen יִשְׁמֹר וְיִשְׁרָאֵל, in alfabet. Ordnung gebracht: Offenbach, 1719, 12 (Bl. 54).

— — —: לֵחֶם הַפְּנִיּוֹת הָא. Ausführlicher disc. Comm. zu RC. Jore De'a. Mit dem Texte: Hanau, 1716, f. Joh. Jak. Beausang (Bl. 75); Wilmersdorf, 1726, f.; Fürth, 1766, f. (Beide Theile zusammen).

— — —: לֵחֶם הַפְּנִיּוֹת מִהַדְרָתָא בְּתַרְתָּא. Eine zweite Recension des Commentars Lechem ha-Panim, nebst Zusätzen. Auch לֵחֶם הַפְּנִיּוֹת הָב. genannt, den JD-

1) Geboren in Brzescé, erzogen in Polozk, und gestorben 1825 zu Wilna.

2) Bis 1817 war er Daj. in Prag, dann zog er nach Kulda, als Taborer und Budweisser Kreisrabbiner.

3) Er war aus Krotoschin und war Schwiegersohn des Abr. Abele aus Gumbinnea und bl. zu Ende des 17. Jahrhunderts.

- Comm. von Hilchot Nesech fortsetzend. Herausgegeben von seinem Sohne Abr. Kaufmann und hinter Abr. Abele's Glossen zu Tesifta Nesikin (von p. 40—60) gedruckt: Amst., 1732, 8.
- Er schrieb noch: 1) תנאים ארזבים. Comm. über Schulchan 'Aruch Or. Chajim; 2) דקתה תפסדה; 3) אגניות סתור; 4) בקלי תהבנינים.
- Chr. Fr. Kaz (JC. s Prag): Juden-Katechismus oder wahrer Weg zur Seligkeit: Hamburg, 1720, 8.
- Jak. Kaz (b. Chaj. Phöbos): זרע יצלב. Comm. über das Buch Kohelet, in deraschischer Weise: s. l., 1700, 4.
- Jos. Kazbi (R. in Kstpl.): שו"ת רב יוסף. Sammlung von Rechtsgutachten. Zusammen mit dessen Derascha's und den תהושים von Jak. u. Chaj. Alfandâri: Kstpl., 1736, f. Jona b. Jakob.
- — —: השגחה. Gutachten. Abgedruckt in שו"ת בני משה von Mos. Schilton (s. d.): Kstpl., 1712, f.
- — —: דרשי רב יוסף. Derascha's. Aufgenommen hinter dessen Gutachten-Sammlung: Kstpl., 1736, f.
- *Barth. Keckermann: Systema Grammat. Hebr.: Hanau, 1625, 8.
- *Fr. Keferstein: Philo's Lehre von den göttlichen Mittelwesen. Zugleich eine kurze Darstellung der Grundzüge des philonischen Systems: Leipzig, 1846, 8.
- *C. F. Keil: Apologetischer Versuch über die Bücher der Chronik und über die Integrität des Buches Esra: Berlin, 1833, 8.
- — —: Der Tempel Salomo's: Dorpat, 1839, 8.
- — —: Apologia mosaicae traditionis de mundi hominumque originibus etc.: Dorpat, 1839, 4.
- — —: Die Hiram-Salemonische Schifffahrt: Dorpat, 1840, 8.
- — —: Comm. über die Bücher der Könige: Moskau, 1846, 8.
- — —: Comm. über das Buch Josua: Erlangen u. Dorpat, 1847, 8.
- *F. C. Keilholz: Exercitatio hist.-crit. in utrumque Samaritanorum Pent.: Wittenberg, 1753, 4.
- *Chr. Keilman: Horologium Hebraicum: Leipzig, 1659, 8.
- *Ldw. Chr. Keir: Jesus Sirach und der König Salomo. Ein Spiegel für alle Stände: Kreuznach, 1829, 8.
- *J. H. Kelber: Vernünftige und schriftmässige Gedanken über die Schöpfung und Dauer der Welt. 1. u. 2. Heft: Nürnberg, 1805—17, 8.
- *K. G. Kelle: Vorurtheilsfreie Würdigung der mos. Schriften. 2 Bde.: Freiburg, 1811—12, 8.
- — —: Vindiciae Estherae, libri sacri ad castigatam historiae interpretandi normam exactae: Freiburg, 1810, 4.
- — —: Grundsätze, Proben und Plan einer deutschen Darstellung heiliger Schriften, nach ihrer Urgestalt: Freiburg, 1813, 8.
- — —: Reden und Lieder aus dem Jesaja und dem Buche der Weisheit: Freiburg, 1815, 8.
- — —: Die heiligen Schriften in ihrer Urgestalt, deutsch u. mit neuen Anmerkungen. Bd. I—III.: Freiburg, 1815—19, 8; 4. Bd.: ib. 1821, 8.
- *Hrn. Hrn. Kemink: Commentatio de carmine Deborahae, quod legitur libri Jud. c. V.: Tr. ad Rh., 1840, 8.
- *Binj. Kennicott: Natae criticae in psalm. 42. 43. 48. 89: Leipzig, 1772, 8.
- — —: De statu collat. hebr. cod. ms.: Oxford, 1765—66, 8.
- — —: Chaldaicorum Danielis et Esra capitum interpretatio hebr.: Halle, 1782, 8.
- — —: Dissertt. generall. in V. T. hebr. ed. Jac. Bruns: Braunschweig, 1783, 8.

1) Er bekleidete das Rabbinat nach Mos. Schilton.

- Binj. **Kennicott**: Diss. super ratione textus hebr. V. T. 2 Partes. Ex Angl. lat. vers. A. Teller: Leipzig, 1756—65, 8.
- — —: The state of the printed hebr. text of the old test. etc. 2 Part. Oxford, 1753, 8.
- — —: Diss. the sec. wherein the Samar. copy of the Pent. is vindic.: Oxford, 1759, 8.
- — —: Epistola ad J. D. Michaelis de censura I. Tomi biblior. hebraicor.: Bremen, 1778, 8.
- *Joh. Mich. **Kern**: Erklärung der Weissagung Jakobs u. s. w.: Göttingen, 1785, 8.
- — —: Erklärung der Weissagung Davids etc.: Hannover, 1788, 8.
- — —: Versuch einer neuen Erklärung der Weissagung Jesaias etc.: Bremen, 1781, 8.
- *W. H. L. **Kern**: Mythotheologie oder Versuch einer Traversion der mos. Schöpfungsgeschichte: München, 1807, 3.
- Mos. **Kerner** (b. Els. Phöbos, .s. Slottow): רשפי קטור. Selbstbiographie und die Darstellung der erlittenen herben Erfahrungen im Jahre 1830: Hannover, 1831, 8.
- — —: Commentationen und Glossen über das Agada-Werk Sifra: Berlin, 1798, 4.
- — —: בקרבת משה. Ueber die Segensprüche, namentlich über שמעון. Beigegeben ist auch ein Theil des Tischbi, mit Noten von Jesaja Berlin und שירייה: Berlin, 1834, 8.
- — —: מגלת אייבה. Geschichte der Verfolgung des R. Jom-Tob Lippmann Heller. Im hebr. Originale des Verfolgten u. einer deutschen Uebersetzung von Miro: Breslau, 1837, 8.
- — —: באור נפש. Ausgleichung der Kabbala mit der Philosophie, des Sohar mit dem More. In זקנים eingetheilt. Ich weiss jedoch nicht, wo es gedruckt erschienen.
- — —: חזרת משה. Auslegungen schwieriger Bibelstellen und Midraschim, so wie Discussionen über Talmudisches: Nowydwor, 1800, 4.
- *Adm. Gli. **Kerzig**: Biblisch histor. Abhandlung von den Kenitern, zur Erläuterung vieler Stellen der heiligen Schrift: Chemnitz, 1780, 8.
- *Fr. **Kessel**: De psalmo 45. Progr.: Halle, 1828, 4.
- ***Kessler**: Linguae hebraice stirpes: Harderv., 1772, 4.
- *Joh. Jak. **Kettner**: Der eigentliche Wortverstand des 18. Kap. des 3. Buch. Mos.: Schleiz, 1777, 8; Leipzig, 1780, 8.
- Binj. **Kewall** (in Wien): פרוקי קדם. Zwei u. fünfzig äsopische Fabeln übersetzt in's Hebräische u. zwei heroische Dichtungen: Gid'on u. Jiftach: Wien, 1843, 8.
- Joël **Khoen**: Versuche in der Dichtkunst: Triest, 1794, 8.
- *H. **Kiepert**: Bibel-Atlas, mit Erklärungen: Berlin, 1847, 8.
- — —: Plan von Jerusalem, nach den Untersuchungen von Dr. Schulz u. s. w.: Berlin in gr. Folio, nebst Text u. d. T.: Jerusalem, eine Vorlesung von Dr. Schulz: Berlin, 1845, 8.
- — —: Karte von Palästina nach den neuesten Quellen u. s. w.: Berlin, 1842, f.; dieselbe berichtigt: ib. 1843, f.
- *Joh. Rud. **Kiesling**: Hist. Rehabeami: Jena, 1753, 4.
- — —: De legibus mosaicis circa sacerdotes: Leipzig, 1755, 8.
- — —: Richtige Verbindung der mos. Alterthümer mit der Auslegung des Sendschreiben Pauli an die Hebräer. 1. Theil: Erlangen, 1765, 4.
- — —: De ecclesia vet. campestri (ad Gn. IV. 26 et XXIV. 63): Jena, —, 4.

*Ern. K. Kiesselbach: Dogma de rebus post mortem futuris e vet. text. scriptis tam canonicis quam apocryphis ratione exegetico-critica erutum atque illustratum: Heidelberg, 1832, 4.

*J. Killisch: Versuch einer Kritik des ersten Buches Mose: Berlin, 1841, 8.

Chaj. Kimchi: ed. חַדוּשֵׁי רִשְׁבָּא עַל קְדוּשֵׁי. Commentationen des Salomo b. Aderet über den Traktat Kidduschin, von Chaj. Kimchi edirt: Kstpl., 1722, 4.

Dav. Kimchi (b. Josef s. Narbonne) ¹.

I. Exegetische Arbeiten über die Schrift.

— —: פְּרֹשֶׁת עַל הַתּוֹרָה. Comm. über den Pentateuch. Von diesem Werke ist aber nur sein פְּרֹשֶׁת בְּרֵאשִׁית עַל סֵפֶר בְּרֵאשִׁית Comm. zur Genesis, nach einer Handschrift auf der National-Bibliothek zu Paris von A. Ginzburg aus Ungarn edirt. In der benutzten Handschrift hat vom 1. Kap. bis zu Vers 12 gefehlt, welchen Mangel Raf. Kirchheim in Ff. a/M. aus Kimchi's Schriften sehr gut supplirt: Pressburg, 1842, 8 (Bl. 91).

— —: פְּרֹשֶׁת עַל נְבִיאִים רִאשׁוֹנִים. Comm. über die ersten Propheten, d. h. über Josua, Richter, die BB. Samuel und der Könige. In den מְקַדְמֹת גְּדוּלוֹת oder rabb. Bibeln bei Dan. Bombergo: Venedig, 1518, f.; ib. 1526, f.; ib. 1548, f.; ib. 1568, f.; mit einer Vorr. von Jeh. Leon da Modena: ib. 1617, f. P. u. L. Bragadini; in den diesen nachgedruckten Bibelwerken: Basel, 1618—19, f.; in der Bibel-Ausgabe von Mos. Frankfurter, genannt קְדוּשֶׁת מֹשֶׁה: Amst., 1724—27, f. Von Gers. Soncini herausgegeben mit dem Texte: Soncino, 1585, 4; in gleicher Weise schon früher gedruckt: Leiria, 1494, 4; Lissabon, 1497, 4; Pesaro, 1511, f.; Salonik, 1500, 4.

— —: פְּרֹשֶׁת עַל נְבִיאִים אַחֲרֵינִים. Comm. über die Propheten Jesaja, Jirmijja u. Jecheskel: Pesaro, 1515, f. Gers. Soncini; Soncino, 1486, f.; zum zweiten Male daselbst edirt: ib. 1516, f. Ausserdem in den rabbinischen Bibeln u. zwar unvollständig: Venedig, 1518, f.; zu Jirmijja u. Jecheskel: ib. 1526, f.; auch zu Jesaja: ib. 1548, f.; ib. 1568, f.; ib. 1617, f.; Basel, 1618—19, f.; in der Bibel von Mos. Frankfurter: Amst., 1724—27, f.; durch Rob. Stephan: Paris, 1556, 4; zu Jesaja u. Jirmijja allein: Lissabon, 1497, f.; Kstpl., 1513, i.

a) Fragmentarische od. ganze lat. u. deutsche Uebersetzungen.

Dav. Milius: Die Erläuterung Kimchi's zum 4. Kap. des Jesaja; abgedruckt in dessen Catalectis Rabbincis: Utrecht, 1728, 8.

Seb. Münster: Excerpte aus dem Jesaja-Commentar Kimchis, in seiner Jesaja-Ausgabe hebr. u. griechisch mitgetheilt: Basel, —, 4.

Ant. Margarita: Der Comm. Kimchi's zum 53. Kapitel, in deutscher Uebersetzung mitgetheilt und widerlegt: s. l. e. a. 8.

Malaniva: Dav. Kimchi's Comm. zu Jesaja, vollständig ins Lateinische übersetzt: Florenz, 1774, 4.

— —: עַל עֵשֶׂת הַנְּבוֹנִים. Comm. über die 12 kleinen Propheten. In den rabb. Bibelwerken gedruckt: Venedig, 1548, f.; ib. 1568, f.; ib. 1617, f.; Basel, 1618—19, f.; in Kehillat Mosche: Amst., 1724—27, f. Sonst noch mit den grossen Propheten: Pesaro, 1515, f.; in der neunbändigen Bibelausgabe: Paris, 1539—44, 4 Rob. Stephan.

a) Einzelausgaben mit oder ohne lat. Uebersetzung.

L. M. Croze: Obadja mit dem Comm. Kimchi's u. s. w.: Bremen, 1673, 4.

1) Obgleich von Geburt ein Provençale war er doch spanischer Unterthan, daher er sich Sefardi schreibt. Er bl. zu Anfang des 13. Jahrhunderts. Man sagte von ihm אִישׁ אֵיךְ מִיִּירָדָה. Im Jahre 1232 war er schon alt und als Schiedsrichter in dem maimónischen Streite gewählt. In den Bibelcommentaren erscheint er gewöhnlich in der Abbréviation רִדְק.

Jean Mercier: Hosea, Joel, 'Amos, 'Obad und Jona mit dem Comm. Kimchi's: Leyden, 1621, 4.

Rob. Stephan: Dav. Kimchii comm. in Hoseam cum aliorum Rabbiorum Commentariis: Paris, 1556, 4.

— —: Dav. Kimchii comm. in Habacucum: Paris, 1539, 4.

Thom. Nel: Dav. Kimchii comm. in Hag., Jonam et Malachiam c. lat. versione: Paris, 1557, 4.

Arnold Pontac: Dav. Kimchii comm. in Obad., Jonam et Sophoniam c. vers. lat.: Paris, 1566, 4.

Joh. Leusden: Dav. Kimchii comm. in Jonam c. vers. lat.: Utrecht, 1656, 8; ib. 1692, 8.

— —: Dav. Kimchii comm. in Joel. lat.: Utrecht, 1657, 8.

— —: Dav. Kimchii comm. in Obadjam (ohne lat. Uebersetzung): Utrecht, 1657, 8.

Gilb. Genebrard: Dav. Kimchii comm. in Joelum c. vers. lat.: Paris, 1563, 4.

Sam. Rohle: Dav. Kimchii comm. in Malachiam una cum comm. Ibn Esrae: Rostock, 1637, 4.

Joh. Bened. Carpzow: Dav. Kimchii comm. in Mal.: Leipzig, 1679, 8.

Seb. Münster: Dav. Kimchii comm. in Amosum hebraice cum epist. El. Levita: Basel, 1531, 8.

— —: Dav. Kimchii comm. in Joelum et Malachiam, hebraice: Basel, 1530, 8; Worms, 1530, 8.

Herm. van der Hardt: Dav. Kimchii comm. in Hoseam c. Targ. et Raschi: Helmstädt, 1702, 4.

Sim. de Muis: Dav. Kimchii comm. in Malachiam una cum Jarchii comm. hebr. et lat.: Paris, 1618, 4.

Dav. Kimchii Comm. in Amos. et Jonam etc. c. vers. lat.: Antwerpen, 1583, 4.

Dav. Kimchii comm. in Obad. (ohne Uebersetzung): Jena, 1678, 8.

b) In deutscher Uebersetzung.

Mt. Vehe: Dav. Kimchi's Comm. über 'Amos in deutscher Uebersetzung: Köln, 1581, 8.

Dav. Kimchi: פירוש על תהלים. Commentar üb. den Psalter, einzeln gedruckt: s. l. 1477, 4; Neapel, 1487, 4; Venedig, 1518, 4; Isny, 1541, 4; Amst., 1765, 4. (Diese 3 Ausgaben sind sehr vollständig und der Commentar ist sehr ausführlich, hingegen ist er in andern oder spätern Ausgaben nur auszüglih und mangelhaft gegeben): Kremona, 1561, 4; Salonik, 1522, 4; Venedig, 1566, 8 Giov. di Gara; ib. 1596, 8 Giov. di Gara; ib. 1606, 12; Amst., 1681, 4 Dav. b. Uri Phöbos; von Dav. Grünhut, mit einem Vorworte von Schudt: Ff. a/M., 1712, 8 Mt. Andrä — den פירוש תהלים beigedruckt: Amst., 1681, 4; Dyrenfurt, 1714, 4 Sabbatai; Zolkiew, 1696, 4; in den rabbinischen Bibelwerken: Venedig, 1518, f.; ib. 1526, f.; ib. 1548, f.; ib. 1568, f. u. s. w.

Lateinische Uebersetzungen mit oder ohne Text.

Ambr. Janvier: Dav. Kimchii Comm. in Psalmos c. vers. lat.: Paris, 1666, 4. P. Fagius: Comm. Kimchii in X priores Psalmos, lat.: Constanz, 1544, f. Der eigentliche Titel lautet: „Commentarium Hebraicum R. David Kimchi, in decem primos Psalmos Davidis, cum versione latino e regione, pro exercitamento omnibus hebraicae linguae studiosis, quibus ad legenda Hebraeorum commentaria animus est“ edirt: Constanz, 1544, f., welche Uebersetzung der Mönch Janvier in seiner Uebersetzung (1666, 4) und später Adrian Reland in seiner Analectis rabbinicis (Utrecht, 1702, 8) aufgenommen. Jean Bourdelet: Den Comm. Kimchi's zum 4. Psalm, mit Text und Targum, in's Lateinische übersetzt: Paris, 1619, 4.

Sim. de Muis: Der Comm. zu dem 19. Psalm, in's Lateinische übersetzt und mit den Commentaren Raschi's u. Ibn Esra's begleitet: Paris, 1620, 4. Der zu dem 112. Psalm, von demselben: Paris, 1620, 4.

Dav. Kimchi: פֶּרוּשׁ עַל דְּבָרֵי הַיָּמִים. Commentar zu den Büchern der Chronik. Abgedruckt in den rabb. Bibeln: Venedig (1548. 1586. 1617), Basel (1619) u. Amsterdam, 1724—27, f.

— — פֶּרוּשׁ עַל מִגְלַת רוּחַ. Comm. über das Buch Rut, zum ersten Mal aus einer Handschrift herausgegeben von Jean Mercier mit dem Bibeltexte: Paris, 1563, 4.

— — פֶּרוּשׁ עַל הַחֲפָטוֹת. Comm. über die Haftarat, entnommen aus seinem Propheten-Commentar: Basel, 1619, f. Ludwig König. Mit dem Comm. Raschi's und dem Comm. באר יצחק: Offenbach, 1722, 4. Sonst noch sehr oft in rabbinischen Bibeln und in Pentateuch-Ausgaben, als in einem Bibelwerke, wo noch die 13 Glaubensartikel Maimóni's, das אהיה לך אלהים von Ah. Ben-Ascher u. s. w.: Venedig, 1516, f.; in einem Pent.: Kstpl., 1522, f.; Basel, 1606, f.; Wilmersdorf, 1713, f.; Amst., 1626, 4.

— — מַשְׁבָּחוֹת לַנוֹצְרִים. Widerlegungen gegen die Christen, in Betreff der messianischen Auslegungen gewisser Psalmen. Beigedruckt dem Werke נְצוּחַן נַפְשׁוֹתֵינוּ von Lippmann: Altorf, 1644, 4; Amst., 1709 u. 1711, 16; Königsberg, 1847, 16. (Ist aus dem Psalm-Comm. von einem Anonym. gesammelt und verbunden). — Eine Widerlegung dieser Teschubot hat Gilb. Genebrard herausgegeben in: Objecta Hebraeorum etc.: Paris, 1566, 8. Eine andere Widerlegung erschien von Jo. Hilpert unter dem Titel: Disput. Hebraeos-Philos. adversus Judaeos: Helmstädt, 1653, 4.

— — נִבְחָה. Polemik gegen das Christenthum; der antichristlichen Schriftensammlung, genannt מִלְחַמַת הַזִּיקָה, beigedruckt: Kstpl., 1710, 8. Aufgenommen wurde dieser נִבְחָה in der Ausgabe des Nizachon: Altorf, 1644, 4; Amst., 1709, 16; Königsberg, 1847, 16.

Von den Commentaren Kimchi's, die offenbar über die ganze Schrift sich erstreckt haben, sind demnach nicht gedruckt: 1) über 4 Bücher des Pent. (Ex., Lev., Num. u. Dt.); 2) zu Mischele, Ijob, Daniel, Esra und Nechemja; 3) zu Hohelied, Ester, Klagelieder u. Kohelet. Zu seinen exegetischen Arbeiten oder zur Schrift-erläuterung, Religionsphilosophie und Dogmatik gehörig sind noch von ihm: 1) באר יב' Die Einleitung des More erlkund; 2) פֶּרוּשׁ עַל הַיָּמִים, über die 13 Glaubensartikel; 3) מַעֲשֵׂה בְרָאשִׁית, Erläuterung des Schöpfungskapitels; 4) פֶּרוּשׁ אֲרִיבְרַת יְחֻזְקָאֵל, Erläuterung des mystischen Thronwagens.

II. Schriften über die hebr. Sprache.

— — מִבְּלִיל. Zweigetheiltes Werk zur Erlernung der hebr. Sprache, deren erster Theil חֵקֶק הַתְּקִדּוֹק oder מִבְּלִיל schlechtweg genannt wird u. die hebr. Grammatik in sich faast, der andere חֵקֶק הַעֲנִיָּק oder הַשְּׂרָשִׁים, ein hebr. Wörterbuch umfasst. Es ist nun gedruckt der Theil:

— — מִבְּלִיל. Hebr. ausführliche Grammatik: Kstpl., 1522, f.; ib. 1532, f. Gerschom b. Mose Soncini (Am Schlusse ist ein rhythmisches Gedicht von Abr. b. Efrajim Schangi); mit Noten von Elijja ha-Lewi Aschkenasi, gen. El. Levita: Venedig, 1545, 8 Corn. Adelkind, im Hause des Dan. Bombergo (Bl. 268); ib. 1546, f.; mit einem Comm. u. mit einleitenden Regeln von Mose Hechim: Fürth, 1793, 8.

— — הַשְּׂרָשִׁים. Vollständiges hebräisches Wörterbuch. Corrigirt von Sam. b. Me. Latif: Neapel, 1490, f. (Bl. 144); ib. 1491, f. (Bl. 168); besorgt von Sam. Rikomin und Estrok de Toulon, auf Kosten des Chananja b. Eli'ëser Schimoni und Abr. Provenzale in Konstantinopel, im zweiten Jahre des Sultan Selim: Kstpl., 1513, f. (zum Lobe dieser Ausgabe steht am Schlusse ein Gedicht von Salomo b. Mazzal-Tob); ib. 1532, f.; Venedig, 1529, f. Dan. Bombergo; Salonik, s. a. (1533), f. Gerschom b. Mos. Soncini; besorgt von Jesaja b.

Eli'ëser Parnas אֵלִי'עֶסֶר הַפַּרְנָסִי, mit den Noten und Bereicherungen von Elijja Levita אֵלִיָּהוּ לֵוִיטָא u. einem rhythm. Epigraph von demselben: Venedig, 1546, f. Dan. Bomberg (Bl. 143); mit lat. Erläuterungen der Wörter am Rande und auch mit lat. Titel: ib. 1546, f. Marc. Anton. Giustiniani (549 Columnen); in 2 Theilen herausgegeben von Biesenthal und Leberrecht u. zwar nach Handschriften, mit grosser Einleitung u. einigen Indices. I.: Berlin, 1838, 4; II.: ib. 1847, 4.

a) Lateinische Uebersetzungen oder Excerpte.

San. Pagnine: Hebraicarum institutionum libri 4. Lucensi auctore ex R. Dav. Kimchii priore parte מְבַלְלֵי אֵלֶּךָ דְּקִיּוֹן, quam אֵלֶּךָ דְּקִיּוֹן inscripsit, fere transcripti: Paris, 1549, 4 Rob. Stephan. Am Rande wird auf die Venediger Ausgabe von 1445 hingewiesen.

Joh. Capnio (Reuchlin): Lexicon hebraicum etc. (vorzüglich aus Kimchi's Wurzelbuch geschöpft): Pforzheim, 1506, f.; verbessert und vervollständigt von Seb. Münster: Basel, 1537, f.

Coar. Pellican: Grammatica Ebraica. (Eine Bearbeitung des Kimchi'schen Michlol): Strassburg, 1540, 4.

Agat. Guidacii: R. Dav. Kimchi Grammatica hebr. lat. cura.: Paris, 1540, 8. Der hebr. Text ist mit Quadrathuchstaben und punktirt gedruckt und das Buch פְּתוּחַ דְּכָבִי benutzt).

Rdf. Bayne: Compendium grammaticae Kimchianae. Auch mit dem Titel: קְצוֹר הַלֵּךְ הַרְאֵשׁוֹן מִהַמְּבַלְלֵי, Paris, 1554, 4.

Elisha b. Abraham אֵלִישָׁה ב. אַבְרָהָם. Gegen die Angriffe des Profiat Duran, in dem gramm. Werke מַעֲשֵׂה אֶפֶר, vertheidigt von Elisha b. Abraham b. Matatja (s. d.) in der gramm. Schrift מְגַן דָּוִד: Kstpl., 1516, 4.

San. Pagnine: Excerpte und zwar auch übersetzt aus diesem Werke gab Santes Pagninus in seinem: Thesaurus linguae sanctae ex R. Dav. Kimchii libro radicum etc.: Paris, 1498, 4 Rob. Stephan.

Auszüge aus Kimchi's Wörterbuche sind handschriftlich vorhanden: 1) u. d. N. גִּלְקִישׁ, von einem franz. Autor; 2) von einem Ungenannten in Parma (de Rossi 389); 3) לְקִישׁי פְּשׁוּטֵי שְׂרָשִׁים, in der Opp. Bibliothek. Auf diesem Gebiete schrieb er noch: 1) עֵשׂ סוֹפֵר oder auch הַנְּקִידָה 'ס' über die Vocale und Accente handelnd.

III. Einzelne andere Arbeiten.

Dav. Kimchi: פְּרִישׁ עַל פְּרָקֵי אֲבוֹת. Commentar über die Sprüche der Väter. In den 1525 in Trino am Po gedruckten Tefilla, auf Veranstaltung des Natanel b. Perez Chalfan von Jacob b. Bat-Abigajil; herausgegeben: Trino, 1525, 4.

— — אָגוּרוֹת. Briefe in der Angelegenheit der Verketzerung des More, abgedruckt in אָגוּרוֹת הַרְמָבֵם: Venedig, 1545, 8 und in den spätern Ausgaben.

Er schrieb auch noch 1) ein Werk über die biblische Chronologie u. d. T. יְמֵי עוֹלָם; 2) מְנוּחִים, religiöse Lieder.

Jak. Kimchi (b. Sam., R. in London): 'ס' שִׁשְׁנֵי יָעֶקֶב. Disc. Novella's über die talm. Traktate Beza und Ta'anit: Sulzbach, 1748, 4.

— — שׂוֹר. Sammlung von Gutachten über die Halacha's vom Schlachten: Altona, 1760, 4.

Joch. Kimchi: אֹזֶר לְעַת עָרֵב. Fingirtes Dialog zwischen Menachem b. Jesaja u. Samuel b. Josef über den Messias, zum Behufe der Judenbekehrung edit: Halle, 1728, 8; ib. 1731, 12.

Jos. Kimchi (b. Is., s. Narbonne): 'ס' שְׂקַל הַדָּרֶשׁ. Metrische Bearbeitung der Sammlung ethischer Sprüche von Sal. Ibn Gebirol, die er arabisch u. d.

1) Er stammte aus Konstantinopel.

2) Es war ein Christ, der eigentlich Jak. Müller geheissen.

N. Kimchi's in 60 Abschnitten verfasst. Eine Probe daraus ist mitgetheilt im Zion II. (S. 97—100): Ff. a/M., 1842, 8.

Jos. Kimchi: שירי יי. Religiöse Lieder oder Pijjutim: LB. d. Or. 1844 c. 438. Viele Lieder abgedruckt in dem Ritualbuche אגילת השחר, herausgegeben von Mard. Jare: Mantua, 1612, 8.

— —: תורת טובות הלבבות. Eine hebr. Uebersetzung des Sittenbuches von Bachja b. Josef (s. d.), u. zwar angefertigt zu Narbonne, gleichzeitig mit der Tabón'schen Uebersetzung niedergeschrieben für denselben Meschullam b. Jakob, für den Ibn Tabón die erste Pforte übersetzt. Ein Fragment aus der 7. Pforte nach einer HS. edirt in der neuen Ausgabe des Bachja'schen Werkes: Leipzig, 1846, 12. Eine Notiz darüber: LB. d. Or. 1844 c. 170.

— —: ס' הברית. Eine Polemik gegen das Christenthum, in einem Dialoge zwischen einem Gläubigen (מאמין) und einem Ketzler (מיר), vorzüglich gegen die angeblichen messianischen Stellen gerichtet. Aufgenommen in der Sammlung מלחמות הוי"ה, worin 1) Mos. Nachmani's סיל פראי פראי, Disputation mit dem Convertiten Fra Paolo; 2) Dav. Kimchi's ופנתו oder Disputation mit Christen; 3) ס' הברית von Jos. Kimchi; 4) Sim. Duran's סתירת אמנות המצרים, Widerlegung des christl. Glaubens; 5) Is. Aschkenasi's ורעמים ירעשים, angefügt von dem Korrekter Jak. b. Dav. Ibn Forna: Kstpl., 1710, 8 Jona b. Jakob und Naft. Hirz b. 'Asr. aus Wilna.

Angeführt werden von ihm auch 1) מלחמות השם oder ס' מלחמות יי, die Polemik gegen das Christenthum enthalten; 2) ס' הדבור, ein grammatisches Werk; 3) Commentare zu fast sämmtlichen Büchern der Schrift.

Ueber ihn.

Leop. Dukas: Die Familie Kimchi. I. Josef b. Isaak Kimchi. Biblische Commentarien desselben: LB. d. Or. 1850 c. 11 flg.

Jos. Kimchi (s. Rom): ed. אסח המזכיר ס' אסח von Secharja Porto (s. d.), mit einem Vorworte: Venedig, 1675, 4.

Is. Kimchi (b. Mard. in Salon):¹⁾ אזהרות. Die 613 Vorschriften in zierlichen Reimen auf גים- und anfangend בינה, dann noch ein Hymnus von 17 Strophen, abgedruckt in dem Avignon-Máchasor s. מחזור אוניון.

Isr. Kimchi (in Smyrna):²⁾ עבודת ישראל. Commentar über עבודת oder den Tempeldienst am Sühnetag, von Mos. Cordovero: Smyrna, 1736, 4.

Ueber Cordovero's Seder 'Aboda (Venedig, 1587, 8) geschrieben: 1) Josu. Benveniste sein עבודה תמה ס': Kstpl. s. a. 12; 2) Mos. Nigrin in סדר ס' עבודה, der aber nicht gedruckt wurde. Zum Theil bearbeitete dieses Thema auch 3) Men. di Lonsano in עבודת מקדש (s. d.); 4) Men. 'As. di Fano in עבודה רבא ס' עבודה זושא (s. d.); 5) Jak. Isr. Emden in seinem סדר עבודה (s. d.); 6) Bar. Bentscher in seinem עבודת המאקדש, aufgenommen in dessen מצות השם (s. d.); 7) Sal. Dubno in עבודת ס' לטרר עבודה, das aber handschriftlich geblieben; 8) Mënachem b. Jehuda in עבודה (s. d.).

— —: השקפה. Gutachten, aufgenommen in שירת מים רבים von Raf. Meldola: Amst., 1736, f.

Er schrieb noch: 1) עיני ישראל ס', Comm. über Is. de Corbeil's Sefer Mizwot Katan, was handschriftlich geblieben.

Mos. Kimchi (b. Jos.):³⁾ משלי ס' פרוש ס' פרוש. Commentar über die Sprüche Salomo's (fälschlich dem Abr. Ibn 'Esra zugeschrieben). Abgedruckt in den מקראות

1) Er heisst auch Mestre Petit aus Nions und bl. um 1290 und er correspondirte mit Sal. Ibn Adrat.

2) Er war Schüler des Chaj. Abu'l'afia.

3) Bruder des Dav. Kimchi. Ein Mos. Kimchi (b. Nissim) war 1413 in Rom; ein anderer Mos. Kimchi 1342 in Palermo.

גדולות: Venedig, 1526, f.; ib. 1548, f.; ib. 1568, f.; ib. 1617, f.; Basel, 1619, f.; in Rehillat Mosche: Amst., 1724—27, f.

Ueber diesen Commentar.

Jak. Reifmann: Ibn Esra's Comm. zu den Sprüchen: LB. d. Or. 1841 c. 750—51. Vgl. Zion I. (S. 76); Ff. a/M., 1841, 8.

Gabr. Hi. Lippmann: צל חפ' לט' משלי המיוחס לזרואב'ע. Ueber den Comm. zu den Sprüchen, dem Ibn Esra zugeschrieben: 1. der Comm. widerspricht den Ansichten Ibn Esra's in seinen gramm. Schriften; 2. die Verschiedenheit in der Form von den sonstigen Commentaren des Ibn 'Esra u. s. w. Abgedruckt in Zion II. (S. 113—17; 129—33; 155—57; 171—74; 185—88): Ff. a/M., 1842, 8.

Mos. Kimchi: על עזרא ונחמיה. Commentar über die Bücher 'Esra u. Nechemja, fälschlich dem Abr. Ibn 'Esra zugeschrieben. In der Ausgabe der Mikraot Gedolot steht er, ausdrücklich als von ihm angegeben, was aber nicht der Fall ist: Venedig, 1549, f.; dann: ib. 1568, f.; ib. 1617, f.; unter dem Ibn Esra's aber in der Ausgabe: Basel, 1618—19, f.

Ueber diesen Commentar.

Gabr. Hi. Lippmann: Ueber Mos. Kimchi's Comm. über 'Esra u. Nechemja. Zion II. (S. 172—73): Ff. a/M., 1842, 8.

— — — הרבני לשון הקדש: Eine kurze hebr. Grammatik, von dem poet. Eingange: מְחֻלָּה שְׂבִילֵי הַדָּבָר קָרְבָּה מְלִיצוֹת הַבְּמִיָּה וְהַרְוֹן auch Mahalach genannt, oder endlich zerfallen, ist zuerst erschienen im 5. Jahre Julius II., mit Noten von El. Levita (zu Padua 1504 angefertigt) u. Salm. Posener: Pesaro, 1508, 4 Gers. Soncini; ib. s. a. 4 Gers. Soncini; im 2. Jahre Karls von Kastilien, d. h. Kaiser Karls V.: Ortona, 1519, 4 Gers. Soncini (Bl. 34); in Quadratschrift und vocalisirt: Hagenau, 1519, 4 Tom. Anselm; durchgesehen und mit Noten von dem Bischof Aug. Justinian; der Kimchi'sche Text aber vocalisirt u. nur etwas unvollständig: Paris, 1520, 4; unter dem Titel: מִן הַקְּדֻמִּים, wo ausser מְחֻלָּה noch פֶּתַח הַדָּבָר וְצִוּוֹת u. מִצְוֹתֵינוּ von Ibn 'Esra: Venedig, 1546, 8 Dan. Bomberg (Bl. 236); Amst., 1657, 8; u. d. T.: Rudimenta Hebraica Mosche Kimchi e Joh. Böschenstein diligenti studio revisa. (Diese Grammatik ist von dem Typographen dem Böschenstein zur Revision übergeben worden), wie auch ein Brief von Raf. Sakkuto sich da findet: Augsburg, 1520, 4 Sig. Grymm; mit den Glossen Levita's und einer Einleitung von Benjamin b. Jehuda und mit Noten von Const. L'Empereur, aber etwas mangelhaft: Leyden, 1631, 8 Elzevire¹; einfache Ausgaben: Mantua, 1566, 8; Venedig, 1624, 8; Krakau, s. a. 16; mit Glossen von Sabbatai Sofer: Lublin, 1622, 8; von Jak. Elchanan b. Is. s. Krakau: Hamburg, 1788, 8 Leser Sofer und Nat. Mai; von einem christlichen Gelehrten besorgt u. d. N.: מִן הַקְּדֻמִּים: Basel, 1531, 8; ib. 1536, 8.

Lateinische Uebersetzung.

Seb. Münster: מִן הַקְּדֻמִּים s. Rudimenta linguae sanctae Mos. Kimchi, lat. — Der hebr. Text ist besonders gedruckt; in der lat. Uebersetzung sind die Scholien von El. Levita eingeflochten, aber Benjamin's Einleitung ist unübersetzt —: Basel, 1531, 8 Andr. Kratander; ib. 1536, 8 Hr. Peter.

Das ihm zugeschriebene מִן הַקְּדֻמִּים gehört Mos. Zajäg. Angeführt wird von ihm noch ein מִן הַקְּדֻמִּים und man schreibt ihm auch ein Buch מִן הַקְּדֻמִּים zu.

Sam. Kimchi (b. Mos.)²: מִן הַקְּדֻמִּים שִׁירָה. Comm. über Pirke Schira, in philos. Weise, worin das Seder 'Aboda von Is. Ibn Ghajät, Mose b. Natan

1) Ist eine zierliche Ausgabe.
2) Er lebte noch um 1345.

- ha-Lewi, Ibn Gebirol's Dichtungen, das Werkchen *רבינו הלך*, der R. Benvenist *דבסריוטי*, das Buch *גלינוס ומוריא* u. m. erwähnt sind. S. darüber LB. d. Or. 1849 c. 237.
- Sam. Kimchi (R. in Kstpl.): *השבויות*. Rechtsgutachten, abgedruckt in *סוף משה* von Mose-Israël (R. in Rhodus): Kstpl., 1734—35, f.
- Jeches. Kindeles (R. in Prag u. dann in Nachod): *מראה יחזקאל קשן*. Excerpte aus dem grossen Werke *מראה יחזקאל* des R. Simeon, deraschische Auslegungen über den Pentateuch enthaltend: Prag, 1695, 4 (Bl. 12).
- Arj. Löw *Kinderfreund* (in Galizien): *שירי שונים*. Liedersammlung verschiedenen Inhalts: Lemberg, 1831, 8.
- *Joh. Pet. Kandler: *Biblische Tabellen, oder das A. T. nach seinem vollständigem Inhalte und dessen Entwicklung in erläuternden Uebersichten dargestellt*. 1. Lief. die 5 Bücher Mosis: Sulzbach, 1841, 8.
- *Conr. Kircher: *Concordantiae V. T. graecae hebr. vocibus respondentēs*: Ff. a/M., 1607, 4.
- Elch. Hän. Kirchhan (b. Binj. Wolf): *תהישים מספר אלהיך הוא*. Homilet. Scholien zu manchen Stellen der heiligen Schriften; von Genesis bis zu Ende der Bücher Samuel reichend: Offenbach, 1722, 8 Isr. b. Mose.
- — — *תהישים חלק שני*. Fortsetzung des vorigen Werkes über manche Stellen der heiligen Schrift: Offenbach, 1731, 8 Israel. b. Mose.
- — — *שאתרו הנפש חלק ראשון*. Buch zur Anregung der Frömmigkeit, in jüd.-deutscher Sprache abgefasst: Ff. a/M., 1707, 4 Matthias Andrä (Bl. 98); Wilmersdorf, s. a. 4 Hirsch b. Chajjim; Prag, (—), 4; Sulzbach, 1718, 4; Dyrhensfurt, 1805, 4.
- — — *שמתח הנפש חלק שני*. Jüdisch-deutsche Gedichte mit musikal. Noten, zur Belehrung u. Erheiterung: Fürth, 1727, 4 Bonfed Senior (Bl. 22).
- — — *שמתח הנפש ב' חלקים*. Beide Theile dieses Werkes zusammen: Amst., 1723, 4; Sulzbach, 1798, 4.
- Raf. Kirchheim (PG. in Ff. a/M.): *Offener Brief an A. Adler, Mitglied der Braunschweiger R.-Versammlung. Als Antwort auf sein „Sendschreiben an die etc. sogenannten Rabbiner, die durch Verdächtigung und Verläumdung zu gewinnen wähen.“* 2. Aufl.: Bockenheim, 1845, 8.
- — — *Biographie des Rabbi Chijja*: LB. des Or. 1848 c. 611 flg.
- — — *Biographie des Josef Ibn Kaspi und Uebersicht seiner Schriften. Abgedruckt als Einleitung zu der Ausgabe צמודי בקה וצמודי בקה über den More Maimuni's*: Ff. a/M., 1848, 8.
- — — *ed. חלקים חב' u. שם הגדולים חב' וצד לכתמים חב' von Asulai, mit Noten*: Ff. a/M., 1847, 8.
- — — *תוכחה מגילה*. Sendschreiben Rapaport's an die Rabbiner-Versammlung zu Ff. a/M., übersetzt von Raf. Kirchheim: Leipzig, 1845, 8.
- *Kirchmaler: *Exercit. acad. ad Tacit. Hist. V.* (Die Berichte über die Juden betreffend, und eine Vergleichung mit den Nationalschriften). Eine eingetragene Abhandlung in Ugolino's *Thesaurus antiquit. sacr.* Tom. II.: Venedig, 1744, f.
- *E. D. M. Kirchner: *Der Tempel der Juden zu Jerusalem; zur Beförderung des richtigen Verständnisses vieler Stellen der h. S., nach den Urkunden beschrieben, erläutert und dargestellt. Mit einer Ansicht des Salomonischen und einem Grundriss des Herodianischen Tempels*: Neust.-Eberswalde, 1834, 4.
- Paul. Chr. Kirchner (JC. in Heidelberg)*: *Kurze doch eigentliche Erklärung warum ich mich vom Judenthume etc. gewendet*: s. l. e. a. (1715), 8.

1) Er war Zeitgenosse des Jeh. Rosanes (s. d.).

2) Starb 1704.

3) Schwiegersohn des Hi. b. Sam. Koidenower.

4) Als Jude soll er Mard. Gumprecht b. Sal. geheissen haben.

- Paul. Chr. **Kirchner**: Cerimoniale Judaicum. Allerhand jüd. Gebräuche u. s. w.: Erfurt, 1717, 8; Lobau, 1717, 8; u. d. T.: Jüdisches Ceremonial od. Beschreibung derjenigen Gebräuche, welche die Juden sowol in als ausser dem Tempel etc. in Acht zu nehmen pflegen, besorgt von Seb. Jak. Jungendres: Nürnberg, 1724, 4.
- ***G. Kirms**: Comm. hist.-critica exhibens descript. et censuram recentium de Danielis libro opinionum: Jena, 1828, 4.
- ***Kirsch**: Pentateuch. syriace. Ex polygl. Angl.: Hof, 1787, 8.
- ***J. Glo. Kirsch**: Biblische Geschichte des A. T.'s in Versen: Leipzig, 1828, 8.
- Els. Sina **Kirschbaum** (b. Jeh. Löw, A. in Krakau): לְקַטְשׁ שְׁרִירִים. Liedersammlung, hebräisch und deutsch: Berlin, 1820, 8.
- — —: הַלְבִּיחוּ רַמְבוּם הַמְשִׁירִי. Abhandlung über die Nothwendigkeit, dass der Messiasglaube in der jüd. Dogmatik einen Platz habe, über die damit zusammenhängenden Gesetze u. s. w. in 14 Kapiteln abgehandelt. Hebräisch: Berlin, 1822, 8.
- — —: Maimonides specimen diaeteticum. (Eine Zusammenstellung der Maimoniden'schen Regeln der Diätetik, welche in den nichtmedizinischen Schriften vorkommen): Berlin, 1822, 8.
- — —: Der jüdische Alexandrinismus, eine Erfindung christlicher Lehrer, oder Beiträge zur Kritik jüd. Geschichte u. Literatur. In einzelnen Heften herausgegeben: Leipzig, 1841—42, 8.
- — —: Aufsätze im Gebiete der Religion u. des Socialismus: Zürich, 1843, 8.
- — —: Vorschläge zu den radikalsten socialen Reformen: Zürich, 1843, 8.
- — —: Erörterungen u. Nachträge zu den Vorschlägen: Hirschberg, 1843, 8.
- — —: Erwiederung an Herrn Dr. Grossmann u. s. w.: Hirschberg, 1842, 8.
- — —: Vorschläge, betreffend einige gesellschaftliche Institutionen: Leipzig, 1842, 8.
- Me. Kisch** (in Prag): הַרְרָה הַמְלִיָּה. Novella's, Decisionen und Gutachten über acht Traktate des Talmud's (Pesachim, Beza, Rosch ha-Schana, Joma, Sukka, Megilla, Ta'anit, Mo'ed Katan): Prag, 1824, f.
- ***Paul Kismarin**: Institutio Ebraica: Franecker, 1643, 8.
- ***Joh. H. Kistenmaker**: Canticum canticorum ex hieroglyphia orientalium: Münster, 1818, 8.
- — —: Commentatio de nova exegesi praecipue veter. test. ex collatis scriptoribus graecis et romanis: Münster, 1806, 8.
- — —: Exegesis critica in Psalmos 67 et 109, et excursus in Daniel III. de fornace ignis: Münster, 1809, 8.
- Jech. Mich. **Kittsee** (b. Sam., PG. in Pressburg in Ungarn): ס' שְׁלֵמֵי נְדָבָה וְחָא. Discussive Erklärungen zu einigen talm. Traktaten. Erster Theil: Pressburg, 1838, f. (Bl. 65).
- — —: ס' שְׁלֵמֵי נְדָבָה וְחָא. Dasselbe, zweiter Theil: Novella's über talm. Traktate, Notizen über die Ritualcodices Jore De'a und Eben ha-'Eser. Nebst einigen Haggada-Erklärungen: Pressburg, 1843, f. (Bl. 30).
- ***Joh. Kitzel**: De regali habendorum Judaeorum, quatenus in imperio romano inter Christianos tolerari possunt: Giessen, 1617, 4.
- Gers. **Kitzinger** (b. Isr.): קַרְבֵּן הַיָּדֵה. Bussgebet und Beichte nach alphabetischem Akrostich: Mantua, 1623, 8 (Bl. 16).
- Jak. Kitzinger** (b. Jos.): חַג פֶּסַח. Comm. über die Pesach-Haggada, nebst Glossen seines Vaters Jos. Kitzinger, und dabei auch ein Gedicht über das Pesach-Ceremonial, beginnend שְׁלֵחַת אֵל שְׁלֵחַת אֵל. Verfasst im Jahre 1597 mit einer grossen Einleitung über das Ceremonial überhaupt: Krakau, 1597, 4 Is. Prossnitz (Bl. 31).

1) Später convertirt.

- Jak. Kitzinger:** קקוּ הַמְּלָאָהּ. Ueber die Endschaft des grossen Exils u. Berechnungen über das Kommen des Messias. Dem Vorigen angehängt: Krakau, 1597, 4.
- Jos. Kitzinger** s. Jak. Kitzinger.
- Herz Klaber** (L. in Prag): Beschreibung der am 30. Mai 1832 gehaltenen funfzigjährigen Jubelfeier der israel-deutschen Hauptschule in Prag, nebst einer kurzen Geschichte dieser Schule: Prag, 1833, 8 M. J. Landau.
- Chr. v. Klausburg** (JC. in Klausthal)¹: Licht und Recht der Kaufmannschaft u. s. w. Ein Rechenbuch für den Handel. I. Danzig, 1724, f.; II. ib. 1725, f.; III. ib. 1726, f.
- — —: Hamburger Wechsel-Arbitragen-Manual: Hamburg, 17⁰⁰, 8.
- — —: Kurzgefasste Erklärung des eigentlichen Inhalts der Multiplikation, Division, Regula de tri, Multiplex oder Conjainte und den gemeinen Proben: Hamburg, 1731, 8.
- Juda Klazko** (in Wilna): תְּהִלַּת הַאֵלִים. Danklied an die Eltern zu seiner Confirmationsfeier: Wilna, 1838, 12.
- — —: תְּהִלַּת הַאֵלִים. Eine kleine Sammlung von Gedichten und Erzählungen, grossentheils Nachbildungen: Leipzig, 1842, 8.
- G. Klesfeld** s. Mor. Fränkel.
- Dan. Klef** (b. Chaj., R. in Hasenpoth in Kurland): עֲרֵבְתָה קִשְׁתָּךְ. Ueber die 248 Gebote, nach Sefer ha-Chinnuch und Keter Tora erläutert und in Reimen, nach אבּ u. אבּ חֶשֶׁק akrostisirt mit Angabe der Quellen. Geschrieben im Jahre 1779 u. durchgesehen von R. Simson in Karlsruhe: Hamburg, 1781, 4 Lasar May (Bl. 20); Prag, 1782, 4; Amst., 1794, 4.
- Jak. Klef** (b. J. Bär): שְׁמֵר הַקִּיּוּם. Halachische Novella's über einige talm. Traktate: Altona, 1762, 8.
- — —: בְּמַת הַיָּיִר. Einfache Erläuterungen zu Bibelstellen: Altona, 1762, 4.
- Herrm. Klein** (in Ungarn): Die Böhmen in Ungarn, historisches Gemälde aus dem Zeitalter Mathias des Ersten. Nach dem Ungarischen des Freiherrn Niklas von Josika. 4 Bde.: Pesth, 1840, 8.
- — —: Die Emancipation der Juden, aus dem Ungarischen des Joseph, Freiherrn von Eötvös übersetzt. Zweite Auflage mit einem Vorworte vermehrt von Ad. Neustadt: Pressburg, 1842, 8.
- J. W. Klein** (R. in Stolp): Israel's Wanderungen. Predigt: Bamberg, 1839, 8.
- — —: Predigt bei der Einweihung der Synagoge zu Heiderburg am 2. Marcheschwan (6. Octbr.) 1842: Stolp, 1842, 8.
- K. Klein** (PG. in Brieg): Kalligraphische Vorlegeblätter für den Unterricht in der jüdischen Currentschrift: Breslau, 1841, 8.
- — —: Volks-Kalender für Israeliten. Dazu ein „Jahrbuch des nützlichen und Unterhaltenden für Israeliten. 10 Jahrgänge: Breslau, 1841—50, 8.
- — —: Museum zur Belehrung und Unterhaltung für Israeliten, mit Karten, Porträts und Zeichnungen. Erstes Bändchen. Nebst einem Stahlstiche Boas u. Ruth: Breslau, 1843, 8. Seit dieser Zeit sind noch mehrere Bändchen erschienen.
- *A. F. Kleinert:** Ueber die Aechtheit sämmtlicher in dem Buche Jesaia enthaltenen Weissagungen. 1. Theil: Berlin, 1829, 8.
- *Jak. Fr. Klemm:** Hebräisches Elementarbuch: Tübingen, 1784, 8.
- *Joh. Fr. Kleuker:** Salomonische Denkwürdigkeiten. Als Anhang zum Buche der Weisheit: Riga, 1785, 8.
- — —: De nexu inter utrumque foedus propheticum: Helmstädt, 1792, 8.
- — —: Ueber die Natur und den Ursprung der Emanationslehre bei den Kabbalisten: Riga, 1786, 8.

¹) Er war einer der vorzüglichsten Arithmetiker seiner Zeit. Er hielt sich auf in Klausthal, Danzig und Hamburg.

- Ed. Kley** (in Hamburg): Predigten (12), in dem neuen israel. Tempel zu Hamburg gehalten. 2 Bdchen.: Hamburg, 1819, 8.
- —: Sammlung der neuesten Predigten, herausgegeben von Kley u. Salomon. 2 Jahrgänge: Hamburg, 1826, 8.
- —: Die Feste des Herrn. Israel. Predigten für alle Festtage des Jahres: Berlin, 1828, 8.
- —: Gehet nicht eurem Herzen und euern Augen nach! Predigt über Num. 15, 37—41, nebst einem Worte zum Andenken an David Friedländer: Hamburg, 1835, 8.
- —: קריית יי. Katechismus der mos. Religionslehre. In 10 Abschnitten (1. Von der Religion im Allgemeinen; 2. Von der mos. Religion insbesondere; 3. Von Gottes Wesen u. dessen Eigenschaften. Erster Grundartikel u. s. w.): Leipzig, 1814, 8. Dritte umgearb. Aufl.: ib. 1839, 8 (S. 190); mit neuem Titel: ib. 1850, 8.
- — u. K. Sgf. Günsburg: Die deutsche Synagoge, oder Ordnung des Gottesdienstes für die Sabbate und Festtage des ganzen Jahres, zum Gebrauche der Gemeinden, die sich der deutschen Gebete bedienen. 2 Theile: Berlin, 1817—18, 8.
- — u. K. Sgf. Günsburg: Erbauungen oder Gottes Werk u. Wort. Eine Schrift für Israeliten zur Beförderung eines religiösen Sinnes u. s. w. 1. u. 2. Jahrg. in 4 Bden.: Berlin, 1813—14, 8.
- —: Geschichtliche Darstellung der israel. Freischule zu Hamburg bei Gelegenheit ihres 25jährigen Bestehens (am 21. Octob. 1841): Hamburg, 1841, 4.
- —: Einladung zur öffentlichen Prüfung der Zöglinge der israel. Freischule, Montags, den 26. December 1842 u. s. w. Inhalt: 1) Festrede u. s. w.; 2) Fortgesetzter Bericht über die Schule: Hamburg, 1842, 8.
- —: Die erste Morgengabe zur Lehre u. Bildung: Grünberg, 1843, 8.
- —: Predigt-Skizzen. Beiträge zu einer künftigen Geschichte der Homiletik. Erster Band. Das 1. Buch Mosis: Grünberg u. Leipzig, 1844, 8.
- —: Blätter der Erinnerung. Letzte Kanzelvorträge im neuen israel. Tempel. (20 Vorträge): Hamburg, 1844, 8.
- —: Noch ein Wort zur israel. Reformfrage. Eine Stimme aus dem Volke, vielleicht auch eine Stimme in der Wüste: Hamburg, 1845, 8.
- —: Israelitisches Gesangbuch. Zum Gebrauche für die Schule, so wie für häusliche und öffentliche Gottesverehrung. Als Gesangbuch des Tempels erschienen: Hamburg, 1818, 8; ib. 1821, 8; ib. 1828, 8; unter dem gegenwärtigen Titel: ib. 1845, 8.
- —: Melodien zu dem israel. Gesangbuche. Einstimmige Ausgabe für den Schulgebrauch. (Enthaltend 99 Melodien, grossentheils von Lutzert, Heinrich, Bethuel, Schicht, S. J. Fränkel, Johlson, Kittel, J. F. Grönland, Schwenke, Severus, Gastorius, Stöwing, J. H. Knecht, J. R. Ahle, Delvere, A. Methfessel, Ferd. Hiller, J. N. Schaller, Zelter, J. Schop, C. P. E. Bach u. A.): Hamburg, 1846, 8.
- ***Klingner**: Praktischer Rathgeber in Militärangelegenheiten und Judenwesen: Brünn, 1826, 8.
- ***K. Fr. Klöden**: Landeskunde von Palästina. Mit einer Karte: Berlin, 1800, 8.
- M. Kloppstock**: פ' זכרונות. Notiz- u. Erinnerungsbuch, für Haus u. Familie. Nebst 70jährigen Erinnerungstabellen zum Behuf des Rückblicks in die Vergangenheit, so wie 70jährigen Vergleichungstabellen der jüdischen mit der üblichen Zeitrechnung: Wollstein, 1844, 8.
- ***Klosmann**: Observationes de vi atque usu temporum serm. hebr. Progr.: Breslau, 1836, 4.
- ***C. J. G. Klüber**: Erörterung der Fragen: 1) ob ein Landesherr berechtigt sei, ausländ. oder fremden Schutzjuden den Handel in seinem Lande zu untersagen? 2) ob solche Juden durch Entrichtung des Leibzolls zugleich die

- Concession zum Handel erlangen? Ein Beitrag zum deutschen Staats- und Privatrecht: Pappenheim, 1801, 8.
- *Ib. Sal. Klüber: Interessante Rechtsverhältnisse zwischen Christen und Juden, als Religionspartheien betrachtet, insonderheit staatskirchenrechtl. u. kirchenrechtl. Erörterungen der Fragen: 1) über die Möglichkeit der Ehen zwischen Christen und Juden etc.; 2) hinsichtlich eines Verbots der Beschneidung an unehel. Knaben christl. Väter u. jüd. Mütter: Dinkelsbühl, 1834, 8.
- — — Historische und staatsrechtliche Lösung der beiden europäischen Lebensfragen: über die natürlichsten Mittel der Judenemancipation, zur bleibenden Zufriedenheit von Christen und Juden, dann über die ohne Gewissenszwang von selbst erfolgende Abwürdigung des Talmuds: Erlangen, 1838, 8.
- *Joh. Dan. Kluge (in Weissenfels): Die augsburgischen Bekenntnisschriften in hebr. Sprache. Erster Theil: Hamburg, 1729, 4.
- Sal. Kluger (b. Jeh., Daj. in Brody): ספר התיבות. Discussive Novella's über Schulchan 'Aruch Or. Chaj., als erster Theil der Novella's über alle 4 Schulchan 'Aruch: Zolkiew, 1825, f.
- — — עין המצה. Trauerhomilie auf Efr. Salm. Margalioth (st. den 24. Ab 1828): Zolkiew, 1828, 4.
- — — נדרתי וזריתי. Novella's über den talm. Traktat Nedarim, nebst einem Anhang über die Halacha's von den Gelübden: Zolkiew, 1839, f.
- *K. Fr. Hnr. Klügling: Ueber den Anthropomorphismus der Bibel u. s. w.: Danzig, 1806, 8.
- *A. Kluit: Explicatio LXX hebdom. Danielis: Middelb., 1774, 8.
- *Chr. Knapp: De vers. Alex. in emend. lect. exempl. hebr. caute adhibenda. 2 Part.: Halle, 1775, 8.
- — — Die Psalmen übersetzt mit Anmerkungen. 3. Ausgabe: Halle, 1789, 8.
- Jak. Kneisel: באורי על מ' רשי לתורה. Supercomm. über Raschi's Comm. zum Pentateuch, zusammen mit Albelda's, Almosnino's u. Alrabbi's Supercomm. gedruckt: Kstpl., s. a. f.
- *Fr. Ant. Knittel: Neue Kritiken über das Zeugnis des Judea Fl. Josephus von Jesu Christo: Hildesheim, 1779, 4.
- *Aug. Knobel: De carminis Jobi argumento, fine ac dispositione: Breslau, 1835, 4.
- — — Commentar über das Buch Koheleth: Leipzig, 1836, 8.
- — — Der Prophetismus der Hebräer, vollständig dargestellt. 2 Theile: Breslau, 1837, 8.
- — — Jeremias chaldaizans, diss.: Breslau, 1831, 8.
- — — Der Prophet Jesaja, erklärt: Leipzig, 1843, 8.
- *G. Knös: Esaias propheta philologicae et criticae enodatus: Upsala, 1824, 4.
- Gers. Koblenz (R. in Metz): שו"ת קריית הנה"ג. Sammlung von 46 Gutachten über verschiedene Gegenstände des Rabbinismus: Metz, 1785, 4.
- Jak. Me. Koblenz (b. Wolf): מחשבות הנה"ג. Verschiedene Abhandlungen über talm. u. rabb. Thesen, wie auch über Masoretisches u. s. w., in sieben Pforten getheilt: Offenbach, 1788, 4.
- El. Kobo s. El. Kovo.
- Jos. Kobo s. Jos. Kovo.
- Bez. Kobryn (b. Sal.) s. Bez. Cobryn.
- Jos. Kobryn s. Jos. Cobryn.
- *C. F. Koch: Die Juden im preuss. Staate. Eine geschichtliche Darstellung der pol.-bürgerl. und privatrechtl. Verhältnisse der Juden in Preussen: Marienwerder, 1822, 8.
- *Fr. Chr. Koch: Sieg der Wahrheit über die Vorurtheile des heutigen Judenthums: Gotha, 1767, 8; ib. 1769, 8.

- ***Jak. Koch**: Der allerälteste Glaube, in einigen Untersuchungen aus den Se-
ten Mosis: Lemgo, 1751, 8.
- ***R. Jos. Koch**: Des Propheten Jeremias Klagelieder. In freier metrischer Ue-
setzung, nebst erläut. Anmerkungen: Mainz, 1835, 8.
- Dav. ha-Kochabi** s. Dav. d'Estella.
- ***Dav. Kocher**: Vindiciae s. textus hebr. Esariae vatis, adversus Rob. Lo-
criticam: Bern, 1786, 8; Tübingen, 1790, 8.
- — —: Rudimenta grammaticae hebraeae: Zürich, 1766, 8.
- ***Hrm. Fr. Koocher**: Nova Bibliotheca hebraica etc. Mit einem Vorworte
J. G. Eichhorn. 2 Theile: Jena, 1783—84, 4.
- — —: Versuch einer Erklärung der Geschichte Saul's mit der Betrü-
zu Endor: Gera, 1780, 8.
- — — —: Specimen observationum philologicarum in 1 Sam. 2: Jena, 177
- — — —: Comm. sistens explicationem vocum נִיאָקָר et נִיאָקָרָא Gn. 1, 3. I-
deo usurpatorum: Jena, 1778, 8.
- — — —: Comm. ad Genes. 2, 18—20 de vocatis ab Adamo animant
Jena, 1779, 8.
- — — —: Stricturarum antimasorethicarum in Kirjan et Chetib. ad libru-
dicum Specimen: Jena, 1780, 8.
- Mos. Koflo** (b. Abr.) s. Jeh. Arj. da' Modena.
- ***Birg. Kofod**: Chabacuci vaticinium commentario crit. atque exeget. illi
Kopenhagen, 1792, 8.
- ***Ign. Kogler**: Notitiae S. S. bibliorum Judaeorum in imperio Sinensi s
chronol. atque diatriben de Sinicis etc.: Halle, 1805, 8.
- — —: Beschreibung der jüd. heiligen Bücher in der Synagoge zu Kaifo
Abgedruckt in Cph. Gli. von Murr's Versuch einer Geschichte der Jud
Sina: Halle, 1806, 8.
- Abr. ha-Kohen** (in Russland): סִידֵר הַמִּצְוֹת פ' סִידֵר הַמִּצְוֹת. Kabbalistische Commentat
zu den Werken מִדְרַשׁ הַמִּצְוֹת, מִדְרַשׁ קִיּוּם, שְׁעַר קִיּוּם, שְׁעַר מִדְרַשׁ וּמִדְרַשׁ הַמִּצְוֹת
u. s. w.: Kopust, 1809, 4 (Bl. 20).
- Abr. Kohen** (s. Zante) s. Abr. Zanti (ha-Kohen).
- Ah. ha-Kohen** (b. Dav., s. Ragusa): זִקְרֵי אֱהָרִן: Erklärungen zum Penta-
u. den 5 Megillot, wie auch zu andern Parthien der Schrift; ferner zu
zelnem Haggada's im Talmud n. s. w.: Venedig, 1657, f.
- — —: מִצְוֵי יִשְׂרָאֵל. Geschichte der Judenverfolgung zu Ragusa im J.
namentlich des gemarterten Isaak Jeschurun. In Prosa und in Ve-
Dem vorhergehenden Werke beigedruckt: Venedig, 1657, f.
- Ah. Jos. Kohen** (b. Naft. Hirz, s. Samoś): ed. נִסְדֵר הַמִּצְוֹת. Element-
Busse und Askese, in Kapitel getheilt, verfasst von einem Ungenau
Dabei werden citirt: 1) הַמִּצְוֹת יִצְחָק פ' von Is. Archivolti; 2)
הַמִּצְוֹת von Abraham ha-Saken (ha-Lewi); 3) נִסְדֵר יִצְחָק פ' von J
b. Elijja oder Josef b. Salomo: temberg, 1792, 8 (Bl. 46).
- Alex. Süsslein ha-Kohen**: הַמִּצְוֹת פ' s. Al. Süsslein.
- Dav. ha-Kohen** s. Dav. Buchner.
- Bär ha-Kohen** s. J. Bär b. Naftali.
- Dav. ha-Kohen** (in Italien): מִצְוֵי קְדוּשִׁים. Zusammenstellung der Dinim au-
Schulchan 'Aruch, in alfab. Ordnung: Livorno, 1809, f.
- Els. ha-Kohen** (b. Jak.): סְמִיכַת בְּהֵן s. Els. Borisowsky.
- Hi. Kohen** (b. Raf., R. in Krotoschin): מִצְוֹת עֵינֵי הַבְּהֵן בַּח. Zwei T
1) Deraschische Auslegungen über den Pentateuch; 2) Auslegungen über
gada's: Breslau, 1816, 4.

1) Er führte auch den Beinamen Oheb oder Amato.

- Hi. Kohen:** אָבִי לְעָדִיק. Trauerhomilie über seinen Vater: Altona, 1805, 4.
- Jak. Schalom Kohen** (.s. Meseritz): מְשָׁלֵי אֲגוּרֵי: Sammlung von Fabeln und Sprüchen in Versen. 1. Theil: Berlin, 1799, 8.
- — —: חֲנוּכַּת הָאֲמוּנָה. Katechismus der mos. Religion, zum ersten Unterricht für israel. Knaben und Mädchen. Auf Veranlassung des Herrn Nathanson in Kopenhagen gedruckt. In deutscher Sprache: Hamburg, 1812, 8.
- — —: סֵפֶר הָעֲבוּדָה. Historisch-kritische Darstellung des jüdischen Gottesdienstes und dessen Modificationen, von den ältesten Zeiten an bis auf unsere Tage: Leipzig, 1819, 8.
- — —: בְּתוֹב יִשְׂרָאֵל. Mustersammlung für deutsche und hebr. Briefe, so wie für hebr. Aufsätze, Titulaturen, Aufschriften, Contrakte u. s. w. in 3 Abtheilungen: Wien, 1820, 8. Aufgenommen in Isr. Isid. Busch's מְדֻבָּרֵי יְבֵרִית ib. 1847, 8.
- — —: נִיר הַדָּג. Ein episches Gedicht in 20 Gesängen, David betreffend: Wien, 1834, 12.
- — —: הַמְסַאֲרֵת יִשְׂרָאֵל. Lied zum hundertjährigen Jubiläum des Krankenbesuch-Vereins in Berlin: Berlin, 1803, 4. Auch abgedruckt in dem Meassef von 1809, 8.
- — —: מִשְׁעֵי קָדָם עַל אֲדָמַת אֶמּוֹן. Morgenländische Pflanzen auf nördlichem Boden, eine Sammlung neuer hebr. Poesien, nebst deutscher Uebersetzung. Es enthält: 1) הַצֵּלַח אֲבָרָם בְּאֶרֶץ כְּנָעַן. Eine epische Dichtung über Abraham's Errettung aus Ur-Kasdim; 2) מְזֻמְרִים, Hymnen und Psalmen, dem Leben David's geweiht; 3) מַעֲשֵׂה נְבוֹחַ הַיְזְרְעֵאֵלִי, die That des Nabot, ein Drama in zwei Akten. Alle zusammen mit deutscher Uebersetzung: Rödelheim, 1807, 8. Der blosse hebr. Text u. mit vielen Gedichten aus den Meassefim vermehrt: Zolkiew, 1818, 8.
- — —: חֻזְרַת לְשׁוֹן עִבְרִית. Hebräische Grammatik, in deutscher Sprache mit hebr. Lettern. In kurzer Fassung. Erster Theil: Berlin, 1802, 8; vermehrt mit noch einem Theile: Dessau, 1809, 8; Wien, 1816, 8; mit Verbesserungen und Zugaben von Sam. Detmold: Wien, 1825, 8. Mit Verbesserungen von Wolf Mayer (s. d.) und einem Vorworte von M. J. Landau und zwar deutsch: Prag, 1827, 8.
- — —: עֲמֻל הַרְצָחָה. Allegorisches Drama in drei Abtheilungen, nach der Weise des La-Jescharim Tehilla: Rödelheim, 1812, 8.
- — —: מִשְׁעֵי קָדָם s. מַעֲשֵׂה נְבוֹחַ הַיְזְרְעֵאֵלִי.
- — —: מִשְׁעֵי קָדָם s. הַצֵּלַח אֲבָרָם.
- — —: מִשְׁעֵי קָדָם s. מְזֻמְרִים.
- — —: Musterhaftes Leben des verewigten Herrn Bankiers Meier Amschel Rothschild (in Ff. a/M.), als Denkmal für diesen edlen Israeliten, allen Freunden der Tugend gewidmet: Ff. a/M., 1800, 8.
- — —: קִרְיַת הַדְּיוֹרוֹת. Geschichte des jüd. Volkes von den Zeiten der Makkabäer bis auf die Jetztzeit. Erster Band (bis zur Zerstörung Jerusalem's). Nebst einer Abhandlung von S. L. Rapoport über die Geographie von Palästina: Warschau, 1838, 8. (Nach der Jost'schen Geschichte).
- — —: Noch zwei Theile liegen in handschriftlichen Nachlasse ausgearbeitet in Hamburg.
- — —: עֲשֵׂת הַמְסַאֲרֵת שִׁיבָה. Gelegenheitsgedicht zu Ehren des Herrn J. Isler, als das 50jährige Bestehen der Isler'schen Schulanstalt gefeiert wurde: Hamburg, 1843, 8.
- — —: מִקְרָא קֹדֶשׁ. Die ganze heilige Schrift im Originaltext, mit einer deutschen Uebersetzung zur Seite. In 4 Bänden: Hamburg, 1824, 8.
- — —: סְלִיחוֹת עִם חַטָּאת. Die Bussgebete, nach poln. Ritus, mit deutscher Uebersetzung und hebr. Commentar: Altona, 1828, 8.

1) Geb. 23. Dec. 1771 zu Meseritz u. gest. zu Hamburg 1846.

Jak. Schalom Kohen: אָהַרֵי הַמַּאסָה. Der neue Sammler (— eine hebr. periodische Schrift—), gegründet durch eine Gesellschaft hebr. Literaturfreunde zu Berlin, redigirt von u. s. w. Drei Jahrgänge. Erster Jahrgang: Berlin, 1809, 8; zweiter Jahrgang: Altona, 1810, 8; dritter Jahrgang: Dessau, 1811, 8.

— — — : בְּמַרְי הַעֲתִים. Ein hebr. Jahrbuch in der Weise des Meassef (Sammler's), in 12 Jahrgängen, von 1820—1831. Die ersten 3 Jahrgänge von Jak. Schal. Kohen redigirt. Jahrg. 1820 u. 1821 mit einem Kalender, genannt עֲתִים מְזֻמְנִים : Wien, 1820—22, 8.

Von 1823 an hatte M. J. Landau die Redaktion, später bis 1831 noch B. Schlesinger und J. Jeittelees.

— — — : שְׂרֵשֵׁי אֱמוּנָה. Handbuch der jüd. Religion, in katech. Form, hebräisch und englisch. Der englische Titel lautet: Elements of Feith for the use of Jewish etc. Die englische Uebersetzung ist von Dr. Van Oven: London, 1815, 8.

Gegenschrift und Vertheidigung.

JT. Benett (PG. in London): מַנְהַג בְּקִרְיָם. Polemik gegen Jak. Schal. Kohen's Buch Schorosche Emuna und der englischen Uebersetzung: London, 1815, 8.

Me. Rintel (u. d. N. Meir Kohen): מַנְהַג קַנְאוֹר. Vertheidigung Jak. Schal. Kohen's Schrift gegen die gemachten Angriffe: London, 1815, 8.

— — — : רַמְבַּם מְזֻמְנִים וּמְבֹאָר. Das Buch Jirm. mit deutscher Uebersetzung und hebr. Comm. In dem Fürther Bibelwerk abgedruckt: Fürth, 1810, 8.

— — — : Rede in einer Gesellschaft Gottesverehrer, gehalten den 5. Septbr. 1818: Hamburg, 1818, 8.

Jehojada' Kohen (Daj. in Lissa): מַסְפַּח בְּלָה עִם שְׁנֵי פְרוּשֵׁים. Der Traktat Kalla mit zwei Commentaren, nämlich der eine unter dem Namen בְּקִישֵׁי בְּלָה, der andere unter dem Namen מְדַרְשׁ יְהוֹנָדָע הַכֹּהֵן : Dyrhenfurt, 1789, 8.

Jeh. Kohen (.s Lissa): מְרִאָה בְּהַךְ. Novella's über den talm. Traktat Sebachim wie auch Erläuterungen über einige dahin gehörige Abschnitte des Maimóni: Ff. a/M., 1776, 4.

— — — : מְנַחֵם בְּהַךְ. Novella's über den talm. Traktat Menachot: Prag, 1788, 4.

Jona ha-Kohen (b. Jes., R. in Metz) ¹ s. Jona Te'omim.

Jos. Kohen (b. Mard. Gerson, R. in Krakau): שׁוֹר שְׂאֲרֵי יוֹסֵף s. Josef b. Mardechai Gerson.

Jos. Ascher Kohen (R. in Krink): שְׁנֵי בְּפוּר זָהָב. Zwei Abtheilungen: 1) Disputationen über Halacha's; 2) Erläuterung über Schrift und Agada: Wilna-Grodno, 1836, 4 (Bl. 123).

Er schrieb auch עֲבֹדָה עִץ אֲבוֹת. Erläuterungen zu Gemara u. s. w., die er von Lehrern u. Eltern vernommen.

Is. ha-Kohen (b. Jeh. Rapaport) s. Is. Rapaport.

Is. ha-Kohen (.s Ostroh): מְתֻנָּה עֲנִי s. Isaak ha-Kohen.

Is. ha-Kohen (b. Sal.) עַל אֵיבֹב s. Isaak b. Salomo.

Is. ha-Kohen (b. Sal.): מְנִי יִצְחָק s. Isaak b. Salomo.

Is. Abr. Kohen (in Polen): שׁוֹר בְּתֵר בְּהַמָּה. Gutachten-Sammlung: (Polen), 1805, f.

Isr. Kohen (b. Jos.) s. Isr. Cohen.

Mard. Kohen (b. Is., .s Deutschland): רֵאשׁ מֵר דְּרוּר. Fünfzig Derascha's über den Pentateuch: Venedig, 1615, 4 (Bl. 118).

Mard. Kohen (in Ssafet) ² : שְׂמֵחַ בְּהַךְ. Allegorischer u. kabb. Comm. über den Pentateuch, hinten noch Anhänge aus einer HS. eines gewissen R. Simson:

¹) Starb 1627.

²) Er war Schüler des Isr. de Koreal, eines berühmten Kabbalisten.

Venedig, 1605, f. Dan. Zanetti (Bl. 336); Wandsbeck, 1690, f. Mos. b. Samuel (Bl. 192).

Me. Kohen (in London) s. Me. Rinteln.

Me. Kohen (Chas. in München): Vollständiger Jahrgang von Terzett- u. Chorgesängen der Synagoge in München, nebst sämtlichen Chorresponsorien zu den alten Gesangesweisen der Vorsänger (תְּזוּנָה). Herausgegeben von dem Synagogen-Chor-Comité in München, in dessen Auftrag besorgt und redigirt von etc. 3 Lieferungen: München, 1840—42, f. (in Notenformat).

Mesch. Salm. Kohen (R. in Fürth): מְשַׁעַר הַמַּיִם. Auslegungen über Haggada's im Talmud und Derascha's über den Pentateuch: Fürth, 1811, 4.

— — —: שו"ת בְּגַדֵי בְהֵמָה. Sammlung von Rechtsgutachten: Fürth, 1807, f.

— — —: חֻדוּשֵׁי בְגַדֵי בְהֵמָה. Discussive Novella's über die Traktate Baba Mez'ia und Gittin. Mit dem vorigen gedruckt: Fürth, 1807, f.

— — —: תְּהִלַּת אַבוּהוּ. Moralien und deraschische Auslegungen: Fürth, 1811, 4.

Ueber ihn.

Abr. Wolf Hamburger (b. Els. Lippm.): קוּל בּוֹבֵימ. Trauerhomilie auf Mesch. Salm. Kohen (R. in Fürth). Abgedruckt in dessen הַדְּקָנִים: Theil I.: Sulzbach, 1830, 4; besonders schon früher herausgegeben: Fürth, 1820, 8.

Mich. Kohen: מִנְחַת כֹּהֵן. Derascha's über die Märchen des Rabba bar bar Chana und üb. Moralien überhaupt: Dyrhenfurt, 1778, 4.

Mich. Kohen (b. Mos.) s. Mich. Cohen.

Mos. ha-Kohen (R. in Bels): קֶרֶן אוֹר. Gutachten, Novella's und Derascha's. Zusammen mit מְרִאָה הַכֹּהֵן von seinem Sohne Dav. Buchner (s. d.): Zolkiew, 1776, f.

Unter Mos. Buchner ist oben ein unrichtiges Buch angegeben. Von einem Mose b. Jessaja ha-Kohen aus Brody ist קֶרֶן עוֹר: Zolkiew, 1721, 4, aber dieser wird Mos. Premsla (s. d.) genannt; ein קֶרֶן אוֹר יִפְגֵי מִשְׁחָה, Derascha's üb. die Genesis, ist erschienen: Hamburg, 1787, 4.

Mos. ha-Kohen (s. Kordova) s. Mos. Chiquitilla.

Mos. Kohen (b. Menachem, Arzt): הַשּׁוֹבֵבוֹ. Gutachten. Abgedruckt in Jak. Heilprunner's שו"ת נְהַלְתָּה יַעֲקֹב: Padua, 1622, 4.

Mos. Kohen (s. Metz) s. Mos. Cohen.

Mos. Kohen (b. Mich.) s. Mos. Cohen.

Mos. Kohen de Porto s. Mos. de Porto.

Mos. ha-Kohen (b. Secharja, s. Corfu) s. Mos. Corfu.

Mos. Jirm. Kohen Nerol: בְּרֵיחַ שׁוֹב s. Mos. Jirm. Nerol (ha-Kohen).

Mos. Salm. Kohen s. Mose-Salman (ha-Kohen).

Naft. Kohen (b. Is.)²: בְּרֵיחַ יֵי. Commentationen und Novella's über Tr. Berachot. Dazu eine grosse Einleitung u. d. T. סְמִיכּוּת הַקְּמָיִם, über Reihenfolge und Zusammenhang der talm. Traktate handelnd: Ff. a/M., 1702, f. Joh. Faust (die Einleitung hat 79, das Werk 140 Bl.).

— — —: בֵּית הַחַל הַשְּׁעָר הַלֵּל יְהוָה. Gebete u. Hymnen, nach Art des Tikun Chatot. Früher gedruckt mit der Tefilla nach deutsch. u. poln. Ritus nebst Comm.: Amst., 1741, 8; besonders erschienen: Wilna-Grodno, 1815, 8 (Bl. 10).

— — —: קְדוּשַׁת וְהַרְבָּחָה. Der Comm. zu Berachot, dessen specieller Titel dies ist s. בְּרֵיחַ יֵי.

Der nichtgedruckte Comm. über Ordnung Sera'im heisst מְשַׁעַר הַמַּיִם.

1) Starb im Dec. 1820.

2) Er war R. in Stefanow, Ostroh, Posen, Ff. a/M. u. s. w.

Naft. Kohen: פני ישראלים. Einleitung über Genesis, nach der Kabbala, namentlich über das Wort Bereschit: Ff. a/M., 1702, f. (Bl. 12).

— — — גאון ר' נפתלי הבהן. Das Testament des Naft. Kohen, Moralien enthaltend: s. l. e. a. 8; Wilna, 1803, 8.

— — — סליחות. Bussgehete, nebst Commentar: Ff. a/O., 1702, f.

Er schrieb auch eine Schrift gegen Nech. Chajjùn, die gedruckt ist.

Raf. Kohen (b. Jak. Süskind, R. in AHW): תורת יקותיאל. Discussive Novella's über die Halacha's des RC. Jore De'a bis §. 111, mit einem Anhang von 10 Gutachten (שו"ה) über Ehegesetze: Berlin, 1772, f.

Ueber dasselbe.

'Obadja b. Baruch (eig. Saul Berlin): מנצח יקותיאל. Polemik gegen das Werk Torat Jekutiël: Berlin, 1789, 4.

(Raf. Kohen): השבחה על מנצח יקותיאל. Widerlegung des Mizpe Joktenl u. die Aussprache des Bannes über dasselbe: Altona, 1789, 8.

Hirschel-Lübel: השבחה. Widerlegung dieser Polemik. In Gemeinschaft mit seinem-Sohne Saul Berlin herausgegeben: Berlin, 1789, 8.

— — — שו"ה ושב הבהן. Sammlung von 101 Gutachten, nämlich 14 über RC. Orach Chaj., 17 über Jore De'a, 13 über Eben 'Eser u. 57 über Choschen Mischpat: Altona, 1792, f. Jeh. u. Sam. Bonn.

— — — שא"ל הבהנים הורה. Disc. Novella's u. Commentationen über die Traktate Sebachim, Menachot, 'Arachin, Temura, Keritot, Me'ila, Joma: Altona, 1792, f.

— — — מרפא ליון. Hodogetik über Moral und Askese in 8 עמודים, nämlich יום הדין, צננה, צדקה, עבודה, משפט, הורה, השבחה, ויראה: Altona, 1790, 4.

— — — פצת קרושים. Zwölf Derascha's, Halacha, Haggada und Moral verbindend: Altona, 1797, 4.

— — — דרוש ציון במשפט. Eine Derascha, abgehalten den letzten Schebat 1799 Abgedruckt in פטר זכר צדיק: Altona, 1805, 4 (Bl. 1—10).

— — — דרוש הורה חסד. Die letzte Derascha desselben, abgehalten am grossen Sabb. 1799. Daselbst abgedruckt 10^b—20): Altona, 1805, 4.

Ueber ihn.

Hi. Samóś (R. in AHW): מנצח תמרורים. Trauerhomilie, nebst einem Trauergedichte, abgehalten den 5. Kislew 1800 in Altona. Abgedruckt: Altona, 1805, 4 (Bl. 10).

Hi. Kohen (R. in Krotoschin): צבי לצדיק. Trauerhomilie über den Hintritt seines Vaters, nebst einer Elegie. Im Auszuge gedruckt: Altona, 1805, 4 (Bl. 4).

Els. Laz. Katzenelnbogen: הגיון לבי. Trauerhomilie über den Hintritt seines Schwiegervaters: Altona, 1805, 4 (Bl. 8).

— — — מעללי איש. Biographie die Raf. Kohen, dargestellt in 7 Briefen: Altona, 1805, 4 (Bl. 27).

Alle diese 4 Piecen sind zusammengedruckt in Leys. Katzenelnbogen's פ' זכר צדיק.

Sabb. ha-Kohen (b. Me., s Wilna)²: פסקתי כהן על יד. Discussiver, weitläufiger Comm. über den RC. Jore De'a, mit dem Texte beim Leben des Verf.'s gedruckt: Krakau, 1646, f. Menachem Nachum b. Mose (Bl. 276); Prag,

1) Geb. 24. Marcheschwan 1722 in Liefland, wo sein Vater R. war. Im J. 1742 war er R. in Minsk, später in Rakowe (5 Meilen von Minsk), dann 1747 in Wilkomir, dann 1757 in Svulawitz, 1763 in Pinsk, 1771 verliess er aber Polen und kam nach Deutschland, 1773 in Posen u. 1776 kam er nach Hamburg, wo er 1799 sein Amt aufgab und den 24. Marcheschwan 1800 gestorben.

2) Schüler des berühmten Joscha Falk aus Krakau. Er starb zu Holleschau in Mähren den 1. Adar 1663.

1667, f. (Bl. 260); unter dem Namen אֲשֶׁלִי רַבְרַבִּי, also mit טוֹרֵי יְהוֹב von David b. Samuel: Wilmersdorf, 1677, f. Is. b. Jeh. Jüdel's (Bl. 270); ib. 1686, f.; Prag, 1694, f. Mose's Enkel (Bl. 365); noch mit dem Comm. בְּאֵר הַגּוֹלָה: Fürth, 1692, f. Chaj. b. Z. Hirsch (Bl. 352); Amst., 1711, f. (Bl. 354); mit נְקֻדוֹת חֲבִיטָה unseres Verf.'s und andern Zuthaten: Amst., 1743, f. Menke; Wilna-Grodno, 1806, f.; Wien, 1809, f.; Pressburg, 1836, f. Wilaa, 1846, f.

Sabb. ha-Kohen: שְׁתֵּי כְהֵן עַל חֹמֶה. Ein gleicher Commentar üb. den RC. Choschen Mischpat, im Todesjahre des Verf. gedruckt mit dem Texte: Amst., 1663, f. Uri Phöbos (Bl. 337); mit מְאִירַת צִיּוֹנִים פ' von Joscha Falk (b. Alex.) u. auch בְּאֵר הַגּוֹלָה, unter dem allgem. Titel חוֹרְרַת כְּהֻנִּים: Fürth, 1697, f. Jos. b. Salm. Schneor (Bl. 502); Hamburg v. d. H., 1742, f.

Ausserdem noch in Wien, Lemberg (2 mal), Ostroh, Slobuta u. a. gedruckt.

— — —: גְּבוּרַת אֲנָשִׁים. Ueber Abschnitt 154 des RC. Eben 'Eser, wie überhaupt die Entscheide u. Decisionen über die Ehescheidungsgründe; Dessau, 1697, 4.

— — —: הַאֲרִיזָה מִשָּׁה. Ausführlicher Comm. über Tur Jore De'a mit Glossen seines Enkels Ahron u. d. T. תּוֹלְדוֹת אֲהֲרֹן. 1. Theil: Berlin, 1767, f.; Wien, 1809, f. Er schrieb ein Werk über alle Turim, wie auch über viele talm. Traktate.

— — —: תְּקַטְוֵי כְהֵן. Ueber eine Schitta im Talmud, nebst GA. und Regeln darüber: Ff. a/O., 1677, 4 (Bl. 88).

Ueber dasselbe.

Jon. Eybenschütz: קְצוֹר תְּקַטְוֵי כְהֵן עַם פְּרִישׁ. Kürzere Fassung dieser Abhandlung, mit einem weitschichtigen Comm. Abgedruckt in dessen אֲהָרִים פ' אֲהָרִים: Karlsruhe, 1775, f.; Wien, 1819, f.

— — —: נְקֻדוֹת חֲבִיטָה. Kritiken über Ture Sahab zu RC. Jore De'a, in Folge des Nachtrags David b. Samuel's zur ersten Ausgabe geschrieben und beendet den 27. Tebet 1648 zu Wilna: Ff. a/O., 1677, 4 (Bl. 85); überdruckt von Michel Stern: Hanau, 1715, 4 Joh. Jac. Beausang (Bl. 66); Wilmersdorf, 1716, 4; mit אֲשֶׁלִי רַבְרַבִּי gedruckt: Amst., 1743, f.; Grodno, 1806, f.; Wien, 1809, f.; Pressburg, 1836, f.; Wilna, 1846, f.; mit vermehrten Anmerkungen seines Sohnes, herausgegeben von Serach Eidlitz: Prag, 1777, 4.

Gegen dieses Werk wurde זְהָבִי זְהָבִי geschrieben.

— — —: פּוֹצֵל אֲדָק. Die Asharot in Reimen, nach der Geboten-Zählung des Maimüni: Jesnitz, 1720, 12; Fürth, 1749, 12; Amst., 1756, 8.

— — —: כְּלִיחוֹת. Bussgebete nach lithauischen Brauche, ferner Bussgebete über die Verfolgung in der Ukraine in den Jahren 1648—49, sammt קְנִוֹת; Amst., 1651, f.; ib. 1671, f.; Lublin, 1603, 4; Amst., 1806, 8.

— — —: מְגִלַּת פֶּלֶא. Das fliegende Blatt. Ein Bericht über die Judenverfolgung unter dem Kosaken-Hetmann Chmielnizki. Abgedruckt als Beilage hinter שֶׁבַע יְהוּדִים: Amst., 1655, 8; ib. 1709, 8; in deutscher Uebertragung, mit einer ausführlichen Einleitung von Jul. Fürst, abgedruckt in den „Slavischen Jahrbüchern“ Jahrg. 1842.

Sal. Salm. Kohen (s. Lissa, Schochet in Posen): אֲבֵי עֲזָרִי. Supercomm. über Abr. Ibn Esra's Comm. zum Pentateuch. In der von den Brüdern May neu errichteten Druckerei: Posen, 1802, 4 (Bl. 39).

Sam. Jos. Kohen: מְגִיד מִשְׁרָיִים פ'. Vorträge über Jesaja, Psalter u. Sprüche: Kremnitz, 1705, 4 (Bl. 56).

Simcha ha-Kohen s. Simcha b. Gerson.

Uri Phöb. Kohen (R. in Metz) s. Uri Phöb. Cohen.

*B. Köhler: Observatt. philologicae in loca select. sacri codicis: Leyden, 1785, 4.

— — —: Schlüssel zur allerältesten Geschichte der Welt: Ff. a/M., 1786, 8.

*L. G. Kohlruss: Defensio restituae antiquit. tempor. etc. qua plurim. S. S. loc. perversae interpret. repelluntur etc.: Hamburg, 1728, 8.

Abr. Kohn (R. in Hohenems, dann in Lemberg): Sechs Predigten, gehalten in der Synagoge zu Hohenems u. s. w.: Prag, 1834, 8.

Is. Kohn (b. Jehojada): ביצד ירידה. Die Geschichte von Boas und Rut, dramatisch behandelt in 3 Abtheilungen. Mit einer deutschen Uebersetzung: Breslau, 1834, 8.

Ah. Sam. Koldenower (.s Wilna, R. in Pinczow): שור אמנת שמואל. Rechtsgutachten über Gegenstände aus Eben ha-'Eser. Von seinem Sohne Hi. Koldenower herausgegeben: Ff. a/M., 1683, 4 (Bl. 64).

— — —: ברבית הדיקה. Anmerkungen und Discussionen über Seder Kodoschim in ausführlicher Weise. Ueber Chullin und Bechorot ausgenommen: Amst., 1669, 4 Dav. Castro Tartas (Bl. 216); mit עמר נח: Berlin, 1722, 4.

— — —: ברבית שמואל. Predigten oder Derascha's über den Pentateuch, zum Theil auch in kabb. Weise. Herausgegeben von seinem Sohne Hi. Koldenower: Ff. a/M., 1682, f.

— — —: התפארת שמואל. Discussive Bemerkungen über die talm. Traktate Baba Kamma, Baba Mezi'a, Jebamot, Gittin, Ketubot u. Chullin, Bemerkungen über מהרש"א, über רא"ש und über die 4 Turim: Ff. a/M., 1696, 4 (Bl. 126).

— — —: דודישים. Discussionen über Tur Choschen Mischpat, in Tore Sahab Choschen Mischpat aus dem Tiferet Samuel aufgenommen. S. David b. Samuel.

Z. Hi. Koldenower (b. Ah. Samuel, R. in Ff. a/M.): ² קב הישר. Ein umfassliches Werk über Moral und Askese, in 102 Kapiteln (קב): Ff. a/M., 1705, 4 Joh. Wust; in 2 Abtheilungen, und mit einer jüd.-deutsch. Uebersetzung. I.: ib. 1709, 4 Mt. Andrä (Bl. 102); II.: ib. 1709, 4 (Bl. 84); hebräisch allein: Amst., 1722, 8 Sal. Proops (Bl. 186); in jüdisch-deutscher Sprache allein: Sulzbach 1714, 4 Salman b. Ahron (Bl. 98); hebräisch allein: Venedig, 1772, 4; zusammen mit der jüd.-deutschen Uebersetzung: Sulzbach, 1798, 4; Zolkiew, 1700, 4; Ff. a/O., 1791, 4.

Dieses Volksbuch wurde noch öfter gedruckt.

— — —: ed. ברבית שמואל seines Vaters: Ff. a/M., 1682, f.

— — —: ed. התפארת שמואל seines Vaters: Ff. a/M., 1696, 4.

— — —: ed. אמנת שמואל seines Vaters: Ff. a/M., 1683, 4.

*Joh. Blth. Kölbele: Schreiben an Mendelssohn über die Lavat. u. Kölbele'sche Angelegenheit gegen Mendels.: Ff. a/M., 1770, 8.

— — —: Schreiben an Mendelssohn, insonderheit über den ehemaligen Mendelssohn'schen Deismus: Ff. a/M., 1770, 8.

El. Kollin s. El. Collin.

Sam. Kollin (ha-Lewi, R. in Kollin): ² מרחצית השקל. Weitläufiger discussiver Comm. über den מצא, d. b. Magen Abraham, zu RC. Orach Chajjim. 2 Theile: Wien, 1807, f.

Ueber ihn.

Binj. Wolf Boskowitz (b. Sam. Kollin): ³ היסוד. Trauerhomilie auf den Tod seines Vaters Sam. Kollin, der 1806 gestorben. Abgedruckt in dessen מאמר אמת: Ofen, 1837, 4 (Bl. 84 u. 4 Bl. Index).

1) Er stammte aus Koldenow und fungirte als R. in Fürth, Ff. a/M., Krakau, Nikolsburg und endlich in Chmelnek bei Pinczow, wo er den 19. Tammus 1676 gestorben. Sein Sohn war Hi. Koldenower. Sein Schwiegersohn war Nachum b. Meir Kohen, Bruder des Sabbatai b. Meir.

2) In diesem Volksbuche ist ein reicher Schatz von Legenden und Sagen. הישר ist eine Anspielung auf Hirsch.

3) Starb daselbst 1816.

Abr. di Kologna s. Abr. di Cologna.

Jos. Kolon (b. Sal., R. in Mantua u. dann in Savoyen): **שׁוֹמְרוֹת הַדְּבָרִים**. Sammlung von Rechtsgutachten, u. zwar 195 an Zahl, so viele sein Schüler Meir b. David und sein Schwiegersohn Gers. Treves zusammenbringen konnten, mit Index u. Vorr. von gen. Meir herausgegeben: Venedig, 1519, 4 Dan. Bombergo (Bl. 233); Cremona, 1557, f. Vinc. Conti (Bl. 173); Kstpl., 1500, f.; Zolkiew, 1798, f.; Lemberg, 1700, f.

— —: **סֵפֶר גֵּט**. Ein Scheidungs-Reglement. Abgedruckt in den Gutachten des Jehuda Minz.

Er schrieb noch 1) einen Comm. zum Pentateuch (s. Mos. Alfalas in Ohel Mosche p. 29b).

Ueber ihn.

J. A. Fränkel: Josef b. Salomo Kolon und seine Gutachten: LB. d. Or. 1848 c. 365 ff.

Abr. de Kolonla (b. Alex., s. Köln): **פְּתִיחַ שֵׁם שׁוֹב**. Ein ausführliches Werk über das Tetragrammaton und den göttlichen Namen überhaupt. Nach einer alten HS. herausgegeben von Is. Mamel: Amst., 1811, 4.

Abr. Kolorni s. Abr. Colorni.

Elj. Komorni (b. Jakob) s. Elj. Götz.

Leop. Kompert (in Wien): Der Schnorrer. Aus dem böhmisch-jüd. Leben. Sonntagsbl. 1846 N. 7.

— —: Aus den Ghetto. Geschichten: Leipzig, 1848, 8.

— —: Der Dorfgeher; eine Novelle. Abgedruckt im Or. 1849.

H. L. Koenen: Geschiedeniss der Jooden. (Eine ausführliche Geschichte der Juden in Holland, mit zahlreichen Beilagen): Utrecht, 1843, 8.

Jos. Konian s. Jos. Conian.

Naft. Konian (b. Isr.): **זִמְרַת פּוּרִים**. Ein Purim-Lied; mit dem seines Bruders erschienen: Mantua, s. a. 8.

Sal. Konian (A. in Padua) s. Mos. Kalischer.

Jh. Ldw. König: Der Modus in Hauptsätze. Eine Zusammenstellung der Ausdrucksweise dafür im Griech., Lat. etc. u. im Hebräischen: Crefeld, 1833, 8.

— — —: Alttestamentliche Studien. 1. Heft: Authentie des Buches Josua: Meurs, 1836, 8; 2. Heft: Das Deuteronomium und der Prophet Jeremiah, gegen von Bohlen, nebst anderen Beiträgen zur Authentie des Deut. Die Verbalendung **וַיִּדְבָר**: Berlin, 1839, 8.

Koenigsmann: VI Prolusiones argum. bibl.: Altdorf, 1798, 4.

Mos. Konitz (R. in Ofen): **דְּוָיָר**. Doppelcommentar über Penini's Buch **בְּזִיכָרָה עֵינַם**, so wohl über den Ausdruck als über den Inhalt. Nebst vielen Forschungen über die Mischna- und Talmudsprache: Wien, 1796, 4.

— —: **בֵּית רַבִּי מַעֲשֵׂה הַקְּבָאִים** oder **בֵּית רַבִּי**. Ein biographisch-dramatisches Gedicht üb. Jehuda ha-Nasi, in 6 Akten. Mit einer vorausgeschickten Biographie: Wien, 1805, 8.

— —: **בְּנֵי יִרְמְיָהוּ**. Gutachten u. Abhandlungen über die Aechtheit des Sohar, so wie Widerlegungen der sämtlichen Einwendungen Jak. Emden's im Werke **Mitpachat Sefarim** und eine ausführliche Biographie des Simon b. Jochai: Wien, 1815, f.

— —: **סֵפֶר הַמִּצְוֹת**. Rechtsgutachten über wissenschaftliche Themata, in 128 Nummern: Wien, 1820, 4.

1) Er stammte vielleicht aus Frankreich, aber später bekleidete er viele Rabbinate in Italien, z. B. auch in Pavia u. a. St. Im Jahre 1475 wurde er wegen eines Streites mit Messer Lion aus Mantua vertrieben und starb c. 1500.

2) Schüler des Elasar aus Worms, bl. er im 13. Jahrh. und war berühmter Bauredner u. Kabbalist. Er hielt einen Vortrag vor Alfonso X., König von Kastilien u. auch der **רִשְׁבַּאי** (Ibn Adrat) bezeugt seine wunderbaren Reden (GA. §. 548).

Abr. Konki s. Abr. Conchi¹.

Jos. Konki s. Jos. Conchi.

*Joh. Chstl. Künnecke: De causis versionis Alexandrinae ab architypo dissensus: Magdeburg, 1771, 4.

*W. Koolhaas: Diss. grammatico-sacrae: Amst., 1748, 8.

— —: Observatt. phil.-exeget. in Pent. aliosque libros hist. V. T.: Amst., 1751, 8.

— —: Diss. de interrogationibus in s. cod. hebr. non temere admittendis: Amst., 1753, 8.

Ab. Sim. Kopenhagen: אהרן סימון s. Ahron-Simon.

Chaj. Mich. Kopenhagen: ח'מ'ך מ'ך. Die Vorschriften über die Denkmäler (Hilchot Tefillin), mit einer deutschen Uebersetzung: Breslau, 1834, 8.

Isr. Kopenhagen: אהרן ישראל. Ueber die Halacha's von אהרן ישראל und Jak. Weil (s. d.), nebst mannigfachen Bereicherungen aus spätern Decisoren: Ff. a/O., 1790, 4.

*Har. v. Kopetz: Versuch einer system. Darstellung der in Böhmen bezüglich der Juden bestehenden Gesetze und Verordnungen: Prag, 1846, 8.

*Jh. Köpf: Palästina, oder Topographische Darstellung des bibl. Schauplatzes, verbunden mit einer kurzen Welt- und Religionsgeschichte. Mit 2 Landkarten: Kempten, 1843, 8.

*Er. Kopp: Der Tempel Salomo's, mit 3 Kupfertafeln. Neue Ausgabe: Stuttgart, 1839, 8.

— —: Entwürfe zu 4 Synagogen etc.: Stuttgart, 1837, f.

*Joh. Benj. Koppe: De critica veteris Testamenti caute adhibenda: Danzig, 1769, 4.

— — —: Jesaja neu übersetzt, nebst einer Einleitung und kritisch-philologischen und erläuternden Anmerkungen von Rob. Lowth. Aus dem Englischen von G. H. Richerz, mit Zusätzen u. Anmerkungen von J. B. Koppe. 4 Bde.: Leipzig, 1779—81, 8.

Koppel ha-Kohen (.s Posen): ed. של שלום ז"ל von Sal. Loria (s. d.) über Beza: Offenbach, 1718, f.

Jak. Koppel b. Hirsch s. Jak. Koppel Margalioth.

Jak. Koppel b. Hirsch: מ'ך אהרן s. Jak. Kopp. Margalioth (.s Wladimir).

Jak. Koppel (.s Meseritz, in Russland): קצוה שער פ'ן ע'ך. Auszug aus dem vollständigen Werke Scha'ar Gan 'Eden, üb. Askese u. Chasidismus handelnd: Kopez, 1803, f.

Jak. Koppel (b. Mos., Daj. in Lemberg): מ'ך אהרן יעקב. Deraschische Expositionen über den Pentateuch, gleichsam als Specimen aus seinem grösseren Werke. Dazu auch Einiges u. d. T. מ'ך אהרן יעקב: Amst., 1714, 8 Mos. Dias u. Sim. Schamasch (Bl. 23).

— —: מ'ך אהרן יעקב s. das Vorige.

Jak. Koppel b. Samuel s. Koppelman b. Bunem (.s Brześć in Kujawien).

Jak. Koppel (b. Wolf, .s Jaroslaw): ed. שמואל ב'ר אהרן des Nat. Hannover (s. d.), mit Beifügung der franz. Wörter: Amst., 1701, 4; Lemberg, 1786, 4.

Jak. Koppel (b. Zebi, R. in Ungarn): אהרן זעבי יעקב. Discussive Novella's zum Traktat Chullin, mit Benutzung der alten Commentatoren. Angehängt sind אהרן זעבי תורה von seinem Sohne, dem Herausgeber: Pressburg, 1837, f.

1) Er schrieb auch noch: אהרן זעבי. Nachrichten über Sabbatai Zebi und von seinem Propheten Nat. Ghazzati: Amst., 1704, 8; in Torat ha-Kenaot Emden's aufgenommen: Altona, 1752, 4.

2) Er war Rabbi der Chasidim und hiess auch Baal-Schem.

Me. Koppel (b. Jak.): ed. ארז על ארז von Mos. Chagis (s. d.): Hamburg, 1711, 8.

Mos. Koppel (b. Jak., R. in Lemberg): י. ביהב נבחר וצט סופר. Musterbriefsteller zur Förderung des Briefstils: Krakau, 1651, 8 (Bl. 19); mit Zusätzen: Prag, 1705, 8 (Bl. 16).

Men. Koppelin (b. Natronai in Würzburg) s. פנינת רזא von Isaak b. Jehuda (ha-Lewi).

Jak. Koppelman b. Bunem s. Jak. Koppelman (b. Sam. Bunem).

Jak. Koppelman (b. Sam. Bunam, s. Brześć in Kujawien): אהל יעקב. Noten zu dem Werke 'Ikkarim von Jos. Albo, meistentheils Philosophie, Mathematik u. s. w. betreffend: Freiburg (in Breisgau), 1584, 4 Isr. Sifroni; Krakau, 1599, 4 Is. Prosnitz (Bl. 34).

— —: ארזות קמט קמלוז. Die aram. Paraphrase zu den 5 Megillot, d. h. zu Hohelied, KL., Ester, Rut, Kohelet, mit einer Erklärung der schweren Wörter in jüd.-deutscher Sprache an der Seite: Freiburg, s. a. 8 Froben.

— —: מטלי שפעלים בלשון אשכנז. Die Fabeln des Berechja ha-Nakdan Krispia (s. d.), 107 an der Zahl, in jüdisch-deutsche Reimen gebracht: Breisgau (Freiburg), 1588, 4.

— —: עמק הלכה. Erläuterung zu schwierigen Talmudstellen, die aus der Mathematik zu erläutern sind. Mit mathem. Figuren: Krakau, 1598, 4 Is. b. Ab. Prosnitz; Amst., 1710, 4 Jak. Alvarez Soto. Vgl. Unschuld. Nachrichten 1714 S. 267 fg.

Mard. Koppelman (b. Abr.): פ. הפלות עם פרוש. Das Gebetritual mit Comm., wozu auch der Comm. des Hi. Sundeles (s. d.): Lublin, 1571, 4; Krakau, 1606, 4.

***Koerber**: Lexicon particulorum hebr.: Jena, 1712, 4.

***Berend Kordes**: Observationum in Jonae oracula specimen, ratione potissimum habita versionis Alexandrin. fragment. hexaplarium: Jena, 1788, 4.

Ged. Kordovero s. Ged. Cordovero.

Jeh. Kordovero s. Jeh. Cordovero.

Mos. Kordovero s. Mos. Cordovero.

Jeh. Ibn Koreisch (s. Tuhart in Fas, wo jetzt Tekedempt): רטאלה יהודה בר קריש אלי גמארה יהודי פאט. Sendschreiben des Jehuda b. Koreisch an die Judengemeinde zu Fas, worin er dieselbe zur Erlernung des Targum antreibt, sein Studium empfiehlt, die daraus entspringenden Vortheile zur Nacheiferung vorhält und seine Vernachlässigung tadelt. Das Ganze besteht: 1) in Einleitung und 2) in drei Abschnitten, von denen der erste über die aramäischen Wörter der Schrift, der zweite über diejenigen Bibelwörter, die nur aus der Sprache der Mischna und Gemara erklärt werden können, und deren dritter über die aus dem Arabischen zu erklärenden hebr. Wörter behandelt. Unter dem Titel: „Proben aus R. Jehuda b. Karisch (Koreisch) Anweisung, das Hebräische aus dem Arabischen zu erläutern,“ theilte Schnurrer in Eichhorn's allg. Bibl. d. bibl. Lit. 3. Bd.: Leipzig, 1790 Einleitung und Proben aus den 3 Abschnitten mit. Die Einleitung allein, mit deutscher Uebersetzung u. Comm. von Joh. Gottf. Wetzstein: Orient LB. 1842, 4 N. 2.

Ueber ihn.

F. Lebrecht: Jehuda b. Koreisch, der erste Lexicograph der Bibel: LB. d. Or. 1844, 4 N. 25.

1) Er war Sohn des Jak. Koppel (b. Mos.)

2) Er wurde den 14. Nisan 1555 geboren in Brześć in Kujawien, gab sich dann dem Studium der Mathematik und Philosophie im Auslande hin und edirte in dieser Beziehung so manches Werk.

- Har. Ewald: Juda ben Karisch. (Proben aus seinem Sendschreiben in deutscher Uebersetzung). Abgedruckt in dessen: Ueber die arab. geschriebenen Werke jüd. Sprachgelehrten etc. (S. 116—123): Stuttgart, 1844, 8.
- Leop. Dukes: Jehuda b. Karisch. (Eine Notizen-Zusammenstellung über ihn, in so weit Ibn Sarúk, Dúnâs, Ibn Gannâch, Raschi, Ibn 'Esra, Kimchi u. A. seiner Gedanken). Abgedruckt in dessen: Literaturhistorische Mittheilungen etc. (S. 117—18): Stuttgart, 1844, 8.
- Abr. Korfu (b. R'nben): נָרַע אֲבָרְהָם. Sammlung von Derascha's u. Moralien: Mantua, 1739, 4.
- Dav. Korfu s. Dav. Corfu.
- Mos. Korfu (b. Secharja, ha-Kohen) ¹: יְשִׁיר מִשָּׁה s. Mos. Corfu.
- —: ed. פְּרוּשִׁים עַם ב' פְּרוּשִׁים s. Mos. Corfu.
- —: ed. שׁו"ת. Die Gutachten des Me. Katzenelnbogen, gen. Me. aus Padua, nebst den des Jeh. Minz: Venedig, 1553, 4.
- —: גְּלוּסוֹת לְמִשְׁנֵה חוּרָה. Glossen zu Maimûni's Jad. In der Jad-Ausgabe abgedruckt: Venedig, 1550, f.
- Abr. Koriat: שׁו"ת זְכוּת אֶבְרָהָם s. Abr. Coriat.
- Is. Koriat (b. Jeh.): מְעֻשֵׁה דְרָקָם s. Is. Coriat.
- Chaj. Mos. Korigal (b. Abr., R. in Jerusalem) s. Chaj. Mose K'arigol.
- Dav. Chaj. Korinaldi (R. in Salonik) s. Dav. Chaj. Corinaldi.
- Is. Eis. Korlizer: בְּרִית בְּחֵן עוֹלָם. Kabbalistische Deutungen bibl. u. talm. Stellen: Lemberg, 1800, 4.
- Jos. Korkos s. Mard. Korkos.
- Jos. Korkos (in Smyrna): חֲדוּשֵׁים עַל הַרְמוֹם. Novella's u. Discussionen über Maimûni zur Ordnung Sera'im: Smyrna, 1757, f.
- —: הַשְׁבָּחָה. Gutachten, abgedruckt in Jos. Karo's רִבְכָּל אֲבֵקֵת רוֹבֵל §. 16, wo er nicht genannt ist: Salonik, 1831, f.; in den שׁו"ת des Mos. di Trani. Th. I. (§. 290): Venedig, 1629, f.
- —: שׁו"ת. Eine kleine Anzahl Gutachten הַרְמוֹם, aus einer grossen Sammlung genommen. Nach einer HS. abgedruckt von Chaj. Jos. Dav. Asulai in dessen שׁו"ת אֶל פְּנֵי הַיָּם. Th. II.: Livorno, 1795, f.
- Is. Korkos s. Mard. Korkos.
- Manoach Korkos s. Mard. Korkos.
- Mard. Korkos (s. Venedig) ²: מַעֲמָר נֶגַד הַכְּמַת הַקְּבִלָּה. Abhandlung gegen die Kabbala, namentlich gegen die 10 Sefrot. Die Angabe des Druckortes habe ich jedoch nicht gefunden.
- Raf. Korkos s. Mard. Korkos.
- *Heinr. Kormann: Ob und auf welche Weise die Juden unter den Christen zu dulden sind?: Ff. a/M., 1612, 4.
- Selig Korn (JC. aus Kollin) ³: Der jüdische Gil Blas, herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet von einem Unbefangenen: Leipzig, 1834, 8.
- —: Die Apokalyptiker oder was ist von dem Jahre 1836 zu befürchten? Eine Gelegenheitsschrift, veranlasst durch des Prälaten Bengel und seines Geistesverwandten Hofrath Jung-Stillings Prophezeiungen etc.: Weimar, 1835, 8.

1) Er lebte in Padua unter Me. Katzenelnbogen.

2) Im Jahre 1448 starb ein Is. Korkos zu Rom (Bart. III. p. 825); ein gewisser Jos. Korkos schrieb ein Werk über das jüd. Recht, das noch ein gewisser Raf. Korkos handschr. besessen (Bart. III. p. 821). Zur Zeit des 'As. Figo, in der 1. Hälfte des 17. Jahrhunderts, bl. zu Rom ein Manoach Korkos (Kora ha-Dor. 47*) u. viele Glieder dieser Familie sind zum Christenthum übergegangen.

3) Als Christ nahm er den Namen Fr. Nork an.

- Selig Korn:** Ausplaudereien neuentdeckter grosser Naturgeheimnisse: Leipzig, 1834, 8.
- : Niesswurz-Priesen für Juden u. Christen in gereimten Gaben. 2 Hefte: Leipzig, 1834—37, 16.
- : Niesswurz-Priesen für das Theater-Völkchen, in gereimten Gaben: Leipzig, 1837, 16.
- : Ueber den Sonnenkultus der alten Völker und seine geistige Bedeutung. Als Beitrag zur Lehre der Unsterblichkeit: Heilbronn, 1840, 8.
- : Die ersten Elemente der Sterndeutekunst. Zur Kenntniss der glücklichen und unglücklichen Tage: Leipzig, 1837, 16.
- : Die Sabbathianer oder die Schöpsenfamilie. Forts. des jüd. Gil Blas: Leipzig, 1835, 8.
- : Die Zeugung, Fortpflanzung u. Tod der Himmelskörper: Meissen, 1835, 8.
- : Braminen und Rabbinen oder Indien das Stammland der Hebräer und ihrer Fabeln. Eine Beweisführung für Bibel-Exegeten u. Geschichtsforscher: Meissen, 1836, 8.
- : Mythen der alten Perser, als Quellen christl. Glaubenslehren: Leipzig, 1835, 8.
- : Vergleichende Mythologie: Leipzig, 1836, 8.
- : Die Weihnachts- u. Osterfeier erklärt aus dem Sonnenkultus der Orientalen: Leipzig, 1838, 8.
- : Rabbinische Quellen neustamentlicher Schriftstellen: Leipzig, 1839, 8.
- : Vorschule der Hieroglyphik oder die Bildersprache der Alten. Ein Hilfsbuch beim Studium der Klassiker und bibl. Schriftsteller: Leipzig, 1837, 8.
- : Der Prophet Elias. Ein Sonnenmythus: Leipzig, 1837, 8.
- : Das Leben Mosis aus dem astrognostischen Standpunkte betrachtet: Leipzig, 1838, 8.
- : Hebr. Chald. Wörterbuch: Grimma, 1841, 8.
- : Etm. Wörterbuch der lat. Sprache, mit steter Bezugnahme auf die naturphilosophischen Ideen des Orients etc., nebst einer nach Kanne's Principien beigegebenen Erklärung der Buchstaben. 2 Theile: Leipzig, 1837, 8.
- : Etm. symb. myth. Realwörterbuch. 4 Bde.: Stuttgart, 1842, 8.
- : Bibl. Mythologie: Stuttgart, 1843, 8.
- : Der Festkalender: Bd. VII. des Klosters.
- : Mythologie der Volkssagen u. Volksmärchen: Bd. IX. des Klosters.
- : Sitten und Gebräuche der Deutschen: Bd. XII. des Klosters.
- : Populäre Mythologie. 10 Bände: Stuttgart, 1845, 8.
- : Andeutungen eines Systems der Mythologie, entwickelt aus der priesterlichen Mysteriosophie u. Hieroglogie des alten Orients: Leipzig, 1850, 8.
- : Der Mystagog oder Deutung der Geheimlehren, Symbole und Feste der christl. Kirche: 1838, 8.
- : Zeriels Reise auf die Oberwelt: Leipzig, 1830, 8.
- : Belial und Astarte oder die Liebe der Teufel: Leipzig, 1831, 8.
- : Figaro's Memoiren: Leipzig, 1833, 8.
- : Die Seleniten oder die Mondbewohner wie sie sind: Leipzig, 1833, 8.
- : Dasselbe, gänzlich umgearbeitete Auflage: Leipzig, 1835, 8.
- : Musamerit, ein novellistisches Pro et Contra für Herrn und Damen: Stuttgart, 1835, 8.
- : Der Fatalismus oder Vorherbestimmung der menschlichen Schicksale, erwiesen in 200 Beispielen für das Vorhandensein des Divinationsvermögens etc.: Weimar, 1840, 8.
- : Die Vampyrbraut: Weimar, 1849, 8.

- *Jh. Chr. **Körner**: Exercit. theologicarum promulsis argumentis de indole generorum Lothi, de velamine Sarae; de caussis, ob quas miraculis Mosis a Pharaone et magis illudi Deus permiserit etc.: Weissenfels, 1755, 4.
- Me. **Kornik** (b. Mose, s. Glogau): עֲזָרַת מְגִילָה. Die Ester-Megilla mit den dazugehörigen masoretischen Regeln für den Schreiber der Ester-Rolle: Amst., 1796, 8.
- — —: הִרְרֵי קֶרֶשׁ. Worterklärungen zur ersten und letzten Mischna des Buches Jezira und zu den Sohar-Abschnitten, welche in den 2 Vigilien (Pfingsten und Gross-Hosiana) recitirt werden: Dyrhenfurt, 1817, 8.
- — —: דְּבָרֵי גְזֵלוֹ לֹא. Wurzeln u. Elemente der jüd. Kalenderkunde, als Einleitung zu einer vollst. Kalendologie und als Widerlegung der Schrift von Lazarus Bendavid (s. d.): „Ueber den jüd. Kalender.“ Erster Theil. Dazu eine Ankündigung seines grossen Werkes: מְאִיר עֵינַי עֲבָרִים und einige Glossen von M. B. Friedenthal: Breslau, 1817, 8.
- — —: System der Zeitrechnung in chronol. Tabellen. Eine vollst. Anleitung zur Kenntniss des Jul., Greg., jüd. u. muham. Kalenders: Berlin, 1825, f.
- *Hans Gf. Ldw. **Kosegarten**: Comm. crit. exeget. in loc. Job. 19, 25—27: Greifswalde, 1815, 4.
- — — —: Linguae hebraicae literae, accentus, pronomina, conjugationes, declinationes, numera numeralia et particulae congressit et dispos.: Jena, 1822, f.; ib. 1829, f.
- — — —: Liber coronae legis (מִתְרֵי תוֹרָה), id est commentarii in Pentateuchum Karaitici ab Aharone ben Elihu (Élijja) conscripti aliquot particulas, ex binis cod. Mss. etc. primus edid. latine vertit et illustr.: Jena, 1824, 4.
- *Ldw. Theob. **Kosegarten**: Der Staat und die Juden: eine wichtige Angelegenheit: Hamburg, 1799, 8.
- Abr. **Kösfeld** (b. Isaak, R. in Münster): סְלִיחוֹת וְתַפְּלוּתֵי עַם פְּרוּשׁ s. Abr. Auerbach.
- Levi **Kosin** s. Lewi **Cosin**.
- *Jh. Wlh. Andr. **Kosmann**: Für die Juden; ein Wort zur Beherzigung an die Freunde der Menschheit: Berlin, 1802, 8; ib. 1803, 8; ib. 1804, 8.
- — — —: Geständnisse, meine Schrift: „Für die Juden“ betreffend: Berlin, 1804, 8.
- Jona **Kosmann** (s. Dessau, R. in M.-Friedland): תַּרְגּוּמָא דְרַבִּי רַב. Uebersetzung des Pentateuch, so dass die traditionellen Vorschriften zugleich in der Uebersetzung eingeschlossen sind. Mit dem Texte und dem Comm. מִתְרַב וְתַפְּלוּתֵי מֹשֶׁה von Jak. Hi. Meklenburg (R. in Königsberg), aber nur über das 3. Buch Mosis gedruckt: Königsberg, 1847, 8.
- Jos. **Kosmann** (b. Mos. ha-Lewi, s. Essen): סְלִיחוֹת עַם פִּי מְקַבְּרִי. Die Bussgesänge, nach deutschem Ritual, mit einem Comm. Masbir: Amst., 1712, 4 Sal. b. Jos. Proops (Bl. 146).
- — — —: לִהְיוֹת בְּמֵאָר יוֹסֵף. Zusammenstellung der ritualen Vorschriften und Gebräuche. Beigefügt sind am Schlusse Zusätze von seinem Schwiegervater Jeh. Müller: Hanau, 1718, 4 (Bl. 80).
- — — —: מִיָּשִׁים וְהַלְלוֹת. 155 religiöse Poesien u. Dichtungen: Amst., 1733, 8.
- *Ad. **Köster**: Nachweis der Spuren einer Trinitätslehre vor Christo, mit besonderer Berücksichtigung der Kabbala: Ff. a/M., 1845, 8.
- *J. Fr. Burh. **Köster**: Erläuterung der heil. Schriften alten u. neuen Testaments, aus den Klassikern, besonders aus Homer: Kiel, 1833, 8.
- — — —: Das Buch Hiob und der Prediger Salomo's nach ihrer strophischen Anordnung übersetzt. Nebst Abhandlung über den strophischen Charakter dieser Bücher: Schleswig, 1831, 8.

1) Er war Enkel des Juspa Hahn.

- J. Fr. Burh. **Köster**: Melethemata critica et exegetica in Zach. prophetæ partem posteriorem (c. 9—14), pro tuenda ejus authentia: Göttingen, 1818, 8.
- — —: Die Propheten des alten u. neuen Testaments, nach ihrem Wesen und Wirken dargestellt: Leipzig, 1838, 8.
- — —: Die Psalmen nach ihrer strophischen Anordnung übersetzt, mit Einleitungen und Anmerkungen: Königsberg, 1837, 8.
- *Er. Tr. v. **Kortum**: Ueber Judenthum und Juden, hauptsächlich in Rücksicht ihres Einflusses auf den bürgerlichen Wohlstand: Nürnberg, 1795, 8.
- Mos. de **Kotzl** s. Mos. de Couçy.
- El. **Kovo** (in Salonik)¹: שירת אגרות. Sammlung von 43 Rechtsgutachten. Abgedruckt in der grossen Sammlung שו"ת שני המאורות הגדולים, d. h. neben der GA.-Sammlung des Josua Chandalı u. d. N. פני יהושע u. der des Is. Almeida: Kstpl., 1739, f. Jona b. Jakob.
- Jos. **Kovo** (in Salonik): שו"ת גביות עולם. Vierzig Gutachten nebst Derascha's nach der Ordnung des Pentateuch: Salonik, 1784, f.
- — —: שו"ת יוסף. Commentare über die drei RCodices OCh., EE. u. ChM.: Salonik, 1797, 4.
- — —: גביות עולם דרש"ת. Derascha's über den Pentateuch. Mit den Gutachten gedruckt: Salonik, 1784, f.
- *C. **Kraft**: Proben neuhebr. Poesie in deutschen Nachbildungen. 1. Bächen.: Jüdische Sagen und Dichtungen nach den Talmuden und Midraschim, nebst einigen Makamen aus dem Divan des Charisi: Ansbach, 1839, 8.
- *Jul. **Kraft**: Die Bücher des A. T.'s, 1. Lieferung: Daniel, nach von Lengere's Verdeutschung. 2. Lieferung: Jesaias: Ansbach, 1836, 8.
- *W. **Kraft**: Die Topographie Jerusalems. Mit 2 Tafeln, Inschriften u. 4 Plänen: Bonn, 1846, 8.
- *Jh. Geo. **Kraft**: Moses und Paulus, eine bibl. Vergleichung: Nürnberg, 1767, 8.
- *Gerh. **Krägelius**: Jesaja neu übersetzt und kritisch bearbeitet. 2 Theile: Bremen, 1790—91, 8.
- — —: Ueber den fortwährenden Gebrauch der mosaischen Segensformel unter den Christen: Bremen, 1792, 8.
- *P. **Kragh**: Libri nonnulli Vet. Foederis scil. Ex. et Deut., lib. Jobi, Esrae, Nehem., Esther et Ruth in Grouland. ling. versı: Havn., 1832, 8.
- *Aug. Wlh. **Krahmer**: Observationes in Obadiam proph. Spec. I.: Marburg, 1833, 8.
- — —: Die Psalmen, metrisch übersetzt und erklärt. Mit besonderer Berücksichtigung für Anfänger. 1. Bd. Die Einleitungen und Uebersetzungen: Leipzig, 1837, 8; 2. Bd. der Comm.: ib. 1837, 8.
- — —: Ueber die historische Beziehung von Psalm 48. 76 u. 48. Ein Sendschreiben an den Prof. Gesenius und an Dr. Hitzig: Leipzig, 1837, 8.
- — —: Der Schriftforscher. Heft 1. Auch u. d. T.: das Buch Jonas, historisch-kritisch untersucht und auf seinen wirklichen Inhalt zurückgeführt: Kassel, 1839, 8.
- Ela. **Krakau** (b. Sam., s. Krakau)²: מנעשה רקתה. Glossen und Commentationen zur Mischna: Amst., 1740, 4.
- Is. **Krakau**: שו"ת יצחק. Novella's über einige Traktate des Talmud's: Fürth, 1818, 4.
- Mos. de **Krakowia** (b. Ab., JC. in Upsala)³: מנעשה משה. Ein Buch zur Apologie des Christenthums, in 3 Abtheilungen, nämlich 1) שער השליש, über die Trinität; 2) שער משיח, über den Messias; 3) שער מנאשריו, über den

1) Starb 1689.

2) Er druckte dieses auf seiner Wallfahrt nach Palästina und er starb 1742 zu Saafet.

3) Als Christ hiess er Joh. Kemper. Er starb 1714.

Vermittler. Aus den kabb. Schriften nachgewiesen. Eine Probe daraus theilte Andr. Norrellius in dessen: Phosphor. orthodoxae fidei veterum Cabbalistarum s. testimonia de sacrosanct. trinitate et Messia etc.: Amst., 1720, 8.

Er schrieb noch: 1) *בְּרִייתוֹ הַחֵיבוֹךְ*, Excerpte aus Sohar zu Genes. über das N. T.; 2) *פְּרָשֵׁי תְּלָפָאָן*, desgleichen aus Sohar zu Exodus; 3) *עֲבוֹדַת הַקֹּדֶשׁ*, aus Leviticus; 4) *לְקַט פְּנֵי*, aus Sohar zu Num. u. Deut.

*Brhd. Aug. Krämer: Die Juden u. ihre gerechten Ansprüche an die christl. Staaten. Ein Beitrag zur Milderung der harten Urtheile über die jüd. Nation. Regensburg, 1818, 8.

*C. A. F. Krämer: Geschichte der Juden und ihrer Religion bis zur Erscheinung Jesu: Hamburg, 1829, 8.

Sim. Krämer (L. in Altenmuh): Die Schicksale der Familie Hoch. Ein Lesebuch zunächst für das jüdische Volk und seine reifere Jugend: Dinkelsbühl, 1839, 8.

— —: Allgemeines deutsches Gebetbuch für die häusliche Andacht der Israeliten. Mit J. H. Dessauer herausgegeben: Quedlinburg, 1845, 8.

— —: *מַצְעֵי גִבּוֹר*. Hofagat Meier, der Jude des 19. Jahrhunderts. Eine Volkschrift für Israeliten: Nördlingen, 1844, 8.

— —: Bilder aus dem jüdischen Volksleben: Altenmuh, 1845, 8.

*Jh. Gli. Kuno Kranold: De anno Hebraeorum jubilaea comm.: Göttingen, 1838, 8.

*Vincent Corvin Krasinski: Aperçu sur les juifs de Pologne: Paris, 1819, 8.

*E. C. F. Kraus: Die heiligen Schriften des A. u. N. T. durchgesehen etc.: Tübingen, 1830, 8.

*Geo. Ph. Kraus: Die richtige Chronologie der Bücher der Könige und Chroniken: Ff. a/M., 1765, 8.

*T. Krause: Palästina. Eine Charte sowohl zum Schul- als Handgebrauch. 4 Blätter: Magdeburg, 1841, f.

*Jh. Tob. Krebs: Decretum Atheniensium pro Hyrcano, Pontif. Mag. Judaeorum, sanctum, commentario grammatico-historico-critico illustratum: Leipzig, 1751, 4.

— — —: Decreta Romanorum pro Judaeis facta, e Josepho collecta, et commentario hist.-gramm.-crit. illustrata: Leipzig, 1768, 8.

— — —: Observaciones in N. T. e Flav. Josepho: Leipzig, 1755, 8.

*Ev. Kreenen: Nahumi vaticinium expos.: Harderv., 1808, 4.

*A. L. G. Krehl: Observatt. ad interpr. graec. ac lat. vett. libri Job crit. Spec. I.: Leipzig, 1834, 8.

Joch. Kremnitzer s. Joch. Crzeminec.

Jos. Kremnitzer s. Jos. Crzeminec.

J. Bär Kremster: *שְׁלֹשׁוֹת פְּרָשֵׁי*. Comm. über die Haftara's: Venedig, 1701, 4.

Mard. Kremsier (b. Naft. Hi. in Krakau): *קְטָרֵת הַמִּזְבֵּחַ*. Erläuterungen zu den Agada's im Tr. Berachot, auch *חֹסֶפֶסוֹר מְהָרֵם* genannt: Amst., 1660, f. Uri Phöbos (Bl. 52).

— —: *קְטָרֵת הַסָּמִים*. Erläuternder Comm. über Targum Jeruschalmi I. u. II. Mit dem Targum selbst in einer Pentateuch-Ausgabe gedruckt: Amst., 1671, f.; in einer andern Ausgabe: ib. 1760, 4.

— —: *קִינָה*. Trauergedicht über die Niedermetzlung von 10000 Juden in Russland: s. l. e. a. 4 (Bl. 4).

Er schrieb noch ein Werk *מִירָא תְּלִיָא*, dessen Inhalt aber unbekannt ist. Es gibt aber noch ein *מִירָא תְּלִיָא* von Mard. Slawitié (b. Jech. Mich.), ein Supercomm. über Raschi; ein anderes von Mard. Merkel (b. Jech.), als Comm. zu Esther; ferner eine GA.-Sammlung dieses Namens von Mardchai-Simeon.

Kreskas - Vidal (in Perpignan) : אָבְרָהָם. Schreiben gegen das Studium der Philosophie. Aufgenommen in Abba-Mare ha-Jarchi's מְנַחֵם קָטָאֵר (N. 12): Pressburg, 1838, 8.

Jonan Ibn Kreskas (eig. Ascher b. Abr.) : פְּרִיֵשׁ עַל מִנְהַג הַתּוֹבִיבִים. Comm. über den More des Maimūni; mit noch anderen Commentaren zum More zusammen erschienen: Sabionetta, 1563, f.; Jesnitz, 1742, f.

Er schrieb ferner אֲנֵת נִפְשׁ ס' / Supercommentar über Iba Esra's Pent.-Comm., wobei auch אֲנֵת נִפְשׁ עַל הַדְּרוֹת הַרְאֵבֶעַ ד' . Aus diesem Supercomm. wurde später ein Auszug gemacht, אֲנֵת נִפְשׁ קָצֵר von Jakob b. R'uhen. Das Werk פְּרִיֵשׁ עַל הַדְּרוֹת von einem Ascher b. Abraham ist von dem Sohne des רֵאֲבֵעַב.

Chasd. Kreskas (b. Abr. b. Chasd. b. Jeh., in Saragossa) : אֲוִיר אֲרֵי. Dogmatik des Judenthums, in 4 Traktaten, in Verbindung mit der jüd. Religionsphilosophie abgehandelt: I. מְצִיאת הַיְשׁוּם, über das Dasein Gottes, gegründet auf 26 Prämissen, in drei Unterabtheilungen (a. ob die Prämissen logisch erwiesen sind; b. ob die Grundartikel logisch daraus erwiesen werden; c. die bibl. Auffassung dieser Artikel), von denen die erste 32 Kapitel hat; II. עֲקָרִים, die Fundamente, eingetheilt in בְּלִיָּים (a. hat 5, b. hat 6, c. hat 2, d. hat 4, e. hat 5, f. hat 5 Kapitel); III. über die Glaubenswahrheiten, die wir zwar glauben, aber ohne dass sie den Glaubenden zum Israeliten machen, in 2 Theile zerfallend, von denen der eine 20, der andere 10 enthält; IV. 13 religionsphilosophische Untersuchungen. Als erster Theil eines Werkes vollendet im Monat Ijjar 1410, während er 1407 schon daran gearbeitet. Es ist erschienen: Ferrara, 1555, 4 Abr. Usque.

Er schrieb noch: נֵר מְצִיָּה, über die Gebote, Compendium der Meinungen und Ansichten seit Maimūni über das Verständniss der Gebote. Dieses bildet den 2. Theil des gedruckten, wie man aus der Wiener HS. sieht (cod. 78), und zusammen heissen beide נֵר אֲלֵהִים.

— — : (—) מְאָמֵר. Die Dogmen des Christenthums, nebst Widerlegung derselben, als 1) über die Erbsünde; 2) Erlösung von derselben; 3) von der Menschwerdung; 4) von der Virginität Maria's; 5) die Eucharistie u. s. w. Von dem Verf. in spanischer Sprache verfasst und von Josef b. Schem-Tob in's Hebräische später übersetzt.

Dieses Werk ist aber nur handschriftlich vorhanden (de Rossi, Bibli Jud. Antichrist. No. 28 u. No. 60).

— — : בְּלִמָּה הַגְּבִיחִים. Polemik gegen das Christenthum u. seine Grundsätze, in 12 Kapiteln. Verfasst, wie es scheint, im Jahre 1419 (1349 n. d. Z. J.) von einem Nichtgekannten zu Ehren des Chasdai, wie auch das 12. Kapitel gegen Geronimo a Santa Fé gerichtet ist. Eine Probe daraus, mit Angabe des Inhalts sämtlicher 12. Kap. ist abgedruckt in אֲוִירֵי הַיְשׁוּם (S. 364—65): Hamburg, 1848, 8.

*Chr. **Kreymann**: Mnemosyne sacra. Der Hauptinhalt beider Testamente in lat. Hexametern und auch deutsch: Görlitz, 1646, 8; Leipzig, 1652, 8.

— — : Kleine Gedächtnissbibel etc.: Görlitz, s. a. 8.

*Jh. Gli. **Kreyssig**: Symbolae ad Bielii thesaurum philol. augendum. P. I—V.: Schneeberg, 1812, 8.

— — — : Obs. philol.-crit. in Jobi c. 39, 19—25: Leipzig, 1803, 8.

*Er. **Krieger**: Beiträge zur Kritik und Exegese: Nürnberg, 1845, 8.

1) Er bl. um 1300 in der Provence, wie der Name Kreskas überhaupt dort gebräuchlich war. Sein Bruder war Bonfos - Vidal, der, ein Verehrer Maimūni's, ebenfalls daselbst אֲבְרָהָם geschrieben (N. 11. 13. 88). Dieser lebte in Barcellona.

2) Er war berühmter Philosoph um 1500 und stammte aus der Provence.

3) Er war Lehrer Jos. Albo's (Ikk. I. 26 u. III. 16) und nach Kore ha-Dorot auch von Isaak b. Scheschet Barfat, und die Angabe seines Todesjahres mit קָטָב scheint עַל ד. h. 1420 zu sein. Sein Grossvater Chasdai Kreskas (b. Jeh.) war ebenfalls bekannt.

*Wlh. Chph. Kriegsmann: Vom Königreiche des Hrn. Messiae an die Juden in Teutschland: Ff. a/M., 1669, 12.

Krisbia b. Isaak (ha-Nakdan) ¹ s. בקריבים.

Is. Krisnopoll: כוזר ברית ויצחק. Auslegungen in deraschischer Weise zur Genesis und zum Theil auch über den ganzen Pentateuch: Zolkiew, 1799, 4.

Krisp.

Leop. Zunz: Das Geschlecht der Krisp z. B. Is. Krisp (b. Jos.) starb 1302; Abr. Krisp; Jak. Krisp in Toledo. In dessen: Zur Geschichte u. Literatur (S. 424): Berlin, 1845, 8.

Berechja Krispia (ha-Nakdan, b. Natronai, in Val Drome in Burgund) ²: מקורו ספר האמונות ומליצות חרצב הביטור. Eine Uebersetzung des Emunot we-De'ot des Sa'adja Fajjūmi, in leichterer und zierlicherer Weise als die des Ibn Tabōn, und die Abschnitte heissen מגילות, wie auch verschiedene Abweichungen zwischen den beiden Uebersetzungen sich finden. Eine Probe dieser Uebersetzung aus dem 6. Abschnitte, nebst einer Notiz über die Heidenheim'sche HS. vom Jahre 1545 findet sich in Zion I. (S. 78—79): Ff. a/M., 1841, 8; der achte Abschnitt nach dieser Uebersetzung u. d. T. zertheilte Finsterniss“ u. s. w.: ib. 1681, 8. — Der siebente Abschnitt, in Vereinigung mit dem achten, u. d. N. הנהגות והפירות ist erschienen: Mantua, 1556, 8; ein Fragment des 7. Abschnitts unter dem Namen פְּאִילוֹת הַמַּצִּינֵן הַמְּרִימִים, d. h. 10 Fragen über die Auferstehung, ist erschienen von Mard. Bisseliches, dem Sefer ha-Nefesch von Schem-Tob Palquera beigegeben, aber nur aus Ben-Seeb's Ausgabe entnommen: Lemberg, 1835, 8. — Unter dem Titel ספר התשובה, Buch über die Busse, circuirte der fünfte Abschnitt, woraus in Sefer Chasidim (§. 612—13 u. A.) Bruchstücke gegeben werden: Bologna, 1538, 4; Basel, 1581, 4; Ff. a/M., 1713, 4; ib. 1724, 4.

— — משלי שוקלים. Ein grosses Fabelbuch, an die indischen Schakalfabeln Kelila und Dimna erinnernd, 107 Fabeln umfassend. Zuerst gedruckt von Jos. b. Jak. aus Padua: Mantua, 1557, 8 (Bl. 87); mit einer lat. Version von dem Jesuiten Melchior Hanel: Prag, 1661, 8 (S. 435); der Text allein überdruckt: Berlin, 1756, 8 (Bl. 4); in jüdisch-deutschen Reimen von Jak. Koppelman n: Freiburg, 1588, 4; Proben daraus abgedruckt in Mos. Walch's משלים פ' in jüdisch-deutscher Sprache: Ff. a/M., 1700, 4; in sonstigen deutschen Proben mitgetheilt in den Briefen, die neueste Literatur betreffend (Th. I. S. 186—198).

Er schrieb auch: 1) מצותה פ'. Ein Sittenbuch in 13 Abschnitten. Eben so noch andere Werke.

Mard. Krispin (R. in der Türkei): דברי מרדכי. Decisionen, Gutachten und Commentationen über talm. Traktate: Salonik, 1836, f.

— — מאמר מרדכי. Disc. Novella's über Tr. Gittin: Salonik, 1825, f.

Chaj. Krochmal (s. Krakau): ראשון מקור תמים. Midraschische Auslegungen über die fünf Megillot und die Propheten, so zu sagen Derascha's. Von sei-

1) Lebte c. 1250 und wird in Glossarien citirt.

2) Er bl. um 1260 zu Burgund, war Punktator, Gesetz- und Sittenlehrer, Fabeldichter und Uebersetzer, und sein Beiname Krispa oder Krispin wurde auch Krispia geschrieben. Nach Einigen soll er mit Krisbia b. Isaak identisch sein, was aber unwahrscheinlich. Ein anderer Berechja Nakdan (Minchat Jehuda von Jehuda b. Eli'zer p. 85^b, 87^b und Tos. Sanh. 20^b) lebte viel früher.

nem Enkel Jechiel b. J. Löw oder Jech. Krochmal herausgehoben und mit Vorrede und Anmerkungen versehen: Fürth, 1696, 4 Jos. b. Salman Schneor (Bl. 98).

Jech. Krochmal s. Chaj. Krochmal.

J. Löw Krochmal s. Men. Mend. Krochmal.

Men. Mendel Krochmal (b. Sam., R. in Nikolsburg): זמיר. Sabbath-Hymnus, zur Verherrlichung des Gesetzes: Amst., 1675, 4 Dav. Tartás (Bl. 4); ib. 1675, 8.

— — —: ed. מדרש תנחומא. Der bekannte Midrasch Tanchuma, in correctem Texte: Ff. a/O., 1701, f.

— — —: שו"ת זמור צדק. Sammlung von 180 Rechtsgutachten, mit einem Vorworte seines Sohnes Arj. J. Löw Krochmal: Amst., 1675, 4 Dav. Tartás (Bl. 196).

Nachm. Krochmal (ha-Kohen, s. Zolkiew): קדוש גהבנתו: Ueber die heiligen Alterthümer u. ihr Verständniss. Vier Abhandlungen. I. קדוש גהבנתו הנהגותיו. Ueber die Abfassungszeit der Trostweissagungen im 2. Theile des Jesaja. Nebst einer Darlegung der Abr. Ibn-Esra'schen Ansicht über diesen Gegenstand. II. על דבר ברוחא קדמונית ויקרה. Ueber eine alte und merkwürdige Barajta, die Abfassung des Buches Esra und der Bücher der Chronik betreffend. III. בבואו פסקא אחרת הוצאה בבריתא הוצאה. Ueber die Erläuterung eines andern überlieferten Satzes in jener Barajta, die Abfassung des Buches Ezechiel, der 12 kleinen Propheten, des Buches Daniel u. Ester betreffend. IV. קהלת זמן הבורו ומשמרת פקודתו וצנין קבלת חשקו. Das Buch Kohelet, die Zeit seiner Abfassung u. s. w.: Kerem Chemed V. 51—98; Prag, 1840, 8.

Ueber ihn.

Sal. Löw Rapoport: Betrachtung über den Hintritt Krochmals, als Trauerhomilie. Hebräisch. Abgedruckt in Kerem Chemed VI.: Prag, 1841, 8.

Nachman Krochmal. Ein Lebensbild. Dargestellt von seinem Sohne: LB. d. Or. 1849. c. 81. 103.

*Ph. Kroh: Diss. sur le chant de Débora: Strassburg, 1833, 4.

*Krohn: De delectu veterum Hebraeorum: Bützow, 1763, 8.

*Joh. Abr. Kromayer: Filia matri obstetricans h. e. de usu ling. arab. in expl. S. S. et in libro Jobi seorsim: Ff. a/M., 1707, 4.

— — —: Dispositiones memoriales in libros apocryphos: Jena, 1698, 8; ib. 1720, 8.

— — —: Comp. gramm. Ebr.: Jena, 1626, 8.

*J. J. Kromø: Moses und Jesus: Büdingen, 1816, 8.

Jeh. Laz. Kron (b. El. ha-Kohen): קדוש סליקו: Die hebr. Wurzeln u. ihre Bedeutungen, in jüd.-deutscher Sprache, oder hebräisches Wörterbuch: Wilna, 1826, 8 (S. 176).

— — —: ראשית תלמוד. Lesebuch für den ersten Unterricht: Wilna, 1830, 8 (S. 16).

— — —: בקינות עולם. Betrachtungen über die Welt, aus dem Hebräischen des Jed. Penini übersetzt: Riga, 1840, 8.

F. G. Kronenfels: Die Juden in Ungarn wie sie handeln und wandeln, Charakterskizze: Leipzig, 1843, 8.

Mos. Kronik (b. Akiba, s. Glogau): ימיו משה. Homiletische Vorträge u. Commentationen mit eingestreueten vielen hebräischen Distichen. Angefügt ist

1) Geboren 7. Adar 1780 zu Brody und starb den 1. Ab 1840 in Zolkiew.

2) Transl. in Mitau.

- אָבֶל קוֹרֵי, Trauerrede über Abr. Tiktin, R. in Breslau u. Glogau: Breslau, 1824, 4.
- Mos. Kronik: חַמְלָה וְחֻדָּה. Danklieder u. Gebete der Gemeinde in Glogau, für den 4. Ijjar 1814, bei Aufhebung der Belagerung, mit einer deutschen Uebersetzung (— auch besonders —) von Me. Neumark: Breslau, 1814, 8.
- — —: יָמֵינוּ מִשָּׁחָה s. אָבֶל קוֹרֵי.
- *Wilh. Traug. Krug: Ueber das Verhältniss verschiedener Religionspartheien zum Staate und über die Emancipation der Juden. Aus der Minerva abgedruckt: Jena, 1828, 8.
- — —: Kritische Geschichte der öffentlichen Verhandlungen über die bürgerliche Gleichstellung aller Religionspartheien im christlichen Staate: Leipzig, 1837, 8.
- — —: Henotikon. Oder Entwurf eines neuen Religionsgesetzes für christliche Staaten. Nebst einer Petition an die königl. Sächs. Ständeversammlung: Leipzig, 1836, 8.
- — —: Politik der Christen und Juden: Leipzig, 1837, 8.
- *W. Krücke: Erklärung der Völkertafeln im 1. Buche Mosis: Bonn, 1837, 8.
- Dietr. Krüger: Etwas über die biblische Lehre vom Messias, eine Beleuchtung der vom Landrabb. Dr. Herzfeld zu Braunschweig im Geist des modernen Judenthums über diesen Gegenstand herausgegebenen Predigt: Magdeburg, 1845, 8.
- *Ih. Dav. Krüger: Tentamen in Psalmo 73. vertendo notisque illustr.: Leipzig, 1804, 8.
- M. S. Krüger: (A. .s Krotoschin): Bedenken gegen die neuesten Reformbestrebungen im Judenthume. Ein Sendschreiben an Dr. Stern: Berlin, 1845, 8.
- — —: Handbuch der Literatur für die praktische Medicin und Chirurgie. 6 Lief.: Berlin, 1839—40, 8.
- — —: Die Osteologie mit Rücksicht auf comparative und pathol. Anatomie: Berlin, 1837, 8.
- — —: Die Splanchnologie mit Rücksicht auf Physiologie etc.: Berlin, 1838, 4.
- — —: Synchronistische Tabellen zur Geschichte der Medicin: Berlin, 1840, 4.
- — —: Bibliographia botanica. Handbuch der bot. Literatur, in system. Ordnung etc.: Berlin, 1841, 8.
- — —: Die Botanik in 3 Lehrstufen methodisch bearbeitet etc. 1. Kursus. Pflanzenbeschreibungen (Phytographie) nebst einer Erläuterung und bildl. Darstellung des Linné'schen Systems und einem Wörterbuch der lat. Terminologie etc.: Berlin, 1844, 8.
- — —: Zweiter Kursus. Die natürlichen Pflanzenfamilien etc.: Berlin, 1845, 8.
- — —: Naturhistorische Darstellungen, aus den vorz. naturhist. Schriften: Berlin, 1843, 12.
- — —: Scripta medica-chirurgia selecta, ad rerum pathologicorum ordinem etc.: Berlin, 1842, 8.
- Sim. Krumau s. Sim. Oppenheim.
- *Em. Wlh. Krummacher: Paragraphen zur heiligen Geschichte: Berlin, 1818, 8.
- Sam. Kszelewski (b. Jak.): חוֹדֵד וְקוֹל זְמַנּוֹ. Hochzeitslied der Freundschaft: Hebräisch und polnisch: Wilna, 1834, 8.
- *K. Chr. Glo. Küchler: De causa, quare Josephus patrem non ante de se certioem reddiderit, quam fratres in Aeg. venissent?: Weissenfels, 1797, 4.
- — —: De vestigiis nonnullis Vet. Test., quae in Hymnis Callimachi deprehenduntur: Neustadt a/d. Orla, 1788, 8.
- Mos. Ephr. Kuh (.s Breslau): Hinterlassene Gedichte, durchgesehen von K. W. Ramler. 2 Bdchen.: Zürich, 1792, 16. Siehe Berth. Auerbach.

- Raf. Jos. Kuh (ha-Lewi): מוספי תורה. Forschungen über die 3 Hauptartikel des Judenthums. Erster Theil: Prag, 1821, 8.
- 'Andr. Kühn; Programm. Der durch seine Weisheit am Hofe des Königs Nebukadnezar berühmte Daniel: Breslau, 1753, f.
- 'Kulenkamp: De ellipsi literae interrogantis: Amst., 1759, 8.
- 'Kasp. Kummeth: Schola hebraica, qua et grammatica et Lexicon comprehenditur: Herbipoli, 1688, 8.
- Abr. Kunat s. Abr. Conato.
- Estellina Kunat s. Est. Conato.
- 'C. S. Kunert: Exercit. hist.-crit. in utrumque Samar. Pent.: Wittenb., 1755, 4.
- 'C. G. Kuenoel: Messianische Weissagungen des A. T.'s: Leipzig, 1792, 8.
- 'Th. Kulnoel: Hoseae oracula hebr. et lat. annot. illustr.: Leipzig, 1792, 2.
- 'A. Küper: Jeremias librorum sacrorum interpr. atque vindex: Berlin, 1837, 8.
- Bär Jos. Kupferstecher (in Wilna): ed. תמונת תענית הקטן. Abriss des zukünftigen Tempels, zur Erklärung von Ez. 40, 5 ff. Nach El. Wilna's Arbeit herausgegeben von seinem Enkel Jakob-Mose b. Abraham: Wilna, 1822, 8.
- Sam. Sanw. Kupiszaker (R. in Kupiszak): מ' בית הלוי ותורת התורה. Doppelcommentar zu dem talm. Traktat Kinim, und zwar 1) בית הלוי, Comm. üb. diesen Traktat nach dem Peschat; 2) תורת התורה, Comm. in discussiver, scholastischer Weise: Ostroh, 1818, 4 (20 Bl.).
- — —: שפירי תבואה. Nachtrag zu jenem Doppelcommentare, die Differenzen zwischen den Commentaren Bertinoro u. Tosafot Jom-Tob zu diesem Traktate besprechend: Ostroh, 1818, 4 (4 Bl.).
- Jos. Heschel Kutner (s. Lissa): מ' האמונה והתקווה. Ueber die 13 Glaubensartikel Maimuni's, dogmatisch u. philosophisch entwickelt, mit Herbeiziehung agadistischer Aussprüche des Talmud's und der Meinungen der Religionsphilosophen. Es zerfällt in 3 Abtheilungen: 1) בקור מלכות, über die ersten 5 Glaubensartikel; 2) שבט מלכות, über Prophetie, Offenbarung u. s. w. handelnd; 3) גרונת מלכות, über die Eschatologie. Angehängt ist ein Derusch, überschrieben ג'ר ליעשות, über die Zeitverhältnisse: Breslau, 1847, 8.
- 'J. H. Kurz: Beiträge zur Verteidigung u. Begründung der Einheit des Pent.: Königsberg-Mitau, 1844, 8.
- — —: Die Astronomie und die Bibel. Versuch einer Darstellung der bibl. Kosmologie, so wie einer Erläuterung und Bestätigung derselben aus den Resultaten und Ansichten der neuern Astronomie: Mitau, 1842, 8.
- — —: Die Einheit der Genesis. Ein Beitrag zur Kritik und Exegese der Genesis: Berlin, 1846, 8.
- — —: Lehrbuch der heiligen Geschichte. Ein Wegweiser zum Verständniß des göttlichen Heilsplans für Freunde der heiligen Schrift etc.: Königsberg, 1843, 8; 2. Aufl.: Berlin, 1845, 8.
- — —: Das mos. Opfer. Ein Beitrag zur Symbolik des mos. Kultus. Mit besonderer Berücksichtigung der neuesten Bearbeitung dieses Gegenstandes in der: Symbolik des mos. Kultus von K. Chr. W. Fr. Bähr: Mitau, 1842, 8.
- 'Jh. Valer. Kutschelt: Hr. Prof. Lepsius und der Sinai. Prüfung und Beseitigung der von dem genannten Hrn. Prof. auf seiner Reise nach der Halbinsel des Sinai für die bibl. Geographie gewonnenen Resultate. Mit einer Karte der Sinai-Halbinsel: Berlin, 1846, 8.
- — —: Palästina. Ein Karten-Tableau zur Uebersicht der Geographie und Geschichte des heiligen Landes. Nebst 9 Plänen. 2. Aufl.: Berlin, 1843, f.
- 'Dav. Kyber: Tabula de lingua Ebraea et libri 3 de grammat. Ebr.: Basel, 1552, 8.
- 'Geo. Dav. Kypke: Anmerkungen über Dr. Rau's hebräische Grammatik: Königsberg, 1760, 8.

- Geo. Dav. Kypke: Vocabularium hebraicum in Genesis: Königsberg, 1754, 8.
 — — — u. Mos. Mendelssohn: Aufsätze über jüd. Gebete und Festereien, aus archivalischen Akten, herausgegeben von L. E. Borowsky: Königsberg, 1791, 8.
 — — —: Hebräische und chaldäische Grammatik, in's Deutsche übersetzt, mit Anmerkungen etc.: Breslau, 1784, 8.

L.

- Dav. Ibn Lab (b. Jos. b. Dav.)¹: תשובות. Gutachten, aufgenommen in den ersten zwei Theilen der Gutachten seines Vaters, ebenso wie die seines Bruders Mos. I.: Kstpl., 15^o, f.; II. ib. 1566, f.; Amst., 1726, f.
- Jos. Ibn Lab (b. Dav. in Salonik)²: שאלות ותשובות דא. Sammlung von Rechtsgutachten, und zwar in 2 Abtheilungen, deren erste über אשתי אשתי und deren zweite über אשתי אשתי handelt. Jede Abtheilung in 10 Abschnitte gebracht u. sie umfassen 128 Gutachten. Am Schlusse sind noch disc. Novella's über Raschi und Tosafot zu Gittin beigefügt. Vom Verf. selbst herausgegeben: Kstpl., 15^o, f. (Bl. 158).
- — —: שאלות ותשובות דב. Zweite Sammlung dieser Gutachten, über die Themen des RC. Eben 'Eser sich erstreckend und 90 GA. umfassend. Beigefügt sind תשובות zu Schebu'ot, Baba Kamma, Ketubot, 'Aboda Sara. Vom Verf. selbst herausgegeben: Kstpl., 1566, f. Sal. u. Jos. Ja'abez (Bl. 172).
- — —: שאלות ותשובות דג. Dritter Theil dieser GA., vorzüglich über Themen des RC. Jore De'a sich erstreckend und 121 Gutachten umfassend. Angehängt sind Expositionen (תשובות) zu Traktat Gittin: Kstpl., 1573, f. Sal. u. Jos. Ja'abez (Bl. 191).
- — —: שאלות ותשובות דד. Vierter Theil dieser Gutachten, über verschiedene Themen der Ritualcodices. Beigegeben sind תשובות zu Traktat Kidduchin u. 'Aboda Sara: Venedig, 1606, 4 Zanetto Zanetti (Bl. 83); überdruckt: Fürth, 1692 4 Jos. b. Sal. Schneor (Bl. 51).
- — —: שאלות ותשובות דה. Die sämtlichen Gutachten des Ibn Lab in 4 Theilen, im Ganzen überdruckt in 2 Bden.: Amst., 1726, f.
 Angeführt werden in den Gutachten: Jechiel Aschkenasi, die Rabbinen zu Rhodus Chaj. Bassano und Chaj. el-Fual u. A.
- — —: תשובות על משנתו. Discussive Novella's über talm. Traktate, nämlich über Ketubot, Gittin, Baba Kamma, Schebu'ot, Kidduschim, Baba Mez'ia u. 'Aboda Sara. Zuerst abgedruckt in den einzelnen Theilen der Gutachten: Kstpl., 15^o, f.; ib. 1566, f.; ib. 1573, f.; Venedig, 1606, 4; Fürth, 1692, 4; Amst., 1726, f.; endlich aber zu einem Werke zusammengestellt mit den Novella's von Salomo ha-Kohen: Wilmersdorf, 1720, f. (Bl. 52).
 Er schrieb noch תשובות, Erklärungen zu Raschi, Tosafot, Alfäsi, Maimuni, Ascher u. A.
- Is. Ibn Lab (b. Zaddik, R. in Brussa): תשובות. Gutachten, abgedruckt in Tam Ibn Ja'aj'a's Gutachten-Sammlung תשובות ראשונים (N. 111. 112. 114 u. a. St.): Venedig, 1622, f.; in den GA. des Mos. di Trani (תומביט): Venedig, 1629, f.
- *Joh. v. Labbadie: Urtheil der Liebe und Gerechtigkeit über den gegenwärtigen Zustand der Juden, ihren König und Messias betreffend: s. l. 1629, 8; s. l. 1659, 12.

1) Sohn des Jos. Ibn Lab. Er kam in einem Dorfe bei Salonik c. 1540 ums Leben.

2) Er war aus Monastir, dann wurde er R. in Salonik als Zeitgenosse des Sal. Ibn Chasson, und nach einer ausgebrochenen Pest daselbst ging er nach Konstantinopel, wo er in der von Donna Gracia (Frau des Josef Nasi) erhaltenen Schule lebte. Er war Zeitgenosse des Jos. Karo. Er starb c. 1580. Aus der GA.-Ausgabe von Amsterdam sieht man, dass Lab nur Abkürzung לביא ist.

Nech. Labeth (in Italien): מִתְּנֵה אֱלֹהִים. Derascha's über den Pentateuch: Venedig, s. a. 4.

— —: עֲשֶׂה מְאֹדוֹת: Venedig, s. a. 4.

Labl ha-Lewi (לְבִיא הַלְוִי): מְגִלַת סְתָרִים. Ein Purim-Traktat (מְסֻכַת פּוּרִים) in 3 Kapiteln, nämlich 1) פֶּרֶק הַבְּקָבוֹק; 2) הַכֵּל הַיָּבִיחַ; 3) מִשְׁנֵבֶנֶס אֲדָר, zur Erheiterung und Belustigung. Er hiess auch מְדַרְשׁ הַנְּבִיא הַלְוִי הַלְוִי. Zusammgedruckt mit dem Purim-Traktat von Kalonymos b. Kalonymos, der 4 Kapitel hat, also zusammen 7 Kapitel: Venedig, 1552, 8 Adelkind (Bl. 68).

— —: ס' הַבְּקָבוֹק. Eine Parodie des Pent. und des prophet. Styls, dah. mit Petuchot und Setumot, den Kampf zwischen פְּרָמִי und בְּאָרִי darstellend: Venedig, 1552, 8.

Der Verf. hat auch Leon ha-Lewi, Leon de Blantes geheissen, was aus bibliographischen Anführungen hervorgeht.

Ueber dieses.

Jul. Fürst: Die Purim-Literatur: LB. d. Or. 1849 c. 757.

Hi. Somerhausen: Die Purim-Literatur: LB. d. Or. 1850 c. 181.

Josef-Vidal Ibn Labl (לְבִיא ב', b. Benveniste b. Sal.): Ein medicinisches Werk in 4 Kapiteln, arabisch von Josu'a b. Josef Don Vivas, beigenamt el-Roqui, auf den Wunsch des Benveniste b. Salomo Ibn Labi verfasst; und von unserem Josef, dem Sohne des Aufgebers, ins Hebräische unter hier erwähntem Titel übersetzt. Proben daraus sind mitgetheilt in: die handschr. hebr. Werke der Hofbibliothek zu Wien etc. (S. 164—65): Wien, 1847, 4.

Sim. Labl (לְבִיא ס'): בְּתָם פָּז. Comm. über den Sohar zur Genesis. 2 Theile. 1. Theil: Livorno, 1795, 4; 2. Theil: ib. 1805, 4.

J. Lachmann: Unterricht, das jüdisch-deutsche Schreiben und Lesen leicht zu lernen: Wilna, 1822, 4.

Nech. Me. Lachmann (in Mohilew) ²: ס' מְאֻעָלוֹת אֱלֹהִים. Heilmittel nach Sympathien und der praktischen Kabbala. Geschöpft aus den Handschriften des Joël Baal-Schem u. des Naftali ha-Kohen (s. d.), so wie aus den Schriften des jüd. Arztes Simcha: Sklow, 1821, 8 Ariele Selig b. Jakob.

Von Joël selbst ist ein gleichnamiges Werk erschienen: Turko, 1763, 8; s. l. 1805, 12.

Dav. Lachmi (R. in der Levante) ³: מְשִׁבוֹת. Gutachten. Von diesen zum Theil aufgenommen שׁוֹרֵת גִּנּוּר וְרָדִים von Abraham ha-Lewi (s. d.): Kstpl., 1716, f.; in מְשִׁבוֹת מִשֶׁחַח von Mose-Israel (s. d.): Kstpl., 1735, f.

Leop. Ladenburg (Adv. in Mannheim): Die rechtlichen Verhältnisse der Israeliten in Baden: Mannheim, 1832, 8.

— —: Die Gleichstellung der Israeliten Badens mit ihren christlichen Mitbürgern: Mannheim, 1833, 8.

Ladron: Beantwortung der Frage: ob es nicht aus Menschenliebe rathsam und aus Staatsklugheit nöthig sei, die Juden an den Erziehungsanstalten der Christen Theil nehmen zu lassen?: FF. a/M., 1782, 8.

Wih. Lake: Teikan der Tyden, dat de Messias lang gekomen is etc.: Middelburg, s. a. 8.

L. M. Lambert (R. in Metz): בְּתָר הַיּוֹרָה. Catechisme du culte judaïque. Mit franz. u. deutscher Uebersetzung: Metz, 1818, 8. (Es ist das לְקוֹחַ מִזֶּבֶחַ von Abr. Jagel).

1) Labi (לְבִיא) ist ein bekannter Name in der Provence. Im hs. Diwân des Abr. Bedarschi wird eines ältern provençalischen Dichters ha-Labi gedacht.

2) Er führt auch den Beinamen Zeiteles.

3) Er bl. um 1710.

L. M. Lambert: Précis de l'histoire des Hebreux: Paris, 1840, 8.

Mat. Lämmel s. Mat. Liebermann.

*Abbé Lamourette: Ueber den bürgerlichen Zustand der Juden. Aus dem Französischen von K. F. Pockels übersetzt: Braunschweig, 1807, 8.

*Fr. Ad. Lampe: Zergliedernde Erklärung einiger Psalmen, namentlich d. 1. 2. 5. 8. 11. 14—16. 18: Lemgo, 1752, 8.

Is. Lampronti (b. Sam., A. u. R. in Ferrara) ¹: פתח וצחק: Ein ausführliches grosses rabb. Realwörterbuch, Halachisches und Agadisches, Methodologisches und Archäologisches in einzelnen Artikeln bearbeitet, den Talmud, die Decisoren, die Gutachten-Literatur und eine grosse Anzahl Aktenstücke enthaltend. In alfab. Ordnung zusammengestellt. (In der HS. bildete jeder Buchstabe einen Band, die zweite Recension bildete 12 Bände noch besonders.) In langen Pausen sind erschienen 6 Bde.: Venedig, 1750—1813, f. (Bis Mem reichend).

— —: הוסיפה. Approbation zu Is. Norzi's קציר בבוהר קציר: Venedig, 1715, 4.

— —: הוסיפה. Approbation zu Jak. Dan. Ullamo's קציר בבוהר קציר: Venedig, 1715, 4.

*Bern. Lamy: Apparatus biblicus s. manuductio ad S. S. tum clarius tum facilius intelligendam: Gratianopoli, 1687, 8; Lyon, 1696, 8; Leyden, 1711, 8; in franz. Sprache: Paris, 1697, 8; ib. 1700, 4; lateinisch: Ofen, 1762, 4.

— —: Catalogus praecipuorum interpretum bibl. Abgedruckt in dessen: Harmonia evangelica etc.: Paris, 1689, 12.

*A. L. Landau: Das Judenthum in staatsbürgerlicher Beziehung. Aus den Quellen in 4 Abhandlungen entwickelt. Aus dem Hebräischen übersetzt: Breslau, 1832, 8.

Els. Landau (R. in Brody): ארבעה טורי אבן. Ein viertheiliges Werk, dessen erster פלגלים oder Dissertationen über Maimuni's Jad ha-Chasaka, zweiter שאילת ותשובות, Rechtsgutachten, dritter תשובות, Novella's, vierter הרשנים, homiletische Vorträge enthält, von ihm u. seinem Sohne herausgegeben: Lemberg, 1789, 4.

Jak. Landau (in Pavia): ed. תלים עם פ' רדק. Die Psalmen mit dem Comm. Kimchi's, herausgegeben und corrigirt: Neapel, 1487, 4.

— —: ס' קציר. Sammelwerk über das gesammte rabb. Gesetz in Kürze zusammengestellt, 48 Halachas, vollendet im J. 1500 und gerichtet an seinen Schüler Asarja Abraham Leon, A. aus טריקרק. Es erschien: Kstpl. s. a. 4; Rimini, 1526, 4 Gerson Soncini; Kstpl., 1546, 4; Neapel, 1480, 4; Venedig, 1546, 4 Marc. Ant. Giustiniani; herausgegeben von Schlossmann Stocks: Offenbach, 1800, 8; Zolkiew, 1798, 8.

Jech. Landau (ha-Lewi, R. in Prag) ²: דרוש חסד. Rede beim Tode Maria Theresia's: Prag, s. a. (1780), 8; in deutscher Sprache: ib. 1781, 8.

— —: שבת דהוראה. Eine Derascha: Prag, 1790, 8.

— —: מראה תועלת. Noten zum ganzen Talmud. Von seinem Sohne Sam. Landau veröffentlicht in der Talmud-Ausgabe in 12 Bden.: Prag, 1830, f.

— —: צלח על ברכות. Novella's über den talm. Traktat Berachot: Prag, 1791, f.

— —: צלח על ביצה. Novella's über den talm. Traktat Beza: Prag, 1799, f.

— —: צלח על פסחים. Novella's über den talm. Tr. Pesachim: Prag, 1784, f.

— —: צלח על ברכות פסחים וביצה. Die Novella's zu allen drei Traktaten zusammen: Zolkiew, 1824, f.

1) Er starb daselbst 1756, über 70 Jahre alt.

2) Er war zuerst Rabbiner in Jampel von 1745—52, dann wurde er R. in Prag wo er 1793 gestorben.

- Jech. Landau:** הגיל מרובה. Noten zu den 4 Ritualcodices, nebst einigen Novella's zu denselben. Besonders gedruckt: Prag, 1794, 4; dann beigedruckt der Ausgabe der Schulchan 'Aruch: Wien, 1796, f. und der Ausgabe des Or. Chajim oder Magen Abraham: Lemberg, 1837, f.; Prag, 1840, f.; Wilna, 1846, f.
- —: אהבת ציון הוא. Acht Derascha's und Moralpredigten, gehalten in den Jahren 1756, 1761, 1762, 1764, 1765, 1774, 1775, 1790 in den verschiedensten Synagogen Prags. Dabei 4 Derascha's von seinem Sohne Sam. Landau. Erster Theil: Prag, 1827, f. Mos. J. Landau; Sdilikow, 1834, f.
- —: יורש לציון הוא. Talmudische Discussionen und Disputationen, gehalten in den Jahren 1745—52 zu Jample, am grossen und Buss-Sabbat. Herausgegeben von seinem Sohne Sam. Landau, mit Anmerkungen und eigenen Derascha's. Erster Theil: Prag, 1827, f. M. J. Landau; Sdilikow, 1834, f.
- —: שור נודע ביהודה הוא. Rechtsgutachten, geordnet nach den 4 Ritualcodices. Erste Ausgabe. Zwei Theile: Prag, 1776, f.; Zolkiew, 1825, f.
- —: שור נודע ביהודה מהדורא בתרא. Zweite Ausgabe dieser Gutachten, bereichert mit vielen handschriftlichen Responsen, mit Anmerkungen des Herausgebers Sam. Landau; Prag, 1811, f.; Sdilikow, 1811, f.

Schriften über Jech. Landau.

- Bar. Jeitteles: עמק הקבא. Trauerderascha auf den Tod des Jech. Landau, R.'s in Prag; Prag, 1793, 8.
- J. Löw Karlbürg (R. in Krefeld): דברי אבלי. Trauerrede und Threnodie auf Jech. Landau; Prag, 1793, 8.
- —: אלון בכות. Ueber den Tod Jech. Landau's und seine Verdienste: Wien, 1793, 8.

- Jeh. Landau** (in Lemberg): בית ויהודה. Comm. über den viergetheilten Ritualcodex, so wie Novella's über viele talm. Traktate: Lemberg, 1831, f.
- Jekobka Landau** (b. Jech. in Brody): מכתוב. Sendschreiben an M. J. Landau. Abgedruckt in dessen משפטי לשון. Th. II.: Prag, 1835, 8.
- —: בענין הלזון. Ueber die Purpurmuschel. Im 4. Theile des Ma'arache Lashon abgedruckt: Prag, 1835, 8.
- Is. Landau** (in Lemberg): מנתח וצחק. Disc. Novella's über eine Partie aus RC. Choschen Mischpat, nämlich über ונשער ונשער: Lemberg, 1831, f.
- Is. El. Landau** (b. Sam., in Wilna): מענה אליהו. Comm. über das Buch Tanna debe Elijjahu. Angehängt ist das Werk: שינת וצחק, Auslegungen über Stellen der Schrift, der Midraschim u. der Talmude: Wilna, 1840, 4.
- — —: מענה אליהו s. שינת וצחק.
- — —: מכלתא עם שני מרנשים ברנתי תמדות נמארי תמדות. Die Mechilta mit einem Doppelcommentar: 1) Berure ha-Middot, der die Mechilta commentirt; 2) Mizzûj ha-Middot, welcher die Resultate des Comm.'s auf Erklärung von Schrift- und Midraschstellen u. s. w. anwendet, corrigirt nach einer zu Molat von El. Wilna corrigirten HS., welche Glossen unter dem Namen צחק am Rande gegeben sind. Am Schlusse sind noch Fragmente der Mechilta zu Schemot und wa-Era aus einer HS. des Abr. ha-Lachmi zum ersten Mal gegeben: Wilna, 1844, f. Mannes Romm u. Simcha Typograf (S. 136).
- Isr. Landau** (b. Jechesk. ha-Lewi, in Prag): ed. 1) אגרות אהרות עולם von Abr. Farissol (s. d.); 2) מאמר בענין חרשיות von Naft. Hirz Wessely (s. d.); 3) אגרות חיים von Mos. Maimûni (s. d.); 4) מסוד מורה ויסוד תורה von Abr. Ibn 'Esra (s. d.). Alle zusammen in einem Bde.: Prag, 1793, 8.
- —: חוק ליושראלי. Das Buch der Gebote des Maimonides mit den auszüglichen Noten des Mose Nachmani, in deutscher Uebertragung. Angehängt ist noch: 1) אגרות אל מלך כוזר, das Sendschreiben Chasd. Ibn Schafrût an den König der Chasaren und die Beantwortung desselben; 2) die Asharot von Salomo Ibn G'ebiroi: Prag, 1798, 4 (Bl. 121).

Isr. Landau: התארתו למשה. Ueber Tradition u. Mosaismus, namentlich über den Gesetzgeber Mose in 14 Abschnitten. Als Sendschreiben an M. J. Landau. In dessen Ma'arche Laschon Theil IV. abgedruckt: Prag, 1835, 8.

Isr. Jona Landau (b. Jos. ha-Lewi): מעין התבונה. Novella's u. Discussionen über Traktat Berachot, als erster Theil seines Werkes מנחת ישראל: Dyhernfurt, 1816, f.

M. J. Landau (d. h. Mose b. Isr. b. Jech. Landau, PG. u. Typogr. in Prag): סידור. Die alten Gebete der Israeliten übersetzt und durch Anmerkungen erläutert. In verschiedenen Ausgaben besorgt: Prag, 1840, 8.

— — —: סדר השנה באב. Ritualordnung des 9. Ab, nach der Machasor-Ausgabe zu Prag vom Jahre 1782: Prag, 1840, 8.

— — —: Amaranten, ein Bändchen Gedichte: Prag, 1820, 8.

— — —: Erstlinge, ein Almanach für Freunde der hebr. Literatur: Wien, 1824, 8.

— — —: אמת ואמונה. Leitfaden bei dem Elementarunterricht in der mos. Glaubens- und Pflichtenlehre: Leipzig, 1828, 8.

— — —: מורה לצדיקה. Anmerkungen zu Is. Abravanel's Comm. über den More. Mit demselben gedruckt: Prag, 1831—32, 4.

— — —: ed. תלמוד בבלי. Der bab. Talmud, mit Raschi, Tosafot und allen bekannten Zugaben nach der Amst. u. Ff. 2/M. Ausgabe, dazu noch die Noten (הקדמות) von Jesaja Berlin, מראה חזקאל od. Noten von Jech. Landau, von seinem Sohne Sam. Landau mitgetheilt, וזיקנים und זיקנים von Bez. Ranschburg, die וזיקנים und Nachweise von 'Akiba Eger, nebst Sprachberichtigungen, genannt מרפא לשון, oder Erklärung aller in den alten Commentaren vorkommenden veralteten occidentalischen Fremdwörter. 12 Bände: Prag, 1830, f. M. J. Landau.

Auch die einzelnen Theile oder Traktate wurden ausgegeben.

— — —: ed. תלמוד בבלי. Der babyl. Talmud, wie die frühere, mit den Zugaben des מדרשא und מדרשא und des neuen nie im Drucke erschienenen Glossen צוקים von Bezalel Ranschburg: Prag, 1840—46, 8.

— — —: ed. ששה פרקי משנה. Die sechs Mischna-Ordnungen mit den alten Commentaren, Glossen (Bertinoro, Tosafot Jom-Tob u. s. w.) und Beigaben, nebst Sprachberichtigungen, unter dem Namen מרפא לשון, oder Erklärung aller in den Commentaren vorkommenden occidentalischen Fremdwörter. 6 Bände: Prag, 1800, 4.

— — —: Geist und Sprache der Hebräer nach dem 2. Tempelbau. Enthält: I. Vorlesungen über Sprachlehre u. Sprachgeschichte der Altrabbinen; nebst Anweisungen, ihre Werke ohne Punktation lesen zu können. II. Chrestomathie, eine Sammlung Erzählungen, Parabeln, Legenden, Sprüche u. Philosopheme aus Talmud, Midrasch und Sohar: Prag, 1822, 8.

Die Sprüche und Sentenzen sind aus Isr. Landau's סדר הצינים, Sammlung von Sprüchen und Volksreden, entlehnt.

— — —: פתרון המלות. Anleitung zum Verständniss des Pentateuchs in Erläuterung der schwierigen Wörter: Prag, 1827, 8.

— — —: מרפא לשון. Die Pesach-Haggada in hebr. und deutscher Sprache nach einer neuen Uebersetzung. Dazu auch ein hebr. Comm.: Prag, 1830, 8.

— — —: מרחוק. Den bekannten Cyklus der Festgebete für das ganze Jahr, in's Deutsche übersetzt, mit Anmerkungen. 5 Bde.: Prag, 1846—47, 8.

— — —: מולדות אבות. Comm. zu Pirke Ahot, nebst Uebersetzung. In dessen מולדות אבות, עין אבדוקט: Prag, 1800, 8.

— — —: עין השפה. Das Gebethbuch, mit einer deutschen Uebersetzung (in jüd. Lettern). Dabei auch dessen מולדות אבות: Prag, 1800, 8; mit deutschen Lettern und bedeutend verbessert: ib. 1843, 8.

- M. J. Landau:** Die alten Gebete der Hebräer nebst den Pirke Abot, übersetzt u. durch Anmerkungen erläutert: Prag, 1800, 8.
- — —: מִתְחַזֵּר. Die Festgebete, mit deutscher Uebersetzung und hebräischen Comm., in 9 Bden.: Prag, 1800, 8.
- — —: Die Fortsetzung, enthaltend: die Gebete für die Sabbate, Fest- u. Fasttage des Jahres, mit deutscher Uebersetzung und hebr. Commentar: Prag, 1800, 8.
- — —: מִתְחַזֵּר. Das Ritual für die Hauptfeste, für den geregelten Gottesdienst geordnet und übersetzt. 3 Theile: Prag, 1800, 8.
- — —: מִתְחַזֵּר. Der Aruch des R. Natan b. Jechiel, nebst מִסְפָּק הַתְּרִיבָה von Binj. Mussafja, und dazu des Herausgebers לְשׁוֹן מְצֻרָבִי oder auch unter dem Titel: Rabbinisch-aramäisch-deutsches Wörterbuch zur Kenntniss des Talmuds, der Targumim und Midraschim; mit Anmerkungen für Philologie, Geschichte, Archäologie, Geographie, Natur und Kunst. Eingeleitet durch eine grosse Abhandlung. Fünf Theile: Prag, 1819—24, 8; dann: ib. I. 1834, 8; II.: ib. 1835, 8; III.: ib. 1835, 8; IV.: ib. 1835, 8; V.: ib. 1835, 8.
- — —: ed. שֵׁעַ אֶרְצוֹ תַּיִים. Den RC. Or. Chaj. mit Magen Abraham, Ture Sahab u. s. w.: Prag, 1840, f.
- — —: ed. בְּסֵפֶת נִבְחָר. von Bend. Gaitein: Prag, 1827, 4.
- — —: ed. פְּרוֹשׁ אֲבֵרְבִנְנָאֵל עַל נְמוּרָה. פְּרוֹשׁ, 1831—32, 4.
In seiner Buchdruckerei sind noch eine grosse Anzahl Schriften erschienen, die hier weiter nicht aufgeführt werden.
- Sam. Landau** (b. Jechesk., Daj. in Prag): שׁוֹרֵת שִׁבְתוֹ צִיּוֹן. Sammlung von Rechtsgutachten: Prag, 1827, f.
- — —: Trauerrede auf Kaiser Leopold II.: Prag, 1790, 8.
- — —: דְּרָשׁוֹת. Vier Derascha's, mitgetheilt in dem von ihm herausgegebenen אֲהָבַת צִיּוֹן seines Vaters: Prag, 1827, f.
- — —: דְּרָשׁוֹת וְהַלְקִיָּם. Halachische Derascha's. Miteingerückt in dem herausgegebenen Werke דוֹרֵשׁ לְצִיּוֹן seines Vaters: Prag, 1827, f.
- — —: פְּרוֹשׁ. Trauerrede bei der Bestattung Kalman Porje's. Hebräisch und deutsch gedruckt: Prag, 1823, 8.
- — —: ed. אֲהָבַת צִיּוֹן s. Jech. Landau.
- — —: ed. דוֹרֵשׁ לְצִיּוֹן s. Jech. Landau.
- — —: ed. נֹדֵעַ בְּיַהֲרֵדָה מִקְדוּשָׁתָהּ בְּתַרְאָה s. Jech. Landau.
- W. Landau** (L. in Dresden): Die Petition des Vorstandes der israel. Gemeinde zu Dresden u. ihr Schicksal in der II. Kammer, März 1843: Dresden, 1843, 8.
- Zem. Landau** (b. Sam. ha-Lewi in Wilna): מְשֻׁנָּן מֵיָם. Kurzer Comm. über Agadat Bereschit, so wie über die kleinen Traktate מִשְׁפַּת גְּרִיָּם, מִשְׁפַּת גְּרִיָּם, מִשְׁפַּת גְּרִיָּם u. s. w.: Wilna, 1821, 8 (S. 40) Men. Mannes.
- — —: קוֹל זְמַרָה. Gedichtsammlung verschiedenen Inhalts: Wilna, 1842, 8.
- — —: צֵט סוּפֵר. Musterbriefsammlung für den Jugendunterricht, so wie einige Dichtungen: Wilna, 1830, 8.
- M. H. Landauer** (s. Buchan): Jehova und Elohim, oder die althebräische Gotteslehre, als Grundlage der Geschichte, der Symbolik und der Gesetzgebung der Bücher Mosid: Stuttgart u. Augsburg, 1836, 8.
- — —: Wesen und Form des Pentateuchs: Stuttgart u. Augsburg, 1838, 8.
- — —: Das Lied von der Gottes-Einheit (Schir ha-Jichud). Aus dem Nachlasse von Landauer: LB. d. Or. 1845 N. 36 c. 564—65.
- — —: Vorläufiger Bericht über mein Studium der Münchner hebr. Handschriften: 1) Kalir's Zeit: LB. d. Or. 1845 c. 178—80; 2) der Verfasser

1) Starb 30. October 1834.

des שׁיר הַיְחִידִי ib. c. 181; 3) das Buch בְּקוּרֵי ib. c. 182; 4) die Mechilta des R. Simon b. Jochai: ib. c. 182—85; 5) der Jalkut: ib. c. 194; 6) zwei verschiedene Sohar: ib. c. 195; 7) das Wort Kabbala: ib. c. 195; 8) der Kabbalist Rabbi Ascher: ib. c. 196.

M. H. Landauer: Uebersicht der Geschichte u. Literatur der Kabbala. Erste Periode: Vom geonäischen Zeitalter bis zur Abfassung des Bahir: LB. 1845 c. 212—14; zweite Periode: Vom Bahir bis zum Sohar: ib. 214—15, 225—29.

— — —: Vorläufiger Bericht in Ansehung des Sohar: LB. 1845 c. 322—27, 341—45, 380—84, 417—22, 471—75, 488—92, 507—10, 525—28, 542—44, 556—58, 570—74; 587—92.

— — —: Nachtrag zu meinem Bericht über den Sohar. Mose de Leon: LB. 1845 c. 709—13, 748—50.

— — —: Forschungen über verschiedene Gegenstände der jüd. Literatur, mit Bezug auf die kritischen Mittheilungen Rapaport's in seinen veröffentlichten Biographien: 1) die zwei Commentare zum Buche Jezira von Sa'adja Gaon und Jakob ben Nissim; 2) Zeit des Jakob b. Nissim u. seines Sohnes des Rabbeu Nissim; 3) die 10 Sefirot; 4) Kalir; 5) die Lebenszeit anderer Pajtanim; 6) die Genealogie des R. Mose ha-Saken; 7) Eldad ha-Dani; 8) wie man den Text verbessert; 9) von den Einschaltungen im Brief des Scherira Gaon; 10) Zweifel gegen einige Angaben des Abraham b. David im Leben Sa'adja's: LB. d. Or. 1846 N. 1—18.

J. A. Landesberg (R. in Frauenkirchen): Einweihungsrede über Ritus u. Bauart die Synagoge u. s. w.: Pressburg, 1844, 8.

Igu. Landriani: Virginis partus etc. diss. atque demonstratio adversus Hebraeos atque Haereticos: Mailand, 1641, 4.

Jul. Landsberger (in Breslau): Fabulae aliquot Aramaeae (אֲרָמַיִתָּא דְּרַבִּי אִשׁוּט) interpretando correctae adnotationibusque instructae. (21 aram. Fabeln aus dem Anfange des 7. Jahrhunderts nach einer seltenen Handschrift): Berlin, 1846, 8

— —: Den aramäischen Fabeln der Geonim. Einblicke in die talm. Fabeln Neue Proben: LB. d. Or. 1848 c. 49—54, 65—74, 82—91.

Mos. Landsberger (b. Isr., s. Landsberg): שׁוֹמֵר אֲמוּנָתוֹ. Comm. über den Pentateuch, die 5 Megillot u. über die Masora: Offenbach, 1724, 4 (Bl. 42)

— —: עֲשׂוֹר סִפְרֵיהֶם. Ausführlicher Briefsteller zum Unterrichte für die Jugend Hamburg, 1715, 8.

Jona Landschreiber (b. El., in Prag): בְּנֵי יוֹזֵבֵד. Dissertationen über die Halacha's von den Gesetzrollen und über die dahin gehörige Masora: Prag, 1802, 4.

— —: שׁוֹר מְעִיל צְדָקָה. Sammlung von Rechtsgutachten. Herausgegeben von seinem Enkel Jom-Tob Landschreiber, nebst einem Anhang: Lehrsätze des Euklid in Uebersetzung bietend: Prag, 1757, 4; überdruckt: Russland 1833, 4.

— —: בְּנֵי יוֹזֵבֵד. Discussive Novella's über den Schulchan 'Aruch Jore De'a bis zu §. 111 reichend: Prag, 1812, f.

— —: צְנֻפָּה. Testament, eine Sammlung von Moralien enthaltend. Zusammen gedruckt mit den ethischen Piecen טַבִּימִים דֵּרַח צְנֻפָּה des Mose ha-Chasid Königsberg, 1845, 8. Auszüglich findet sich dieser Comm. in תְּהִלַּת יִשְׂרָאֵל mit dem Comm. עֵין בְּרוּכָה von Hi. Edelmann (s. d.): ib. 1845, 8.

Er schrieb noch: 1) גְּאוּרֵי אוּרֵי, über Correctionen der Gesetzrolle.

JT. Landschreiber s. Jona Landschreiber.

Laz. Landshuth (PG. in Berlin, s. Lissa): סֵפֶר הַתְּפִלָּה אוֹדֵר לְבָב אוֹדֵר לְבָב oder das gew. Gebetbuch mit einem ausführlichen, hist.-kritischen Commentar פְּקוּדֵי בְּרַכָּה: Königsberg, 1845, 8. Auszüglich findet sich dieser Comm. in תְּהִלַּת יִשְׂרָאֵל mit dem Comm. עֵין בְּרוּכָה von Hi. Edelmann (s. d.): ib. 1845, 8.

*Joh. Mich. Lang s. Ge. Cph. Lang.

- *Ge. Cph. Lang: Biblia sacra in 3 tabulas redacta. Dabei von Joh. Mich. Lang: Oratio de recondito structuræ biblicæ etc. et diss. de compendiis biblicis: Altdorf, 1697, f.; die dissertatio allein: ib. 1697, 4.
- *Joach. Lang: Sciagraphia sacra etc.: Halle, 1711, 8.
 — —: Historia eccles. V. T.: Halle, 1718, 4.
 — —: Clavis hebraei codicis juxta seriem etc. cum nucleo grammaticæ: Halle, 1707, 8.
- *G. Lange: Das Buch Hiob übersetzt: Halle, 1831, 8.
- *J. Lange: De versione quæ vocatur LXX. virali *ιστορουμένα*: Wittenberg, 1690, 4.
- *J. F. Lange u. Mos. Israel: Uebersicht u. Berechnung aller Münzen u. s. w.: Leipzig, 1804, 8; Meiningen, 1819, 8.
- *J. J. Lange: De Targumim seu vers. ac paraphras. V. T. chaldaic. usu in-super antijudaico in doctrina de persona Christi: Halle, 1721, 4.
 — — —: De Therapeutis in Aegypto e Philone Judæo: Hal.-Magd., 1721, 4.
- *J. M. Lange: De charactero primaevæ biblior. ebraicor.: Altdorf, 1685, 4.
 — — —: De genealog. nunq. finiend. in fabul. judaic.: Nürnberg, 1696, 4.
- *K. Glo. Lange: Exegetische Versuche über einige biblische Wörter und Redensarten: 6 Stück: Chemnitz, 1770—75, 8.
 — — —: Sammlung der besten und gründlichen Erläuterungen der Schrift aus den vornehmsten Reisebeschreibungen: Chemnitz, 1772, 8; ib. 1777, 8; ib. 1783, 8.
 — — —: Versuch einer Harmonie der heiligen und Profanscribenten in den Geschichten der Bibel, von den Zeiten der Richter bis auf den Ursprung des Königreiches Israel. 3 Theile: Bayreuth, 1775—80, 4.
- Karl Julius Lange s. Alex. Davidson.
- *L. J. J. Lange: In loc. diffic. Hoseæ 10, 10: Erlangen, 1755, 4.
- *M. Lange: Consider. 1. 2. Maccab. 1. 2. primor. multorum eccles. Rom.-Cathol. error. firman. de sacrif. Judæe pro peccat. occis.: Jena, 1686, 4.
- *G. Langenbeck: De Sadduceis: Wittenberg, 1680, 4.
- *J. v. Langenberg: De Hebraeorum pontif. max. in-summo expiation. die vicario: Greifswalde, 1739, 4.
- *Chr. Langhans: Biblische Hausandachten: s. I. 1703, 8.
- *C. Langhausen: De mense veterum Hebraeorum lunari: Jena, 1713, 4.
- Abr. Lañado (b. Is., s. Aleppo, in Venedig): *מגן אברהם*. Ueber die Mysterien des mos. Gesetzes, die Geheimnisse der Beschneidung, Verhelichung, Almosengebung, Busse u. dgl. in 17 Vorträgen dargestellt: Venedig, 1603, 4 Dan. Zanetti (Bl. 180).
 — —: *נקודות הקדוש*. Comm. in das Hochlied Salomo's, welchen Mose b. Samuel Lañado, zugleich mit dem punktirten hebr. Texte, dem Targum mit spanischer mit hebr. Typen gedruckten Uebersetzung und mit Raschi's Commentar herausgegeben: Venedig, 1619, 4 Pietro u. Laur. Bragadini (Bl. 70).
 In derselben Weise wie zum Hochliede schrieb er Commentare und Versionen zu den übrigen Megillot, zu den Haftara's, zu den Psalmen, zu Job und Daniel.
- Abr. Lañado (b. Sam. in Aleppo): ed. *פלי הקר*. Comm. zu den ersten Propheten von Sam Lañado: Venedig, 1603, f.
- Is. Lañado s. Sam. Lañado.
- Lewi Lañado (b. Abr. b. Sam.): ed. *פלי הקר*. Weitschichtiger Comm. über Jesaja, nebst einem Vorworte von Sal. Lañado (b. Abr.): Venedig, 1657, f.
- Mos. Lañado (b. Sam.) s. Abr. Lañado.

1) Aus Aleppo, wo er Dajjan war, ging er nach Ssafet, wo er bei Jos. Karo studirte,

Sal. Lañado (b. Abr. b. Sam.): הַקְדָּמָה. Vorrede zu dem Werke פְּנֵי בְּלִי seines Grossvaters, mit הַדְּוָשִׁים von ihm und seinem Vater Abr. b. Sam.: Venedig, 1657, f.

Er schrieb ein Werk מְדֻבָּר שְׁלֵמָה s. מְדֻבָּר von Derascha's.

Sam. Lañado (b. Abr., in Aleppo), בְּלִי הַמְּדָה. Deraschischer Comm. über den Pentateuch, nach den Parascha's geordnet: Venedig, 1596, f. Giov. di Gara (Bl. 275); beendigt den 26. Dec. u. dazu noch מְדֻבָּר רַבָּה: Prag, 1609, f. Gerson b. Bezalel (Bl. 275).

— — : בְּלִי הַמְּדָה s. בְּלִי מְדֻבָּר רַבָּה.

— — : בְּלִי הַקָּר. Commentar über die ersten Propheten, geschöpft aus den besten Commentaren, als aus Raschi, Kimchi, de Bañolas u. A., herausgegeben von seinem Sohne Abr. Lañado (b. Sam.): Venedig, 1603, f. Giov. di Gara (Bl. 564); aufgenommen in dem Bibelwerke מִשְׁחָה מִשְׁחָה von Mos. Frankfurt: Amst, 1724—27, f.

— — : בְּלִי פֶּז. Weitsichtiger Commt über Jesaja, wie bei vorhergehendem mit beigegebenen Text, geschöpft aus Raschi, Ibn 'Esra, Kimchi u. A. Herausgegeben mit einem Vorworte und Zusätzen von seinem Enkel Salomo Lañado (b. Abr. b. Sam. b. Abr.) und mit Vorrede von den Brüdern Lewi und Isaak Lañado, den Enkeln des Verf.'s: Venedig, 1657, f. Giralomo Bragadini (Bl. 256).

Er schrieb noch: 1) gleiche Comm. über die übrigen bibl. Bücher; 2) שְׁבֵל מִזֵּב über מְדֻבָּר שְׁוֹרֵר מִזֵּב.

***J. J. Langjahrus**: Vir circundat. a foemina (Jer. 31, 21—22) expend.: Kiel, 1695, 4.

***Joh. Lanigan**: Institutiones biblicae. Pars I. Historia Vet. et nov. Testamenti Vol. I. (Vet. Test.): Ticini, 1793, 8.

***M. Fr. Lankisch**: Deutsche, hebräische und griechische Concordanzbibel: Leipzig-Ff. a/M., 1696, f.

Corn. a Lapide s. Corn. von Stein.

Chaj. Kohen de Lara (in Amst.): מְשֻׁמְרוֹת בְּהַקְדָּה. Novella's, Decisionen u. allgemeine Regeln über Methodik des Talmuds, in alphabetischer Ordnung: Amst., 1753, 4.

Dav. de Lara (b. Is., ha-Kohen): דְּבַרֵי דְּוִי. Lateinische Uebersetzung der הַדְּוָה des Ibn 'Esra über die Buchstaben אהוי mit Anmerkungen (Jakob de Pinto gewidmet): Leyden, 1658, 4. Den hebr. Text allein mit hebr. Noten: das., 1658, 8 Joh. Zach. Baron (Bl. 10).

— — : עֵיר דְּוִי. De convenientia vocabulorum rabbinicorum cum graecis, iisque maximam partem, nec non aliarum linguarum Europaearum, quas asterisco a caeteris distinxit, vocibus: Amst., 1638, 4 Nik. Ravestein (Bl. 92).

Die hier erläuterten Fremdwörter mit Angabe der Quelle sind sehr zahlreich, aber der Verfasser hat noch eine Fortsetzung u. d. T. מְצִיחַת עֵירֵיךְ geschrieben.

— — : מְדֻבָּר בְּהַקְדָּה: Talmudisch-Rabbinisches Wörterbuch, mit Vergleichung der semitischen Dialekte und vieler europäischen Sprachen (in der Weise wie Dav. de Pomis); hebräisch, lateinisch u. italienisch erläutert, mit den Belegstellen im Original: Hamburg, 1667, f. Georg Rebenlein.

Dieses grosse Werk, welches den Verf. 40 Jahre beschäftigte, ist bis zum Buchstaben Resch nur gearbeitet worden, und gedruckt nur bis zum Buchstaben Jod.

— — : Tratado de Moralidad y Regimiento de la Vida di Rabbenu Mose de Egypto. (Die ethischen Regeln des Maimonides in's Spanische übersetzt): Hamburg, 1662, 4 Georg Rebenlein (Bl. 50).

Dieser Traktat umfasst 11 Lehren, nämlich 5 affirmative und 6 negative.

1) Als Sefardi lebte er zuerst in Amsterdam, dann in Hamburg, wo er 1674 gestorben.

Dav. de Lara: שְׁעַר הַיְרָאָה. Der Abschnitt über die Gottesfurcht, aus dem Buche *in's Spanische* übersetzt: Amst., 1633, 4 Menasse b. Israel (Bl. 210).

Der Verf. verspricht darin auch die Version des Abschnittes שְׁעַר הַמִּתְבַּהֵב aus demselben Buche.

— —: שְׁעַר הַחֲשׂוֹבָה. Der Abschnitt über Busse, aus dem Buche Reschit Chachmah *in's Spanische* übersetzt: Leyden, 1666, 4.

— —: Maimuni's Traktat über die Glaubensartikel *in's Spanische* übersetzt: Amst., 1654, 4.

Er schrieb noch folgende Werke: 1) מַצְעַת הַיָּד, ein Supplement und Fortführung des הַיָּד; 2) בְּשֵׁא הַיָּד, eine Lesart der rabb. Sprüche; 3) בְּיַד הַיָּד, ein Werk über Synonyme, woran er zwanzig Jahre gearbeitet; 4) מַרְחֵי בְּהַמָּוֶה, Blumenlese moralischer Sentenzen; 5) אוֹצֵר רַב, Sammlung von neuhebräischen, arabischen und anderer Wörter, welcher die Ausleger sich bedienen; 6) אוֹחַל מוֹצֵר, die rabb. Synonyma.

Is. de Lara (b. Abr. Kohen, Buchh. in Amst.): Guido de Passageros (Reisehandbuch durch Holland). Beigefügt sind ein Kalender bis 1734 und einige andere Gegenstände: Amst., 1704, 12 (Bl. 68).

***F. Larso**: De dialectorum linguae syr. reliquiis: Berlin, 1841, 4.

G. Lasch (L. in Halberstadt): Die Geschichte der israel. Schule zu Halberstadt, dargestellt in zwei Reden, gehalten bei der funfzigjährigen Jubelfeier derselben am 1. April 1846 u. s. w. In Gemeinschaft mit S. Bär: Nordhausen, 1847, 8.

Sim. Lasch d. h. Sim. Lichtenstein.

Wolf Lasch s. Wolf Lichtenstein.

Lasar b. Mose (ha-Kohen) s. Elasar b. Mose.

Lasi b. Josef (s. Berlin, Daj. in AHW.): מִשְׁנֵי דְרַבִּי אֱלִיעֶזֶר. Glossen zu dem RC. Choschen Mischpat, von Kapitel zu Kapitel folgend. Angehängt sind: חֲדָשֵׁי דִינִים מְהִירָא קַמָּא וּבְתָרָא. Novella's über einen Theil des RC. Choschen Mischpat, namentlich Quellennachweise. Herausgegeben von seinem Sohne Mose b. Lasi, R. in Hamburg, auch Mos. Posner genaunt. Der allg. Titel ist auch חֲדָשֵׁי אֱלִיעֶזֶר לְאָה: Altona, 1815, f. Sam. u. Jeh. Bonn (Bl. 82 + 12).

— —: חֲדָשֵׁי אֱלִיעֶזֶר חֲב. Zweiter Theil dieses Werkes, ebenfalls über den RC. Choschen Mischpat: Altona, 1816, f.

Lasi b. Nachum (in Hanau): קְצִיר נְחֻלָּה וְעֶקֶב. Auszug aus dem Werke נְחֻלָּה וְעֶקֶב, des Supercommentars über Raschi's Comm. zum Pent. von Jakob b. Ahron-Binjamin: Hanau, 1718, 8 Jak. Beausang (Bl. 40).

Abr. Lask (ha-Kohen): עֵינַי פְּנִים בְּהוֹרָה. Dissertation über die Frage im Sohar, warum der Pentateuch mit Bet und nicht mit Alef angefangen? Eine Zusammenstellung von Gematria's und Kabbalistischem: Warschau, 1797, 4.

— —: וְחֹשֶׁב לֹא הִבְהֵן. Kabbalistische und nach Gematria's versuchte Auslegungen der Schrift, namentlich auch über die geheimnißvolle Bedeutung der Buchstaben: Livorno, 1783, 4; Fürth, 1784, 4.

— —: וְחֹשֶׁב הִבְהֵן. Auslegungen der Schrift und Derascha's in kabb. Geiste: Livorno, 1788, 4.

— —: בְּיַד יַעֲקֹב. Ueber Josef's Träume und Traumdeutung, wie auch Derascha's im kabb. Geiste und über die Buchstaben: Livorno, 1792, 4.

Er schrieb noch: 1) וְחֹשֶׁב הִבְהֵן; 2) וְחֹשֶׁב הִבְהֵן, die auch gedruckt zu sein scheinen.

1) Unter Eli'zer-Lasi ist oben der Titel unvollständig gegeben. Sein Familienname war auch Heilbut. Sein Vater Josef b. Wolf Heilbut hat ein Werk בְּיַד יוֹסֵף Commentar über den Pentateuch, mit Noten von unserem Lasi, geschrieben 1808, hinterlassen. Ein Sohn unseres Lasi war Elsak Berlin, der Herausgeber des Machasor ed. Hannover.

Abr. Leis. Lask (b. Jos.): אבני קרש. Gutachten und discussive Novella's über die Ritualcodices Orach Chaj., Jore De'a u. Eben 'Eser: Warschau, 1819, f.

Mos. Lask (in Warschau): הנגידה זבזר oder הנגידה זבזר. Die Geschichte vom Wiesel und Brunnen, eine Sage des Talmud's (Ta'anit), bearbeitet in 5 Gesängen: Warschau, 1840, 8.

Is. Ibn Latif (b. Abr.):¹ אגרות הנשואה. Antworten auf gewisse Anfragen eines Jedaja b. Nachschon. Von diesen Antworten sind 4 Paragraphen gedruckt von Mard. Sam. Gerondi in Kerem Chemed IV: Prag, 1839, 8.

— — — פרוש על קהלת. Comm. über Kohelet, dazu der Originaltext: Kstpl., s. a. 8.

Er hinterliess noch folgende Werke: 1) שער השמים, ein viergetheiltes Werk üb. Dogmatik, Religionsphilosophie und Physik. Der erste hat 23, der zweite 25, der dritte 12 und der vierte 16 Kapitel; 2) צורת העולם, eine Kosmologie nebst verwandten Gegenständen, in 27 Kapiteln; 3) צדור המזר, in 11 Kapiteln, gewidmet Todros ha-Nasi; 4) רב שאלים, in 88 Abschnitten; 5) נגיני מים, תולדות אדם.

Sam. Latif (in Italian): ed. מנהג אבות ספר הנגיף. Das bekannte Buch Tanja, genannt Minhag Abot, nach einer Handschrift vom J. 1314 herausgegeben von Sam. Latif: Mantua, s. a. 4.

— — — תפילה. Gebet. Abgedruckt in מחזור רומני: Venedig, 1626, 8.

— — — ed. פירוש לירוק. Das Wörterbuch Kimchi's, mit seinem Vorworte: Neapel, 1490, f.

Jos. Ibn Latimi (b. Schesch, .s Lerida in Katalonien): תפילת אלה אלפיך. Ein Gebet, künstlich angelegt, dass in jedem Worte ein Alef vorkommt, verfasst im Jahre 1308 zu Lerida. Abgedruckt in Is. 'Akrisch's Sammlung antichristlicher Aufsätze (קבץ ובידורים): Kstpl., 1554, 8; Breslau, 1844, 12.

Lattes².

Leop. Zunz: die Familie der Lattes in der Provence (Isaak, Jakob b. Elija, Elija b. Isaak, Isaak b. Jehuda, Jakob b. Isaak, Jehuda, Elifäser u. A.). Abgedruckt in G. Friedländer's: Beiträge zur Reformationgeschichte (S. 65): Berlin, 1800, 8; in Zunz's: Zur Geschichte und Literatur (S. 78—80): Berlin, 1845, 8.

Jul. Fürst: Die Familie de Lattes: LB. d. Or. 1847 c. 817.

Bonet de Lattes (.s der Provence)³: De annuli astronomiei utilitate. (In diesem Buche ist diese Erfindung niedergelegt und dem Papst Alexander VI. gewidmet): Paris, 1506, 4. Zusammen mit Joh. de Sacroboscio's Traktat über die Sphären: ib. 1511, f. Hebr. Stephan; ib. 1516, f.: Marburg, 1537, 4; ib. 1557, 4. Das Buch ist aus dem Hebräischen des Verf.'s erst in ein schlechtes Latein übertragen worden.

Is. de Lattes (b. Jak. b. Is., .s der Provence)⁴: שיערי ציון. Ein Sammelwerk in 16 Abtheilungen (1—10. Geschichte der Tradition, die Gebote, der Inhalt der Mischna, Tosifta u. s. w.; 11. die Gesetze nach pent. Reihenfolge; 12. die in More vorkommenden Bibelstellen; 13. die Vorschriften über Kriah ha-Tora; 14. Erläuterungen über Ibn Esra's Theologie; 15—16. Gutachten

1) Er bl. um 1280, war Philosoph, Astronom, Arzt und Exeget.

2) Die Familie stammte aus Lattes (לאטיס), einem Flecken in Languedoc, anderthalb L. von Montpellier entfernt.

3) Er war Arzt aus der Provence und bl. zu Anfang des 16. Jahrhunderts. Er erfand den astronomischen Ring um die Grade u. s. w. zu messen.

4) Der Verfasser schrieb das Werk 1372. Das Werk hiess eigentlich תולדות הנבואה und nur der Index heisst שיערי ציון. Er schrieb ferner noch ein Werk קריית ספר. Eine Erklärung des Pentateuch, halachisch und philosophisch.

des Maimüni u. s. w.) über verschiedene Themen des Judenthums, namentlich reich an Notizen über frühere Schriftsteller und ihre Werke. S. darüber Zunz l. l. (p. 478—80): Berlin, 1845, 8.

Is. Josua de Lattes (b. 'Imm., s. Carpentras, in Italien)¹: ed. שׁוֹר רַךְ. Rechtsgutachten des Nissim b. R'uben Gerundi, in Gemeinschaft mit Binj. d'Adriano (b. Jos.) und Ant. Blando herausgegeben: Rom, 1546, 4.

— — —: הַשְׂבִּיבָה. Gutachten über eine Anfrage, der Gutachten-Sammlung des Nissim beigelegt: Rom, 1546, 4.

— — —: פְּסָק. Entscheidung über das Erlaubtsein, kabbalistische Bücher zu drucken, namentlich den Sohar. Abgegeben Ijjar 1558 zu Pesaro. In den Sohar-Ausgaben vorgedruckt: Mantua, 1558—60, 4. Seitdem in den übrigen Ausgaben.

Er schrieb noch: 1) שׁוֹר. Eine Sammlung von Rechtsgutachten. Auf Anfragen aus verschiedenen Gegenden Italiens und der Province und zwar an Zahl 110, worunter aber auch einige von älteren Autoritäten, der Seltenheit wegen aufgenommen; die noch vorhanden; 2) בְּרִיבְתָר עֵילָם מ'. Comm. zu Bechinat 'Olam, der auch noch vorhanden.

Mard. Lattes (b. Jos. in Amst.)²: הוֹצֵאוֹת אֶרֶץ יִשְׂרָאֵל. Wanderungen durch das heilige Land, mit Angabe der Gegenden u. Oerter: Amst., 1649, 8 Jeh. b. Mard. u. Sam. b. Mos. Lewi (Bl. 5).

Mos. de Lattes s. Is. Josua de Lattes.

*Laurentius Petraeus: שִׁיר הַשְּׂרִירִים paraphrasi tum liguta hebraea et Danica, tum prosa latina adornatam: Hafn., 1640, 12.

— — —: הַזְּמִירָה s. psalterium Davidis paraphrasi hebraea et danica: Hafn., 1600, 12.

*Joh. Hnr. Lautenschläger: De medicis veterum Hebraeorum: Schleiz, 1786, 8.

— — —: Illustre testimonium Ps. 11, 12: Leipzig, 1786, 8.

Saul Lauterbach: הַבְּרִי שְׂאוֹל. Auslegungen in deraschischer Weise über den Pentateuch: Fürth, 1765, 4.

*J. C. Lavater: Rede bei der Taufe zweier berlinischen Israeliten, so durch Veranlassung der Lavater- u. Mendelssohn'schen Streitschriften zum wahren Christenthum übergetreten: Ff. a/M., 1771, 8.

— — —: Zueignung der Bonnet'schen phil. Untersuchung der Beweise für das Christenthum an Hrn. Mos. Mendelssohn, und das Antwortschreiben an M.'s Lavater: Ff. a/M., 1770, 8.

Die in Folge dessen herausgekommenen Schriften.

M. Mendelssohn: - Schreiben an Lavater, mit Mend's Bildniss: Berlin, 1770, 8.

J. C. Lavater: Antwort an Mendelssohn; nebst einer Nacherinnerung von Mendelssohn: Berlin-Stuttgart, 1770, 8.

J. B. Kölblbele: Schreiben an Mend. über die Lav.- und Kölb.'sche Angelegenheit gegen Mendelssohn: Ff. a/M., 1770, 8.

Gedanken über die Zumuthung Lavater's an Mendelssohn, ein Christ zu werden: Hamburg, 1770, 8.

Dienstfreundliches Promemoria an die, welche Mendelssohn durchaus zum Christen machen wollen u. s. w.: s. l. 1771, 8.

C. Photirin (G. E. Lichtenberg): Timorus, d. i. Vertheidigung zweier Israeliten, die durch die Kräftigkeit der Lavater'schen Beweisgründe und der

1) Er führte auch den Beinamen Provençali (פְּרוֹוֵנְצָאֵלִי) und lebte mit seinem Bruder Mose de Lattes in Rom, wo er Typograph war. Er lebte auch abwechselnd in Orvieto, Macerata, Bologna, Mantua, Pesara, Venedig, Cesena u. Ferrara.

2) Andere nennen ihn Litsch.

Göttinger Mettwürste bewogen, den wahren Glauben angenommen haben: Berlin, 1773, 8.

*L. Lavater: Comm. in libr. Paralipom. c. ind.: Zürich, 1573, f.

— —: Commentar. in libr. sententiar. Salomonis: Zürich, 1500, 4.

*Ric. Lawrence: Primi Ezrae libri, qui apud Vulgatum appellatur quartus versio Aethiopica: Oxford, 1820, 8.

— —: Ascensio Isaiae aethiopice et lat.: Oxford, 1819, 8.

— —: Libri Enoch prophetae versio aethiopica: Oxford, 1838, 8.

H. Lax (L. zu Neumarkt in Schlesien): אַמרוֹת טהוֹרוֹת. Uebersicht der heil. Schrift, von der Urzeit an bis zur Erbauung des zweiten Tempels, mit u. nach dem hebr. Texte, nebst einem ergänzenden Beitrage über die Sitten und Gebräuche der alten Israeliten und der sie umgebenden Nationen: Breslau, 1846, 8 (S. 127).

Sal. Lax (L. in Dessau): Elementar-Unterricht in der Religion, aus der Natur und der heil. Geschichte, besonders für jüdische Schulen: Magdeburg, 1809, 8.

— —: 3 Tabellen zu etymologischen Regeln der franz. Sprache: Magdeburg, 1809, f.; u. d. T.: Uebersicht aller etymol. Regeln der franz. Sprache: Leipzig, 1819, 8.

— —: Biographie des Ahasverns, oder Beleuchtung des Sonst und Jetzt in Hinsicht der Erziehung und der Vortheile: Dessau, 1800, 8.

— —: Neues engl. Elementarwerk etc.: Leipzig, 1806, 8; ib. 1815, 8.

— —: Lesebuch beim ersten Unterricht der Kinder etc.: Zerbst, 1820, 8.

Laza (Frau des Jak. b. Mard.): תּוֹקֵן שְׁלֹשׁ מַשְׁמֹרֵי לַיָּלָה. Gebete für die 3 Nachtwachen: s. l. 1689, 8 (Bl. 8).

Lazar s. Elasar.

Lazarus (A. in Ff. a/M. um 1563).

El. Carmoly: Histoire des Médecins Juifs (p. 155): Brüssel, 1844, 8.

Lazarus Gracianus Lewi s. Laz. Grac. Lewi.

Abr. Bär Lebensohn (ha-Kohen, in Wilna, s. Waschilischok): שִׁיר חַבִּיבִים.

Lied zu Ehren des Grafen Tischkewitz. Hebräisch und polnisch: Wilna, 1822, f.

— — —: אֶבֶל קָהֵר. Trauerlied über Saul Katzenelnbogen: Wilna-Grodno, 1825, 8.

— — —: קִיל הַמֶּלֶךְ הַזֶּה. Schilderung der Vermählungsfeier des Grossfürsten Thronfolgers von Russland. In Liedern dargestellt. Mit einer deutschen Uebersetzung von Tugendhold: Wilna, 1841, 8.

— — —: שִׁירֵי שְׁפֵת קֹדֶשׁ. Liederbuch, enthält Dichtungen der verschiedensten Gattung, in 2 Theilen: Leipzig, 1842, 8 (S. 243).

— — —: קִינַת סוּפְרִים. Leichenrede auf M. A. Ginzburg: Wilna, 1847, 8 (S. 72).

Mich. Jos. Lebensohn (b. Abr. Bär): חֲרִיסַת טְרוֹיָה. Die Zerstörung Troja's durch die Griechen. Aus der Aeneas des Virgil, nach der Uebersetzung Schiller's: Wilna, 1849, 8.

F. S. Lebrecht (in Berlin): Juden als arabische Dichter. Ibrahim Ibn-Sahl el-Israili. Ibrahim Ibn-el-Fachar el-Jehudi: LB. d. Or. 1841, 4 N. 17.

— — —: Die Oppenheimer'sche Bibliothek: LB. d. Or. 1844, 4 N. 16 ff.

— — —: Jehuda ben Koreisch, der erste Lexicograph der Bibel: LB. d. Or. 1844, 4 N. 25.

F. S. Lebrecht: An Essay on the state of the Khalifate of Bagdad, during the latter half of the twelfth century. Abgedruckt in A. Asher's Binjamin. Vol. 2: London, 1841, 8 p. 318—92.

— — — ed. הַשְׂרֵטִים 'ס. Vollständiges hebr. Wörterbuch des Dav. Kimchi (s. d.) über das A. T. nach Handschriften mit grosser Einleitung und Noten. I.: Berlin, 1838, 4; II.: ib. 1847, 4.

Phil. Nikod. **Lebrecht** (Jc. .s Calve a/d. Saale): ראש פְּנֵה. Der Eckstein des wahren christlichen Glaubens, aus Gesetz, Propheten und N. T. erwiesen, in 3 Abschnitten den Gegenstand behandelnd: Leipzig-Dresden, 1719, 4 (Bl. 192).

— — — Anweisung, das Jüdisch-deutsche richtig zu lernen. Mit dem Vorigen gedruckt: Leipzig-Dresden, 1719, 4.

— — — Der geistlich todte Jude, in 2 Theilen (1. die Lehre der Juden von den 2 Messiasen; 2. die Aussprüche darüber in Schrift, Talmud und Rabbinen): Magdeburg, 1725, 4 (Bl. 136).

— — — Ghad Gadja etc. Ein merkwürdiges Räthsel aus der jüd. Oster-Liturgie. Die Begebenheiten des jüd. Volkes in sich begreifend: Leipzig, 1731, 4.

— — — Von den sogenannten vier Blutstropfen, welche jährlich viermal zu einem gewissen Zeichen und ewigen Denkmal unter die Juden vom Himmel fallen sollen: Leipzig, 1728, 8.

Lebusch s. L ö b u s c h.

J. Bär Lieder (b. Sen. Salm.)¹⁾ שַׁעַר הַתְּשׁוּבָה וְהַתְּפִלָּה. Abhandlungen über Askese und Gebet, im kabb. Geiste gehalten. Zwei Theile: Sklow, 1817, 8.

— — — הַרְבֵּה חַיִּים וְרוֹכְחֵת מוֹסֵר. Dritter Theil des vorigen Werkes, ebenfalls über Askese und Moral, nach kabbalistischer Weise, vorzüglich kabbalistische Derascha's enthaltend. Es zerfällt wieder in 2 Theile: 1) שַׁעַר הַתְּפִלָּה u. שַׁעַר הַתְּשׁוּבָה: Kopust, 1799, 8; ib. 1809, 8.

— — — בְּאֵרֵי הַזֹּהַר. Commentationen über den Sohar: Kopust, 1816, 4.

Das letzte ist oben unter J. Bär b. Sen. Salm. angeführt.

— — — לְקַיְטֵי אֲמָרִים. Kabbalistische und chasidäische Abhandlungen, in 50 Abschnitte (פְּרָקִים) getheilt, aus den handschriftlichen Papieren seines Vaters edirt: Korez, 1797, 4; in dem Sammelwerke אֲגָרֹת הַקֹּדֶשׁ seines Vaters: Sklow, 1814, 8; in 2 Theilen, mit noch andern Sachen, als טַּיְתָא 'ס: Slobuta, 1796, 8; mit noch einem 3. Theile, genannt אֲגָרֹת הַתְּשׁוּבָה: Sklow, 1806, 8.

— — — הַרְוִשִׁים. Kabbalistische Derascha's. Abgedruckt in dem chasidäischen Sammelwerke: לְקַיְטֵי אֲמָרִים וְקָרִים לְהַתְּסַדֵּרִים oder Sammlung kabb. Derascha's von Chasidim-Rabbi's, nämlich zunächst 1) von Isr. Ba'al-Schem (s. d.); 2) von Bär Lieder; 3) von Mendel Przemisł u. 4) von Mich. Jample: Lemberg, 1700, 4; Miezrow, 1794, 4.

— — — אֵרֵי הַזֹּהַר. Chasidäische Schriftauslegungen: Korez, 1804, 8.

— — — לְקַיְטֵי אֲמָרִים. Zweiter Theil des אֲמָרִים קָטָן 'ס. Unter dem Titel שַׁעַר הַתְּשׁוּבָה enthält dieser Theil einen דְּרִישׁ über die Parascha Keriat Sche'ma, dann das erwähnte טַּיְתָא od. אֲגָרֹת הַתְּשׁוּבָה u. s. w.: Sklow, 1814, 8.

— — — קוּנְטָרֵם אֲחֵרִיךְ. Zusätze zu לְקַיְטֵי אֲמָרִים, ebenfalls aus dem Nachlasse seines Vaters (Salm. Lieder) entnommen. Mit dem Werke selbst gedruckt: Sklow, 1814, 8.

— — — טַּיְתָא חֲנוּכָה קָטָן s. שַׁעַר הַתְּשׁוּבָה וְהַתְּפִלָּה.

— — — טַּיְתָא חֲנוּכָה קָטָן s. אֲגָרֹת הַתְּשׁוּבָה.

— — — טַּיְתָא חֲנוּכָה קָטָן 'ס. Derascha's für das Neujahrs- und Sühnefest, wie auch für die 10 Busstage. Aus einer HS. des J. Bär Lieder edirt: Kopust, 1821, 8 Jech. Jafé (Bl. 192).

¹⁾ Er ist auch u. d. N. Bär-Meseritz u. Bär b. Senior Salman bekannt, und als solcher oben unvollständig unter Bär aufgeführt.

- Schn. Salm. Ledier** (.s Ledie): אגרות חקקש. Eine Sammlung asketischer und kabbalistischer Abhandlungen im Sinne der Chasidim. Seinem Werke חקקש beige druckt, das eig. Iggeret ha-Kodesch jedoch enthält Briefe u. Gelegenheits-Derascha's: Sklow, 1814, 8.
- — — : ל' לקנטי תורה ח'א. Kabbalistisch-chasidäische Auslegungen des Pentateuchs, über Bereschit und Exodus sich erstreckend. Nebst einem Anhang von Derascha's zum Weihfeste, Purim, Pesach u. s. w.: Kopust, 1837, 4 (Bl. 167).
- — — : ל' לקנטי תורה ח'ב. Zweiter Theil dieses Werkes, über Leviticus sich erstreckend. Nach einer HS. herausgegeben von Löw und Chaj. Mendele: Schitomir, 1838, 8 Brüder Spira (Bl. 100).
- — — : ל' לקנטי תורה ח'ג. Dritter Theil dieses Werkes, über Numeri sich erstreckend. Dazu ein Anhang über משלח und מקדתי: Schitomir, 1838, 4 (Bl. 192).
- — — : סדר תפילות עם פירוש. Die gewöhnlichen Gebete nach der Ritualordnung des Is. Loria (אורי), nebst einem kabb. Commentar. Zwei Theile: Kopust, 1816, 4.
- — — : שלחן ערוך. Ritual-Codex des Chasid Sen. Salm. Ledier, d. h. Zusammenstellung sämtlicher Vorschriften, so weit sie auf Orach Chajjim, Jore De'a u. Choschen Mischpat sich erstrecken. Fünf Theile: Kopust, 1826, 8.
- — — : הולכות תלמוד תורה. Ueber die Vorschriften beim Talmudstudium u. die dahingehöri gen Gebote: Lemberg, s. a. 8.
- — — : ספר הבינונים. auch genant ספר חכמים, der eigentliche Namen ist אגרות החשובות. Moralwerk und Schriftauslegungen. Dabei die Abhandlung אגרות חקקש: Sklow, 1814, 8; unter dem Namen הבינונים ist es besonders erschienen: Slobuta, 1796, 8; Korez, 1797, 8; Zolkiew, 1800, 8; ib. 1800, 8. In den letztern Ausgaben ist bald mehr bald weniger von andern Abhandlungen beigegefügt.
- *Sam. Lee: A grammar of the hebrew Language: London. 1827, 8.
- — : A lexicon hebrew, chald. and english: London, 1840, 8.
- — : Vetus testamentum syriace: London, 1823, 4.
- Isaac Leoser (Pr. in Philadelphia): The Occident. (Eine Monatsschrift für jüd. Interessen). III Jahrgänge: Philadelphia, 1843—46, 8.
- M. Leoser: Elementarbuch zur Erlernung der hebr. Sprache: Münster, 1838, 8.
- S. J. Lefrank: Bellerophon, oder der geschlagene Grattenauer: Hamb., 1803, 8.
- Ign. Lehmann (L. in Musbach): Das Gesetz Israels. Seine Wichtigkeit für die ganze Menschheit und Israel's Anhänglichkeit u. s. w. Rede: Mannheim, 1845, 8.
- *J. G. Lehmann: Die Messiasidee des alten und neuen Testaments: Wittenberg, 1812, 4.
- *J. T. Lehmann: Lucubrations sacrae et profanae. Pars I et II.: Lübbau, 1828—30, 4.
- *L. Lehmann: Ein Wort über Humanität: Stuttgart, 1828, 8.
- Hi. Lehren (in Amsterdam): Sendschreiben, oder Wahrheit aus dem heiligen Lande. Eine deutsche Uebersetzung des Emet me-Erez von Schal. Kohen. I.: Amst., 1843, 8.
- — : קנין שבס אמת מארץ. Drei Briefe aus Jerusalem, zur Vertheidigung der Ehrlichkeit des Amsterd. Komite's in Betreff der Palästina-Spenden. Erstes Heft: Amst., 1843, 8; zweites Heft: ib. 1844, 8.
- *Melch. Leidekker: De republica Hebraeorum libri XII. Antiquitates Judaearum archaeol. sacra: Amst., 1704, f.

1) Dieses wird חכמים genant, weil es mit חכמת יימא beginnt.

- Melch. Leidekker**: De varia republ. Hebraeorum statu libri novem theol. philol. histor.: Amst., 1710, f.
- ***Leldenroth**: De voc. orig. et vis.: Leipzig, 1830, 8.
- M. Leidersdorf** (.s Ungarn): Vorschläge zur Erziehung, für Schule u. Haus, so wie zur Association der arbeitenden Klassen. Ein Beitrag zur Lösung der Lebensfrage der Civilisation: Leipzig, 1848, 8.
- ***E. Leigh**: Critica sacra. 2 Voll.: Amst., 1679, f.
- —: Critica sacra s. observationes philol. theol. in omnes radices et voces hebr. vet. et nov. Test.; access. appendix crit. sacr.: Gotha, 1735, 4.
- ***A. F. W. Leiste**: Observationes ad vaticinium Jeremiae. P. I.: Göttingen, 1794, 4.
- Is. Lelewer** s. Jos. Darschan.
- M. Lemans** (in Amst.): Levensbeschrijving van M. Majmonides: Amst., 1815, 8.
- —: Proeve van Talmudische wiskunde: Amst., 1816, 8.
- —: De geest der Talmudische leer, of toelichting tot den roman Levi en Sara: Amst., 1826, 8.
- —: Allereerste gronden der Hebreuwsche taal: Amst., 1827, 8.
- —: Hebreuwsch-Nederduitsch Handwoordenboek. Voorafgegaan van eene Spraakkunstige Handleidingen eene Liyst van Voorden, wier Stammwoorden den Beginner mit wel bekend etc. 3 Theile. Zusammen mit S. J. Mulder herausgegeben: Amst., 1831, 8; ib. 1841, 8.
- Abr. Lemberger** (b. Sim.) s. Abr. Heida.
- Hartag Lemon** (de Hartag, A. in Amst.)¹: Voorschrift ter genezing van de tussehenpoozende of zoogenaamde Koude Koortsen, door middel van tourniquets: Amst., 1808, 8.
- —: Proeve eener beknopte en letterkundige geschiedenis van het stelsel van Brown: Amst., 1811, 8.
- —: Jets over de novit ylaats etc.: Amst., 1814, 8.
- ***J. A. Lencerus**: Prosopographia Messiae ex illustri vatic. Esaf 9, 6 seqq. asserata et a Judaeorum detorsionibus vindicat.: Jena, 1664, 4.
- Sal. Efr. Lenczyc** (b. Chaj., R. in Prag)²: ארר לתיים. Homilien zum Neujahrsfeste, Sühnetag und Pesachfest, mit hinzugefügten moralischen Betrachtungen: Lublin, 1895, 4 Kal. b. Mard. Jafé (Bl. 63); Amst., 1770, 4.
- —: כלי נקר. Homiletischer und traditionsmässiger Comm. über den Pentateuch, vorzüglich Raschi's Comm. erläuternd: Lublin, 1602, f.; Prag, 1608, f. Mos. b. Bezalel (Bl. 141); Amst., 1709, f. Jak. Alvarez Soto (Bl. 98); ib. 1754, 4; ib. 1767, 4.
- —: עיר גבורים. Abhandlungen über Erbsünde, über die 3 Säulen der Welt: Gesetz, Cultus und Wohlthätigkeit, über Busse und Moral, hierauf Predigten über den Pentateuch. Von Isr. Sifroni herausgegeben: Basel, 1581, f. Ambr. Froben (Bl. 157); Amst., 1700, 4.
- —: עוללות אפרים. Homiletische Vorträge oder Derascha's, in vier Abtheilungen: Von Kalonymos b. Mard. Jafé edirt: Lublin, 1573, f. (Bl. 155); mit Erweiterungen u. Zusätzen vom Autor: Prag, 1619, f. Abr. Heida (Bl. 140); Amst., 1710, f. Sal. Proops (Bl. 123).
- —: עמורי שש. Sechs Predigten oder Derascha's mit besondern Titeln: Prag, 1618, f. Mose b. Bezalel (Bl. 40).
- —: שפתוי דעת. Predigten oder Derascha's über den Pentateuch: Prag, 1610, f. Jehuda Schalita (Bl. 122).
- —: פתיחות ושערים. Die einleitenden Abhandlungen zu dem Werke 'Ir Gibborim: Zolkiew, 1799, 4.
- Ein ungedrucktes Werk von ihm ist רבבות אפרים.

1) Starb d. 5. Dec. 1823.

2) Starb 7. Ijjar 1619 in Prag.

- *Caes. v. Lengerke: Commentatio crit. de dupl. psalm. 18 exemplo: Königsberg, 1833, 4.
- : De Ephraemi Syri arte hermeneutica: Königsberg, 1831, 8.
- : De studio syriacorum litt. theologiae commendando comm.: Königsb., 1836, 8.
- : Greg. Barhebraei carmina etc. ed. P. I—IV.: Königsberg, 1836—38, 4.
- : Commentatio critica de Ephraemo Syro S. S. interprete etc.: Halle, 1828, 4.
- : Das Buch Daniel. Verdeutschet und ausgelegt: Königsberg, 1835, 8.
- *J. B. Lenz: De notis Masorethicis: Wittenberg, 1702, 4.
- J. Ge. Lenz: Versuch einer Beantwortung der Frage: warum Rut 1, 8 u. 9 bei Naami das Suff. masc. gebraucht wird? Jena, 1774, 8.
- : Versuch einer Erklärung der Stelle im Buche der Richter von Jetha's Gelübde: Jena, 1768, 8.
- : Erklärung des achten Paragraph der Danz'schen hebr. Grammatik: Jena, 1771, 8.
- *J. L. Lenz: De ignorantia Judaeorum in doctrina accent.: Wittenberg, 1700, 4.
- Leo da Modena s. Jeh. Leon da Modena.
- *Hr. Leo: Vorlesungen über die Geschichte des jüd. Staats: Berlin, 1828, 8.
- *S. Leo: De testamento vetere et novo eorumque discrimine: Jena, 1669, 4.
- Will. Leo-Wolf (A. in Hamb.): Tractatus anatomico-pathologicus, sistens duas observationes rarissimas de formatione fibrorum muscularium in pericordio atque in pleura obviarum. Acced. tab. lith. IV. (5 Blätter): Heidelberg, 1832, 4.
- : Das Abracadabra des 19. Jahrhundert's, oder Hahnemann's Homöopathie. Nach dem Englischen für Deutschland bearbeitet von Dr. Warburg: Hamburg, 1836, 8.
- : Die Gefahren der bisher befolgten Massregeln zur Verbreitung der Kuhpocken dargestellt: Hamburg, 1822, 8.
- Geđ. Leobschütz (b. Salm., s. Lublin): *מבשרי יצחק*. Commentar über Jos. Albo's Buch 'Ikkarim, in *מבשרי יצחק*, welche den Text Albo's erklären, und *מבשרי יצחק*, welche Albo's Ansichten weiterführen, getheilt. Mit dem Texte und einem Empfehlungsschreiben Jeh. Leon da Modena's gedruckt: Vened., 1618, f. Bragadini; Ff. a/O., 1788, f. Grela; Sdilikow, 1835, f.
- : *מבשרי יצחק*. Indices zu den Rechtsgutachten des Me. Lubliner in der Ausgabe: Venedig, 1619, f.
- Leon de Bañolas s. Leon de Bañolas (Lewi b. Gerschom).
- Leon de Blantes s. Labi ha-Lewi.
- Leon, d. Hebräer (auch Mestre Leon, Messer Leone, Leone hebreo, Leon hebraeus genannt, sein vollständiger Name war: Don Jehuda Leon b. Isaak Abravanel)²⁾: Dialoghi di Amore. Ein in 3 Dialogen den ganzen Umfang des Neuplatonismus am Anfange des 16. Jahrhundert's, die sokratische Weisheit, die mythologische Symbolik, die Rabbala und die arabische Philosophie verknüpfendes Werk, die Liebe als Mittelpunkt gewählt und zwar als Lebensprincip des Universums, daher als eine Universalphilosophie der Welt angesehen. Der Dialog wird geführt zwischen Sophia und Philo. Nach umfassender Benutzung des Platon und Plotin, und mit Benutzung des Maimani, Ibn Roschd, Ibn Sina, el-Farabi, el-Ghazali, Ibn Gebirol u. A.). Im Orig. italienisch: Rom, 1535, 8; Venedig, 1541, 8 Aldus; ib. 1549, 8 Aldus' Söhne. (Herausgegeben von Mariano Lenzi); ib. 1558, 8; ib. 1573, 8 Nicolo Bevilacqua; ib. 1586, 8; ib. 1607, 8 Giov. Bapt. Bonfadino.

1) Starb 26. Mai 1850.

2) Er war ältester Sohn des bekannten Don Isaak Abravanel und wurde auf der Halbinsel geboren. Im Jahre 1492 verliess er seine Heimath und ging mit seinem Vater nach Neapel, dann liess er sich in Genua nieder. Im Jahre 1502 beendigte er seine Dialogen, die er ursprünglich gleich italienisch geschrieben. Er studirte Philosophie und Mathematik und war auch praktischer Arzt, daher er auch Medico hebreo genannt wurde. Er erfand ein neues musikalisches Instrument.

1) Französische Uebersetzung.

rs. Sauvage (Sylvester): Dialogues d'Amour de M. Léon Hébreu, trad-
d'Italien en Français etc.: Lyon, 1551, 8.

arc (Champenois): Philosophie d'Amour etc.: Lyon, 1551, 8. (Der
sin Catharina von Medicis gewidmet).

toise de Tiard: Dialogues d'amour etc.: Lyon, 1595, 8.

2) Spanische Uebersetzung.

Costa (.s. Aragonien): Filon y Sofia, Dialogos de Amor etc.: Vene-
1568, 4.

Montese: Philosophia universale etc.: Saragossa, 1584, 4.

cilasso de la Vega: Dialogos de Amor etc.: Saragossa, 1593, 4.

3) Lateinische Uebersetzung.

Carol. Saracenus: Dialogi de Amore etc.: Venedig, 1564, 8 (Bl. 422)

Minister Philipp's von Spanien, Carl. Perrenot. Granvellanus, gewidmet).
druckt ist diese Uebersetzung in den von Joh. Pistorius edirten: Artes
alisticæ, h. e. reconditæ theologiæ et philosophiæ Scriptorum. Tom. I.:
l, 1587, f.

i) Ueber den Verfasser und über dieses Hauptwerk.

Delitzsch: Leo der Hebräer. Charakteristik seines Zeitalters, seiner
tung und seiner Werke: LB. d. Or. 1840 c. 81 ff.

1. Hebräer: שִׁיר. Lobgedicht auf seines Vaters Comm. zu Pirke Abot u. da
uckt: Venedig, 1567, f.

Car mi s. Leon Carmi (R. in Hamburg).

Levi (R. in Venedig): ed. שְׁלֵחַן עָרוֹב. Die 4 Ritualcodices des Jos. Karo
nem Bande, mit Glossen und Anmerkungen: Venedig, 1721, f.

a Modena s. Jehuda da Modena.

Polcho (R. in Italien) s. Leon Polcho.

Simon (.s. Ff. a/M.): מִקְדָּמוֹת. Vorwort zu David Clod's hebr. Bibel:
a/M., 1677, 8.

Is. Leon s. Leon d. Hebräer.

Leon: Rabbinische Legenden: Wien, 1821, 8 (C. Armbruster).

Leon da Modena s. Jeh. Leon da Modena.

Levi Leon (b. Raf., R. in Rom) s. Jehuda Jair Leon.

Levi Leon (b. Jech., R. in Mantua): נִסְתָּר צִדְקוֹת. Eine ausführliche
orik, mit Benutzung der klassischen Literatur. In 14 Abschnitten: Man-
(vor) 1480, 4.

Levi schrieb ferner: 1) לְבִנְיָת הַשְּׁמִירָה. Eine ausführliche hebräische Grammatik;

2) מְכֻלֵּי יָסֵד. Eine Logik in 2 Theilen, 8 Pforten und 91 Kapiteln, vollendet,

wie es scheint, 1502; 3) פִּירוּשׁ עַל מִשְׁלֵי. Comm. über Sprüche; 4) פִּירוּשׁ

עַל רִשְׁוֹת הַתְּנַיִן בְּאֵרֵי הַשְּׁמִירָה. Der Comm. des Ibn Roschd zu der Logik des

Aristoteles. Er hat auch eine Anzahl anderer Werke der arist. Philosophie

übersetzt.

de Leon s. Immanuel de Leon.

Leon (b. in der Türkei): מִקְדָּמוֹת. Vorwort zu der GA.-Samm-
des Elijja b. Chajjim (מוריאנה). Unter Sultan Achmed gedruckt mit
Gutachten: Katpl., s. a. f.

Leon (b. Els. b. Sal. ha-Sefardi Ibn-Zur): מְגִלַּת אֶסְתֵּר. Commentar
das Buch der Gebote von Mos. Maimuni, namentlich zur Vertheidi-

Wegen eines Streites mit Jos. Kolon wurde er 1475 auf Befehl des Herzogs mit
aus der Stadt vertrieben. Er war berühmter Redner und Philosoph und wegen sei-
ohnstadt hieß er auch Leon Mantuanus.

Er wohnte in Ancona, wo er auch wahrscheinlich gestorben. Es gab aber noch
anderen Is. de Leon, der mit Is. Aboab Schüler des Is. Campanton gewesen u.
ntreibung der Juden aus Spanien geblühet hat.

digung gegen die Angriffe Mos. Nachmani's in seinen תשובה, mit ein-
eigenen Vorworte: Venedig, 1592, 4 Giov. di Gafa (Bl. 128). Mit dahingehö-
rigen Schriften: Mos. Maimóni's תשובה אצל אביו nebst den תשובה des Mos. Nachmani (s. d.
nebst dem Texte des Mos. Maimóni'schen תשובה אצל אביו, abgedruckt auf F
sten des Jakob Jeschurun: Amst., 1660, 4 Josef Albiás: Berlin, 1733,
Beigedruckt ist Mos. Maimóni's תשובה אצל אביו und תשובה אצל אביו.

Is. de LEON: תשובה אצל אביו. Geschichten, gesammelt aus den Midraschim u. Agad
in Gemeinschaft mit Sam. Athar verfasst: Venedig, s. a. 8.

— . — . Eine Entscheidung über einen rabb. Gegenstand. Gedruckt in
nem קונטרס פסקים und gegeben 1546: Rom, 1547, 8.

Juda LEON (M. Löwengard, Rabb.): Beiträge zur Kritik der Reformbestrebun-
gen in der Synagoge: Stuttgart, 1841, 8.

Mos. de LEON (b. ST. .s Leon, in Avila): נפש התבונה. Abhandlung über d
Seele des Menschen, über deren Zustand nach dem Tode, über Auferstehu-
u. s. w. im kabb. Geiste vorgetragen: Basel, 1608, 4 Waldkirch (Bl. 64)

Das Buch heisst auch in Handschriften התבונה. Er schrieb noch: 1)
אשר על המעשר über die 10 Sefrot u. die 32 Wege der Weisheit (שהם = משה); 2) דרך
הצדקה, über Hölle, Paradies und Busse handelnd; 3) מ' רמיון; 4) תשובות
in 5 Theilen, verfasst im J. 1293 u. a. m.

Sal. Jeh. LEON s. Sal. Jeh. Templo.

Sir LEON (eig. Jehuda b. Isaak .s Paris)² s. תשובה.

LEONE Hebraeo s. Leon d. Hebräer.

Jak. Jeh. LEONE (Arje, R. in Hamb., Amsterd. u. Middelb.)³: בניית היקל
Ueber den salomonischen Tempel in 4 Abschnitten: 1) über den Tempel i
Allgemeinen; 2) über dessen Gestalt und Bauart; 3) über die Beschaffenhe
seiner Geräthe; 4) über die zum Tempel gehörigen Gebäude. Es umfas
247 Kapitel. Aus dem spanischen Originale ins Hebräische übersetzt: Amst
1660, 4 Jehuda b. Mardechai (Bl. 38); das spanische Original erschien: Mii
delburg, 1642, 4.

a) Lateinische Uebersetzung.

Joh. Saubert: De templo Hierosolymitano s. Libellus effigiei templi Salo-
monis etc. libri IV, cum figuris: Helmstädt, 1665, 8.

b) Holländische Uebersetzung.

Der Tempel Salomonis. Aus dem span. Originale ins Holländische unter Au-
sicht des Verfassers übersetzt, 229 Kapitel enthaltend: Middelburg, 1641, 4

c) Französische Uebersetzung.

Portrait du Temple de Salomon. Aus dem Spanischen übersetzt: Amst.
1643, 8 (S. 88).

c) Hochdeutsche Uebersetzung.

Traktat des Jak. Jeh. Leonis von dem Tempel Salomonis. Aus dem Hollän-
dischen angefertigt: Hannover, 1665, 8.

Joh. Saubert: Gründlicher Bericht über die neulichst zu Hannover aus
gegangene deutsche Dolmetschung des Traktates Jak. Jeh. Leonis von dem
Tempel Salomonis, wie auch wider die in gemeldeter Translation begange-
ner Unwahrheiten: Helmstädt, 1665, 8.

1) Er bl. zu Ende des 13. Jahrhunderts.

2) Er wurde geb. 1166 und starb 1224. Er schrieb Tosafot, die sich wohl noch erhal-
ten haben mögen, und Mos. de Coupy war sein Schüler.

3) Er wurde 1603 geboren und war auch in Wissenschaften ausgezeichnet. Sein
Psalmübersetzung schrieb er im 67. Lebensjahre. Der berühmte Isaak Orbio setzt sei-
ner Psalmübersetzung eine Belobungsschrift vor, worin er seine gedruckten und ungedr-
uckten Schriften aufzählt und rühmt.

Jak. Jeh. Leone: Ein Traktat über die Cherubinen, spanisch abgefasst u. herausgegeben: Amst., 1654, 4; schon früher u. d. T.: Tractatus de Cherubinis. Nur aus dem spanischen Original ins Lateinische übersetzt: Amst., 1647, 4 (Bl. 23); von Joh. Saubert besorgt: Helmstädt, 1665, 4.

— — —: Beschreibung und Zeichnung der mos. Stiftshütte, in span. Sprache abgefasst und so herausgegeben: Amst., 1654, 4; ins Holländische übersetzt, mit angefügten zweien Tabellen und zwar u. d. T.: Afbeeldinge van den Tabernackel: Amst., 1647, 4 (S. 43).

— — —: Del Arca del testamento (über die Bundeslade). In span. Sprache beschrieben und herausgegeben: Amst., 1653, 4.

— — —: קְרָשׁ הַזִּבְלִים. Las Alabanzas de Sancitad, Traducion de los Psalmos de David, por la misma phrasis y palabras del Hebraico, ilustrada con su Paraphrasis, que facilita la inteligencia del Texto, y Anotaciones de mocho dotrina, secondas de los mas graves span. autores. (Eine span. Uebersetzung der Psalmen u. s. w. mit gelehrten Anmerkungen). Dabei den Originaltext, nebst Summarien in span. Sprache: Amst., 1671, 8 (S. 458).

Er besorgte noch eine Mischna-Ausgabe mit Punkten versehen, und hinterliess noch: 1) Disputationen mit verschiedenen christl. Theologen; 2) Beweise und Argumente, den Tempelbau betreffend; 3) über die Opfer und was dazu gehörte; 4) Thestrum figuratum, um die schweren Stellen des Talmud's durch Zeichnungen klar zu machen.

Messer Leone s. Leon d. Hebräer.

Mestre Leone s. Leon der Hebräer.

'Er. Fr. Leopold: Lexicon hebraicum et chaldaicum in libr. V. T., ord. etym. compos.: Leipzig, 1832, 8.

'Joh. v. Leovardie: Tr. de Judaeorum Synagoga et Christi Ecclesia: s. l. e. a. 8.

Ab. Leppa (b. Is.): בְּנֵי אֶרְוֶה. Hundert und sechzehn Rechtsgutachten über jüd. Recht, oder über den Cod. Choschen ha-Mischpat. Angehängt ist eine Erläuterung des 141. u. 143. Traktats über Schenkung, so wie der 291. u. 295. über Depositum, aus den Turim: Smyrna, 1674, f. Abr. Ged. Gabbai (Bl. 158).

'Seb. Lepusculus: Decades judaicae: Basel, 1559, 8.

Jeh. Lerma (b. Sam., in Belgrad): לְחֵם יְהוֹדָה. Ausführlicher Comm. über Pirke Abot, nebst Erklärungen seines Vaters: Sabionetta, 1554, 4 Tob. Foa; Venedig, 1653, 4. In diesem weitschichtigen Commentar ist auch: חֵרֶשׁ עַל הַנְּשָׁמָה. Abhandlung über die Seele. Diese Abhandlung wie auch Vieles aus dem Comm. selbst hat Wolf Jaroslawer in seiner Ausgabe der Pirke Abot mit kurzen Erläuterungen gegeben: Amst., 1710, 12; ib. 1723, 12.

— — —: פְּלִטָּת בֵּית יְהוֹדָה. Verschiedene Gutachten (פְּלִטָּה) über talm. Gegenstände. Aus einer grösseren Sammlung, die durch Feuer vernichtet wurde, gerettet u. bevorwortet von Simon b. Gerschon: Venedig, 1647, 4 Giov. Caleoni.

— — —: לְחֵם יְהוֹדָה s. חֵרֶשׁ עַל הַנְּשָׁמָה.

Sam. Lerma s. Jeh. Lerma.

'Carl Lesley: Method with the Jews: London, 1709, 8.

'G. Less: De cura quam text. Hebr. requirit.: Halle, 1763, 8.

Jh. Gli. Lessing: Eclogae Salomonis: Leipzig, 1777, 8.

— — —: Tristia prophetae Jerem.: Leipzig, 1770, 8.

— — —: Observations in vaticinia Jonae et Nahumi: Chemnitz, 1780, 8.

Dan. Lessmann: Amathusia (Gedichte): Berlin, 1824, 8.

— — —: Beurtheilung der Spenden aus dem Archive des Sonntagsvereins: Berlin, 1830, 8.

— — —: Cisalpinische Blätter. 2 Theile: Berlin, 1828, 8.

— — —: Gedichte: Berlin, 1830, 8.

1) Leppa scheint die Abkürzung von Lepantò zu sein.

- Dan. Lessmann**: Biographische Gemälde. 2 Theile: Berlin, 1829—30, 8.
 — —: Mastivo della Scala. Ein Beitrag zur Geschichte der oberitalischen Staaten im Mittelalter: Berlin, 1820, 8.
 — —: Das Wanderbuch eines Schwermüthigen. 2 Theile: Berlin, 1831, 8.
 — —: Die Heidenmühle. Ein Roman in 2 Bänden: Berlin, 1832, 8.
 — —: Nachlass. 3 Theile: Berlin, 1837—38, 8.
- Els. Lippm. Leszczynski** (h. Sim.): Jakob's Ankunft in Aegypten, den Midraschim dramatisch nachgebildet: Dessau, 1838, 8.
 — — —: קול בוכים. Trauerlied über das Hinscheiden der Königin von Preussen (Louise): Berlin, 1810, 8.
- ***N. J. Leth**: De Scheol Hebraeorum, Graecis ἀδης, Latinis inferno seu inferis: Helmstädt, 1682, 4.
- ***J. C. Letsch**: Deum Ma'ussim (מצות) Dan. 11, 38. delin.: Wittenberg, 1702, 4.
- ***Joh. Lette**: Observationes in Deborahae et Mosis cantica (Jud. V. et Ex. XV.): Leyden, 1748, 8.
 — —: Animadversiones sacrae ad text. hebr. V. T.: Leyden, 1759, 8.
- Me. Letteris** (ha-Lewi, s. Zolkiew) : משעור תנ"ך. Beschreibung zweier See-reisen, die eine auf dem Eismeere im Norden 1596, die andere auf dem Südmeer im Jahre 1783: Zolkiew, 1818, 8.
 — —: דברי שיר. Liedersammlung, zum Theil aus andern Sprachen übersetzt: Zolkiew, 1822, 8; ib. 1824, 8.
 — —: המשירה. Sammlung verschiedener Gedichte und Aufsätze für Galizien; mit Aufsätzen von Dav. Friedländer, Nachm. Krochmal, A. Goldberg, S. J. Kohen, J. S. Byk u. A.: Zolkiew, 1823, 8.
 — —: אגילת השחר. Buch der Lieder: Zolkiew, 1824, 8.
 — —: מכתבים. Briefkorrespondenz über verschiedene Gegenstände. Erster Theil. (Einige derselben sind in Kerem Chemed I. u. II. abgedruckt worden): Lemberg, 1827, 8.
 — —: מכתבים. Briefe, schöngestigten Inhalts, theils אג"ב ב'א, theils מל' unterzeichnet. Abgedruckt im ersten Theile des Kerem Chemed: Wien, 1832, 8.
 — —: גזע רשי. Eine metrisch-freie Uebersetzung der Attalie von Racine in's Hebräische, in 5 Abtheilungen: Wien, 1835—36, 8.
 — —: Sammlung deutscher Gedichte: Wien, 1827, 8.
 — —: דקרה לב. Abhandlung über das Lesen der heiligen Schrift: Pressburg, 1838, 12.
 — —: Biographieen berühmter Israeliten. 1. Heft: Pressburg, 1838, 8.
 — —: פלג'י מים. Dichtungen: Lemberg, 1827, 8.
 — —: ed. אוצר השקשים von Ben-Seeb, bedeutend vermehrt und verbessert, aber nur die hebräisch-deutschen Theile: Wien, 1839, 8.
 — —: ed. שפת עז von Abr. Ibn 'Esra, mit einer Einleitung: Pressburg, 1838, 8.
 — —: הערות ומבוא. Anmerkungen u. eine Einleitung zu dem Drama על מקרהל des Mos. Chaj. Luzzatto, herausgegeben von Fr. Delitzsch: Leipzig, 1837, 8.
 — —: שלום אשתר. Die Geschichte von Mardechai und Esther nach Racine. Ein Drama. Mit dem franz. Originaltext u. mit deutscher Uebersetzung von Gust. Philippson: Prag, 1843, 8.

1) Geb. 1804. Sein Vater Gerson Letteris war Buchdrucker in Zolkiew u. stammte von der Buchdruckerfamilie Uri Phöbos ha-Lewi aus Amsterdam, welcher unter König Sobiesky nach Galizien versetzt wurde.

Me. Letteris: תְּהַלְלֵנִי בְּתוֹרַתְךָ. Das ist Gebet- u. Erbauungsbuch für isr. Frauenzimmer, zur Erweckung der öffentlichen u. häuslichen Andacht. An Wochen-, Fest- und Feiertagen, so wie auch in allen Verhältnissen des Lebens u. s. w. in 4 Abtheilungen: Prag, 1845, 8.

— —: Erbauliche Betrachtungen, hebr. Sagen und Dichtungen: Prag, 1845, 8.

— —: Sagen aus dem Orient. Nach den Quellen bearbeitet (13 Sagen oder Legenden). Eine 2. Abtheilung heisst: West-östliche Blätter: Karlsrub, 1847, 8.

— —: Leben und Wirken des Sal. Heřne u. s. w. Nekrolog des Herrn. T edsko, Vermächtniss des Th. de Pinto u. s. w. Auch hebräisch u. d. T. קִיּוֹם רַבְּנָה נְדִיבָה שֶׁל שְׁלֹמֹה

— —: קייל נָהִי. Trauerlied über den Rabbiner Nachum Trebitsch (s. d.), gewesenen Rabbiner zu Nikolsburg: Prag, 1845, 8.

Ueber ihn.

Jul. Fürst: Dr. M. Letteris. In kurze biographische Skizzen aus der Gegenwart: LB. d. Or. 1849 c. 632—35.

*J. G. F. Leun: Genuin. sens. orac. Hagg. 2, 6—9. definit.: Giessen, 1789, 4.

— — —: In loc. Gn. 20, 16: Giessen, 1781, 4.

*Ge. Leuschner: De secta Herodianorum: Hirschberg, 1751, 4.

*Joh. Leusden: Biblia hebr. secund. ult. ed. Athiae recogn., recens. a van der Hooght: Amst. u. Utrecht, 1705, 8.

— —: Lexicon hebraeo-latinum etc.: Utrecht, 1687, 8.

— —: Specimen Lexici hebr.-lat. etc.: Utrecht, 1680, 8.

— —: Pauca et brevia quaedam praecepta ad notitiam ling. hebr. etc.: Tr. ad Rh., 1655, 8.

— —: Synopsis Ebraismi et Chaldaismi: Tr. ad Rh., 1667, 8.

— —: Manuale Ebraeo-latino-belgicum: Tr. ad Rh., 1668, 8.

— —: Grammatica hebr.-belgica: Tr. ad Rh., 1668, 8.

— —: Dav. Kimchii Comm. in Jonam c. vers. lat.: Utrecht, 1656, 8; ib. 1692, 8.

— —: Dav. Kimchii Comm. in Joël. lat.: Utrecht, 1657, 8.

— —: Dav. Kimchii in Obadjam: Utrecht, 1657, 8.

— —: Clavis hebraica Vet. Testamenti: Utrecht, 1681, 4.

— —: Philologus hebr. graecus gener. cont. quaestiones hebr. gr. quae circa N. T. moveri solent. Ed. 2: Leyden, 1685, 4; ed. 3: Basel, 1739, 4.

— —: Philologus hebraicus in quo pleraeque quaestiones gen. phil. hebr. concernent. textus hebr. V. T. pertractantur: Utrecht, 1656, 4; ib. 1672, 4.

— —: Philologus hebraeo-mixtus ed. 2: Basel, 1682, 8; Ed. 3: Leyden, 1699, 4.

*J. H. Leusler: Sceptrum Judae oblat. (Gn. 49, 10): Giessen, 1662, 4.

*Chr. L. Leutwein: Versuch einer richtigen Theorie von der bibl. Verskunst: Tübingen, 1775, 8.

Jak. Leverdin (in Rotterdam): רִשְׁמֵימוֹ. Verzeichniss einer ausgezeichneten hebräischen Bibliothek über alle Fächer der jüdischen Literatur; aus dem Nachlasse des Jak. Leverdin in Rotterdam. Auch mit einem holländischen Titel. Der Katalog erstreckt sich über 576 Foliobänden, 488 Quartanten, 372 Octavbänden u. ausserdem noch üb. eine reiche kabbalistische u. handschriftliche Sammlung: Amst., 1797, 8.

Abr. Levi s. Joh. Reinhold.

B. S. Levi: Beweis der Zulässigkeit des deutschen Choralgesanges mit Orgelbegleitung bei dem sabbatlichen Gottesdienste der Juden. Ein Beitrag zur jüd. Liturgie: Offenbach, 1833, 8.

Dav. Levi: *Lingua sacra in three parts. Part. I. cont. a complete hebrew grammar with Points etc. Part. II. a complete hebrew-english dictionary etc. Part. III. cont. all Words, both appellative and proper terms of Art etc. 3 Tomi: London, 1785—87, 8.*

J. Levi: *Jubilus judaicus s. Jehuda ha-Lewi.*

Leon Levi s. Leon-Levi.

Maestro Levi s. Leon de Bañolas.

Maur. Levi: *De Balneis Russicis. Dissert. historica-physiol.: Kopenhagen, 1834, 8.*

Mos. Levi: *Historia religionis Judaeorum, per R. Mos. Levi conscripta: Amst., 1681, 4.*

Phil. Levi (JC.): *Compendium gramm. hebr. Englisch: Oxford, 1705, 8.*

Raf. Levi (s Hannover): *Zwei logarithmische Tafeln, vermöge deren die verwickelt schweren Rechnungen des Pro-Cent und Agio, von verwechselten und Trassirten Geldern, nach dem verschiedenen Werth u. Lauf der Münze durch Deutschland und Europa, mittelst einer gar leichten Operation verrichtet werden: Hannover, 1747, f.*

— — —: *Vorbericht vom Gebrauche der neu erfundenen logarithmischen Wechsell Tabellen mit Fortsetzung: Leipzig, 1748, 4.*

— — —: *Supplement zu dem Vorbericht vom Gebrauche der neu erfundenen logar. Wechsell Tabellen: Hannover, 1748, 4.*

— — —: *הקדמה והשער. Ueber Astronomie und Kalenderkunde, namentlich Commentirung der talm. und rabb. Aussprüche darüber, um הלכות קדוש הדרוש Maimuni's zu verstehen. Dazu Noten und Glossen von Mose b. Jekutiel: Amst., 1756, 4.*

Fr. Levin (JC. in Hamburg): *Geschichte meiner Bekehrung und die Elemente des christl. Glaubens: Hamburg, 1718, 4.*

— — —: *Beschreibung des jüdischen Neujahres, nach Jalkut Chadasch: Hamburg, 1721, 4.*

Jak. Levin: *Vergleichende Darstellung der von den Hausthieren auf Menschen übertragbaren Krankheiten. Nach seiner von der med. Fakultät in Berlin gekrönten Preisschrift bearbeitet: Berlin, 1839, 8.*

Me. Levin (A. in Halle): *Analecta historica ad medicinam Ebraeorum: Halle, 1798, 8.*

Men. Mend. Levin (PG. in Brody): *ס' מורה נבוכים מתורגם בלשון המשנה. Das Buch More von Mos. Maimuni (s. d.), nach der hebräischen Uebersetzung von Sam. Ibn Tabôn (s. d.), aus dem philosophischen Hebr. in d. Sprache der Mischna übersetzt. Die Uebersetzung dem Tabônischen Texte gegenüber gedruckt, jedoch nur bis Kap. 72 reichend, von da an wird Profiat-Duran's Comm. bis zu Ende des ersten Theiles an dessen Stelle gegeben, nebst einem Fragment von seinem מלאכת ההשקפה. Zolkiew, 1829, 4. Die Uebersetzung der andern zwei Theile sind nicht gedruckt worden.*

— — —: *מורה לבינה. Muster und Proben aus zwei Werken, nämlich 1) aus רשומות הקמה, Briefe über verschiedene Wissenschaften; 2) aus רשומות הקמה, Anweisung über die leichte Heilung gewisser Krankheiten. Erster Theil: Berlin, 1789, 8; zweiter Theil: ib. 1789, 8.*

— — —: *ס' השבוע הקטן. Eine praktische Ethik und Hodogetik für das Leben. Es zerfällt 1) in השבוע הקטן, allgemeine Regeln in 66 Paragraphen; 2) מנהגות הקטן, eine Hodogetik in 13 Kapiteln, genannt מוסר; 3) סינים קטנים, למצותי ס' רשומות הקמה, d. h. Zusatz zu des Verfassers Buch Refuot ha-Am.*

1) Er führte bald den Namen Raf. Lewi, bald von seiner Vaterstadt Raf. Hannover, und ich benutze nun diese Gelegenheit, um das oben unter Raf. Hannover zusammengestellte hier zu ergänzen.

2) Er führte eigentlich den Namen Mend. Sata now u. war ein Schüler Mendelsohns.

4) zweite Recension zu Letzterem; 5) לקושים, Moralsätze in Paragraphen: Lemberg, 1802, 12 Rubinstein (Bl. 127); überdruckt mit neuen Anhängen: Wilna 1844, 12 (Bl. 112).

Men. Mend. Levin: מודע לבינה s. אגרות חכמה.

— — —: מודע לבינה s. רפואות העם.

— — —: ס' חשבון הנפש s. מנהלת הנפש.

— — —: ס' חשבון הנפש s. פרקי מוסר.

— — —: Die Sprüche Salomo's in jüd.-deutschen Kernsprüchen wiedergegeben: s. l. e. a. 12.

Secharja Levin (b. Abr., JC.): Das helle Licht der Wahrheit zu Bekehrung der Juden, so an Christum nicht gläuben, aus der Unterredung, so Christus mit den Jüngern gehalten: Hamburg, 1690, 8; ib. 1715, 8.

Is. Bär Levinsohn (b. J. Löw, in Kremnitz): העתקה בישראל. Ueber das Studium der Wissenschaften bei den Juden, über Einrichtung von Schulen und über Verbreitung der Aufklärung, in 67 Kapiteln: Wilna, 1828, 8 (S. 193).

— — —: דברי צדיקים. Drei Briefe so wie ein Gespräch zwischen zwei Chasidim über das Buch מגילת שמירין von Jos. Perl (s. d.) in Tarnopol: Wien, 1830, 8.

— — —: בית יהודה. Ueber die Geschichte des Judenthums und der Juden, so wie der Sekten und darauf bezüglicher Gegenstände. Zuerst kommt אגילת חביר in 14 Kapiteln, ein Abriss der alten jüd. Geschichte; dann folgen in 3 Abschnitten 89 Kapitel, womit der erste Theil schliesst. Der zweite Theil hat 7 Abschnitte, in 152 Kapiteln: Wilna, 1839, 8.

— — —: ed. מלכה שאול. Das hebr. Drama „Saul“ von Jos. Tropnowitz (s. d.), nach der Wiener Ausgabe (Wien, 1794, 8) besorgt: Lemberg, 1820, 8; überdruckt: Krakau, 1822, 8.

Er bereitete auch eine neue Ausgabe des מגילת שמירין von Isr. Jak. Emden (s. d.) mit Noten von Jesaja Berlin vor.

— — —: אגרת בשורה. Ankündigung des Werkes העתקה בישראל: Wilna, 1824, 8.

— — —: אגם המים. Polemik gegen die Blutanklage in unserer Zeit, in der Form eines Dialogs zusammengestellt, was historisch über diesen Gegenstand sich sagen lässt. Nebst Anhängen von poln. und lat. Aktenstücken: Wilna, 1834, 4.

Englische Uebersetzung.

Las. Loewe: Efes Damim. A Series of Conversations at Jerusalem between a Patriarch of the Greek Church and a chief Rabby of the Jews etc. by Dr. L. Loewe: London, 1841, 8.

— — —: שרשי לבנון, oder der erste Theil des Werkes בית האיצר, enthaltend: 1) חלק מהשרשים, Beiträge zur hebr. Lexicologie und Forschungen über hebr. Wurzeln, mit Benutzung des talmudischen Idioms und nach einem Systeme der Sprachvergleichung; 2) Einleitung in das Hochlied. Der zweite Theil des האיצר enthält: 1) דרוש בשם המספר, Abhandlung über die Zahlwörter; 2) הציירה, die Schöpfungsgeschichte der Parsen, aus der deutschen Uebersetzung des Zend-Avesta übersetzt; mit zwei kleinen Anhängen; 3) קורות עבודת אלילים, Geschichte des Götzendienstes, mit Benutzung der hebr. Quellen; 4) נדר אפיאן, Uebersetzung des Werkes von Josef gegen Apion, mit Vorrede und Anmerkungen; 5) התגלות פלאי העיר, die Aufdeckung der Wohnsitze der Rechabiten; 6) פלאי העיר oder עמק יהושפט, eine poetische Phantasie, eine Geheimlehre betreffend; 7) מאמר על דבר סגור הזכר, Abhandlung über die Entstehungsgeschichte des Sohar; 8) הקונים בס' אביריהם, Verbesserungen zu dem Buche Abdirhem. Als Anhang noch einige kleine Produktionen und Kritiken; 9) אבני מלזאים,

Supplemente zu dem Werke בְּיַת יְהוּדָה von demselben: Wilna, 1841, 8 Manes Romm (Bl. 301).

S. Levinthal: Moralische Betrachtungen über die Bestimmung des Menschen, mit Rücksicht auf die Pflichten gegen Gott und sich selbst. 1. Kursus: Breslau, 1838, 8.

— — —: Entwurf zu Ermahnungen mos. Glaubensgenossen bei Eidesleistungen zum Gebrauch für jüd. Gelehrte, welchen dieses Amt übertragen worden: Breslau, 1838, 8.

Elias M. Levisour (L. in Kassel): Denkmal der Liebe und Weihe. Sieben kurze Vorträge zu Konfirmationen: Kassel, 1839, 8.

Abr. Levisohn (b. Jeh. Löw): רֵאשׁ אֲמִנָּה, Comm. über die Pesach-Haggada, mit dem Haggada-Text gedruckt: Wilna, 1843, 8.

Mard. Gump. Levison (b. J. Löw, Prof. in Upsala, dann in Hamburg) ¹: סֵפֶר יְסוּד הַתּוֹרָה. Philosophisch-dogmatische Erläuterungen über die 13 Glaubensartikel. Herausgegeben von Me. Isr. Hildesheimer: Hamburg, 1792, 4.

— — —: הַתּוֹרָה וְהַקְּבָצָה. Hodogetik für die math. u. für andere Wissenschaften, als Einleitung in die Religionsphilosophie. Das Sefer Jesod ha-Tora ist eigentlich der zweite Theil desselben: London, 1771, 4 (Bl. 85).

— — —: תּוֹכַחַת מִגְּלוּה. Philosoph. Comm. über das Buch Kohelet in freier Weise, mit einer Polemik gegen Mendelssohn's Comm. über dieses Buch. Begonnen zu London, und beendet zu Berlin 1781 u. gewidmet Gustav III. Er widerlegt auch darin Mendelssohn's Ansichten über die Unsterblichkeit: Hamburg, 1784, 8.

Er schrieb noch in hebr. Sprache: 1) סֵפֶר הַשְּׂרָשִׁים. Hebräisches Wörterbuch; 2) סֵפֶר הַתְּרָפִים הַתְּרָפִים. Hebr. Grammatik; 3) סֵפֶר הַתְּרָפִים. Hebr. Synonymik.

— — —: אֲגִירָה. Sendschreiben an die Redaktion des Maassef. Herausgegeben mit noch andern Kleinigkeiten: Berlin, s. a. 8.

— — —: Geist der Religion, in englischer Sprache veröffentlicht: London, 1777, 8.

— — —: Abhandlung über die heilige Schrift. Auf Verlangen des Königs von Schweden verfasst; in engl. Sprache: London, 1777, 8.

— — —: Buch der Polemik. In engl. Sprache verfasst und auf Befehl des Königs von Schweden in's Schwedische übersetzt: Upsala, 1777, 8.

— — —: Abhandlung über das Blut. In englischer Sprache für den berühmten Anatom Guil. Hunter. Eine deutsche Uebersetzung desselben ist erschienen: Berlin, 1782, 8.

— — —: Einleitung in die praktische Heilkunde von London. In englischer Sprache zuerst herausgegeben (London, 1777, 8), dann von J. A. C. Theden in's Deutsche übersetzt. 2 Bde.: Berlin, 1782, 8.

— — —: Beschreibung der epidemischen Bräune. Im Englischen zuerst gedruckt (London, 1777, 8), dann in's Deutsche übersetzt: Berlin, 1783, 8.

— — —: Die Aerzte. Eine Wochenschrift: Lübeck, 1785, 8.

— — —: Deutsche Gesundheitszeitung: Hamburg, 1786, 8.

— — —: Von Leidenschaften und Gewohnheiten der Menschen und deren Einfluss auf die Gesundheit: Braunschweig, 1797, 8; ib. 1811, 8.

— — —: Der Mensch, moralisch u. physisch zusammengesetzt: Braunschweig, 1797, 8.

1) Früher Hospitalarzt in Portland zu London. Er hiess auch Mard. Gump. Schaa-ber b. Jeh. Löw b. Mard. Gumpel aus Berlin. Sein Grossvater war Dajan in AIHW. u. er hiess in den hebr. Schriften wie sein Grossvater, in den andern aber Gumpertz Levison u. war Schüler des Dav. Fränkel in Berlin. Von Berlin ging er nach London. Gustav III. von Schweden ernannte ihn zum Prof. in Upsala, 1781 kehrte er in sein Vaterland zurück, 1784 ging er nach Hamburg, wo er blieb, 1785—86 gab er sein medic. Journal heraus. Er starb den 10. Febr. 1797 in Hamburg.

Mard. Gump. Levison: סלח מנחם גלגליה. Abhandlung über den Pentateuch, die Propheten und über den Talmud: s. l. 1797, 8.

El. Levita (eig. Elijja ha-Levi b. Ascher, Aschkenasi): פירוש על פתח דברי. Scholien zu der Grammatik Petach Debara, angeblich von Mos. Kimchi. Der Text allein erschien früher: Neapel, 1492, 8; Kstpl., 1515, 8; mit Levita's Scholien: Pesaro, 1507, 8 Mose Ibn-Chabib; Venedig, 1546, 8 Dan. Bombergo.

— — — גאון על מלה שבבלי הפתח: Scholien zu der Grammatik Mahalach von Mose Kimchi, für seine Schüler vor dem Jahre 1500 im 27. Lebensjahre angefertigt. Auf Veranlassung seiner Schüler herausgegeben. Vollendet in Padua 1504. Mit dem Texte herausgegeben von einem gewissen Binj. Kalbi b. Jehuda, im 5. Jahre Julius II.: Pesaro, 1508, 4; ib. s. a. 4; Ortona, 1519, 4, alle diese Ausgaben bei Gerson Soncini; Paris, 1520, 8; Mantua, 1566, 8; Hagenau, 1519, 8; Augsburg, 1520, 4; Venedig, 1546, 8 Dan. Bombergo; ib. 1624, 8; Basel, 1527, 8; ib. 1531, 8; ib. 1535, 8. Mit noch anderen Noten und Bemerkungen: Lublin, 1622, 8. Mit denselben Noten (von Sabbatai Premsla, Salm. Posener u. A.): Hamburg, 1785, 8 Leiser Sofer u. Co.

Lateinische Uebersetzung, mit oder ohne Text.

Seb. Münster: Der Mahalach mit einer lat. Version: Basel, 1527, 8; ib. 1531, 8. Const. L'Empereur: Der Mahalach mit einer lat. Version und mit Noten: Leyden, 1631, 8 Elzevire.

— — — ס' נחמה. Hebräische Grammatik, namentlich die Formenlehre, in 4 Abschnitte zerfallend und jeder derselben 13 Paragraphen enthaltend. Geschrieben in Rom 1517 und dem Kardinal Egidio gewidmet, erschien sie von ihm selbst besorgt: Rom, 1518, 8; ganz umgearbeitet: Isny, 1542, 4 (Bl. 103); Mantua, 1556, 16 Jacob b. Naftali Gazolo; ib. 1563, 12; Lublin, 1533 8 (Bl. 60), mit einem קציר הקדמון; Prag, 1789, 8. Mit Noten nach der Lubliner Ausgabe von Mardchai Schemarja Driesen corrigirt: Berlin, 1767, 4; mit lat. Uebersetzung oder Bearbeitung: Basel, 1518, 8; ib. 1537, 8; ib. 1543, 4; ib. 1612, 8.

Lateinische Uebersetzung.

Seb. Münster: Hebräisch und lateinisch, unter dem Titel דקדוק, von Seb. Münster: Basel, 1518, 8. (Eine Abhandlung über die hebr. Buchstaben und Vocale geht voran); mit Scholien von etc.: ib. 1537, 8; ib. 1543, 4; die lat. Version von Seb. Münster verbessert mit einem eigenen „Institutio Elementale“: Basel, 1553, 8 Froben; in Münsters „Opus Grammaticum“: ib. 1556, 8; mit den Perakim und Sefer ha-Markaba El. Levita's, sämtlich mit lat. Version: ib. 1612, 8.

Jean Campagne: Auszug aus den grammatischen Schriften El. Levita's von etc. u. d. T.: Ex variis libellis Eliae, Grammaticorum omnium doctissimi, huc fere congestum est opera Jo. Campensis, quidquid ad absolutam Grammat. Hebr. est necessarium: Paris, 1539, 8 Christian Wechel (Bl. 157).

— — — ספר ההקדמה. Ueber schwierige Wörter, die aus verschiedenen Formen zusammengesetzt sind, Grammatisch und nach der Buchstabenfolge erläutert

1) Er wurde zu Neustadt a/d. Aisch um 1471 geboren und starb 1549 in Venedig. In letzter Stadt wurde er erzogen und unterrichtete später in der hebr. Sprache. 1504—1509 war er in Padua, wo er ebenfalls Schüler hatte; aber 1509 wurde er bei einer Eroberung der Stadt ausgeplündert und kehrte nach Venedig zurück. 1511 verliess er Venedig, besuchte verschiedene Ortschaften und kam 1514 nach Rom, wo er den Cardinal Egidio unterrichtete. Im Jahre 1517 schrieb er seinen Bachur, 1519 sein Sefer ha-Markaba. 1527 wurde er in Rom ausgeplündert und er musste nach Venedig zurückkehren. Im J. 1540 ging er zu Paul Fagius nach Isny, wo er bis 1542 geblieben und viele Werke edirte. Er starb im Jan. 1549, im Alter von 78 Jahren. Einer seiner Söhne hiess Ascher Baruch Levita, und einer seiner Enkel Abigdor (Vitorio Eliano), welcher תולדות אברהם von Is. Abravanel corrigirt.

bereits 1517 fertig: Rom, 1519, 4 Jo. Jac. Faciotto de Montechi; Venedig, 1546, 8 Dan. Bombergo (Bl. 84); Basel, 1525, 8. (Mit noch andern Arbeiten von El. Levita); von Binj. b. Chaj. R. in Jerusalem herausgegeben: Altona, 1770, 8; herausgegeben von Sim. Hok u. Gumprich Braunschweig: Prag, 1793, 8.

Lateinische Uebersetzung, mit oder ohne Text.

Seb. Münster: El. Levita's Sefer ha-Harkaba mit einer lat. Version unter dem Titel: *Composita verborum et nominum Hebr.*: Basel, 1525, 8 Froben; lateinisch allein mit Ausnahme der Vorrede, unter dem Titel: *Vocabula Hebraea irregularia, quae vel ordine vel conjugatione aut tempore componuntur*: Basel, 1536, 8 Hr. Peter.

El. Levita: טַבּוּ טָעָם. Abhandlung über die hebräischen Accente in 8 Kapiteln: Venedig, 1538, 4; Basel, 1539, 4; Dyrbenfurt, 1743, 8; Zolkiew, 1700, 8.

Lateinische Uebersetzung.

Seb. Münster: El. Levita's Abhandlung über die Accente, mit einer lat. Version versehen: Basel, 1539, 4. (Die Version ist nur mehr ein summarischer Inhalt).

— — — פְּרָקֵי אֱלִיָּהוּ. Grammatische Abhandlungen, in 4 Abschnitte (Perakim) zerfallend und jeder wieder in 13 Paragraphen getheilt, nämlich: I. פְּרָק שִׁירָה. Von den Konsonanten und Vocalen und ihren Gesetzen als Einleitung zur Formenlehre, in 13 grammatischen Liedern mit prosaischer Erläuterung. II. פְּרָק הַמִּינִים. Die 13 Gattungen des Nomen, in 13 Paragraphen. III. פְּרָק הַמַּדְוָה. Dreizehn Weisen, nach denen die hebr. Nomina gebraucht und angewandt werden, in Bezug auf Genus u. Numerus. IV. פְּרָק הַמְּצוּצִים. Ueber die Servilbuchstaben, in 13 Paragraphen: Soncino, 1520, 4; Pesaro, 1527, 4; Venedig, 1546, 8 Dan. Bombergo; Basel, 1527, 8; ib. 1612, 8; Prag, 1600, 8; Lublin, 1621, 8; Krakau, 1642, 8; Altona, 1770, 8; Berlin, 1788, 8; zusammen mit Sefer ha-Harkaba: Prag, 1793, 4 Eva Diesbachin.

Lateinische Uebersetzung, mit oder ohne Text.

Seb. Münster: Die gramm. Abhandlungen Levita's mit einer lat. Version: Basel, 1527, 8 Jo. Froben; blos lateinisch: Basel, 1539, 8; ib. 1543, 8.

— — — פְּרָקֵי אֱלִיָּהוּ s. פְּרָק הַמִּינִים.
 — — — פְּרָקֵי אֱלִיָּהוּ s. פְּרָק הַמַּדְוָה.
 — — — פְּרָקֵי אֱלִיָּהוּ s. פְּרָק הַשְּׂמוּצִים.
 — — — פְּרָקֵי אֱלִיָּהוּ s. פְּרָקֵי שִׁירָה.
 — — — מְסַכְרַת הַמְּסֻכָּרֹת. Einleitung in das Studium der Masora, über die volle und defective Schreibart, über Keri und Ketib u. viele andere Gegenstände der Masora. Nach dreifachen poetischen und historischen Prolegomenen in 2 Theile getheilt. I. לְדוֹרוֹת רֵאשִׁיטוֹת, in 10 פְּרָקִים eingetheilt; II. לְדוֹרוֹת שְׂנוּאוֹת, in 10 מַאמָּרִים zerfallend. Angehängt ist פְּרָק לְדוֹרוֹת, ein Traktat über masoretische Eigenthümlichkeiten und Abbreviaturen: Venedig, 1538, 4; ib. 1546, 4 (In diesen Ausgaben sind die Bibelstellen am Rande genau angegeben und das Gedicht von Sa'adja am Ende in gebrochenen Tabellen beige gedruckt). Als Anhang zu dieser letzten Ausgabe, aber auch besonders, befindet sich ein Auszug dieses Buches von Seb. Münster und eine vollständige Uebersetzung der dritten Vorrede: Basel, 1539, 12; endlich noch = Sulzbach, 1769 u. 1771, 8.

Seine Ergänzung dieses Werkes ist טַעְמֵי הַמְּסֻכָּרֹת von Jak. Zausmer.

a) Lateinische Uebersetzung, ganz oder theilweise.

J. A. Nagel: Die 3 Vorreden Levita's lateinisch übersetzt in *Dissertationes variae*: Altdorf, 1757—65, 4.

J. A. Nagel: *Spicilegium vitae Eliae Levitae Germ. cum particula libri ejus Masoret Hammasoret complectens*: Altdorf, 1757, 4.

— — —: *Diss. contra praefationem secundam in libri Masoret Hammasoret Eliae Levitae Germani*: Altdorf, 1758, 4.

— — —: *Diss. partem primam praefat. tertiae libri Mas. Ham. El. Lev. complectens*: Altdorf, 1762, 4.

— — —: *Diss. partem secundam praef. libr. etc.*: Altdorf, 1763, 4.

— — —: *Diss. partem tertiam etc.*: Altdorf, 1765, 4.

— — —: *Diss. contin. partem quartam eamque ut tamem praef. tertiae etc.*: Altdorf, 1771, 4.

b) Deutsche Uebersetzung.

C. G. Meyer: *El. Levita's Masoret ha-Masoret, deutsch übersetzt, u. mit Anmerkungen versehen von J. S. Semler*: Halle, 1772, 4.

El. Levita: *שֵׁנַר שְׁבַר לַחֲוֹת*. Der bekannte Anhang zu Mas. ha-Masoret, besonders abgedruckt: Prag, 1546, 12 (Bl. 8); Krakau, 1591, 8.

— — —: *מִתּוֹרְגְמָן*. Ein aramäisch-talmudisches Wörterbuch (mit Quadratbuchstaben und punktirt), über targumische und talm. Wörter: Isny, 1541, f. Paul Fagius; Vened., 1560, f. (Die Isnyer Ausgabe mit lat. Titel und Vorrede); Köln, 1561, f. Sämmtliche unter der Wurzel *מִתּוֹר* gesammelten Stellen besonders von Gilb. Genebrard herausgegeben: Paris, 1572, 8; in seiner *Chronographia hebr.* p. 59: Leyden, 1609, f.

— — —: *שְׂמוֹת דְּבָרִים*. Nomenklator hebräischer Wörter, in 4 Reihen, nämlich: 1. jüdisch-deutsch mit hebr. Lettern; 2) hebräisch; 3) lateinisch von Paul Fagius (Büchlein); 4) deutsch u. mit deutschen Lettern. In alfab. Ordnung zusammengestellt: Isny, 1542, 8 (Bl. 30). Mit den griechischen Vocabeln von Jo. Drusius Sohn u. Erläuterungen von Jo. Drusius Vater vermehrt: Francker, 1653, 8; ib. 1681, 8.

— — —: *נִמְאָקִים*. Anmerkungen zu der Grammatik Michlol Jofi von Dav. Kimchi und mit derselben abgedruckt: Venedig, 1545, 8; ib. 1546, f.; Fürth, 1793, 8.

— — —: *שְׂרָשִׁים*. Glossen zu dem Wurzelbuche des Dav. Kimchi u. mit demselben gedruckt: Vened., 1546, f.; I. Berlin, 1838, 4; II. ib. 1847, 4.

— — —: *אֲבָתָב מֵאֲלֵיחָה* od. *אֲבָתָב אֶל מִנְסָתָר*. Sendschreiben an Seb. Münster, einige gelehrte Anfragen betreffend. Mit Kimchi's Commentar zu 'Amos herausgegeben: Basel, 1531, 8.

— — —: *תְּלִים בְּלֵא*. Jüdisch-deutsche, wortgetreue Version der Psalmen: Vened., 1545, 8 Corn. Adelkind u. Me. b. Jakob Franzoni; Zürich, 1558, 8 El'ëser b. Naftali; mit dem hebr. Text und den Excerpten des Komm. *קַב וְנָקִי*: Mantua, 1562, 4; Krakau, 1598, 4 Is. b. Ah. Prossnitz; Hanau, 1616, 8; Prag, 1708, 8.

— — —: *אֵיבִב בְּחֻרֵוֹ*. Das Buch Hiob in Versen: Venedig, 1544, 8; Krakau, 1574, 8.

— — —: *תְּשֻׁבָּה*. Erklärung von 712 Wörtern aus der jüdischen Literatur, die grossentheils in andern Wörterbüchern sich nicht finden, mit erläuternden Beispielen: Basel, 1527, 4; ib. 1557, 4; ib. 1601, 4 Conr. Waldkirch (Bl. 99); Isny, 1541, 4 mit einer lat. Version von Paul Fagius (Bl. 273). Als das erste Buch einer neuerrichteten Druckerei; Grodno, 1805 4 (Bl. 66).

— — —: *תְּבִבָּה* od. *בְּבָה בְּוָה*. Baba-Buch, oder Erzählungen vom Fürsten Baba und seinen wunderbaren Befreiungen, in jüdisch-deutschen Versen. Ein Roman: Amst., 1661, 8; Ff. a/M., 1691, 8 (Bl. 48); mit dem Josefon zusammen: Amst., s. a. 8 Uri Phöbos; Prag, s. a. 8.

— — —: *שְׂרִים*. Lieder und Elogien, zu verschiedenen Werken, welche in Venedig, Rom u. s. w. herausgekommen, als zu *מְקַרְאֵוֹ גְּדִילֵוֹ*: Venedig, 1545, f.; *שְׂעֲרֵי דִּינָא*: ib. 1548, 4; *אֲרִבֵּט שְׂרִים*: Augsburg, 1540, f.

El. Levita: תרגום מִתְּלֵי דְשִׁלְמֹה. Das Targum zu den Sprüchen Salomo's, mit Glossen: Isny, 1541, 4 (Bl. 30).

— —: ed. תְּלֵים עִם מִי רִדְק. Die Psalmen mit dem Comm. David Kimchi's und mit Berichtigungen vom Editor: Isny, 1542, f.

— —: קְרִישׁ הַמְּסֻדָּרוֹת. Die masoretischen Erläuterungen Levita's, d. h. der mas. Abbreviaturen, ergänzt von Schmelka b. Chajjim, dem Verf. des סֵפֶר שִׁבְלֵי, zur Kenntniss der Masora: Prag, 1610, 8.

Er schrieb noch andere Werke, die ungedruckt blieben z. B. זְכַרְיוֹנוֹת מִי. Eine vielmündige Concordanz, mit der Masora. Auch schrieb er für Egidio רִאֲזֵרִיחַ מִי. u. a. Werke ab.

Ueber ihn.

R. J. Wunderbar: Biographie des Elija Levita: LB. d. Or. 1849 c. 49. 70. 85.

J. Fürst: R. Elija Bachur's Epitaph: LB. d. Or. 1843 c. 14.

Hi. Bodek: Die Lebenszeit El. Levita's: LB. d. Or. 1847 c. 584.

Joh. Fr. Hirt: Commentatio, qua memoriam saecularem tertiam El. Lev. Germani etc.: Jena, 1777, 4.

J. A. M. Nagel: Spicilegium vitae Eliae Levitae Germani c. particula libri ejus Masoret ha-Masoret compl. Part. I—VII: Altdorf, 1745—71, 4. Die ersten zwei sind vorzüglich seinem Leben gewidmet.

Ge. Cph. Oertel: Vita Eliae Levitae Germani: Altdorf, 1776, 4.

— — —: Animadversiones quaedam in vitas M. Petri Kolbii, Simonis Marii et Eliae Levitae: Nürnberg, 1776, 4.

Is. Levita s. Jochanan-Isaak (ha-Lewi).

Mdl. Levita (L. in Minsk): תְּקִיפֵי לְשׁוֹן רוֹסְיָא. Russkaja Grammatica. Eine russische Grammatik für jüd. Schulen: Wilna, 1847, 8 (S. 190).

Is. de Levitis s. Isaak de Levitis.

Ascher Lämmel Levy (b. Mose, in Berlin): תְּקִיפֵי הַשָּׁנָה. Eine freie neuhebräische Uebersetzung von James Thomson's „The Seasons.“ Mit einer Einleitung und andern Uebersetzungsproben: Berlin, 1842, 8.

Louis Levy (A. u. Chir. in Buschweiler): Questions sur diverses branches des sciences médicales; thèse présentée et soutenue le 8. nov. 1838: Paris, 1838, 4.

A. M. Levy (Dr., s. Altona, L. in Breslau): Auszug aus dem hebr. Gebetbuche. Ein Hilfsbuch für den ersten Unterricht im Hebräischen, mit einem Wortregister: Breslau, 1845, 8.

— — —: Ueber Onkelos und seine Uebersetzung des Pentateuch (Entstehung, Alter, Vaterland u. Einfluss der Uebersetzung): Ztschr. für jüd. Theologie V. S. 175—98.

— — —: Charakter der babylonischen Uebersetzung (des Onkelos) und ihr Verhältniss zur jüdischen Tradition. Zweiter Artikel (unvollendet): LB. d. Or. 1845. N. 22 ff.

— — —: Hebräisches Lesebuch. Auswahl historischer, poetischer und prophetischer Stücke aus fast allen biblischen Büchern, mit Anmerkungen und einem Wörterbuche, nebst einem Anhang unpunktirter Texte nebst rabb. Scholien und Erläuterungen zu demselben: Breslau, 1847, 8.

M. Levy: De cognoscendo praesagiendoque morborum praecipu. auctorum eventu ex lingua. Diss. inaug. medica: Berlin, 1824, 8.

Abr. Levysohn (R. in Peiskretscham): מִי. מְקוֹרֵי מִנְהַגֵּי. Ueber den Ursprung der Gebräuche, nachgewiesen in 100 Kapiteln: Berlin, 1846, 8.

D. H. Levysohn: Disput. acad. inaug. de Judaeorum sub Caesaribus conditione, et de legibus eos spectantibus: Leyden, 1828, 4.

- L. Levysohn** (L. in Ff. a/O.): Die Opfernamen aus einem Werke über die Opfer abgedruckt: LB. d. Or. 1849 c. 305. 370. 376.
 — —: Aphorismen: ib. c. 301. 332. 364. 378. 391. 591. 622. 651. 687.
 — —: Lit. Analekten: ib. 168. 184. 196. 250. 388. 397.
- Jul. Ley** (.s Posen): De templi Meccani origine Diss. inaug. quam consensu et auctoritate amplissimi philosophorum ordinis etc. publice defendet etc.: Berlin, 1849, 8.
- Pet. Leysor**: A. Calmet diss. de poesi veter. Hebraeorum, gallico ante sermone conscript. nunc lat. idiom. donata et' diss. de frustra quaesit. poetic. in ebr. V. T. cod. aucta: Helmst., 1723, 4.
- A. Lewestamm** (A. in Kiel): Die Cholera orientalis als enzootischer Vergiftungsprocess dargestellt: Kiel, 1831, 8.
- Lewi Barzelloni** s. Ahron ha-Lewi.
- Lewi Ibn Chabib** (b. Jak.) s. Lewi Ibn Chabib.
- Lewi b. Gerschom** s. Leon de Bañolas.
- Lewi-Isaak** (R. in Berditschew): ז' הַזְכִּירָה. Zusammenstellung sämtlicher Schriftstellen, wo ein „Sei eingedenk“ (זְכוֹר) ausdrücklich steht, welche Stellen in Rubriken gebracht und weitläufig commentirt werden. Das Buch besteht demzufolge aus 18 Abschnitten, betitelt: 1) זְכוֹרָה שְׁמָחָה; 2) זְכוֹרָה זְכוּרָה; 3) זְכוֹרָה מִשְׁךְ חִיבָה; 4) זְכוֹרָה הַשֶּׁן; 5) זְכוֹרָה יִשְׂרָאֵל; 6) זְכוֹרָה מִעֲשֵׂה עֲבָל; 7) מִרְמֵס; 8) עֲמֵלֵק ז' u. s. w. Dazu auch ein Comm. von Raf. Jampel: Wilna-Grodno, 1835, 8.
 Das von Jampel wurde schon früher gedruckt: Zolkiew, 1764, 8.
- —: קְדוּשָׁת לְוֵי. Moral-Dissertationen und Derascha's über den Pentateuch: Hrubiszow, 1818, 4.
- Lewi Kosin** s. L. Kosin.
- Lewi Recanate** s. Lewi Recanate.
- Lewi b. Salomo** (.s Brody): בְּיַד לְוֵי. Novella's über verschiedene schwierige Stellen in Raschi und Tosafot, über Haggada's u. s. w.: Zolkiew, 1762, f.
- Lewi Tillio** s. Lewi Tillio
- Abr. Lewi** (b. Is.): פְּרֹשֶׁת שִׁיר הַשִּׁירִים. Comm. über das Hochlied; beige druckt ist מְגִלַּת שְׁהָה עִם בְּאֵרֵי, Commentationen von Ibn Sch o'eb (s. d.): Sabionetta, 1558, 12 Tob. Foa (Bl. 64); überdruckt: Prag, 1611, 8 Gers. Popers (b. Sal. Kohen).
- Abr. Mos. Lewi** (R. zu Brohilow): מִן קְדוּשֵׁים. Disc. Novella's u. Commentationen über Ordnung Kodoschim: Miezzerow, 1790, f.
- Abr. ha-Lewi** (ha-Saken) s. Abraham ha-Saken.
- Ah. ha-Lewi** (b. Jos. b. Benveniste) s. Ahron ha-Lewi.
- Ah. ha-Lewi** (.s Russland) s. Ahron ha-Lewi.
- Ah. ha-Lewi** (.s Worms) s. Ahron ha-Lewi.
- Berechja ha-Lewi** (b. Is. Gerundi) s. Berechja ha-Lewi.
- Bez. ha-Lewi** s. Bezalel ha-Lewi.
- Binj. ha-Lewi** (b. Jech.): גְּבִיעַת בְּנֵימִין s. Benjamin ha-Lewi.
- Binj. Sim. ha-Lewi**: הַצֵּת קְדוּשֵׁים s. Benjamin-Simeon.
- Chaj. Lewi** (R. in Meriszow): מִן הַצֵּת קְדוּשֵׁים. Comm. zur Mischna-Ordnung Kodoschim in disc. Novella's: Sklow, 1799, 4.

1) Früher war er R. in Selichow u. Pinsk.

2) Von der Euphemie für Verstorbene פְּדוּת מְנוּחָתוֹ קָבוֹד d. i. Tamach, welche bei dem Namen gestanden, haben ihn die Bibliographen aus Missverständnis Tamach genannt. Ebenso hatten sie fälschlich einen Sam. Tamach anstatt Samuel b. Nissim, ferner einen Josef Tamach anstatt Josef b. Jakob Chasan.

3) Bruder des Serachja.

- J. Lewi:** De varia scabiei indole: Göttingen, 1795, 8.
- Jak. ha-Lewi** (b. Elijja) s. Jak. Teplitz.
- Jak. ha-Lewi** (b. Isr.) s. Jakob ha-Lewi.
- Jak. ha-Lewi** (b. Mos., מזריל) s. Jakob ha-Lewi.
- Jak. ha-Lewi** (b. Raf.) s. Jakob b. Rafael.
- Jefet ha-Lewi** s. Jefet.
- Jes. ha-Lewi** (b. Abr.) s. Jes. Horwitz.
- Jes. ha-Lewi** (b. Abr. b. Dav.) s. Jesaja b. Abraham.
- Jes. ha-Lewi** (b. Jak.) s. Jesaja b. Jakob.
- Jes. ha-Lewi** (b. Jak. b. Jes.): ג'י'ת ה'ל'וי s. Jes. Horwitz.
- Jes. ha-Lewi** (b. J. Löw) s. Jesaja ha-Lewi.
- Jos. ha-Lewi** (b. David) s. Josef b. David.
- Is. ha-Lewi** s. Isaak ha-Lewi.
- Is. ha-Lewi** (b. Elijja) s. Isaak b. Elijja.
- Is. ha-Lewi** (b. Jehuda) s. Isaak b. Jehuda.
- Is. ha-Lewi** (b. Sal., in Salonik): ב'ק'ש'ו ה'מ'ת'ר. Ein Gebet, wo jedes Wort mit Mem anfängt. Abgedruckt in seines Vaters של'מו ה'ש'ק של'מו: Salonik, 1600, f.
- : —: ה'ש'ק'ו. Gutachten. Abgedruckt in der GA.-Sammlung des Jakob ha-Lewi (s. d.): Venedig, 1614, 4; ib. 1632, f.
- Is. ha-Lewi** (b. Secharja Gerondi): ש'ר'י'ם נ'פ'י'ת'ים. Religiöse Poesien und Pijjutim bei den verschiedensten Gelegenheiten. Abgedruckt in נ'פ'ר ח'מ'י'ר (s. El. Carmi): Avignon, 1760, 8; in מ'ת'ז'ז'ר ק'ר'ט'י'נ'ט'ר'ץ: Amst., 1739, 8. Ebenso in andern Ritualien der Provence.
- Isr. Lewi** (in Russland): מ'ת'ב ר'ש'ר'א'ל. Hebräischer Briefsteller: Sdilikow, 1796, 8. (Bl. 38).
- Lazar Gracian Lewi:** Esther. Tragödie, aus der heiligen Schrift entlehnt, * in span. Sprache, und übersetzt von Jeh. Leon da Modena. In italia. Sprache: Venedig, 1619: 12.
- Mos. Lewi** (st. im Febr. 1811): Formular- und Handbuch zur richtigen Verrichtung der schriftlichen Aufsätze des gemeinen Lebens: Bernburg, 1799, 8.
- : —: u. L. Matthieu: Gründlicher Unterricht der jüd.-deutschen Schreibart: Bernburg, 1799, 8.
- Phil. Lewi** (JC.): ד'ק'ד'ו'ק ל'ש'ו'ן ה'ק'ד'ו'ש ב'ק'צ'א'ר. Eine kurze hebr. Grammatik. Englisch herausgegeben: Oxford, 1705, 8.
- Raf. ha-Lewi** (in Italien): ר'ל'ק'ו'ט ה'ל'ו'י. Sammlung von Abhandlungen, Räthseln, Liedern u. s. w.: Livorno, 1776, 8.
- Serachja ha-Lewi** (b. Is. in Lunel)² s. Serachja ha-Lewi.
- Sal. ha-Lewi** (JC.) s. Paul de Burgos.
- Sal. ha-Lewi** (b. Mos.) s. Sal. Alkâbez.
- Sal. ha-Lewi** (b. Is. b. Sal., s. Salonik)³: מ'ס'פ'ר ה'ב'ר'י ש'ל'מו. Derascha's über den Pentateuch, wie auch eine Anzahl Casualreden, gehalten vom Jahre 1568—93: Venedig, 1596, f. Mt. Zanetti u. Comino Frisingi (Bl. 328).
Die vollständige aber nicht gedruckte Sammlung hiess ה'ב'ר'י ש'ל'מו.
- : —: ה'ש'ק ש'ל'מו. Deraschischer Comm. zu Jesaja, nebst einem Index und dem Texte. — Mit Benutzung des Midrasch und des Sohar: Salonik, 600, f. Matatja Batscheba (Bl. 157).
- : —: ל'ב א'בו'ת. Comm. über Pirke Abot: Salonik, 1571, 4 (Bl. 128).

1) Der Vater des Serachja ha-Lewi.

2) Er führt auch den Beinamen Gerondi.

3) Er schrieb sich ה'ב'ר'י ל'ו'י. Er bl. in der letzten Hälfte des 16. Jahrhunderts.

- Sal. ha-Lewi**: לְיוֹם שְׁלֵמָה. Comm. über Haggada's: Venedig, 1547, 4 Giov. di Gara (Bl. 221).
- : —: שְׁאֵלוֹת וְתוֹשָׁבוֹת הָאָהָרָה. Eine Sammlung von 54 Rechtsgutachten: Salonik, 1657, f. Abraham ha-Ger (Bl. 98); שְׁוֵת הָאָהָרָה. Zweiter Theil: ib. 1657, f.
- : —: תוֹשָׁבוֹת. Gutachten, abgedruckt in Ah. Ibn Sason's שְׁוֵת הָאָהָרָה אֲמָרָה: Venedig, 1626, f.
- Sal. ha-Lewi** (A. u. R. in Verona)¹: שְׁוֵת. Gutachten über die Entblössung des Hauptes nach dem Gesetze u. über andere Gegenstände: Amst., 1731, 8.
- Hi. Lewin** (R. in Berlin): Ritualgesetze der Juden, betreffend Erbschaften, Vormundschaftssachen, Testamente und Ehesachen: Berlin, 1778, 8.
- Er ist der Rabbiner Hirschel-Löbel oder Hirsch b. Löw und die Arbeit, die eigentlich Mos. Mendelssohn gehört, führt nur diesen Namen.
- L. Lewis**: לְיוֹם שְׁלֵמָה oder moralische, religiöse und messianische Lehren jüd. Schriftsteller, aus dem Talmud, dem Sohar, den Midraschim und andern Werken übersetzt und herausgegeben. Bevorwortet von W. Böhmer u. J. G. L. Kosegarten: Greifswalde, 1831, 8.
- ***Fr. Lewitz**: Quaestionum Flavianarum spec.: Königsberg, 1835, 4.
- Nach. **Libellar**: תְּפִלָּה בְּפִי הַמַּלְאָכִים. Gramm. Comm. zu der Gebet-Ordnung. Aufgenommen von Sabbatai b. Josef Bass (s. d.), in seiner Ausgabe zu seiner תְּפִלָּה בְּפִי הַמַּלְאָכִים עם פְּרִישָׁה: Dyrhenfurt, 1690, 4.
- El. Libowitz** (b. Chaj. ha-Kohen): שְׁוֵת אֲהָרָהִים. Comm. zum Hochliede. Dazu noch einige andere תוֹשָׁבוֹת וְהוֹשָׁפֵי הָאָהָרָה: Korez, 1791, 8.
- : —: בְּקִירַת צִיּוֹן. Comm. zu den Klageliedern: Korez, 1791, 8.
- Noach Libranitz** (b. Simeon, s. Lissa): הוֹלְדוֹת לֵחָדָשׁ. Neunzehn Derascha's, so wohl über die Sidra's des Pentateuch, als auch bei einzelnen Fällen: Warschau, 1830, 4.
- Wolf Lichtenstädter** (PG. in Fürth)²: שְׁוֵת אֲמִתּוֹת בְּלִמְנוֹן. Scholien über verschiedene Stellen der Schrift: Fürth, 1844, 8.
- Abr. Lichtenstein** (in Galizien): אֲשֶׁל בְּמִקְוֵהוֹ. Didaktische Dichtungen und Erzählungen: Zolkiew, 1803, 4.
- ***Ant. Aug. Har. Lichtenstein**: Tentamen palaeographiae Assyrio-Persicae, s. simpl. compendii ad explicand. antiqua monumenta populorum, qui olim circa med. Asiam habitar., praesert. vero cuneatas quas vocant inscriptiones etc.: Helmstädt, 1803, 4.
- : —: Paralipomena critica circa tent. Vet. Test. etc.: Helmst., 1799, 4.
- : —: Recensio hebr. Ms. Helmst. quinti, hucusque pro deperdito habiti; ac trium fragmentor. hebr. descriptio: Helmstädt, 1777, 4.
- : —: Num lib. Jobi c. Odyssea compor. poss.? I.: Helmstädt, 1773, 4.
- Sim. Lichtenstein** (b. Jehuda, in Prag)³: תְּרִיבָה אֲמִינָה. Commentar über die erste Ordnung der Mischna (Seder Sera'im), als erster Theil des Werkes תְּשִׁיבָה הַמִּצְוֹת: Pressburg, 1840, 4.
- : —: תְּרִיבָה בְּעִתּוֹ. Commentar über die zweite Ordnung der Mischna (Seder Moëd). Zweiter Theil des genannten Werkes: Pressburg, 1841, 4.
- : —: תְּרִיבָה רִב. Commentar über die dritte Ordnung der Mischna-Werkes (Seder Naschim), als dritter Theil des Werkes Schischa ha-Ma'arechet. Dazu vorn eine Derascha, gehalten am 1. Selichot-Tag 1836 zu Prag: Pressburg, 1843, 4.
- : —: תְּרִיבָה אֲמִינָה s. תְּשִׁיבָה הַמִּצְוֹת.

1) Is. Lampronti rühmt ihn (Parche Jizchak III. p. 86) und 1731 machte er eine Reise nach Holland.

2) Er ist Schüler des Mesch. Salm. Kohen.

3) Er heisst auch abgekürzt Lasch.

Wolf Lichtenstein (in Brünn): קדושת ישראל ח"א. Disc. Novella's zu den talm. Traktaten Ketubot, Gittin u. Kidduschin, wie auch Dissertationen zu Maimóni's Jad und über die Decisoren: Brünn, 1788, f.

— — — קדושת ישראל ח"ב. Zweiter Theil dieses Werkes, über den Tr. Gittin: Brünn, 1829, f.

Abr. Lichtenstein (b. Elfeser Lippmann, R. in Wolkowsk, Lida und Wilkomir): אגרת הצופה. Ueber Redeweise und Stylbrauch des Alfasi; ferner ein Quellenanzeiger zu demselben. Beigegeben ist eine Probe aus seinem Werke צמחי שמים über die Heiligkeit des Gesetzes, in gereimten Versen, mit einem Comm. genannt ארבות השמים: Bialystok, 1806, 4 (Bl. 34) Ah. Horwitz.

— — — אגרת הצופה. Ueber die Grundelemente des Gesetzes und die 13 Glaubensartikel: Warschau, 1802, 4 (Bl. 60).

— — — אגרת הצופה. Ueber die Grundelemente des Gesetzes und die Glaubensartikel. Erster Theil: Warschau, 1802, 4.

— — — סוד האבן. Poetische Betrachtungen in der Weise des Bechinat 'Olam, mit einem Comm., genannt מלאח אבן: Sklow, 1812, 8.

— — — מאמר התורה והמצוה. Indices über die Decretale des Talmud's. Angehängt sind am Schlusse zwei Derascha's, genannt הנפש והשקפה: Wilna, 1820, 8.

— — — מעשה אלפים. Glossen zu den Halacha's des Alfasi. Beigedruckt den Alfasi-Ausgaben: Pressburg, 1836—40, f.; Slobuta, 1824—30, f.; Wilna, 1832—46, f.

— — — מאמר התורה. s. מאמר הנפש.

— — — פתח התשובה. s. מאמר התורה.

— — — אור האבן. s. מלאח אבן.

Abr. Jek. Salm. Lichtenstein (b. Mos. Jos., R. in Plunzk): יציע אברהם: Ausführlicher und weitschichtiger Commentar über ספרי (s. Rab), worin die Quellen der Barajta's in dem pal. u. bab. Talmud, in Tosifta, Mechilta, Sifta u. Midraschim, wie auch mit Rücksicht auf die Commentare derselben. Dazu noch מברא והתלמוד oder Nachweis der Bibelstellen, und ganz vollendet 1788. Herausgegeben von seinem Sohne Mos. Lichtenstein (R. in Strickow, mit Benutzung alter handschriftlicher Glossen eines Sefardi und eigenen Zusätzen. Dazu der Text. Erster Theil, das Buch Num. umfassend: Dyrhenfurt, 1810, f. Jos. May (Bl. 80); zweiter Theil, das Buch Dt. umfassend: Radwill, 1819, f. Pinchas b. Ascher-Selig (Bl. 110).

— — — דרושים. Einige haggadische Betrachtungen über Stellen des Sifre. Dem Comm. beigelegt: Dyrhenfurt, 1810, f.; Radwill, 1819, f.

Abr. Lip. Lichtenstein s. Abr. Lichtenstein.

Mos. Lichtenstein (b. Abr. Jek. Salm., R. in Gumbinnen, dann in Strickow): יציע אברהם seines Vaters (s. d.): I. Dyrhenfurt, 1810, f.; II. Rodwill, 1819, f.

— — — צמח הנבחה. Talmudische Novella's u. Auslegungen. Abgedruckt in seines Bruders קהלת דברי: Nowydwor, 1785, 4.

Er schrieb noch 1) ein Werk תפארת מליל; 2) שו"ת, Gutachten.

Sal. Lichtenstein (b. Abr. Jek. Salm.): דברי קהלת. Schriftauslegungen u. talm. Novella's, gesammelt nach seinem frühen Tode von dessen Vater und dazu ein Heft צמח הנבחה von Mos. Lichtenstein als Einleitung: Nowydwor, 1785, 4.

1) Er wurde zum R. aufgenommen 1748 und starb zu Anfang des 19. Jahrhunderts's.

Dav. de Lida (b. A. Löw, s. Lida, im Gouv. Grodno, später in Amst.): **בְּרִית יי**. Ein jüdisch-deutscher Traktat über die Beschneidung, wo auch die Cereimonien beschrieben sind. Vollendet zu Mainz 1780 und zuerst gedruckt: Amst., 1784, 8; ib. 1709, 8 (Bl. 12).

—.—: **הַבְּרִית הַזֶּה**. Moralbuch, eingetheilt für die sieben Tage der Woche: Lublin, s. a. 4 Jak. b. Abraham (Bl. 8); von Hirsch b. Naftali-Mosche mit einigen Zusätzen: Offenbach, 1723, 8 (Bl. 24).

—.—: **מִנְהַל הַזֶּה**. Kabb. Comm. über das Buch Rut, dessen Text punctirt vorge-druckt ist. Dabei noch dessen **הַלְלוּת**: Amst., 1680, 4 Uri Phöbos b. Ah. Lewi (B. 72).

—.—: **סוּד יי**. Hebr. Traktat über die Beschneidung, mit einem weitschichtigen Comm., genannt **הַתְּקָה**. Angefügt ist noch **הַמְצִיחַ**, und in der spätern Ausgabe **הַיְיָ הַמְצִיחַ** und das oben erwähnte Büchlein **בְּרִית יי**, mit einem Vorworte, geschrieben zu Mainz 1680: Amst., 1694, 4 Dav. de Castro Tartas (Bl. 15); ibid. 1709, 8 Sal. b. Jos. Proops (Bl. 32); Berlin, 1710, 4 mit dem Büchlein **מִקְוֵה יִשְׂרָאֵל** von Mardechai b. Arje Löw; mit **הַתְּקָה**: Wien, 1801, 8; ib. 1814, 8.

—.—: **עֵיר הַזֶּה**. Homilien oder Derascha's über den Pentateuch, Betrachtungen über Stellen der heil. Schrift, Bemerkungen über Stellen aus den Talmuden u. dem Orach Chajjim. Von seinem Sohne Petachja mit eigenen Zusätzen und von seinem Enkel David herausgegeben: Amst., 1719, f. Sal. b. Jos. Proops.

—.—: **עֵיר מְקַלֵּט**. Comm. über die 613 Lehren nach der Ordnung des Pentateuches und mit Nachweisen aus den Talmuden und andern nomokanonischen Schriften, mit Zuziehung des Sohar. Nach den sieben Tagen der Woche vertheilt: Dyrhenfurt, 1690, 4 (Bl. 52).

—.—: **הַלְלוּת אֲבָנִים**. Erläuterungen über Raschi zum Pentateuch, entnommen aus seinem Werke **עֵיר הַזֶּה**. Angehängt ist eine Derascha: Fürth, 1693, f. (Bl. 29).

—.—: **שִׁיר הַלְלוּת**. Hymnus über die 13 Eigenschaften Gottes, in 13 Strophen: Amst., 1680, 4 Dav. Tartas (Bl. 2).

—.—: **בְּאֵר עֵשֶׂק**. Controvers mit den Rabbinen zu Amsterdam, nebst Gutachten von polnischen Rabbinen: Lublin, 1684, 4 (Bl. 18).

—.—: **סֵפֶר יי** oder 14 Schriften de Lida's, von seinem Sohne Petachja u. seinem Schwiegersohne Mose b. Salman Mireles u. dem Enkel David herausgegeben. Diese 14 Schriften sind: 1—3. Pentateuch mit Targum und Raschi und den schon oben erwähnten Schriften **הַזֶּה** und **מִנְהַל הַזֶּה** als Erläuterungen; 4) **פְּתוּחֵי שְׁעָרִים** oder Comm. zu der Tefilla; 5) die Tefilla selbst; 6) **עֲשֵׂה הַלְלוּת**, Comm. über die Psalmen, aus 10 Commentatoren, nämlich aus Jizchaki (Raschi), Ibn-Esra, Kimchi, Jak. Lambroso u. aus den Werken Romemot El, Michlal Joß, Meir Tehillot, Midrasch Jalkut, Kab we-Naki u. Pitche Jah, gezogen; 7) **שִׁיר הַתְּקָה**; 8) **שִׁיר שְׁבֹת**, über den Sabbat-Ritus mit Comm.; 9) **קְצוֹר שְׁלֵחַ**; 10) **מַחֲסוֹר** mit Comm.; 11) **סֵלִיחֹת** mit Comm.; 12) **סֵדֶר שְׁעָרֵי צִיּוֹן**; 13) **סֵדֶר שְׁמֵרִים לְבַקֵּר**; 14) **סֵדֶר שְׁמֵרִים לְבַקֵּר**: Ff. a/M., 1727, f. Joh. Kellner.

—.—: **סוּד יי** s. **שְׁרָבִישׁ הַתְּקָה**.

—.—: **יְדֵי בְּלֵי** s. **פְּתוּחֵי שְׁעָרִים**.

—.—: **יְדֵי בְּלֵי** s. **עֲשֵׂה הַלְלוּת**.

—.—: **יְדֵי בְּלֵי** s. **שְׁמֵרִים שְׁבֹת**.

1) Er war aus Lida und bl. im 17. Jahrhundert. Er war R. in Zwollin, Mainz, Ostroh u. a., endlich in der deutschen Gemeinde in Amsterdam. Später kehrte er nach Polen zurück, wo er 1719 bereits verstorben war.

- Pet. de Lida** (b. Dav., R. in Jassy u. Lakta): ed. עיר קודר seines Vaters: Amst., 1719, f.
- —: ed. קל בו לר' seines Vaters, mit vielfachen Beiträgen von ihm selbst: Ff. a/M., 1727, f.
- ***J. P. Lieb**: De nativitate Messiae (Mich. 5, 1 seqq.): Jena, 1661, 4.
- ***M. Liebentantz**: De Aronitici pectoral. insigni Urim atque Tummim ed. IV.: Wittenberg, 1678, 4.
- —: De facie Mosis, quam pingunt, cornuta (Ex. 34, 29): Wittenberg, 1669, 4.
- —: De Rachelis deliciis Dudaim (Gn. 30, 14): Wittenberg, 1702, 4.
- Hi. Lieberles**: ed. עיריך הקצור. Ein Auszug aus dem 'Aruch: Prag, 1707, 4.
- Liebermann b. Josef** (Schochet in Prag): ליהלכות שחיטת והקדשות. Comm. über die Halacha's von Schechitot u. s. w. des Jak. Weil (s. d.): Prag, 1647, 8.
- —: זכות טוב. Comm. über Jak. Weills Hilchot Schechitot u. s. w.: Prag, 1628, 4.
- Liebermann b. Löw** (Sofer, .s Mainz): תשלוט ותקטור. Gebete und Hymnen, nebst den Psalmen und מרחק שיריה. Unter Leopold gedruckt: Prag, s. a. 4.
- —: זמירות. Sabbatlieder, wie sie im Gebrauche sind: Prag, 1644, 4.
- Els. Liebermann** (b. Alex., .s Bingen): ed. אגרות היקוד ו. אגרות התנחל השחרים des Mos. Maimuni: Hanau, 1715, 8.
- Els. Liebermann** (b. Jos. Juspa, in Worms): מנעשה נסים. Geschichten aus der Synagoge zu Worms, über Salomo Jizchaki, Eli'äser b. Natan u. Eli'äser aus Worms, von seinem Vater Rabbi Juspa Schammash überliefert erhalten, in jüdisch-deutscher Sprache: Amst., 1696, 8; Homb. v. d. H., 1725, 8; hebräisch allein: Ff. a/O., 1702, 8 (Bl. 32).
- Els. Liebermann** (b. Löw, Rofe, Sofer u. Darschan): מנעשה לטוב. Siebenundvierzig rhythmische Gebetformulare, welche man an den Gräbern der Verwandten, Frommen und Märtyrern zu recitiren habe. Begegeben sind noch: קצור עניני בני עיר ו. הקדו עץ חיים, aber nur in einigen Ausgaben: Prag, 1615, 4; Amst., 1699, 8 Sal. Proops; ib. 1705, 8; ib. 1715, 8; Ff. a/O., 1698, 8; Ff. a/M., 1703, 8; Dyrhenfurt, 1703, 8; mit jüdisch-deutscher Version: ib. 1708, 8; Amst., 1723, 8 Sal. Proops.
- Seit jener Zeit haben sich die Ausgaben, Vermehrungen und Versionen dieses Büchleins ungemein vermehrt.
- Els. Liebermann** (b. Wolf, R. in Hagenau): אור נבוא. Vertheidigung der Tempel- u. Gottesdienstreform, nach eingeholten Gutachten von mehreren Rabbinen. Zwei Theile: Dessau, 1818, 4.
- —: נבוא הקדוש. Sammlung von Gutachten über eine gottesdienstliche Reform im Judenthume und zwar: 1) שור הקדוש הקדוש von Schem-Tob b. Jos. Chaj. Ibn Sâmôn; 2) שור האיר קתיב von Jak. Chaj. Recanate; 3) שור קנאות von Ah. Chorin: Dessau, 1818, 4.
- Mat. Liebermann** (b. Ascher, Pr. in Prag): מנעשה יום. Eine Sammlung von Derascha's über den Pentateuch, aber nur bis Num. 33 reichend: Ff. a/O., 1696, f. (Bl. 60).
- ***J. Liebetrauen**: De propheta Deut. 18, 15 seqq. promisso: Weissenf., 1689, 4.
- ***J. Liebetrauw**: Daniel interpres scriptur. a manu portent. in aula Babylonica enarrat.: Erfurt, 1674, 4.
- Jeh. Edel Liebmann** (b. Jakob): צברי גאון חיים. Trauergedicht auf das Hinscheiden des Hrn. Hirsch Salzman n aus Minsk: Wilna, 1839, 8.

1) Er führte auch den Beinamen Lämmel. Die gedruckten Derascha's bilden nur einen Theil der Sammlung.

Liepkind s. נִקְּיָיִם.

- J. Liepmann** (in Berlin): Der Oelgemäldedruck, erfunden und beschrieben: Berlin, s. a. 4. Mit 6 Steintafeln.
- G. Liepmannssohn**: Der Glaube, ein zeitgemässes Gedicht etc.: Hamburg, 1845, 8.
- —: Sendschreiben als Neujahrgruss zum Jahreswechsel an Hrn. Dr. Stern und seine Gemeinde, die „mos. Lichtfreunde“ etc.: Berlin, 1846, 8.
- Sel. L. Liepmannssohn** (Pr. im Minden'schen): Denkrede auf den grossen israelitischen Weltweisen Mos. Mendelssohn, bei der den 10. Septbr. 1829 veranstalteten 100jährigen Geburtstagsfeier gesprochen: Hamm, 1830, 8.
- — —: Der sogenannte Bar-Mizwa-Tag oder der Confirmationsakt: Minden, 1838, 8.
- — —: אֵלֶּיךָ בָּכִיתִי. Betrachtungen und Gebete am Grabe entschlafener Eltern. Enthält: 1) Todtenfeier; 2) Gebete an den 4 Fastzeiten u. s. w.: Minden, 1838, 8.
- — —: Worte der Liebe und des Trostes u. s. w. bei der am 13. Juni 1840 abgehaltenen Gedächtnissfeier u. s. w.: Dortmund, 1840, 8.
- — —: דְּבַרֵי הַבְּרִית. Zehn Worte des Bundes, oder die sogenannten 10 Gebote u. s. w.: Dortmund, 1840, 8.
- — —: Das Ganze der gottesdienstlichen Feier u. s. w. zur Geburts- und Erbhuldigungsfeier u. s. w.: Wesel, 1840, 8.
- — —: Volksbuch für Israeliten. Mit einem Porträt: Moses Mendelssohn: Wesel, 1841, 8.
- — —: Lebens-, Tugend-, Klugheits- und Bildungsregeln. Ein Sittenspiegel für Jedermann u. s. w.: Essen, 1841, 16.
- — —: Israelitische Predigtbibliothek, nebst Aufsätzen über Cultus-Angelegenheiten. Ein Handbuch für Geistliche u. s. w. Erster Band: Lippstadt, 1842, 8.
- — —: Kalender für Israeliten für das Jahr 5602: Wesel, 1842, 8.
- — —: גַּל בְּלִהְיוּתֵךְ. Leitfaden beim Unterrichts in der mos. Religion: Werl, 1845, 8.
- — —: Israelitischer Volkskalender. 2 Jahrgänge: Wesel, 1840—41, 8.
- — —: צִיּוּרֵי לְהִתְחַיֵּת. Betrachtungen u. s. w.: Wesel, 1845, 8.
- — —: An meine Confirmanden: Wesel, 1845, 8.
- — —: Das Fortleben. Betrachtungen und Gedanken über Unsterblichkeit: Wesel, 1846, 8.
- — —: Ein Gesang für die Formel Kol-Nidre, hebräisch u. deutsch: Wesel, 1840, 8.
- Is. van Lier** (.s Utrecht, A. in Amsterdam): Specimen medicum de dentatione sana et morbosa: Traj. ad Rhen., 1828, 4.
- ***J. Lightfoot**: Opera omnia. Tom. I. II.: Rotterdam, 1686, f.; herausgegeben und verbessert von J. Leusden: Franecker, 1699, f.
- —: Opera posth. ed. J. Stryp: Utrecht, 1699, f.
- —: Horae Hebraicae et talmudicae in chorograph. aliquam Terram Isr. — in N. T.: Canterbury, 1658, 4; Leipzig, 1684, 4.
- ***M. Lilienthal**: Biblischer Archivarius der heil. Schrift A. u. N. T.: Königsberg, 1745—46, 4.
- —: Wahrscheinliche Vorstellung der Geschichte unserer ersten Eltern im Stande der Unschuld: Königsberg, 1722, 8.
- Max Lilienthal** (Pr. in Riga, dann R. in New-York): Rede bei der feierlichen Eröffnung der israel. Schule zu Riga, den 15. Jan. 1840: Riga, 1840, 8.
- —: Predigten für Sabbate und Festtage: München, 1839, 8.

- Max Lilienthal:** Rede am hohen Namensfeste der Kaiserin, den 21. April 1840: Riga, 1840, 8.
- —: Rede am Dankfeste für die von Sr. k. Maj. den nach dem Chers. Gouvernement aus Kurland wandernden hebr. Kolonistenfamilien erwiesenen Wohlthaten, gehalten zu Mitau u. s. w.: Riga, 1840, 8.
- —: Predigten in der Synagoge zu Riga: Riga, 1841, 8.
- —: פתח תשובה. Programm zu seiner Mission in Betreff der Verbesserung der geist. und bürgerl. Verhältnisse der Juden in Rusland: Wilna, 1842, 8.
- —: Bibliographische Notizen über die hebräischen Manuskripte der königl. Bibliothek zu München. Abgedruckt in Lit. und homil. Beiblatt zur Allg. Zeit. des Judenthums 1848.
- Sam. Lilienthal (A. in Baiern):** Die jüd. Aerzte. Eine hist. Skizze. Inauguralabhandlung: München, 1838, 8.
- ***Theod. Chr. Lilienthal:** Commentatio critica sistens duorum codd. Mss. bibl. hebr. contin. notitiam etc.: Königsberg, 1770, 8.
- —: Versuch einer genauen Zeitrechnung der heil. Schrift: Königsberg, 1750, 4.
- Ph. v. Limborch:** Amica collatio de veritate religionis Christianae cum erudito Judaeo, una cum refutatione argumentorum, quibus Uriël Acosta, in Exemplari vitae humanae, contra revelatam religionem usus est: Gonda, 1687, 4.
- ***J. G. Linck:** Pascha in deserto nunquam intermiss. fuisse: Altdorf, 1743, 4.
- ***J. H. Linck:** De mistione Linguarum: Wittenberg, 1656, 4.
- ***T. Lincke:** De citatione miraculosa gent. viror. ex 2 Reg. 4, 42—44: Königsberg, 1703, 4.
- Bar. Löw Lindau (in Berlin):** ראשית למדעים. Elementarbuch über Physik und Geographie. 2 Theile: Berlin, 1789, 8; Krakau, 1826, 8.
- — —: ראשית למדעים חב"ב. Zweiter Theil des Werkes Reschit Limmutim, den ersten Theil der Naturlehre, mit Anmerkungen u. Zusätzen von Wolf b. Joël aus Dessau: Dessau, 1810, 8.
- ***Jak. Chr. Lindberg:** Hebraisk Grammatik: Kopenhagen, 1822, 8; ib. 1828, 8.
- — —: Chrestomathia hebraica historici argumenti ex Pentat. decerpta. Vol. II.: Hafniae, 1822, 8.
- Der erste Theil ist noch nicht erschienen.
- — —: De inscriptione Melitensi Phoenicio-Graeca comm. Mit in Kupfer gest. u. 2 lith. Schrifttafeln: Hafniae, 1828, 8.
- — —: De nummis punicis Sextorum: Hafn., 1824, 8.
- ***Joh. Wilh. Linde:** Jesu Siracidæ sententiae, graecæ, ad fidem codicum et versione emend. et illustr.: Danzig, 1795, 8.
- — —: Des Sohnes Sirach Sittenlehre, neu übersetzt, mit Erläuterung und krit. Anmerkungen herausgegeben und mit einer Abhandlung über die Moral u. s. w. begleitet von A. H. Niemeyer: Leipzig, 1782, 8; ib. 1795, 8.
- ***Ed. Lindemann:** De Punicis Plautinis: Leipzig, 1837, 8.
- ***R. Ad. Lindemann:** Versuche einer Philosophie des Buches Hiob: Wittenberg, 1811, 4.
- ***Fontanus Linder:** Opus grammaticum Ebraeum; cui accedit Lexicon hebr. lat. ad Gn.: Ulm, 1756, 8.
- ***Jh. Sim. Lindinger:** De Hebraeorum veter. arte medica de Daemone et daemoniacis. 2 Theile: Wittenberg, 1774, 8.
- — —: Diss. de usu scriptorum Graeciae atque Latii in theologia: Marburg, 1760, 4.
- L. J. Lindmann:** Predigt gehalten am letzten Sabbat des Jahres 5600 in der Hauptsynagoge zu Mannheim: Mannheim, 1840, 8.

E. H. Lindo (in London): The Conciliator of R. Menasseh ben Israel; a reconciliation of the Apparent Contradictions in Holy Scripture, to which are added explanatory notes, and biographical notices of the quoted authorities. Vol. I and II.: London, 1842, 8.

— — —: The History of the Jews in Spain and Portugal, from the Earliest times to their final Expulsion from those Kingdoms, and their subsequent Dispersion: with complete translation of all the Laws made respecting their during a their long Establishment in the etc.: London, 1849, 8 (S. 398).

***J. Wolfg. Konr. Link**: Ueber das hebr. Sprachstudium: Giessen, 1777, 8.

— — —: Diss. de Sehilo a Jacobo praedicto (Gn. 49, 10): Giessen, 1774, 4.

Lev. Abr. Lionder (in Wilna): Neuer künstlicher Briefsteller in jüd.-deutscher Sprache, mit witzigen Anekdoten u. Fabeln u. s. w., wie auch mit einem Anhang zur Erlernung der Arithmetik: Wilna, 1826, 8; ib. 1844, 8; ib. 1846, 8.

S. P. Lippmann (Adv. in Amst.): Pleidooi, nitgesproken voor de regtbank te Leyden: Leyden, 1826, 8.

— — —: Aanmerkingen op het ontwerp van wetboek van burgerlijke regtspleging. 3 Stukken: Leyden, 1828, 8.

— — —: Beantwoording der vraag: is het overeenkomstig de beginselen van staatsregt en staatkunde, dat de toekomst van Holland etc.: Amst., 1831, 8.

— — —: De scheiding van Belgie in der zelve gevolgen getoetst. 3 stukjes. 5 de druk: Amst., 1831, 8.

— — —: Bijvoegsel tot den vierden druk: Amst., 1831, 8.

— — —: Wederlegging van het stelsel van G. K. Grave van Hogendorp, omtrent de belgische aangelegenheden; uit het Fransch.: Amst., 1830, 8.

— — —: De vrede: Amst., 1830, 8.

— — —: Gedenkstuk van den heldendood van J. C. J. van Speyk. 2de druk: Amst., 1831, 8.

— — —: Hollands marine: Amst., 1831, 8.

— — —: Geschiedenis van de staatkunde der voornaamste Mogendheden van Europa, sedert den val van Napoleon tot heden: Amst., 1832, 8. Erster Theil. Der zweite Theil ist erschienen: Te Zutphen, 1830, 8.

— — —: Beantwoording der vraag: zijn de Engelsche ministers bevoegd, de schepen en goederen eener vreemde vlag etc.: Amst., 1832, 8.

Lippmann Chasan s. Lippm. Chasan.

Lippmann b. Mose Bak s. Bak.

Els. Lippmann (b. Lewi): אָבֶל מֹשֶׁה. Threnodie und Derascha über das Hinscheiden des R. Mose Sofer: Ofen, 1840, 8.

Els. Lippmann (b. Jeh. Löw): בֵּית שְׁלֹמֹה. Comm. über die Sprüche Salomo's: Zolkiew, 1800, 4.

Els. Lippmann b. Mannele (s. Samoś): לְקַח טוֹב. Commentationen über Hag-gada's u. Derascha's: Ff. a/O., 1725, 4.

— — —: אָבוֹת דִּרְךָ עִם פְּרִיֵשׁ. Die Abot des R. Natan mit einem Comm.: Zolkiew, 1723, 4.

Gabr. Hi. Lippmann (b. Süssel, s. Memelkorf): בְּאוֹר לִט' צְרוּחַ. Hebr. Comm. über das gramm. Buch Zachot von Ibn-Esra, mit dem Originaltext herausgegeben: Fürth, 1827, 8 Is. Zürndörfer (74 Bl.).

— — —: סֵפֶר הַשֵּׁם. Das Buch über den vierbuchstäbigen Namen Gottes von Abr. Ibn-Esra, zum erstenmal herausgegeben und mit einem Comm. versehen: Fürth, 1834, 8.

— — —: אוֹר נֶגַה. Comm. über Ibn-Esra's Sefer ha-Schem, mit dem Originaltexte herausgegeben: Fürth, 1834, 8.

— — —: ס' שְׁפַת יִצְחָר. Das bekannte Buch des Abr. Ibn 'Esra, kritisch bearbeitet und mit einem Commentar, genannt גַּל נְעִיל, versehen, nebst Einleitung und dann noch Vorwort von J. M. Jost: Ff. a/M., 1843, 8.

- Gabr. Hi. Lippmann:** **שְׁפָה בְרִנָּה.** Die Grammatik des Abr. Ibn 'Esra mit einem ausführlichen Comm., genannt **מְבוּרַךְ שְׁפָה**. Beigedruckt ist Ibn 'Esra's **חִידוֹת** über die Buchstaben **מֵן**, mit Erläuterung und Auflösung: Fürth, 1839, 8.
- — —: **שִׁירִים וְחִידוֹת.** Gedichte des Abr. Ibn 'Esra, mitgetheilt in der Ausgabe des Zachot: Fürth, 1827, 8; in Sefer ha-Schem: ib. 1834, 8; in seinem Jefat Jeter: Ff. a/M., 1843, 8; in der Ausgabe des Safa Berura: Fürth, 1839, 8.
- Hi. Lippmann** (b. Els.): **אֲרָץ צְבִי.** Comm. über die Haftara's des ganzen Jahres: Rödelheim, 1753, 4.
- 'Imm. Lippmann** s. 'Immanuel-Lippmann.
- Jom-Tob Lippmann** (in Russland): **כְּבוֹד יוֹם טוֹב.** Derascha's über den Pentateuch, nach Ordnung der Paraschen: Wilna, 1816, 4.
- JT. Lippmann** (.s Mühlhausen) s. JT. Lippm. Mühlhausen.
- JT. Lippmann Heller** s. JT. Lippm. Heller.
- Nat. Lippmann** (A. in Posen): **Leben und Wirken des David Caro:** Glogau, 1840, 8.
- ***Mich. Al. Lips:** Ueber die künftige Stellung der Juden in den deutschen Bundesstaaten, ein Versuch, diesen wichtigen Gegenstand endlich auf die einfachen Principien des Rechts und der Politik zurückzuführen: Erlangen, 1819, 8; u. d. T.: Das Staatsbürgerrecht der Juden: ib. 1821, 8.
- ***L. Lischka:** Recht, Glaube und Wahrheit, oder auch ein Wort für die Emancipation der Juden: Ff. a/M., 1834, 8.
- Abr. Lischkar** (b. Chajjim): **בְּאֵר אֲבִרְהָם.** Commentar zu den 3 ersten Ordnungen der Mischna. Mit dem Texte der Mischna und andern Commentaren (Jizchaki, Maimûni) gedruckt, in 3 Bänden, wo noch Zusätze unter dem Namen **בְּאֵר מֵי** sich finden. Tom. I.: Ff. a/O., 1665, 4 (Bl. 83); Tom. II.: das. 1683, 4; Tom. III.: ib. 1683, 4; Amst., 1726, 4.
- — —: **בְּאֵר אֲבִרְהָם** s. **מֵי בְּאֵר.**
- Elim. Lisensk** (ein Chasid-Rabbi in Russland): **נֵצֵם אֱלִימֵלֶךְ.** Chasidischer Commentar über den Pentateuch, nebst chasid. Derascha's: Kerez, 1800, 4; Hrubiszow, 1817, 4; Zolkiew, 1800, 4.
- ***Chr. Liske:** De sacco et cinere: Wittenberg, 1693, 4.
- — —: De cibus Hebraeorum prohibitus: Wittenberg, 1697, 4.
- ***J. G. Liske:** De partu Ebraeorum et speciatim de corona boni nominis (**כֶּהֱרַי** שֵׁם טוֹב): Wittenberg, 1730, 4.
- Joh. Aegid. Lisman:** Specimen de praestantia juris mosaici ex vero juris fonte directe orti. Pars I. De vero ejus fonte: Leyden, 1836, 8.
- Els. Lissa** (b. Jos.): ed. **אַרְבַּע חֻקֵּי שֵׁם** des J. Bär b. Elchanan: Ff. a/O., 1780, f.
- Jos. Lissa** (b. Sal. Dajjan): **בְּחִינַת עוֹלָם עִם פְּרוּשׁ.** Bechinat 'Olam mit einem hebr. Comm. Dazu noch **בְּקִשְׁתֵּי הַמִּמְיָן** in 9 Abtheilungen, mit einem hebräischen Comm. von Nat. Samość (s. d.): Dyrhenfurt, 1768, 12 Mich. May.
- D. A. Lissauer:** Veraangenaamde Hebreeweusche spraakkunst: Amst., 1825, 8.
- — —: Erste beginseien der Hebreeweusche taal: Amst., 1826, 8.
- — —: Hebreeweusch-Nederduitsche Nomenclator: Amst., 1827, 8.
- — —: De kunst om binnen korten tijd te leenen partes maken. 1ste stukje: Amst., 1828, 8.
- — —: Vertaling van de Haftorot van het Paasch- en Loofhuttenfeest, naar den leedraad van den beroemden Mendelsohn etc.: Amst., 1800, 8.
- Ela. Lisser** (b. Salomo, .s Klutschow): **מִגְדָּנוֹת אֵלְסָר.** Doppelcommentar zu dem Werke Bechinat 'Olam von Jedaja Penini, deren erster, unter dem Namen Migdanot Elsar, mehr den Inhalt erläutert, und der zweite, mit Namen **מִגְדָּנוֹת אֵלְסָר**, mehr die Schriftquellen und die Worterklärung geben: Ff. a/O., 1792, 8.

- Ela. Lisser:** חזקתא אש. Commentar zu einem Gedichte des Abr. Ibn-Esra, beginnend זמאה נפשי und noch mehrere andere Sachen: Breslau, 1799, 8.
- — — זכר רב: (des B. Musafia) mit unpunktirtem Texte, aber zum ersten Male in Verse abgetheilt, mit Realerklärungen und gramm. Anmerkungen, nach dem Texte der Minden'schen Ausgabe (Berlin, 1766, 4) veranstaltet: Altona, 1807, 8.
- Mard. Lisser** (Daj. in Berlin): חזקתא חיים ואתקבא חסד. Sammlung aller Rituale, Gebräuche und Gebete für die frommen Vereine (חברתא קדישא): Berlin, 1750, 8 Ah. Lissa (Jüd. Freischule).
- Natan Lisser** (b. Nechemja): אבות רבבי נתן. Comm. über das Buch Abot od. Sprüche der Väter. Hinzugefügt ist ein Comm. über die Stufenpsalmen: Altona, 1728, 4.
- Isasch. Bär Lithauer** (b. Mard.): הערת יששכר. Supercomm. zu Raschi's Comm. über den Pentateuch und über die 5 Megillot: Ofen, 1827, 4.
- — — אגרת יששכר. Brief an seinen Sohn über Tugend und Religion: Ofen, 1826, 8.
- Litte** (s. Regensburg): Geschichte des Königs David in jüdisch-deutschen Reimen, den Büchern Samuel nacherzählt. Eine Probe daraus in Wolf's BH. IV. S. 201.
- J. Littwack:** Verhandeling over de proefgetallen van negen en elf: Amst., 1822, 8.
- ***O. S. Liungberg:** Defectus nonn. version. c. solitarias textus s. hebr. voces notantur: Greifswalde, 1768, 4.
- El. Loanz** (b. Mose, R. in Worms): חזקתא. Religiöse Lieder. Mit den Technot seines Lehrers, des Akiba Frankfurt (s. d.), gedruckt, und zwar gab sie Loanz heraus: Basel, 1599, 8. — Auch sind seine Technot in חזקתא חיים ואתקבא gedruckt: Basel, 1599, 8; Amst., 1757, 12.
- — — פירוש ופזמון בן עזר עם חזקתא. Erläuterung zu dem Gedichte des Akiba-Frankfurt: Basel, 1599, 8.
- — — רמת הדרים. Kabbalistischer Comm. über das Hochlied, im Geiste des Sohar erläutert: Basel, 1606, 4 Conr. Waldkirch (Bl. 30); ib. 1612, 4.
- — — מבולל ימי. Kabbalistischer Comm. über Kohelet, geschrieben im hohen Alter im Jahre 1631. Nach des Verf.'s eigener HS. herausgegeben von J. Löw aus Pillau, mit den Approbationen von Jak. Saspertas u. Mos. Jeh. b. Kalonymos ha-Kohen: Amst., 1695, 4 Chaj. b. J. Löw s. Pillau (Bl. 33); herausgegeben von Meir b. Leiser Durlach: Berlin, 1775, 4.
- — — קצור סמג. Ein Compendium des Sefer Mizwot Gadol: Basel, 1600, 4 Conr. Waldkirch (Bl. 49).
- — — ed. עמרת שלמה von Sal. Loria (s. d.): Basel, 1599, 4.
- — — ed. עמרת שלמה oder על הסמג באגרות, Glossen zu Sefer Mizwot Gadol, mit dem Texte: Basel, 1600, 4.
- Er schrieb noch: 1) אגרת אליהו, Comm. zum Sohar; 2) חזקתא חיים ואתקבא, Comm. über schwere Stellen des Chobot ha-Lehabot. Dieses soll sich sogar schon unter der Presse befunden haben; 3) עמרת שלמה, Comm. über Tik-kune Sohar; 4) פירוש מדרש רבותי über Midrasch rabba. Er edirte auch viele Werke.
- Jak. Loanz** (b. Jech., A. in Deutschland): אגרות. Briefwechsel mit seinem Schüler. S. Rich. Simon. Epistolae selectae III. p. 169.

1) Starb 1749 in Berlin.

2) Eine berühmte Frau.

3) Er führte auch den Beinamen Baal-Schem, wegen seiner Kenntniß der Kabbala. Der angebliche Name Lama (למא) ist eigentlich Abbreviatur aus לאדוני מורי; sonst heisst er auch El. Aschkenasi. Er stammte aus Ff. a/M. Er starb 1636 in Worms.

4) Er war Lehrer Joh. Reuchlin's.

Jos. ha-Lo'as (יהושע) s. Jos. Barbaro.

*C. F. Lobde: De modo summam relig. christ. ante Christ. tradent. ejusque vestig. in Philone Judaeo: Leipzig, 1774, 4.

Hi. Löbel (.s Litschkow): מות אדם. Der Tod Adams, aus Klopstock in's Hebräische übersetzt: Prag, 1817, 8.

Isr. Löbel (b. Jeh.): ישיבת נגד היהודים. Polemik gegen die Sekte der Chassidim, nebst Darstellung ihrer religiösen Ansichten: Warschau, 1798, 4.

Philipp Löbenstein (.s Brody): Galizisch-jüdische Zustände. In zwei Hauptabtheilungen: Leipzig, 1844, 8.

*J. D. Löbenstein: Einige Worte über die seit der Verfassung unglücklichen Verhältnisse der Israeliten in der Provinz Hanau: Hanau, 1831, 8.

*Joh. Caramuel Lobkowitz: Cabbalae Theologicae excidium, que stante in tota S. S. ne unum quidem esset verbum de deo. Der hebr. Uebersetzung von Thom. Aquino's Summa gedruckt: Rom, 1656, f.

— — —: Specimen Kabbalae grammaticae: Brüssel, 1642, 12.

Mos. Jeschurun Lobo (in Amst.)¹⁾: Elogios a la felice memoria de Abr. Nuñez Bernal. Abgedruckt in dem Sammelwerke über denselben: Elogios, que Zelosos dedicaron a la felice memoria etc. (S. 108 flg.): Amst., 1555, 4.

— — —: Antichristliche Poesien in span. Sprache. Angeführt in Dan. Lewi de Barrios: Relacion de los poëtos etc.: Amst., 1683, 8.

*Joh. Mich. Lobstein: Comm. de montibus Ebal et Garizim: Strassburg, 1772, 4.

— — —: Codex Samaritanus Paris. sanct. Genof.: Ff. a/M., 1781, 8.

— — —: Observatt. criticae in loca Pent.: Giessen, 1787, 8.

*Amr. Lobwasser: Reimbibel: s. l. e. a. 8.

*J. H. Lochner: De Nino Nebucadnezare: Stade, 1736, 4.

*Joh. Locke: Biblischer Gedenkring. (Die Hauptmomente der Bibel in deutschen Reimen): Hamburg, 1653, 8.

*S. Löffler: Dei et superior. gratia amnest. div. ex Mich. 7, 18—19. II Part.: Leipzig, 1668, 4.

*Joh. Kl. Cph. Lohmann: Exercitatt. theol. II. de vera S. S. divinitatem demonstrandi methodo: Duisburg, 1768, 4.

*Jon. Mich. Löhnis: Ueber den Nutzen des Studiums der mit dem Hebräischen verwandten Mundarten: Aschaffenburg, 1833, 4.

— — —: Grundzüge der bibl. Hermeneutik u. Kritik: Giessen, 1839, 8.

*C. Lokervitz: De circumcissione Judaeorum ex Gn. 17, 10—14. III Part.: Wittenberg, 1679—80, 4.

Jak. Lombroso (A. u. R. in Venedig): התלך עם פרוש. Die vollständige hebr. Bibel, begleitet mit einem kritischen und grammatischen Commentar, u. dazu zum Theil eine span. Uebersetzung der schwierigen Stellen. Mit vorzüglicher Berücksichtigung der Masora, der Accentlehre und dazu noch ferner eine ausführliche Einleitung, wobei ein gramm. Apparat: Venedig, 1639, 4. Giov. Mantinelli. Die Noten zu den Psalmen ausgezogen und mit Erklärungen anderer Rabbiner zusammengestellt und herausgegeben von Hnr. Jak. v. Bashuyßen mit dem Psalter: Hanau, 1712, 12.

Er schrieb auch ein apologet. Werk „Schutzwehr des Judenthums“ in span. Sprache gegen die Angriffe des Hugo Grotius in dessen: De veritate religionis christianae.

Is. Lombroso (R. in Tunis)²⁾: ערע יצחק. Dissertationen über Themata des Talmud's. Gedruckt von Jeschua ha-Kohen, beigenamt Tanûgi: Tunis, 1768, f.

1) Barrios nennt ihn Custodia Lobo, andere nennen Mos. Jesch. Riberos.

2) Er war Schüler des Abr. Taib.

- Elj. London** (b. Abr., s London): מאמר צנח נובליוז. Auszug aus Del-Medigo's Werk *נובליוז דקמח* in schönem und fließendem Style: London, 1799, 8.
- —: עין משפט. Ueber die hebr. Satzbildung, ein Beitrag zur hebr. Grammatik: Rödelheim, 1803, 8.
- —: עין הקורא. Ueber die hebr. Vocale, ein Beitrag zur Grammatik, wie überhaupt über einige Themata der Grammatik, in 13 Kapiteln: Berlin, 1803, 8 Isr. Freischule (Bl. 8).
- —: עשרה מאמרות. Zehn Abschnitte, gegen das Studium der Philosophie gerichtet: London, 1794, 8.
- —: מאמר מצנח נובליוז von Jos. Ibn Chiquitilla (s. d.), u. zwar aus allen Pforten dieses Werkes: Berlin, 1803, 8 Isr. Freischule (Bl. 20).
- Salm. London** (b. Mos. Raf.): קהלת שלמה. Sammlung von Ritualien, Gebetformeln und für den praktischen Gebrauch nöthigen Hebräisch allein: Amst., 1744, 4; hebräisch mit jüdisch-deutscher Uebersetzung: Ff. a/O., 1799, 4; besorgt von Sal. Ephr. Blogg: Hannover, 1830, 4.
- Dieses Volksbuch ist noch vielfach in Fürth, Sulzbach, Dyrhenfurt, Zolkiew, Lemberg und in Russland überdruckt worden.
- —: ed. אגדת הקדש. Die Sprüche der Väter mit einem Comm., gezogen aus Raschi, Maimuni, Bertinoro, Abravanel und aus den Werken משה אבות, u. s. w. von Mich. Morafschek: Ff. a/M., 1722, 8.
- —: דברי קטן. Kleines hebr.-jüd.-deutsches Vocabularium für die Jugend. Angehängt dem Kehillat Schelomo: Amst., 1744, 4; Ff. a/O., 1799, 4; Hannover, 1830, 4; besonders gedruckt: Dessau, s. a. 12.
- —: ed. אגור 'ס. Das Buch Agur von Jak. Landau. In Gemeinschaft mit Schalom Stocks in der neuerrichteten Druckerei von Seligmann Reis: Offenbach, 1738, 8.
- —: ed. הקנין von ST. Ibn Palquera: Hanau, 1716, 8.
- Jak. le Long**: Bibliotheca sacra s. Syllabus omnium ferme S. S. editionum et versionum, secundum seriem linguarum, quibus vulgatae sunt, notis historicis et criticis illust.: Paris, 1708, 4; mit Zusätzen von Chr. Fr. Börner: Leipzig, 1709, 8. Eine neue Ausgabe u. vielfach bereicherte besorgte Andr. Gli. Masch. 1. Theil: Halle, 1778, 4; II. ib. 1780, 4; III. ib. 1783, 4.
- —: Methode nouvelle pour apprendre facilement les langues Ebraique et Chald.: Paris, 1738, 4.
- Sa'ad. Longo** (b. Abr., s Kstpl.): שברי ליוזו. Trauerlieder über gewisse berühmte Männer, deren Namen in den Threnodien verflochten sind; ferner Buslieder: Salonik, 1594, 8 (Bl. 74).
- —: סדר זמנים. Eine Chronik über jüd. Schriftsteller und Schriften, wie über die Hauptmomente der jüd. Geschichte. Dem vorigen Buche vorgedruckt: Salonik, 1594, 8.
- —: שיר. Lied zu Ehren des Sam. da Modena, in seinen GA. zu Choschen Mischpat abgedruckt: Salonik, 1595, f.
- Abr. di Lonsano**: קנין אברהם. Auszüge hebräische Grammatik: Zolkiew, 1723, 8 (Bl. 32).
- Men. di Lonsano** (b. Jeh., s Jerusalem)¹: דרך חיים. Moralgedicht in 325 Strophen, in Inhalt und Form abgerundet. Dazu auch ein Commentar. Vom Verfasser selbst herausgegeben: Kstpl., 1600, 8 (Bl. 94); in dessen Sch'te Jadot aufgenommen: Venedig, 1618, 4.

1) Er wohnte in Jerusalem, und als er Reisen durch die Türkei und Italien machte, floss er die Familie dort zurück. Er bl. um 1600. Sein Sohn Adonikam di Lonsano, der noch jung gestorben, war Schwiegervater des Dav. Conforte.

Men. di Lonsano: פּוֹזְמֵיִם וּבְקָשׁוֹת. Kleine Sammlung religiöser Poesien. Dem Vorhergehenden beige druckt: Kstpl., 1600, 8 (Bl. 8); in dessen Sch'te Jadot aufgenommen: Venedig, 1618, 4.

—.—: עֲבוֹדַת הַמִּקְדָּשׁ. Der Tempeldienst durch Priester und Leviten in Wochen-, Sabbat- und Feiertagen beschrieben, nebst den dahin gehörigen Liedern u. Gesängen. Verfasst im Jahre 1572. Dem Vorigen ange druckt: Kstpl., 1600, 8 (Bl. 22); mit einigen andern Werkchen von Jeh. Perez (s. d.) b. Jos. herausgegeben unter dem allgemeinen Titel שְׁעָרֵי רַחֲמִים: Venedig, 1710, 16; in שְׁתֵּי יָדוֹת: ib. 1618, 4.

—.—: ed. הוֹצֵאתוֹת חַיִּים. Ein Moralgedicht von einem gewissen Mos. Natan. Dem Vorigen beige druckt: Kstpl., 1600, 8 (Bl. 14); in dessen Sch'te Jadot aufgenommen: Venedig, 1618, 4.

—.—: שְׁתֵּי יָדוֹת. Eine zusammengefasste Sammlung seiner Werke, in zwei Haupttheilen, deren erster עֲרֵי נֵר הַמִּלְכָּה und deren zweiter הַמִּלְכָּה נֵר genannt wurde. Die erste Sammlung, Jad 'Ani, umfasst fünf Traktate, die als אֲצָבוּרוֹת genannt, nämlich: 1) אוֹר הוֹרָה, über die Masora und Textkritik des Pentateuch, die Feststellung der richtigen Lesarten, mit Benutzung von 10 kostbaren und höchst seltenen sefardischen und orient. Handschriften, wobei die Bomberg'sche hebr. Bibel von 1544, 4 als Substrat des zu Berichtigenden gewählt wurde; 2) מַצְרִיף. Supplement zum 'Aruch des Natan b. Jechiel, nebst Phrasen und Sprüchen aus guten HS., verfasst auf dem Berge Zion; 3) עֲבוֹדַת הַמִּקְדָּשׁ; 4) בְּרַחֲמֵי חַיִּים; 5) שׁוּבָה תוֹכְחָה. Moralgedicht in 380 Strophen, mit Erläuterung, verfasst in Konstantinopel und dazu das הוֹצֵאתוֹת חַיִּים von Mos. Natan. Die zweite Sammlung, Jad ha-Melech, hat ebenfalls fünf Traktate, nämlich: 1) מִדְּרַשׁ אֶגְרַת בְּרֵאשִׁית. Ein alter Midrasch, aus einer Handschrift entnommen. Mit Weglassung der 4 anderen Traktate: Venedig, 1618, 4 P. u. L. Bragadini (Bl. 176).

—.—: שְׁתֵּי יָדוֹת s. שׁוּבָה תוֹכְחָה.

—.—: שְׁתֵּי יָדוֹת s. מַצְרִיף.

—.—: אוֹר הוֹרָה. Ueber die Masora und Textkritik des Pentateuch u. s. w. Zuerst gedruckt in שְׁתֵּי יָדוֹת: Venedig, 1618, 4; dann noch besonders gedruckt: Amst., 1659, 4; Berlin, 1725, 4; Lublin, 1700, 4; mit dem Comm. מִדְּרַשׁ אֶגְרַת בְּרֵאשִׁית von Elijja b. 'Asriël (s. d.): Homburg v. d. H., 1738, 8. Es ist aber in den besonderen Ausgaben Vieles aus dem Werke weggelassen.

Auszug aus demselben.

Lasi b. Nachum: קַצֵּר אוֹר הוֹרָה. Auszug aus Or Tora des Men. di Lonsano. Zusammgedruckt mit dessen קַצֵּר נְתִילַת יַעֲקֹב u. הוֹרָה. (kl. Masora zum Pentateuch): Hanau, 1718, 8.

—.—: מִדְּרַשׁ אֶגְרַת בְּרֵאשִׁית, auch אֶגְרַת דְּבֵרֵי אֶגְרַת בְּרֵאשִׁית genannt, ein Midraschwerk über die Genesis, wo immer je ein Midrasch-Thema aus 3 Kapiteln besteht, deren erstes den Hauptvers aus dem Pentateuch, deren zweites aus den Propheten und deren drittes aus den Hagiographen entnimmt und daher immer מְתוּבָּבִים und נְבִיאִים, הוֹרָה abwechseln. Es besteht aus 83 Kapiteln und ist aus einer alten HS. zum ersten Male gedruckt worden in שְׁתֵּי יָדוֹת: Venedig, 1618, 4; mit noch anderen Midraschwerken überdruckt von Abr. Wilna (b. Elijja), mit einer literärhist. Einleitung: Wilna, 1802, 8; Zolkiew, 1804, 8.

—.—: שְׁתֵּי יָדוֹת נֵר הַמִּלְכָּה. Die letzten 4 Traktate der Sammlung Sch'te Jadot, nämlich: 2) מִדְּרַשׁ אֶגְרַת ein alter Midrasch, nach einer HS.; 3) דְּבֵרֵי אֶלְנָה von Elijja ha-Babli, nach einer HS. aus dem Jahre 1186; 4) אֲבוֹת אֶתְרָן von Natan ha-Babli, dazu noch הַרְבֵּה אֶרֶץ und מִן הַרְבֵּה דָר' nach Herstellungs der kritischen Texte durch erprobte Handschriften; 5) תְּשֻׁלֵּימִים. Correctionen über Midrasch Rabbot, Tanchuma und Sifra.

Commentare zu demselben.

Jakob b. Rafael: אגרות רפאל s. Jakob b. Rafael.

Abraham ha-Saken: אגרות אברהם s. Abraham ha-Saken.

נעים זמירות ישראל. Comm. über die Sabbat-Lieder des Is. Loria. Mit noch andern Sachen gedruckt: Olexnitz, 1767, 8.

Is. Loria: אגרות עם פרוש ס'. Das Buch Jezira mit Comm. Mit den Commentaren des Mos. Nachmani und des Abraham b. David abgedruckt: Kstpl., 1724, 8.

— — — אגרות חיים. 21 kabbalistische Abhandlungen, gesammelt und zusammengestellt von Chaj. Vital (s. d.) und zum ersten Mal gedruckt: Korez, 1783, 4; dann mit אגרות חיים ס': ib. 1785, 4; Sklow, 1800, f.; Dobrowae, 1804, f.; Sdilikow, 1818, f.

— — — פורי עץ חיים. Vier Abschnitte über Gegenstände der Mystik, als: 1) über die Geheimsinnigkeit der Gebete; 2) über die der Gebote; 3) über Prophetie und über den heiligen Geist; 4) über Busse und Reue. Aus Loria's Schriften gezogen und herausgegeben von Is. Satanow (s. d.): Korez, 1785, f.

Ueber dasselbe.

Chajjim b. Bezalel: אורי חיים ס'. Fragmentarischer Comm. über 'Ez Chajjim u. Peri 'Ez Chajjim, die Chaj. Vital gesammelt. Nach einem Autographikon edirt: Miedziboz, 1801, 4 (Bl. 28).

— — — מנחת פירקאבא. Comm. über Pirke Abot im kabb. Geiste. Mit dessen אגרות חיים und andern Sachen gedruckt: Olexnitz, 1767, 8.

— — — לקוטי תורה נביאים וכתובים. Verschiedene kabb. Auslegungen über die Schrift: Zolkiew, 1775, 8.

— — — מעשר התקפה. Traktat über die prakt. Kabbala. — Verschieden von demjenigen der התקפה, Comm. über das Tetragramm (Berlin, 1706, 4); aber identisch mit dem von Abr. Kalmankas (s. d.), der ausdrücklich Is. Loria als Quelle angiebt: Amst., 1652, 4; Korez, 1784, 4; ib. 1785, 4.

— — — תחינות וקצוות. Mystische Gebete von Is. Loria, in jüd.-deutscher Sprache gegeben von Is. Jüdel's (b. Löw): Prag, 1709, 4.

— — — לקוטי שם לוארי. Kollektaneen und Discussionen über viele talm. Traktate, nach kabbalistischer Weise; bierauf eine Abhandlung, genannt אגרות חיים, Ruhmpreisungen des Loria und dazu ס' לוחי von del Medigo, das ס' אגרות חיים von Sa'adja Gaon (eig. Bechor-Schor). Von einem kabb. Jünger herausgegeben: Korez, 1785, 4; mit andern Sachen: Livorno, 1785, 4.

— — — גלגל חיים. Glossen zum Sohar: Venedig, 1663, 4.

— — — כללי קבלה. Allgemeine Regeln in die Kabbala. Angefügt hinter אגרות חיים: Orlatöi, 1719, 4 Jona b. Jakob. Seitdem öfters.

Handschriftlich existiren aber noch andere קבלה כללי von ihm.

— — — ס' לקוטי ס. ס' טעמי המצוות.

— — — אגרות חיים של אורי. Der Ritualcodex Orach Chaj. des Is. Loria, geschöpft aus seinen Schriften. Zusammen mit אגרות חיים des Abr. Ibn 'Esrä (s. d.): Krakau, s. a. 8; Ff. a/O., 1691, 8 (Bl. 56) J. C. Bekmann; Amst., 1706, 12 Jak. Alvarez (Bl. 112); zusammen mit אגרות חיים: Lemberg, 1788, 8.

— — — אגרות חיים. אגרות חיים, über die Busse. Abgedruckt hinter אגרות חיים von Jak. Paviato (s. d.): Venedig, 1600, 8; Basel, 1603, 8; Krakau, 1607, 8; Wandsbeck, 1688, 8; Ff. a/O., 1702, 8; Amst., 1725, 8; Zolkiew, 1806, 8.

— — — סדר תפלה מהארי. Die Gebetordnung des Is. Loria, mit den dazu gehörigen אגרות חיים: Zolkiew, 1781, 4; Lemberg, 1788, 8; u. d. T. אגרות חיים: Slobuta, 1804, 4. Siehe noch Salm. Ledier.

Is. Loria: **תקנתו זהר עם הנהגות.** Das bekannte Werk Tikkune Sohar, mit Glossen von Loria: Amst., 1719, 8.

— —: **תקנתו ליל ליל עם פירוש הארי.** Das Machasor für die heiligen Tage, nach Anordnung des Is. Loria. 2 Theile: Kstpl., 1768, 8.

— —: **תקנתו קריאת שמע.** Ueber die Lesung des Sch'ma, mit Erläuterungen aus den Schriften Loria's: Krakau, s. a. 8; Prag, 1615, 8.

— —: **תקנתו אשמורת.** über die Frühandachten. Mit dem Vorhergehendem edirt: Krakau, s. a. 8; Prag, 1615, 8.

— —: **ס' ג' עץ חיים.** Grosses kabb. Werk in folgende 6 grosse Abschnitte oder Theile: 1) **ס' אמצרות חיים**, enthält 21 Abhandlungen, wozu die Vorrede des Chaj. Vital (s. d.), worin viel Wunderbares über Is. Loria erzählt wird, gehört; 2) **ס' דרושים**, aus 3 Büchern bestehend, wovon das erste 20, das zweite 8, das dritte 23 Abhandlungen enthält; 3) **ס' פנינות דא**, enthält 62 Abhandlungen; 4) **ס' פנינות דב**, enthält 33 Abhandlungen; 5) **ס' גלגולים**, in 3 Traktate zerfallend, von welchen der letzte 15 Abhandlungen enthält; 6) **ס' לקושים**, in vier Traktate zerfallend, nämlich: a) **ס' מצמי**, Dieses umfangliche kabb. Werk, niedergeschrieben und zusammengetragen unter diesem Titel von seinem Schüler Chaj. Vital (s. d.), und dann noch verbunden mit **פ' על קצת מאמרי הדהר**; b) **ס' ספרא דצניעותא**; c) **ס' פרי עץ חיים**, der in 4 Traktate zerfällt, wurde es gedruckt: Korez, 1785, f.; Sklow, 1800, f.; Dobrowne, 1804, f.; Sdilikow, 1818, f.; Zolkiew, 1772, f.

Einzelne Partien dieses Werkes.

— —: **ס' הדינות.** Dritter und vierter Theil des grossen Werkes u. zwar 1) **ס' הדינות דא**, erster Theil dieses Werkes in 62 Abhandlungen, über die Geheimsionigkeit der Eulogien, Gebete, Zizit, Tefillin, des Wochenrituals und mehrere verwandte Gegenstände; 2) **ס' הדינות דב**, Zweiter Theil dieses Werkes, in 32 Abhandlungen über das Sabbat- und Fest-Ritual und dahingehörige Gegenstände. Herausgegeben von dem Schüler Loria's, von Mos. Trenko (s. d.): Venedig, 1641—44, 4 Bragadini (Bl. 65); mit Supplementen von Petachja s. Ff. a/M.: Hanau, 1624, 4; mit **שם של ארי** ferner erschienen: Kstpl., 1720, 4 Abr. Franco (Bl. 77); Jesnitz, 1723, 4. Sonst noch auszüglich in **ס' תולדות**.

— —: **ס' הגלגולים.** Das Buch über die Wandlungen, in 3 Theile zerfallend: 1) **ס' הגלגולים דא**, Erster Theil dieses Werkes; 2) **ס' הגלגולים דב**, Zweiter Theil dieses Werkes, beide zusammen aus 58 Kapiteln bestehend; 3) **ס' הגלגולים דג**, Dritter Theil dieses Werkes, verschiedene Abhandlungen, **פנינות**, **פנינות**, **פנינות** und **פנינות** enthaltend, 15 Kapitel umfassend. Gesammelt von Me. Poppers (s. d.) ha-Kohen in 43 Abschnitten, aber aus der HS. des **מרד. אגמי** nur in 36 Kapiteln edirt, mit Anmerkungen von Me. Eisenstadt u. Dav. Grünhut: Ff. a/M., 1684 4 (Bl. 45); Zolkiew, 1772, 4.

— —: **גלגולים לקושים.** Fragmente und Ergänzungen, ausgehlich als 4. Theil des **עץ חיים** aus der Sammlung des Chaj. Vital. Mit **גלגולים** gedruckt: Ff. a/M., 1684, 4; Zolkiew, 1772, 4.

— —: **ס' לקושים.** Der sechste Theil des grossen Werkes in 4 Traktaten und von diesen 4 sind nun besonders erschienen: 1) **ס' מצמי המצות**, über die Bedeutung der Gebote, eigentlich zu **עץ חיים** des Chaj. Vital gehörig. Mit dessen **לקושי** gedruckt: Zolkiew, 1775, 8.

Ueber sein Leben und sein Wirken.

Sal. Schlemiel (b. Chaj., s. Lautenburg in Mähren, in Ssafet): **כתבי** Briefe über Is. Loria, geschrieben zu Ssafet und gerichtet an die Juden seiner Heimath. Zuerst abgedruckt in der von Sam. Aschke-

nasi veranstalteten Sammlung תעלמזח קבמז, grossentheils kabb. Inhalts: Basel, 1629, 4; u. d. N. שְׁבָחֵי הָאָרִי, zusammen mit Loria's תש"ס לְקַטְיֵי הָאָרִי von Jos. Sal. de Medigo (s. d.) u. אֲתִיּוֹרֵי von Saadja: Korez, 1785, 4; Livorno, 1785, 4.

— — שְׁבָחֵי הָאָרִי: s. das Vorhergehende.

מְקַוְיָה. Ueber die Lebensweise des Is. Loria und seine אַרְזוֹת צְדוּקִים. Abgedruckt in einer Sammlung kleiner Schriften über Kabbala: Livorno, 1785, 4.

Naft. Hirz b. Jakob-Elchanan (.s Ff. a/M.): תולדות תארי. Eine ausführliche Lebensgeschichte des Is. Loria, durchmischt mit den Wundersagen über ihn. Aufgenommen in der dritten Vorrede seines זמק האלה: Amst., 1648, f.

Chajjim-Kohen (b. Abr. b. Is., .s Aleppo): מעשה הארי. Ueber die Thaten des Is. Loria. In dem Vorworte seines מקור חיים: Amst., 1655, 4; ib. 1696, 4.

סדר לירת הארי. Biographie des Is. Loria, seine löblichen Thaten u. Führungen (שבחיו ומנהגיו) und seine Ansichten: Kstpl., 1720, 4.

מעשה נסים של ארי. Die Wundersagen über Is. Loria. Aufgenommen in ס' התבנית: Kstpl., 1720, 4; Jesnitz, 1723, 4.

Mard. Loria (b. Jech.): פירוש המלוח על התרגום. Comm. über das Targum zu den 5 Megillot, wie auch zu den chald. Stücken in Daniel und 'Esra, namentlich Erläuterung der Wörter: Krakau, 1580, 4 Is. b. Ah. Prossnitz (Bl. 44).

Met. El. Loria (b. Ah. b. Nat.): פירוש החורח. Comm. über den Pentateuch, nebst Polemiken gegen das Christenthum. In theilweiser lat. Uebersetzung des Antichristlichen von Joh. von Lent in seiner Theologia Judaica hodierna (p. 136) benutzt und angeführt: Herborn, 1694, 8.

Mose Loria (b. Leser) s. Sal. Loria.

Salm. Loria: בנתח רגלים. Comm. über Perek Schira u. s. w.: Krotoschin, 1842, 4.

Sal. Loria (b. Jech. b. Is., .s Ostroh)¹.

I. Discussive Novella's über talm. Traktate.

— — גם של שלמות בבא קמא. Novella's und discussive Abhandlungen über Traktat Baba Kamma. Zum Druck befördert von Elasar Pereles Altschuler den 11. Nov. 1615: Prag, 1615, f. Abr. Lemberger (Bl. 166); Jesnitz, 1723, f.; Russland, 1800, f.

— — גם של שלמות חלין. Discussive Novella's und Abhandlungen über Chulin, bei dessen Abfassung ihm Karo's Bet Josef vorgelegen. Herausgegeben von seinem Enkel Mose b. Leser Loria: Krakau, 1615, f. Men. Nach. b. Mos. Meisels (Bl. 164); Offenbach, 1718, f.; mit einer grossen literarhistorischen Einleitung: Fürth, 1766, f.

— — גם של שלמות יבמות. Discussive Novella's über Jebamot. Herausgegeben von Salomo, R. in Grätz: Zum zweiten Mal erschienen: Altona, 1740, f.

— — גם של שלמות ביצה. Discussive Novella's über Tr. Beza. Zuerst gedruckt: Lublin, 1636, f.; dann von Koppel ba-Kohen herausgegeben: Offenbach, 1718, f. (Bl. 50); Fürth, 1766, f.

— — גם של שלמות קידושין. Discussive Novella's zu Traktat Kidduschin. Herausgegeben von A. Jeh. Löw, einem Enkel des Jech. Heilprin: Berlin, 1766, f.

¹) Er wurde 1515 geboren. Später wurde er R. in Worms, dann in Lublin, wo er nach 1575 gestorben. Abr. Lañado war sein Schwiegersohn, Jech. Heilprin sein Urenkel.

Sal. Loria: גם של שלמה גשיר. Discussive Novella's über Traktat Gittin: Berlin, 1766, f.; Prag, 1812, f.

Ausser zu den Traktaten Jebamot, Kidduschin, Gittin, Chullin, Beza u. Baba Kamma sind diese Novella's nicht im Drucke erschienen. Ueber andere Traktate sind die Worte handschriftlich geblieben.

— —: קריכת שלמה. Kritische Anmerkungen über 19 talm. Traktate, nämlich über Berachot, Sabbath, 'Erubin, Pesachim, Beza, Ketubot, Jebamot, Gittin, Kidduschin, Sota, Baba Kamma, Baba Mezifa, Baba Batra, Sanhedrin, Schebu'ot, Makkot, Chullin und Nidda, mit Bezug auf Raschi und die Tosafot: Krakau, 1581, 4; mit Quadratschrift: Amst., 1691, 4 Jos. Athiäs (Bl. 136); Sulzbach, 1685, 4; zusammen mit מהרש"א, d. h. mit תדשי הלכות von Sam. Els. Edels: Prag, 1692, f.; Wilmersdorf, 1721, f.; Altona, 1734, f.; Amst., 1750—55, f.; ib. 1775, f.; Wien, 1814, f. — Ausgegeben mit dem Talmud: Krakau, 1602, f.; Lublin, 1618, f.; in den neuern Talmud-Ausgaben: Slobuta, 1817—22, f.; Prag, 1839—45, 8; Wien, 1847, f.; Czernewic, 1841—47, f.

II. Commentationen und Glossen über andere Werke.

- —: מנורת זרה. Kabbalistische Auslegung des 67. Psalms: Prag, 1581, 4.
- —: זבחי תודה. Gebete und Hymnen: Prag, 1615, 8.
- —: דפוקים. Disputationen mit Mos. Isserles. In den GA. Isserles' abgedruckt: Amst., 1711, f.
- —: גריעות שלמה. Glossen zu Raschi und El. Misrachi's Supercomm. über den Pentateuch. Den 28. October im Druck vollendet: Prag, 1608, 4 Mos. b. Bezalel (Bl. 38).
- —: צמח שלמה. Commentationen und Glossen über das grosse Gebotenbuch de Coucy's, auch u. d. T.: באורים על סג. Herausgegeben ohne den Text von El. Loanz (s. d.): Basel, 1600, 4 Cnr. Waldkirch; mit dem Texte und mit den Comm. von El. Misrachi, Is. Stein, Jos. Heschel: Kopuszt, 1807, f.; aufgenommen in Jeh. Négara's מוצרי יי: Livorno, 1807, f.
- —: עשרת שלמה. Glossen zu Is. Düren's ס' השפדים, welche Glossen auch שומר אמנים heissen. Die Einleitung heisst פתחי שפדים: Lublin, 1599, f.; herausgegeben von El. Loanz: Basel, 1599, 4 Cnr. Waldkirch (Bl. 99).
- —: פרוש בקבת המזון. Comm. über das Tischgebet. Zusammen mit dem Comm. von Nat. Spira: Venedig, 1603, 8.
- —: אסור והתור של רשל. Glossen zu Is. Düren's Sefer ha-Sche'arim s. עשרת שלמה.
- —: צמחי שלמה s. באורים על סג.
- —: עשרת שלמה s. שומר אמנים.
- —: עשרת שלמה s. פתחי שפדים.
- —: ס' שתיטות ובריכות. Die Halacha's über Schechita u. s. w. des Jak. Weil, mit Comm.: Venedig, 1601, 4.
- —: זמירות מהרשל. Liturgische Lieder des Sal. Loria: Venedig, 1602, 8; Ostroh, 1792, 8.
- —: דברי שלמה. Verschiedene Commentationen über die Schrift. Darin auch viele von ihm verfasste איושים: Ostroh, 1794, 8 (Bl. 32).
- —: שמות הגשיר. Ueber die Eigennamen bei Ehescheidungen. Aufgenommen in Simeha b. Gerson's ספר שמות: Venedig, 1657, 4.

Er schrieb noch: 1) באור יד. Glossen über die Turim; 2) Comm. über RC. Jore De'a; 3) הקהות על חג. Glossen zu RC. Choschen Mischpat; 4) סדר גשיר וקליצא; 5) פרוש על התורה. Comm. über den Pentateuch; 6) השגות על הראב"ע. Kritiken über Abr. Ibn Esra's Pent.-Comm.;

1) Auch schlechtweg מהרשל genannt.

7) הגהות על קריית אשכול. Glossen über das Werk Alfasi's und das des Ascher b. Jehiel; 8) מנורת הקדש. Ein Werk über Kabbala, woraus das über ψ. 67 ein Fragment ist.

III. Gutachten.

Sal. Loria: שו"ת רש"ל. Sammlung von Rechtsgutachten, an Zahl 101, worunter das 29. für die Literaturgeschichte wichtig ist. Eingetheilt in Halacha's mit einem Index. Beim Leben des Verfassers edirt: Lublin, 1544, 4 Mard. Ja'fē (Bl. 175); dann ib. 1599, f.; Fürth, 1768, f.; Sdilikow, 1800, f.

Ueber ihn.

J. A. Fränkel: Salomo Loria. Eine biogr. Skizze: LB. d. Or. 1848 c. 568—70.

Saul Loria (b. Mos. Mischel, R. in Szawlow): ס' עמרת שאול לוריא. Discussive Novella's über Chullin u. einige andere Traktate: Wilna, 1841, f.

*Pet. Lorie: Ficus maturans ad 2 Reg. 20, 7 (über Heilung Hiskia's durch die Feige): Duisburg, 1783, 4.

*Giov. Lorini: Commentarius in libr. Psalmorum. 4 Voll.: Venedig, 1718, f.

Jos. Lorki (Ibn Vivas, eig. el-Roqui): ס' הקאנון לברך סיניא. Der Kanoa der Heilkunde von Abu Ali el-Hosein b. Abdallah Ibn Sina, dem berühmtesten arab. Ärzte, aus fünf Büchern bestehend. Aus dem Arabischen, ganz oder theilweise, in's Hebräische übersetzt und herausgegeben von Ascher Minz (מיניצא): Neapel, 1492, f.

Eine andere Uebersetzung ist von Nat. Chamati (b. Gad b. Eli'aser), die noch handschriftlich vorhanden ist (Vat. cod. 345, 359, 373, 377; Bodl. cod. 411, 419; de Rossi cod. 927, 1279, 1297, 1314, 1345; Münchena cod. 9).

Josua Lorki (.s Lorca in Murcia): אגרות. Sendschreiben des Josua el-Lorki (hier אלוורקי) an Salmon ha-Lewi, worin er denselben Vorwürfe wegen seines Uebertrittes zum Christenthum macht. Abgedruckt in תקומת ישראל von Els. Aschkenasi (S. 41—46): Metz, 1849, 8.

*Ge. Wih. Lorsche: Archiv für die biblische u. morgenländische Literatur: Bd. I. u. II.: Marburg, 1791—94, 8.

— — — A. J. Arnoldi u. J. M. Hartmann: Museum für bibl. u. orient. Literatur. 1. Stück: Marburg, 1807, 8.

*Joh. Fr. Loscan: Pentaphyllum Rabbinicum i. e. commentt. quinque Rabbinorum (Raschi, Ibn Esra, Ba'al ha-Turim, Chaskuni, Raschbam) super c. 49 Geneseos latine versae: Ff. a/O., 1710, 4.

*Casp. Löscher: Diss. de Saulo per musicam curato (zu 1 S. 16): Wittenberg, 1688, 8.

*Val. Ern. Löscher: Comm. de causis linguae hebraeae. Libri III.: Leipzig, 1706, 4.

*Joh. Just. Lose: De successiva corruptione Judaeorum: Wernigrode, s. a. 4; ib. 1712, 4.

— — —: Diss. qua Hebraeos veteres Christum scripturae scopum olim quaevisse ex Genesi, collatis in hunc finem et collectis potissimum ex Sohare, Rabbith etc. testimoniis nonnullis prioribus ostenditur: Halle, 1709, 4.

1) Er war Vater des Josua b. Josef u. s. w., der als ärztlicher Schriftsteller berühmt war.

2) Es ist sehr ungewiss, ob dieser Josua Lorki, der Arzt des Gegenpapstes Benedikt XIII. war, identisch sei mit Josua b. Josef Don Vivas אלוורקי, vorzüglich da dieser Lorki sich nie b. Josef Don Vivas geschrieben und auch nie אלוורקי genannt ist. Dieser Josua, welchem Don Benveniste b. Salomo Ibn Labi ein Gönner war und für den er einen בשמים וסמים כל ראשי לחוקר ממוסד בנתיבת הרופאים in 4 Kapiteln arabisch geschrieben, den später Josef-Vidal b. Don Benveniste u. d. N. גרם המעלות in's Hebräische übersetzt, war aus el-Roqui, das daher באקרוח אקלים bezeichnet wird. Als Convertit hiess er Hieronymus de sta. fide, unter welchen Namen seine gedruckten Schriften als Convertit angeführt sind.

- Joh. Just. Lose: Comm. de occultatione quorundam librorum sacrorum per doctores judaicos olim tentata: Helmstädt, 1736, 8.
- — —: Specimina versionis segmentorum Patrum sentent. etc. In seinen: Considerationes etc.: Giessen, 1707, 4.
- — —: Consideratio de Karaeis ad ductum Ibn Esra etc.: Giessen, 1707, 4.
- *C. F. Lösner: Observatio quaedam ad veter. interpret. graec. libri proverb. Salomonis: Leipzig, 1761, 4.
- — —: Observatt. ad N. T. e Philone Alexandrino: Leipzig, 1777, 8.
- — —: Specimen lectt. Philonianarum: Leipzig, 1758, 4.
- Lothar Franz Fried s. Loth. Fr. Fried.
- Men. de Lothra (d. h. aus Lothringen) ¹: שיר על יב עקריים. Gedicht über die 13 Glaubensartikel, beginnend: מִתְּחִלָּה אוֹשֵׁר אֶתְחַל מְנַעֵל. Hebräisch abgedruckt von Fr. Delitzsch in seinem Catal. libror. Mss. qui in Bibl. Senat. civit. Lips. asservantur (p. 295): Grimma, 1838, 4; deutsch übertragen von demselben in: Kunst, Wissenschaft und Judenthum (S. 196): Leipzig, 1838, 8.
- *P. Lotto: Kurze und gründliche Anweisung zur deutsch-jüdischen Sprache: Freiburg, 1733, 8.
- *Dor. Louff: Breve artificium legendi ebraece: Antwerpen, 1640, 8.
- Wilh. Loup (A. in Haag) ²: Diss. med. de Sputo, ut signo in nonnullis morbis: Leyden, 1729, 8.
- J. Lovsanny: מלִיצוֹה oder die orientalische Poesie: Köln, 1825, 8.
- Löw b. Bendet (in Russland): שְׁאֵגַר אֶרֶיזוֹ. Discussive Novella's zu Tr. Makkot: Bialystock, 1805, f.
- Löw b. Chajjim (Sofer in Prag): קטוֹר בְּלֵא. Die synagogalen Klagelieder, mit einer jüdisch-deutschen Uebersetzung: Prag, 1703, 4 Jeh. Bak's Enkel (Bl. 54).
- Löw Eidlitz s. Jeh. Löw Eidlitz (b. Is., R. in Eidlitz).
- Löw b. Joël (ha-Lewi, in Posen) s. Jehuda-Löw b. Joël.
- Löw b. Josua (in Prag) ³: מְלִחְמָה בְּשֵׁלֹם. Beschreibung der Belagerung Prags von den Schweden im Jahre 1648: Prag, s. a. 8. — Mit einer lat. Version überdruckt in Joh. Christoph. Wagenseil's Exercitt. varii arg. (Excerc. III. p. 99): Altdorf, 1687, 4.
- Löw b. Mose (in Amst.): שִׁירֵי יְהוּדָה. Lieder bei Gastmählern und bei Tische überhaupt. Mit einer jüdisch-deutschen Uebersetzung: Amst., 1697, 4.
- Löw s. Ostroh (Schochet in Ostroh): סִקְרֵי הַקְּיָרִי. Ueber das Entadern der Hinterviertel des Hornviehes, nach dem rabb. Gesetze: s. l. e. a. 8 (Bl. 4).
- Löw Wallich (b. Abr., A. in Ff. a/M.) s. Löw Wallich.
- A. Löw (SD. in Amsterdam): ed. יְרִיעַת הַשְּׁבוּן. Arithmetik eines Anonymen: Amst., 1699, 8 Ascher Anschel (Bl. 32).
- A. Löw (R. in Krakau) ⁴: שֵׁר שְׁאֵגַר אֶרֶיזוֹ. Sammlung von Rechtsgutachten. Beigegeben sind קול שְׁתֵּל, eine Sammlung von Gutachten, von seinem Enkel Abr. Nat. Nata (s. d.): Neuwied, 1736, 4; mit zahlreichen Vermehrungen: Salonik, 1746, f.
- A. Löw (R. in Lublin): לְקַנְטֵי הָאוֹר, von welchem aber nur der erste Theil, unter dem besondern Titel מְאוֹרֵי הַקְּשֵׁן, als Comm. zu Maimuni's קַדְשׁ הַדְּוָרֵשׁ, dessen Text mit diesem Comm. eingefasst ist, erschienen: Lublin, 1667, 4 (Bl. 40). — Der zweite Theil הַקְּדוּלֵי הַמְּאוֹרֵי הַקְּדוּלֵי ist nicht erschienen.

¹) Er war Dichter und Gelehrter zur Zeit des רוקח.

²) Er starb noch jung.

³) Oben unter Jehuda-Löw ist der Artikel minder vollständig gegeben.

⁴) Enkel des berühmten Joël Sirkes.

- A. Löw (R. in Rotterdam, .s Breslau): שו"ת פני ארנה. Halachische und rabb. Rechtsgutachten, Decisionen und Commentationen: Amst., 1790, f.
- A. Löw (R. in Striśow): אבן פנה. Discussive Novella's u. Discussionen über RC. Eben 'Eser: Lemberg, 1804, f.
- A. Löw b. Abraham Tortschiner s. A. Löw Tortschiner.
- A. Löw b. Ahron (Daj. in Ff. a/M.): ed. בגדי אהרן seines Vaters Ahron b. Mose Te'omim (s. d.), mit seinem Vorworte: Ff. a/M., 1710, f.
- — — ed. פרוש ההנהגה seines Vaters: Ff. a/M., 1710, f.
- A. Löw b. Ascher (.s Minsk, R. in Metz): שו"ת שאנת ארנה. Rechtsgutachten über den Ritualcodex Or. Chaj., wie auch über talm. Partien und Dissertationen: Neuwied, 1739, 4; Ff. a/O., 1756, f.; Brünn, 1797, f.; mit bedeutenden Zusätzen: Slobuta, 1832, f.; Wilna, 1834, f.
- — — שו"ת הגאונים בתראי. Gutachten-Sammlung von späterem Geonim, nämlich von den berühmten ר' טר, ר' ברוך, ר' צעל, ר' חיים, ר' ברוך, u. A. gesammelt von dem Verf. des Schaagat Arjeh: Turko, 1764, 4. Von Ah. Ausch zum zweiten Male revidirt, mit Hinzufügung der Novella's von David Deutsch, R. in Neustadt in Ungarn: Prag, 1816, 4.
- — — שו"ת אהרן. Abhandlung über einzelne Partien des Talmud in der Form von disc. Dissertationen, über Rosch ha-Schana, Chagigā u. Megilla sich erstreckend: Metz, 1781, f.; mit weiteren Glossen: Wilna, 1838, f.
- A. Löw b. Chajjim (Chas. .s Posen): ס' הנהגה. Sittenbuch von dem bekannten Jona Gerondi (s. d.). In diesem befinden sich noch überdies 1) מדרש פזוק u. A. gesammelt nach der Handschrift eines Anonymen; 2) מדרש פזוק nach der Handschrift eines Anonymen; 3) ס' מוסר. Moralbuch von einem gewissen Arjeh-Löw Frilok und auch N. 2 ist von demselben: Berlin, 1724, 8 Natan Neumark.
- A. Löw Frilok s. A. Löw Frilok.
- A. Löw b. Naft. HIRZ: הנהגה. Vorwort und Einleitung zu שו"ת פני אהרן, dem Buche seines Sohnes, wo sie auch gedruckt: Prag, 1675, 4.
- A. Löw b. Josef (ha-Kohen, R. in Lemberg): ס' אבני מלואים. Novella's u. Discussionen über den Ritualcodex Eben ha-'Eser, in 2 Theilen. Erster Theil: Lemberg, 1816, f. Angehängt ist משו"ב נתיבות, Antworten auf die kritischen Anmerkungen von Jakob .s Lissa über das Werk קצור החושן. Zweiter Theil: Lemberg, 1826, f.; Zolkiew, 1826, f. Angehängt sind שו"ת, eine Sammlung von Gutachten.
- — — משו"ב נתיבות s. vorherg. Art.
- — — שו"ת s. d. vorherg. Art.
- — — ס' שבע שמעתיא. Sieben Abhandlungen über talmudische Axiome in weitläufiger Entwicklung. Jede Abhandlung oder Dissertation (שמעתא) zerfällt in Kapitel, und zwar die 1. in 24, die 2. in 20, die 3. in 18, die 4. in 26, die 5. in 17, die 6. in 23, die 7. in 23 Kapitel. In seiner Jugend verfasst. Mit einer grossen Einleitung deraschischen Inhalts in 22 kleinen Abschnitten alphabetisch. Herausgegeben von seinem Sohne David ha-Kohen und mit einem Index von seinem Enkel: Lemberg, 1804, 4; ib. 1837, 4 Chawwa Grossmann (Bl. 58); Zolkiew, 1835, 4.
- — — ס' קצירת החושן. Discussive Novella's und Abhandlungen über den RC. Chosehen Mischpat. Erster Theil: Lemberg, 1788, f.; 2. Theil: ib. 1796, f.; Russland, 1824, f.
- A. Löw b. Josef Kalmankas: ed. הושל s. A. Löw Kalmankas.
- A. Löw b. Josua (Höschke, R. in Brisk): ילב ארנה. Derascha's über den Pentateuch u. die 5 Megillot, mit Benutzung der Midraschim. Auch ein Anhang über die Pesach-Haggada: Wilmersdorf, 1674, f.
- A. Löw b. Meir: מגן האלף. Discussionen über die Pesach-Halacha's des Or. Chaj., beigelegt dem שו"ת האלף של יונתן עיבenschütz (s. d.): Warschau, 1816, 4 Hi. Natan.

A. Löw b. Meir: שם חרש'ס. Zweiter Theil des vorstehenden Werkes, über חרש'ס und andere rituelle Gegenstände handelnd. Angehängt sind: 1) חרש'ס ק' החרש'ס, über dasselbe Thema; 2) ק' עשרים גרה, 20 Kritiken über das Buch מוציא'ס; 3) קצו'ס מציני'ס החכמה, Auszüge aus dem Werke Ma'ajne ha-Chachma desselben Verf.'s über Baba Mezifa; 4) דרש'ס על החורח, Derascha's über den Pentateuch: Warschau, 1817, 4 Hi. Natan (Bl. 50).

— — —. שם חרש'ס s. ק' עשרים גרה.

— — —. שם חרש'ס s. מציני'ס החכמה.

— — —. שם חרש'ס s. דרש'ס על החורח.

A. Löw b. Mose (ha-Kohen): פני אריה. Novella's und Discussionen über talmudische Themen. Angehängt ist קונטרס מלי דאבות, d. h. Novella's und Auslegungen von seinem Vater und Schwiegervater: Newydwor, 1787, 4.

— — —. פני אריה s. ק' מלי דאבות.

A. Löw b. Natan שיריים שנים s. A. Löw Kinderfreund.

A. Löw-Saul (R. von Schlesien): אור עינים. Das Buch Or 'Enajim, d. h. die astronomisch-theologische Abhandlung von Sal. Paniel (b. Abr.), mit einer weitschichtigen Vorrede, über den Pentateuch sich erstreckend: Breslau, 1806, 4 (Bl. 29). Früher ist dieses Werk bereits erschienen: Cremona, 1557, 4.

Dav. Ibn Löw s. Dav. Ibn Lâb (b. Jos.).

Dav. Löw (b. Jeh., Darsch. in Dubno): זכר רב עם טעם זקנים. Das Büchlein Secher Rab von Binj. Musafia, nebst einer jüd.-deutschen Uebersetzung und einem Comm. u. d. T. Ta'am Sekenim, worin die Wurzeln alfabetisch geordnet und erläutert sind: Ostroh, 1835, 8 (Bl. 127).

— — —. מציני'ס גנים. Commentationen zu den Haggada's des Talmud: Ostroh, 1800, 8.

Jeh. Löw (b. Ahron-Samuel): פריש'ס למאמר עולם קטן. Comm. über die kabbalistische Abhandlung 'Olam Katan oder von dem Mikrokosmos des Menachem 'Asarja di Fano: Lublin, s. a. 4.

Jeh. Löw Aschkenasi s. Jehuda-Löw Aschkenasi.

Jeh. Löw b. Chanoch s. Jehuda-Löw b. Chanoch.

Jeh. Löw b. David s. Jeh. Löw Neumark.

Jeh. Löw b. Efrajim s. Jehuda-Löw b. Efrajim.

J. Löw Frilok s. Löw Frilok.

Jeh. Löw b. Hillel s. Jehuda-Löw b. Hillel.

J. Löw b. Josef s. J. Löw Mahler.

Jeh. Löw b. Josef (.s. Hessen) s. J. Löw Meller.

Jeh. Löw b. Josef (in Prag) s. Jehuda-Löw b. Josef.

Jeh. Löw b. Josef (Rofe, Dar. in Prag) s. Jehuda-Löw b. Josef.

J. Löw b. Josef Pochowitz s. J. Löw Pochowitz.

Jeh. Löw b. Israel s. Jehuda-Löw b. Israel.

Jeh. Löw .s. Krotoschin s. Jehuda-Löw.

Jeh. Löw Minden s. Jeh. Löw Selichower (b. Mos.).

J. Löw b. Mose s. J. Löw Selichower.

J. Löw b. Mose: שגרי'ס רשפיה. Sammlung schönrednerischer Aufsätze: Altona, 1777, 8.

Jeh. Löw b. Mose-Naftali s. Jeh. Löw Bresch.

J. Löw-Naftali (in Prag): מולדות ירוקיה. Verzeichniss der Schriftstellen, welche in Jalkut Schimon'i erläutert werden: Prag, 1659, 4 (Bl. 30).

1) Er war aus der Familie der Te'omim; Is. Jos. Te'omim, R. in Breslau, war sein Grossvater.

- Löwe b. Bezael:** נר מצוה. Ueber das Lichtfest oder Chanukka. Dem Vorigen beige druckt: Prag, 1600, f. Gerschom b. Bezael; Nowydwor, 1804, 4.
- . — : תפארת הגולה. Vertheidigung des Talmuds gegen christliche Angriffe, wie überhaupt Rechtfertigung der Tradition, eigentlich 2. Theil des תפארת ישראל: Prag, 1598, f.; Nowydwor, 1804, 4.
- . — : נצח ישראל. Ueber die lange Dauer des Exils, die Erlösung durch den Messias, über die Auserwähltheit Israels u. Auferstehung der Todten, nach Talmud und Midrasch. In Quadratschrift bei Moses b. Bezael gedruckt: Prag, 1599, f.; Nowydwor, 1810, f.; ib. 1800, f.
- . — : הגהות על סדר גבירת יוסף יר. Jore De'a s. תשובת יורה דעה.
- . — : דרוש לשבת תשובה. Derascha für den Bussabbat im Jahre 1583 abgehalten: Prag, s. a. (1584), 4.
- . — : פסק תלפיה. Ein GA. über das Leviratsgesetz: Prag, s. a. 4.
- . — : תשובת יורה דעה. Disc. Novella's zu Tur Jore De'a, aus einer HS. herausgegeben von Mëir b. Elasar: s. l. 1775, 4.
- . — : גבורת העם. Ueber die Befreiung Israels aus Egypten, in 72 Kapiteln, und dabei Comm. der Pesach-Haggada: Krakau, 1582, f. Isaak b. Ahron Prossnitz (Bl. 93); Prag, 1582, f.; Nowydwor, 1796, 4; im Auszuge zur Pesach-Haggada gedruckt: Amst., 1700, 8; von Gabriel ha-Kohen herausgegeben: Krotoschin, 1835, 8.
- . — : גיר אריה. Supercomm. zu Raschi's Comm. über den Pentateuch. Dabei sind auch Commentationen über Schriftstellen u. Midraschim: Prag, 1578, f. Mardechai u. Söhne (Bl. 228); in einer Pentateuch-Ausgabe beige druckt: Lemberg, 1800, f.; ib. 1800, f.
- . — : תורה חיים. Commentar über Pirke Abot. Nebst dem punktirten Texte der Abot-Sprüche, als Beitrag zur jüdischen Sittenlehre gedruckt, nebst dem Comm. Raschi's: Krakau, 1589, f. Isaak b. Ahr. Prossnitz.
- . — : גתיבות עולם. Sittenbuch in 32 Abschnitten, gleichsam als Zugabe zu dem Werke Derech Chajjim. Beendet im Druck den 30. Aug. 1596 unter Rudolf: Prag, 1596, f. Gerschom b. Bezael (Bl. 131).; Nowydwor, 1810, f.
- . — : תפארת ישראל. Ueber die Vorzüglichkeit des Gesetzes, über das schriftliche Gesetz u. über die Lehren desselben in 70 Kapiteln abgehandelt: Venedig, 1596, f. Dan. Zanetti; von Jak. Bak herausgegeben: ib. 1599, f. Giov. di Gara (Bl. 65); Nowydwor, 1800, f.
- . — : תפארת. Trauerrede auf R. Akiba Frankfurter, gehalten am 17. Ij-jar 1597 und gedruckt den 30. April: Prag, 1598, 4 Salman Setzer. Abermals gedruckt mit Jak. Pollak's פנינת פפ. a/M., 1719, 8.
- . — : דרוש נאח. Vortrag gehalten am grossen Sabbat vor dem Pesachfeste im J. 1589. Im Druck vollendet den 19. Mai: Prag, 1589, 4 Bezael u. Sohn.
- . — : דרוש על חמורה. Vortrag, gehalten am Wochenfeste (den 17. Mai) 1592 in Posen, über Gesetz, Gottesdienst u. s. w. handelnd: Prag, 1593, 4 Sal. b. Mard. u. Mos. b. Bezael.
- . — : דרוש. Ein zweiter Vortrag, gehalten in Posen: Prag, 1593, 4.
- Hr. Ge. Fr. Löwe (JC. in Hamburg):** Der Schulchan 'Aruch oder die vier jüd. Gesetzbücher ins Deutsche übertragen. 1. Buch oder des 1. Theiles 1. Abth. Eben ha-Eser, enthält: Alle Gesetze über die Ehe u. s. w. Mit einem Anhang, enth. 11 Formulare jüd. Contrakte u. s. w.: Hamburg, 1837, 8.
- . — : Dasselbe 2. Buch, oder des 1. Theiles 2. Abth. Choschen ha Mischpat oder das Privat-Recht. 1. Hälfte. Mit einem Anhang, enthaltend die Antikritik einer Recension über die Uebers. des 1. Abschnitts vom bab. Talmud (Hamb. 1836) und am Schlusse derselben einige einfache religiöse Betrachtungen: Hamburg, 1838, 8.

- Hr. Ge. Fr. **Löwe**: Dasselbe 2. Buch 2. Hälfte. Fortsetzung u. Schluss der bürgerlichen Verfassung der Israeliten, ins Deutsche übertragen. Nebst einem Anhang, enthaltend die 613 Ge- und Verbote u. s. w.: Hamburg, 1838, 8.
- — — —: Dasselbe 3. u. vorletztes Buch, genannt Orach Chajjim etc., die kirchliche Verfassung enthaltend. Mit Abbildungen und 2 Anhängen u. s. w.: Hamburg, 1839, 8.
- — — —: Dasselbe 4. Buch, genannt Jore De'a, Verfolg der kirchlichen Verfassung u. s. w.: Hamburg, 1840, 8.
- — — —: Bab. Talmud 1. Abschn. 1. Traktat, betitelt Berachot, vollständig übersetzt nebst Vorr. u. Einleitung. Mit 3 Anhängen u. s. w.: Hamburg, 1836, 8.
- — — —: Der 9. und letzte Abschnitt des 1. Traktats, betitelt Berachot, in welchem unter Andern eine grosse Abhandlung über Träume vorkommt: Hamburg, 1839, 8.
- J. Löwe** (b. Mos. Schedeles, Typogr. in Prag): ed. לְבוּשׁ הַזְּוֹרָה von **Mard. Jafé**: Prag, 1603, f.
- — — —: ed. תְּקוּנַת זְבַח von Mos. Braunschweig: Prag, 1604, 4.
- — — —: ed. תְּקוּן הַפֶּדָּקָה : Prag, 1604, 4.
- — — —: ed. שֵׁלְחַן עָרוּב אִתּוֹ : Prag, 1608, 4.
- Jo. Löwe** (Prof. der Wilh.-Schule in Breslau): יְקִיָּלָה. Das Buch Kohelet mit einer deutschen Uebersetzung von Dav. Friedländer und hebr. Glossen von Jo. Löwe: Berlin, 1788, 8.
- — — —: שִׁיר הַשִּׁירִים. Das Hochlied mit der deutschen Uebersetzung Mendelssohns und Einleitung und Comm. von Jo. Löwe in Gemeinschaft mit Ah. Wolffsohn: Berlin, 1788, 8; Prag, 1803, 8; Lemberg, 1817, 8.
- — — —: Schreiben an die Gesellschaft הַמְּלִצָּה : Berlin, 1794, 8.
- — — —: צַמְחֵי הַלְשׁוֹן. Kurze hebräische Grammatik in deutscher Sprache: Berlin, 1794, 8; ib. 1794, 4.
- — — —: לִבְנֵי בְּנֵי הַמְּצַלְלִים. Tabellen zur hebr. Grammatik: Berlin, 1794, 4.
- — — —: הַחֵמֶשׁ מְגִלּוֹת עִם רְאֵי וּבְאָרֵי. Die 5 Megillot mit deutscher Uebersetzung und hebräischem Comm.: Berlin, 1789, 8; Prag, 1803, 8.
- — — —: יוֹנָה עִם רְאֵי וּבְאָרֵי. Das Buch Jona, hebr. Comm. und mit deutscher Uebersetzung: Berlin, 1788, 8.
- Diese Einzelbearbeitungen sind in späteren Bibelausgaben aufgenommen worden.
- — — —: זְמִירֹת יִשְׂרָאֵל עִם בְּאָרֵי. Die Psalmen im Original, mit der deutschen Uebersetzung Mendelssohns gegenüber, ausführlich hebräisch commentirt und eingeleitet. Zuerst noch mit dem Comm. 'Obadja Sforno's. 2 Theile: Berlin, 1788, 8; ib. 1791, 8; 1. Theil: Wien, 1799, 8; 2. Theil: ib. 1800, 8; ib. 1805, 8; dieselbe Ausgabe bereichert mit Sforno's und Raschi's Comm.: Dyrhensfurt, 1826, 4.
- — — —: תּוֹרָה. Der Pentateuch mit wörtlicher deutscher Uebersetzung für Anfänger: Breslau, 1818, 8.
- — — —: Einige Bemerkungen über die Sefrot und über den kabb. Baum: Eichhorn's Allg. Bibl. der bibl. Lit. V. 377—98.
- — — —: Eine Duplik, die hebräische Chronik der Juden zu Cochia betreffend: Eichhorn's Allg. Bibl. der bibl. Lit. V. 399—419.
- — — —: Assaph, über ächte und unächte Religiosität: Breslau, 1797, 8.
- — — —: Beiträge zur Kritik der deutschen Sprache: Breslau, 1803, 8.
- — — —: Einige Bemerkungen über Zeitwörter, vorzüglich über seya, haben u. werden: Breslau, 1793, 8.

1) Er war ein treuer Schüler Mendelssohn's und starb 11. Februar 1802 in Breslau.

- Jo. Löwe:** Etwas über Chronologie zur jüd. Geschichte. Ein Programm: Breslau, 1796, 8.
- —: Nachträge zu „Chronologie über jüd. Geschichte“: Breslau, 1797, 8.
- —: Erste, zweite und dritte Nachlese zur deutschen Synonymik: Breslau, 1798, 8.
- —: **אֵיכָה עִם רָאָה נְבִיאִי**. Die Klagelieder Jerem. übersetzt und mit Anmerkungen von Joël Löwe b. Ab. Wolfsohn: Berlin, 1790, 8.
- *J. A. Löwe:** De methodo ebraici studii: Jena, 1728, 4.
- Laz. Löwe** (s. Zülz, in London): Briefe aus dem Osten. Berichte über Palästina. Eingerückt in der Allg. Zeit. d. Jud. 1839. N. 18—79.
- —: The origin of the Egyptian language: London, 1837, 8.
- —: **ÉFÉS DAMIM**. A Series of Conversations at Jerusalem between a Patriarch of the Greek Church and a chief Rabby of the Jews, concerning the malicious charge against the Jews of using christian blood. By J. B. Levinsohn. Translated from the Hebrew as a tribute to the memory of the Martyrs et Damascus: London, 1841, 8.
- —: **קִרְשֵׁים תְּהִיֵּי**. A discourse delivered in the Spanish and Portuguese Jews Synagogue in Bevis Marks, on the day of the Funeral of H. R. H. Prince Augustus Frederik Duke of Sussex: London, 1843, 8.
- —: Observations on a unique Cuff gold coin etc.: London, 1849, 8.
- M. S. Löwe:** Bildnisse und Selbstbiographien jetzt lebender berliner Gelehrten. 3 Sammlungen: Berlin, 1806—7, 8.
- Mor. Löwe** (in Güstrow): Die Probe- und die Antrittspredigt u. s. w.: Güstrow, 1841, 8.
- Mos. Löwe** (b. Is.): **יְדֵי מַעֲוָה**. Verschiedene Anslegungen über Bibel- und Talmudstellen, mit noch andern verschiedenen Bemerkungen: Prag, 1817, 8.
- Jul. Löwenberg** (aus dem Posen'schen): Das Meer. Eine geogr. Zeichnung: Berlin, 1834, f.
- —: Die Schweiz. (Karte): Berlin, 1835, f.
- —: Afrika. (Karte): Berlin, 1835, f.
- —: Geschichte der geogr. Entdeckungen in Afrika: Berlin, 1835, 8.
- —: Alex. v. Humboldt's Reisen in Amerika und Asien. Eine Darstellung seiner wichtigsten Forschungen. 1. u. 2. Bdchen.: Berlin, 1835—46, 8.
- —: Historischer u. geographischer Atlas zu Rotteck's allg. Weltgeschichte: Freiburg, 1840, f.
- —: Geschichte der Geographie mit einer Karte: Berlin, 1840, 8.
- —: Das Studium der Geographie: Berlin, 1831, 8. Im Gesellschafter jenes Jahres N. 116—121 abgedruckt.
- —: Mittlere Jahres- und Jahreszeitentemperaturen von 150 nicht über 100 Toisen über dem Meere liegenden Orten in Graden des 100theiligen Thermometers. Eine Beilage zu „Fragmente einer Geologie u. Klimatologie Kleinasiens“ von v. Humboldt. Aus dem Französischen übersetzt. Mit 2 Karten und 1 Tabelle: Berlin, 1832, 8.
- M. Löwengard** (Rabb.): Jehova, nicht Moloch, war der Gott der Hebräer. Entgegnung auf Ghillany's Werk: die Menschenopfer der alten Hebräer: Berlin, 1843, 8.
- —: Beiträge zur Kritik der Reformbestrebungen in der Synagoge. Unter dem Namen Juda Leon herausgegeben: Stuttgart, 1841, 8.
- Abr. Löwenstam** (b. A. Löw, R. in Emden): **נְדָוֵר נְתַתִּיָּם**. Neun Rechtsgutachten über den Tempel in Hamburg: Amst., 1820, 4.
- —: **קִרְשֵׁ תְּהִיֵּי**. Abhandlung über die 3 Antworten, welche Hillel dem Hagrim gegeben (s. Sabbat), Moral enthaltend: Amst., 1819, 8.

Abr. Löwenstam: כתלמודי באשך הוא, oder mit dem deutschen Titel: der Talmudist, wie er ist; oder, wir sind alle Menschen. In 6 Abschnitten: 1) Quellengeseitiger Disharmonie zwischen beiden Nationen; 2) Verhältniss des Judenthums zum Heidenthume; 3) von zwei bei den Israeliten stattgefundenen Gerichtshöfen; 4) einige gegen Moses und den Talmud gehegte Vorurtheile abzuwenden; 5) die Wucherfrage; 6) Verhältniss der Israeliten gegen die Christen. In deutscher Sprache: Emden, 1822, 8 (S. 75).

Chaj. Löwenstam (b. A. Löw, in Lissa): הרק תניי, in 3 Theile zerfallend: 1) הרק תניי, über hebr. Synonymik; 2) שער לילה, eine poetische Betrachtung über die Nacht oder Nachtgedanken in der Weise des englischen Dichters, mit Einwebung der eigenen Lebensgeschichte; 3) לבב עברי, ein kunstvolles Gedicht, und dann überhaupt שירים: Dessau, 1812, 8.

Mard. Löwenstam (b. A. Löw): שירי הבחינה. Didaktisches Liederbuch in 38 Gesängen, von welchen der letzte über die 13 Glaubensartikel: Breslau, 1832, 8.

— — —: באשך מר. Leichenrede (Derascha) auf den Tod von Michael Simon May: Breslau, 1833, 8.

— — —: קבורת. Derascha beim Setzen eines Leichensteines auf das Grab seiner Frau: Breslau, 1836, 8.

— — —: בקב ישך. Moral-Epistel an einen Freund: Breslau, 1838, 8.

Alb. S. Löwenstein (Arzt): Der theor. und prakt. Geburtshelfer oder vollst. Unterricht der gesammten Geburtshilfe u. s. w.: Glogau, 1831, 8.

— — —: Die Drüsenkrankheit oder die Skrophelkrankheit der Kinder u. Erwachsenen, in allen ihren Gestalten u. s. w.: Berlin, 1831, 8.

— — —: De prosodia medica sive de recta verbor. in medicina usitator. pronunciatione: Berlin, 1828, 8.

— — —: De radice Caincae ejusque praesertim in morbis hydropicis virtute: Berlin, 1828, 8.

***Bernh. v. Löwenstein:** Observations quaedam de Judaeis eorumque diversa conditione sec. jus Romanum et Germanicum: Bützow, 1768, 4.

Is. Löwenstein (R. in Heddernheim): מגורה טהורה. Das reine Judenthum, als Gegenstück des von Dr. M. Creizenach u. d. T. Tharing herausgegebenen ersten Theils seines Schulchan 'Aruch. In 2 Abtheilungen: Schaffhausen, 1835, 8 Hurter.

— — —: יום הבכורים. Eine vollständige israel. Konfirmationshandlung am Schebuot-Feste: Ff. a/M., 1843, 8.

Isasch. Bär Löwenstein [ש"ס] (b. Arj. Löw): אהל ראשך. Fünf Derascha's: Altona, 1826, 4.

L. H. Löwenstein (in Ff. a/M.): Damascia. Die Judenverfolgung zu Damascus und ihre Wirkungen auf die öffentliche Meinung; nebst Nachweisungen über den Ursprung der gegen die Juden wiederholten Beschuldigung, als bedienten sie sich des Menschenblutes bei rituellen Ceremonien. Im Laufe der Ereignisse dargestellt und beleuchtet: Rödelheim, 1840, 8; zweite verb. Auflage: ib. 1841, 8.

— — —: Stimmen berühmter Christen über den Damaszener Blutprozess. Als Anlage zu der Schrift Damascia. In 2 Abtheilungen: Rödelheim, 1842, 8.

— — —: באשך שלמה. Die Proverbien Salomo's, mit Benutzung älterer und neuerer Manuskripte edirt, erklärt u. metrisch übersetzt: Ff. a/M., 1838, 8.

— — —: קול בוכים. Die Thränen, oder Klagelieder Jeremia's, mit Benutzung älterer und neuerer Manuskripte edirt, erklärt und metrisch übersetzt. Mit Hinzufügung verschiedener in den Synagogen eingeführter Elegien (קינוח) für den Trauertag der Zerstörung Jerusalems: Ff. a/M., 1838, 8.

1) Bruder des Abr. Löwenstam.

2) Bruder des Abr. Löwenstam.

- L. H. Löwenstein:** Ueberzeugungen eines Israeliten, gegenüber dem Prose-lytenthum: Rödelheim, 1842, 8.
- — —: **מזמור ליהודה.** Danklied an Sir Moses Montefiore, als er aus dem Morgenlande zurückgekehrt: Rödelheim, 1841, 8.
- M. Löwenstein** (JCh. u. Pastor): Ueber Judenbekehrung und Judenemancipation, in besonderer Beziehung auf Preussen: Breslau, 1845, 8.
- J. E. Löwenthal** (in Emsbach): **ראשיית שפת אמה.** Erster Leseunterricht in der hebräischen Sprache, methodisch und nach gramm. Regeln, zum Schul- und Hausgebrauche: Heilbronn, 1842, 8.
- — —: Zugabe zum Konfirmanden-Unterricht oder Sammlung der hebräi- schen Bibelstellen für die israel. Jugend, nebst einem Anhang für den Bar Mizwa: Heilbronn, 1842, 8.
- Mor. Löwenthal** (in Ff. a/M.): **איוב.** Hiob. Praktische Philosophie oder klare Darstellung der im Buche Hiob obwaltenden Ideen, nebst wortgetreuer, rhyth- misch-gegliederter Uebersetzung und fortl. Comm.: Ff. a/M., 1846, 8.
- Bar. Löwi:** **זרע שמואל.** Disc. Novella's über talm. Traktate: Wien, 1796, 4.
- Sim. Löwi** (in Paksch): Moralischer Kalender, enthält die Wissenschaft glück- lich zu leben und ruhig zu sterben, Erinnerungen u. Belehrungen für Wiss- begierige. Mit jüdisch-deutschen Lettern gedruckt. Die Moralien sind auf die 12 Monate, 4 Jahreszeiten, verglichen mit dem menschlichen Leben, ver- theilt: Ofen, 1837, 8.
- Hi. Löwinsohn:** Das Buch **מבחר המגנינים** im Originale, mit einer deutschen Uebersetzung: Berlin, 1842, 8.
- Sal. Löwisohn** (.s Moor in Ungarn): **שיחה בקולם הנשמה.** Dialog zwischen David Kimchi u. Joël Löwe, in 3 Abschnitten, über Gegenstände der hebräi- schen Grammatik: Prag, 1811, 8.
- — —: **בית האספה.** Grammatische und linguistische Erläuterungen über schwie- rige Wörter der Mischna: Prag, 1812, 8; aufgenommen in der Mischna- Ausgabe: Wien, 1815, 4.
- — —: **סדר התענה באב.** Die Gebete u. Ritualien zum Fasttage des 9. Ab, die Trauerlieder Jeremia's mit Uebersetzung und Comm. von Ah. Wolffsohn und die Kinet mit einer Uebersetzung der Zionim vom Herausgeber: Wien, 1815, 8.
- — —: **מחקרי לשון.** Die beiden Abhandlungen Löwisohn's über die Sprache, nämlich **שיחה** und **בית האספה** zusammen u. d. T. **מחקרי הלשון**, mit Zusätzen von Abr. Bär Lebenssohn: Wilna, 1849, 8.
- — —: **מליצה ישרת.** Ueber den Geist und die Form der althebräischen Poesie, mit einigen Mustern neuheb. Dichtungen: Wien, 1816, 8.
- — —: Vorlesungen über neuere Geschichte der Juden. 1. Bd.: Wien, 1820, 8.
- — —: Hebräische Elegie auf den Tod des Rabbi Baruch Jeitteles: Prag, 1800, 8.
- — —: **מחקרי ארץ.** Alfabetisches Wörterbuch für biblische Geographie: Wien, 1819, 8. Ins Deutsche übersetzt unter dem Titel: Biblische Geographie mit einer Karte des Schauplatzes der Bibel: Wien, 1821, 8. Der hebräische Text vermehrt u. verbessert unter dem Titel **קדומים ארץ** von Jak. Kaplan aus Minsk, gedruckt. 2 Bde.: Wilna, 1839, 8.
- — —: Biblische Geographie; enthaltend eine Beschreibung aller Länder, Meere, Landseen, Flüsse, Bäche, die im A. T. vorkommen u. s. w. Aus dem Hebr. übersetzt: Wien, 1821, 8.

Ueber ihn.

E. M. Stern: Salomon Loewisohn. Eine biographische Skizze: LB. d. Or. 1840 c. 10 ff.

1) Geb. 1798 u. gest. 1821. Im J. 1815 wurde er Corr. der v. Schmid'schen Druckerei in Wien.

Mos. Lowman: A dissertation on the civil government of the Hebrews: London, 1740, 8; der Appendix dazu ist erschienen: London, 1741, 8; eine deutsche Uebersetzung dieser Schrift, besorgt von Joh. Har. Meyerberg: Celle, 1756, 8; von J. F. E. Steffens: Hamburg, 1755, 8.

Sim. Löwmans (A. in Hamburg): Diss. ve variolis: Amst., 1700, 4.

J. B. Lowowitz (.s Prag): Zur Charakteristik des Religionswechsels. Sendschreiben an einen jüd. Familienvater: Königsberg, 1843, 8.

— — —: Jüdische Absonderung! Erwägung einiger Bedenken gegen die Emancipation der Juden: Königsberg, 1842, 8.

— — —: Der Talmud und seine Verurtheilung. Ein Beitrag zur Verständigung: Königsberg, 1844, 8.

— — —: Rabbinenwahl. Zur Aufklärung über die dabei vertretenen religiösen Interessen: Breslau, 1839, 8.

Rob. Lowth: Praelectiones academias de sacra poesi Hebraeorum. Beigegeben ist eine Widerlegung von Fr. Hare's Metrik (London, 1736, 8) u. s. w.: Oxford, 1753, 4; mit Noten und Bereicherungen herausgegeben von Joh. Dav. Michaelis. 1. Theil: Göttingen, 1758, 8; 2. Theil: ib. 1761, 8; dasselbe in englischer Sprache von Lowth selbst edirt, dazu Noten und Anmerkungen von Binj. Kennicott und Thom. Hunt. 1. Theil: Oxford, 1763, 8; 2. Theil: ib. 1764, 8; nach dieser Ausgabe dann von Michaelis von Neuem besorgt. I.: Göttingen, 1768, 8; II.: ib. 1769, 8; von Neuem vom Verf. selbst wieder edirt: Oxford, 1775, 8; nochmals abgedruckt mit den Noten von Michaelis in Blasio Ugolini's Thesaurus antiquitatum sacrum Tom. XXXI: Venedig, 1744 fg.; von Neuem überdruckt von E. F. K. Rosenmüller. Darin ist auch aufgenommen: C. F. Richter, de vet. libr. Jobi definitio und C. Weiss'e's de metro Hariano comment.: Leipzig, 1815, 8.

Gegenschrift.

Thom. Edwards: Diss., in qua Fr. Harii — de antiqua Hebraeorum poesi, hypothesin ratione et veritate etc. fuisse ostenditur atque ad objecta nonnulla responditur, cui subjecta est Metricae Lowthianae confutatio, cum indicibus necessariis: Canterbury, 1762, 8.

— — —: Vorlesungen über die heilige Dichtkunst. Im Auszuge von K. B. Schmidt: Danzig, 1793, 8.

— — —: Jesaias, übersetzt mit Anmerkungen aus dem Englischen von B. Koppe. Bd. I—IV.: Leipzig, 1779—81, 8.

Dav. Löwy (R. in Amschelberg): לשון חזקוניים. Wörterbuch über den Talmud, insoweit Wörter u. Phrasen aus dem Hebräischen sich entwickeln lassen. Erstes Heft: Prag, 1847, 8; zweites Heft: ib. 1847, 8.

L. Löwy: Bet Jakob. Israelitisches Gebetbuch für häusliche und öffentliche Andacht, bearbeitet nach der gewöhnlichen Ordnung der Gebete: Leipzig, 1839, 8.

M. Löwy (in Stargard): Sendschreiben eines Familienvaters, zunächst an seine israel. Brüder in Pommern. (Ueber Reformen im Judenthume): Berlin, 1842, 8.

Mic. Aug. Lualdi: Il regno, il sacerdotio, la legge, il profeta, tolti agli Ebrei dalla divina giustizia per la morte del Salvatore: Rom, s. a. 8.

J. Lublin: Vet. Esai. vaticin. 9, 6. 7: Wittenberg, 1685, 4.

Chan. Sundel Lublin (in Russland): מליכתי לנה. Astronomisch-Kabbalistische Abhandlungen über die Himmelskörper, nebst Auslegungen des Sohar: Olexnitz, 1769, 4.

El. Lublin (.s Lublin, R. in Chebron): שו"ת ר"י אלגזריה. Sammlung von Rechtsgutachten: Amst., 1712, f.

1) Er wanderte über Amsterdam und Konstantinopel nach Chebron, wo er R. wurde und im hohen Alter gestorben ist.

- El. Lublin:** פְּרָקֵי שׁוֹשׁוּבִים. Discussive Novella's über talm. Traktate und Derascha's: Kstpl., 1700, f.
- Hi. Lublin** s. Joch. Loria.
- Jeh. Lublin** s. Jehuda b. Mose.
- Me. Lublin** (b. Ged. b. Ascher, R. in Lublin): מְאִיר עֵינֵי חֻכְמַיִם. Discussive Novella's über talm. Traktate, über Raschi und Tosafot sich zuweilen ebenfalls erstreckend. Verbunden mit der GA.-Sammlung desselben מְאִיר מְנַחֵם שׁוֹר חֻכְמַיִם: Venedig, 1619, f. P. u. L. Bragadini (Bl. 114); Sulzbach, 1686, f.; Ff. a/M., 1709, f. Nik. Weinmann (Bl. 158); Metz, 1769, f.; als חֻדוּשֵׁי הַלְכוּת: Sulzbach, 1783, f.; Wilmersdorf, 1767, f.; Wien, 1815, f.; Lemberg, 1800, f.; Dyrenfurt, 1800, f.; Livorno, 1700, f.
- — —: שׁוֹר מְנַחֵם עֵינֵי חֻכְמַיִם. Sammlung von 108 Gutachten, über alle Theile des Rabbinismus sich erstreckend. Mit seinem Meir 'Ene Chachschemim zusammen gedruckt: Venedig, 1619, f.; Venedig, 1619, f.; Sulzbach, 1686, f.; Ff. a/M., 1709, f.; Metz, 1769, f.; allein: Sdilikow, 1835, f.
- Er schrieb noch: 1) אֹרֵר שְׁבִעַת הַיָּמִים, über das geschriebene und mündliche Gesetz, 2) מְאִיר הַקְדוּל, über die 4 Turim; 3) מְאִיר הַתְּשֻׁבָּה, über דְּרָשׁ דֵּרָא, über den Pentateuch; 4) סֵם מֶלֶךְ über פֶּר אֶמְצָנָה; 5) תּוֹרַת אֹרֵר, Derascha's über den Pentateuch.
- Mos. Lublin** (b. Is. Bunem, R. in Krakau): חֻדוּשֵׁי הַתְּלָמוֹד. Novella's zu talm. Traktaten, nebst Glossen zu Sam. Edeles Chiddusche Halachot, 2. Recension: Altona, 1734, f.; Homb. v. d. H., 1736, f.; Wien, 1807, f.
- Chaj. Lubliner** (s. Lublin): הַפְּטָרוֹת עִם בְּאִיר בְּלֵא. Die Haftara's mit einem jüd.-deutschen Comm. Der in ähnlicher Weise gedruckten Pentateuch-Ausgabe beige gedruckt: Amst., 1702, 4.
- Hi. Lubliner:** ed. סֵפֶר הַדְּרָכָה. Moralbuch in Versen von Joch. Loria: Krakau, 1604, 8 (Bl. 9).
- Louis Lubliner** (Adv. in Paris): Des Juifs en Pologne: Bruxelles, 1839, 8.
- — —: Essai critique sur le mariage en Pologne: Brüssel, 1840, 8.
- Men. Mend. Lublinski** (in Litthauen): חֻכְמַיִם נְחֻדָּי. Indices zum Sohar, nach Ordnung der Paraschen des Pentateuchs: Wilna, 1806, 8.
- ***S. Lucius:** Jerem. ante nativit. nat. et sanctific. (Jer. 1, 5): Wittenberg, 1701, 4.
- ***C. W. Lüdecke:** Expositio locor. scripturae s. ad orientem esse referentium: Halle, 1777, 8.
- — —: Kurze Erläuterungen einiger Schriftstellen aus der Natur und den Sitten des Orients. Aus dem Lateinischen mit Anmerkungen übersetzt von J. H. von Melle: Lübeck, 1778, 8.
- ***A. Ferd. Lüder:** Ueber die Veredlung der Menschen, besonders der Juden durch die Regierung. Nebst einem Sendschreiben an den Verf. der „Bemerkungen über des Hrn. Geh. Finanzraths Jacobssohn Vorstellung an den Fürsten Primas“: Braunschweig, 1808, 8.
- ***C. Lüder:** Ps. 110, 3 tot. vers. secund. accent. in tria membra divid. subject. esse: Leipzig, 1727, 4.
- ***Joh. Balth. Lüderwald:** Die sechs ersten Kapitel Daniels nach hist. Gründen geprüft und berichtet: Halle, 1787, 8.
- — —: Spicileg. observat. in praestantiss. Deborae epicinium (Jud. V.): Wolfenbüttel, 1772, 4.
- — —: Der Durchgang der Israeliten durch das rothe Meer gegen die Einwürfe der Ungläubigen berichtet und vertheidigt: Helmstädt, 1779, 8.
- — —: Allegorische Erklärung der drei ersten Kapitel Mosis, insonderheit des Sündenfalls in ihrem Urgrund dargestellt: Helmstädt, 1781, 8.

1) Starb 1616.

- Joh. Balth. Lüderwald**: Untersuchung der Gründe, warum Gott der heil. Schrift mehr eine erzählende als lehrende Einrichtung gegeben: Helmstädt, 1781, 8.
- — — : Geschichte Bileam's, deutlich u. begreiflich erklärt: Helmstädt, 1781, 8.
- — — : Historische und gegründete Erklärung des hohen Liedes Salomonis: Wolfenbüttel, 1776, 8.
- — — : Neuer Versuch über d. Immanuel bei Jes. (4, 14) nebst Anhang: Helmstädt, 1783, 8.
- — — : Untersuchung von der Kenntniss eines zukünftigen Lebens zu den Zeiten des A. T.'s: Helmstädt, 1781, 8.
- — — : Untersuchung einiger neuern Zweifel über die Aufrichtigkeit u. Göttlichkeit Mosis und seiner Begebenheiten: Helmstädt, 1782, 8.
- ***C. F. Ludewig**: De dignitate et honore sacerdotum apud Ebraeos: Leipzig, 1755, 4.
- ***Joh. Aug. Lüdicke**: De locutione emblematica ad c. III. Zachar. v. 9: Cöthen, 1773, 4.
- — — : Dass die Bewegung der Erde um die Sonne der heiligen Schrift nicht zuwider sei: Cöthen, 1775, 4.
- ***Job Ludolf**: Zwei samaritanische Briefe an Job Ludolf u. Rob. Huntington, geschrieben 1685. Herausgegeben von Cellarius in dessen: *Excercitatio gentis Samaritanae* etc.: Halle, 1767, 4; in Blasio Ugolini's *Thesaurus* etc. Tom. XII. (p. 650 fig.): Vened., 1744 fig., f.; von P. Jak. Bruns, in Verbindung mit einem dritten Brief, alle mit lat. Uebersetzung, u. d. T. *Epistolae Samaritanae* etc. ad Jobum Ludolfium etc.: Helmstädt, 1781, 4.
- — : *Diss. de locustis*: Ff. a/M., 4494, f.
- — : *Dux Judaeorum sublat.* (Gn. 49, 10): Jena, 1674, 4.
- ***C. Ludowig**: *Isagoge in accentuation. Ebr. utramque prosaic. et metric.*: Leipzig, 1695, 4.
- — : *Rabbi Levi b. Gerson comm. rabb. in Hiobum latin. donati*: I—IV. Part.: Leipzig, 1700—5, 4.
- — : *Syriasmus ex Opitio in compend. redact.*: Wittenberg, 1699, 4.
- ***G. Ludowig**: *Hist. V. T. eccles. in memor. Adami* etc.: Koburg, 1723, 4.
- ***L. C. Ludowig**: *Literatur. titul. סוּפֵר* in *disquis. vocat.*: Leipzig, 1709, 4.
- — — : *Hebraismus, Chaldaismus, Targumico-, Talmudico-Rabbinicus et Syriasmus harmonici*: Leipzig, s. a. 4.
- ***F. M. Luft**: *Bibl. Erläuterungen aus dem Morgenlande und anderer Reisebeschreibungen*: Nürnberg, 1735, 8.
- Abr. Lukatsch** (b. Jiz. ha-Lewi): שְׁלֹשׁ שְׁעוֹת. Drei Disputationen über drei Themen aus dem Talmud (1. סוּגְיַת שְׁקוּל תַּעֲצוּת; 2. סוּגְיַת רֹחַ סָבֵן הַבְּחִינִים; 3. סוּגְיַת פְּרָה וְטָלִית): Zolkiew, 1802, 4.
- Hi. Lukatsch** (b. Sal., R. in Bialy): הַמְּבִרָה זְבִירִי. *Novella's* über den ganzen Talmud: Ostroh, 1825, f.
- Sam. Luknik** (b. Jos.): בְּאֵר לֵט' אֵיל מְשֻׁלֵּשׁ. Vierhundert Regeln über Trigonometrie und Algebra, aus dem handschriftlichen Nachlasse des R. Elija Wilna gesammelt, mit Commentar versehen. Dazu noch ein Vorw. u. d. T. הַרְבֵּה בַּפְּתוּחַ von den Enkel El. Wilna's, Jakob-Mose: Wilna, 1833, 4.
- Lullano-Schalom Cases** s. Lul. Schal. Cases (b. Sam.).
- ***Dan. Lund**: *Disp. de Pharisaeis, Sadduceis et Essaeis*: Aboae, 1689, 8.
- — : *Diss. de Sectis Judaeorum*: Upsala, 1700, 8.
- — : Die alten jüd. Heiligthümer. 3 Theile: s. l. e. a. 8; in einem Bande, vermehrt, nebst indicibus von Hnr. Muhl: Hamburg, 1701, f.; ib. 1711, f.; ib. 1738, f.
- — : *Disp. de Scholis et Academiis Hebraeorum*: Upsala, 1707, 8.
- Ah. Lünel** (ha-Kohen) s. Ahron ha-Kohen.

Ascher de Lunel s. חוקמור.

Serach. Lunel s. Serachja ha-Lewi.

Is. Lupercio (in Amst.): Apologia, repuesta de las setenta semanas de Daniel (Apologie des Judenthums und Erklärung der 70 Wochen Daniels, gerichtet gegen einen Mönch zu Sevilla): Basel, 1658, 8.

Abr. Lüpschütz (b. El.): זרע אברהם. Derascha's und Auslegungen über den Pentateuch: Sulzbach, 1708, 4.

Chaj. Lüpschütz (b. Is., Chasan): קטור עם פרוש. Die Threnodien der Synagoge am 9. Ab, mit Comm.: Lublin, 1617, 4. Ist mit Chaj. b. Mos. nicht zu verwechseln.

Chaj. Lüpschütz (b. Mose): פתח חיים. Ueber jüdische Rituale und Einrichtungen, über Gebete und Feste u. s. w., eigentlich ein Schulchan 'Aruch zum Gebrauch auf Reisen. Beigegeben sind: 1) Chidduschim oder Novella's über den talm. Traktat Megilla; 2) ein Supercommentar zu Raschi über Esther; 3) Commentar über Pirke Abot von einem gewissen Rabbi Jizchak, vom Vater des Herausgebers, Meïr b. Jizchak. Aus einem grössern Werke gezogen und von seinem Schüler Meïr b. Is. herausgegeben mit einem Appendix von Ascher b. Isaak: Sulzbach, 1703, 4 Ah. b. Uri Lippmann (Bl. 93); ib. 1712, 4.

— — — פתח חיים s. חידושי מא' מגילה.

— — — פתח חיים. Supercomm. über Raschi zur Ester-Megilla s. פרוש על רשי מא' פתח חיים.

— — — קטור עם פרוש. Die Threnodien der Synagoge für den 9. Ab, mit Comm.: Amst., 1754, 4; ib. 1776, 8.

Efr. Lüpschütz (b. Els.) s. Els. Lüpschütz.

Els. Lüpschütz (b. Salman, R. in Neuwied): שו"ת הטיב ה' אליעזר ושיית תשרה: Funfzehn Rechtsgutachten (aus 36 als Probe entnommen) über die verschiedensten Fragen der 4 RC., theils vom Verf. an andere in weitläufiger Form gerichtet, theils selbst ertheilt. Eingewoben sind auch Urtheile von seinem Sohne Isr. Lüpschütz, R. in Deutz und Hadamar. Erster Theil: Neuwied, 1749, f. Joh. Balzer Haupt (Bl. 32).

— — — פ' ה' נמשק אליעזר. Novella's über Tur Jore De'ah und Choschen Mischpat, mit Bezug auf סמטע וסך, und viele Gutachten, wie auch von seinem Bruder Efrajim Lüpschütz. Als zweiter Theil des vorigen. Corrigirt von seinem Sohne Salman Lüpschütz: Neuwied, 1749, f. (Bl. 30).

Ged. Lüpschütz (b. Isr., R. in Obrzick): רגל ישרה. Sammelwerk verschiedenen Inhalts, und zwar: 1) שינוי רשי, Nachträge und Anmerkungen Raschi's über die Ordnung Nesikin; 2) פ' על אבות דרין, Comm. über Abot des Rabbi Natan; 3) פ' על משכתו קטנות, Comm. über die kleinen apokryphischen Traktate des Talmuds; 4) קנין גמולות ומשקלות בשטח, über Maasse und Gewichte in den Talmuden; 5) פ' דיערוכה, Comm. über die in Kap. 3 u. 5 des Traktats Kilajim, auf mathematische Berechnungen sich stützende Stellen von der Bepflanzung der Beete: Dyrhenfurt, 1777, 4.

— — — בנכסות וישראל. Kurze Bemerkungen über die sechs Mischna-Ordnungen und andere Gegenstände des Talmud's. Herausgegeben von seinem Sohne Isr. Lüpschütz: Breslau, 1818, 4.

— — — רגל ישרה s. שינוי רשי.

— — — רגל ישרה s. פ' על אבות דרין.

1) Er war R. in סוויניך und bl. zu Ende des 17. Jahrhundert's als Kabbalist.

2) Er schrieb sich: b. Salman, b. Gedalja (R. in Ostroh), b. Salman Rawardi (R. in Jerusalem), Enkel des Salman Rünkel in Krakau. Er war früher R. in Ostrowne. Der Sohn dieses Eli'aser war Israel, R. in Deutz, Sohn dieses Israel war Gedalja, R. in Obrzick und Sohn dieses Gedalja ist Israel R. in Danzig.

3) Der Druck wurde den 25/8. Kislew 5509 vollendet, also 1748 und nicht 1749.

Ged. Lüpschütz: רִגְלֵי יִשְׂרָאֵל s. פ' על מסכתות קטנות.

— —: גליונות מתיבתא. Glossen über die Mischna, wie auch mit Herbeiziehung von Discussionen über Alfâsi und Ascher: Berlin, 1784, 4.

Im Vorworte zählt er viele Werke auf, die er verfasst.

Jak. Koppel Lüpschütz (in Russland): סֵדֶר קוֹל יַעֲקֹב. Das Gebetbuch von זארי, bearbeitet: Slobuta, 1804, 4.

Isr. Lüpschütz (b. Ged., R. zu Danzig, in den Gemeinden Schottland, Weinberg, Langfuhr u. s. w.)¹⁾ סוּם יְשׁוּעוֹת. Mischna-Ordnung Nesikin mit dem neu angefertigten Comm. Kos Jeschu'ot, als Theil des Mischna-Commentars תַּפְסָאֵרֵת יִשְׂרָאֵל: Danzig, 1845, 8.

— —: זְרֵעַ אֱמֻנָה. Die Mischna-Ordnung Sera'im, mit einem Comm.: Hannover, 1830, 8.

— —: טַעַם תְּרַחֵם. Comm. üb. die Mischna-Ordnung Tahorot: Hannover, 1830, 8. Der Comm. im Ganzen zu allen 6 Theilen führt den Titel תַּפְסָאֵרֵת יִשְׂרָאֵל.

Isr. Lüpschütz (b. Els., R. in Deutz u. Hadamar): שו"ת. Rechtsgutachten. In der GA. - Sammlung seines Vaters רא"ש יְשׁוּעָה הַשְּׂרָאָה eingeflochten: Neuwied, 1748, f.

— —: שו"ת אור יִשְׂרָאֵל. Drei und siebenzig Rechtsgutachten über einen Ehescheidungsbrief, in Bezug auf das אור הַקֶּשֶׁר von Sim. Kopenhaggen: Cleve, 1730, 4 (Bl. 120).

Er schrieb noch ein Werk יִשְׂרָאֵל גֵּיִר.

Mos. Lüpschütz (b. Noach Is., s. Posen): לְחֹם מִשְׁנָה. Comm. zur Mischna, Ord. Sera'im, Mo'ed u. Kodoschim: Krakau, 1637, 4; in der Mischna-Ausgabe bei Mos. Frankfurter: Amst., 1726, 4.

— —: לְחֹם מִשְׁנָה עַל אֲבוֹהוּ. Ein gleicher Comm. über Pirke Abot: Lublia, 1642, 4 (Bl. 42).

Luria s. Loria.

Sam. Lusitano (ha-Kohen): צִפְּנֵי מַעֲנֵה s. Sam. de Pisa (ha-Kohen).

*H. Lust: Sprüche Salomo's übersetzt: Hamburg, 1834, 8.

K. Fr. Lütgert: Ueber die Erkenntniss der Lehre von Unsterblichkeit seiner Seele im A. T.: Duisburg, 1796, 8.

*Mart. Luther: Dass Christus ein geborner Jude war. In seinen Werken II. p. 314.

— —'s u. Herder's Stimmen über die Juden: Lübeck, 1817, 8.

— —: Traktat über den Schem ha-Meforasch. Das. VIII. p. 277. Zusammen gedruckt mit G. Nigrin's Judenfeind: Ff. a/M., 1605, 8.

— —: Die Juden u. ihre Lügen. Das. VIII. p. 208; auch besonders gedruckt: Ff. a/M., 1544, 4; ib. 1613, 4; von Lud. Fischer von Neuem verdeutscht und herausgegeben: Leipzig, 1838, 8.

— —: Wider die Sabbatarier. Das. VII. p. 32.

— —: Sämmtliche Traktate Luther's über Juden, herausgegeben von Nik. Seinecker: Leipzig, 1577, 8.

*Nik. Lütkens: Disp. solus Dav. filius Messias: Rostock, 1701, 4.

— —: יוֹדֵי אַנְטִיק. Judaeorum monum.: Leipzig, 1706, 4.

*D. C. Lutz: De duabus avibus purgat. leprosi destin. eorundemque Myst. (Lev. 14, 1—8): Halle, 1757, 4.

*Arn. Luydius: Responsiones ad articulos 50 desumptos ex libro inscripto: „Oculare speculum“ Joh. Capnionis, quibus auctor Judaeorum Talmud salvare visus est: Köln, 1512, 4.

¹⁾ Früher R. in Dessau. Benutzt hat er dabei seines Vaters מִשְׁנֵי תַּפְסָאֵרֵת (Ms.), die Comm. von Akiba Eger und El. Wilna.

Luzzatto. Luzzatti.

Is. Busch: Selbstbiographie des S. D. Luzzatto, nebst vorangeschickten historischen und literarischen Nachrichten über die Familie Luzzatto seit dem 16. Jahrhundert. Aus dem noch ungedruckten ital. Originale übersetzt. In: Kal. u. Jahrbuch f. Isr. (S. 97—116): Wien, 1847—48, 8.

Benetto Luzzatto (Pred. in Venedig) s. JT. Valvason.

Efr. Luzzatto (.s Sandaniele in Friaul): אֵלֶּה בְּנֵי הַנְּעָרִים. Sammlung von Gedichten in einer makaronischen Form: London, 1769, 8. Unter dem Titel קִיל עָרֵל erschien sie von Is. Satanow: Smyrna (Berlin), 1790, 8. (Diese Ausgabe ist sehr mangelhaft und schlecht). Von neuem herausgegeben durch Giuseppe Almanzi: Wien, 1839, 8.

Ueber ihn.

D. A. de Sola: Nachrichten über Efraimo Luzzatto: LB. d. Or. 1840 c. 7—10.

Elij. Carmoly: Ephraïm Luzzatto. Une Biographie. In dessen Revue Orientale I. (S. 457—59): Brüssel, 1841, 8.

Jak. Luzzatto (b. Is., R. in Ssafet): יִשְׂרָאֵל יַעֲקֹב oder בְּמִטְוֵי וְנִתְּרָה. Sammlung von 165 Haggadastücke (מִצְטָרִים) u. deren Erläuterung durch Raschi, Tosafot, Salomo b. Adrat, Nissim, b. R'uben, durch Parallelstellen aus dem pal. Talmud, aus Midraschim und kabb. Schriften, so wie durch Geschichten aus dem „Buche der Frommen.“ Auch u. d. T.: בְּנֵי הַנְּעָרִים. Zum Zwecke der Rechtfertigung der talm. Haggada's durch Nachweise ihrer allegorischen Auffassung gearbeitet und vollendet den 1. Kislew 341: Basel, 1580, 4 Ambr. Froben (Bl. 162); Amst., 1709, 4 Ascher Ansel (Bl. 131).

— —: קְהֵלָה יַעֲקֹב. Ueber einige talm. Schitta's oder Themen: Salonik, 1584, 4 Dav. b. Abr. Asubib (Bl. 168).

— —: ed. הַמְּאָר. Die Derascha's oder kabb. Abhandlungen des Sal. Molcho, mit einem ausführlichen Index und mit einer Vorrede: Krakau, 1570, 4 Is. Prossnitz (Bl. 34).

— —: ed. טַעְמֵי הַמִּצְוֹת von Menachem di Recanati, mit einem Vorworte: Basel, 1581, 4 Ambr. Froben (Bl. 48).

— —: הַקְּדוּשָׁה. Correctionen zu der von der geistlichen Censur (durch Marco Marino) endlich purificirten und daher gestatteten Ausgabe des Talmuds, worin bei vielen Haggada's, welche der Censur anstössig waren, erklärende Randglossen vorkommen, nebst der Correctur des Talmuds überhaupt. Mit der Talmud-Ausgabe gedruckt: Basel, 1578—80, f. Ambr. Froben.

Der Kaffor wa-Ferach ist mehr zur Rechtfertigung dieser Glossen, d. h. für die geistliche Censur bearbeitet worden. Die von der Censur gestrichenen Stellen in der Baseler Talmud-Ausgabe wurden in Krakau besonders gedruckt, wie auch der weggelassene Traktat 'Aboda-Sara, und zwar bei Is. Prossnitz.

Ueber ihn.

Ad. Jellinek: Jak. Luzzatto, eine biographische Skizze: LB. d. Or. 1846 S. 221.

Marco Luzzatto (b. Dona b. Isaak b. Benetto, in Triest)²: הַזִּקְקָה אֲמוּנָה. Hebr. Uebersetzung des Werkes „Fortaleza del Judaismo y confusion del estraño“ von Abr. Ger (zu Cordova), angefertigt im Jahre 1753 zu Görz. S. darüber in de Rossi's: Vana aspettazione degli ebrei: Parma, 1773, 8.

1) Geboren 1729, und gestorben zu Lausanne 1792 bei Tissot. Er machte seinen med. Cursus in Padua, promovirte d. 27. Mai 1751, ging 1762 nach England, lebte später c. 30 Jahre als Spitalarzt der sef. Gemeinde in London und kehrte später in seine Heimath zurück.

2) Er wurde 1720 in Sandaniele geboren, dann lebte er in Görz und endlich wurde er Lehrer der Talmud-Tora zu Triest, wo er 1799 gestorben.

Er verfertigte auch 1) eine italienische Uebersetzung des Fortaleza; 2) eine italienische Uebersetzung von Menasse b. Israels Conciliador; 3) eine von dem Sidur; 4) ein kleines Hebräisch-italienisches Wörterbuch; 5) Lieder und Dichtungen. Seine Schriften sind noch vorhanden.

- Mos. Chaj. Luzzatto** (b. Jak. Chaj., s. Padua)¹: **פְּרָקֵי חֻבְמָה**. Philosophische Forschungen in katechetischer Form. Beigegeben ist auch: 1) **מְאָמֵר עַל הַחֲגוּוֹת**. Abhandlung üb. die Haggada's; 2) **מְאָמֵר הַעֲקָרִים**. Abhandlung üb. die Glaubensartikel; 3) **מְאָמֵר חֻבְמָה**, über Mystik und deren Anwendung auf praktische Aeusserungen des Judenthums, dann über Seelenwanderung, die 4 Welten, die 10 Sefrot u. s. w. Von seinem Schüler Franco-Mendez aufbewahrt und zum Drucke dem Bezael-Binjamin ha-Kohen übergeben, der sie zusammen edirt: Amst., 1783, 8; dann: Zolkiew, 1799, 8; Sdilikow, 1833, 8.
- — — : **מְאָמֵר עַל הַחֲגוּוֹת**. Abhandlung über die Haggada's. Abgedruckt in dem Werke **פְּרָקֵי חֻבְמָה**: Amst., 1783, 8; Zolkiew, 1799, 8; Sdilikow, 1833, 8.
- — — : **מְאָמֵר הַעֲקָרִים**. Abhandlung über die Glaubensartikel. In dem Werke **פְּרָקֵי חֻבְמָה** abgedruckt: Amst., 1783, 8; Zolkiew, 1799, 8; Sdilikow, 1833, 8.
- — — : **מְאָמֵר עַל הַרְרָאָה**. Ueber Rhetorik. Geschrieben in Amst. 1742 und findet sich in dessen **מְסַפֵּר הַמַּלְיָאָה**, welches, geschrieben von dessen Schüler David Franco-Mendez, bei J. M. Lehren sich findet s. Kerem Chemed VI, 1—3: Prag, 1841, 8.
- — — : **סֵפֶר מוֹרָל וְיִשְׂרָאֵל**. Moralbuch, in 26 Kapitel getheilt. Herausgegeben vom Verfasser selbst, mit Zuschriften von David b. Raf. Meldola und Jak. Bassano (b. Abr.) u. mit Maftecho: Amst., 1740, 8 Naf. Hirz Lewi Rofe (Bl. 63); Zolkiew, 1766, 8; Mantua, 1781, 8; Luneville, 1806, 8; Zolkiew, 1808, 8; Leipzig, 1846, 8.
- — — : **הַמַּזְחָה וְיִשְׂרָאֵל** oder **הַמַּזְחָה**. Ein allegorisches hebr. Drama, nach dem Italienischen Pastor fido des Guarini, zu Ehren des Israel-Binjamin b. Jesaja Bassano (R. in Reggio) bei seiner Verheirathung mit Bona (טובה) bat Men. Raf. Rakovia (des R. in Venedig). In 4 Akten zerfallend, die zusammen 18 Scenen bilden. Eine Probe daraus: Kerem Chemed III. (S. 133—34): Prag, 1838, 8; vollständig aber zum ersten Mal herausgegeben von Franz Delitzsch u. Me. Lette ris mit lat. Prolegomenen: Leipzig, 1837, 8.
- — — : **סֵפֶר לְשׁוֹן לְמַדְרִים**. Eine Rhetorik in 3 Theilen: 1) in 5 **לְמַדְרִים**, über die rhetorischen Regeln im Allgemeinen bei allen Völkern; 2) in 10 **לְמַדְרִים**, über die hebr. Rhetorik insbesondere; 3) in 3 **לְמַדְרִים**, über Styl, Poetik u. s. w. Angehängt ist am Schlusse ein Drama **שִׁמְשׁוֹן וְפִלִּישְׁתִּים**, Simson und die Philistäer in 3 Aktionen. Gewidmet Jes. Bassano u. Sabb. Chaj. Marini, und verfasst in seinem 17. Jahre um 1724. Der erste Theil dieses Werkes mit Modon's Lobgedichten auf Luzzatto gedruckt: Mantua, 1727, 8; Berlin, 17... 8; mit einer Einleitung von Bär Günzburg, und zwar ebenfalls über Rhetorik handelnd: Lemberg, 1810, 8.
- — — : **שִׁמְשׁוֹן וְפִלִּישְׁתִּים**. Simson und die Philistäer in 3 Akten (1. in 15, 2. u. 3. in je 7 Auftritten). Ein heroisches Drama. Dem 3. Theile des Leschon Limmudin angefügt und daraus eine Probe, wie auch aus den beiden ungedruckten Theilen überhaupt in Kerem Chemed III. (S. 129—30): Prag, 1838, 8.
- — — : **שִׁיר חֻבְמָה**. Hochzeitslied zu Ehren des Abr. b. Mos. Chamiz mit Noami bat Josef Basch und des Sal. b. Jos. Basch mit Pesuba bat Mos. Chamiz, blos 6 Strophen enthaltend: Venedig, s. a. 8.
- — — : **תְּהִלִּים**. Einen Psalter, angeblich 150 umfassend, als Nachbildung der Davidischen. Sieben derselben sind abgedruckt in dessen **פְּרָקֵי חֻבְמָה**: Venedig, 1729, 4; zwei derselben sind abgedruckt in **גְּמַרְיָהוּ הַעֲקָרִים**:

1) Er wurde 1707 zu Padua geboren, wo sein Vater Giac. Vita reicher Kaufmann war. Einer seiner Lehrer war Jes. Bassano (s. d.), R. in Padua. Ungefähr 40 Jahre alt ging er nach Palästina, wo er an der Pest den 26. Ijjar 1744 bei Tiberias gestorben.

- Wien, 1826, 8 (S. 56) und ib. 1827, 8 (S. 99); eine andere Probe ist abgedruckt in *מגזל צו*: Leipzig, 1837, 8.
- Mos. Chaj. Luzzatto: קנה. Threnodie über Menachem Rafael Krakovia, R. in Venedig, in der Form eines allegor. Drama's, worin die Musen, Himmel, Erde, die vier Naturgattungen, die abgeschiedene Seele auftreten, 327 Verse umfassend: Venedig, 1726, 8 Bragadini.
- — —: *ב' תיקונים חדשים*. Die neuen Tikkunim nach dem Muster der alten, über den letzten Vers der Schrift und worin Adam, Abraham, Jakob, Mose, Jecheskel, Elijja, Metatron, Hamnuna redend auftreten. Darin auch eine neue *אדרא*. Eine Probe daraus (Ms. bei Ghirondi): Kerem Chemed III. (S. 135—39): Prag, 1838, 8.
- — —: *ב' תולדות חכמה*. 138 kurze Regeln über die Elemente der Kabbala, mit einem grossen Comm., als Einleitung in Is. Loria's *Ez Chajjim*. Zum ersten Mal nach einer HS. gedruckt: Korez, 1785, 8.
- — —: קנה. Threnodie auf das Hinscheiden des Raf. Is. Vita Cohen Cantarini (A. u. R. in Padua), gestorben den 5. Siwan 1728, in 24 Strophen, worin auch das Echo eine Rolle spielt: Venedig, 1728, 8.
- — —: *שיר זקב*. Gedicht zu Ehren des Jesaja Romanin (b. Jos., Gemeinde-Sekretär in Padua), bei Herausgabe seines Werkchens *ב' מליץ ישר* (Venedig, 1730, 8), in ganz eigener Form. Mit demselben gedruckt: Venedig, 1730, 8.
- — —: *ב' חגיגת ה'ו'ו'*. Lieder zur Einweihung der sefard. Synagoge in Padua, dabei auch 7 Psalmen und am Schlusse ein *שיר זקב* von Simcha Calimani aus Venedig, zum Lobe Luzzatto's: Venedig, 1729, 4.
- — —: *שיר*. Lied zu Ehren der Vermählung seines Schülers Is. Marini (A. in Padua) mit Esther de Fäs, nur 4 Ottaven bildend: Venedig, s. a. 8.
- — —: *י' החוקר והמקבל*. Der Philosoph und der Kabbalist, ein Dialog, zur Entwicklung der Principien der Kabbala dargestellt. Nach einem einleitenden Dialoge kommen zuerst 10 Kapitel, in der Weise des Buches Jezira, in Mischna's eingetheilt, dann wird der Dialog wieder fortgesetzt und dann folgen wieder 20 Kapitel. Im Ganzen jedoch nur die Kabbala Loria's, Nachmani's u. s. w. erklärend. Zuerst unvollständig gedruckt: Sklow, 1784, 8; Lemberg, 1800, 8; Zolkiew, 1810, 8; zum ersten Male vollständig mit den fehlenden 8 Kapiteln, nach einer HS. Kaplan's, mit einer dreisprachigen Einleitung von M. S. Freystadt: Königsberg, 1840, 8.
- — —: *מכתבים ואגרות*. Briefe und Schreiben Luzzatto's, seine kabb. Studien betreffend: 1) *אגרת* an das Rabbinat in Venedig (27. Schebat 1730). (In Kerem Chemed l. c. S. 142 abgedruckt); 2) Schreiben an Imm. Kalbo's Livorno, vom 1. Adar 1730 (ib. S. 144—46); 3) Schreiben an das Livorneser Rabbinat, als Antwort, vom 5. Nisan 1730 (ib. S. 146—48); 4) Schreiben an Sims. Morpurgo (R. in Ankona) vom 11. Ijjar 1730 (ib. 150—52); 5) *הבריו*. Das Anathem - Dekret gegen Luz. von Rabbinat zu Venedig, den 5. Cheschwan 1734 (ib. 156—59); 6) *אגרות*. Schreiben Luz.'s an seine Genossen in Padua aus der Fremde, den 9. Kislew 1734 (ib. S. 159—60); 7) Schreiben von Is. Marini aus dem J. 1736 (ib. 160); 8) Schreiben Luz.'s aus Amsterdam an seine Freunde in Padua vom 11. Marcheschwan 1735 (ib. 160—61); 9) Schreiben vom 18. Marcheschwan aus Amst. (ib. 161—62); 10) Schreiben an Jes. Bassano aus Amst. vom 18. Ab 1735 (ib. 162—63); 11) Schreiben von Dav. b. Els. Jaroslav (ib. 164—65); 12) Schreiben der Freunde L.'s aus Padua, vom 27. Adar 1738 (ib. 165); 13) weiteres Schreiben etc. vom 28. Siwan 1738 (ib. 165—66); 14) Schreiben L.'s an seine Genossen in Padua, dat. Amst. 6. Adar 1739 (ib. 166—67). Alle diese Schreiben sind gedruckt Kerem Chemed III.: Prag, 1838, 8.

1) Es ist mit dem *מאמר ה'ו'ו'* gegen *ארי נחם* nicht zu verwechseln.

Mos. Chaj. Luzzatto: מכתביו. Schriften u. Documente von u. über Luzzatto, seine kabb. Häresie betreffend. Gesammelt u. abgedruckt in מורחוקת חקקאטו von Jak. Isr. Emden (s. d.): Altona, 1752, 4 (Bl. 44—56).

— — —: שירים. Lieder, für seine Freunde, bei Erlangung ihres Diploms: 1) an 'Imm. Kalbo: Venedig, s. a. 8; an El. Consilio: ib. s. a. 8; an Sal. Lampronti (b. Is.), als Nachbildung und in einer Allegorie des Penini'schen נים זועקת: ib. s. a. 8; an Jak. Heilpronn: ib. s. a. 8.

— — —: קנה. Threnodie auf den Kabbalisten Benjamin ha-Kohen (R. in Reggio), Schwiegervater des Jes. Bassano, beginnend וְצִרְיָהּ: Venedig, s. a. 8.

— — —: שיר לְחֻמָּה. Lied auf die Hochzeit des Is. Chaj. Vighera mit Debora Dina, ein Gespräch zwischen צוּת וְאִימָה וְחֻמָּה, nebst einer חִירָה: Mantua, 1733, 8.

— — —: שירים. Lieder zur Hochzeitsfeier L.'s, gedichtet von Sal. Dav. Treves, Is. b. Sab. Marini, Gers. Treves, Ah. Schalom u. A.: Mantua, 1733, 8.

— — —: שיר. Gedicht zu Ehren Luz.'s und seiner Familie von Sim. Chaj. Nachmani (R. in Reggio und dann in Modena): Mantua, 1733, 8.

— — —: תפלה וְשִׁירָה עַל מִצְרַיִם וְעַל מִצְרַיִם. Myst. Gebet über den Ausgang aus Aegypten und ein Lied in 15 Ottaven, mit myst. Comm. Eine Probe daraus Kerem Chemed III. (S. 154—55): Prag, 1838, 8.

— — —: דְרָה חֲבוּנֹת. Eine Methodik des Talmud's nach logischen Principien, wie überhaupt eine Hodogetik in die Methode der jüd. Studien. Von Luz. selbst herausgegeben: Amst., 1742, 8; dann: Offenbach, 1788, 8; Lemberg, 1833, 12.

— — —: לְשִׁירִים חֲזָקָה. Ein allegorisches Drama, dem Pastor Fido von Guarini nachgebildet, in der lieblichsten Form dargestellt. Gedichtet für die Vermählung des Jak. di Goves und Rachel da Vega in Amsterdam. Vom Verf. zuerst selbst besorgt: Amst., 1743, 4; ib. 1743, 8; von Sal. Dubno besorgt, mit einer Einleitung: Berlin, 1780, 8; Lemberg, 1799, 8; ib. 1813, 8; ib. 1823, 8; Lissa, 1800, 8; Zolkiew, 1800, 8; ib. 1800, 8; in מִשְׁפָּחַת וְשִׁירָה von Adam Martinet: Bamberg, 1837, 8.

Handschriftlich sind von ihm geliebt: 1) לְשִׁיר לְמַדְרִים חֲבֵב; 2) לְשִׁיר לְמַדְרִים חֲבֵב. Auch der gedruckte 1. Theil ist in der HS. verschieden; 3) שְׁמֵשׁוֹן. Mystisches; 4) תַּקְוָה מְבַרְרַת יוֹסֵף וְרַחֵל, ein Drama in 3 Akten; 5) תַּקְוָה מְבַרְרַת יוֹסֵף וְרַחֵל, Mystisches; 6) תַּקְוָה מְבַרְרַת יוֹסֵף וְרַחֵל, aramäisch u. hebräisch. Mystisch; 7) מִן תְּהִלִּים. Ein Psalter; 8) מִן תְּהִלִּים, Nachbildung der alten Tikkunin, 70 Abschnitte mit zwei Vorreden; 9) בְּלִילֵי חֻבְמַת הַחַמָּה, ein Dialog zwischen Lehrer u. Schüler, über Kabbala u. Mystik; 10) מִן הַגְּאֻלָּה, über die Erlösung; 11) לְקִיּוּמֵי בְּנֵי חַיִּים, über Mystisches in Gebeten und Bibelversen; 12) מִן תְּהִלִּים. Myst. Comm. über Kohelet, 800 Blatt enthaltend; 13) זֶהר חֲבוּנֹת, ein zweiter Sohar, in vielen Theilen; 14) מִן הַחֲבוּנֹת oder מִן הַחֲבוּנֹת, über Metaphysik; 15) מִן הַחֲבוּנֹת, Myst. Deutung des Dekalogs; 16) Comm. über eine Einleitung des חֲבוּנֹת מִן חֲבוּנֹת; 17) מִן תְּהִלִּים זֶהר, über Comm. über Abschnitte des En Jisrael nach der Mystik; 20) תַּפְּלוּת. Myst. Gebete; 21) מִן תְּהִלִּים, Mystische Glossen zum Machasor; 22) מִן תְּהִלִּים, über Grammatik; 23) מִן תְּהִלִּים, über Logik; 24) מִן תְּהִלִּים, über Poetik. Fast Alle sind noch handschriftlich vorhanden.

Ueber ihn.

Giuseppa Almanzi (in Padua): מִשְׁפָּחַת חַיִּים לְמַדְרִים. Biographie des Mos. Chaj. Luzzatto, mit Noten von Mard. Sam. Ghironi und Abr. Zebi ha-Lewi. Abgedruckt in Kerem Chemed III. (S. 112—169): Prag, 138, 8.

- J. M. Jost: Die Verfolgung Luzzatto's, ein Beitrag zur Geschichte messianischer und kabb. Lehren und rabb. Macht: Isr. Annalen 1839 N. 4. 5. 6.
- Mard. Sam. Ghironi (b. Zijjon): מרדכי לז'אטו. Kurze Biographie des Mos. Chaj. Luzzatto, mit Aktenstücken. Abgedruckt in Kerem Chemed II. (S. 54—67): Wien, 1836, 8.
- Fr. Delitzsch: Prolegomena zu der Herausgabe seines Migdal 'Os, wo eine vollständige Biographie, und damit gedruckt: Leipzig, 1837, 8; in seinem Werke: Zur Geschichte der jüd. Poesie (S. 88—90. 117. 173): Leipzig, 1836, 8.
- Philox. Luzzatto** (b. Sam. Dav.)¹: Ueber die Elymäer. Abgedruckt in der Rivista Europea: Padua, 1847, 8.
- —: L'Asia antica, occidentale e media: Milano, 1847, 8.
- —: Memoire sur l'inscription cuneiforme persane de Behistan. Abgedruckt im Journal de l'inst. lombard. de Sciences etc.: Mailand, 1848, 8.
- —: Le Sanscritisme de la langue Assyrienne ou les restes de la langue Assyrienne recueillis et expliqués par la Sanscrit. Etudes preliminaires ou deciffrement des inscriptions Assyriennes: Padua, 1849, 8 (80 S.).
- Sal. Luzzatto** (b. Abr. in Venedig): ed. אורי י. Comm. über den Pentateuch von 'Obad. Sforzo (b. Jak.), nebst einer Widmungsepistel an R. Chananel b. Jakob b. 'Obadja Sforzo: Venedig, 1567, 4 Giov. Gryfio.
- Sam. Dav. Luzzatto** (b. Chisk., Prof. in Padua): ספר שירים. Hebräische Gedichtsammlung verschiedenen Inhalts: Wien, 1825, 8. Auch dem Jahrbuche ספר שירים beigegeben: Wien, 1825, 8.
- — —: Ueber die Sprache der Mischna: LB. d. Or. 1846 N. 52; ib. 1847 N. 1 ff.
- — —: אהבה גר. Kritische Untersuchung über das Onkelos-Targum, mit Auffindung von 32 Grundsätzen der Uebersetzung und mit 450 wichtigen Varianten. Nebst einem Anhang über das Syrische, namentlich in den Targumim und 132 Lesarten von dem Targum zu den Psalmen, wie auch Erklärung von 125 targumischen Wörtern: Wien, 1830, 8.
- — —: Prolegomeni ad una grammatica ragionata della lingua ebraica. Es kommt 1) Origine e progressi della grammatica della lingua ebraica (S. 11—71); 2) Storia della lingua ebraica (S. 75—104); 3) Leggi fondamentali della formazione grammaticale della parole (S. 107—32); 4) Appendici: Padua, 1836, 8.
- — —: סדר השנים נאמריהם. Die Ordnung der Mischna- und Talmudlehrer, geschrieben im Jahre 885 d. gew. Z. R., corrigirt und verbessert nach Machasor Vitry und nach einer Handschrift des Ch. Jos. Dav. Asulai mit manchen nützlichen Anmerkungen: Prag, 1839, 8.
- — —: בתולת בית יהודה. Liedersammlung aus dem Diwân des Jehuda h-Lewi aus Kastilien, mit Einleitung und Anmerkungen. In der Einleitung wird die Vorrede des Ibn-Esra'schen Werkes עשר השנים mitgetheilt, dann über das Leben des Dichters, über 50 seiner Freunde, denen er Dichtungen gewidmet, über die Oekonomie des Diwân ausführlich gehandelt, und aus dem 816 Dichtungen enthaltenden Diwân werden 44 als Probe mitgetheilt: Prag, 1840, 8.
- — —: אבני זכרון. Denksteine, oder sechs und siebenzig Epitaphien, welche auf den Grabsteinen ausgezeichneter Israeliten in Toledo vor 6 u. 500 Jahren gestanden. Aus einer Handschrift der Turiner Bibliothek, welche sie 1809 von einem gewissen Thomas Valpurgo-Calusio erhalten, copirt von Giuseppe Almanzi und mit Erläuterungen herausgegeben: Prag, 1841, 8.
- Dazu 1) ein (unvollendeter) Commentar zu Micha von Jakob Pardo; 2) Trauergedichte auf den Tod des Jünglings Jakob Pardo, von Giuseppe Almanzi.

1) Geb. 1829 zu Padua.

- Sam. Dav. Luzzatto:** שירים. Lieder, abgedruckt in dem hebräischen Jahrbuche שבטרי העתים ובבטרי העתים 1) Sonnet: B. ha-It. 1827 (S. 166); nekrologischer Psalm: ib. 1828 (S. 175); Elegie: ib. 1828 (S. 179); Gebet: ib. 1830 (S. 167).
- — —: מאמרים בעניני הדקדוק. Grammatische Abhandlungen. In derselben Zeitschrift aufgenommen u. zwar: über Synonymen, Etymologien, syntakt. Regeln u. s. w. Bik. ha-It. 1825 (S. 25—35); ib. 1826 (S. 147—67); ib. 1826 (S. 167—209); ib. 1827 (S. 86—166); ib. 1828 (S. 76—132).
- — —: Scholien zu Jesaja. In französischer Sprache abgefasst u. mit der dritten Ausgabe der „Scholia in Jesaiam“, von E. F. C. Rosenmüller hinten mitabgedruckt: Leipzig, 1834, 8.
- — —: דרך ארץ או אשיריזומים. Ein Zeitgedicht in 3 Abtheilungen, bald in Form eines Lehrgedichtes und einer Satyre, bald in Form eines Dialogs. Abgedruckt in der Zeitschr. Zion (1841) I. (81—93): Ff. a/M., 1841, 8.
- — —: גלגלים. Ueber die zwei מספר des Abr. Ibn 'Esra (in Ms.), über dessen האתחור פ' und einige andere Sachen: Ff. a/M. (S. 115—17), 1841, 8.
- — —: מי כמכה. Ein grosses religiöses Lied Mi Chanacha für das Pesachfest von Jehuda ha-Lewi. Aus dessen Diwân Th. III. N. 95 abgedruckt das. in Zijjon (118—20): Ff. a/M., 1841, 8.
- — —: פן-משלי. Probe aus Sam. ha-Nagid's Ben-Mischle, 432 vierzeilige Strophen enthaltend, von welchen Luz. jedoch nur 126 besitzt. Das. abgedruckt (S. 131—33): Ff. a/M., 1841, 8.
- — —: גיור האיזיר. Ein Sammelwerk, erster Theil, bestehend 1) in Auszügen aus seinem (handschr.) Werke עמקי שפה, die hebräische Sprachwissenschaft betreffend; 2) aus einer Abhandlung über Menachem Ibn Sarûk u. Chasdai b. Isaak; 3) aus שירת הים; 4) über השבועות הגאונים u. s. w. In allea Stücken durch Auszüge aus seltenen Handschriften bereichert: Lemberg, 1847, 8.
- — —: מכתבים. Schreiben an Rapaport, Reggio, Goldenberg u. a. m., literärhistorischen, kritischen oder exegetischen Inhaltes. Abgedruckt in Kerem Chemed und zwar K. Ch. I. (S. 16—19, 71—74, 106—8): Wien, 1833, 8; ib. II. (S. 70—81 über eine Stelle in Jesod Mora von Ibn Esra; 119—123; 129—31; 149—53; 162—66; 174—82): Wien, 1838, 8; daselbst III. (S. 61—76 über die Mischna; 173—79 über den Biur zum Ex.-Comm. Ibn Esra's; 181—889; 195—203 über Machasor Vitry): Prag, 1838, 8; daselbst IV. (23—41 Gedichte aus Machasor Vitry, aus den 5 Theilen des Machasor Oran, aus dem romanischen Siddur und über ein Machasor aus Maghreb; 65—74 über Mos. Ibn Esra, sein Tarschisch u. Proben; 80—97 Fortsetzung der Auszüge; 131—47 über Raschi und Ibn Esra, Gedichte von Letzterem u. s. w.; 158—74 die Mittheilung des Iggeret ha-Sabbat von Ibn Esra; 174—204 Antikritisches und das Seder Tannaim; 287—93): Prag, 1839, 8; daselbst V. (9—17 ein Fragment aus Abr. Maimûni's Abhandlung; 26—50 über Kimchi's Comm. zu den Psalmen, Collektaneen von Ibn Ganâch: Prag, 1841, 8; daselbst VI. (S. 4 flg. ib. Kalir) Prag, 1841, 8; daselbst VII. (S. 19—80 über die handschriftlichen GA. von Jak. Tam, über viele andere Handschriften; 214—42 über Handschriften, den 2. Theil des Jesaja u. s. w.): Prag, 1843, 8.
- — —: איוב מתורגם אמלקירי. Das Buch Ijjob mit ital. Uebersetzung. Abgedruckt in חומש תענית mit ital. Uebersetzung: Livorno, 1844, 8.
- — —: Mittheilungen in הליכות קדם von Gal. Polak (1. Räthselgedicht von Ibn 'Esra; 2. Abhandlung über Accent- u. Vocallehre der Ostländer; 3. Collectaneen und Handschriften): Amst., 1846, 8.
- — —: Il Giudaismo illustrato nella sua teorica, nella sua storia e nella sua letteratura. (Es enthält 4 Aufsätze: 1. das Wesen des Judenthums; 2. Geselligkeit des Judenthums; 3. über die hebr. Literatur in Italien; 4. biblische Poesien): Padua, 1848, 8 (S. 55).

Sam. Dav. Luzzatto: Calendario Ebraico per venti secoli esteso con nuovo metodo: Padua, 1849, 4.

— — — Trauerlied des R. Sal. Ibn Gebirol etc. über Jekutiël: LB. d. Or. 1846 c. 508—9.

— — — Ibn Gebirol's Lob- und Preisgedicht: LB. d. Or. 1847 c. 535 flg.

— — — Amram Gaon u. s. w. und sein Siddur: LB. d. Or. 1847 c. 296. 326.

— — — Mose Chefez: LB. d. Or. 1847 c. 280.

— — — Drei Handschriften des Elasar aus Worms: LB. d. Or. 1847 c. 341.

— — — Verzeichniss der Poëtanim: LB. d. Or. 1848 c. 481 flg.

— — — Die Verschiebungen des Neujahrstages: LB. d. Or. 1849 c. 338 flg.

— — — Ueber Kalir: LB. d. Or. 1845 N. 43.

— — — יהושע פרידל. Ausführliche Scholien zum Pentateuch. Beigedruckt der neuen Pentateuch-Ausgabe in 5 Bden. (ס' פתיחור העולם), worin Text, Onkelos-Targum, Mendelssohn's Verdeutschung, Raschi, Biur (s. Mos. Mendelssohn), (b. Me.) Szantó und dazu die 5 Megillot mit den Biurim und Bereicherungen, die Haftara's u. s. w.: Wien, 1849—50, 8.

Simcha Luzzatto s. Sim. Luzzatto.

Sim. Luzzatto (OR. in Venedig)¹: Discorso circa lo stato degli Hebrei, et in particular di moranti nell' incitata citta di Venetia. Et e un appendice al Trattato dell' opinioni e dogmi degli Hebrei dall' universal non dissonanti, e de riti loro piu principali (d. h. Abhandlung über den Zustand der Hebräer u. namentlich derer, welche in der Stadt Venedig wohnen. Auch als Anhang zu einem grösseren Traktat über Meinungen u. Dogmen der Hebräer u. s. w.). Eine Apologie der Juden in 18 Betrachtungen getheilt (1. der Nutzen des Handels; 2. der Handel ist grossentheils in nicht heimischen Händen; 3. Ursachen warum der Staatsreichthum abnimmt; 4. die Juden sind geeignet für den Handel; 5. die Juden sind den Staatsgesetzen ergeben; 6. der Handel ist von anderen Beschäftigungen verschieden u. s. w.; 7. ausführliche Darstellung der Vortheile, welche die venet. Republik von den Juden zieht u. s. w.): Venedig, 1638, 4 Giov. Calleoni (Bl. 192).

a) Lateinische Uebersetzung.

Job. Cph. Wolf: Capita aliquot commentationis R. Sim. Luzz. etc. ex italice latine conversa. (Es sind die 3 letzten Betrachtungen, nämlich 16. die Studien des jüd. Schriftenthums und die verschiedenen Klassen der Gelehrten; 17. viele Arten von Freiheiten, deren die Juden geniessen, wie auch ein Blick auf ihre erlittenen Unglücksfälle; 18. übersichtlicher Blick auf die Juden in allen Staaten). Abgedruckt in dessen: Biblioth. Hebr. IV. (S. 1115—35): Hamburg, 1733, 4.

b) Hebräische Uebersetzung.

Is. Sam. Reggio (R. in Görz): מצאנו על מצב היהודים: Die 13. Betrachtung aus Luz.'s Werk über den Zustand der Juden, aus dem Italienischen in's Hebräische übersetzt. Abgedruckt in dessen Igrot Joscher I. (S. 65—70): Wien, 1834, 8.

J. Chr. Wolf hatte die Absicht, das ganze Werk in's Lateinische zu übersetzen. John Toland in seinem Buch: „Reasons for naturalizing the Jews“ hatte eine englische Uebersetzung versprochen.

— — — Socrate, opera, nella quale si dimostra, quanto sia inbecille l'intendimento humano, mentre non è diretto della revolutione divino (d. h. Sokrates oder ein Werkchen, worin die Unzulänglichkeit des menschlichen Verstandes ohne Offenbarung bewiesen wird): Venedig, 1651, 8 (S. 320)².

1) Als R. zu Venedig ist er noch 1662 am Leben gewesen. Sein hebräischer Namen lautete שמחה, denn so schreibt er sich selbst in vielen Haskama's, aber italienisch nannte er sich Simon.

2) Dieses Werk ist dem Dogen und Senat von Venedig gewidmet.

Ueber dieses Buch.

Sam. Dav. Luzzatto: Ueber Zweck und Inhalt des Buches Sokrates. In dessen: Selbstbiographie etc. abgedruckt. Jahrbuch der Israeliten (S. 106): Wien, 1847—48, 8.

Er schrieb noch: 1) Trattato dell' opinioni e dogmi degl' hebrei e dei riti loro piu principali; 2) Reden und Responsen, die noch Jak. Aboab in Venedig gesehen; 3) Schrift über die Karäer. In Gemeinschaft mit Leon da Modena gearbeitet; 4) מִצְוֹת, über das Herumfahren auf Gondeln am Sabbat.

Ah. Mos. Lwow (b. Hi. b. Sam., Sofer u. Daj. in Lemberg)¹⁾: אֵל מִשְׁפָּחָה: Eine ausführliche hebräische Grammatik, in אֵל מִשְׁפָּחָה בִּיהָא, עֲצֵר הָאֵתָר, עֲצֵר אֵלֶּם בִּיהָא, in אֵל מִשְׁפָּחָה בִּיהָא, עֲצֵר הָאֵתָר, עֲצֵר אֵלֶּם בִּיהָא, u. s. w. und diese wieder in Paragraphen getheilt, mit Benutzung des מִשְׁפָּחָה בִּיהָא von Dav. Kimchi, und mit Polemik gegen Salm. Hena: Zolkiew, 1765, 4 (Bl. 44); Sdilikow, 1799, 8.

— — — שִׁירָה חֲדָשָׁה: Hebräische Grammatik in Versen, nach dem Muster El. Levita's, 6 Gesänge bildend. Dazu dann weitläufige Erläuterungen in Prosa, genannt: הַלְבָּבָה לְמִשְׁפָּחָה: Zolkiew, 1764, 8; Fürth, 1771, 8; Lemberg, 1799, 8.

— — — שִׁירָה חֲדָשָׁה s. הַלְבָּבָה לְמִשְׁפָּחָה.

Er schrieb noch: 1) הַלְבָּבָה לְמִשְׁפָּחָה. Discussive Novella's über Talmud und Decisionen u. Gutachten; 2) אֵל מִשְׁפָּחָה, über hebr. Sprachwissenschaft.

Hi. Lypschütz (R. in Landshut): מִשְׁפָּחָה חֲדָשָׁה: Auslegungen zum Pentateuch, im talm. Sinne: Zolkiew, 1759, 4 Uri Phöbos.

*Nik. de Lyra (s. Lyra in der Normandie): Tractatus de Messia, ejusque adventu, una cum responsione ad Judaei argumenta quatuordecim contra veritatem Evangeliorum. Auch u. d. T.: Quaestio de probatione adventus Christi etc. Hinter Hieronymus de Sta. Fide Traktat „de Jud. erroribus etc. gedruckt: Ff. a/M., 1602, 12.

— — — Disputatio contra perfidiam Judaeorum etc.: Venedig, 1483, 8; Nürnberg, 1493, 8; Leyden, 1529, 8.

— — — Libellus contra Judaeum quendam ex ipsis verbis Evangelii etc.: Leyden, 1529, 8.

— — — Postilla in Biblia c. expos. Britonis et addit. Pauli Burg.: s. l. e. a. (1469), f.

*W. Lyser: Trifol. ver. relig. V. T. Adamic., Abrahamit. et Israel.: Wittenberg, 1680, 4.

— — — Christi patient. Esai. LXIII. descript.: Wittenberg, 1731, 4.

M.

Isr. ha-Ma'arabi (der Westländer, Karäer): הַלְבָּבָה שְׁחֵרִיטָה: Vorschriften über die Gebote des Schlachtens, nach karäischem Ritual in 10 Kap. Verfasst 1306. Abgedruckt mit הַלְבָּבָה שְׁחֵרִיטָה u. s. w.: Wien, 1830, 4.

Er schrieb noch קַדְוֵשׁ הַחֹדֶשׁ וְסִפְרֵי הַעֲבוּרִים. Ueber das Kalenderwesen der Karäer und Rabbaniten.

Nachûm Ma'arabi (s. Maghreb)²⁾: אֵל מִשְׁפָּחָה od. מִשְׁפָּחָה חֲדָשָׁה. Sendscheiben nach Teman (Jemen od. Arabien überhaupt) von Mos. Maimûni (s. d.) an die arab. Gemeinden gerichtet, um sie zur Ausdauer im Glauben zu ermuntern, speciell aber an Jak. Alfajjûmi gerichtet. Aus dem arab. Originale des Mos. Maimûni (s. d.) in's Hebräische übersetzt von unserem Nachum Ma'arabi: Basel, 1631, 4; Amst., 1660, 4; Hanau, 1715, 8; Prag, 1793, 8; Altona, 1769, 8; die Prager Ausgabe überdruckt: Wilna, 1835, 8. S. Mos. Maimûni.

1) Er hiess auch Ah. Mos. Greiding.

2) Er lebte in Kahira.

3) Seine Poesien sind daher fast nur in afrikanischen Sammlungen.

Nachûm Ma'arabi: פרוש ס' וצירה לר' רצחק ישראל. Commentar des Is. Israeli über das Buch Jezira, aus dem Arabischen übersetzt von Nach. ha-Ma'arabi. Daraus ein Fragment gedruckt in קונטרס הקטרת von Leop. Dukes (S. 5—10): Tübingen, 1846, 12.

— — שירים. Lieder. Davon sind abgedruckt 1) das Lied הסתיו ארה etc. in Jos. Galliano's נצח אמרי נצח ס': Amst., 1628, 8; überdruckt mit noch einem anderen Liede פץ בגני נרדך וברכמץ aus Handschriften in Dukes' zur Kenntniss der neuhebräischen religiösen Poesie (S. 162—63): Ff. a/M., 1842, 8. Diese zwei Lieder („Winter ist davon gegangen“; „Krokos u. Narde blühet auf meiner Flur“) in's Deutsche übersetzt, in Sachs' die religiöse Poesie der Juden in Spanien (S. 131 fig.): Berlin, 1845, 8; auch die hebr. Originale wieder da abgedruckt (S. 49—50).

***Jean Mabillon:** Catalogus librorum optimorum atque adeo et commentatorum praecipuorum etc. In dessen franz. Buche über die Mönchsstudien aufgenommen: Brüssel, 1692, 8.

Mos. Maccato: חזיוני מכות. Disc. Novella's über Tr. Makkot: Kstpl., 1542, 8.

Machir (in Toledo): אבקת רובל. Eine Eschatologie des Judenthums in 3 Abschnitten: 1) über die Leiden in der messianischen Zeit, über die Zeit der Ankunft des Messias, über Auferstehung, Gericht Gottes und über die zukünftige Welt; 2) über Lohn und Strafe, Paradies und Hölle; 3) über das mündliche Gesetz u. s. w. zum zweiten Mal gedruckt: Rimini, 1526, 4 Gers. Soncini (Bl. 13); Augsburg, 1540, 4; Venedig, 1567, 8 Ge. de Caballari (Bl. 40); ib. 1606, 8; Amst., 1696, 8; Zolkiew, 1788, 8.

a) Jüdisch-deutsche Uebersetzung.

אבקת רובל בלא. Die Eschatologie des Machir in jüd.-deutscher Sprache: s. l. e. a. 8; in dem Büchlein ופחות ונחמות theilweise aufgenommen: Fürth, 1691, 8.

b) Lateinische Uebersetzung.

Ant. Hulsius: Tract. de Messia (der erste Abschnitt des Abkat Rochel in's Lateinische übersetzt). In dessen Theologia Judaica abgedruckt: Breda, 1653, 4.

Machir b. Jehuda (in Frankreich): אלתא ביהא דר' מבייר. Eine Art Wörterbuch zu den schweren Wörtern des Talmud. Die erhaltenen Reste bei Raschi, Samuel b. Meir u. a. von Sal. Löw Rapaport gesammelt in seinen Toldot R. Natan (S. 26): Wien, 1830, 8.

Machir b. Zemach (in der Provence): שור. Gutachten. Angeführt von Bez. Aschkenasi (N. 20): Venedig, 1595, f.

Mos. Ibn Machir (b. Jeh., s. Ssafet, R. in 'En Setun in Galiläa): סדר הימים. Die Gebete des gew. Rituals, mit einem mystisch-kabb. Commentare. Dabei auch die dahin gehörigen Dinim und angehängt ist על קהלות פ'. Comm. über Kohelet: Venedig, 1599, 4 Dan. Zanetti (Bl. 120); ib. 1605, 4; Slobuta, 1802, 4; ib. 1824, 4; Zolkiew, 1777, 4.

— — פרוש הימים s. סדר הימים.

***Fr. Madewis** (Madeweis): De longuevitate patriarcharum: Jena, 1669, 4.

Bär Madfis (Typogr. in Ostroh): ששה פרי משנה. Die 6 Mischna-Ordnungen, mit den gewöhnlichen Commentaren und Glossen. 3 Bde.: Ostroh, 1804, 4.

Er hat zahlreiche Schriften gedruckt.

1) Diese Angabe nach Plantavicio ist noch sehr zweifelhaft.

2) Er war Schüler des Jehuda b. Ascher zu Toledo, Zeitgenosse des Menachem b. Serach und bl. also zu Ende des 14. Jahrhunderts's.

3) Er war Bruder des Gerschom Maor ha-Gola und Tosafist (Nidda 7b). Er schrieb vielleicht auch Auslegungen. Er bl. um 1030.

4) Er bl. zur Zeit des Sam. Uceda.

- Mos. **Madfis** (Typogr. in Sdilikow): ed. עץ חיים. Ein Auszug aus שלח in jüd.-deutscher Sprache, dazu תפנית המושב הקדש: Sdilikow, s. a. 8.
 — — — ed. מצמח חורבן von Dav. Gans: Sdilikow, 1834, 4 (Bl. 99).
 Er hat zahlreiche Schriften gedruckt.
- Jos. Sam. **Madhiano** (in Italien): תורה שמים. Einige Dissertationen talm. Inhaltes, beigefügt den Chidduschin des Jos. Ibn Migâs über Trakt. Schebu'ot; in תפנית המושב הקדש gedruckt: Livorno, 1700, f.; dann mit einigen Weglassungen ohne diesen Namen: Prag, 1826, f.
- — — תורה שמים. Einige discussive Novella's talm. Inhalts, beigefügt den תפנית המושב des Mos. Nachmani (s. d.) zu Kidduschin; mit dem Vorigen gedruckt: Prag, 1826, f.
- *Vinc. de Costa **Maetos**: Breve discurso contra a perfidia do Judaismo etc. (portug.): Lissabon, 1622, 4; ib. 1634, 4; spanisch bearbeitet u. d. T. Discurso contra los Judios, von Didaco Gavilan Vela: Salamanka, 1631, 4.
- *Sam. **Magdallus**: Memoriale metrico-biblicum: Wittenberg, 1617, 12.
- Mos. **Magioro** (b. Dan.) s. JT. Zahalon.
- *Ed. **Magnus**: Kritische Bearbeitung und Erklärung des hohen Liedes Salomo's: Halle, 1842, 8.
- Mos. **Mahl**: גיהנום בניי. Ueber die Kindererziehung, in med. Hinsicht. Hebräisch und deutsch: Lemberg, 1821, 8.
- Is. **Mahler** (L. in Prag): תפנית המושב הקדש. Ueber die Biegung der hebräischen Nennwörter, nach einer neuen vereinfachten Methode: Prag, 1829, 8.
- *E. Aug. Ph. **Mahn**: Berichtigungen zu den vorhandenen Wörterbüchern' und Commentaren über die hebr. Schriften des A. T.'s: Göttingen, 1817, 8.
 — — — Bemerkungen und Erklärungen zu schwierigen Stellen des A. T., nebst zwei anderen philol. u. art. Inhalts: Göttingen, 1817, 8.
 — — — Ueber die Modalität des oriental. Studiums u. s. w.: Sulzbach, 1821, 8.
 — — — Observations exegeticae ad difficiliora quaedam V. T. loca, quae partim illustrantur, partim nova explicantur: Göttingen, 1812, 8.
- *Joh. de **Mai** (Majus): Commentaria physica sive expositio aliquot locorum Pentateuchi Mosaici, in quibus agitur de rebus naturalibus: Middelburg, 1661, 4; holländisch: ib. 1681, 4.
- *J. A. **Mai**: De termino vitae homini divinit. praef. Job. 5.: Jena, 1681, 4.
 — — — Diss. ebr. talm. de benedictione sacerdotali: Giessen, 1697, 4.
- *J. H. **Mai** (pat.): Oeconomia temp. V. et N. T. exhib. gubernat. dei inde mundo cond. usque ad Mess. advent.: Ff. a/M., 1712, 4; 2. Theil: ib. 1721, 4.
 — — — Introductio ad studium philolog.-criticum et exegeticum. (Darin wird die „Ars critica“ des Joh. Clericus und Mark. Maibom's „novum specimen biblicarum emendationum et interpretationum“ kritisiert: Giessen, 1699, 4; Ff. a/M., 1708, 4.
 — — — Dissertationes sacrae: Giessen, 1690, 8.
 — — — Dissertationes IV. selectiores: Ff. a/M.-Wetzlar, 1690, 8; die 2. u. 3. noch in dessen: Theologia prophetica: Ff. a/M., 1710, 4.
 — — — Theologia prophetica: Ff. a/M., 1710, 4.
 — — — Institutio linguae ebraicae: Ff. a/M., 1691, 8; fünfte Ausgabe besorgt von Ge. Chr. Burckliu: Giessen, 1715, 8.
 — — — Synopsis theologiae judaicae veteris et novae etc.: Giessen, 1698, 4.

1) Er ist nicht zu verwechseln mit Samuel-Isaak (R. in Salonik), dessen Chidduschim ebenfalls beigedruckt sind und welcher Verfasser von שורר נאמן שמואל; שורר אריות; שורר חמיר u. a. m. ist.

- Mich. Sim. **Mai**: מטקד גדול וקבד מאד. Leichenrede über den Hintritt seines Bruders Jos. Mai: Dyrhenfurt, 1811, 4.
- ***Dan. Maichel**: Diss. Factum Simsonis ab *αυτοχειρας* crimine vindicatur: Tübingen, 1739, 4.
- —: Diss. in vexatissimum locum Eccl. 3, 19—22: Tübingen—1743, 4.
- ***C. Maier**: Stataa Nebucadnezaris Dan. 3, 1: Jena, 1693, 4.
- ***Ge. Wlh. Maier**: Versuch über die erste Bildung der Erde nach Moses Bericht, in physikal. und chem. Hinsicht: Basel, 1795, 8.
- ***J. A. Maier**: Die Historie der Zerstörung Jerusalems, mit einer Einleitung und mit Anmerkungen: Halle, 1735, 8.
- ***Joh. Dan. Maier (Major)**: De vivacitate patriarcharum: Kiel, 1669, 4.
- ***J. G. Maier**: Eneas periochor. Philonianor. de Therapeutis: Altdorf, 1713, 4.
- J. Maier (RR. in Stuttgart)**: Lehrbuch der biblischen Geschichte, als Einleitung zum Religionsunterrichte in israel. Schulen. Nebst einem Anhang: die Juden während des zweiten Tempels: Ff. a/M., 1828, 8.
- —: Auswahl von Bibelsprüchen und Liederversen über die mos. Glaubens- und Sittenlehre, zum Gebrauche beim Religionsunterrichte in jüd. Schulen: Ff. a/M., 1830, 8.
- —: Confirmations- Handlung nebst dem Confirmanden- Unterricht: Stuttgart, 1836, 8.
- —: Rede beim Antritt des Amtes den 3. Jan. 1835: Stuttgart, 1835, 8.
- —: Welche Hindernisse haben wir wegzuräumen? Eine Predigt: Stuttgart, 1835, 8.
- —: Israels Vergangenheit u. s. w. Ein rel. Vortrag u. s. w.: Stuttgart, 1840, 8.
- —: Die erste Rabbinerversammlung und ihre Gegner: Stuttgart, 1845, 8.
- — u. **J. N. Mannheimer** u. **G. Salomon**: Israelitische Festpredigten und Casualreden. Erstes Heft: Stuttgart, 1840, 8.
- —: Israelitisches Gebet- und Andachtsbuch, zum Gebrauche bei der häuslichen und öffentlichen Gottesverehrung: Stuttgart, 1848, 8.
- M. S. Maier**: Ueber die öffentlichen Verhältnisse der Israeliten: Stuttgart, 1828, 8.
- K. L. Mallert (L. in Cassel)**: מורה לקריאה. Erstes Elementarbuch der hebr. Sprache nach der Lautirmethode: Cassel, 1838, 12.
- Maimon b. Josef (Daj. in Kordova)**¹.
- Elj. Carmoly**: Maimon b. Josef. Aufgenommen in: Histoire de la vie et des ouvrages de Maimonide. L'Univers Isr. 1850 (p. 458—59): Paris, 1850, 8.
- Maimon schrieb folgende Werke in arabischer Sprache: 1) מגלת אסתר. Comm. zur Ester-Megilla (s. Sal. Duran, Tiferet Jisrael 118); 2) סדר דיני תפילה. Comm. zu el-Farghani's Astronomie, als Anzug des Almagest (Asarja de Rossi's Meor 'Eaaj. 126); 3) פירוש ס' אלפיראני וכד'. Comm. zu el-Farghani's Astronomie, als Anzug des Almagest (Asarja de Rossi's Meor 'Eaaj. 126); 4) רסאלה. Sendschreiben zur Tröstung seiner unglücklichen Brüder unter den Almohaden. Geschrieben zu Fäs 1471 der Ae. sel., d. h. 1159 n. Chr. Noch arabisch erhalten in der Bodleyana (cod. Poc. n. 186, n. 464 bei Ure) und ausdrücklich als von פירוש התלמוד angeben; 5) פירוש התלמוד. Commentare zum Talmud, in der Weise derjenigen seines Lehrers Ibn Mig'as. (Angeführt von seinem Sohne in seiner Einleitung zum Mischna-Commentar); 6) ס' התוכנה. ein astron. Werk (s. Jesod Olam 38).
- Maimon Jafil** s. Maim. Jafil.

1) Er war ein Schüler des Josef ha-Lewi Ibn Mig'as zu Lucena (st. 1141) und R. in Kordova. Er ist der Vater des berühmten Maimonides. Um c. 1142 scheint er mit seiner Familie nach Fäs ausgewandert zu sein, wo er dann endlich im J. 1165 zuerst nach Palästina, dann nach Aegypten überfuhr, wo er aber noch im selben Jahre gestorben.

Maimon b. Sa'adja s. Maim. Nagar (b. Sa'ad.).

- Sal. Maimon (b. Josua, s. Nieszwić in Litthauen)¹: Versuch über die Transcendentalphilosophie, mit einem Anhang über die symbolische Erkenntnis und Anmerkungen. Kant gewidmet: Berlin, 1790, 8.
- —: Philosophisches Wörterbuch, oder Beleuchtung der wichtigsten Gegenstände der Philosophie, in alphabetischer Ordnung. 1. Stück: Berlin, 1791, 8.
- —: Lebensgeschichte, von ihm selbst beschrieben, und herausgegeben von K. P. Moritz. Erster Theil: Berlin, 1792, 8; Zweiter Theil: ib. 1793, 8.
- —: Ueber die Progressen der Philosophie; veranlasst durch die Preisfrage der kön. Akademie zu Berlin: Was hat die Metaphysik seit Leibnitz und Wolf für Progressen gemacht?: Berlin, 1793, 8.
- —: Anfangsgründe der Newton'schen Philosophie von D. Pemberton. Aus dem Englischen, mit Anmerkungen und einer Vorrede. Erster Theil, mit 4 Kupfertafeln: Berlin, 1793, 8.
- —: Anmerkungen zu Bartoldy's Uebersetzung von Bacon's von Verulam neuem Organon. 2 Theile: Berlin, 1793, 8.
- —: Die Kategorien des Aristoteles. Mit Anmerkungen erläutert und als Propädeutik zu einer neuen Theorie des Denkens dargestellt: Berlin, 1794, 8.
- —: Versuch einer Logik, oder allg. Theorie des Denkens: Berlin, 1794, 8.
- —: Kritische Untersuchungen über den menschlichen Geist oder das höhere Erkenntnis- und Willensvermögen: Leipzig, 1797, 8.
- —: Probe rabbinischer Philosophie (über Denken u. Erkennen). In der Berl. Monatsschrift 1789 VIII. S. 171—179: Berlin, 1789, 8.
- —: Neue Darstellung des Moralprincips und Deduction seiner Realität: das. XI. 1794.
- —: Das Genie und der methodische Erfinder: das. X. 1795 S. 362—84.
- —: Ueber Wahrheit, ein Brief an seinen Freund L. in Berlin: Berl. Journal f. Aufklärung Bd. V. I. 1789 u. Bd. VII. I. 1790.
- —: Baco und Kant: Bd. VII. II. 1790.
- —: Ueber die Weltseele: das. Bd. VIII. I. 1791.
- —: Ueber Tropen: das. Bd. VIII. I. 1791.
- —: Plan der Transcendentalphilosophie: das.
- —: Ueber den Plan des Magazins zur Erfahrungsseelenkunde. In diesem Magazin Bd. VIII. III. 1791.
- —: Wirkung des Denkvermögens auf die Sprachwerkzeuge: das.
- —: Ueber die Selbsttäuschung: das.
- —: Fortsetzung über dieses Magazin: das. IX.
- —: Ueber den Traum und über das Divinationsvermögen: das.
- —: Antwortschreiben an K. P. Moritz und Beurtheilung des ihm zugeschickten Buches und Beobachtungen über den Geist des Menschen, von Andrei Predumim Kaliwanow: das.
- —: Schreiben von Hrn. J. H. Mathy an Moritz, mit Anmerkungen: das.
- —: Ueber Täuschung. In der deutsch. Monatssch. 1791. St. 3 S. 274—87.
- —: Ueber das Vorhersehungsvermögen: das. St. 5. S. 45—67.
- —: Ueber Stetigkeit in der Natur: das. St. 6. S. 136—45.
- —: Ueber die Theodicee: das. St. 11. S. 190—212.
- —: Ueber den Geschmack: das. 1792. St. 3. S. 204—226. St. 4. S. 296—315.

¹) Geboren 1753 zu Nieszwić in Lithauen, gestorben auf dem Gute Neusiegersdorf bei Freystadt in Schlesien den 22. Nov. 1800. In dem Comm. zum More giebt er seinen Namen durch שבי, d. h. Sal. b. Josua, an.

- Sal. Maimon: Ankündigung und Aufforderung zu einer allg. Revision der Wissenschaften: das. St. 9. S. 42—52.
- —: Sophistik des menschlichen Herzens: das. 1801. S. 44—76.
- —: Ueber des Hrn. Professors Herz Versuch über den Geschmack. In Moritz's Annalen d. Ak. der Künste u. s. w. I. S. 78—85. 1791.
- —: Magazin zur Erfahrungsseelenkunde. Vom 9. Bande seit 1791 in Gemeinschaft mit dem Hofrath Moritz: Berlin, 1791—93, 8.
- —: Ueber die ersten Gründe des Naturrechts: Berl. Monatsschr. 1795. St. 4 und Niehammer, philos. Journal II. S. 142—83. 1795.
- —: Ueber den Gebrauch der Philosophie zur Erweiterung der Erkenntniß: das. V. S. 1—35. 1795.
- —: Geschichte meiner philosophischen Autorschaft, in Dialogen. Aus den hinterlassenen Papieren eingerückt in Bouterweck's Neuem Museum der Philosophie u. Literatur. B. II. I. N. 5. Heft II. N. 7 (1804).
- —: גִּבְעַת הַמִּוֶּרָה. Hebräischer ausführlicher Comm. zu More Nebuchim des Mos. Maimûni, aber nur zum 1. Theile desselben fertig geworden. Dazu vorn, hebräisch, ein Abriss der Geschichte der Philosophie. Mit dem More gedruckt: Berlin, 1791, 4; Wien, 1791, 4; Sulzbach, 1828, 4.
- —: Streifereien über das Gebiet der Philosophie: Berlin, 1793, 8.

Ueber ihn.

J. S. Wolf: Maimoniana oder Rhapsodien zur Charakteristik Sal. Maimon's, gesammelt von etc.: Berlin, 1814, 8.

R. P. Moritz: Lebensgeschichte Sal. Maimon's von ihm selbst beschrieben und herausgegeben von etc. Erster Theil: Berlin, 1792, 8; zweiter Theil: ib. 1793, 8.

Geschichte meiner philosophischen Autorschaft, in Dialogen. Aus den hinterlassenen Papieren Maimon's eingerückt in Bouterweck: Neues Museum der Philosophie u. Literatur. Bd. II. Heft I. N. 5; Heft II. N. 7: —, 1804, 8.

Wolf Maimon: Apologie des Judenthums (über Talmudismus u. Rabbinismus): Kassel, 1830, 8.

— —: Prodomus einer Uebersetzung des Talmuds: Kassel, 1831, 8.

Mos. Maimonides s. Musa Maimûni.

Abr. Maimûni (b. Dav.) s. Abr. Maimûni (b. Mos.).

Abr. Maimûni (b. Mos.): כְּרָאָה אֵלֶיכֶם יָדָא, Kitâb el-Kafaja. Ueber die Haggada, oder über die Auffassung der talmudischen Sagen. Aus dem Arabischen ins Hebräische übersetzt und diese Uebersetzung nach einer Oppenheimer'schen Handschrift abgedruckt in Kerem Chemed II.: Wien, 1836, 8.

Eigentlich lautet hier die Ueberschrift חֻזַּק אִירוֹת הַיְשׁוּת חֻזַּק, allein es ist nur ein Fragment aus dem grösserem Werke. Das grosse Werk el-Kaf. behandelte den ganzen Rabbinismus, d. h. sämtliche Gesetze und deren Bedingungen, und dabei waren auch Abhandlungen über Ethik u. s. w. Theile dieses Werkes sind noch handschriftlich vorhanden.

— —: מִצְעָה רְבִיעִית לְמִי. Der Meineidige und die Dämonenkönigin, ein treffliches Märchen zur Einschärfung der Wichtigkeit des Eides. Aus dem Arabischen ins Hebräische übersetzt und dann in Verbindung mit חֻזַּק אִירוֹת הַיְשׁוּת של משה (b. Abr. b. Mos.), geb. in Aegypten 1222. Dieser David veranstaltete eine Sammlung der Lieder Jehuda ha-Lewi's zu einem Diwân, dann schrieb er eine Art Midrasch über den Pentateuch, arabisch.

1) Dieser berühmte Sohn Maimûni's, der in der Leitung der Gemeinden in Aegypten seinem Vater folgte, wurde im Monat Siwan 1184 geboren und starb Montag den 18. Kislew, 1234. Sein Enkel hiess ebenfalls Abr. Maimûni (b. Dav.), der mit seinem Bruder Sal. Maimûni (b. Dav.) Zeitgenosse des רש"י und des Estori b. Mose Farochi war, und die um 1300 blüheten. Der Sohn unseres Abraham war Dav. Maimûni (b. Abr. b. Mos.), geb. in Aegypten 1222. Dieser David veranstaltete eine Sammlung der Lieder Jehuda ha-Lewi's zu einem Diwân, dann schrieb er eine Art Midrasch über den Pentateuch, arabisch.

von Nissim b. Schoschan: ib. 1605, 8; verbunden mit *מעשה בן סנאי*, d. h. die Geschichte des Exilarchen Bostanai: Verona, 1647, 8; Amst., s. a. 8.

a) Lateinische Uebersetzung.

Joh. Chph. Wagenseil: *מעשה ירושלמי* mit einer lat. Version, in: *Exercitationes varii argumenti* aufgenommen: Altorf, 1687, 4.

b) Jüdisch-deutsche Uebersetzung.

מעשה ירושלמי. Ein Märchen: der Meineidige und die Dämonen-Fürstin. In jüd.-deutscher Uebersetzung: Homburg v. d. H., 1711, 8 (Bl. 8).

c) Hochdeutsche Uebersetzung.

Sel. Korn: Die Dämonenfürstin, ein Märchen. Abgedruckt in dessen: der jüd. Gil-Blas: Leipzig, 1834, 8.

Abr. Maimûni: *יאגרת* oder *כתב*. Sendschreiben über die Verläumder des Werkes More Nebuchim von seinem Vater, namentlich über die Verlästerer der Ansichten in demselben über Gott und über den Werth der Haggada's. Mitgetheilt von S. D. Luzzatto mit kleinen Bemerkungen und mit einigen Noten von S. L. Rapaport: Kerem Chemed V. 9—17; Prag, 1841, 8.

Erläuterung dieses Sendschreibens.

S. L. Rapaport: *על דבר יאגרת*. Ueber das aus einer Handschrift abgedruckte Sendschreiben, was Abr. Maimûni zugeschrieben wird, über seine Eigenthümlichkeit, seine Zeit und überhaupt über die Theilnehmer an dem Streit wider die Maimûni'schen Bücher *המורה* u. *ס' המורה*. In 6 Paragraphen mit Anmerkungen: Kerem Chemed V. 1—8; Prag, 1841, 8.

— — — *עוד דברים על יאגרת*: Weitere Betrachtung über dieses Sendschreiben und über den vermuthlichen Abfasser: Kerem Chemed V. 17—25; Prag, 1841, 8.

— — — *תשובות*. Glossen zu dem Werke Mischna Tora seines Vaters, mit vielfacher Benutzung der noch gehaltenen arab. Gutachten desselben, die der Verf. des *מעשה ירושלמי* über Maimûni's Jad, Mas'ud Chaj. b. Ah. Rokaach, noch vor sich gehabt. Von diesen ist nun zum 1. Theil des Jad ha-Chasaka dem Werke Ma'ase Rokeach vorgedruckt: Venedig, 1742, f.

— — — *שו"ת*. Rechtsgutachten. Davon Eine an Josef b. Gerson abgedruckt in den *אגרות ושור* des Maimûni (gegen Ende) und mit diesen gedruckt: Kstpl., 1522, f.; Venedig, 1544, 8; ib. 1665, 8; Basel, 1631, 4; Amst., 1712, 8; Prag, 1726, 8; ib. 1822, 8; Berlin, 1780, 8; Zolkiew, 1772, 8; Brünn, 1797, 8; Wien, 1826, 8.

— — — *מלחמות י"י*. Sendschreiben zur Vertheidigung des More und des Sefer ha-Madda', gerichtet an die Gemeinden der Provence. Angehängt ist das Sendschreiben Mose Nachmani's (Ramban's) über denselben Gegenstand. Nach einer HS. vom Jahre 1235 bei Sal. Dubno, veranstaltet von seinem Sohne Abr. Mos. Dubno zu Wilna: Wilna, 1821, 8 (Bl. 14). Mit Weglassung des Schreibens Nachmani's: Hannover, 1840, 8.

Er schrieb noch: 1) *פרוש על התורה*. Commentar über den Pentateuch, in arab. Sprache (Ms. in Rodl. CH. 166 noch zur Gn. u. Ex. erhalten); 2) *שו"ת*. Rechtsgutachten u. a. Werke.

Dav. Maimûni (b. Abr. b. Mos.) s. Abr. Maimûni (Note).

Mos. Maimûni (s. Kordova, eig. Mosche b. Maimûn b. Josef .s Kordova)².

1) Es gab von ihm eine Sammlung von Briefen, theils als Antworten auf Anfragen (*שו"ת*), theils zur Vertheidigung seines Vaters, nam. dessen More und Sefer ha-Madda', versandt. Einzelne aus dieser Sammlung haben sich noch erhalten.

2) Mos. Maimûni oder Maimonides wurde den 30. März 1135 zu Kordova geboren. Sein Vater Maimon b. Josef war Schüler des Josef ha-Lewi Ibn Mig'as, welcher

A. Commentare und Einleitungen zur Mischna und Gemara.

a) Einzelne Stücke derselben aus dem arab. Original.

- Mos. Maimūni: מקדמה אלשרה אלמשנה. Einleitung in den Mischna-Commentar, oder 7 Abschnitte über Entstehung der überlieferten Gesetze u. über ihr Verhältniss zur Prophetie, über wahre und falsche Prophetie, über Beschlüsse u. Anordnungen bis zur Zeit der Mischna, Hermeneutik der Mischna und Eintheilung der Halacha's, Organisation der Mischna, Zweck und organische Gestaltung derselben. Dann folgen עשרה פי אלמשנה, zehn Kapitel über die Mischna, worin eine Isagogik zur Mischna gegeben wird. Im arabischen Originale des Maimūni, mit einer lateinischen Uebersetzung, mitgetheilt von Ed. Pococke in seiner: *Porta Mosis* (S. 1—132): Oxford, 1655, 4.
- — — מקדמה אלשרה מן אלסדר קדשים: Einleitung zu dem Commentar der Ordnung Kodoshim. Im arabischen Originale, mit einer lateinischen Uebersetzung, mitgetheilt von Ed. Pococke in seiner: *Porta Mosis* (S. 251—85): Oxford, 1655, 4.
- — — מקדמה אלשרה מן אלסדר טהרות: Einleitung in den Commentar zur Mischna der Ordnung Tohorot. Im arabischen Originale, mit einer lat. Uebersetzung, mitgetheilt von Ed. Pococke in seiner *Porta Mosis* (S. 287—355): Oxford, 1655, 4.
- — — שרה אלפרק אלעשר מן סנהדרין: Commentar zum zehnten² Kapitel des Traktats Sanhedrin, oder Abhandlung über die Wurzeln des Gesetzes (מקאלה פי) (ולא עשרה קאערה) oder die 13 Glaubensartikel (אלאזול אלשריעה) Im arabischen Originale, mit einer lateinischen Uebersetzung, mitgetheilt von Ed. Pococke in seiner *Porta Mosis* (S. 133—80): Oxford, 1655, 4.
- — — חזאניה פצול: Acht Abschnitte, ethischen und psychologischen Inhalts, als Einleitung zu dem Commentare über den Traktat Abot: מקדמה אלשרה מן אל מסכת אבות Im arabischen Originale, mit einer lat. Uebersetzung, mitgetheilt von Ed. Pococke in seiner *Porta Mosis* (S. 181—250): Oxford, 1655, 4.

Jedo h gehört dem Inhalte zufolge dieses Werkchen zur philosophischen Literatur.

- — — שיר בהתהלל פרש המשנה: Liedchen zu Anfang des Mischna-Comm.'s. Aus einer HS. (Paris AF. 367) von Derenburg copirt u. in: Moses b. Maimon. Studien von Geiger, mitgetheilt (S. 48): Breslau, 1850, 8.

In dem arab. Comm. Maimūni's zur Mischna war auch seine sefardische Recension des Mischna-Textes, welche Recension nach Sim. Duran (Comb. zu Abot 2, 7) gehabt u. hat sich zur Zeit Jos. Karo's in Aleppo gefunden (Abkat Rochel N. 27).

b) Hebräische Uebersetzungen dieser einzelnen Stücke.

- — — פתיחת פרש המשנה: Einleitung in den Mischna-Commentar. Aus dem Arabischen des Originals (מקדמה אלשרה אלמשנה) des Maimūni ins Hebräische übersetzt von Jeh. Charisi (s. d.). Abgedruckt in den (oben unter Charisi erwähnten) Mischna- und Talmud-Ausgaben, aber unter dem falschen Titel

als R. in Lucena 1141 gestorben. Sein Vater war sein vorzüglichster Lehrer. Unter den Vorgängern, die er benutzt, sind Ibn Mig'as, Alfasi, Sa'adja, Haja, Chefez b. azliach, Chanoch b. Mose u. A. die vorzüglichsten. In seinem 23. Jahre (1158) schrieb er ein Werk über den jüd. Kalender, wie er auch arab. Commentare zu talm. Traktaten, Auszüge der Halacha's aus dem jerus. Talmud wie auch den Mischna-Comm. begonnen. Im Jahre 1159 war er und seine Familie in Fäs, wo er sein אגרות השבד od. מ' קהיש השב, nachdem sie dem Religionsdrucke in Spanien entkommen waren, verfasst. Im Jahre 1165 den 18. April gelang ihnen die Ueberfahrt nach Palästina, wo sie den 16. Mai in Akko ankamen, von da machten sie eine gefahrvolle Reise nach den heiligen Orten, und endlich gingen sie nach Egypten, wo er sich fest niedergelassen in Fostat, nahe bei Bahira, und wurde dann Arzt am Hofe Saladin's, wie er auch an die Spitze der dortigen Juden getreten. Seinen Comm. zur Mischna, begonnen 1158, war bereits 1165 fertig, doch sorgte er bis 1168 eine nochmalige Revision. Nach einem schriftstellerisch u. praktisch thätigen Leben starb er den 13. Dec. 1204, fast 70 Jahre alt.

1) Zu dem Mischna-Comm. hat Maimūni den 'Aruch des Natan b. Jechiel aus Rom, obgleich er es bereits 1101 vollendet hatte, nicht gekannt.

2) Das Kapitel Chelek war bei Maimūni das zehnte und der Traktat schloss mit Kap. והנהולקין. Ebenso war die Kapitelstellung bei Raschi.

הקדמה ל'סדר זרעים oder 'הקדמה ל'סדר זרעים, während der richtige Namen wie hier, oder auch הקדמה ל'סדר זרעים (Iggeret Techijat ha-Metim, Anf.; Sefer ha-Mizwot, Geb. 172, Verb. 29) oder פתיחת המשנה (Vorr. des Uebersetzers zur Ord. Naschim) oder endlich פתיחת המשנה (Juchasin, ed. Krakau, p. 131^b) ist. Besonders abgedruckt wurde diese Einleitung in dem Werke סגירות ה'ס' von Jos. Jessel (s. d.): Berlin, 1736, f.

Mos. Maimûni: הקדמה ל'ס' המשנה ס' קדשים. Einleitung in den Mischna-Commentar zur Ordnung Rodoschim. Aus dem Arabischen des Maimûni übersetzt ins Hebräische von Netanel Almâli (s. d.). Abgedruckt in den (oben erwähnten) Mischna- und Talmud-Ausgaben. S. lit. c.

— — : הקדמה ל'ס' המשנה ס' טהרות. Einleitung in den Mischna-Commentar zur Ordnung Tohorot. Aus dem arab. Originale ins Hebräische übersetzt von dem Uebersetzer des Comm.'s zu jener Ordnung (wahrscheinlich Netan. Almâli). Abgedruckt in den (oben erwähnten) Mischna- u. Talmud-Ausgaben. S. lit. c. Besonders gedruckt mit J. Löw Edel's Comm. מ'י ג'תת: Bialystock, 1816, f.

— — : פירוש המשנה לפרק חלק. Mischna-Commentar zu dem Kapitel Chelek, oder dem 10. (11.) des Traktat Sanhedrin, über die Wurzeln des Gesetzes, und die Glaubensartikel handelnd. Auch פירוש המסודות ועקר אמנה (Juchasin. 43^a) genannt. Aus dem Arabischen des Maimûni ins Hebräische übertragen von Sal. Ben-Jakob (s. d.), dem Uebersetzer des Mischna-Commentars zur ganzen Ordnung. Abgedruckt in den (oben erwähnten) Mischna- u. Talmud-Ausgaben. S. lit. c.

— — : פ' פרקי אבות. Comm. über Pirke Abot. Ausser dessen Abdruck in den Mischna- und Talmud-Ausgaben wurde er noch gedruckt in Verbindung mit פ' אבות אברהם: Mantua, 1560, f.; Lublin, 1616, 4; (mit dem Comm. Raschi's); ib. 1622, f.; mit dem Abot-Comm. ג'תלת אבות von Don Is. Abravanel: Venedig, 1546, 4.

c) Die Mischna-Commentare im Ganzen.

— — : ב'תאב אלטראג. (Die Leuchte)¹. Ausführlicher Commentar zu den sechs Ordnungen der Mischna, mit einer allgemeinen Einleitung zu den Mischna-Commentare (מקדמה אלשרח אלמסנה), mit einer Einleitung zu der Ordnung Rodoschim (מקדמה אלשרח ס' קדשים) und eben so zu der Ordnung Tohorot (מקדמה אלשרח ס' טהרות), mit acht Abschnitten ethisch-psychologischen Inhalts, als Einleitung zum Abot-Commentar (מקדמה אלשרח מסכת אבות), wie auch mit einem eigenthümlichen Commentar zum zehnten (11.) Kapitel des Traktats Sanhedrin (שרח אלפרק אלעאשר מן מס' סנהדרין), worin die 13 Glaubensartikel (תלת עשרה קאטרה) entwickelt sind. In arabischer Sprache abgefasst theils in Spanien, theils in Egypten, und daraus zum Theil unter dem Titel המאור ס' ins Hebräische von verschiedenen Uebersetzern übertragen, und zwar:

1. המאור והיא פ' המשנה ס' זרעים. Ausführlicher Mischna-Commentar zur Ordnung Sera'im, aus dem Arabischen des Maimûni ins Hebräische übersetzt von Jehuda Charisi (s. d.) während seines Verweilens in Marseille, um c. 1180, als Maimûni's Mischna-Tora und More noch nicht in der Provence bekannt waren. Von dieser Uebersetzung fand jedoch ein anderer Uebersetzer, Jos. Alfual (s. d.), nur über Berachot, Pea, Damai, Kilajim u. Scheb'it u. übersetzte von da an, d. h. über Terumot, Ma'asseret, Ma'asser Scheni, Challa, 'Orla, Bikkurim, weiter, mit einer kleinen Vorrede vor seiner Uebersetzung;

2. המאור והיא פ' המשנה ס' מועד. Mischna-Commentar zu der Ordnung Moëd. Aus dem Arabischen des Maimûni ins Hebräische von Jos. Alfual

1) Dieser Name ging nicht von Maimûni selbst aus, da er nur den Namen שריל, d. h. פ'ריש, oder תאליף, d. h. תבאר hat. Uebrigens ist אלטראג nur als Erklärung überhaupt zu nehmen, ב'פריש nennt er אלטראג.

(b. Isaak, s. Huesca) übersetzt (s. Alfual) und mit einer grossen in gereimter Prosa abgefassten, mit einem Gedichte eingeleiteten Vorworte;

3. ספר המאור והוא פרוש המשנה סדר קטנים. Mischna-Comm. zu der Ordnung Naschim. Aus dem Arabischen des Maimûni ins Hebräische übersetzt von Jak. Akkasi (s. d.), unterstützt von dem Arzte Chaj. Ben-Baka. Mit einer grossen Einleitung des Uebersetzers und mit einer die Uebersetzung betreffende Correspondenz mit Salomo b. Adrat;

4. ספר המאור והוא פרוש המשנה סדר נזיקין. Mischna-Commentar zu der Ordnung Nesikin. Aus dem Arabischen des Maimûni ins Hebräische übersetzt von Sal. Ben-Jakob (s. d.) aus Saragossa, mit einem Vorworte des Uebersetzers. Jedoch ist in dieser Uebersetzung der Commentar zu Abot und die acht Abschnitte, welche jenem vorangehen, ausgeschlossen;

Mos. Maimûni: פרוש ב' אבות. Comm. zu Abot, aus dem Arabischen übersetzt von Sam. Ibn Tabôn, mit den dazugehörigen 8 Abschnitten psychologischen u. ethischen Inhalts;

5. ספר המאור והוא פרוש המשנה סדר קדשים. Mischna-Commentar zur Ordnung Kodoshim nebst einer grossen Einleitung. Aus dem Arabischen des Maimûni ins Hebräische übersetzt von Netanel Almâli (s. d.), mit einem grossen Vorworte des Uebersetzers;

6. ספר המאור והוא פרוש המשנה סדר טהרות. Mischna-Commentar zur Ordnung Tohorot, nebst einer grossen Einleitung. Aus dem Arabischen des Maimûni ins Hebräische übertragen von einem Ungenannten (vielleicht von dem Uebersetzer des zu Kodoshim, des Netanel Almâli);

Diese hebräische Uebersetzung des Commentars zu den 6 Ordnungen als ein ganzes Werk ist gedruckt erschienen: a) in den Mischna-Ausgaben, und zwar stets mit dem Mischna-Texte: Neapel, 1492, f. bei Josua Salomo Soncini; Venedig, 1546, f. Marco Antonio Giustiniani; Sabionetta, 1559, 4; Riva di Trento, 1559, f.; Mantua, 1561—62, 4 Jacob Cohen b. Naftali aus Gazolo; besorgt von Abraham b. R'uben b. Nachman: Venedig, 1566, f.; ib. 1606, f. Zanetti; blos die 3 Ordnungen Sera'im, Mo'ed und Naschim: Amsterdam, 1675, 4. Siehe unter משנה. — b) in den Talmud-Ausgaben zu Berachot: Soncini, 1484, f.; zu allen Ordnungen: Venedig, 1520—30, f. Dan. Bombergo; ib. 1540—50, f. Marco Antonio Giustiniani; Basel, 1578—80, f. Ambrosius Froben; Krakau, 1603—1606, f.; Lublin, 1617—28, f. Josua b. Israel aus Oesterreich; Amsterdam, 1644—47, f. Immanuel Benveniste; Ff. a/O., 1697—99, f. Michel Gottschalk; Berlin-Ff. a/O., 1715—21, f. M. Gottschalk u. Jablonski; Amsterdam-Ff. a/M., 1714—21, f. Siehe für die spätern Ausgaben den Artikel תלמוד. Besonders ohne den Mischna-Text gedruckt: Venedig, s. a. f.; Krakau, s. a. f.

— — — פ' משנת פאה א' א'. Der Maimûnische Comm. zu Pea c. 1, aus dem Arabischen Originale übersetzt von Mos. b. Sam. Ibn Tabôn. Aus einer HS. als einzig erhaltenes Fragment dieser Uebersetzung abgedruckt von Abr. Geiger in נגיני נקמנים (S. 18): Breslau, 1847, 8.

Ausser den bei uns durch den Druck verbreiteten Uebersetzung, die von Charisi, Alfual, Jak. Akkasi, Ben-Baka, Sal. Ben-Jakob und Natanel Almâli herrühren, haben auch Sam. b. Jeh. Ibn Tabôn u. sein Sohn Mose Ibn Tabôn von verschiedenen Partien Uebersetzungen geliefert, die zum Theil sich noch handschriftlich erhalten haben.

d) Lateinische Uebersetzung.

Ed. Pococke: Lateinische Uebersetzungen von Partien dieses Commentar's nach dem arab. Original angefertigt etc., als: die allgemeine Einleitung in den Mischna-Commentar, die Erläuterung zu Kap. Chelek oder dem 10. Kap. von Sanhedrin, Abot-Commentar, die Einleitung in die Ordnung Kodoshim, die Einleitung in die Ordnung Tohorot, die in Menachot, ist abgedruckt in Porta Mosis etc.: Oxford, 1655, 4; die lat. Uebersetzung Pococke's, namentlich seine vermischten Anmerkungen bei dieser Gelegenheit herausgegeben von Chr. Reineck: Leipzig, 1705, 4.

Paul Riccius: Auszug aus Maimûni's Vorr. in Ord. Sera'im, in lateini-

scher Sprache. Aufgenommen in dessen: *Epitome doctrinae talmudicae*, und in dessen: *Collectio opusculorum etc.* gedruckt: Augsburg, 1541, f. Dieser lat. Auszug wurde sonst noch häufig gedruckt.

Chr. Reineck s. Ed. Pococke.

Wlh. Surenhuys: Auszügliche Uebersetzung des Mischna-Commentars von Maimûni, ins Lateinische übertragen u. aufgenommen dann in dem Mischna-Werk: *Mischna cum R. Maimonidis et Bertinorae commentariis integris lat.* Don. et illustr. 3 voll.: Amst., 1698, f.

e) Deutsche Uebersetzung des Mischna-Commentars.

Raf. Jak. Fürstenthal (in Breslau): Das jüd. Traditionswesen, dargestellt in des R. Mos. Maimonides Einleitung in seinen Mischnakommentar, namentlich zur Mischna-Ordnung *Sera'im*. Gedachte Einleitung aus dem Hebräischen ins Deutsche übersetzt und mit sacherklärenden Anmerkungen versehen: Breslau, 1842, 8.

f) Spanische Uebersetzung dieses Commentars.

Abraham b. R'uben (b. Nachm., s. Marokko): *Misnaioth con el comento de el Hacham, Rabbenu Moseh etc.*: Venedig, 1606, f.

Auch Jak. Abendana (R. u. A. in London) übersetzte diesen Comm. in seiner spanischen Mischna-Uebersetzung u. Surenhuys, Wagenseil, v. Rosenroth haben sie gesehen.

g) Supercommentare über diesen Mischna-Commentar.

JT. Lippm. Heller: *הויספור יום טוב* s. JT. Lippm. Heller.

In gleicher Weise, mehr oder weniger, commentirten oder behandelten andere Mischna-Erklärer diesen Commentar, und deren Reihe siehe oben unter *Jehudaha-Nasi*.

Ausserdem schrieb noch unser Mos. Maimûni zu dieser Klasse von Schriften ge-
lührlig: 1) *הדברים ופירושם על התלמוד*. Novella's und Commentationen zum Talmud. Im Vorw. seines Mischna-Commentar's gedenkt er selbst deren zu 3 Ordnungen und zu Chullin, Mos. Alaschkâr (GA. n. 121), Bez. Aschkenasi gedenken deren zu Sanhedrin und letzterer auch zu Sabbath und sein *פְּלִי הַתְּלָמוּד*, ist noch handschriftlich vorhanden; 2) *פְּלִי הַתְּלָמוּד*, Methodologie zum Talmud, die Bez. Aschkenasi noch gehabt; 3) *פְּלִי הַתְּלָמוּד*, die Zusammenstellung der Halacha's aus dem pal. Talmud, nach dem Muster Alfasi's vom babyl. —

B. Systematische Zusammenstellung aller Gesetze.

a) Gesamtausgabe ohne Commentar.

Mos. Maimûni: *משנה תורה* (auch genannt *ספר היד*, d. h. das Buch der 14 [Bücher], daher auch dann *ירד התורה*). Eine systematische Zusammenstellung aller Gesetze oder Halacha's nach dem mündlichen und schriftlichen Gesetze oder nach der Schrift und nach den Talmuden, auf die biblischen Ge- und Verbote zurückgeführt und die Gesamtmasse der talm. Pandekten von dieser Grundlage behandelnd, nebst einer Einleitung über die Traditionskette und Entwicklung der biblischen Vorschriften. In dem Hebräischen der Mischna abgefasst, zerfällt dieses grösste Werk Maimûni's in vier grosse Theile, nämlich Theil I. in sich fassend: 1) *ספר המצוה*; 2) *ס' אהבה*; 3) *ס' זמנים*. Theil II: 1) *ס' נשים*; 2) *ס' קדושה*. Theil III: 1) *ס' השלחה*; 2) *ס' זמנים*; 3) *ס' עבודה*; 4) *ס' הקרבנות*; 5) *ס' טהרות*. Theil IV: 1) *ס' נזיקין*; 2) *ס' נזיקין*; 3) *ס' משפטים*; 4) *ס' שופטים*, zusammen 14 Bücher. Jedes dieser Bücher zerfällt wieder in Traktate oder in grossen halachischen Abschnitten (*הַלְכוּת*), jeder Traktat in Kapitel, und jedes Kapitel in Paragraphe. Dieses grosse und umfassende Werk erschien zuerst in zwei grossen Foliobänden s. l. et a. f.; dann ebenfalls in 2 Bden.: Soncino, 1490, f.

b) Gesamtausgabe mit Commentaren.

Ab. Ibn. Ja'isch: ed. *משנה תורה*, auf Kosten des Josef ben Mubchar Sefardi und Mosche Lewi Aschkenasi aus Medina-Celi und besorgt von Abraham

ben Josef Ibn Ja'isch, in 2 Foliobänden. In dieser Ausgabe sind bereits zu dem Texte Maimūni's beigefügt: a) השגות הראב"ד. Kritiken von Abraham b. David (s. d.); b) הגהות מרימוןיות von Me'ir ha-Kohen (s. d.), einem Schüler des Me. Rothenburg (s. d.); c) מגיד משנה, über Semanim, Naschim, Koduscha, Nesikin, Kinjan und Mischpatim: Kstpl., 1509, f.

Dav. Pizzighon: ed. משנה הורקה wie vorher, mit Hinzufügung des מגיד משנה, besorgt von David Pizzighon u. Jakob b. Chajjim, ebenfalls in 2 Bänden mit fortlaufender Paginirung: Venedig, 1524, f. Dan. Bombergo (Bd. I. hat 393, II. von da bis 767 Bl.).

Me. Katzenelbogen (in Padua): ed. משנה הורקה des Maimūni, nebst den Kritiken von Abraham b. David, die maimūnianischen Glossen von Me'ir ha-Kohen, מגיד משנה von Schem-Tob b. Abraham (Ibn Gaon), ferner הגהות הרמב"ם, d. h. Glossen von Mo's. Corfu und eigene Glossen des Herausgebers, in 4 Bden.: Venedig, 1550—51, f. Bragadini.

השגות, eine ähnliche Ausgabe mit Hinzufügung des הגהות מרימוןיות von Maimūni vorn, sammt den Kritiken (השגות) Moses Nachmani's dazu, in 2 Bden.: Venedig, 1550—51, f. Bragadini.

Ist die der Katzenelbogen'schen Ausg. entgegengestellte.

בסוף משנה הורקה, eine ähnliche Ausgabe, mit Hinzufügung des Commentars בסוף משנה von Jos. Karo und noch einige andere Sachen, in 4 Bden.: Venedig, 1574—76, f. Giov. di Gara.

Sal. Jeh. Leon s. Dav. Nuñez Torres.

Dav. Nuñez Torres: ed. משנה הורקה des Maimūni mit den erwähnten Commentaren משנה הורקה, מגיד משנה, הגהות מרימוןיות, בסוף משנה, ferner mit לוחם לוחם des Abr. di Boton, mit 2 Commentaren zu השגות הראב"ד von Levi Ibn Chabib (s. d.) u. 'Obadja b. David (s. d.), und mit vielen Kupfertafeln, in 4 Bden., von denen den ersten David Nuñez Torres, die drei andern Salomo Jehuda Leon besorgte: Amsterdam, 1702, f. Immanuel b. Josef Athias; noch mit dem Commentar לוחם לוחם in 5 Bden.: Amst., 1702, f.

משנה הורקה des Maimūni mit den erwähnten Commentaren und Glossen und noch dazu משנה למהלך von Jeh. Rosanes (s. d.), der früher auch besonders gedruckt wurde (Kstpl., 1731, f.; Homb. v. d. H., 1700, f.) mit noch andern Glossen in 4 Bden.: Jesnitz, 1739—40, f.; Fürth, 1762, f.; Lemberg, 1808, f.; Berditschew, 1800, f.; in 8 Bden. mit noch vielen andern Commentaren: Wien, 1835—42, f.

c) Einzelne Stücke des Werkes ohne Uebersetzung.

ספר ז' מש' נד החזקה להרמב"ם. Das 7. Buch des Jad ha-Chasaka oder das 7. Buch des grossen Werkes mit seinen 6 Halachot. Mit den השגות הראב"ד und בסוף משנה. In einer Separat-Ausgabe von Traktat Berachot beige-druckt, mit noch andern Sachen: Prag, 1728, f.

ס' המדע ונאמרה וזמנים מש' ה"ד להרמב"ם. Die drei ersten Bücher des Mischna-Tora, mit einigen Zugaben: Mantua, 1590, 4; Venedig, 1665, 4. Mit Zusätzen aus מסורות אסוריות, veranstaltet von Andreo Mauroceno: Venedig, 1665, 4. Mit Erläuterung der seltenen Wörter: Venedig, 1703, 4.

הלכות ערוה להרמב"ם. Der zweite Traktat des ersten Buches des grossen Werkes Maimūni's, die Ethik des Judenthums enthaltend, separat abgedruckt: Krakau, 1595, 4.

ה' ערוה להרמב"ם עם פסוק משנה. Hebräisch besonders abgedruckt in Dav. Millii, Catal. Rabb.: Ultraject. 1728, 8.

d) Lateinische Uebersetzungen von einzelnen Partien des Werkes.

aa) Aus המדע.

Wlh. Hr. Vorst: הלכות יסודי התורה. De fundamentis Legis, cum versione

latina et notis juncto Textu hebr. Dabei auch Don Is. Abravanel's ש' אב' אב' theilweise übersetzt: Amst., 1638, 4; u. d. T.: Mosis Maimonidae theorema de principiis Juris divini: ib. 1680, 4.

Jo. Adam Scherzer: פ'ק א' יב' מ'לכות ר'ס'ה ה'תורה. Die zwei erst Kapitel des Traktates Jesoda ha-Tora, und zwar nur ein in der gross Ausgabe befindlicher Commentar dazu, ohne den Text, mit lat. Uebersetzung Abgedruckt in dessen Trifolium Orientale: Leipzig, 1663, 4. Auch in seine Pretium Orientale: ib. 1672, 4.

Jo. Ge. Abicht: Selecta Rabbinicorum. (Darin ist der Text von ה'ר' ה'תורה aufgenommen, mit der Uebersetzung von Vorst, aber verbessert Leipzig, 1703, 4.

Ge. Genz: ה'לכות העוה. Canones Ethici Mos. Maimonides cum vers. l. et cum notis uberioribus. (Enthält auch eine Diätetik, die vielfach besond'ers bearbeitet worden ist): Amst., 1640, 4; ib. 1653, 4. Das erste Kapitel dieser Ausgabe, in Text u. Uebersetzung, wurde aufgenommen in Sam. Bohl' Tabulae grammaticae Hebraicae: Leipzig, 1657, f.

Sam. Bohl s. Ge. Genz.

Rob. Clovering: ה'לכות תלמוד תורה. De studio Legis, cum versione latina et notis: Oxford, 1705, 4.

Joh. Ulmann: Latina interpretatio tractatus תלמוד תורה. Mos. Maim. A gedruckt in dessen: Observationes philologicae oder Deliciae Rurales Cent. p. 258 ff.: Strassburg, 1705, 8.

Dionys. Voss: ה'לכות עבודה זרה. De idololatria, cum vers. lat. et notis. Mit dem Werke seines Vaters: De theologia gentilium, herausgegeben: Amst. 1642, 4; ib. 1666, 4; ib. 1700, f.

Joh. Ben. Carpzov: ה'לכות עבודה זרה cum vers. lat. In dessen: „Disputationes Academicae aufgenommen: Leipzig, 1600, 4.

G. N.: ה'לכות תשובה. De poenitentia cum vers. lat. et notis: Cantabrig. 1631, 4.

Joh. Hilpert: ה' תשובה. De poenitentia. (Ohne Text und Noten): Helmstädt, 1651, 4.

Rob. Clovering: ה'לכות תשובה. De poenitentia, cum vers. lat. et notis: Oxford, 1705, 4.

Joh. Ulmann: ה'לכות תשובה. De poenitentia, cum versione lat. Aufgenommen in dessen: Specimen observationum philol. in V. T.: Strassburg, 1705, f.

bb) Aus אהבה.

Laur. Dav. Vollhagen: ה' קריאת שמע. De lectione שמע. Ein Theil au demselben Traktate, in Text und Uebersetzung, findet sich in dessen Diss. de Keriath Schema: Leipzig, 1703, 4.

Jak. Heinr. van Bashuyzen: ה' תעלין המזונה ר'ס' תורה. De Phylacteris schedis et de libro Legis (Kap. VII—X blos), lat. convers. cum notis. Zuerst in Disputationsform: Hanau, 1705, 4; dann u. d. T. Observationes sacrae Ff. a/M., 1708, 4.

Jo. Heinr. May (fil.): ה' ציצית. De peniculamentis sacris, c. vers. lat. et notis: Ff. a/M., 1710, 4.

Seb. Schmid: ה' מילה. Tr. de circumcisione, cum vers. lat.: Strassburg 1661, 4. Ohne Text in seinem: Tract. de circumcisione p. 236—45 ed. sec. ib. 1700, 4.

Chr. Walther: ה' מילה. Tr. de Circumcisione c. vers. lat. et notis Königsberg, 1705, 4.

Lud. Compiegne de Veil: ה' יום כיפור. Tr. de festo Expiationis cum vers. lat.: Paris, 1667, 8. Auch in dessen: Opusc. Phil. VIII. (Rotterdam. Ausg.) p. 819.

Seb. Schmid: פֶּרֶק ז' ו'ד' מִה' הַמֵּץ וַמְצָה. Das siebente und achte Kapitel des Maimūni'schen Traktats vom Gesäuerten und Ungesäuerten. Abgedruckt in lat. Uebersetzung in dessen: Tr. de paschate p. 312.

Lud. Compiegne de Veil: ה' הַמֵּץ וַמְצָה. Tr. de fermento expurgando et massa non fermentata tempore Paschali, cum vers. lat.: Paris, 1667, 8. Opusc. Phil. p. 837.

Jo. Buxtorf (fil.): פֶּרֶק ד' מִה' הַמֵּץ וַמְצָה. Hebr. et Lat. Abgedruckt in dessen: Exercit. Diss. VIII. p. 392.

Jo. Esgers: ד' שְׁקָלִים. Tr. de Siclis, hebr. et lat. cum annotationibus: Leyden, 1718, 4; ib. 1727, 4.

Erich Benzel: פֶּרֶק א' ו'ד' מִה' שְׁקָלִים. Hebr. et lat. cum notis; Upsala, 1692, 8.

cc) Aus זְמַנִּים.

Lud. Compiegne de Veil: ה' קְדוּשַׁת הַיָּדֵשׁ. Tr. de consecratione Novilunii, cum vers. lat. (eig. eine vollständige jüd. Kalenderkunde): Paris, 1669, 8. Ohne hebr. Text: Amst., 1701, 4; aufgenommen in Ugolino's Thesaurus, Bd. XVII: Venedig, 1744 flg., f.

Henning Bernh. Witter: קְדוּשַׁת הַיָּדֵשׁ (ad mentem Talmudistarum, pro festis Judaeorum determinandis, parandoque ipsorum Calendario e R. Mose Maimonide. (Mit einem Vorworte von Danz): Jena, 1703, 4.

Joh. Ben. Carpzov: ה' תְּעֻנֵיזוֹת. Tr. de jejuniis, hebr. et lat.: Leipzig, 1662, 4.

L. Compiegne de Veil: ה' תְּעֻנֵיזוֹת. Tr. de jejuniis, hebr. et lat.: Paris, 1667, 8. Opusc. Phil. p. 777.

dd) Aus נְשִׁים.

Jo. Fr. Hirt: ה' אֶשְׁוֹת מִה' אֶשְׁוֹת. R. M6s. b. Maimon, Tractatus de matrimonio Ebraeorum caput decimum etc.: Jena, 1746, 4.

L. Compiegne de Veil: ה' אֶשְׁוֹת. Tr. de matrimonio s. maritacione, hebr. et lat.: Paris, 1673, 8.

Joh. Justus Sonnenschmid: פֶּרֶק א' מִה' גְּרוּשֵׁיךְ. Tr. de repudiatione caput primum, hebr. et lat. c. not. etc.: Jena, 1718, 4.

ee) Aus קְדוּשָׁה.

Humph. Prideaux: פֶּרֶק יג' ו'ד' מִה' אֶסְוֵרִי בִימָה. Tr. de prohibito congressu et incestu caput XIII et XIV., lat.: Oxford, 1679, 4.

Marc. Wöldike: ה' מֵאֲכָלוֹת אֶסְוֵרוֹת. Tr. de cibis prohibitis. Latine dedit sine Textu Hebr. cum notis: Hafn., 1722—24, 4 (in einer Reihe von Dissertationen); Kopenhagen u. Leipzig, 1734, 8.

ff) Aus תְּפִלָּה.

Just. Cph. Dittmar: ה' שְׁבוּעוֹת. Tr. de juramentis, hebr. et lat.: Leyden, 1706, 4.

Jo. Fr. Mieg: ה' שְׁבוּעוֹת. R. Mos. b. Maimon. Tr. de juramentis, lat. cum notis diffusis. Mit einem Vorworte u. einer Abhandlung: de Juramentis Judaicis: Heidelberg, 1672, 4.

Heinr. Langenes: ה' צְרִיכֵיךְ יְהִרְמִים. Tr. de aestimatione rerum et personarum et de anathemate ac devotione ad usum sacrum, hebr. et lat. (In einer Reihe von Dissertationen): Ultraj. 1720—23, 4.

gg) Aus זְרָעִים.

Laur. Hellman: פֶּרֶק א' ו'ב' ו'ג' מִה' מְלָאִים. Tr. de heterogeneis non jungendis aut ferendis caput 1—3, hebr. et lat.: Upsala, 1713, 8. פֶּרֶק ד' ו'ה' Caput 4—5, hebr. et lat., herausgegeben von Mag. Ol. Beronius: ib. 1714, 8; Cap. VI: ib. 1727, 8.

Humph. Prideaux: מִלְכִּים מִן יְיָ מִן מִן מִן מִן. Tr. de regibus, Capita 8--10: Oxford: 1679, 4.

Gilb. Genebrard: Tr. de regibus, capita 11--12, hebr. et lat.: Paris, 1572, 8.

Gust. Peringer: Tr. de regibus, cap. 11, hebr. et lat.: Upsala, 1692, 8.

e) Spanische Uebersetzung.

Dav. de Lara: הַיְעוּת הַיְעוּת. Tratado de Moralidad y Regimiento de la Vida di Rabbenu Mose de Egypto, por Dav. de Lara: Hamburg, 1662, 4.

—: Tratado de הַיְעוּת הַיְעוּת de R. Mose de Egypto: Leyden, 1660, 4.

f) Deutsche Uebersetzung.

Lazaron (.s Königsberg): הַיְעוּת הַיְעוּת עם לֵא. Maimûni's Hilchot De'ot mit deutscher Uebersetzung: Königsberg, 1832, 8.

R. Mose Maimons-Sohn fürtreffliches Traktätlein, darin kärglich wird angezeigt, wie ein Gelehrter und durchgehends ein jeder Mensch beides an dem Leib als vornehmlich an den Seelen gesund sein möge: Augsburg, 1681, 12. (Eine Uebertragung von Hilchot De'ot).

El. Soloweiczky: מִן מִשְׁנֵה הוֹרָה בְּלֵא. Das grosse Werk Maimûni's in deutscher Uebersetzung u. d. T.: Mischna-Tora in 14 Büchern, das gesammte jüd.-theol., philos., ethische und rituelle Gesetzesgebiet umfassend. Erstes Heft (מַדְעָה): Königsberg, 1846, 8 S. 118); 2. Heft: ib. 1847, 8.

g) Englische Uebersetzung.

B. Hurwitz (.s Uman): Das ganze Werk Jad ha-Chasaka, in's Englische übertragen mit Noten. Davon ist der erste Band erschienen: London, 1850, 8.

Der Traktat über die Busse ist auch von dem Engländer Skinner übersetzt.

h) Auszüge und Einleitung.

קצוֹר מִשְׁנֵה הוֹרָה. Compendium des grossen Werkes, gleichsam als Einleitung zu dem grossen Werke: Kstpl., 1518, 4.

Sam. Athias: מִפְתָּחוֹת לְהַרְמַבֵּם. Indices zu Maimûni's Mischna Tora, die bei der Ausgabe des Werkes selbst weggelassen worden sind: Kstpl., s. a. f.

מִפְתָּח לִיד הַחֻקִּים לְהַרְמַבֵּם. Einleitung in das grosse Werk. Besonders abgedruckt: Mantua, 1563, f.

i) Commentationen über Maimûni's Jad, ganz oder theilweise.

Dav. Abi-Simra (b. Sal.): יְקָר תַּפְאֵרֶת s. Dav. Abi-Simra.

Abraham b. David (in Beaucaire): הַשְּׁגוֹת s. Abraham b. David.

Jeh. 'Ajjâs: לְחֵם הַהוֹדָה s. Jeh. 'Ajjâs.

Jak. Alba'ali (b. Is.): קְהֵלֶת יַעֲקֹב s. Jak. Alba'ali.

Ah. Alfandâri (b. Mos.): מְרַבֵּב הַמִּשְׁנָה s. Ah. Alfandâri.

Chaj. Algâsi (b. Men.): בְּנֵי חַיִּי s. Chaj. Algâsi.

Jos. Almosnino: עֲדוּת בִּיהוּסָה s. Jos. Almosnino.

Mos. Amarillo (b. Sal.): הַלְלָה לַמֶּלֶךְ s. Mos. Amarillo.

Dav. 'Arama (b. Abr.): עַל הַרְמַבֵּם s. Dav. 'Arama.

Abr. Ardôt (b. Asch.): עַל הַרְמַבֵּם s. Abr. Ardôt.

Ascher b. 'Immanuel (-Schalem): הוֹרָה מִשְׁנֵה אֲשֶׁר s. Ascher b. 'Immanuel.

Is. Athiâs (R. in Venedig): מִשְׁתַּר מִשְׁה. Discussive Commentationen über Maimûni's Jad: Livorno, 1823, f.

Is. Nuñ. Belmonte: שְׁעַר הַמִּלְכָּה s. Is. Nuñ. Belmonte.

Jos. Ben-Rabbi: הַיְעוּת הַיְעוּת s. Jos. Ben-Rabbi.

Jak. Be-Rab (b. Mos.): בְּרוּשׁ עַל הַרְמַבֵּם s. Jak. Be-Rab.

- Wolf Boskowitz (b. Sam.): סדר משנה s. Wolf Boskowitz.
 Abr. di Boton (b. Jak.): לוח משנה s. Abr. di Boton.
 Lewi Ibn Chabib (b. Jak.): פירוש על קדוש הודש s. Lewi Ibn Chabib.
 Sam. Ibn Chajjim: שמר המשנה s. Sam. Ibn Chajjim.
 Chajjim-Jakob (in Smyrna): פירוש הקדמים: über Maimūni's Jad ha-Chasaka: Amst., 1738, f.
 El. Chako (in Salonik): ריבוי אלגוריה. Discussionen über talm. Traktate, über Maimūni und Derascha's: Salonik, 1772, f.
 Dav. Chaj. Sam. Chassan: ספרים לדור s. Dav. Chaj. Sam. Chassan.
 Sal. Chelmo (b. Mos.): מרפדת המשנה s. Sal. Chelmo.
 Mos. Corfu (b. Secharja ha-Kohen): הנהגות למשנה תורה s. Mos. Corfu.
 Is. Nach. Drobitscher: פקדון המלכה s. Is. Nach. Drobitscher.
 Jon. Eybenschütz (b. Nata): בני אהבה s. Jon. Eybenschütz.
 — — בנייה לעתים s. Jon. Eybenschütz.
 — — יום טוב s. Jon. Eybenschütz.
 Dav. Falkon: בני דור s. Dav. Falkon.
 Jak. Ibn Forna (b. Dav.) s. Jos. Almosnino.
 Me. Elk. Fürth: רצף שמות s. Me. Elk. Fürth.
 Chaj. Garmon: צדקה לחיים s. Chaj. Garmon.
 Is. Gatinio: בית ירחוק s. Is. Gatinio.
 Mard. Jafé (b. Abr.): לבוש אדר היקר s. Mard. Jafé.
 Jakob-Feiwei (R. in Slottow): רשפי אש s. Jakob-Feiwei.
 Jechiel b. Petachja (R. in Jawarow): משנה לקום s. Jechiel b. Petachja.
 Bar. Jeitteles (b. Jona): טעם המלה s. Bar. Jeitteles.
 Jischma'el b. Chakmon: חדישים s. Mas'ud Chaj Rokach.
 Jonatan b. Josef (s. Grodno): ישועה בישראל s. Jonatan b. Josef.
 Josef s. Samośé (R. in Samośé): משנה הקדמים (über Sef. ha-Madda) s. Josef s. Samośé.
 Jos. Karo (b. Efr.): נסח משנה s. Jos. Karo.
 Leser Karpeles: מאבני המקום s. Les. Karpeles.
 Me. Katzenelnbogen: הנהגות s. Me. Katzenelnbogen.
 Jos. Korkos (in Smyrna): על הרמבם s. Jos. Korkos.
 — — על לשונות הרמבם s. Jos. Korkos.
 Els. Landau: ארבעה ספרי אבן s. Els. Landau.
 — — יד המלך s. Els. Landau.
 Raf. ha-Lewi: קול בן לוי s. Raf. ha-Lewi, auch Rafael ha-Lewi.
 Manoach (in Narbonne): המנהגות על הרמבם s. Manoach b. Jakob.
 Mas'ud Chaj. Rokach (b. Ah.): מעשה לקח s. Mas. Chaj. Rokach.
 Raf. Abr. Mazliach: מאמר המלה s. Raf. Abr. Mazliach.
 Me'ir b. Ahron: הבטחת שמות s. Me'ir b. Ahron.
 Me'ir ha-Kohen: הנהגות מיימנות s. Me'ir ha-Kohen.
 Mejuchas b. Sámuel: פרי האדמה s. Mejuchas b. Samuel.
 Jeh. Nabon (b. Efr.): קרינת מלה רב s. Jeh. Nabon.
 Jos. Navarro: לב מבין s. Jos. Navarro.
 'Obadja b. David: קדוש הודש s. 'Obadja b. David.
 Mos. Chaj. Rimini: מחר הודש (Florenz, 1786, 4) s. Mos. Chaj. Rimini.

1) Schüler des Cha. Abu'afia.

Jeh. Rosanes: מְשֻׁנָּה לְמִלְכָּה s. Jeh. Rosanes.

Salomo ha-Rohen: שׁוֹת מִחֶרֶשׁךְ s. בְּאֵר הַ' גְּרוֹשֵׁיךְ unter Salomo ha-Rohen.

Chan. Saul: מִיָּגוֹן שְׂאֵל s. Chan. Saul.

Sal. Schalem (R. in Amst.): לֵב שְׁלֵם s. Sal. Schalem.

Is. Ibn Schangi: בְּאֵר רְחוֹבוֹת s. Is. Ibn Schangi.

Schem-Tob b. Abraham (Ibn Gaon): מְגִדֵּל עֹז s. Schem-Tob b. Abraham.

Chisk. da Silva: פְּרִי הָדָשׁ (über dessen הַמְדָּע s.) s. Chisk. da Silva.

Simon b. Natan: נְתִיבָה קִדְּשׁ (über Kiddusch ha-Chodesch) s. Simon b. Natan.

Nach. Trebitsch: עַל יַד לְבָבְךָ s. Nach. Trebitsch.

Salm. Wolf: עֲמֻק הַמִּלְכָּה s. Salm. Wolf.

Abr. Zopig: עֵינֵי אֲבִירָה s. Abr. Zopig.

Ausser den hier angezogenen Commentaren sind noch viele andere erschienen, z. B.

1) מִן סִפְרֵי רִדְהוֹדָה (Salonik, 1811, f.); 2) בְּאֵרוֹת הַמַּיִם; 3) בְּרֵשִׁת הַחֹדֶשׁ; 4) בְּרֵשִׁת הַיּוֹם u. a. m., die sonst bei den einzelnen Artikeln vorkommen werden. Tanchum Jerusalemi (b. Jos.) schrieb u. d. T. אֶלְמִרְשָׁד אֶלְכַּאפִּי el-Murschid el-Kafi, ein ausführliches Wörterbuch über Maimûni's Jad ha-Chasaka, das sich noch in 4 Handschriften erhalten.

k) Angriffe auf Mischne Tora u. Vertheidigungen.

Sam. Dav. Luzzatto: מְבַחְבִּים. Briefe über Maimûni und Polemiken gegen denselben, namentlich gegen Mischne-Tora und More gerichtet. Abgedruckt Kerem Chemed III. (S. 66 flg.): Prag, 1838, 8; ib. IV. (S. 287 flg.): Prag, 1839, 8.

Is. Sam. Reggio: מְבַחְבִּים. Schreiben über Maimûni u. s. w. Eingerückt in Kerem Chemed III. (S. 81): Prag, 1838, 8.

Hi. Chajes (R. in Zolkiew): מְּ הַסְּאָרָה לְמִשְׁנָה. Vertheidigung des Maimûni gegen die angeblichen Angriffe von Luzzatto und Reggio, wie auch gegen die Angriffe der älteren Autoren gerichtet. In 6 Kapiteln ausführlich abgehandelt: Zolkiew, 1840, 4 (Bl. 18).

— — —: מְּ הַדְּבָרִים מִשְׁנָה. Vertheidigung der Principien, welche Mos. Maimûni bei seinem Mischna-Commentar, Sefer ha-Mizwot, Mischne-Tora gehabt u. Nachweis der Quellen zu den ersten 4 Kapiteln von Jesode ha-Tora: Zolkiew, 1840, 4 (Bl. 18).

Mos. Maimûni: סֵפֶר הַמִּצְוֹת. Das Buch üb. die Gesetze (613), die Ge- u. Verbote, auf 14 Klassen (סְרָשִׁים), nach der Anzahl der Bücher der Mischne-Tora, reducirt, und jede dieser Klassen ist dann dem entsprechenden Buche jenes Werkes auch vorgesetzt. Jedoch vom Verfasser auch besonders redigirt und mit einer eigenen Vorrede versehen. Ursprünglich in arabischer Sprache u. d. T.: כְּתָב כְּתָב אֶלְשֶׁר־אִיעֵד verfasst, und von Mos. ben Sam. Ibn Tabôn, mit einem eigenen Vorworte über die Uebersetzung, nach einer zweiten verbesserten Redaction, die Abraham, Sohn des Mose Maimûni, zugeschickt, in's Hebräische übersetzt. Aufgenommen in einem Sammelwerk, wo noch viele andere Piecen: Kstpl., s. a. (1517), 4; s. l. 1550, 4. (In den spätern Ausgaben ist die Vorrede des Uebersetzers weggelassen; nach der ersten Recension M. Maimûni's hat Abr. Ibn Chasdai ha-Lewi eine hebräische Uebersetzung angefertigt). — Mit kurzen Noten von Mos. Chagis wurde dieses Werkchen u. d. T. אֶלְהַ הַמִּצְוֹת gedruckt: Amst., 1713, 12 Natanel Foa; Wandsbeck, 1727, 12 Israel b. Abraham; Prag, 1750, 8; Zolkiew, 1785, 8; Kopust, 1825, 8. — Aufgenommen in den Commentaren, Gegenschriften und Vertheidigungen: Kstpl., 1510, 4; Venedig, 1592, 4; Amst., 1660, 4;

1) Gehört eigentlich zu seinem Werke Jad oder Mischne Tora.

Berlin, 1733, 4; Ff. a/M., 1756, 4. In dem grossen Werke *Jad ha-Chasaka* gedruckt: Kstpl., 1509, f.; Venedig, 1524, f.; ib. 1550—51, f.; ib. 1574—76, f.; Amst., 1702, f.; Jesnitz, 1739—40, f.; Fürth, 1762, f.; Lemberg, 1808, f.; Wien, 1835—42, f.

a) Mit Commentaren, Gegenschriften u. Vertheidigungen.

Mos. Nachmani: *השגות על ס' המצוות להרמבם*. Angriffe und Kritiken gegen Mos. Maimûni's Buch der Gebote, so wohl gegen seine 14 Eintheilungen, als auch gegen die Zählung der Gebote. Namentlich Vertheidigung des Verfassers der *השגות גדולות*, dessen *המצוות* Maimûni verwirft. Mit Maimûni's *Sefer ha-Mizwot* zusammen: Kstpl., 1510, 4 David Nachmiâs u. Sohn (68 Bl.); in der Ausgabe mit *מגלת אסתח*: Venedig, 1592, 4; Amst., 1660, 4; Berlin, 1733, 4; mit *מרגניתא טבא*: Ff. a/M., 1756, 4.

Is. de Leon (b. Els. b. Salm. ha-Sefardi Ibn-Zur): *מגלת אסתח*. Commentar über das Gebotenbuch Mos. Maimûni's, namentlich zur Vertheidigung gegen die Angriffe des Mos. Nachmani in seinen *השגות*, mit einem eigenen Vorworte. Angehängt ist hinten ein Comm. des Josef מרס über c. 4 zu *Bikkurim*, genannt *אנפירויניוס*: Venedig, 1592, 4 Giov. di Gara (Bl. 128). — Diese zwei Commentare mit dem Texte des Maimûni sind nun vereint in: *השגות הרמבם* als Text, eingeschlossen 1) von *השגות הרמבם* Kritiken des Mos. Nachmani, und 2) von *מגלת אסתח* des Isaak de Leon. Zusammengedruckt als Ein Werk, auf Kosten eines Jak. Jeschurun. Angehängt sind in dieser Ausgabe: 1) *אגרות תימן* oder *פירושי תורה* des Mos. Maimûni; 2) desselben *מאמר תולדת המצוות*: Amst., 1660, 4 Jos. Athias (Bl. 121 u. die Beigabe von 122—131); Berlin, 1733, 4.

A. Löw Hurwitz (ha-Lewi): *מרגניתא טבא*, d. h. *המצוות להרמבם*, als Text, mit den *השגות* oder Kritiken von Mos. Nachmani, und dazu noch ein Commentar, genannt *מרגניתא טבא* von Löw Hurwitz (ha-Lewi), auch Löw Sittel genannt, worin Mos. Maimûni gegen die Angriffe des Mos. Nachmani vertheidigt wird. Herausgegeben von Hi. Hurwitz (b. Löw) in Gemeinschaft mit Mannes Margaliot: Ff. a/M., 1756, 4 Bayerhofer (Bl. 113). Dieses Werk erstreckt sich nur über die 14 Schoraschim, u. so weit ist von Maimûni und Nachmani auch nur gedruckt.

Löw Sittel s. A. Löw Hurwitz.

Hi. Hurwitz s. A. Löw Hurwitz.

Mannes Margaliot s. A. Löw Hurwitz.

Is. Ibn Zûr (b. Elfëser) s. Is. de Leon.

Mos. de Couçy (b. Jak.): *מצוות גדול* s. Mos. de Couçy.

Abr. Allegri: *לב שמח*. Comm. über Mos. Maimûni's *המצוות*, namentlich zur Abweisung der Angriffe des Mos. Nachmani: Kstpl., 1652, 4 Abraham Franco (Bl. 131).

Dav. Vidal (b. Sal., s. Toledo): *כתר תורה*. Erläuterungen über die Zahl der Gebote und deren Anordnung, mit vorzüglicher Berücksichtigung des Mos. Maimûni: Kstpl., 1536, 4 Elfëser u. Gerson Soncini (Bl. 32).

Löw Schwersenz (b. Hillel): *הקבם לב*. Kleiner Comm. über das *S. ha-Mizwot* des Mos. Maimûni oder über die 613 Gesetze, nach Maimûni: Fürth, 1693, 4.

Jeh. Rosanes (R. in Kstpl.): *הרבה מצוותיה*. Ueber die Unterschiede in den Zählungen der Gebote bei Maimûni, Mos. de Couçy und Mos. Nachmani,

1) Er war in Sittel geboren, daher er auch Sittel als Beinamen führte. Zuletzt wurde er R. in Minsk. Er schrieb auch 1) *אגרות תימן*. Tausend Angriffe des Abraham b. David auf Maimûni's *Jad* widerlegend; 2) *תולדות המצוות*.

2) In diesem Buche wird gegen Maimûni's *Sefer ha-Mizwot* polemisiert.

worin am Meisten Maimûni in Schutz genommen wird. In drei Abschnitten. Seinem Werke פְּרָשׁוֹת הַרְבֵּי מַיְמוֹנִי, geordnet von Jak. Kole, beigegeben: Kstpl., 1728, f.; Venedig, 1743, f.; Zolkiew, 1799, 4; Ff. a/O., 1700, 4. Ahron ha-Lewi (.s Barcelona): מֵהַרְבֵּי מַיְמוֹנִי s. Ahron ha-Lewi. Chan. Cases (b. Men.): מֵהַרְבֵּי מַיְמוֹנִי. Vertheidigung des Maimûni in seinen Ansichten über die Zählung der Gebote, gegen die Angriffe der Späteren. Herausgegeben von seinem Sohne Men. Cases: Livorno, 1740, 4. Chaj. Benveniste (b. Isr.): מֵהַרְבֵּי מַיְמוֹנִי s. Chaj. Benveniste. Isaaak b. David (R. in Kstpl.): מֵהַרְבֵּי מַיְמוֹנִי s. Isaaak b. David. Jeh. 'Ajjâs: מֵהַרְבֵּי מַיְמוֹנִי s. Jeh. 'Ajjâs.

b) Zugrundlegung dieses Buches bei ähnlichen Arbeiten.

Sim. Duran: מֵהַרְבֵּי מַיְמוֹנִי s. Sim. Duran (b. Zemach).

Jak. Chagis: מֵהַרְבֵּי מַיְמוֹנִי s. Jak. Chagis.

Mos. Pisante: מֵהַרְבֵּי מַיְמוֹנִי s. Mos. Pisante.

c) Mit italienischer Uebersetzung.

Is. Aruvas (b. Chananja, .s Tetuan): מֵהַרְבֵּי מַיְמוֹנִי. Compendium der 613 Gesetze nach Maimûni, hebräisch und italienisch u. s. w. (s. Aruvas): Venedig, 1654, 12; ib. 1672, 16 Bragadini.

C. Schriften zu den philosophischen Wissenschaften.

Mos. Maimûni: מֵהַרְבֵּי מַיְמוֹנִי. Abhandlung über die Definitionen logischer Kunstausdrücke. Aus dem arabischen Original des Mos. Maimûni ins Hebräische übertragen von Mos. Ibn Tabôn (b. Samuel), u. d. T.: מֵהַרְבֵּי מַיְמוֹנִי. Erläuterung der Kunstausdrücke der Logik, getheilt in 14 Kapitel, ausgeführt Kislew 1254: Venedig, 1550, 4; überdruckt in dieser Weise, mit zwei anonymen Commentaren: Cremona, 1566, 4; der Text unvollständig, mit lateinischer Uebersetzung: Basel, 1527, 8; ib. 1628, 8; mit dem Comm. Mendelssohn's: Ff. a/O., 1762, 4; Berlin, 1766, 4; von Ah. Jaroslawer besorgt: ib. 1784, 4; mit Zusätzen von Is. Satanow: ib. 1693, 8; von Ah. Friedenthal besorgt: Lemberg, 1791, 4; von M. Jarut besorgt: Prag, 1811, 8; mit deutscher Uebersetzung und hebr. Commentar von Mos. Sam. Neumann: Wien, 1822, 8; Pressburg, 1833, 8; Warschau, 1800, 8; mit neuer deutscher Uebersetzung und hebr. Commentar von Löw Dresnitz: Prag, 1803, 8; mit einem Comm. von Sal. Heilberg: Breslau, 1828, 8; in einem neuen nach logisch-kritischen Principien umgestalteten Text von Heilpern u. d. N. אֲבִיב בֶּרֶק: Ff. a/M., 1846, 8.

Die ersten 7 Kapitel dieser Definitionen sind noch arabisch u. d. T. מֵהַרְבֵּי מַיְמוֹנִי handschriftlich vorhanden.

a) Mit Commentaren.

מֵהַרְבֵּי מַיְמוֹנִי. Die Terminologik Maimûni's nach der Uebersetzung Mos. Ibn Tabôn's, mit einem doppelten Commentar (שְׁנֵי פְּרָשׁוֹת) von Unbekannten begleitet, der Text in Quadratschrift: Venedig, 1550, 4 Marco Antonio Giustiniani (18 Bl.); Cremona, 1566, 4 Vincenzo Conti (20 Bl.).

Mos. Mendelssohn: מֵהַרְבֵּי מַיְמוֹנִי. Die Abhandlung über die Termen der Logik in 14 Kapiteln, nach der hebr. Uebersetzung von Mos. Ibn Tabôn. Dazu ein kurzer hebr. Commentar von Mos. Mendelssohn, ausgearbeitet auf Verlangen des jungen Arztes Simson Kallier u. von diesem (mit Verschweigung des Namens Mendelssohn's) herausgegeben: Ff. a/O., 1762, 4;

1) Bespricht auch das Sefer ha-Mizwot.

2) Bespricht auch das Sefer ha-Mizwot.

3) Darin auch über Sefer ha-Mizwot.

4) Schon vor ihm hat Mos. Ibn Tabôn die Asharot des Ibn G'ebriol commentirt mit Zugrundlegung des Sefer ha-Mizwot Maimûni's.

mit einer Erweiterung des Commentars durch Mendelssohn, herausgegeben von dem Stud. der Medicin Bär b. A. Löw b. Jehuda, aus Wissoki: Berlin, 1766, 4. (Dabei sind hinten abgedruckt aus David Nieto's Kusari, die ersten zwei Gespräche und תְּחִילַת הַמִּצְוֹת); unter Aufsicht Mendelssohns in einer correktern Ausgabe, besorgt von Ah. b. Zach. Jaroslawer (später Lehrer in Lemberg): Berlin, 1784, 4.

Is. Satanow: באורי מלוח ההקדוץ nach den drei Ausgaben unter Mendelssohn besorgt von Is. Satanow, mit Zusätzen und Zeichnungen: Berlin, 1793, 8; die dritte Ausgabe liess Ah. Friedenthal nachdrucken unter der Censur von Herz Homberg: Lemberg, 1791, 4 Jehuda Jaddes.

Mos. Sam. Neumann: באורי מלוח ההקדוץ. Die Satanow'sche Ausgabe legte zum Grunde Mose Sam. Neumann (s. d.), indem er einen וְרַר הַבְּאֵר und eine deutsche Uebersetzung hinzufügte: Wien, 1822, 8; Pressburg, 1833, 8; Warschau, 1800, 8.

Löw Dresnitz: באורי מלוח ההקדוץ. Die Terminologik Maimûni's mit einem neuen Comm. zu den ersten 7 Kapiteln und dazu noch eine Uebersetzung: Prag, 1805, 8.

Sal. Heilberg: באורי מלוח ההקדוץ. Die Terminologik Maimûni's mit kurzen Glossen und Uebersetzung: Breslau, 1828, 8.

M. Jarmut: ed. באורי מלוח ההקדוץ. Die Terminologik des Maimûni, mit dem Comm. von Is. Satanow, herausgegeben von M. Jarmut: Prag, 1811, 8.

Bär b. J. Löw s. Mos. Mendelssohn.

Ah. Jaroslawer s. Mos. Mendelssohn.

Ah. Friedenthal s. Is. Satanow.

b) Mit deutscher Uebersetzung.

Löw Dresnitz: באורי מלוח ההקדוץ. Dieselbe Abhandlung über die Termen der Logik, in 14 Kapiteln, nach der hebräischen Uebersetzung von Mos. Ibn Tabôn, mit einer deutschen Uebersetzung und einem Comm. zu den ersten 7 Kapiteln von Löw Dresnitz (b. Leser): Prag, 1805, 8.

Mos. Sam. Neumann: באורי מלוח ההקדוץ. Die Terminologik des Maimonides, mit Comm. und deutscher Uebersetzung: Wien, 1822, 8; Pressburg, 1833, 8; Warschau, 1800, 8.

Sal. Heilberg: באורי מלוח ההקדוץ. Die Terminologik des Maimûni nach der Uebersetzung Mos. Ibn Tabôn's, mit deutscher Uebersetzung: Breslau, 1828, 8.

c) Mit lateinischer Uebersetzung.

Seb. Münster: באורי מלוח ההקדוץ cum vers. lat. (den uneigentlichen Titel מִן הַהֲקִדוּץ föhrend): Basel, 1527, 8 Froben; ib. 1612, 8.

d) Neue Bearbeitung des Textes.

P. M. Heilpern: אֲבָן בְּהַךְ. Das bekannte באורי מלוח ההקדוץ nach einer rationalen und logischen Methode den Text hergestellt (בְּנוֹסַח מְרוֹקֶנֶת עַל פִּי שְׂקִיל הִיעַת וִיסוּדֵי מְלַאכַת הַהֲקִדוּץ: Ff. a/M., 1846, 8.

Mos. Maimûni: כְּתָאב אֱלִילֵאלֵה אֱלֹחֵאֲרִיךְ. Das Buch der Zurechtweisung der Verirrten. Eine umfassende Religionsphilosophie des Judenthums in drei Theilen, deren erster 76, zweiter 48 u. dritter 54 Kapitel hat. Aus diesem Werk ist im arabischen Original das 29. Kapitel des zweiten Theiles, mit einer wortgetreuen französischen Uebersetzung, mitgetheilt von Sal. Munk (s. d.) in seiner: Notice sur Rabbi Saadia Gaon p. 88—108 erschienen: Paris, 1838, 8. Zwei andere Kapitel aus diesem Werke von Munk, nämlich das 27. und 31. des dritten Theiles, in einer getreuen franz. Uebersetzung, befinden sich im 4. Bande des französischen Bibelwerks von Sal. Cohen, Paris, 1837, 8

Eine andere Probe des arabischen Originals, mit einer lateinischen Uebersetzung, befindet sich in Sharpe: Dissertationes etc. Bd. II.: Oxford, 1767, 4.

Das arab. Original dieses grossen Werkes befindet sich in Leyden, Paris, Oxford u. a. und S. Munk bereitet die arabische Ausgabe vor.

a) In hebräischer Uebersetzung.

כחאב אלהאלה אלהאיררין. Das ganze arabische Original, nämlich alle 3 Theile, übersetzt in's Hebräische von Samuel (b. Jeh. b. Saul) Ibn Tabôn (s. d.), u. d. T.: מורה נבכים, d. h. Zurechtweisung der Verirrten, als die ausführlichste Religionsphilosophie, nachdem er von dem Verf. selbst über die dunkeln Stellen Auskunft erhalten. Mit einem Vorworte des Uebersetzers. Diese Uebersetzung ist nun erschienen ohne Commentar und Uebersetzung, in unförmlicher Quadratschrift: s. l. et a. (vor 1480) 4. Mit Commentaren ist diese Ibn Tabônische Uebersetzung erschienen: Venedig, 1551, f.; Sabionetta, 1553, f.; Jesnitz, 1742, f.; der erste Theil mit Commentaren: Berlin, 1791, 4; der zweite und dritte Theil ebenso: ib. 1796, 4; die Berliner Ausgabe überdruckt: Wien, 1700, 4; Sulzbach, 1828, 4; mit lat. Uebersetzung: Basel, 1629, 4; den ersten Theil mit deutscher Uebersetzung u. hebr. Commentar: Krotoschin, 1838, 8; den dritten mit deutscher Uebersetzung und Glossen: Ff. a/M., 1838, 8.

In allen diesen Ausgaben wird die Uebersetzung des Sam. Ibn Tabôn als Grundlage genommen; doch wird in Manchen der Commentare schon auf die Charisi'sche Uebersetzung hingewiesen. Diese wird so eben in London gedruckt.

b) Commentare mit diesem Texte.

ST. Ibn Schem-Tob (b. Jos.): פרוש מורה נבכים. More Nebuehim in der Uebersetzung Sam. Ibn Tabôn's, mit den פירי המורה, die sich aus der gleichzeitigen Uebersetzung von Jehuda Charisi (s. d.) erhalten, mit den פרוש מהמליח ורחה oder Erklärung der im Neuhebräischen neugeprägten philosophischen Ausdrücke in alphabetischer Ordnung, von Sam. Ibn Tabôn, die er Jeh. Charisi nachgebildet, mit einem פירוש מקום הפוסקים oder Index der Bibelstellen, mit der פתיחה oder Einleitung von Sam. Ibn Tabôn, und endlich mit zwei Commentaren, von welchen der Eine von Schem-Tob (s. d.) b. Josef Ibn Schem-Tob, der Andere von Profiat Duran (אפרי) aus Aragon: Venedig, 1551, f. Bragadini. Mit Hinzufügung eines andern Commentars (des dritten) von Bonan Ibn Kreskas (s. d.), hebräisch Ascher b. Abraham: Sabionetta, 1553, f. Tobia Foa (Bl. 174); diese letzte Ausgabe mit den 3 Commentaren wurde dann überdruckt: Jesnitz, 1742, f. Israel b. Abraham (Bl. 127).

Profiat Duran (ha-Lewi, s. Aragon): פרוש מורה נבכים. Comm. zu More Nebuchim. Mit dem Comm. von Ibn Schem-Tob (s. d.) und dem hebräischen Texte gedruckt: Venedig, 1551, f., noch mit dem Comm. von Bonan Ibn Kreskas (s. d.): Sabionetta, 1553, f.; Jesnitz, 1742, f.

Bonan Ibn Kreskas (eigentlich Ascher b. Abr., in der Provence): פרוש מורה נבכים. Comm. über den More, nebst dem hebr. Texte und den Commentaren von Profiat Duran u. Ibn Schem-Tob: Sabionetta, 1553, f.; Jesnitz, 1742, f.

Ascher b. Abraham s. Bonan Ibn Kreskas.

Isaak b. Mose ha-Lewi s. Prof. Duran.

Mos. Narbonni (b. Me.): מורה נבכים, d. h. Zurechtweisung der Verirrten, nach der hebr. Uebersetzung von Sam. Ibn Tabôn (s. d.). Erster Theil. Begleitet mit zwei Commentaren, von welchen der Eine u. d. T. מ' נרביני, d. h. Comm. von Mos. (b. Me. b. Mose b. Abba-Mare b. David) Narbonni (s. d.), der Andere u. d. T. גבעת המורה von Sal. Maimon (s. d.), beide Commentare mit Vorreden der Commentatoren versehen u. der des Letzteren noch mit einem kurzen Abriss der Geschichte der Philosophie (קרות הפילוסופיה).

1) Eigentlich Isaak b. Mose ha-Lewi genannt.

Zur Ausgabe besorgt von Isaak Euchel (s. d.): Berlin, 1791, 4; dann in der More-Ausgabe aufgenommen: Wien, 1700, 4; Sulzbach, 1828, 4.

Sal. Maimon (b. Josua): גבצת המורה. Hebräischer Comm. zum More, nebst dem hebr. Texte u. dem Comm. des Mos. Narbonni: Berlin, 1791, 4; Wien, 1700, 4; Sulzbach, 1828, 4.

Is. Satanow: פרוש מורה נבוכים. Zweiter u. dritter Theil, aber in einem Bande vereinigt, daher חלק שני in Bezug auf die vorhergehende Ausgabe (Berlin, 1791), mit dem Comm. von Isaak Satanow (s. d.): Berlin, 1796, 4. Hinten ist angehängt ein פרוש מהמלות זרות von Satanow, als Umarbeitung dessen was Sam. Ibn Tabôn gegeben. — In dieser Weise ist dieses Werk dann vollständig überdruckt: Wien, 1800, 4; Sulzbach, 1828, 4 Seckel Arnstein u. Sohn.

c) Besonders erschienene Commentare, Glossen, über das ganze Werk oder über Theile u. Parthien desselben ohne den hebräischen Text.

Abdalla el-Tebrisi (b. Muh.): באורי הקדמות המורה. Commentar über die 26 Kategorien des Mos. Maimûni (die 26 Kat. od. הקדמות befinden sich als Einleitung des zweiten Theiles des More), in arabischer Sprache verfasst von Abdallah Muhammed Abubekr ben Muhammed el-Tebrisi, und dieser ist dann in's Hebräische übersetzt von Isaak b. Natan aus Kordova (s. d.), und gesammelt von Mos. Nagara. Ein Theil dieser übersetzten ist befindet sich abgedruckt hinter סאלות שאול הכהן oder Anfragen des Saul ha-Kohen Aschenasi an Don Isaak Abravanel: Venedig, 1574, 4 Giovanni di Gara.

Isaak b. Natan (s. Kordova) s. Abd. el-Tebrisi.

Josef b. Isaak (ha-Lewi, s. Litthauen): גבצת המורה. Comm. über den More Nebuchim, nebst השגות von Jom-Tob Lippmann Heller (s. d.): Prag, 1611, 4 Gerson Kohn b. Salomo Poppers (Bl. 28); Ff. a/O., 1679, 4.

— —: באתר פסים. Forschungen über die vorzüglichsten Principien und Grundsätze des More Nebuchim: Prag, 1614, 4.

JT. Lippm. Heller: השגות על מורה נבוכים s. Josef b. Isaak.

Schem-Tob Palquera (b. Josef): ס' מורה המורה. Comm. oder Scholien zum More Nebuchim, mit starker Benutzung des arabischen Originals, so dass ganze Stücke oder zuweilen Kapitel ganz von Neuem übersetzt werden u. durch Benutzung der arab.-philosophischen Schriften. Ueber alle 3 Theile. Als Anhang werden gegeben 3 Kapitel (שלושה פרקים): 1) Supplement zu Maimûni aus der Philosophie über die Perfectibilität des Menschen u. s. w.; 2) Lösung eines Zweifels bei Sam. Ibn Tabôn; 3) über die hebr. Uebersetzung aus dem Arabischen, die Fehler bei Tabôn und Vergleichung mit der Charisi'schen. Dann folgen noch Glossen und Commentationen über den More. Verfasst im Jahre 1280, wurde es zum ersten Male gedruckt, nach einer alten Handschrift von Löw Bisseliches: Pressburg, 1837, 8 (S. 179).

Fr. Delitzsch: Schem-Theb Palkeira's Berichtungen der Uebersetzung des Delâlet el-Hâirin Maimûni's von Samuel Ibn-Tibbon. Aus dem Hebräischen übersetzt: LB. d. Or. 1840. N. 12 flg.

Jos. Ibn Kaspi (b. Abba-Mare b. Jos., s. Argentier): נקדת בקה od. auch נקדת בקה, ein Comm. zum More, worin das rein Philosophische erklärt wird; dazu ferner: משפיות בקה, auch אוצר נחמד oder אוצר יי genannt, ein Comm., welcher auf die Gotteslehre tiefer eingeht. Die spätern Erklärer, wie Narbonni, Duran, Schem-Tob, Kreskas, Abravanel haben aus demselben geschöpft. Aus zwei Handschriften herausgegeben von Salm. Werbluner, mit einer Einleitung von Raf. Kirchheim: Ff. a/M., 1848, 8 (S. 152).

Don Is. Abravanel (s. Spanien): פרוש מורה נבוכים. Ausführlicher Comm. über alle 3 Theile des More. Zum ersten Male nach einer tunesischen HS.

herausgegeben, mit Glossen u. d. T. לְאַרְקָה מוֹרָה von M. J. Landau, versehen. 2 Theile: Prag, 1831—32, 4.

Den Is. Abravanel: מְאַמֵּר קֶצֶר בְּבִיאַר סוּד הַמּוֹרָה. Ueber Zusammensetzung des More. Abgedruckt hinter den Fragen des Saul ha-Kohen aus Kandia an Abravanel, nebst dessen Antworten: Venedig, 1574, 4; dann im More-Comm. (II. S. 54 fig.) aufgenommen: Prag, 1832, 4.

Jos. Chiquitilla (b. Abr.): הַשְׁגָּחַת עַל הַמּוֹרָה. Glossen zum More Nebuchim, auf Grund der charisischen Uebersetzung u. s. w. und eine Vergleichung der Resultate mit der spekulativen Kabbala. Ein aufgefundenes Fragment über Vorrede und die ersten 14 Kapitel reichend: Venedig, 1574, 4.

Mos. Nagara (b. Jeh.): קֶצֶת בְּאֵינֵי הַמּוֹרָה. Einige Commentationen zum More: Venedig, 1574, 4.

Raf. Jak. Fürstenthal: בְּאֵינֵי הַמּוֹרָה. Hebräischer Comm. zum More, aber nur der zum ersten Theile gedruckt, nebst hochdeutscher Uebersetzung: Krotoschin, 1838, 8.

Sim. Scheyer: Glossen zum More s. lit. e.

Sim. Scheyer: מְעַלְוֵת הַגְּבוּוֹת. Commentar zu dem 45. Abschnitt des zweiten Theiles des More Nebuchim, mit dem dahin gehörigen Text (hebräisch): Rödelheim, 1848, 8.

Mard. Jafé (b. Abr.): לְבוּשׁ בְּנֵת יְקָרָת. Commentationen und Glossen zum More. In dessen Hauptwerke אור יְקָרוֹת אור לְבוּשֵׁי אור als das erste aufgenommen: Lublin, 1595, f.

d) Uebersetzungen dieses Werkes in lat. Sprache.

Aug. Justiniani: מוֹרָה נְבֻכִּים. Rabi Mossei Aegyptii Dux seu Director Dubitantium aut perplexorum in treis libros divisus, et summa accuratione Aug. Justiniani etc. recognitus. Cuius index s. tabella ad calcem totius apponetur operis. (Justinian hat blos eine vorgefundene lateinische Uebersetzung durchcorrigirt und herausgegeben): Paris, 1520, f. (Bl. 122).

Diese lateinische Uebersetzung, welche Justinian herausgegeben, soll von Jak. Mantino (A. in Tortosa) herrühren, was aber noch nicht entschieden ist.

Joh. Buxtorf (fl.): מוֹרָה נְבֻכִּים s. Doctor perplexorum etc. in latinam sermonem transtulit, cum lemmatibus marginalibus indicibusque variis illustravit: Basel, 1629, 4.

Jak. Mantino s. Aug. Justiniani.

e) Uebersetzungen in hochdeutscher Sprache.

Asch (in Berlin): Versuch einer Uebersetzung des Werkes More Nebuchim etc. Eingerückt in: Jedidja. Zeitschr. für Religion u. s. w. von J. Heinemann (Jahrg. 1831 Bd. VIII. S. 64—110; 215—44, aber nur bis c. 24 reichend): Leipzig, 1831, 8.

Raf. Jak. Fürstenthal: מוֹרָה נְבֻכִּים. Doctor Perplexorum, oder theologisch-philosophische Erörterungen über die Uebereinstimmung der mos. und rabb. Religionsquellen mit der Philosophie von R. Moses Maimonides. Aus dem Hebräischen des Ebn-Thybbon in's Deutsche (mit jüd. Lettern) übersetzt und (hebr.) kommentirt. Erster Theil mit Text: Krotoschin, 1838, 8 B. L. Monasch (S. 392). Angehängt: Nachrede zu einer Vorrede (Polemik gegen Dr. Scheyer) und Fehlerverzeichniss: Leipzig, 1839, 8.

Simon Scheyer: מוֹרָה נְבֻכִּים וְהוּא פ' דְּלֵאלֵה אֱלֹהֵי אֵרֶץ יִשְׂרָאֵל. Zurechtweisung der Verirrten von R. Mos. b. Maimon. In's Deutsche übersetzt mit Zuziehung zweier arab. Ms. und mit Anmerkungen begleitet. Dritter Theil (des More) mit Text: Ff. a/M., 1838, 8 (S. 454).

f) Umschreibung in leichterem hebräisch.

Mend. Levin (in Brody): פ' מוֹרָה נְבֻכִּים מִדְּבָרֵי מוֹרָה נְבֻכִּים בְּלִשׁוֹן הַמְּשֻׁבָּה. Das genannte Werk More Nebuchim, aus dem philosophischen Hebräisch des Sam.

Ibn Tabôn ins Hebräische der Mischna übertragen. Mit einem Fragment aus seinem *מאמר מצינו מלאכה בהדקתה*, dann die Uebersetzung dem Tabôn'schen Texte gegenüber, von Kap. 73 an steht jedoch anstatt der Uebersetzung der Comm. von Profiat Duran (Efodi). Erster Theil: Zolkiew, 1829, 4 Saul Meyerhoffer.

g) Vertheidigung der Maimûni'schen Ansichten im More.

Kalonymos (b. Todros, in Narbonne?): *משנת משה*. Vertheidigung der maimûni'schen Lehre von der göttlichen Vorsehung. Nach einer HS. herausgegeben von Jak. Goldenthal (s. d.): Leipzig, 1845, 8; resumirter Inhalt dieses Büchlein's in deutscher Sprache von Fr. Delitzsch in dessen *תורת משה* von Ahron b. Elijja (S. 343—48): Leipzig, 1841, 8.

h) Lexicologisches zum More.

Jak. Antoli (b. Abba-Mare b. Sims.): *רבינו הקדוש*. Wörterbuch über die philosophischen Termen des More, wie auch zugleich über die neugeprägten philosophischen Wörter im Neuhebräischen, namentlich in den Uebersetzungen aus dem Arabischen überhaupt. In 11 Kapiteln abgehandelt. Dieses Buch ist erschienen: Venedig, 1549, 12 Is. b. Jech. Söhne (Bl. 30); mit einem Comm. eines Anonymen: Kremona, 1566, 4 (Bl. 20); mit zwei Comm. von Unbekannten: Prag, 1594, 4 (Bl. 22); Lublin, 1620 4 Hi. Kalonymos (Bl. 22); mit einem Comm. von Isr. S. a m o ś ć (s. d.) ha-Lewi: Jesnitz, 1744, 8; Brünn, 1797, 8; mit einer lateinischen Uebersetzung von Jochanan-Isaak (ha-Lewi): Köln, 1555, 8.

aa) Mit lateinischer Uebersetzung.

Jochanan-Isaak (ha-Lewi): *רבינו הקדוש* cum versione lat. (Der Text erscheint hier punktirt und in Quadratbuchstaben): Köln, 1555, 8.

bb) Darüber.

L. Bodenheimer: Zur jüdisch-philosophischen Literatur. Eine Analyse des Werkes von *רבינו הקדוש*, zugeschrieben Jeh. Ibn Tabôn: LB. d. Or. 1842 c. 557 flg.

Sam. Ibn Tabôn (b. Jeh.): *פירוש מלהמלות זרות*. Erklärung der neugeprägten philosophischen Wörter in der hebräischen Uebersetzung, dem Jeh. el-Charisi nachgebildet. In den gewöhnlichen Ausgaben des More aufgenommen: Venedig, 1551, f.; Sabionetta, 1553, f.; Jesnitz, 1742, f.; Berlin, 1791, 4. Umgearbeitet und bereichert von Is. S a k a n o w, aufgenommen in ed. Berlin, 1796, 4; Wien, 1797, 4; Sulzbach, 1828, 4.

Men. Bonafos (b. Abr.): *מקבלי ימי* s. Men. Bonafos.

Is. Satanow: *ספר הגדרים* s. Is. Satanow.

Fast als eine Versificirung des Werkes More Nebuchim ist zu betrachten das Werk *פתי הנפש והלחשים*. Eine Encyclopädie der Wissenschaften in Reimen, 10 Abschnitte, die wieder in Kapitel zerfallen, enthaltend, von Lewi b. Abraham b. Chajjim b. Abr. b. Ruben, verfasst um 1277.

i) Dichtungen und Briefe für und wider den More.

Sal. Munk: *שירים מקבצים*. Sammlung von Gedichten, für und wider den More, in Kassiden, gesammelt aus seltenen Handschriften, und zwar 1) eine Kasside von Mēschullam b. Salomo (.s Frankreich), beginnend *יהוה אלהי*; 2) eine andere Kasside von demselben; beginnend *אשר יתברך*; 3) eine andere von einem Unbekannten, beginnend *יהוה אלהי*; 4) sechs kurze Dichtungen über den More, von provençalischen, französischen oder andern Dichtern, mitgetheilt von Mos. Zahalon (s. d.) aus Māknes; 5) eine grosse Kasside von Sa'adja Ibn Dānān (s. d.), be-

1) Jos. Sal. del Medigo in Michtab Achus (ed. Geiger S. 13 u. S. 54—55) und Sam. Aschkenasi (Ta'alumot Chachma 1, 91a) nennen unseren Antoli ausdrücklich als Verf., gewöhnlich wird aber angenommen, dass Sam. oder Jeh. Ibn Tabôn es geschrieben, was aber nicht richtig ist.

ginnend לָב חֲסֵרֵי לָב; 6) noch zwei kleinere Dichtungen, beginnend יְרֵי אָדָם וְלֹא אָדָם; 7) Epitaph auf Maimûni, beginnend וְהָרַב מֹשֶׁה וּמֹשֶׁה. Aufgenommen in dem Sammelwerke יְהִי רַבֵּי הַקְּבָמִים von Els. Aschkenasi (S. 75—86): Metz, 1849, 8.

Meschullam b. Salomo s. Sal. Munk.

Mos. Zahalon s. Sal. Munk.

Sa'ad. Ibn Dânan s. Sal. Munk.

אֲגָרוֹת וְשׁוֹר. Briefe und Gutachten über den Mors, von Mos. Nachmani, Dav. Kimchi, Abr. Ibn Chasdai, Jeh. Ibn el-Fachâr, Bachja b. Mose, Meïr ha-Lewi, Samuel ha-Lewi, 'Obadja Ger Zedek, Abr. Maimûni u. A. Siehe Rubrik E.

Mos. Maimûni: שְׁמֹנֶה פְּרָקִים. Die acht Abschnitte (חֲמֵסָנִיחַ עֲצוּלֵי), ethischen u. psychologischen Inhalts, als Einleitung zu dem Comm. über den Traktat Abot. Aus dem Arabischen ins Hebräische übersetzt von Sam. Ibn Tabôn (s. d.). Abgedruckt in denjenigen Mischna-Ausgaben, wo zugleich Maimûni's Comm. zu Abot gedruckt ist: Neapel, 1492, f.; Venedig, 1546, f.; Sabionetta, 1559, f.; Riva di Trento, 1559, f.; Mantua, 1561—62, 4; Venedig, 1566, f.; ib. 1606, f.; Amst., 1675, 4; allein mit dem Comm. אֲבֹתָם von Abr. Horwitz (b. Sab.): Lublin, 1574, f.; ib. 1616, f.; ib. 1622, f.; Krakau, 1577, f.; ib. 1602, f.; in dem Talmud-Ausgaben, zum ersten Mal: Ff. a/M.-Amst., 1714—21, f.; dann: Amst., 1756, 4; ib. 1752—65, f.; Sulzbach, 1765—70, f.; Slobuta, 1817—32, f.; Dyrhenfurt, 1800, f.; Prag, 1829—31, f.; ib. 1839—45, 8; Wien, 1837, f. S. פְּלִמָּוֶה. In dem Werke סִגְיֹוֹר הַשֵּׁס von Jos. Jessel (s. d.): Berlin, 1736, f.; mit der deutschen Uebersetzung von Gotth. Salomon (s. d.) u. d. T. הַלְקֵת מְדוּקָק: Dessau, 1809, 8; früher schon mit einer ähnlichen Uebersetzung: Wien, 1798, 8; Basel, 1804, 8.

a) Supercommentare zu demselben.

Abr. Horwitz (b. Sabb.): הָסֵד אֲבֹתָם. Ausführlicher Comm. zu den acht Einleitungskapitela zu Abot, und zwar zu der Uebersetzung Sam. Ibn Tabôn's, daher auch zu dessen Vorrede. Dazu auch der Text: Lublin, 1574, f.; ib. 1616, f.; ib. 1622, f.; Krakau, 1577, f.; ib. 1602, f.; dann in den Talmud-Ausgaben mitaufgenommen: Ff. a/M.-Amst., 1714—21, f.; Amst., 1756, 4; ib. 1752—65, f.; Sulzbach, 1765—70, f. Ebenso in den übrigen Ausgaben.

Gotth. Salomon: הַלְקֵת מְדוּקָק s. lit. c.

b) Lateinische Uebersetzung dieser Abschnitte.

Cnej. Cornel. Vythage (in Leyden): Explicatio R. Mosis Maimonidis Cordubensis super Patrum sive Seniorum Judaeorum sententias, complectens octo capita, ubi praeclara multo cum in theologia tum philosophia doctissime explicantur: Leyden, 1683, 8 (S. 78).

Jak. Mantino (A. in Tortosa): Octo capita R. Mosis Maimonidis etc. in versione latina etc.: Bologna, 1526, 4.

c) Deutsche Uebersetzung dieser Perakim.

Gotth. Salomon (b. Lippm.): הַלְקֵת מְדוּקָק. Die 8 Einleitungskapitel des Maimûni, mit deutscher Uebersetzung: Dessau, 1809, 8.

S. Falkenheim: Die Ethik des Maimonides oder Schemona Perakim etc. aus dem Hebräischen übersetzt, mit einem Vorw. von Dr. Kühler: Königsberg, 1832, 8.

שְׁמֹנֶה פְּרָקִים. Die 8 Einleitungskapitel des Maimonides mit deutscher Uebersetzung, von dem anonymen Verf. als aus dem Lat. des Pöcocke geflossen angegeben: Wien, 1798, 8; bedeutend verbessert: Basel, 1804, 8.

d) Französische Uebersetzung dieser Perakim.

Mich. Berr (in Nancy): שְׁמֹנֶה פְּרָקִים לְרֵמְבֵּיט. Le huit Chapitres de Maimonide etc. trad. en franç. Paris, 1811, 8.

Mos. Maimûni: סֵפֶר הַמִּדְּוָה. Der erste Theil des grossen Werkes הַחֲזוֹנָה oder מִשְׁנֵה הַתּוֹרָה s. Rubrik B.

Dieser Theil der Mischna-Tora gehört theilweise zur philosophischen Literatur, aber da er nur ein Stück seines nomokanonischen Werkes bildet, so sind Ansagen und Uebersetzung desselben dort aufgeführt.

— — —: ה' קדוש הוֹרֵשׁ. Ein Traktat des זְמַנִּים ה' ס', des dritten Theiles des Jad ha-Chasaka oder Mischna-Tora. S. Rubr. B.

Auch dieses Stück, wie das vorhergenannte, gehört eigentlich zur philosophischen Literatur; aber es ist oben bereits, aus erwähntem Grunde, aufgeführt.

D. Einzelne kleinere Schriften.

— — —: פְּרָקֵי הַחֲזוֹנָה¹. Zwei Abschnitte über die zukünftige Glückseligkeit, über die Ersteigung einer hohen Stufe der Erkenntniss, über die Seele und den Tod u. s. w. Aus dem arabischen Originale sehr unvollständig übersetzt. Zuerst abgedruckt hinter מְבַלְלֵי יָמֵי מֵנ. בֹּנָאֶפּוֹס von Men. Bonafos, herausgegeben von Is. Arvivo: Salonik, 1567, 4; nach einem handschriftlichen arab. Original bei Jak. Sasportas in Amsterdam in's Hebräische übertragen von Mard. Tama, eingerückt in der aus dem Arabischen übersetzten Gutachten-Sammlung פְּאָר הַדּוֹר (nach N. 155 S. 33^a eingeschaltet): Amst., 1765, 4.

— — —: מ' הַיְחָדֵד לְרֵמְבֵּיט. Abhandlung über die Einheit und das Wesen Gottes, über die höheren Lichtwesen, Engel, Sterne u. Sphären, über den Menschen, seine geistige moralische und natürliche Bestimmung. Eigentlich eine abgekürzte Zusammenstellung aus ה' הַיְחָדֵד הוֹרֵה und ה' הַיְחָדֵד הוֹרֵה des Jad, in Einleitung, 3 Kapitel und Nachwort zerfallend. Aus dem Arabischen Mos. Maimûni's von Isaak b. Natan (s. d.) in's Hebräische übersetzt. Zum erstenmal herausgegeben von M. Steinschneider mit Comm. Dazu noch ein Vorwort von S. L. Rapaport: Berlin, 1846, 8.

— — —: סֵפֶר הַמִּצְוָה. Ein von Abr. b. Don Sal. Ibn 'Akra (s. d.) aufgefundene Schrift des Maimûni, wenn auch nur angeblich, enthaltend ein Fragment aus Galen's Buch über die Seele, dann über die 4 Elemente, ihre Eigenthümlichkeiten, über die Temperamente, über die Organisation des menschlichen Körpers, über הַתְּהוֹמָה הַבְּרִיאָה u. s. w. in hebräischer Uebersetzung oder auch zum Theil gleich hebräisch concepirt. Voran geht ein Recept: מִשְׁקָה הַחֲזוֹנָה und ganz vorn eine Vorrede von dem Herausgeber Ibn 'Akra. Zum ersten Mal gedruckt, nach dem bereits על אֵרֶבָה von Sam. de Vid as (b. Chabib) u. אֲמֵרוֹת מְהוֹרֵה von Abr. b. Don Nissim Chajjûn vorangegangen: Salonik, 1596 (יישׁ), 8; das Sefer ha-Nimza allein, jedoch ohne den Schluss, und mit einer Einleitung versehen, von Gabr. Polak (in Amst.) u. d. T.: Notiz über das Sef. ha-Nimza: LB. d. Or. 1849 c. 273 ff.

— — —: סֵפֶר הַעֲבוּר. Ueber die praktische Kalenderkunde, für einen seiner Schüler in Folge einer Anfrage verfasst. Es zerfällt in 2 Abhandlungen (מְאֵמְרִים), nämlich: 1) מְאֵמֶר הַמְּלִדוֹת in 7 Kapiteln, und 2) מְאֵמֶר הַתְּקִיפּוֹת in 3 Kapiteln. Verfasst im 23. Jahre seines Alters. Aus 2 Handschriften copirt und dazu noch eine Tabelle von S. Muuk. Herausgegeben von Elifésér Aschkenasi und aufgenommen in seinem הַדְּבָרִי הַתְּקִימִים (S. 23—34): Metz, 1849, 8.

— — —: אֲגָרַת הַשָּׂמֶר, auch מְאֵמֶר קִדּוּשׁ הַשָּׂמֶר genannt. Schreiben über die erzwungene Apostasie bei einer Religionsverfolgung, als Entgegnung auf den Entscheid eines Zeloten, in 7 unangemerkten Abschnitten. Geschrieben in

¹ Gegründet sind die פְּרָקֵי הַחֲזוֹנָה, die er im Alter verfasst, auf die מִשְׁנֵה הַתּוֹרָה im More (Kap. 51 ff.).

arab. Sprache zum Troste der verfolgten Gemeinden in Maghreb u. von einem Nichtgenannten in's Hebräische übersetzt. Zum ersten Mal nach einer Münchener HS. abgedruckt von Abr. Geiger, mit einer Abhandlung: Moses b. Maimon. Studien: Breslau, 1850, 8.

Mos. Maimūni: אגרת השמר s. מ' קדוש השם.

- — אגרת תימן. Sendschreiben nach Teman (Jemen oder Arabien überhaupt), gerichtet im Allgemeinen an die arabischen Gemeinden, um sie zur Ausdauer im väterlichen Glauben bei vorgefallener Religionsverfolgung zu stärken, speciell aber gerichtet an Jak. Alfajjumi (b. Netanel), nebst einer Apologetik des Judenthums gegen eine falsche biblische Muhammedologie, gegen einen aufgetretenen falschen Messias, über die Erlösung überhaupt u. s. w. Aus dem Arabischen des Originals in's Hebräische, u. d. T. אגרת תימן oder auch פתח תקנה, übersetzt von Rabbi Nach. ha-Ma'arabi (d. h. Nachum aus dem Maghreb). Abgedruckt hinter dem השגות des Mos. Nachmani und מגלת אסתח: Amst., 1660, 4 Jos. Athiās; mit תורת מואב: Hanau, 1715, 8 Jo. Jak. Beausang; besorgt von Isr. Landau, hinter אגרות ארורות עלם von Farissol: Prag, 1793, 8; sonst noch: Altona, 1769, 8; mit Anmerkungen von Isr. Landau: Wilna, 1835, 8 (Bl. 25). — In einer Sammlung kleiner Schriften von del Medigo (s. d.), wo בדינית היתא, u. s. w.: Basel, 1629, 4.
- — אגרת תימן s. פתח תקנה.

a) Lateinische Uebersetzungen.

Wlh. Hnr. Vorst: אגרת תימן. Lateinisch wiedergegeben von Wlh. Hnr. Vorst in dessen: *Observationes in Zemach David* p. 293 etc.: Leyden, 1644, 4. Chr. Gräfe: *Epistola meridionalis*, lat. vers. Eingerückt in sein: *Politicus Orientalis*: Altenburg, 1679, 4.

b) Deutsche Uebersetzung.

Joh. Andr. Eisenmenger: Der Brief nach Teman. Stücke aus diesem Sendschreiben Maimūni's in deutscher Uebersetzung eingerückt in dessen: *Neu entdecktes Judenthum* etc. Bd. II. (S. 657 ff.): Ff. a/O., 1700, 4; Berlin-Königsberg, 1711, 4.

- — אגרת לתלמי מרשיליא. Sendschreiben an die jüdischen Gelehrten zu Marseille, als Antwort (תשובה) auf ihre Anfragen über die Bedeutsamkeit der Astrologie u. über einen für einen Messias sich Ausgebenden. Abgedruckt in den Ausgaben der Correspondenz-Sammlung von u. über Mos. Maimūni (אגרות הרמבם): Kstpl., 1522, f; Venedig, 1544, 8 Corn. Adelkind; ib. 1545, 8 Marco Antonio Giustiniani; ib. 1665, 8; in der oben erwähnten Del Medigo'schen Sammlung: Basel, 1631, 4; Amst., 1712, 8; Prag, 1726, 8. In der Sammlung לקח לרמבם: Zolkiew, 1772, 8; Brünn, 1797, 8; Wieu, 1826, 8. Bei Joh. Buxtorf in seiner: *Institutio epistolaris im Appendix*: Basel, 1529, 8. In einer besondern Ausgabe mit einer lat. Uebersetzung u. d. T. אגרת על גזרות הפוקבים, Maimonidis epistola de Astrologia, von Jochanan-Isaak ha-Lewi, hinter der lateinischen Uebersetzung des ריהן: Köln, 1555, 8. Diese Uebersetzung dann aufgenommen von Vorst in dessen *Observat.*: Leyden, 1644, 4.

— — אגרת לתלמי מרשיליא s. אגרת על גזרות הפוקבים.

- — מאמר תחיית המתים. Abhandlung über die Auferstehungslehre, veranlasst durch Samuel ha-Lewi in Bagdad, Rektor der dortigen jüd. Hochschule, welcher eine ähnliche Abhandlung geschrieben und von den sonstigen Ansichten Maimūni's ganz abwich. Aus dem arabischen Originale übersetzt von Sam. Ibn Tabōn (b. Jehuda). In Verbindung mit התחיה von Jeh. Sab-

1) Derselbe übersetzte auch den נצירה s. פרוש s. Is. Isra'eli (b. Sal.). Eine andere Uebersetzung machte Sam. Ibn Tabōn, nachdem er 10 Jahre nach der Uebersetzung des More ein Exemplar erhalten. Auch Abr. Ibn Chasdai machte eine Uebersetzung.

bara (s. d.): Kstpl., 1569, 8; in der oben erwähnten Sammlung: Basel, 1631, 4; hinter dem המצות ט': Amst., 1660, 4; besonders abgedruckt: Fürth, 1661, 8; mit הגדרת הימין: Hanau, 1715, 8; mit der Ausgabe des מאמר גליון: Ff. a/O., 1766, 4.

E. Gutachten und Correspondenzen.

Mos. Maimûni: אגרות ושו"ת לר' משה המימוןי. Briefe u. Gutachten von Mos. Maimûni, wie nicht minder eine Anzahl Briefe in der Verketzerungsgeschichte des More u. s. w. 1) an seinen Schüler u. Genossen Ibn Akhnin, in Betreff des More; 2) Brief von Sam. Ibn Tabôn an Maimûni; 3) Antwort von Maimûni; 4) Schreiben an Ibn Akhnin; 5) Fragment eines andern Schreibens; 6) Schreiben Maimûni's an Pinchas, Daj. in Alexandrien; 7) Correspondenz in Betreff des More. Bericht. Briefe von Dav. Kimchi, Jeh. Ibn el-Fachâr, Mos. Nachmani, Bachja b. Mose, Meir ha-Lewi aus Toledo, Abr. b. Sam. Ibn Chasdai, Samuel ha-Lewi, Schulhaupt in Babylonien, 'Obadja Ger Zedek, Abr. Maimûni u. eine Anzahl Gutachten und Schreiben von Maimûni. In viel verstümmelten, willkürlich veränderten Abschriften zuerst gedruckt mit andern Kleinigkeiten: Kstpl., 1522, f.; ib. 1536, 8; dann: Venedig, 1544, 8 Corn. Adelkind (Bl. 95); ib. 1545, 8 Marco Antonio Giustiniani; besorgt von Mos. Chaj. Zelach (s. Jerusalem); ib. 1665, 8 Dominico Vedelago; in einer Del Medigo'schen Sammlung: Basel, 1629, 4; Amst., 1712, 8 Salomo Proops; Prag, 1726, 8; ib. 1822, 8; Berlin, 1780, 8; unter dem Titel קטש לרמבם: Zolkiew, 1772, 8; Brünn, 1797, 8; Wien, 1826, 8; zum Theil aufgenommen in Buxtorf's Institutio epistolaris: Basel, 1529, 8; mit deutscher Uebersetzung: Fürth, 1846, 8.

Alle diese Ausgaben weichen in der Aufnahme von Correspondenzen, Gutachten u. s. w. zuweilen von einander ab u. bis jetzt fehlt es immer noch an eine kritische allen vorhandenen Stoff sammelnde Ausgabe.

— — — : פאר תדור: ט' oder הרמבם ש"ת. Zwei hundert vier und zwanzig Gutachten des Mos. Maimûni. Aus dem arabischen Originale, indem sie sich bei Jak. Saspertas in Amsterdam befanden, in's Hebräische übertragen von Mardechai Tama, und unter dem Titel Peer ha-Dor durch den Druck veröffentlicht. Dann folgen noch 4 GA. von Sa'adja b. Maimûn: Amst., 1765, 4 Ger. Jo. Jansen.

— — — : חמש השבועות לרמבם. Fünf Gutachten des Mos. Maimûni, im arabischen Originale mit einer hebräischen Uebersetzung von Abr. Geiger (s. d.) und mit einigen hebräischen Noten, von welchen 3 sich auch in Peer ha-Dor, wenn auch mangelhaft, finden. Abgedruckt in גליון המאמרים (S. 54—80): Berlin, 1840, 8.

— — — : ב' השבועות לרמבם. Zwei dergleichen Gutachten, aus dem arab. Originale übersetzt. Abgedruckt hinter הגדרת השבועות: Breslau, 1850, 8.

— — — : ש"ת. Ein dergleichen GA., arabisch u. hebräisch. Von Dr. Geiger abgedruckt in נתיבי נבונים: Breslau, 1847, 8.

Die arabische Handschrift hatte 362 GA., aber der Uebersetzer hat theils manche kleine zusammengezogen, theils manche sich wiederholende weggelassen. Nach GA. 155 ist die Maimûni'sche Abhandlung מהצלותיה eingeschaltet.

Mit deutscher Uebersetzung.

Dav. Ottenhoser: אגרות המורה. Die Briefe über den More, entnommen aus den אגרות des Maimûni, aber dabei auch Briefe anderen Inhalts aus genannter Correspondenz. Hebräisch mit deutscher Uebersetzung und Noten: Fürth, 1846, 8.

Mos. Nachmani: אגרות. Sendschreiben an die Tosafisten, zur Vertheidigung des More und des Sefer ha-Madda', beginnend אני שונג מני שונג und verschiednen also von seinem Schreiben an die Gemeinden in Aragonien, Navarra und Kastilien, beginnend בראשית ארץ. Zuerst gedruckt in der del Medigo'schen Sammlung (Ta'alumot Chachma): Basel, 1629, 4; dann besonders: Wilna, 1821, 8.

Abr. Maimûni (b. Mos.): מלחמהו י' s. Abr. Maimûni.

Jos. Ibn Akhnin: שו"ת. Anfragen an Maimûni und Antworten desselben. Drei Piecen, aus Handschriften gezogen, zum ersten Mal veröffentlicht von Sal. Munk in dessen: Notice sur Joseph Ben-Jehoudah etc.: Paris, 1842, 8.

אגרות לרבנא יוסף. Schreiben Maimûni's an Jefet b. Elijja, Daj. in Palästina. Abgedruckt in דברי חכמים von El'ëser Aschkenasi (S. 60): Metz, 1849, 8; hinter אגרות השמר ed. Geiger (p. 6^b): Breslau, 1850, 8.

Dav. Kimchi: אגרות s. Dav. Kimchi.

Jeh. el-Fakhâr: אגרות s. Jeh. el-Fakhâr.

Abr. Ibn Chasdai: אגרות s. Abr. Ibn Chasdai.

Bachja b. Mose (in Saragossa): אגרות s. Bachja b. Mose.

Me. Abu'afia (ha-Lewi): אגרות s. Me. Abu'afia.

F. Medicinische Schriften.

Mos. Maimûni: כותב אלפזול פי עלם אלמם, d. h. Buch der Aphorismen über die Wissenschaft der Medicin. Gesammelt aus allen Werken Galen's, sowohl der selbstständigen als der Kommentaren desselben über Hippokrates, und zwar nicht wie in den Kompendien (ספרי הקצורים) durch treue Wiedergabe der eigenen Worte, sondern durch freie Umgestaltung; und ausser den 30 Schriften Galen's, die darin erwähnt sind, wurden noch benutzt Aristoteles' Buch von den lebenden Wesen, Honein's Uebersetzung von Hippokrates, die Arbeiten von Rasi, Abunaser Alfarabi, et-Temimi, Ali Ibn Rodhwan, Abu Ali Ibn Zuhr u. A. In 25 Abschnitte und diese wieder in Aphorismen zerfallend. Aus dem arabischen Originale Maimûni's, unter dem Namen פרקים פירקי משה, oder mit Zunehmung des Namens des Verfassers פרקים הרש"א, in's Hebräische übersetzt von Natan Chamati (ben Gad ben El'ëser), d. h. aus Chamat an der nördlichen Grenze Palästina's. Nach einer alten Handschrift herausgegeben: Lemberg, 1834, 4 Jüdel Rosanes.

— — : פרקי משה s. das Vorhergehende.

Hieron. Mercurialis: Aphorismi R. Mosis Medici antiquissimi ex celeberrimi, ex Galeno, Medicorum Principe, collecti etc. (Einae lat. Uebersetzung dieses Werkes zusammen mit den Aphorismen) latina conversa: Bologna, 1489, 4; Venedig, 1497, 4; ib. 1500, 4.

Die lateinische ungenaue Uebersetzung hat nur 22 Abschnitte.

— — : Aphorismi R. Mosis Medici etc. nunc vero ad usum Studiosorum Medicinae ab interitu vindicati, et jam primum in lucem editi, una cum locorum quorundam apud Galenum sibi ipsis contradicentium castigatione et Jo. Damasceni Aphorismis ad filium: Basel, 1579, 8. — Fragmente aus diesem Werke in lateinischer Uebersetzung befinden sich in der Pariser Ausgabe der Werke Galen's Tom. IX. II. p. 359. — Der 19. Abschnitt (פרקים יש כולל) befindet sich in dem Werke: De Balneis (Venedig, 1523 p. 438) in lat. Uebersetzung.

Ein Commentar zu den Aphorismen des Hippokrates, in einer Uebersetzung des Mos. Ibn Tabôn, befindet sich noch Ms. in Leyden (30) und bei de Rossi.

— — : מקאלה פי תדביר אלצהה, d. h. Abhandlung zum Erhalten der Gesundheit, dann: מקאלה פי תדביר ללמראץ, d. h. Abhandlung bei akuten Krankheiten; dann: רסאלה אלי סלטאן, d. h. Sendschreiben an den Sultan; endlich noch ללמראץ וללצהה פי תדביר מקאלה eine Abhandlung über Heilmittel im Allgemeinen. Diese 4 Abhandlungen sind aus dem arabischen Originale des Maimûni, unter den einzelnen Titeln 1) מאמר הנקבת הדריאות; 2) מאמר פי הנקבה לבריאים ולחולים; 3) מאמר הנקבת הסלטאן; 4) מאמר הנקבה לבריאים ולחולים, dann unter dem allgemeinen Titel: פירקי משה in's Hebräische übersetzt von Mose Ibn Tabôn (b. Samuel b. Jehuda b. Saul). Nach einer Kopie aus der Oppenheimer'schen Bibliothek zum Theil abgedruckt in Ke-

rem Chemed III. S. 9—31: Prag, 1838, 8. — Eine theilweise lateinische Uebersetzung dieser medicinischen Schrift ist schon früher erschienen unter dem Titel: *Regimen Sanitatis*: Florenz, s. a. 4 im Kloster St. Giacomo di Ripoli; Venedig, 1514, f.; ib. 1521, f.; mit den *Consiliis* des Jo. Mat. de Gradi: Augsburg, 1518, 4; unter dem Titel: *Maimonidis Tractatus V.* (wahrscheinlich ist noch eine kleine Abhandlung hinzugekommen) de *Regimine vitae ad Sultanum Babyloniae regem.* (Es ist dieses der ägyptische Sultan el-Malik el-Afdhal, Sohn des Salah ed-Din): Leyden, 1535, f. — Eine deutsche Uebersetzung mit Noten ist davon erschienen u. d. T.:

Dav. Winternitz: Das diätetische Sendschreiben des Maimonides (Rambam) an den Sultan Saladin. Ein Beitrag zur Geschichte der Medizin für Aerzte und Freunde des klassischen Alterthums, mit kritischen und sacherläuternden Noten. Herausgegeben von D. Winternitz, Dr. der Heilkunde: Wien, 1843, 8. — Nur entfernt gehört hierher:

Els. Sina Kirschbaum: *Maimonides specimen diaeticum.* (Eine Zusammenstellung der Maimûni'schen Regeln der Diätetik, welche in den nichtmedicinischen Schriften vorkommen): Berlin, 1822, 8.

In Handschriften zählt man auch von dem Werke *Sefer Hauhagat ha-Berit* 14 Abschnitte. Vgl. über die med. Schriften Maimûni's: E. Carmoly, *Histoire des Médecins Juifs* §. 40; Ferd. Wüstenfeld, *Geschichte der arabischen Aerzte und Naturforscher* N. 198; Mor. Steinschneider, *Medicinische Schriften von Maimonides*, in *Oesterr. Bl. für Lit. u. Kunst* 1845 N. 12 fg. Einige medicinische Traktate sind noch im arab. Original andere nur in hebr. Uebersetzung handschriftlich vorhanden.

G. Schriften und Abhandlungen über ihn od. seine Schriften.

*Chr. Schöttgen: *De fide Mosis Maimonidis in adstruendis antiquit.* hebr.: Dresden, 1750, 4.

Elj. Carmoly: *Notice sur le commentaire de Maïmonide de la Mischna etc.* Eingerückt in: *Revue Orientale* II. (S. 154—58): Brüssel, 1842, 8.

Dav. Oppenheim (Rabb.): *Maimûni's Schrift über die Apostasie od. Iggeret ha-Schemad*: LB. d. Or. 1848 c. 54.

Peter Beer (in Prag): *Leben und Wirken des Rabbi Moses ben Maimon*, gewöhnlich Rambam, auch Maimonides genannt. Prodrum und Einladung zur Subscription auf eine, mit erläuternden Anmerkungen begleitete deutsche Uebersetzung des von diesem hochgefeierten Manne verfassten hermeneutisch-philosophisch-theologischen Werkes *More Nebuchim*. Nebst einem Probebogen: Prag, 1834, 8 (S. 94).

Jos. Derenburg: *Leben u. Wirken des Maimonides.* Als Kritik der P. Beer'schen Schrift, in 4 Artikeln abgefasst. Eingerückt in: *Wissensch. Ztschr. für jüd. Theologie* I. S. 97—123. 210—224. 414—427: Ff. a/M., 1835, 8.

Elj. Carmoly (in Brüssel): *Maimonides und seine Zeitgenossen.* Einleitung. Erster Abschnitt: *Abkunft des Maimonides.* Zweiter Abschnitt: *Maimonides Geburt und Jugendzeit.* Dritter Abschnitt: *Maimonides zum Islam gezwungen.* Viertes Abschnitt: *Maimonides in der Verfolgungszeit.* Fünfter Abschnitt: *Flucht nach Palästina.* Sechster Abschnitt: *Anfang des Aufenthalts in Aegypten.* Siebenter Abschnitt: *כראב אלכראם*, d. i. *Einleitung und Commentar zur Mischna.* Achter Abschnitt: *אשנא תורה*. Neunter Abschnitt: *Maimonides im Dienste Saladins.* Zehnter Abschnitt: *Sein Sohn und seine Schüler. Brief nach Theman.* (Unvollendet). Aus dem Hebräischen übersetzt von J. M. Jost: *Isr. Annalen*, Jahrg. 1839 (Ff. a/M. 4) S. 308. 317. 335. Jahrg. 1840. S. 32. 44. 97. 115. 218. 233. 248.

—: *Histoire de la vie et des ouvrages de Maimonide.* (I. Exposition. Extraction. Naissance et education etc.). Abgedruckt in S. Bloch's *L'Univers Israélite etc.* (Heft Mai u. Juni): Paris, 1850, 8.

M. Creizenach: *Neue Ansichten über Maimonides*: *Isr. Annalen* 1839. S. 6. 22.

*Eduard Pococke: *באב מוסי. Porta Mosis s. Dissertationes aliquot a R. Mose Maimonide, suis in varias Mishnaioth s. textus Talmudici partes, Com-*

mentariis praemissae, quae ad universam fere Judaeorum disciplinam aditum aperiunt. Nunc primum arabice prout ab ipso Autore conscriptae sunt et latine editae. Una cum Appendice Notarum miscellanea etc.: (Enthält: 1) מקדמה אלשרה אלמשנה. Einleitung in den Commentar zur Mischna. Arabisch und lateinisch; 2) שרר אלשרה אלעשר מן מוס' סנהדרין לרמבם. Commentar zum 10. Kapitel des Traktates Sanhedrin von Mos. Maimûni. Arabisch und lateinisch; 3) חמאניה עזול לרמבם. Die acht Abschnitte Mos. Maimûni's, als Einleitung zum Abot-Commentar. Arabisch u. lateinisch; 4) מקדמה אלשרה ס' קדשים. Vorwort Mos. Maimûni's zur Ordnung Kodoshim. Arabisch und deutsch; 5) מקדמה אלשרה סדר טהרות. Vorwort Maimûni's zur Ordnung Tohorot. Arabisch und lateinisch): Oxford, 1655, 4.

Sim. B. Scheyer: Das psychologische System des Maimonides. Eine Einleitungsschrift zu dessen More Nebuchim. Nach den Quellen bearbeitet. (Es umfasst: 1. Einleitung; 2. Erster Abschnitt: Begriff der Seele. Die Seelenvermögen; 3. zweiter Abschnitt: die verschiedenen Arten der menschlichen Erkenntnisse; 4. dritter Abschnitt: Sterblichkeit der Seele. Unsterblichkeit des Geistes. Der wirkende Geist עמל עמל; 5. Viertes Abschnitt: Verhältniss des rationellen Vermögens zum Triebe. Zusätze): Ff. a/M., 1845, 8.

J. Bukofzer: Maimonides im Kampfe mit seinem neuesten Biographen Pet. Beer: Berlin, 1844, 8.

J. Chwolson (s. Wilna): Materialien zu Biographien jüdischer Gelehrten, die unter den Arabern gelebt. Aus Arabischen Schriftstellern gesammelt. I. Das Leben Maimûni's nach el-Rifti in seinem Buche: תאריך אלהבמה (Geschichte der Weisen); II. nach Ibn Abi Oseiba; III. nach Abdallatif: LB. d. Or. 1846 N. 22. 23.

Mor. Steinschneider: Medicinische Schriften von Maimonides. (In Folge einer Anzeige von Maimûni'schen Schriften dieser Gattung): Oesterr. Bl. f. Lit. u. Kunst, 1845, N. 12 fg.

F. Lebrecht: Zur Geschichte des Juwelenhandels (von dem Juwelenhandel des Maimûni): Mag. f. die Lit. d. Ausl. 1844. Ueber die angebliche Renegation desselben: das. N. 62.

*Olav Celsius: De R. Mose Maimonide, Specimen Academicum. I.: Upsala, 1727, 8.

*Erdm. Gottf. Camenz, Disput. de suspecta Maimonidis fide in Antiquitatibus Judaicis fide: Wittenberg, 1716, 4.

*Er. Andr. Frommann: Philosophemata R. Mosis Maimonidis cum recentiorum quorundam sententiis collata: Altorf, 1745, 4.

Abr. Geiger: Die wissenschaftliche Ausbildung des Judenthums in den zwei ersten Jahrhunderten des zweiten Jahrtausends bis zum Auftreten des Maimonides. In „Wissensch. Zeitschr. für jüd. Theologie.“ I. (S. 13—38; 152—68; 307—26): Ff. a/M., 1835, 8.

—: Gottesdienstliche Einrichtung des Maimonides. In ders. Zeitschr. Bd. II. (S. 246—54): Ff. a/M., 1836, 8.

—: Nachträgliche Bemerkungen (von Rapaport, L. Zacharias). Dabei Ausführliches über Geburts- und Todesjahr, über Lebensdauer des Maimonides. In ders. Zeitschr. Bd. II. (S. 125—36): Ff. a/M., 1836, 8.

—: Neue Beiträge zur Geschichte des Streites über das Studium der Philosophie in den Jahren 1232 bis 1306. In ders. Zeitschr. Bd. V. (S. 82—123): Grünberg-Leipzig, 1844, 8.

—: Moses ben Maimon. Studien. Erstes Heft. (Beigegeben ist Maimûni's מוסר ומעשה): Rosenberg, 1850, 8 (S. 75).

S. Munk: Notice sur Joseph Ben-Jehoudah, ou Abou'hadjadj Yousof Ben-Ya'hya al-Sabti Al-Maghrebi, disciple de Maimonide. (Darin viele Materialien zur Biographie des Maimonides): Paris, 1842, 8.

Abr. Kohn: Maimonides und die Rabbinen der germanischen Welt, ein schlagender Beweis, dass der Einfluss des Lebens auf das Gesetz mächtiger

als der der Wissenschaft. Israelit. Annalen (Jahrg. 1839 N. 35 u. 36): Ff. a/M., 1839, 4.

Hi. Kolischer (in Thorn): Maimonides und seine neuern Gegner. Israelit. Annalen (Jahrg. 1840 N. 1): Ff. a/M., 1840, 4.

*Joh. Dan. Metzger: Programmata nonnulla de Rabbi Mose b. Maimon: Königsberg, 1791, 4.

Mich. Berr (in Nancy): Notice sur Maïmonide, philosophe juif du douzième siècle: Paris, 1815, 8.

Mos. Lemans (in Amst.): Levensbeschrijving van Moses Majemonides: Amst., 1815, 8.

El. S. Stein: Moses Maimonides (holländisch): Haag, 1846, 8.

Der Biograph der arab. Aerzte Ibn Abu Oseibia zählt zu den Nachkommen Musa ben Maimôn's, die auch als Aerzte in Aegypten bekannt waren, seinen Sohn Abul-Meni Ibrahim, seinen Enkel Abu Suleiman Dawud b. Abul-Meni, seinen Urenkel Abu Sa'ïd und Abu Schâkir.

B. Mainer: אמונת אמת. Gott der wahrhaftige Erzieher. Eine Confirmandenrede: München, 1824, 8.

Els. Mainz (b. Natan) s. El'ëser b. Natan.

Jeh. Mainz s. יהושע.

Mos. Majo (b. Jak. ha-Lewi, R. in Venedig):

Josef b. David (ha-Lewi): כבוד הנהוגים. Trostgedicht über das Hinscheiden des Mos. Majo: Venedig, 1708, 12.

Mos. Ibn Major s. Sal. Ibn Major.

Sal. Ibn Major (R. in Salonik):² גוטאחטן. Gutachten. Davon abgedruckt in den GA. des Chajjim-Sabbatai: Salonik, 1651, f.; in dessen ספרות ימים: ib. 1713, f.; ib. 1715, f.; ib. 1718, f.; in פקטת בית הדין von Jeh. Lerm'a: Venedig, 1647.

*K. Malsch: Ueber den Zustand der Seele nach dem Tode bis zur Auferwekung ihres Körpers. Nach den Ansichten der verschiedenen Völker u. Sekten bis zur Aufklärung der Bibel: Heilbronn, 1828, 8.

*S. R. Matland: Das künftige Schicksal Israels. Aus dem Englischen: Berlin, 1830, 8.

*D. J. Make: An circumcis. ab Aegypt. ad Abrah. fuer. derivata? Ed. III.: Jena, 1722, 4.

Jeh. Makkabi (b. Mat., s. Modein, gen. der Hasmonäer)³.

a) In griechischer Sprache.

I. Μακκαβαίων πρῶτος (in 16 Kapiteln). II. Μακκαβαίων δευτερος (in 15 Kapiteln). III. Μακκαβαίων τριτος (in 7 Kapiteln). Aufgenommen in den Ausgaben der Septuaginta, als von Rob. Holmes und Jak. Pearson's. 5 Bde.: Oxford, 1798—1827, f.; von H. Herney Baber. 3 Bde.: London, 1816—28, f.; von Leand. van Ess: Leipzig, 1824, 8. — In den Ausgaben der biblischen Apokryphen des A. T.'s, nämlich in der nach der Recension von Chr. Reineck: ib. 1737, 8; von J. Chr. W. Augusti: ib. 1804, 8; von H. E. Apel: ib. 1836, 8; von Bened. Bndtsen: Göttingen, 1790, 8.

Ausserdem ist der griechische Text in Polyglotten, grossen Bibelwerken u. s. w. noch gedruckt.

1) Geb. 5. Nov. 1785 zu Narden und gest. 17. Oct. 1832 in Amsterdam.

2) Jos. Florentin, Abr. Falkon waren seine Schüler. Sein Sohn Mos. Ibn Major war berühmter Lehrer.

3) Ein berühmter Freiheitsheld, der um 166 v. Chr. Anführer der jüdischen Kämpfer gegen die syr. Uebermacht wurde. Er fiel in der Schlacht 160 v. Chr. im Kampfe gegen die seleukische Zwingherrschaft. Er und seine Brüder: Simon, Jonatan u. a. m. bildeten die Grundlage der Makkabäer-Dynastie, deren Herrschaft, nach Josef b. Mattatja, 126 Jahre gedauert. Die Thaten der Makkabäer bis auf den Tod Simons, d. h. von 167—136 v. Chr., erzählen die Bücher der Makkabäer.

b) In hebräischer Uebersetzung.

Is. Säck. Fränkel: ספר תחשמונאים א' וב'. Die zwei Bücher der Hasmonäer, d. h. Makkabäer, aus dem griech. Text in's Hebräische übersetzt. Abgedruckt in dessen בתרומים אחרונים: Leipzig, 1830, 8.

Is. Siebenberger: ספר תחשמונאים s. Is. Siebenberger.

aa) In eigener Bearbeitung, hebräisch.

מגילת אנטיוכוס¹. Die Geschichte des Kampfes gegen Antioches Epiphanes, in so weit zur Erläuterung des Chanukka-Festes es nöthig ist. Abgedruckt in hebr. Sprache in den Machasorim oder Ritualwerken bei den Jozerot zu Sabbat Chanukka (S. מתעורר); mit lat. Uebersetzung aufgenommen von Giulio Bartolucci in seiner Bibliotheca magna rabbinica (I. S. 383 fg.): Rom, 1675, f.; besonders gedruckt u. d. T. מגילת אנטיוכוס וגם תעבורה und dabei die Jozerot zu dem Chanukka-Sabbat, mit Comm.: Venedig, 1606, 8; ohne diese Beigabe früher: Mantua, 1557, 8.

bb) Dieselbe Bearbeitung in jüdisch-deutscher Sprache.

מגילת אנטיוכוס בלא. Die Antiochos-Megilla in jüd.-deutscher Sprache: s. I. (Prag) e. a. 8.

cc) Dieselbe Bearbeitung in lateinischer Sprache.

Giulio Bartolucci: Historia Antiochi, ex hebr. transl. In dessen Bibl. magna rabb. Tom. I. aufgenommen (S. 383 fg.): Rom, 1675, f.

Joh. Alb. Fabricius: Historia Antiochi etc. In dessen Cod. Pseudepigr. V. T. (S. 1165): Hamburg, 1713, 8.

Scipio Sgambato: Historia Antiochi etc. In dessen: Archiv. V. T. (S. 511).

c) In jüdisch-deutscher Sprache.

Sal. London (b. Mos. Raf.): יהודיה מקבלי בלא. Das Buch der Makkabäer in jüdisch-deutscher Sprache. Zusammen mit יהודיה בלא u. ס' יהודיה בלא: Ff. a/M., 1715, 8 Ant. Heinscheit.

d) In hochdeutscher Sprache.

M. Gutmann (R. in Redwitz): Die (3) Bücher der Makkabäer. Aus dem griech. Texte übersetzt und mit einer historisch-kritischen Einleitung versehen. Aufgenommen in dessen: Die Apokryphen des A. T.'s, auf's Neue aus dem griech. Texte übersetzt u. s. w.: Altona, 1841, 8.

Joh. Wlh. Fr. v. Hezel: Die Bücher der Makkabäer u. s. w. In: die Apokryphen des A. T.'s als Beigabe zu seinem Bibelwerke. 2 Bde.: Lemgo, 1800, 8.

J. D. Michaelis: Das erste Buch der Makkabäer, übersetzt und mit Anmerkungen etc.: Göttingen-Leipzig, 1777—78, 4.

Joh. Gfr. Hasse: Das andere (zweite) Buch der Makkabäer, neu übersetzt mit Anmerkungen: Jena, 1786, 8.

e) Auslegungen der Makkabäer-Bücher.

Joh. Weitenauer: Libri Machabaeorum cum commentario: Angsb., 1773, 8.

Pet. Redan: Comm. in libros Maccabaeor. 2 Bde.: Leyden, 1651, f.

Csp. Heiliger: Comm. in libb. Ruth etc. et Maccabaeorum: Leyden, 1628, f.

J. Gfr. Zeiske: Exercitatt. in 1 Maccab. librum: Sorau, 1726, f.

Annotationes criticae et exegeticae in librum secundum Maccabaeor. e cod. Bibl. Bodl. In den literar. Jahrbüch. v. Jahre 1786 II. 329 fg.

f) Ueber Einzelnes in den Makkabäer-Büchern.

du Panel: Remarques sur les premiers Versets du premier livre de Maccabées (1, 1—8): Valencia, 1753, 4.

1) Es ist auch eine aram. Bearbeitung dieser Schrift u. d. T. מגילת אנטיוכוס handschriftlich vorhanden.

Cnr. Iken: De Juda Maccabaeo Observatio (ad 1 Macc. II.). In dessen: Diss. philol.-theol. etc. abgedruckt: Amst.-Leyden, 1749—62, 4.

Erh. Andr. Frommann: Diss. de sacris Judaeor. libris idolorum imaginibus olim foedatis ad 1 Macc. 3, 48: Coburg, 1759, 4.

P. E. Jablonski: Cogitationes de Lacedaemonior. c. Judaeis cognatione ad loc. 1 Macc. 12, 11—21. In: Symb. lit. Hag. I. 3. 24 fig. abgedruckt.

H. Jul. E. Palmer: De Epistolar. quas Spartani atque Judaei invicem sibi misisse dicuntur (1 Macc. 12, 20—23; 14, 20—23) veritate: Darmstadt, 1828, 4.

Joh. Pet. Miller: Tr. Comment. super 1 Macc. 14, 41 de Propheta *πλοτφ*, a Judaeis 160 annis ante Chr. nat. expectato: Göttingen, 1776, 4.

Cph. Mt. Pfaff: Num ex 2 Macc. 12, 39 sqq. adstrui possint Missae et Praes pro defunctis ex purgatorio liberandis: Tübingen, 1749, 4.

g) Einleitungsschriften in die Makkabäerbücher.

Erasm. Froelich: Annales compendiarum regum et rerum Syriae, nummis vett. illustrati, deducti ab obitu Alexandri Magni ad Cn. Pompeji in Syriam adventum. Ed. 2: Vindob.: 1754, f.

— —: De fontibus hist. Syr. in libb. Maccabaeor. Prolusio Lipsiae edita in examen vocata: Wien, 1746, 4.

E. F. Wernsdorf: Pr. de fontibus historiae Syriae in libris Maccabaeor.: Leipzig, 1746, 4.

— —: Commentatio historico-critica de fide historica libror. Maccabaeor., qua E. Froelichii Annales Syriae ex instituto examinantur, plurima loca libror. Maccab. aut illustrantur aut emendantur, itemque chronologia Syriaca et Judaica passim corrigitur: Breslau, 1747, 4.

Auctoritas utriusque libri Maccabaici canonico-historica asserta, et Froelichiani Annales Syriae defensi, adv. comment. hist.-crit. Wernsdorff etc.: Wien, 1749, 4.

Joh. Melch. Faber: Harmonia Maccabaeor. Sect. I. et II.: Ansbach, 1794—98, 4.

H. Ebbd. G. Paulus: Ueber das zweite Buch der Makkabäer. In Eichh. Bibl. II. S. 235 fig.

C. Bertheau: Diss. de secundo libro Maccabaeor.: Göttingen, 1836, 8.

Ge. Trendelenberg: Collatio textus graeci primi libri Maccabaeor. c. versione syriaca. In Eichh. Repertor. XV. S. 58 fig.

Joh. Dav. Michaelis: Anmerkungen zur Kritik über das 1. Buch der Makkabäer. In dessen: Bibliothek etc. XII. S. 112 fig.

Cnr. Dtr. Hassler: Comment. crit. de Psalmis quos ferunt Maccabaicis. P. I.: Ulm, 1827, 4.

Nech. Kohen Makschan: Schriftmässiger Jesus-Palmbaum oder klarer Beweisthum wider die Juden, dass Jesus von Nazareth der wahre Messias sei: Riga, 1690, 8.

Sam. Makschan (b. Pinchas b. Ahron; s. Prag): *יגוף לֵב*. Commentar zu den Klage Liedern Jerem., mit dem punkt. Texte erschienen: Krakau, s. a. 4 (Bl. 23).

— —: *תּוּלַדוֹ דִּבְרֵי שְׁמוּאֵל*. Comm. über das Targum zu Ester, nebst dem Texte: Prag, 1594, 4 (Bl. 77).

— —: *בֵּית דִּין שֶׁל שְׁמוּאֵל*. Comm. über Ester und Rut: Lublin, 1606, 4.

Malachi (Prophet um 440 v. Chr.): *סֵפֶר מַלְאָכִי*. Das Buch der Weissagungen des Malachi. Aufgenommen in den Bibelwerken (s. *תּוּרַח גְּבִיּוֹת וּבְחֻבִּים*), oder in den Ausgaben der letzten Propheten (*גְּבִיּוֹת אַחֲרֵינֵיהֶם*), oder endlich in den Ausgaben der 12 kleinen Propheten (s. *תּוּרַח צִפְרָן*).

1) Als Convertit führte er den Namen Beatus Christianus.

a) Exegetische Schriften über dieses Buch.

Dav. Kimchi: על תרי עשר 'מ s. Dav. Kimchi in 'מ על תרי עשר.

Ausgaben und Uebersetzungen dieses Commentar's.

Sam. Bohle: Dav. Kimchii comm. in Malachiam una c. comm. Ibn Esrae: Rostock, 1637, 4.

Joh. Ben. Carpzow: Dav. Kimchii comm. in Malach.: Leipzig, 1679, 8.

Seb. Münster: Dav. Kimchii comm. in Joëlum et Malachiam, hebr.: Basel, 1530, 8; Worms, 1530, 8.

Sim. de Muis: Dav. Kimchii comm. in Malachiam una c. Jarchii comm. hebr. et lat.: Paris, 1618, 4.

Sal. Jizchaki: על תרי עשר 'מ s. Sal. Jizchaki.

Abr. Ibn Esra: על תרי עשר 'מ s. Abr. Ibn Esra.

Ausgaben und Uebersetzungen dieses Commentar's.

Seb. Münster: Abr. Ibn Esrae comm. in Joel. et Malach.: Basel, 1530, 8.

Sam. Bohle: Abr. Ibn Esrae comm. in Malach. etc.: Rostock, 1637, 4.

Andr. Borgwall: Ibn Esrae comm. in Malachiam hebr. et lat. c. notis: Upsala, 1707, 8.

Don Is. Abravanel: על תרי עשר 'מ s. Is. Abravanel.

Mit lateinischer Uebersetzung.

Joh. Meyer: Abarb. comm. in Malachiam c. vers. lat. et not.: Hammoe, 1685, 4.

Isaak-Gerson: על תרי עשר 'מ. Comm. über Malachi. Aufgenommen in dem Bibelwerke des Mos. Frankfurter: Amst., 1724—27, f.

Joh. Cph. Hebenstreit: Malachia Propheta cum Targum Jonath. et Redaki (Dav. Kimchi), Raschii ac Aben Esrae commentariis et interpretatione etc.: Leipzig, 1746, 4.

Herm. Venema: Comm. in librum elenchthico-propheticum Malachiae: Leovard., 1759, 4.

C. F. Bahrdt: Comm. in Malach. cum examine verss. vett. et lectt. variant. Haubigantii: Leipzig, 1768, 8.

Joh. Melch. Faber: Pr. commentat. in Malach. prophetam: Ansbach, 1779, 4.

— — —: Abweichungen der alten Uebersetzer des Proph. Malach.: Eichh. Repert. VI. 104—24.

b) Auslegungen über einzene Stellen.

Joh. Cph. Hebenstreit: Disputat. philol. in Malach. prophetam (1, 1—58; 1, 6—8; 1, 9—11): Leipzig, 1731, 4; ad Mal. 3, 17; ib. 1749, 4.

Cph. Mat. Pfaff: Diss. theol. de Suffitu et Mincha afferendis in N. T. ad Mal. 1, 11: Tübingen, 1749, 4.

Gfr. Schwarz: De sensu verborum 1, 11. merum elenchum sine ullo vaticinio continentium. Abgedruckt in dessen Stromat. Dissert. N. 1.

J. G. Bidermann: Pr. super Malach. 2, 12: Freiberg, 1756, 4.

Jer. Chr. Theuer: Comment. exeget. de Adamo lapsio, divortium e. Eva cogitante sed non faciente ad Mal. 2, 13—16: Jena, 1759, 4.

J. W. Kraft: De Mal. 2, 15. 16. In dessen: Observatt. S. S. Fasc. VII. 3; de loco 3, 20: ib. III. 2.

J. Herm. Becker: De Isaaco fidei conjugalis exemplo ad Mal. 2, 15: Greifswalde, 1750, 4.

Joh. Andr. Mich. Nagel: Disp. in 2, 15: Altdorf, 1765, 4.

Ad. F. E. Jacobi: Exercit. exeg. theol. de Monogamia (Mal. 2, 15) stabilita. In dessen: Sammlung exeg. Schriften II.

- Csp. Doering: Diss. philol. de Johanne Judaeorum sacra emendaturo ad Mal. 3, 1: Erlangen, 1749, 4.
- F. Hirt: Diss. I. et II. philol. exeget. de Elia futuro, jam manifesto ad Mal. 3, 23 sq.: Jena, 1752, 4.
- Cnr. Iken: Diss. theol. philos. de Anathemate, quo Deus ab Messiae in carne majestatis rejectiorem Judaeor. terram percussit: Bremen, 1749, 4.
- Malachi ha-Kohen** (R. in Livorno): שׁוֹר. Gutachten, aufgenommen in שׁוֹר בְּנֵי יְהוּדָה von Jeh. 'Ajjás (R. in Algier): Livorno, 1758, f.
- — —: מְלֵאכֵי. Ausführliche Methodologie zum Talmud und zu den Schriften der Decisoren, nebst vielfachen Abhandlungen: Livorno, 1767, 4.
- — —: הַקְדָּמָה. Vorrede zu שׁוֹר דְּבָרֵי יוֹסֵף von Jos. Ergás (s. d.): Livorno, 1742, f.
- Me. Lebusch Malbim** (s. Solotschik in Russland, R. in Kempen): יְעֲקֹבִים בְּמַסְפָּרֵיהֶם u. מ' הַמִּלִּוֹת, בְּאֵמֶר הַעֲנִיָּן, בְּרֵישֵׁי מְרִישֵׁי. Der Prophet Jesaja, mit einem מאמר הענין, באמר המלות: Krotoschin, 1849, 8.
- — —: אֲרֵצוֹת הַחַיִּים: מ' Supercomm. über RC. Or. Chaj., in drei verschiedene Werke zerfallend: 1) לֵב הַאֲרֵץ, kurze Glossen zum Texte; 2) הַמֵּאִיר לְאֲרֵץ, über die Quellen der Dinim; 3) אֲרֵץ יְהוּדָה, weitschichtiger disc. Comm., blos bis zu Ende von Hilhot Zizit reichend: Breslau, 1837, 4 Löw Sulzbach (Bl. 121).
- — —: אֲרֵצוֹת הַשָּׁלוֹם. Eine Sammlung von Derascha's: Krotoschin, 1839, 4.
- Franc. Maldonato s. Fr. Mald. da Silva.**
- Is. Maler** (in Galizien): רֵיוֹן יְצִיָּה. Comm. über die Pesach-Haggada: Szililkow, 1826, 4.
- — —: מְנַחֵם יְצִיָּה. Discussive Novella's über talm. Traktate und Derascha's: Zolkiew, 1805, 4.
- Esra Malki** (b. Raf., R. in Rhodus): מְלֵכֵי בְקִרְשׁ. Disc. Novella's über Hilhot Pesach des RC. Or. Chaj., über Stücke in Jad ha-Chasaka, Novella's über ר' (R. Nissim) und Kollektaneen: Kstpl., 1700, f.
- — —: שׁוֹר עֵינֵי מִשְׁפָּט. Sammlung von Rechtsgutachten: Kstpl., 1770, f.
- — —: שְׂמֹן לְמֵאוֹר. Vertheidigung des Serachja ha-Lewi gegen die Angriffe des Mos. Nachmani: Kstpl., 1700, 4.
- Malkiel-Chiskijja** (b. Abr.): מְלֵכֵי אֵל s. Chiskijja b. Abraham.
- Sal. Malko** s. Sal. Molcho.
- *Seb. Mall: שְׁעָרֵי דְקַדְשֵׁי הַשָּׁמַיִם. Hebr. Sprachlehre: Landshut, 1808, 8.
- *Fr. Maller: Die Weissagungen des Propheten Jesaias. Erster Theil: Bremen, 1831, 8.
- *S. H. Manger: De auctore atque usu antiquiss. in Lev. comm. Judaeis Siphra dicti deque nom. adyti דְּבִיר: Tr. ad Rh., 1751, 4.
- — —: Comm. in libr. proph. Hoseae: Franeker, 1786, 4.
- Mann b. Salomo** (ha-Lewi, in Amst.)¹⁾: מְנַחֵם שְׂאֵרֵי יִשְׂרָאֵל auch genannt מְנַחֵם הַלֵּל שְׁנֵי מֵס' יוֹסֵפוֹת אוֹדֵר מְלֵכֵי הַתֵּמֶלֶךְ. Jüdische Geschichten von und nach Zerstörung des Tempels u. s. w. über die zehn Stämme, die Exilarchen, die Geonim und Rabbinen bis herab auf 1740. Hinter Josefon gedruckt. In jüd. deutscher Sprache: Amst., 1741, 4; ib. 1743, 8; besonders gedruckt: ib. 1771, 8; von Chaj. Madis nachgedruckt: Fürth, 1767, 4; Sulzbach, 1700, 4; in hebräischer Uebersetzung: Zolkiew, 1700, 8.
- — —: הַקְדָּמָה. Vorwort zu Mos. Frankfurter's ersten Band des Kehillat Mosche und damit gedruckt: Amst., 1724, f.

1) Er führte auch den Namen Menachem Medakdek, und war auch Corr. zu Amsterdam.

- Joh. Dan. Mann:** Erklärung des Propheten Zacharias: Bremen, 1734, 4; holländisch von Joh. Gfr. Fluck: Deventer, 1748, 8.
- Men. Mann b. Phöbos-Unna** (R. in Worms): אגדת חזקן. Ueber die talm. Agada's aus Berachot, Sabbath, 'Erubin u. a. Herausgegeben von seinen Söhnen Schalom (Sofer in Worms) und Phöbos: Offenbach, 1723, f. Bonaventura de la Noie (Bl. 97).
- Jak. Mannelé** (ba-Lewi): מנהגיו של יעקב. Discussive Novella's über Tr. Pesachim. Dabei Derascha's und Auslegungen zu Haggada's: Ff. a/O., 1739, 4.
- Men. Mannelé** (b. Bar. ha-Lewi, Daj. in Lemberg): זרע ארצה. Disc. Novella's zum Talmud, als Ergänzung der תולדות חזקוני des Sam. Edeles. Dabei auch Gutachten: Wandsbeck, 1730, f.
- — — — — עמק הלכה. Disc. Novella's über halach. Theile des Talmud's: Ff. a/O., 1735, f.
- — — — — מצע חן. Expositionen zu talmud. Haggada's. Mit dem vorigen gedruckt: Ff. a/O., 1735, f.
- Men. Mannes b. Isaak** (R. in Torbin): קצות שבת עם פ'. Commentation über das Ritual u. die Hymnen des Sabbath: Krakau, s. a. 4 Hi. b. Abr. Kalonymos².
- — — — — קריקה. Trauerlied auf den Brand in Posen, wobei die Judenstadt gelitten: Krakau, 1591, 4.
- Von demselben ist auch handschriftlich: הרהר תמימים. Comm. zu Sidra Balak. Die Schriften seines Vaters Isaak b. Abraham siehe unter Is. Chajjút.
- Men. Mannes** (b. Noach-Hirsch ha-Lewi, R. in Wreschen) s. Is. Norzi.
- M. Mannheim:** Lese- und Lehrbuch für israel. Elementarschulen. Mit einem Vorworte des Dr. A. Auerbach jun. in Bonn: Köln, 1839, 8.
- — — — — Leichtfassliche hebr. Sprachlehre für Elementarschulen u. zum Selbstunterricht. Nebst einem Uebungsbuche zum Uebersetzen etc.: Köln, 1839, 8.
- J. N. Mannheimer** (Pr. in Wien): Worte des Trostes, gesprochen bei der am 8. März 1835 für weil. S. K. K. Majestät Franz I. im israel. Bethause abgehaltenem Trauergottesdienste: Wien, 1835, 8.
- — — — — Gottesdienstliche Vorträge, gehalten im israel. Bethause zu Wien: Wien, 1834, 6.
- — — — — Gottesdienstliche Vorträge über die Wochenabschnitte etc. 1. Band: Wien, 1835, 8.
- — — — — סדר התפלה. Gebetbuch der Israeliten mit deutscher Uebersetzung: Wien, 1838, 8.
- Dieses Gebetbuch ist mit hebr. und deutschen Lettern, und in den verschiedensten Formen gedruckt worden.
- — — — — מרחוק למצרי אל. Festgebete der Israeliten nach der gottesdienstlichen Ordnung im israel. Bethause zu Wien und in mehreren andern Gemeinden. Mit einer neuen Uebersetzung versehen. 1. Bd.: die Festgebete für die beiden Neujahrstage; 2. Bd.: die für den Versöhnungstag; 3. Bd.: die für die 3 grossen Feste enthaltend. 3 Bde.: Wien, 1840, 8.
- — — — — Die Gewerbscheu in Israel, in ihren Ursachen und Folgen. Eine Predigt: Wien, 1842, 8.
- — — — — Rede zur Einweihung der Herrmann Todesco'schen Stiftung u. s. w.: Pressburg, 1844, 8.
- — — — — Uebersetzung einiger biblischen Bücher aus dem Hebräischen in's Deutsche. Aufgenommen in der Salomon'schen Bibel: Altona, 1837, 8.
- V. Fr. Mannheimer:** Vier Predigten: Bielitz (im österr. Schlesien), 1840, 8.
- Manoach Hendel** (b. Schemarja) s. Men. Hendel (b. Schem.).

1) Er führte den Beinamen Chajjút, in den HS. sogar blos Mannes Chajjút.

2) Da dieser aber blos in Lublin gedruckt, so scheint die Angabe „Krakau“ unrichtig zu sein.

Manoach b. Jakob (in Narbonne) ¹: פְּרִיָּשִׁים וְחֻדוֹשִׁים עַל הָרִמְבַּם. od. הַמְנַחָה. Commentationen u. Discussionen über Maimūni's Jad. Aber nur zum Theil gedruckt: Kstpl., 1718, 4.

Manoach Karo s. **Manoach b. Jakob**.

***Joh. Sgm. Manso**: Illustrationes locorum quorundam Jesaiae ex profanis auctoribus: Oldenburg, 1736, 4.

Sal. Ldw. **Manson** (A. in Haag): Diss. med. de legislatura Mosaica quantum ad hygienem pertinet: Haag, 1835, 8.

Jak. Mantino (A. u. Philosoph .s. Tortosa) ²: Paraphrasis Averrois de partibus et generatione animalium (von Aristoteles), ex hebr. latine versam. (Gewidmet dem Papst Leo X.): Rom, 1521, f.

— —: Averrois paraphrasis super platonis libros de republica, ex hebr. latine versam: Rom, 1539, 8; in der lat. Ausgabe der Gesamtwerke des Aristoteles (Tom. III.): Venedig, 1560, 4.

— —: Averrois Interpretatio in Organon Aristot., ex hebr. lat. versam: Venedig, 1562, 8.

— —: Averrois interpretatio in posteriora Analytica, in Topica, in Rempublicam, in Physicam, in epitomen Metaphysicae. Ex hebr. latine versam. Mit dem Vorigen gedruckt: Venedig, 1562, 8.

— —: Averrois interpretatio ad introductionem Porphyri ad Praedicamenta, in libros de interpretatione, in Poëticam etc. Ex hebr. latine conversam. In der lat. Ausgabe der Werke Ibn Roschd's gedruckt: Venedig, 1552, 8.

— —: Cap. XXIX. tertii Canonis Feu primi Avicennae et quartum Feu primi ejusdem. Ex Arabico latine interpretatus: Venedig, 1530, 8; Ettlingen, 1531, 8; Hagenau, 1532, 8.

— —: Avicennae lib. prim. Feu I. ex hebraico latine: Venedig, s. a. 8.

Er hat noch eine bedeutende Zahl anderer Schriften des Ibn Sina und Ibn Roschd aus dem Hebräischen oder Arabischen in's Lateinische übersetzt, die noch handschriftlich vorhanden sind.

— —: מֵרֵחַ נְבִיִּים s. doctor perplexorum etc. ex hebraico Sam. Ibn Tabōn. lat. convers. Es soll die von Aug. Justinian edirte gewesen sein: Paris, 1520, f.

— —: שְׁמוֹנֵה פְּרָקִים לְרִמְבַּם s. octo capita Mos. Maimonidis; ex hebraico lat. convers.: Bologna, 1526, 4.

Ueber ihn.

Nic. Antonio: Jac. Mantino. In Bibl. Hisp. nova I. 467.

J. J. Manget: Bibliotheca medica lit. M. p. 257.

Elj. Carmoly: Jakob Mantino, als Arzt. In dessen: Histoire des Médecins juifs etc.: Brüssel, 1844, 8.

Elija Mantuano s. **Elija** aus **Mantua**.

Jeh. Sal. **Mantuano**: Drei Sonette auf den Tod des Serafino dell' Aquila. Abgedruckt in Raccolte greche latine e vulgari: Bologna, 1504, 8.

Leon Mantuano s. **Jeh. Messer Leon**.

Chaj. Manz (b. Menachem, .s. Glogau): מְרִאָה הַבְּתוּבָה. Unterweisung im Jüdisch-deutsch-Schreiben, für das weibliche Geschlecht: s. I. (Berlin), s. a. 8.

***J. H. Manzel**: De stili historici V. T. virtute et vitiis etc. ad method. histor. sacrae efficit.: Kiel, 1750, 4.

1) Er war Schüler des Me'ir ha-Kohen, dessen Lehrer Samuel b. Salomo er auch erwähnt. In einer erhaltenen HS. über קַשׁ הַתְּפִלָּה, הַתְּפִלָּה, u. s. w. nennt er Narbonne seinen Wohnort. Er war auch Tosafist (Chul. 24^a; Kidd. 2^a) und Zeitgenosse des Sam. Evreux.

2) Im Jahre 1492 wanderte er mit den Verbannten aus Spanien und kam nach Venedig, wo er mit Erfolg bis 1532 practicirte. Um 1532 ging er nach Rom, Leibarzt des Papstes Paul III. werdend.

- *Lod. **Manzini**: Ueber die Leiden der Juden unter den zwei Königen Seleukus Philopater und Antiochus Epiphanes. Italienisch: Mailand, 1634, 12.
- *A. v. **Mara**: Versiones lat. quorundam text. Hebraeor. V. T. ex c. 1 et 10. Ezech. desumptor. secund. accentuat. factae: Rinteln, 1699, 4.
- Abr. de **Maraccos** (b. R'uben, b. Nachmān): Misnaioth con el comento de el Hacham la Aquila grande, Rabbenu Moseh, Hijo de Maimon, y perficcion despues de el, el Hacham, el Rab Obadia de Bartenora. Herausgegeben u. in das Spanische übersetzt von etc.: Venedig, 1606, f. Zanetto Zeni.
- *E. E. H. **Marc**: Neue Untersuchungen über die Hilfe bei Scheintodten. Deutsch bearbeitet von Dr. Z. Weyland. Mit 3 Kupfertafeln in quer Folio: Leipzig, 1836, 8.
- *F. Evang. **Marcellini**: Fünfzehn Reden, italienisch, gegen die Juden gehalten: Florenz, 1583, 8.
- *Joh. **Marck**: Comm. in XII prophetas minores. Ed. nov.: Tübingen, 1734, f. — —: Sylloge Dissertatt. ad selectos textos V. T.: Leyden, 1717, 4.
- Marcus** Herz s. Mark. Herz.
- *Joh. Fr. **Marcus**: De testament. divinor. V. et N. natura et different. (Jer. 31, 31—34): Jena, 1665, 4.
- — —: De sacerdot. hebraeor. quibusd. c. altare suffit. functionib. disp. I.: Jena, 1700, 4.
- *J. F. **Marcus**: Geschichte der Juden von Erschaffung der Welt bis auf jetzige Zeiten. Aus dem Dänischen übersetzt. 3 Bde.: Leipzig, 1788, 8.
- Isr. **Marcus**: Diss. inaug. med. de diabete: Göttingen, 1775, 4.
- Liep. **Marcus**: Kurze Uebersicht der Verhältnisse der Einwohner mosaischen Glaubens in dem Grossherzogthum Meklenburg-Schwerin: Güstrow u. Rostock, 1833, 8.
- Louis **Marcus** (s. Dessau)¹: Histoire des Wandalas: Paris, 1836, 8; Zweite Ausgabe: ib. 1838, 8.
- —: Géographie ancienne des états barbaresques etc.: Paris, 1842, 8.
- —: Notice sur l'époque de l'établissement des Juifs dans l'Abyssinie et dans le Sennaar: Paris, 1829, 8. (Auch eingerückt im Journ. asiat. 1829).
- —: Essai sur le commerce que les anciens faisaient de l'or avec le Soudan. Abgedruckt im Journ. asiat. 1829, 8.
- —: Noten zu der Naturgeschichte von Plinius. Aufgenommen in der lateinisch-französischen Ausgabe desselben von Panacouck: Paris, 1829, 8.
- —: Ueber die Naturseiten des jüd. Staates. Abgedruckt in Zunzen's Ztschr. für Wissensch. des Judenthum's. Bd. I. (S. 401—18): Berlin, 1823, 8.
- —: Histoire des colonies étrangères, qui se sont fixées dans l'Abyssinie etc. suivie de dissertations et de plusieurs traités. Aber es ist davon blos der Prospekt erschienen: Paris, 1830, 8.

Ueber ihn.

S. Heilberg: Leben und Wirken des Louis Marcus. Nach S. Munk's franz. Mittheilung in's Deutsche übersetzt und eingerückt in מְסֻדֵי נַחֲמָנִי בְרֵאשִׁית: Breslau, 1847, 8.

Mos. **Marcus** (JC.) s. Wiliam Whiston.

Mardechai b. Abraham s. Mard. Koppelman.

Mardechai b. Abraham Jafé s. Mard. Jafé (b. Abr.).

Mardechai 'Agmi s. Mard. 'Agmi.

Mardechai Alatrino² s. Joch. Jeh. Alatrini.

1) Geb. 31. October 1796 in Dessau und starb 15. Juli 1843 zu Paris.
2) Er hiess eigentlich Angelo Alatrino.

Mardechai-Astruz (in Carpentras): שִׁיר נְשָׁמַת: שִׁיר נְשָׁמַת. Ein religiöses Lied Nischmat, beginnend בְּהַם הָיָה בְּהַם. Abgedruckt in פֶּדֶר קְרִיסְטִינֶרֶאץ für die Festtage (139^b): Amst., 1739, 8.

Mardechai Asulai s. **Mard. Asulai**.

Mardechai 'Athiās (in Smyrna): מֵר דְרוֹר. Discussive Novella's zu vielen Traktaten: Smyrna, 1730, f.

Mardechai-Bär (R. in Wilna): ed. מ' מַעֲשֵׂה רַב. über El. Wilna (s. d.): Wilna-Grodno, 1832, 8.

— — דְּבָרֵי מְרֻדְבֵי. Verschiedene Erklärungen über Talmud und Decisoren. Mit dem vorübergehenden gedruckt: Wilna, 1832, 8.

Mardechai Baruch Karavlio s. **Mard. Bar. Karavlio**.

Mardechai Bassano s. **Chisk. Mard. Bassano** (b. Sam., R. in Verona).

Mardechai b. Berechja s. **Mard. Jare**.

Mardechai Düsseldorf: מְרֻדְבֵי שׁוֹת מְאַמֵּר פְּרֻדְבֵי s. **Mard. Düsseldorf**.

Mardechai s. **Elsenstadt**:

Ueber ihn.

Joh. Buxtorf: אגרת. Brief über diesen Mardechai, der sich für einen Vorläufer des Messias ausgegeben. Von einem gelehrten Juden verfasst und hebräisch und lateinisch abgedruckt in: *Katalectae theologico-philologicae* (361 ff.).

Joh. v. Lent: *Schediasma de Judaeorum Pseudo-Messiiis* (S. 79 u. 104).

Joh. Cph. Wagenseil: *Pera Juvenilis* etc. II. (p. 128).

Mardechai b. Elasar (genannt Gimpel): ed. מְשֻׁמְרֵי לֵב. seines Vaters Laz. Hindeles: Amst., 1718, 8.

Mardechai b. El'äser-Jona (s. Lemberg): מ' פְּתִיל תְּכֵלֶת. Asketische und ethische Abhandlungen über die 3 Paraschen des Sch'ma, in 3 Kapitel daher zerfallend, nämlich 1) über die Liebe Gottes; 2) über das Meiden, nach Gütern zu streben; 3) über Unglücksfälle: Prag, 1618, 4 Abr. Lemberger (Bl. 36); Kopust, 1802, 4.

Er schrieb auch 1) חֲזוֹנֵה הַפֶּן, Comm. über den Pentateuch; 2) מ' עֵינֵי יַעֲקֹב, Comm. über 'En Jakob.

Mardechai Galante s. **Mos. Galante**.

Mardechai b. Hillel (s. Oesterreich): סֵפֶר הַמְרֻדְבֵי. Ein Werk über das תְּהַלְכוֹת מ' des Is. Alfási (s. d.), alle Gesetze des Talmud's, wie sie Alfási gebracht, revidierend, bereichernd, mit vielen Decisionen (מְסֻקִּים) und Gutachten durchwebt. Gewöhnlich abgedruckt in den Ausgaben des *Sefer ha-Halachot* des Is. Alfási: Kstpl., 1509, f.; Venedig, 1521—22, f.; Sabionetta, 1554, f.; Riva di Trento, 1558, f.; Krakau, 1593, f.; Amst., 1720, f.; Sulzbach, 1762, f.; Wien, 1764, f.; ib. 1804—6, f.; Pressburg, 1836—40, f. Aber auch besonders ist das *Sefer ha-Mardechai* erschienen: Venedig, s. a. f.; mit מְרֻדְבֵי מִנְיַן von Jos. Oettling, u. einem הַדְרָגָה u. einem הַדְרָגָה von Jos. Oettling: Riva di Trento, 1559, f.; mit einer Einleitung u. mit Glossen von Men. Dav. Tiktin (b. Is.) und herausgegeben von seinem Sohne Ascher Tiktin (s. d.): Krakau, 1598, f. Is. Prossnitz (Bl. 191); den Theil zu *Berachot* allein, mit בְּאֵר הַמְרֻדְבֵי des Mard. Benet (s. d.): Wien, 1813, f.

a) Commentationen über dasselbe.

Baruch b. David (s. Gnesen): גְּדֻלַּת מְרֻדְבֵי. Correctionen und Novella's über das *Sefer ha-Mardechai*, aus vielen in der Vorrede benannten Wer-

1) Er gab sich für einen Vorläufer des Messias aus und bereiste Italien, Deutschland und Polen.

2) Er soll Schüler des Me. Rothenburg (s. d.), Schwiegersohn des Jechiel aus Paris und Schwager des Jak. de Corbeil gewesen sein. Er wurde 1310 in Nürnberg erschlagen.

ken geschöpft: Hanau, 1615, f. (Bl. 74); dasselbe aufgenommen in der Alfäsi-Ausgabe: Amst., 1720, f.; dann: Sulzbach, 1762, f.; Wien, 1764, f.; ib. 1804—6, f.; Pressburg, 1836—40, f.

Josef b. Mardechai-Gerson: באורי מרדכי. Commentationen über Sefer ha-Mardechai, namentlich über Berachot, Sed. Nesikin und Mo'ed. Mit dessen שו"ת שארית יוסף gedruckt: Krakau, 1590, 4.

Josef Ibn Goja: טל אורות. Commentationen über Sef. ha-Mardechai: Salonik, 1795, f.

Mard. Benet: באורי המרדכי. Das Sefer ha-Mardechai zu Berachot u. s. w. mit Commentar: Wien, 1813, f.

Jes. Horwitz: בגדי ישע. Commentationen und Glossen zu Sefer ha-Mardechai, aber nur zu Seder Mo'ed gedruckt: Amst., 1757, 4; Zolkiew, 1826, f.; in den Alfäsi-Ausgaben aufgenommen: Pressburg, 1836—40, f.; in den Talmud-Ausgaben mit Alfäsi: Wilna, 1832—46, f.; Slobuta, 1834—30, f.; ib. 1835—37, f.

Scheft. Horwitz: תהושי ברכות. Disc. Novella's zu Mardechai in Berachot. Mit dem vorigen gedruckt: Amst., 1757, 4; Zolkiew, 1826, f.

מאמרי ישעיהו. Supercomm. über den Mardechai zu Berachot und Mo'ed: Nowydwor, 1782, f.

b) Compendien und Auszüge.

Josua Bo'as Baruch (b. Abr., s. Katalonien): קצור מרדכי. Auszug aus dem Sefer ha-Mardechai des Mard. b. Hillel, weshalb jenes הארוך מרדכי oder מרדכי הגדול genannt wurde: Cremona, 1557, f. (Bl. 56).

Ein מרדכי הקטן schrieb Sam. Schlettstädt (b. Ah.).

Jos. Oettingling: סמני וקצורי המרדכי. Paragraphe und Auszüge aus dem Sefer Mardechai: Riva di Trento, 1559, 8.

Er schrieb noch: 1) שתימות ופרשות בתריזו. Die Halacha's vom Schlachten u. s. w. in Versen; 2) השטבות. Gutachten, die noch handschriftlich vorhanden sind. Seine קטנות sind grossentheils aus den Sens-Tosafot geschöpft.

Mardechai b. Naft. Hirsch s. Mard. Kremsier (b. Naft. Hi. in Krakau).

Mardechai b. Jakob (in Carpentras): קינה. Elegie über das Märtyrerthum des Priesters E'fasar aus der Zeit der Hasmonäer. In סדר קריינימראץ (113): Amst., 1739, 8.

Mardechai b. Jakob (in Krakau): משלי בלא עם פ'. Die Sprüche Salomo's, mit jüdisch-deutscher Uebersetzung und Erklärung: Krakau, 1582, 4.

— . —: 'איוב בלא עם פ'. Das Buch Ijjob mit jüd.-deutscher Uebersetzung und Erklärung: Prag, 1597, 4.

Mardechai b. Jakob (s. Prag) s. Mard. Prszybram (b. Jak.).

Mardechai b. Jakob Zahalon s. Mard. Zahalon.

Mardechai b. Jehiel Loria s. Mard. Loria.

Mardechai b. Jehuda (in Polen): סליחות עם פרוש. Die bekannten Bussgebete der Synagoge, mit einem hebr. Comm.: Krakau, 1584, f.; Prag, 1537, f.; Lublin, 1693, f.

Mardechai b. Jesaja Litsch s. Mard. Lattes.

Mardechai b. Isaak s. חוקמות.

Mardechai b. Isaak (ha-Kohen) s. Mard. Kohen (b. Is.).

Mardechai b. Israel s. Mard. Merkel.

Mardechai Karmi s. Mard. Carmi (b. Abr.).

1) Er hiess auch Mard. Mardos. Vollendet hat diesen Comm. sein Schwiegersohn Hi. b. Chanoch Sundeles (s. d.).

- Mardechai Kohen** (b. Arj. Löw): מאמר מרדכי. Comm. über die Sprüche Salomo's: Grodno, 1811, 4.
- Mardechai ha-Kohen** (in Ssafet) שפתיהוה s. **Mard. Kohen**.
- Mardechai Korkos** s. **Mard. Korkos**.
- Mardechai Krispin** s. **Mard. Krispin**.
- Mardechai ha-Löwi** (b. Jeh., R. in Aegypten): שו"ת הרבני לצום. Sammlung von Rechtsgutachten über alle 4 Theile des Ritualcodex, und zwar über Orach Chaj. 13, über Jore De'a 13, über Eben 'Eser 68 und über Choschen Mischpat 57. Bevorwortet und edirt von seinem Sohne Abraham ha-Lewi (s. d.), mit einer Abhandlung, als Auszug aus seinem מגנה מצנה מ' beigelegt: Venedig, 1698, f. Vinc. u. Al. Bragadini (Bl. 282).
Er schrieb noch: 1) עבודת הקדש מ', Comm. über den Pentateuch mit Erläuterung Raschi's und Nachmani's; 2) מקראי קדש, Festderascha's; 3) הולדות וילדות, Hodogetik nach dem Rabbinismus; 4) סוף אדם, Leichenreden.
- Mardechai b. A. Löw** (in Amst.): מקנה ישראל. Ein Büchlein über die Beschneidung in ritualer und populär-medie. Hinsicht, in jüdisch-deutscher Sprache. Dem Büchlein סוד ירי von Dav. de Lida (s. d.) beigegeben: Amst., 1710, 4 (Bl. 24).
—: —: אשל אברהם. Commentationen über kabb. Themen, über die Sefrot u. s. w.: Fürth, 1701, f. (Bl. 186).
—: —: הקדמת אשל אברהם. Vorwort zu dem später herausgegebenem Werke Eschel Abraham, als Programm früher erschienen: Fürth, 1700, 8 (Bl. 22).
- Mardechai b. A. Löw** (s. Lemberg) s. **Mard. Holitsch**.
- Mardechai Mardos** s. **Mardechai b. Jehuda**.
- Mardechai b. Meir**: מבנית הפנימי. Ethisches und Belehrendes in Gedichten vorgetragen, mit einem weitläufigen Commentar: Ff. a/O., 1747, 4.
- Mardechai b. Mose** (in Amst.): מקנה ישראל. Das Büchlein „die Hoffnung Israels“ von Menasche b. Israel spanisch verfasst und von unserem Mardechai in Gemeinschaft mit Eljakim b. Jakob (s. d.) in's Hebräische übersetzt: Amst., 1698, 16; ib. 1703, 12.
- Mardechai b. Mose** (ha-Lewi): ed. גבורים. עיר von Sal. Efr. Lenczyc: Basel, 1581, f.
- Mardechai Motel** s. **Motel**.
- Mardechai b. Nachman** (R. in Brześć Littewski): מים עמוקים. Discussive Novella's über 9 talm. Traktate, nebst Lösungen der dahingehörigen Fragen des Edeles: Zolkiew, 1760, f.
- Mardechai b. Naftali** (R. in Torbin) s. **Mard. Motel b. Hirsch**.
- Mardechai b. Natan** (Tosafist) s. **הצת זקנים**.
- Mardechai b. Nissan** (Karäer in Krašno-Ostroh): דוד מרדכי. Ein Traktat über die Karäer, ihre Geschichte u. Alterthümer, in 12 Kapiteln, nach den 12 Stämmen benannt. Vollendet den 18. Juli 1699, als Antwort an den Prof. Jak. Trigland in Leyden. Mit einer lat. Uebersetzung und mit Noten herausgegeben von Joh. Chr. Wolf: Hamburg, 1714, 4; das hebr. Original allein nebst den Briefen an Trigland überdruckt, und dabei auch das ארו קצור von Simcha-Isaak s. Luzk (b. Mose), das השחיטה von Aderet Eljahu ausgezogen von Jos. Troki und die הלכות שהיטה von Isr. Ma'arabi: Wien, 1830, 4 (Bl. 36).
Am Schlusse dieser Monographie giebt Mardechai ein ansehnliches Verzeichniss seiner Werke, von denen aber weiter keines gedruckt ist.
- Mardechai b. Sabbatai**: תורה יי. Kurzgefasstes Ritualbuch, nach dem RC. eingerichtet, eigentlich die הנהגות von Mos. Isserles enthaltend: Krakau, 1618, 8 (Bl. 20).

1) Motel ist der populäre Name für Mardechai.

Mardechai b. Sabbatai Alfandâri s. El. Alfandâri.

Mardechai b. Salomo s. Mard. Rafai.

Mardechai b. Samuel (R. in Wielkocz): שׁוֹר הַמִּלְכָּה: Werk über Moral und Askese, für die Busstages des Elul-Monats u. auf die übrigen Feste eingerichtet. In zwei Theilen: Amst., 1700, 4; Zolkiew, 1774, 4 (Bl. 80); Dyrenfurt, 1797, 4.

Mardechai-Samuel b. Jekutiël: זְמַר. Lied, abgedruckt in סֵפֶר מִזְמוֹת von David b. Abraham (.s. Modena): Krakau, 1590, 4.

Mardechai b. Samuel Margalioth s. Mos. Mard. Margalioth.

Mardechai-Seeb (ha-Lewi): מְאִירַת עֵינַיִם. Novella's und Discussionen über מְדִיקַת הַרִיָּאָה. In Gemeinschaft mit seinem Schwager Josef Saul ha-Lewi herausgegeben: Wilna, 1839, 4.

Mardechai Simon (in Salonik): שׁוֹר מִירָא דְרַבִּיא. Sammlung von Rechtsgutachten: Salonik, 1819, f.

— — —: מִשְׁנֵה שְׁמֵעוֹן. Discussionen üb. die Ritualcodices. 3 Theile: Salonik, 1819, f.

Mardechai-Süsskind b. Mose s. Mard. Süsk. Rothenburg (b. Mos.).

Mardechai Ventura s. Mard. Ventura.

Mardechai-Zemach (b. Gerson ha-Kohen, Typogr. in Prag): ed. הַמִּלְכָּה, nebst Jozerot und Schir ha-Jichud: Prag, 1566, 4.

— — —: ed. הַזְכָּרָה הַעֲלִילָה von Mos. Isserles: Prag, 1569, f.

— — —: ed. מִרְאֵה מַסְרַם oder Brautspiegel von Mos. Henoch's: Prag, 1572, 4.

— — —: ed. הַמִּגִּיד, d. h. Nebiim und Ketubim mit jüdisch-deutscher Uebersetzung u. s. w.: Prag, 1576, f.

— — —: ed. אֲרֵיבָה. Supercomm. zu Raschi von R. Löwe (s. d.): Prag, 1578, f.

— — —: ed. מְנוּחַת הַזֶּהֱבָה von Sal. Loria: Prag, 1581, 4.

— — —: ed. אֲרֵיחוֹת צְדִיקִים. Ein Sittenbuch: Prag, 1581, 4.

— — —: ed. חֻמְשׁ mit den 5 Megillot und Raschi: Prag, 1582, f.

— — —: ed. מְתוּזָר nebst Glossarium: Prag, 1583, f.

— — —: ed. הַדְּרוֹשׁ des R. Löwe: Prag, 1584, 4.

— — —: ed. סְלִיחוֹת מֵאָה: Prag, 1587, f.

***Sam. Maresius:** Diss. de Synagogis. Aufgenommen in dessen: Sylloge disputationum selectarum (Part. II.): Gröningen, 1663, 4.

Asch. Sal. Margalioth (b. J. Löw, R. in Prošno): דְּרָוֶשִׁים. Deraschische und philosophische Bemerkungen, Religionsphilosophie und Moral betreffend. In seines Vaters Werk טַל אֲזִוְיֹת aufgenommen: Ff. a/O., 1751, 4; Pressburg, 1843, 4; in seines Vaters עֲצֵי צֶדֶק: F. a/O., 1802, 4.

Chaj. Mard. Margalioth (b. Menachem Mannes, .s. Brody, R. in Dubno): שְׁעָרֵי רְשׁוּבָה. Comm. über den Schulchan 'Aruch Orach Chajjim, aus circa 200 Rechtsgutachten-Sammlungen geschöpft. Zusammgedruckt mit dem Comm. seines Bruders, genannt גְּדֵי אֶפְרַיִם. 2 Theile: Dubno, 1820, 8; Ostroh, 1836, 8.

Efr. Salm. Margalioth (b. Menachem Mannes in Brody): ס' טִיב גְּמִינָה: Die Namen-Ordnung und Erläuterung zu dem Werke בֵּית שְׁמוֹאֵל zu Hilchot Gittin, so wie eine Erläuterung der Scheidebriefe-Ordnung (סֵפֶר גִּטָּה) von Rafael Mose (מִדְרָשׁ). Beigedruckt ist das Werk: יְהִי אֶפְרַיִם, Emendationen und Erläuterungen über die Ritualcodices Eben ha-Eser und Choschen ha-Mischpat: Zolkiew, 1823, f.

— — —: טִיב גְּמִינָה s. ס' יְהִי אֶפְרַיִם.

— — —: שְׁלֹחַ בֵּית אֶפְרַיִם. Sammlung von Rechtsgutachten über Gegenstände der 4 Codices. Herausgegeben von Ahron b. Chajjim David. 4 Theile: Lemberg, 1818, f.

1) Starb 1591.

2) Starb den 24. Ab 1828 zu Brody.

- Efr. Salm. Margalioł: ס' שְׁעָרֵי אֲמָרִים. Zusammenstellung aller Vorschriften über קְרִיאת הַתּוֹרָה, mit Benutzung der neuesten Werke. In 10 Pforten getheilt und jede Pforte wieder in Paragraphe: Dubno, 1820, 4.
- — —: ס' פְּתָחֵי שְׁעָרִים. Quellennachweis zu dem Buche שְׁעָרֵי אֲמָרִים und demselben angehängt: Dubno, 1820, 4.
- — —: מִשְׁחַ אֲמָרִים. Rituelle Vorschriften und Gebräuche vom Anfange des Monats Elul bis nach dem Sühnetag (10. Tischri). Angehängt ist eine Nachweisung der Quellen sämtlicher Vorschriften und Gebräuche unter dem Titel אֵלֶּה לְמַעַן לְמַעַן: Zolkiew, 1835, 4; Warschau, 1842, 4.
- — —: מִשְׁחַ אֲמָרִים s. אֵלֶּה לְמַעַן.
- — —: רַב אֲמָרִים. Erläuterungen zum Schulchan 'Aruch Orach Chajjim, wobei der Text mit noch andern Scholien sich findet. Beigedruckt ist noch ein Comm., genannt: שְׁעָרֵי תְּשׁוּבָה von seinem Bruder Chaj. Mard. Margalioł (R. in Dubno): Dubno, 1820, 8; Ostroh, 1836, 8.
- — —: מִסְפֵּר רַב. Trauerhomilie über Me'ir s. Brody: Lemberg, 1818, 4.
- — —: שֵׁשׁ אֲמָרִים. Comm. zum Pentateuch, mit dem Texte, Targum, Raschi, פְּנִינִים von Pinch. Horwitz. 5 Theile: Ostroh, 1826, 4.
- — —: בֵּית אֲמָרִים. Disc. Commentationen zu Jore De'a. 2 Theile: Lemberg, 1809, 4.

Ueber ihn.

- עֵינֵי הַמָּצָה. Threnodie über Efr. Salm. Margalioł und Leichenrede: Zolkiew, 1834, 4.
- Mard. Strelsker: זִעְזַעַת שְׁבַר. Threnodie über Salm. Margalioł. In Bikkure ha-Ittim Jahrg. 1829 eingerückt: Wien, 1829, 8.

- Jak. Margalioł (in Strassburg): אֲמָרָה. Schreiben an Joh. Reuchlin, die Kabbala und die Literatur derselben betreffend. Abgedruckt in: Epistolae clarorum virorum ad Reuchlinum: Tübingen, 1514, 4; Zürich, 1558, 8.
- Jak. Margalioł (in Worms): שׁוֹר. Gutachten. Aufgenommen in denen des Jos. Kolon (N. 26. 168): Venedig, 1519, 4; in den GA. von Jeh. Minz (N. 12): Venedig, 1553, 4.

Er schrieb גַּמְיִין נְחִלְיָהּ, ein סִפְרֵי גַמְיִין נְחִלְיָהּ u. a.

- Jak. Koppel Margalioł (b. Hi., Darschan s. Wladimir): מְרֵאוֹת יַעֲקֹב. Tabelle zur Einprägung der Ethik, über den Dekalog sich ausbreitend. Von Ventura b. David herausgegeben: Venedig, 1662, 4. Vendramini (Bl. 4).
- — —: מַצְבֵּי יַעֲקֹב. Vortrag über Ethik, namentlich über Busse. Dabei Commentationen über Agada's: Venedig, 1662, 4 (Bl. 16).
- — —: קוֹל יַעֲקֹב. Auslegungen zu Schrift und Talmud. Angehängt ist eine Elegie auf die Juden-Verfolgungen in Polen. Herausgegeben von Sal. Chaj. Saraval: Venedig, 1658, 4; Amst., 1708, 8 (Bl. 23).
- Jech. Margalioł (b. Zebi Hi.): ס' דְּהַשְׁפָּטֵי מֵהַרִּים. Verschiedenartige Auslegungen zu Bibel und Talmud: Ostroh, 1818, 4 (Bl. 8).
- J. Löw Margalioł (b. Ascher Selig, R. in Busnow, Szebrszyn, Polozk, Lesla und dann Ff. a/O.): אֲמָרָה הַמְּלִיצָה. Ueber Briefstyl und die Feinheiten der hebräischen Sprache (מְשַׁפֵּט לְהַק), über Synonymik und Poetik: Nowydwor, 1794, 8.
- — —: ס' מִלֵּב וְיָקָה. Sammlung verschiedener Dichtungen in der Form eines Diwân, in der Weise des Chisajon von Is. Satanow, über Dogmatisches, Grammatisches und Liturgisches: Ff. a/O., 1770, 8.
- — —: עֵצֵי עֵדֶן. Derascha's mit Zuthaten vom Sohne des Verfassers. Eigentlich philosophische Abhandlungen in der Form von Derascha's, betitelt: 1) עֵצֵי

1) Er bl. um 1480.

2) Mard. Jafé war sein Großvater.

עץ אֶרֶז, über den Glauben; 2) עץ הדבֿר, über die Philosophie; 3) עץ אֶרֶז, über Hoch- und Demuth; 4) עץ שׂוֹרֵל, über den Vorzug des Gesetzes. Dazu noch eine Abhandlung als Einleitung אוֹר לְפָנֵי הַדּוֹרְשֵׁיךְ, ein Kapitel nämlich aus dem handschriftlichen Werke Or lifne ha-Dorschin, wozu am Schlusse noch ein Nachtrag. Angehängt sind Bemerkungen gegen Mos. Mendelssohn: Ff. a/O., 1802, 4 (Bl. 30).

J. Löw Margalioł: שׁוֹר פְּרִי תְבוּאָה. Rechtsgutachten. Zwei Theile: Nowydwor, 1796, f.

— — — שׁוֹר קָרְפֶן רֵאשִׁית. Gutachten u. Novella's über den Traktat Rosch ha-Schana: Ff. a/O., 1778, f.

— — — מַל אוֹרוֹת. Forschungen über die Eigenschaften der Seele u. über Unsterblichkeit, so wie über verschiedene andere Gegenstände. Moralabhandlungen in 10 Abschnitten, die, nach einer ausführlichen Einleitung, gen. פְּתִיחָה נִשְׁעַר הַמַּהוּת, die besondere Namen führen 1) אוֹר לְפָנֵי הַיָּמִים; 2) אוֹר אוֹר; 3) אוֹר עֵינַיִם; 4) אוֹר הַקְּרוֹת; 5) אוֹר פְּנֵי מַלְאָךְ; 6) אוֹר עֵינַיִם; 7) אוֹר לְפָנֵי הַיָּמִים; 8) אוֹר זְרוּעַ; 9) אוֹר צְדִיקִים; 10) אוֹר לְפָנֵי הַיָּמִים. Jede dieser Abhandlungen zerfällt wieder in Abschnitte nach den 6 Kategorien, wie bei der Ethik Bet Middot und diese zerfallen wieder in עֲנָפִים. Im Ganzen Ethik und Philosophie in deraschischer Form nach dem Muster des Baal'Akeda in sich vereinigt: Zum ersten Mal bruchstücklich gedruckt: Sklow, 1777, 4; dann vollständig ausgearbeitet: Ff. a/O., 1751, 4; 3. Ausgabe: Pressburg, 1843, 4 (Bl. 124).

— — — אוֹר עוֹלָם. Lese über Naturkunde und Naturgeschichte. Am Schlusse ist ein Comm. über das Hochlied von Sa'adja Alfajami Gaon in einfacher und haggadischer Weise: Ff. a/O., 1777, 8; Nowydwor, 1782, 8.

— — — בֵּית מְדוּת. Morallehren in Bezug auf die Sitten der Menschen, oft in rhythmischer Form dargestellt. Das Buch ist in Abschnitte u. Kapitel (שְׁעָרִים) oder in דְּרָרוֹת גְּחִלּוּנוֹת u. jeder zu behandelnde Gegenstand wird unter einer der 6 Kategorien (1. מֵאֲמַר הַיָּצָם; 2. מֵאֲמַר הָאִיף; 3. מֵאֲמַר הַמֵּאֲמַר; 4. הָאֲנָה; 5. מֵ הַמַּתִּי; 6. מֵ הַסְּבִיחַ) behandelt. Der philosophische Stoff ist aus Sa'adja, Ibn 'Esra, Kusari, del Medigo, 'Arama, Albo, Bibago u. a. gezogen. Nach einer Einleitung in 8 Abschnitten, die 26 Kapitel haben, werden hier alle Themata der Ethik abgehandelt. Als erster Versuch: Dyrhenfurt, 1778, 8; sonst aber erweitert: Prag, 1778, 4 (Bl. 18); in ganz umgearbeiteter Form: ib. 1786, 4 (Bl. 50).

— — — ed. פְּרִישׁ שׁוֹר לְפָנֵי סַעֲדִי. Comm. zum Hochliede von Sa'adja Gaon Fajjûmi (s. d.), aus 12 Abhandlungen des Sa'adja, die ein gewisser Jehuda Saraval aus dem Arabischen auszüglih übersetzt. Der Comm. ist in rationeller und mystischer Weise. Aus einer HS. herausgegeben: Ff. a/O., 1777, 8; Prag, 1782, 8.

— — — אֲגֵרַת הַמְּלִיצָה s. משׁפֵט לְשׁוֹךְ הַקֶּדֶשׁ.

Der Verf. schrieb noch: 1) אֲמִירָה גְּעִימָה. Ein grosses deraschisch-philosophisches Werk über die Agada's und den Pentateuch, in 150 Abschnitten; 2) פְּרִישׁ שׁוֹר לְפָנֵי סַעֲדִי. Comm. zu dem talm. Tr. Schebu'ot und zu Håja's Sefer Mischpete Schebu'ot; 3) שׁוֹר פְּרִי תְבוּאָה חֵג וְרֵ' Dritter u. 4. Theil der GA.-Sammlung Peri Tabúa; 4) אוֹר לְפָנֵי הַדּוֹרְשֵׁיךְ, über die Derascha's, ihr Wesen und ihre Einrichtung.

Me. Margalioł (b. Hirsch, R. in Ostroh, Lemberg): אוֹר עוֹלָם. Index über alle Gesetzschriften, die in den vier Turim enthalten sind: Polnoh, 1795, 4.

— — — שׁוֹר מֵאֲמַר גְּחִלּוּנוֹת. Sammlung von Rechtsgutachten. Dabei auch Einige von seinem Onkel Arj. Löbusch (R. in Stanislaus): Korez, 1791, f.; überdruckt: Polnoh, 1791, f.

— — — מֵאֲמַר גְּחִלּוּנוֹת. Zweiter Theil dieses Werkes, Derascha's über den Pentateuch enthaltend: Polnoh, 1792, f.

— — — פְּתִחוֹת אוֹר. Comm. über die 613 Vorschriften: Berditschew, 1816, 8.

- Mos. Margaliot:** פְּנֵי מֹשֶׁה וּמִרְאֵה הַפְּנִים עַל הַי' ס' נְשִׂים. Der pal. Talmud, Ord. Naschim, mit dem Comm. מֹשֶׁה פְּנֵי מֹשֶׁה, welcher den Text erläutert, und מִרְאֵה הַפְּנִים, welcher den Tosafot gleich mehr über den Text, mit Benutzung des bab. Talmud, Maimūni u. s. w. discutirt: Amst., 1755, f.
- — —: פְּנֵי מֹשֶׁה וּמִרְאֵה הַפְּנִים עַל הַי' ס' נְזִיקִין. Derselbe Doppelcommentar über Ord. Nesikin, u. ebenfalls mit dem Texte des pal. Talmud: Livorno, 1770, f.
- — —: פְּנֵי מֹשֶׁה וּמִרְאֵה הַפְּנִים עַל הַי' ס' זְרָעִים. Dasselbe Werk über Ord. Sera'im: —, —, f.
- Mos. Margaliot** (b. J. Löw): חֲקִירַת הַגְּמוּלָה. Forschungen über das Dogma von Vergeltung und Bestrafung, nebst Schriftauslegungen nach der LXX. Angehängt ist ein Auszug des פְּרָר מִלְכוּת des Wolf Buchner: Ofen, 1829, 8.
- Mos. Mard. Margaliot** (b. Sam, .s Krakau): חֲסֵדֵי יי. Ueber die 13 Attribute Gottes u. s. w.: Krakau, 1589, 4 Is. Prossnitz (Bl. 56).
- — —: בְּלִיתָה עַל קְדוּשִׁים. Bussgebet über die Märtyrer. Abgedruckt in der Selichot-Ausgabe: Dyrbenfurt, 1702, f.
- — —: ed. זֶהָר תְּהֵא mit Glossen: Krakau, 1603, 4.
- Sal. Margaliot:** אור חַדֵּשׁ. Moral-Abhandlungen: Krakau, s. a. 8.
- — —: אור חַדֵּשׁ. Moralbuch für die Jugend: Krakau, s. a. 8.
- Dieser ganze Artikel, nach der unsicheren Angabe in Sifte Jeschanim, ist noch ganz problematisch.
- Selig Abiesri Margaliot** (b. Isaak, .s Polozk): בְּסֵף נְבוּרָה. Homiletische Expositionen und deraschische Auslegungen über den Pentateuch: Amst., 1712, f. (Bl. 70).
- — —: חֲבוּרֵי לְקוּשִׁים. Discussive Bemerkungen zu einigen talmudischen Traktaten und einige Rechtsgutachten: Amst., 1715, 4 (Bl. 56).
- Naft. Margalit** (JC. in Altorf): Grammatica Hebraea methodice digesta cum usu linguae sanctae ex cap. Gn. 1 etc.: Nürnberg, 1605, 8.
- — —: Lexicon radicale s. thesaurus coronam S. S. complectens, in quo juxta ordinem alph. ponuntur nomina, verba, serviles et radicales literae et voces inde derivatae etc.: Nürnberg, 1607, f.
- — —: גְּלֵא עֹלְטוֹרֻם דֵּעְתוֹ ה. e. monstratio dogmatum, quae omnes Rabbinii recte sentientes ante et post Chr. nat. de unitate essentiae divinae, trinitate personarum etc. In 4 Büchern: Nürnberg, 1605, 4; Stettin, 1613, 4.
- Diese Schrift soll voller fingirter talm. Stellen sein und überdies noch voller Ironie gegen das Christenthum.
- — —: Usus Ebraeae linguae vel expositio mystica omnium vocum hebr. V. T.: Nürnberg, 1604, 8.
- Sam. Margalit** (in Russland): הַי' לְבָנוֹךְ. Kabbalistische Abhandlung über הַי' לְבָנוֹךְ: Porizk, 1799, 8 (Bl. 24).
- Ab. Margalitha** (JC.): Tract. de passionibus Christi ad ductum c. 53 Jes.: Ff. a/O., 1706, 4.
- — —: Göttliche Persönlichkeit und Menschwerdung des Engels des Bundes, aus heil. Schrift u. jüd. Antiquitäten: Lüneburg, 1716, 4; Schwerin, 1717, 4.
- Ant. Margarita** (JC.): Der ganz jüdisch Glaub mit sampt einer gründlichen vnd wahrhaften anzaygunge Aller Satzungen, Ceremonien, Gebetten, herzliche vnd öffentliche Gebräuche deren sich die Juden halten durch das ganze jar mit schönen vnd gegründeten Argumenten wider yren glauben: Augsburg, 1530, 8; Köln, —, 8.
- — —: Duo priora capita Ev. Mat. hebraice cum Dav. Psalmis etc.: Leipzig, 1575, 8.
- Mos. Margoliouth** (in England): The Foundemental Principles of Modern Judaism investigated; together with a memoir of the Autor and an Introduction;

1) Als Convertit hiess er Julius Conrad Otto.

to which are appended a List of the 613 Principles, and Adresses to the Jews and Christian. With a preface by the Rar. H. Raiks, Chancellor of Chester: London, 1843, 8.

*P. **Marheinicke**: Ueber die Bekehrung der Juden u. Christen: Berlin, 1820, 8. Sabb. Vita **Marini** (A. u. R. in Padua) ¹: שִׁירֵי הַתְּלִישׁוֹת. Die Metamorphosen Ovid's nach der Uebersetzung von Anguillara, in hebr. Ottaven übersetzt. Davon aber nur der erste Bogen erschienen: Padua, 1748, 8.

Durch seinen Tod wurde der begonnene Druck unterbrochen u. das Werk blieb handschriftlich. Noch sind von ihm handschriftlich: 1) שִׁירֵים. Sammlung von 34 Sonnetten; 2) פְּרָקֵי אֲבוֹת עַל הַרְבֵּה שִׁיר. Ein didaktisches Gedicht aus 470 Strophen.

Ueber ihn.

Jul. Fürst: Sabbatai Vita Marini, eine Skizze: LB. d. Or. 1820, c. 124.

*Marco **Marino**: Hortus Eden sive grammatica linguae sanctae: Basel, 1580, 4; Venedig, 1585, 4; ib. 1593, 4.

Sal. di **Marino** (b. Is., R. in Padua) ²: ס' תַּקְוָה עִילִם. Weitschichtiger u. ausführlicher Comm. zu Jesaja, dazu der hebr. Text unpunktirt. Von Abr. Chaj. Ortona (b. David) herausgegeben: Verona, 1652, 4 (Bl. 192) Fr. Rossi.

Dav. **Mark**: שִׁירֵי תְּפִלָּה. Verschiedene Lieder und Gebete: Berlin, 1816, 8.

Jak. **Markaria** (b. Dav., A. u. Typogr. in Riva): ed. עֲבוֹדוֹת. ³, über den Kalender. Nach der Ausgabe von Seb. Münster (s. d.) (Basel, 1527, 4) besorgt: Riva di Trento, 1561, 4 (Bl. 27).

— —: ed. יוֹמָט mit Targum, Raschi und mit Noten aus Misrachi excerptirt: Riva di Trento, 1561, f.

— —: ed. זְכוֹת פְּסוּחַ von Is. Abравanel: Riva di Trento, 1561, f.

— —: ed. תְּקִיעֵי הַרְלִבֵּג des de Bañolas: Riva di Trento, 1560, 4.

— —: ed. רְלִבֵּג עַל ג' מַגְלוֹת. Comm. des de Bañolas über die 3 Megillot: Riva di Trento, 1560, 4.

— —: ed. מְלִחְמוֹת הַשָּׁם ס' von Leon de Bañolas: Riva di Trento, 1560—61, f.

— —: ed. תַּקְוָה מְדוּחַ הַפֶּשַׁשׁ von Ibn Gebirol: Riva di Trento, 1562, 4.

— —: ed. קַמְדֵּי אֵבֶן רֶשֶׁד. Die Compendien des Ibn Roschd: Riva di Trento, 1560, 8.

In dieser Weise edirte er noch viele Werke daselbst und schrieb häufig auch Vorreden zu denselben.

Els. **Markbrat** (b. Mena. Mann): לְקִימַי בְּךָ. Commentar über die Haftara's, aus den Werken Mos. Alsheich's u. A. zusammengetragen: Amst., 1764, 4.

Sim. Hi. **Markbreiter** s. Mard. Benet.

W. **Marks** (Pr. in der Westsynagoge in London): Forms of prayer used in the West-London-synagogue of british jews with an english translation: London, 1841, 8.

Markus Herz s. Mark. Herz.

*Joh. **Markus**: De accentuum biblicorum potestate, officio, usu, theses philologicae: Jena, 1666, 4.

Mos. **Markus** (Jc. in England): Job. Glo. Carpoz's critica sacra, und zwar Bd. III, insoweit dieser gegen Will. Whiston polemisirt. In's Englische übersetzt mit Noten u. d. T.: Defence of the Hebrew Bible in answer to the charge of corruption brought against it, by Mr. Whiston etc.: London, 1729, 8.

— —: Principal motives to leave the Jewish faith: London, 1724, 8.

*Alb. della **Marmora**: Saggio sopra alcune monete fenicie delle isole Baleari: Torino, 1834, 4.

Sam. **Marokki** s. Sam. Israëli und Sam. Ibn 'Abbâs (b. Jeh.).

1) Starb Freitag, den 19. Ijjar 1748.

2) Starb Ijjar 1670.

- El. Maroli** (h. Jehuda): ed. שְׁעַר יְהוּדָה von Jeh. Poki: Kstpl., 1582, 4. S. Jeh. Poki.
- Jos. Marschen** (h. Jak., in Amst.): בְּן סִירָא בְּלֵא. Das Spruchbuch des Ben-Sira (s. d.) in jüdisch-deutscher Sprache. Aus dem Holländischen übersetzt: Amst., 1712, 8.
- — —: מִתְקַב לְדוּר. Zweiter Theil des Büchleins זְהָב זָהָב. Vorschriften u. Vorlege-Blätter für jüd. Knaben, namentlich die jüd.-deutsche Kurrentschrift betreffend: Amst., 1715, 8 (Bl. 60).
- — —: תְּקַן סוּפְרִים וְתַקֵּן חֲלֻטִּים. Ueber Abfassung von Geschäfts-Aktenstücken, Wechsel u. s. w.; in Gemeinschaft mit Mos. Benden (s. d.) herausgegeben: Amst., 1714, 8 (Bl. 230).
- ***John Marsham**: Canon Chronicus, aegyptiacus, Hebraicus et Graecus: London, 1672, 4; Leipzig, 1676, 4.
- Jos. Marsinti** s. Josef Marsinti.
- Manzur Marsuk**: צִוּר הַעֲוֵדָה. Novella's über die drei ersten Kapitel von Hilchot Schiluchim des Maimonides: Saloniki, 1783, f.
- ***Gust. Fr. Martha**: Metaphrasis Psalmor. elegiaca: Leipzig, 1780, 8.
- — —: Versio Psalmor. elegiaca: Torgau, 1796, 8.
- ***Jean Bapt. Martignac**: Silva radicum hebr.: Paris, 1622, 8.
- ***Jak. Martin**: Decas disputationum de Messia, cento blasphemias Judaeorum: Wittenberg, 1616, 4.
- ***Joh. Martianaes**: Prolegomenon in divinam Bibliothecam S. Hieronymi (über den Kanon): Paris, 1697, f.
- — —: De veritate et cognitione librorum sacrorum eorumque continuatio et vindicatio. (Französisch): Paris, 1698—99, 4.
- — —: Anti-Pezroniana s. defensio textus hebraei contra antiquitatem temporum restitutam: Paris, 1689, 4.
- — —: Continuatio defensionis etc.: Paris, 1693, 4.
- — —: Tractatus historicus de canone librorum sacrorum, inde ab eorum origine usque ad Conc. Trid.: Paris, 1703, 4.
- — —: Anti-Simoniana s. defensio bibliorum Hieronymi: Paris, 1699, 4.
- — —: Apologia pro eruditione Hieronymi etc.: Paris, 1700, 4.
- ***Theod. Martin**: Dictionarium hebraicum ex fusione Reuchlini excerptum: s. l. e. a. 4.
- — —: Introductio in linguam hebr. etc. Mit dem vorigen gedruckt: s. l. e. a. 4.
- ***Adam Martinet** (Pr. in Bamberg): Hebräische Sprachschule für Universitäten u. s. w.: Bamberg, 1835, 8.
- — —: תַּפְאֵרֶת וְשִׁבְעָא. Chrestomathie aus modernen neuhebräischen Schriften entnommen, mit einem Glossar: Bamberg, 1837, 8.
- ***Mart. Martinez**: Institutio linguae ebraicae et chaldaicae: Paris, 1548, 8; Salamanca, 1571, 8.
- ***Cph. Dav. Aug. Martini**: Comm. philol.-critica in locum Jes. 152, 13—53, 12: Rostock, 1791, 8.
- ***Dav. Martini**: Beweis, dass das Zeugniß Josephus' von Jesu Christo nicht untergeschoben sei: Halle, 1752, 8.
- ***Mt. Martini**: Memoriale biblicum (auch über die Apokryphen): Herborn, 1603, 8; Bremen, 1618, 12; ib. 1622, 12; ib. 1627, 12; ib. 1649, 12; ib. 1659, 12; Leipzig, 1699, 12.
- ***Pet. Martini**: Technologia grammat. ebraic. libri duo: Paris, 1580, 8; Rupell., 1590, 8; mit prakt. Uebungen: Antwerpen, 1603, 8; mit Anmerkungen von Wlh. Codde: Leyden, 1612, 8; mit Amama's Diss. de recta lectione linguae sanctae: Amst., 1621, 8; mit Betrachtungen von Sint. v. Amama: Franeker, 1625, 8; englisch u. d. T. The Key of the holy tongae, von J. Udal: Leyden, 1593, 8.

*Raym. Martini (.s Katalonien): Pugio fidei adversus Mauros et Judaeos. Nachdem es lange handschriftlich geblieben hat es endlich Jeaque Phil. Maussac und vorzüglich Jos. Voisin mit vielen Noten herausgegeben: Paris, 1651, f.; überdruckt von Joh. Bened. Carpzow, mit Beifügung einer Introductio ad Theologiam Judaeorum etc.: Leipzig, 1687, f.

Martinus Theodosius Fabricius s. Mart. Theod. Fabricius.

Jak. Marx (A in Hannover) ¹: Diss. de spasms s. motibus convulsivis optimaque iisdem medendi ratione: Halle, 1765, 4.

— —: Observata quaedam medica: Berlin, 1772, 8.

— —: Observationum medicarum pars prima, sistens usum et abusum vesicatoriorum in delirio febrili; historiam dein ac curam febris tertiani epidemicae prioris anni etc.: Hannover, 1774, 8; deutsche Uebersetzung, nebst Anmerkungen des Verfassers, von B. Böhm: Berlin u. Hannover, 1786, 8.

— —: Zweiter u. dritter Theil dieses Werkes, aber nur deutsch: Hannover, 1887, 8.

— —: Zwei Fälle von der Abzebrung, welche durch die Eicheln glücklich kurirt werden. Magaz. f. Aerzte. 2. St. 1775.

— —: Bestätigte Kraft der Eicheln, in einem Schreiben an Dr. Leop. Auenbrugger zu Wien: Hannover, 1776, 8.

— —: Anweisung, wie man Blatternpatienten auf eine einfache und wenig kostbare Art behandeln solle: Hannover, 1784, 8.

— —: Abhandlung von der Schwind-Lungensucht und den Mitteln wider dieselbe; eine von der königl. Societät der Aerzte zu Paris mit Beifall aufgenommene Schrift: Hannover, 1784, 8.

— —: Geschichte der Eicheln, nebst Erfahrung über den diätetischen u. medic. Gebrauch derselben: Dessau, 1784, 8; Leipzig, 1788, 8.

— —: Ueber die Beerdigung der Todten: Hannover, 1787, 8.

— —: Genaue Prüfung der frühen Beerdigung der Todten bei den Juden. Im Journal von und für Teutschland. X. S. 227 fig. 1784.

— —: Berichtigung der Geschichte der Nadelpatientin: Baldingers neues Magaz. VI. S. 1784.

Nat. Mas: בְּנֵי שְׁלֵמָה הָאֵלֶּם. Disc. Commentar über den Tr. Sanhedrin: Offenbach, 1784, f.

— —: בְּנֵי שְׁלֵמָה הָאֵלֶּם. Disc. Comm. über Tr. 'Aboda Sara: Offenbach, 1796, f.

*Andr. Gli. Masch: Das Verhältniss des Judenthums und Christenthums etc.: Neustrelitz, 1800, 8.

Masch-Allah (משאללה) ²: Quatuor Tractatus de Astrologia. Diese vier Traktate wurden in's Lateinische theils aus dem Arabischen, theils aus dem Hebräischen übersetzt: Nürnberg, 1549, 4.

Is. Maschan: שִׁיר. Ein GA., aufgenommen in den GA. des Mos. di Trani's: Venedig, 1629—30, f.

*Fr. Masclef: Designatio grammaticae hebraeae novae ad Hebraeam, aliasque orientis linguas antiquas, non habita vocalium ratione discendas. Abgedruckt in Memoria Trevultina 1711; in Memoria literaria von La Roche herausgegeben: London, 1711—12; zum Theil in: Ephemerid. Paris: Amst., 1712, 12; für sich allein ist diese Grammatik u. d. T. Grammatica hebraica a punctis aliisque inventis masoreticis libera, erschienen: Paris, 1716, 12.

1) Geb. zu Bonn 1743 und gest. 5. Jan. 1789 in Hannover.

2) Ein berühmter jüd. Astronom und Astrolog unter Mansur und Mamán, der verschiedene Werke über diese Fächer hinterlassen. Man hat noch von ihm: 1) ein Buch über das Astrolab; 2) ein Werk über die Himmelskugel; 3) Traktate über die Nativitätsstellerei; 4) einen Traktat über Regen u. Winde, oder über das Wetter; 5) über das Zusammentreffen der Planeten in einem Zeichen; 6) über die verschiedenen Sekten der Völker; 7) über astronom. Probleme (מְשָׁלוֹת); 8) über Sonnen- und Mondfinsterniss (בְּקִרְוֵי הַשָּׁמַיִם וְהַיָּרֵחַ). Die zwei letzten hat Abr. Ibn 'Esra in's Hebräische übersetzt.

- *Fr. Masclef: Gramm. chald. syr. et samar.: Paris, 1731, 12.
 — —: Apologia grammat. a Mascleño etc.: Paris, 1731, 12.
 *Gfr. Mascow: Diss. de censu judaico: Göttingen, 1735, 4.
 *A. Masius: Josuae imperatoris historia: Antwerpen, 1574, f.
 Mas'ud Chaj. Rokach s. Mas. Chaj. Rokach.
 Ma'sud b. Ganon s. Ma'sud Ibn Ganon.
 Mos. Mat (b. Abr., R. in Przemisł):¹ הוֹאֵיל מִשָּׁה. Doppelcommentar über den Pentateuch, der eine u. d. T. באַר הַיִּטֵב als Supercomm. zu Raschi, der andere u. d. T. באַר הַחִירָה eine Auslegung des Pentateuch's nach dem Talmud. Vollendet in Lubemita den 24. Juli 1596 und im Druck vollendet den 1. Kislew 1611: Prag, 1611, f. Mose b. Bezalel.
 — —: מִשָּׁה מִשָּׁה. Ein Ritualbuch über Gegenstände des RC. Orach Chajjim, abgetheilt in drei Hauptabschnitte, die dann wieder in Sektionen zerfallen: Krakau, 1591, 4 Is. b. Ah. Prossnitz (Bl. 212); Ff. a/M., 1720, 4.
 — —: הוֹאֵיל מִשָּׁה s. באַר הַיִּטֵב.
 — —: הוֹאֵיל מִשָּׁה s. באַר הַחִירָה.
 — —: סְמָנִים. Index zu 'En Jakob, aufgenommen in der Ausgabe desselben: Prag, 1622, f.
 Jak. Matalon (b. Sal., in Salonik): שְׂאָרֵי תַעֲקֵב. Derascha's über verschiedene Gegenstände: Salonik, 1597, f. Abr. b. Mat. Bat-Scheba (Bl. 72).
 — —: הוֹלָדוֹת תַעֲקֵב. Erklärungen gewisser Agada's und Midraschim in scharfsinniger Weise: Salonik, 1597, f. (Bl. 89).
 Andere Werke desselben blieben ungedruckt.
 Mard. Matalon (in Salonik):² שוֹר מְשֻׁמֵט. Gutachten. Aufgenommen in שוֹר מְשֻׁמֵט von Sam. Ibn Kalai: Venedig, 1599, f.
 Sal. Matalon s. Jak. Matalon.
 *Sam. Mather: Vindication of the holy Bible: London, 1723, 8.
 *Mathesius: Doctrina accentuationis hebraicae: Leipzig, 1709, 8.
 Jos. el-Matiri: שוֹר. Ein Gutachten. Aufgenommen in שוֹר לְהוֹם רַב von Abr. di Botton: Smyrna, 1660, f.
 Mattai: בְּלֵל קָטָן. Comm. über die Parascha ha-Asinu: Kstpl., s. a. 4.
 Mattatja: בְּגִירַת הַזְּמָן. Die Trostlosigkeit der Zeit, ein in poet. Prosa behandeltes Thema über die Leiden der Frommen und dabei Ermahnungen. Geschrieben im Jahre 1430: Prag, 1524, 8; ib. 1609, 8; Amst., 1650, 8; Offenbach, 1714, 8.
 Mattatja (in Kstpl.): שוֹר. Ein GA., aufgenommen in den GA. des El. Misra'chi: Kstpl., 1561, f.
 Mattatja b. Ascher: מִתּוֹרָה s. Mat. Liebermann.
 Mattatja ha-Jizhari (in Saragossa) s. Mat. ha-Jizhari.
 Mattatja Neugröschel: באַר שְׂבַע s. Mt. Neugröschel.
 Mattatja b. Salomo s. Mat. della Crôt.
 Mattatja Tamar s. Mat. Tamar.
 Mattatja Zarfati s. Mt. Zarfati.
 Joab Mattersdorf (b. Jirm., R. in Mattersdorf):³ הַךְ מוֹב. Comm. über Kap. 17 des RC. Eben 'Eser. Beigefügt ist das Werk זְבַד שׁוֹב von Uri Lippm. Fränkel; ebenfalls über RC. Eben 'Eser: Zolkiew, 1806, f.
 — —: שְׂעָרֵי שְׁבַעוֹת. Disc. Novella's und Commentationen zu שְׂעָרֵי בִיקָה des Alfási (b. R'uben) und mit diesen gedruckt: Wien, 1792, f.

1) Er war Schüler des Sal. Loria.

2) Er war Oheim des Jak. Matalon.

3) Sein Vater Jirmijja b. Eisak war bereits R. in Mattersdorf und veranlasste die Herausgabe der GA. Alfási's u. des Sefer ha-'Ittur.

- Ad. Rlf. Ge. **Matthäi** (JC., s Fürth): Beschreibung des jüd. Sabbats, nach ihrer Lehre und gewöhnlichen Gebräuchen, aus den talm. und rabb. Schriften vorgestellt. Mit einer Vorr. von Joh. Jac. Pfitzer: Nürnberg, 1750, 4.
- — — —: Die Verderbniss des heutigen Judenthums, nach ihrer wahren Beschaffenheit, aus den talm. und rabb. Schriften herausgezogen und in einem kurzen Begriff vorgestellt: Nürnberg, 1752, 4.
- — — —: Beschreibung des jüd. Neujahrsfestes, nach ihrer Lehre u. nach ihren gewöhnlichen Gebräuchen, aus den talm. u. rabb. Schriften vorgestellt: Nürnberg, 1755, 4.
- — — —: Beschreibung des jüd. Purimfestes, nach ihrer Lehre und gew. Gebräuchen etc.: Nürnberg, 1758, 4.
- — — —: Beschreibung des jüd. Jom Kippur, d. i. Versöhnungsfestes, oder des sogenannten langen Tages u. s. w.: Nürnberg, 1760, 4.
- — — —: Sammlung talmudischer Lehrsätze von der Fürtrefflichkeit eines friedfertigen Lebens der Menschen auf Erden, bei der uns aufgegangenen Friedenssonne an den Tag gelegt: Schwabach, 1763, 4.
- — — —: Abhandlung von der Verläumdung, was von derselben sowohl in heiliger Schrift als auch in talm. u. rabb. Schriften angetroffen wird: Nürnberg, 1765, 4.
- — — —: Sendschreiben an Rabbi Peloni aus der Stadt Lo-Theda über Mt. 2, 23 u. Judä v. 14: Nürnberg, 1766, 4.
- — — —: Erneuerung des Taufbundes etc., als dem Gedächtnisstag seiner 1748 erhaltenen Taufe, nebst einer Abhandlung über Gn. 49, 10: Nürnberg, 1768, f.
- — — —: Kurzgefasste talm. Lehrsätze von der Nothwendigkeit, sich in den Ehestand zu begeben: Nürnberg, s. a. f.
- — — —: Beweis von der Uebereinstimmung der alten israel. Kabbala mit der Lehre des Apostels Paulus (Ephes. V, 23): Nürnberg, s. a. f.
- — — —: Beweisgründe von der Uebereinstimmung der altjüd. Lehre mit der Lehre der Christen von einem rechtschaffenen Engel, welcher ist Christus: Nürnberg, 1770, f.
- — — —: Christlich gesinnte Erklärung der Kabbalisten über das Hohelied Sal. 3, 11: Nürnberg, 1776, f.
- *Chr. **Matthiä**: Dispp. de divinitate et officio Messiae contra Judaeos: Altorf, s. a. 4.
- *Jak. **Matthiä**: Introductio in linguam ebraicam: Basel, 1589, 8.
- *G. **Matthias**: Benedicti Spinosa doctrina ex ethica ejus recensita. Diss. inaug.: Marburg, 1829, 8.
- *Vinc. **Mattos** (da Costa)¹: Honras Christaas nas afrontas de Jesu Christo, e segunda parte do primeiro discurso cantro a heretica perfidia do judaismo, continuada nos presentes apostatas de nossa S. Fe, com a conveniencia da expulsaon dos sobreditos hereges em ordem, o servigo de Deos, nosso Senhor e à proveito particular deste regno: Lissabon, 1626, 4.
- — — —: Breve discurso contra a perfidia da judaismo etc.: Lissabon, 1622, 4; beide zusammen: ib. 1634, 4.
- *Fr. Jos. Val. **Maurer**: Comm. über das Buch Josua: Stuttgart, 1831, 8.
- — — —: Comm. grammatico-criticus in Vet. Testamentum etc. Bd. I—III: Leipzig, 1832, 8
- — — —: Comm. gramm. histor. crit. in Prophetas miores etc.: Leipzig, 1840, 8.
- — — —: Comm. in Jesaiam etc.: Leipzig, 1836, 8.
- — — —: Comm. gramm. histor. crit. in Psalmos etc.: Leipzig, 1838, 8.

1) Unrichtig ist der Name oben unter Maetos aufgeführt.

- *Fr. Jos. Val. Dom. **Maurer**: Praktischer Cursus über die Formenlehre der hebr. Sprache etc.: Leipzig, 1837, 8.
 — — — — —: Comm. gramm. histor. crit. in Proverb.: Leipzig, 1841, 8.
- *Fr. Max. **Mauritius**: Versuch einer Erklärung Zach. 12, 11–14: Rinteln, 1764, 8.
- *M. **Mauritius**: Tract. philol. de sortitione vet. Hebr.: Basel, 1692, 8.
- *P. **Mauroceno**: De aeterna temporalique Christi generatione in Judaicae improbationem perfidiae etc.: Florenz, 1488, 8.
- *Hr. **Mauroy**: Apologia pro Judaeis Christianis etc.: Paris, 1552, 4.
- Leop. **Mauschberger**: Comm. in Pentateuchum, libros Josuae, Judicum, Ruth et Regum etc.: Olmütz, 1757, 4.
 — — — — —: Comm. in Paralipom., Esdrae, Tobiae, Judith etc.: Olmütz, 1758, 4.
- Mos. **May** (b. Tevele, Typogr. in Metz) ¹: ed. תפילה במקל השנה. Gebetordnung: Metz, 1764, 8.
 — — — — —: ed. תפילת שבת. Das alte Sabbat-Ritual: Metz, 1765, 8.
 — — — — —: ed. מתחזור במקל השנה. Der Cyklus sämtlicher Festgebete. 2 Bände. Metz, 1766, 4.
 — — — — —: ed. סליחות. Die bekannte Ordnung der Bussgebete: Metz, 1766, 8.
 — — — — —: ed. צדקה וראיה. Das bekannte jüd.-deutsche Erbauungsbuch als Comm. zum Pentateuch: Metz, 1767, 8.
 — — — — —: ed. לילת לש' תלכה. Kalender für das Jahr 1768, 32.
 — — — — —: ed. מאספת זקנים. Eine Sammlung, enthaltend: a) die Schitta Mekubbet des Bez. Aschkenasi (s. d.) zu Beza; b) עבודת הקדש von Sal. Ibn Adrat (s. d.); c) פורת יוסף von Jos. Samigo (s. d.): Metz, 1764, 4.
 — — — — —: ed. חומש. Der Pentateuch mit den Targumim, mit dem Comm. Raschi's und des שטתרי הקמים von Sabbatai Bass. 5 Bde.: Metz, 1765–67, 4.
 — — — — —: ed. בתורות על מש' הדינים. Novella's über den Traktat Ketubot von Sal. Ibn Adrat (s. d.), mit Noten von JT. Lippm. Heller (s. d.) zu Tur Eben ha-Eser. Nach einer HS. von Jak. Rzeszow (s. d.): Metz, 1765, 4.
 — — — — —: ed. מש' בריצה עם הדינים והאורים. Der Traktat Beza mit Raschi, Tosafot, Piske Halachot des Ascher b. Jechiel und dann noch Tosifta, die Novella's von Eideles, Me. Lublin, dann Alfasi mit seinen Commentatoren u. s. w. Als Probe einer Talmud-Ausgabe in Octav: Metz, 1769, 8.
 — — — — —: ed. מש' גדה וכו'. Der Traktat Nidda in derselben Weise: Metz, 177, 8.
 — — — — —: ed. מש' בקבות וכו'. Der Traktat Berachot in derselben Weise: Metz, 1771, 8.
- A. **Mayer** (R. in Kempten): Rede am Vorabend des Freudenfestes zur 25jährigen Regierung Maxim. Joseph's: Kempten, 1824, 8.
- Bonav. **Mayer** (JC. in München): Die Juden unserer Zeit. Eine gedrängte Darstellung ihrer religiösen und politischen Verhältnisse in den drei alten Erdtheilen: Regensburg, 1842, 8.
- *Ge. **Mayer**: Institutiones linguae hebr. partibus 6 una cum exercit. grammat. in Jonam: Augsburg, 1616, 8; Ingolstadt, 1624, 12; Leyden, 1622, 8; ib. 1649, 8.
- Jak. **Mayer** (s. Berzheim im Elsass): מזמור שיר. Ode auf den Krönungstag Napoleons. Hebräisch mit einer franz. Uebersetzung von Michel Berr: Paris, 1804, 8.
 — — — — —: מזמור לזמרה. Lied auf die Krönung Napoleons zum Kaiser u. s. w. Hebräisch u. mit einer franz. Uebersetzung von Michel Berr: Paris, 1805, 4.
 — — — — —: שיר. Ode auf den Geburtstag des Kaisers Napoleon. Hebräisch mit einer franz. Uebersetzung von Michel Berr: Paris, 1806, 8.

1) Starh 1792 zu Metz.

- *Joh. Fr. Mayer: *Dissertationes X, enarrantes tum eorum, qui interpretum numerum inierunt, tum istorum, qui vel ex Pontificiis vel ex Reformatis, speciatimque Anglis, in universum codicem sacrum sunt commentati*: Greifswalde, 1600, 4; Frankf.-Leipzig, 1709, 4; Leipzig, 1714, 4; Bibliotheca B. Mayeri biblica. Fortgesetzt von Carl Arndt: Rostock, 1713, 4.
- — — *Adami poenitentia*. Progr. I. et II.: Wittenberg, 1605—6, 4.
- Levin Mayer (A. in Halle) s. May. Levin.
- Löw Mayer: *Anleitung zur Erlernung der hebr. Sprache*: Regensburg, 1788, 8.
- Sam. Mayer (R. in Hechingen): *Israelitischer Musenalmanach*. Erster Jahrgang: Dinkelsbühl, 1840, 8.
- — — *Geschichte der Israeliten in Hohenzollern Hechingen*: LB. d. Or. 1844 c. 455 ff.
- Wolf Mayer (L. in Prag): *הוצאת לשון עברית*. Hebräische Sprachlehre, nach einem bei den öffentlichen Vorträgen durch vieljährige Erfahrung erprobten Plane, zum Unterrichte und Selbstunterrichte ganz neu umgearbeitet. In 3 Heften erschienen: Prag, 1827, 8; dritte Ausgabe: ib. 1832, 8. Es ist eine deutsche Bearbeitung der Ben-Seeb'schen hebr. Grammatik. Neu umgearbeitet: ib. 1843, 8.
- — — *שפתתא קדומים*. Die Sprach-Kunstausrücke der alten Grammatiker u. Commentatoren, als: Raschi, Kimchi, Ibn-Esra u. s. w., alphabetisch geordnet: Prag, 1828, 8.
- — — *לשון למודים*. Fabeln und Erzählungen für die Jugend, in hebräischer und deutscher Sprache; dabei auch *מגשגש שבבקה*, Geschichte des Tobias, hebräisch: Prag, 1840, 8.
- — — Dasselbe, die deutsche Uebersetzung mit hebräischen Lettern: Prag, 1840, 8.
- — — *הולדות ישראל*. Die Geschichte der Weltschöpfung und der israel. Nation, bis zur Erbauung des zweiten Tempels, zum Vortrage für die Jugend hebräisch bearbeitet. Uebersetzt und mit deutschen Anmerkungen begleitet (das Deutsche mit jüd. Lettern) von S. Freund: Prag, 1841, 8.
- — — Dasselbe, die Uebersetzung und die Anmerkungen mit deutschen Lettern: Prag, 1841, 8.
- — — *מגנתא קרב*. Das Jom Kippur Katan neu übersetzt und erläutert: Prag, 1800, 8.
- — — *התחיתא*. Ein Gebetbuch für gebildete Frauenzimmer zur Erweckung der Andacht u. s. w.: Prag, 1800, 8.
- — — *ראשית למודים*. Hebr. Lese- und Sprachunterricht für die zarte Jugend, nebst moral. Erzählungen und Fabeln: Prag, 1800, 8.
- *C. Mazado: *Diss. sur l'origine, l'âge et l'état crit. du Pentateuque samaritan*: Genf, 1830, 8.
- *Fr. Mazedo: *Clavis s. scripturae s. controversia de scripturis*: 1) de canone et libris canonicis; 2) de variis editionibus et versionibus; 3) de sensibus et interpretatione: Rom, 1660, f.
- Mazliach (s. Ober-Galiläa): *שור*. Ein GA., aufgenommen in den GA. Men. 'As. di Fano's: Venedig, s. a. 4.
- Raf. Abr. Mazliach (R. in Salonik): *מאמר המלך*. Disc. Novella's u. Commentationen über Maimuni's *Jad ha-Chasaka*: Salonik, 1806, f.
- Sal. Mazzal-Tob s. Salomo b. Mazzal-Tob.
- Abr. Mazzarani (b. Jizchak): *הקבלת התורה*. Verfolgung und Erlösung der Synagoge zu Mantua: Venedig, 1634, 8.
- *Al. M'Caul (in London): *הקבלת עולם*. Ein Vergleich zwischen dem modernen Judenthum u. der Religion Mos. u. der Propheten. Nach dem Englischen herausgegeben in deutscher Sprache von W. Ayerst: Ff. a/M., 1839, 8; in hebr. Uebersetzung u. d. T. *הקבלת עולם* von St. Hoga: London, 1839, 8.

*Al. M'Caul: Israel Aveuged by Don Isaac Orobio, translated and answered by M'Caul: London, 1839, 8.

*R. Mead: Abhandlung von den merkwürdigsten Krankheiten, deren in der HS. gedacht wird, besonders von den dämon. Krankheiten: Leipzig, 1747, 8.

*Anna v. Medem: Geistlicher jüd. Wundenbalsam für alle der Juden Gebrechen und Wunden: Amst., 1660, 12.

*Paolo Medico: Promtuarium Bibliorum textuum ad catholicam fidem confirmandam et Judaeorum infirmandam perfidiam: Florenz, 1707, 8.

*Sixt. Medico: De foenore Judaeorum: Venedig, 1555, 4.

El. del Medigo (b. Mose-Abba b. Schemarja, s. Kandia od. Kreta): Philosophische Abhandlung über das Wesen des Judenthums, als Vermittelung zwischen Religion u. Philosophie, mit dem Streben, beide aus einander zu halten. Mit noch andern Schriften, namentlich Josef del Medigo's, zusammen edirt: Basel, 1629, 4. Mit einem ausführlichen philosophischen Commentare versehen von J. S. Reggio: Wien, 1831, 8.

— —: Quaestiones de prima materia, de creatione mundi et de esse, essentia et uno. Mit Giovanni's „Annotationes in libros de Auditu physico Aristotelis super quibusdam dictis commentatoris“ abgedruckt: Vened., 1506, f.; ib. 1544, f.

Dieses Werk enthält zwei Arbeiten dieses Autors, nämlich seine Quaestiones u. seine Annotationes und neben den genannten Ausgaben wird noch einer dritten gedacht: Venedig, 1501, f.

— —: Averrois Commentarius in Aristotelis libros de Meteoris, ex hebraico in latinum sermonem tractuctum: Venedig, 1488, 4. Vgl. Cornelius von Beugheim in seiner: Tractat. de Incunabulis typographiae: Amst., 1688, 12 (Bl. 56).

Jos. Sal. del Medigo (b. El. b. Els., s. Kandia): שְׁבִירַת כְּלָיִם. Abhandlung über Kosmologie und שְׁבִירַת כְּלָיִם der kabb. Theorie; in dessen Sammelwerk gedruckt: Basel, 1629, 4; fälschlich dem Isr. Sarûg (s. d.) zugeschrieben; mit andern Sachen gedruckt: Korez, 1784, 4.

— —: אַלִּים. Antworten auf die Anfragen eines Karäers Serach b. Natan s. Troki (geb. 1581), mathematischen und astronomischen Inhalts, jedoch auch andere Gebiete vielfach berührend. Zwölf Hauptfragen heissen die 12 Quellen, und 70 Paradoxa heissen die 70 Palmen, um auf Elim (Ex. 15, 27) anzuspielen: Amst., 1629, 4 Menasche b. Israel; ib. 1692, 4 (S. 83).

— —: מצִנֵּן גָּמִים. Dreizehn Abhandlungen als Antworten an Serach, nämlich 1) סוּד הַיָּסוּד, über Dreiecke; 2) הַקוֹדוֹת הַשְּׁמַיִם, Erklärung der zwei ersten Bücher des Almagest; 3) גְּבוּרַת לֵי, über Astronomie; 4) מִבְּרַת שְׁמַיִם, über astron. Instrumente; 5) תְּעִלְמוֹת חֻכְמָה, über Kabbala; 6) אֲרוּחוֹת הַשְּׁמַיִם, Astrologie; 7) גְּלוֹת אֲבִירִים, Algebra; 8) מְגִלַּת עֲמוּקוֹת, Chemie; 9) מְקוֹר בִּינָה, Aphorismen des Hippokrates; 10) עֲצָם הַשְּׁמַיִם, über den Himmelsstoff; 11) צְמִירֵי שְׁמַיִם, über falsche Annahmen der alten Astronomie; 12) נְעִלַּי, über

1) Geb. c. 1450 hatte er sich dem Studium der Philosophie hingegeben, und wurde als Philosoph Lehrer an der Universität zu Padua. Giov. Pico di Mirandola war sein Schüler. Um 1490 kehrte er in sein Vaterland Kandia zurück, unterrichtete da Juden und Christen und starb noch jung im Jahre 1493. Sein berühmtester Schüler war Saul ha-Kohen Aschkenasi, seine Freunde waren Jos. Kolon (s. d.), Jeh. Minz. Er hiess auch El. Kandia, Seine Grossvater, gen. Schem. Ikriti, schrieb ein Werk אֲשֶׁתוֹת נְאֻם חֻכְמָה.

2) Geb. den 16. Juni 1591 zu Kandia, liess ihn sein Vater, R. in Kandia, altgriechisch, lateinisch, spanisch und italienisch lehren, und noch nicht 15 Jahre alt besuchte er bereits die Hochschule zu Padua. Er studierte Logik, Naturwissenschaften, Philosophie, Metaphysik, Medicin, lernte Mathematik und Astronomie bei Galileo, und 1613 war er mit allen seinen Studien fertig. Er wurde befreundet mit Jeh. Arj. da Modena, Sim. Luzzatto, Nech. Saravel u. a. m., heimgekehrt sammelte er über 7000 Werke zu seiner Bibliothek, erwarb sich grosse Literaturkenntnis und von 1616 an machte er Reisen. Zuerst ging er nach Aegypten, dann nach Konstantinopel, Walachei, Polen, Lithauen, Russland; im J. 1623 war er in Liefland, 1624 wieder in Wilna, dann ging er nach Deutschland, Dänemark, dann nach Amsterdam (1628), wo er mit Menasche b. Israel sich befreundete. Später ging er nach Prag, wo er den 16. October 1635 (s. L.B. d. Or. 1840 N. 23) auch gestorben.

über Glaubensartikel; 13) מצינן חזוים, über die 70 Paradoxa. Davon nur 1, 2, 3 u. 13 aufgenommen und mit dem vorigen gedruckt: Amst., 1629, 4 (S. 192).

Jos. Sal. del Medigo: מעלמותו חכמה. Eine der aus גוים גוים im Drucke weg- gelassenen Abhandlung über die Kabbala. Von seinem Schüler Sam. Asch- kenasi herausgegeben: Basel, 1629, 4.

— — —: מצרף ל'חכמה. Angebliche Schutzschrift für die Kabbala, gegen El. del Medigo's Bechinat ha-Dat. Mit dem Vorigen und noch dazu: 1) עולם קצור, Auszug aus Men. 'As. di Fano's 'Assara Maamarot; 2) קצור עולם החסד von Isr. Sarùg (s. d.); 3) שפר יוסף, das bereits angegeben: Basel, 1629, 4.

Unter den kleinen Abhandlungen, die in Ta'alumot Chachma aufgenommen sind, ge- hören ausser di Fano's קצור עולם u. Sarùg's עולם החסד noch: 1) הרשש אדם קדמון von Is. Loria; 2) קבלה des Isr. Sarùg; 3) die Correspondenz von und über Maimóni.

— — —: נובליו חכמה. Zweiter Theil der vorhergehenden Sammlung, mit ei- ner grossen Vorrede des Sammlers und Editors Sam. Aschkenasi. Zuerst kommt 1) das Noblot Chachma, als Hauptwerk, dann 2) נובליו אורה. Ein- gefügt ist: 1) לנים המלבניש; 2) צריף האומיות. Dann kommt: 1) Katalog der noch nicht edirten kabb. Schriften; 2) Sa'adja's שיר über die Anzahl der Buch- staben in der Schrift; 3) כנה יי. Alle diese handeln über Kabbala: Basel, 1631, 4 (Bl. 208).

— — —: מכתב אהוז. Sendschreiben Del Medigo's an Serach b. Natan, einen kurzen Leitfaden der hebräischen oder jüdischen Literaturgeschichte enthal- tend. Zum ersten Mal nach einer Handschrift gedruckt: Kosloff, 1834, 4; überdruckt, nebst kritischer deutscher Uebersetzung und ausführlichen An- merkungen. Mit noch einigen andern Sachen u. d. N. חפנים von Abr. Geiger herausgegeben: Berlin, 1840, 8.

— — —: קצור עולם החסד s. Isr. Sarùg.

Ueber ihn.

Abr. Geiger: Biographie des Jos. Sal. del Medigo. Als Einleitung zu dem erwähnten Melo Chofnajim gedruckt: Berlin, 1840, 8.

Elj. Carmoly: Jos. Sal. del Medigo, une biographie. In dessen Histoire de Medécins juifs (S. 192): Brüssel, 1844, 8.

Mos. da Medina (b. Sam.): s. Sam. da Medina.

Sam. da Medina (R. in London)²: Della divina Providencia. Ein Sendschrei- ben an Hi. Aschkenasi, genannt Chacham-Zebi, über das gleichnamige Werk Dav. Nieto's, in portug. Sprache, wozu die Antwort des gen. Hi. Aschkenasi. Mit Nieto's Werk gedruckt: London, 1704, 4; ib. 1716, 4.

Sam. da Medina (R. in Salonik)³: שור. Eine Sammlung von Rechtsgutachten über die 4 Turim, 310 an Zahl, die aber auch פסקים heissen. In zwei Thei- len beim Leben des Verfassers, aber sehr schlecht und unvollständig ge- druckt in 2 Bden.: Kstpl., 1550, f. (Bl. 257). Diese Ausgabe wurde aber endlich kassirt. Später dann von seinem Sohne Mos. da Modena (s. d.) mit einem ausführlichen Vorworte herausgegeben שור רא, erster Theil der Gut- achten seines Vaters, über Tur Orach Chaj. und Jore De'a sich erstreckend und 255 GA. umfassend: Salonik, 1596, f. Abr. b. Jos. Bat-Scheba (Bl. 168); שור רב, dergleichen Gutachten über Tur Eben 'Eser, 244 an Zahl, von demselben Sohne editirt: Salonik, 1596, f. (Bl. 204); שור רג, dritter Theil dieser Gutachten, 464 an Zahl, über Choschen Mischpat sich erstrek- end, ebenfals vom Sohne herausgegeben: Salonik, 1598, f. (Bl. 321).

1) Er edirte überdies viele grosse Werke auf eigene Kosten als 'En Jakob, Midrasch rabba u. a. m.

2) Er bl. im 18. Jahrh. und war Zeitgenosse des Dav. Nieto.

3) Er war Genosse des Jos. Ibn Lab, Is. Adarbi, Mos. Almosnino, Schüler des Jos. Taitzak, Lewi Ibn Chabib und abbreviirt hiess er מעור שרם.

Sam. da Medina: ספיקות. Decision oder Gutachten. Unter diesem Namen sind früher diese GA. erschienen: Kstpl., 1550, f.; zweiter Theil: Salonik, 1587, f.; sonst auch: ib. 1594, f.

— — —: ספר שמואל. Dreissig Derascha's über Schrift, Ethik und bei Einzelfällen. Herausgegeben von seinem Enkel Schemaja da Medina: Mantua, 1622, 4.

Er schrieb auch ein ספר חתומים an die Rabbinen zu Ssafet.

Schemaja da Medina s. Sam. da Medina.

Jos. Ibn Megas (b. Me. ha-Lewi) s. Jos. Ibn Migas.

*Dav. Fr. Megerlin: Tractatus de scriptis et collegiis orientalibus, itemque observationibus critico-theologicis: Tübingen, 1729, 4.

— — —: Paedagogia linguae hebraicae etc.: Tübingen, 1729, 4.

— — —: Synthetica pruxis hebraica, regulis, exemplis etc. reddita: Tübingen, 1729, 4.

— — —: Phaenomena accentuationis hebr.: Tübingen, 1729, 4.

— — —: Catal. eendorum XX scriptor. philologico-critico-theologicor.: Tübingen, 1729, 4.

— — —: Hexas orientalium collegiorum philologicorum Diss.: Tübingen, 1729, 4.

— — —: Reizung der Juden zum wahren Jubelgenuss u. s. w.: Tübingen, 1751, 4.

— — —: Anrede an die nachlässigen Christen, d. Juden z. freien Jubeljahr der Gnade etc. zu befördern: Ff. a/M., 1752, f.

— — —: Sammlung merkwürdiger Rabbiner-Zeugnisse. 2 Theile: Ff. a/M., 1754, 8.

— — —: Ansprache an die in der ganzen Welt zerstreute Judenschaft, sonderlich die Frankfurtsche: Ff. a/M., 1755, 4.

— — —: Geheime (nicht gemeine) Zeugnisse für die Wahrheit der christl. Religion, aus 24 neuen und seltenen jüd. Amuleten oder Anhängzetteln gezogen: Frankf.-Leipzig, 1756, 4.

— — —: Neue Erweckung der zerstreuten Judenschaft durch eine allgemeine Rabbinerversammlung: Frankf.-Leipzig, 1756, 8.

— — —: Christlicher Zuruf an die Rabbinen, ein neues Rabbiner-Concilium anzustellen, um die wichtige Frage von dem Messias auf's Neue zu untersuchen: Frankf.-Leipzig, 1757, 4.

— — —: Unzulässigkeit des Schabbasdienstes der Christen bei den Juden: Frankf.-Leipzig, 1763, 8.

— — —: Abschilderung einer möglichen neuen Zurechtweisung der vom Heilsweg verirrtten Juden: Laubach, 1764, 4.

— — —: Unumstösslicher Beweis der Wahrheit der christl. Religion etc. sammt dem Anhang eines kurzen Wegweisers zur Bekehrung der Juden u. s. w.: Frankf.-Leipzig, 1767, 4.

*Joh. Mehlführer: Manuale lexicæ hebr. etc. juxta conformitatem certarum formarum tam in nominibus quam in verbis dispositum: Leipzig, 1617, 8; ib. 1657, 8.

— — —: Clavis linguae sanctae, exhibens: 1) sententias, quibus voces hebr. omnes (canonicae scilicet Scripturae) sed singulae tantum semel continentur; 2) indicem vocum hebr. alphab. et derivationis ordinem etc.: Nürnberg, 1598, 8; ib. 1628, 8.

— — —: Compendiosa institutio grammat. ebr.: Ansbach, 1607, 4; Jena, 1623, 8; Nürnberg, 1626, 8.

— — —: Synopsis institutt. hebr.: Leyden, 1642, 8; Nürnberg, 1643, 8.

*Rud. Mart. Mehlführer: Consensus veterum Hebraeorum cum ecclesia christiana: Ff. a/M., 1701, 4.

— — —: Causae Synagoga errantis: Altorf, 1702, 4.

- *Rud. Mart. Mehlführer: Jesus in Talmude. Dispp. II.: Altorf, 1699, 4.
 — — —: Disp. de versionibus Talmudis: Wittenberg, s. a. 4.
- *G. A. Mehner: De deo in igne. P. III.: Dresden, —, 4.
- *M. Meibom: Davidis Psalmi duodecim et totidem SS. VT. integra capita emend. et interpr.: Amst., 1698 f.
- *Chr. Meier: ס' הוֹלָדוֹת עֲמֻנָאֵל. Eine antijüdische Schrift als Beweis für das Christenthum. 2 Theile: Amst., 1722, 4.
- *Cph. Paul Meier: Jüdischer Narrenspiegel: Wittenberg, 1685, 4.
 — — —: Ueber die Ceremonien der Juden: Wittenb., 1678, 4; Danzig, 1682, 4.
 — — —: Tr. de brevi et ridicula Judaeor. expositione Cantici: Danzig, 1678, 4.
 — — —: Eig. Bericht von den jüd. Schlachtungen; item wie die Juden den Christen schändliche Namen andichten; und vom Unterschied des Glaubens der Juden und Christen: Danzig, 1677, 4.
- *E. Meier: Der Prophet Joel übersetzt und erklärt: Tübingen, 1841, 8.
- *Fr. Chr. Meier: Licht zu erleuchten die Juden etc.: Leipzig, 1711, 4; Halle, 1713, 4.
 — — —: Der güldne Leuchter im A. T. auf die Geburt Christi gedeutet: Hamburg, 1718, 4.
 — — —: Balsam des Lebens (über jüd. Ceremonien): Braunschweig, 1719, 4.
 — — —: Der 91. Psalm gedeutet: Rostock, 1704, 4.
 — — —: Glaubensbekenntniss, nebst einer Geschichte seiner Bekehrung: Altona, 1701, 4.
 — — —: Moses mit Christus verglichen: Hamburg, 1715, 8.
 — — —: Abscheulicher Mord Christi als die Hauptursache des fortwährenden Elends der Juden. Dazu die jüd. 13 Glaubensartikel: Hamburg, 1719, 4.
- *Fr. K. Meier: Judaica s. veterum scriptorum profanorum de rebus judaicis fragmenta: Jena, 1822, 8.
 — — —: Notiones veterum Ebraeorum de rebus post mortem futuris scriptis V. T. Comprobatae Diss.: Jena, 1832, 8.
- *Ge. Fr. Meier: Diss., qua soloecismus generis ab syntaxi sacri codicis de pellitur: Halle, 1739, 4.
 — — —: Versuch einer allgemeinen Auslegungskunst: Halle, 1757, 8.
 — — —: Versuch einer Hermeneutik des A. T.'s. 2 Bde.: Lübeck, 1799, 8.
- *H. Meier: De vestig. relig. patriarchal. int. gentes sub V. T. et quidem a diluv. ad commoration. Israelitor. in Aegypto: Bremen, 1757, 4.
- *J. Meier: De mysterio Jobelaei Israelitici: Bremen, 1700, 4.
- *Joh. Chr. Meier: Kurze Betrachtungen über einige hebräische u. s. w. Wörter, welche in der deutschen Sprache häufig vorkommen. 3. Stück: Stade, 1781—84, 4.
- *J. G. Meier: De sacello et basi idolor. (Amos 5, 26): Helmstädt, 1726, 4.
 — — —: Lectionis nominis tetragramm. יהוה etc.: Wittenberg, 1725, 4.
- *N. G. Meier: De uno dei Assyrior. ab Esaia rejecto (Jes. 66, 17): Helmstädt, 1734, 4.
- *Chr. Gli. Meino: Lexicon hebr. in compendium redactum, in quo omnes radices hebr. eorumque significatus omnes cum variis dictis S. S. et anomalis etc.: Leipzig, 1712, 4.
- *Joh. Wern. Meiner: Die wahren Eigenschaften der hebräischen Sprache, aus richtigen Gründen untersucht und aufgeklärt: Leipzig, 1748, 8.
 — — —: Nova analysis logica et versio c. III. Eccl.: Leipzig, 1751, 4.
 — — —: Auflösung der vornehmsten Schwierigkeiten der hebr. Sprache: Langensalza, 1757, 8.
 — — —: Progr. II. de Hebraeorum censibus: Langensalza, 1764—66, 4.

- *Joh. Wern. Meiner: Beitrag zur Verbesserung der Bibelübersetzung, der zugleich zum Versuche eines Beweises dienen kann, dass die Abweichungen von dem masoretischem Texte Conjectur der Uebersetzer sei. Erster Theil: Regensburg, 1781, 8; 2. Theil: ib. 1785, 8.
- *Chr. Gli. Meinig: Lexicon hebraicum in compendium redactum: Leipz., 1712, 4.
- Mos. Meinstler (s. Breslau): יריד הַרְקָה. Comm. über vier Ordnungen der Mischna. Aber der über die Ordnung Sera'im, unter dem Namen דְּבַרְקָהּ, ist im Drucke allein erschienen: Dyrhenfurt, 1811, 4.
- Mos. Meinsters (b. Sim., s. Wien)¹: פְּנִימֵי מִסְבְּרֵי הַיָּד. Disc. Comm. über die talm. Traktate der 2 Ordnungen Sera'im u. Mo'ed. Herausgegeben von Mose ha-Kohen: Prag, 1693, 4 (Bl. 60).
- *Joh. Ge. Meintel: Notae selectissimor. commentator. judaicorum in Psalmos Davidis etc.: Schwabach, 1744, 8.
- — —: Monarchie der Hebräer, von dem Marq. de San. Phelippe spanisch beschrieben, aber nach der franz. Uebersetzung von C. St. Meintel verdeutsch und mit Anmerkungen und Verbesserungen nun edirt: Nürnberg, 1751, 4.
- — —: Probe einer krit. Polyglottenbibel oder bibl. Conferenzen über Gn. c. 1—3 u. s. w.: Nürnberg, 1764, 4; ib. 1769, 4; zweiter Theil: ib. 1769, 4; dritter Theil: ib. 1770, 4.
- — —: Kurze Erklärung des Buches Hiob u. s. w.: Nürnberg, 1771, 4.
- — —: Metaphrasis libri Jobi, sive Jobus metricus, vario carminis genere, primum ejulans, post jubilans: Nürnberg, 1774, 8.
- *Knr. Steph. Meintel: Diss. de locis quibusdam Jobi, in quibus cel. Schultens majorem lucem desideravit: Altorf, 1751, 4.
- — —: Observatt. philol.-philosophicae in Eccl. 7 priores versus: Erlangen, 1754, 4.
- Meir s. מוֹרְסְוֹר.
- Meir b. Abig'dor s. מוֹרְסְוֹר.
- Meir b. Abraham s. Me. de Boton (b. Abr., R. in Gallipoli).
- Meir b. Abraham Angil (R. in Belgrad) s. Me. Angil.
- Meir b. Ahron²: תְּבַרְכֵהוּ שְׂמֵחַ. Disc. Commentar über Maimûni's Jad: Berlin, 1787, f.
- Meir Alguadez (b. Alvarez)³ s. Me. Alguadez.
- Meir Angil (b. Abr., R. in Belgrad)⁴: קְטָוֶר נְדוּשָׁה. Sammlung von Moralsprüchen und relig. Liedern: Kstpl., 1600, 4.
- Meir b. Baruch s. Me. Rothenburg (b. Bar.).
- Meir-Baruch (in Prag): מִשְׁאֵי נְהָר. Meinhard's Lebenswandel, ein Roman, eingerichtet für die jüd. Jugend: Prag, 1826, 8.
- Meir b. Baruch Rothenburg: מְרִנְיָה לְיִזְרְהֵל s. Me. Rothenburg.
- Meir s. Burgund s. מוֹרְסְוֹר.
- Meir Calvo s. Me. Calvo.
- Meir b. Chajim: מִשְׁתַּחֲוֵי יָרֵךְ. Comm. über das Buch Esther: Fürth, 1737, 8.
- Meir-Chajjim Jizchaki (b. Ah.): שִׁיר. Gedicht zum Lobe des Sam. Jafé. In dessen J'fe To'ar zu Lev. abgedruckt: Kstpl., 1648, f.
- Meir b. Chijja (A. in Italien): ed. מִשְׁאֵי חֵיזָה seines Vaters Chijja-Rofe (s. d.), wozu auch Els. Ibn Orcha (s. d.) eine Vorrede geschrieben: Venedig, 1652, 4; von Sam. Señor nachher edirt: Fürth, 1717, 4.

1) Er führte auch den Namen Mos. Chasan.

2) Sein Vater schrieb מְרִנְיָה אֶרְיָר.

3) Er führte bei Bibliographen auch den Namen Me. Alvarez.

4) Oben unter Ang'il ist dieses Büchlein ausgelassen.

- Meir-Danón**: ed. בְּנֵי חַיִּי des Chaj. Algási (b. Men.): Orthoköi, 1712, f.
- Meir b. David** (.s Posen): ed. שְׁעָרֵי צִיּוֹן. Lehre der Moral und Askese in 13 Kapiteln, geschöpft aus Sefer Chasidim, שֵׁלֵחַ u. s. w. von seinem Vater Dav. Tevele (.s Posen), genannt auch שֵׁץ. Mit dem Vorworte des Herausgebers: Hamburg, 1715, 4.
- : ed. מִסְכְּרֵי הַבְּרִיּוֹת. Commentationen über Pentateuch und die 5 Megillot, an Masora geknüpft: Hamburg, 1705, 8.
- Meir b. Efrajim** (.s Padua, Sofer in Mantua)¹: ed. מִ' לִיגְרָת נָחַךְ von 'Imm. di Benevento (s. d.): Mantua, 1557, 4.
- : ed. הַקְּנִי זָהָר: Mantua, 1557, 4.
- : ed. מַגְלַח אֲנָטוֹמִיכֵס: Mantua, 1557, 8.
- : ed. מַעֲרַכֵת הַהֲלָחוֹת mit dem Comm. מַגְלַח רִחוּדָה: Mantua, 1558, 4.
- : ed. הוֹלְדוֹת הַחֶקֶךְ von Is. Karo: Mantua, 1558, f.
- : ed. מְקוֹר חַיִּים von Sam. Çarça: Mantua, 1559, f.
- : ed. דוֹבֵרוֹת הַלְּבָבוֹת von Bachja b. Josef: Mantua, 1559, 4.
- : ed. מַחְזוֹר. Erster Theil: Mantua, 1557, f.; zweiter Theil: ib. 1560, f.
- : ed. זָהָר des Simon b. Jochai: Mantua, 1558—60, 4.
- : ed. מְדַרְשׁ מְחַזְקָא. In Gemeinschaft mit 'Esra di Fano (s. d.) herausgegeben: Mantua, 1663, f.
- : ed. מְזוֹרֵת הַמְּאוֹר. von Is. Aboab (s. d.). In Verbindung mit Efrajim b. David u. Me. Heilpronn: Mantua, 1563, f.
- Meir b. Elchanan** s. Me. Elk. Fürth.
- Meir b. Eljja** (in Wilna)²: גְּתֵלַת אֲבוֹת. Ueber Moral und Askese: Wilna, 1836, 8.
- : ed. שְׂמֵרַת הַקֶּדֶשׁ des El. Wilna: Zolkiew, 1804, 4.
- : ed. מִ' אֲלֵהֶוּ רַבָּא. desselben: Brünn, 1802, 4.
- Meir Elkan** Fürth s. Me. Elk. Fürth.
- Meir** .s England s. הוֹסְפִיּוֹת.
- Meir** .s Etoile (בוֹקְבֵי) s. הוֹסְפִיּוֹת.
- Meir da Fiorenza** s. Me. Franzoni.
- Meir Fürth** s. Me. Elk. Fürth.
- Meir** .s גִּרְגִישׁ s. הוֹסְפִיּוֹת.
- Meir b. Gabriel** (in Venedig)³: Dialoghi. Gespräche über die Nützlichkeit der Erfindung, in Bezug auf Seide. Italienisch abgefasst und dem Papste Sixtus V. gewidmet: Rom, 1588, f.
- Meir b. Gedalja** s. Me. Lublin.
- Meir b. Gerson** Letteris s. Me. Letteris.
- Meir-Hirsch** (b. Is., .s Lokacz in Volhynien): ed. הַרְרָה חַיִּים von Chaj. Lüpschütz (s. d.): Sulzbach, 1703, 4.
- Meir b. Hirsch** (b. Pesach, in Darmstadt): שְׂחִיטוֹת וּבְרִיקוֹת. Vorschriften über Schechita, in jüdisch-deutscher Sprache, entnommen aus Jak. Weill's Schechitot, aus עוֹלַת וְצִדְקָתוֹ, גְּבִיל בְּנֵימָן, זְבַחֵי טוֹבָנָה, וְזֹאת לִיהוּדָה u. a.: Ff. a/M., 1720, 8 (Bl. 26).
- Meir b. Jakob** s. Abr. Schwab.
- Meir b. Jakob** Franzoni s. Me. Franzoni.
- Meir b. Jakob** Koppel s. Me. Koppel (b. Jak.).

1) Er bl. um die Mitte des 16. Jahrhundert's als berühmter Schreiber von Gesetzrollen, von denen 43 in Italien circulirten. Er edirte auch viele Werke, theils allein, theils mit Jakob .s Gazalo (s. Jakob b. Naftali).

2) Schüler El. Wilna's und hiess auch Meir Lazar.

3) Er führte auch den Namen Magino de Gabriele.

Meir b. Jecheskel s. Me. Ibn Gabbai.

Meir b. Jecheskel Glogau s. Me. Glogauer.

Meir b. Jechiel (.s Brody): מְגִלַּת ר' מְאִיר. Die Wundergeschichte, welche dem Meir, als er 15 Jahre alt war, begegnet habe, dazu noch andere Geschichten: Krakau, 1632, 4 (Bl. 8).

Meir-Jochanan (.s Morea): שו"ת. Gutachten, aufgenommen im 1. Theile der GA. des Sam. de Medina: Salonik, 1596, f.; in Me. Melammed's GA.: ib. 1615, f.

Meir b. Jona Fränkel s. Is. Me. Fränkel (b. Jona).

Meir b. Josef (b. Schalom): ed. אֲבֵי שְׁלֹמֹה. Commentationen über verschiedene Stellen des Pentateuchs, verfaßt von seinem Vater Jos. Galliano (s. d.), und mit Glossen herausgegeben von dem Sohne: Offenbach, 1720, f. (Bl. 78). Siehe Me. Galliano.

Meir b. Josef-Schalom s. Meir b. Josef.

Meir b. Isaak s. תוספות.

Meir b. Isaak (Chasan): מְנוּחֵי רֵיחַ. Religiöse Lieder. S. מְנוּחֵי רֵיחַ.

Meir b. Isaak (.s Tarnopol): מְאוּר הַרְעָרָה. Derascha's über den Pentateuch u. Erklärungen. Herausgegeben von seinem Schwiegervater, Chasan in Fürth: Fürth, 1697, f. (Bl. 105).

Ueber ihn.

J. Fränkel: Meir ben Jizchak Tarnopol, eine biographische Skizze: LB. d. Or. 1848 c. 478—79.

Meir b. Isaak Aldabbi (.s Toledo): שְׁבִילֵי אֲמִנָּה s. Me. Aldabbi.

Meir b. Isaak 'Arama s. Me. 'Arama.

Meir b. Isaak Eisenstadt s. Me. Eisenstadt.

Meir b. Juspa (Kohen Aschenasi, .s Worms, in Hamburg): מְאִירַת עֵינַיִם. Morallehren und Unterweisungen über Askese: Altona, 1739, 8; Nowydwor, 1793, 8.

Meir b. Kalonymos (.s Speier) s. תוספות.

Meir ha-Kohen (.s Narbonne, in Toledo): דְּקָדוֹת מַיְמוּנִיּוֹת. Die Maimûni'schen Glossen, d. h. Glossen über Maimûni's Jad, mit Herbeiziehung alter GA. u. Notizen. Mit Maimûni's Jad u. andern Commentaren gedruckt: Kstpl., 1509, f.; Venedig, 1524, f.; ib. 1550, f.; Amst., 1702, f.; Jesnitz, 1739—40, f.; Fürth, 1762, f. S. Mos. Maimûni.

Meir .s לוחמו s. תוספות.

Meir ha-Lewi: מְקַשֶּׁה זָרָה. Disc. Commentationen über den Pentateuch: Rödelheim, 1753, 8.

Meir ha-Lewi (b. Todros) s. Meir Abu'afia.

Meir b. Lewi (.s Zolkiew): לְקַיֵּי שׁוֹעֲבֵי. Sammlung von Auslegungen der Geonim über den Pentateuch, nach Ordnung der Paraschen geordnet: Jesnitz, 1722 f. Isr. b. Abr. (Bl. 8); Nowydwor, 1805, 8.

Meir b. J. Löw (ha-Kohen): אֵוֵר צְדִיקִים. Büchlein über Moral und Askese, geschöpft aus Is. Loria's und Anderer Schriften. Herausgegeben von Jehuda-Löw (.s Krotoschin): Hamburg, 1690, 8 Thom. Rose (Bl. 19).

— — — מְבִינֵי הַמְּלִיחָה וְהַמְּצוּת. Ueber die Geheimsinnigkeit der Gebete und Gebote: Hamburg, 1690, 8 (Bl. 16). S. jedoch Me. Poppers.

1) Er wurde da c. 1636 geboren, rettete sich 1648 bei den blutigen Verfolgungen unter Chmielnizki. Auf seinen Wanderungen waren Isr. Darschan in Lublin, Heschel das. und Sam. Koidenover seine Lehrer. Er starb 1696 in Fürth.

2) Er war Schüler des Me. Rothenburg.

3) Er bl. im 17. Jahrhundert.

Meir .s Lublin (b. Ascher) s. Me. Lublin.

Meir Meïr s. Me. Meïri.

Meir b. Mose (ha-Kohen, Aschkenasi): שׂוֹר. Eine Anzahl Rechtsgutachten, angehängt dem Werke מְבִירַת אֲשֵׁיִם von seinem Sohne Sabb. Kohen: Amst., 1650, 4; Dessau, 1657, 4; von Mard. Horwitz (.s Kopust) herausgegeben: Sdilikow, 1819, 4.

Meir b. Mose Heilbronn s. Me. Heilbronn.

Meir b. Nachman (gen. זאוויר יִשְׁרָיִל): אֲמָרֵי יִשְׁרָיִל. Die Eulogien über das zu Geniesende: Wien, 1798, 8.

Meir b. Natan-Josua: נִתְחַן יְשׁוּעָה s. Me. Hammelburger.

Meir .s Ostroh (R. in Ostroh): הַרְחֵף הַשֵּׁיב וְהַיְשֵׁב. Resumé der 4 Ritualcodices: Polnoh u. Sklow, 1799, 8 (Bl. 125).

Meir .s Padua s. Me. Katzenelnbogen.

Meir-Petachja: ed. הַלְקֵט שְׁמַיִמִי mit seinen Glossen: Lublin, 1643, f.

Meir Popers (b. J. Löw ha-Kohen) s. Me. Popers.

Meir Posener (R. in Danzig-Schettland): בֵּית מֵאִיר s. Me. Posener.

Meir b. Salman Schiff s. Me. Schiff.

Meir Salomo b. Sahula s. Me. Ibn Sahula.

Meir b. Samuel (.s Rameru) s. הוֹסְפֹת.

Meir b. Samuel (.s Szebrszyn) זֶמֶן הַדְּמָוִים. Geschichte der Judenverfolgungen in Podolien, Volhynien, Litthauen u. s. w. in den Jahren 1648 u. 1649 unter dem Hetman Chmielnizki: Krakau, 1650, 4 (Bl. 11); Venedig, 1656, 4 Giov. Imberti (Bl. 11).

— — —. מְזֻמָּר שִׁיר. Sabbat-Hymnus: Venedig, 1639, 8 Giov. Vendramini.

Meir b. Samuel Ibn Benveniste s. Me. Ibn Benveniste.

Meir Scheliach-Zibbur s. הוֹסְפֹת.

Meir b. Schem-Tob s. Me. Melammed (b. ST.).

Meir Schiff (b. Jak.) s. Me. Schiff.

Meir .s Schwersens (R. in Schwersens): לְקִישִׁים. Auslegungen zur Schrift. Herausgegeben von seinem Sohne Isaak b. Meïr: Berlin, 1717, 4 (Bl. 20).

Meir b. Simon s. Me. Werther (b. Sims.).

Meir Sofer s. Meïr b. Efrajim.

Meir Spira s. הוֹסְפֹת.

Meir Spitz: בְּתוּרַת לְמַאוּד s. Me. Spitz.

Meir Stern (.s Ff. a/M., R. in Amst.), s. Me. Stern.

Meir b. Todros (ha-Lewi) s. Me. Abufafia.

Me. Meïri: שְׁחִיטָה וּבְרִיקָה. Die Halacha's über das Schlachten etc.: Sabionetta, 1554, 8 Tob. Foa.

Men. Meïri (b. Salomo, in Perpignan): יְהוֹשֵׁי הַרֵב אוֹדֵר בֵּית הַבְּחִירָה עַל מַגְלָה. Novella's über den talm. Traktat Megilla, abgeschrieben von Sal. Salmati im Jahre 1532 und nach dieser Handschrift wurden sie herausgegeben: Amst., 1769, 8; mit Hinzufügung zu Chagiga und Ta'auit: Prag, 1810, 4.

— — —. בֵּית הַבְּחִירָה עַל הַגִּיבָה וְהַעֲנִיתָ s. das Vorhergehende.

— — —. בֵּית הַבְּחִירָה עַל יוֹמָא. Ein ähnlicher Comm. zu Joma. Mit יִצְחָק עַל יוֹמָא von Is. Nuñez-Vaez zusammen gedruckt: Livorno, 1760, f.

1) Er führte auch den Namen Vidal Salomo (Bedarschi's Diwan Ms.). Wolf (BH. I. 1428. 1435. 1459. III. 1435) hat ihn unter 4 Rubriken aufgeführt. Gewöhnlich nennen ihn die Historiographen Menachem b. Salomo לְבֵית מֵאִיר, oder auch Menachem מֵאִיר. Er lebte zur Zeit des Sal. Ibn Adrat in Barcellona, des Jed. Penini, Estori b. Mose Farachi u. a., und die Judenvertreibung aus Frankreich (1306) war zu seiner Zeit. Er wurde geboren 1249, im Alter von 51 Jahren, d. h. 1300 schrieb er seinen Comm. zu Abot.

Men. Meiri: גְּבִיּוֹת הַבְּחִירָה עַל הַבְּמוֹת. Ein ähnlicher Comm. auf Jebamot: Salonik, 1794, f.

— — — גְּבִיּוֹת הַבְּחִירָה עַל שַׁבָּת. Ein ähnlicher Comm. auf Sabbath: Livorno, 1794, f.

— — — גְּבִיּוֹת הַבְּחִירָה עַל נְדָרִים וְנָזִיר וְנֹסֵטָה. Comm. zu den talm. Traktaten Nedarim, Nasir und Sota. Mit Zusammenstellung der halachischen Decisionen nach jedem Abschnitte. Mit einer Einleitung, welche Bibelverse und Haggada's erklärt. Dazu eine ital. Vorr. von Mard. Karmi: Livorno, 1795, f. Els. Saaden.

Bez. Aschkenasi gedenkt seines Comm.'s zu Baba Kamma; zu Sanhedrin noch Chaj. Benveniste, u. noch sind diese vorhanden zu Ta'anit, Chagiga, Sanhedrin, 'Aboda-Sara; Asulai hat seine הַלְבוּת הַבְּחִירָה, d. h. גְּבִיּוֹת הַבְּחִירָה, in sechs grossen starken Bänden fast über den ganzen Talmud gesehen.

— — — גְּבִיּוֹת הַבְּחִירָה וְלִבְבוֹת אֲבוֹת. Commentar zu Abot. Mit einer grossen Einleitung über die Abfassung des Talmuds, über Tannaiten, Amoräer, Gaonen, mit Benutzung der besten Hilfsmittel. Angehängt ist noch ein Comm. zu Abot von einem Rabbiner zu Salonik, Chaj. Fálági: Salonik, 1821, 4.

— — — גְּבִיּוֹת הַבְּחִירָה. Comm. über die Sprüche Salomo's. Zusammen mit Raschi und dem Texte gedruckt: Fürth, 1844, 8; früher aber bereits aufgenommen in Mos. Frankfurter's Bibelwerke, gen. קְהֵלֶת מֹשֶׁה: Amst., 1724—27, f. Er schrieb noch: 1) גְּבִיּוֹת יָרֵד, über die Halacha's von Netilat Jadajim; 2) מְשִׁיבָה מִן הַבְּחִירָה. Abschnitte über Busse und Askese; 3) קְרִיַּת סֵפֶר. Alle drei noch handschriftlich vorhanden.

Ueber ihn.

Elj. Carmoly: Ueber einige jüd. Gelehrte der Provence, nach Men. Meiri's Einleitung zu Abot (Meir de Trinquetaille, Natan de Trinquetaille, Abr. Ab-Bet-Din, Merwán ha-Lewi etc.): LB. d. Or. 1840 c. 704—6. 759—61.

Hi. Chajes: Etwas über Rab ha-Meiri: LB. d. Or. 1842 c. 797—98.

'**Asr. Meisel** (b. Mos., s. Wilna): סֵפֶר הַתְּפִלָּה. Das bekannte Gebetbuch, mit grammatischen Noten u. s. w. In Gemeinschaft mit seinem Sohne Elijja b. 'Asriël (s. d.) herausgegeben: Ff. a/M., 1704, 8; Berlin, 1713, 8; Wilmersdorf, 1718, 4. S. Elijja b. 'Asriël.

Er hat auch einige Streitschriften (gegen Hena u. a.) herausgegeben.

El. Meisel (b. 'Asr., s. Wilna) s. Elijja b. 'Asriël.

Löw Meisel: מִצְעַי מִסֵּדֶר. Auslegungen zu der Masora über den Pentateuch: Amst., 1728, 4.

Sam. Meisel (in Prag): ed. באַהַר רִשִׁי von Jos. Krzeminiec: Prag, 1615, 4.

— — — ed. וְרִיעַת יִצְחָק von Is. Schik: Prag, 1615, 4.

W. A. Meisel (R. in Stettin): Israels Hobeit, Fall und Wiederaufrichtung. Predigt u. s. w.: Stettin, 1843, 8.

— — — Rede zur Feier der Lebensrettung u. s. w.: Stettin, 1844, 8.

— — — Leben und Wirken Wessely's: Breslau, 1841, 8.

— — — Das Judenthum für seine Bekenner an die Bekenner der Tochterreligion etc. Predigt u. s. w.: Stettin, 1847, 8.

— — — Prinz und Derwisch (בְּנֵי הַמִּלְכָּה וְהַנְּזִיר) oder die Makamen des Abr. Ibn Chasdai (s. d.), in einer deutschen Uebersetzung: Stettin, 1847, 8.

'**Asriël Meisels** (in Galizien): תַּסְפָּרֹת הַצְּבִי. Novella's über den talm. Traktat Beza. Beigedruckt sind von demselben: בְּרָם שְׁלֵמָה, über verschiedene Abschnitte des Talmuds u. der Poskim, mit einem Supercomm., genannt זֶרֶק זְהָב: Zolkiew, 1803, f.

— — — תַּסְפָּרֹת הַצְּבִי s. בְּרָם שְׁלֵמָה.

— — — תַּסְפָּרֹת הַצְּבִי s. זֶרֶק זְהָב.

1) Die Druckerei war blos in seinem Hause, der eigentliche Drucker war Lemberger.

- Is. Meisels:** חסך ישועות. Discussiver Commentar über Traktat Jebamot und Baba Batra: s. l. (Polen), 1805, f.
- — — חסך ישועות על פרקי אבות: Comm. über Pirke Abot: s. l. 1812, 4.
- Me. Meisels:** תליכות עולם. Discussive Novella's über talm. Traktate: Sulzbach, 1756, 4.
- Men. Nach. Meisels** (b. Mos., Typogr. in Krakau): ed. הובת תנים הוב von Abr. Schor: Krakau, 1636, f.
- — — ed. צמודי שבוע von Ahron-Selig: Krakau, 1636, f.
- — — ed. עבודת הלוי von Bend. Achselrad: Krakau, 1639, f.
- — — ed. שוח רמא von Mos. Isserles: Krakau, 1640, 4.
- — — ed. תולתה יעקב von Jakob b. Ahron-Binjamin: Krakau, 1642, f.
- — — ed. עין ושראל von Jak. Ibn Chabib: Krakau, 1643, f.
- — — ed. שפתי כהן von Sabb. ha-Kohen (b. Me.): Krakau, 1646, f.
- — — ed. אור נערב von Mos. Cordovero: Krakau, 1647, 8.
- — — ed. מראה מקום הדינים über die 4 Turim, von einem Ungenannten: Krakau, 1647, 8.
- — — ed. מחזור mit dem Comm. מעגלי אדק: Krakau, 1648, f.
- — — ed. שער הנקד ופרקי התלמוד von Jos. Chiquitilla u. s. w.: Krakau, 1648, 4.
- — — ed. שחיטת לר"י עם גמקרי רמא. Jak. Weil's Halacha's über Schechita und Bedika, mit Glossen von Mos. Isserles: Krakau, 1652, 4.
- — — ed. של שלמה על הלוי von Sal. Loria: Krakau, 1655, f.
- — — ed. עקרה מאמרות von Men. 'As. di Fano: Krakau, 1656, 4.
- Mos. Meisels** (b. Mard.): שירת משה. Die 613 Gebote in Versen, mit einem Comm.: Sklow, 1788, 8.
- Raf. Meisels** (R. in Charkow): הוספה שבת. Discussive Commentationen über Hilchot Sabbath u. 'Erubin des RC. Orach Chajjim: Ff. a/O., 1767, f.; überdruckt: Zolkiew, 1800, f.
- — — הדין פ'. Disc. Comm. über RC. Orach Chajjim und Jore De'a: Lemberg, 1795, 4.
- ***Balth. Meisner:** De religione judaica: Wittenberg, 1625, 8.
- ***G. Meisner:** Biblische geographische Anmerkungen über Sal. Hohes Lied sammt dessen geistl. Deutung, nebst Abhandlung über Esther; Judith u. s. w.: Hamburg u. Stockholm, 1687, 8.
- ***J. H. Meisner:** Nova vet. Test. clavis. 2 Tom.: Leipzig, 1800, 8.
- — — In carm. Dav. (2 S. 23, 1—7): Leipzig, 1783, 4.
- — — Oeconomia cap. XII. Hoseae: Leipzig, 1788, 4.
- Mejuchas b. Samuel** (R. in Jerusalem): מנחת בנימין. Halachische Novella's über viele talm. Traktate, wie auch über Haggada's: Salonik, 1752, f.
- — — מנחת אדמה. Discussive Commentationen über die Ritualcodices: Salonik, 1777, f.
- — — פרי האדמה. Discussive Commentationen über sämtliche 4 Theile des Jad Maimuni's mit auszüglicher Entscheidung. In 2 Theilen gedruckt: Salonik, 1752, f.
- — — פני האדמה. Derascha's über den Pentateuch. Mit dem 4. Theile des P'ri ha-Adama gedruckt: Salonik, 1752, f.
- Abr. Mejuchas** (R. in Kstpl.): שוח בני אברהם. Eine Sammlung von Gutachten u. Dissertationen über Hilchot Gittin, wie auch Derascha's: Livorno, 1700, f.
- — — שוח שדה הארץ גו'. Sammlung von Rechtsgutachten, nebst disc. Novella's zu talm. Traktaten. 3 Theile: Livorno, 1788, f.
- Mos. Mard. Mejuchas:** שוח מים שאל. Sammlung von Rechtsgutachten: Salonik, 1789, f.

- Mos. Mard. Mejuchas:** בְּרִכּוּז מֵיָם. Discussive Commentationen über die 4 Ritual-codices: Salonik, 1789, f.
- Jak. Hi. Meklenburg** (R. in Königsberg): תְּהִלַּת וְהַקְבָּלָה. Die Schrift und die Ueberlieferung. Ein fortlaufender Commentar zum Pentateuch, in welchem die Deutungen der alten Tradition durch eine gramm. u. historische Analyse des Textes bestätigt werden und zugleich die wunderbare Uebereinstimmung der Tradition und der Schrift nachgewiesen wird: Leipzig, 1839, 8.
- — —: תְּהִלַּת וְהַקְבָּלָה עִם הַתָּרַב וְהַקְבָּלָה. Der Pentateuch mit diesem Comm., aber in weitschichtiger, umgearbeiteter Weise. Aber nur ein Stück zu Levit. gedruckt, nebst תְּהִלַּת וְהַקְבָּלָה דְּרַבִּי רַבִּיִּם von J. Kosmann: Königsberg, 1847, 8.
- ***Conr. Mel:** Der Tabernakul oder gründliche Beschreibung der Stiftshütte: Ff. a/M., 1711, 4.
- —: Leben der Patriarchen. 2 Theile: Ff. a/M., 1727, 8.
- —: Das Leben der Patriarchen. 2. Theil über das letzte Kapitel der Genesis: Ff. a/M., 1748, 4.
- Abr. Melammed** (in Amst.): לְשׁוֹן לְמַדְרִישׁ. Briefsteller zur Uebung des hebr. Styls: Amst., 1686, 4.
- Abr. Melammed** (in Salonik): שְׁלוֹ. Gutachten, aufgenommen in den GA. des Chajjim-Sabbatai: Salonik, 1651, f.
- Me. Melammed** (b. Schem-Tob, s. Morea): שְׁלוֹ מְשֻׁשׁ צְדָקָה. Eine reiche Sammlung von Rechtsgutachten. Erster Theil: Salonik, 1615, f.; zweiter Theil (zum zweiten Mal überdruckt): ib. 1799, f.; dritter Theil: ib. 1795, f.
- Schem-Tob Melammed** (A. in Morea): בְּרַר שֵׁם שֵׁב. Comm. über den Pentateuch, in Derascha's: Venedig, 1601, f.
- —: מְאַמֵּר מְרַדְדֵי. Comm. über das Buch Ester: Kstpl., 1585, 4.
- ***Ph. Melanthon:** Enarratio brevis concion. lib. Sal., cui titulus est Ecclesiastes: Wittenberg, 1550, 8.
- A. Meldola** (L. in Hamburg): Calculations-Tabellen engl. Colonial- u. Manufactur-Waaren u. s. w.: Hamburg, 1827, 8; in einer neuen Bearbeitung: Hamburg, 1832, 12.
- —: Allg. Comptorist der sämtlichen Handelsplätze nach alfab. Ordnung etc.: Hamburg, 1830, 8.
- —: Exempelbuch der 4 Species der Rechenkunst: Hamburg, 1827, 8.
- —: Haushaltungsberechner oder Pfund- und Ellenbuch u. s. w.: Hamburg, 1831, 8.
- —: Neuestes allgemeines Taschenbuch für Münz- u. Wechselkunde u. s. w.: Hamburg, 1830, 12.
- — u. M. Hinrichsen: Vollst. Lehrbuch des theoret. und prakt. kaufm. Rechnens u. s. w. 1. Theil: Hamburg, 1831, 8.
- —: Gedrängtes Comptoir-Handbuch etc. 2. Ausgabe: Hamburg, 1836, 12.
- —: Exempelbuch der vier Species etc.: Hamburg, 1827, 8.
- —: Die Producten- u. Colonialwaaren-Kunde u. s. w.: Hamburg, 1836, 8.
- —: Logarithmische Tafeln der Nummer-Logarithmen etc.: Altona, 1840, 8.
- —: Der dänische, holsteinische und hamb. Wechselkurs berechnet etc.: Altona, 1833, 8.
- Abr. Meldola** (in Altona): Nova grammatica portugeza. In 6 Theilen: Leipzig, 1785, 8.
- —: Traduction de los cartos mercantiles y manales (von Sinapius) zu Espannol y Portugues etc.: Hamburg, 1784, 8.
- —: קוּל הַגְּיָרִים פְּתַח הַשִּׁיר. Klagegesang und Trauerlied über das Hinscheiden Naftali Wessely's. Dazu auch eine kurze Biographie: Altona, 1805, 8.

Abr. Meldola (b. Raf., Typogr. in Livorno): ed. שֵׁבֶר בְּמַצְרַיִם seines Vaters: Livorno, 1742, 8.

In dieser Weise hat er und sein Sohn sehr viele Werke editirt.

Dav. Meldola (R. in London): A sermon on the importance of the holy law with its effect in promoting unity and peace, delivered at the Spanish and Portuguese News' Sunagogue, Bebis Marks, on the Sabbath Prior to the Festival of Passover 8 Nissan, 11. April 5600: London, 1840, 8.

— — : סֵפֶר זְבִירוֹן. The Jewish Chronicle and working man's Friend. (Seit 16. Septbr. 1841 allwöchentlich oder alle 14 Tage ein Bogen). Fünf Jahrgänge: London, 1841—46, 4.

— — : מְזֻמָּוֹר לְתוֹרָה. Hymnus des Dankes zu Ehren Montefiore's. Hebr. und englisch: London, 1841, 8.

— — : תְּהִלָּה לְדָוִד. Gelegenheitsgedicht: London, 1818, 8.

Dav. Meldola (b. Rafaël, R. in der Akad. 'Ez Chajim, Misch'enet Sekenim, Chonen Dallim u. s. w. zu Amst.): שוֹרֵה דִבְרֵי דָוִד. Rechtsgutachten in 87 Paragraphen, über Gegenstände der vier Schulchan 'Aruch. (Am Eingange befinden sich sehr viele Lieder von den gefeiertesten Dichtern seiner Zeit): Amst., 1752—53, 8 Hirz Levi Rofe u. Kosman (Bl. 240).

— — : מוֹעֵד דָּוִד. Ausführlicher Kalender, nebst den dazu nöthigen astronomischen Wissenschaften und einem immerwährenden Kalender u. s. w. Eine weitere Ausarbeitung des in תְּפִלֹת יִשְׂרָאֵל abgedruckten: Amst., 1750, 8 Abr. Athias. Als Almanach ist es schon früher erschienen, mit Aufnahme der Proklamation vom 3. Febr. 1740, wodurch die Juden nach Neapel u. Sicilien zurückberufen wurden: Amst., 1740, 8.

— — : בְּרֵאֵי דָּוִד in 5 Theilen: Amst.-Hamburg, 1793—94, 8.

— — : אֵהָל דָּוִד. Ausführliches System der hebräischen Kalenderkunde: Amst., 1791, 4.

— — : תְּפִלֹת יִשְׂרָאֵל. Eine neue Ausgabe des gesammten span. Rituals. Mit Benutzung der Ausgabe von Mos. Raf. Oetling, genannt תְּהִלָּה בְּיַד, mit vielfachen Bereicherungen zu den Fest- und Fastengebeten. In Gemeinschaft mit Juda Pisa editirt und von Meldola mit einer Kalenderlehre (הִקְבֵּצַת הַלְבוּשׁ) bereichert: Amst., 1740, 8 Hirz Levi u. Süsskind Embden.

— — : ed. פְּרָשֵׁת הַקְּבוּרָה seines Vaters: Amst., 1734, 4.

— — : שוֹרֵה. Eine Sammlung von Gutachten, entnommen aus der zehnbändigen Gutachten-Sammlung, genannt עֵץ חַיִּים פְּרֵי צֶעַף חַיִּים, als Sammelwerk der Akadama Ez Chajjim in Amst.: Amst., s. a. 4.

— — : ed. שוֹרֵה מִים רַבִּים seines Vaters: Amst., 1737, f.

— — : י"ב שוֹרֵה. Zwölf Gutachten, aufgenommen in seines Vaters GA.-Sammlung Majim Rabbim: Amst., 1737, f.

— — : תְּרַבְּמֵי וְיִסוּדֵי תַלְמוּד. Zur Methodologie des Talmud's. Mit Halichot 'Olam und andern Sachen gedruckt. Besorgt von Jak. Saruk: Amst., 1754, 8.

— — : מִתְּהַבֵּת הַתַּלְמוּדִים. Methodologie zur Mischna. Mit Halichot 'Olam u. s. w. gedruckt: Amst., 1754, 8.

— — : קִנְיַת דָּוִד. Threnodie auf das Hinscheiden Is. Nuñes-Vaez: s. l. e. a. 8. Er schrieb noch: 1) שֵׁפֶתֵי צְדִיקִים 'ס', eine Art Bibliographie; 2) מַצְבֵּי דָּוִד, eine ausführliche Methodologie des Talmud's.

Dav. Isr. Meldola: ז' שוֹרֵה. Sieben Gutachten. In der GA.-Sammlung seines Enkels שוֹרֵה מִים רַבִּים aufgenommen: Amst., 1737, f.

1) Er errichtete von Neuem eine hebr. Druckerei in Livorno, nachdem dieselbe seit Jed. Ibn Gabbai (s. d.) fast ganz erloschen war. Er hatte ein Privilegium von dem Fürsten von Toskana, nur allein drucken zu dürfen. Sein Sohn Raf. Meldola setzte das Geschäft des Vaters fort nach dem er sich mit Jak. Nuñes-Vaez associirt. Später (von 1780) druckten Abr. Is. Castillo (קאשטילי) und Eli'aser Saadon (סעדין) gemeinschaftlich.

Jak. Meldola (b. Mose - Señor): שׁוֹר 'ז. Sieben Gutachten, aufgenommen in der GA. - Sammlung seines Enkels, des Raf. Meldola, genannt מֵיִם רַבִּים: Amst., 1737, f.

Raf. Meldola (b. Abr.) s. Abr. Meldola (b. Raf.).

Raf. Meldola (b. Els. b. Dav. Isr., s. Livorno): פְּרָשָׁה הַעֲבוּרִי: Ausführliche Abhandlung über die jüd. Gegenstände, namentlich das Kalenderwesen betreffend, dazu שׁוֹר oder GA. von seinem Sohne Dav. Meldola, der es edirt: Amst., 1734, 4.

— — שׁוֹר מֵיִם רַבִּים: Sammlung von Rechtsgutachten über alle 4 Theile des Ritualcodex. Darin sind auch Gutachten von seinem Sohne Dav. Meldola (b. Raf.), von seinem Grossvater Dav. Isr. Meldola (s. d.), von seinem Grossvater mütterlicher Seits von Jak. b. Mos. Señor Meldola (s. d.). Herausgegeben von seinem Sohne Dav. Meldola in 4 Bden.: Amst., 1737, f.

— — מֵי שֶׁבַר בְּמַצְרֵיט: Ein Ritual geordnet bei Ausbruch eines Erdbebens in Livorno im Jahre 1742 (שׁבַר), worin auch viele religiöse Dichtungen: Livorno, 1742, 8; eine spanische Uebersetzung dieses Büchleins von Abr. Bar-gas ist erschienen: Livorno, 1742, 8.

— — הַפֶּה הַתְּנִיט: Ueber die Gebräuche bei Verheirathungen: Livorno, 1796, 8.

— — עֲבוּרַת מִקְדָּשׁ: Das Musaf-Gebet im sefard. Ritual für den Sühnetag, nebst einem Comm. קַרְבֵּן מִנְחָה: Livorno, 1791, 8.

Er schrieb noch ein Werk קִיל רָם, über Maimuni's Jad.

Ueber ihn.

Mor. Zips er: Lebensgeschichte Raf. Meldola's und ein Bild der jüdischen Zustände in Italien zu seiner Zeit: LB. d. Or. 1847 c. 571—80. 597. 629. 659.

Dav. Meldola (R. der sef. Gemeinde in London): Zur Biographie Raf. Meldola's: LB. d. Or. 1848 N. 30.

Sal. Ibn Melech (s. Fäs, in Kstpl.): מְכַלֵּל יִפְתִּי: Scholien über sämtliche heilige Schriften, aber nur in grammatischer Beziehung, geschöpft aus den besten Auslegern, namentlich aus Kimchi's Schriften. Mit trefflichen Nachweisen ist es erschienen im 27. Jahre der Herrschaft des Sultan Suleiman, begonnen den 3. Tischri: Kstpl., 1553, f. [Mose b. Els. Parnas [Rofe] (Bl. 192); mit Bemerkungen von Jak. Abendana (s. d.): Amst., 1661, f. Uri b. Ah. ha-Lewi (Bl. 219); ib. 1685, f. Dav. Tartás (Bl. 220).

Lateinische Uebersetzungen von einzelnen Partien dieses Commentars.

Cph. Molitor: Comm. Sal. Ibn Melechi ad Cant., hebr. et latine conversus: Altdorf, 1659, 4.

Nik. Köppen: Comm. Ibn Melechi in Josuam latine. In verschiedenen Dissertationen gegeben: Greifswalde, 1709, 4.

— — Comm. Ibn Melechi in Malachiam latine. In mehreren Disputationen herausgegeben: Greifswalde, 1709, 4; u. d. T.: Os Angeli Domini sive observationes philologicae LXXIX in prophetiam Malachiae etc.: Greifswalde, 1708, 4.

Joh. Ben. Carpov: Comm. Ibn Melechi in Ruth., hebraice et latine. Abgedruckt in dessen: Collegium Rabbifico-Biblicum in libellum Ruthi, duodecim olim disputationibus usque ad cap. II. 10. editum, nunc ex collegio B. Autoris Ms. continuatum et ad finem perductum: Leipzig, 1705, 8. Es

1) Geb. 1685 in Livorno, wo sein Vater 40 Jahre eine rabb. Funktion gehabt. Im J. 1710 wurde er Daj. in Livorno und 1712 verliess er diese Stadt und wurde Rabb. in Pisa, wo er 17 Jahre geblieben. Dann erhielt er einen Ruf nach Bayonne, [wo er das Rabbinat in der Gemeinde Nefuzot Israel eingenommen.

- enthält Text, grosse und kleine Masora, Raschi, Ibn Esra, Ibn Melech u. Abendana, mit philol. Expositionen. Ueberdruckt von Adr. Reland: Tr. ad Rh., 1710, 8.
- Ge. Chr. Burcklin: Comm. Ibn Melechi in Jonam, hebraice etc.: Ff. a/M., 1697, 4.
- Joh. Leusden: Comm. Ibn Melechi in Jonam, hebraice. In seiner Ausgabe des Jona: Ff. a/M., 1692, 8.
- Joh. Schult: Comm. Ibn Melechi in cap. 1 Geneseos hebr. et lat. cum notis: Upsala, 1708, 8.
- Joh. Fahlander: Comm. Ibn Mel. in Genes. cap 2 et 3 latine cum succinctis notis: Holms, 1706, 8.
- Dan. Lund: Comm. Ibn Mel. in Gen. capita 1. 4. 5 et 6. hebr. et latine. Abgedruckt in: Prodrum. Thesauri philologici Palmroctiani: Leipz., 1713, 8.
- Olav Norberg: Comm. Ibn Mel. in tria priora Michae capita hebraice et latine cum notulis: Holms, 1708, 8.
- Nik. Brodberg: Comm. Ibn Mel. in Obadiah cum lat. versione et notis brevibus: Upsala, 1711, 8.
- Ern. Chr. Fabricius: Comm. Ibn Mel. in Jonam hebr. et lat.: Göttingen, 1792, 8.
-
- *Joh. Chr. Melhorn: Gründliche Erklärung der h. S. alt. Testaments, durch vollständige Auszüge aus denen in Menthenii und Ikqanii Thesauris befindlichen u. übrigen besten Disputationibus u. s. w. 8 Bde.: Leipzig, 1738—48, 4.
- Jech. Meli (in Italien): ספריו דוד. Compendium des Buches חזקוני von El. da Vidas (s. d.). Von seinem Schwiegersohne Dav. de Portaleone (b. Mos.) mit מפתח חזקוני u. מפתח חזקוני gedruckt: Mantua, 1623, 8 (Bl. 132); überdruckt: Fürth, 1693, 8 (Bl. 72); Venedig, 1705, 12 Vendramini (Bl. 96).
- *Casp. Melissander: Prima linguae hebr. elementa: Antwerpen, 1586, 8.
- Jeh. Löw Meller (b. Jos., .s Hessen): מ' אסתר אשכנזי. Das Buch Esther im Urtexte mit einer jüdisch-deutschen Paraphrase: Amst., 1663, 8 Uri Phöbos; Ff. a/M., 1600, 8.
- Dav. Melo: (ha-Sefardi): Los Psalmos de David en varias rimas: Ff. a/M., 1620, 4.
- *J. G. Melos: Beschreibung des jüd. Landes zur Zeit Jesu: Weimar, 1822, 8.
- *L. F. Melsheimer: 'Denksprüche Salomo's. Aus dem Hebräischen übersetzt mit Anmerkungen: Mannheim, 1821, 8.
- — —: Das Buch Hiob übersetzt und erläutert: Mannheim, 1823, 8.
- Menachem b. Abraham s. Men. Bonafos (b. Abr. .s Perpignan).**
- Menachem b. Ahron s. Menachem b. Serach.**
- Menachem 'Asarja (ha-Kohen s. Men. 'Asarja (ha-Kohen).**
- Menachem 'Asarja di Fano s. Men. 'As. di Fano.**
- Menachem b. 'Asriel s. מוספסו.**
- Menachem Chasan (.s Troyes) s. מוספסו.**
- Menachem b. Chelbo (in Frankreich):**
- Leop. Dukas: Exegetische Proben von Rabbi Menachem b. Chelbo: LB d. Or. 1847 c. 344.
-
- Menachem-David (b. Isaak, .s Tiktin):** נגזקיים ל'ס' המרדכי. Kurze Glossen zu dem grossen Sefer ha-Mardechai und mit demselben gedruckt: Krakau, 1588, f.

1) Auch Ibn 'Athar genannt.

2) Er war Onkel des Jos. Kara.

3) Sonst heisst er auch Men. Dav. Tiktin.

Menachem-David: הַשְׁבוּת לְאַלְפָסִי. Noten zu Alfäsi u. mit dem Sefer Halachot des Alfäsi gedruckt: Krakau, 1597, f.; Amst., 1720—24, f.; Sulzbach, 1762, f.; Wien, 1764, f.; ib. 1804—6, f.; Pressburg, 1836—40, f.

Er soll noch Gutachten (שׁוֹת) und Correctionen (הַקְדוּת) zu vielen Werken geschrieben haben.

Menachem b. Eljakim: אֶרְיָהּ אֶרְיָהּ s. Zunz, z. Geschichte S. 120.

Menachem-Feiwel (b. Uri Scheraga): זְבִירִיךְ מִנְהָם. Talmudische Novella's und Gutachten: Dyrhenfurt, 1776, f.

Menachem b. Jakob s. Men. Ibn Sarúk.

Menachem b. Jakob (ha-Kohen, .s Fürth פּוּרְטֵי פּוּרְטֵי, gen. פּוּרְטֵי הַקּוֹהֵנִים) s. Abr. Men. Rabe (b. Jak. ha-Kohen, .s Fürth)†.

Menachem b. Jehuda Lonsano s. Men. di Lonsano.

Menachem .s Joigny s. הוֹשֵׁפֶט.

Menachem b. Isaak (R. in Krakau): ed. עֲמָרִי גוֹלְדָה des Is. de Corbeil (s. d.), mit Nachweisen der bibl. und talm. Stellen: Krakau, 1596, 4.

Menachem b. Isaak Jafé s. Men. Jafé (b. Is.).

Menachem ha-Kadosch s. הוֹשֵׁפֶט.

Menachem .s Londou s. הוֹשֵׁפֶט.

Menachem b. Machir s. מַחִיר.

Menachem Mann (b. Phöbos) s. Men. Mann (b. Phöbos).

Menachem Mannes b. Isaak s. Men. Mannes b. Isaak.

Menachem Medakdek s. Mann b. Salomo.

Menachem b. Meir (s. Wilna): ed. בְּרַחַת הַדְּבָרִים von Ah. Sam. Koidenower u. dass. corrigirt: Amst., 1669, 4.

Menachem b. Meir Zijjuni (.s Speier) s. Men. Zijjuni.

Menachem Mendel s. Men. Mendel.

Menachem-Mendel (b. Zebi Hirsch) s. Men. Mendel.

Menachem-Mendel (R. in Nikolsburg): שׁוֹת אֶמְתֵּי אֶתְקֵי. Hundert und neun und zwanzig Rechtsgutachten. Herausgegeben von seinem Sohne und Nachfolger Jeh. Löw: Amst., 1775, 4 Dav. de Castro u. Tartás (Bl. 196); Prag, —, 4; Russland, 1834, 4.

Menachem .s Merseburg (in Altsachsen)†: בְּמִקְרָם. Bemerkungen über rabb. Decisionen. Abgedruckt in שׁוֹת des Jak. Weil: Vened., 1549, 4; Hanau, 1610, 4.

Er schrieb auch ein grosses דינין בְּקָר.

Menachem b. Mose s. Men. Egosi (b. Mos. in Kstpl.).

Menachem b. Mose (in Padua)†: בְּיַת מוֹעֵד. Fünfzig Derascha's über Sabbate und Festtage, von Neujahr beginnend, und bis zum Schlusse des Jahres reichend. Herausgegeben von seinem Sohne Elijja b. Menachem b. Mose Rabba: Venedig, 1608, 4 Giov. di Gara (Bl. 232).

—: —: מַעֲבֵה נָה. Ueber talm. Agada's: Venedig, s. a. 8.

Er schrieb noch folgende Werke 1) אִוֵּת הַבְּרִית, eine deraschisch-asket. Betrachtung über die Weisen des רַבִּי רַבְּהוּ; 2) חֲמֵשׁ רַבְּהוּ, drei Derascha's über Pentateuchische Paraschen; 3) פְּלִילֵי תְּהִלָּת, über die Kib's und Kib's in der Schrift; 4) נְהִיבוֹת עֵלָם, über die Kib's in 4 Theilen.

Menachem b. Mose ha-Babli s. Men. ha-Babli.

Menachem-Nachum (.s Czernoble)†: בְּאִוֵּר עֵינָם. Comm. über den Pentateuch: Slobuta, 1800, 4; Hrubiszow, 1818, 4.

1) Von ihm sind die Schriften בְּלִיָּהּ וּמְנִחָה וּבְלִיָּהּ.

2) Er bl. 1360 und Isr. Krems, Mos. aus Zürich, u. A. waren seine Zeitgenossen.

3) Er führte den Beinamen Rabba.

4) Er heisst auch Nachum Czornowle und gehörte zu den Chasidim.

- Menachem-Nachum**: נַחֲמָן לֵב. Disc. Novella's über talm. Traktate: Slobuta, 1700, 4; Zolkiew, 1800, 4.
- Menachem Nachum** (b. Jekutiël Sussmann ha-Kohen): מְנַחֵם אֶחָד. Derascha's über den Pentateuch und die Haftara's: Zolkiew, 1761, f.
- Menachem** b. Natronai s. מְנַחֵם נַטְרוֹנַי.
- Menachem** da Nola s. Men. da Nola.
- Menachem** b. Perez (.s Joigny) s. מְנַחֵם פֶּרֶז.
- Menachem** b. Pinchas (.s Ff.) s. מְנַחֵם פִּינְחָס.
- Menachem** Polastro s. Men. Polastro.
- Menachem** Porto (R. in Cremona) s. Abr. Men. Rabe.
- Menachem** Rabba s. Menachem b. Mose.
- Menachem** di Recanate s. Men. di Recanate.
- Menachem** b. Salomo (in Frankreich): מְנַחֵם בֶּן שַׁלּוּמִי. Wörterbuch der hebr. Sprache, ausführlich behandelt, verfasst im Jahre 1143 in Frankreich. Nach einer Handschrift der münchener Bibliothek (Cod. hebr. N. 50). Daraus Proben getheilt von Leop. Dukes in seinem קִיבוּץ עֵל גֵּר. Erstes Heft: Esslingen am Neckar, 1846, 8 L. Harburger.
- —: מְנַחֵם שַׁלּוּמִי. Comm. über den Pentateuch, verfasst im J. 1130. Daraus eine Probe in מְנַחֵם שַׁלּוּמִי: Hamburg, 1784, 4; in lateinischer Uebersetzung von Fr. Delitzsch in dessen Jesurun (p. 184—88): Grimma, 1838, 8.
- Menachem** b. Salomo (ha-Lewi, R. in Amst.) s. Mann b. Salomo.
- Menachem** b. Salomo Meiri s. Men. Meiri (b. Sal.).
- Menachem** b. Samuel s. מְנַחֵם שַׁמּוּעַל.
- Menachem** Ibn Sarük (b. Jak. ha-Sefardi) s. Men. Ibn Sarük.
- Menachem** Schulehani s. Men. Schulchani.
- Menachem** b. Serach (.s Navarra, R. in Alcalá)¹⁾: מְנַחֵם בֶּן שֶׂרַח. Ueber sämtliche Gesetze des rabbinischen Judenthums, und dabei auch die Glaubenslehre des Judenthums. In fünf Büchern, welche zusammen 327 Kapitel bilden, abgehandelt, u. für Sam. Abrahanel, seinem Gönner, ausgearbeitet. Dabei auch astronomische Tabellen, Medicinisches u. s. w.: Ferrara, 1554, 4 Abr. Usque (Bl. 288); mit Erläuterung der arab. Wörter und nebst Indicibus: Sabionetta, s. a. 4 Vinc. Conti (Bl. 260).
- Er schrieb auch einen Auszug aus Chobot ha-Lebabot in 10 Kapiteln. Zum Gebrauche an den 10 Busstagen.
- Menachem-Simson** (b. Sal., in Mantua)²⁾: מְנַחֵם שִׁמְשׁוֹן. Hebr. Kalender. Dabei auch die Reihenfolge der Parascha's und Haftara's für das Jahr 1671—72: Venedig, 1671, f.
- Menachem** b. Simson-Mardechal: מְנַחֵם בֶּן שִׁמְשׁוֹן מַרְדֵּיכָל. Alfab. Index über die gesammten Dinim des RC. Choschen Mischpat: Salonik, 1833, f.
- Menachem-Zijjon** (ha-Kohen, .s Triest)³⁾: Porto Astronomico di Emanuel Porto Rabbi hebreo di Trieste, one si ha la dottrina di fabricate le tavole

1) Sein vollständiger Name war Menachem b. Ahron b. Serach Zarfati. Sein Vater Ahron wanderte aus Frankreich bei der Vertreibung 1306 und liess sich in Navarrischen nieder, u. Menachem wurde in demselben Jahre im Monat Ab geboren. 1322 heirathete er die Tochter des Binj. 'Abiz, R. zu Estella; 1328 musste er wegen einer Verfolgung nach Toledo wandern, wo er Schüler des Josua Ibn Schoëb u. des Jehuda b. Ascher war. 1331—50 war er R. in Alcalá; von 1350—68 wurde er auch Schulhaupt daselbst. Durch Verfolgungen wieder gedrängt, verhalf ihn Sam. Abrahanel zu einer Stelle in Toledo, wo er im Monat Ab 1385 gestorben.

2) Er führte den Beinamen Basila, wie dessen Sohn Abi'ad Sar-Schalom Basila.

3) Er war R. und A. in Triest, woher er stammte. Er beschäftigte sich mit Astronomie und Philosophie und schrieb seine italienischen Werke unter seinem italienischen Namen Emanuel Porto. Zuletzt wurde er R. in Padua, wo er auch gestorben. Wolf hat ihn unter Menachem Zijjon und unter Immanuel Porto. Er nennt sich selbst Neffe des Usi'lo Rabbi aus der Familie Ben Berachot.

dei seni, tangenti etc. Gewidmet dem Benevento Petazzo, di San Seruol, Castel nuovo etc. Dazu auch ein Lobgedicht von Benedetto Luzzatto. Einleitung in die astron. Wissenschaft, in ital. Sprache abgefasst. Erster Theil in 4 Abschnitten; zweiter Theil nur Tabellen enthaltend: Padua, 1636, 12.

Menachem-Zijjon: Breve institutione della Geographia: Padua, 1640, 4.

— —: Diplomologia, quo duo Scripturae miraculo de regressu Solis tempore Hiskia, et ejus immobilitate tempore Josuae declarantur. Zuerst italienisch geschrieben und Kaiser Ferdinand III. gewidmet, dann in's Hebräische übersetzt, dann von Lorenz Dalnak aus Siebenbürgen in's Lateinische übersetzt: Padua, 1643, 4.

— —: עֵבֶר לְסוּדָר. Arithmetik in 12 Abschnitten. Von seinem Schüler Gerson Chefez (b. Kalon.) herausgegeben: Venedig, 1627, 4 Pedro Aloys. u. Lor. Bragadini (Bl. 22).

Menachem-Zijjon (b. Salm.) s. Men. Zijj. Gewitsch (b. Salm. Daj. in Krakau).

***Menard;** Generalis et compendiosa librorum sacrerum notitia: Nürnberg., 1478, f.

Menasche Chefez s. Menasche Chefez.

Menasche b. Israel (eig. b. Jos. b. Isr., s. Portugal, in Amst.)¹⁾

A. Ausgaben biblischer Bücher mit oder ohne span. Uebersetzung.

- —: ed. חִירָה נְבִיאִים וְהַתּוֹרָה oder eine hebr. Bibel, ohne Punkte, auf Kosten von Henriquez Lorenzo: Amst., 1631, 8.
- —: ed. חִירָה oder eine hebr. Bibel in schöner Schrift, in doppelten Columnen, mit Benutzung von vier sehr correcten Ausgaben und mit verschiedenen Emendationen nach Grammatik und Masora. Dazu eine lateinische Vorrede des Herausgebers. In 2 Theilen: Amst., 1635, 4.
- —: ed. חִירָה oder hebr. Bibel zum gewöhnlichem Gebrauche, auf Kosten Janson's: Amst., 1639, 8.
- —: ed. חִירָה oder hebr. Bibel ohne Punkte: Amst., 1639, 8.
- —: ed. חִירָה oder der hebr. Pentateuch nebst den 5 Megillot und dazu das Targum: Amst., 1631, 4.
- —: ed. חִירָה oder den hebr. Pentateuch, mit dem dreifachen Targum, dann die 5 Megillot, das Targum II. zu Ester, der Comm. Raschi: Amst., 1640, 4.
Eine dritte Pentateuch-Ausgabe, die er noch edirt, kann ich nicht genau angeben.
- —: ed. חִירָה oder den hebr. Psalter: Amst., 1634, 16.
- —: ed. חִירָה oder den hebr. Psalter in gleicher Weise: Amst., 1635, 24.
Eine dritte Ausgabe des Psalters von demselben kann ich nicht genau angeben.
- —: ed. חִירָה עם תרגום ספרדאי. Der hebr. Pentateuch mit spanischer Uebersetzung²⁾, aber mit Glossen am Rande über die 613 Mizwot u. mit einer Einleitung: Amst., 1627, 8 Gillis Joost; mit einem Verzeichnisse der Haftara's, Summarien der Kapitel, Tabellen der Könige, Propheten, Richter, nach Seder 'Olam u. s. w.: ib. 1646, 8; ib. 1655, 8; in einer Folio-Ausgabe: ib. 1630, f.

Er wollte in derselben Weise die ganze Bibel in 2 Bänden herausgeben.

1) Im Jahre 1604 in Lissabon als Scheinchrist geboren, lebte er mit seinem Vater Josef als Anus, bis endlich sein Vater, vor das Inquisitionsgericht gestellt und der Güter beraubt, mit ihm und seiner Mutter Rachel Soeiro nach Holland zu fliehen Gelegenheit fanden. 1622 folgte er seinem Lehrer Isaak-Usiel im Rabbinat der Synagoge N'we Schalom zu Amsterdam, nachdem er seit 3 Jahren bereits Vorträge gehalten. Ausser dem Rabbinat, das er unentgeltlich verwaltete, war er hebr. Typograph und Kaufmann, von welchen Arbeiten er sich nährte. Im Jahre 1656 reiste er nach England zu Cromwell, wo er die Aufnahme der Juden durchgesetzt; in seine zweite Heimath zurückgekehrt starb er 1657 in Middelburg, und seine Leiche wurde dann in Amsterdam mit grossem Prunke begraben. Die berühmtesten christlichen Gelehrten seiner Zeit, als Huictius, Voss, Barlaeus, Episcopius, Grotius waren seine Freunde. Er schrieb hebräisch, lateinisch, spanisch, portugiesisch und englisch.

2) Aufgenommen aus der ed. Ferrara (1553), durch JT. Athias besorgt.

B. Schriften über die biblischen Bücher.

Menasche b. Israel: El Conciliador o de la Conveniencia de los lugares de los escriptura etc. Primera parte nel Pentateuco. (Vereinigung der Schriftstellen, welche sich zu widersprechen scheinen, aus alten u. neuen rabbinischen Schriften mit Treue und Fleiss zusammengetragen). In spanischer Sprache abgefasst. Erster Theil über den Pentateuch sich erstreckend: Ff. a/M., (eigentlich Amsterdam), 1632, 4; zweiter Theil, über die ersten Propheten reichend und mit Zusätzen zum ersten Theile: Amst., 1641, 4 Nic. de Ravesteyn (Bl. 195); dritter Theil, über die letzten Propheten und mit Zusätzen zum zweiten Theile: ib. 1650, 4 Sam. b. Isr. Soeiro (Bl. 208); vierter Theil über die Hagiographen reichend: ib. 1651, 4 (Bl. 201).

Das Buch ist eingetheilt in Fragen oder Problemen, deren über den Pentateuch es 189, über die übrigen Bücher der Schrift 283 giebt, und auf jede Frage folgt die Prüfung und die Lösung.

a) Lateinische Uebersetzung.

Dion. Voss: Conciliator sive de convenientia locorum S. S. quae pugnare inter se videntur etc. Aber nur der erste Theil und zwar sehr unvollständig: Amst., 1633, 4; auch die übrigen Theile übersetzt: ib. 1667, 4.

Joh. Chr. Wolf versprach eine vollständige Uebersetzung; Ge. Wöldike wollte die Vossische Edition ergänzen.

b) Englische Uebersetzung.

E. H. Lindo: The Conciliator of R. Manasseh Ben Israel; reconciliation of the apperent contradictions in Holy Scripture, to which are added explanatory notes, and biographical notices of the quoted authorities. In 2 Bänden: London, 1842, 8.

—: אבן עזר. Piedra gloriosa de la estatua de Nebucadnezar. Eine Erklärung des 2. Kapitels in Daniel. Nur spanisch, dem Is. Voss gewidmet: Amst., 1655, 12 (Bl. 266). Ein Auszug daraus giebt Basnage in: Histoire des Juifs etc. 2 Ed. Tome XV. p. 1006.

C. Anderweltige Schriften.

—: Tesouro dos Dinim. Schatz der Gebräuche, die gesammten Vorschriften behandelnd. In portug. Sprache verfasst in 5 Theilen. Drei Theile sind erschienen: Amst., 1645, 8 El. Aboab (Bl. 625); der vierte Theil: ib. 1647, 8; der fünfte Theil dieses Werkes unter dem Titel *Economia*, que contiene todo lo que toca al matrimonio y dinim de las mugeres, Hyos, Siervos, bienes etc. (d. h. die Vorschriften über Ehe, Pflichten der Frauen, Kinder u. s. w.). Aus 3 Traktaten, deren erster 42, deren zweiter 9 und deren dritter 13 Kapitel hat: ib. 1747, 8 (Bl. 210); alle 5 Theile zusammen überdruckt: ib. 1710, 8.

—: *Economia* etc. s. Tesouro dos Dinim.

—: Oracion gratulatoria al Celsissimo Principe de Orange. Glückwunsch an den Prinzen von Oranien. Portugiesisch: Amst., 1642, 4.

—: Oracion Panegyrica a Sâ Magestad la Reyna de Suedia. Panegyricus auf die Königin Christina von Schweden. In portug. Sprache: Amst., 1642, 4.

—: De la resurreccion de los muertos. Libros III. Drei Bücher über die Auferstehung der Todten, das jüngste Gericht und Erneuerung der Welt, gegen die Sadducäer gerichtet. In span. Sprache gedruckt: Amst., 1636, 12 (Bl. 187); in lat. Uebersetzung vom Verf. selbst u. d. T.: libri tres de resurreccione etc.: ib. 1636, 8 (S. 346).

—: De Creatione Problemata XXX. Vom Verf. gleich lateinisch geschrieben: Amst., 1635, 8.

—: ארורת החיים. Ein lateinisches Buch n. d. T.: Libri tres de termino vitae, quibus veterum Rabbidorum ac recentium doctorum de hac controversia sententia explicatur. (Er beweist, dass die menschliche Willensfreiheit mit dem Wissen und der Bestimmung Gottes nicht im Widerspruche stehe). Auf Veranlassung des Arztes und Senators Joh. Beverovich zu Dordrech gleich

lat. verfasst und herausgegeben: Amst., 1639, 12; herausgegeben von Thom. Pococke, mit einer Biographie des Menasche (Vita Men. ben Isr.): London, 1699, 12 (S. 116); überdruckt: ib. 1709, 8. Es soll auch in englischer u. hebr. Sprache erschienen sein.

Menasche b. Israel: מְנַשֵּׁי רַבָּה ס'. Verzeichniss der Stellen der Schrift, die in Midrasch rabba zum Pentateuch angeführt sind: Amst., 1628, 4.

—: מְנַשֵּׁי רַבָּה רַב ס'. Dasselbe Werk über die Stellen in den Rabbot zu den 5 Megillot: Amst., 1678, 4.

—: De la fragilidad humana. (Ueber den Sündenfall und den Fall des Menschen). In span. Sprache: Amst., 1642, 4 (S. 83); in lat. Bearbeitung vom Verf. selbst u. d. T. De fragilitate humana: ib. 1642, 8 (S. 141). Es sollte der Anfang seiner Kritik der Dogmen sein.

—: נְשִׁמַת חַיִּים. Vier Bücher über die Unsterblichkeit der Seele, über ihr Wesen, Natur und Ursprung, Sitz und Fähigkeit, Verhältniss zum Leib, Unsterblichkeit und Wanderung u. s. w. Dann auch über die jüd. Eschatologie. Es umfasst 117 Kapitel. Dem Kaiser Ferdinand III. gewidmet und daher mit einem lat. Prolog versehen, wie auch Titel und Index lat. sind. Mit Quadratsbuchstaben gedruckt: Amst., 1652, 4 Sam. Abravanel Soeiro¹ (S. 176).

Theilweise deutsche Uebersetzung.

Dan. Springer: Menasse b. Israël's Buch von der Seele, aus dem Hebräischen in's Deutsche übersetzt. Nur das 1. Kapitel des 1. Buches ist erschienen: Breslau, 1714, 8 (Bl. 24).

—: ed. מְשִׁנֵּי הַתּוֹרָה oder die 6 Mischna-Ordnungen, Text mit kurzen Glossen: Amst., 1631, 8; überdruckt mit Erklärungen der schwierigen Wörter von Jakob-Jehuda (b. Abr. Leon): ib. 1637, 8.

—: Vindiciae Judaeorum, or a Letter in Answer to certain questions propounded by a noble and learned Gentleman, touching the reproaches cast on the nation of the Jews, wherein all objections are candidly and yet fully cleared (Apologie des Judenthums gegen die Beschuldigungen seiner Feinde. Zum Behuf der Wiederaufnahme der Juden in England unter Cromwell englisch geschrieben). In 7 Abschnitten geschrieben zu London den 10. April 1656: London, 1656, 4 (S. 41); wieder aufgenommen in einer Sammlung englischer Monographien u. d. T.: The Phenix, or Revival of scarce and valuable Pieces, no where to be found but in the Closets of the Curious (Tom. II. n. 24): ib. 1708, 8².

a) Deutsche Uebersetzung.

Mos. Mendelssohn: Menasseh Ben Israel's Rettung der Juden. Aus dem Englischen übersetzt mit einer Vorrede. Als ein Anhang zu Dohm's Abhandlung über die bürgerliche Verbesserung der Juden: Berlin, 1782, 8. In den Ausgaben seiner sämtlichen Schriften: Ofen, 1819—25, 8; Wien, 1838, 8; Leipzig, 1844, 8.

b) Holländische Uebersetzung.

Die Rettung der Juden von Menasseh Ben Israel, nach der deutschen Uebersetzung des Mos. Mendelssohn in's Holländische übersetzt: Haag, 1782, 8; aber früher schon aus dem Original von Jan Bara: Amst., 1666, 12.

c) Hebräische Uebersetzung.

Sims. Bloch: מְשִׁנֵּי הַתּוֹרָה. Die Rettung der Juden von Menasseh Ben Israel in's Hebräische übersetzt nach der Uebersetzung von Mos. Mendelssohn: Wien, 1814, 8; Wilna, 1818, 8.

1) Sohn des Menasche.

2) Am Ende dieser englischen Monographien.

d) Die dadurch veranlassten Schriften.

William Prynne: Short demurer to the Jews long discontinued remitter into England. (In diesem Werke werden die Schicksale der Juden in England und die dahin gehörigen Documente mitgetheilt): London, 1656, 4.

Thom. Collier: Brief Answer to some of the objections and Demurs made against the coming in and inhabiting of the Jews in this common wealth: London, 1656, 4.

Ed. Nicholase: Apologia por la noble nacion de los Judios: London, 1649, 4; Smyrna, 1659, 4 Jedidja b. Is. Gabbai.

Menasche b. Israel: מְנַחֵם בֶּן יִשְׂרָאֵל. Esperança de Israel. Die Hoffnung Israels, über das Vorhandensein der Zehnstämme u. das Eintreffen des messianischen Reiches, mit Aufnahme des Berichtes des Antonio Montezino über die 10 Stämme, welcher hier eingedruckt ist. Im spanischen Original vom Verf. gedruckt: Amst., 1650, 8; in der Druckerei des Kaf-Nachat, d. h. des Ibn Gabbai: Smyrna, 1659, 12 Jed. Ibn Gabbai; von Is. Funda, einem jüd. Buchh. zu Amsterdam, überdruckt: Amst., 1723, 8; in lateinischer Uebersetzung vom Verfasser selbst u. d. T.: Spes Israelis etc.: ib. 1650, 8.

a) Englische Uebersetzung.

Mos. Wall: The Hope of Israel. Die Hoffnung Israels, von Menasseh Ben Israel, aus dem span. Originale in's Englische übersetzt und dem Parla- mente in England gewidmet: London, 1651, 4 Livewetl Capmont.

b) Hebräische Uebersetzung.

Mardechai b. Mose: מְנַחֵם בֶּן יִשְׂרָאֵל. Menasche b. Israel's Büchlein „die Hoffnung Israels“ aus dem Spanischen in's Hebräische in Gemeinschaft mit Eljakim b. Jakob übersetzt. Zusammen mit מְסִיעוּת des Benjamin von Tudela gedruckt: Amst., 1698, 16 Ascher Anschel; ib. 1703, 12.

c) Jüdisch-deutsche Uebersetzung.

Chaj. Arbich (b. Jak.): מְנַחֵם בֶּן יִשְׂרָאֵל בְּלִשָּׁנָא. Menasche b. Israel's Esperança de Israel in's Jüdisch-deutsche übersetzt, nach der erst später gedruckten hebräischen Uebersetzung von Mardechai b. Mose (s. d.), angefertigt: Amst., 1691, 8; überdruckt: Ff. a/M., 1711, 8.

d) Holländische Uebersetzung.

Jan Bara: De Hoop van Israel. (Menasche b. Israel's Werkchen „die Hoffnung Israels“ in's Holländische übersetzt). Von dem Uebersetzer der מְסִיעוּת von Benjamin von Tudela u. der „Rettung der Juden“ von unserem Menasche, und mit diesen zusammen, gedruckt mit dem Bildnisse Menasche's: Amst., 1666, 12 (Bl. 126).

Diese Ausgabe wird als die dritte bezeichnet, da der Editor die spanische und lateinische im Sinne hatte.

e) Dahin gehörige Schriften.

Gli. Spizel: Elevatio relationis Monteziniana de repertis in America Tribubus Israeliticis et discussio argumentorum pro origine gentium Americanorum Israelitica a Menasse ben Israel in spe Israelis conquistorum: Basel, 1661, 8.

Paul Felgenbauer: Bonum nuncium Israelis etc. Gewidmet dem Menasche b. Israel. Darin ist auch ein Brief Menasche's, wie auch Excerpte aus verschiedenen Briefen von Christen an Menasche: Amst., 1655, 8.

Kurzer Bericht von den 10 Stämmen Israel's u. s. w. wo solche herkommen, ob sie noch vorhanden, wiederkommen und das gelobte Land einnehmen werden? s. l. 1666, 4 (Bl. 20).

Adr. Paul: Disp. de decem Tribubus Israëlitarum deperditis etc.: Hamm, 1667, 4.

Herrm. Witsius: *δωδεκάφυλον* sive libellus de decem tribubus. Aufgenommen in dessen „Aegyptiaca“: Amst., 1683, 4; Basel, 1739, 4.

Menasche b. Israel: Humble Adress to the Lord Protector in behalf of the Jewish nation: London, 1656, 4.

—: סִפְרֵי הַפְּסָלִיּוֹת. Los Oraciones del anno. Die sämtlichen Gebete der Juden, mit einer spanischen Uebersetzung aus dem Hebräischen. 2 Bände: Amst., 1650, 8 Sam. Soeiro.

—: Orden de los oraciones del סִפְרֵי מִנְהַג סִפְרֵי: Amst., 1637, 8.

In dem Verzeichnisse, welches er selbst hiuter Vindiciae Judaeorum giebt, berichtet er, dass er über 60 Bücher Anderer edirt und zum Drucke folgende fertig habe: 1) Sermois. Reden in portug. Sprache, gehalten während 25 Jahre, 450 an Zahl; 2) De cultu imaginum contra pontificios; 3) De la Divinidad de la Ley de Moseh; 4) Phokylides in span. Versen mit Anmerkungen; 5) Summa der jüdischen Theologie; 6) Bibliotheca Rabbinica. (Eine Art Bio- und Bibliographie); 7) Liber contra religionem Christianam; 8) Die Aphorismen des Hypocrates, hebräisch; 9) Josef gegen Apion, hebräisch u. s. w.

Ueber ihn.

Thom. Pococke: Vita Menasse Ben Israelis. Ausführliche Biographie des Menasche, nebst dem Verzeichnisse seiner Schriften. Seiner Ausgabe de termino vitae beigedruckt: London, 1699, 12; ib. 1709, 8.

Hnr. Jesse: De Heerlijkheid en hegl van Jehuda en Israel. (Im Vorworte zu diesem Buche ist vieles über Menasche mitgetheilt).

Elj. Carmoly: Menasseh Ben Israel, une biographie. Aufgenommen in dessen: Revue Orientale II. (S. 299—308): Brüssel, 1842, 8.

Ausserdem haben Bartolocci, Wolf, Rodr. de Castro, de Rossi, Schudt, Basnage, Hnr. Lud. Benthem in dessen de statu Belgii (II. 347 fg.) über ihn geschrieben.

Menasche b. Porat s. Men. Ilia (b. Jos. b. Porat).

Menasche Vital s. Menasche Vital.

Mendel b. Ahron (.s. Kaminiec): קִדּוּשׁ הַדְּבָרִים. Geschichte der Drangsale, welche die Juden in Palästina im Jahr 1834 betroffen, und Schilderung des Erdbebens daselbst im Jahre 1837: Wilna, 1840, 8.

Mendel b. Jesaja (R. in Russland): ed. הוֹלְצֵת הַעֵקֶב von Me. Ibn Gabbaï (s. d.): Ohslaw (im Kiew'schen), 1820, 4 (Bl. 47).

Cph. Mendel (gen. Hunger, Jc.): Das J. Christus sey das einige göttliche Wort etc.: Nürnberg, 1530, 4.

Dav. Mendel s. Neander.

Jos. Mendel: Gall's Vorlesungen kritisch analysirt: Berlin, 1806, 8.

Men. Mendel b. Hirsch: שִׁיתָהּ הוֹלֵיךְ. Widerlegung der Einwürfe der Tosafot gegen Raschi, mit den Bemerkungen des Ture Sahab, Sifte Kohen und anderer Decisoren: Ff. a/O., 1779, 4.

Men. Mendel b. Z. Hirsch: צִנְצֵנֶת מִנְהַג. Commentationen über talm. Haggada's, wo aber der erklärte Text mit Quadratsbuchstaben gedruckt ist: Berlin, 1720, f. Nat. Neumark (Bl. 98).

—: שׁוֹת לָהֶם מִנְהַג. Gutachten. Daraus ist eine Probe in dem vorhergehenden Werke gedruckt: Berlin, 1720, f.

Er schrieb noch ein Werk מִנְצֵנֶת מִנְהַג, Supercomm. über Raschi.

Men. Mendel b. Meschullam-Salman (Daj. in Krotoschin): צִנְצֵנֶת זְקָנִים. Discussive Glossen über alle vier Theile des Ritualcodex, geschöpft aus den Schriften der Decisoren und aus den Gutachten, aber nur zu RC. Or. Chaj. veröffentlicht, mit Text und den מִנְהַגִּים, d. h. Magen Abraham u. Mag.

1) Er führte auch den Beinamen Auerbach. Er war Schüler des Verfassers des בְּרֵית הַרְיָהּ. Er stammte aus Wien und sein Bruder war Simon b. Meschullam-Salman.

David herausgegeben: Dyrhenfurt, 1702, f.; ib. 1743, f.; ib. 1811, f.; Amst., 1720, f.; ib. 1762, f.; ib. 1772, f.; Sklow, 1803, f.; Wien, 1791, f.; Polnoh, 1803, f.; Lemberg, 1837, f.; Wilna, 1846, f.; Prag, 1785, f.; ib. 1840, f.

Men. Mendel b. Mose (gen. Bloch): ed. אָבֹהַן אֶבְרוֹחַ mit dem Comm. Bertinoro's: Ff. a/M., 1713, 12 (Bl. 58).

Men. Mendel b. Natan (gen. Eisenstadt): ed. אָבֹהַן אֶבְרוֹחַ 'ס nebst התשובה 'א von Jona Gerondi (s. d.) mit noch anderen Werkchen: Prag, 1705, 16.

Men. Mendel b. Samuel (R. in Nikolsburg) s. Men. Mend. Krochmal.

Men. Mendel Schreiber: אֶבְרוֹחַ אֶבְרוֹחַ s. Mend. Schreiber.

Mor. Hnr. Mendel: Das gelbe Fieber etc.: Breslau, 1805, 8.

— — —: Versuche und Beiträge, geburtsbülflichen Inhalts. 1. Heft: Breslau, 1812, 8.

— — —: Lehrbuch der Geburtshilfe etc.: Liegnitz, 1810, 8; 2. Ausgabe: Breslau, 1824, 8.

— — —: Grundzüge der neuen Theorie der Heilkunde etc.: Kopenhagen, 1801, 8.

— — —: Die Heilkraft des Moschus, aus dem Lateinischen des B. L. Trailes übersetzt: Breslau, 1804, 8.

Men. Mendele (R. in Kaminiéc Littewski, später in Palästina): אֶבְרוֹחַ אֶבְרוֹחַ. Commentationen über Stücke aus dem Psalter, Novella's zu Baba Batra u. s. w. Mit den Erläuterungen zum Targum der Chronik von seinem Enkel Ahron b. Menachem gedruckt: Wilna, 1816, 4.

Er schrieb noch: 1) אֶבְרוֹחַ אֶבְרוֹחַ 'ס, über Chiromanthie; 2) אֶבְרוֹחַ אֶבְרוֹחַ.

Mos. Mendelssohn (PG. in Hamburg): אֶבְרוֹחַ אֶבְרוֹחַ 'ס. Uebersetzung von Campe's „die Entdeckung Amerika's,“ das erste Buch desselben, Colombo betitelt: Altona, 1807, 8.

— — —: אֶבְרוֹחַ אֶבְרוֹחַ 'ס. Haggadische Erklärung des Pentateuch, für Israeliten beiderlei Geschlechts. Erstes Heft: die fünf ersten Sidra's. Zweites Heft: die sechs letzten Sidra's des ersten Buches Mose: Stuttgart, 1840—42, 8.

— — —: Die Synagoge zu Hamburg, wie sie war und wie sie sein soll. Den edlen Herren Vorstehern der deutsch-israelitischen Gemeinde daselbst gewidmet: Kjöbenhavn, 1842, 8.

G. B. Mendelssohn: M. M.'s Lebensgeschichte in 3 Abschnitten (1. M.'s Jugendjahre, seine Studien, seine Thätigkeit als Gelehrter; 2. Namen, Gestalt u. s. w.; 3. M.'s Leben im Hause u. s. w.). In M. M.'s gesammelte Schriften etc.: Leipzig, 1843, 8.

Jos. Mendelssohn (in Hamburg): Wilde Blumen. Dichtungen: Leipzig, 1842, 8.

— — —: Leben Salomon Heine's: Hamburg, 1845, 8; 2. Aufl. 1845, 8.

— — —: Blüten. Gedichte und Novellen eines Schriftsetzers. Mit einem Vorworte des Geheimraths Fr. v. Strombeck: Braunschweig, 1839, 8.

Mos. Mendelssohn (eig. Mose b. Menachem Mendel Sofer s. Dessau, in Berlin)¹.

A. Allgemein philosophische Schriften.

— — —: Philosophische Gespräche (vier). Von Lessing ohne Wissen M.'s zum Druck befördert: Berlin, 1744—45, 8; überdruckt: ib. 1755, 8; in der Ausgabe der philos. Schriften: Berlin, 1761, 8; ib. 1771, 8; ib. 1777, 8.

— — —: Pope ein Metaphysiker. In Gemeinschaft mit Lessing ausgearbeitet in Folge der Preisfrage der königl. Akademie zu Berlin: Danzig, 1755, 8. Eingerückt in der Heintelmann'schen lit. Chronik Bd. III.: Berlin, 1755, 8.

¹) Gehoren den 6. September 1729 zu Dessau, wo sein Vater Sofer war. 1742 kam er mit Dav. Fränkel (R. in Berlin) nach Berlin, lernte da Isr. Samość (s. d.), Dr. Gumperz, Dr. Kiseh kennen und bildete sich durch sie aus, 1750 trat er in das Geschäft bei Bernhard und mit diesem Jahre begann sein schriftstellerisches Leben. Er starb den 4. Jan. 1786 in Berlin.

- Mos. Mendelssohn:** Briefe (15) üb. die Empfindungen, mit Vorbericht u. Beschluss, mit Rückweisungen auf Platon, Aristoteles, Descartes u. s. w.: Berlin, 1755, 8¹. Mit Erweiterungen und noch Weiterführung in einem Aufsätze: Rhapsodie oder Zusätze zu den Briefen über die Empfindungen. In den Ausgaben der philosophischen Schriften aufgenommen: ib. 1761, 8; ib. 1771, 8; ib. 1777, 8; in's Französische übersetzt und dann eingerückt in Journal Etranger (Mai—Dec.) 1761; neu übersetzt in's Französische von Them. Abbt u. besonders gedruckt: Genf, 1763, 12; Berlin, 1764, 8; in's Holländische übersetzt von J. Petsch van Goers (Prof. in Utrecht), mit Zusätzen und Anmerkungen: Utrecht, 1769, 8.
- : J. J. Rousseau's Schrift: Abhandlung von dem Ursprunge der Ungleichheit unter den Menschen und worauf sie sich gründet. Aus dem Französischen übersetzt, nebst Betrachtungen über denselben Meinung von dem Ursprunge der Sprache. (Rousseau's Schrift selbst erschien als Antwort der 1750 von der Akademie zu Dijon aufgeworfenen Preisfrage: Les arts et les sciences ont-elles contribué à épurer les moeurs?): Berlin, 1756, 8. — Rousseau's Abhandlung selbst, betitelt: Discours sur les causes de l'inégalité parmi les hommes, ist erschienen: Amst., 1755, 8.
- : Ueber die Wahrscheinlichkeit, eine Preisschrift eigentlich für eine geschlossene Gelehrten-gesellschaft geschrieben; zuerst im zweiten Theile seiner philosophischen Schriften (N. 4) erschienen: Berlin, 1761, 8; ib. 1771, 8; ib. 1777, 8.
- : Betrachtungen über die Quellen und die Verbindungen der schönen Künste und Wissenschaften. Im 2. Stück des 1. Bandes d. Bibl. d. schönen Wissensch. u. s. w.: Berlin, 1757, 8. Dann in M.'s philos. Schriften aufgenommen: ib. 1761, 8; 1771, 8; ib. 1777, 8.
- : Betrachtung über das Erhabene und das Naïve in den schönen Wissenschaften. Im 2. St. des 2. Bandes der Biblioth. d. schön. Wissenschaften: Berlin, 1758, 8. Dann in den philos. Schriften aufgenommen: ib. 1761, 8; ib. 1771, 8; ib. 1777, 8.
- : Ueber die Hauptgrundsätze der schönen Künste und Wissenschaften. Eine Abhandlung, aufgenommen (N. 2) im zweiten Theile seiner philosophischen Schriften: Berlin, 1761, 8; ib. 1771, 8; ib. 1777, 8; allein gedruckt: Erlangen, 1777, 8; italienisch von K. Ferdinandi: Chur, 1779, 8.
- : Ueber das Erhabene und Naïve in den schönen Wissenschaften. Abgedruckt in M.'s philosophischen Schriften: Berlin, 1761, 8; ib. 1771, 8; ib. 1777, 8; als besonderes Werkchen ist diese Abhandlung in holl. Uebersetzung erschienen von J. Petsch van Goers mit Zusätzen u. Anmerkungen: Utrecht, 1769, 8; neu aufgelegt: ib. 1774, 8; in's Italienische übersetzt von K. Ferdinandi: Chur, 1779, 8.
- : Sendschreiben an den Herrn Magister Lessing in Leipzig. In M.'s philos. Schriften aufgenommen: Berlin, 1761, 8; ib. 1771, 8; ib. 1777, 8.
- : Abhandlung von der Unkörperlichkeit der menschlichen Seele. In 4 Betrachtungen. In lat. Sprache vom Verf. ausgearbeitet und lateinisch von einem Ungenannten zuerst erschienen: Pressburg, 1785, 8; später auch deutsch: Berlin, 1788; in den kleinen philosophischen Schriften: Berlin, 1789, 8.
- : Abhandlung über die Evidenz in metaphysischen Wissenschaften, welche den von der königl. Akad. d. Wissensch. in Berlin auf das Jahr 1763 ausgesetzten Preis erhalten hat. In 4 Abschnitten mit einer Einleitung. Nebst noch einer Abhandlung über dieselbe Materie, welche die Akademie nächst der ersten für die beste gehalten hat. (Die Aufgabe der Akademie war: ob die metaphysischen Wissenschaften überhaupt einer solchen Evidenz fähig sind, als die mathematische u. s. w.): Berlin, 1764, 4. Zweite Auflage unter dem Titel: M. M.'s Abhandlung über die Evidenz in metaph. Wissenschaften. Eine von der königlichen Akademie der Wissenschaften in Berlin gekrönte Preisschrift, mit Weglassung der zweiten Abhandlung: Ber-

1) Sie sind von Lessing ohne Mendelssohn's Name zuerst herausgegeben worden.

- lin, 1786, 8; eine lateinische Uebersetzung, von der Akademie besorgt: ib. 1764, 4; eine französische Uebersetzung desgleichen: ib. 1764, 4.
- Mos. Mendelssohn:** Phädon oder über die Unsterblichkeit der Seele. In drei Gesprächen. Zum ersten Mal erschienen: Berlin, 1767, 8; zweite verbesserte Ausgabe: ib. 1768, 8; vermehrt mit einem Anhang vom Verfasser: ib. 1769, 8; 4. Ausgabe: ib. 1776, 8; herausgegeben von Dav. Friedländer, mit einem ausführlichen Vorworte: ib. 1814, 8; überdruckt: ib. 1821, 8; in holländischer Uebersetzung: Haag, 1769, 8; in französischer Uebersetzung von Junker u. d. T.: Phédon, ou entretiens sur la spiritualité de l'ame: Paris, 1778, 8; in einer andern franz. Uebersetzung von Abel Burja u. d. T.: Phédon, ou dialogues socratiques sur l'immortalité de l'ame: Berlin, 1772, 8; in englischer Sprache von Cullen: London, 1788, 8; in dänischer Sprache: Kopenhagen, 1779, 8; in hebräischer Uebersetzung von Isä-Bear Bing (.s Metz) u. d. T. זְבוּרֵי עַל הַשְּׂאֵרָה רַקִּיעַ oder זְבוּרֵי בִּינָה: Berlin, 1786, 8; Brünn, 1798, 8; in italienischer Sprache u. d. T.: Fedone. O dell' immortalità dell' anima. In tre dialoghi etc. Von Carlo Ferdinand: Caira (Chur), 1773, 8.

Dieses Werk ist auch noch übersetzt in's Russische, Polnische, Ungarische u. s. w.

- —: Morgenstunden oder Vorlesungen über das Dasein Gottes. Sieben Vorlesungen von „Vorerkenntnis über Wahrheit, Schein und Irrthum,“ und 10 Vorlesungen über die „wissenschaftlichen Lehrbegriffe vom Dasein Gottes.“ Dazu Zusätze und Anmerkungen. Erster Theil: Berlin, 1785, 8; mit vielfachen Vermehrungen: ib. 1786, 8. Eine hebräische Uebersetzung u. d. T.: מִקְצֵי שָׁרָה ist erschienen von Mohilower: Königsberg, 1800, 8.
- —: Sache Gottes oder die gerettete Vorsehung. Eine philosophische Abhandlung in 84 Paragraphen. Verfasst im Jahre 1784. Aufgenommen in der Gesamtausgabe seiner Schriften: Ofen, 1819—25, 8; Wien, 1838, 4; Leipzig, 1844, 8.
- —: Jerusalem oder über religiöse Macht und Judenthum s. lit. C.
- —: An die Freunde Lessing's. Ein Anhang zu Hrn. Jacobi's Briefwechsel über die Lehre des Spinoza. Mit einer Vorr. von J. J. Engel, der nach des Verfassers Tode die weitere Herausgabe besorgte: Berlin, 1786, 8.

Veranlassungs- u. Gegenschriften.

- Fr. Hnr. Jacobi: Ueber die Lehre des Spinoza, in Briefen an Mos. Mendelssohn: Breslau, 1785, 8; ib. 1786, 8; Jena, 1789, 8.
- — —: Etwas, das Lessing gesagt hat; ein Commentar zu den Reisen der Päpste, nebst Betrachtungen von einem Dritten. (Alles von Jacobi): Berlin, 1783, 8.
- — —: Wider Mendelssohn's Beschuldigungen, betreffend die Briefe über die Lehre des Spinoza: Leipzig, 1786, 8.
- —: Schreiben an den Herrn Diaconus Lavater zu Zürich. Dazu ein Schreiben von Lavater und eine Nacherinnerung von Mendelssohn: Berlin, 1770, 8; französisch u. d. T.: Lettres juives du célèbre Mos. Mendelssohn, avec les remarques et réponses de Mr. Kölbele: Ff. a/M., 1771, 8; in holländischer Sprache: Utrecht, 1770, 8.

Veranlassungs- u. Gegenschriften.

- J. C. Lavater: Zueignung der K. Bonnet'schen phil. Untersuchung der Beweise für das Christenthum an Hrn. Mos. Mendelssohn. Zuerst abgedruckt in der von Lavater übersetzten Palingenesie desselben: Zürich, 1769, 8; die Zueignung Lavat.'s besonders nebst dem Antwortschreiben Mendelssohn's: Ff. a/M., 1770, 8.
- — —: Antwort an Mendelssohn; nebst einer Nacherinnerung M.'s: Berlin-Stuttgart, 1770, 8.

1) Mehr ist nicht erschienen.

J. B. Kölbléle: Schreiben an Mendelssohn, insonderheit über den ehemaligen M.'schen Deismus: Ff. a/M., 1770, 8.

— — —: Schreiben an Mendelssohn über die Lavat. und die Kölbléle'sche Angelegenheit gegen Mendelssohn: Ff. a/M., 1770, 8.

Gedanken über die Zumuthung Lav.'s an M., ein Christ zu werden: Hamburg, 1770, 8.

Dienstfreundliches Promemoria an die, welche Mendelssohn durchaus zum Christen machen wollen: s. l. 1771, 8.

C. Photirin (G. E. Lichtenberg): Timorus s. Lavater.

Mos. Mendelssohn: Kleine philosophische Schriften (1. Anmerkungen zu des Ritter Michaelis Beurtheilung des ersten Theiles von Dohm, über die bürgerliche Verbesserung der Juden; 2. Ueber Freiheit u. Nothwendigkeit, in einer Correspondenz mit Nicolai; 3. Ueber die 39 Artikel der englischen Kirche u. deren Beschwörung; 4. die Bildsäule, ein psychologisch-allegorisches Traugesicht; 5. Ueber die Frage: was heisst aufklären?; 6. Ueber das sittlich und physische Gute, aus einem Briefwechsel mit Prof. Schwab in Stuttgart; 7. Giebt es natürliche Anlagen zum Laster? 8. Soll man der einreisenden Schwärmerei durch Satyre oder durch äusserliche Verbinderung entgegenarbeiten?). Nach dem Tode des Verfassers gesammelt von Joh. Ge. Mächler, nebst einer Skizze über das Leben Mendelssohn's von Dan. Jenisch: Berlin, 1789, 8. — Zweite Abtheilung dieser Sammlung (1. Anweisung, wie junge Leute die alten und neuen Dichter lesen müssen; 2. Vermischte Gedanken; 3. Betrachtung über die Ungleichheit und Geselligkeit der Menschen u. s. w.): Berlin, 1789, 8.

— — —: Versuch eine vollkommen gleichschwebende Temperatur durch die Construction zu finden. Zuerst in Marpurgh's Historisch-kritische Beiträge zur Aufnahme der Musik. Bd. V. St. 2 (S. 95—109): Berlin, 1761, 8; besonders herausgegeben von Kirnberger: Berlin, 1764, 4.

— — —: Sechs kleinere Aufsätze und Briefe (über den Selbstmord. Vorschläge u. s. w.). In der neuen Berl. Monatsschrift Jahrg. 1810 aufgenommen: Berlin, 1810, 8.

— — —: Kleine Schriften. 1) Von der Herrschaft über die Neigungen; 2) Zufällige Gedanken über die Harmonie etc. In J. Heinemann's „M. Mendelssohn“: Berlin, 1831, 8.

— — —: Gedanken Verschiedener bei Gelegenheit einer merkwürdigen Schrift. Deutsches Museum 1783: Berlin, 1783, 8.

— — —: M. M.'s kleine ungedruckte Schriften, Bemerkungen und Fragmente. Zum ersten Mal abgedruckt in M. M.'s gesammelte Schriften (Bd. 4 Abth. 1 S. 59—153): Leipzig, 1844, 8.

— — —: Moses Mendelssohn's Antheil an der Bibliothek der schönen Wissenschaften und der freien Künste (Bd. 1—4, Jahrg. 1756—59). Ausgezogen und aufgenommen in: Mos. M.'s gesammelte Schriften (Bd. 4 Abth. 1 S. 155—496): Leipzig, 1844, 8.

— — —: M. M.'s Antheil an den Briefen die neueste Literatur betreffend. In Theil 1—4 (1759). Ausgezogen und aufgenommen in: M. M.'s gesammelte Schriften (Bd. 4 Abth. 1 S. 497—599): Leipzig, 1844, 8. Fortsetzung aus Theil 5—21 (1760—65) ib. Abth. 2 S. 1—460: Leipzig, 1844, 8.

— — —: M. M.'s Antheil an der allgemeinen deutschen Bibliothek Bd. 1—26 (1765—75). Dasselbst ausgezogen (S. 461—564): Leipzig, 1844, 8.

B. Sammlungen und Gesamtausgaben.

— — —: Philosophische Schriften. (Enthält: Briefe über die Empfindungen; Gespräche, Rhapsodie, über die Hauptgrundsätze der schönen Künste, über das Erhabene u. Naïve, über die Wahrscheinlichkeit, Sendschreiben an Lessing). Erste Ausgabe: Berlin, 1761, 8; 2. Ausg.: ib. 1771, 8; 3. Ausg.: ib. 1777, 8.

1) Sie standen sämmtlich in der Berlinischen Monatsschrift Jahrg. 1784—86.

In holländ. Uebersetzung von G. Brander von Brandis, mit Anmerkungen. 1. Theil: Amst., 1786, 8; 2. Theil: ib. 1789, 8; lateinisch übersetzt von Jos. Grossinger. 2 Theile: Wien, 1784, 8; italienisch von Fr. Pizetti. 2 Theile: Venedig, 1802, 8.

Ch. A. Brandis: Zur Einleitung in Mos. Mendelssohn's philosophische Schriften. In M.'s gesammelten Schriften (in 7 Bden.) aufgenommen in Bd. I. S. 57 - 100: Leipzig, 1843, 8.

Mos. Mendelssohn: Briefwechsel M. M. s u. zwar 1) mit Ghd. Efr. Lessing, 76 Briefe. Dazu Fr. Nicolai's Anmerkungen; 2) mit Th. Abbt, 46 Briefe; 3) mit Verschiedenen, 97 Nummern; 4) M. M.'s Briefe an Herz Homberg, 15 Briefe; 5) an Elise Reimarus, Dr. Reimarus und Fr. Hnr. Jacobi. Alle diese Briefe sind gesammelt in: M. M.'s gesammelte Schriften Bd. V.: Leipzig, 1844, 8. Die Briefe an Lessing standen früher bereits in Lessing's sämtlichen Schriften (im 27. Theil): Berlin, 1794, 8; neu aufgelegt mit Anmerkungen von Fr. Nicolai: ib. 1809, 12. Die Briefe an Abbt standen früher in Abbt's sämtl. Schriften (3. Theil): Berlin-Stettin, 1771, 8; überdruckt: ib. 1782, 8; M.'s Anmerkungen in einer besondern Schrift: ib. 1782, 8.

— —: M. M.'s sämtliche Schriften in 12 Theilen: Ofen, 1819—24, 8.

— —: M. M.'s sämtliche Werke in einem Bande als National-Denkmal: Wien, 1838, 4.

— —: Sammlung theils noch ungedruckter, theils in andern Schriften zerstreuten Aufsätze und Briefe von ihm und über ihn. Herausgegeben von J. Heinemann: Leipzig, 1831, 8.

— —: M. M.'s gesammelte Schriften. Nach den Originaldrucken und Handschriften herausgegeben von Prof. Dr. G. B. Mendelssohn. In 7 Bänden: Leipzig, 1843—44, 8.

— —: Kleine philos. Schriften s. Lit. A.

— —: Sammlung verschiedener Aufsätze in: J. J. Engel, der Philosoph für die Welt. 1. Theil: Berlin, 1775, 8; ib. 1800, 8; ib. 1801, 8.

C. Schriften für jüdisches Interesse.

— —: קהלת מנצח. Der hebräische Prediger. Eine hebr. Wochenschrift. Es sind nur zwei Stücke davon erschienen: Berlin, 1750, 4.

— —: פרוש לבאר מלות ההגיון להרמבם. Comm. zu der Terminologik des Mos. Maimuni. Herausgegeben von dem jungen Arzte Sims. Kalir: Ff. a/O., 1762, 4; mit einer Einleitung des Commentators herausgegeben von einem Stud. Med. Bär b. A. Löw b. Jehuda aus Wissoki: Berlin, 1766, 4 (dabei sind 2 Dialoge des 2. Kusari von Dav. Nieto mitabgedruckt und Maimuni's Maamar Techiat ha-Metim); unter Aufsicht Mos. Mendelssohn's in einer correcten Ausgabe besorgt von Ah. b. Zach. Friedenthal aus Jaroslaw, gen. Ah. Jaroslawer (später Lehrer in Lemberg): Berlin, 1784, 8; diese dritte Ausgabe wurde nachgedruckt unter Censur von Herz Homberg: Lemberg, 1791, 4; nach den drei ersten Ausgaben besorgt, mit Zeichnungen und Noten bereichert, von Is. Satauow: Berlin, 1793, 8; nach der Satauow'schen Ausgabe von Neuem besorgt, vermehrt mit noch einem Comm. u. d. T. תהר הבאר und einer deutschen Uebersetzung von Mos. Sam. Neumann: Wien, 1822, 8; Pressburg, 1833, 8; Warschau, 18... 8.

— —: Dankpredigt, auf die gewonnene Schlacht bei Rossbach. Im Namen des damaligen Rabbiners herausgegeben: Berlin, s. a., 4.

— —: פ' הנפש. Auszug aus dem Phädon, über die Seele, über Gott und Unsterblichkeit handelnd, in zwei Abschnitten. Von M. M.'s hebräisch verfasst für hebräisch lesende Israeliten, und zum Drucke befördert, wie auch mit einer deutschen Uebersetzung (nur des ersten Abschnittes) begleitet von Dav. Friedländer: Berlin, 1787, 8; Brünn, 1798, 8.

Mos. Mendelssohn: קשר הנפש. Abhandlung von der Verbindung der Seele mit dem Körper, als zweiter Abschnitt des vorigen Werkes, von M. M. für Hi. Lüp- schütz verfasst. Mit dem vorigen gedruckt: Berlin, 1787, 8; Brünn, 1798, 8.

Gegenschriften oder Uebersetzung.

Me. Elk. Fürth: שלמה וצורת הנפש. M. M.'s zwei Abhandlungen über die Seele, nach der Friedländer'schen Ausgabe, mit einem widerlegenden Com- mentar: Dessau, 1811, 8. Kritik über diese Widerlegung: Igrot Joscher II. (S. 3—8): Wien, 1836, 8. Ein deutscher Auszug aus Fürth's Wider- legungsschrift: Dessau, 1812, 8.

Abr. Löwenstam: ליקוט חכמים. Die Lehren über die Seele und über Un- sterblichkeit nach alten Auffassungen, im Gegensatz zu M.'s Sefer ha-Ne- fesch: Amst., 1819, 8.

Sal. Anschel: M. M. über den Commerz zwischen Seele und Körper. Aus den Hebräischen übersetzt: Ff. a/M., 1788, 8.

— —: Aaron Mosessohn's Friedenspredigt in der Synagoge zu Berlin. (Auf den Hubertsburger Frieden). Von M. im Namen des Rabb. A. Mosessohn's geschrieben: Berlin, 1763, 8. Hebräisch u. deutsch herausgegeben von Har- tog Leo: ib. 1764, 8; hebräisch aufgenommen in der Monatsschrift: der Sammler 1793: Berlin, 1793, 8.

— —: Lesebuch für jüdische Kinder. (Ein kleines Religionsbuch, wozu Men- delssohn die 13 Glaubensartikel gefügt und eine Vorrede geschrieben): Ber- lin, 1779, 8.

— —: Die Ritualgesetze der Juden, betreffend Erbschaften, Vormundssachen, Testamente und Ehesachen, insoweit sie das Mein und Dein angehen. In 4 Hauptstücken und 17 Abschnitten, dazu Vorbericht und Einleitung. Auf Ver- anlassung des Rabb.'s Hirschel-Lewin (Hirschel-Löbel) gearbeitet: Ber- lin, 1778, 8; ib. 1777, 8; mit Dohm's Schrift: ib. 1793, 8; ib. 1799, 8.

— —: Formulare jüdischer Contracte (Verlobungs-, Trauungspakten, Trau- brief u. s. w.). Als Anhang dem vorigen beigegeben: Berlin, 1778, 8; ib. 1777, 8; ib. 1793, 8; ib. 1799, 8.

— —: Jerusalem, oder über religiöse Macht u. Judenthum. In zwei Abschnit- ten: Berlin, 1783, 8; Ff. a/M., 1787, 8; in italienischer Uebersetzung: Ve- nedig, 1799, 8.

Gegenschriften und Vertheidigung.

Joh. Fr. Zöllner: Ueber Mos. Mendelssohn's Jerusalem: Berlin, 1784, 8.

Joh. Dav. Michaelis: Kritik über Mendelssohn's Jerusalem. Eingerückt in dessen Or. u. exeg. Bibliothek Bd. 22: Ff. a/M., 1785, 8.

Joh. Chr. Döderlein: Kritik über Jerusalem. In dessen Neue theol. Biblio- thek Bd. II. Theil XII.

Mos. Mendelssohn: Ueber vollkommene u. unvollkommene Pflichten mit Beziehung auf Zöllners Schrift über M. M.'s Jerusalem (1784). Aufgenom- men in seinen sämtlichen Schriften: Ofen, 1819, 8; Wien, 1838, 4; Leipzig, 1844, 8.

— —: Recensionen und Betrachtungen: 1) Ueber Rob. Lowth's de sacra poesi Hebraeorum u. s. w. In der Bibl. d. schönen Wiss. (Bd. 1 St. 1 u. 2): Ber- lin, 1757—61, 8. — 2) Ueber Mischle Schualim, d. i. Fabeln der Füchse des Berechja ba-Nakdan (ed. Berlin, 1756, 8); ib. 3. Bd. 1. St.: Berlin, 1758, 8. — Ueber Rabe's versprochene Uebersetzung der Mischnah und von dem Werthe des Talmud's. In „Briefen die neueste Literatur betreffend.“ 2. Theil: Ber- lin, 1759, 8. — Joh. Jac. Rabe's Uebersetzung der Mischnah. 1. Theil: ib. Bd. VII.: Berlin, 1760, 8. — Ueber den 2. Theil der Uebersetzung Rabe's: ib. Theil XI: Berlin, 1761, 8. — Schreiben, die philanthropische Erziehung jüdischer Kinder betreffend. In Archenholz's Lit. - u. Völkerkunde St. IV.: Berlin, 1783, 8.

- Mos. Mendelssohn:** Siegeslied der Debora. Aus dem Hebräischen (Richt. c. 5) übersetzt. Abgedruckt in: die 5 Bücher Mose, zum Gebrauche der jüd.-deutschen Nation nach der Uebersetzung des Hrn. M. M. Erstes Buch: Berlin-Stettin: 1780, 12; in hebr. Lettern mit dem Originaltexte, mitgetheilt von Joël Löwe im Meassef: Berlin-Königsberg, 1788, 8.
- : Gelegenheits-Gedichte und zwar a. Brautlied auf die Vermählung der Prinzessin von Oranien; b. zum Lobe Gottes (1777); c. Danklied der Judenschaft bei Entbindung der Prinzessin von Preussen; d. Freudengesang der Judenschaft zu Sklow beim Durchzuge der Kaiserin Katharina (1780); e. Busspsalm, für Kirnberger übersetzt. Nachdem sie früher im Einzelnen bekannt geworden, sind sie aufgenommen in seinen gesammten Schriften: Leipzig, 1844, 8.
 - : u. Ge. Dav. Kypke's Aufsätze über jüd. Gebete und Festfeiern etc.: Königsberg, 1791, 8.
 - : Des R. Jedaja ha-Penini Bedarschi Prüfung der Welt (בְּרִינַת עוֹלָם). Ein Fragment. Aus dem Hebräischen übersetzt. (Nur der 4. u. 5. Absch. ist übersetzt). Zuerst in Meassef: Königsberg, 1784, 8; dann in: M. M.'s kl. philos. Schriften: Berlin, 1789, 8.
 - : Des R. Jehuda ha-Lewi Elegie an die Burg Zion. Aus dem Hebräischen übersetzt. Zuerst in עֲלֵי לְחָרְוֹתָי von Sal. Dubno (s. d.), mit dem hebr. Text: Amst., 1771, 8; ib. 1778, 8; in: Probe einer jüd.-deutschen Uebersetzung der 5 Bücher Mosis von M. M. nebst rabb. Erläuterungen und einer am Ende angehängten Elegie; übersetzt und mit Anmerkungen versehen von Chr. Glo. Meyer: Göttingen, 1780, 8.
 - : Menasse Ben Israël's Rettung der Juden. Aus dem englischen Originale (s. Menasche b. Israel) in's Deutsche übersetzt, nebst einer ausführlichen Vorrede, als Anhang zu Dohm's Abhandlung über die bürgerliche Verbesserung der Juden: Berlin, 1782, 8; holländisch: Haag, 1782, 8; in hebräischer Uebersetzung von Sims. Bloch u. d. T. הַשֵּׁנָה יִשְׂרָאֵל: Wien, 1814, 8; Wilna, 1818, 8.
 - : Proben rabbinischer Weisheit. Aus Talmud und Midrasch gezogen. Abgedruckt in J. J. Engel's Philosoph. für die Welt: Berlin, 1775, 8.
 - : Die Psalmen, aus dem Hebräischen übersetzt: Berlin, 1783, 8; zweite, rechtmässige und verbesserte Auflage: ib. 1788, 8; aufgenommen in der Psalmenausgabe im Original, wo die Uebersetzung in hebr. Lettern u. dazu ein hebr. Comm. von Joël Löwe, nebst grosser Einleitung u. d. T. זְמִירוֹת מִבְּרֵית יִשְׂרָאֵל עִם בְּאֵר יְהוָה. I.: Berlin, 1788, 8; II. ib. 1791, 8; I.: Wien, 1799, 8; II.: ib. 1800, 8; zusammen: ib. 1809, 8; ib. 1817, 8; ib. 1832, 8; ib. 1846, 8; Fürth, 1807, 8; Prag, 1801, 8.
In letzter Weise ist der Psalter sechsmal in Wien, dann einige Mal in Prag, Fürth u. a. edirt worden.
 - : Anmerkungen zu den Psalmen. In der Gesamtausgabe zum ersten Mal gedruckt: Leipzig, 1844, 8.
 - : Salomo's hohes Lied in's Deutsche übersetzt. Dazu ein Comm. von Jo. Löwe und Ah. Wolffsohn (Ah. Halle) und mit dem Texte: Berlin, 1788, 8; Prag, 1803, 8; Lemberg, 1817, 8; mit deutscher Schrift und zum Theil mit Aufnahme der Anmerkungen, besorgt von Isr. Abr. Brakel (in Braunschweig), mit einer Vorr. von C. Ge. Albus, gen. Weisse: Braunschweig, 1789, 8.
Dann noch vielfach in den Bibelausgaben.
 - : Das Buch Kobolet mit einem hebr. Comm. von M. M., dazu eine deutsche Uebersetzung von Dav. Friedländer, nebst Glossen von Jo. Löwe: Berlin, 1770, 8; eine deutsche Ausgabe: Ansbach, 1773, 8; mit hebräischen Lettern: Berlin, 1788, 8; mit einer Abhandlung über den hist. Gebrauch der heil. Schriften in pädag. Hinsicht: Berlin, 1789, 4.
Dann in den Bibelwerken aufgenommen.
 - : פְּתִיחוֹת הַשְּׁלוֹם. Die 5 Bücher Mose, aus dem Hebräischen in's Deutsche (mit hebr. Typen) übersetzt. Dabei ein ausführlicher hebräischer Commentar (בְּאֵר עַל הַתּוֹרָה), theils von Mendelssohn selbst, theils von anderen

Autoren (Sal. Dubno, Ah. Jaroslaw, Naft. Hirz Wessely, Herz Homberg) und מאתין ספרים (zu Gn. u. Ex. von Sal. Dubno, zu den andern 3 Büchern von Schalom Meseritz), dann Raschi mit Erklärung der roman. Wörter (von Mendelssohn), und dazu eine weitschichtige Einleitung, gen. אור לתורה. Nachdem der Druck 1779 begonnen hatte, ist erschienen das erste Heft (Genesis): Berlin, 1780, 8; das zweite Heft (Exodus): ib. 1781, 8; das dritte Heft (Leviticus): ib. 1782, 8; das vierte (Numeri) und fünfte Heft (Deuteronomium) im Mai 1783 vollendet: ib. 1783, 8; in dieser Weise wurde dann der Pentateuch überdruckt: Wien, 1791, 8; ib. 1809, 8; ib. 1817, 8; 4. Ausgabe: ib. 1832, 8; 6. Auflage: ib. 1846, 8; Prag, 1801, 8; Fürth, 1806, 4; für Christen nachgedruckt u. d. T.: die fünf Bücher Mose, zum Gebrauch der jüd.-deutschen Nation, nach der Uebersetzung des Hrn. M. M. Erstes Buch: Berlin, 1780, 12; ib. 1783, 12; herausgegeben von J. Heinemann: Kassel, 1813, 8; nur theilweise, da nur 1 Heft erschienen, von demselben: Berlin, 1815, 8; von Dav. Fränkel und M. H. Bock besorgt: Dessau, 1815, 8.

a) Zur Pentateuch-Uebersetzung gehörig.

Mos. Mendelssohn: לשון הקודש. Abhandlung über die hebr. Sprache nach logischen und philosophischen Principien. Eigentlich der gramm. Excurs aus seinem Or li-Netiba mannigfach erweitert: Berlin, 1782, 12.

— — : אור לתורה. Einleitung in den Pentateuch, über die früheren Uebersetzungen, über die Authenticität des Pentateuch, über die Schrift u. s. w., besonders abgedruckt: Berlin, 1782, 8. Sonst auch immer mit dem Pentateuch gedruckt: ib. 1780—83, 8; Wien, 1791, 8.

b) Proben der Pentateuch-Uebersetzung.

Sal. Dubno: צלילם לתורה s. Sal. Dubno.

Chr. Glo. Meyer: Probe einer jüdisch-deutschen Uebersetzung etc. s. Chr. Glo. Meyer.

— — : אגרות רמ"ד הוא. Hebräische und deutsche Briefe Mos. Mendelssohn's mit einem gewissen Abig'dor b. Simcha ha-Lewi (s. Prag), und dazu Erläuterungen vom Herausgeber: Wien, 1794, 8.

— — : אגרות רמ"ד דוב ודוקים תבנית. Verschiedene Lehrgedichte vom Herausgeber, nebst einem Nachtrage von M.'s Briefen an den Herausgeber: Wien, 1796, 8.

Beizuzählen sind noch zu dieser Klasse C מועדי שחרר u. andere Uebersetzungen.

D. Ueber ihn und seine Schriften.

Sim. Hochheimer: Ueber Mos. M.'s Tod. Dazu ein hebr. Gedicht. Empfindungen bei M. M.'s Tod: Wien-Leipzig, 1786, 8.

*Fr. Nicolai: Einiges über das Leben M. M.'s: Allg. deutsche Bibl. Bd. LXV. St. 2 S. 624—31; in dessen „Anmerkungen zu M. M.'s im J. 1789 gedruckten Briefwechsel mit Lessing,“ in „Vorrede zu dem 26. Theil von Lessings sämtlichen vermischten Schriften,“ in der „Berl. Monatschrift“ 1786, Mai S. 559—63.

*K. P. Moritz: Nachrichten von M. M.'s Leben, in dessen „Denkwürdigkeiten zur Beförderung des Edlen u. s. w.“: Berlin, 1786, 8 (St. 2 S. 17—24, 49—53, 97—102, 129—133).

*v. Scholten: Ueber Mos. Mendelssohn. In der „Berliner Monatschrift“ 1786, Mai S. 399—406.

*Gabr. Hon. de Mirabeau: Sur Moses Mendelssohn, sur le Réforme politique des Juifs, et en particulier sur la revolution en leur faveur en 1753 dans la gr. Bret.: London, 1787, 8; Brüssel u. Paris, 1788, 8;

1) Ueberdies noch vielfach in Bibelausgaben gedruckt.

- in deutscher Uebersetzung, mit Anmerkungen des Uebersetzers: Berlin, 1787, 8.
- *Fr. Wlh. v. Schütz: Leben und Meinungen Mos. Mendelssohn's, nebst dem Geiste seiner Schriften, in einem kurzen Abrisse dargestellt: Hamburg, 1787, 8.
- *Dan. Jenuisch: Skizze von dem Leben und Charakter M. M.'s. In M. M.'s kleinen philos. Schriften (S. 2—64): Berlin, 1789, 8.
- Is. Abr. Euchel: מוֹלֵדוֹת מוֹשֶׁה מֵנְדֵלְסוֹהַן. Lebensgeschichte M. M.'s, mit Excerpten aus seinem Jerusalem, wie auch aus andern Schriften desselben. In Kürze abgedruckt im Meassef: Königsberg-Berlin, 1787, 8; erweitert zu einer besondern Schrift: Berlin, 1788, 8; Wien, 1812, 8.
- *C. Ph. Conz: Mos. Mendelssohn, der Weise und der Mensch. Ein didaktisches Gedicht in 4 Gesängen: Stuttgart, 1787, 8.
- B. F. Guttenstein: Mos. Mendelssohn's Verdienste um die Bildung seines Volkes: Heidelberg, 1829, 8.
- *Joh. Andr. Lt. Richter: Mos. Mendelssohn als Mensch, Gelehrter u. Beförderer echter Humanität. Rede bei der hundertjährigen Geburtsfeier desselben: Dessau, 1829, 8.
- Ghd. Salomon: Denkmal der Erinnerung an Mos. Mendelssohn: Hamburg, 1829, 8.
- Dav. Friedländer: Rede, am Jahrestage des Todes M. M.'s gehalten. Abgedruckt in der Berlinischen Monatschrift 1791: Berlin, 1791, 8.
- : Ueber Mos. Mendelssohn, seinen Charakter, seinen Wirkungskreis u. seine Verdienste um die Israeliten. In J. Heinemann's Moses Mendelssohn (S. 430—40): Berlin, 1831, 8.
- J. Heinemann: Moses Mendelssohn. Sammlung theils noch ungedruckter, theils in andern Schriften zerstreuter Aufsätze etc.: Berlin, 1831, 8.
- S. L. Steinheim: Moses Mendelssohn und seine Schule in ihrer Beziehung zur Aufgabe des neuen Jahrhunderts der alten Zeitrechnung: Hamburg, 1840, 8.
- B. Beer: Rede bei der Gedächtnissfeier M. M.'s an dessen hundertjährigen Geburtstage, den 10. September 1829: Dresden, 1829, 8.
- *Joh. H. Schulz: Der entlarvte Mendelssohn oder völlige Aufklärung des räthselhaften Todverdrusses des M. M.: Berlin, 1786, 8.
- Joh. Ge. Meusel: M. M.'s Leben und Schriften. In dessen: Lexicon der v. J. 1730—1800 verstorbenen deutschen Schriftsteller. Bd. 9: Leipzig, 1809, 8.
- G. B. Mendelssohn: M. M.'s Lebensgeschichte in 3 Abschnitten (1. M.'s Jugendjahre, seine Studien, seine Thätigkeit als Gelehrter; 2. Namen, Gestalt u. s. w.; -3. M.'s Leben im Hause u. s. w.). In M. M.'s gesammelte Schriften etc.: Leipzig, 1843, 8.
- Jul. Mendheim: Aufgaben für Schachspieler u. s. w.: Berlin, 1832, 8.
- : Taschenbuch für Schachfreunde (51 Aufgaben): Berlin, 1814, 8.
- Menke** s. Glogau s. Menke Glogau.
- *Gf. Menken: Das Monarchienbild, d. i. die Erklärung des Propheten Daniel: Bremen, 1809, 8.
- *Joh. Steph. Menocho: De republica Hebraeorum libri VIII: Paris, 1648, f.
- : Commentarii totius sacrae Scripturae. VIII Tomi: Wien, 1755, 4.
- Jak. Mensch (in Lemberg): קרייקות. Kritiken über Rapaport u. A., in Gemeinschaft mit andern herausgegeben. Erstes Heft: Lemberg, 1837, 8; zweites Heft: Ofen, 1839, 8.
- Juan Fr. Mentés (JC. in Greifswalde)¹⁾: Responzionem ad duas questiones etc.: Greifswalde, 1705, 4.

1) Ein Sefardi.

Juan Fr. Mentés: Antwortschreiben an einen guten Freund (die deutsche Uebersetzung des vorigen): Leipzig, 1705, 4.

— — — Antworten über Bekehrung der Juden: Greifswalde, 1705, 8.

— — — אמינות המשיח. Buch des Glaubens des Messias: Greifsw., 1709, 4.

***Chr. Fr. Mentzel**: Rede bei der feierlichen Taufhandlung eines ehemaligen Juden A. M. Hausdorf: Breslau, 1796, 8.

Abr. Jos. Menz (R. in Ff. a/M.): ראשית למדעים. Ein Werk in drei Theilen, von denen der erste הנדסה heisst u. über Algebra handelt, der zweite יסודות הגיטריאות heisst und die Geometrie behandelt und der dritte יסודות החשבון genannt ist und die Arithmetik behandelt. Nur der erste Theil ist gedruckt: Berlin, 1775, 4.

Mos. Merari (R. in Venedig): שיר. Gedicht, abgedruckt in חגיגות הבית: Venedig, 1696, 4.

Jak. de Mercado s. Mos. de Mercado.

Mos. de Mercado (b. Isr., R. in Amst.): פ' קהלת התהלים. Comm. über Kohelet und den Psalter, dabei der Text, genau punktirt. Nach des Verfassers Tod herausgegeben von Jak. de Mercado: Amst., 1653, 4 Imm. Benveniste (Bl. 113).

Ueber ihn.

הספד. Trauerhomilie über Mos. de Mercado, in portug. Sprache: Amst., 1652, 4.

***Jean Mercier**: Tabulae in gramm. linguae chald. et syr. (et rabb.) etc. Dabei: Libellus de Abbreviaturis Hebraeorum etc.: Paris, 1560, 4; Wittenberg, 1579, 8.

— — — Alfab. hebraicum: Paris, 1566, 4.

— — — מאמר בטעמי המקרא des Jeh. Ibn Bafam mit einer lat. Uebersetzung: Paris, 1665, 4.

— — — מאמר בטעמי אמת desselben, mit lat. Uebersetzung: Paris, 1656, 4.

— — — Hose'a mit 3 rabb. Commentaren in's Lateinische übersetzt: Leyden, 1621, 4.

— — — Comm. RSJ. in Hose'am, Jo'elum, Amosum etc., mit lat. Version und mit Noten von Goddäus: Leyden, 1621, 4.

— — — Kimchi's Comm. zu einigen kleinen Propheten, mit lat. Uebersetzung: Leyden, 1621, 4.

***Andr. Mergilet**: Parva biblica s. capita bibliorum singula singulis distichis etc.: Schmalkalden, 1599, 8.

Mard. Merkel (b. Jech.): מירא דכרא. Comm. über das Buch Ester: Lublin, 1637, 4.

Mard. Merkel (b. Isr., s. Brod): חקוננים. Ritualien über נדרים u. s. w. nach der Weise des שער ציון: s. l. e. a. 4 (Bl. 4).

Mich. Merkerlibich (b. Abr. ha-Kohen, s. Fürth): תפלה עם ל'. Das Gebetritual, mit einer interlinearen jüd.-deutschen Uebersetzung: Wilmersdorf, 1718, f. (Bl. 136); Sulzbach, 1728, 4.

— — — תהלים בל'. Die Psalmen mit jüd.-deutscher Uebersetzung und mit hebr. Noten, geschöpft aus Kimchi u. A.: Sulzbach, 1728, 4.

Men. Merseburg s. Menachem s. Merseburg.

Merwân (מרונים) Ibn Ganâch s. Jona Ibn Ganâch.

Meschullam s. מושקמור.

Meschullam b. Abraham s. Mesch. Pinkerle (b. Abr. Baruch).

1) Eine neue Ausgabe dieser Glossen ist in der Ausgabe von Weil's GA. erschienen: Kopust, 1835, 4 (Bl. 69).

- Meschullam b. Israel** (auch Phöbos gen.): מְשֻׁלָּם בְּיִשְׂרָאֵל. Nachweis sämtlicher Vorschriften der Ritualcodices: Krakau, 1647, 8.
- Meschullam b. Kalonymos** (.s Lucca)²: שׁוֹר. Gutachten, aufgenommen in den GA. der Geonim, genannt שְׁעָרֵי צְדָקָה (IV, 1, 16. 2, 23): Salonik, 1792, 4; in den תְּשׁוּבוֹת הַגְּאֹנִים der Tob-'Elem-Sammlung (N. 61–69; 119–49, also gegen 40 GA.): Berlin, 1848, 4.
- : מְחֻזָּר. Religiöse Lieder, s. פְּיֻטִּים.
- Meschullam Kaufmann** s. Mesch. Kaufmann.
- Meschullam** .s Köln s. הוֹסְפֹתוֹ.
- Meschullam b. Moses** (.s Mainz) s. הוֹסְפֹתוֹ.
- Meschullam b. Natan** (.s Melun) s. הוֹסְפֹתוֹ.
- Meschullam-Phöbos** (b. El.): ed. מֶרְכֵּשׁ רֵבֵזוֹ. Der Midrasch über den Pentateuch nebst den 5 Megillot mit dem gewöhnlichen Commentar Mattuot Kehunna: Ff. a/O., 1711, f.
- : ed. שְׁמַעוֹנִי. Ff. a/O., 1709, f.
- Kop. Meseritz** s. Jak. Koppel (.s Meseritz).
- Schalom Meseritz** (in Berlin): תְּקִיף סִפְרֵיִם. Masoretischer Comm. über den Pentateuch. Begründet von Sal. Dubno, der nur zu Gn. u. Ex. vollendet und daher von Meseritz dann fortgesetzt. In den Pentateuch-Ausgaben zuerst aufgenommen: Berlin, 1780–83, 8. Seitdem auch vielfach in Pentateuch-Ausgaben überdruckt. Besonders herausgegeben: Wien, 1793, 8.
- Sal. Meseritzer** (b. Mard.): מְצַדֵּה הַדָּבָר. Ein Ritual für die Pestzeit: Basel, 1602, 4 Cur. Waldkirch (Bl. 44).
- Messer Vitale** s. Dav. Vitale.
- ***J. J. Messerer**: Diss. de divinationibus Babyloniorum ab Ezech. 21, 26. in-
troduc. diss. IV.: Wittenberg, 1720, 4.
- ***J. H. Messerschmid**: De adoptione gent. ebraeae: Weissenfels, 1734, 4.
- ***Geron. Messio**: Commentatio contra Judaeos (italienisch): Ancona, 1550, 8.
- ***Metillus**: De Judaeo Christianor. infanticida: Leipzig, 1771, 4.
- Dav. Metz** s. הוֹסְפֹתוֹ.
- Is. Metz** (in Hamburg): סֵפֶר מִצְרֵי. Das Buch Kusari hebräisch, nach der Venediger Ausgabe von 1547 mit den Lesarten der dortigen Ausgabe von 1594: Hannover, 1836, 12.
- ***G. Metzger** (Physikus in Adelsheim): Ueber die relig. Bäder der isr. Frauen. Abgedruckt in Schneider's Annalen d. Staats-Arzneikunde. Jahrg. VIII. H. 1.: Freiburg, 1843, 8.
- ***Kas. Metzger**: Desiderium regis Dav. ad domum dei: Augsburg, 1776, 8.
- : Poësis hebraica: Augsburg, 1765, 8; cum additionibus Casmae Schmalfas: Rom, 1774, 8.
- : Ps. 42 ex fontibus explicatus: Augsburg, 1776, 8.
- D. G. Metzler**: De vocis, quam Hebraei vocant filia (בַּת קוּלִי). Part. I.: Jena, 1673, 4.
- ***J. G. Meuschen**: Nov. Test. ex talmude illustratum: Leipzig, 1736, 4.
- Abr. Meyer** (A. in Hamburg): Der Arzt für Frauenzimmer u. s. w.: Posen, 1818, 8.
- : Der Arzt für Hypochondristen, für hysterische Frauenzimmer u. s. w.: Posen, 1817, 8.
- : Abhandlung und Beobachtung über einige Krankheiten der Augen: Hamburg, 1785, 8.

1) Starb 1652 in Amsterdam und de Barrios rühmt ihn sehr.

2) Er bl. um 1040 und war Tosafist.

Abr. Meyer: Wie können Personen, welche mit dem fließenden od. blinden Hämorrhoiden behaftet sind, davon gründlich geheilt werden?: Hamburg, 1700, 8; ib. 1806, 8; Posen, 1810, 8; ib. 1815, 8.

— —: Gründlicher und fasslicher Unterricht für diejenigen, welche mit der Gicht etc. behaftet sind. Zweite Auflage: Posen, 1816, 8.

— —: Untersuchung über die Ursachen der grossen Sterblichkeit unter Schwängern: Hamburg, 1806, 8.

— —: Ueber das männliche Unvermögen: Posen, 1819, 8.

— —: Diss. inaug. Cautelae anthelmithicorum in paroxismis verminosis observationibus illustrata: Göttingen, 1783, 4.

B. Meyer: Einige Bemerkungen über die Schrift: Können die Juden ohne Nachtheil für den Staat bei ihrer jetzigen Verfassung bleiben: Bresl., 1804, 8.

Chr. Meyer (JC. .s Hamburg): מְאִירָה צִינִים אוֹ לֵךְ לְעֹלָם oder Licht zu erleuchten die Juden. Moses und Christus eine Parallele, in deutscher Sprache ausgearbeitet: Hamburg, 1715, 8; in holländischer Sprache vorher edirt: Amst., 1713, 8.

— —: Der abscheuliche Mord Christi als Ursache der jüd. Verbannung. Dabei die 13 Glaubensartikel der Juden. Deutsch: Hamburg, 1719, 4; holländisch: Amst., 1720, 8.

— —: Vera 'Immanuelis generatio etc. Lateinisch: Amst., 1723, 4.

Chr. Glo. Meyer (JC. .s Posen): Des El. Levita Masoret ha-Masoret, in's Deutsche übersetzt, mit Anmerkungen von Semler: Halle, 1772, 8.

— — —: Sententiae Rabbiorum de successione ab intestato et testamentaria collectae a R. Jos. Karo inter vetera juris ebraici capita in libro Schulchan Aruch dicto per A. Mos. Isserles emendato atque suppleto. In linguam latinam vertit et passim illustravit etc.: Halle, 1775, 8.

— — —: Rede des Oberlandrabbiners J*** zu H***, gehalten daselbst in der Synagoge am grossen Sabbat; übersetzt und mit Anmerkungen versehen: Göttingen, 1781, 8.

— — —: Probe einer jüdisch-deutschen Uebersetzung der fünf Bücher Moses von Hrn. Mos. Mendelssohn, nebst rabb. Erläuterungen etc.: Göttingen, 1780, 8.

Cph. P. Meyer (JC. .s Ff.): מְזֻמָּר לְתוֹרָה. Deutsche Hymnen zu seiner Bekehrung (nur der Titel ist hebräisch): Wittenberg, 1674, 4.

— — —: Jüdischer Narrenspiegel. Ueber jüd. Ansichten und Gebräuche: Wittenberg, 1685, 4.

— — —: מְזֻמָּרִים. Die Gebräuche der heutigen Juden im Verlaufe des ganzen Jahres: Wittenberg, 1678, 4; Danzig, 1682, 4.

— — —: Kurze doch sehr lächerliche Auslegung des Hohen-Liedes Salomonis: Ff. a/M., 1679, 4.

Dav. Ansel Meyer (b. Jak., in Kopenhagen): Vorschlag, unfundirtes Papiergeld zu vernichten, und statt dessen ein Geldwesen einzuführen, das sich auf Realitäten gründet: Kopenhagen, 1806, 8.

Ueber ihn.

Biographie des Dav. Ans. Meyer. In: Jüd. Plutarch. Bd. I. (S. 152—65): Wien, 1848, 8.

***Ed. Meyer:** Gegen L. Börne etc.: Altona, 1831, 8.

— —: Nachträge zu der Beurtheilung der Börne'schen Briefe aus Paris: Altona, 1832, 8.

1) Aus Posen als Jude gebürtig, convertirte er später, studirte Theologie zu Halle, dann lebte er in Göttingen und wurde 1783 Pfarrer in Dassensee, im Fürstenthum Grubenhausen.

2) Geb. 18. Januar 1758 in Kopenhagen, wurde er später Hofrath und Finanzdirektor. Er starb 30. Aug. 1813.

- Fr. A. A. Meyer: Versuch über das vierfüßige Säugethier Reem (רֵעַם) der heiligen Schrift: Leipzig, 1796, 8.
- Fr. Chr. Meyer (JC. .s Galizien)¹⁾: Guldener Leuchter des A. T.'s auf Christi Geburt: Hamburg, 1718, 4.
- — —: Balsam des Lebens. Abhandlung über den Balsam. Dabei auch über jüdische Ceremonien: Braunschweig, 1719, 4; ib. 1721, 4.
- — —: כּוּס יְשׁוּעָה. Heilskelch mit vollem Segen zum neuen Jahr: s. l. 1712, 8.
- — —: תּוֹפֵת מְשִׁיחַ. Die herrlichen Eigenschaften des Messias u. des dreieinigen Gottes u. s. w. Eine Erläuterung des Ps.'s 91: Rostock, 1704, 4; Halle, 1713, 4.
- — —: מִגִּיד אֱמוּנָה. Ablegung eines christl. Glaubensbekenntnisses: Altona, 1701, 4.
- Bei allen diesen Büchern sind nur die Titel hebräisch.
- *Ge. Meyer: Inst. ling. hebr. etc.: Genf, 1623, 8; Lyon, 1652, 8; ib. 1659, 8; Tübingen, 1693, 8.
- *Glo. W. Meyer: Grundriss einer Hermeneutik des A. u. N. T.: Göttingen, 1801, 8.
- — —: Versuch einer Hermeneutik des A. T.'s. 2 Theile: Lübeck, 1800, 8.
- — —: Apologie der geschichtlichen Auffassung der histor. Bücher, besonders des Pentateuchs, im Gegensatze gegen die bloß mythische Deutung etc. des A. T.'s: Sulzbach, 1811, 8.
- — —: Comment. de notione orci apud Hebraeos etc.: Lübeck, 1793, 8.
- — —: Geschichte der Schrifterklärung seit der Wiederherstellung der Wissenschaften. 5 Bde.: Göttingen, 1802—8, 8.
- — —: Diss. foederis cum Jehova notionem in V. T. scriptis frequentissime obviam illustrans: Göttingen, 1797, 8.
- J. Meyer (R. in Hannover): Alte hebr. Gedichte: LB. d. Or. 1842 N. 44.
- *Joh. Meyer: Dissertationes tres: 1) de historia Scripturae divina origine et infallibilitate; 2) de ejusdem integritate; 3) de codice et calculo ebreo praeferendo samaritano. Zusammen mit dessen Seder Olam rabba u. Sutta herausgegeben: Amst., 1699, 4.
- — —: Chronicon Hebraeor. majus et minus etc.: Amst., 1799, 4.
- — —: Abarb. comm. in Malachiam c. vers. et notis: Amst., 1695, 8.
- — —: Vertoog that Jesus de ware Messias is: Amst., 1695, 8.
- — —: Diss. de mysterio SS. trinitatis ex solis V. T. libris demonstrato et ex veterum ac recentt. Rabbiorum monumentis illustrato: Hardervich, 1712, 4.
- — —: De vero sensu Tikkun Sopherim: Hardervich, 1689, 4.
- — —: De primo libro mosaico, unde Mosis res in Gn. et in primis capitibus Exodi descriptas didiceret?: Hardervich, 1714, 4.
- *J. F. Meyer: De epulo in monte Sion (Jes. 25, 6): Leipzig, 1713, 4.
- *J. F. v. Meyer: Der Tempel Salomo's gemessen u. geschildert: Berlin, 1831, 8.
- — —: Das Buch Jezira, die älteste kabb. Urkunde der Hebräer etc., hebräisch und deutsch: Leipzig, 1830, 4.
- — —: Die Bibel in berichtigter Uebersetzung, mit kurzen Anmerkungen. 3 Theile: Ff. a/M., 1819, 8; ib. 1822, 8.
- *Joh. Fr. Meyer: Gekrönte Preisschrift von den Unterschieden zwischen Tutel und Kuratel, Unmündigen und Minderjährigen, nach röm. und deutschem Rechte für die Juden deutsch bearbeitet und berichtigt: Ff. a/M., 1803, 8.
- Jon. Dav. Meyer: Esprit, origine et progrès des institutions judiciaires: Haag, 1818—19, 8.

1) Er hiess als Jude Isr. Meyer.

Ldw. Meyer (A. in Amst.)¹: Philosophia sive scripturae interpres. Exercitatio paradoxa: Eleutheropolis (fingirter Name), 1666, 4; dieses philosophische Werk des Freundes von Spinoza ist mit Spinoza's Werk: „Tractatus theologico-politicus“ zusammen unter dem apokryphischen Titel erschienen: Danielis Heinsii P. P. operum historicorum collectio I. et II. (nämlich I. ist Spinoza's theologisch-politischer Traktat und II. ist Meyer's Schrift). Editio secunda, priore editione multo emendatior et auctior, accedunt quaedam haecenus inedita: Leyden, 1673, 8 Is. Hercules.

*M. Meyer: De Masora sive critica sacra Ebraeorum: Wittenberg, 1677, 4.

Meyer-Hirsch s. Mey. Hirsch.

Ascher Lämmel Meyersohn: שְׂפָתָהּ בְּרַחֲמֵיךָ. Grammatik der polnischen Sprache, in jüd. deutscher Sprache: Wilna-Grodno, 1834, 8.

Sal. de Meza (b. Is., A. in Amst.): שְׁלוֹת שְׁלֵחַן שְׁלֵמָה. Rechtsgutachten über die Halacha's von עֲרֻבֵיךָ in Amst., 1725, 4 Sal. Proops (Bl. 275).

— . —: רְשִׁימַת סְפָרִים. Katalog seiner Bibliothek, 1052 Nummern enthaltend: Amst., 1743, 8 (Bl. 14).

*Paul Mezger: Sacra historia de gentis hebraicae ortu, progressu, fatisque sub Patriarchis, Judicibus et regibus inde ab Abrahamo usque ad captivitatem babyl.: Augsburg, 1700, 4.

Micha (Prophet, s. Moreschet Gat c. 740 v. Chr.): סֵפֶר מִיכָה. Das Prophetenbuch des Micha, in 7 Kapiteln. Abgedruckt theils in den gesammelten Schriften der Bibel (תּוֹרַת נְבִיאִים וּבְחֻבֵיבִים), theils mit den übrigen Propheten (נְבִיאִים אֲחֵרִים), theils endlich in dem Buche der zwölf kleinen Propheten (תּוֹרַת עֶסֶר).

a) Exegetische Schriften darüber.

Arn. H. Grosschopf: Die Orakel des Micha übersetzt: Jena, 1798, 8.

K. W. Justi: Micha neu übersetzt und erläutert: Leipzig, 1799, 8.

A. Thd. Hartmann: Micha, neu übersetzt und erläutert und mit 5 Excursen begleitet: Lemgo, 1800, 8.

Wolf Dessau: מִנְחָה מְהוּרָה. Micha mit deutscher Uebersetzung und hebr. Comm.: Dessau, 1805, 8.

Jeh. Löw Jeitteles (b. Jona): מִיכָה עִם תּוֹרַת וּבְאֵרֵיךָ s. Jeh. Löw Jeitteles.

Dav. Ottensosser: מִיכָה עִם תּוֹרַת וּבְאֵרֵיךָ s. Dav. Ottensosser.

Abr. Ibn 'Esra: פְּרוֹשׁ מִיכָה s. Abr. Ibn 'Esra.

Sal. Jizchaki: פְּרוֹשׁ מִיכָה s. Sal. Jizchaki.

Dav. Kimchi: פְּרוֹשׁ מִיכָה s. Dav. Kimchi.

Don Is. Abravanel: פְּרוֹשׁ מִיכָה s. Is. Abravanel.

Mos. Alscheich: מְרִאוֹת הַצּוֹבְאוֹת s. Mos. Alscheich.

Jak. Chaj. Pardo: עַל מִיכָה בְּאֵרֵיךָ s. Jak. Chaj. Pardo.

b) Ueber einzelne Stellen.

Chr. W. Schnurrer: Animadversiones phil.-criticae ad vaticinia Michae etc.: Tübingen, 1783, 4.

L. J. C. Justi: Winke zur Erklärung des Propheten Micha. In Paulus' Memorab. IV. 173 ff.

J. Laur. Bauer: Pr. animadverss. crit. in duo priora prophetae Michae capp.: Altdorf, 1790, 4.

A. Thd. Hartmann: Ueber einige dunkle Stellen im Propheten Micha u. den Genius des Buches. In Henke's neues Mag. IV. 98 ff.

Joh. Cph. Havenberg: Exercit. exeget. in vatic. Michae I. In Bergs Symb. lit. Duisb. II. 1, 1 sq.

¹) Meyer war Freund und Genosse des Spinoza und beförderte S.'s Werke theilweise zum Drucke.

- C. G. Anton: Pr. cap. III. Michae versio et nova ejusd. V. 6 exponendi ratio: Görlitz, 1812, 4.
- Csp. Jac. Huth: Schilo Betlehemitanus sceptro ablato et judice Israelis depresso egressurus (4, 14; 5, 1. 2): Erlangen, 1748, 4.
- J. H. Verschuir: De IV, 1. 4; in dessen: Diss. phil. exeg. N. 5.
- Just. F. Froriep: Pr. in quo Mich. 5, 1 et Mt. 2, 6 inter se comparantur: Ff. 1776, f.
- H. H. Hoeck: Ueb. 6, 6—8; in dessen: Beitr. z. Verständniss einiger Schriftstellen III. 112 ff.
- C. Iken: De pravittatum Israelis subactione ad 7, 9; in dessen: Diss. phil.-theol. N. 7.
- Lange: Pr. de virga Messiae pastoritia ex 7, 14: Elbing, 1751, 4.

Michael Adam s. Mich. Adam.

Michael di Barrios s. Mich. di Barrios.

Michael Chasan (Chas. in Amst.): שיר תהודת. Gelegenheitsgedicht: Amst., 1765, 8 Sal. Proops (Bl. 8).

Michael b. Elfëser s. Michael b. Elfëser.

Michael b. Elijja (b. Chajjim, in Kstpl.): הרשיו. Derascha's und Auslegungen zum Pentateuch. In seines Vaters (Elijja b. Chajjim) Werk אשר שפר abgedruckt: Venedig, 1630, f.; Ff. a/M., 1714, f.

Michael Eppstein s. Jech. Mich. Eppstein.

Michael b. Hirsch Jonatan (.s Alt-Kunstadt): מ' ליתא הפעלים. Paradigmen zur hebr. Conjugation und Deklination, nebst kurzen Regeln dazu: Fürth, 1768, 4 (Bl. 16).

— — —: לקנין ש'ט. Erklärungen vieler Talmudstellen, in so weit sie die Grammatik betreffen: Fürth, 1777, 8.

Michael b. Kaleb s. מתתיהו.

Michael ha-Kohen s. Mich. Cohen.

Michael Moraftschik s. Mich. Moraftschik.

Michael b. Mose (ha-Kohen) s. Mich. Cohen.

Michael-Pehr (R. in Friedburg): ה' התקפה. Die Talmud-Stücke über das Chanukka-Fest aus Tr. Sabbath: Ff. a/M., 1710, 8 Mt. Andrä.

Michael b. Perez: קינה. Eine Threnodie auf Zijjon. Hinter den Kinot abgedruckt: Lublin, 1617, 4.

Michael di Silveira s. Mich. di Silveira.

Heim. Jos. **Michael** (.s Hamburg): אוצרות חיים. Katalog der Michael'schen Bibliothek, aus 862 Handschriften und 5471 Nummern gedruckter Bücher bestehend. Herausgegeben von den M.'schen Erben, nebst einem Register zum Verzeichniss der Handschriften von Mor. Steinschneider und einem Vorw. von Dr. L. Zunz: Hamburg, 1848, 8.

— — —: ed. הפנינים והפנינים. Das Verzeichniss der Pajtanim in unserem Machasor, mit historischen und kritischen Notizen, von Wolf Heidenheim, mit zahlreichen Zusätzen und Glossen bereichert. Herausgegeben von seinem Schwager Is. Berlin: Hannover, 1839, 8.

Ueber ihn.

L. Zunz: Biographische Skizze über H. J. Michael. In einem Vorw. zu dem Katalog Ozrot Chaj. mitgetheilt: Hamburg, 1848, 8.

1) Geb. 12. April 1792 in Hamburg und gest. 10. Juni 1846. Seine hebr. Bibliothek war nächst der Oppenheimer'schen die grösste.

- *Nik. Michaeli: Summaria biblica: Hafn., 1618, 12.
- *Chr. Bt. Michaelis: De Jeremia et vaticinio ejus: Halle, 1707, 4.
- — —: Diss. qua hypothesis Neumanniana etymologica Ebraea de vocum seminibus ac litterarum significatione hieroglyphica expenditur: Halle, 1709, 4.
- — —: Diss. de proverbii Salomonis: Halle, 1712, 4.
- — —: Annotationes philologico-exegeticae in Hagiograph. Veteris Testamenti libros. 3 Voll. (Von ihm sind darin nur die Noten zu Ps. 42—45; zu Sprüche, Klagelieder und Daniel): Halle, 1720, 4.
- — —: Diss. de Ebraea et affinis Orientis linguis a Graeca derivandis hypothesis Hardteana examinata: Halle, 1726, 4.
- — —: Commentatio apologetica, qua origo linguae Hebraeae ex Graeca convellitur, et *γενσιότης* Pent., nominatim Geneseos, vindicatur, imprimis vero pericopa illo Mosaica Gn. 11, 1—9 suo auctori, aetati ac sensui restituitur adversus Cl. Philologi Helmstadiensis *φλυαρίας*: Halle, 1727, 8.
- — —: Epistola de herba *ברית* (Jer. 2, 22; Mal. 3, 2): Halle, 1728, 4.
- — —: Diss. I. et II. de antiquitatibus oeconomiae patriarchalis: Halle, 1728—29, 4.
- — —: Diss. continens observationes philologicas de nominibus propriis sacris: Halle, 1729, 4.
- — —: De poenis capitulibus in sacra scriptura commemoratis, ac Hebraeorum imprimis: Halle, 1730, 4; vermehrt: ib. 1748, 4.
- — —: Aenigma propheticum Jer. 31, 22; foemina circumdabit virum, in nativitate Chr. solutum: Halle, 1730, 4.
- — —: De visu prophético Ez. 37, 1—14: Halle, 1734, 4.
- — —: Diss. in cap. 36 Geneseos de antiquissima Idumaeor. historia: Halle, 1734, 4.
- — —: Prolegomena in Jeremiam prophetam: Halle, 1734, 4.
- — —: De notionibus superi et inferi, indeque adscensus et descensus, in geographiis sacris occurrentibus: Halle, 1735, 4.
- — —: De vaticinio Amos Prophetae: Halle, 1736, 4.
- — —: De paronomasia sacra: Halle, 1737, 4.
- — —: Progr. qua Soloecismus generis ab Syntaxi S. Cod. Ebraei depellitur: Halle, 1739, 4.
- — —: Progr. qua Soloecismus casuum ab Ebraismo S. Cod. Ebr. depellitur: Halle, 1839, 4.
- — —: Progr. continens meditationem in Ps. 37: Halle, 1740, 4.
- — —: Diss. Nomina, numerus, divisio et ordo libror. V. T.: Halle, 1743, 4.
- — —: Bedenken über Chr. Wih. Christlieb kurzen Auszug aus den Selichot oder jüd. Bussgebeten: Halle, 1745, 4.
- — —: Progr. paradoxum propheticum Jo. 4, 18; de fonte ex domo domini profuente, irrigaturo vallem Sittim: Halle, 1745, 8.
- — —: Pr. de Judaeorum adnunciatione paschali: Halle, 1745, 4.
- — —: De nota characteristica filiorum dei: Halle, 1745, 4.
- — —: Diss. philol. I. qua lumina Syriaca pro illustrando Ebraismo sacro exhibentur: Halle, 1756, 4.
- — —: Philologemata medica, sive ad medicinam et res medicas pertinentia, ex Ebraea et affinis orientalibus linguis decerpta: Halle, 1758, 4.
- — —: Quaestiones grammaticae ex linguae Hebraea; in nomis Misc. Lips. VIII. P. II.
- *Joh. Michaelis: Lexicon particulatum hebr.: Ff. a/O., 1689, 8.

- *Joh. Dav. Michaelis: De punctorum Hebraicor. antiquitate: Halle, 1739, 4.
 — — —: De Ps. 22: Halle, 1740, 4.
 — — —: Anfangsgründe der hebr. Accentuation, nebst einer kurzen Abhandlung von dem Alterthume der Accente und hebr. Punkte überhaupt etc.: Halle, 1741, 8; ib. 1753, 8.
 — — —: Unterricht von den Accentibus hebraicis. 7. Auflage: Halle, 1755, 8.
 — — —: Hebräische Grammatik; nebst einem Anhange von gründlicher Erkenntniß derselben: Halle, 1744, 8; ib. 1753, 8; ib. 1778, 8.
 — — —: Diss. de mente ac ratione legis Mosaicae usuram prohibentis: Göttingen, 1745, 4; in Syntagma Commentationum II.: ib. 1767, 4.
 — — —: Ad leges divinas de poena homicida I.: Göttingen, 1747, 4; II.: ib. 1750, 4.
 — — —: Poetischer Entwurf der Gedanken des Prediger-Buches Salomons: Göttingen, 1752, 8; Bremen u. Leipzig, 1762, 8.
 — — —: Argumenta immortalitatis animorum humanor. et futuri saeculi ex Mose collecta: Göttingen, 1752, 4.
 — — —: Compendium antiquitatum Hebraicorum: Göttingen, 1753, 8.
 — — —: Abhandlung von den Ehegesetzen Mosis, welche die Heirathen in die Freundschaft untersagen: Göttingen, 1755, 4.
 — — —: Beurtheilung der Mittel, welche man anwendet, die ausgestorbene hebr. Sprache zu verstehen: Göttingen-Bremen, 1756, 8; holländisch von C. A. de la Villette: —, 1763, 8.
 — — —: Lex Mosaica (Dt. 22, 6. 7) ex historia naturali et moribus Aegyptiorum illustrata: Göttingen, 1757, 4.
 — — —: Roberti Lowth de sacra poësi Hebraeorum etc. P. I.: Göttingen, 1758, 8; P. II.: ib. 1762, 8; editio secunda: ib. 1768—69, 8; die Michaelis'schen Anmerkungen besonders: Oxford, 1758, 8.
 — — —: Essai physique sur l'heure des marées dans la mer rouge comparée avec l'heure du passage des Hebreux: Göttingen, 1758, 8.
 — — —: Syntagma Commentationum. Erster Theil: Göttingen, 1759, 4; zweiter Theil: ib. 1767, 4.
 — — —: Commentationes etc. (de Theraphis. De censibus Hebraeorum. De exilio decem tribuum etc. etc.). P. I.: Bremen, 1763, 4; ed. secunda: ib. 1774, 4.
 — — —: Vermischte Schriften. 2 Theile (darin eine Abhandlung von dem Alter der hebr. Vocale etc.). I.: Bremen, 1766, 8; II.: ib. 1769, 8.
 — — —: Programma, worin er von seinen Collegiis über die 70 Dolmetscher Nachricht giebt etc.: Göttingen, 1767, 8.
 — — —: Abhandlung von den Ehegesetzen Mosis, welche die Heirathen in die nahe Freundschaften untersagen. 2. Aufl.: Göttingen, 1768, 4.
 — — —: Commentationes etc. Pars II. (Enthält: 1. Jus Leviratus Israelitar. explicatum; 2. de mensibus Hebraeorum; 3. de Syria Sobaea, quam Dav. sub jugam misit; 4. historia bellorum Davidis cum rege Neibeno illustrata; 5. sententia de chronologia Mosis ante diluvium; 6. de chronologia Mosis a diluvio ad Abr.): Bremen, 1769, 4.
 — — —: Spicilegium Geographiae Hebraeor. exterae post Bochartum. P. I.: Göttingen, 1769, 4; P. II.: ib. 1780, 4.
 — — —: Mosaisches Recht. 1. Theil: Ff. a/M., 1770, 8; ib. 1775, 8; 2. Theil: ib. 1771, 8; ib. 1776, 8; 3. Theil: ib. 1772, 8; ib. 1776, 8; 4. Theil: ib. 1774, 8; ib. 1780, 8; 6. Theil: ib. 1775, 8; in holländischer Sprache: s. l. 1772, 8; englisch von Justament: —, —, 8; dänisch von Jak. Wolf: Kopenhagen, 1780—81, 8; auszüglich in: L'esprit des lois mosaïques par Mr. Singer: Bourdeaux, 1785, 8.
 — — —: Versuch einer Erklärung der 70 Jahrwochen Daniel's: Gött., 1771, 4.
 — — —: Grammatica chaldaica: Göttingen, 1771, 8.

- Joh. Dav. Michaelis:** Epistolae de LXX hebdomatibus Danielis ad Joh. Pringle, primo privatim missae, nunc utriusque consensu editae: London, 1771, 8.
- — —: De Judaeis, Salomonis tempore architecturae parum peritis: Göttingen, 1771, 4.
- — —: Daniel, secundum LXX Interpretes: Göttingen, 1773, 8.
- — —: Etwas von der ältesten Geschichte der Pferde und Pferdezucht in Palästina etc.: Ff. a/M., 1776, 8.
- — —: Teutsche Uebersetzung des ersten Buches der Maccabäer; mit Anmerkungen: Gött.-Leipzig, 1777, 4; holländisch von Ysbrand van Hamelsveld: —, 1787, 8.
- — —: Supplementa et emendationes ad Lexica Hebraica. P. I.: Göttingen, 1784, 4; P. II.: ib. 1785, 4; P. III.: ib. 1786, 4; P. IV.: ib. 1787, 4; P. V.: ib. 1790, 4; P. VI durch Ty chsen besorgt: ib. 1792, 4.
- — —: Einleitung in die göttlichen Schriften des A. T.'s. Des 1. Theils erster Abschnitt: Hamburg, 1787, 4.
- — —: Teutsche Uebersetzung des A. T.'s: 2 Bände: Göttingen, 1789, 4.
- — —: Edmundi Castelli Lexicon Hebraicum, ex ejus Lexico heptaglotto seorsim typis descriptum, adnotatis in margine vocum numeris ex Joh. Dav. Michaelis supplementis etc. Pars prima: Gött. u. Leipzig, 1790, 4.
- — —: Comm. de Cherubis, equis tonantibus Hebraeorum. In seinen zerstreuten kl. Schriften. 2. Lief.: Jena, 1794, 8.
- — —: Observationes philologicae in Jer. vaticinia et threnos; cura J. F. Schleusneri: Göttingen, 1793, 4.
- — —: Zerstreute kleine Schriften, gesammelt. 3 Lieferungen: Jena, 1793—95, 8.
- — —: Teutsche Uebersetzung des A. T.'s, mit Anmerkungen für Ungelehrte. 13 Theile: Göttingen u. Gotha, 1769—83, 4; zum Theil in's Holländische übersetzt von de Perponcher: Utrecht, 1780—86, 8.
- — —: Orientalische und Exegetische Bibliothek. 23 Theile und 2 Anhänge: Ff. a/M., 1771—85, 8; ein 24. Theil, Indices enthaltend, von J. W. Stüber: ib. 1789, 8.
- — —: Neue orientalische und exeget. Bibliothek. 9 Theile: Göttingen, 1786—91, 8.
- *Joh. Fr. Michaelis:** De tabulis foederis prioribus etc.: Wittenberg, 1719, 4.
- — —: Num deus dicatur יהוה inito foed. c. populo Isr. ut imperat.: Wittenberg, 1723, 4.
- *Joh. Ge. Michaelis:** Exercitatio de Abrahamo et Isaaco a Graecis in Hyrilum et Orionem conversis: Ff. a/O., 1721, 4.
- — —: De anno Jubilaeo, Israëli olim sacro: Ff. a/O., 1730, 4.
- — —: De incisura propter mortuos, ad illustr. Lev. 19, 28; 21, 5; Dt. 14, 1: Ff. a/O., 1733, 4.
- — —: De columnis templi Salomonis Jachin et Boas: Ff. a/O., 1733, 4.
- — —: Exercitatio de Elisaeo a probro pueror. Bethelensium justa dei indicio vindicato, ad illustr. 2 Reg. 2, 23—24: Ff. a/O., 1734, 4.
- — —: Diss. de care, symbolo prophetarum, ad illustr. Jes. 56, 10. 12: Dessau, 1735, 4.
- — —: Observationes sacrae etc.: Utrecht, 1738, 8.
- — —: Diss. de viro stante inter myrtos ad Zach. 2, 7 sq.: Halle, 1739, 4.
- — —: Progr. de scholae Alexandrinae, sic dictae catecheticae etc.: Halle, 1739, 4.
- — —: Meditationes theologicae de Janne et Jambre, famosis Aegyptior. magis: Halle, 1747, 4.
- — —: De eo, num solemniss. expiationum dies sub templo secundo fuerit celebratus?: Halle, 1751, 4.

- Joh. Ge. **Michaelis**: De templi Hierosolymitani, Juliani imperatoris mandato, per Judaeos frustra tentata restauratione: Halle, 1751, 4.
- — —: De progressu et incremento salutaris doctrinae sub Noacho: Halle, 1754, 4.
- — —: Observatio de festo קרטיסין ad Aboda Sara c. 1 m. 3. In: Mus. Bremens. I. fasc. p. 126—35.
- *Joh. Hnr. **Michaelis**: De Targumim usu insigni anti-judaico in doctrina de persona Christi, speciatim de voce מִיִּתְרָא s. λόγος a Chaldaicis de Messia usurpata: Halle, 1720, 4.
- — —: De rege Ezechia, eccles. Israelit. sive Judaic. reformat.: Halle, 1718, 4.
- — —: Manuductio ad notitiam de accentibus hebr. metricis: Halle, 1696, 8.
- — —: Institutio de accentibus prosaicis et metricis: Halle, 1700, 8; verbessert und vermehrt: ib. 1706, 8.
- — —: Diatribe philol. de peculiaribus Hebraeorum loquendi modis: Halle, 1702, 4.
- — —: Diss. de codicibus biblicis MSS.: Halle, 1706, 4.
- — —: Hebraica grammatica facilior. etc.: Halle, 1702, 8.
- Jech. **Michel** b. El'äser: לְמִנְחָה s. J. Mich. Niemerow.
- Jech. **Michel** b. Hirsch s. Jechiel-Michel b. Hirsch.
- Jech. **Michel** b. A. Löw s. Jech. Mich. Kalischer.
- Jech. **Michel** b. J. Löw: יְסֵד מִתְּרָא s. יְסֵד מִתְּרָא zu Sam. Jafé.
- Jech. **Michel** b. 'Usiel s. Jech. Mich. Glogau.
- Nat. **Michelbach** (b. Els.): סֵפֶר שְׁמוֹנָה עָשָׂר בְּלֵא. Die Bücher Samuelis in jüd.-deutschen Reimen, mit Moratien: Krakau, 1593, 4; Basel, 1612, 4 Cnr. Waldkirch (Bl. 71); Prag, 1609, 4 Jak. Bek.
- *Joh. **Micraellus**: Libri V. contra judaicas coelestis veritatis depravationes: Stettin, 1651, 4; ib. 1674, 4.
- *Hnr. **Middeldorpf**: Codex syriaco-hexaplaris. Ed. et comm. illustr. 2 Partt.: Berlin, 1835, 4.
- — —: Nahum übersetzt mit Anmerkungen: Hamburg, 1808, 8.
- — —: Commentatio de instituti literariis in Hispania, quae Arabes auctores habuerunt: Göttingen, 1812, 4.
- — —: Symbola exegetico-critica ad librum ecclesiast.: Ff. a/O., 1811, 4.
- — —: Curae hexaplaris in Jobum: Breslau, 1817, 4.
- *J. Kas. **Mieg**: Constitutiones servor. Hebr. ex Script. et Rabb. collectae: Herborn, 1735, 8.
- Fab. Mieses** (in Krakau): Beitrag zur Würdigung der Wirren im Judenthume: Leipzig, 1845, 8.
- — —: Ein Wort über Judenthum oder die Vergangenheit u. Gegenwart, eine Parallele: LB. d. Or. 1847.
- J. Löw Mieses** (s. Lemberg): קְנִיטת הַמִּסְתֵּר. Kritik des rabbinischen Judenthums und eine Zusammenstellung der Ansichten der berühmtesten Lehrer des Judenthums über dasselbe, aber zugleich eine scharfe Kritik des Aberglaubens bei den Juden. In der Form eines Dialogs zwischen Maimuni u. Sal. Chelmo (R. in Lemberg): Wien, 1828, 8.
- — —: לְקִישֵׁי פְרָדִים. Blumenlese aus den Schriften Sa'adja's, Ibn 'Esra's, Jehuda ha-Lewi's, Maimuni's, Kimchi's, Penini's u. A., Götzendienst, Aberglauben, Zauberei, Dämonenlehre, Seelenwanderung betreffend. Mit dem vorigen gedruckt: Wien, 1828, 8.
- — —: חֲבוּרַת הַרְבֵּעִים. Ueber die Gebrechen des Rabbinismus, eigentlich der zweite Theil des מְרִית אֶמְרו von Dav. Caro (s. d.), aber mit beigefügten Noten u. d. N. von Urija Palquera herausgegeben: Wien, 1823, 8.

Abr. Ibn Migàs (ha-Lewi, ha-Sefardi): **בְּבוֹר אֲלֵזַיִם**. Derascha's über den Pentateuch: Kstpl., 1605, 4.

Ein Zusammenhang des Abr. Ibn Migàs (ha-Lewi) mit dem berühmten Josef ist nicht vorhanden. Von unserem Abraham soll auch noch ein Werk **עֲמֻק דַּשְׁדִּיִּים** handschriftlich vorhanden sein. Er war Zeitgenosse des Jos. Karo und in dessen Werke **אַבְקַת רוֹכֵל** (N. 27) findet sich auch ein Gutachten unseres Abraham.

Jos. Ibn Migàs: (ha-Lewi, b. Me., R. in Lucena)¹.

I. Discussive Novella's über talm. Traktate.

— . — : **בְּבַר בַּתְרָא**. Disc. Novella's zu Traktat Baba Batra. Nach einer HS. aus Ssafet, eingesandt von Jos. Jeruschalmi: Amst., 1702, 4 Nat. Foa (Bl. 52); überdruckt mit anderen disc. Novella's, aber nur auszugsweise bis zu 133^a des Traktats in **שֵׁשׁ מִקְצֵת** zu diesem Traktate von Bez. Aschkenasi (s. d.): Livorno, 1774, f.; vollständiger in der Ausgabe des Schitta Mekub. zu diesem Traktate: Salonik, 1791, f.; noch vollständiger: Lemberg, 1809, f.; Zolkiew, 1812, f.; aufgenommen in dem Sammelwerke **עֵינֵי הַדְּרָה** von Ela. Trietsch (s. d.): Prag, 1810, f.

— . — : **חֻבּוּשֵׁים עַל מִ' שְׁבֻעוֹת**. Discussive Novella's über Tr. Schebu'ot. Dabei auch **חֻבּוּשֵׁים עַל מִ' קִדּוּשֵׁין**, d. h. disc. Novella's über Tr. Kidduschin, von Mos. Nachmani (s. d.), ferner disc. Novella's zu Schebu'ot von Jos. Sam. Madliano (in Italien) und von Mos. Sofer: Prag, 1826, f. M. J. Landau (Bl. 44); früher schon in dem Sammelwerke **אֲרֵיזֵן תְּלִיחָא** gedruckt: Livorno, 17... f.

In dieser Weise hat er über mehrere talm. Traktate disc. Novella's geschrieben.

II. Rechtsgutachten.

— . — : **ד' שְׁאֵלוֹת הַתְּשׁוּבָה**. Vier Gutachten, darunter eins auf eine Anfrage aus Toledo vom Jahre 1112. Abgedruckt in **שׁוֹר פֶּאָר הַיָּר** (von N. 211—14): Amst., 1765, 4.

— . — : **שׁוֹר**. Eine grosse Sammlung von Rechtsgutachten, aus einer Handschrift entnommen: Salonik, 1791, f.

Eine grosse Anzahl GA. führt Bez. Aschkenasi in seinen Schittot an. Ausser dem sind noch viele handschriftlich.

Me. Ibn Migàs (b. Jos.) s. Jos. Ibn Migàs.

***Arn. Milbet**: Notitia S. S. in tres partes distincta: Toulouse, 1690—91, 12.

Jech. Mile: **תְּפִלַּת יָהּ** s. Jech. Meli.

Mos. de Milhau (b. Mich., s. Carpentras)²: **מִ' מְשַׁעַט אֱמֵת**. Philos. Gespräche über die göttliche Vorsehung, nach dem Buche Hiob u. seinen Commentatoren dargestellt: Livorno, 1787, 8.

— . — : **מִשְׁה מִשְׁה**. Poetische, philosophische u. didaktische Betrachtungen in hebr. gereimter Prosa über das Buch Rut: Livorno, 1787, 8.

— . — : **אֲבֵרַת הַתְּרִיחָה**. Eine ethische Abhandlung über die Tröstung in Leiden. In gereimter Prosa dargestellt und mit dem vorhergehenden gedruckt: Livorno, 1787, 8.

D. Milla: Exercit. rabb. talm. de cornibus altaris exterioris: Königsberg, 1714, 4.

***Rob. Miller**: History of the Church under the Old Testament etc. Dabei auch: Discourse to promote the conversion of the Jews to Christianity: London, 1730, f.

***H. Chr. Millies**: De usu libr. V. T. apocryph. in N. T. interpret.: Halle, s. a. 4.

— . — : De variis generis *θεογραφειων* etc. in libris utriusque foederis etc.: Utrecht, 1802, 4.

1) Er war Schüler des Is. Alfási, dessen Stelle er von 1103 bis 1141 einnahm. Bei den Decisoren hiess er auch **חֻרְאֵם מִיגַש**, d. h. **הַרְבֵּ אֲבוֹן מִיגַש**. Sein Schüler war Maimon ou b. Josef, der Vater des Maimonides. Er wurde 1077 zu Granada geboren. Sein Sohn Meir Ibn Migàs lebte zur Zeit des Maimüni.

2) Er schreibt seinen Namen **מֹשֶׁה מִיגַש**.

- *Dav. **Millius**: Oratio de fabulis orientalium (darin auch de fabulis talmudicis): Utrecht, 1726, 4.
- —: Catalecta rabbinica in usum Scholarum: Utrecht, 1728, 8.
- —: De sacerdoti castrensi vet. Hebr. (Dt. 20, 1): Utrecht, 1719, 4.
- —: De var. viror. doct. in antiquitatibus sacris et orientalibus erroribus: Utrecht, 1727, 4.
- —: Diss. in Psalmos. III.: Utrecht, s. a. 4.
- —: De canonica autoritate Cantici Cantico.: Utrecht, 1725, 4.
- —: Dissertatt. 12 ad Jes.: Utrecht, s. a. 4.
- —: De commutatione vestium utriusque sexus prohib. (Dt. 22, 5): Utrecht, s. a. 4.
- *Joh. Nik. **Milow**: Kritische Anmerkungen über einige Stellen des A. T.'s: Kiel, 1768, 8.
- — —: Exegetik. 1. Heft: Hamburg, 1778, 8.
- — —: Etwas über Gn. 49, 10 und Mt. 5, 31—32: Hamburg, 1778, 8.
- — —: Observationes criticae in aliquot vet. foed. loca: Kiel, 1765, 4.
- — —: Von der Salzsäule, in welche Lot's Weib verwandelt worden. Erstes u. zweites Sendschreiben u. s. w.: Hamburg, 1767, 4.
- Elj. **Milsahagi** (in Brody): ס' ראבי"ה: Studien über die ältesten Schriften der jüd. Literatur, in 142 Kritiken (Hasagot) über die Zunz'sche Schrift: die gottesdienstlichen Vorträge der Juden. Dazu ein kurzer historischer Abriss über den Studiengang in der Philosophie und Rabbala bei den Juden: Ofen, 1837, 8.
- *Jos. **Milz**: De voto Jephtae (Jud. 11, 29): Trier, 1786, 4.
- Jeh. Löw **Minden** (b. Jo.): מלכים לאלה: Hebr. Lexicon: Berlin, 1760, 4.
- — —: ed. זב"ר des Binj. Musafia, als Zugabe zum Lexicon: Berlin, 1766, 4.
- Hi. **Minsker** (b. Chaj.):
- Jeh. Jüdel Liebmann (b. Jak., s. Minsk): זב"ר בארץ החיים. Denkschrift über den Tod des Hi. Minsker, enthaltend 1) תולדות, Biographie des gedachten Minsker; 2) 12 Elegien über denselben; 3) Abhandlung über die Unsterblichkeit der Seele: Wilna, 1839, 8.
- Mos. **Minsker** (b. Jehuda): אבן שדה. Derascha's über die Märchen des Rabba bar bar Chana und auch noch über andere Gegenstände: London, 1772, 4.
- — —: קברת דמשה. Leichenrede: London, 1771, 4.
- Abr. **Minz** s. Jeh. Minz.
- Jeh. **Minz** (ha-Lewi, R. in Padua): שאלות ותשובות: 16 Rechtsgutachten über verschiedene Themen. Mit den Gutachten von Me. Katzenelbogen oder Meir s. Padua zusammen gedruckt. Dazu das הגליציה: Venedig, 1553, 4 Al. Bragadini; Fürth, 1766, 4.
- Die GA. von J. Minz stehen vorn von p. 1—51; dann folgen die von Katzenelbogen bis p. 134.
- Ueber ihn.
- Jak. Fränkel: R. Juda Minz. Eine biographische Skizze: LB. d. Or. 1846 c. 520—21.

1) Er heisst eigentlich Mehlsack und soll früher R. in Smilow gewesen sein. Handschriftlich sind 70 Werke von ihm.

2) Geboren um 1455 zu Piemont und gestorben 1535, nachdem er über 50 Jahre R. in Padua war. Seine Schriften sind bei der Plünderung Padua's in seinem Todesjahre verloren gegangen und nur 16 Gutachten sind von seinem Enkel Jos. Minz aufgefunden worden und er hat sie seinem Schwager Me. Katzenelbogen übergeben. Von seinen Söhnen sind Jos. und Abr. Minz bekannt. Die Familie stammte aus Deutschland.

- Jeh. Minz** (b. Me.) s. Sam. Jeh. Katzenelnbogen.
- Jos. Minz** s. Jeh. Minz.
- Is. Minz** (b. J. Löw, s. Nikolsburg): מִנְחָה וְצִדְקָה. Lieder, Derascha's u. Auslegungen über die Pentateuch-Abschnitte von den Opfern: Amst., 1688, 8 Dav. Tartás (Bl. 27).
- Mos. Minz** (R. in Ofen): דְּרָשָׁה. Derascha oder Predigt, am Tage als durch den Kaiser Franz I. der Friede des Landes verkündet wurde. Mit einer deutschen Uebertragung von Mard. Reehnitz: Ofen, 1814, 8.
- — — שְׁאֵלוֹת וְתַשְׁבּוּבוֹת. Sammlung von Rechtsgutachten: Prag, 1827, f.
- Mos. Minz** (ha-Lewi, R. in Mainz): שְׁאֵלוֹת וְתַשְׁבּוּבוֹת. Eine Sammlung von Rechtsgutachten, namentlich über die Vorschriften von Get und Chaliza: Krakau, 1617, 4 Is. b. Abr. Prossnitz (Bl. 165).
- Jos. Miquez** (Herzog von Naxos u. Andros): בְּנֵי פִינְדָה יוֹסֵף. Polemik gegen das Christenthum, in der Form von Dialogen: Kstpl., 1577, 4. Niedergeschrieben hat es eigentlich Is. Onqueneyra.
- Jak. Mir** (s. Mir in Podolien): עֲטֵרַת אֲבִי. Supercommentar über Raschi: Wilna, 1834, 4.
- Hon. Gabr. R. v. **Mirabeau**: Sur Mos. Mendelssohn, sur la réforme pal. des juifs etc.: Strassburg, 1788, 8.
- Raf. Mirami**: Abhandlung über die Spiegel (ital.): —, —, 8.
- Giov. Pico da **Mirandola**: LXXII conclusiones kabbalisticæ s. Giov. Pico.
- Ah. Mireles** (R. in Berlin): בֵּית אֶהֱרִיךְ. Verschiedenes über talm. Vorschriften, in 2 Theilen: I. תּוֹרַת הַבְּיָרָה, über die Vorschriften beim Schreiben der Gesetzrollen, Tefillin und Mesusot; II. פְּנֵי הַבְּיָרָה, Rechtsgutachten von seinem Vetter, genannt Chacham Zebi, mit noch einigen andern: Berlin, 1829, 4.
- Dav. Mireles** (b. Naf. Hirsch b. Binj. b. Dav. Mireles, R. in Dessau) s. Dav. Fränkel.
- Hi. Mireles** (in Berlin): מִסְפֵּר זְבָחֹת. Disc. Novella's über Talmud und Decisionen: Berlin, 1787, f.
- ***H. Miricke**: Reise nach Jerusalem und Kanaan: s. I. 1789, 8.
- Jeh. Sal. Mirkes** (b. Löw s. Mir): שְׂרָשְׁרֵת הַעֲבוּרוֹת. Novella's, Decisionen, Gutachten u. Disputationen (חֻלְקִים) über talm. Gegenstände: Ff. a/O., 1771, 4.
- — — שְׁלֵחַי שְׁלֵמוֹה: Comm. über RC. Orach Chaj.: Ff. a/O., 1771, 4.
- — — דְּרָשָׁה. Derascha's: Königsberg, 1769, 4.
- M. H. Miro** (L. in Breslau): Trauerrede über den Tod des sel. Hrn. Abr. Gedalja Tiktin, Oberl.-Rabb. von Breslau u. Schlesien. Dazu auch eine hebr. Threnodie: Breslau, 1821, 8.
- — — יְהוֹדָה מַקְבֵּי. Die Geschichte der Makkabäer, ein Oratorium, hebräisch und deutsch. Nebst noch anderen Liedern: Breslau, 1821, 8.
- — — Die Himmelleiter, oder Allgegenwart Gottes: Breslau, 1827, 8.
- — — Techinot, ein Gebetbuch für gebildete Frauenzimmer mos. Religion u. s. w. nach alten Gebeten bearbeitet: Breslau, 1833, 8 Dav. Sklover.
- — — Leitfaden beim Unterricht in der israel. Religion: Breslau, 1834, 8; ib. 1835, 8; dritte umgearbeitete Auflage: ib. 1839, 12.
- — — Zurückweisung der Antwort eines Christen auf die Worte eines Juden nach beendigter Landesträuer: Breslau, 1840, 8.

1) Er war Zeitgenosse des Isr. Brunn, Jak. Weil, Isr. Isserlein, Jos. Kolon, Jak. Margalioth. Er war R. in Mainz, Landau und Bamberg und bei der Plünderung von Mainz hüßte er seine wichtigsten Werke ein.

2) Als Anus verließ er Portugal und ging nach Venedig, von da ging er nach Konstantinopel, wo er als Liebling des Sultan Selim Herzog von Naxos wurde.

3) Zur Zeit der Edition war er in Ff. a/O. Sein Verwandter war Elasar, R. in Amsterdam und Verf. des מְצִיטָה רִיבֵיחַ: Amst., 1740, 4.

M. H. Miro: גבית תעבוב. Allg. Gebetbuch für gebildete Bekenner der mos. Religion, namentlich für Frauen. Nach vorhandenen alten Gebeten gearbeitet. 3. Auflage: Breslau, 1835, 8; 4. Auflage: ib. 1837, 8¹.

***Ad. Erdm. Mirus:** Philologia sacra: Leipzig, 1699, 8.

— — —: Philologia biblica: Leipzig, 1713, 12.

— — —: Isagoge biblica, sistens S. Cod. partitionem, fontium puritatem, et versiones tam Orient. quam Occidentales: Ff. a/M., 1687, 12.

— — —: Summarium ebraeae linguae XVII. tabulis inclusum: Bautzen, 1719, 4.

— — —: Onomasticon biblicum sive Lexicon nominum propriorum: Leipzig, 1721, 8.

— — —: An Magistratus christianus Judaeos recipere aut tolerare debeat: Wittenberg, 1682, 4.

— — —: De Ebraeorum sectionibus legalibus et prophet.: Wittenberg, 1683, 4.

— — —: Kurze Fragen aus der Hermeneutica sacra: Leipzig, 1712, 4.

— — —: Bibl. Antiquitäten-Lexicon: Leipzig, 1727, 8.

— — —: Kurze Fragen aus der freien, meehan. und Baukünsten der Ebräer: Dresden, 1713, 12.

— — —: Kurze Fragen aus der Heraldica sacra; nebst einem Anhang von den Siegeln: Dresden, 1719, 12.

— — —: Kurze Fragen aus der Musica sacra: Görlitz, 1707, 12.

— — —: Kurze Fragen aus der Stathmica sacra: Görlitz, 1709, 12.

Mos. Misquita: ed. אֱלִיָּעֶזֶר בֶּן אֶרְכָּי: Amst., 1708, 8.

Abr. Misraohl (in Amst.): זְכַרְיוֹן לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל: Die Gesetze bei dem Vieh-Schlachten. (Zugleich mit dem Werke יְמִינֵי מִשְׁעָה): Amst., 1718, 8.

El. Misrachi (b. Abr., R. in Kstpl.)²: הַדְּוָשִׁים עַל הַסֵּמָג. Bemerkungen über das Werk Sefer Mizwot Gadol von Mos. de Coucy: Kstpl., 1526, 4; Venedig, 1547, f.

In den späteren Ausgaben des סֵמָג auch aufgenommen.

Commentar darüber.

Jona Nabon: בְּאֵהָרַי עַל הַדְּוָשִׁים וְהַדְּוָשִׁים. Supercomm. zu Misrachi's Chidduschim. Zusammen mit dessen מְקַשֵּׁר גַּם מְקַשֵּׁר gedruckt: Livorno, 1764, f.

— — —: מֵהַמְסַפֵּר אוֹדֵר אוֹחַ הַמְסַפֵּר. Die Arithmetik: Kstpl., 1533, 4 Gerson b. Israel Natan Soncino b. Sam. b. Mos.; dasselbe mit einer lat. Version von Oswald Schreckfuchs und Anmerkungen von Seb. Münster unter dem Titel: קְצוֹר מֵהַמְסַפֵּר הַמְלֵאכֶת הַמְסַפֵּר: Basel, 1546, 4.

— — —: מֵהַמְסַפֵּר אוֹדֵר אוֹחַ הַמְסַפֵּר. Supercommentar üb. Raschi's Comm. zum Pentateuch, namentlich die Aufhellung der talmudischen und midraschischen Quellen in demselben: Venedig (von Corn. b. Baruch Adelskind), 1527, f. Aloys. Bragadini; ib. 1545, f. Dan. Bombergo (Bl. 320); ib. 1574, f. (Bl. 266); Krakau, 1595, f. Is. b. Ah. Prostitz (Bl. 320); Amst., 1718, f. Sal. Proops (Bl. 241); Fürth, 1711, f.; ib. 1763, f. Itzig Löw Fürther; Zolkiew, 1754, f.; mit Anmerkungen eines Jakob b. Benjamin-Ahron oder Jak. Aschkenasi unter dem Titel: בְּהַלְאֵת תַּעֲבֹב: Kstpl., 1723, f. Jona b. Jakob (Bl. 331).

Auszüge und Compendien aus demselben.

— — —: קְצוֹר מֵהַמְסַפֵּר unter dem Titel: הַקְדָּמָה רִשִׁי, nur über Misrachi sich erstreckend u. daher von הַקְדָּמָה רִשִׁי (Riva di Trento, 1560, 4) unterschieden: Venedig, 1560, 4.

1) Dies sind die ersten Auflagen mit deutschen Lettern.

2) Er hiess auch El. Parnas. Er war Zeitgenosse des Mos. Kapsali, Jos. Kolon, Jeh. Minz (ha-Lewi), Elasar Kapsali, Elija ha-Lewi (b. Mos.) u. A.

Sam. Zarfati: נמוקי שמואל. Ueber Raschi und Nachmani zum Pentateuch, namentlich eine Vertheidigung Nachmani's gegen die Angriffe Misrachi's: Amst., 1718, f.

Isaak ha-Kohen (.s Ostroh): קצור מן קצות עני. Auszug aus El. Misrachi's Supercomm. üb. Raschi zum Pentateuch, nebst Glossen. Zu Genesis: Prag, 1604, f.; zu den übrigen Theilen: ib. 1604, f.

Is. Caravlio (b. Mard. Bar.): חתי יצחק. Glossen über El. Misrachi's Supercommentar: Livorno, 1761, f.

Mard. Bar. Caravlio: חזקוניו ראם. Supercomm. über Raschi u. Misrachi: Livorno, 1761, f.

Abr. Coriat: זכות אבות, über die Grammatik des Raschi u. des Misrachi: Pisa, 1812, f.

Mos. Toledano (b. Dan.): מלאכת חקש. Supercomm. über Raschi und Misrachi: Livorno, 1803, f. Siehe noch Sal. Jizchaki.

El. Misrachi: שור אים עמוקים. 39 Gutachten über halachische Gegenstände. Mit den 102 Gutachten des Elija b. Chajjim, welche den Titel haben: אים רבים, herausgegeben: Venedig, 1647, f. Franc. Vicero; Berlin, 1777, f.

— — : שאלות ותשובות. Sammlung von 100 Gutachten: Kstpl., 1546, f. Salomo b. Menachem Kabüli (Bl. 140); ib. 1561, f.

Isr. Me. Misrachi (R. in Jerusalem): שור פרי הארץ. Sammlung von Rechtsgutachten, in 3 Theilen, aber der dritte Theil ist nicht gedruckt worden. Angehängt ist זל רמבם וקצת שרי: Kstpl., 1727, f. Jona b. Jakob.

*Jul. Caes. Misrachi (JC. in Italien): Ragionamenti della venuta del Messia contro la durezza ed ostinazione Ebraica: Orvieto, 1629, 4.

Mos. Misrachi (R. in Jerusalem): שור אדמת קרש ברו. Eine Sammlung von Rechtsgutachten über alle Theile des Rabbismus. Zwei Theile: Kstpl., 1742, f. Jona b. Jakob.

R'ub. Misrachi (b. Chan., R. in Kstpl.): מצנן גוים. Decisionen über rituelle Gegenstände, Discussionen, und dabei auch Derascha's zum Pentateuch. Mit einem Vorworte von Ah. Hamô n: Kstpl., 1721, 4 Jona b. Jakob (Bl. 166).

Er schrieb noch: 1) גאר אים חיים, Comm. über den Sohar; 2) נזלים נק, Comm. zum Talmud; 3) פרי עץ, Comm. über Meimani's Jad.

*Joh. Seb. Mitternacht: Compendium gramm. ebr. etc.: Jena, 1645, 8.

*J. G. Mittwoch: De capite jejunii: Leipzig, 1693, 4.

Sal. de Miza (b. Isaak) s. Sal. de Meza.

*Ant. Möbius: Probe einer Uebersetzung und fortgehenden Erklärung der hebr. kleinen Propheten. — Der Prophet Micha: Lemgo, 1834, 8.

*G. Möbius: Controvers. tum textual. totum doctrinal. in Genesi Mosaica occur.: Leipzig, 1684, 4.

— — : Hist. proph. Bileami c. 22—24 Num.: Leipzig, 1676, 4.

M. Mocatta: The wisdom of Salomon; a selection from Proverbs and Ecclesiastes, in Hebrew; with a corrected version on parallel lines: London, 1824, 12.

Hi. Mochlach (b. Efr., .s Prag): ארץ אבי. Moralreden. Herausgegeben von seinem Sohne: Dyrhenfurt, 1710, 8.

Ab. Ber. da Modena s. Ahron-Berechja.

A. B. da Modena: בגות קרש. Formular für das asketische Gesetzstudium: Pisa, 1785, 8.

— — : מעיל אדמה. Ein ähnliches Werk, für die Askese verfasst: Pisa, 1785, 8.

- Dav. da **Modena** (b. Mose): ריבון דוד. Comm. über ארץ ארץ. Beigedruckt ist das Werk: נשמת דוד, kabb. Comm. über das Hochlied Salomo's. Salonik, 1747, 4.
- Dav. Sakkut da **Modena**: למאני יי. Religionslehre u. Katechismus. Hebräisch u. italienisch. 3 Theile: Reggio, 1815, 8; ib. 1824, 8.
- Jch. Arj. da **Modena** (b. Is., R. zu Venedig): גילוי חכמה od. auch נשך דבר. Hebräisch-italienisches Wörterbuch, oder Erklärung aller schwierigen Wörter der Bibel durch das Italienische. Vorangeschickt sind einige grammatische Regeln. Erster Theil: nach Ordnung der biblischen Bücher. Zweiter Theil, diejenigen Vocabeln in alphabet. Ordnung erklärend, die in dem ersten Theile weggelassen sind. Beigefügt sind die Erklärung der schweren Wörter in der Pesach-Haggada u. in Pirke Abot: Venedig, 1612, 4 Giac. Sarziña (Bl. 104); vom Verf. noch selbst 8 Jahre vor seinem Tode besorgt: Padua, 1640, 4 Giulio Crivellari. Angehängt ist dieser letzten Ausgabe:
- — —. —. —. ארץ ארץ. Kleines rabbinisch-italienisches Vocabulär mit dem ital. Titel: Raccolta delle voci Rabbiniche non Hebraiche, ne Chaldie per tutto, usate, nel piu de' loro scritti da Rabbini, Espositori e Autori di Scienze, in lingua Italiana dichiarate: Padua, 1640, 4; besonders abgedruckt: Venedig, 1648, 8 Giov. Calleoni (Bl. 24); Beide sind auch in dem Bibelwerke beige-druckt worden: Venedig, 1617, f.
- — —. —. —. —. גית יהודה. Ergänzungen des 'En Jakob mit neuen Haggada's aus den Talmuden gezogen. Aufgenommen in 'En Jakob: Venedig, 1628, f.; (s. Igrot Joscher II. S. 74); Krakau, 1643, f.; Verona, 1643, 8; Prossnitz, 1649, f.; Prag, 1622, f.; ib. 1668, f.; Cremona, 1649, 12; allein: Venedig, 1635, f.; auch aufgenommen in den spätern Ausgaben des 'En Jakob: Des-sau, 1687, f.; dem 'En Israel beige-druckt: Amst., 1715, 8 Sal. Proops.
- — —. —. —. —. גית לחם יהודה. Realwörterbuch zu den Haggada's des 'En Jakob, oder des bab. Talmud nach der Weise des זכרון חכמה: Venedig, 1625, f. Ped. Al. Bragadini (Bl. 26); Prag, 1705, 4.
- — —. —. —. —. לב הארץ. Ueber die Mittel, das Gedächtniss zu schärfen, oder eine Mnemonik. Beigefügt sind die Asharot oder die 613 Ge- und Verbote nach Maimonides: Venedig, 1612, 4 (Bl. 23).
- — —. —. —. —. מאבק יהודה. Gesammelte Reden, und zwar 1) die zu Venedig an verschiedenen Festen gehaltenen; 2) Leichenreden auf hingediehene berühmte Zeitgenossen; 3) Gelegenheitsreden bei Beschneidungen, Hochzeiten u. s. w. Ausserdem sind noch darin einige Epicedien, wovon eins, das zugleich hebräisch u. italienisch gelesen werden kann (Bl. 80), beginnend קינה שומר: Venedig, 1602, 4 Dan. Zanetti (Bl. 104).
- — —. —. —. —. סוד ישירים. Hundert erklärte physikalische Geheimnisse und 50 von ihm selbst gelöste Räthsel: Venedig, 1595, 8 Giov. di Gara (Bl. 14); Verona, 1647, 16 (Bl. 12); Amst., 1649, 32; Ff. a/M., 1702, 16; mit Anmerkungen von Dav. b. Schim'i (שמעי) s. l. e. a. 8.
- — —. —. —. —. סוד מרע. Dialog über das Hazardspiel, zwischen Eldad und Medad gehalten, die Warnung vor Spiel bezweckend. Im 13. Jahre verfasst und zuerst herausgegeben von seinem Freunde Abr. Chaber-Tob anonym: Venedig, 1596, 8; mit einer Vorrede von Jakob b. Mattatja Treves aus Worms, bei Moses b. Bezalel gedruckt: Prag, 1615, 8; nach der Prager Ausgabe erschien dieser Dialog von Joh. Georg Nessel: Leyden, 1656, 8; Ff. a/M., 1713, 4 Ant. Hirschel; mit lat. Uebersetzung: Wittenberg, 1665, 4;

1) Er heisst auch Leon da Modena, oder Leon Modenese. Er wurde den 23. April 1571 im alten Ghetto zu Venedig geboren, wohin seine Mutter wegen des Erdbebens in Ferrara geflüchtet war. Sein Lehrer war Mose Basola (der jüngere), Sam. Archi-volti. Sein Vater Is. da Modena starb 1592 und unser Leon liess sich in Venedig nieder. 1593 hielt er seine erste Rede in der Synagoge und starb 1648 im 77. Jahre seines Lebens.

Oxford, 1698, 4; ib. 1702, 8; ib. 1767, 8; mit deutscher Uebersetzung: Leipzig, 1656, 8; ib. 1683, 8; mit jüd.-deutscher Uebersetzung: Amst., 1698, 8; Fürth, 1723, 8.

Mit Uebersetzungen.

Lateinische Uebersetzung.

Aug. Pfeifer: סדר מרע. Dialog über das Hazardspiel, mit einer lat. Uebersetzung und mit lat. Anmerkungen von etc.: Wittenberg, 1665, 4.

Thom Hyde: סדר מרע. Einen Theil dieses Büchleins mit lat. Uebersetzung besorgt von etc. in seiner Historia Nerdiludii (p. 122 flg.): Oxford, 1698, 4; ib. 1702, 8; ib. 1767, 8.

Deutsche Uebersetzung.

Fr. Alb. Christiani: סדר מרע. Mit einer deutschen Uebersetzung, unter dem Titel: צדקת מלמד יאמחורט; besorgt von dem Convertiten etc.: Leipzig, 1656, 8; ib. 1683, 8.

Jüdisch-deutsche Uebersetzung.

Ascher Ansel: סדר מרע. Mit einer jüdisch-deutschen Uebersetzung unter dem Titel מלמד צדקת מלמד von etc.: Amst., 1698, 8. (Am Schlusse befindet sich Einiges aus dem Büchlein צדקת הדין, wie auch ein Nachweis über das Zählen nach der Zerstörung Jerusalems, um dies mit dem Zählen n. Chr. in Uebereinstimmung zu bringen); Fürth, 1723, 8.

Französische Uebersetzung.

Elj. Carmoly: Eldad et Medad ou le Joueur converti etc. befindet sich eingerückt in dessen Revue Orientale. Tom. II.: Brüssel, 1842, 8.

Jeh. Arj. da Modena: אמת צדיק. Moralbuch mit belehrenden Fabeln, nebst dazu gegebenen Holzschnitten. Aus dem Lateinischen, genannt P. de Virtù. Herausgegeben von Salomo-Chajjim u. seinem Sohne Abraham: Venedig, 1600, 8 Dan. Zanetti.

— . — . הנדדה עם פ' עלי אש. Die Pesach-Haggada mit italienischer Version (in hebräischen Charakteren), nebst einem Auszuge aus Abravanel's Comm. zu derselben. Mit Holzschnitten gedruckt: Venedig, 1609, f. Giov. di Gara; ib. 1663, f.; ib. 1695, f. Bragadini.

— . — . ספר ארי נהם. Streitschrift über die Echtheit des Sohar und den Werth der Kabbala. In drei Theilen und 30 Kapiteln zerfallend. Nach einer Handschrift zum ersten Mal herausgegeben, mit Einleitung, Vorrede, Inhaltsanzeigen und Anmerkungen versehen von Dr. Julius Fürst: Leipzig, 1840, 8.

— . — . Geschichte der jüdischen Gebräuche und Gewohnheiten. Ein in italienischer Sprache abgefasstes Handbuch, in 13 Kapiteln abgetheilt. Vom Verf. besorgt: Venedig, 1638, 8 Giov. Calleoni (p. 116); von Milocci besorgt und in Giov. Cinelli's Bibliotheca Volante (Sect. VII, p. 90) erwähnt: Venedig, 1673, 12; ib. 1687, 12. Allen diesen Ausgaben ist die Correspondenz mit Giac. Gaffarelli beigedruckt, wie sie auch der ersten Ausgabe gegenüber vielfach umgearbeitet und verändert erscheinen. Die erste Ausgabe mit einem Vorworte Gaffarelli's erschien: Paris, 1637, 8.

Französische Uebersetzung.

Rich. Simon: Histoire de rits et cérémonies de juifs. Traduit en français par etc. (Mit einem gelehrten Vorworte, nebst zwei Abhandlungen, die eine über die Karäer, die andere über die Samaritaner, bereichert): Paris, 1674, 12. Ueberdruckt unter dem Namen de Simonville, nebst einer Zusammenstellung u. Vergleichung mit den christlichen Gebräuchen, von Rich. Simon bearbeitet: Paris, 1681, 12. 2 Vols.; überdruckt: Haag, 1682, 12. 2 Vols.; Lyon, 1684, 12. 2 Vols. Dem umfanglichen Werke: „Cérémonies et

1) Von ihm ist nur die italien. Uebersetzung.

contumes religieuse de tous les peuples du monde.“ Vol. I. Beigedruckt ist die Rich. Simon'sche Uebersetzung, nebst seinen Abhandlungen, wozu noch eines Anonymen Abhandlung: „De Judaeorum hodiernorum ceremoniis“ als Supplement aufgenommen ist: Amst., 1723, f.

Englische Uebersetzung.

Sim. Ockley: History of the present Jews throughout the whole world. Von etc., Prof. der arab. Sprache in Canterbury, übersetzt: London, 1650, 8; Paris, 1712, 8.

Holländische Uebersetzung.

Kerec zeeden ende gewoonten der heedendaagse Joden. (Nach der R. Simon'schen Uebersetzung gemacht, u. daher die Uebersetzung seiner Abhandlung beigefügt). Mit Kupferstichen herausgegeben: Amst., 1683, 8.

Lateinische Uebersetzung.

Jo. Valent. Grosgebauer: Historia rituum Judaeorum: Ff. a/M., 1693, 12.

Jeh. Arj. da Modena: תפילות ישראל. Gebete und Lieder für alle Tage der Woche: Venedig, 1717, 12.

— — —: אור לנספח. Kleines Vocabelbuch für Kinder, hebr. und italienisch (von den Anfangsworten so benannt): Venedig, 1684, 16 Vendramini.

— — —: Rachel et Jakob, pastorale. Italienisch herausgegeben: Venedig, 1619, 12.

Das Drama selbst soll von Sal. Usque und Lazaro Graziano sein.

— — —: בקשוא. Religiöse Lieder. Abgedruckt in תחום נצחיקים: Venedig, 1599, 16; in: שומרים לבקר: ib. 1622, 8; ib. 1635, 8.

— — —: ed. אורי שפיר von Naft. Aschkenasi: Venedig, 1601, 4.

— — —: ed. לבוש תבלות von Mard. Jafé: Venedig, 1620, f.

— — —: ed. לבוש חתור von demselben: Venedig, 1620, f.

— — —: ed. לבוש עטרת זקב von demselben: Venedig, 1620, f.

— — —: ed. לבוש בידן נאמן נאמן von demselben: Venedig, 1620, f.

— — —: ed. לבוש עיר שושן von demselben: Venedig, 1620, f.

— — —: ed. משניות עם פ' בק נחל. Die Mischna mit dem Comm. Kaf Nachat: Venedig, 1617, 8; ib. 1625, 8.

— — —: ed. תחומה ס' אהרן ha-Lewi: Venedig, 1601, 4.

— — —: ed. תולך עם פרוש von Jak. Lombroso: Venedig, 1639, 4.

— — —: ed. קהלות נעלב von Baruch b. Baruch: Venedig, 1599, f.

— — —: ed. דבריו שלום: Venedig, 1386, f.

— — —: ed. בחר שם טוב von ST. Melammed: Venedig, 1601, f.

Unter den Werken, die er handschriftlich hinterlassen, sind die bedeutendsten:

- 1) Commentare über Pirke Abot, über die 5 Megillot, über Mischle, die Psalmen, die Bücher Samuel, über die Pesach-Haggada u. s. w.; 2) Comm. zu den Haftara's; 3) hebr. Briefsteller; 4) eine hebr. Uebersetzung sämtlicher Apokryphen; 5) לקט יהודה. Sammlung seiner rabb. Decisionen; 6) קבץ שירים von Derascha's; 7) דרשות. Sammlung von Derascha's; 8) שאגת אריה. Vertheidigung des mündlichen Gesetzes gegen Kariker; 9) קין הוד. Polemik gegen den Glauben an Metempsychosis, für David Finzi in Aegypten ausgearbeitet; 10) מגן יקרב. Polemik gegen das Christenthum; 11) das Maschel ha-Kadmoni mit ital. Uebersetzung; 12) תניי יהודה. Eine ausführliche Selbstbiographie; 13) אגרות. Seine Correspondenz.

Ueber ihn.

Elj. Carmoly: Notice sur Léon de Modène. In dessen „Revue Or. II.“ (S. 49—54): Brüssel, 1842, 8.

Leon da Modena s. Jeh. Arj. da Modena.

Sam. de **Modena** s. Sam. de Medina.

Schem. de **Modena** s. Schemaja de Medina.

Leon **Modenese** s. Jehuda da Modena.

Jos. Sam. **Modiano** (in Italien): שׂוֹת רֵאשׁ מְשֻׁבְּרִי. Sammlung von Gutachten: Salonik, 1821, f.

Siehe übrigens Jos. Sam. Madiano.

Sims. **Modon** (ha-Kohen): חֲמִשִּׁים שְׁעָרֵי שְׂרָיָה בְּקוֹל מִנְסַר וְקוֹל זְמֵרָה: ס' קוֹל מִנְסַר, חֲמִשִּׁים שְׁעָרֵי שְׂרָיָה בְּקוֹל מִנְסַר וְקוֹל זְמֵרָה: Liederbuch, oder 50 Lieder über die verschiedensten Themen in Sonettenform. Dazu einige Lieder von David (b. 'Asriel) Finzi, Kalonymos aus Italien, Raffaele Vita Medico: Mantua, 1725, 8; s. l. (Lemberg), 1845, 8.

— — : בְּתוֹר חוֹרָה: Ein Gedicht zur Verherrlichung des Gesetzes: Venedig, 1721, 4 Bragadini.

*C. F. **Mögling**: De Zacharia, Berechia filio in Flav. Josepho inveniento, occas. dict. Mt. 23, 35; Luk. 11, 51: Tr. ad Rh., 1744, 4.

Dav. **Mognon**: Tratado de la Oracion y meditacion y concimento proprio y del Dio. (Ueber das Gebet, über Selbst- und Gotteserkenntniß). In drei Abschnitten: Venedig, 1654, 4 Giov. Imberti (Bl. 128).

El. **Mognon** (.s Bosna Serai) s. Mazliach Mognon.

Mazli. **Mognon** (.s Bosna Serai): שׂוֹת. Gutachten. Angeführt in den Gutachten ihrer Zeitgenossen um die Mitte des 17. Jahrhundert's.

Mos. de **Mohl**: שׂוֹת. Gutachten, in Jos. Karo's Gutachten-Sammlung aufgenommen: Salonik, 1598, f.

Abr. Chaj. **Mohilew** (b. A. Löw): מְלִיחָה בְּשָׁלוֹם. Dramatisirte Erzählung des Wettstreites zwischen Josef und seinen Brüdern. Dabei auch einige andere Wikkuchim u. d. T. הוֹכְחַת מְגִלָּה: Sklow, 1797, 4; Mohilew, 1898, 4; Zolkiew, 1806, 8; Wilna, 1819, 8; in jüd.-deutscher Uebersetzung u. d. N.: מְגִלַּת יוֹסֵף: Zolkiew, 1799, 8; Wilna, 1822, 4. S. Chajjim-Abraham.

*Job. Arn. **Möhlenfeld**: Die 42 Jahre, deren 2 Chr. 22, 2 gedacht wird, dass sie gar nicht von dem Ahasja, sondern allein von dem Joram etc.: Nordhausen, 1753, 4.

A. M. **Mohr** (in Lemberg): תְּסֵבֵי יִשְׂרָאֵל Biographie u. Panegyrikus des Freiherrn von Rothschild: Lemberg, 1843, 8.

— — — u. J. Bodek: יְרוּשָׁלַיִם. Hebräische Zeitschrift in zwanglosen Heften. 1. Heft: Zolkiew, 1844, 8; 2. Heft: Lemberg, 1845, 8; 3. Heft: Prag, 1845, 8.

— — — : עֲרֵבַת הַבָּשָׂם. Eine Gnomensammlung, 651 Nummern umfassend, nach ihren Anfängen in alfabet. Ordnung und mit ausführlichen Erklärungen versehen: Lemberg, 1848, 8.

— — — u. J. Bodek (in Gemeinschaft mit Fischmann und Mensch): הַרְיוּחָה: קְרִיטִישֵׁ בְּלָטֵר סְפָרֵי מְחַבְּרֵי זְמַנֵּינוּ u. Luzzatto's. Erster Band: Lemberg, 1838, 8. Zweiter Band: Ofen, 1839, 8.

— — — : עֲמֵרַת צְבִי. Zur Erinnerung an Hermann Todesko: Zolkiew, 1845, 8 Saul Meyerhoffer.

Mos. **Mōja** (b. Jak. ha-Lewi, R. in Venedig): ed. אָסֶפֶת הַמְּזֻבְּרִי von Secharja Porto, und dazu ein Elogium auf den Verfasser: Venedig, 1675, 4.

— — : ed. הַקְּבָצָה הַשְּׂנֵי von Mos. Chefez (s. d.). Dazu ebenfalls ein Elogium: Venedig, 1696, 4.

— — : שִׁירִים. Lieder, dem Arba 'Urim des JT. Valvason vorgedruckt: Venedig, 1672, f.

S. noch oben Mos. Maja.

1) Mazliach u. Elijja waren Brüder. Sie gingen später nach Ssafet.

Dav. el-Mokammez s. Dav. ha-Babli.

*R. Molanus: De Maria oriunda e semine Davidis: Jena, 1661, 4.

Jos. Molcho (R. in Venedig)¹⁾: ed. אורה ומשפט ומשפט צדק. Zwei Commentare über das Buch Ijjob, nämlich Oheb Mischpat von Sim. Duran u. Mischpat Zedek von Ob. Bertinoro: Venedig, 1590, 4.

— —: שילוח גבול. Disc. Novella's über den 2. Theil des RC. Jore De'a und ersten Theil des Orach Chaj. 2 Theile: Salonik, 1780—4, f.

Sal. Molcho (.s Portugal)²⁾: מְשִׁיב הַרוּחַ, auch מְשִׁיב הַרוּחַ genannt. Auslegung gewisser Pentateuchstellen nach der Kabbala, mit Herbeiziehung auch mancher Stellen aus der talm. Agada und auch Vieles über die Erlösung. Auf Verlangen seiner Genossen in Salonik bearbeitet und herausgegeben von Josef Said und El. Recchi: Salonik, 1529 (תר"ץ), 4 (Bl. 36); herausgegeben von Jak. Luzzatto (s. d.), mit einem ausführlichen Index und mit einer Vorrede: Krakau, 1570, 4 ls. Prossnitz (Bl. 34); besorgt von Jechiel b. Hirsch (.s Kowlo in Volhynien), mit Bezug auf die erwartete Erlösung um 1724 (שנת): Amst., 1709, 4 Abr. Mendez Coitiño (Bl. 26)³⁾.

— —: תורת קנה. Darstellung zweier Visionen in symb. Thieren, das Heil des Judenthums und den Untergang des Christenthums besprechend. Dabei auch eine Biographie des Sal. Molcho vom Herausgeber: Amst., s. a. 4 Uri Phöbos b. Ab. Lewi (Bl. 8); Prag, s. a. 4.

*Dan. Gbf. Moldenhawer: Versuche über das 1. Buch Mosis: Leipzig, 1780, 8.

— — —: Das Buch Hiob übersetzt u. ausgelegt. 2 Theile: Leipzig, 1780—81, 4.

*J. H. D. Moldenhawer: Introductio in omnes libros canonicos etc.: Königsberg, 1744, 8.

— — — —: Beweis, dass Christi Worte (Luk. 21, 25—27) sich auf das Strafgericht über die Juden beziehen: Hamburg, 1784, 4.

— — — —: Der Prediger Salomonis nach dem Grundtexte übersetzt und erläutert: Leipzig, 1772, 8.

— — — —: Uebersetzung und Erläuterung der h. B. Josua, Richter, Ruth u. Samuel: Quedlinburg, 1774, 4.

— — — —: Uebersetzung u. Erläuterung der Psalmen: Quedlinburg, 1777, 4.

— — — —: Einleitung in die Alterthümer der Aegyptier, Juden, Griechen u. Römer: Königsberg, 1754, 8.

— — — —: Ohnmassgebl. Gedanken über die Zeitrechnung und Begebenheiten, welche in dem Buche der Richter dargestellt werden: Hamburg, 1776, 8.

— — — —: Untersuchung der in Lev. 18, 7—18 befindlichen israel. Ehegesetze; nebst Vertheidigung: Quedlinburg, 1780, 8.

Molder s. Mulder.

Is. de Molina (.s Venedig, R. in Aegypten)⁴⁾: שור. Gutachten über den Chorem des R. Gerschom. In Jos. Karo's שור über Eben 'Eser: Salonik, 1598, f.; Mantua, 1730, f.; Lemberg, 1811, f.; in dessen אבן קור (S. 130): Salonik, 1831, f.

*Pet. Molināus: Vates (über die Propheten): Leyden, 1640, 8.

*C. Molitor: Sciographia ministerii sensus in scriptura sacra V. T. e consecutionis accentuum scrutinio: Altdorf: 1672, 4.

1) Ein anderer Jos. Molcho war .s Ssafet, dann R. in Jerusalem und hatte c. 1650 eine Hochschule zu Ghazza.

2) Als Anus in Portugal geboren war er königl. Sekretär und wurde von Dav. Rubeni Lemlein, dem berüchtigten Schwärmer, wieder zum Judenthum geführt. Er wurde in Mantua 1533 öffentlich verbrannt. Er führte auch den Namen Sal. Portugalii.

3) Nach der Saloniker Ausgabe besorgt. Daher die zweite genannt.

4) Er war Zeitgenosse des Jos. Karo und hatte Gutachten, discussive Novella's über talm. Traktate und Commentationen über Maimuni geschrieben. Die Gutachten-Sammlung des Ascher b. Jechiel, nämlich משפטי אשכנז, hatte er gesammelt.

- *Frz. Jos. **Molitor**: Ueber bürgerliche Erziehung, mit Beziehung auf die Organisation des jüd. Schulwesens in Ff. a/M.: Heidelberg, 1808, 8.
 — — —: Philosophie der Geschichte oder über die Tradition. 1. Theil: Ff. a/M., 1827, 8; 2. Theil: Münster, 1834, 8; 3. Theil: ib. 1839, 8.
- *Dan. Wih. **Moller**: Mare Masorethicum infidum etc.: Altdorf, 1708, 4.
 — — —: De Mose philosopho: Altdorf, 1701, 4.
- *Joh. **Möller**: Memoriale Biblicum etc.: Erfurt, 1673, 4.
 — — —: Poena damnatorum nunquam finienda ex Jes. 66, 24: Jena, 1728, 4.
- *Nic. **Möller**: Specimen systematis antiquitatum hebr. minoris primum de templo Salomoneo: Jena, s. a. 4.
 — — —: De ritibus festi expiationum: Jena, 1689, 4.
- *P. **Möller**: De authentia oraculor. Jesaiae c. 40—66: Kopenhagen, 1825, 8.
- *C. J. **Mölling**: Pseudo-vetus testamentum: Helmstädt, 1707, 4.
- *Cph. Mt. **Mölling**: Entwurf einer Chronologie der heil. Schrift von Anfang der Welt bis auf die Zerstreung des jüd. Volkes: Halle, 1753, 8.
- Jak. **Mölln** (מילך) s. Jakob ha-Lewi.
- Mos. **Mölln** ha-Lewi s. Jakob ha-Lewi.
- *Joh. **Molther**: Malleus obstinationis judaicae: Ff. a/M., 1600, 8.
 — — —: Gründliche Erzählung von der Juden Fabeln u. Tandmährlein u. s. w.: Ff. a/M., 1601, 4.
- Moritz **Mombert** (in Wanfried): Das gesetzlich verordnete Quellbad der Israelitinnen: Mühlhausen, 1828, 8.
- *J. **Moneta**: Utrum immolat. Phixi ead. sit ac Isaaci nec ne? P. I. II.: Wittenberg, 1721, 4.
- Abr. **Monjon**: שירים. Lieder, aufgenommen in JT. Valvason's ארבע אהרים: Venedig, 1672, f.
- *D. G. **Monrat**: De formis quiescentibus linguarum semiticarum commentationes. P. I.: Havniae, 1838, 8.
- Gam. di **Monselice** (h. Chananja) s. Gaml. Jagel.
- Chan. di **Monselici** (in Ferrara): מקפדים תהלות יי. Comm. über פירקי שירה, verbunden mit dem Comm. seines Sohnes über dasselbe Buch, das den des Vaters fortführt. Voran gehen 3 Abschnitte: 1) מאמר הפתיחה; 2) מאמר הימים; 3) מאמר השפחה, 31 Blatt stark: Mantua, 1681, 4. S. Gaml. Jagel.
- *Mich. **Monserato-Montanez**: Aviso sobre los abusos de la Iglesia Romana, auch unter dem Namen Misericordias David fidelis genannt: Haag, 1645, 4.
- Abr. **Monson** (s. Aegypten)¹: שור. Gutachten, aufgenommen in den Gutachten des Sam. da Medina über EE.: Salonik, 1596, f.; in שור מורשך II.: Venedig, 1592, f.; in desselben III.: Salonik, 1594, f.; in den Gutachten des Bez. Aschkenasi: Venedig, 1595, f.; in Abr. de Boton's שור לתום רב: Smyrna, 1660, 4; in שור des Jos. di Trani I.: Kstpl., 1641, f.
- *Jos. Jul. **Monsperger**: Institutiones hermeneuticae sacrae etc. 2 Theile: Wien, 1776—84, 8.
 — — —: Comp. pract. instit. herm. sac. V. T. exhib. in prophet. Haggaei etc.: Wien, 1784, 8.
 — — —: Die 4 ersten Busspsalmen in der hebräischen Sprache: Wien, 1776, 8.
- El. **Montalto** (Leibarzt der Maria de Medicis)²: Archipathologia de capitis affectionibus etc.: s. l. 1614, 8.

1) Er starb in Konstantinopel. Er schrieb viele Decisionen und Gutachten und auch ein Derascha-Werk. Seine Gutachten-Sammlung, seine geschriebenen Gesetzsrollen, seine Vertheidigungsschrift Vitalis gegen di Lonsano und seine Derascha's-Sammlung sind noch handschriftlich vorhanden.

2) Er war aus Portugal der Religion wegen unter Emanuel nach Italien geschickt. Maria de Medicis liess ihn nach Paris kommen, dann wurde er überhaupt am Hofe ange-

El. Montalto: Consultationes medicae itemque de sensu et sensato super Aristotelem etc.: s. l. 1614, 8.

—: Livro fayto por to illustre El. Montalto de G. M. em que mostra a verdade de diversos textos e casos, que allegaon as gentilidades por confirmar suas scietas: —, —, 8; Excerpte aus diesem theologisch apologetischen Buche bei Basnage p. 608.

Der Traktat über Daniel, und der über Jesaja 53, die noch handschriftlich vorhanden sind, bilden nur Theile seiner portug. Schrift.

Is. Montalto (b. El., in Amst.)¹: ed. פתרון תלמודי des Arztes Sal. Almoli. Dabei auch ein Elogium auf El. Montalto, seinen Vater: Amst., 1637, 8 Menasche b. Israel.

*Ben. Ar. **Montan:** Libri IX. antiquitatum judaicorum: Leyden, 1593, 4.

Fred. Montan: Der Paria. (Ein Gedicht in 7 Abth., 7 besondere Lagen eines Juden, schildernd): Berlin, 1843, 8.

*J. Ch. de **Montbran:** Essais sur la littérature des hébreux. 4 Vols.: Paris, 1819, 12.

Abr. Montel: סדר ליקום נוראים. Ein Machasor für die heiligen Festtage, nämlich für Neujahr, Sühnetag und Busstage, mit den dazu gehörigen Gebeten, Selichot u. s. w., nach dem Ritus von Carpentras. Herausgegeben von u. s. w.: Amst., 1739, 8.

Die Correctur besorgte Menachem Man Lewi.

Jech. de Montelez: ed. מדרש רות. Comm. über Rut von 'Ob. Bertinoro: Venedig, 1585, 8.

Is. Montesson: פרוש בקינות עולם. Comm. zu Bechinat 'Olam von Jedaja Penini: s. l. e. a. 8.

Ant. Montezino (.s Villaffeure): Erzählungen über die 10 Stämme, in Menasse b. Israel's: „Spes Israelis“ aufgenommen: Amst., 1650, 8.

Gegen dasselbe.

Gli. Spizel: Elevatio relationis Monteziniana de repertis in America tribus Israeliticis, et discussio argumentorum pro origine gentium Americanarum Israelitica a Menasse ben Israël in Spe Israelis conquistorum: Basel, 1661, 8.

*Brnh. de **Montfaucon:** Lexicon hebr., in quo voces hebr. cum interpretationibus veterum Graecorum quae in Fragmentis Hexaplorum occurrunt. Im zweiten Theile seiner Hexaplorum Origenis etc.: Paris, 1713, f.

—: Lexicon Graecum h. e. vocum Graecorum, quibus Aquila, Symmachus, Theodotion alique usi sunt, cum vocibus hebr., quae istis quidem in textu originali respondent. Dasselbst abgedruckt: Paris, 1713, f.

Is. Montil s. תוספות.

Jech. Mich. Morawczik (b. Jedidja, .s Lublin): מנחה חדשה. Comm. über Pirke Abot, mit Benutzung von 10 Commentaren, gedruckten und handschriftlichen, wie den von Raschi, R. El'ëser b. Natan, Maimuni, 'Obadja di Bertinoro, Don Isaac Abravanel u. s. w.: Lublin, 1576, 4; Krakau, 1576, 4 (Bl. 54); besorgt von Salman London: Ff. a/M., 1722, 12.

— — —: סדר בקרה. Ueber die Segensprüche: Krakau, 1582, f. (Bl. 10).

— — —: גזרת אוסטריה. Die Judenverfolgung in Oesterreich, namentlich in Wien, erzählend dargestellt: s. a. 1601, 4.

stellt, mit ausführlichem Schutz für seine Religion von Heinrich IV. Er starb im October 1615 zu Tours, als er gerade da mit Isabella von Bourbon diese Stadt passirte. Die Königin liess ihn einbalsamiren und nach Holland bringen, wo er den 16. Februar 1616 mit grossem Pompe beerdigt wurde. Barrios, Menasche b. Israel, Sakkuto u. A. gedenken seiner mit grossem Lobe.

1) Sohn des El. Montalto.

Mos. Morawczik (b. Ah.): פּיזר סדר גשנה. Hodogetik für den Jugendunterricht und Moralien: Lublin, 1635, 8 (Bl. 12).

Mos. Morawczik (b. Els., R. in Posen): גשרה אהק. Derascha's über den Pentateuch. Als Specimen seines grossen Werkes שילה גשגן gedruckt: Amst., 1686, 4 Uri Phöbos (Bl. 34).

Mordechai s. Mardechai.

Mos. Mordl: שיריח. Lieder, dem Werkchen אהיה אהך von JT. Valvason vorgedruckt: Venedig, 1672, f.

Abr. di Mordo (b. Elija, s. Korfu): לקט האמר. Religiöse Lieder nach dem Ritus von Korfu, in 2 Abtheilungen. Die zweite Abtheilung ist von Elija b. Abr. di Mordo redigirt: s. l. 1718, 8.

Elija di Mordo s. Abr. di Mordo.

*A. v. **Morell** (Pseud.): Die arabischen Aktenstücke über die Ermordung des Pater Thomas u. seines Dieners in Damaskus. In das Deutsche übersetzt nach der wörtlichen Uebertragung im l'Univers: Nürnberg, 1843, 8.

*Pet. **Morestelle**: Academia artis cabbalisticæ: Paris, 1621, 8.

*Joach. **Morgenweg**: Analysis singulorum capitum bibl. etc.: Hamburg, 1708, 8; ib. 1708, 4.

Mori b. **Mose** (ha-Kohen): זכרון גשג. Novella's über Talmud, Gutachten u. Discussionen über die Decisoren: Ff. a/O., 1796, 8.

*Jean **Morin**: Exercitationes biblicæ de hebraei graecique textus sinceritate: Paris, 1638, 4; mit einem zweiten Theil vermehrt: ib. 1669, f.; ib. 1686, f.

— —: Proleg. ad ed. LXX. interpretum: Paris, 1628, f.

Schriften für oder wider dieselben.

Sim. de **Muise**: Assertio veritatis hebraeæ etc.: Paris, 1631, 8; pars altera: ib. 1634, 8; pars tertia sive castigatio animadversionum Joh. Morini etc. in censuram exercitationum Ecclesiasticæ ad Pentateuchum Samaritanum: Paris, 1639, 8.

Fr. **Taylor**: Examen præfationis Joh. Morini ad biblia graeca: Leyden, 1636, 12.

Jean **Morin**: Diatribe critica de sinceritate Hebraei Graecique textus dignoscenda adversus insanas quorundam haeticorum calumnias: Paris, 1639, 4.

Arnold **Boote**: Vindiciae seu Apodixis Apologetica pro hebraica veritate contra duos novissimos etc.: Paris, 1654, 4.

— —: Epistola de critica Capelli ad Usserium scripta: Paris, 1650, 4.

— —: Antiquitates Ecclesiae orientalis: London, 1681, 12; Leipzig, 1683, 12.

— —: Opuscula Hebraeo-Samaritica: Paris, 1657, 12.

*Steph. **Morin**: Exercitationes de lingua primaeva ejusque appendicibus: Utrecht, 1694, 4.

J. W. **Morisch**: Ueber die Behandlung der Kranken und über die schleunige Beerdigung bei den Juden. Zur Beherzigung für Lehrbegierige und die Aufklärung hiesiger Israeliten: Lemberg, 1799, 8.

*K. P. **Moritz**: Salomon Maimon's Lebensgeschichte, von ihm selbst geschrieben, und herausgegeben von . . 2 Theile: Berlin, 1792, 8.

— — —: Auch eine Hypothese über die Schöpfungsgeschichte Mosis. In dem deutschen Museum 1784, 8.

*Joh. Sigm. **Mörl**: Scholia philologica et critica ad selecta S. Cod. loca: Nürnberg, 1737, 8; verbesserte Ausgabe von Wilder: ib. 1793, 8.

- Joh. Sigm. Mörl: Scholia phil. et crit. ad selecta sacr. cod. loca. Ed. 2: Nürnberg, 1793, 8.
- Mornay** u. **Emilie** oder die Juden wie sie waren, sind, und sein werden. (Eine novellenartige Schrift, mit fingirtem Namen): s. l. 1817, 8.
- *Phil. **Mornay**: Avertissement aux Juifs sur la venue de Messie: Salmur., 1607, 4; deutsch u. d. T.: Ermahnung an die Juden, dass sie den allbereit gelästerten Messiam annehmen: Hannover, 1611, 4; u. d. N. Juden-Bekehrung etc.: Kassel, 1602, 4.
- Giul. **Morosino**: Via della fede: Rom, 1683, 8.
- Isr. **Morpurgo**¹ s. Isr. Isserlein.
- Mos. Vit. Sabb. **Morpurgo** (b. Sims.): שו"ר. Gutachten, beigelegt der Gutachten-Sammlung seines Vaters, welche er edirt: Venedig, 1742—43, f.
- Sims. **Morpurgo** (b. Josua-Mose, R. in Ankona)²: שו"ר שמש צדקה. Sammlung von Rechtsgutachten über alle Theile des Ritualcodex. Darin auch GA. von seinem Sohne. Zwei Theile. Herausgegeben von seinem Sohne Mos. Vita Sabb. **Morpurgo**: Venedig, 1742—43, f.
- —: עץ חיים. Comm. zu Bechinat 'Olam von Jed. Penini (w. s.) u. dazu der Text. Angehängt ist eine Satyre gegen die Kabbala von Jak. Francese: Venedig, 1704, 4.
- —: הטובות. Approbation zu עטור בכורי קציר des Is. Norzi und damit gedruckt: Venedig, 1715, 4; zu הוספות בכורי קציר zu: ib. 1715, 4.
- *Dan. E. **Mörschel**: Das Forschen nach Licht und Recht, in einem Schreiben an Hrn. Mos. Mendelssohn, auf Veranlassung seiner merkwürdigen Vorrede zu Menasseh b. Israel: Berlin, 1782, 8.
- Marco **Mortera**: Dell' autenticità del Pentateuco. Saggio del Rabbino Marco Mortara, Dottore in Teologia Ebraica, Alunno dell' Institute Rabbinica di Padova: Padua, 1843, 8.
- —: Sermon detto da M. Mortara, Rabbino maggiore nella solenne consecrazione del riedificato Templo maggiore degli Israeliti di Mantova etc.: Mantua, 1844, 8.
- Mos. **Mortera**: שירים. Lieder u. Hymnen. Aufgenommen in JT. Valvason's ארבע אהרים: Venedig, 1672, f.
- Saul **Mortera** (ha-Lewi, R. in Amst.)³: גבועת שאול od. הדינים. Eine Sammlung von 50 Derascha's über den Pentateuch, ausgewählt aus 500, welche er verfasst. Am Ende ein Verzeichniß aller 500: Amst., 1645, 4 'Imm. Benveniste (Bl. 116).
- —: הוראת משה. Das Gesetz Mosis und die Vorsehung Gottes für sein Volk. Apologie des Judenthums und Polemik gegen das Christenthum in 66 Kapiteln. In spanischer Sprache u. d. T.: Tratado de la verdad de la Ley etc. verfasst und dann auch in's Hebräische übersetzt von Is. Gomez de Gosa. Daraus Excerpte bei Basnage in seiner jüdischen Geschichte.
- Er schrieb noch: 1) ארבעה מאיבי לכת, 4 Derascha's; 2) שארית נפש, über die Unsterblichkeit; 3) עשרת הדברות u. a. m.
- *S. Fr. N. **Morus**: ed. Philonis Judaei liber de virtutibus sive de legatione ad Cajum. Imperat.: Leipzig, 1781, 8.
- Jeh. **Moscato** (b. Josef, R. in Mantua): קול יהודה. Ausführlicher und weit-schichtiger Commentar über das ספר בנין von Jehuda ha-Lewi. Von sei-

1) Eigentlich Marpurg.

2) Er war Schwiegersohn des Jos. Fiametta (st. 1721), des Kabbalisten, der ebenfalls Rabbiner in Ankona war. Er wurde 1681 zu Gradiska geboren, studirte in Padua und wurde Dr. der Medicin. 1709 erhielt er das Rabbiner-Diplom von Leon Briele (R. in Mantua), und seit 1721 war er R. in Ankona. Er starb 1740.

3) Er stammte aus Deutschland, machte in Venedig seine Studien und wurde dann R. der Sefardim in Amsterdam, wo er 1643 die Akademie Keter Tora gründete. Er st. 1660.

nen Söhnen Elehanan und Jizchak Moscato veranlasst, und von Salomo Schemaja b. Nissim Jizchak Sforno, nach dem Tode (1580) des Verfassers herausgegeben mit dem Texte: Venedig, 1594, 4 Giov. di Gara (Bl. 299).

Jeh. Moscato: נְסֻיִּיּוֹת יְהוּדָה. Zwei u. funfzig Vorträge über die verschiedensten Gegenstände: Venedig, 1589, 4 Giov. di Gara (Bl. 239). Ueber diese Vorträge s. Zunz GV. S. 432.

*G. C. B. Mosche: De anno sexages. Judaeis sacro: Jena, 1749, 4.

Mose 'Abbas (.s שׂוֹרֵי אֲבָא, A. in Magnesia): שׂוֹרֵי. Gutachten, aufgenommen in שׂוֹרֵי מַהֲרֵ"שׁ III.: Salonik, 1594, f.; in de Botton's רֵב רַבִּי: Smyrna, 1660, 4.

Mose Abjallah s. Mos. Maimûni.

Mose b. Abraham (ha-Rohen): קְהֵלֵת-מֹשֶׁה. Talmudische Sammlungen u. Novella's: Sdilikow, 1836, 8.

Mose b. Abraham (.s Plancz, Pred. in Werblowe): אוֹרֵי פְנֵי מֹשֶׁה. Derascha's und Moralvorträge, mit Approb. von Raf. Kohen: Altona, 1792, 4 Mos. Bonn.

Mose b. Abraham (R. in Premsla): הוֹאֵלֵל מֹשֶׁה s. Mos. Mat.

Mose b. Abraham (מְגִנֵּעַ צְבִי, R. in Grodno): תּוֹפְאֵרֵת לְמֹשֶׁה s. Mos. Hirsch.

Mose b. Abraham (Proselyt .s dem Christenthume, u. dann Typograph zu Halle, später in Amst.): תְּלֵאֵי מֹשֶׁה. Ueber die zehn Stämme. Aus verschiedenen Werken, namentlich aus Farissol und Gedalja Jachja zusammengestellt, in jüd.-deutscher Sprache: Halle, 1712, 8.

—.—: תְּפִלַּת מֹשֶׁה. Ein Gebetbuch. Mit antichristlichen Stellen: Halle, 1814, 8.

—.—: ed. מִבְּאֵר בְּרַחֲמֵי mit Raschi u. s. w.: Amst., 1702, f.

—.—: ed. מִבְּאֵר מְצִיָּא mit Raschi u. s. w.: Amst., 1702, f.

—.—: ed. מִיְצֵה mit Raschi u. s. w.: Halle, 1712, f.

—.—: ed. מִכּוֹז mit Raschi u. s. w.: Amst., 1690, f.

—.—: ed. מִגְּלֵה mit Raschi u. s. w.: Halle-Amst., 1690, f.

—.—: ed. מִשְׁכָּחֵה mit Raschi u. s. w.: Amst., 1714, f.

Mose b. Abraham Catallani s. Mos. Catallani.

Mose b. Abraham Hellin s. Jak. Mos. Hellin.

Mose b. Ahron: פְּרָדֵס הַתְּהוֹמָה. Sammlung von Derascha's: Sdilikow, 1836, 4.

Mose b. Ahron Horwitz (R. in Razk) s. Mos. Horwitz.

Mose b. Ahron Morawezik s. Mos. Morawezik.

Mose Akiba Kronik (.s Glogau) s. Mos. Ak. Kronik.

Mose Alâschkâr s. Mos. Alâschkâr.

Mose Albalde s. Mos. Albelda.

Mose Albert s. הוֹרְסֵיִר.

Mose Alfalas s. Mos. Alfalas.

Mose Alfandâri s. Mos. Alfandâri.

Mose Almosnino s. Mos. Almosnino.

Mose Alscheich s. Mos. Alscheich.

Mose Alsus s. Mos. Elsas.

Mose Altaras s. Mos. Altaras.

Mose Altschuler s. Jeh. Ah. Mos. Altschuler.

1) Er war angestellter Arzt und schrieb auch תּוֹבֵלֵיִר und Pijjutim.

2) Er stammte aus Prag, ging in Amsterdam zum Judenthum über und wurde in Halle Typograph, wo er von 1712—14 gedruckt haben soll. Als Später die Druckerei geschlossen und er flüchten musste, ging er nach Amsterdam, wo er wieder druckte. Vor Halle druckte er aber bereits in Amsterdam.

Mose b. 'Amram (Gesetzgeber der Israeliten um c. 1867 v. Chr.): מֹשֶׁה בְּנֵי אֲמֵרָם. Pentateuch oder die 5 Bücher Mosis s. תּוֹרָה oder תּוֹרַת מֹשֶׁה.

a) Ueber sein Leben und seine Persönlichkeit.

Philon (in Alexandrien) s. Philon.

J. Jak. Hess: Geschichte Mosis. 2 Theile: Zürich, 1777, 8.

W. F. Hufnagel: Moseh, wie er sich selbst zeichnet in seinen 5 Büchern: Ff. a/M., 1822, 8.

G. A. Schumann: Vitu Mosis. P. I.: Leipzig, 1826, 8.

F. Nork: Das Leben Mosis, aus dem astrognost. Standpunkte betrachtet: Leipzig, 1838, 8.

Lhd. Berthold: De rebus a Mose in Aegypto gestis: Erlangen, 1795, 4.

J. H. Messerschmid: Moses disciplinae Aegyptiae alumnus praeclarus: Weissenfels, 1745, 4.

Gst. Godolin: Animadversiones circa quaestionem: quid Moses de Diis gentium senserit? P. I.: Aboae, 1797, 4.

D. W. Moller: De Mose philosopho: Altdorf, 1701, 4.

W. Warburton: The divine legation of Moses demonstrated. 5. ed.: London, 1788, 8.

Blth. Lüderwald: Untersuchung etc. über die Aufrichtigkeit und Göttlichkeit Mosis und seiner Begebenheiten: Helmstädt, 1782, 8.

Th. Abbt: Ob Gott Moses begraben? Halle, 1757, 4.

J. G. Dresde: De morte et sepultura Mosis: Wittenberg, 1784, 4.

F. Hauff: Ueber Moses welthist. Bedeutung. In: Studien der evang. Geistlichkeit: Württemberg, VI, 2, 3—40.

M. Liebetanz: De facie Mosis, quam fingunt, cornuta: Wittenberg, 1749, 4.

A. Herm. Niemeyer: In „Charakteristik der Bibel. Theil 3.“

H. Ebhd. Ge. Paulus: Abhandlung von Moses. In dessen „theol. exeg. Conversat. II. 3. 4.

G. Lor. Bauer: Ueber das Mythische in der früheren Lebensperiode Mosis. In „Gabler, neues theol. Journal XIII, 225 flg.

F. W. Beer: Erläuterung einer Nachricht Apions von Mosis Geschicklichkeit in den Wissenschaften. In dessen „Abhandlungen z. Erläuterungen der alten Zeit“ S. 243 flg.

J. A. F. Steger: Versuch einer Entwicklung der Meinungen Mosis über die Gottheiten der Nicht-Israeliten. In „Henke's Mag. IV. 135—57.

Fr. v. Schiller: Die Sendung Mosis. In dess. kl. Schriften 1, 1—53; in seinen „sämtlichen Werken“ XVI, 59—94.

b) Ueber seine Gesetzgebung u. pol. Verfassung.

Hrm. Sam. Reimarus: Cogitationes de legibus Mosaicis ante Mosen: Hamburg, 1741, 4.

Crd. Iken: De institutis et ceremoniis legis Mos. ante Mosen: Bremen, 1751, 4.

Joh. Ge. Purmann: Pr. I. et II. de fontibus et oeconomia legum mosaicar.: Ff. a/M., 1789, 4.

C. F. Stäudlin: Comm. II. de legum Mosaic. momento et ingenio, collectione et effectibus: Göttingen, 1796, 4.

Jac. W. Blaufuss: De Mose legislatore Alpha dicto: Jena, 1754, 4.

Pet. Regis: Moses legislator sive de Mosaicar. legum praestantia: Taur., 1779, 4.

de Pastoret: Moyse considéré comme Legislataur et comme Moraliste: Paris, 1788, 8.

- J. Salvador: *Hist. des institutions de Moyse et du peuple Hebreu.* 3 Theile: Paris, 1828, 8.
- —: *Loi de Moyse ou système relig. et polit. des Hebr.*: Paris, 1822, 8.
- J. Hornsyld: *Nonnulla de principiis legum Mosaic., de genio populi, cui hae leges datae sunt, et de ea vi, quam in gentem habuerunt:* Havn., 1791, 4.
- Senger. *L'esprit des Loix mosaïques:* Bourdeaux, 1785, 8.
- Hrm. Cannegieter: *Comm. ad fragmm. jurisprudentiae vett., quae extant in collatione legum mosaic. et Romanor.* Franecker, 1765, 4; Bremen, 1771, 4.
- Jos. Priestley: *Vergleichung der Gesetze Mosis mit denen der Hindu's und anderer alten Nationen.* Aus dem Englischen (London, 1800, 8) von J. W. H. Ziegenbein übersetzt: Braunschweig, 1801, 8.
- Joh. Dav. Michaelis: *Mosaïches Recht.* 6 Theile: Ff. a/M., 1770—75, 8; Theil 1—3 in einer 2. Auflage: ib. 1775, f.
- — —: *Abhandlung von den Ehegesetzen Mosis:* Göttingen, 1755, 8.
- — —: *Das mos. peinliche Recht:* Braunschweig, 1778, 8.
- Erh. Andr. Frommann: *De legibus Mosaicis climatis contagiones reprimentibus.* In dessen: *Opuscul. p.* 150.
- J. Ge. Erdmann: *Leges Mosis morales praestantiores esse Lycurgi et Solonis legibus:* Wittenberg, 1788, 4.
- Go. A. Baumgarten-Crusius: *De lege morali mosaica:* Leipzig, 1789, 4.
- H. Ehbhd. Ge. Paulus: *Moses primus libertatis de publicis rebus publice, secundum animi pie commoti, sensu loquendi, assertor religiosissimus:* Heidelberg, 1814, 4.
- J. L. Saalschütz: *Das mosaische Recht, mit Berücksichtigung des spätern Jüdischen.* 2 Theile: Berlin, 1848, 8.
- K. D. Hölmann: *Staatsverfassung der Israeliten:* Leipzig, 1834, 8.
- J. Selden: *De jure naturali et gentium juxta disciplinam Hebraeorum libri 7:* London, 1640, 4; Strassburg, 1665, 4; Leipzig, 1695, 4.
- —: *Uxor hebr.:* Wittenberg, 1712, 4.
- —: *De successionibus ad leg. Ebr. in bona defunct. etc.:* Ff. a/M., 1695, 4.
- J. Spencer: *De legibus Hebraeorum ritualibus eorumque rationalibus libri 4:* Cambridge, 1721, f.; ed. C. M. Pfaff: Tübingen, 1732, f.
- J. M. Hertz: *Sind in den Büchern der Könige Spuren des Pentateuchs u. der mos. Gesetze zu finden:* Altona, 1822, 8.
- E. Bertheau: *Die sieben Gruppen mos. Gesetze in den drei mittleren Büchern des Pentateuchs:* Göttingen, 1840, 8.
- J. H. Kalthoff: *Jus matrimonii Indorum cum eodem Hebraeor. jure comparatum:* Bonn, 1829, 8.
- F. Benary: *De Hebraeor. leviratu:* Berlin, 1835, 4.
- M. Redslob: *Die Leviratshe der Hebräer:* Leipzig, 1836, 8.
- P. J. Retmaier: *Jus talionis ad mentem gentil. Judaeor. et Christian.:* Jena, 1700, 4.
- J. C. Graefe: *De καταποετισμῳ num fuerit supplic. Judaeorum?* Leipzig, 1662, 4.
- F. S. Ring: *De lapidatione Hebraeorum:* Ff. 1716, 4.
- J. G. Abicht: *De servorum hebr. aquisitione atque servitiis:* Leipzig, 1704, 8.
- J. C. Mieg: *Constitutiones servi Hebr. ex Script. et Rabbim. collectae:* Herborn, 1785, 8.
- L. van Wolde: *De testi mentificatione Hebraeis vett. ignota:* Tr. ad Rh., 1760, 4.

c) Ueber seine relig. Institutionen.

- Ge. Pet. Zenkel: Beiträge zur Vertheidigung der mos. Religion. 2 Bände: Gotha-Schleiz, 1752—56, 8.
- A. Riem: Philos. krit. Untersuchung über das A. T. und dessen Göttlichkeit, besonders über die mos. Religion: Leipzig, 1785, 8.
- A. C. W. F. Bähr: Symbolik des mos. Cultus. 2 Theile: Heidelberg, 1837, 8.
- Geist der symbolischen Handlungen des mos. öffentlichen Gottesdienstes. In Augusti's theol. Biblioth. II, 568 ff.
- A. Voigtländer: Der Mosaismus, als ein Werk der Engel dargestellt. In Keil's Analekten IV, I, 130—44.
- Ge. F. Seiler: Pr. Deus, an, quod multi contendunt, Domini potiss. forma et nomine se sub oeconomia Mosis describi curaverit? unde sensus Israelitorum servilis sit derivandus? Erlangen, 1796, 4.
- Joh. Dan. Schulze: Deus Mosis et Homeri comparatus: Leipzig, 1799, 4.
- Mt. Norberg: Immortalitas animorum Mosaicis oraculis vindicata. P. I. et II.: London-Gotha, 1798, 4.
- J. Almqvist: Diss. de vestigiis immortalitatis animae praecipue in scriptis mosaicis: Upsala, 1798, 4.
- J. W. Peuker: Diss. cur Moses doctrinam de animorum immortalitate Ebraeis apertam, perspicuam et planam facere noluit: Halle, 1791, 4.
- J. F. L. George: Die ältern jüdischen Feste, mit einer Kritik der Gesetzgebung des Pentateuch's dargestellt: Berlin, 1835, 8.

Mose Aschkenasi s. Mos. Aschkenasi.

Mose-Asriel: מֹשֶׁה אֲשֵׁרִיֶּל. Gutachten, aufgenommen in den Gutachten des Me. Rothenburg: Prag, 1608, f.

Mose b. Baruch Almosnino s. Mos. Almosnino.

Mose Bassola s. Mos. Bassola.

Mose b. Berechja (.s Chateau Roux) s. תּוֹסֵפוֹת.

Mose b. Bezael (ha-Kohen, Typogr. in Prag): ed. הרש"ע על החזקה des R. Löwe: Prag, 1593, 4.

—: ed. ריב"ח ת"ק mit zwei Commentaren: Prag, 1593, 4.

—: ed. נְצִיחַת יִשְׂרָאֵל des R. Löwe: Prag, 1599, f.

—: ed. מ' הַגָּן וְהַדְרָכָה: Prag, 1599, 4.

—: ed. דְּרָשׁוֹת von Is. Chajjût: Prag, 1600, 4.

—: ed. דּוּמָשׁ: Prag, 1600, 8.

—: ed. אֵיזֵר תְּקַשׁ von R. Löwe: Prag, 1600, f.

—: ed. יוֹצֵרוֹת nach poln. Ritus: Prag, 1600, 8.

—: ed. מַתְחִיזֵר. 2 Theile: Prag, 1600, f.

—: ed. סְלִיחוֹת mit jüdisch-deutscher Uebersetzung: Prag, 1602 f.

—: ed. לְקַח טוֹב von Mos. Särteles: Prag, 1604, 4.

—: ed. הַתְּרִימוֹת מ' von Sam. Sardi: Prag, 1605, f.

—: ed. חֲתָךְ הַמַּיִם von Salm. Runkel: Prag, 1605, 4.

—: ed. תְּשׁוּבַת יְהוֹנָתָן von Jona Gerondi: Prag, 1606, 16.

—: ed. מַתְחִיזֵר מִסּוּף: Prag, 1606, f.

—: ed. יוֹסֵפוֹן in jüdisch-deutscher Sprache: Prag, 1607, 4.

—: ed. פְּלִי יָקָר von Efr. Lenczic: Prag, 1608, f.

—: ed. שׁוֹר מֵהָרֶם von Me. Rothenburg: Prag, 1608, f.

—: ed. יְרִיעוֹת שְׁלֵמָה von Sal. Loria: Prag, 1608, 4.

—: ed. פְּרִשׁוֹת שׁוֹשׁ von Sa'adja Fajjûmi: Prag, 1608, 4.

—: ed. סְלִיחוֹת mit seinem eigenen Commentar: Prag, 1609, f.

- Mose b. Bezalel:** ed. חזון ס' חזון von Jak. Landau: Prag, 1609, 4.
 —.—: ed. באורי שיערי דרשא von Jos. Krzeminić: Prag, 1609, 4.
 —.—: ed. לבושים. 4 Theile: Prag, 1609, f.
 —.—: ed. הומש: Prag, 1610, f.
 —.—: ed. מזמור לחודה von Sam. Arepol: Prag, 1610, 4.
 —.—: ed. שפתוי נעת von Efr. Lenczic: Prag, 1610, f.
 —.—: ed. אמרי בינה von Bär b. Petachja: Prag, 1610, 4.
 —.—: ed. מקורי חכמה desselben: Prag, 1611, 4.
 —.—: ed. הואיל משה von Mos. Mat: Prag, 1611, f.
 —.—: ed. מנהגיו mit Comm.: Prag, 1613, f.
 —.—: ed. נחל משה von Jeh. Ah. Mos. Altschul: Prag, 1613, 4.
 —.—: ed. מאירת עינים ש' אבן העזר mit ש' אבן העזר: Prag, 1614, f.
 —.—: ed. הומש: Prag, 1615, 4.
 —.—: ed. סורי מרע von Leon da Modena: Prag, 1615, 8.
 —.—: ed. נשמת שבתי הלוי von Scheft. Horwitz: Prag, 1616, 4.
 —.—: ed. עמודי שש von Efr. Lenczic: Prag, 1617, f.

In dieser Weise ist noch Vieles bei ihm gedruckt.

Mose di Boschal s. Mos. di Boschal.

Mose Botaral s. Mos. Botarel.

Mose b. Bourges s. הויקסבור.

Mose b. Is. Bunem s. Mos. Lublin.

Mose Castellaz s. Mos. Castellaz.

Mose b. Chajjim s. Mos. Alscheich.

Mose b. Chajjim (b. ST.) s. Mos. Pisante.

Mose b. Chajjim-Sabbatal (in Salonik): ed. שורת ארע. Die Gutachten seines Vaters über Eben 'Eser: Salonik, 1651, f.

—.—: שור הורח משה. Eine Sammlung von Rechtsgutachten. Dabei הויקסבור von seinem Vater: Salonik, 1797, f.

Mose b. Chajjim Zelach s. Mos. Zelach.

Mose Chasid s. Mos. Chasid.

Mose b. Daniel (R. in Zolkiew): סגפיו ותלמודי. Methodologie des Talmuds: Zolkiew, 1693, 8 Uri Phöbos b. Ah. (Bl. 15); mit lat. Uebersetzung von Hnr. Jak. van Bashuysen u. mit Noten, aufgenommen in seiner „Clavis talmudica maxima“: Hanau, 1714, 4.

Mose ha-Darschan s. Mos. ha-Darschan.

Mose Darschan s. Mos. Morawczik.

Mose b. David Ben-Naftali s. Ah. Ben-Ascher.

Mose b. David Narbonni s. Mos. Narbonni.

Mose Delgado s. Mos. Delgado.

Mose b. Dias (in Amst.): Meditationes sobre la historia sagrada del Genesis: Amst., 1697, 4.

Mose b. El'ëser s. הויקסבור.

Mose b. El'ëser (R. in Posen): באורי שיערי זנק s. Mos. Morawczik.

Mose b. El'ëser Walch (.s Worms) s. Mos. Walch.

Mose b. Elijja Beschiätschi s. Mos. Beschiätschi.

Mose b. Elijja Fobian s. Mos. Fobian.

Mose Elsass s. Mos. Elsass.

Mose .s Evreux s. הויקסבור.

Mose in Fürth s. הויקסבור.

Mose Gerondi s. Mos. Nachmani.

- Mose b. Gerson** s. Mos. Chenez.
- Mose Heilprin** s. Mos. Heilprin.
- Mose Henochs** s. Mos. Henochs.
- Mose b. Hillel** (b. Hirz) ed. **בְּרִית הַלֵּל** s. Mos. Aschkenasi.
- Mose b. Hillel** (in Zolkiew): **עֲרֵבֵי הַבְּשָׁם**. Comm. über das Hochlied Salomo's: Zolkiew 1748, 8. S. Mos. Aschkenasi (b. Hillel).
- Mose b. Hirsch Ribkes** s. Mos. Ribkes.
- Mose Jaki** s. Mos. Jakar.
- Mose b. Jakob**: **קִינָה**. Eine Threnodie über die Zerstörung Jerusalem's. In der Kinot-Ausgabe aufgenommen: Lublin, 1617, 4.
- Mose b. Jakob** (.s Böhmen) s. **הוֹסְפֹתוֹ**.
- Mose b. Jakob Albelda** s. Mos. Albelda.
- Mose b. Jakob de Coucy** s. Mos. de Coucy.
- Mose b. Jakob Ibn 'Esra** s. Mos. Ibn 'Esra.
- Mose b. Jakob Koppel** s. Mos. Koppel (b. Jak., R. in Lemberg).
- Mose b. Jehuda** s. Mos. Kalaz.
- Mose b. Jehuda** (.s Emden): ed. **בְּרִית מֶלֶךְ** des JT. Lippm. Heller: Amst., 1718, 8.
- Mose b. Jesaja** (.s Brody) s. Mos. Prensia.
- Mose b. Jesaja** (.s Wangrow, R. in Miedzeboż, Wangrow, Brody, Przemśl): **פְּרָשִׁים** **הַקֶּדָּה עִם ב' פְּרָשִׁים**. Die Pesach-Haggada mit zwei Commentaren, der eine mit Namen **מִשֶּׁה** u. der **אַחֵר** **מִשֶּׁה**: Berlin, 1701, 4 Mose Hena.
- —: **הַהֲנָחָה עַל זְבָחִים**. Einige Glossen zu Sebachim. Dem Vorigen angehängt: Berlin, 1701, 4. S. Mos. Prensia.
- Mose Jirmijja ha-Kohen** s. Mos. Nerol.
- Mose b. Joel** s. **הוֹסְפֹתוֹ**.
- Mose b. Joel Chawilna** s. Mos. Chawilna.
- Mose b. Jom-Tob** s. **הוֹסְפֹתוֹ**.
- Mose b. Jona**: **מִצְטָה אֲבוֹת**. Commentar über die Sprüche der Väter. Angehängt sind Derascha's **שְׁכְלוֹ**, 1788, 4.
- Mose b. Jose**: ed. **סֵפֶר הַקֶּדָּה**. Die Pesach-Haggada: Amst., 1695, f.
- Mose b. Josef** s. Mos. Benden.
- Mose b. Josef** s. Mos. Heida.
- Mose b. Josef** (.s London): **הַחֲנֻכָּה** s. Mos. Chasan.
- Mose b. Josef** (.s Narbonne) s. **הוֹסְפֹתוֹ**.
- Mose b. Josef Bezalel** (ha Kohen **עִם פְּרִישׁ**). Das Machasor nach dem poln. Ritus, mit einem kurzen Commentar: Prag, 1613, f.
- —: ed. **סְלִיחוֹת** in gleicher Weise: Prag, 1613, 4.
- Mose b. Josef Kimchi** s. Mos. Kimchi.
- Mose b. Josef-Mose**: ed. **אוֹר נֶעְרַב** des Mos. Cordovero, mit einem Vorworte: Fürth, 1701, 8.
- Mose b. Josef Pig** s. Mos. Figo.
- Mose b. Josef di Trani** s. Mos. di Trani.
- Mose b. Josua Narbonni** s. Mos. Narbonni.
- Mose b. Isaak** s. Mos. Eisenstadt.
- Mose b. Isaak** (.s England): **לְשׁוֹן לְמַדְרִים** s. Mos. Ibn Nasia.
- —: **מִשְׁתֵּהם** s. Mos. Ibn Nasia.

1) Verf. von **מִשְׁתֵּהם**, **בְּרִית מֶלֶךְ**, **מִשְׁתֵּה מֶלֶךְ**, **פְּנֵי מֶלֶךְ**, **סֵפֶר עוֹר**, **מִסְנֵה מֶלֶךְ**.

Mose b. Isaak (.s Pisenz): דָּרַשׁ מֹשֶׁה. 256 Auslegungen der talm. Haggada's: Krakau, 1589, f. Is. Prossnitz (Bl. 70).

— . —: דְּרִישׁ הָאָה. Eine Derascha, deren einzelne Worte mit He anfangen: Krakau, s. a. 8 Is. Prossnitz (Bl. 20).

— . —: צְמִיר צְבוּדָה. Ueber Askese und Kindererziehung: Krakau, s. a. 8.

Mose b. Isaak Alaschkâr s. Mos. Alaschkâr.

Mose: Isaak b. Baruch (.s Redwitz) s. Mos. Meinek.

Mose b. Isaak-Bunem (.s Krakau, R. in Lublin) s. Mos. Lublin.

Mose b. Isaak-Jehuda (.s Krakau, R. in Slonim, Brześć u. Wilna): חֲלָקָה מְרוֹבֵק. Ausführlicher Commentar zu RC. Eben 'Eser, bis Kapitel 127 reichend. Herausgegeben von seinem Sohne Rafael b. Mose, nebst dem Texte: Krakau, 1670, f.; ib. 1714, f. J. Löw Meisels (Bl. 140); gedruckt zusammen mit dem בֵּית שְׁמוּאֵל (von Samuel, R. in Fürth) u. d. T. אֲפִי בְּרַבִּי: Fürth, 1726, f.; Wilna-Grodno, 1819, f.; Wien, 1800, f.; Zolkiew, 1800, f.

— . —: אַפְרָתָה. Approbation zu der ersten Herausgabe des סַבְּתַי קוֹהֵן über Choschen Mischpat: Amst., 1663, f.

— . —: אַפְרָתָה. Approbation zu dem Werkchen בְּנֵימֹחַ צִיּוֹן: Ff. a/M., 1677, 4.

Ueber ihn.

Jak. Fränkel: Mose b. Jizchak-Jehuda Lama. Eine biographische Skizze: LB. d. Or. 1847 c. 374—76.

Mose b. Isaak Spring s. Mos. Spring.

Mose b. Isaschar (R. in Essen): הוֹלָקָה בְּדֶרֶךְ קָמִיט. Auslegung zu dem 119. Psalm: Ff. a/O., 1680, 4 (Bl. 18).

— . —: מִנֵּי מֹשֶׁה. Comm. in den ersten Abschnitt der Genesis, nämlich über Sidra Bereschit: Lublin, 1681, 4 Salm. b. Jak. (Bl. 16).

Mose b. Isaschar (ha-Lewi, .s Prag) בְּאֵר מֹשֶׁה s. Mos. Särteles.

Mose b. Israel s. Mos. Landsberger.

Mose-Israel (.s Jerusalem, R. in Rhodus, Alexandrien): שוֹר מִשְׁאֵר מֹשֶׁה. Eine Sammlung von Gutachten über die 4 Turim, in weiten, ausführlichen Discussionen. 3 Theile. I.: Kstpl., 1734, f.; II.: ib. 1735, f.; III.: ib. 1736, f.

Mose b. Israel (Daj. in Würzburg): בֵּית אֲבוֹתָיו. Comm. über die Stufenpsalmen: Wilmersdorf, 1712, 4 Israel b. Me. Prager (Bl. 12).

Mose Israel Foa s. Mos. Isr. Foa.

Mose b. Israel Isserles s. Mos. Isserles.

Mose b. Israel de Mercado s. Mos. de Mercado.

Mose b. Israel-Naftali (.s Prag): בְּרֵכֵי צִיּוֹן. Ein jüdisch-deutsches Buch in 3 Abschnitten, das heilige Land betreffend: Amst., 1650, 4 (Bl. 10).

Mose Ibn Kalaz s. Mos. Ibn Kalaz.

Mose Kalischer s. Mos. Kalischer.

Mose ha-Kohen (R. in Bels): קָרָן אֵוֵר s. Mos. ha-Kohen.

Mose-Kohen (b. Jes., R. in Premsla): ס' מִנֵּי מֹשֶׁה s. Mos. Premsla.

Mose ha-Kohen (.s Kordowa) s. Mos. Chiquitilla.

Mose ha-Kohen (.s Matz) s. Mos. Cohen.

Mose ha-Kohen (b. Michel in Fürth): עֵשׂ סוּפֵר s. Mos. Cohen.

1) Geb. c. 1620 wurde er zuerst R. in Slonim, dann in Brześć und 1650 ward er als R. in Wilna eingeführt. Er starb 1673.

2) Er war Schwigersohn des Mos. Ibn Chabib (.s Salonik) und Genosse des Jeh. Rossanes, Nabon u. a.

3) Nefte des R. Naftali-Kohen (R. in Ostroh, Posen, Ff. a/M. u. s. w.) u. bl. um 1700.

- Rohen .s Brody: Prag (Dessau), 1699, 4; von Hessel b. Baruch edirt: Zolkiew, 1741, 4 Ah. u. Gers. b. Chaj. Dav. ha-Lewi (Bl. 61).
- Mose b. Menachem:** זרע קדש. Ueber Askese im kabb. Sinne. Angehängt ist die Geschichte von einem Dämon in Nikolsburg: Fürth, 1696, 8 (Bl. 48) Jos. b. Salm. Señor; mit Beifügung des Büchleins זרע קדש von Sim. Abiob, aber mit Weglassung der Dämonengeschichte: Venedig, 1712 8 Bragadiat (Bl. 20).
- Mose b. Menachem Bacharach** s. Scheft. Horwitz.
- Mose Menasche** (ha-Rofe) s. Mos. de Porto.
- Mose-Meschullam** (ha-Lewi) s. Jos. di Trani.
- Mose b. Michael** (ha-Kohen) s. Mos. Cohen.
- Mose b. Michael** (ha-Kohen, .s Venedig): מאמתי. Index zu dem Werke שלשה פריגים von Josef-Isaschar b. Elchanan: Venedig, 1701, 4.
— —: ed. ברבך אברהם von Abr. Brod (s. d.): Venedig, 1696, 4.
- Mose b. Michael** (.s Meseritz, in Dessau): ed. שפירי דודא von Is. Düren: Jesnitz, 1724, f.
- Mose-Möschel** (b. Jak.): ed. אהל יצחק seines Vaters von Jakob b. David: Ff. a/O., 1719, f.
— —: לקינים s. Jakob b. David.
— —: חידושי יד s. Jakob b. David.
- Mose b. Mose** (gen. di ברודשלייטש): קצור השבוח ראש oder קצור בקלי ראש קצור. Auszug aus den GA. Ascher's, die bekanntlich auch בקלי heissen. Dazu noch 64 neue GA. im Auszuge. Unter dem Titel חזון חזקוניא vom Epitomator redigirt u. von Chaj. Jos. Dav. Asulai (s. d.) herausgegeben: Livorno, 1795, f.; zum Theil im zweiten Theil seines סאל חזון חזקוניא gedruckt: ib. 1795, f.
— —: חזון חזקוניא s. קצור השבוח ראש.
- Mose b. Nachman** s. Mos. Nachmani.
- Mose ha-Nakdan** s. Mos. Chasan.
- Mose Natan:** חזון חזקוניא s. Mos. Natan (b. Natanel b. Sal.).
- Mose b. Natan Spira** s. Mos. Spira.
- Mose b. Nataa Wittmund** s. Mos. Wittmund.
- Mose Nevers** s. חזקוניא.
- Mose Nigrin** s. Mos. Nigrin.
- Mose b. Nissim Benveniste** s. Mos. Benveniste.
- Mose b. Noach-Isaak** s. Mos. Lüpschütz.
- Mose Pereyra** s. Mos. Pereyra de Poiva.
- Mose Petachja** (.s Strassburg): סגוב העולם s. Mos. Petachja.
- Mose Pisante** s. Mos. Pisante.
- Mose Pisenz** s. Mose b. Isaak.
- Mose .s Poitou** s. חזקוניא.
- Mose .s Pontoise** s. חזקוניא.
- Mose .s Prag** s. Mose b. Menachem.
- Mose Provenzali** s. Mos. Provenzali.
- Mose Rafael** (.s London): סדר התפלה. Die Gebetordnung, mit חזקוניא u. חזקוניא: Amst., 1712, 8 Mos. Diás.
- Mose .s Regensburg** s. חזקוניא.
- Mose di Riete** s. Mos. di Riete.
- Mose Rofe** s. Mos. Maimani.
- Mose Romi** (Schüler des Mos. Cordovero): שפירי בן עדר. Ueber das Paradies und die Hölle und über Josua b. Lewi, im Sinne der Kabbala dargestellt: Venedig, 1589, 4; Lublin, 1597, 4 Kal. Jafé (Bl. 47).

- Mose b. R'uben** (Daj. in Jurburg): מֹשֶׁה בְּרֻבֵּן. Comm. über das Sittenbuch Chobot ha-Lebabot. Mit dem Texte gedruckt: Grodno, 1790, 4.
- Mose Sakkuto** s. Mos. Sakkuto.
- Mose-Salom** (b. Abr., gen. Ansemann) s. מוֹשֶׁה סַלּוֹמוֹ.
- Mose b. Salomo** (ha-Kohen, s. Mainz) s. מוֹשֶׁה סַלּוֹמוֹ.
- Mose b. Samuel** (b. Ascher, in Perpignan) s. Abba-Mare Jarchi.
- Mose b. Samuel** (gen. ben Zuriel): מוֹשֶׁה בֶּן זְרִיֵּל. Hebräischer Kalender auf zwanzig Jahre, von 1654 bis 1674: Venedig, 1654, 4.
- Mose b. Samuel Ibn Chiquitilla** s. Mos. Ibn Chiquitilla.
- Mose b. Samuel Lañado** s. Mos. Lañado.
- Mose b. Samuel de Medina** s. Mos. de Medina.
- Mose b. Samuel Ibn Tabòn** s. Mos. Ibn Tabòn.
- Mose b. Schem-Tob** s. Mos. Ibn Chabib.
- Mose b. Schem-Tob** s. Mos. de Leon.
- Mose b. Schemaja** (Darschan): מוֹשֶׁה שְׁחֵמַיָּהוּ. Kurzer Comm. in den Pentateuch, mit Erläuterungen Raschi's. Aus dem grösseren Werke seines Vaters excerpt: Ff. a/O., 1694, 4 (Bl. 36).
- — — מוֹשֶׁה לֵיָי. Erläuterungen über Ex. 39, 30: Ff. a/O., 1700, 4.
- Mose Schilton** s. Mos. Schilton (b. Jak.).
- Mose b. Sebulun-El'ëser** (gen. Aschkenasi): מוֹשֶׁה זְבֻלוּן אֵלְעֶזֶר. Vertheidigung Raschi's gegen die Angriffe des El. Misrachi. Dabei auch ein Comm. zu den 5 Megillot: Lublin, 1611, 4.
- Mose b. Secharja** (ha-Kohen, s. Corfu) s. Mos. Corfu.
- Mose Seckel Meinek**: מוֹשֶׁה זֶעֶקֶל מֵינֵיֶךְ s. Mos. Meinek.
- Mose-Seeb b. El'ëser**: מוֹשֶׁה זֵעֵב בֶּן אֵלְעֶזֶר. Ueber die Unverheirathbarkeit nach dem Gesetze (מִנְהַגֵּי הַדְּרוֹטָא), bezüglich auf den Ritualcodex Eben'Eser §. 17. Angehängt sind Novella's über talm. Traktate u. Gutachten: Grodno, 1810, f.
- Mose Sefardi** s. Ped. Alfonso.
- Mose b. Simcha-Bunem** s. Mose b. Menachem.
- Mose b. Simon** s. Mos. Frankfurter.
- Mose b. Simon**: מוֹשֶׁה בֶּן שִׁמְעוֹן. Novella's über den talm. Traktat Rosch ha-Schana: Sklow, 1792, 4.
- Mose b. Simon** (s. Wien) s. Mos. Meinsters.
- Mose Simson** s. Mos. Sims. Bacharach.
- Mose de Toledo** s. Mos. de Toledo.
- Mose Trencó** s. Mos. Trencó.
- Mose b. Uri Phöbos**: מוֹשֶׁה בֶּן יוֹרֵי. Das Buch Daniel mit einer deutschen Uebersetzung u. einem hebr. Comm. Hinzugefügt ist der Comm. von Ibn Jachja s. Mos. Philippson.
- Mose b. Uri Scheraga** s. Mos. Bloch.
- Mose-Uziel**: מוֹשֶׁה זִיעֵל. Gutachten, aufgenommen in נֶצֶם שֶׁחַר הַדְּרָגִי von Mardechai ha-Lewi: Venedig, 1698, f.
- Mose b. B. Wolf** s. Mos. Kalischer.
- Mose de Zordi** s. Mos. Maroli.
- Ged. Mose** (R. in Janowo): מוֹשֶׁה בֶּן יוֹרֵי. Disc. Novella's über RC. Or. Chaj.: Fürth, 1769, f.
- Ged. Mose** (L. in Kopenhagen) s. Gedajja-Mose.
- *Justus Möser: Schreiben an Hrn. Ahron-Mendez da Costa, Oberrab. zu Utrecht, über den leichten Uebergang von der pharis. Sekte zur christlichen Religion: Amst., 1773, 8; neue Auflage: Bremen, 1777, 8.

- *Ph. Ulr. **Moser**: Lexicon manuale hebraicum et chaldaicum, in quo omnium text. sacri V. T. vocabulor. hebr. et chald. significatus explicantur etc.: Ulm, 1795, 8.
- *Rud. **Moser**: Die Juden und ihre Wünsche. Ein publ. Versuch: Stuttgart, 1828, 8.
- Moses**: Ein neu Klag-Lied be-Niggun Prostitzer Kedoschim-Lied, über den grossen erschrecklichen Ippusch, welcher in Prag angehoben hat den 28. Tammus 473 (1713) und regieret bis Rosch Chodesch Thebet 474 (1714). Und hierinnen eine ausführliche und gründliche wahrhaftige Erzählung, wie es von Anfang an bis an End in diesen Ippusch-Zeiten po Rehilla Kedoscha Prag gegangen ist und eine grosse Klagung Naschamot Kedoschot, die ha-Awanotenu ha-Rabbim in unseren Zeiten von 'Olam gekommen seien. Wie auch etliche Refuot für den Ippusch zu finden, mit welchen Kamma Meot Nefaschot u. s. w. erhalten wurden. Auch eine Liste, wie viel Metim be-Chol-Jom gewesen seien: Prag, 1714, 12.
- Abr. **Moses**: Anweisung zur Rechenkunst für Kaufleute und Privatpersonen. 1. Theil: Aschersleben, 1791, 8.
- Ar. **Moses**: Redensarten und Manieren der Pferdehändler. Ein Anhang zu Abr. Mortgen's enthüllten Geheimnissen aller Handelsvortheile der Pferdehändler: Weimar, 1839, 12.
- B. Lipm. **Moses**: Psalm an Bonaparte etc.; aus dem Hebräischen von G. J. Schaller: Strassburg, 1800, 8.
- Motel** s. Mardechai.
- Abr. **Motel** (in Salonik): שו"ר. Gutachten, aufgenommen in der GAS. des Chajjim-Sabbatai. I.: Salonik, 1713, f.; II.: ib. 1715, f.; III.: ib. 1718, f.; in שו"ר: ib. 1651, f.
- Binj. **Motel** (b. Abr.): המצאת ישרים. Eine Sammlung von verschiedenen Schriften, nämlich 1) שו"ר אהלי חם von Jak. Tam Ibn Jachja (s. d.); 2) דברי חכמים, Glossen und Kritiken über Alfäsi's Buch der Halachot und über seine Commentatoren, namentlich die Glossen des Bez. Aschkenasi (s. d.) und Is. Loria, gesammelt von Abr. Monson; 3) סיניא דפסקא, Glossen über Gutachten 12 des Ohole Tam des Ibn Jachja von Jos. Galliano, welcher auch N. 2 zum Drucke gegeben; 4) חמדים חיים von Abraham b. David (s. d.); 5) מאמר כל דברי Elijja ha-Lewi; 6) מללי שמואל von Sam. Sidillo (s. d.). Dann noch Correctionen zu Abot des Natan u. s. w. Mit dem Vorworte des Herausgebers. IV Theile: Venedig, 1622, f.
- Mard. **Motel**: מנחת יצחק. Supercomm. zu dem Werke המאירי (über den Sohar) von Hi. Horwitz, und mit demselben gedruckt: Fürth, 1766, f.
- Mard. **Motel** (b. Naf. Hirz, Daj. in Torbin): שו"ר. Sammlung von Rechtsgutachten: Fürth, 1682, 4.
- — — ed. חזושי חזרה. Eine Sammlung aus גמט יוסף von Jos. Günzburg u. aus andern Werken: Amst., 1703, 12; ib. 1716, 12.
- Sam. **Motot** (b. Sa'adja): מגילת סתרים oder המושגט 'מ'. Supercommentar über Abr. Ibn 'Fsra's Comm. zum Pentateuch. Zuerst gedruckt: Venedig, 1554, 4 Al. Bragadini (Bl. 52); in dem Sammelwerke מרגליות טובה, wo auch מקור חיים und אהל יוסף, aufgenommen: Amst., 1722, f.
- Von diesem sind noch handschriftlich vorhanden: 1) מגילת צמקיות, Comm. zu Deut.; 2) משוקב נתיבות.
- *F. C. **Movers**: Loci quidam histor. canonis V. T. illustrati: Breslau, 1842, 8.
- — — De utriusque recensionis vaticinior. Jeremiae, Graecae Alexandrinae et Hebraicae Masorethicae indole et origine: Hamburg, 1834, 4.
- — — Die Phönicië. Bd. 1. Untersuchungen über die Religion und die Gottheiten der Phönicië, mit Rücksicht auf die verwandten Kulte der Kar-

1) Er war Vater des Binj. Motel und schrieb noch מגילת אהרן über die Halacha's von den Scheidebriefen und einige grammatische Schriften.

- thager, Syrer, Babylonier, Assyrer, der Hebräer und der Aegypter: Bonn, 1841, 8.
- *F. C. Movers: Phönizische Texte erklärt. Erster Theil: die punischen Texte im Poenulus des Plautus kritisch gewürdigt und erklärt: Breslau, 1845, 8.
- — —: Das Opferwesen der Karthager. Commentar zur Opfertafel von Marseille: Breslau, 1847, 8.
- — —: Kritische Untersuchungen über die biblische Chronik. Ein Beitrag zur Einleitung in das alte Testament: Bonn, 1834, 8.
- Mos. Mu'ati: מִשְׁפַּחַת מִצְרַיִם. Comm. über die Asharot des Is. Albargelloni, nebst dem Texte: Livorno, 1655, 8; mit Beigabe der Asharot des Sal. Ibn Gebirol: Amst., 1735, 4.
- *Joh. Ge. Mühler: Mendelssohn's kleine philosophische Schriften u. s. w.: Berlin, 1789, 8.
- *K. Fr. Mühler: Angebinde für die Bekenner des mos. Gesetzes. Eine Auswahl von Anekdoten: Leipzig, s. a. 8.
- — —: Taschenbuch für die Kinder Israels: Berlin, 1804, 16.
- *J. H. Mücke: Quid sac. liter. interpreti prestat Homeri c. sacri scriptoribus comparat.: Leipzig, 1789, 4.
- *S. T. Mücke: De origine vers. LXX interpr. exercit. hist.: Zürich, 1789, 8. Sir Muel s. Sam. Falaise.
- *Hr. Muhle: Diss. de origine variarum linguarum stirpeque ac matre Gr. Lat. et Germ. Hebraea: Kiel, 1692, 8.
- *K. F. Muhlert: Kann der Eid der den Talmud verehrenden und befolgenden Juden verbindend sein und Vertrauen verdienen? Unter Anführung aufklärender talm. Lehrer verneinend beantwortet: Leipzig, 1822, 8.
- — —: Paläographische, gramm. u. isagogische Beiträge für das Studium der hebr. Sprache: Leipzig, 1825, 8.
- JT. Lippm. Mühlhausen (in Krakau): כִּי נִצְרַחֵן. Eine Polemik gegen das Christenthum in Zusammenstellung von 354 Bibelstellen, gegen die Auffassung der Christen vertheidigt. Dieses Werk ist dann in 7 Abschnitte eingetheilt und mit einem guten Index versehen. Verfasst um 1399 zu Krakau (nach einer handschriftlichen Mittheilung) (1410 die Erlösung erwartend) und angehängt ist ein Index desselben mit einem gewissen Peter vom 14. Elul 1399. Nach einer von dem R. zu Schneitach erhaltenen HS. herausgegeben von Theodor Hacsapan: Altdorf, 1644, 4. Beigegeben ist vom Herausgeber: Tractatus de usu librorum Rabbincorum: Nürnberg, 1644, 4; eine verbesserte Ausgabe nach 2 Handschriften (von 1619. 1499) besorgte Joh. Cph. Wagenseil, dabei eine lat. Uebersetzung und eine ausführliche Widerlegung. In dessen: Tela ignea Satanae: Altdorf, 1681, 4; die Varianten dieses Buches nach Handschriften schon früher von demselben herausgegeben in dessen. „Sota“ etc.: Altdorf-Nürnberg, 1674, 4; Num. 8 des Buches, mit einer Auslegung, von Sebald Snelle: Altdorf, 1643, 4; dann wurde es angeblich nach der Wagenseil'schen Ausgabe überdruckt: Amst., 1709, 8; ib. 1711, 8; von neuem überdruckt: Königsberg, 1827, 12.
- Nur die Ausgabe von Hacsapan und das Fragment von Snelle haben Mühlhausen's Nizzachon, während das von Wagenseil in Tela ignea mitgetheilte das נִצְרַחֵן (alte Niz.) ist, das er von Seb. Schmid erworben. Hosmann, Trigland und Basnage haben diese zwei nicht immer unterschieden.
- a) Ganze oder theilweise lat. Uebersetzung u. Widerlegung.
- Joh. Cph. Wagenseil: Correctiones Lipmannianae. Variæ lectiones libr. Nizachon etc. Die Lesarten und oft bedeutenden Abweichungen in M.'s Nizzachon, nach 2 Handschriften (von 1499 u. 1619) u. nach den Varianten der Voorst'schen HS. zusammengestellt in dessen „Sota“ etc. (p. 10—81): Alt.-Nürnberg, 1674, 4. Diese Varianten sind zu einer neuen Ausgabe noch nicht benutzt.

- Seb. Snelle**: Num. VIII spectans ad c. 2 Gn. v. 17 arcani libri Nizzachon etc.: Altdorf, 1643, 4; Fortsetzungen dieser Arbeit: ib. 1644, 4; ferner: ib. 1645, 4.
- Chr. Schotan**: Anti-Lipmanniana h. e. Confutationes libri Nizzachon etc. Diss. V. (In diesen Widerlegungen ist auch der hebr. Text gegeben): Franeker, 1659, 4.
- Joh. Hnr. Blendinger**: Lipmanni Nizzachon in Christianos etc. latine conversum. (Die Uebersetzung des ganzen Nizzachon mit Ausnahme dessen zum Pentateuch): Altdorf, 1645, 4.
- Steph. Gerlow**: Disp. contra Lipmanni Nizzachon etc.: Königsberg, 1647, 4.
- Wlh. Schickard**: Triumphatorem vapulantem s. refutationem etc.: Tübingen, 1629, 4.

b) Vorgegangene Werke.

נְאֻמֵי נִזְזַחֹן. Das Buch Niz., gen. „das Alte.“ Erklärung der von dem Christenthume zu Beweisen benutzten Bibelstellen, der Reihe nach vorgeführt. Genannt werden darin Kalonymos in Speier, Samuel b. Meir, Is. u. Abr. ha-Ger, Abr. s. Speier, Nat. Official, Josef b. Gorion u. a. Zum ersten Mal mit einer lat. Uebersetzung und mit einer Widerlegung herausgegeben von Wagenseil in dessen „Tela ignea Satanae“: Altdorf, 1681, 4.

Seb. Münster und Seb. Schmid, Reuchlin, Büchlein (Fagius) u. A. haben diesen Nizzachon gelesen und dagegen polemisiert.

Gegenschrift.

Joh. Cnr. Wake: Recriminatio actionis in nuperos Christi accusatores etc. 3 Dissertationen gegen das alte Nizzachon: Jena, 1699, 4.

נְאֻמֵי נִזְזַחֹן. Ein zweites Nizzachon, um c. 1240—60 verfasst. S. Zunz. Zur Geschichte etc. (S. 86): Berlin, 1845, 8.

JT. Lippm. Mühlhausen: פ' שִׁיר הַיְיָוָה. Comm. in das Einheitslied und mit demselben gedruckt: Freiburg (Breisgau), 1560, 4.

— — —: שִׁיר. Ein Gedicht gegen das Christenthum. Herausgegeben von Wagenseil in: Tela ignea Satanae etc. mit lat. Uebersetzung und Widerlegung: Freiburg, 1681, 4.

Er soll auch einen Comm. zu Abot geschrieben haben.

***G. Mullman**: Exeges. illust. prophet. Zach. 3, 9: Franeker, 1703, 4.

***Sim. de Muise**: Assertio veritatis hebr. etc.: Paris, 1631, 8; 2. Theil: ib. 1634, 8; castigatio animadversionum Joh. Morini etc. als dritten Theil: ib. 1639, 8.

— — —: Dav. Kimchii Comm. in Malachiam una cum Jarchii comm., hebr. et lat.: Paris, 1618, 4.

— — —: Comm. Kimchii ad Ps. 19 lat., una c: Raschii et Ibn 'Esra etc.: Paris, 1620, 4.

— — —: Comm. Kimchii ad Ps. 112 etc.: Paris, 1620, 4.

***Rud. Müldener**: Ueber Judenemancipation und jüdische Verhältnisse, eine Berücksichtigung des Gesetzes vom 23. Juli 1847: Nordhausen, 1847, 8.

Unter dem Namen A. F. Rudolph edit.

Sal. J. Mulder (in Amst.): י: חֲמֵשׁ סֵפֶר מֹשֶׁה חֲמֵשׁ חֻמֵּשׁ הַתּוֹרָה עִם תּוֹרָה. Die fünf Bücher Mose mit holländischer Uebersetzung und Raschi: Amst., 1826, 8; zweiter Theil: ib. 1838, 8; dritter Theil: ib. 1842, 8.

— — —: נְבִיאִים רִאשׁוֹנִים עִם תּוֹרָה. Die ersten Propheten mit holländ. Uebers.: Amst., 1827, 8.

Sal. J. Mulder: Proeve eener algemeene beschauwing van de Psalmen kunnende strekken als inleiding by het lezen dezzelve; met drie platen, vorstellende de speeltuigen der oude hebreërs: Amst., 1840, 8.

— — —: משׁכיל שׁיר ׀דירדוּת. Ein Gelegenheitsgedicht: Amst., 1822, 8.

— — —: Leven van Raschi. (Aus dem Deutschen von Zunz übersetzt): Amst., 1825, 8.

— — —: Hebreeuwsch Nederduitsche Woordenboek (zusammen mit Lemaans): Amst., 1831, 8; ib. 1841, 8.

— — —: תּוּשׁ מְגִלוֹת עִם תּוּחַ. In het nederduitsch vertaald: Amst., 1835, 8.

— — —: מְשׁכִיל עִם תּוּחַ. Mischle in het nederduitsch vertaald: Amst., 1836, 8.

— — —: Chronologisch Handboekje van de geschiedenis der Israeliten: Amst., 1836, 8; 2. Theil: ib. 1846, 8.

— — —: תּוּגְרַת פְּסַח. In het nederduitsch vertaald: Amst., 1837, 8.

— — —: Die Pesaeh-Haggada nach dem port. Ritus, ins Holländische übersetzt: Amst., 1837, 8.

— — —: תּוּגְרַת מִטָּה. Das Gebetritual, nach sefard. Ritus, ins Holländische übersetzt: Amst., 1837, 8.

— — —: תּוּגְרַת מֵאָה. Das Gebetbuch nach deutschem Ritus, ins Holländische übersetzt: Amst., 1838, 8.

— — —: סֵף תּוּחִילִים. In het nederduitsch vertaald, met voorneden: Amst., 1838, 8.

— — —: Rudimenta of Gronden der hebreeuwse taal. 2. Theil: Amst., 1840, 8; 3. Theil: ib. 1848, 8.

— — —: Moadim van der Ritus der Portug. Israeliten: Amst., 1843, 8.

— — —: Bybel voor de Israeliten jeugd (in 18 Heften): Heft 1—13: Amst., 1840—46, 8.

— — —: Leseboekje voor de Isr. jeugd: Amst., 1846, 8.

— — —: Leven van Mendelssohn: Amst., 1833, 8.

— — —: Leven van Sal. del Medigo: Amst., 1834, 8.

— — —: קְצוֹר עֲמֻנַת לָשׁוֹן. Kurze hebr. Grammatik: Amst., 1820, 8.

— — —: שׁיר ׀דירדוּת oder Elogium auf Mose di Castro: Amst., 1847, 8.

— — —: תּוּגְרַת תּוּבִית. Zur Einweihung eines Tempels: Amst., 1827, 8.

Viele Gedichte und zum Theil auch grössere Arbeiten hat er in der Jahresschrift תּוּגְרַת תּוּבִית und ausserdem hat er noch zahlreiche Monographien verfasst.

*A. Müller: De ritibus populi Israelitici in genere. Diss. I.: Bremen, 1776, 4.

*And. Müller: Glossarium sacrum h. e. vocum et phras. peregrin. quae in hebr. V. T. cod. occurr. expositio: Ff. a/M., 1690, 8.

— — —: Symbolae Syriacae. P. I. II.: Berlin, 1673, 4.

*Aug. Müller: Comm. epistolica de doctoribus in Israel: Wittenberg, 1740, 4.

*B. Müller: De persona et libro Hiobi: Jena, 1735, 4.

*C. Müller: Explan. brev. Ps. 69.: Hamburg, 1812, 4.

*Chr. Müller: Das in geistlicher Blindheit steckende Israel: Ff. a/O., 1716, 4.

*Chr. Fr. Müller: Diss. de testimoniis dei, optimis Davidis consiliariis ad Pa. 119, 24: Dresden, 1737, 4.

*C. G. Müller: De usu version. libror. sac. quam Vulgatam vocatur in interpr. V. et N. T.: Schleiz, 1782, 4.

*F. H. Müller: De rebus Semitarum diss. hist.-geogr.: Berlin, 1831, 8.

— — —: Uebersicht der wichtigsten Lehren des Talmud's: Berlin, 1827, 8.

*F. J. Müller: Ad duct. verb. difficil. Ezechiel 13, 17—21 de falsae Notae Prophetissis agent: H. ad S., 1753, 4.

— — —: De Muliere ambiente virum Jer. 31, 22: H. M., 1753, 4.

- *Fr. Theodos. Müller: *Particulas Hebraeorum esse nomina*: Jena, 1740, 4.
 — — —: *Theoria accentuum apud Hebraeos nova, qui legati, vicarii et barones appellari consueverunt*: Jena, 1745, 4.
 — — —: *Diss. quae arborem cognitionis boni et mali cum arbore vitae collatam sistit*: Jena, 1755, 4.
 — — —: *Beurtheilungen der scheinbaren Einwendung, die von der vorläufigen Erwähnung der israel. Könige (Gn. 36, 31) gegen den wahren Verf. der mos. Schriften etc.*: Jena, 1764, 4.
 *G. Müller: *Velament. Mosaicam Judaeor. ocul. oppa*. Zach. 12, 10 seqq.: Jena, 1650, 4.
 *Hermel. Müller: *Positiones scripturae sacrae in Prophetas minores*: Heidelberg, 1781, 4.
 — — —: *Historia sacra V. T. chronologice deducta ab orbe condito usque ad jacta fundamenta templi Salomonis*: Heidelberg, 1784, 4.
 — — —: *Vaticinium Danielis, animadversionibus hermen.-criticis illustr.*: Heidelberg, 1786, 4.
 *J. Müller: *De Alexandra, Judaeorum regina*: Altdorf, 1711, 4.
 — — —: *Proph. Eliae ascensio ad superos*: Leipzig, 1700, 4.
 — — —: *Sup. rat interpretat. c. 2 Jes. tentamen*: H. S., 1786, 4.
 *Joh. Müller: *Das Judenthum, aus den Schriften der Rabbinen aufgedeckt und durch die Weissagungen des göttlichen Worts widerlegt*: Hamburg, 1644, 8.
 *Joh. Müller: *Unvorgreiflicher Entwurf, wie mit den Juden freundlich umzugehen und von wahrer Herzensbekehrung zu reden sein möchte*: Leipzig, 1720, 4; schon früher: Giessen, 1716, 4.
 — — —: *אוי לַעֲרֹב עָרֵב*. Gespräch über das Christenthum, in jüdisch-deutscher Sprache gebracht u. u. d. N. Joch. Kimchi edirt: Halle, 1728, 8; ib. 1731, 12; ib. 1730, 4.
 *Joh. Ad. Müller: *Das אֵשׁ בְּלִלְיָם וְהַיָּשִׁים 1 S. 6, 20 näher beleuchtet*: Hof, 1777, 8.
 J. Ad. Müller: *Einleitung in die sämmtlichen Bücher der heiligen Schrift etc.*: Zwickau, 1830, 8.
 *Joh. Cph. Müller: *Grenel der falschen Messien. In dessen: Pantheum Anapapist. et Enthusiast. abgedruckt*: Halberstadt, 1702, f.
 *J. D. Müller: *De academic. doctor. Judaeor. disputationib.*: Leipzig, 1741, 4.
 — — —: *De Nebucadnezaris μεταμορφ.* ad Dan. c. 4: Leipzig, 1747, 4.
 *J. E. Müller: *De terra Jobi*: Leipzig, 1688, 4.
 *J. G. Müller: *De utilit. nov. Pentateuchi Samaritani edit.*: Wittenberg, 1728, 4.
 *J. G. Müller: *Kritische Untersuchung der tacitäischen Berichte über den Ursprung der Juden. In den theol. Studien u. Krit. 1843 S. 893 f. 940 f. abgedruckt.*
 — — —: *Blicke in die Bibel, in freien Abhandlungen und Erklärungen einzelner Stellen, vorzüglich des alten Testaments u. s. w. 1. Theil: Winterthur, 1828, 8; 2. Theil: ib. 1830, 8.*
 — — —: *Des Juden Philo Buch von der Weltschöpfung. Herausgegeben und erklärt*: Berlin, 1841, 8.
 *J. J. Müller: *De Schilo in Silenum atque Mose in Bacchum a profanis converso*: Jena, 1667, 4.
 — — —: *Mort. Mosis o Deut. c. 34 expl.*: Jena, 1710, 4.
 J. Jos. Müller: *De vitiis archaeologiae biblicae atque emendatione oratio*: Giessen, 1830, 4.
 *J. N. Müller: *Die Emancipation der Israeliten. Eine Warnungs- und Ermunterungs- wie auch Trost-, Schutz- und Trotzschrift für Israel in seinem letzten Exil*: Magdeburg, 1847, 8.

- *Jos. Müller: *Hebraicae linguae elementa tabulis praesertim expressa*: Breslau, 1833, 8.
- *M. Müller: *Ad Gn. c. 19 de statua salis et Lothi ex Sodoma egressu*: Helmstädt, 1674, 4.
- *M. G. Müller: *De opt. nat. dijud. atque conform. action. human. ad volunt. divin. c. Eccl. 7, 15—17*: Jena, 1721, 4.
- Sal. Müller¹: *מבט פקודות*. Betrachtungen über die jüdische Religion. 1. Lief.: Wien, 1826, 8.
- *B. Münch: *Brevis ac solida dilucidatio psalmodum et cantic. in breviario romano etc.*: Augsburg, 1791, 8.
- *C. Münden: *Nova oraculi Zachariani 9, 11 a variis varie expos. ξξηγησις*: Helmstädt, 1725, 4.
- *Casp. Gfr. Mundin: *Gloria templi II. ad Hag. 2, 10 contra Lipmannum et Abarb.*: Jena, 1719, 4.
- Ed. Munk: *De fabulis Atellanis scripsit fragmentaque atellanorum poetarum adjecit*: Leipzig, 1840, 8.
- —: *Die Metrik der Griechen und Römer*: Glogau, 1834, 8.
- —: *Kurzer Leitfaden der Metrik*: Glogau, 1836, 8.
- Sal. Munk (.s. Glogau, in Paris): *Notice sur Rabbi Saadia Gaon et sa version arabe d'Isaie, et sur une version persane manuscrite de la bibliothèque royale; suivi d'un extrait du livre Delalat al-Hayirin en arabe et en français, sur les métaphores employes par Isaie et par quelques prophètes*: Paris, 1838, 8.
- —: *Notice sur Joseph b. Jehoudah, ou Abul'badjadj Yousof ben Ya'hya al-Sabti al-Maghrebi, disciple de Maïmonide*: Paris, 1842, 8.
- —: *Commentaire de R. Tan'houm de Jérusalem, sur le livre de 'Habakkuck, publié pour la première fois etc.*: Paris, 1843, 8.
- —: *L'Inscription Phoenicienne de Marseille. Traduite et commentée. Eingerückt im Journal asiat. von 1847 Heft Nov.-Dec.*: Paris, 1847, 8.
- —: *Palestine, description géographique, historique et archéologique etc.*: Paris, 1841, 8.
- —: *Notice sar Aboul-walid Merwan ibn Djanâ'h et sur quelques autres grammairiens hebreux du X^e du XI^e siècle, suivir de l'introduction du Ritab al-Luma d'Ibn Djanâ'h. Im Journ. Asiat. (April-Heft) 1850; Juliheft: ib. 1850.*
- *Wih. Münscher: *An dialogus cum Tryphone Judaeo Justino Martyri etc.*: Marburg, 1799, 4.
- *Seb. Münster: *Lexicon hebraeo-Chaldaicum*: Basel, 1508, 8; ib. 1520, 8; ib. 1525, 8; ib. 1535, 8; ib. 1539, 8.
- —: *Dictionarium trilingue, in quo latinis vocabulis, in ordinem alphab. digestis, respondent Graeca et Hebraea, una cum appendice de hebraicis quibusdam vocalibus, tropis et modis loquendi, qui rabbinis sunt familiares*: Basel, 1530, f.; ib. 1535, f.; ib. 1553, f.; ib. 1562, f.
- —: *Compendium accentuum hebraeorum, additum grammaticae El. Levitae*: Basel, 1525, 4.
- —: *Grammatica Ebraea*: Basel, 1525, 8; ib. 1544, 4; ib. 1549, 8.
- —: *Institutio elementalís grammaticae hebraeae*: Basel, 1532, 8; ib. 1537, 8; ib. 1543, 8.
- —: *Hebraicae Institutiones i. e. capitula cantici Eliae Levitae*: Basel, 1527, 8.
- —: *Isagoge in linguam ebraeam*: Basel, 1535, 8.
- —: *Opus grammat. ebr.*: Basel, 1541, 8; ib. 1556, 8; ib. 1570, 8.
- —: *Disp. inter Judaeum et Christianum de Messia*: Basel, 1539, 8.

1) Der Verf. wurde nachher Convertit.

***Seb. Münster**: אמונת האשיות. Catechismus der christlichen Religion, hebräisch und lateinisch: Basel, 1582, 8.

—: קריק s. dictionarium chaldaicum non tam ad chaldaios interpretes, quam Rabbiorum intelligenda commentaria necessarium: Basel, 1527, 4.

—: בארר התראשים i. e. regulae aliquot generales in commentaria hebraeorum etc.: Basel, 1500, 8.

***Balt. Münster**: Diss. theologiae naturalis polemicae specimen, exhibens historiam, dogmata et refutationem systematis illius, quod a Bened. Spinoza nomen habet: Lübeck, 1758, 4.

***Fr. Münster**: Om en nylig blandt Ruinerne af Karthago opdaget Punisk Gravskrift: Kopenhagen, 1824, 4.

—: Fragmenta versionis antiq. lat. Antehieronymianae proph. Jer., Ez., Dan. et Hos. etc.: Hafn., 1819, 4.

—: Die Religion der Karthager, mit 2 Kupfertafeln: Kopenhagen, 1816, 8; 2. Ausgabe: ib. 1821, 4.

—: De rebus Ituraeorum: Havn., 1824, 4.

—: Der jüdische Krieg unter den Kaisern Trajan und Hadrian: Altona, 1821, 8.

—: Die Religion der Babylonier 3. Beilage zur „Religion der Karthager,“ mit 3 Kpfrn.: Kopenhagen, 1827, 4.

***Herm. Müntinghe**: Die Psalmen. In's Holländische übersetzt mit Anmerkungen. Deutsch von H. Scholl. 3 Bde.: Halle, 1792—93, 8.

—: Die Sprüche Salomo's, holländisch mit Comm. Deutsch von H. Scholl: Ff. a/M., 1800, 8.

—: Brevis expositio critica vet. foederis: Gröningen, 1792, 8.

—: Sylloge opusculorum ad doctrinam sacram etc. 2 Vol.: Leyden, 1793, 8.

Is. **Murat** s. מוראטור.

Gph. Gli. v. **Murr**: Versuch einer Geschichte der Juden in Sina, nebst Kögler's Beschreibung ihrer heiligen Bücher u. s. w. der Synagoge zu Raifongfu u. s. w.: Halle, 1806, 8.

***Edw. Murray**: Enoch restitutos: London, 1836, 8.

Ibn **Musa**: אבר אקרא s. Abr. Ibn 'Akra.

***J. Musaeus**: De iure puniendi liberos propter pecc. parent. Ez. 18: Leipzig, 1714, 4.

—: Spinosismus: Wittenberg, 1708, 4.

Binj. Dion. **Musafia** (b. 'Imm., A. in Hamburg): (ר' בנימין = רב) זכר רב. Der Wortschatz der hebr. Sprache in zusammenhängender Darstellung aneinander gereihet, und zwar in 7 Liedern für alle Tage der Woche. Ganz nach der Weise der Koscha's der Indier oder auch der koptischen Vocabuläre angelegt. Vom Verf. selbst herausgegeben: Amst., 1635, 16 (Bl. 30); von Jehuda Löw Minden, als Zugabe zu seinem Lexicon לאלוהי לאלוהי herausgegeben: Berlin, 1766, 8; mit Uebersetzung u. Erklärung: Hamburg, 1638, 4; Brünn, 1784, 8; Sklow, 1804, 8; Altona, 1807, 8; Ostroh, 1835, 8.

a) Lateinische Uebersetzung.

Libellus memorialis, continens linguae hebraicae radices seu voces primas omnes, derivatas praecipuas, quarum tamen nulla semel posita in una eademque significatione recurrit: in gratiam Phil-Ebraeorum, addita ipsius auctoris versione interlineari, publici juris factus cura et labore Casp. Seidelii, Neagora Varisei: Hamburg, 1638, 4 (Bl. 51).

Mit einer Widmung an Friedrich, Herzog von Hollstein, wo er ein Werk über die rabb. Medicin ankündigt.

1) Er war praktischer Arzt in Hamburg und Glückstadt und führte auch den Namen Dionysius. Er war übrigens auch Dr. der Philosophie. In den Jahren 1659—61 lebte er in Amsterdam, wo er sich mit einem Commentar zum pal. Talmud beschäftigte.

